THE UNIVERSITY

OF ILLINOIS

LIBRARY
437.02
Solm
cop.2

Digitized by the Internet Archive
in 2016

https://archive.org/details/mittelhochdeutsc00soci

MITTELHOCHDEUTSCHES NAMENBUCH

MITTELHOCHDEUTSCHES

NAMENBUCH

NACH OBERRHEINISCHEN QUELLEN

DES

ZWÖLFTEN UND DREIZEHNTEN JAHRHUNDERTS

VON

ADOLF SOCIN

BASEL
VERLAG VON HELBING & LICHTENHAHN
VORMALS REICH-DETLOFF
1903.

DRUCK VON M. WERNER-RIEHM IN BASEL.

4-37.02
Sol m
Copy 2

Vorwort.

Der Plan zu dem vorliegenden Werke ist 1890 entstanden; seine Veranlassung war Mitarbeit am Basler Urkundenbuch. Die frische Fülle der Namenwelt des dreizehnten Jahrhunderts reizte zu näherem Zusehn um so mehr, als gerade dieser Teil der Namenkunde bisher auffallend vernachlässigt ist. Nicht, dass es an guten Einzelbeobachtungen fehlte, aber sie sind an den verschiedensten Stellen zerstreut, namentlich in historischen und germanistischen Zeitschriften; eine Zusammenfassung, die reichliches Material böte und alle Momente würdigte, besitzen wir nicht.

Selbständige germanistisch-onomatologische Werke grössern Umfangs sind eigentlich bloss Förstemann und Stark. Ersterem ist, nach bald einem halben Jahrhundert, die Genugthuung einer Neuauflage widerfahren — die beste Antwort auf unbillige Beurteilung. Dass Förstemann 1856 das Prinzip der altgermanischen Kurznamen noch nicht kannte, hat für ein lexikalisches Werk wenig zu bedeuten. Misslicher ist, dass eine scharfe Scheidung der Stämme mit Rücksicht auf die verschiedenen Dialekte auch in der neuen Ausgabe nicht erreicht scheint. Das Postulat: man habe mit den Namen als Privateigentum freier geschaltet als mit dem übrigen Sprachgut, das Herrschen der Lautgesetze zeige sich in ihnen nicht ungestört, die wilde Orthographie trete einer feinen Sonderung entgegen — ist weder methodisch noch sachlich berechtigt.

(Da das Manuscript des Mittelhochdeutschen Namenbuches beim Erscheinen des neuen Förstemann schon fertiggestellt war, sind unsere Citate aus beiden Auflagen geschöpft: Fm *bedeutet die erste,* Fm² *die zweite.* Fm II, *das Ortsnamenbuch, ist, wo es benützt werden musste, nur nach der zweiten Auflage, 1872, citiert.)*

Mit Ehren sei heute noch der frühesten wissenschaftlichen Darstellung des altgermanischen Namenschatzes gedacht: Mone 1836 im Anzeiger für die Kunde der teutschen Vorzeit, Band 5.

Die Genannten ziehen die mittelhochdeutsche Periode nicht mehr in Betracht. Wer über diese sich orientieren will, wird am ehesten verwiesen auf die (längst vergriffenen) Programme von E. G. Förstemann 1851 und Friedr. Becker 1864 und 1873, auf die Abhandlung von Jecht im Neuen

21018

Lausizischen Magazin Band 68, Jahrg. 1892, und auf W. Toblers Buch über die Familiennamen Zürichs und der Ostschweiz (1894), welches zwar an manchen Stellen den Laien verrät, besonders wo es in das Gebiet des Altdeutschen hineingeht, aber doch schätzenswerte Belege bringt.

Über die zahlreichen oder besser zahllosen Autoren, die sich mit der Erklärung der heutigen Namen befassen, ist nicht viel Gutes zu sagen. Der aus der Sprachforschung sonst so ziemlich vertriebene Dilettantismus tummelt sich auf diesem Felde noch ungestört. Auch die bessern Erzeugnisse verfallen durchweg in den methodischen Fehler, die neuhochdeutschen Namen unmittelbar mit den althochdeutschen zu verbinden und das eigentliche Mittelalter zu ignorieren. Wieso die altgermanischen wechselnden Namen zu festen Familiennamen geworden, wann und wie Namen nach dem Amt und Beruf aufkamen — diese Fragen werden entweder gar nicht oder nur oberflächlich beantwortet. Solange das mittelhochdeutsche Bindeglied nicht hergestellt ist, steht die neuhochdeutsche Namenkunde auf unsicherem Boden und ist ein Fortschritt nicht zu erzielen. Das gilt von Andresen «Die altdeutschen Personennamen in ihrer Entwicklung und Erscheinung als heutige Geschlechtsnamen» 1873 und Heintze «Die deutschen Familiennamen» 1882. Hiegegen haben Steubs hart beurteilte Oberdeutsche Familiennamen (München 1870) doch das Verdienst, anregende Gedanken zu geben und zum Nachprüfen herauszufordern.

Diejenige Namenlitteratur, die nichts Neues bringt, ist im Quellenverzeichnis unberücksichtigt geblieben.

Ein immer noch fortwuchernder Unfug ist die Vermengung der Sprachgebiete. Da wird, nur damit etwas herauskommt, ein oberdeutscher Name aus niederdeutschem Lautstand, ein mit k *anfangender aus einem Stamme mit* g *erklärt. Ein Wort von Rochholz sei hierüber wiederholt: «Mag man sich nicht mit minutiöser, verzettelter Distrikts- und Ortsgeschichte befassen, so ist die von der Forschung begehrte urkundliche Bekräftigung der einzelnen Namenformen niemals mit Sicherheit zu gewinnen» (Frommanns Ztschr. f. dtsch. Mundarten Bd. VI 306). Auch für das Mittelalter ist lokale Abgrenzung nötig. Nach E. G. Förstemann, Kleine Schriften zur Geschichte der Stadt Nordhausen, I, kommt in den thüringischen Namen des dreizehnten bis fünfzehnten Jahrhunderts der Typus* Steinhauser *nicht vor, sondern nur* Steinhausen *oder* Steinhaus. *In unserm Namenbestande verhält es sich ganz anders.*

Wenn ich Basel zum geographischen Mittelpunkte meines Namenbuches erkoren habe, so ist dies nicht etwa deswegen geschehen, weil ich hier die Heimat der «mittelhochdeutschen Schriftsprache» annähme, auch nicht deswegen, weil das Namensystem dieser Gegend aussergewöhnlich alt und reichhaltig wäre — Strassburg und Zürich bieten älteres, Baiern-Österreich reicheres und altertümlicheres Material; meine Wahl hat einfach darin ihren Grund, dass ich aus Basel stamme, in Basel wohne, mit seiner Geschichte und Mundart vertraut bin, kurz, dass ich hier festen Boden unter den Füssen habe und mich auf mein Sprach- und Stammesgefühl verlassen kann.

Von diesem Standpunkte aus habe ich folgende Grenzlinien gezogen: Nördlich, auf der linken Rheinseite, bis zur ehemaligen Scheide der Bistümer Basel und Strassburg; diese alte Scheide ist heute noch die Grenze von Ober- und Unterelsass. Colmar gehört also in meinen Kreis. Rechtsrheinisch gehe ich nördlich bis Freiburg, östlich bis Waldshut, somit ist der südwestliche Schwarzwald einbezogen. Auf der Seite der Schweiz ist im allgemeinen der Jura und im speciellen die Aare die Grenze, soweit das Bistum Basel an sie reichte: Frickgau und Buchsgau, aber nicht mehr die Stadt Solothurn. Die Grenze nach Westen fällt mit der Sprachgrenze zusammen, die im Mittelalter nur wenig von der heutigen abwich.

Ohne weiteres die Grenzen des Bistums Basel zu Grunde zu legen, ging nicht an, da alsdann die Anomalie entstünde, dass Kleinbasel ausser Betracht fiele und anderseits welsche Gebiete aufgenommen würden. (Vgl. die Karten bei Trouillat Band V, Basler Urkundenbuch Band I, Basler Beiträge Band XI, 1 ff., Basler Neujahrsblatt 1893.)

Wo der so umschriebene Kreis nicht ausreichenden Stoff bot, habe ich nicht gezögert, auf Strassburg, Zürich, Schaffhausen, Constanz, ja auf das Welschland zu greifen.

Zeitlich schliesse ich mit dem Jahre 1300. Die ungeheure Stoffmasse des vierzehnten, fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts — diese leiten zur Neuzeit herüber — würde das zwölfte und dreizehnte Jahrhundert erdrücken und den Hauptzweck, die Entstehung des mittelhochdeutschen Namensystems, völlig in den Hintergrund drängen und verdecken. (Spätere Namenverzeichnisse geben die nationalökonomischen Werke von Schönberg und Geering.) Indes ist auch dieser Grundsatz nicht pedantisch durchgeführt. Bei undatierten Quellen ist zwischen dem Ende des dreizehnten Jahrhunderts und dem folgenden kaum ein Unterschied wahrzunehmen; oder eine Handschrift enthält unzweifelhaft Dinge, die sich auf das dreizehnte Jahrhundert beziehen, aber nicht im Original; was soll dann vom sonstigen Inhalt gelten? In solchen Fällen habe ich lieber zu viel als zu wenig geben wollen.

Mein Namenbuch enthält keine Auslese; eine solche, d. h. eine Sammlung bloss der interessanten oder eigentümlichen Namen, würde ein falsches Gesamtbild ergeben. Das Frequenzverhältnis der einzelnen Arten kommt nur richtig heraus, wenn alle erreichbaren Belege vorgeführt werden. Die drei ersten Bände des Basler Urkundenbuches sind vollständig ausgeschöpft, so zwar, dass einunddieselbe Person so viel Mal citiert wird, als die schriftliche Wiedergabe ihres Namens Variationen aufweist. Oft ergeben sich hieraus Aufschlüsse, die aus einem einzigen Beleg nicht zu gewinnen wären. Dann sind Boos und Trouillat ausgiebig benützt, für das Elsass das Mülhauser und das Rappoltsteiner Urkundenbuch, für Baden in erster Linie die Oberrheinische Zeitschrift. Ich glaube nicht, etwas Gedrucktes, das sich auf die angegebene Zeit und das angegebene Gebiet bezieht, ausser acht gelassen zu haben. Die Urkunden sind die vornehmste Quelle, weil sie datiert und sorgfältig hergestellt sind.

Von Ungedrucktem habe ich systematisch alles ausgezogen, was das Basler Staatsarchiv an noch nicht publicierten Urkunden, Totenbüchern, Zins- und Güterverzeichnissen enthält. Dieses Material ist nicht von der gleichen Güte wie dasjenige der Urkunden, weil es nur obenhin datiert werden kann, es ist auch nicht vom gleichen Alter, gewährt aber reichliche Ausbeute. Folgende Kriterien lassen eine ungefähre Bestimmung der Zeit zu: Gelegentlich auftretende Jahreszahlen; Vergleichung der angeführten Personen mit denjenigen der Urkunden; Schreibmaterial (Pergament oder Papier); Schrifttypus, welcher wichtig ist, da meist Einträge aus verschiedenen Zeiten vorliegen; Art der Einträge (Eingeflicktes); Sprachformen.

Die überlieferte Orthographie ist überall genau beibehalten, sogenannte Normalisierung grundsätzlich vermieden. Die Anordnung innerhalb der einzelnen Gruppen ist die alphabetische. Dass ich nicht ein Wörterbuch von A bis Z gemacht habe, brauche ich wohl nicht zu begründen; kommt es doch nicht sowohl auf das Wieviel, sondern auf das Was und das Wie an. Allerdings ist in vielen Fällen das Ermessen, in welche Kategorie ein Name gehöre, ein subjektives, und demjenigen, der das Buch nur nachschlägt, kann nicht zugemutet werden, dass er dessen Plan im Kopfe habe oder zum voraus wisse, wohin das, was er gerade sucht, gehöre — daher der streng alphabetische Index am Schlusse. Ein zweiter Anhang führt heutige Familiennamen des gleichen Gebietes auf, welche in den mittelalterlichen ihre Entsprechung haben.

Im übrigen möge sich die Behandlung aus dem Stoffe selbst rechtfertigen.

BASEL, Ende Dezember 1902.

ADOLF SOCIN.

Inhaltsübersicht.

Seite

Quellenverzeichnis XI

I. TEIL.

Kap. 1. Deutsche Taufnamen (XII. und XIII. Jahrhundert) 1

» 2. Fremde Taufnamen 65

» 3. Vererbung der Taufnamen; deren Gebrauch in verschiedenen Familien 97

» 4. Gleicher und doppelter Vorname 105

Kap. 5. Wandelungen im altgermanischen Namenschatz (X. bis XII. Jahrhundert) 109

» 6. Altgermanische Namen sowie sonstige Taufnamen als Einzelnamen fortgesetzt oder als Familiennamen gebraucht 129

Kap. 7. Altgermanische Kurznamen 191

» 8. Bedeutung der altgermanischen Namen 197

» 9. Namen altgermanischer Geschlechtsgenossen . . . 201

» 10. Jüngere Schichten im altgermanischen Namenbestand 210

» 11. Früheste Spuren der Doppelnamigkeit 226

II. TEIL.

» 12. Älteste Namen mit de (XI. und XII. Jahrhundert) 233

Anhang: Alphabetisches Verzeichnis (bis 1200) . . . 253

» 13. Familiennamen des XII. Jahrhunderts ohne de 265

» 14. Adel mit de (XIII. Jahrhundert) 270

» 15. Ritter ohne de 303

» 16. Bürger mit de 310

Excurs: Von der Partikel de und von der Wortstellung 340

» 17. Ortsnamen oder ihre Ableitungen auf —er als Familiennamen 347

» 18. Namen von der Wohnstätte 368

» 19. Übernamen 407

» 20. Satznamen 463

» 21. Namen von Amt und Stand 468

» 22. Namen vom Beruf 509

Excurs über dictus und verwandte Prädikate 549

» 23. Stammesnamen 553

Seite

Kap. 24. Fremde Geschlechtsnamen 558
» 25. Juden 561
» 26. Namen aus Sage und Geschichte 565
» 27. Namen auf —a 574
» 28. Unerklärbar 576

III. TEIL.

» 29. Genetivnamen 578
» 30. Die Geistlichkeit 594
Anhang: Alphabetisches Verzeichnis der mit de gebildeten Benennungen 623
» 31. Namen von Landleuten 629
Anhang: Alphabetisches Verzeichnis der mit von gebildeten Bauernnamen 648
» 32. Der Geschlechtsname der Frau 652
» 33. Unbeständigkeit des Familiennamens 665
» 34. Weglassung des Taufnamens; Pleonasmus im Familiennamen . 674

* * *

Index grammaticus.
Index alphabeticus.
Entsprechung heutiger Familiennamen.

VERZEICHNIS DER BENÜTZTEN QUELLEN UND HILFSMITTEL MIT DEN GEBRAUCHTEN ABKÜRZUNGEN.

Bei den Urkunden- und Regestenbüchern geschieht die Citierung nach den Nummern der Urkunden, bei den Zeitschriften und andern Werken nach den Seiten. Wo die Zahl des Bandes nicht angegeben ist, wird der erste verstanden.

Aar = Urkundenbuch der Stadt Aarau, hrg. v. Boos. Aarau 1880. (Auch Argovia Bd. XI.)

Abbée, Die Namen der Verwandten und Geschlechtsgenossen in den Urkunden des Klosters Fulda. (Jahrbuch des Vereins für Orts- und Heimatkunde in der Grafschaft Mark. III. Jahrg. Witten 1890. S. 60–84.)

Al = Alsatia diplomatica, ed. Schöpflin. 2 Bde. Mannheim 1772—75.

Adamek, Die Rätsel unserer deutschen Schülernamen. An den Namen der nieder-österreichischen Lehrerschaft erklärt. Wien 1894. (Daraus erwähnenswert S. 68 ff.: «Das Festwerden der Namen — Bildung der Familiennamen.»)

AJ = Acta Imperii selecta, hrg. v. Böhmer. Innshruck 1870.

AKV s. Mone.

Al = Alemannia, Zeitschr. f. Sprache, Litteratur und Volkskunde des Elsasses, Oberrheins und Schwahens, hrg. v. Birlinger und Pfaff. 1873 ff.

Als = Alsatia, Zeitschr., hrg. v. August Stöber. (Bd. XI, 1876, S. 245—87: 22 deutsche Urkunden aus dem XIII. Jh. Aus Strassburger Archiven mitgeteilt von einem Liebhaber alter elsässischer Geschichte.)

Althof, Grammatik altsächsischer Eigennamen in westfälischen Urkunden des IX.—XI. Jh. Paderborn 1879.

Andresen, Konkurrenzen in der Erklärung der deutschen Geschlechtsnamen. Heilbronn 1883.

— Die heutigen Familiennamen auf —mann. Archiv f. d. Studium der neueren Spr. XLII 409

— Dr. Ludwig Steuh und die deutschen Familiennamen. Neue Jahrhücher für Philologie und Pädagogik CX 260—72.

— s. auch Germania und Zacher.

Annales Colmarienses 1211—1305. SS XVII.

Archiv des hochloblichen Gottshauses Wettingen. 1694.

Arg = Argovia, Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau. 1861 ff.

Arnold, Zur Geschichte des Eigentums in den deutschen Städten. Basel 1861.

— Das Aufkommen des Handwerkerstandes im Mittelalter. Basel 1861.

— Verfassungsgeschichte der deutschen Freistädte. 2 Bde. Gotha 1854.

ASG = Anzeiger für schweizerische Geschichte. 1855–68. N. F. 1870 ff.

B = Urkundenbuch der Stadt Basel, bearbeitet durch Rudolf Wackernagel und Rudolf Thommen. Bd. I: 751—1267. Basel 1890. Bd. II: 1268—1290. Basel 1893. Bd. III: 1291—1300. Basel 1896. Die folgenden Bände sind nur sporadisch citiert; die nicht in das Urkundenbuch aufgenommenen ungedruckten Urkunden des Basler Staatsarchivs (vor 1300) mit blossem B und der Jahreszahl.

BA = Liber Censuum Ecclesiæ sancti Albani infra muros Basileæ, scriptus anno 1284. Ms. mit Nachträgen bis zum Schluss des XIV. Jh.

Bacmeister, Alte Familiennamen. (Germanistische Kleinigkeiten. Stuttgart 1870. Mit Vorsicht zu benützen.)

BB = Akten des Barfüsserklosters in Basel. Ms. Güterverzeichnisse über Almswilr, Kappeln im Elsass, Efringen, Kirchen.

BBt = Beiträge zur vaterländischen Geschichte, hrg. von der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel. Basel 1840 ff.

BCl = Akten des Klosters St. Clara in Basel. Ms. Bruchstück eines Necrologiums XIII./XIV. Jh. und Verzeichnis von Gütern zu Ettingen XIII. Jh.

BD = Totenbücher des Domstifts (Münsterkirche) in Basel:

a, Necrologium s. Liber Vitæ Ecclesiæ Basiliensis. Original im General-Landesarchiv zu Karlsruhe, Abschrift v. 1845 im Staatsarchiv zu Basel. — Dieses Totenbuch wurde von

Nicolaus Gerung dictus Blowenstein zusammengestellt, welcher darin zum Jahre 1452 erwähnt ist: qui ex commissione Capituli correxit ambos Libros Vitæ, qui antea in centum annis et ultra nunquam fuerunt correcti, et copiam ipsius Libri Vitæ scilicet librum præsentem in carta regali conscripsit registrumque novum fecit ex litteris originalibus et registris antiquis. — Da hienach das Alter der Einträge nicht aus der Handschrift konstatiert werden kann und Jahreszahlen nur vereinzelt gesetzt sind, bleibt diese Quelle in vorliegender Arbeit unberücksichtigt.

b, ältere Redaktion, deren älteste Hand in die erste Hälfte des XIV. Jh. fällt, im General-Landesarchiv zu Karlsruhe. In der Basler Abschrift von 1845 sind die Varianten und die Stellen, die bei Gerung fehlen, aus dieser Handschrift ergänzt. — In vorliegender Arbeit ebenfalls nicht berücksichtigt.

t, Fragment eines Jahrzeitenbuches der Münsterkirche, XIII. Jh. Ms. im Staatsarchiv zu Basel.

u, Kleineres Jahrzeitenbuch der Münsterkirche. Ms. XIV. Jh. im Staatsarchiv zu Basel. Die Einträge beziehen sich meist noch auf das XIII. Jh.

BDR = Bischofs- und Dienstmannenrecht von Basel in deutscher Aufzeichnung des XIII. Jh., hrg. v. W. Wackernagel. Basel 1852.

Bechtel, Die einstämmigen männlichen Personennamen des Griechischen, die aus Spitznamen hervorgegangen sind. Berlin 1898.

— Die attischen Frauennamen, nach ihrem Systeme dargestellt. Göttingen 1902.

Becker, Die deutschen Geschlechtsnamen. Progr. Basel 1864.

— Die deutschen Satznamen. Progr. Basel 1873.

Bernhardt, Zur Geschichte der deutschen Geschlechtsnamen. Erfurt 1894.

BGn = Akten des Klosters Gnadenthal in Basel. Ms. Güter- und Zinsverzeichnisse aus dem Elsass XIII./XIV. Jh.

BH = Zinsrödel der Familie von Hatstat. Ms. im Staatsarchiv zu Basel.

BJ = Zinsrödel des Klosters Istein. Ms. im Staatsarchiv zu Basel.

Birlinger, Mittelalterliche Personennamen aus mittelrheinischen Urkunden. Zs XXXII 128.

BKl = Akten des Klosters Klingenthal in Basel. Urkunden, Güter- und Zinsverzeichnisse. Ms.

BL = Liber Censuum domus sancti Leonardi Basiliensis civitatis, in civitate et extra civitatem. 1290. Ms. mit Nachträgen aus dem XIV. Jh.
(Das Cartularium des Stifts St. Leonhard von 1295 ist ins Basler Urkundenbuch aufgenommen.)

Blumer, Urkundensammlung zur Geschichte des Kantons Glarus. Zürich 1865 ff.

BMM = Akten des Klosters St. Maria Magdalena in Basel. Ms. Zinsverzeichnis aus dem XIII. Jh.

Boos, Urkundenbuch der Landschaft Basel. 2 Teile. Basel 1881 und 1883.

Boos Worms = Boos, Urkundenbuch der Stadt Worms. Berlin 1886 ff.

v. Borries, Über die älteren Strassburger Familiennamen. (Jahrb. f. Gesch., Sprache u. Litt. Elsass-Lothringens, Bd. XV. 1899. S. 185–204.)

BP = Totenbücher des Stiftes St. Peter in Basel. Mss. im Staatsarchiv zu Basel:

a, 1289 angelegt.

b, älter als a und auch länger im Gebrauch als dieses. Die in b vereinzelt vorkommenden Jahreszahlen beginnen mit 1243 und schliessen mit 1341.

c, ebenfalls XIII. Jh., mit Nachträgen von jüngerer Hand.

BPd = Bona extranea ecclesie s. Petri Basiliensis. XIII. Jh. Ms. im Staatsarchiv zu Basel.

BP 1349 = Zinsbuch des Stiftes St. Peter zu Basel, 1349. Ms.

BPr = Akten des Predigerklosters in Basel. Ms. (sp.)

Bruckner, Die Sprache der Langobarden. (Mit Register und Erklärung der Namen.) Strassburg 1895. (QF LXXV.)

BSch = Akten des Klosters Schönthal. Zinsverzeichnisse von 1329. Ms. im Staatsarchiv zu Basel.

BSp = Akten des Spitals in Basel. Ms. Verzeichnis von Gütern zu Sierenz XIII. Jh.

Buck, Alte Familiennamen. Al XIII 10–39.

— Zu den welschen Namen des Liber viventium et defunctorum von Pfäfers. Al IX 175 ff.

Bulletin du Musée Historique de Mulhouse. Zeitschr. Mülhausen 1876 ff.

Burckhardt, L. A., Die Hofrödel von Dinghöfen baselischer Gotteshäuser. Basel 1860.

CA = Confraternitates Augienses (Reichenau). In den Monumenta Germaniæ, Libri Confraternitatum, Bd. I, ed. P. Piper, Berlin 1884. 1. Teil c. 814–830. 2. Teil c. 950–960 mit Zusatz c. 1080. Spätere Zusätze XIV. u. XV. Jh.

CS = Confraternitates Sangallenses. (Confraternitates Bd. I, ed. Piper.) A: c. 810–900. B: mit Zusätzen bis XIV. Jh. C: IX. Jh. mit Zusätzen bis XII. Jh.

Cr = Crecelius, Index bonorum et redituum monasteriorum Werdinensis et Helmonstadensis sæculo X vel XI conscriptus. (Collectæ ad augendam nominum propriorum Saxonicorum et Frisiorum scientiam spectantes. 1. Berlin 1864.)

D = Dümgé, Regesta Badensia. Urkunden des grossherzoglich badischen General-Landesarchivs von den ältesten Zeiten bis zum Schlusse des XII. Jh. Karlsruhe 1836.

Dändliker, In Winterthur vorkommende deutsche Personen- und Familiennamen nach Entstehung und Bedeutung. Progr. Winterthur 1867.

Dm² = Denkmäler deutscher Poesie und Prosa aus dem VIII.–XII. Jh., hrg. v. Müllenhoff und Scherer. 2. Ausg. Berlin 1873.

DMa = Die deutschen Mundarten. Zeitschr., hrg. v. Frommann. 1854—59 u. 1877.

EL = Jahrbuch für Geschichte, Sprache und Litteratur Elsass-Lothringens. Bd XVI, 36—66: Theobald Walter, Der alte Adel der Stadt Rufach.

Epitome fastorum Lucellensium. Pruntrut 1667.

Erhard, Regesta historiæ Westfaliæ. Bd. I (bis Anfang XII. Jh.). Münster 1847.

F = Urkundenbuch der Stadt Freiburg im Breisgau, hrg. v. H. Schreiber. 4 Bde. Freiburg 1828 ff.

FDA = Freiburger Diöcesan-Archiv. Organ des kirchlich-historischen Vereins der Erzdiöcese Freiburg. 1865 ff.

Fick, Die griechischen Personennamen nach ihrer Bildung erklärt, mit den Namensystemen verwandter Sprachen verglichen und systematisch geordnet. Göttingen 1874. (2. Aufl. bearb. v. Bechtel 1894.)

Fm = Förstemann, Ernst, Altdeutsches Namenbuch. Bd. I, Personennamen. Nordhausen 1856. — 2., völlig umgearbeitete Aufl. Bonn 1901. Die Citate nach der ersten Auflage = Fm, nach der zweiten = Fm^2. — Bd. II, Ortsnamen. 2. Aufl. 1872.

Förstemann, E. G., Über die Familiennamen in Nordhausen im XIII. u. XIV. Jh. Progr. Nordhausen 1851.

FRB = Fontes rerum Bernensium. Bern 1877 ff.

FRG = Fontes rerum Germanicarum, ed. Böhmer. 4 Bde. Stuttgart 1843—68.

Frk = Freckenhorster Heberolle, X. Jh. (Heyne, Kleinere altniederdeutsche Denkmäler. Paderborn 1867.)

FSp = Die Urkunden des hl. Geist-Spitals zu Freiburg i. B., bearbeitet von A. Poinsignon. Bd. I. Freiburg 1890.

FU = Fürstenbergisches Urkundenbuch. Sammlung der Quellen zur Geschichte des Hauses Fürstenberg und seiner Lande in Schwaben. Hrg. v. dem fürstlichen Hauptarchiv in Donaueschingen. Davon Bd. I, Tübingen 1877: Quellen zur Geschichte der Grafen von Achalm, Urach und Fürstenberg bis zum Jahre 1299.

v. Gabelentz, Über die Entstehung der Familiennamen, mit besonderer Rücksicht auf Sachsen und Thüringen. (Mitteilungen der Geschichts- und Altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes, Bd. V. 1862. S. 45—55.)

Gb = Gerbert, Codex diplomaticus historiæ Silvæ Nigræ. (= Bd. III der Historia Silvæ Nigræ. St. Blasien 1783.)

Germania. Zeitschr. hrg. v. Pfeiffer und Bartsch. 1856 ff. Darin onomatologische Beiträge von Andresen, Stark, Uhland, Zingerle u. a.

Gf = Der Geschichtsfreund. Mitteilungen des Historischen Vereins der V Orte. 1848 ff.

Gloël, Die Familiennamen Wesels. Wesel 1902.

Glück, Die bei Cæsar vorkommenden keltischen Namen. München 1857.

GrAls = Grandidier, Histoire de la Province d'Alsace. Bd. I. Strassburg 1787. Pièces justificatives v. J. 346—1058.

GrIn = Grandidier, Oeuvres historiques inédites. 6 Bände. Colmar 1865—67. Davon Bd. I—IV Fortsetzung u. Schluss der Histoire de l'Eglise de Strasbourg. — Citierung nach den Nummern der Pièces justificatives.

v. Grienberger s. Zs.

Gr = Jacob Grimm, Deutsche Grammatik.

Grimm, Jacob, Kleinere Schriften. 8 Bde. Berlin 1864 ff. Bd. II 333: Über eine Urkunde des XII. Jh.

Hans, Urkundenbuch der Pfarrei Bergheim. Strassburg 1894. Daraus benützt No. 7: Verzeichnis der Schenkungen und Vermächtnisse c. 1300.

Hdb = Hidber, Schweizerisches Urkundenregister. 2 Bde. Bern 1863—77.

HdbD = Hidber, Diplomata Helvetica varia. Beilage zum Schweiz. Urkundenregister. Bern 1873.

Henning, Über die St. Gallischen Sprachdenkmäler bis zum Tode Karls d. Gr. (Namen der St. Galler Urkunden.) Strasshurg 1874. (QF III.)

Heusler, Verfassungsgeschichte der Stadt Basel im Mittelalter. Basel 1860.

Heyne, Altniederdeutsche Eigennamen aus dem IX.—XI. Jh. Halle 1867.

Hg = Herrgott, Genealogia diplomatica augustæ gentis Habsburgicæ. 3 Bde. Wien 1737.

Homeyer, Die Haus- und Hofmarken. Berlin 1870.

Hruschka, Zur angelsächsischen Namensforschung. Progr. 2 Hefte. Prag 1884 ff.

HU = Das Habsburgisch-österreichische Urbarbuch, hrg. v. Pfeiffer. Stuttgart 1850 (Bibl. d. Lit. Ver. Bd. XIX).

Nach der Vorrede ausgearbeitet 1303—1311 Anhang III: «Habsburgisch-österreichischer Pfandrodel» 1281—1300.

Neue Ausgabe des HU durch Rud. Maag. Quellen zur Schweizer Geschichte Bd. XIV (1894) und XV, 1 (1899).

Huber, Die Regesten der ehemaligen St. Blasier Propsteien Klingnau und Wislikofen im Aargau. Luzern 1878.

Hund, Colmar vor und während seiner Entwickelung zur Reichsstadt. Strassburg 1899.

HZB = Schöpflin, Historia Zaringo-Badensis. Bd. V. Karlsruhe 1765.

Jänicke s. Zs.

Jecht, Über Görlitzische Personen- und Familiennamen im XIV. Jh. (Neues Lausitzisches Magazin, Bd. 68. 1892. S. 1—49.)

Ingold, Le Monastère des Unterlinden de Colmar au treizième siècle. 1896.

Kindler v. Knobloch, Oberbadisches Geschlechterbuch. Heidelberg 1898 ff.

Kleemann, Die Familiennamen Quedlinburgs und der Umgegend. Quedlinburg 1891.

Knorr, Über besonders bemerkenswerte Personen- und Geschlechtsnamen in Schleswig-Holstein. (Zeitschr. d. Gesellschaft f. Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesch. Bd. XIX. 1889. S. 135—200.)

Kœgel s. Zs.

Kossinna, Über die ältesten hochfränkischen Sprachdenkmäler. (Namen der Fuldaer Urkunden.) Strassburg 1881. (QF XLVI.)

Kriegk, Deutsches Bürgertum im Mittelalter nach urkundlichen Forschungen. N. F. Frankfurt 1871. — S. 199—217: Die Vornamen und die Zunamen.

Küchler, Die Geschlechtsnamen Obwaldens. (Obwaldner Geschichtsblätter 1901.)

KZ = Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung, hrg. v. Kuhn. Berlin 1852 ff.

Lb[5] = Altdeutsches Lesebuch, von Wilhelm Wackernagel. 5. Aufl. Basel 1873.

Lehmann, Namenbüchlein der bürgerlichen Geschlechter der Stadt Zofingen. Zofingen 1884.

v. Liebenau, Die Stadt Mellingen. (Argovia XIV. 1884.) Citierung nach den Nummern der Regesten.

v. Löher, Die deutschen Personennamen in Urkunden. (Archivalische Zeitschrift, Bd. XII, München 1887, S. 30—52 = Allgemeine Zeitung 1886, Beilage zu Nr. 137 u. 138.)

Longnon, Polyptyque de l'Abbaye de Saint-Germain des Prés. rédigé au temps de l'abbé Irminon. (Bd. I, S. 254—382: Les noms propres de personne au temps de Charlemagne.)

Lucæ, Die alten deutschen Personennamen. (Preussische Jahrbücher Bd. XLV. 1880.)

M = Cartulaire de Mulhouse par X. Mossmann. Strassburg 1883 ff.

Mantels, Über die beiden ältesten Lübeckischen Bürgermatrikeln. Progr. Lübeck 1854.

ME = Mitteilungen der Gesellschaft für Erhaltung der geschichtlichen Denkmäler im Elsass. (Bd. XVI, Strassburg 1893, S. 110 ff.: Les régestes du Prieuré de Saint-Pierre à Colmar.)

Meyer, Karl, Sprache und Sprachdenkmäler der Langobarden. Paderborn 1877. (Citierung nach der Seitenzahl.)

Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Zeitschr. Zürich 1841 ff.

Mommsen, Die römischen Eigennamen der republikanischen und augusteischen Zeit. (Römische Forschungen. Bd. I. 1864. S. 1—68.)

Mone AKV = Anzeiger für Kunde der teutschen Vorzeit. Zeitschr., hrg. v. Mone. Karlsruhe 1830—39. (In Bd. V Abhandlung über die altdeutschen Namen, die erste systematische Gruppierung.)

Mone Hs = Mone, Untersuchungen zur Geschichte der teutschen Heldensage. Quedlinburg 1836. (Zieht zur örtlichen und zeitlichen Fixierung der Sage die Namen heran.)

Mone Qs = Quellensammlung zur badischen Landesgeschichte. hrg. v. Mone. 4 Bde. Karlsruhe 1849 ff.

Müllenhoff, NASt = Müllenhoff, Kleine Beiträge zur deutschen Mythologie. Nordalbingische Studien, Bd. I (1844), S. 208—226.

— Zur Runenlehre. Halle 1852.

— Über den Schwerttanz. (Festgaben für Homeyer. Berlin 1871. S. 109—147.)

— Personenverzeichnis zu Jordanes. Mon. Germ. Auctores antiquissimi Bd. V.

— s. Zs. Ferner Allg. Zeitschr. f. Geschichte VIII 209—269: Über Tuisco und seine Nachkommen.

Müller, Richard, Zur altösterreichischen Namenkunde. (Blätter des Vereins für Landeskunde von Nieder-Österreich, Bd. XVIII, XX—XXVII, XXXIV.)

Müller, Rudolf, Über die Namen des nordhumbrischen Liber Vitæ. (Palæstra IX, Berlin 1901.)

Münch, Regesten der Grafen von Habsburg, Laufenburgische Linie, 1198—1408. (Argovia X. 1879. Nachtrag Argovia XVIII. 1887.)

Muoth, Die bündnerischen Geschlechtsnamen. 2 Teile. Chur 1893.

NA = Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde. Zeitschr. Hannover 1876 ff.

NB = Necrologium Basiliense. FRG IV.

Necr. Aug. = Necrologium Augiense. Das alte Necrologium von Reichenau, hrg. v. Ferd. Keller. (Mitt. d. Antiq. Ges. in Zürich, Bd. VI, 1849. Vgl. NA VIII 442.)

Dieses im IX. Jh. begonnene Necrologium Augiense ist nicht identisch mit dem von Piper herausgegebenen Verbrüderungsbuch von Reichenau, den Confraternitates Augienses. Was Mone Necrologium Augiense nennt, ist in Wirklichkeit das Verbrüderungsbuch (CA). Das von Ferd. Keller herausgegebene Necrologium ist kürzer als dieses.

NF = Necrologium Fuldense, hrg. v. Dümmler. (Forschungen zur deutschen Geschichte, Bd. XVI 171—77.)

Ng = Neugart, Codex diplomaticus Alemanniæ et Burgundiæ transjuranæ. 2 Bde. St. Blasien 1791—95.

NM = Necrologium Merseburgense. Das alte Merseburger Totenbuch, hrg. v. Dümmler. (Neue Mitteilungen aus dem Gebiet histor.-antiquar. Forschungen, hrg. v. d. thüringisch-niedersächsischen Verein. Bd. XI. 1867. S. 224 ff.)

NN = Monumenta Germaniæ, Necrologia. Bd. I, ed. Baumann. Berlin 1888. Daraus sind benützt:

1. Fragmenta Necrologii S. Blasii. Anf. XII. Jh.
2. Necrologium Fischingense. XII./XIII. Jh.
3. Libri Anniversariorum et Necrologium S. Galli. Ältere Teile IX.—XII. Jh.
4. Necrologium Güntersthalense. Angef. XIII. Jh.
5. Necrologium Hermetisvillanum. XII./XIII. Jh.
6. Necrologium Petrishusanum (bei Constanz). Grösstenteils XII. Jh.
7. Necrologia Rhenangiensia minora. XII Jh.
8. Necrologium Sionense (Klingnau). Ende XIII. Jh.

9. Notæ Necrologicæ et liber Anniversariorum Præposituræ Turicensis. Ältere Teile IX. bis XII. Jh.

NÖ = Blätter des Vereins für Landeskunde von Nieder-Österreich. — s. Müller.

Otto, Nomina propria Latina oriunda a participiis perfecti. Leipzig 1898. (Dazu Arch. f. lat. Lexicographie XIII 130—33.)

PBB = Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Litteratur, hrg. v. Paul und Braune. Zeitschr. 1874 ff.

Preuss, Die Lippischen Familiennamen, mit Berücksichtigung der Ortsnamen. 2. Aufl. Detmold 1887.

QE = Quellen und Erörterungen zur bayerischen und deutschen Geschichte. Bd. I. München 1856. Darin u. a.: 1. Schenkungsbuch des Klosters St. Emmeram zu Regensburg. 2. Schenkungsbuch des Stiftes Obermünster zu Regensburg. — Wichtig für die Kunde der Namen des XI. und XII. Jh., namentlich das erstere, chronologisch geordnete.

QSG = Quellen zur Schweizer Geschichte. Bd. III 1: Urkunden des Klosters Allerheiligen in Schaffhausen, hrg. v. L. Baumann. Basel 1883. — s. auch HU.

Reichel, Die deutschen Geschlechtsnamen, mit besonderer Rücksicht auf Marburger Namen. Marburg (Steiermark) 1867.

Rochholz, Das historische Alter der deutschen Geschlechtsnamen. Aargauer Schulblatt 1884.

— Die Homberger Gaugrafen des Frick- und Sisgaues. Aarau 1886. (Argovia XV u. XVI.) Citierung nach den Nummern.

— s. auch DMa.

Roth von Schreckenstein, Die Ritterwürde und der Ritterstand. Freiburg i. B. 1886.

RU = Rappoltsteinisches Urkundenbuch, hrg. v. K. Albrecht. Bd. I. Colmar 1891.

Ruprecht, Die deutschen Patronymika, nachgewiesen an der ostfriesischen Mundart. Progr. Hildesheim 1864.

Schatz s. Zs.

Schmidt, Strassburger Gassen- und Häusernamen im Mittelalter. 2. Aufl. Strassburg 1888.

Schreiber, Geschichte der Stadt Freiburg im Breisgau. Bd. II. 1857. S. 49—56: Die Geschlechter Freiburgs im XIII. Jh.

— s. auch F.

Schröder, Edw., Personenverzeichnis zu Cassiodor, Mon. Germ. Auctores antiquissimi Bd. XII.

— s. auch Zs.

Schütte, Zur Entstehung und Erklärung der Braunschweiger Personennamen. (Braunschw. Magazin 1900, S. 73—76.)

— Braunschweiger Personennamen aus Urkunden des XIV.—XVII. Jh. Progr. Braunschw. 1901.

Schwab, Nomina propria Latina oriunda a participiis præsentis activi, futuri passivi, futuri activi. Leipzig 1898.

Searle, Onomasticon Anglo-Saxonicum. Cambridge 1897.

Searle, Anglo-Saxon bishops, kings and nobles. Cambridge 1899.

Socin, Die althochdeutsche Sprache im Elsass vor Otfrid von Weissenburg. (Namen der ältesten Elsässer Urkunden.) Strassburger Studien Bd. I. 1882. (Citierung nach den Nummern der Regesten.)

sp = «später als 1300».

SS = Monumenta Germaniæ, Scriptores.

St = Urkundenbuch der Stadt Strassburg. Strassburg 1879 ff.

Stark, Beiträge zur Kunde germanischer Personennamen. Wiener Sitzungsberichte, hist.-phil. Klasse, Bd. XXIII (1857), S. 654 ff.

— Die Kosenamen der Germanen. Wien 1868.

— s. auch Germania.

Strackerjan, Die Jeverländischen Personennamen. Progr. Jever 1864.

SWB = Solothurnisches Wochenblatt, hrg. von Freunden der vaterländischen Geschichte. 26 Bde. Solothurn 1789. 1810—34.

Thommen, Urkunden zur Schweizer Geschichte aus österreichischen Archiven. Bd. I. Basel 1899.

Tobler, L., Über die Wortzusammensetzung. Berlin 1868.

Tobler, W., Die deutschen Familiennamen nach ihrer Entstehung und Bedeutung, mit besonderer Rücksichtnahme auf Zürich und die Ostschweiz. Zürich 1894.

Tr = Trouillat, Monuments de l'histoire de l'ancien évêché de Bâle. 5 Bde. Pruntrut 1852—57.

Uhland s. Germania.

Urkundio. Beiträge zur vaterländischen Geschichtsforschung, vornehmlich der nordwestlichen Schweiz. 2 Bde. Solothurn 1863—95.

Vita Meinwerci episcopi Patherbrunensis. Mon. Germ. SS XI 104—161. — Im XII. Jh. verfasst. Fundgrube für altsächsisch-westfälische Namen aus der ersten Hälfte des XI. Jh.

W = Wartmann, Urkundenbuch der Abtei St. Gallen. 3 Bde. Zürich 1863—82.

Wackernagel, Rudolf, Die Stadt Basel im XIII. und XIV. Jahrhundert. Basler Neujahrsblatt für 1893.

— Beiträge zur geschichtlichen Topographie von Kleinbasel. (Historisches Festbuch zur Basler Vereinigungsfeier. Basel 1892. S. 221 ff.)

— s. auch B.

Wackernagel, Wilhelm, Die deutschen Appellativnamen. Kl. Schr. III 59 ff.

— Über die germanischen Personennamen. (Schweizerisches Museum I. 1837. S. 96—119).

— Sprache und Sprachdenkmäler der Burgunden. Kl. Schr. III 334 ff.

— s. auch BBt, BDR und Zs.

Wagner, Über die deutschen Namen der ältesten Freisinger Urkunden. Erlangen 1876. (Citierung nach den Urkundennummern.)

Weinhold, Die Personennamen des Kieler Stadtbuches von 1264—88. (Jahrbuch für die Landeskunde der Herzogtümer Schleswig-Holstein und Lauenburg. Bd. IX. 1867. S. 40 bis 106.)

Wrede, Über die Sprache der Wandalen. Strassburg 1886. (QF LIX.)

— Über die Sprache der Ostgoten in Italien. Strassburg 1891. (QF LXVIII.)

v. Wyss, s. Mitteilungen der Antiq. Gesellsch. in Zürich.

Z = Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich 1889 ff.

Zacher = Zeitschrift für deutsche Philologie, hrg. v. Zacher. 1868 ff. — Enthält u. a. Beiträge von Andresen.

v. Zahn, Über steiermärkische Taufnamen. (Mitteilungen des Historischen Vereins für Steiermark. Heft XXIX. 1881. S. 3—56.)

Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte. Bd. I. 1841. S. 148—152: Über die Hamburg. Namen von 1278—1452.

ZGO = Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins. 1850 ff.

ZGOm = Mitteilungen der badischen historischen Kommission. Karlsruhe 1883 ff. (Annex zu ZGO.)

Zs = Zeitschrift für deutsches Altertum, hrg. v. Haupt, Müllenhoff, Steinmeyer, Schröder. 1841 ff. Mit Anzeiger (a). Beiträge zur Namenkunde von Jacob Grimm, Müllenhoff, Wilh. Wackernagel, Jänicke, Kœgel, Edw. Schröder, Th. v. Grienberger, Schatz u. a.

I.

Deutsche Taufnamen.

XII. und XIII. Jahrhundert.

1. Männliche.

Da jeder Taufname zugleich Familienname sein und sich somit eine Kollision mit der altgermanischen Einnamigkeit ergeben kann, haben wir hier das, was für sich allein steht, in der Regel ausgeschlossen (13. Jh.) und verweisen dafür auf das Kapitel der altdeutschen Namen. Ferner nötigt die Masse des Materials zu etwelcher summarischen Aufführung. Stellennachweise sind für das, was alle Augenblicke vorkommt, nicht gegeben.

Abreht der mulner *Leibeigener Glotterthal* 1282 ZGO XX 366 — Abreht der Rintkŏf *Freiburg* 1286 FSp 8 — Abreht der vorster von Wendelingen 1295 FSp 22 — Abreht der brotbecke *Freiburg* 1297 FSp 28 — her Abreht der Lange *Freiburg* 1298 FSp 36 — brŭder Abreht von Wunnental 1299 FSp 40 — brŭder Abreht der lesemeister von den barfŭzen *Freiburg* 1300 FSp 46 — Abreht BKl — Abrecht ein ritter von Valckenstein 1299 ZGO XXX 126 — Abrecht Ettenhein BKl

Ist eine am Ende des 13. Jh. entstandene specifisch breisgauische Form für Albreht

Adal— *s.* Adel—

Adelberg XIV BKl

Späte Entstellung von Adelbero.

Adelbero comes 1010 Hg 163 — Adelbero 1050 QSG III 1, 3 — Adalbero comes 1097/98 BI 12 = Adelbero 1101/3 BI 14 = Adilbero 1102/3 BI 15 = Adelbero comes de Froburg 1114 QSG III, 3 p. 44 — Adalbero de Grabenhusen 1111 HZB 20 — Adelbero Basiliensis ecclesie episcopus 1135 BI 26 — Adelbero (de Buhele) 1135 AD 260 — Adelbero de Ferretis 1136 AD 261 — Adalbero de Hasimburch 1141 Ng II 854 — Adelbero comes *(von Froburg)* 1145/53 Boos 18 — Adelbero Wallo *Bürger Zürich* 1153 Z 301 — quidam de familia ducis Adalbero nomine XII FDA XV 145 — Adelbero de Holzmadon ibid. 171 — Adelbero de Nocingen ibid. 170 — Adelbero decanus 1141 Ng II 854 = Albero

decanus Basiliensis ecclesie 1145/53 Boos 18 — comes Albero 1189 Boos 29 — Albero *von Wangen* 1231 RU 66 — Albero miles de Tottingin 1257 B I 327 — Albero 1259 B I 367

Der von vorneherein auf wenige vornehme Familien beschränkte Name erlischt im 13. Jh. Albertus de Chrozingin plebanus 1223 B I 101 *nennt sich auf dem Siegel noch* Albero plebanus de Chrocing: — *Graf* Adelbero *von Froburg ist* B I 10 *Abschr. d. 15. Jh.* Adelbertus *genannt.*

Adelbertus canonicus 1097/98 B I 12 = Adelpertus canonicus 1101/3 B I 14 — Adelpertus pincerna 1101/2 B I 13 = Adilbertus pincerna 1102/3 B I 15 — Adelbertus de Rûdelicon 1169 B I 43 — Albertus pincerna 1164/76 B I 41 — comes Adelbertus de Habesburch 1196 AD 358 = Albertus comes de Habesburg lantgravius Alsatiæ 1186 Hg 247 — Alberchtus 1266 ZGO XXVIII 388 — Alberhtus 1291 B III 32 — Adelpreht pincerna 1101/3 B I 14 — Adelbreth (de Gebunwilere) 1135 AD 260 — Albrecht Vâre 1256 B I 317 — Albreht 1267 ZGO IX 445 — Albrect BSch — Albercht 1297 B III 366 — Albert 1287 B II 603

Im Necr. Aug. ist Adalbreht *die deutsche,* Adelbertus, Albertus *die lateinische Form.*

Adaldegin XII QE I 53

Adelgotus 1095/96 B I 10 — Adelgotus *von Kirchen* 1169 B I 43 = Algotus 1190 B I 60 — Algotus de Turencheim 1185 ME XVI 116 — Algotus Crapho 1220 RU 60 — Algotus de Ramstein 1226 B I 101 — Algotus Sunnunchalbus 1228 Bacmeister — Algothus sutor BPb Adelgoz 1101/3 B I 14 = Adilgoz 1102/3 B I 15 — Adilgozus de Werra 1113 Tr I 156 = Adelgoz de Werra c. 1115 Ng II 823 = (?) nobilis vir Adalgoz de Werrah 1152 HZB 43 = nobilis vir Adilgoz de Werra 1168 Gb 62 — Adilgoz *Mönch* 1149 Tr II 534 — Adelgolz 1097/8 B I 12 — Adelgoz *Schuster* BL = Adelgos sutor BPa — Algoz der ritter von Sulczmatte 1256 B I 319

Adalwin XII FDA XV 161

Aderich *Baiern* XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 279

Adil— *s.* Adel—

Aigelwardus *s.* Eigelwardus

Albarn XII Necr. Rhenaug. NN I 461

Alberchtus, Alberhtus *s.* Adelbertus

Albero *s.* Adelbero

Albertlinus Lombardus BL = Albertelin Lonbardus verwere BL

Albertus *s.* Adelbertus

Albo 1175 D 98

Albrech 1282 Thommen 99

Albrecht, Albrect, Albreht *s.* Adelbertus

Albungus *Rheinfranken* XII *Zeitschr. f. Allg. Gesch.* III 308

Alewich comes de Siulzo 1092 QSG III 1. 6,5 = (?) Alewicus comes de Sulzo 1141 Ng II 854 — Alewicus de Brantstete *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Algotus, Algoz *s.* Adelgotus

Alkerus marescalcus *Basel* 1141 D p. 42/43 — liberi homines Alkerus et Wernherus XII FDA XV 147

Amilhardus XII NN I 667

Amelricus de Isenhein miles 1253 AD 550

Amozo miles 1096 B I 11

Andres *s. fremde Taufnamen*

Anno de Rôdelingin 1087 QSG III 1. 6,2 — Anno laicus NN I 459

Anselmus dapifer *Basel* 1141 Tr I 186 — Anselmus dominus de Rapolstein 1191 AD 350 — Anselmus *Pratteln*

1278 Boos 136 — Anshelmus miles de Rapoltsteine 1219 RU 55 — Anshelmus 1241 RU 75 — Anshelmus ad Pinum 1256 B I 305 — Anshelmus procurator *des Herrn von Rappoltstein* 1262 AD 609 — Anshelmus advocatus *Rufach* 1276 B II 202 — vir nobilis dominus Anshelmus de Rabaldi Petra miles 1288 AD 760 — Anshelmus scriptor 1300 B III 552 — Anshelmus institor BPa — Anshelmus prepositus de Bürgelon 1293 B III 138 — Anshelm *von Landsberg* 1298 RU 223

Appo dictus Diabolus HU Bacmeister

Arbo *s.* Aribo

Archenfridus *s.* Erchenfridus

Aribo = Arbo XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 282/3 (*s.* Erbo)

Arlongus *s.* Erlungus

Arnestus vicarius in Olten 1275 SWB 1824, 548 (*s.* Ernest)

Arni von Hiltelingen 1275 B II 171

Arnoldus 1164/76 B I 41 — Arnoldus de Wilheim XII FDA XV 170 — Arnoldus qui Vulpis dicitur 1237 B I 147 — Arnoldus dictus Lambervras miles 1247 Boos 59 — Arnoldus famulus 1264 B I 434 — Arnoldus pistor BD — Aronoldus caseator BPc — Arnordus ad Clipeum BA — Arnolt 1284 FU I 589 — Arnolt der murer von Mülnhusen 1297 B III 382 = Arnoldus lapicida dictus de Mulnhusen 1293 B III 112 — Arnolth (de Waddenwilre) 1135 AD 260 — Arnold von Eginolzwile *Itingen* BSch

Arnolfus advocatus Augiensis de Golthbach 1100 QSG III 1, 34

Aubrecht 1296 ZGO XXXVI 281

frater **Azechindus** prior *Thennenbach* 1273 FU I 483

Azelinus mancipium XII FDA XV 145

Azo canonicus 1101/3 B I 14 = (?) Azo presbiter 1114 Tr I 159 — Azzo *Constanz* 1183 Gb 68 — Azzo XII FDA XV 149 — Azo villicus de Brattelon 1277 Boos 130

Baldemar (de Waddenwilre) 1135 AD 260 — Baldimarus de Eginsheim 1149 Tr II 534 — Baldemarus *Priester* 1187 RU 44 — frater Baldemarus *Prediger* 1256 B I 317 — Rudolfus de Minrewilre filius Baldemari 1261 B I 390 — Baldemarus dictus de Capella miles 1276 RU 126 = dominus Baldemarus de Kappellon BPb — Baldemarus sacerdos dictus de Esholtswilr 1281 B II 361 — Baldemarus kilchherr zů Sluselingen 1299 B III 448 — dominus Baldemarus de Sultz canonicus BD

Baldiprehtus marschalcus ministerialis ecclesie Constantiensis 1215 B I 86

Baldolfus de Tannenchilcha plebanus 1223 B I 101

Barman Stebelin *Efringen* BB

Bayamondus *s.* Boimundus

Bechtoldus de Loube *Bauer Pfaffenheim* 1284 B II 460

Benardus zer Múli *Kappeln* BA

Beninus camsor BPc

Berchdoldus *s.* Bertoldus

Berchinus, Berchi *s.* Bertschinus

Bercholt *s.* Berhtolt

Berchtoldus, Berctholdus, Berctodus, Berctoldus *s.* Bertoldus

Berci *s.* Bertschinus

Berdoldus *s.* Bertoldus

Berewardus de Verstatt 1112 Rot. Sanpetr. Germania XVI 157

magister **Bergarius** *Domherr Basel* 1164/76 B I 41

Berhinus *s.* Bertschinus

Berhtholt, Berhtolt *s.* Bertoldus

Beringer XII NN I 461 (*s.* Berngerus)

frater **Berlewinus** *Barfüsser Basel* 1246/47 B I 193

Berli XII Necr. Blas. NN I 326 — Berli der winman *Seunheim* 1297 B III 363

Bern 1095 ZGO IX 220 — Bern de Hofwilre 1111 HZB 20

Bernant der Kage 1263 AD 623

Bernardus 1136 AD 260 — Bernardus prepositus de Marpache 1184 B I 53 = Bernhardus prepositus Marbacensis 1188 Thommen 24 — Bernardus de Irrunei 1226 Boos 37 — frater Bernardus *Barfüsser Basel* 1246/7 B I 193 — Bernhart Brand XIV BKl

Bernerus, Berner *s.* Bernherus

Berngerus liber dictus de Enthringen 1245 Zs XXXIX 195 = Berngerus nobilis de Entringen 1268 ibid. (*s.* Beringer)

Bernhardus, Bernhart *s.* Bernardus

Bernherus 1135 AD 260 — Bernhere ibid. — Bernherus clericus 1149 Tr II 534 — Bernherus de Amilrichswile ibid. — dominus Bernerus decanus de Lostorf 1145/53 Boos 18 — Bernerus de Wittestolf 1188/9 Thommen 23 — Bernerus plebanus de Gebewilre 1210 B I 80 — Bernherus miles de sancto Amarino 1244 AD 507 — Bernherus de Eptingen canonicus ecclesie Zovingensis 1255 Boos 76 — Bernherus miles de Bercheim 1256 RU 92 = (?) her Bernher Lœselin von Berghein 1298 AD 808 — frater Bernerus textor *Lützel* 1267 Tr II 135 — Bernherus furnarius 1269 B II 15 = magister Bernerus pistor 1288 B II 639 = her Bernher 1287 B II 570 = her Berner der brotbeche 1283 B II 404 — Bernherus institor *Sulz* 1272 Tr II 169 — Bernherus *Muttenz* 1277 Boos 38 — Bernherus de Durnchon 1280 Tr II 251 — Bernherus dominus provot de Brunendrut 1291 Tr II 398 — her Bernher Pfaffe 1298 AD 808

Der nicht eben häufige Name, dessen erste Silbe das altgermanische bern «*Krieger*» *ist und dessen zweiter Bestandteil frühzeitig tonlos wird, unterliegt einerseits der Verwechslung mit Werner, indem* Bern. de Durnich 1287 B II 588 *korrigiert ist aus* Wern. *und indem der Bäcker* Bernher *einmal genannt wird* Wernher der brotbeche 1289 B II 648, *anderseits mit dem Ortsnamen «Berner», indem eben dieser Bäcker auch vorkommt als* magister de Berno panifex 1275 B II 157

Bernolt textor *Basel* BL

Berschinus, Berschin, Berschi, Bersci *s.* Bertschinus

Bertoldus, Berdoldus, Bertholdus, Beretholdus, Berhtoldus, Berchtoldus, Berchdoldus, Berctholdus, Berctoldus, Berctodus — Berhtolt, Berhtholt, Bertolt, Berchtolt, Berctolt, Bercholt dux **Bertolfus** de Zaringin c. 1100 FU V 63 — Bertolfus de Agrigin 1169 B I 43 — Bertholfus c. 1140 Urkundio I p. 35 — Bertoldus dux Burgundie 1152 B I 33 = Bertolfus dux Burgundie 1154 B I 34 = Bertolfus dux et rector Burgundie 1169 B I 43 = Berchtoldus dux Burgundie 1184 B I 53 — Bertolfus = Bertoldus *Köln* 1172/78 B III Nachtr. 8 — Bertolf de Gebunwilere 1135 AD 260

Bertram procurator 1231 RU 66

Bertschinus 1280 B II 292 — Bertschinus dictus Verwer civis Basiliensis 1281 Tr II 260 = Berchtoldus Verwarius civis Basiliensis 1280 B II 321 II — Bertschinus gener *des* von Lindowe *Basel* 1292 B III 84 — Bertschinus sutor 1294 B III 155 = Berchtoldus sutor 1300 B III 578 = Bertschinus sutor ze Kruce BL = Berchtoldus sutor ze Kruce BL — Bertschinus carpentarius 1299 BL — Bertschinus claudus carnifex BL — Bertschinus Schafener *Meyweiler* 1300 B III 531 — frater Bertschinus filius Albertini

Lombardi BL — Bertschinus zer kalten vellen BA — Bertschinus de Ůtingen BL — Bertschin Kunig *Jahrb. für Els.-Lothr.* XV 26 *(Regest d. 14. Jh.)* = Bertholdus Rex *Rufach* 1270 ibid. — Bertschi *Bauer* Al XIX 183 — Bertschi Růderbach BKl — Bertsci in der Sutton BSch — Bersci *Bauer Elsass* BPc — Berzhin hern Billunges sun 1289 B II 653 — Berzhin Kunic 1289 B II 653 = her Berhtolt der Kunic von Phaffenhein 1284 B II 458 — Berzhin *Bauer* XIV BH — Berzschinus 1298 B III 398 — Bertzinus BPd — Berzinus BL — Berzinus carpentarius BPc — Berzin von Hůfinkon *Bauer Richen* BKl — Berzi XIV/XV BKl — Berchinus de Veseneke 1289 B II 667 = Berchtoldus de Veseneke 1290 Boos 173 — Berchinus carpentarius BPc — Berchinus curriparius BPc — Berchinus Smid BL — Berchinus kuttelarius zem vinster swibogen BPa = (?) Berchin der mezier 1300 B III 519 — Berchi Winkeler 1283 B II 404 — Berci an dir Angist 1282 B II 364 = Bertoldus Andernangest 1284 B II 444 — Berhinus monachus 1261 AD 594 — Berschinus *Bauer* c. 1270 ZGO XIV 26 — Berschinus de Blawen *Bauer Wolschweiler* 1274 B II 139 — Berschinus (Ceisse) 1299 Boos 195 = Berchtoldus 1287 B II 604 — Berschinus 1316 BL — Berschinus dictus Rat *Mülhausen* BPc — Berschinus Wanbescher BPa — Berschin hern Billunges sun 1287 B II 583 — Berschin Kunic 1287 B II 583 = Bertholdus dictus Rex 1282 B II 369 — Berschin Benzenowe BKl — Berschin von Blienswilr BH — Berschin Dietmers BGn — Berschin Ůrtellin XIV/XV BKl — Berschin Stopher *Egisheim* BH — Berschin Wolfer *Pfaffenheim* sp BGn — Berschi BPc — Berschi *Bauer Wiesenthal* BKl — Berschi Wisman *Elsass* BKl

Berunch 1036 Ng II 821

Biccho *s.* Picco

Bilgerinus, Bilgerin, Biligrinus *s. fremde Taufnamen*

Billunc 1061 St 57, 1109 St 68 — Billunch 1135 AD 260 — Billungus de Borognusis 1136 AD 261 — Billungus 1215 Tr I 308 — Billungus de Leimen 1262 Tr II 82 — Billungus de Vislis 1294 B III 180 — Billungus zem Engel BPc — Billungus hospes dictus de Oltingen BPb

Pirctelo comes 1008 Tr I 93 = Pircelo comes 1010 Hg 163 — Pirhtilo *Baiern* XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 279 — Birrictelo 1136 AD 261

Birrinus gallicus BPc = Birri gallicus BPc (*s.* Pirrinus)

Blesi *Bauer Gunzgen* BSch

dominus **Blidolfus** de Barre miles 1277 B

Boimundus 1122 QSG III 1, 60 — Boemundus 1292 AJ 488 — Bayamondus *Italiener* 1197 AJ 1133

Bono sacerdos 1254 B I 278

Borcardus, Borchardus, Borgart *s.* Burchardus

Bosso de Madebach *an der Wiese wohnhaft* BJ

Brůggo *Rheinfranken* XII *Zeitschr. f. Allg. Gesch.* III 308

Bruno custos *Basel Domstift* 1184 B I 53 — Bruno *Zürich* 1200 D p. 66 — Bruno de Bercholz 1220 RU 60 — Bruno decanus de Steina 1223 B I 101 — Bruno 1236 M 9 — Bruno von Kappellon 1286 B II 533 — Bruno dictus Pfirter miles 1289 Boos 170 — Bruno de Regensheim *Rufach* EL XVI 55 — Bruno miles de Stouphenberc 1291 FU I 609 — Bruno Spazinger 1296 B III 287 —

frater Bruno Wernherus conmendator domus Theutonice in Mulnhusen 1299 B III 452 — Bruno Matzerer BD — Brune von Hornberg 1290 FU I 607 — Brûno 1296 ZGO X 317 — Prun XI QE I 182 — Brun XII NN I 425, 662, 668 — Brun von Windecke 1291 RU 189 — dominus Brun Phirter BA

Brunwardus 1266 M 54 — Brûnwardus miles dictus de Öcgheim BL

Bûchinus *Kembs* BA

Burchardus, Burkhardus, Burcardus, Burckardus, Burkardus — Burquardus, Borcardus, Borchardus, Borgart *(welsch)* — Burchart, Burckhart, Burcart, Burckart, Burgkart, Burkart — Burghart HU QSG XIV 55 — Burchat, Burckat — Burchar

Burchinus pergamenarius 1284 B II 459 = Burchardus pergamenarius 1291 B III 18 — Burkinus dictus Grave 1293 B III 142 — dominus Burkinus de Altkilche cappellanus 1294 B III 157 = dominus Burckhardus sacerdos dictus de Altkilch 1283 B II 487 — Bûrkinus dictus Amman *Gerber Basel* BL = Burchardus dictus Amman 1296 B III 290 — Bûrchin Wintersingen 1294 B III 169 — Burchi Scilli 1285 B II 494 — Burchi Knabuli 1286 B II 531 — Burchi von Ech 1296 B III 256 — Burchi faber dictus Mûlner BPb — *Dat.* Burchin 1285 B II 494 — Bûrkin *Bauer Zässingen* sp BGn — Bûrkin Iselin BKl — Burkin Gylian *Niederenzen* XIV/XV BKl — Bûrki der kilwart *Brunnstatt* 1294 B III 165 — Bûrki Valkener BKl — Burki de Honwalt *Bauer Efringen* BPc

Burkelin von Durinbach BKl — Burkart von Durrinbach ibid. — Bûrkelin *Bauer* XIV BH — Bûrklin Niblung *Colmar* 1323 Zacher IV 350 — Burklin *Bauer* 1387 BJ — Bûrkli *Bauer* BKl

Burgin von Eckinhein *Mappach* BKl — Bûrgin XIV BKl — Bûrgi BKl — Bûrgi an dem Reine *Bauer* BSch = Burgi ibid. = (?) Burchardus am Reine 1274 Boos 112 — Burgi = Burki BKl

Burghart, Burgkart *s.* Burchardus

Burinus carnifex 1304 BL

Burkart, Burkhardus *s.* Burchardus

Burkelin, Burki, Burkinus, Bûrkli *s.* Burchinus

(?) **Burlin** uf dem Wasen 1293 B III 143

Bûrschinus *Bauer* BJ

Choncelinus *s.* Cûnzelin

Chôncinus *s.* Cûnzinus

Chono *s.* Cuno

Chonradus, Chonrat *s.* Conradus

Chonzo *s.* Cûnzo

Choradus *s.* Conradus

Chrafto *s.* Crafto

Chûn, Chün *s.* Cûn

Chûnci, Chûnci, Chûncinus, Chûncinus, Chûnczi *s.* Cûnzinus

Chûne *s.* Cûne

Chûnemannus *s.* Cûnemannus

Chûnheri *s.* Cûnheri

Chûni, Chûninus, Chüninus, Chünnin, Chûnninus *s.* Cûni

Chuno, Chûno, Chûno *s.* Cuno

Chûnradus, Chünrat *s.* Conradus

Chûntzo, Chüntzo, Chüntze *s.* Cûnze

Chûnze *s.* Cûnze

Chûnzelman *s.* Cûnzelman

Chûnzi, Chûnzin, Chunzinus, Chünzinus *s.* Cûnzi

Chûnzmannus *s.* Cûnzman

Chûnzo *s.* Cûnze

Chûrat *s.* Cûrat

Clawes 1283 Als XI 271 — Clawes Hünmeiger *Strassburg* 1294 Als XI 280 — Claws BKl — Klaus 1285 ZGO XI 378 — Klaus Störchelin

XIV BKl — Klaws BKl — Kelaus de Altkilch 1286 Tr II 338 — Claus Heyer *Strassburg* 1281 Als XI 270 — Claus Zeiseman *Gemar* 1298 RU 224 = Nicolaus Zeiseman ibid. — Claus *Bauer Breisgau* XIV Al XIX 185 — meier Claus von Riehein BKl — Claus von Arnzdorf *Bauer Waldenburg* BSch — Claus Bocke *Ötlingen* XIV BKl — Claus Brottbeck der wurt zu Istein 1387 BJ — Claus Hagenbach *Hiltalingen* XIV BKl — Claus Helferich *Bauer Egisheim* XIV BH — Claus Künig *Sulzmatt* XIV BKl — Claus Lange *Kötzingen* BKl — Claus von Machstat *Bauer Niedersteinbrunn* BKl — Claus Mutenzer *Basel* BKl — Claus am Reine *Dürmenach* BKl — Claus Tümel XIV/XV BKl — Claus Uler *Hüningen* XIV BKl — Claus Wiman *Randolzweiler* BKl — *Genet.* Clawisis kint von Bollewilr BH

Cleinwernlin in der Norgassen *Geberschweier* 1269 B II 16

Cleri *Mülhausen* XIV BKl

Clewin Heyme *Rufach* XIV/XV BKl — Clewin Künige von Rufach BKl — (?) Claus Künig BKl — Clewin Frische *Werenzhausen* sp BGn — Clewin Halderlin von Sultzmat BKl — Clewin Steineburnen *Rufach* BKl — Clewin Suter *Pfaffenheim* sp BGn — Clewin Weckelin XIV BKl — Klewin Steinlin *Bauer Habsheim* XIV BKl — Clewi *Bauer* 1387 BJ — Clewi Hügenhein *Habsheim* BKl — Clewi Küpfeler *Bauer* XIV BL — Clewi Lango *Randolzweiler* BKl — Claus Lang BKl — Clewi Ranspach *Bauer* XIV BL — Clewi Spete XIV BKl — Clewi Störi *Bauer Elsass* XIV BL — Clewi = Claws BKl

Clewlin *Bauer* XIV BA — Clewlin Dietman XIV/XV BKl — Clewlin Schedelin XIV/XV BKl — Klewelin *Bauer* 1298 RU 222 — Burchart Kleweli *Rheinfelden* 1292 Boos 179

Colin hern Gotzen sun *Strassburg* 1275 Als XI 264

Cono, Cŏno *s.* Cuno

Conradus, Chonradus, Choradus, Cunradus, Cůnradus, Chůnradus — Cůnrat, Kůnrat, Cunrat, Cŏnrat, Chůnrat, Chunrat, Chonrat

Conzo *s.* Cunzo

Craft de Ittingen 1094 QSG III 1, 17 — Crapht 1095 ZGO IX 220 — Kraft XI NN I 657 — Craft XII NN I 425, 459 — Craft de Opfingen c. 1111 HZB 21 — Crafto 1145 QSG III 1, 68 — Crafto de Gebewilre *Ritter* 1236 ZGO XXVIII 97 = Krafto 1241 ibid. 99 = Craphto de Gewilre 1260 Tr II 65 — Crafto filius Burchardi de Cervo 1242 B I 164 = Chrafto de Cervo BPb = Krafto de Cervo BPd — Chrafto de Lutenbach 1245 Tr II 43 — Kraft *Waldner* 1297 AD 803 — grave Kraft von Toggenburc *Liederdichter* — dominus Krafto de Botzhein canonicus BD — *Genet.* Kraftes XIV/XV BKl

Krefiteli domicellus de Lena BA

Cůn, Cůn *s.* Cuno

Cůnce *s.* Cůnze

Cůnceman *s.* Cůnzman

Cunchinus *s.* Cůnzinus

Cůncinus, Cůncinus, Cůncin *s.* Cůnzinus

Cuno, Cůno, Cono, Cŏno, Chuno, Chůno, Chůno, Chono, Chŏno, Kuno, Kůno — Chuno 1036 Ng II 821 — Cŏno 1070 Gr Als 471 — Cůno 1089 Gr Als 501 — Cŏno de Horepurc 1101/3 B I 14 = Conradus comes de Horburc 1125 Tr I 167 — Cuono de Cunringon vir nobilis 1138 Tr I 180 = Cůnradus de Konringen 1145 D 88 — Cůno vicedominus *Basel* 1141 Tr I

186 = Conradus vicedominus Basiliensis 1154 B I 34 — Cuno Botezo 1226 B I 108 = Chûnradus Bozho 1245 B I 184 — Cono de Lŏfen 1232 B I 120 = Cûnradus de Lŏfin 1237 B I 145 — dominus Cuno miles de Lobigassen 1270 *Jahrb. f. Els.-Lothr.* XV 26 = h. Cûnrate ritter von Lŏbgassen ibid. *(Regest d. 14. Jh.)* — Chûno zim Angen 1285 B II 501 = Cunradus zum Angen 1287 B II 565 — Chûno de Mûspach conversus de Olsperg 1286 B II 521 = brûder Cûnrat von Mûspach 1285 B II 511 — Chûno villicus *Kleinbasel* 1291 B III 12 = Conradus villicus dictus Huseli 1293 B III 142 — Chûno Bŏni 1297 B III 350 = Conradus dictus Bŏni *Reinach* BA — Cono carpentarius *Hunspach* 1265 B I 446 — Cûno Zschützchi *Bauer Steinbrunn* 1293 B III 129 — Chûno dictus de Bernwilr colonus 1300 B III 529 — Chûne von Ramstein 1274 B II 146 — meister Chûne von Tamphiun *Domherr Basel* 1274 B II 146 — meger Chûne *Kleinbasel* 1275 B II 156 — Chûne von Junckholtz 1277 B — Chûne 1298 B III 425 — Cûne hern Cûntzemans seligen sun 1298 RU 225 — Cûne 1299 B III 509 — Cûne an dem Berge *Egisheim* BH = (?) Conradus an dem Berge 1276 Tr II 209 — Cûne *Bauer* XIV BL — Kûn von Slierbach 1283 B II 417 — Cûn der meiger = Cunrad der meiger 1286 Boos 161 — Chûn 1287 B II 556 — Chûn zem roten turn 1289 B II 663 — Cûn Rudelin 1290 B II 685 — Chûn von Oberwilr 1292 B III 74 = Chûno von Oberwilr 1293 B III 97 — Chûn 1299 B III 472 — Chûn zer Sunne 1300 Boos 198 — her Chûn von Valkenstein c. 1300 FSp 43 — her Chûn von Rînach HU Pfeiffer p. 343 — Chûn Schetmi *Sissach* BSch

Chûnemannus ad Rosam BPb = Kûnemannus ad Rosam BPb

Chûnheri *Baiern XI Münch. Sitz. Ber.* 1894, 279

Chûninus frater noster *St. Leonhard* 1282 B II 380 = dominus Chûno de Berno *Chorherr* 1290 B II 697 — Chûninus Ŏtzlin vor Spalon 1292 BL — Chûninus Stempher 1295 B III 197 — frater Chûninus dictus de Hornezkon *Chorherr St. Leonhard* 1300 B III 547 = Cûnradus de Horneschon 1282 B II 380 — Chûninus Vrowenkoch BL — Chûninus Haso de Tegervelt BL — Chûninus Schilin *Ötlingen* BPa — Cûninus ad Molendinum BA — Kûninus famulus Burchardi ad Rosam 1296 B III 317 — Kûninus de Muttenze BA — Chûninus pistor vor Spalon 1293 B III 130 = Chûne vor Spalun 1298 B III 425 = Chûn vor Spalûn 1299 B III 472 — Chûninus Dietheri 1296 B III Nachtr. 69 — Kûninus de Solodoro *Basel* 1292 B III 87 = Chûnrat von Solotren 1293 B III 97 — Chûninus de Wilr *Istein* 1303 BL — Cuninus 1312 BPa — Cûnin Nibelung 1250(?) Zacher IV 454 — — Cûnin Gerispach *Bauer Basel* BKL — Cûnin der Welhin XIV/XV BKl — Chûnnin inme Engillo = Chûnni von Engillo = Kûni inme Engillo = Chûnrat Engillo BKl — Kûnin Kotze *Kleinbasel* XIV BKl — meister Chûni vor Spalon der brotpecko 1292 Tr II 416 — Chûni Bŏco *Ratsherr Kleinbasel* 1296 Tr II 492 — Chûni von Werlosmat *Bauer* BSch — Chûni Mûller *Holderbank* BSch — Chûni *Bauer* Al XIX 183 — Cûni Bindi junior = Chono Binde junior *Rheinweiler* BA — Cûni Ebi

von Wenken BKl — Cûni zer Rûben BPc — Cûni Rûdiger *Hiltalingen* XIV BKl — Kûni = Kûnni *Bauer Weil* BKl — Kûni Dietzschi *Wehr* XIV BKl — Kûni der Lange BL

Cûnradus, Cunradus, Cûnrat, Cunrat *s.* Conradus

Cunterammus *s.* Guntrammus

Cûntzi *s.* Cûnzi

Cunzelin *s.* Cûnzli

Cûnzhinus *s.* Cûnzi

Conzo faber *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Chonzo faber 1270 B II 39 — Cûnzo der schultheize der da heizet der Wûcherer *Gresswеiler* 1280 Als XI 268 — Cunzo Rustarius 1281 Ann. Colm. FRG II 16 — Cûnzo c. 1300 ZGO XXX 128 — Cûnzo *Bauer* BL — Cûnzo Strubo = Cûnrat Strubo BKl — Chûnzo *Bauer* BPc — Chûntzo *Weber* BL — Chûntzo BL — Cûntze von Kûnheim *Strassburg* 1263 Als XI 251 — her Cûnce zem Widere *Strassburg* 1270 Als XI 260 — Cûnce Eberlin *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Cûnce Blenner *Werenzhausen* sp BGn — her Cûnze der schaffenere *Rufach* 1292 B III 54 — Cûnze *Bauer Dürmenach* BKl — Cûntze Kesseler von Hûningen BKl — Chûnze der Swap *Bauer Gränichen* 1292 Aar 18 — her Chûnze von Sewen *Mönch Beinwyl* 1293 B III 109 — grof Chûntze von Tierstein XIV BL — Cûnz Merze BB — Cûntz Burner BKl — Cûntz Hafner BKl — Cûncz von Lûllistorff 1299 B III 495 *(Abschr. d. 16. Jh.)*

Chûncinus filius Petri de Cruce 1272 B II 88 = Conradus filius Petri de Cruce 1276 B II 203 — Chûncinus dictus Obezer 1287 B II 586 — Chûncinus dictus Baseler *Bauer Benken* 1291 BL = Chûnradus dictus Baseler ibid. — Chûncinus dictus Schade 1298 B III 440 — Chûncinus Egelolfus ortulanus 1299 B III 485 — Chûncinus pistor dictus de Nuwilr 1300 BL = Chûno pistor dictus de Nuwilr 1300 B III 547 — Chûncinus Fuchslinus BL — Chûncinus faber dictus de Lôfen *Basel* BL — Cûncinus BA — frater Chôncinus conversus cellerarius Hospitalis 1282 B II 375 — Chûncinus filius Johannis Heimburgen de Helfratzchilch 1293 Tr II 427 — Chûncinus dictus de Betlach *Basel* 1297 B III 347 — Cûncinus 1286 ZGO XIII 237 — Cunchinus Lintperch BA — Chunzinus Volstuke 1283 B II 416 = Chûnrat Volstucche 1285 B II 506 — Chûnzinus dictus de Cruce 1300 B III 550 — Cuenzinus dictus Lisman 1283 Tr II 281 — Cûnzinus dictus an dem Wege *Bauer Hunspach* 1287 B II 569 — Cûnzinus dictus Schônehere de Richenshein = Conradus Schônehere 1295 B III 221 — Cûnzinus dictus Paternosterer 1304 BL — Cûnzinus dictus Reisce 1304 BL = Cûnradus dictus Reisce ibid. — Cûnzinus Lôwe BA — Cûntzinus dictus Wagener 1312 BPa — Cûnzinus BPa — Cûnzhinus BPc — Kûnzinus dictus de Lutenbach 1298 B III 442 — Kûnzinus dictus Volstuke 1275/96 B III Nachtr. 69 = Chûnrat Volstuke 1299 B III 462 — Kûnzinus dictus de Kerz 1298 B III 442 — Kunzinus 1296 Tr II 491 — Chûnci der Boller 1282 B II 387 = Cûnzin Bôller 1288 B II 611 = Chûnrat der Boller 1283 B II 426 — Chûnci Ermenrich 1282 B II 387 = Kunrat Ermenrich 1282 B II 368 — Cûnzi der Munzinger *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Cûnzi der Kuneg ibid. 107 — Cûnzi Buggenrûti 1299 FSp 40 = Cûnrat ze nana-

men geheizen Bucginriute 1276 ZGO XI 250 — Cûnzi vasorum ligator 1304 BL — Cûnzi Meiger *Binningen* BA — Cûnzi *Bauer Rixheim* BKl — Cûntzi Holtzhein und Cûni Holtzhein XIV/XV BKl — Cûnzin von Konesheim her Lûdewiges sun 1283 RU 150 — Cûnzin hern Hûbeschmannes sun 1296 ZGO X 318 — Cûnzin Wollebe 1297 FSp 29 = Cûnrat Wollebe 1295 FSp 24 — Cûnzin Kesseler BKl — Cûncin Tuvellin 1284 B II 459 — Cûncin Grimmel von Wettilshein BH — Cûnzin zer Bûndin = Cûne zer Bûnden XIV/XV BKl — Chûnzin von Spire BKl — Kunzi Geisriebe 1287 B II 576 = Cûnradus dictus Geisriemo armiger 1288 B II 639 — Chûnci Brendeli der Kremer 1296 B III 256 = Chûnradus Brenlli (!) 1292 B III 65 — Chûnci de Gebsdorf 1297 B III 352 — Chûnci Sager BSch = Chûnrat der sager ibid. — Chûnci von Schôntal *Bauer Mümliswyl* BSch — Chûnczi Kôle 1299 B III 489 = Chûnrat Chôle 1296 Tr II 492 — Cûnzi der Unmûzige *Freiburg* 1299 ZGO X 329 — Cûnzi *Habsheim* BA — Chûnzi *Bauer* Al XIX 185 — Cûnci Hôni von Rufach BKl — Rûdi Kûnzins brûder unsers knechtis *Egisheim* XIV/XV BKl — Kûnzin Frôwler BKl — Kûnzi banwart sun *Bennwyl* BSch — Kûnzi Ûllis de Magstatt XIV BL

Choncelinus sacerdos canonicus 1280 B II 308 = dominus Koncelinus canonicus s. Leonardi 1287 B II 580 = dominus Chonzilinus canonicus 1299 B III 477 = dominus Chûno 1300 B III 572 — Cunzelin min kint 1294 B III 177 — Kuntzsli *Bauer* XIV BL

Cûnceman des Wolfganges sun *Strassburg* 1270 Als XI 260 — dominus Chûnzmannus de Ufhein miles 1288 B II 628 = (?) her Kunrat von Ufhein 1287 B II 576 — her Cûntzeman *Eckirch* 1298 B — Cunzemannus miles XIV (?) BA — her Kûntzman zem Rûst *Ritter* HU QSG XIV 47 — Cûnceman *Bauer Randolzweiler* XIV BKl — Cûnzeman Hanfstengel XIV BKl — Cûnzman von Juncholz *Modenheim* XIV BKl — Cûntzman Wirtz XIV BKl — Chûnzman = Kûnzman *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 183/186 — Kûnzman Kesseman *Pfaffenheim* sp BGn — Kûntzman Lôwe dem man sprichet Mûncheli *Basel* XIV BKl — Henni Cûntzman = Henni Cûntze BKl

her **Kûnzilman** von Ufhein 1292 B III 59 = her Chûnzelman von Ufhein *Ritter Basel* 1299 ZGO XXVIII 438 = C. de Ufheim miles 1294 B III 438

Cûrat 1256 ZGO IX 334 — Cûrat der kramer 1300 RU 234 — Chûrat BSch — Cûr. faber de Wolpach BPa

Verkürzung von Cûnrat, *Vorstufe des heutigen* Kurt. *Vgl. auch den heutigen Familiennamen* Kuratle

Dethelmus *s.* Diethelmus

Detricus *s.* Dietricus

Diebalt *s.* Thiebalt

Diechinus *s.* Dietschinus

Diecimannus *s.* Diezmannus

Diemo abbas de Luzela 1240 RU 74

quidam comes nomine **Diepoldus** 1109 FDA XV 138 — Diepoldus 1226 Boos 37 — Diepoldus de Hofstetin BPb — Dietpoldus BPd — Tiebolt *Bauer* BMM — *s.* Theobaldus, Thiebalt

Tipret XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519 — **Dieprecht** 1256 B I 317

Dieschinus *s.* Dietschinus

Dietelo *Zürich* 1200 Gb 75

Dieterich *s.* Dietrich

Diethalm *s.* Diethelm

Tiethardus 1183 RU 38

Dethelmus de Egensheim c. 1200 RU 49 — Dithelmus de Bercholz 1210 B I 80 — **Diethelmus** de Baden 1218 (?) Boos 35 — Tiethelmus prepositus 1223 B I 101 = Diethelmus prepositus 1223 B I 103 — Diethelmus nobilis de Krenkingen 1243 SWB 1824, 12 — dominus Diethelmus dictus Golin 1254 B I 277 = Ditchelmus miles dictus Golin 1278 B II 267 — Diethelmus pincerna de Habesburc c. 1260 Hg 444 — Diethelmus prior de Lucela 1269 B II 29 — Diethelmus Camerarii miles 1274 B II 138 — Diethelmus filius Diethelmi de Baden canonicus Basiliensis 1274 B II 138 — Diethelmus filius H. dicti de Gundelstorf 1276 B II 187 — Thiethelmus de Windegk villicus miles 1276 Hg 556 — Diethelmus senior dictus Haide miles 1279 ZGO VI 235 — Diethelmus de Stahelegge *Ritter* 1280 FU I 549 — Diethelmus filius sacriste 1297 B III 355 — Diethelmus Matzerer BD — Diethelmus *Bauer Ötlingen* BPc — Dietelmus 1280 B II 303 — Diethalm 1100 QSG III 1,31 — Diethelm (de Bercholz) 1135 AD 260 — Diethelm von Sliengen 1282 B II 367 — Diethelm von Hammerstein ein smit 1297 B III 390 — Dietheln 1299 ZGO X 330

Tietherus miles 1118 (?) Tr II 2 — Tietherus archidiaconus Basiliensis 1154 B I 34 = dominus Thitherus 1164/76 B I 41 = **Dietherus** archidiaconus 1184 B I 53 = Dietherus 1193 B I 65 — Dietherus der Wielin civis Basiliensis 1241 B I 156 — Dietherus prepositus ecclesie de Oelemberg 1274 B II 139 — frater Dietherus procurator 1284 B II 440 — Dietherus zem Salmen BPc — dominus Dietterus sacerdos prebendarius Argentinensis 1281 B II 354 — Dietterus dictus in dem Hove *Bauer* 1299 Tr II 552 — Diether von Sliengen *Ritter* 1278 ZGO II 499 — Diether hern Diezelines sun 1287 B — her Diether der meizier *Elsass* XIII B = (?) Diether Metziger *Herlisheim* BH

Diethericus *s.* Dietricus

Diethinus *s.* Dietschinus

Diethsinus *s.* Dietschinus

Dithemar 1210 B I 80 — **Dietmarus** de Oltun miles 1247 Boos 59 — frater Diethmarus conversus *Wettingen* 1254 B I 275 — Dietmarus 1259 B I 373 — Dietmarus de Hunnewilre *Ritter* 1279 RU 133 — Diethmarus *von Egisheim* 1281 ZGO XXVIII 405 — Dietmarus de Hartmanswilr 1300 B III 545 — Dietmarus *Bauer Ötlingen* BPc

Dieto de Boumgart *Constanz* 1192 ZGO XXVIII 311/312

Thietoldus de Wandelencurt 1136 AD 261

Dietpoldus *s.* Diepoldus

Theodoricus 1294 B III 188, Theodericus de Chyvrimonte 1105 AD 235, Theodericus de Rotenleim liber 1135 Gr Als 636, Theodericus miles de Scrankenvels 1241 B I 161, Theodericus sutor 1288 B II 622, Theodericus im Spitale BL, Theodericus dictus de Mülnhusen *Bauer Stetten* BL, Theodericus dictus Salatin *Magstatt* BL, Teodericus 1139 HZB 38, Tieodericus 1188 B III Nachtr. 13, Theodricus 1247 ZGO XXVIII 103, Thietricus 1255 Tr II 53, Tietricus 1186 RU 43, Thietericus, Tietericus 1149 Z 292, Thiedericus 1269 Hund p. 20 — **Dietricus,** Diethricus, Detricus, Dietrichus, Dietericus XII NN I 676, 1295 B III 221, 1298

ZGO II 337, Diethericus 1145/53 Boos 18, 1264 B I 434, 1270 Tr II 155, 1291 Tr II 403, Dyerricus *(welsch)* 1295 Tr II 451 — Dietrich, Dietric 1275 B II 171, Dieterich 1288 B II 611, Dietherich 1298 RU 223, Dietherich der mezziger 1296 B = her Diether der meizier XIII B, Dietterich c. 1300 M 131 — Dytrich HU QSG XIV 41

Dietschan von Friburg BKl *(darüber von jüngerer Hand* Dietsman, *also wahrscheinlich irrtümliche Vermengung von* Dietschin *und* Diezman)

Dietschinus *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — Dietschinus dictus Trôsche BJ — Dietschi *Bauer* XIV Al XIX 184 — Dietzschinus de Rôtenleyn *Bauer Haltingen* 1298 B III 398 — Dietzschi 1387 BJ — Diezchinus familiaris nobilis viri Thuringi domini de Ramstein 1294 Tr II 437 — Diezhin von Berne *Altkirch* 1297 B III 357 — Diethsinus Ehesher BPb — Diezinus Bindo *Bauer Elsass* BA — Diezin *Bauer* 1298 RU 224 — Dietzi BKl — Dyecinus *Bauer* BA — Diechinus 1261 AD 594 — Diechinus Tescher BPa = Dieschinus Tescher BPc — Diechinus Meierlin BPc = Diezhinus Meierlin ibid. = Diezinus Meierlinus 1287 B II 569 = Dieschinus Meierlin ibid. — Dieschinus de Solodro *Basel* BL = Dietrich von Solotren 1299 B III 473 — Dieschin Hegniberg *Kleinbasel* 1294 B III 172 — Dieschin Huninger *Kleinbasel* 1300 B III 519 — Dieschin Sprengelin *Rufach* XIV/XV BKl — Dieschi von Wenzwilr *Bauer* BKl — Diethinus *Bauer Kappeln* BL

Dietterich *s.* Dietrich

Dietterus *s.* Dietherus

Dietzi
Dietzschinus
Diezchinus
Diezhin
Diezinus
} *s.* Dietschinus

Diezelin 1287 B

Diezmannus frater 1116 St 70 = Diezmannus decanus 1129 St 79 — Diecimannus XII FDA XV 148

Ditchelmus, Dithelmus *s.* Diethelmus

Dithemar *s.* Dietmarus

Drushardus 1189 RU 47

Drutelinus cellerarius *Rufach* 1241 B I 161

Drutingus panifex civis Basiliensis 1271 B II 78

Drutwinus rufus 1161 St 111 *(vgl.* Truduwinus, Tröthwinus)

Durannus *s.* Turant

Durinc, Durinch, Duringus *s.* Turingus

Durinchard *s.* T—

Dyecinus *s.* Dietschinus

Dyerricus *s.* Dietricus

Dytrich *s.* Dietrich

Ebelin *s.* Ebli

Eber XII Necr. Blas. NN I 325

Eberhardus, Ebirhardus, Eberardus, Heberhardus 1273 Tr II 188, Heberardus 1169 B I 43 — Eberhart *Adeliger* 1274 B, *Leibeigener* 1282 ZGO XX 366 — Eberharth (de Waddenwilre) 1135 AD 260 — Ebirhart 1278 ZGO V 239 — Eberhard BH

Eberlinus dictus Sicke 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123 — Eberlinus scriptor 1269 B II 21 = Heberhardus scriptor 1273 Tr II 188 — Eberlinus *Bauer* BA — Eberlinus BL — Eberlinus piscator BPc — Eberlin 1296 B

Eberoldus 1298 RU 224

Ebili *s.* Ebli

Ebinus notarius curie Basiliensis 1285 B II 505 — Ebinus dictus de Ratolstorf 1291 B III 50 — Ebinus Gar-

tener dictus de Oberwilr 1299 B III 485 — Hebinus rasor 1287 BL — Ebinus dictus Jeger 1312 BPa — Ebinus filius Henr. Walch BPb — Ebinus dictus Goltsleger BPb — Ebinus institor BPd — Ebinus *Gerber* BL = Hebinus pellifex BL — Ebinus Wagner BL — Ebinus villicus *Binzen* BPc — Ebinus *Bauer Eimeldingen* BL — Ebi Höbi *Langenbruck* BSch — Ebi von Hölnstein *Bauer Egerkingen* BSch — Ebi dez Phaffen *Bauer Balsthal* BSch — Ebi Vulenbach BSch

Ebirhardus *s.* Eberhardus

Eblinus pistor *Sulz* 1288 Tr II 362 — Ebelinus de Eschebach *Rufach* EL XVI 42 — Ebelin Spazinger 1296 B III 287 — Ebili 1283 ZGO X 107 — Ebli *Freiburg* 1290 FSp 12 — Ebli *Bauer Breisgau* XIV Al XIX 184

Ebschinus campsor 1291 B III 19 = (?) her Ebschi 1299 B III 488

Ecchebertus *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Ekehardus XII Necr. Blas. NN I 326 — Echihardus 1202 B I 71 = (?) Eggehardus de Nollingen 1242 B I 168 = Eckehardus de Nollingen civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107 = Eckardus de Nollingen 1250 B I 244 — Eckardus de Curia *Rheinfelden* 1246 Boos 56 = Eckhart 1270 ZGO XXVIII 397 — Hechardus de Herincheim burgensis Columbariensis 1226 Hund p. 79 — dominus Hegehardus de Minselden miles BD

Ecchericus *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Eckewardus cantor Basiliensis 1255 ZGO III 193

Egebertus XII Necr. Blas. NN I 326 — Egebertus dictus Rot 1279 ZGO VI 235

Egelolfus abbas Mŏrbacensis 1154 B I 34 — dom̃inus Egelolfus de Urselingen 1180 B I 49 — Egilolfus XII NN I 321 — Egilolf XII FDA XV 147 — Egelolfus miles de Rapoltsteine 1219 RU 55 — Egelolphus de Mundingen marscalcus Argentinensis 1238 St 256 — Egellolfus under Salzkasten *Basel* 1257 B I 329 — Eglolfus *Herr von Rud* 1261 ZGO XXVIII 120 — Egelolfus dictus Hungerstein clericus 1270 B II 57 — dominus Egelolfus de Gundolzhein miles 1277 B = her Egilolf von Gundolshein ein rittir 1298 B III 408 — Egelolfus de Landesberg 1279 AD I 718 — her Egelolf von Hadstat 1300 B III 525 — Egelolfus *von Jungholz Ritter* BL — Egelolfus dictus Zunftmeister ortulanus 1280 B II 308 = Eglolfus Zunftmeister 1284 Tr II 308 = Egulolfus c. 1300 B III 551 = Egelolf 1293 B III 97 = Eglolfus BPb — Egelolfus de Solodron dictus zem Liehte BPb = Egelofus BPa — Egiloffus Scrodili XII NN I 476 — Egiloff 1280 AD 722

comes **Egeno** de Friburch 1239 Gr In III *n°* 140, 1273 ZGO IX 454, 1293 FSp 19 = Egino 1258 FU I 446 = Egene 1276 ZGO IX 462, 1297 ZGO XIX 80 = Egine 1280 ZGO IX 473 = Egen 1276 ZGO IX 461, 1284 FU I 589, 1298 FSp 35 = Egin 1280 ZGO IX 473 = Ego 1236 NN I 338 (*«Egon» traditioneller Taufname der Grafen von Fürstenberg und Freiburg*)

Egnolfus 1102 QSG III 39 = Egilolfus 1106 QSG III 44 — Egnolfus de Lantsperg 1212 HZB 73 = Egelolfus de Lantsperg 1212 HZB 74 — her Egenolf Kůcheli *Ritter Freiburg* 1298 FSp 35 = Egelolfus Kůchelinus

miles 1298 ZGO II 337 — Egenolf 1299 ZGO X 336 = Egnolf 1300 ZGO XI 239 = Eglolfus 1300 ZGO XI 240

Eggehardus *s.* Eckardus

Eggeli Schúri *Wehr* XIV BKl

Eggemannus XII Necr. Petrish. NN I 673 = Eggenmannus ibid. 319

Egiloff } *s.* Egelolf
Egilolf }

Egin, Egine *s.* Egeno

Eglin von Junckholtz 1277 B *(spätere Übersetzung)* — Eglin Eckelin von Ötlikon XIV BKl

Eglolfus *s.* Egelolfus

Egnolfus *s.* Egenolfus

Egulolfus *s.* Egelolfus

Eigelolfus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 433

Eigelwardus 1100 QSG III 1,34 — Eigilwardus XII NN I 318 — Eigilwart XII Necr. Blas. NN I 325 — Eigelwardus *von Sulz Landcomtur im Elsass* 1297 ZGO XXVIII 432 — frater Eigelwardus dictus Vilmeder 1298 Ng II 1060 — Aigelwardus miles dictus Nixe 1289 Bacmeister

Eincelinus *s.* Enzelinus

Eirbe *s.* Erbo

Ekehardus *s.* Eckardus

Elboinus XII NN I 427 = Elbiwinus conversus Necr. Rhenaug. NN I 460

Ellimboldus XII NN I 668

Elnhardus Magnus ante Monasterium procurator fabrice 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 134

Embrico *Bischof von Augsburg* XI Lb I[5] 326

Emicho irsutus comes 1198 D 115 — Emicho XII FDA XV 149 — Emcho *Predigermönch* 1275 B II 156

Emmehart XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 424

frater **Emundus** *Predigermönch Colmar* 1279 B II 270

Enderlinus Brugger XIV B III 94 — Enderlin im Steinkelr XIV/XV BKl

Engelbertus miles de Ostera 1275 FU I 498

Engelbotto ortulanus BPa

Engilscalk 1122 QSG III 1, 60

Engizo 1118 (?) Tr II 2

jungher **Enni** von Suzebach BH (*s.* Henni)

Enselinus 1298 RU 224 = Anshelmus ibid.

Eincelinus *Rheinfelden* 1265 B I 457 = **Enzelinus** Spisarius 1272 Hg 522 = Enzlinus Spisarius burgensis Rinfeldensis 1277 SWB 1830, 174

Enzeman *Bauer* Bartsch Liederdichter *n°* 98, 517

Enzlinus *s.* Enzelinus

Eppen 1279 ZGO XXXIV 238

Eppo 1135 AD 260 — Eppo *von Hadstatt* 1188 RU 46 — Eppo carnifex 1212/13 B I 83 — Eppo *Laienbruder Klingenthal* 1261 B I 391 — Eppo *Unterelsass* 1289 Als XI 277 — Eppo Ceizse 1299 B III 483 = Eberhart Zeisse 1299 Boos 196

Erbo Stiubenweg *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Erbo ginsit Brusch *Strassburg* 1279 Als XI 267 — Erbo von Schiltenkein 1279 Als XI 267 — her Erbe an dem Wassere *Strassburg* 1279 Als XI 267 — Erbo conmendator domus s. Johannis Basiliensis 1296 B III 297 = brůder Eirbe von Růmershein der comendor zů Rinvelden 1297 B III 364 (*s.* Aribo)

Erchenbertus pincerna *Basel* 1141 D p. 42/43

Erchenbolt 1101/3 B I 14 — Erkenboldus de Kencingen 1111 HZB 20 — Erginboldus de Volcholvishein 1149 Tr II 534 — Erkenboldus de Volcholsheim 1212 AD 389 — dominus Erchenboldus de sancta Margareta *Sulz* 1260 Tr II 65 — Erken-

boldus dictus Mulner *ritterbürtig* 1275 FU I 506

Erchinger XII NN I 666

magister **Erchinvridus** cantor Basiliensis *(aus dem Geschlechte* von Rixheim) 1250 B I 244 = Erchenvridus *auf dem Siegel* = Erchinfridus 1253 B I 268 = Erchenfridus 1251 B I 251 = Erkenvridus 1253 B I 269 = Erkenfridus 1256 B I 309 = Erkinfridus 1257 B I 325 = Erchenfrid 1269 Tr II 142 = Erkenfrid 1269 Tr II 143 = Erkenvrit 1274 B II 146 — Erkenfridus de Biedertan miles 1271 Hg 514 = dominus Archenfridus de Biedirtan 1277 B — frater Erkenfridus *Deutschherr Beuggen* 1299 Boos 194 — her Erkenvrit der truchsêze von Wildegge HU Pfeiffer p. 339 = Herkenvrit QSG XV 1, 124 — magister Erchenphridus BPb = (?) Erchinvridus faber BPb = Erkenvridus faber BPc = Erkenfridus faber BPd = Herchenfridus faber BPa

Erenfridus villicus *Colmar* 1167 ZGO XI 318 — Erinfridus 1235 ZGO II 201 — quidam liber homo nomine Erenfridus de Rundistal XII FDA XV 143 — Erenfridus vir liber de Schalchstat ibid. 145 — Erenfridus de Girisperch miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Erinfrit 1150 QSG III 1, 71

Erginboldus *s.* Erchenbolt

Erhart XIV BKl

Erinc *Rheinfranken* XII *Ztsch. f. Allg. Gesch.* III 308

Erinfridus *s.* Erenfridus

Erken—, Erkin— *s.* Erchen—

Erlewinus advocatus fratrum Cluniacensium 1087 D 67 — Erlewinus de Antresbach 1111 HZB 20 — Erlewinus de Nuenburch vir nobilis 1138 Tr I 180 — Erlewinus *Ministeriale* 1141 Ng II 854 — quidam nobilis homo Erlewinus de Wolvenwilare XII FDA XV 148 — Erlewinus de Tannegge miles 1259 ZGO VI 228 — Erluinus comes 1138 AD 265 — Erluinus de Bilstein *Säckinger Urk.* 1256 Blumer 15 — Erlwin von Birchidorf 1298 ZGO III 362

Erlungus, Arlongus *Bischof von Würzburg* 1107, 1114 AJ 73, 77

Ernest 1039 St 53 — Ernest 1116 QSG III 15, 2 — Ernest *Strassburg* 1133 GrAls 628 — Ernest XII NN I 459 — Ernest Burneschûre *Bauer Merxheim* XIV/XV BKl — Ernist 1135 QSG III 1, 67 — Ernist conversus XII Necr. Blas. NN I 326 — Ernist XII Necr. Petrish. NN I 672 — Ernst monachus XII NN I 322, 677 — Ernesto 1160 QSG III 1, 34 *(s.* Arnestus)

Erninus *Bauer* 1286 ZGO XIII 237 — Erninus pictor 1287 BL — Erninus pistor BA — Erni c. 1300 HU Pfeiffer p. 322 — Erni *Güntersthal* XIII (?) NN I 309

Ernist, Ernst *s.* Ernest

Ernwinus (?) 1291 Ng II 1045

Erpferat de Augôst 1189 Boos 29 — Erphert vilicus de Ougest 1274 Boos 111 = Erphridus villicus de Ogst 1277 Hg 569 = villicus Erphort 1287 Boos 166

Etich 1063/77 Lb I[5] 326 — Etich XII QE I 96

Ettero de Wernhusen laicus *Basel* 1280 B II 308

Falco *Waadt* 1145 HdB II 1826 — Falco filius Haymonis *Waadt* 1185 HdB D 68 — Falcho primus abbas Marbacensis 1216 Ann. Argent. FRG III 102

Folcardus *s.* Volcardus

Fôlchinus *s.* Vôlchwinus

Folcmarus *s.* Volcmarus

Fôlkinus *s.* Vôlchwinus

Folmarus *s.* Volmarus

Fôlschinus *s.* Volcwin
Forhliep XII/XIII NN I 670
Franz *s. fremde Taufnamen*
Fredericus *s.* Fridericus
Frichinus *s.* Fritschinus
Fridebrehtus 1284 F 37
Fridericus de Heytewilare 1105 Tr I 151 — Fridericus comes de Mumpligart 1111 HZB 20 — Fridericus dux 1116 QSG III 1, 15² — Fridericus *Graf von Pfirt* c. 1140 Urkundio I p. 36 — Frideric Seccho *Zürich* 1149 Z 292 — Fridericus (filius Tieterici) ibid. — Fridericus (I) 1152 B I 33 — Fridericus de Ponte *Zürich* 1167 Z 319 — Fridericus custos 1183 RU 38 — Fridericus plebanus ibid. — Fridericus *Graf von Homburg* 1185 RU 40 — Fridericus de Domo civis Turicensis 1185 Z 339 — Fridericus Hisynmang *Strassburg* 1201 St 139 — Fridericus quidam cognomento Meisterlin c. 1210 Hist. Novient. Mon. FRG III 24 — Fridericus miles de Mulnhein 1215 B I 86 — Fridericus *Sohn des Mangold* Chelhalda *Rheinfelden* 1218 ZGO XXVIII 94 — Fridericus Beischarius 1220 F 5 — Fridericus Ticheman 1226 AD 442 — Fridericus campsor 1232 B I 120 — Fridericus de Schafhusen *Freiburg* 1239 ZGO IX 247 — Fridericus Gallicus *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Fridericus Spenlin miles de Brisaco 1245 ZGO IX 255 — Fridericus dictus Gir 1267 Boos 92 — Fridericus canonicus s. Leonhardi 1269 B II 15 — dominus Fridericus de Buhse miles 1277 B — Fridericus dictus von dem Huse 1277 B = dominus Fridericus de Domo BD — Fridericus dictus Beischer 1280 ZGO XI 252 — Fridericus am Werde miles *Rufach* 1282 B II 369 — Fridericus filius quondam Egelolfi 1283 B II 415 — magister Fridericus dictus Tittmannus canonicus Lutenbacensis ecclesie 1286 Tr II 338 — Fridericus dictus Fôrster *Meyweiler* 1286 B II 541 — Fridericus scultetus *Waldshut* 1293 Zs XXXIX 238 — Fridericus de Wissenburg dominus in Roggenbach 1295 ZGO VI 241 — Fridericus filius Helke 1298 RU 224 — Fridericus dictus Vatter 1298 RU 224 — Fridericus sutor 1299 B III 508 — Fridericus molitor c. 1300 M 132 — Fridericus de Steinburgtor armiger BD — Fridericus de Sewen *Rufach* EL XVI 58 — Fridericus de Almswilr BL — Fridericus mercator dictus Cremer BPa = (?) Fridericus mercator de Trevir BPb — Fridericus dictus Halsperger BPb — Fridericus sartor BPa — Fridericus *Bauer* BPc — Frydericus *Abt von Marbach* 1241 ZGO XXVIII 99 — Fridricus de Masmunstere 1210 B I 80 — Frederícus comes de Firreto 1154 B I 34 — Friderich Ovenlin 1236 M 9 — her Friderich *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Friderich der Bermeter 1283 ZGO X 107 — her Friderich von Wolva 1284 FU I 589 — Friderich Docelarius *Ritter* 1295 Als XI 280 — Friderich der amen 1297 B III 357 — her Friderich von der Dicke 1298 RU 223 — Friderich der keller *Egisheim* BH — Friderich Schobli *Bauer Elsass* XIV BL — Friderich an der vlle von Woffenhein XIV/XV BKl — Friderich Zymberman *Woffenheim* BH
Fridschinus *s.* Fritschinus
Friginus *s.* Fritschinus
Frischinus *s.* Fritschinus
Frischman *s.* Fritscheman
Fritel Bischof *Egisheim* BH
her **Frischman** von Schofdolzhein 1280 ZGO IX 474 — Fritschemannus

1297 ZGO XXI 275 = her Fritscheman ritter von Schaftolzheim 1297 ZGO X 322 = Fritzeman ibid. 323 — Fritscheman *Hüssern* BH — Fritzcheman XIV/XV BKI — Frizscheman BB — Frizman *Bauer* XIV BL

Frichinus 1261 AD 594 — Friginus nobilis de Florimont 1279 Tr II 246 — Frischinus de Tottichoven *Bürger Freiburg* 1281 ZGO X 97 = her Friderich von Tottinchoven 1256 ZGO IX 334 — Frichinus carnifex BPc = Fritschinus carnifex ibid. = Frischinus carnifex BPa = Frizinus carnifex BPc — Fritschinus de Blatzhen *Bauer Basel* BL — Fridschinus BL — dominus Fritzschinus de Stetten BD — Fritzinus BPd — Frizhin *Bauer* XIV BH — Frischinus famulus BPa — Frischin *Bauer* sp BGn

Fritzcheman, Fritzeman } *s.* Fritscheman

Fritzhelin Kantzeler 1298 RU 224 — Fritzlin Gr III² 667 *aus einem Neidhartlied* HMS III 308ª

Fritzinus *s.* Fritschinus

Fritzlin *s.* Fritzhelin

Fritzschinus *s.* Fritschinus

der **Vriz** Gr III² 667 *aus einem Neidhartlied* HMS III 312ª

Frizhin *s.* Fritschinus

Frizhinheinzin *Bauer Elsass* XIV BL

Frizinus *s.* Fritschinus

Frizman, Frizscheman } *s.* Fritscheman

Frydericus *s.* Fridericus

Fulco abbas Morbacensis 1221 Ann. Colm. FRG II 1

Galtherus *s.* Waltherus

Garnerius, Garnerus, Garnherus *s.* Wernherus

Gebhardus dictus de Tanne 1299 B III 456 — Gebehart *Graf von Fürstenberg* 1284 FU I 589

Gebino 1111 QSG III 47 — Gebino laicus XII NN I 316, 400, 658, 667, 672, 675

Gechman *s.* Gezman

Gelfradus telonearius *Strassburg* 1123 Mone Hs 21 — Gelfradus Lib. vit. Bas. ibid. — Gelfradus miles de Ozzingin XIII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 518

Genni *s.* Jenni

Gerhardus, Gerardus — Gerhart, Gerat 1303 BL

Gerie, Gerige *s.* Georgius *(fremde Taufnamen)*

Gerlacus de Juwei *Aachen* 1107 AJ 73 — Gerlach *Deutschherr Beuggen* 1289 ZGO XXVIII 418 = (?) Gerlo *Deutschherr* 1266 ZGO XXVIII 388

Gernot dictus Mûsmel *Rheinfelden* 1295 B III 196

Geroldus de Lendingen XII FDA XV 143 — quidam liber homo de Ösingen Geroldus vocatus ibid. 171 — Gerolt de Wittilinchoven liber vir ibid. 161

Gerungus 1105 AD 235 — Gerungus de Butunsulza 1136 AD 261 — Gerungus abbas *Beinwyl* 1194 B I 66 — Gerungus spitalarius *Murbach* 1210 B I 80 — Gerunges miles dictus Rex 1218 ZGO XXVIII 94 — Gerungus conversus 1226 Boos 37 — Gerungus miles dictus cognomine Strubel 1240 ZGO III 252 — Gerungus *Predigermönch Colmar* 1240 Ingold 2 — Gerungus miles dictus de Tegirvelt 1250 B I 244 — Gerungus de Nûwemburch *Basel* 1252 B I 256 — Gerungus Loripes civis Basiliensis 1258 B I 339 — Gerungus advocatus 1260 ZGO XVIII 119 — Gerungus dictus der Woriner 1261 Hg 448 — Gerungus de s. Albano molendinarius 1270 B II 43 — Gerungus de Oftringen miles *Waldshut* 1279 ZGO III 360 — Gerungus vice-

plebanus in Swerestat 1290 B II 679 — Gerungus dictus Schilling 1292 Tr II 411 — Gerungus de Hesingen *Rixheim* 1295 B III 221 — Gerungus ze Löbe *Rufach* EL XVI 49 — herre Gerunke der mezziger 1272 F 20 — Gerunch zem roten Huse 1276 B II 183 — Gerunc Kunig 1292 B III 54 — voget Gerung *Säckingen* 1276 Zs XXXIX 238 — Gerung der Schrôtir 1295 M 125 — Gerung von Friburg *Sennheim* 1297 B III 363 — her Gerung von Ütingen *Rixheim* BKl — Gerung Môil XIV BKl — Gerung zer Bach *Rufach* XIV/XV BKl

Gervalco *Johanniter Basel* 1219 B I 94

Gerwigus BA = Gerwig *Bauer Habsheim* BA

frater **Gerwinus** ordinis fratrum Minorum 1266 B I 473

Gezman 1040 St 54 — Gechman conversus *Schönthal* 1226 Boos 37

Gilbertus camerarius *Basel* 1141 Tr I 186 — Gilbertus anglicus fisicus BL (*s.* Giselbertus)

Gilo 1105 QSG III 1, 42

Gisilbertus de Wilare 1112 Germania XVI 157 — Giselbertus camerarius *Basel* 1141 D p. 42/43

Giselher *Egisheim* BH

Giso de Ruchemberch 1247 Boos 59

Gnammo 1040 St 54 — Gnammo XII NN I 674 — Gnanno cum uxore sua Gnanna XI/XII QE I 195

Gnenilin XII QE I 109

Gôczo *s.* Gôtzo

Godefridus, Goedfridus, Gôphrit *s.* Gotfridus

Göschelin Vinke *Bergheim* c. 1300 Hans

Goesselin by sant Thoman ritter ze Straszburg 1282 Als XI 270 — her Gôsselin Schoup *Ratsherr Strassburg* 1294 Als XI 280 — her Gôsselin von Kagenecke *Strassburg* 1294 Als XI 280

Gôswin dictus de Acha BPa (*s.* Gozwinus)

frater **Gotboldus** de Blûmenberg *Johannitercomtur Freiburg* 1297 Al XX p. 69

Gotefridus 1215 B I 86, 1241 B I 160, 1262 FRB II 555, Gotefrith 1135 AD 260, Gotefrit 1189 Boos 29, Godefridus 1248 ZGO IX 327; Gotfridus 1233 Tr I 354, 1237 B I 146, Gothfridus 1255 Urk. I, p. 173, Gotfrit 1282 B II 367 — Goetfridus 1216 ZGO XX I 372, Gôtfridus 1220 FU I 184, Goedfridus BPc, Gôtfrit 1256 ZGO IX 334, Götfrid 1267 ZGO IX 444, Gôphrit 1293 Al XXII 64 — Gôtfridus 1220 FU I 180, Gûtfridus 1281 B II 340 — Joffridus *(welsch)* 1136 AD 261, 1156 B I 36

Gothechint laicus XII NN I 317

Gôthman *s.* Gûtman

Gotishalc XII NN I 320, 674 — Gotschalch ein halsberger BPa = Gotschalg BPb

Gôtschinus 1296 B III 304 — Gôtschinus filius H. Clerici militis BPc — Gôtschin *Neffe des* Gôtfrit von Slezstat 1298 FSp 36

her **Gotzenbreht** ein ritter von Borre *Unterelsass* 1290 Als XI 277

Gôtzo von Rimmuntheim *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Gôtzo pistor 1291 BL — Gôtzo Rûser = Gôczo 1298 RU 224 — Gotzo Vogeler 1298 RU 224 — her Gôtze von Stille *Unterelsass* 1263 Als XI 251 — Gôtz der zhûlemeister *Zabern* 1290 Als XI 278

Gôtzman XIV BKl

Gotzwinus de Trostberg 1275 SWB 1824, 548 — Gozwinus de Hohinvels miles 1259 ZGO VI 228 (*s.* Gôswin)

Gozzene XII XIII NN I 432

Grasevertus XII Necr. Blas. NN I 326 (v *statt* b *romanisch)*

Gualla *s.* Wala

Guarnerus } *s.* Wernherus
Guernerus }

Guilhelmus, Guillelmus *s.* Wilhelmus

Gunderammus *s.* Guntrammus

Gunterius comes *Bistum Merseburg* 974 AJ 13 — Guntherius cancellarius *Heinrichs* II. 1018 AJ 41 — Gunterus Spirensis episcopus 1151 AJ 92 — Guntherus abbas s. Blasii 1164 Kopp Gesch. Bl. a. d. Schweiz I 158 — Guntherus *von Landsberg* 1220 RU 60 — Guntherus et Guntherus fratres (de Landesberg) 1279 AD 718 — Guntherus Marscalcus miles Basiliensis 1275 B II 158 — Guntherus de Ilziche in Mulhusin 1276 B II 185 — dominus Guntherus Monachus miles de Stetinberg 1288 B II 612 — Guntherus Fuhs 1291 B III 37 — Guntherus prior fratrum Predicatorum in Basilea 1299 B III 482 — Guntherus dictus Ziegeler *Herlisheim* 1312 BPa — Guntherus de Steinburgetor armiger *Elsass* 1316 BL — her Gunther der Munech von Basele 1262 B I 403 — Günther us Waldenarius 1260 AD 589 — Güntherus de Oetlikon laycus 1278 B II 262 — Güntherus residens in Biloltzhein 1300 B III 535 — Günther 1277 B II 219

Gunthramnus XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519 — quidam miles nomine Guntrammus 1111 FDA XV 139 — strenuus miles Gunthramus 1138 NN I 323 — Cunterammus 1149 Z 292 — domnus Guntranmus decanus *Wiesenthal* 1169 B I 43 — Guntramus plebanus de Ettenhein 1216 ZGO XXI 371 — Guntrammus miles dictus de Mutelinheim *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Guntramnus in Cimiterio miles *Epfig* 1264 B I 434 — Guntrammus de Girsperg 1281 Ann. Colm. FRG II 16 — Guntrammus *Strassburger Urk.* 1297 ZGO XXI 275 — Gunderammus de Berkeswile BSch — Guntram 1284 Rochholz Gaugr. 70 — Guntram *Rufach* XIV/XV BKl — Guntran *Titterten* BSch

Gůnzeli der Oůhinun sun *Bauer Elsass* 1300 ZGO XIII 53

Gůtfridus *s.* Gôtfridus

Conradus Gôthman 1241 Tr I 378 = Conradus **Gůtman** de Hadestat 1254 AD 552 *(Übersetzung des romanischen* Bonushomo?)

Gůtrat 1242 B I 164

Hacho XII NN I 322, 677

Hadebert conversus 1226 Boos 37

Hainricus, Hainrich *s.* Heinricus

her **Haneman** *von Hadstatt* XIV BH = her Hanneman von Hadstad ibid. — Hanman Sahse *Bauer Elsass* XIV BH — Hanman von Arx *Egerkingen* BSch = Jenni von Arx ibid.

Hannis *deutsche Constanzer Urk.* 1251 FU V156 — her Hannis der schultheise *Thiengen* 1278 ZGO V239 — Hans von Junckholtz 1277 B *(spätere Übersetzung)* — Hans der schrůtir 1284 B II 467 *(spätere Abschr.)* — Hans von Ettingen *Blotzheim* 1299 B III 488 *(Abschr. d. 14. Jh.)* — meyer Hans 1387 BJ — her Hans von Růd BKl — Hans von Trothoven ein edelkneht XIV BL — her Hans der Swerzi XIV BKl — Hans zů dem Rosen *Basel* BKl = Johans zem Rosen ibid. — Hans Hôpt *Basel* XIV BKl — Hans von sant Hemerin *Sulz* XIV BKl — Hans Unmůsse von Lôfinberg BKl — Hans Schaffner der meyer XIV BL — Hans Sigristo = Jo. Sigristo XIV BKl — Hans Bůrgender der schifman *Basel* XIV BKl — Hans

Vischeli zer minren Basel BKl — Hans meiger Peters sun von oberen Magstat BKl — Hans Brugger *Bauer* BKl — Hans Buman *Jettingen* BKl = Johans Buman ibid. — Hans Enkendorf XIV BKl = Johans Enkendörfer ibid. — Hans Heimmo XIV BKl — Hans Hiltinun *Bauer Brombach* BKl — Hans von Holzhein von Schalbach BKl — Hans Rossebach BKl — Hans Schade BKl = Johans Schade *Sulzmatt* XIV BKl — Hans Üringer *Schliengen* BKl

Hartemannus *s.* Hartmannus

Hartgerus 1052 HZB 12

Harthamannus *s.* Hartmannus

Harthungus *s.* Hartungus

Hartlibus de Souishein 1149 Tr II 534 — **Hartliebus** de Tottingin 1256 B I 315 = Hartliep 1247 ZGO XXVIII 104

Hartmannus, Hartman — Hartemannus custos *Basel* 1187 RU 44 — Harthamannus 1242 ZGO VIII 483

Hartmuot 1161 FRB I 446 — her Hartmût von Schiltenkeim *Strassburg* 1275 Als XI 264

Hartnidus de Lônecke miles *Johanniter Basel* 1283 B II 408

Hartolt *Adeliger* 1274 AD 691

Hartunc XII XIII NN I 674 — Hartungus 1190 Tr I 273 — Hartungus de Gebewilre 1256 AD 568 — Hartungus de Wangen 1264 RU 103 — frater Hartungus de ordine fratrum Minorum 1273 B II 114 — Hartungus incuratus de Wagsteten BA — Hartungus in Satilgassun BPb — frater Harthungus = brûder Hartung dez bischoves capellan von Basile 1276 Wack. BDR 3 — her Hartung dez Mûnechez der pfaffe 1287 Tr II 341 — Hartunc von Munewilr 1286 B II 538 — meiger Hartung *Rufach* XIV XV BKl

Harwigus sacerdos 1169 B I 43

Harzmannus XII NN I 317, 669

Haymo *s.* Heimo

Hazzo (de Buhele) 1135 AD 260

Heberardus, Heberhardus *s.* Eberhardus

Hebinus *s.* Ebinus

Hecelo, Hecil *s.* Hetzelo

Hechardus *s.* Eckardus

Heczman *s.* Heinzman

Hegehardus *s.* Eggehardus

Heicin *s.* Heinzin

Heiden 1132, 1139 Lacomblet Niederrhein. Urk.-B. *n°* 314, 330 — Heiden *Junker von Wies* 1300 ZGO XXIX 186 (*s.* Paganus)

Heilkint XII Necr. Blas. NN I 325

Heilman pannitonsor BPb

Heimo 1135 AD 260 — Heimo *Elsass* 1190 ZGO XI 319 — Heimo scultetus de Isenheim 1196 AD 358 — Heimo de Ufholz ibid. — Heimo XII FDA XV 149 — Heimo s. Albani prepositus 1241 B I 162 — dominus Heimo decanus ecclesie sancti Iohannis in castro 1298 BL — Heimo zem Sweichofe *Sulz* BL — Heimo de Wûna *Bauer* BL — Haymo 1136 AD 261 — Heymo scultetus de sancto Amarino 1244 AD 507 — Heymo *Deutschherr* 1266 ZGO XXVIII 388 Heymo capellanus 1282 B II 383 — Heymo dictus in der Gassen *Walheim* 1285 B II 505 — Heymo de Ehzsolzwilr BA — Hemo filius fabri *Eschenzweiler* 1275 Tr II 205 — dominus Heymo de Hasenburg 1299 B III 508 = her Heyme von Hasenburg 1281 Hg 598 — Heime dem man sprichet Wasicher *Rufach* 1270 Als XI 258 — Heime Buman *Bauer Häsingen* XIV BL

Heince *s.* Heintze

Heinceman *s.* Heinzman

Heincin *s.* Heinzin

Heinczman *s.* Heinzman

Heine *s.* Heini, Heino

Heinericus *s.* Heinricus

Heininus de Ôwa *Tannenkirch* 1292 B III 90 — Heininus famulus fratrum Minorum 1299 B III 504 — Heyninus halsberger BPc = Heinricus ibid. — Heinin *Bauer* BKl — Heini *Bauer* c. 1270 ZGO XIV 25 — Heini der meziger *Kleinbasel* 1285 B II 473 — Heini hern Arnoldes BPc = Heinrich hern Arnoldes 1298 B III 426 — Heini Meier *Märkt* BPc = Heinrich der meyer von Mâtir 1295 B III 195 — Heini Meier *Bauer Schallbach* BPc = (?) Heinricus Meierli ibid. — Heini *Bauer Hägendorf* BSch — Heini = Heinni *Bauer* BKl

Heinkin *s.* Hennigi

Heinni *s.* Heini

Heino *Sulz* 1293 B III 93 — Heine *Bauer* XIV BL — Heine Stosse *Balsthal* BSch

Heinricus, Hainricus, Heinericus, Heinrichus, Henricus — Heinrich, Hainrich, Heirich 1273 B II 111, Henrich, Henrih, Henric

Heince Capute von Rodesheim 1275 Als XI 263 — her Heintze Lentzelin *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Heintzo schultheisze *Zabern* 1290 Als XI 278 — Heintz *Bauer* XIV BL = Heytze ibid.

Heintzman *s.* Heinzman

Heinzelin *Unterelsass* 1289 Als XI 276 — Hênzelin *Basel* 1294 B III 177 — Heinzelin *Bauer* BKl = Heinzli = Hetzlin XIV/XV ibid. — Heizel de Ramspach BPa

Heinzelmannus de Ottlinkon 1287 B II 595 = (?) Heinrich der meiger von Otlinkon 1287 B II 576 — Heinzelman *Nuglar* BSch — Heinzilman der schrôter 1297 B III 391 — her Heinzilman von Lobegassen XIV/XV BKl

Heinzeman *s.* Heinzman

Heinzinus Bezelin *Rufach* 1282 B II 369 — Heinzinus 1296 Tr II 491 — Heinzinus *Bauer* 1302 BL — Heinzinus dictus zem Velletor civis de Sulz 1316 BL — Heinzinus zem Blůmen XIV BA — Heincin 1290 B II 686 — Heincin *Bauer Elsass* BL — Heincin Blesier *Bauer Elsass* BH — Heinzin *Bauer Mappach* BKl — Heintzin *Efringen* BKl — Heinci BPc — Heinci Schultheisse *Haltingen* BKl = Heinrich Schultheisse ibid. — Heinci der wirt *Metzerlen* BKl — Heinzi Truteli *Basel* 1274 B II 146 — Heinzi *Sohn des* Heinrich Zůnef *Freiburg* 1300 FSp 47 — Heinzi *Müller Basel* BKl — Heinzi Jechli *Habsheim* BKl — Heinzi Brendelin *Egisheim* XIV/XV BKl — Heintzi Brůnli BKl — Heintzi Můge *Basel* XIV BKl = Heinrich Můge ibid. — Heicin *Bauer Herlisheim* XIV BH = Heincin ibid. — Henzinus *Bauer* XIV BL = Henzi ibid. — Henzin de Wasselnhen *Colmar* 1294 ME XVI 122 — Henzin Gůsin *Altkirch* 1297 B III 357

Heinzli *s.* Heinzelin

Heinzeman Wollebe 1297 FSp 29 = Heinrich Wollebe 1295 FSp 24 — Heinceman *Bauer Randolzweiler* XIV BKl — Heinzman *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 186 — Heinzman Brenner BKl = Heinrich Brenner BB — Heinzman Brezeller BKl — Heinzman Kelner *Pfaffenheim* sp BGn — Heintzman *Bauer* 1387 BJ — Heintzman *Bauer Hegenheim* sp BPr — Heinczman *Bauer* XIV BKl — Heizeman von Blenswire *Egisheim* XIV BH — Heytzman XIV BJ — Heczman XIV/XV BKl — Hentzman zem Blůmen 1369 Boos 407 = Heinzinus zem Blůmen BA

Heirich *s.* Heinrich

Heizel *s.* Heinzelin
Heizeman *s.* Heinzman
Helfericus XII NN I 673
Heliand *Mönch Lützel* 1196 Hdb II 2710
Helmelinus 1264 M 21
Helwigus 1284 B II 443 = Helwig aurifaber BPa = Helwich 1270 B II 39 = Helwic BPb
Hemmannus *s.* Henneman
Hemo *s.* Heimo
Heni villicus de Wilmadingen 1286 ZGO XIII 237
Henigie, Henigkin, Henikin *s.* Hennigi
Henne *s.* Henni
Henneman XIV BKl — Henneman = Henman BB — juncker Henman zem Angen sp BPr — Henman Borhoch XIV BKl — Henman Drúman in der kleinen stat XIV BKl — Henman Ernin BKl = Henni Erni 1387 BJ — Henman Kúng *Pfaffenheim* = Hennin Kúnig sp BGn — Henman Lőwli BKl — Henman meigers sun BB — Henman Richtúme von Alswilre BKl — Henman Romer XIV BKl = Henni Romer = Heintzin Romere ibid. — Henman Schulthesse XIV BKl = Henni Schulthesse ibid. — Henman Vettich XIV BKl — Henman Winter *Bauer Elsass* BA — Henmanus von Erenfels XV B II 53 — Hemmannus de Ramstein miles XV B I 389
Henninus dictus Búchsi *Bauer Rheinweiler* 1284 BA — Henninus de Núwenburg *Thann* 1296 B III 316 — Henninus Súrlin *Bauer Zimmersheim* XIV BA — Hennin Spiegeler = Johans Spiegeler = Heinrich Spiegeler XIV BH — Hennin Hesse XIV/XV BKl = Heinrich Hesse BSp — Hennin von Sultzbach *Herlisheim* XIV BH — klein Hennin Stússelin von Sultzemat XIV BKl — Henni Erni *Bauer* 1387 BJ = Henman Ernin BKl — Henni Remi 1387 BJ = Heintzman Remi ibid. — Henni Gerhat *Bauer Achkarren* XIV AI XIX 186 = Jo. Gerharts ibid. 184 — Henni Mangolt XIV BKl = Johans Manegoldis ibid. — Henni Phennig = Jenni Phennig *Kleinbasel* XIV BKl — Henni Romer = Heintzin Romere BKl — Henni Kleinman XIV BKl *(darüber korrigiert* Jenni) — Henni *eingeklammert und* Heini *darübergeschrieben* BKl — Henni Satteler *Bauer* XIV BL — Henne Gůtgeselle *Bauer* 1387 BJ — Henne Keller *Bauer Elsass* XIV BL

Aus den Gleichungen ergiebt sich, dass Henni *im 14. Jh. meist als Abkürzung von* Hans, *aber auch* = Heinrich *aufgefasst wird. Da nun* Hans *später ist als* Henninus, *welches schon 1284 sicher bezeugt ist, muss* Henni *wie* Jenni *direkt von* Johannes *abgeleitet werden, unter gleichzeitiger Einwirkung von* Henrich. Henman *ist Ableitung von* Henni, *während* Hanman *auf* Hans *zurückgeht.* Henne = Johannes *Strackerjan* p. 34.
Hennigi Kůffer *Rufach* XIV/XV BKl = Henigie Kůffer = Henigkin Kůffer von Rufach = Henikin = Heinkin = Hennin ibid. — Heinkin von Girsberg XIV/XV BKl
Henricus, Henrich *s.* Heinricus
Henselinus dictus Nibelung choralis huius ecclesie *Murbach* XIV Zacher IV 350 — Henselin XIV BKl — Hensili Bropec *Bauer* XIV BKl = Hensli Bropeck ibid. — Hensli Koppinger *Bauer Elsass* XIV BL — Hensli von Núwenstein BKl — Hensle Hertensteyn *Bauer Elsass* XIV BL
Hentzman *s.* Heinzman
Hénzelin s. Heinzelin
Henzi, Henzin, Henzinus *s.* Heinzinus

Herbort *s.* Heribort

Herbrandus Basiliensis *Colmar* 1240 B I 153 — Herbrandus XII/XIII NN I 671 = Herebrandus NN I 429

Herchenfridus *s.* Erchenfridus

Herebrandus *s.* Herbrandus

Heremannus *s.* Hermannus

Heribortus 1122 QSG III 1, 59 — Heribort XII/XIII NN I 315, 665 = Herbort ibid. 668

Herimannus *s.* Hermannus

Herkenvrit *s.* Erkenvrit

Hermannus, Herman — Herimannus 1157 Tr I 215, Heremannus BA

Hermfridus, Hernfridus 1223 B I 101

Hernoldus zer Bach *Wittlingen* BA = Hernordus ibid.

Herricus dictus Stocilint *(sic) Klingnau* XIII NN I 523

dominus **Hertricus** dictus ze Ryne miles Basiliensis 1296 B III 256 = Hertrich ibid. — her Herterich von Gůgenheim 1272 Als XI 262

Hertwigus 1246 M 11 — Hertwig der junge von Wangen 1262 Als XI 249

Herwigus 1283 B II 421

Hesso *Domherr Basel* 1033? 1296? Tr II 2 — Hesso de Slate 1094 QSG III 1, 17 — Hesso miles 1095/96 B I 10 = Hezo 1101/3 B I 14 — Hesso de Òsinberch 1113 Tr I 156 = (?) Hesso de Ösenberch 1154 B I 34 — Hesso nobilis de Üsenberch 1256 ZGO VIII 492 — her Hesso von Üsenberg 1300 RU 234 — Hesso prior s. Albani Basilee 1147 B I 31 — Hesso filius Ödilrici *Constanz* 1183 Gb 68 — Hesso Stroclinus *Constanz* 1192 D p. 61 — Hesso cellerarius Morbacensis 1188/9 Thommen 23 — Hesso de Regensheim 1196 AD 358 — Hesso miles quidam de Volcholtheim ibid. — Hesso *Basler* 1212/13 B I 83 — Hesso de Sonthove burgensis *Colmar* 1226 Hund p. 79 — Hesso Kurze 1240 RU 74 = dominus Hesso dictus Kurze 1262 RU 101 — Hesso de Cônsheim miles 1256 RU 92 — Hesso plebanus in Blansingen 1265 Tr II 113 — her Hesso von Geispolzhein 1274 B — Hesso Tanfisel *Hartmannsweiler* BL — her Hesse ze Rine 1260 B I 375 — Hesse *Bauer* 1274 AD 691 — her Hesse von Grifenstein 1278 AD 717 — Hesse der Flader *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — Hesse von Keisersperch 1291 AD 770 — Hesse Regenolt 1292 F49 — Hesse von Bondorf *Freiburg* 1297 FSp 34 — Hesse von Blienswilr BH

Hezelo 1094 QSG III 1, 17 — Hezilo 1239 Hg 309 — Hezelo de Zezingen *Ritter* 1246 B I 191 = Hezilo 1256 B I 307 = Hecelo 1270 B II 41 — Hecilo *Muspach* 1278 B II 251 — Hetzelo *Ötlingen* 1291 B III 14 — Hecil calvus c. 1020 Althof 25 = Hecelinus calvus 1015 SS XI 131 — Hezil advocatus 1075 ZGO XLIV 169 — Hecil 1087 QSG III 1, 6² — Hecil XII Necr. Blas. NN I 326 = Hecilo ibid. — Hezil XII NN I 322 — quidam liber homo de Runach nomine Hecil XII FDA XV 148 — Hetzel Nibelung 1250(?) Zacher IV 454 — Hezel 1297 AD 803 — Hezol BPb — Hezil BPc — Hezzil BKI

Hetzlin *s.* Heinzelin

Heymo, Heyme *s.* Heimo

Heyninus *s.* Heininus

Heitze *s.* Heintz

Heytzman *s.* Heinzman

Hezel, Hezelo, Hezil, Hezilo *s.* Hetzelo

Heziso de Sigoltishein 1149 Tr II 534 (= Hesso?)

Hezo *s.* Hesso

Hezol, Hezzil *s.* Hetzelo

Hiltibald *von* Criseheim 1096 Hdb I 1489 — Hiltiboldus *Constanz* 1183 Gb 68 = Hilteboldus de Turego 1192 D 106 — Hiltepoldus supprior *Wettingen* 1255 Hg 393 — dominus Hilteboldus miles de Stegboren 1261 B I 393 — Hilteboldus de Heidecke nobilis 1268 B II 12 — Hilteboldus dictus Grave de Rinach 1288 B

Hiltebrandus XII Necr. Petrishus. NN I 677 — Hiltebrandus *(Spenlin) Breisach* 1245 ZGO IX 255 — her Hilthebrant Spenli ritter *Breisach* 1290 ZGO V 245 = (?) her Hiltebrant Spenlin von Spanegge 1301 Thommen 158 — Hiltebrandus de Tegirvelt miles 1250 B I 244 = Hilthebrant 1284 B II 467 = Hiltprant 1295 B III 214 — Hiltebrant der webel burger von Senhein 1297 B III 363

Hiltepoldus *s.* Hilteboldus

Hiltewin *s.* Hiltwin

Hilthebrant *s.* Hiltebrant

Hiltibald *s.* Hilteboldus

Hiltmarus servus 1148 FDA XV 168 — Hiltmar von Löffenberg *Kleinbasel* 1291 B III 28

Hiltprant *s.* Hiltebrant

Hiltwinus rasor 1267 B I 490 = Hiltwin 1280 B II 310 = Hiltewinus BL = Hiltewin 1274 B II 146

Höch *s.* Huc

Holmannus sartor BPa

Hortolfus *s.* Ortolfus

Hoso (?) de Sontove burgensis Columbariensis 1226 AD 442

Hugo — Huc 1083 FU V 67, Huc = Hugo de Gebenwilere 1135 AD 260, Huc XII *mehrmals* Necr. Blas. *neben einmaligem* Hugo NN I 325/6, Huc 1274, Hûc 1251 FU V 156, Huck 1298 RU 222, Höch 1050 QSG III 1. 3, Huch, Hûch, Hug *Reichenau* X NA XIX 82, 1140 ZGO IX 224, Hûg 1274 B II 146, *Gen.* Huges 1300 ZGO XIII 53, *Dat.* Huge c. 1300 B III 357, Hûg — Hugo dictus Riche miles 1284 B II 434 = her Hug der Riche B II 464 — Hugo von Maltertingen und Hug sin sun 1300 RU 234

Hugelin der Bukkingaer 1278 B II 245 — Hûgelin 1294 B III 177 — Hûgelin Fûrna zer Sunnen XIV BKl = Hugo Fûrna zer Sunnen ibid. — Huglinus BL — Hugle XIV ibid.

Hûginus dictus de Hegenhen BL — Hûginus *Scherer* BPc — Hûgi Krogel = Hugo Krogel BPc

Hugle, Huglinus *s.* Hugelin

Hugnet *s. fremde Taufnamen*

Hûlricus *s.* Ûlricus

Humbertus de Untkilcha 1087 D 67 — frater Humbertus *Prediger Gebweiler* 1296 B III 279 — Humbertus de Knôringen armiger 1297 Tr II 499 = Hunbertus dictus de Knôringen BL — Humbreht 1284 RU 154 — Humprechtus *Bauer Steinbrunn* 1293 B III 129

Humfridus *(von Falkenstein)* 1189 RU 47

Humprechtus *s.* Humbertus

Hunbertus *s.* Humbertus

Hupaldus vicedominus 1097/98 B I 12 = Hupoldus ibid.

Hurricus *s.* Ûlricus

Huzo de Pluvioso 1136 Tr I 176

Hymerius *s. fremde Taufnamen*

umbe **Jachin** Chozze 1285 B II 495 = Jacchin ibid. = umbe Jachobin Chozzin 1285 B II 480

Jagemunt XII/XIII NN I 434

Jans von Rickenbach *Bauer Fulenbach* BSch

Jeckelin *s.* Jecli

Jeckinus Zebel 1287 B II 556 = Jacob Zebel 1293 B III 100 — Jekinus *Bauer* BA — Jecginus *Bauer* XIV BPc — Jegginus XIV BL — Jeccin

BL — Jeggin von Rôschenz *Bauer* BB — Jegkin XIV BKl — Jeckin BKl — Jekin *Bauer* BA — Jechi *Bauer* XIV BA — Jeckgi *Bauer* XIV BL — Jeki von Sekingen *Rheinfelden* 1297 ZGO XXVIII 431 = her Jacob von Sechingen ein burger von Rinvelden 1295 B III 214 — Jeki BPd — Jeggi, Jegi XIV BKl

Jecli der sûter *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 186 — Jekli Engel *Bauer Herlisheim* XIV BH = Jacob Engel ibid. — Jekli Rise *Sulzmatt* XIV BKl — Jechli XIV = Jeggi BKl — Jeckelin XIV/XV BKl — Jegkelin XIV BKl — Jekeli XIV/XV BKl — Jegelin Kûefer von Gebliswilr XIV BH

Jeggin, Jegkin, Jegi *s.* Jeckinus

Jenninus dictus Knechtli 1292 B III 88 — Jennin *Bauer* XIV BA — Jennin Ritters = Johannes Ritter BB — meister Jenni der koch HU QSG XIV 50 — Jenni *Niffern* XIV BA — Jenni Brendli *Langenbruck* BSch — Jenni von Ratolstorf von Steinsulz BKl — Genni XIV BKl

Immo miles de Columbaria 1186 RU 43 — Immo de Lapide civis Columbariensis 1240 Ingold 2 — Inmo Kunig *Egisheim* 1294 B = Imme Cûnig BH = Ymme Kunig BH

Ingrammus *Elsass* 1190 ZGO XI 320

Inmo *s.* Immo

Joffridus *s.* Gotfridus

Jörg Soder *Weil* XIV BKl *(s.* Georgius *fremde Taufnamen)*

Jost Scholhi 1294 Huber

Isingrim *Abt von Ottobeuren* 1145/80 NA VI 600

Iterius *Abt von St. Martin im Bistum Lyon* 1107 Hdb II 2858 — Ytterus *von Cornol* 1136 Hdb I 1702 = Ythe *von Cornol* 1152 Hdb II 1990

Ivo *s. fremde Taufnamen*

Kelaus *s.* Claus

Klaus, Klaws, Klewin, Klewelin *s.* C—

Krefiteli *s.* Craft

Kraft, Krafto
Kûnemannus
Kûni, Kûni, Kûninus, Kûninus, Kûnni
Kuno, Kûno
Kûnrat
Kûntzman
Kuntzsli
Kunzi, Kûnzi
Kûnzilman
Kunzinus, Kûnzinus
Kûnzman

s. C—

Lambertus, Lampertus *s.* Lantpertus

Lanfranchus *Italien* 1095 AJ 1127

Lantpertus dapifer 1101/2 B I 13 = Lampertus 1102/3 B I 15 — Lampertus de Adelhusen XII FDA XV 162 — Lampertus villicus 1241 RU 75 — Lambertus 1052 HZB 12

Lanze von Valkenstein *Freiburg* 1298 FSp 35

Leman *Baiern* XII *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 281

Lembelin des Howemessers sun 1263 AD 623

Lentfridus *(von Landsberg)* 1220 RU 60

Leonardus *Italien* 1186, 1193 AJ 168, 900 — Leonardus de Sliengen BD — Lienhardus *Zimmersheim* BL — Lienhart Peyger XIV BKl — Lienhart zer Sunnen sp BPr *(Vgl.* Zs XXXVII 227 *Anm.* — Fm² 1053 *belegt den Namen nur aus romanischen Quellen)*

Liepgot *Mönch Murbach* X/XII CA

Lietfridus *s.* Lutfridus

Liuffridus *s.* Lutfridus

Liupelinus *s.* Lupelinus

Liuphrit *s.* Lûtfrit

Liupoldus *s.* Lupoldus

Liuprandus, Liupprandus *s.* Luprandus

Liutfridus, Liutfrit *s.* Lûtfrit

Liutholdus, Liutoldus, Liutolt *s.* Lutoldus

Lodewicus, Lodowicus, Lodwicus, Loudovicus *s.* Ludewicus

Lŏf *s.* Lûph

Lucelinus *Meier des Hofes von St. Peter in Colmar* 1148 ME XVI 114

Lodowicus, Loudovicus, Lodewicus, Lŏdewicus, Lodwicus, **Ludewicus,** Lûdewicus, Lûdewicus, Ludowicus, Luduwicus, Ludwicus, Lûdwicus, Ludewigus — Ludiwich, Ludwich 1289 Als XI 276, Ludewic, Ludewig, Ludiwig, Ludwig, Lûtwig HU QSG XIV 43, 44 = Ludwig ibid. 47

Ermoldus Nigellus 9. Jh. Eleg. I 49 zieht den Namen Hludowicus, Hluduuig *zu* «wicgch Mars». *Diese mit Ludwig dem Frommen auftauchende Namenform ist eine Entstellung aus* Chlodovechus, Chlodoveus, Hlowihus, Hludwih, *zu* «wihu, wih idolum, nemus, templum»; *vgl. Müllenhoff in Schmidts Allg. Ztschr. f. Gesch.* VIII 210, Zs XXI *Anz.* 182, XXIII 167, *ferner im Index zu Jordanes* 152; *Sievers, Beitr.* XVIII 413; *Schatz* Zs XLIII 21/22.

Ludfridus *s.* Lutfridus

Lûdinus 1289 BPa — Lûdi *Bauer* XIV BL — Ludi cerdo BL

Ludolfus de Regensberc 1135 AJ 83

Ludowicus, Ludwicus *s.* Ludewicus

Lûfridus *s.* Lutfridus

Luitfridus *s.* Lutfridus

Luitoldus *s.* Lutoldus

Lupelinus de Walchilshove 1212 AD 389 — Liupelinus de Isinhen ministerialis 1233 Hg 297 — Lûpli Fromman *Woffenheim* BII

Lûph 1094 ZGO IX 216 = Lŏf 1095 ibid. 220

Luphridus *s.* Lutfridus

Lûpli *s.* Lupelinus

Liupoldus *Kirchen* 1169 B I 43 = Lupoldus 1190 B I 60 — Lûpolt in dem Jurche *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107

Lûpphrit *s.* Lûtfrit

Liupprandus de Rŏdolfesrith 1107 QSG III 1, 45 — Liuprandus laicus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 430 — magister Luprandus 1298 B III 443 = magister Lûpprandus de Bibersche 1292 B III 65 = magister Lupprandus de Biberssche 1293 Tr II 290 = meistir Luprant von Solotir *Basel* 1287 B II 570

Lupus *s.* Wolf

Lûtdoldus *s.* Lûtoldus

Luitfridus de Bustwilre 1096 B I 11 = Lietfridus 1101/3 B I 14 — Liutfridus de Bois 1184 Tr II 535 — Liuffridus miles de Oowa XII Rot. Sanpetr. Germania XVI 159 — Lutfridus de Pluiusa 1105 Tr I 151 — Lutfridus *Constanz* 1183 Gb 68 — Lutfridus miles *Pfirt* 1213 Tr I 302 = Ludfridus miles *Pfirt* 1188/9 Thommen 23 — frater Lûtfridus conversus de Valle Masonis 1288 B II 622 — Luphridus 1214 AD 396 — Lûfridus miles de Sultz 1298 B III 442 — Liutfrit 1276 ZGO XI 250 — Lutfrith (de Ufholz) 1135 AD 260 — Lûtfrit *Freiburg* 1300 FSp 47 — Lûtfrid der Hebler 1286 B — Liuphrit 1278 ZGO IX 468 — meiger Lûpphrit *Hundsbach* 1283 B II 412

Lutholdus *s.* Lutoldus

Lûtinus XIV BA — Lûtin der messersmide BKl — Lûti Grawe BKl — Lûti von Habcheshein XIV BKl

Lutoldus de Tuingen 1083 Ng II 824 — Lutoldus de Reginsberc 1168 Gb 63 — dominus Lutoldus de Reginsberch 1277 B — Lutoldus Basiliensis episcopus 1191/1213 B I 64 — Lutoldus miles de Biederthan 1197 Tr II p. 39 — Lutoldus miles de

Bozsten 1218 ZGO XXVIII 93 — dominus Lutoldus de Steine 1249 B I 233 — Lutoldus civis Rubeacensis dictus Gezelher 1274/75 B II 151 = Lutholdus dictus Gesselere 1266 B I 477 — Lutoldus cerdo 1291 B III 5 — Lutholdus dictus Kesseler 1298 B III 438 — Lûtoldus 1169 B I 43 — Lútoldus dictus Murer 1264 ZGO XXVIII 127 — Lútoldus prepositus silve 1292 ZGO VI 241 — Lútoldus de Rotenlein prepositus ecclesie Basiliensis 1292 B III 79 = Liutoldus de Rôtenlein archidiaconus Basiliensis 1281 B II 338 = Liutholdus de Rôtelnhein canonicus Basiliensis 1271 Thommen 82 — Lútoldus zem Barte BPb — Lútoldus de Turego BPc = Lútdoldus de Túrego BPa — Lúttoldus de Rotenleim canonicus Basiliensis 1242/43 B I 167 — Liutoldus electus Basiliensis ecclesie 1238 B I 148 *(Siegel)* — Liutoldus de Constantia canonicus Basiliensis 1248 B I 221 = Lutholdus de Constancia canonicus Basiliensis 1271 Thommen 82 — Liutoldus sutor 1257 B I 320 — Liutoldus hortulanus BPb — Luitoldus 1266 B I 476 — Liutolt liupriester ze Eggenhein 1274 B II 147 — Lútolt von Regensperg 1291 B III 51 — Lútolt an der Wise 1295 B III 204 — meier Lútolt von Hustat 1299 FSp 41 — Lutolt de Ostheim 1196 AD 358 — bisscof Lutold selige 1271 B II 77

Lútwig *s.* Ludwig

Luzardus de Senhen 1270 Ann. Colm. FRG II 5

Luziman c. 1115 Ng II 823

Lynvridus c. 1200 RU 49

Malit 1201/17 QE I 144

Manegoldus 1092 QSG III 1. 15, 1094 QSG III 1. 20 — Manegoldus de Fenils 1095/96 B I 10 = Manewgaldus *(sic!)* 1096 B I 11 *(Abschr. d. 15. Jh.)* — Manegaldus comes de Alshusin 1102 QSG III 1, 40 — Manegoldus de Buhsita XII FDA XV 148 — Manegoldus de Ebringen ibid. 147 — Manegoldus de Louphin ibid. 153 — Manegoldus Rebil 1200 ibid. 172 — Manegoldus Romanus *Basel* 1226 B I 108 — Manegoldus de Flaselant c. 1232 Hg 296 — Manegoldus ystrio qui dicitur Nagere 1258 B I 341 — Manegoldus civis Basiliensis dictus zir Schere 1266 B I 473 — Manegoldus pistor dictus de Magton burgensis oppidi Rinveldensis 1297 ZGO XXVIII 432 — Manigoldus de Nuwenburch *Basel* 1232 B I 120 = Mangoldus de Núwenburch 1252 B I 256 — Manigoldus 1297 HZB 191 — Manigoldus de novo Cellario BPb — Mangoldus de Buchein 1248 ZGO XXVIII 105 — Mangoldus sutor civis in Loufenberch 1270 Hg 509 — Mangoldus de Olsberch 1276 Boos 124 — Mangoldus Rŏschart 1277 Boos 133 — Mangoldus cognominatus Schivi *Laufenburg* 1285 ZGO III 190 — Mangoldus natus Mangoldi dicti zem Horne 1290 B II 710 — Mangoldus carnifex 1295 B III 246 — Manegolt XII FDA XV 149 — Manegolt serviens prepositi *Basel* 1262 Boos 82 — Manegolt BPc — Manegolt von Mettelon *Bauer Wehr* BKl — Manegold 1292 ZGO X 245 — Mangolt 1278 ZGO II 499 — Mangolt Giller 1297 B III 327 — Mangold 1281 Hg 598

Ausgehend von der Beobachtung, dass eine Passauer Urk. d. 12. Jh. Mon. Boic. XXVIIIb p. 90 *die Namen* Manegolt *und* Fenegolt *zusammen überliefert und dass im nordischen Mythus die Riesinnen* Fenja *und* Menja *Gold mahlen, erklären Grimm*

und Müllenhoff: Mani-gold, Managold *zu* «mani, men monile». *Gegen diese Vermutung spricht das Fehlen des Umlauts, ferner der alte Name* Manag-rat 775 Socin 127.

Marquardus 1135 AD 260 — Marquardus *Domherr Basel* 1193 B I 65 — Marquardus filius ministri *Constanz* 1206 ZGO XXVIII 14 — Marquardus scultetus Columbariensis 1236 M 9 — nobilis vir Marquardus de Wolhusen 1265 Tr II 113 — Marquardus *Bruder des Meiers von Hunspach* 1265 B I 446 — Marquardus villicus de Butuchon 1266 Boos 89 — dominus Marquardus de Biedirtan 1277 B II 224 — Marquardus *Bauer Augst* 1280 Boos 142 — dominus Marquardus de Batenhein *Chorherr Ölenberg* 1283 B II 415 — Marquardus de Yfental miles 1285 Tr II 315 — Marquardus laicus 1295 Tr II 450 = frater Marquardus dictus Winhart 1298 Ng II 1060 — Marquardus dictus des Vogtes BL — Marcquardus de Biedirtan canonicus Basiliensis maioris ecclesie 1188 Thommen 24 — Marcquardus maior cellerarius *Lützel* 1264 Tr II 104 — Marcquardus *Pfarrherr Rimsingen* 1269 ZGO XXX 116 — Marcwardus ame Ruesteg (?) *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Marcwardus dictus Kamerer *Klingnau* XIII NN I 523 — Marcuardus faber 1212/13 B I 84 — Marcohardus prepositus s. Leonardi 1175 B I 46 = Marcoardus 1187 RU 44 — Marchqwardus *(von Ramstein)* 1187 RU 45 — dominus Marchwardus de Ifendal 1264 Boos 84 — Marchwardus *Meier Muttenz* 1277 Boos 38 — Markwardus de Bübendorf *Bauer Hüningen* BPc — Margwardus Scierli *Allschwil* 1118? 1295? Tr II 2 (B I 21) — Margwardus famulus civium BPb — her Marchwart von Baldegge 1282 Thommen 99 — her Marchwart von Ifendal 1291 B III 42 — her Markwart am Orte *Mönch Beinwil* 1293 Urkundio I 40 — her Marquart der alte Zolnere 1283 ZGO X 107

Marti *s.* Martinus *fremde Taufnamen*

Mathis, Matis *s. fremde Taufnamen*

Mazil XII QE I 72

Meginbolt XII FDA XV 149

frater **Meinfridus** ordinis Predicatorum *Basel* 1257 B I 329

Meinwarth (de Blathesheim) 1135 AD 260 — Meinwart *Abt von Thennenbach* 1284 ZGO XXX 121 = Meinwardus 1287 ZGO XXI 273 — *Bruder* Meinwart der smit *Thennenbach* 1284 ZGO XXX 121 — Meinwart *Bauer Breisgau* M XIX 183

Meiol XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 433

Mengoldus dictus Manasse 1286 B II 539 (*s.* Mangoldus)

Meni Ederli 1294 ZGO X 249

Menlinus dictus de Lörach 1258 B III Nachtr. 47

Mereboto XII (?) NN I 317, 670 — Merboto de Luicstorff 1188 Tr I 269

Merrin, Mertin, Michel *s. fremde Taufnamen*

Milo *Italiener* XI/XII AJ — Milo monachus atque decanus XII Necr. s. Gall. NN I 487 — Milo miles de Oristetten *Breisgau* 1220 FU I 184 — Milo *Ritter von Ehrenstetten* 1277 ZGO XL 468 — Milo *Pergamenter Freiburg* 1245 ZGO IX 324 — Milo *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75

Moio (Möio) de Knoringen civis Basiliensis 1271 B II 78

Morandus 1105 AD 237

Morhart 1251 Mone Qs IV 75

Murhardus Bohemus miles 1254 AD 514

Můshart Schönekint BA

Muozo *Dienstmann der Säckinger Kirche* 1207 Hg 260

Nantwigus *Ritter von Wattweiler* 1186 ZGO XXX 90 — Nantwigus dictus Zinke 1298 B III 442 — Nantwig von Kappellon BL — Nentwigus *Bauer Elsass* BPc

dominus **Nasso** de Ütingen BD

Nentwigus *s.* Nantwigus

Nichlaus, Niclaus *s. fremde Taufnamen*

Nicli *Langenbruck* BSch

Niklaus *s. fremde Taufnamen*

Nithardus 1287 BL — dominus Nithardus de s. Brandano canonicus BD

Nocherus *s.* Notgerus

Noge de Hottingen *Zürich* 1149 Z 292 — her Nôge von Littowe *Luzern* 1298 B III 424 (Nogge 1092 QSG III 6, 5 = Nogger 1091 QSG III 6, 4. *Vgl. den heut. Familiennamen* Nokk)

Noggerus, Nokerus } *s.* Notgerus

Norduwinus de Lutoldesdorf 1146 Tr I 192 — Nordewinus miles de Columbaria 1185 AD 336 — dominus Nordewinus de Uffhein miles BD — Nordewin *(von Morschweiler, Ritter)* 1283 B II 412 — Nordwinus tabernarius de Spalea 1284 Tr II 308 — Norwin 1297 B III 378

Notgerus de Feffingen c. 1140 Urkundio I 36 = Notkerus de Pfeffingen 1146 Tr I 193 — Notgerus 1249 M 14 — meiger Nôtger *Degerfelden* HU QSG XIV 114 — Noggerus villicus de Siggingen vir libere conditionis 1245 QSG XIV 114 *Anm.* 3 — Noggerus *Schultheiss von Waldshut* 1285 ZGO VI 237 — Nogger præpositus *Murbach* 1135 AD 260 — nobilis vir Nokerus *(von Saugern)* 1194 B I 66 — Nokerus *Schultheiss Waldshut* 1286 ZGO XIII 237 — Nocherus de Wittenheim 1138 Grandidier Annal. Murbac. ed. Ingold p. 22

Ŏdalricus, Ŏdelrih *s.* Ůlricus*)

Ŏdelardus *s.* Udelhardus

Ŏlin *s.* Ůlli

Oliverus *s. fremde Taufnamen*

Olricus, Olrich *s.* Ůlrich

Olswalt *s.* Oswalt

Orschinus *s.* Ortschinus

Ortliebus Basiliensis episcopus 1154 B I 34 = Orthelibus 1164/76 B I 41 — Ortliebus abbas s. Gregorii 1154 B I 34 — Ortliep *Rufach* XII QSG III 3 p. 96

Ortolfus camerarius *Constanz* 1175 D 98 — Ortolfus 1214 AD 396 — Ortolfus nobilis de Uzingen 1275 SWB 1824, 548 — frater Ortholfus conversus de Thennibach 1285 ZGO X 114 — Hortolfus sutor BPb — Ortolf clericus 1261 AD 594 — Ortolf der Wolf *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297

Ortschinus pergamenarius BL — Orschinus dictus Permenter 1284 B II 459

Oswaldus presbiter XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 429 = (?) Oswaldus prior XII/XIII Necr. Petrish. NN I 674 — her Oswalt von Rapoltstein 1297 AD 802 — Oswalt *Sohn des* Claws Bürgi *Weil* XIV BKl — Oswalt von Geispoltzhein XIV BKl — Oswalt Smeltzli von Sultzmat XIV BKl — Oswalt *Rufach* BII — Oswald *von Illzach Ritter* 1295 QSG XIV 42 *Anm.* 4 = her Olswalt von Iltzig 1297 RU 217

Otfridus clipeator BPb

Otgozus de Hohenstetin 1100 QSG III 1, 35 = Otgotz ibid.

*) *Der Laut* uo *wird im 12. Jh. durch* ŏ, *im 13. durch* ů *bezeichnet. Vgl.* QSG III 1, p. 183.

vicedominus **Otine** 1010 Hg 163 — Otine XII NN I 319, 672, 675 = Otino 1176 ZGO XXXII 69

Otmannus Muttentzer BD

Otto, Ottho, Otho — Otte 1274 AD 691, Otthe — Otto *und* Otte *neben einander* 1296 ZGO XXX 124. *(Niederdeutsch* Odo Frk, Oddo Cr 6 *mit emphatischer Auslautverdoppelung)*

Ottelinus dictus Kilwart 1291 B III 14

Ottobellus, Ottobonus *s. fremde Taufnamen*

Oudelardus *s.* Udelardus

liber homo scilicet **Ozo** de Hohdorf XII FDA XV 147

Ǒzo *s.* Ûzo

Paltere XII NN I 676

Pantelin XIV/XV BKl = her Pentelin BKl = her Pentellin BKl

Perwic NN I 403

Peter *s. fremde Taufnamen*

Peterman *Bauer* XIV BA — Peterman Kelner *Pfaffenheim* sp BGn — Peterman Hůglins *Bauer Häsingen* XIV BKl — Peterman Vogtz *Blotzheim* XIV/XV BKl = Peter Vogtz ibid.

Petter *s. fremde Taufnamen*

Pezel XII QE I 91

Picco 1080 QSG III 1, 6[1] — Biccho 1122 ibid. 60

Pilchrinus, Pilegrinus, Pilgerin, Pilgerinus, Pilgrimus, Pilgrin, Pilgrinus, Piligrinus *s. fremde Taufnamen*

Pircelo, Pirctelo, Pirhtilo *s.* Birrictelo

Pirrinus lapicida *Elsass* BA — Pirrinus Gallicus BPa — Pirri zem Blůmen BPc (*s.* Birrinus, Birri)

Poto XII Necr. Blas. NN I 326

Prun *s.* Bruno

Pruningus 1105 QSG III 1, 42

Raboto *s.* Rapoto

magister **Radulfus** rector ecclesie de Wendswir 1248 B I 213 *(Papsturkunde)*

Rainaldus *s.* Reinolt

Rapoldus vasator 1288 BL

Rapoto miles liberalis 1090 ZGO XXXVII 375 — Raboto *Strassburg* 1133 GrAls 628

Ratene XII Necr. Blas. NN I 326

Raymundus *s.* Reinmundus

Reccho 1008 Tr I 93

Regenolt *s.* Reinolt

Regil XII NN I 470 — Reigil comes XII Necr. Blas. NN I 325

Reginardus *s.* Reinhardus

Reginboldus *s.* Reinboldus

Reginerus *s.* Reinherus

Reginhardus *s.* Reinhardus

Reginwardus (mancipium) XII FDA XV 145

Reibolt *s.* Reinbolt

Reigil *s.* Regil

Reimboldus, Reimbolt *s.* Reinboldus

Reimundus, Reimunt *s.* Reinmundus

Reinaldus *s.* Reinolt

Reginboldus de Rapoltstein *1022 Lib. vit. Einsid. saec. XIV RU 5 — Reinboldus *(von Rappoltstein)* c. 1140 Urk. I 35 — Reginboldus *Malterdingen* XII FDA XV 147 — Reinbaldus de Amaratvilla 1105 Tr I 151 — Rembaldus advocatus 1114 Tr I 159 — Reimboldus miles de Firretho 1144 Tr II 533 — Reinboldus de Eptingen 1246 B I 191 = Renboldus de Eptingen 1269 B II 27 — Reinbolt *(von Eptingen)* 1299 ZGO XXVIII 438 — Reinboldus dictus Frumolt 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123 — dominus Reimboldus Liebenzellarius ibid. = Reinbolt der Liebenceller 1275 Als XI 264 — Reinboldus de Sunthein 1269 B II 16 — dominus Reinboldus quondam viceplebanus s. Martini 1294 Tr II 448 = dominus Reimboldus sacerdos BL — Reinboldus dictus Hůnoltz 1300 B III 531 — Reinboldus sutor 1300 B III 552 = Renboldus sutor

BPb — Reinboldus in monte acus BPb — Reinboldus dictus Kaltsmit BPb — Reinboldus pistor BPb — Reimboldus sartor de Schôpfhein 1297 B III 368 — Reinbolt Loeselin *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Reinbolt der schultheize *Rufach* 1282 B II 394 = Reibolt der schultheize 1284 B II 458 — Reinbolt von Munwilre 1287 B II 583 — her Reinbolt der Stôre 1295 B III 216 — Reinbolt von Andela BII — Reinbolt Tûbelli *Bauer Breisgau* Al XIX 183 — Reimbolt *(von Altkastel)* 1283 RU 150 — Reibolt XIV/XV BKl

Reinboldelinus miles et civis Argentinensis 1286 AJ 453 = Reinbôldelin *Bürgermeister von Strassburg* 1294 Als XI 278

Reinboto de Onoltswilere 1145 Boos Nachtr. 17 — Reinboto miles de Hagendorf 1145/53 Boos 18 — quidam miles Reinboto de Ophimenningin c. 1200 FDA XV 173 = Reinbotto de Offemanningen 1220 FU I 181 = (?) dominus Reinbotto miles de Offmenningen 1256 ZGO XXX 106

Reinbotus *(Genet.* Reinbotes) 1277 ZGO IX 464 — her Reinbot der schultheize *Freiburg* 1286 FSp 8

Reincelinus de Coronoto 1136 AD 261

Reinerus, Reiner *s.* Reinherus

Reingerus de Hasenburch 1141 D p. 42/43 — Rengerus de Granfontana 1136 Tr I 176

Reginhardus de Wilare 1112 Rot. Sanpetr. Germania XVI 157 — ego Reginardus cancellarius 1156 AJ 98 = ego Rainaldus cancellarius 1157 AJ 99 — Reinhardus (de Rappolstein) c. 1140 Urk. I 35 — Reinhardus de Bernowo liberæ conditionis 1207 Hg 260 — Reinhardus cantor s. Petri 1273 B II 127 — Reinherus cantor 1275 B II 168 — Reinhart 1294 ZGO X 249

Reinherus 1101/3 B I 14 — Reginerus de Purnetru 1136 AD 261 — Reinherus de Chapellon 1254 B I 273 — Reinherus *Chorherr St. Leonhard* 1255 B I 292 = Renherus 1287 B II 578 = Renerus 1286 B II 550 = Renker 1288 Tr II 360 — Reinherus plebanus in Rinwilre 1256 B I 310 = Reinerus plebanus in Rinwilr 1258 B III Nachtr. 47 — Reinherus preco 1257 B I 322 = Renherus preco 1261 B I 397 = Renerus preco BPb — frater Reinherus *Prediger Basel* 1265 B I 463 — Reinherus faber 1270 B II 39 — Reinherus (Kozzo) 1286 B II 517 — — Reinherus dictus der Ober *Haltingen* 1292 B III 91 — Reinherus de Haltingen dictus der nider Reinher 1300 B III 546 — Reinherus advocatus *Haltingen* 1298 B III 398 — Reinherus de Veltkilch 1298 B III 442 — Reinherus filicus *Dirlinsdorf* BA — Reinherus Obulus BD — Reynherus Vuli 1258 B I 338 = Renherus dictus Vûli cantor 1281 Boos 149 — Reinerus prior de Buzscenseim 1154 B I 34 — Reinerus miles *Basel* 1224 B I 105 — Reinerus dictus der Kindon 1255 Tr II 51 — Renerus panifex *Altkirch* 1215 AD 399 — Renerus (Chegere) 1223 B I 103 = Reinerus der Chegere pater decani BPb = Reinherus der Chegere BPa — Renerus Sorgere 1226 B I 108 — Renherus dictus Wûste 1280 B II 319 = Reinher Wste 1283 B II 426 = Reiner Wûste 1283 B II 404

Reinlo *Deutschherr* 1266 ZGO XXVIII 388

her **Reinmar** Schoup *Strassburg* 1263 Als XI 251

Reinmundus sartor civis Basiliensis 1269 B II 21 = Reimundus 1279 B II 272 = Reymundus 1300 B III 568 = Reimunt der schrôter 1274 B II 146 — frater Raymundus *Clarakloster* BCl — Reinmunt *Sundgau* c. 1270 ZGO XIV 27. (Raymundus *ist, wie der Index von* AJ *lehrt, eine in Italien und Frankreich gebräuchliche Form)*

Rainaldus *Erzbischof von Köln, kaiserlicher Kanzler* 1157 AJ 99 — **Reinaldus** monachus s. Albani 1247 B I 146 — Reinaldus canonicus s. Leonardi 1252 Tr II 50 — Renaldus advocatus 1150 Tr I 206 — Renaldus Salz 1241 RU 75 — Renaldus *Graf von Mömpelgard* 1295 Thommen 134 — Reinoldus de Firreto 1188 Tr I 269 — Regenolt *Unterelsass* 1289 Als XI 277 — her Reinolt *(von Dachsfelden)* 1273 B II 126 — Reinolt Stophloch 1298 RU 224

Rembaldus *s.* Reinboldus

Renaldus *s.* Reinoldus

Renboldus *s.* Reinboldus

Renerus *s.* Reinherus

Rengerus *s.* Reingerus

Renherus *s.* Reinherus

Renker *s.* Reinher

magister **Reslinus** faber cultellorum XV B I 353

Reymundus *s.* Reinmundus

Reynherus *s.* Reinherus

Richardus — Richart

Richloz XII NN I 322, 676

Richolfus de Hasoel 1187 RU 44 = (?) Richardus 1185 RU 40

Riede uf Kolehusren BL

Rimehorn Gose *Unterelsass* 1283 Als XI 272

Rinlie der schriber BKl (ie = i. - - *Vgl.* Ringrim XI QE I 29)

Rinmecho (?) de Loufen sacerdos 1275 SWB 1826, 247

Riwinus XII Necr. Blas. NN I 326, 675 — Riwin 1100 QSG III 1, 31 — Riwin QE I 215

Rodeger, Rôdeger *s.* Rûdeger

Rôdege de Flônteren *Zürich* 1149 Z 292 *(vgl. den heut. Familiennamen* Rüegg)

Rodinus *s.* Rûdinus

Rodolfus *s.* Rûdolfus

Roelinus filius sculteti 1272 B II 89 — Rôli der murer BKl

Rôm *s.* Ruom

Roso BA *(vgl.* Rosmuot 975/1001 QE I 8)

Rostan *s.* Rûstein

Rotlieb *s.* Rûtliep

Rôzin *s.* Rûzin

Rôzo liber homo de Bôcheim XII FDA XV 162

Rûchelin *s.* Rûtschli

Rûcherus *s.* Rûdgerus

Rûchi, Rûcho, Rûczhin } *s.* Rûtschi

Rodegerus, Rôdegerus, Rûdigerus, Rûdegerus, **Rûdigerus,** Rudigerus, Rûdegerus, Rudegerus, Rûdgerus, Rûdgerus, Rudgerus, Rûggerus NN I 525, Rûcherus 1251 ZGO VIII 487 — Rodeger, Rôdeger, Rûdeger, Rûdger, Rûdger, Rudger, Rûdiger, Rûdeger, Rudiger, Rudeger

Rûdegust (?) præco 1275 Tr II 207 *(Abschr. d. 16. Jh.)* = Rûdigerus preco 1278 B II 258

Ruderus *s.* Rûtherus

Rudgerus *s.* Rûdegerus

Rûdi, Rûdi *s.* Rûdinus

Rudigerus *s.* Rûdegerus

Rûdinus filius Rûdolfi Nicolai 1256 B I 305 = Rûdolfus filius Rûdolfi Nicolai 1278 B II 265 — Rûdinus de Flûtbach *Muttenz* 1277 Boos 38 — Rûdinus dictus Virni carnifex 1292 B III 60 — Rûdinus de Blatzheim

dictus *Rixheim* 1292 B III 67 — Rûdinus dictus Steinlin de Habchenshein 1293 B III 110 — Rûdinus dictus de Keistûn 1299 B III 482 — Rûdinus dictus de Eschs BL = Rûdolfus dictus de Eschs BL — Rûdinus de Mûspach BL = Rûdolfus dictus de Mûsbach 1284 Tr II 295 — Rûdinus Kaltsmit BL = Rûdolfus der kaltsmit BPc — Rûdinus dictus de Oberwilr *Basel* BL — Rûdinus ortulanus BPc — Rûdinus Paternostrer BL = Rû. Paternustrer BL — Rûdinus dictus ze Richtbrûnnen BL — Rûdinus zem Rosse BPc = Rûdolfus dictus zem Rosse 1283 B II 421 — Rûdinus *(Salzmann)* BA — Rûdinus de Sisisdorf *Bauer* BL — Rûdinus vor Gassen BPc — Ruedinus de Oltingen *Basel* BPc — Rûdinus de Crispingen *Bauer Walheim* 1285 B II 505 — Rûdinus *Sohn des Günther Mönch* 1289 Tr II 368 = Rûdinus dictus daz Munchli 1295 B III 246 — Rûdinus Marscalc *Hüningen* BPc — Rûdinus Tûfelli BL — Rudinus *Neffe des* Rûdolfus dictus Haldahûseli 1296 Tr II 491 — Rudinus BPa — Rûdi Rufus 1257 B I 331 — Rûdi mûlnere 1270 B II 45 = Rûdolfus molendinarius 1284 Tr II 308 — Rûdi Hunno *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — Rûdi der heimbûrgo *Brunnstatt* 1294 B III 165 — Rûdi *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Rûdi 1304 BL — Rûdi *Bauer* Al XIX 183 — Rûdi *Bauer Egerkingen* BSch — Rûdi der gartner in dem kornmerget BKl — Rûdi Grenzing von Blansingen BKl = Rûdolf Grenzing von Blansingen ibid. — Rûdi Kridler BKl — Rûdin Wollebe 1297 FSp 29 = Rûdolf Wollebe 1295 FSp 24 — Rûdin Reimbolt *Bauer Muspach* = Rû. Reimbolt BL — Rûdin Meder BKl — Rûdin Geisriebe 1285 B II 473 — Rûdi Zangerli 1285 B II 494 — Rûdi von Gewilr *Bürger Altkirch* 1297 B III 357 — Rûdi *Bauer* BA

Rûdof XIV BH

Rodolfus, Rodulfus, Rôdolfus, Rôdulfus, **Rûdolfus,** Rûdulfus, Rudolfus

Rûggerus *s.* Rûdegerus

Ruggoz de Mulberg 1267 B I 495

Rûlinus *genannt* Webel *Colmar* 1277 ME XVI 119 = (?) Rûdolf Weibel *Rufach* BKl — Rûlinus (Rûlinus) *Sohn des Otto von Falkenstein von Orschweier* 1287 B II 572 = Rûzinus de Valkenstein *Rufach* BL — Rûlinus Gallicus BA — Rulinus vigilator Basiliensis 1291 B III 38 = Rû. Wachtmeister 1291 B III 18 — Rulinus pilleator BL — Rulinus *Bauer* BL — Rûlin *Bauer Elsass* BH — Rûlin XIV BKl — Rûlin XIV/XV BKl

Rôm 1095 ZGO IX 219 — Ruom 1139 ZGO IX 223 — Ruomo XII NN I 477 — Rûm von Valkenstein 1297 B III 366

Ruman *s.* Romanus *fremde Taufnamen*

domini P. et **Rumelher** Schalarii 1295 B III 208

Ruom *s.* Rûm

Rupertus de Scalstat 1111 HZB 20

Rûschinus, Rûschin, Rûsche *s.* Rûtschinus

Rûschman *s.* Rûtschman

Ruosteinus frater XII Necr. Hermetisv. NN I 426 — Rôsteinus *Abt von St. Blasien* 1113 FDA XV 156 = Ruosteinus 1120 Gb 32 — Rosteinus de Chilichovin 1130 HZB 33 — her Rûsthein von Ellenwilre 1292 RU 197 — her Rûsthein *(and. Hdschr.* Rustung) von Morswilr HU QSG XIV 44 = dominus Rustheim de Morschwiler miles 1292 QSG XIV 44 *Anm.* 2 = her Rûstheini *(and. Hdschr.* Rûstung) von Morswilr HU

QSG XIV 50 — Rostenus *Abt von Schuttern* 1027—34 Mone Qs III 89 — Ruostenus *Abt von St. Blasien* c. 1100 NN I 329 = Rustenus 1125 Hdb I 1630 = Rustinus 1120 Hdb I 1601 = Rostannus 1120 Hdb I 1602 — Rostan *Egisheim* BH. *(Zu Grunde liegt* Roodsteinus 780 Socin 138, Ruodstein = Ruostein *wie* Ruodpreht = Ruopreht *Müllenhoff* Zs XVII 64)

Rûtherus de Lutro 1207 Tr II 24 — Rûtherus de Hôhingin miles 1259 RU 95 — Ruderus de Condolsein 1210 B I 80

Rûtliebus *(von Egisheim)* 1220 RU 60 — Rûtliebus (de Withenheim?) 1248 B I 225 — Rûtliebus 1295 Tr II 450 — Rûtliebus miles de Ensichshen BL — Rotliebus Flöther c. 1300 Hans — her Rûtliep von Norgassen HU QSG XIV 43 — Rûtliep Gerung *Egisheim* BH — meiger Rûtliep *Woffenheim* BH — Rutlieb von Enszhin 1299 B III 510 *(Abschr. d. 16. Jh.)* — Rotlieb von Eginsheim 1280 B II 291 *(Abschr. d. 15. Jh.)*

Rûschinus dez Jungen 1282 B II 369 — Rûschinus Becelin 1282 B II 369 = Rudolfus Bezilinus 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 — Rûschinus *Bauer* XIV BL — Rûschin Heinrich *Dürmenach* sp BGn — Rûschin Sûterlin XIV/XV BKl — Rûschin mûlner *Werenzhausen* sp BGn — Rûschi BSch — Rûsche Rickel *Rufach* XIV/XV BKl — jungherre Rûsche Rotliep XIV BKl — her Rûzhin Bezilin 1296 B III 287 — Rûzhin von Megenhein 1296 B = her Rûdolf von Megenhein 1296 B III 287 — Rûzinus Spilman 1292 B III 66 — Rûzinus de Valkenstein *Rufach* BL — Rûzin *Bauer* BPc — Rûzzin XIV/XV BKl — Rôzin XIV/XV BKl — her Rûchi Bezeli 1290 ZGO V 245 — Rûchin = Rûtzin XIV BKl — Rûchi Krogel BKl *(übergeschrieben* Rûdi) — Rûcho pellifex c. 1300 M 132 — Rûetzhin Bezelin 1292 B III 54 — Rûczhin 1292 BL — Rûztzin BKl — Rûtzin BKl — Rûtschinus dictus Arczat 1300 B III 570 — Rûtschinus *Bauer Elsass* XIV BA — Rûtschin von Merkinshein 1300 B III 525 — Rûtzchin = Rûtschi = Rûtschie BKl — Rûtzsche XIV/XV BKl — her Rûtschin Betzelin BKl — Rûtze = Rûze = Rûz *Bauer Sierenz* BSp — Rûtzs XIV BJ

Rûtschli Grôsseli *Westhalden* BKl = Rûchelin Grôsselin von Westhalden XIV BKl = Rûtschi Grôslin ibid. = Ruchin ibid.

Rûtschman de Belz BA = Rûschman de Belz ibid. = Rûtschinus an dem Belz ibid.

Rûz, Rûze, Rûzhin, Rûzinus, Rûztzin *s.* Rûtschinus

Salman XII Necr. Petrish. NN I 318, 670 — meister Salman der linweter *Ratsherr Basel* 1274 B II 146 — Salman de Knoringin BPa. *(Dagegen gehört* Salmannus judeus dictus Unkel 1284 B II 434 *zu* Salomon)

Sarnagal de Appinwilre (nobilis vir) 1148 HZB 42 — Sarnagil XII Necr. Blas. NN I 326

Scaceli XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519

Scheninus *Elsass* XIV BA — Schenni hospes *Elsass* 1288 B II 631. *(Welscher Einfluss)*

Sefridus 1107 QSG III 1, 45 — Sevridus faber 1270 B II 39 = Sefridus BL = Sefrit faber 1297 B III 331

Seligerus miles Celle advocatus 1087 D 67 — Seligerus Basiliensis advocatus 1138 AD 265 — nobilis vir Seligerus de Granichun 1168 Gb 62

magister **Semannus** officialis Basiliensis 1281 B II 333 = maister Seman von Basel zu Solotern 1285 B II 479

Sevridus *s.* Sefridus

Siboto *s.* Sigebote

Siferidus, Siffridus, Sifridus, Sifrit, Sifürt } *s.* Sigefridus

Sygebertus de Werde comes *Unterelsass* 1262 Tr II 88 — Sigbertus zem Barte BPc (*s.* Sigebrecht)

Sigebodus miles 1097/98 B I 12

Sigiboto de Sigoltishein 1149 Tr II 534 — Sigebote 1248 ZGO VIII 486 = Siboto 1244 ZGO VIII 484 — Sygebotte zer Schüre *Strassburg* 1294 Als XI 280

her **Sigebrecht** zem Barte Basel 1293 B III 101 — an Sygebrechtes gebreiten *Gemar* 1298 RU 224 (*s.* Sigbertus)

Sigefridus de Ferretis 1136 AD 261 — Sigefridus liber homo de Bŏcheim XII FDA XV 147 — Sigefridus de Vilingin XII FDA XV 152 — Sigefridus de Ansoltzheim 1183 RU 38 — Sigefridus 1226 B I 109 = Sigfridus 1226 B I 108 = Sifridus subcustos *Basel Domstift* 1219 B I 94 — Sigefridus de Blumpinbach miles 1240 ZGO III 253 — Sigfridus *Bauer Elsass* BPc — Sifridus Halfterme (?) burgensis *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Sifridus de Reginshein *Bürger Mülhausen* 1239 B I 152 — dominus Sifridus de Ansoltesheim 1239 RU 73 — Sifridus de Gundolzhein *Ritter* 1253 B I 265 II — Sifridus scultetus *Kleinbasel* 1270 B II 40 — Sifridus *(von Laubgassen)* 1282 ZGO XV 231 — Sifridus Swebvili 1293 Tr II 422 — Sifridus vinitor *Wünheim* 1293 B III 93 — Sifridus de Amaratzwilr 1298 B III 440 — dominus Sifridus *(St. Leonhard?)* 1300 B III 529 — Sifridus *Bauer Blauen* BL — Sifridus de Honegge *Bauer* BJ — Siffridus de Wegensoden *Rufach* EL XVI 62 — Siphridus prior Columbariensis 1226 Hund p. 76 — Siphridus de Wûnahc 1284 Tr II 297 — Sivridus scultetus *Kleinbasel* 1255 B I 297 — Sivridus de Winegge 1262 RU 101 — dominus Sivridus zem Tore 1284 B II 447 — Sivridus *Waldshut* 1286 ZGO XIII 237 = Sigefridus 1295 ibid. — Syfridus filius Reinboldi de Sunthein 1269 B II 16 — Syvridus de Amradswilr 1298 B III 439 — Siveridus notarius de Clingin 1255 ZGO XXVIII 117 — Siferidus *Elsass* BPc — Sigefrith (de Bercholz) 1135 AD 260 — Sifrit von Schaftolzhein *Ritter* 1278 ZGO II 499 — her Sifrit von Enmûtingen 1283 Thommen 101 — Sifrit von Hungerstein 1287 B II 583 — Sifrit 1298 RU 222 — Sifrit von Binzhein *Ratsherr Kleinbasel* 1299 B III 462 — Sifrid von Ruchheim 1280 B II 291 *(Abschr. 15. Jh.)* — Sifrid XIV BKl — Sivrit der shifman 1285 B II 507 — Syfrit des langen Chünratz sun *Ratsherr Kleinbasel* 1293 B III 99 — Syfrit von Egshein BH — Sivirt Kussephenning *Colmar* 1284 Ingold 73 — Sifürt XIV/XV BKl — Siwürt Wescherlin *Bauer Herlisheim* XIV BH

Sigilinus, Sifridus frater eiusdem 1274/75 B II 151 — Sygelinus in Rietmat 1298 RU 224 — her Sigelin von sant Thomane *Strassburg* 1270 Als XI 260 — Sigelin Vehe *Strassburg* 1279 Als XI 266 — Sigelin der brotbecke *Strassburg* 1285 Als XI 273 —

brůder Sigelin der lesemeister von den Minren brůdern 1296 B III 250
frater **Sigelo** (Sygelo) *Augustiner Basel* 1290 B II 678
Sigmannus de Leimen *Basel* 1296 B III 321
Sigimundus *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — her Sigmund von Meginheim 1282 B II 379 = Simundus de Meienhein miles 1276 B II 202 — Simundus miles de Endingen 1242 ZGO VIII 483 — Simundus de Lutenbach *Domherr Basel* 1245 Tr II 43 = Symundus canonicus Basiliensis ecclesie 1242 B I 165 — Symundus de Macenhein *Bürger Schlettstadt* 1259 B I 373 — Symundus dominus de Gerolseccke 1260 AD 588 — Symondus de Sulcebach miles 1279 Hund p. 26 — Symunt *Vogt der Frau von Dachsfelden* 1273 B II 126 — her Symunt ein ritter von Ephiche 1291 B III 22 — Symond *Sierenz* 1293 B III 145 *(Anlehnung an* Simon*)*
Sigenandus de Grandivalle 1136 Tr I 176 — Siginandus XII Necr. Blas. NN I 326 — Siguinandus prepositus s. Germani *Münster im Granfeld* 1154 B 34 — Signandus BL
Sigiboto *s.* Sige—
Sigilinus *s.* Sigelin
Siginus *Bauer* BJ
Sigimundus, Siginandus, Sigmannus, Sigmund, Signandus, Siguinandus *s.* Sige–
Simo *s.* Simon *fremde Taufnamen*
Simundus *s.* Sige—
Sintramus sacerdos *Beuggen* 1247 ZGO XXVIII 103
Siphridus, Siveridus, Sivirt, Sivridus, Sivrit, Siwůrt *s.* Sigefridus
Sneweli von Ůetingen *Basel* XIV BKl
Starholfus (de Růdelicon) 1169 B I 43
Steinung *Abt Münster im Gregorienthal* 1279 ME XVI 120
Suppo XII Necr. Blas. NN I 326
Swebelinus an dem Kutilberge BPb
Swiggerus notarius 1215 Mone Qs IV 75 — Swigerus *Leutpriester Sulz Aargau* 1260 ZGO XXVIII 119
Syfridus, Syfrit *s.* Sigefridus
Sygebertus, Sygebotte, Sygebrecht *s.* Sige—
Sygelinus *s.* Sigelin
Sygelo *s.* Sigelo
Symond, Symundus, Symunt *s.* Sige–
Syvridus *s.* Sigefridus
Tegenhardus abbas *Páris* 1183 RU 38
Teodericus *s.* Dietricus
Teoldus (?) Wezcil 1215 Tr I 308
Teywinus de Suspa 1105 Tr I 151
Theobaldus de Rubeo monte 1105 AD 235 — Theobaldus dux Lotharingie 1218 B I 92 — Theobaldus dominus de Novo castro in Burgundia 1292 Tr II 413 — Theobaldus *Graf von Pfirt* 1298 RU 221 — Theobaldus supprior *St. Alban* 1291 B III 29 — Thiebaldus abbas Můrbacensis 1253 B I 265 — Thiebaldus 1256 B I 307 = Thibaldus comes de Pfirreto 1277 Thommen 91 = grave Thiebalt von Phirt 1290 B II 685 = Tiebalt der grave von Pfirrit 1277 AD 712 = der edele man grave Diebalt von Pfirte 1302 Thommen 160. *(Romanische Form von* Diepoldus*)*
Theodericus, Theodoricus, Theodricus *s.* Dietricus
Thibaldus, Thiebaldus, Thiebalt *s.* Theobaldus
Thiedericus, Thietericus *s.* Dietricus

Thiethelmus *s.* Diethelmus
Thietoldus *s.* D—
Thietricus *s.* Dietricus
Thitherus *s.* Dietherus
Thoman, Thomman *s.* Thomas *fremde Taufnamen*
Thoni c. 1300 HU Pfeiffer pag. 322
Thůman *s.* Thomas *fremde Taufnamen*
Thuringus *s.* Turingus
Tiebalt *s.* Theobaldus
Tiebolt *s.* Diepoldus
Tieodericus, Tietericus *s.* Dietricus
Tiethardus *s.* D—
Tiethelmus *s.* Diethelmus
Tietherus *s.* Dietherus
Tietricus *s.* Dietricus
Tipret *s.* Dieprecht
Toman *s.* Thomas *fremde Taufnamen*
illustris vir **Tŏto** de villa que Wagenhusa dicitur 1083 QSG III 1, 9
Truduwinus 1149 BDR 22 — Trŏthwinus unipes XII FDA XV 169 (*vgl.* Drutwinus)
Trute *s.* Truto
Trutelin der schultheisse von Sulzmatte XIV/XV BKI
Trutho *s.* Truto
Trutkindus *Sohn des* Volmarus Cincho 1276 B II 189 — Trutkint dictus Strube 1292 B III 86 = dictus Trútkint Strube BL Trutkint = Truto 1299 B III 494
frater **Trutmannus** *Guadenthal Basel* 1273 B II 114 — Trutman XI NN I 549 — Trutman XII FDA XV 149 — Trutman pistor 1304 BL
Truto carnifex 1250 B III Nachtr. 29 — Truto *Bruder Conrads des Zöllners* 1257 B I 322 = Truto telonearius BPc — Trutho thelonearius BPb — Trůto de s. Leonardo civis Basiliensis 1296 B III 268 — Trůto de Branbach BPc — her Trute von Gundolzhein 1300 B III 516
Turandus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 425 — Tůrant Salzen 1252 RU 83 — her Turant *Strassburg* 1271 Als XI 261. *(Welsche Form* Durannus XII NN I 326)
Turingus de Briselacho 1146 Tr I 192 — Turingus marschalcus 1184 Tr II 535 — Thuringus marschalcus 1185 RU 40 — Thuringus *(von Ramstein)* 1185 RU 40 — Thuringus de Ramstein et filius suus Thuringus 1245 Boos 53 — Turingus de Ramstein 1265 B I 453 — nobilis vir Thuringus dominus de Ramstein miles 1294 Tr II 437 — Durinch *Baiern* XII *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 283 — Durinc XII QE I 123 — Turink von Ramestein 1275 B II 182 — her Tůrinc der frige von Ramsten 1297 B III 357 — Túringus Marscalci 1281 Boos 149 — Turingus 1282 B II 380 — her Túring der Marschalch 1287 Tr II 343 — Duringus 1271 Hg 514 — Túringus de Eptingen XIV B III 94 — Turinc *(von Butenheim)* 1274 AD 691 — Thůring Steinbach XIV BKI
Turinbertus monachus nostri conventus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 434
Tuorinchardus XII Mon. Boic. IX 406 — Durinchard 1180 QE I 127
Ůdalricus *s.* Ůlricus
Udelhardus comes dictus de Seedorff 1131 HZB 35 — Udelardus de Soeres 1139 Tr I 184 — Ŏdelardus 1101/2 B I 13 — Oudelardus 1194 B I 94
Uescel *s.* Wezel
Ŏlin 1250 (?) Zachers Ztschr. IV 454 — **Ůlli** hern Ůlrichs seligen sun Geizriemen 1296 Tr II 472 = Üellin 1296 Tr II 492 — Üelli Sinnol 1297 B III 391 — Ulin der Fry 1300 Huber — Üellinus *Bauer Rheinweiler* BA — Üellinus Albellonwasser

Kleinbasel BA — Üellinus de Rôtellein BPd — Ullinus *Bauer* BA — Üllin Wittige BKl = Üelli Witge ibid. — Üelli Ingolt *Langenbruck* BSch — Üelli Negelli *Holderbank* BSch — Üelli Schelo *Härkingen* BSch — Üeli BKl — Uli *Bauer* XIV BL

Ůlman Hertze von Tůriken XIV BKl

Ŏdalricus *noch archaistisch* 1280 FU I 550, Ŏdelricus, Ŏdelrih, Olricus, Olrich — Ůdalricus 1145 Boos Nachtr. 17 = **Ůlricus** 1145/53 Boos 18, Ůlrich, Ulricus 1185 RU 40, Ulrich — Hůlricus XIV BA — Hurricus *(welsch)* 1295 Thommen 134

Uottino XII/XIII NN I 668

Ursaldus 1105 QSG III 1, 42

presbiter quidam **Uto** nomine de Muncingen XII FDA XV 164

Ŏzo decanus *Basel* 1097/8 B I 12 — Uozo de Nuemburc 1141 D p. 42/43 — Uzo de Vŏrlon 1189 Boos 29

Valin von Můlhusen BKl = Valie ein mezger von Můlhusen ibid.

Vern *s.* Wern

Volcardus vir nobilis 1138 Tr I 180 — Folcardus de Kunringen 1145 D 88 — Volchardus miles de Gurtwile 1225 ZGO VI 227 — Volchardus de Urberc 1245 ZGO IX 255 = Volchart 1256 ZGO IX 334 — her Volchart der Hellèr 1278 ZGO IX 468 — Volkardus dictus Kozo *Johanniter Freiburg* 1269 B II 28

Volcher, Volchere *s.* Volkerus

Vôlchin, Vôlchwinus *s.* Volcwin

Folcmarus presbiter de Wolvenwilare XII FDA XV 167 — Volcmarus de Stege 1212 13 B 83

Volkwinus de Tuingen 1087 D 67 — Volcwin 1292 F 49 — Vôlchwinus de Acha BPa = Vôlkwinus de Acha BPc = Fôlchinus de Acha BPb = Vôlchin de Acha BPb = Fôlkinus de Ache BPc = Fôlschinus de Acha BPd

Vôlger *s.* Volkerus

dominus **Volgerus** miles de Gebiliswilre 1241 B I 161

Volkardus *s.* Volchardus

Volchere (de Osteim) 1135 AD 260 — **Volkerus** abbas in Wetingen 1284 B II 447 = Volcher der abbt von Wettingen 1287 B II 603 = brůder Vôlker der apt von Wetingen 1290 B II 709 = brůder Vôlger der appet von Wettingen 1298 B III 405 — Volkerus *Basel* BL

Volkwinus, Vôlkwinus *s.* Volcwin

Folmarus 1135 AD 260 — Folmarus comes = comes Volmarus de Froburg 1145 Boos Nachtr. 17 — Volmarus prior de s. Albano 1150/60 B I 32 — Volmarus de Utenachir 1169 B I 43 — Folmarus de Isenheim 1196 AD 358 — Volmarus plebanus de Kilchhein 1219 B I 95 — Volmarus 1226 B I 109 — Volmarus advocatus 1243 Gb 105 — Volmarus de Heginhein *Basel* 1246 B I 192 — Volmarus auriga *Basel* 1250 B III Nachtr. 29 — Volmarus dominus de Keppenbach 1251 Mone Qs IV 75 — Volmarus de Ůtingin 1255 Boos 72 — Volmarus villicus apud Arlstorf 1265 Boos 86 — Volmarus de Lerowe 1268 B II 12 — Volmarus serviens 1270 B II 44 — Volmarus Cincho civis Basiliensis 1276 B II 189 — Volmarus de Betendorf 1278 B II 257 — Volmarus miles de Nunekke 1281 Gb 147 — Volmarus dictus Schôri 1281 Boos 149 — Volmarus de Wile *Basel* 1282 B II 380 = Volmarus de Wila BPb — Volmarus de s. Leonardo clericus 1284 B II 459 — Volmarus Oezeli et Volmarus filius eiusdem 1284 Tr II 308 —

Volmarus dictus de Binzhein 1286 B II 520 = Volmarus dictus Bintzhen karrarius BL — Volmarus de Durrenbach civis in Sulze 1288 Tr II 362 — Volmarus de Attemswilre 1291 B III 27 — Volmarus de Melnhusen 1291 B III 29 — Volmarus faber de Kessilach 1293 B III 95 — Volmarus dictus de Tirmenach 1293 B III 144 — Volmarus dictus de Hüningen 1295 B III 246 — Volmarus dictus de Spalon 1296 B III 304 — Volmarus filius quondam Friderici de Almswilr 1296 B III 309 — Volmarus de Othmarshein *Hüningen* 1297 B III 348 — Volmarus panniparius dictus Schatz 1298 B III 412 — Volmarus filius Ekardi 1298 RU 224 — Volmarus carnifex *Rufach* 1299 B III 502 — Volmarus Teicleip c. 1300 M 132 — dominus Volmarus de Froburg comes c. 1300 Tr III 10 — Volmarus de Bendewilr *Bauer* BA — Volmarus dictus de Hagenbach *Bauer* BL — Volmarus de Wilr *Ranspach* BA — Volmarus dictus Huttinger *Istein* BJ — Volmarus dictus Hůbscheit *Leimen* BL — Volmarus an dem Bůle *Dornach* BA — Volmarus ad Puteum *Häsingen* BA — Volmarus institor BPd — Volmarus panniparius dictus zer Schere BL — Volmarus Valke begehardus BL — Volmar villicus de Lihstal 1189 Boos 29 — Volmar ze der Linden 1283 B II 412 — Volmar von Munzingen *Bürger Freiburg* 1284 FU I 589 — Volmar von Froburch c. 1290 Hg 688 — Volmar Rinder 1297 B III 378 — Volmar von Hüningen *Bauer Biederthal* HU QSG XIV 13 — Volmar am Herwege *Bauer Dürmenach* BKl

Volminus Morder 1281 B II 333 — Volminus de Wartemberg BA — Volminus zer Schere BPa = Vœlminus zer Schære BPc = Volmarus zer Schere BL — Vôlminus *Bauer* XIV BL — Volmin *Bauer Binzen* BKl — Vůlminus de Hesingen *Bauer Basel* BA

Volradus 1052 HZB 12

Vriz *s.* F—

Vůlminus *s.* Vôlminus

Waceli de Botinhoven 1083 QSG III 1, 9

Wala Pergamensis episcopus 1184 AJ 148 — Gualla 1193 ibid. 1132. (*Ags ahd.* Walah)

Walcho 1113 B I 20 — Walcho decanus *Constanz* 1275 B II 165 — magister Walko ecclesie Constantiensis canonicus 1262 ZGO V 230 — Walche 1256 ZGO VIII 493

Walchon, Walchuon, Walcŏn, Walcono, Walcun, Walcuonus *s.* Walkůn

Walicho 1168 Gb 62

Walko *s.* Walcho

Walchuon XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 285 — Walchŏn XII QE I 54 — Walqůn XI QE I 172 — Walcŏn 1159 St 109 — Walcuonus XII NN I 667 = Wolcuonus ibid. 316 — Walcun c. 1100 QE I 168 — Walchon de Grŏningen XII FDA XV 163 — Walkůn dictus Kantzeler, Walkůn filius dicte Snewelin 1298 RU 224 — Walcono 1085 Althof 20 — Waltchůn QE I 170 — Waltchuon *Österreich* 1156 Adamek p. 70 — Waltchun 1109 St 68 — Waltkono *Knecht des Schultheissen von Villingen* 1281 FU I 563

Walo 1092 Althof 20 — Walo *(von Pfirt)* 1160 Hdb II 2083

Walqůn *s.* Walkůn

Walramus dux de Lymburch 1227 AJ 294

dominus **Walravius** de Egisheim 1235 AD 478 = (?) dominus Walrave

1248 B I 225 (Walrave *Köln* 1135 Bacmeister)

Waltchuon, Waltchun *s.* Walkůn

Waltherus, Walthere 1135 AD 260, Walther, Walterus, Walter 1266 F 17 — Galtherus *(welsch)* 1279 Hund p. 26

Waltho *s.* Walto

Waltkono *s.* Walkůn

Walto de Michelbach 1105 Tr I 151 — Waltho (de Buhele) 1135 AD 260

Warnerius *s.* Wernherus

Wazemannus XII NN I 673 (*hienach* Walzemannus I 320 *zu korr.*)

Wecelo, Wecil *s.* Wetzel

Wecko von Blazheim *Kleinbasel* 1288 B II 611

Welf dux 1087 QSG III 1, 6[2]; NN I 320, 326 — Welf *Rufach* XII QSG III 3 p. 96 — Welf et Ůdalricus fratres de Valchenstein 1145 Boos Nachtr. 17 — Welfo 1092 QSG III 1, 6[5]

Welffrith *Bistum Trier* 1127 QSG III 1, 64

Welko custos ecclesie s. Petri Basiliensis 1270 B II 55

Welther 1262/97 *Händcke, Mundartl. Elem. im Strassb. Urk.B.* p. 5 — Welther *(von Schäffolsheim)* 1297 ZGO X 322, 323 (*umgelautetes* Walther)

Weltinus in dem Hove *Bauer Oberwyl* 1289 BPa — Waltherus dictus imme Hofe BPc — Weltinus dictus de Gebsdorf *Basel* 1292 B III 84 — Weltinus de Machstat BD — Weltinus *(zum Schwert)* BL — Waltherus zem Swerte ibid. — Weltinus *Bauer Pfeffingen* BL — Weltin BKl — Welti *Bauer* 1387 BJ — Welti Berner BPd — Welti Meder BKl — Welthe *Bauer* XIV BL

Weltschin *Bauer Egisheim* BH — Weltzschin XIV XV BKl

Wenherus Arzat *Bauer Elsass* BA

Werdo *1233 RU 70

Werenhere, Werenherus *s.* Wernherus

Werenlinus *s.* Wernlinus

Wergandus judex *Passau* 1179 NÖ XXVI 283

Werherus de Blansingin 1169 B I 43 = Wernherus de Blansingin 1223 B I 101 — Werherus de Ysenborch 1244 B I 179 = Wernherus de Ysenburc 1241 B I 161 — Werherus dictus Rote 1268 B II 2 = Wernherus Rufus 1268 B II 12 — Werherus Phenning 1283 B II 416 = Wernher Phenning 1292 B III 81 — Werherus dictus Sturm BA — Werherus Tirri BA — Werherus Trenlin BPc — Werher Hesso BSch — Werher Isebart BSch — Werher Lôffer BSch — Werher an der Matten BSch — Werher Salati BSch — Werher Schado BSch

Werherus *scheint eine bloss graphische Form zu sein, contaminiert aus der vollen Form* Wernherus *und ihrer Schreiberabkürzung* Wer. — *Möglich indes, dass die Form wirkliches Leben besass, falls der Familienname* Währer *davon herzuleiten ist.*

Werin *s.* Wern

Werli, Werlinus *s.* Wernlinus

Werin XII NN I 404, 461 — Wern XII NN I 318, 425, 671, 677 — Vern XII NN I 325 — her Wern von Lôbgassen 1292 B III 54

Wernelin *s.* Wernlin

Wernherus, **Wernerus,** Wernher, Wernhêir 1287 ZGO X 230 — Werinharius 1092 QSG III 1. 15, Werenherus, Werinhere 1123 FU V 85, Werenhere, Werenher — Warnerius, Guarnerus, Guernerus, Garnerius, Garnherus, Garnerus *(welsche Formen)*

Wernlinus filius Ermenrich *Kleinbasel* 1267 B I 494 — Wernlinus dictus de Stôfen *Johanniter Freiburg* 1269 B II 28 — Wernlinus natus Wernheri quondam monetarii Basiliensis 1283 B II 419 — Wernlinus dictus Lôchman 1298 B III 442 — Wernlinus dictus Manegolds 1299 B III 508 — Wernlinus Gartner sutor BPc = Wernherus dictus Gartner sutor BPc — Cleinwernlin *Bauer* 1269 B II 16 — Wernlin 1276 B II 197 — Wernlin *Bauer* 1387 BJ — Wernlin von Barre *Pfaffenheim* BGn — Wernlin von Bettinkon *Bauer* BKl — Wernli Vûhseli *Ratsherr Basel* 1277 B II 219 = Wernherus Vuhselin 1287 B. II 565 — Wernli (Wûste) 1287 B II 570 — Wernli der bader 1287 B II 580 — Wernli *Bauer* BSch — Wernli *Bauer Breisgau* XIV Al XIX 185 — Wernli *Bauer Rixheim* XIV BL — Wernli Schope XIV BKl — Werenlinus 1296 B III 321 — Werenlinus Kleinherre BL — Werenli da oben *Bauer* BL = Wernher da obenan ibid. — Wernelin Murnhat XIV BKl — Werlinus de Eptingen juvenis 1265 Tr II 113 — Werlinus filius Burchardi villici de Rynwilre 1293 B III 128 = Wernerus Villici *Rheinweiler* BA — Werlinus Attemswilr BL — Werlinus in Curia *Hundsbach* BPc = Wernerus in Curia ibid. — Werlinus Gûtkneht *Bauer Habsheim* BA = Wernherus Guotkneth ibid. — Werlinus Schillig BA — Werlin Stamler 1293 B III 147 = Wernher Stamler 1293 B III 121 — Werlin *Bauer* XIV BH — Werlin Alban *Rufach* XIV/XV BKl = Wernher Alban BGn — Werli Jung von Westhalden 1280 B II 291 (*Abschr. 15. Jh.*) — Werli der havener *Freiburg* 1292 FSp 18 — Werli Froheilwig Al XIX 185 = Wernli Froheilwig ibid. 183 — Werli Grolock *Bauer* XIV BL — Werli der suter *Hunspach* BMM

Wernliman Schurin *Baltersheim* XIV BKl

Wezilo 1102 QSG III 1, 39 — Wecelo 1141 Ng II 854 — Wecelo abbas 1183 RU 38 — Wecelo de Berge 1189 RU 47 — Wecilo XII NN I 472 — Wezcelo 1230 Tr I 347 — Wezelo de Flachslandin 1233 Hg 297 = dominus Wezilo de Flahslanden miles 1235 AD 478 — Wecelo in der Watgasein (?) civis Columbariensis 1240 Ingold 2 — Wezelo der amman *Basel* 1244 B I 173 — Wecelo de Wintzenhein miles 1245 AD 509 — Wezelo de Lapide miles 1248 B I 225 = Wetzelo vom Steine miles de Suntheim EL XVI 58 — magister Wetzelo canonicus s. Petri Basiliensis 1249 B I 232 = (?) Wezelo de Wormatia BPc — Wecelo quondam miles de Esch 1253 Boos 67 — Wecelo celerarius *Basel* 1259 B I 359 = Wezilo cellerarius 1256 B I 305 = Wezelo 1285 B II 501 = Wezzelo 1282 B II 378 = Wezlo cellerarius 1279 B II 272 = Wetzelo BJ — Wezelo concivis de Sulzo 1264/77 Tr II 148 — Wezzelo de Ilciche *Ratsherr Mülhausen* 1265 Tr V 10 — vir discretus Wezelo de Alswilre 1277 B II 217 — Wetzelo de Rûspach 1280 B II 323 — magister Wezzelo de Almeswilr 1292 B III 75 — Wezzelo de Bercholz dictus Erbe 1294 Tr II 436 — Wecil *St. Emmeram* 1006/28 QE I 25 — Uescel XI QE I 23 — Wecil 1112 QSG III 1, 51 — Wezel 1123 FU V 85 — Wezil 1131 QSG III 1, 72 — Wezel Pusenhart *Zürich* 1149 Z 292 — Wecel de Termnacho ministerialis 1188 Tr I 269 — Wecil comes XII Necr. Blas.

NN I 325 — Wezil = Wezilo XII NN I 316/7 — Wecil de Wincenheim 1210 B I 80 — Wetzzel der kelner 1269 Tr II 142 = Wezel ibid. 143 = Wetzel ibid. 144 = her Wezzel der kelner 1282 B II 369 — Wezzel der meier von Istein *Basel* 1274 B II 146 — Wetzel Marsilius *Strassburg* 1275 Als XI 264 — her Wezel von Vlachslanden 1276 B II 183 Wecelo de Vlacslanden *auf dem Siegel* — Wetzel Phirtarius *Basel* 1294 Tr II 438

Wichman XII QE I 84

Wicko *s.* Witcho

Wicrammus *Chorherr St Gregorien* 1183 RU 38 — Wigramus 1261 AD 594

dominus **Wigandus** *Baiern* XII *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 281

Wigramus *s.* Wicrammus

Wildungus de Ettenheim 1260 ZGO IX 347

Wilermus, Wilhelmus *s.* Willehelm

Wilin *s.* Willinus

Wiling an Froneberge *Egisheim* BH

Willehelmus, Willelmus, **Willehelm,** Willeheln 1290 B II 709; 1298 ZGO X 327, Willehemus BPa, Willehem 1291 Tr III 7, Willehen XIV/XV BKl — Wilhelmus, Wilnhelmus 1266 ZGO XXVIII 388; 1276 B II 210; 1277 B II 221; NN I 309, Wilhelm 1292 B III 74; 1293 B III 138 — Willermus 1136 AD 262; 1226 AD 442; 1292 Tr II 410, Wilermus 1245 Tr I 387, Guilhelmus, Guillelmus *(welsche Formen)*

Willinus BA — Wilin 1285 B II 487

Wilnhelmus *s.* Wilhelmus

Winandus *Thennenbacher Urk.* 1251 Mone Qs IV 75

Winetherius de s. Odalrico 1105 Tr I 151 — Winitherus de Aspa ibid.

Wirnt XII QE I 106

her **Witcho** ein priester und singet ze Michelnbach 1297 B III 381 = dominus Witko de Michelnbach 1296 BL = dominus Wicko de Michelnbach 1296 B III 304 = (?) Wicko presbyter 1298 B III 438 = (?) Witicho *Sierenz* BSp

Wolantinus *s. fremde Taufnamen*

Wolcuonus *s.* Walcuonus

Wolevarnus *s.* Wolfarnus

Wolf quondam scoltetus apud Hagenowe 1236 Annal. Argent. FRG III 110 = Volfelinus, Volfellus rusticus genere, Richer. Senon. III 48 — Lupus de Velberg *Bauer Schwarzwald* 1266 ZGO VI 230

Wolfarnus XII NN I 674 — Wolvarnus X ibid. 478 — Wolevarnus X/XI ibid. 469

Wolfgang Schrot BCl

Wolfhelmus dictus Meienris de Achenheim miles 1262 FRG III 132 — Wolfhelmus de Gundolzheim *Rufach* EL XVI 43

Wolfradus 1095/96 B I 10 — Wolfradus 1297 HZB 191

frater **Wolframmus** provincialis Theutonie *Predigerordens* 1271 B II 73 — Wolframmus *Ritter* 1285 ZGO X 114

Wolftrigil de Matzinga 1092 QSG III 1,6[5] = Wolftregil 1094 ibid. 17 — Wolftrigel *Baiern* XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 285 — Wolftregel 1123 Gb 33

Wolmarus prior s. Albani 1154 B I 34 = Volmarus prior de s. Albano 1150/60 B I 32 — Wolmarus filius Christini burgensis *Colmar* 1226 Hund p. 79

Wolpero XII NN I 321

Wolpertus (de Matro) 1223 B I 101 — Wolpreht *Malterdingen* XII FDA XV 147

Wolpoto 1161 FRB I 446 — Wolpoto 1215 Mone Qs IV 75

Wolpreht *s.* Wolpertus

Wlricus *s.* Ülricus

Wolvarnus *s.* Wolfarnus
Wolvene XII NN I 459 = Wolveno 461
Worn *s.* Wurn
Wortwinus conversus XII Necr. Blas. NN I 326
Wurand *(von Wunnenberg)* 1280 AD 722
Worn monachus XII XIII Necr. Hermetisv. NN I 432 — **Wurn** von Zelle *Pfaffenheim* XIV BKl
Ymme *s.* Imme
Ysenbardus *Italiener* 1201 AJ 909 — Ysembardus 1215 ibid. 931
Ysinmannus de Grangiis 1105 AD 235
Ythcr, Yttherus *s.* Iterius
Zôggi zem Rosen BKl

Blesi, Claus, Clewi, Nicli, Cleri, Enderlin, Reslinus, Hanman, Hans, Jans, Henninus, Jachin, Jeckinus, Jenninus, Schenni, Jörg, Jost, Pentelin, Peterman, Pirrinus, Birri, Thoman, Thoni *haben wir hieher und nicht zu den Fremdnamen gestellt, da sie durchaus nach deutschem Muster umgemodelt sind.* Hans *wird erst im 14. Jahrhundert gebräuchlich, sein deutscher Vorläufer im 13. Jahrhundert ist* Johans *(auf der zweiten Silbe betont).*

Die häufigsten Namen sind diejenigen, für welche Abkürzungen existieren, nämlich:

Al. = Albertus
B. / Ber. = Bertoldus
Bu. / Bur. = Burchardus
C. = Conradus, Cuno
D. = Dietricus, Dieschinus
E. = Eberhardus
G. Gallicus 1300 B III 579 = Gerhardus Gallicus 1299 B III 453
H. = Heinricus, Hugo
Her. = Hermannus
Hu. = Hugo
Ja. = Jacobus
Jo. = Johannes
Lud. = Ludewicus
M. Spissina BPd = Methildis Spissina BPb
N. = Nicolaus
O. = Otto
P. = Petrus
R. / Ru. = Rudolfus
Ul. = Ulricus
Wal. = Waltherus
Wer. = Wernherus
Wil. = Wilhelmus

Schon in einer Urkunde des Bischofs von Constanz 1187 Dümgé p. 60 *stehen folgende Abkürzungen:* L. = Liutoldus, H = Hugo, R. = Rüdegerus, Ö. = Ödelricus, C. = Cünradus, A. = Adilbero, E. = Eberhardus. *Einzig* Wezelo *ist ausgeschrieben.*

Eine ganze Reihe altgermanische Vornamen, die noch im 12. Jh. auftreten, werden im 13. Jh. nicht mehr gebraucht. Offenbar hängt dieses Zusammenschrumpfen der Taufnamen mit dem Umsichgreifen der Doppelnamigkeit zusammen. Bereits 1168 Gb 62 *treffen wir vier* mancipia *mit den wenig charakteristischen Namen* Bertholdus, Wernherus, Burkardus, Chŏno. *Als Mönche von Rheinau werden* 1244 ZGO XXVIII 100 *elf Personen namhaft gemacht mit den Vornamen* Eberhardus (2), Heinricus (4), Cünradus (2), Alberchtus, Ülricus, Rüdolfus. — *In Baiern und Österreich haben sich, wenn wir*

aus den Bauernnamen bei Neidhart von Reuenthal einen Schluss ziehen dürfen, die altdeutschen Namen in grösserer Mannigfaltigkeit erhalten, was sich dann auch in der entsprechenden Kategorie der Familiennamen dieses Gebietes wiederspiegelt.

Einzelne seltene Namen wie Erlwin, Rûstein, Welf, Wolfhelm *bleiben nur in vornehmen Geschlechtern, während andere wie* Egelolf, Erchenvrit, Friderich, Gunther, Hesso *von hier aus sich auch auf den Bürgerstand verbreiten.* Ernst, *im Althochdeutschen und jetzt wieder häufig, ist in der Zwischenzeit eben so selten. — Vgl. über die Wandlungen in den Taufnamen: Zeitschr. f. Allg. Gesch. III 309; Histor.-pol. Blätter f. d. kath. Deutschl. Bd. 99, S. 900ff.; Allg. Ztg. (München) 1886, Beilage No. 10, 41, 137, 138; 1887, Beil. No. 18, 33.*

Es fällt auf, dass von den seltenen Namen eine verhältnismässig grosse Anzahl auf Geistliche kommt: Berlewinus, Falco, Fulco, Gervalco, Hartnidus, Heliand, Meinfridus, Reinlo, Sigelo, Welko, Wicko. *Der Grund hievon liegt darin, dass die Angehörigen dieses Standes oftmals aus andern, teilweise entlegenen Provinzen stammten.*

Namen wie Nibelung *und* Wieland *stellen wir in ein besonderes Kapitel: Namen aus der Heldensage und aus der Litteratur. Sollen wir auch* Sifrit *und* Gunther *dorthin verweisen? Wir haben vorgezogen, dies nur bei ganz charakteristischen Namen zu thun, und führen somit auch folgende etwa hieher gehörige unter den allgemeinen Taufnamen auf:* Gelfradus, Gernot, Giselher, Guntram, Hartmût, Hartung, Heimo, Helfericus, Herbrandus, Herwig, Hiltebrant, Milo, Ortliebus, Ortrun, Rûdeger, Rûtliep, Sigmund, Sintram, Volchart, Volcher, Witcho. *Als Heiligennamen, allerdings germanischen Ursprungs, verraten sich durch ihre Form* Leonardus *und* Oswalt. *In der Schreibung* Ludewicus *(statt* —wigus) *spielt historische Tradition mit.*)*

Alt durch ihre Form sind die wirklichen oder scheinbaren Participial- und die patronymischen Namen: Heliand, Morand, Turant, Wergandus, Wigand, Wurand, Wirnt — Albung, Berunch, Billung, Erlung, Gerung, Hartung, Steinung, Wildung — Druting, Erinc, Pruning, Turinc, Wiling. — *Eine zeitliche Entwicklung repräsentieren* Reginboldus — Reinboldus, Sigefridus — Sifridus, Adelbertus — Albertus, Ůdelrih — Ülrich, Giselbertus — Gilbertus, *während* Sigebertus — Sigebreht, Albertus — Albreht, Humbertus — Humbreht, Wolpertus — Wolpreht *eher in den Gegensatz von Lateinisch und Deutsch ausgewichen sind.**)*

---

*) *Im Grunde sind sowohl* —wicus *als* —wigus *falsch. In der Urform* Chlodoveus, *got.* Hludviu, *ahd.* Hludowih *ist* veus = wihu, wih *oder* wiu *(Heiligtum). Müllenhoff in Schmidts Ztschr. f. Gesch.* VIII 264, *Index zu Jordanes* 152. *Ebenso* Alewicus, *eigentlich* Alawih = *ags.* Alvih, Alveó, *altn.* Ölvir, Ölver, *got.* Alavivus, *Ἀλάβιχος.* Alawic 864 W II 504; *richtiger noch* Adalwich 861 W II 487 = Adalwicus 874 W II 579, Haertwich QE I 217 = Haertwicus 1171 ibid. 101.

**) Ülscalch = Ůdelscalch *ist schon im 11. Jh aus Baiern belegt Münch. Sitz. Ber. 1894, 281/2.* Uolrich 1036 Fm² 1191. *Anders zu beurteilen und weit älter sind die ahd. Verkürzungen*

Fälle der Umlautung des ersten Compositionsteiles durch den zweiten sind: Mehtildis 1202, Lentfridus 1220, Hedewic 1224, Hertwigus 1246, Hertrich 1296, Welther Welter 1297, Nentwigus, Vôlker 1290, Vôlkwinus, Gôphrit 1293, Gôswin. Gôtze 1263 *setzt* Gôtfridus (1220) *voraus.* Götelint *im Nibelungenlied;* Örtwin, Oesterriche, sünegiht, *aber* Otfridus. QSG III 1, 64 *belegt aus dem Erzbistum Trier* a. a. 1127 Hertwic *und* Retere *(ahd.* Ratheri). *Rheinfranken 12. Jh.* Denchericus *Ztschr. f. Allg. Gesch.* III 307, Rendewigus ibid. 308, Ensfrid Caes. Heisterb. VI 5. *Baiern — Österreich 11./12. Jh.* Aeskwin XI QE I 157 = Ascwini ibid. 40, Naentwich QE I 215 = Nentwich c. 1130 ibid. 174, Rehwin QE I 215 = Rahewin XII QE I 205, Haertwich QE I 217 = Hertwich 1177/1201 ibid. 112 = Hertwicus 1217 ibid. 146 *(wogegen* Hartuuig *10. Jh.* Zs XIX 116, Hartwic c. 1120 NÖ XXVI 348), Hertneid 1455 *Adamek* p. 77, Hedenricus 1108 = Hadiricus 1113 NÖ XXVI 92, Starhfridus = Starfrit = Sterfridus c. 1130 NÖ XXXIV 361, Mehthildis c. 1200 NÖ XXVI 348. *In den alemannischen Necrologien 12. Jh.* Elbiwinus NN I 460, Elboinus 427, Maehthilt 435, Methilt 458, Pechilt 673 *(wogegen* Pachilt *Kossinna* 42). *Aus* AJ: 1157 Hartnidus (101), 1294 Hertnidus (516); 1172 Hartwicus *und* Hertwicus *in der gleichen Urkunde* (132), *aber verschiedene Personen;* 1277 Hertwinus (417); 1023 Matildis (42), 1186 Mathildis (168), 1288 Mehtildis (1007).* *Hienach hätte dieser secundäre Umlaut im 12. Jh. neuen Aufschwung genommen; im 13. Jh. kommen dazu die umgelauteten neuen Kurznamen auf* i (Rûdolf = Rûdi). *Vgl. noch Kossinna S. 22, Wackernagel* BDR *S. 43.*

Von der Regel, dass die Vollnamen stark, die Kurznamen schwach declinieren, weichen folgende ab:

Ia. Alte Bildungen: Engelbotto, Mereboto, Raboto, Reinboto, Sigiboto Siboto, Wolpoto; Adelbero, Wolpero.**)

Ib. Spätere Bildungen: Gervalco, Walravo, Waltkono; Gebino, Otino, Uottino, Wolveno.

---

des ersten Compositionsgliedes: adal — ad (Adabraht = Adalbraht Fm² 163, Adamar c. 850 Fm² 156, Aderich, Adolf Fm² 157, Adbold 816 Fm² 155, Adbraht ibid., Adwin Fm² 157), uodal — uod (Uodibraht X Fm 976, Udelschalcus — Udescalcus — Udschacus c 1200 NÖ XXVI 42. 282, Uodilt Fm² 1177), amal — am, egil, egis — eg, gisl — gis, ermen — erm, irmin — irm, erkan — erk (Ercaharius, Ercmar), fruochan — fruoch, wolchan — wolch, isan — is, itis — it, sigis, sigur — sig. *Vgl. Henning* Zs XXXVII 312.

*) *Die ältesten Fälle belegt Förstemann, hauptsächlich aus dem allerdings nicht unverdächtigen* Codex Laureshamensis *(Rheinfranken):* Beldrih 772 ²241, Lempfrit VIII ¹829, Lentrich 814 ¹836 *aus Schannat,* Mehtilda, Mechthilt, Mechtsuint VIII ¹899, ²1084, Nendrich IX ¹951, Reccheri 806 ²1202 *aus* Necr. Fuld., Rechilt VIII ²1202, Rentwic VIII ²1247, Weltfrid VIII ¹1242, Weldhilt VIII ¹1245, Weltrich 813 ¹1248 *aus Schannat,* Wendirih ¹1253 *aus Goldast.*

**) —boto *scheint alte Umdeutung aus* —bato *«Kampf», dessen* o *aus* w *stammhaft ist:* Maroboduus = *ahd.* Meripato (*Ἱππόμαχος*), Cundpato 770 Wagner 25, Wicpato 774 Wagner 49, Willapato 778 Wagner 63, Kerpato VIII Fm² 575, Liutpato 804 Wagner 104, Heripato 807 Wagner 117, Deotpato 814 Wagner 169, Reginpato *St. Emmeram* 975/1001 QE I 8, Sigebato XII QE I 123. *Dieses* —bato *wird einerseits* —boto, *anderseits* —bot *(wie* —frid *aus* —frido, —had *aus* —hadu): Heliboto 716 Socin 34, Sigiboto 777 Socin 135, Hildiboto 786 Socin 173,

II a. Alte Bildungen: Bern, Brun, Ernest, Huc (Hugo *ist latinisiert),* Karl, Kraft, Lûph, Maht, Rûm, Welf, Wern, Wolf, Wurm; Etich; Eber, Mazil, Maiol, Pezel, Regil; Hetzel, Wezel.*)

Wolfpoto 800 W I 162, Acbuto *(Genet.* Acbuten) 803 Socin 286, Hratpoto 819 W I 241, Willipoto 864 W II 504, Gozpoto IX NA XIX 79, Tragaboto X NA XIX 81, Radcbotto 1036 Ng II 821, Sigebotto ibid., Sigiboto 1091 QSG III 6. 4, Merebodo 1141 D p 42/43, Meriboto 1061 GrAls 463, Mereboto 1096 GrAls 516, Dragebodo 1103 ZGO XXXII 62, Rappodo ibid. — *Starke* Wicpot 776 Wagner 51 Wicpato 774 Wagner 49, Hraspod 814 Wagner 166, Ratbodus X Zs XIX 388, Wolpot X NN I 486, Reginbotus de Morineshusa 1094 QSG III 1, 18 = Reginboto de Morineshusa ibid. 19, Reinbot 1286 FSp 8, Sigebodus 1097/8 B I 12, Sigebaudus XI *(franz. Quelle)* — Sigebodo *(deutsche Quelle)* Zs XII 309; Helibad XI Cr 15. *Analoge Rückbildung ist möglicherweise* Waltchuon, Walkûn.

Wolfpero 777 Wagner 58, Wolpbero IX Dm² 237, Adalbero 820 Socin 244, 926 D p. 6, Adelbero 1087 QSG III 6, 2, XI Althof 26, Hospero IX NA XIX 79.

Anders zu beurteilen die auf —deo *(got.* —thius): Rimideo 778 Wagner 63. Hamadeo 788 Wagner 74, Sindeo 814 Wagner 170, *lat. Genit.* Saladionis 786 Socin 300.

*) *Die starkformigen Kurznamen sind ahd. ziemlich häufig, und zwar nicht nur bei einsilbigen:*

1. Arn 758 Wagner 9 (Arno 777 Wagner 59), Arn c. 1000 NM; Arpus *bei Tacitus;* Beccus *Saargau* 713 Socin 22; Ben XI Cr 5, Pern 759 Wagner 10, Bern 959 Althof 18, Bern c. 1000 NM, Bern X/XI NN I 475, Bern *Friesland* XI Cr 16; Brun c. 920 Althof 23, Brun cancellarius 943 AJ 2. Prun 952 Althof 18, Brun c. 1000 NM, Brun *Westfalen* 1015 SS XI 121, Brun Necr. Aug. *mehrmals* (Pruno *einmal),* Brun 1118 GrAls 578; Carolus 737 Socin 60, Carlus 741 Socin 69 (Carlomannus ibid.), Karolus imp. (Karlomanus rex) Necr. Aug. *(hienach wäre* Karl *Verkürzung von* Karlman, *franz.* Charlemagne), Karolus testis *Langobarde* 772 Meyer 249; Chnuz 786 Henning 103; Chrocchus 699 Socin 4; Chrodius (Chrodio) 742 Socin 71; Cleph (Claffo) *König der Langobarden* Meyer 111; Crim X QE I 12; Croon 782 Wagner 71; Cros 808 Wagner 145; Deor *Angelsachse* Zs XVIII 255; Drooz IX Fm 353; Elachus 715 Socin 30; Ernust *Schönenwerd* CS, Ernist, Ernst Necr. Aug.; Erp *Westfalen* 1015 SS XI 131 (Erpho ibid. 130); Finn *Beowulf;* Gundus 797 Fm 556; Hammus 860 Fm 599, Haem *Heyne;* Hnäf *Beowulf;* Hôc *Beowulf;* Hug 763 Henning 100, Huc *Genet* Huges 785 Socin 277, Huchus *Genet.* Huges 785 Socin 278, Huc 812 Socin 237, Huc = Hugo 820 Socin 244, Hue Hug Necr. Aug. *(siebenmal gegenüber einmaligem* Hugo), Hûch = Hugo X/XI NN I 483, Hôch 1050 QSG III 1. 3, Hugh 1082 Althof 27, Hug 1083 QSG III 1. 9, Hug 1118 GrAls 578 (Hugo 1109 ibid. 554); Hundus *Germania* XI 197; Imm c. 1000 NM; Liut 792 Wagner 82; Louf 1099 Fm 880; Luof 836 Fm 882; Ort 808 Wagner 139; Pald 767 Wagner 18, 772 Wagner 34, Pald canonicus Basiliensis IX CA, Pald X NN I 469, 482; Perht Fm 239; Pleon Zs VII 459; Rec canonicus Basiliensis IX CA; Reon IX Fm 1059; Ruffus 920 Fm 968; Ruom monachus atque presbiter X/XI NN I 480 = Ruomo 482; Secaf *Beowulf;* Scinus Fm 1080; Scrot 772 Wagner 37, Scroot 806 Wagner 110, Scroth 833 Mone AKV V144, Scrot 885 W II 644; Skalcus = Scalco 818 Socin 240; Scyld *Beowulf;* Sliu 808 Wagner 139; Snel Zs XVIII 255; Strut 787 Fm 1125; Struz VIII Fm; Stur Zs XVIII 255; Sturm Fm; Suol 837 Fm 1115; Swind Zs XVIII 255; Tien prb. Necr. Aug.; Urs 745 Socin 78, Ursus 770 Wagner 25, Ursus *Mönch Murbach* IX CA; Uual 1018 Althof 26; Wicus CA, Wiecus IX NA XIX 80; Zol Necr. Aug.

2. *Ableitungen mit* k: Aebbic XI Althof 26; Berig *oder* Berich *Gotenkönig* = *ahd.* Biricho *Müllenhoff Index zu Jordanes* Auct. ant Va 147; Effuc = Ebbuco *Heyne;* Alfuc *Heyne;* Asig *Westfalen* 813 Althof 15 (Asicho 980 ibid. 18), Asik XI Cr 5, Aesic XI Althof 26, Esik Frk, Esic = Esiko c. 1000 NM; Atih VIII *Salzb. Verbr. B.* Zs XLIII 17, Etih 820 Socin 244, Etich c. 1000 NM, Etih laicus Necr. Aug., Etich *Augsb. Schenk. Urk.* 1063/77 Lb I⁵ 326, Etich *Baiern* XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 285; Fokkic *Heyne;* Frumih *Lorsch* IX Dm² 316; Gundacus 765 Fm 556; Hemmic c. 920 Althof 23, 1090 ibid. 21, Hemmich c. 1080 ibid. 21; Moric *Kossinna* 69;

II b. Hievon zu unterscheiden sind die Fälle des nur scheinbar starken Nominativs, d. h. das Schluss-e ist abgefallen. Diese Bewegung beginnt erst im letzten Viertel des 13. Jh.: Egen 1276, Kůn 1283, Chůn 1292, Götz 1290, Heintz XIV. *Genitiv, Dativ, Accusativ lauten dann doch* Kůnen *etc.*

Osic *Heyne;* Otic c 1020 Althof 25; Prunicus 770 Wagner 25; Saluchus 797 Socin 208 — Salucho 812 Socin 237, Salih *Kossinna* 69; Sivuk Cr; Tiadik Cr; Ubik Frk; Utich VIII Fm 1209; Uotih NA XIX 80; Uuaddic *Heyne;* Walach *Mönch Murbach* IX CA; Veducus *Jordanes* — *alts* Widuc, *ahd.* Wituh *neben* Widuco, Wituhhi *Müllenhoff Index z. Jord.*

3. *Ableitungen mit* l: Athal *Jordanes* — Athala *Cassiodor,* Adal Necr. Aug. *(nie* Adalo), Adal X NN I 472, Adel X/XI NN I 483; Amalus *Cassiodor* XI 1, Amal Zs XVIII 255; Bodalus 748 Socin 318 — Podal 757 ibid. 321; Egil IX NA XIX 68; Eigil *Kossinna* 69; Embol *Friese* XI Cr 14; Engil X/XI NN I 466; Hettil *Friese* X Cr 28; Hrêdhel = Hraedla *Beowulf;* Irvil *Lorsch* IX Dm² 316; Khadal 804 Wagner 99, Cadalus IX NA XIX 63, Cathol c. 1020 Althof 24; Kisal conjux 773 Wagner 43; Maiol 782 Wagner 71, Maiolus 792 Socin 204, Maigol Maialis Necr. Aug.; Mazil X Frk; Nadal 700 Fm 954; Nagal IX Fm; Odil *Heyne,* Uodal 885 W II 644; Regil XI QE I 39; Stahal Fm; Tenil 806 Wagner 112; Ubbil XI Cr 7; Uuentil *Kossinna* 39, Uuendil *Friese* XI Cr 19; Zazil 793 Fm 1366; Zetil 807 Wagner 123.

Hezil Hizil Hitzil X Frk, Hecil c. 1000 NM, *St. Emmeram* 1044/47 QE I 31. Hezel 1036 Ng II 821, Hezil 1040 St 54, c. 1070 Althof 20, Hezil *(neben* Ezzelo) 1096 GrAls 516, Hetzel 1109 ibid. 554, Hezel Necr. Aug., Hezil XI NN I 360, Hezel XI NN I 639; Uuecil Witzil X Frk (Wezelo 956 St 49), *Genet.* Wiciles c. 1020 Althof 25, Wezil 1040 St 54, Wecil 1085 Althof 20 (Wezelo 1092 Althof), Wezel 1096 GrAls 516, Wezil 1109 GrAls 554, Wecel laicus Necr. Aug., Wezel XI Necr. Tur. NN I 549.

4. *Ableitungen mit* n: Chagan VIII Fm² 357; Ercan IX Fm; Ermonus Trad. Wizenb. 220 *(Index* Ermenus), Hedin 818 Fm 652, Hirmin 835 *Stark;* Hrabanus *Kossinna* 54, Hravan *Heyne,* Hrepin 807 Wagner 125; Maganus XI QE I 20, Megin prb. et mo. Necr. Aug.; Ragenus = Ragno Polypt. Irmin. Longnon I 354, Regan 808 Wagner 139; Uuerinus 797 Socin 208 — Uuerino 798 Socin 215, Werin 807 Wagner 119, Uuarinus IX Althof 16 (Uuarino *Heyne),* Werin CS Piper 359, Warinus comes X NN I 474, Uuerin Frk, Wirin *Westfalen* 1015 SS XI 119, Uuerin c. 1070 Althof 20; Dadan Fm 1145, Deotan 783 Mon. Boic. I 68, Dodan 782 Socin 148, Hetanus vit. Kil. Act. Sanct. Jul. 2, Tutan 772 Wagner 29, Wuotanus 804 *Mone* AKV V 473, Zaban *Meyer* 122. Zotan *Kossinna* 36. *Fem.* Hruadun *Gen.* Hruadunne 807 Fm² 888, Waltun Fm² 1500.

5. *Ableitungen mit* r: Chanchur 802 Fm 302; Ebor *Meyer* 108, Ebur VIII Fm; Hadur VIII Fm 642; Sigur 760 Wagner 13; Sintar IX Fm 1106; Wacar Zs XVIII 255; Uuldar IX Fm 1338; Wehtor 799 Fm 1274 = Wehtur 806 Fm 1275 *(aus lat.* Victor?).

6. *Ableitungen mit* s: Elis bresbiter 764 Henning 100 (Else XI *Münch. Sitz. Ber.* 1894, 282); Bilis, Hulis, Liubis Fm; Arnis *Mitt. d. Inst. f. österr. Gesch.-Forsch. XX 363,* Rimis *(Gen.* Rimisis Fm² 1277), Weris 989 Fm² 1557.

7. *Ableitungen mit* d, t: Hosat 1002 Althof 27, Hosadus c. 1020 Althof 25; Wonat Gr II² 222; Woradus IX/X NN I 474, Worad c. 1020 Althof 25; Immadus c. 1060 Althof 26, Imadus ibid. 27, Immid 1016 Althof 27, Ymmid c. 1020 Althof 25, Immit *Gen.* Immitis Fm² 951 = Immeto Fm² 385; Benned Althof 78/79; Esit X (Asito IX) *Stark* 58 *Anm* 2; Ettid Fm² 153; Farit 776 Wagner 54; Spulit 808 Wagner 130; Winid IX Fm; Werot IX Fm 1277; Wisod 719 Fm 1330; Helut Fm 658; Liuzut XI Cr 7; Welut Fm 1276.

8. *Ableitungen mit* st: Hainastus *Murbach* IX NA XIX 79, Tanastus *Waltharius;* Brunist Fm 284; Hengest *Beowulf;* Segestes *Tacitus,* Sigost *Müllenhoff* Zs XXIII 173; Albust Fm² 66, Albustus Fm² 73; Attost = Addasto Fm² 154; Ernust X NA XIX 82; Unust *ags. Müller* § 43.

Das ganze Sprachgebiet ist an diesen Bildungen beteiligt. Die Annahme, sie hätten das schliessende o *der Kurznamen verloren oder seien Secundärbildungen, ist zurückzuweisen — dazu sind sie zu alt und zu altertümlich. S. noch* Gr IV² 1240.

*Das regelrechte Schluss-*e *weisen auf:* Hesse 1260, Chûne 1274, Otte 1274, Heyme 1281, Brune 1290, Cûnze 1292, Trute 1300, Gôtze. *Früher endigten diese Namen auf* o: Cûno, Otto *u. s. w., und es entspricht dieses* o *einerseits der althochdeutschen Überlieferung, anderseits der lateinischen Grammatik.*) Dass Formen wie* Kuno, Otto, Bertha, Emma *heute noch bestehen, erklärt Bezzenberger, Götting. Gel. Anz. 1875 S. 666 aus einem «conservativen Charakter» der Namen. Jacob Grimm, Gramm. I 774, glaubt, dass hier die ahd. Endung fortdaure. Auch die Erstarrung des Wurzelvokals:* Brûno, Hûgo *(statt des nhd.* au*) sei merkwürdig, Gerade dieser Umstand lehrt uns aber, dass diese Formen ausschliesslich als Latinisierungen fortleben, und zum Überfluss hat Jecht in seiner Arbeit über die Görlitzer Namen nachgewiesen, dass z. B.* Otto *zu Anfang des 18. Jh. wieder neu eingeführt worden ist. Die deutsche, lautgesetzliche Form hat sich da erhalten, wo sie nie unterbrochen worden ist, nämlich in der Verwendung als Familienname:* Otte, Braune, Göze *nach mittel- und norddeutschem,* Ott, Braun, Götz, Kuhn *nach süddeutschem Sprachgebrauch.*

Dass die Namen sich langsamer entwickeln als der sonstige Sprachstoff, wird durch die inductive Sprachforschung widerlegt; man könnte ebensogut das Gegenteil behaupten: weil die Namen isolierte, durch keine Gruppen gestützte Formen sind, seien sie um so empfänglicher für die Umbildung. Die alten Formen auf o *wurden in Schriftstücken, namentlich lateinischen, traditionell weitergeführt, nachdem sie in der lebendigen Sprache längst verklungen waren. Zu einer Zeit, wo noch keine Urkunde den Namen des Kaisers* Otto *anders wiedergab, nennen ihn die Lieder Walthers von der Vogelweide einfach* Otte, *und so ist bei den in den Liederdichtern begegnenden Männernamen* Kotzel, Küenzel *die ahd. Endung* o, *mhd.* e *bereits abgefallen.*

Eine fruchtbare Neuschöpfung der zweiten Hälfte des 13. Jh. sind die Kurznamen auf i *(lateinisch* —inus, *schriftdeutsche Zwischenform* —in): Arni 1275, Beninus, Colin 1275, Erni, Bürki, Bürgi, Buri, Clewi, Chûni, Chûnzi 1272, Ebi, Ebli, Heini, Heinzi 1274, Henzi, Henni, Huginus, Jachin, Jeggi, Jenni, Lûdinus, Lûtinus, Pirrinus, Birri, Roelinus 1272, Rûdi 1256, Rûlinus 1277, Siginus, Thoni, Ülli, Fôlkinus, Volminus, Welti, Wernli 1267, Werli 1265, Willi.

Eine Unterart dieser Bildungen sind diejenigen auf tschi (—tschinus, —tschin): Bertschi, Dietschi, Fritschi, Götschi, Ortschi, Rûtschi, Weltschi. *Der Stamm endigt also auf* t. *Die ältesten Belege sind*: Berhinus 1261, Diechinus 1261, Frichinus 1261, Rûchi 1270. *Diese unvollkommenen Schreibungen beweisen, dass jenes* tsch *aus* z + h *entstanden ist, und auch diese Orthographie kommt vor:* Berzhin, Diethinus, Diezhinus, Frizhin, Fritzhelin, Rûzhin. *Das* h *kann sich auch wieder verflüchtigen*: Berci, Diezinus, Frizinus. *Die heutigen Namen* Perzy, Dietzi, Fritz, Ruuz *zeigen, dass wir es dabei in der*

*) *Schon dem 10./12. Jh. angehörig ist die Abschwächung von* i *zu* e: Gozzene, Otine, Ratene, Wolvene; Walthere, Werinhere; Anthuge X NN I 467.

That mit einer sprachlichen, nicht bloss orthographischen Erscheinung zu thun haben. zh *kann aber auch, statt zu* tsch *oder z, zu* sch *werden:* Berschinus 1274, Dieschinus 1287, Dieschin, Frischinus 1281, Göschelin, Orschinus 1284, Rûschinus 1282. *Dieses* -schinus *ist sogar etwas älter als* —tschinus; *dass es lebendigen Bestand hatte, bezeugen die heutigen Familiennamen* Diesch, Frisch, Rüsch. *Es hat sich auch auf Stämme, die nicht mit* t *endigten, ausgedehnt:* Bûrschinus, Ebschinus, Fôlschinus.*)

Das i *dieser Namen ist heute noch im alemannischen Dialekt rein erhalten, und wenn im 14. Jh. vereinzelt* Rûcho, Rûtzsche, Rûtze, Rûsche, Rûz *vorkommen, so dürfte darin Rückbildung (Aufhebung des «Kose»-Begriffs) zu erblicken sein. Dagegen liegt in den ebenfalls vereinzelten Formen* Heine, Henne, Riede, Hensle *wirkliche lautliche Abschwächung vor.*

Es sind Bauern oder Minderbürger, für die zunächst diese verkürzten Taufnamen auf i *gut sind. Dagegen sind die folgenden Bildungen auf* man *beim Adel aufgekommen:* Kûnemannus, Cûnceman 1270, Chûnzman 1288, Chûnzelman, Frischman 1280, Götzman, Haneman, Hanman, Heinzeman 1297, Heinzelman 1287, Henman, Peterman, Rûtschman, Thoman, Ûlman, Wernlimann.

Stark nennt solche Zusammensetzungen eines Kurznamens mit man *patronymische (S. 129, 142 Anm. 2, 173ff.). Ihr Ursprung weist eher auf die Absicht hin, dem Kurznamen das fehlende Gewicht und Würde zu verleihen. Es sind diese im letzten Viertel des 13. Jh. entstehenden und im 14. grosse Verbreitung erlangenden Bildungen die dritte und letzte Schicht der Namen auf* man. *Die erste gehört schon der althochdeutschen Periode an:* Salman; *der zweiten, zu welcher* Diezmannus, Enzeman *gehören, begegnen wir im 11./12. Jh.*

Anmerkung. Ganz vereinzelt stehen Ableitungen von Vollnamen wie Albertlinus Albertelin, Reinböldelin. Diethericus, Dietherich *ist eine nur in der Schrift zur Geltung kommende Zerdehnung. — Von den deutschen Bildungen* Chûninus, Jeckinus *etc. sind zu trennen die italienischen Vollnamen auf* —inus, *deren ich aus Böhmers* AJ *folgende aus dem 12./13. Jh. notiere:* Aldebrandinus 1172 — Ildibrandinus 1173, Conradinus 1193, Gerardinus 1254, Gualcarinus 1210, Jacominus 1186, Leonardinus 1193, Mainardinus 1209, Symoninus 1310, Thomasinus 1252, Ubertinus 1210; Waltherinus *Brixen* 1235 Zs XXII *Anz.* 6**). Wolantinus *Breisgau* 828 W I 312 *ist Umdeutung von* Valentinus.

*) *Die Verkleinerungen* Meitschi *Mädchen,* Lämmschi *oder* Lämmtschi *Lämmchen u. s. w. in schweizerischen Gebirgsdialekten haben andern, spätern Ursprung. Grundformen sind die in der Walliser Mundart erhaltenen Diminutiva auf* ji: Meitji, Bergji *u. s. w. Dieses* ji *ist aus* li *entstanden (Stalder, Dialektologie S. 255; Staub, Das Brot S. 58; Winteler, Kerenzer Mundart S. 47). Aus* ji *wird durch Assibilierung* schi, tschi. *Siehe noch* Gr III² 659.

Das analoge friesische Diminutivsuffix ist durch Assibilierung aus ke *entstanden:* Meinhart — Mentje, Mense, Mente; Edward — Edze *(Ruprecht* Germania XIII 306).

**) *Diese hybriden Bildungen finden sich schon in langobardischen Namen:* Waltarinus 720 Meyer 150, Gualtarinus 763 Meyer 223, Ubaldinus 772 Fm² 924. *Jenem* Albertelin *entsprechen*

Ein altgermanischer Name wie Eberlinus *kann nach der Theorie bekanntlich von allen mit* Eber *beginnenden Vollnamen abgeleitet sein, also nicht bloss von* Eberhart, *sondern auch von* Eburger, Eburmunt, Eburwin *etc. Mit den Kurznamen des 13. Jh. verhält es sich gerade umgekehrt:* Dietschinus *ist nur Kurzform von* Dietricus *und von keinem andern mit* diet *beginnenden Namen. Nur* Gôtfridus *erzeugt* Gôtze *und* Gôtschinus. Rûdolfus *hat die Kurzformen* Rûdinus, Rûlinus, Rûschinus, Rûtschman, *und diese sind unter sich gleich. Noch grösser ist die Mannigfaltigkeit der Ableitungen von* Chûnrat: Chûno = Chûnemannus = Chûninus = Cûnze = Cûnzelin = Chûncinus = Chûnzman = Chûnzelman.

Anmerkung. Wie heutzutage Friedrich *und* Fritz, Johann *und* Hans *bald identifiziert werden, bald als getrennte Namen gelten, so schwankte im Mittelalter die Auffassung des Verhältnisses von* Conrad *und* Cuno. *Während unser Material die beiden Formen im allgemeinen promiscue verwendet, sagt Ficker,* Acta Imperii selecta, *Einl. p. 44: «Es giebt manche Formen wie beispielsweise* Cuno, Conradus, Conradinus, *welche in vereinzelten Fällen wohl wechselnd gebraucht, im allgemeinen aber doch so bestimmt geschieden werden, dass für dieselbe Person nur der eine oder andere üblich ist.»*)*

---

hier: Teudifridulus 752 Meyer 194, Wiriprandulus 755 Meyer 202, Ubaldulus 760 Fm² 924, Asprandulus 761 Meyer 217, Sisaldulus ibid., Teudericulus 786 Fm² 1448, Audepertulus 792 Fm² 191, Gaipertulus 824 Fm² 623, Helmericulus 827 Fm² 812, Gonterulus Fm² 702, Albertulus 1089 Fm² 163 *aus französischer Quelle;* Gunderadula 761 Meyer 217, Alpergula 761 Meyer 218, Seneradula Fm² 1206. *Das eigentliche Althochdeutsche kennt keine Diminution von Vollnamen.*

*) *Ein Beispiel von Verselbständigung* QE I 139, 1201—17: Christina que genuit quatuor filios: Chunradum, Heinricum, Ulricum et Chunonem. *Hans Herzog, Urkundliches zu mhd. Dichtern, Germania* XXIX 35 *nimmt an, dass der unter den Zeugen einer Schaffhauser Urkunde des 13. Jh. auftretende* Otwinus joculator *identisch sei mit dem Minnesänger* Winli. *Eine solche Doppelform entspricht zwar wohl dem ahd., aber nicht mehr dem mhd. Namensystem.*

2. WEIBLICHE.

Adelbirn soror XII/XIII NN I 426

Adelheidis, Adilheidis, Adeleidis, Adelhedis, Adilhedis, Adelheda; Adelheit, Adilheit, Adelheid: Adelheidis *Leibeigene* 1244 ZGO IX 253 — Adelheidis vidua et filii sui Ülricus et Johannes *Bauern Morschweiler* 1276 M 109 — domina Adeleidis de Kienberg 1292 Tr II 413 — Adelhedis uxor Johannis sartoris qui dicitur Winant BPa — Adelheit *Gemahlin des Ritters Werner von Staufen* 1296 ZGO XXX 123 — Adulhiet dicta Relicta dicti Libogin BPb — Adelheid c. 1140 Urkundio I 35

Amaiz serva 1150 Mon. Boic. II 311

Amildrut XII NN I 667

Amita XII NN I 675

Anna soror XII NN I 458 — Anna *ritterbürtig* 1245 ZGO IX 254 — Anna *Tochter des Rudolf Meisterli* 1252 B I 255 — Anna *Äbtissin Säckingen* 1289 ZGO XXVIII 419 — Anna *Bäurin* BA — Anne 1266 ZGO XIII 49 — Anne *Tochter des Burchart Klewli Rheinfelden* 1293 B — *Schwester* Anne von Ophingen *Priorin von Adelnhausen bei Freiburg* 1295 FSp 22

Assinburc *Rheinau* XII NN I 461

Ava XII QE I 75

Bechin *Tochter des Heinrich Buhl von Gerweiler* 1299 Tr II 516 (*s.* Betscha)

Bela *wahrsch. adelig* 1249 B I 236 — Bela *Tochter des Ulrich von Sempach* 1271 B II 66 — Bela dicta Koserlin 1284 B II 463 — domina Bela Smokke (?) 1291 Tr II 403 — Bela Vischingerin de Blatzhein 1292 B III 69 — Bela Kilwartin *Blotzheim* 1301 BL — Bela et Greda filia eius dictæ de Metzerlo 1300 BL — Bela dicta de Betwilr BPa — Bela begina dicta de Liestal BL — Bela de Lôffenberg dicta Blůmenôwerin BPc — Bela de Rôschentzo conversa BL — Bela zem Tüschenhuse BPa — Bela de Valkenstein BPa — Bela de Zürich BPa — Bela dicta Kôlin BPb — Bela *Frau eines Gärtners* 1295 BL — Bela dů habermelwerin BPa — Bela soror der hûterin BPb — Bela *Frau des* Heinr. Môri piscator BPa — Bela uxor Petri pistoris ad Speculum BPa — Bela *Frau des* Petrus rasor BPa — Bela dicta Rûberin BPb — Bela Vischerin BD — Bela domini Ludewici ancilla BPa — Bela famula domine de Oltingen BPa

Belina *Tochter des Berthold von Pfeffingen* 1287 Tr V p. 682 — Belina dicta de Betwilr 1287 B II 571 — Belina dicta Rueperin 1296 Tr II 466 = Bela dicta Rûberin BPb — Belina relicta quondam dicti Salathin de Machstat 1297 Tr II 498 — Belina *Tochter des* Hugo dictus de Tanne *in Kleinsteinbach* 1298 BL — Belina de Leimen BL — Belina Brügglerin in minori Basilea BL — Belina dicta

in Curia BA — Belina *Frau des* C. Bochschedel BPc — Belina *Frau des Conrad Steinler von Wangen* BPa — Belina *Frau des Schusters* Adelgoz BL — Belina ancilla quondam domini Bur. de Altkilch BPa — C. dictus Belinun *Bauer* BJ — Beli *Bäurin Markgrafschaft* BKl

Berhta, Berchta, Bercta, Bertha, Berta — Berchte 1285 ZGO XIII 51, 1299 ZGO XXVIII 437

Beteresch a *s.* Petrissa *fremde Taufn.*

Betscha filia quondam Hugonis Manslip *Bartenheim* BPd — Betscha uxor Jo. dicti her Merkeli BPb — Betscha Rûtin *Basel* BPd — Betzscha de Morswilr *Habsheim* BA

Betzela uxor Wiconis BD

Betzscha *s.* Betscha

Bia soror regine Mahtildis Necr. Merseb. — Bia *Frau des Werner von Bettlach* 1254 B I 273

Bila ancilla 1287 B II 586

Bildrudis *Frau des* Niblungus civis in Mulnhusen 1280 Tr II 251 —. dicta Bildrud 1292 BL

Bili *Tochter des* Ůlricus pistor dictus Goweli 1267 B I 490

Bride *s.* Brigida *fremde Taufnamen*

Chunegundis, Chůngundis *s.* K—

Creda *s.* Greda

Cůtha *s.* Gůta

Diemuota XII Necr. Blas. NN I 325 — Diemôt XII QE I 62 — Diemuot monialis XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 435 — Demuetis *Bürgerin Strassburg* 1211 St 157 — Demůdis abbatissa 1241 St 275 — Diemudis *Frau des* Waltherus dictus vron Lenun *Basel* 1272 B II 88 — Dyemůdis *Schwester des* Nicolaus dictus Schafner de Altkilch 1299 B III 493 — Demuodis *Bergheim* XIII Hans — Diemůt *Klosterschwester* 1285 ZGO XIII 52 — Diemůt relicta quondam Nicolai filii Heinrici cellerarii in Oltingin 1290 B II 680 — Dyemuet 1288 Tr II 361 = Diemůt relicta quondam Heinrici dicti Minnenberc civis in Sulze ibid. 362

Růdolfus vron **Diepurge** *Uffheim* 1289 BPa — Diepurgis 1300 BL (*s.* Thietpurc)

Diezwib 1116 St 70 — Diezewib soror XII NN I 668

Dyemůdis, Dyemuet *s.* Diemůt

Edillint uxor Wernheri fabri de Hirsungen BPa

Edelwib 1144 Schannat Vindem. liter. I *n°* 52

Eggeburc XII NN I 427

Eilga *s.* Elga

Elbe BPa

Elgga *Güntersthal* NN I 308 — Elga filia ministri *Klingnau* XIII NN I 522 = Eilga ibid. 525

Eliga XII NN I 401 — vro Elige *Orschweier* BKl

Eligenta *s. fremde Taufnamen*

Elise *Gemahlin des Anselm von Rappoltstein* 1290 RU 185

Ella *Tochter der Sibilia Schessart* 1244 B I 173 — Ella ancilla Jacobi Stamlarii BPb

Elleschin *s.* Elsina

Ellewib XII NN I 667

Ellina *Tochter des* Heinricus dictus Liesperch 1281 B II 355 — soror Ellina de Epfche *Unterlinden* 1282 B II 372 — Ellina relicta quondam Burch. villici de Benkon 1283 B II 431 — Ellina *Tochter der Weberin Mechtild* 1286 B II 550 — Ellina relicta Snôrlin 1289 B II 646 — Ellina dicta de Oberwilr *Basel* 1292 BL — Ellina relicta quondam aucepis 1298 RU 224 — Ellina dicta Betwil *Baurin* 1299 B III 508 — Ellina dicta Wezellin BA — Ellina *Bäurin Habsheim* BA — Ellin dicta

Gebôttin 1298 RU 224 — Elli Reissin BPd — Elli Tublers BPd = Elschi Tublers ibid. — vro Elli Sûtrin *Höllstein* BSch — Elli Trûsthin von Mater XIV BKl

Ellinza XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519

Ellisa XII QE I 180

Elsa *Tochter des Gärtners* Ebinus dictus de Oberwilr 1299 BL — Elsa Halbtûvelin *Holderbank* BSch — Else dû Rinderin *Rheinau Unterelsass* 1283 Als XI 271 — Else *Bäurin beim Minnedichter Hiltbold von Schwangau*

(Else *als Name einer Frau kommt im Wolfdietrich vor. Sie versteht Zauberkünste. In der Taufe erhält sie den Namen* Sigeminne. *Der Name ist schwerlich eine Verkürzung von* Elisabeth)

Elschi *s.* Elsina

Elsemuot *Bäurin* Bartsch Liederdichter p. 98, 401 (*vgl.* Elismot 806 Wagner 115, Elispertus X NN I 484; *ahd.* Elis, Eliso, *ags.* Elesa, Elsa, *mhd.* Else, Elsung *Grimm Mythol.*[2] 404)

Helsina *Schwester des bischöflichen Kochs Johannes* 1265 B I 44 — **Elsina** *Hörige Sempach* 1271 B II 66 — Elsina de Tamerkilch *Blotzheim* 1290 B II 711 — Elsina conversa 1297 B III 339 — Elsina *Frau des Schusters Burchard von St. Martin* 1298 BL — Elsina *Frau des* Merkelinus 1299 B III 484 — Elsina *Frau des* Cûnradus dictus Alburg *Basel* 1299 B III 501 — Elsina *Tochter der* Agnes dicta de Tanne 1299 BL — Elsina de Huttingen *Basel* BPd — Elsina Krôgels BPb = Ellina Krogels BPc — Elsina im Spitale BL — Elsina Murerin BA — Elsina ancilla BA — Elzina BPb — jungfrowe Elsi von Rosenstein BKl — Elsi *Bäurin Oltingen* BKl — Elschin XIV/XV BKl — Elschi sp BPd — Elschi Tublers BPd = Elli Tublers ibid. — Elleschin XIV BH

Enda XII NN I 678

Engela XII Necr. Blas. NN I 325 — Engla 1244 B I 177 = domina Engela BPb = Engila BPa — Engel *Bäurin* XIV Al XIX 186

dicta **Engeli** Bruke BA

Engelmûta 1293 M 124

Engilsint soror XII NN I 428

Engeltrut *Güntersthal* XIII NN I 301

Engilwib laica XII NN I 316

Engina 1300 BL

Erlindis *Bergheim* c. 1300 Hans

Eylsa c. 1300 Hans

Frenchin 1178 QE I 118

Frene *s.* Verena *fremde Taufnamen*

Fride *Gemahlin des Burchart von Tegerfelden* XIV/XV BKl

Frowischa XII Cod. Blidenst.

Gepa 1150 QSG III 1 p. 134 — Gepa XII NN I 316. 674 — Geppa von Bolwiler *Adelige* 1275 B II 182 — Gepa *Basel* BL — Gepa *Frau des Heinrich von Ramsbach* BPc — Gepa dicta dû Eterin BPa

(Geppa c. 1000 *Althof* 19 *neben gleichzeitigem* Geva *Althof* 22, Gebba *Friesland* X Cr, Geba Frk. *Die Verdoppelung bezw. Verhärtung des Stammauslautes ist bei Kurznamen häufig und hat ihre Ursache in der Energie der Aussprache)*

Gera *Tochter des Heinrich von Dossenbach* 1258 ZGO XXVIII 118

Gerbirc XII NN I 316

Gerburg *Frau des Johannes von Strassburg genannt* Löfer BPa

Gerdrudis, Gerdruda, Gertrudis, Gertruda; Gerdrut 1282 ZGO XX 366, Gerdruth, Gerdrud, Gertruit

Gerhildis Meinwerteli NN I 300

Gerina *Tochter des Ritters Johannes* Buggelarius 1280 B II 291 — Gerina *Tochter des Heinrich von Leimen* 1284 B II 455 — Gerina uxor Jo. de Sulze quondam sculteti 1286 Tr II 338 — Gerina *Tochter des* Dietericus de Lutra 1296 BL — Gerina dicta Vecklerin 1296 Tr II 466 — Gerina *Bäurin* 1298 RU 224 — Gerina *Tochter des Conrad von Würzburg* Germania III 258 — Gerina de Emerach BPb — Gerina Remina BPa — Gerina Koufmannen *Ötlingen* BPc — Gerina *Bäurin Wyhlen* BA — Sigfridus filius Gerine *Bauer Elsass* BPc — Gerin *Frau des Siegmund von Matzenheim Schlettstadt* 1259 B I 373 — Gerin *Strassburg* 1285 Als XI 273 — Gerin 1286 ZGO XXVIII 412 — Gerin Hirnapůzin von Herenkein 1296 B III 287 = Gerina dicta Hirnapussin conversa 1299 B III 500 — Gerin 1298 RU 224 — Gerin dicta Ræmin BPc — Geri *Bäurin Muttenz* BKl

Gerlint *Pfullendorf* XIII NN I 523

Schwester **Gerwig** *von Basel* 1298 B III 427

Gilla *Frau des* B. de Ensichshein BPc

Gisela quedam mulier de familia nostra 1169 Tr V 5 — Gisela *Frau des* Ebirhardus cognomine Vazpindo 1202 B I 71 — Gisila *Schwester des* Heinricus faber de Liestal 1226 B I 109 — Gisela *Mutter des* Johannes scolaris 1232 B I 120 — soror Gisela dicta Vulina 1258 B I 337 — Gisela dicta ad Portam 1261 B I 399 — Gisela relicta Chononis quondam de Můspach 1263 B I 420 — Gisela ze Kellen *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26 — vro Gisila von Biedertan 1299 B III 455 — Gisela de Egensheim *Rufach* EL XVI 41 — Gisela Blawerin BD — Gisela *Frau eines Handwerkers* BL — Gisela dicta Gůtmannin BPb — Gisila mater Hiemis BPb — domina Gisela mater Puerorum BPa — Gisela de Visilis BPa — Gisela *Frau des Heinrich* lapicida BPa — Gisela uxor Petri piscatoris BPa — Gisela zer Tannun BPb — Gisela de Oltingen *Basel* BPc — Gisela uxor Ber. Institoris BPd — Gisela Salmannni *Ranspach* BPd — Gisela de superiori Hagendal BPd — Gisla 1237 B I 147 — Gisla BPc — Gisla *Bäurin Langenbruck* BSch — Gysla *Tochter des Heinrich von Dossenbach* 1258 ZGO XXVIII 118 — Gysla filia Regis de Sirenze BPc — Gysul *Bäurin Kirchzarten* 1299 ZGO XXX 126 — Gysel, *Gen.* Gyseln c. 1300 Hans — vro Gisel in der Sutten *Langenbruck* BSch

Gisina dicta Koselerin 1287 B II 587 — Gisina conversa dicta de Rinvelden 1292 BL — Gisina zem Hôpte *Basel* BL — Gisin filia Petri de Kúrcels *Magstatt* BA — Gisin begina BPc — fro Gisi BA — Gisi dů Smidin BPc = Gisela dů Smidin 1291 B III 40

Gnanna XII Mon. Boic. XXIX 2, 262

Gnannawip XII QE I 72 = Gnanewib 1175 QE I 211 = Gnawib XII QE I 70

Goetfridis BPc

Goltburg *Tochter einer Leibeigenen Glotterthal* 1282 ZGO XX 366

Gôta *s.* Gůta

Gotistiu XII NN I 315. 665. 670

Greda *Tochter des Schmieds Heinrich von Liestal* 1226 B I 109 — Greda *Tochter des Burchard von Gundolstorf* 1244 B I 173 — Greda *Frau des* Heinricus dictus Vôgellin 1263 St 529 — Greda *Bäurin* c. 1270 ZGO XIV 27 — Greda *Tochter des* Burchardus miles dictus de Ufhein

1274 B I 138 — Heinricus filius Grede 1277 B II 224 — Creda *Frau des* H. dictus Zinke 1278 B II 255 — Greda filia Bur. notarii civitatis Basiliensis 1279 B II 284 — Greda filia quondam Volmari dicti Ozelin 1281 B II 333 — domina Greda de Wilre 1283 B II 401 — Greda *Tochter des* Burchardus de Wilon 1283 B II 419 — Greda *Tochter des* Heinricus de Leimen *Basel* 1284 B II 455 — Greda *Frau des* Jo. Engelbotte 1288 B II 609 — Greda *Tochter des* Henricus de Liesperc carnifex civis Basiliensis 1289 B II 657 *etc.* — Greda de Baltstal BPa — Greda Bôglerin *Rixheim* BKl — Greda Brunnadrin BPa — Greda filia dicti Guldenfûs BD — Greda *Frau des* Wern. Kelner piscator BPc — Greda de Kloto 1295 BL — Greda uxor Hugonis rasoris BPa — Greda uxor illius de Schermirs BPa — Greda zem Tiergarten BD — Greda conversa BPb — Greda *Bäurin Jettingen* BA — Greda *Bäurin Langenbruck* BSch — vor Greide 1288 B II 611 = ver Grede 1292 B III 81 — Heinricus filius Greden BPc — Grede BKl

Die Etymologie des Namens ergiebt sich aus der Gleichung Margaretha dicta Bechrerin 1306 BL = Greda dicta Bechererin 1312 BL. *Die Kürzung wird immer mit* d, *nie mit* t *geschrieben und scheint verhältnismässig alt.*

Guillerma *s. fremde Taufnamen*

Gunderat soror XII/XIII NN I 672

Guota XII Necr. Blas. NN I 325 — Cûtha *Frau des* Chûnradus cognomento Yiart 1187 B I 56 — Guta *Frau des* Simprecht 1224 B I 105 — Guota *Tochter des Schmieds Heinrich von Liestal* 1226 B I 109 — Gûta vidua de Gebelicheswilre dicta de Holcwege 1241 B I 161 — Gûta relicta Rûdolfi militis Basiliensis qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196[a] = Gûtha 196[b] — Gûta *Tochter der* Hedewigis que dicitur Scriptrix 1250 B I 239 — Gûta *Tochter der* Gisela ad Portam 1261 B I 399 — Gûtha *Frau des* Hiltwinus rasor 1267 B I 490 — Gôta Wochererin BA *u. s. w.* — Gûte *Leibeigene* 1282 ZGO XX 366 — Gûte *Klosterschwester* 1285 ZGO XIII 52

Guotestu laica XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 432 = Guothestu ibid. 426 = Guotuostu ibid. 430 *(Entstellung des anscheinend nicht mehr verständlichen* Gotistiu*)*

Gûtina *Basel* 1284 B II 456

Gûtinburch (?) XII Necr. Blas. NN I 325

Gutta BPb

Gysel, Gysla, Gysul *s.* Gisela

Hadeloub *(fem.)* NN I 665

Hademôt laica XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 518

Hadin *s.* Hedina

Hadewigis 1240 RU 74 — Hadewigis 1244 Boos 51 — Hædewigis BPa — Hediwigis 1247 B I 196 — domina Hedewigis 1248 B I 225 *u. s. w.* — Hedewigis ancilla 1286 B II 532 — Hedewigis dicta de Leimen *Bäurin Ettingen* BL — Hedewicis 1258 ZGO XXVIII 118 — Heddewigis 1298 B III 442 — Hedduwigis BPb — Hedwigis uxor Alberti des verwers civis Basiliensis 1267 Tr II 130 *u. s. w.* — Heduigis apud s. Andream BPb — Hadewic XII/XIII NN I 432 — Hadwic *Tochter des Maurers Conrad* 1245 B I 187 — Hædewic uxor Heinrici fabri BPa — Hedewic 1224 B I 105 — Hedewich BPa — Hedewig BPc — Heduuig BPc — Hedwig BPd

soror **Hedina** de Sultzmat *Unterlinden* 1282 B II 372 — Hedina dicta meister Rûdins 1285 B II 505 — Hedina begina famula 1299 BL — Hedina Ammanin in Rûnspach 1300 BL = Hedewigis Ammannin BL *u. s. w.* — Hedina BA — Heddina 1291 B III 27 — Hadin *Frau des Heinrich Buhl von Gerweiler* 1299 Tr II 516 — Hèdin 1293 B III 133 — Hedin dicta Wopplin BA — Heidin Resin *Merxheim* XIV/XV BKl — Hedi BPd *u. s. w.*

Heduigis, Heduuig, Hedwigis, Hedwig *s.* Hedewigis

Heidin *s.* Hedin

Heileca *s.* Helka

Heilewigis *s.* Heilwigis

Heilgge, Heilicha *s.* Helka

swester **Heilin** Münchin BKl — Helin ibid.

Heilka *s.* Helka

domina **Heilwigis** Vicedomina 1264 B I 439 — Heilvigis *Frau des* Wernherus dictus Vûhseli 1271 Tr II 160 — Heilwigis abbatissa de Blazhein 1275 B II 162 — Heilwigis dicta Runcisin 1287 B II 593 *u. s. w.* — Heilewigis 1295 B III 221 — Heilewig c. 1300 Hans — Heilwig 1296 B III 323 — Heilwig uxor *des* Cûnr. dictus Techo BPa — Helwigis 1287 BL — Helwigis relicta Mathie carnificis de Altkilch 1293 B III 144 — Helwigis uxor Waltheri de Argentina EL XVI 38 — Helwic BPa — Helwich BA — Helwig BPb — Heluic de Hagundal BPb — Heluig BA

Helewida = Helica 1094 ZGO XXXVII 377 — Helwidis *Niederrhein* c. 1130 Dm² 493 — Heluuidis *Tochter des Grafen von Pfirt* 1188 Thommen 24 — Heileca *Baiern* XII *Münchn. Sitz. Ber.* 1894, 283 — Helica XII/XIII NN I 434 — Heilka *Frau des* Chûnradus magister vigiliarum 1265 B I 464 — Helcha *Gemahlin des Ritters Werner von Mörsperg* 1270 ZGO XXVIII 396 = Heilgge ibid. 397 = Helke ibid. — vro Helka *Basel* 1276 B II 187 — domina Helka *Gemar* 1298 RU 224 = relicta dicta Helkelin ibid. — Heligge *Gemahlin des Edlen Wilhelm von Schwarzenberg* 1298 ZGO X 327 — Heilicha BD — Heilka de Frika BPc — vor Heliga BMM — vro Helga *Ziefen* BSch — Helge XIV BKl

Helin *s.* Heilin

Helsina *s.* Elsina

Heluic, Heluig, Helwic, Helwigis *s.* Heilwigis

Helwidis *s.* Helka

Hemma c. 1140 Urkundio I 35 — Hemma *Schwester des* Chûnradus de Mesbrache 1247 Boos 58 — Hemma *Tochter des* Rûdolfus dictus Mestirli 1252 B I 255 *u. s. w.* — Hemma de Vesenecga BD — Vicedomina Hemma BPb — Hemma uxor Neronis BPb — Hemma *Frau des Bäckers Ulrich von Blotzheim* BL — Hemma Kertzerin BPc — Hemma filia Hugonis des traehsils BPa — Hemma von Göschon *Eptingen* BSch — Hemma an der Mattun *Fridau* BSch — Hema BPa — Hemme BA

Immer mit H. — Emma *als französische Form Mouzon* 1023 AJ 42

Herburgis *Mutter des Anshelm von Pfaffenheim Rufach* EL XVI 54

Hercha XII NN I 455 — Hercha *Klosterschwester Michelfeld* 1266 B I 473

Hetta *Frau des* Berhtoldus dictus Dispensator de Pheffingen 1267 Tr II 129 — swester Hette von Schônowe XIV BKl

Hezcha de Walzhuot XIII NN I 525
Hezza XIII NN I 305
Hilde *s.* Hiltegunt
Hylta *Tochter des Heinrich von Dossenbach* 1258 ZGO XXVIII 118 — Hilta 1302 BL
Hilteburgis c. 1300 Hans — Hiltburgis BPc — Hiltiburc conversa XII Necr. Blas. NN I 326 — Hilteburc BPa — Hiltuburch BPb — Hiltuburg uxor Trutonis thelonearii BPa — Hiltburg BPc
Hiltegart XII Necr. Blas. NN I 326
Hiltegunt XII Necr. Blas. NN I 326 — Hildegunt = Hilde *mhd. Ged. Walther u. Hildeg.* 18, 4
Hiltewigis BPa — Hilttewigis BPb — Hiltwigis BPc
Hans **Hiltinun** *Brombach* BKl
Hiltrudis *Freiburg* 1220 F 5 — Hiltrudis 1259 HZB 134
Hiltscha 1297 BL
Hiltuburch *s.* Hilteburgis
Hiltwigis *s.* Hiltewigis
Himeldrudis *Günthersthal* XIII NN I 304 — Hymeldrudis uxor domini Johannis dicti Matzerel 1278 B II 263 — Hymeltrudis inclusa de Tanne 1300 B III 527
Himeza *s.* Imiza
Hirmenburch, Hirmendrudis, Hirmenza } *s.* Irmen—
Hoda *Welsche* 1136 AD 261
Hylta *s.* Hilta
Hymeldrudis *s.* Himeldrudis
Jenta *Tochter des Ritters Günther Mönch von Stetenberg* 1289 Tr II 368
Imiza 1148 ME XVI 114 = Himeza 1153 Hund p. 12
Imma *Tochter des Conrad* im Kilchove von Steinbach 1297 B III 363 — Imma 1303 BL — Yma BA — Yme XIV/XV BKl
Joda *Gemahlin* Hludouuici cesaris IX Zs XIX 146 *(s.* Judit *fremde Taufnamen)*
Irmburch XII/XIII NN I 433
Hirmenburch hospita de Walzhuot XIII NN I 525
Irmendrudis *Frau des* Heinricus de Bothmingen civis Basiliensis 1246 B I 192 — Irmendrudis *Gemahlin des Ritters* Heinricus dictus dir Chindon 1273 B II 116 — Irmendrudis uxor Henrici villici 1274 B II 150 — Irmendrudis *Gemahlin des Ritters* Ůlricus de Ratolzdorf 1284 B II 432 — Irmendrudis *Tochter des* Cunradus Ludewici 1294 B III 150 — Irmendrudis *Frau des* H. Ortliep *Michelbach* 1297 B III 373 — Irmendrudis *Frau des* Gerungus Schilling 1300 B III 514 — Irmendrudis *Frau des Heinrich Sporer* BPa — Yrmendrudis BPb — Irmindrudis relicta Hiltebrandi militis dicti de Tegervelt 1273 B II 106 — Irmindrudis uxor domini Heinrici dicti der Kindon militis 1293 B III 137 = Irmundrudis uxor Heinrici militis dicti Puerorum BPb — Irmentrudis *Frau des* Heinricus dictus Botminger 1270 Tr II 154 — Irmendrut dů Rôtin 1296 B III 319 = Hirmendrudis dicta Rôtin BL — Irmendrut uxor Bernoldi BPa — Irmendrut uxor Heinrici de Titenshein BPc — Irmendrut uxor Gœdfridi pictoris BPc — Irmendrut dicta Jolerin BPb — Irmendrut dicta Schedelerin BPb = Irmendrudis Schedelerin BPc — Irmendrut *Tochter des Heimbürgen Ludwig von Hofstetten* BPc — Irmendrud uxor H. Puerorum BPd
Irmingardis abbatissa *Heiligkreuz b. Colmar* 1154 ZGO XXXVI 182 — Irmengardi, *Mutter des bischöflichen Schreibers Ludwig von Ulm*

BPc — Irmengart *Gemahlin des Ritters Ulrich von Rodersdorf* 1289 ZGO XXVIII 418 — Irmengart 1300 ZGO XIII 53 — Irmingart *Freiburg* 1297 F Sp 28

Irmentrudis *s.* Irmendrudis

Hirmenza XII/XIII NN I 429

Irmina relicta Hermanni sartoris 1278 B II 267 — Irmina filia Henrici Botmingarii civis Basiliensis 1280 B II 299 — Irmina dicta Peierin conversa 1293 B III 127 — Irmina Scriptrix 1297 B III 395 — Irmin 1261 ZGO IX 350 — vro Irmin 1297 B III 358 — Irmin c. 1300 Hans

(Irmina dicta Rôtin 1291 B III 38 = Irmendrut dû Rôtin 1296 B III 319)

Irmindrudis *s.* Irmen—

Irmingardis *s.* Irmen—

Irmundrudis *s.* Irmen—

Reinerus miles et uxor eius **Ita** 1224 B I 105 — Ita *Frau des Burchard von Gundolstorf* 1244 B I 173 — Ita filia Rûdolfi militis Basiliensis qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196 — Ita *Tochter der* Hedewigis que dicitur Scriptrix 1250 B I 239 *u. s. w.* — Ita de Slierbach *Ötlingen* BA — Ita *Bäurin Holderbank* BSch — Itta 1247 ZGO XXVIII 104 — Ite 1283 RU 150

Der Name wird nie mit d, *sondern immer mit* t *geschrieben, der heutige Name* Ida *ist also aus der Fremde importiert.*

Itina 1279 Aar Nachtr. 12f

Itta *s.* Ita

Juczina *s.* Juzina

Judinta 1108 QSG III 1, 46 — Judinta 1130 Hdb I 1666 — Judenta uxor Ludolfi de Regensberc 1135 AJ 83 — Judinta XII Necr. Blas. NN I 326 — Judenta conversa 1226 Boos 37 — Judenta relicta Rûdolfi qui Snezar dicebatur 1233 B I 124 — Judenta hern Bachin 1244 B I 177 = Judenta Bachina BPa — Judenta *Tochter des* Rûdolfus dictus Mestirli 1252 B I 255 — Judentha *Frau des Albrecht von Strassburg* 1255 Tr II 53 = Judinta uxor Alberti militis de Argentina BPb — Judinta 1278 B II 253 — Judenta *Frau des* Ûlricus rasor *Kleinbasel* 1281 B II 344 — vro Judenta hern Chozzin thothir 1286 B II 537 — Judenta dicta de Rinvelden 1295 Tr II 455 — Judenta *Frau des* Burchardus dictus de Hagental 1297 B III 329 — Judenta celleraria seu ancilla Ludewici institoris BPa — Judenta uxor Ûlrici sutoris BPc — Jundinta BPb — Jundenta ibid. — vro Judente 1292 Tr II 416 — Judente HU QSG XIV 114

Judinta *ist gebildet wie* Liubinza, Richinza, Wendincha. *Die nicht nasalierte Ableitung in* Amita, Judida X Fm, Judita XII QE I 56. 120, Marchida IX Fm. — Judita = Judinta 1094 Fm² 982.

Juncila 1106 QSG III 1, 44 — Junzila XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 424 (*s.* Juzela)

Juncta *s.* Junta

Junczina 1295 BL (*s.* Juzina)

Jundenta, Jundinta *s.* Jud—

Junta de Basilea 1249 B I 236 *(Abschrift v.* 1259*)* — Junta *Gemahlin des Ritters* Algoz *von Sulzmatt* 1256 B I 319 *(späte Übersetzung)* — Juntha 1276 M 109 — Junta *Frau des* Conradus de Hornescon *Basel* 1281 B II 333 — Junta *von Illzach* 1281 B II 352 — Junta de Krenkingen 1283 Tr II 289 — Junta *Tochter des Günther Mönch* 1289 Tr II 368 — Junta soror de Hemmerstorf 1289 B II 666 — Junta dicta Vecklerin *Freiburg* 1296 Tr II 466 *u. s. w.* — Junta filia des

zolners BPa — Junta uxor sutoris de domo zem Rephûne BPd — Junta dicta de Richenshein institrix BPa — soror Juncta de Mullehusen 1287 B II 588 — Peter vron Junctin XIV BKl — Junte 1292 ZGO X 245 — vro Junte diu bitterin BL

Judenta relicta Heinrici de Slierbach 1275 B II 168 *heisst in der Umschrift der Urk.* soror Junta de Slierbach. Judenta Bachina BPa = Junta Bachina BPc. *Die zusammengezogene Form* Junta *behauptet seit etwa* 1280 *das Feld.*

Junzila *s.* Juncila

Jutta 1140 Hdb I 1741 — Juta *Regensburg* 1209/22 QE I 145. 191

Juzela 1218 ZGO XXVIII 94 (*s.* Junzila)

Juzina XIII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519 — Juczina uxor Conradi de Kloten *Basel* 1291 B III 37 — Juzina famula Cunradi dicti zer Lindun civis Basiliensis 1299 B III 474 — Juczina conversa relicta Petri dicti Túfel 1300 B III 572 — Jutzcina = Jutzci 1295 B III 219

frow **Ketterlin** von Trothoven XIV BL (*s.* Katerina *fremde Taufnamen*)

Kunegundis relicta Johannis militis dicti Thosce 1252 B I 258 — Chunegundis *Gemahlin des Rudolf von Üsenberg* 1253 ZGO VIII 487 — Chúngundis BPa = Chungundis BPb = Kúngundis BPc — Kunegunt *Klosterfrau* 1292 ZGO X 245 — Kunegunt von Crenkingen *Gemahlin Werners von Hadstatt* 1294 B

Kunza 1262 RU 101 — Kunza relicta Wernheri villici dicti Flûger de Rynwilre 1293 B III 128

Lena soror XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 424 — Lena *Bäurin* c. 1270 ZGO XIV 26/27 — vro Lena *Basel* 1272 B II 88 — vor Lene BL — Lena 1286 M 115 — Lena *Gemahlin* des Cunradus Ludewici 1294 B III 150 (Lena 1272 Münch Arg X *n°* 160 = Helena 1269 ibid. *n°* 136)

Libetaga *s.* Liebetaga

Libisda *s.* Liubista

Lieba 1250 B I 239 — swester Lieba 1280 B II 331

Liebetaga laica XII/XIII NN I 430 = Libetaga 424 — Liebtaga XII NN I 481

Ligkerd *s.* Lúggart

Liubinza XII NN I 429

Liubista laica XII Necr. Petrish. NN I 320. 674 — Libisda XII Cod. Blidenst. *Allg. Ztg.* 1886, *n°* 137 *Beil.*

Liucela 1111 HZB 20

Lucarda mater Hadewigis dicte de Lampunberch 1244 Boos 51 — Liukardis 1260 B I 379 — Liuckardis 1309 AJ 599 — Liuchardis BPb — Lúgardis *Frau des* Bertholdus Griesilin 1266 B I 477 — soror Lúgardis Baslerin 1280 B II 317 — Lúgardis BPc — Luggardis BPc — Luckardis relicta Chûnonis dicti Ortliep 1292 B III 69 — Lúccardis 1297 ZGO XXVIII 432 — Lúcardis BPa — Lúkardis BPd — Luchardis BL — Lucgart 1270 Als XI 258 — Lúcgart BPc — Lúcart BPc — Lúggart von Heitwil 1276 B II 183 — Lúggart Biningerin 1298 F Sp 37 — Lúgart BPc — Lútgart *Leibeigene* 1282 ZGO XX 366 — Lútgart uxor Burcardi pistoris BPa — Ligkerd Habermelberen 1262 B I 416 *(Regest d. 16. Jh.)*

Lutgart, Luckart, Luigart *schon im* Necr. Aug. *Die Stämme* liut *und* lud *scheinen in diesem Namen frühzeitig verwechselt worden zu sein.*

Luggin sp BGn = vor Lúggi *Zässingen* ibid.

Lúkardis *s.* Luckardis

Lupurg *Bäurin Hunspach* BMM
Lůtgart *s.* Lůggart
Mæhtildis, Mahtildis *s.* Mehtildis
Margrede *s.* Margareta *fremde Taufnamen*
dicta **Matila** BA
Maza 1286 Tr II 338
Mahtildis 1244 Boos 52 — Mæhtildis BPa — Mæhtilt BPb — Mehtildis 1202 B I 71 — Mehthildis BA — Mechtildis 1244 B I 171 — Mechdildis BPb — Mechthildis 1293 — Megtildis BA — Meithildis BPb — Meltildis BA — Methildis 1287 — Metildis 1298 — Mehtilt 1245 B I 187 — Mehthilt BKl — Mechtilt 1296 B III 280 — Mechdilt BPa — Mechthild 1289 ZGO XXVIII 417 *u. s. w. u. s. w.*
Metza famula 1292 BL — Metza conversa 1297 B III 373 — Metza 1298 RU 224 — Metza BA — Metza BSch — Mezza 1252 RU 84 — Mezza *Frau des Heinrich von Meienheim* 1296 B III 313 — Mezza uxor Chůnradi de Ache BPa — Metze 1271 Als XI 261 — vro Metze *Magstatt* BL — Mezze BKl
(Metz = Mechilt *Germania* I 334 *Anm.* 113)
Metzina 1282 BL — Metzina 1287 BL — Metzina conversa de Mőrnach 1292 BL — Metzina BPb — Mezzina *Frau des* Růzinus Spilman 1292 B III 66 — Mezzina filia Jacobi dicti Haberer 1296 B III 281 — Mezzina filia Frizini carnificis BPc — Mezina *Bäurin* BL — Metzin Rőschknechtin XIV/XV BKl — Mezzin zer Kinden BB — Mezzin Schenkin BGn — Mezzcin BA — Metzi BPd — Metzi *Genet.* Metzinen BKl — Mezzi XIV Al XIX 184
Mia XII Necr. Blas. NN I 325 = Mia conversa XII/XIII Necr. Fisching. NN I 403 — Mia *Gemahlin des Ritters Johannes von Baden* 1258 Hg 418 — Mia mater magistri Ulrici de Ulma BD — Mia Kremerin BD — Miia *Frau des* Wernherus dictus Herzogo de Alswilr 1287 B II 585 — Miia Institrix uxor Ůlrici de Hadstat BPb — Mya *Mutter* Jo. des messerers BPa — Mya Institrix uxor Ůlrici de Hatstat BPc
Minna *von Ependes* 1150/80 Hdb II 1905 — Minne *Gemahlin des Herrn* Walther von Heitershein 1267 ZGO IX 445
domina **Mondicha** dicta dů Slegelin BPb
Mya *s.* Mia
Nesa XIV BL — Nese XIV/XV BKl — Nes *Bäurin Elsass* XIV BL (= Agnes)
Odilia *s. fremde Taufnamen*
Ortrun *Rufach* EL XVI 43
Ŏta comitissa de Chŏssaberch XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519 (*s.* Ůta)
Ŏtcha *s.* Ůtcha
Otegeba laica XII/XIII NN I 674
Odigeba, Otigeba, Ottegeba Fm² 192 *ist Übersetzung des angels. Königinnennamens* Eadgifu *10. Jh. Otto I. stand mit dieser in freundlichen und feindlichen Beziehungen. Seine Gemahlin* Edita = *ags.* Eadgid *heisst auch* Otigeba Fm² 451. Eadgid *wurde hier mit* Eadgifu *verwechselt.*
Otelie, Otilia, Ottilie *s. fremde Taufnamen*
Pechilt XII NN I 673 (*vgl.* Pachilt *Kossinna* 42; Pechildis 819 W I 241)
Peterescha, Petersa, Peterscha, Petirscha *s.* Petrissa *fremde Taufnamen*
Rathildis *Frau Walters von Gelterkinden* 1296 Boos 186
libera femina **Reginlinda** XII FDA XV 170 — Regelint *Tochter des* Cůnradus murarius 1245 B I 187 — Reginlint BPa = Regenlint BPc

Reimůt XIV BKI

Richiza 1130 Dm² 493 — Richeza 1153 Hund p. 12 — Richinza imperatrix 1134 AJ 81 — Richenza 1148 ME XVI 114 — Richenza *Zürich* 1172 Z 325 — Richenza de Fierrito XII Grandidier Als I *n°* 383 — Richinza XII NN I 317 — Richenza *Frau des* Heinricus Rinveldensis qui Wechter dicitur 1255 Tr II 54 — Richinza *Frau des* Heinricus de Eschinze 1257 B I 327 — Richinza *Frau des* Ůlricus dictus Kiucherli 1261 B I 391 — Richenza *Frau des* Rodolfus dictus Haldahůsli 1270 B II 44 — Richenza relicta Chonradi theleonarii 1279 B II 277 — Richentza de Kolehůsern 1288 B II 609 — domina Richenza dicta de Baden 1300 B III 538 — Richenza de Chilhberc BPb — Richenza de Kilchen *Basel* BPc — Richentza ab Owe BL — Richenza dicta Burgerin BPb — Richenza uxor Rŏdolfi carpentarii BPa — Richenza dů chôfelerin BPa — Richenza *Frau des Schusters Burchard von Neuweiler* BPc — Richenza Swanchina *Ziefen* BSch — Rikenza *Klingnau* XIII NN I 525 — Rikenza beguina BA — Richenze 1277 Boos 132

Gleich gebildet sind Ratinza 861 Fm² 1208, Skarenza IX Fm² 1305, Abinza 947 Fm² 12, Abenza 1040 AJ 53, Liubinze X Fm, Pagenza XI Fm² 231, Bilenza Fm² 304; *ferner die Mannsnamen* Subarenzo VIII Fm 1126, Thiotenzo 802 Fm² 1416, Hrodenco IX Fm² 889 — Hruodenzeo Fm² 919 (*«Rudenz»*), Uwunzo 962 Fm² 1486, Liubinzo 968 Z 212, Wirunzo 1003 Gr IV² 1239, Libenzo Fm² 1055, Lŏbenzo 1036/37 Z 231, Richenzo 1036 Ng II 821, Godinzo 1096 Fm² 661, Morinzo 1096 Fm² 1117, Wihenzo XI Fm, Slaugenzo Fm² 1348, Waltinzo Fm² 1501, Wolvenzo Fm² 1645. — Richinza 1092 Fm² 1258 *neben gleichzeitigem* Richiza, Richeza. Richiza *verhält sich zu* Richinza *wie ahd.* fisgizi *zu mhd.* vischenze. *Berechtigtes* inzo, inza: Ellinza, Hirmenza, Berinza X Fm² 267, Meginzo, Meginza Fm² 1072, Reginza Fm² 1222. *Vgl. noch Stark S.* 58, *ferner* Gr IV² 1187 *und* Gr II² 324 *ahd.* astrenza, vohhenza, navenzôn.

Richhildis *Gemahlin eines Ritters* 1291 ZGO X 241

Richina *Frau des* Burchardus dictus de Steinibrunnen *Basel* 1283 B II 402 — Richina dicta Hubscherin 1298 B III 428 — Richina *Frau des Conrad* Kesman BPa — Richina dicta de Balztal commorans in Rinvelden 1299 Boos 194 = Richenze von Baldstal 1311 Boos 232 — Richina dicta Gœldelina BPb = Richenza dicta Gôldelina BPc

Richinza, Richiza *s.* Richenza

Richwina 1239 Hg 309

Rikenza *s.* Richenza

Rilint XII Necr. Blas. NN I 326 — Rilint *Unterelsass* 1290 Als XI 278

Rŏse *Leibeigene Glotterthal* 1282 ZGO XX 366

Rŏtrudis BPb

Saleguot conversa XII Necr. Blas. NN I 326 = Salguot *Günstersthal* XIII (?) NN I 309

Salme, Salmena *s.* Salome *fremde Taufnamen*

Salmuot XII/XIII NN I 433

Seburch *Günstersthal* XIII NN I 307 (*vgl.* Seburg X Cr 23)

Stalbirga XII Necr. Blas. NN I 325

Steinhilt 1130 Dm² 493

Tamburg XII NN I 431

Tannicha XII NN I 399. 458 — Tennicha *Bergheim* c. 1300 Hans

Thietpurc 1101/3 B I 14 (*s.* Diepurgis)

Thůda mulier 1250 B I 240 — Tuoda *Bergheim* XIII Hans — Tůda *Bauerntochter Herlisheim* BH

Tina von Mörsperg XIV/XV BKl

Trucha *Frau des Heinrich Fassbind zum Bart* BPa — Trûscha BPb

Truta uxor Wilhelmi carpentarii BD — Truta BPc = predicta Truscha ibid.

Truthwib soror XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519 — Trutwip XII/XIII NN I 432

Tůda, Tuoda *s.* Thůda

Tuogia XII NN I 399

Tuthcha *Zürich* 1153 Z 301 — Tůteche BH

Ůda *s.* Ůta

Údecha *s.* Ůticha

Uedelhildis *Gräfin von Fürstenberg* 1291 ZGO X 242 — Üdelhild *von Zollern* 1299 RU 230 — Üdelhilt *von Butenheim* BKl

Uetocha *s.* Ůticha

Ůda *Niederrhein* 1130 Dm² 493 — Ůta 1275 ZGO IX 457 (*s.* Ůta)

Ůticha *Frau des* Burchardus dictus der Nefo 1244/45 B I 178 — Ůtika 1247 Liebenau 5 — Ůthecha *Tochter Heinrichs des Schmieds* 1255 B I 294 — Üeticha *Sempach* 1271 B II 66 — Uetocha relicta Johannis militis de Haltun 1276 B II 210 — Utecha 1300 B III 567 — Utecha de Hagenach *Bergheim* c. 1300 Hans — vrŏ Údecha *Ettingen* BCl — Ôtcha relicta Clementis quondam civis Basiliensis 1299 B III 490 = Üetcha relicta Clementis 1300 B III 513 — Utke uxor H. dicti Brentschi 1295 B III 230 — Ůteche 1298 RU 224

Vilguot filia c. 1300 Hans

Villieb *Güntersthal* XIII (?) NN I 300

Vreuda *Nonne* XIV *Zahn* 45

Walburc *Tochter des* Albrecht der Kůng *von Eimeldingen* 1296 ZGO XXVIII 427

Wecela XII/XIII NN I 425

Weindilmuot soror XII NN I 430

Wendincha XII Necr. Blas. NN I 326 = Wendicha ibid. (*Vgl.* Mondicha, Tannicha *und die ahd. Ableitungen* aninchli nepos, cansincli anserculus, esilinchilin asellus.)

Werendrudis *Gemahlin des Ritters Heinrich Mönch* BD — Werndrut *Priorin Güntersthal* 1292 ZGO X 245

Wieldrut XII NN I 672

Wilburg *s.* Willeburg

Wilhelma *Gemahlin des Ritters Wilhelm* de Turre *Sitten* 1184/96 Hdb II 2501 — Wilhelmin *Nonne Fraubrunnen* 1280 Boos 140

Willebirgis abbatissa Secconiensis 1240 Blumer 11 — Willibirg XII NN I 315 — Willibirch XII Necr. Blas. NN I 326

Willeburgis *Frau des* Wernherus advocatus de Branbach 1293 B III 142 = Willeburg Vögetin de Branbach BA — Willeburgis dicta Ötzlina 1296 B III 265 — quedam Wilburgis nomine, de Stille agnomine c. 1270 ZGO XLIV 535 — Willeburg 1290 ZGO V 245 — Willeburg c. 1300 Hans — Willeburg de Kenzingen BPa — vro Wilburg 1292 Aar 18

Winnegebin, Wiunnegeba *s.* Wůnnegeba

Wlfhilt (Wolf—, Wulf—) XII Necr. Blas. NN I 326

Wiunnegeba XIII Necr. s. Gall. NN I 473 — **Wunnegebe** *Tochter des Freiherrn Ulrich von Gutenburg-Bernau* 1279 ZGO III 360 — Wůnnegeba de Vesenegke *Mone* AKV V 491 = Wůnnegebe de Vesenegge BD — Winnegebin *Bergheim* c. 1300 Hans

Yma, Yme *s.* Imma

Yrmendrudis *s.* Irmendrudis

Es sind hier auch eine Anzahl ursprünglich fremder Namen eingereiht, die ganz deutsches Aussehen angenommen haben: Bela (belle), Belina, Betscha (Petersa), Elise, Greda, Lena, Mia (amîe), Nesa (Agnes), Tina (Christina), Ketterlin. Anna *ist überhaupt altgermanisch,* Elsa *etymologisch zweifelhaft.*

Die zusammengesetzten Frauennamen haben die lateinische Endung is: Willebirgis; Diepurgis, Herburgis, Hilteburgis, Willeburgis; Bildrudis *(Müllenhoff, Beowulf* 74), Gerdrudis, Hiltrudis, Himeltrudis, Irmendrudis, Rôtrudis, Werendrudis; Gœtfridis (Zs XLIII 17); Irmengardis, Liukardis; Kunegundis; Adelheidis (Zs XLIII 22); Gerhildis, Mehtildis, Rathildis, Richhildis, Uedelhildis; Erlindis; Diemûdis; Helwidis; Hedewigis, Heilwigis, Hiltwigis. *Formen auf* a: Adelheda, Diemuota, Engelmûta, Gerdruda, Helewida, Lucarda, Reginlinda, Stalbirga *stehen ganz vereinzelt und schon dadurch charakterisieren sich* Liebtaga, Richwina *und* Wilhelma (Wilhelmin) *als jüngere, aus den entsprechenden Masculinen abgeleitete Bildungen.*

Die deutsche Form ist endungslos: Gerbirc, Willibirch; Assinburc, Eggeburc, Gerburg, Goltburg, Gûtinburch, Hiltburg, Hirmenburch, Irmburch, Lupurg, Seburch, Tamburg, Thietpurc, Walburc, Willeburg; Amildrut, Engeltrut, Gerdrut, Irmendrut, Werndrut, Wieldrut; Hiltegart, Irmengart, Lucgart; Hildegunt, Kunegunt; Saleguot; Adelheit; Mehtilt, Pechilt, Steinhilt, Üdelhilt, Wolfhilt; Edillint, Gerlint, Reginlint, Rilint; Hadeloub; Diemût, Elsemuot, Hademôt, Reimût, Salmuot, Weindilmuot; Gunderat; Ortrun; Engilsint; Gerwig, Hedewig, Heilwig. *Diese Namen müssen altgermanisch nach der* ja- *oder nach der* i-*Deklination gegangen sein. Auf* —frit, —loub, —muot, —rat, —sint *und* —wig *werden auch Masculina gebildet.* Adelbirn *erweist sich durch den Ablaut als alte Ableitung zu* —bero.

Dagegen ist —a *die althochdeutsche und lateinische Endung der Kurznamen*); mittelhochdeutsch, d. h. in unserm Gebiet erst nach* 1260, *wird sie zu* e: Anne 1266, Metze 1271, Helke 1276, Richenze 1277, Gûte 1282, Rôse 1282, Else 1283, Ite 1283, Berchte 1285, Greide 1288, Elise 1290, Judente 1292, Junte 1292, Utke 1295, Frene 1297, Lene 1297. *In* Engel *und* Gysul 1299 *ist* e *nach der mhd. Regel abgefallen.* Berhtel, Jiutel Gr III² 645.

Gûta, Lieba, Liubista, Frowischa, Gnanna, Trutwip, Diemût, Gotistiu *sind schon althochdeutsch; spätere Phantasienamen sind:* Amaiz, Fride, Minne, Sigeminne, Vreuda, Rose, Vilguot, Villieb, Otegeba, Wunnegebe. *Erst der zweiten Hälfte des 13. Jhs. gehören an die Namen auf* —ina: Belina, Ellina, Elsina, Engina, Gerina, Gisina, Gûtina, Hedina, Hiltina, Irmina, Itina, Juczina, Metzina, Richina. *Dieses* —ina *ist lateinische, nicht deutsche Endung; deutsch heissen sie:* Beli, Bili 1267, Elsi, Engeli, Geri, Gisi, Hedi, Jutzci 1295, Metzi.

---

*) *Bezeichnend für den grammatischen Gegensatz der beiden Namenkategorien ist, dass im* Necr. Aug. *einerseits* Irmingart, *anderseits* Bertha *als häufigste Frauennamen sich gegenüberstehen.*

Der Zwiespalt erklärt sich aus der ursprünglichen Deklination: Nom. Metzi, *Gen.* Metzinen. — Gerin 1259, Irmin 1261, Hedin 1293, Ellin 1298, Bechin 1299 *scheinen «schriftsprachliche» Formen zu sein.*

Anmerkung 1. Dass die Frauennamen seltener sind als die Mannsnamen, kommt nicht daher, dass in den Urkunden weniger Anlass vorhanden war, sie aufzuzeichnen, sondern dem Mann, als dem Stammhalter, wird mehr Aufmerksamkeit geschenkt, er bedarf besserer Hervorhebung. Auch sind die Frauennamen der Mode mehr unterworfen, daher bei ihnen die verhältnismässig grössere Zahl von Fremdnamen.

Anmerkung 2. Eine 369 Namen enthaltende Liste der Nonnen von Remiremont 7./8. Jh. s. NA XIX 71—73; *9. Jh. S.* 74, *Nonnen von Säckingen S.* 75.

II.

Fremde Taufnamen.

1. MÄNNLICHE.

Aaron 773 Wagner 43 — Aaron presbiter Necr. Aug. — Aaron *Zeuge Regensburg* XI QE I 156

Abraham *Mönch Fulda* 779 Kossinna 11 — Abrahamus 840 Socin 259 — Abraham *Cleriker Basel* VIII/IX CS I 115 — Abraham *Bischof von Freising* 993 Necr. Merseb. — Abraham monachus X Necr. s. Gall. NN I 468 — Abraam *mit dem Zunamen* Gaudian *Leibeigener Waadt* 1158 Hdb II 2065

Absalon *Geistlicher Westfalen* 1090 Althof 21 — Absalon *Abt von St. Amand bei Valenciennes* 1142 Germania I 313 — Absalon Mychelenbacensis prior 1144 Hdb I 1798 — Guta vidua dicta Absolin *Salem* 1262 ZGO XXXV 410 — Johannes dictus Absalon 1264 ibid. 438 = Johannes filius Absolonis 1264 ibid. 449

Adam presbiter 778 Henning 103 — Adam *Mönch Einsiedeln* 949 Hdb I 1033 — Adam Necr. Aug. — Adam judex *Italiener* 1084 AJ 67 — Adam *Tessin* 1115 Hdb I 1586 — Adam *Italiener* 1116 AJ 79 — Adam *Abt Bellelay* 1196/1200 Hdb II 2712 — Adam XII Necr. Blas. NN I 325 — Adam *Bürger Strassburg* 1256 St 397 — Adam der Henscüher *Freiburg* 1283 ZGO X 107

Agricius *Mönch Murbach* IX NA XIX 79

Alexis *Waadt* 1154 Hdb II 2011 — Alexius de Loveiller c. 1189 Tr III 3

Amandus *Saargau* 718 Socin 40 — Amandus *nordischer Pilger* Necr. Aug.

Amadeus *Waadt* 1094 Hdb II 2857 — Amedeus de Monte Falconis 1125 Hdb I 1631 — Amideus de Novo Castro vir nobilis 1139 Tr I 184 — Amedeus *Graf von Savoyen* 1144 Hdb II 1804 — Amedeus comes Montis Biligardis 1186 HdbD 67 — Amedeus *Herr von Gex* 1200 Hdb II 2762

Amicus XII Necr. Blas. NN I 326

Amideus *s.* Amadeus

Andreas 780 Wagner 69 — Andreas presbiter 814 Wagner 166 — Andreas *Mönch Murbach* IX CA — Andreas canonicus Turicensis 951 Z 199 — Andreas presbiter Necr. Aug.

— Andreas episcopus *Scandinavier* ibid. — Andreas *Bischof von Lodi* 975 AJ 14 — Andreas *Bischof von Perugia* 1044 AJ 54 — Andreas *Waadt* 1050 Hdb I 1363 — Andreas *Bischof von Utrecht* 1135 AJ 82 — Andreas Follet *Waadt* 1154 Hdb II 1014 — Andreas scolasticus *Speier* 1197 D 113 — Andreas scultetus de Columbaria 1220 RU 60 — dominus Andreas de Gyrsperch *Colmar* 1222 ME XVI 116 — Andreas de Hochenloch 1250 ZGO XXVIII 109 — Andreas de Lobegazze 1252 AD 546 — dominus Andreas plebanus de Mulberc 1256 B I 317 — Andreas de Lenzburc *Bürger Aarau* 1270 Aar 2 — Andreas de Totinchoven *Bürger Freiburg* 1280 FU I 549 — Andreas Suevus *Bauer bei Colmar* 1286 B II 541 — Andreas de Wolhusen *Basel* 1297 BL — Andreas scolasticus 1299 BL — Andreas filius Reissonis BPa — Andreas de Galvingen *Bauer* BA — Andres Wirich *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Andres (von Thotenkofen) 1283 ZGO X 109 — her Andres (von Lŏbegazzen) 1284 B II 458 — meister Andres der kinden lerer von Senhein 1297 B III 363 = magister Andreas opidi scolasticus 1299 B III 456 — Andres von Watwilr HU QSG XIV 42 — Andres Babest XIV/XV BKl

Andustrius *Mönch Schönenwerd* VIII/IX Confr. Sangall.

Anifius *Mönch Murbach* IX CA

Antianus monachus Necr. Aug.

Antonius procurator *Glarus* 1240 ZGO VI 304 — Antonius phisicus *Strassburg* 1263 St 516 = (?) meister Antonius ein pfründener ze Strazburg 1285 Als XI 274 — Anthonius *Beichtiger St. Clara* BCl

Asaph *Mönch Elsass* 778 Socin 276

Astralabius *Abt von Hauterive* 1163/71 Hdb II 2140

Auferinus *Mönch Murbach* IX CA

Augustinus (*«von Magstatt»*) *Basel* BPc

Bartholomæus *Prior Romainmotier* 1130 Hdb I 1673 — Bartholomæus *Herr von Belmont Waadt* 1154 Hdb II 2011 — Bartholomeus *Decan des Bischofs von Sitten* 1168 Hdb II 2249 — Bartholomæus *Leibeigener Wallis* 1198 Hdb II 2728 — Barthŏlomeus miles XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 431 = (?) Bartholomeus ministerialis *Sackingen* 1207 Hg 260 — Bartholomeus dictus Schachterel de Altkilch nobilis 1273 Tr II 179 = Bartholome Schatterel 1280 AD 722 — dominus Bartholomeus de Winnenberc miles 1289 Tr II 368 — Bartholomeus dictus Stebeli BL

Beatus *Saargau* 851 Socin 265 — Beatus *Mönch Murbach dreimal* IX CA

Benedictus *Saargau* 712 Socin 16 — Benedict 775 ibid. 127 — Benedictus *Scillegau* 840 ibid. 259 — Benedict *Elsass* 851 ibid. 267 — Benedict *Breisgau* 854 W II 429 — Benedict jun. 864 ibid. 504 — Benedictus *drei Mönche Murbach* IX CA — Benedictus monachus X Necr. s. Gall. NN I 476 — Benedictus abbas *Italiener* 1053 AJ 60 — Benedictus Wizenburgensis abbas 1145 QSG III 1, 68 — Benedictus *Waadt* 1142/67 Hdb I 1764 — magister Benedictus *Münster im Granfeld* c. 1161 Tr I 222 — Benedictus *Rhätoromane* 1167 Hdb II 2233 — Benedictus *Lehnsmann Rhätien* 1170 Hdb 2267 — Benedict Josbert *Aosta* 1199 Hdb II 2754 — der erber herre meister Benedictus von Scheirzingen XIV BKl

Benignus, Benignus sive Wicchodus *Mönche Murbach* IX CA, NA XIX 79
Bertolomeus *Herr von Grandson* 1154 Hdb II 2014 (*s.* Bartholomeus)
Bilgerin, Bilgerinus, Bilgrin, Biligrinus } *s.* Peregrinus
Blesi *s. deutsche Taufnamen*
Bonafidantius 1186 AJ 168, Bonapas 1185 AJ 152, Bonaventura 1252 AJ 969, Bonebellus 1095 AJ 1127, Bonesenior 1095 AJ 1127 } *Italiener*
Bonifacius dux *Elsass* c. 661 Gr Als 637 — Bonefatius *Saargau* 699 Socin 4 — Bonifacius, Bonefacius *Mönch Murbach* IX NA XIX 79, CA — Bonifatius marchio *Italien* 1014 AJ 39 — Bonifatius diaconus Necr. Aug. — Bonifacius monachus atque presbiter XII Necr. s. Gall. NN I 477
Bonus XII Necr. Blas. NN I 326
Bonusfilius *Waadt* 1087 Hdb I 1435 — Bonusfilius *Jurassier* 1136 AD 261 — Bonusfilius de Chebra *Waadt* 1165 Hdb II 2216
Bonushomo *Italiener* 1095 AJ 1127
Bonuspar XII Necr. Blas. NN I 325 (*Mone* Qs III 618 *liest, wohl mit Recht,* Bonusvir)
Caspar *Zeuge St. Emmeram* 1147 QE I 79
Christianus 737 Socin 56 — Cristianus *Murbach* 796 Socin 311 = (?) Christan CA — Cristan *Thüringen* 804 Mone AKV V 473 — Christianus *Graf Speiergau* 869 D p. 4 — Christan canonicus Basiliensis *zweimal* IX CA — Cristan servus 976 Z 219 — Christianus sacerdos *Unterwallis* 996/1017 Hdb I 1172 — Cristianus abbas *Köln* 1001 Necr. Fuld. — servus Cristanus nomine *St. Emmeram* 1006 QE I 20 — Cristianus episcopus *von Passau* 1013 Necr. Merseb. — Christianus *Geistlicher Westfalen* 1077 Althof 30 — Cristan *St. Emmeram* 1095/1143 QE I 50 = (?) Christan *Zeuge Regensburg* XII QE I 195 — Christianus Lucellensis abbas 1136 AD 261 — Christian *von Cuarnens Waadt* 1149 Hdb II 1893 — Christianus *Erzbischof von Mainz* 1167 AJ 125 — Christianus *Abt von Salem* 1184 ZGO XXVIII 151 — Christianus *Colmar* 1226 ME XVI 117 — Christianus de Genninbach 1266 ZGO IX 442 — Kristianus *Chorherr St. Leonhard* 1283 B II 429 = frater Cristianus sacerdos dictus de Herzwilre 1289 Tr II 373 — Cristianus de Confluentia notarius curie Basiliensis 1293 FRB III 557 = magister Cristianus BA = Cristanus 1297 B III 381 — Christianus de Arwangen hospes *Basel* BPc = Cristan von Arwangen BPd — Christianus dictus Brater BL — Christan Schelo *Bauer Härkingen* BSch — Christan Vreisi *Bauer Gäu* BSch — Kristan XIV BKl (*Über diesen Namen und seine mannigfachen spätern Ableitungen s. Andresen, Arch. f. neuere Spr.* LXXIV 124)
Cristinus *Leibeigener Wallis* 1180 Hdb II 2419
Claudius *Mönch Murbach* IX CA
Claus, Claws *s. deutsche Taufnamen*
Clemens *Mönch* c. 830 Grandidier Hist. de l'Egl. de Strasb. II p. j. 170 — Clemens scottus X Necr. s. Gall. NN I 476 — Clemens frater XII Necr. Blas. NN I 326 — Clemens *von Chexbres* 1163/80 Hdb II 2149 — Clemens quondam civis Basiliensis 1299 B III 490 = Clement BPb
Cleri *s. deutsche Taufnamen*
Clewin, Clewlin *s. deutsche Taufnamen*
Collectus *Mönch Murbach* IX CA
Columbanus *Mönch Murbach* IX NA XIX 79

Consideratus *Italiener* 1167 AJ 1130
Constans de Brizzinchovin *wahrsch. Geistl.* 1130 HZB 33
Constantinus *Saargau* 699 Socin 4 — Constantinus *Waadt* 987 Hdb II 1140 — Constantin Trioli *Waadt* 1115 Hdb I 1584 — Constantinus de Stevensburg 1133 HZB 36 — Constantinus bubulcus *Freiburg i. Ü.* 1145 Hdb II 1831 — Constantin *von* Nocruls 1147 Hdb II 1863 — Constantin *Leibeigener Grandson* 1154 Hdb II 2014 — Constantin *und sein Bruder* Guibert, Bonifilii *von Onnens* 1173/78 Hdb II 2317 — Constantin *von* Riecasperc 1173 Hdb II 2309 — Constantinus *Sohn des Rudolf von Orsingen* XII FDA XV 163 — Costendin monachus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 428 — Constantinus pater Ludewici institoris BPa
Constantius *Saargau* 716 Socin 34 — Constantio *Saargau* 807 Socin 228 — Constantius *Leibeigener Waadt* 1160 Hdb II 2084
Costendin *s.* Constantin
Crescens *von Orsonnens* 1150/57 II Hdb 1919
Cresencius *Italiener* 1095 AJ 1127
Crispin *nordischer Pilger* Necr. Aug. — Crispinus *Unterwallis* 1196 Hdb II 2701
Cristan, Cristianus *s.* Christianus
Dalmacius *Waadt* 1045/47 Hdb I 1334 — Dalmacius *Waadt* 1145/59 Hdb II 1806 = Dalmatius *der Truchsess von Lausanne* 1161 Hdb II 2102
Danihel notarius *Ludwigs des Frommen* 839 D 4 — Danihel presbiter Necr. Aug. — Daniel *Bischof von Prag* 1157 AJ 99 — magister Daniel de Molenhose *Geistlicher* 1187 RU 44 — magister Daniel legatus Burgundiæ 1189 AJ 160 — Daniel XII Necr. Blas. NN I 325 — Daniel dictus Reisso *Kleinbasel* BA — Danyel *Basel* BPc
David *Elsass* 744 Socin 76 — David 762 Wagner 14 = (?) Tevit 792 Wagner 82 — Davidus *Murbach* 801 Socin 313 = David CA — David *Oberschwaben* 842 Bacm. 9 — David 893 Z 159 — David canonicus Basiliensis *zweimal* IX CA — David monachus et Scotus X/XI Necr. s. Gall. NN I 485 — David *Mönch Murbach* XI CA — David XII Necr. Blas. NN I 325 — David de Arbore *Waadt* 1164 Hdb II 2213 — frater David de ordine Minorum *(Bruder David von Augsburg, Begleiter Bertholds von Regensburg)* 1246 Zs IX 6
Deodatus monachus Necr. Aug.
Desiderius *Saargau* 718 Socin 40
Dominicus *Mönch Schönenwerd* IX CS — Dominicus *Waadt* 998 Hdb I 1181 — Dominicus Manniolus, Dominicus Machamittus, Dominicus *von Zizers Rhätoromanen* 1149 Hdb II 1888 — Dominicus *Italiener* 1187 AJ 895 — Dominicus XII Necr. Blas. NN I 326 — Dominicus *Sohn des Herrn Reinhart von Falkenstein* 1294 ZGO X 249 — Dominicus ad Rosam *Basel* BA = Dominicus zem Rosen XIV BKl
Donadeus *Italiener* 1197 AJ 1134
Donatus Bisuntinus episcopus 1045 AJ 56
Dorotheus *Mönch Murbach* IX CA
Durand, Durannus *s. deutsche Taufnamen*
Egidius Cameracensis episcopi pincerna 1182 AJ 141 — Egidius de Warnesperg miles 1264 St 546 — Egidius apothecarius de Trajetko XIV BPc
Egustus sive Ermenbertus *Mönch Murbach* IX NA XIX 79
Eleazar *Italiener* 1208 AJ 1135
Electus *Mönch Murbach* IX CA — Electus presbiter Necr. Aug.

abbas Elias *(ein Irländer) Köln* XI Zs XIX 466 — consul Elias *Lindau* XIII Al XIII 22 (*s.* Helias)

Eliasinus *Sohn des Turumbert von Ecuvillens* 1150 Hdb II 1953

Emeritus *Abt Murbach* IX NA XIX 78

Enderlin *s. deutsche Taufnamen*

Eogenius *s.* Eugenius

Eosebius *s.* Eusebius

Eugenius, Eogenius *Mönch Murbach* IX NA XIX 79, CA

Eumelus *und* Epitides *tauschen wechselseitig Güter im Thurgau und in Gemar* c. 885 GrAls I *n°* 227 (« ex membranaceo seculi noni desinentis codice qui servatur in Helvetica Abbatiæ Rhenoviensis Bibliotheca »*)

Eosebius *Mönch Murbach* IX CA — Eusebius reclusus X Necr. s. Gall. NN I 466

Eustachius frater *Bilsen b. Mastricht* 1130 Dm² 493 — Eustachius abbas de Hemminrode *(Eifel)* 1208 AJ 228

Felix canonicus Basiliensis IX CA — Felix presbiter Necr. Aug.

Filippus *s.* Ph —

Fivian *s.* V—

Florentius Hollandie comes 1165 AJ 122 — Florentius *Abt v. Cornelimünster* 1174 AJ 133

Florius *Italiener* 1186 AJ 893

Franciscus de Curia civis de Egra *(Eger)* 1290 AJ 475 *(alle andern Belege für diesen Namen bei Böhmer sind jünger und stammen meist aus Italien)* — dominus Franz (?) civis Zovingensis 1270 (?) Aar 6 — Franz von Hadstat XIV BH

Gabriel de Durno notarius de Papia *(Pavia)* 1254 AJ 971 — quondam Gabriel faber *Basel* BL

Galileus *bischöfl. Decan Sitten* 1168 Hdb II 2249

Gallus sacerdos chori Basiliensis 1273 B II 106

Garnerius, Garnerus *s. deutsche Taufnamen*

Garsilius der Munch von Berstete *Ritter* 1263 St 533

Georg *Edelmann Waadt* 1154 Hdb II 2011 — Georgius XII Necr. Blas. NN I 325 — Georgius comes de Widena *(b. Andernach)* 1211 AJ 253 — Georgius de Ruoda *Rheinfelden* 1261 ZGO XXVIII 120 — Georgius rector puerorum in Loffenberg 1283 Hg 615 — her Gerige von Zürich *Freiburg* 1286 FSp 8 — Georgius de Hazestat armiger 1295 B = Gerige 1296 B = Gerie von Hatstat BH

Germanus *Mönch Schönenwerd* IX CS — Germanus *Klosterbruder Waadt* 1134 Hdb I 1685

Gilian *Sohn des Ritters* Johans von Sliengen 1298 B III 397

Gilius (= Egidius) *Italiener* 1186 AJ 168

Gracianus *Seillegau* 840 Socin 259

Gratiadei *Italiener (geistl.)* 1218 AJ 940

Gregorius *Abt Einsiedeln* 965 AJ 9 = abbas silvicola Gregorius NN I 484 = Gregorius abbas et Scotus ibid. — Gregorius Prumiensis abbas 1184 AJ 148 — Gregorius XII Necr. Blas. NN I 325 — Gregorius miles de Valkenstein 1291 ZGO X 240 = her Gregorie von Valkenstein 1297 B III 366

Guernerus *s. deutsche Taufnamen*

Hanneman *s. deutsche Taufnamen*

Hannis, Hans *s. deutsche Taufnamen*

Helias 772 Wagner 31 — Helias *Sohn des* Cono de porta Glanæ *Freiburg i. Ü.* 1180 Hdb II 2447 — Helyas *Abt von Hautecombe* 1195/1207 Hdb II 2693 — Helias laicus XII Necr

*) *Die Belege aus Grandidier sind immerhin mit Vorsicht aufzunehmen, vgl. Bloch « Die Urkundenfälschungen Grandidiers »* ZGO LI (1897) 459ff. *Bresslau* ibid LIII 9ff.

Petrishus. NN I 677 — frater Helias *St. Clara Basel* BCl (*s.* Elias)

Henninus *s. deutsche Taufnamen*

Hieronimus *Cleriker Basel* VIII/IX CS I 115 — Hieronymus *Bischof v. Lausanne* 885 Hdb I 799 — Hieronymus Vicentinus episcopus 1001 AJ 34 — Hieronimus laicus X/XI Necr. s. Gall. NN I 478

Homobonus *Italiener* 1176 AJ 134

Homo Dei *Mönch Hautcrêt* 1186 Hdb II 2564 — Homodei XII Necr. Blas NN I 325

Hugnet de Tanne 1299 BL *(französ. Diminutiv von* Hugo)

Hurricus *s. deutsche Taufnamen*

dominus Hymerius miles *Biel* BA

Jachin *s. deutsche Taufnamen*

Jacob *Strassburg* 749 Socin 273 — Jacob 813 Wagner 159 — Jacobus *Bischof v. Fiesole* 1039 AJ 881 — Jacob *Zeuge Regensburg* XI QE I 159 — Jacobus *Sohn des Ritters von Gumuens* 1184 Hdb II 2497 — Jacobus *Sohn des Canonicus Amedeus von Sitten* 1195 Hdb II 2694 — Jacobus XII Necr. Blas. NN I 325 — Jacobus presbiter *Petershausen Constanz* XII NN I 319 — Jacobus laicus XII(?) ibid. 322 — Jacob pictor *Regensburg* XII QE I 206 — Jacobus *Domherr Strassburg* 1213 ZGO XXX 98 — Jacobus abbas de Nůwilre 1219 St 179 — Jacobus dictus Griessemberch 1232 HZB 103 — Jacobus filius Petri *Rapperswyl* 1233 Z 481 — Jacobus Reiso *Bürger Basel* 1237 B I 147 — dominus Jacobus de Kienberc 1242 B I 168 — Jacobus Swelman 1243 B I 170 — Jacobus Schoneman 1252 B I 259 — Jacobus de Wattewilre 1256 AD 568 — Jacobus dictus Lupus villicus de Nos 1260 Tr II 74 — Jacobus de Wiler *Bürger Neuenburg* 1261 Gb 126 — dominus Jacobus de Tattenriet 1262 AD 615 — Jacobus plebanus in Bickensol 1262 ZGO IX 353 — Jacobus miles de Warnesperch 1264 St 545 — Jacobus dictus de Wessinberc 1267 Hg 487 — Jacobus Marscalcus miles 1271 Thommen 82 — Jacobus de Reginshein 1271 B II 72 — Jacobus filius domini Jacobi 1275 Ng II 1019 — Jacobus preco *Kembs* 1281 B II 336 — Jacobus gladiator 1284 B II 463 — Jacobus mercator de Friburg BPa — Jacobus Kôle BA — Jacobus Rôfer carnifex BL — Jacobus carpentarius BPa — Jacobus pistor dictus Kôfman BA — Jacobus der hûter BPa — Jacobus dictus de Anwilr *Bauer Tenniken* BA — Jacobus de Berne *Bauer Hüningen* BPc — Jachobus de Sechingen burgensis Rinveldensis 1272 Hg 522 — Jachobus BPc — Jacob des sun von Schœnowe 1263 AD 623 — Jacob der Stamler 1274 B II 146 — Jacob *Leibeigener Steinenstadt* 1276 ZGO XVIII 485 — Jacob von Razenhusen 1291 RU 187 — her Jacob selige von Valkenstein 1297 B III 366 — Jacob der seiler *Freiburg* 1297 FSp 30 — Jakob 1297 F 53 — Jacop ze dem Hirtze 1297 B III 381 — Jacop HU p. 336 — Jacop XIV/XV BKl — Jachob 1285 B II 480 — Jocob von Menzkon *Bürger Aarau* 1292 Aar 18

Jans *s. deutsche Taufnamen*

Jeckinus *s. deutsche Taufnamen*

Jehans *s.* Johans

Jenninus *s. deutsche Taufnamen*

Ignotus *Mönch Murbach* IX CA

Joannes *s.* Johannes

Job 792 Wagner 83 — Job abbas *Schwarzach* c. 830 Grandidier Hist. de l'Egl. de Strasb. II p. j. 170

Jocerannus de Rocha 1136 AD 261

Jocob *s.* Jacob
Joffridus *s. deutsche Taufnamen*
Joannes *Abt von Schuttern zur Merowingerzeit* FDA XIV 157 — Johannes *Murbach* 730 Socin 288 — Johannes *Abt v. St. Gallen* 762 Henning 100 — Johannes 780 Wagner 69 — Johannes episcopus 781 Necr. Aug. FRG IV 140 — Johannes *Saargau* 807 Socin 228 — Johannes 846 ibid. 260 — Johan 808 Wagner 139 — Johannes *Sohn des Vigilius, Rhätoromane* 852 Hdb I 521 — Joannes 871 St 30 — presbyter Johannes *Lausanne* 881 Hdb I 750 — quidam servus noster Johan nominatus *Glarus* 906 Blumer 1 — Johannes *Bauer Waadt* 975 Hdb I 1111 — Johannes abbas monasterii s. Arnulfi Metensis 977 AJ 17 — Johannes abbas *Pavia* 978 AJ 19 — Johannes cancellarius *Italiener* 981 AJ 23 — Johannes abbas c. 1000 Necr. Fuld. — Johannes, Johan, Jon *nordische Pilger* Necr. Aug. — Johannes *Mönch Murbach* XI CA — Johannes s. Dyonisii prope Mediolanum abbas 1026 AJ 44 — Johannes Emoniensis episcopus *Istrien* 1037 AJ 48 — Johannes *Leibeigener v. Romainmotier* 1040/47 Hdb I 1319 — Johannes de Pre Rozo *Italiener* 1084 AJ 67 — Johannes *Geistlicher Westfalen* 1090 Althof 21 — Johannes Spirensis episcopus 1091 D p. 24 — Johannes *Chorherr St. Peter Strassburg* 1094 GrAls 510 — Joannes *Italiener* 1116 AJ 79 — Johannes diaconus *Zürich* 1127 Z 276 — Johannes *Strassburger Ministeriale* 1129 GrAls 613 — Joannes de Oucheim frater de s. Blasio 1130 HZB 33 — Johannes Merseburgensis episcopus 1157 AJ 100 — Johannes Oliverus *Waadt* 1164 Hdb II 2212 — Johannes Sosatensis magister 1167 AJ 1130 — Johannes decanus *Domstift Basel* 1169 Tr V 5 — Johannes ministerialis Wormatiensis 1172 AJ 132 — Johannes *Bischof v. Constanz* 1184 Hdb II 2493 — Johannes prepositus s. Germani Spirensis 1184 AJ 145 — Johannes Gerlant 1184 AJ 145 — Johannes Pilepois *Franzose* 1184 AJ 145 — Johannes prior s. Albani *Basel* 1184 B I 53 — Johannes imperialis aulæ cancellarius 1186 D p. 59 — Johannes scolasticus *Basel* 1187 RU 44 — Johannes camerarius *Domherr Basel* 1188 Thommen 24 — Johannes Treverensis episcopus 1193 AJ 183 — Johannes 1194 AD 354 — Johannes XII Necr. Blas. NN I 325 — Johannes cognomine Rincha c. 1200 RU 49 — Johannes Felicitas *Mönch Murbach* 1210 B I 80 — Johannes de Trois miles *Altkirch* 1215 AD 399 — Johannes *Sohn des Mangold* Chelhalda *Rheinfelden* 1218 ZGO XXVIII 93 — Johannes qui Blatre est cognominatus 1219 ZGO IX 231 — Johannes frater dapiferis 1223 B I 101 — Johannes miles de Thůngen 1225 ZGO VI 227 — Johannes Friso *Basel* 1226 B I 108 — Johannes *Bürger Freiburg* 1237 ZGO VI 227 *etc.* — Johannes *Bauer Oberalpfen* 1266 ZGO VI 229 — Johannes *Leibeigener Glotterthal* 1282 ZGO XX 366 — Johannes de Rinveldin *Bauer Ötlingen* 1285 B II 485 — Johannes *Bauer Maisprach* 1297 ZGO XXVIII 431 — *Dat.* Johannese 1296 B — Johans 1256 ZGO IX 334 — Johans der brotmeister 1274 B II 147 *etc.* — *Genet.* Johanses 1296 ZGO XXXVI 281 — *Dat.* Johanse 1288 B II 616 — Johanns Lorrache BKl — Johan (?) 1283 ZGO XXVIII 406 — her Jehans von Bollewilre

1300 B *(Urkunde des Grafen von Pfirt)*

Jónan *Mönch Schönenwerd* IX CS

Jordan *Mainz* 797 Kossinna 12 — Jordanus *von Eclépens* 1154 Hdb II 2016 — Jordanus de Leberahæ præpositus 1176 GrIn II *n°* 57 — Jordanus de Aliano *Italiener* 1197 AJ 1133 — *Prior* Jordan *von Oujon* 1200—1224 Hdb II 2771 — Jordanus de Balerstorf miles *Altkirch* 1215 AD 399 — magister Jordanus *Predigermönch Strassburg* 1232 Ingold p. 2 — frater Jordanus cellerarius *Lützel* 1280 Tr II 251 — Jordanus plebanus ecclesie de Oberwilr BL — Jordan pellifex *Basel* BPd

Jörg *s. deutsche Taufnamen*

Jusip 791 Wagner 81 = Joseppus 802 Wagner 90 — Josephus *St. Gallen* 867 Hdb I 654 — Joseph *Mönch Murbach* IX CA — Joseph Aldobrandinus *Italiener* 1167 AJ 1130 — Joseph *Rhätier* 1170 Hdb II 2267 — Joseph abbas monasterii Loci crescentis *(Lieucroissant)* 1189 Hdb D 76 — Josep presbiter XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 425

Jost *s. deutsche Taufnamen*

Jsaac 790 Wagner 75 — Jsaac *St. Gallen* 876 Hdb I 717 — Isaac *Abt von Aulps* 1188 Hdb II 2590 — dominus Ysacchus de Dovaria *Italiener* 1213 AJ 926

Julianus *Waadt* 1142 Hdb I 1786 — Julianus *Mönch Hauterive* 1150—1200 Hdb II 1933 — Julianus *Italiener* 1275 AJ 998 — Julianus prior *St. Urban* 1281 B II 340

Jusip *s.* Joseph

Justacius abbas *Pfalz* 1198 D 115

Justinus *Saargau* 699 Socin 4 — Justinus XII/XIII Necr. Petrish. NN I 669

Ivo s. Apostolorum Colonie decanus 1201 AJ 230

Kerstin 1049 Fm² 585 *aus Möser* — Kerstin *Westfalen* 1096 Althof 22 *(s.* Cristinus. Kirst *für* Krist *erstmalig belegt im Lorscher Bienensegen X. Jh.* Dm² 25. 316)

Kirius *Mönch Murbach* IX CA

Klaus *s. deutsche Taufnamen*

Kristan, Kristianus *s.* C—

Kristin *Niederdeutschland* XI Crecelius 5 *(s.* Cristinus)

Landimius *Mönch Murbach* IX CA

Laurentius *Rhätier* 1105 QSG III 1, 42 *und* 43 — Laurencius *Rhätier* 1149 Hdb II 1888 — Laurentius *Leibeigener Waadt* 1167 Hdb II 2232

Lazarus presbiter *St. Gallen* 757 Henning 99 — Lazarus 807 Wagner 119

Leo canonicus Basiliensis VIII/IX CA — Leo fortis presbiter c. 1000 Necr. Merseb. — Leo archicapellanus *des Bischofs von Basel* 1008 HZB 9 — Leo presbiter *Elsass* 1117 GrAls 577 — Leo *Italiener* 1186 AJ 168 *u.* 171 — Leo XII Necr. Blas. NN I 325 — Leo de Zuckenriet miles 1228 Z 445 — frater Leo *Augustiner Basel* 1290 B II 678

Leonardus *s. deutsche Taufnamen*

Licenzius 778 St 16

Lucas *Abt Burgund* 1156 AJ 98 — her Lucas *Ritter Strassburg* 1271 Als XI 261 = Lukes *(von Eckwersheim)* 1294 Als XI 278

Lucius Pandolf *von Lugano* 1196 Hdb II 2706

Lukes *s.* Lucas

Macarius *Italiener* 1172 AJ 889

Magnus *nordischer Pilger* Necr. Aug. — Magnus *Abt von Hautcrêt* 1162 Hdb II 2117 *(Aus* Magno = *germ.* Magano *umgedeutet. Im Norden ist* Magnus *ein häufiger Name, zur Erinnerung an den hl.* Magnus, *Bekehrer der Orkney-Inseln, welcher* 1115 *starb. Weinhold, Altnord. Leben* 276)

Maius *Italiener* 1053 AJ 60

Maliatus de Egensheim 1227 Hund p. 57

Manasses *von Voens Neuenburg* 1145/59 Hdb II 1807

Marcus canonicus Basiliensis IX CA — Marcus *Mönch Murbach zweimal* IX CA — Marcus *Abt Murbach* IX NA XIX 75 — Berotheus sive Marcus *Mönch Murbach* IX NA XIX 79 — Marcus episcopus X Necr. s. Gall. NN I 468 — Marcus presbiter Necr. Aug. — Marcus *Sohn des* Wilencus *von Ecuvillens* 1162 Hdb II 2127 — Marcus scolasticus *Strassburg* 1213 ZGO XXX 98 — Marcus *Kleriker Constanz* 1216 ZGO XXI 372 — dominus Marcus de Eckeversheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 131 = her Marcus *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Markis, Marcs, Marx XIV/XV BKl

Maria filius (!) *des* Cono miles de Marlie 1184 Hdb II 2576

Marianus Niger de Cremona 1206 AJ 914

Marinus XII Necr. Blas. NN I 326

Markis *s.* Marcus

Marsilius *Italiener* 1114 AJ 77 — Marsilius magister 1243 St 283

Martinus *Saargau* 713 Socin 28 — Martinus presbyter Paduanus 952 AJ 5 — Martinus monachus X Necr. s. Gall. NN I 470 — Martinus *Waadt* 1010 Hdb I 1232 — Martinus abbas s. Mariæ de Farneta *Italien* 1014 AJ 38 — Martin del Flie *Waadt* 1115 Hdb I 1584 — Martinus *Italiener* 1116 AJ 79 — Martinus *welscher Jura* 1136 AD 261 — Martinus *Sohn des* Nocherus *Waadt* 1145 Hdb II 1828 — Martinus *Sohn des* Mathes 1145 Hdb II 1839 — Martinus *von Cornol* 1152 Hdb II 1990 — Martinus de Viis *Leibeigener Waadt* 1158 Hdb II 2064 — Martinus *von Sax Rhätien* 1161 Hdb II 2107 — Martinus *Reichenau* 1165 D 95 — Martinus Wilergerungus *Rhätier* 1167 Hdb II 2233 — Martinus *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 = Martinus de Constantia Necr. Petrishus. NN I 670 — Martinus *Zürich* 1177 Z 329 — Martin *Leibeigener Unterwallis* 1180 Hdb II 2419 — Martinus *Abt von Marsens* 1163/80 Hdb II 2147 — Martinus conversus Altæ ripæ 1163/80 Hdb II 2168 — Martinus *Bischof von Meissen* 1181 AJ 140 — Martinus *Italiener* 1186 AJ 893 — Martinus presbiter XII Necr. s. Gall. NN I 482 — Martinus XII Necr. Blas. NN I 325 — Martin *von Lovartens* 1200/29 Hdb II 2786 — Martinus sacerdos 1256 St 404 — Martinus filius Ůlrici zir Blattun *Basel* 1258 B I 338 — Martinus diaconus Basel 1266 B I 466 — Martinus 1271 Al XX 64 — Martinus scolasticus *Schaffhausen* 1279 ZGO VI 235 — Martinus *Sulz* 1281 B II 343 — Martinus de Randeck miles 1283 ZGO I 465 — Martinus clericus *Basel* 1286 B II 545 = frater Martinus quondam notarius domini Hugonis dicti zer Sunnen 1291 BL = Martinus prepositus s. Leonardi 1300 BL — Martinus de Olten 1287 BL — Martinus villicus 1292 Boos 177 — Martinus *Sohn des Dietrich von Lutra* 1296 BL — Martinus rasor *Basel* 1297 B III 347 — Martinus clericus dictus de Lindowe *Basel* 1300 B III 523 — Martinus sacerdos BL — Martinus Petri de Durnech BL — Martinus Sekinger pistor BL — Martinus *Wenken* BA — Martinus filius Markwartin *Bauer Hüningen* BPc — Martinus de Helestein *Onolzwil* BSch — Martin zem Sode

Bauer 1291 B III 40 — Martin der batstûber *Basel* 1296 B III 256 — Martin Scherer 1300 B III 540 — Martin Blûmelin *Bauer* BA — Martin von Sulze XIV BKl *etc.* — Marti *Leibeigener Glotterthal* 1282 ZGO XX 366 — Marti Eichorn *Bauer Waldenburg* BSch — Marti Olter *Langenbruck* BSch — Marti Schûrche *Friedau* BSch — Marthi von Richendal *Bauer Gäu* BSch

Martus (?) *Mönch Murbach* IX CA

Marx *s.* Marcus

Matheus Necr. Aug. *(zweimal)* — Matheus Lotharingorum dux 1125 Ann. Argent. FRG III 72 = Matheus dux Lotharingiæ 1156 St 106 — Matheus *Mönch Hautcrêt* 1179 Hdb II 2408 — Matheus *Mönch Selz* 1197 ZGO II 42 — frater Matheus sacerdos *Klingnau* 1258 Urkundio I 256 — Matheus de Warnesperg miles 1264 St 546 — her Matheus der vogt von Herenkein 1292 BL = Matheus miles de Herenchein 1295 BL — Matheus miles dictus de Richen *(sic!)* 1296 BL = her Matheus der Riche BKl — Matheus *Leutpriester Schwarzwald* 1298 ZGO III 362 — Matheus apothecarius BPa

Mathias de Rubiaca *Basel* 1244 B I 177 — Mathias miles dictus de Eptingin 1257 B I 325 — Mathias Zebel 1273 B II 116 — Mathias *Sohn des Meiers von Pratteln* 1278 Boos 136 — Mathias Divitis 1278 B II 262 — Mathyas nobilis dictus de Bebingen 1278 B — Mathias dictus de Tegervelt 1291 BL — Mathias carnifex de Altkilch 1293 B III 144 — Mathias *Schwiegersohn des* H. Wagener *Basel* 1296 BL — Mathias *Sohn des* Johannes zem Mulbôme *Basel* 1298 B III 441 = Mathias zem Mulbôm BD Mathias Hûller BA Mathis Huller BL — Mathes *von Bouloz* 1145 Hdb II 1830 — Mathies 1272 B II 98 — Mathis 1278 ZGO II 498 — Mathis von Eginshein BH — Mathis von Phaffenhein BH — her Mathys von Sômotzwalde *Ritter* 1300 ZGO XIX 85 — Mathys XIV BKl — Matiz 1288 ZGO VII 446 — Matis 1300 Boos 199 — Mattis XIV/XV BKl *(Verwechslung mit* Matheus: Matis der Riche 1300 Boos 199 = Matheus der Riche BKl — Matheus 1298 ZGO III 362 = Mathis 1299 ZGO III 362)

Mauricius *Rhätier* 1170 Hdb II 2267 — Mauricius Vilaris *Genf* 1196 Hdb II 2698 — Mauricius abbas XII/XIII Necr. Petrishus. NN I 667

Maurus XII Necr. Blas. NN I 325

Maximianus abbas de Boumgarten 1196 AJ 206

Melchior Mûller *Wehr* XIV/XV BKl

Merrin *Bauer Herlisheim* XIV BH (Martin?)

Mertin XIV/XV BKl (= Martin)

Michahel Plantefiugl *Franzose* 1184 AJ 145 — magister Michael *Speier* 1246 HZB 119 — Michel Schatan *Bürger Breisach* 1290 ZGO V 245 — Michel und Jacob von Uringen *Bürger Breisach* 1294 ZGO V 247 — Michel *Habsb. Güterrodel* c. 1300 HU Pfeiffer p. 322

Moyses monachus adolescens X Necr. s. Gall. NN I 481 — Moyses monachus atque presbiter X/XI Necr. s. Gall. NN I 474 — Moyses *Abt von Bonmont Waadt* 1123 Hdb I 1621

Nazarius *Bischof von Asti* 1197 AJ 1134

Nicli *s. deutsche Taufnamen*

Nicolaus Cameracensis episcopus 1145 AJ 88 — Nicolaus *von Moudon* vicedominus 1161 Hdb II 2098 — Nicolaus *Waadt* 1142/67 Hdb I 1768 — Nicolaus Halsbrunensis abas *Franken*

1163 St 113 — Nicholaos *Prior von Romainmotier* 1167 Hdb II 2232 — Nicolaus *von Nernier* 1181 Hdb II 2464 — Nicholaus Cameracensis archidiaconus 1182 AJ 141 — Nicolaus *Bürger Solothurn* 1182 Hdb 2484 — Nicolaus de Karpena *Rheinland* 1190 AJ 177 — Nicolaus *Petershausen Constanz* XII NN I 322 — Nicolaus frater *St. Blasien* XI/XII Mone Qs III 616/9 = (?) Nicolaus abbas XII Necr. Blas. NN I 325 — Nicolaus *Abt von Erlach* 1199/1208 Hdb II 2759 — Nicolaus *Bürger Strassburg* 1220 St 181 — Nicolaus Gozelinus 1229 St 216 — Nycolaus Loscebrant *Bürger Saarburg* 1229 St 216 — Nicholaus de Thidenshein 1241 B I 156 = Nicolaus de Titenshein miles 1267 B I 491 — Johannes et Nicolaus fratres dicti Berner de inferiori Můspach 1245 B I 186 — Nicolaus Retich *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — Nicolaus Infernarius 1246 B I 189 — magister Nicholaus sci. Thome in Argentina prepositus 1248 St 321 — Nycholaus filius Cůnonis 1252 St 358 — Nicolaus dictus Zorn 1252 St 364 — Nicolaus filius thelonarii 1252 B I 256 = Nicolaus filius Nicolai thelonarii 1258 B I 337 — Nycolaus frater Reinboldelini *Ratsherr Strassburg* 1258 St 428 — Nycolaus de Kagenecke *Ratsherr Strassburg* ibid. — Nicolaus Asinus 1262 RU 101 — Nicolaus de Sarburg *Ratsherr Strassburg* 1263 St 529 — Nicolaus Seler *Ratsherr Strassburg* ibid. — Nicholaus Becherer *Muttenz* 1277 Boos 38 — Nicolaus der weibil *Thiengen* 1278 ZGO V 239 — Nicolaus und Andres gebrůder von Thotenkofen *Freiburg* 1283 ZGO X 109 — Nicolaus der Menninun ibid. — Nicholaus *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — Nicholaus dictus Buggo *Ötlingen* 1285 B II 485 — frater Nycolaus 1287 Rochholz Gaugr. 75 — magister Nicolaus advocatus curie Basiliensis 1288 B II 633 — dominus Nicholaus dictus Geilfůz canonicus s. Leonardi Basiliensis 1290 B II 697 — Nicolaus der verwer 1297 Tr II 500 — Nicolaus *Bauer* 1298 RU 224 — Nicholaus dictus Triboc 1299 B III 484 — Nicolaus *Junker von* Wise 1300 ZGO XXIX 186 — Nicolaus dictus Mowellin c. 1300 M 132 — Nicolaus dictus Ortliep ibid. — Nicolaus Spengiler ibid. — Nicolaus piscator ibid. — magister Nicolaus de Malters BPa — Nicolaus molitor BA — Nycholaus de Wintertur sutor BL *etc.* — Niclaus von Vinkenwilre 1262 St 510 — Niclaus der junge Zorn *Bürgermeister Strassburg* 1281 Als XI 269 — her Niclaus von Hartchilch burger von Núwenburg 1282 B II 367 — Niclaus hern Rudolfes sun 1285 B II 486 — brůder Niclaus Geselle 1286 B II 531 — Niclaus der Genge 1286 Boos 159 — Niclaus Widko *Mülhausen* 1295 M 125 *etc.* — Niklaus der amman 1299 Boos 196 — meister Nichlaus der phister *Basel* 1274 B II 146 = meister Niklaus der brotpeke 1297 B III 391 — Nichlaus BSch — Nicolawes 1292 FSp 18 — Niclawes von Torolvesheim 1264 St 552 — Niclawes Mursel *Strassburg* 1271 Als XI 261 = her Nyclawes Mursele 1279 Als XI 267 — Niclaws BKl

Oliverus maioris ecclesie Coloniensis scolasticus 1201 AJ 230 — Oliverus miles 1226 AD 442

Omnebonum Veronensis episcopus 1158 AJ 104 — Omnebonum de Orsolario ambaxator Cremone 1201 AJ 909

Ornadus *Waadt* 1042 Hdb I 1326

Ottobellus *Italiener* 1186 AJ 154
Ottobonus *Italiener* 1164 AJ 119
Ozmancius conversus XII Necr. Rhenaug. NN I 458
Paganus, Paganinus *italienischer Vorname* XII AJ — Paganus dux et marchio *von Limburg bei Aachen* 1135 AJ 82 — Paganus Rufus *Waadt* 1188 Hdb II 2586 — Paganus *(Welscher?) Heimersdorf* 1267 Tr II 130 *(s.* Heiden)
Pantelin *s. deutsche Taufnamen*
Pascalis *Mönch Murbach* IX NA XIX 79
Patricius scolasticus *Speier* 1103 ZGO XXXII 64
Paul *nordischer Pilger* Necr. Aug. — Paulus *Bruder des Ritters Dietrich von Dusslingen Freiburg* 1273 FU I 483 — Paulus sutor *Basel* 1298 BL — Paulus filius quondam Wer. de Hagenowe *Basel* BL — Paulus procurator *von St. Leonhard* BL — Paulus Visilli BD *(Für* Paulus *bringen Böhmers* Acta Imperii *nur einen einzigen Beleg und erst aus dem 14. Jh. Bei Nicolaus von Basel 14. Jh. steht die Form* Pauwel, *im Görlitzer Stadtbuch kommt der Name zuerst* 1353 *unter der Form* Pauyl, Pauwil *vor,* Jecht p. 5)
Paulinus cantor ecclesie s. Petri Argentinensis 1259 St 440 — dominus Paulinus frater domini Petri episcopi Basiliensis *(Peter von Aichspalt* 1296—1306) BD
Pentelin *s. deutsche Taufnamen*
Percevin *von* Crusilia *Höriger Genf* 1188 Hdb II 2576
Peregrinus *Mönch Murbach* IX CA — Pilegrinus archicappelanus *des Königs Ludwig* 909 D 22 — Biligrinus episcopus *Passau* 991 FRG IV 311 — Piligrim XI QE I 29 = Pilgrim ibid. 170 — Pilgrinus monachus atque presbiter X/XI Necr. s. Gall. NN I 486 — Pilgerin monachus vere seculo peregrinus *Schaffhausen* XI NN I 658 — Piligrim *Erzbischof Köln* 1027 Althof 29 = Pilegrinus archiepiscopus Colonie 1036 FRG IV 313 — Pilegrinus de Husenkirchen 1083 ZGO IX 197 = Pilgrin de Hussinkirchun *Schaffhausen* 1090 QSG III 1. 6, 3 — Pilgerinus serviens *Schwaben* 1095 ZGO IX 220 — Pilgrin de Rafsa *Schaffhausen* 1096 QSG III 1. 27 = Piligrinus de Rafsa 1102 QSG III 1. 39 — Pilchrinus de Hurwila *Ulmer Urk. f. St. Blasien* 1105 D p. 27 — Bilgerin de Jestetin 1135 QSG III 1. 67 — Piligrinus de Hőssinchilichun *Schaffhauser Güterbeschrieb* c. 1150 FU V 62 — Pilgrimus ibid. QSG III 1. p. 132 — Pilgerinus *Sohn des* Ölricus Rex *Constanz* 1176 ZGO XXXII 68 = (?) Pilgrinus laicus de Constantia XII NN I 315 = (?) Bilgerin laicus Necr. Aug. — Pilgerim XII QE I 183 — Pilgrin monachus XII Necr. Petrish. NN I 674 = Pilgrinus monachus XII Necr. Rhenaug. NN I 461 — Peregrinus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 428 — Peregrinus Schonestain *Constanz* XII (?) NN I 315 — Peregrinus s. Petri Salzburgensis abbas 1193 AJ 188 — Bilgerin *Ministeriale Strassburg* 1199 St 137 — Pilgrimus de Swarcenowe 1202 AJ 305 — Peregrinus de Tanne *Domherr Constanz* 1216 ZGO XXVIII 29 — Pilgrinus 1227 ibid. — Peregrinus dictus Locus *Bürger Oberehnheim* 1242 St 278 — Peregrinus sacerdos *Basel* 1246 B I 192 — Pilgerin *Dompropst Constanz* 1251 FU V 156 — brobest Bilgerin von Costinze 1251 Gb 111 — Peregrinus de Wangen 1251 St 353 = Bilgerin von Wangen *Ritter* 1265 Als XI 251 — Peregrinus de Vilingen 1254 ZGO XXVIII 115 —

frater Bilgerinus sacrista *Wettingen* 1255 Hg 393 — Pilgerinus de sancta Aurelia 1257 St 412 — Peregrinus de Jesteten 1261 Gb 125 — Pilgrinus de Jestetten 1282 ZGO V 237 — her Bilgrin 1262 St 491 — her Pilgerin von Bûtenheim 1263 St 526 — frater Peregrinus commendator domus Theotonice *Gebweiler* c. 1270 Tr II 148 — Pilgrinus sacerdos chori Basiliensis 1273 B II 106 — Bilgerinus de Husen miles *Waldshut* 1285 ZGO VI 238 — dominus Peregrinus de Husen 1286 ZGO XIII 237

Der Name Peregrinus *hat sich auf deutschem Boden gebildet, und zwar aus dem altgerm.* Biligrim, Piligrim 773 Wagner 45. *Der Endteil* grîm *zeigt frühe schon die abgeschwächte Form* grîn, *z. B.* Hildegrin 1092 Fm² 830, Isangrin, *und so auch* Biligrin. *In der* Notitia fundationis *des Klosters St. Georgen auf dem Schwarzwald* 1083 ZGO XXXVII 378 *stehen nebeneinander* Pilegrimus *und* Pilegrinus. *Nun war aber auch das Fremdwort* peregrinus *im Deutschen zu* pilicrin, piligrim *geworden. Das altdeutsche und das Lehnwort flossen zusammen und es entstand die Auffassung, als bedeute der Name den Pilger,* peregrinus. *So im 11. Jh., und zwar in der Gegend um Schaffhausen, während Baiern um jene Zeit noch die reine Form bewahrt* (Biligrim XI *Münchner Sitz.-Ber.* 1894 *S.* 283). *Der Name, laute er nun* Bilgerin *oder* Peregrinus, *bleibt übrigens auf die Kreise des Adels und der Altfreien sowie der Geistlichen beschränkt.*

Peterman *s. deutsche Taufnamen*

Petrus *Bischof von Como* 803 Hdb I 212 — Petrus abba c. 830 Grandidier Hist. de l'Egl. de Strasb. II p. j. 170 — Petrus *Saargau* 847 Socin 264 — Petrus *wahrsch. Romane Grabs* 855 Hdb I 539 — Petrus abbas *Italiener* 981 AJ 23 — Petrus abba Necr. Aug. FRG IV 140 — X/XI Necr. s. Gall. NN I 487 — Petrus *Murbach zweimal* X/XII CA — Petrus *Italiener* 1001 AJ 35 — Petrus *Mönch Romainmotier* 1007 Hdb I 1218 — Petrus *Lehnsmann Unterwallis* 1022 Hdb I 1263 — *Peter genannt* Selvuncius *Waadt* 1032 Hdb I 1301 — Peter *Unterschrift einer Zürcher Urkunde* 1036/37 Z 231 — *Peter Sohn des Ritters Rigald von Grandson* 1072/87 Hdb I 1406 — Petrus vir nobilissimus *Waadt* 1084 Hdb I 1423 — *Peter* miles *von Pontarlier* 1085 Hdb I 1431 — *der Leibeigene Peter Sohn Johanns mit dem Zunamen* Esparrom *Waadt* 1085 ibid. — Petrus *Laienbruder Rheinau* XI FDA XII 274 — Petrus conversus *St. Blasien* XI/XII Mone Qs III 616/19 — Petrus *zubenannt* Bovart *Waadt* 1111/15 Hdb I 1569 — Petrus comes *Urk. Heinrichs V. f. St. Blasien* 1125 D p. 33 — comes Petrus de Luzelburg 1126 GrAls 608 — comes Petrus de Falckenstein 1128 AD 254 — Petrus *Jurassier* 1136 AD 261 — *Peter* Barill *Waadt* 1150 Hdb II 1974 — Petrus *Welscher* 1150 Tr I 206 — Petrus *Sohn des* Mabilus *Leibeigener Waadt* 1154 Hdb II 2014 — Petrus prior Columbariensis 1154 B I 34 — *Peter* Bernard *Waadt* 1142/67 Hdb I 1780 — Petir *Leibeigener Thurgau* 1170 Hdb II 2263 — Petrus de Ergisdorf sacerdos 1180 HZB 64 — *Peter* Franconis *Genf* 1181 Hdb 2464 — Petrus *Chorherr Solothurn* 1182 Hdb II 2484 — Petrus *vielfach Waadt* 1184 Hdb D 62—64 — magister Petrus 1185/89 St 126

— Petrus plebanus de Slezestat ibid. — *Peter* Hornard *Aosta* 1186 Hdb II 2548 — Petrus Fulgaretius *Unterwallis* 1193 Hdb II 2672 — *Peter* Fochier *von Vuarrens Leibeigener* 1199 Hdb II 2748 — Petrus abbas de Scotis *Constanz* XII NN I 321 — Petrus conversus XII Necr. Rhenaug. NN I 458 — Petrus de Constantia XII Necr. Petrishus. NN I 670 — Petrus XII Anniv. Turic. NN I 571 — Petrus *Ammann von Hasli* 1200/25 Hdb II 2785 — Petrus *Bürger Strassburg* 1201 St 139 — Petrus miles de Otmarsheim 1207 Hg 476 — Petrus miles de Schuphon 1208 HZB 70 — Petrus villicus *des Grafen von Thierstein* ibid. — Petrus institor *Basel* 1212/13 B I 84 — magister Petrus de Rinveldin 1223 B I 101 — Petrus de Hadestat plebanus 1223 B I 101 — Petrus camerarius *Basel* 1226 B I 108 — Petrus de Walkon *Bürger Basel* 1226 B I 109 — Petrus de Egensheim 1227 Hund p. 57 — Petrus minister *Rapperswil* 1229 Z 450 — Petrus villicus *Mörnach* 1230 Tr I 347 — Petrus Scalarius *Basel* 1236 B I 140 — Petrus Scazhardus *Basel* 1237 B I 144 — Petrus de Septe *Bürger Mülhausen* 1239 B I 152 — Petrus de Turri miles 1241 B I 156 — Petrus dyaconus frater Ludwici institoris 1242 B I 164 — Petrus *Ritter Gebweiler* 1244 AD 507 — Petrus prior superioris curie in Columbaria 1252 Hund p. 33 — Petrus *Sohn des Schaffners Burchard von Pfeffingen* 1252 Tr II 50 — Petrus et Petrus dicti de Öngershein milites 1253 B I 265 — Petrus cementarius *Basel* 1258 B I 343 — Petrus cellerarius *des Thüring von Ramstein* 1265 B I 453 — Petrus *Bauer Niederalpfen* 1266 ZGO VI 229 *u. s. w.* — Petrus servus 1293 B III 112 — Peter, Petir 1251 FU V 156 *etc.* — Petir Scazhart BPb — Petûr XIV/XV BKl — Petter 1283 ZGO X 106 — *Dat.* Petere 1296 B

Philippus monachus XI(?) Necr. Aug. — Philippus *Edelmann Waadt* 1090/93 Hdb I 1444 — Philippus de Grantione *Waadt* 1109 Hdb I 1551 — Philippus *Reichskanzler* 1123 GrAls 594 — Philippus *Jurassier* 1136 AD 261 — *Philipp von Willens* 1142/57 Hdb I 1783 — Philippus ministerialis *Worms* 1143 D 85 — *Philipp von Cottens* 1145/59 Hdb I 1812 — Philippus de Belno *(Biel)* 1160 Hdb II 2083 — Philippus Monasteriensis canonicus c. 1161 Tr I 222 — Philippus de Turre *Ritter Vivis* 1163 Hdb II 2137 — Philippus Hosemburgensis episcopus *(Osnabrück)* 1165 AJ 122 — Philippus prepositus s. Adelphi Novillarensis 1166 Gb 61 — Philippus cancellarius 1167 AJ 125 = Phylippus Coloniensis archiepiscopus 1186 Ann. Argent. FRG III 82 — Philippus de Bolandia 1172 AJ 132 = (?) Philippus de Bonlant 1219 St 172 — Philippus *Propst von St. Ursitz* 1189 Tr III 2 — Philippus Wirceburgensis electus 1191 D 104 — Philippus Aquensis prepositus 1193 AJ 183 = Philippus frater Heinrici VI. 1194 D 108 = Philippus Romanorum rex 1199 AJ 213 — Filippus qui Lempni nuncupatur *Basel* 1237 B I 147 — Philippus de Ratzenhusen miles 1251 AD 544 = Philips von Razenhusen 1263 AD 623 = her Philippes von Racenhusen 1274 B — Philippus camerarius Morbacensis 1254 AD 553 — Philippus cantor et eleemosinarius Morbacensis 1255 ZGO IX 348 — Philippus Metensis episcopus 1261

St 466 — Philippus de Brisach miles 1261 ZGO XXVIII 120 — Philippus de Falkestein *(Pfalz)* 1262 AD 612 — Philips von Richenberg 1263 St 532 — frater Philippus commendator in Torolvesheim 1266 St 606 — Philippus de Shertingen *Kleinbasel* 1268 B II 7 = Philippus dictus de Schertzingen *Wenzweiler* BL — Heinrich hern Philippes sun, Philippes unde Heinrich hern Walthers sûne *(von Tavannes)* 1273 B II 126 = Philippus filius quondam Waltheri de Taseven militis 1290 Boos 173 = Philippus domicellus de Tasvenna BA — illustris vir Philippus comes Sabaudie et Burgundie 1274 Tr II 189 — Philippus Brabant *Solothurn* 1288 B II 637 — Philippus fossor *Gemar* 1298 RU 224 — Philippus gallicus *Sulz* 1301 BL — Philippus decanus ecclesie sancti Martini Columbariensis 1302 Hund p. 75 — Philippus in Turri BPb — Philipus de Babelhen BA

Pilchrinus, Pilegrinus, Pilgerim, Pilgerin, Pilgerinus, Pilgrimus, Pilgrin, Pilgrinus, Piligrim, Piligrinus *s.* Peregrinus

Pirrinus *s. deutsche Taufnamen*

Poncius de Tornei *Freiburg* 1145/59 Hdb II 1809 — Pontius *Abt Welschland* 1156 Hdb II 2033

Presbyter *Allgäu* 788 Henning 103 — Presbiter *Italiener* XII AJ

Prestancius *Mönch Murbach* IX CA

Prisintinus *Saargau* 715 Socin 30 — Presentinus *Elsass* 784 Socin 162

Púliandus *Basel* XIII BPd

Quirinus *Bauer Allschwil* XIV BL

Remedius *Mönch* c. 830 Grandidier Hist. de l'Egl. de Strasb. II p. j. 170 — Remedius episcopus IX X Necr. s. Gall. NN I 480

Remigius *Bischof von Strassburg* 778 Socin 274 — Remigius *Lausanne* 1141 Hdb I 1752 — Remigius *Urk. d. Klosters St. Bernhard* 1193 Hdb II 2668

Renatus Necr. Aug.

Romanus *Abt von Murbach* 730 Socin 288 — Romanus 775 Socin 127 — Ruman *Breisgau* 909 W II 760 — Romanus *Waadt* 973 Hdb 1106 — Romanus carnifex c. 1300 M 132

Ruman *s.* Romanus

Salomon 772 Wagner 35 = (?) Salomo presbiter 782 Wagner 70 — Salamonus diaconus seu canzalarius *St. Gallen* 778 Henning 101 = Solomonus 786 Henning 103 = Salamon 797 Henning 105 — Salomon episcopus *Constanz* 871 FRG IV 142 — Salomon episcopus et abbas IX/X Necr. s. Gall. NN I 475 — Salomon cancellarius *des Königs Ludwig* 909 D 22 — Salomo *Mönch Murbach* 913 AD 134 — Salomon prepositus s. Galli 925 W III Anh. 11 — Salomo monachus atque diaconus X Necr. s. Gall. NN I 485 — Salomo episcopus atque monachus X Necr. s. Gall. NN I 487 — tertius Salomon episcopus X Necr. s. Gall. NN I 464 — Salomon infans X Necr. s. Gall. NN I 475 = Salomo infans X/XI Necr. s. Gall. NN I 487 — Salomon presbiter Necr. Aug. — Salomon filius Tardiboni Veronensis 1193 AJ 186 — Salomo sacerdos *Strassburg* 1242 St 278

Samuhel *Saargau* 712 Socin 16 — Samuel *Murbach* 789 Socin 303 = Samuhel CA — Samuhel *Kleriker Basel* VIII IX CS I 115 — Samuel 898 AD 124 — Samuel presbiter Necr. Aug. — domnus Samuel Mur-

bacensis et Wirzenburgensis abbas 1087 GrAls 438 = Samuhel CA

Santus *Mönch Schönenwerd* VIII/IX CS — Sanctus *Italiener* 1311 AJ 1109

joculator dictus Saul *Tirol* 1315 Zs XXXI 178

Scheninus *s. deutsche Taufnamen*

Scotus *Sohn des Ritters* Philippus de Turre *von Vevey* 1163 Hdb II 2137

Sedonius *s.* Sidonius

Severinus *von Granges-la-Bâtia* 1173/78 Hdb II 2316

Sidonius episcopus 759 Necr. Aug. FRG IV 140 = (?) Sidonius *Bischof von Constanz* 815 Hdb I 259 — Sedonius *Mönch Murbach* IX CA

Silvester presbyter *nordischer Pilger* Necr. Aug. — Silvester *Abt Italien* 1167 AJ 127

Symeon achivus Necr. Aug. — Simeon *von Villa-St. Pierre Leibeigener* 1162 Hdb II 2125 — Simeon monachus 1226 AD 442

Simon *Abt von Schuttern zur Merowingerzeit* FDA XIV 157 — Simon 804 Wagner 100 — Simon notarius *Heinrichs I.* 920 D p. 6 — Symon monachus X Necr. s. Gall. NN I 473 — Symon grecus Necr. Aug. — Symon *Aachen* 1107 AJ 73 — Symon *Herzog von Lothringen* 1126 D p. 35 — Symon *Ministeriale Strassburg* 1129 St 78 = (?) Simon marshalcus *des Bischofs von Strassburg* 1147 St 99 = (?) Simon et nepos eius Wernerus 1155 St 105 — Simon de Monte Falconis 1136 AD 261 — Symon comes de Sarbrugga 1163 AJ 116 — Symon *Leibeigener Villars en Vully* 1176 Hdb II 2345 — Simon *Abt von Hautcrêt* 1180/86 Hdb II 2435 — Symon comes de Sarburch 1182 D p. 56 — Symon comes de Spanheim 1184 AJ 148 — Symon *Sohn des W. von Salins* 1185 Hdb II 2543 — Symon dux Lothoringie 1196 AJ 206 — Simon *Graf von Thierstein* 1208 B I 78 — dominus Symon de Epfiche 1225 St 194 — Simon *Graf von Leiningen und Dagsburg* 1226 St 201 — Symon *Sohn des Herrn von Geroldseck* 1236 RU 71 = dominus Symon de Gerolzegg 1261 AD 609 — Symon *(von Thierstein?) Domherr Basel* 1241 ZGO XXVIII 99 — Walther Symon de Horburc 1260 AD 588 — Symon comes de Eberstein et de Zweinbrucken 1263 St 536 — dominus Symon de Meginheim *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = her Symont von Meigenheim ibid. *(Regest 14. Jh.)* — Symon comes de Thierstein 1275 SWB 1830, 173 — (?) Simo = Simon (?) *Bauer Hersberg* 1279 Boos 138 — Symon canonicus *St. Immer* 1282 B II 370 — Symon prior monasterii s. Albani Basiliensis 1289 B II 671 — Symon miles de Cortalari 1290 B II 687 — magister Symon medicus 1295 B III 246 — Symon *Freiburg* 1296 Tr II 551 — Simon der karrer BKl — Symond *Sierenz* 1293 B III 145 — grafe Symond von Thyerstein BKl = Symont ibid. (Symond *Anlehnung an den deutschen Namen* Symund = Sigemund)

Simplex *italienischer Vorname* 1193 AJ 1132

Soldanus *von Cheseaux* 1154 Hdb II 2011

Stephanus *Bischof von Speier* c. 661 GrAls 637 — Stephanus *Weissenburg* 774 Socin 120 — Stephanus 779 Wagner 67 — Stephan *Kleriker Basel* VIII/IX CS I 115 — Stephanus *Leibeigener Breisgau* 862 Hdb I 606 — Stephan *Abt Welschland* 890 Hdb I 841 — Stephan *Graf* ibid. —

Stephan *Graf* Dronke Cod. Fuld. 647 — Stephan *genannt* Brunicard *Waadt* 916 Hdb II 2834 — Stephan *St. Emmeram* 975/1001 QE I 11 — Stevan 980, 1090 Fm² 1364 — Stevin 968 ibid. — Stevvenus 996 ibid. — Stephanus *Strassburg* 1064 GrAls 466 — Stephanus *Prior Romainmotier* 1073/87 Hdb I 1407 — Stephanus miles 1084 Hdb I 1428 — Stephanus *Vater einer Leibeigenen Waadt* 1090/92 Hdb I 1448 — Stephanus qui et Herrandus *Bischof von Halberstadt* XI Fm² 777 — Stephanus de Oies *Franzose* 1107 AJ 73 — Stephanus abbas *Klingenmünster und Weissenburg* 1115 GrAls 570 — Stephanus Metensis episcopus 1122 GrAls 588 — Stephanus *Abt von Lützel* 1124 Epit. fastor. Lucellens. p. 161 — Stephanus *Leibeigener Waadt* 1125 Hdb I 1644 — Stephanus *Jurassier* 1136 AD 261 — Stephanus *Sohn des Gerhard von Egisheim* Acta Murensia GrAls I 383 — Stephan *von* Auris *Waadt* 1145/59 Hdb II 1809 — Stephan *Abt von Lac-de-Joux* 1149 Hdb II 1893 — Stephanus comes Burgundiæ 1150 AJ 98 — Stephanus abbas de Biblingen *Schwaben* 1150 Gb 51 — Stephanus Viennensis episcopus et archicancellarius *Franzose* 1157 AJ 102 — Stephan *Sohn des* Marco *von Bière* 1188 Hdb II 2589 — Stephan *Abt von Hautcrêt* 1189 Hdb II 2615 — Stephanus presbiter XII Necr. Petrishus. NN I 672 = (?) Stephan presbiter Necr. Aug. — Stephanus *Propst von Selden im Schwarzwald* 1260 ZGO IX 347 — Stephanus prior *St. Alban Basel* 1282 Boos 152 — Stephanus murarius *Basel* 1299 B III 506 — Stephanus *Bauer bei Basel* BA — Steffan der sûtir *Wehrathal* 1284 B II 467 — Stephanus et Snewelinus fratres dicti Snewelin 1284 F 37 = her Stephan Snewelin *Ritter Freiburg* 1292 FSp 18

Symeon, Symon, Symond *s.* Simeon, Simon

Syrus Papiensis episcopus 1161 AJ 110

Tevit *s.* David

Theobaldus *s. deutsche Taufnamen*

Theoditius *Italiener* 1058 AJ 65

Theodor *Propst von Interlaken* 1173 Hdb II 2280 — Theodorus monachus *Lieu-croissant* 1189 Hdb D 76

Tholomeus magister *St. Maurice* 1198 Hdb II 2730

Thomas *Abt von Schuttern zur Merowingerzeit* FDA XIV 157 — Thomas *Abt von Gengenbach* IX GrAls 526 — Thomas abba Necr. Aug. — Thomas *nordischer Pilger* ibid. — Thomas comes Sabaudie 1190 AJ 177 — dominus Thomas Noni castellanus *Italien* 1193 AJ 899 — Thomas *Sohn des Dienstmannes Wilhelm von Saconnex* 1196 Hdb II 2698 — Thomas prior *Wallis* 1198 Hdb II 2728 — Thomas de Ferreto clericus 1267 B I 495 = (?) Thomas officialis curie archidiaconi Basiliensis 1268 Tr II 140 — Thomas dictus Havener *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 — her Tomas Zobel 1273 B II 130 = Thomas Zebel BPb = Thoman Zebels 1273 B II 111 = her Thûman selige Zôbel 1294 B III 168 — her Thomas von Wilre 1274 AD 691 — magister Thomas plebanus de Vricke 1275 B II 168 — Thomas dictus Gŏchlin civis Basiliensis 1279 B II 272 = Thoman Gŏcheli 1287 B II 603 = (?) Thomas gŏkelarius BPa — Thomas *Bürger Biel* 1281 Tr II 259 — magister Thomas rector scolarum maioris ecclesie Basiliensis 1293 Tr II 290 — Thomas sacerdos *Freiburg*

1293 FSp 19 — Thomas dictus Sumer *Sulz* 1298 B II 442 — Thomas de Tutinshein BPb — Thomas *Bauer Heimsbrunnen* BPc — Thoman *Bauer Onolzwil* BSch — Thoman *Bauer Gäu* BSch — Thoman XIV/XV BKl — Toman *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 185 — Tomanus HU Pfeiffer 345 — her Thomman BPa

Thoni *s. deutsche Taufnamen*

Thûman *s.* Thomas

Tiberius *Rhätien* 1105 QSG III 1, 42 *und* 43

Tigrinus *Prior Genf* 1093 Hdb I 1462

Timotheus filius Henrici Divitis militis 1273 ZGO III 194

Tomân, Tomas *s.* Thomas

Tyberius *Italiener* 1145 AJ 889

Ursus *Mönch Murbach* VIII/IX CA

Valerius presbiter X Necr. s. Gall NN I 480 — Valerius *Bruder eines Ritters* 1087 Hdb I 1440 — Valerius *Kleriker Waadt* 1139/48 Hdb I 1737 — Valerius *Leibeigener Waadt* 1154 Hdb II 2014

Valin *s. deutsche Taufnamen*

Victor abbas *Haslach* c. 830 Grandidier Hist. de l'Egl. de Strasb. II p. j. 170 — Victor *Rhätien* 1105 QSG III 1, 42 *und* 43 — Victor *Rhätoromane* 1170 Hdb II 2267

Vincentius IX/X Necr. s. Gall. NN I 485 — Vincentius XII Necr. Blas. NN I 325 — dominus Vincentius viceplebanus de Lûmeswilr 1280 B II 315

Vitalis presbyter *Lausanne* 929 Hdb I 998 — Vitalis XII Necr. Blas. NN I 326

Vittus *Italiener* 1164 AJ 119 — *Veit von Küssaberg* 1294 ZGO V 242

Vivianus *Waadt* 1084 Hdb I 1423 — Vivianus *Mönch Waadt* 1111 Hdb I 1566 — Vivianus *von Montfaucon* 1136 Hdb I 1702 — *Bruder* Vivianus *von Lenfrens* 1145 Hdb II 1831 — Vivianus villicus de s. Ursicino c. 1180 Tr III 1 — Vivianus *italienischer Vorname* XIII AJ — Vivianns capellanus *Basel* 1213 B I 85 — Vivian Romanus *Basel* 1226 B I 108 — Viviantz 1259 St p. 340 Anm. — Burchardus Viviani *Basel* 1267 B I 488 — Vivian *Basel* 1273 B II 113 = Vivians Basl. Beitr. III 371 — Fivian der becherer *Basel* 1300 B III 559 *(Vgl. üb. d. Namen Panzer, Festg. f. Ed. Sievers, Halle 1896, S. 216)*

Warnerius *s. deutsche Taufnamen*

Wilermus, Willermus *s. deutsche Taufnamen*

Wolantinus *Breisgau* 828 W I 312

Yrbanus villicus Aquensis *(Aachen)* 1270 AJ 389

Ysacchus *s.* Isaac

Zachæus Tridentinus 1221 AJ 949

Zwei Punkte springen bei diesem Verzeichnis sofort in die Augen: erstens das auffallende Vorwiegen des geistlichen Elements, zweitens, dass die Führung biblischer und kirchlicher Namen bei den Romanen, seien es nun Franzosen, Italiener oder Rhätier, früher und häufiger Eingang gefunden hat. Dass die Träger geistlicher Namen auch vorzugsweise Geistliche sind, setzt einen Namenswechsel beim Eintritt in den geistlichen Stand voraus, die Verallgemeinerung der bekannten Fälle Winfrid — Bonifacius, Hildebrand — Gregor. Run map Urbeghen id est Paulinus Eboracensis episcopus *Nennius, vgl. Romania* XXIII 434. *Papst Alexander III. hiess vorher* Rollandus 1167

AJ 887. *Theodorichs gotische Mutter* Erelieva *wurde in der Taufe zur griechischen* Eusebia *umgenannt (Uhland, Germania* I 339). *Die Zauberin* Else *(im Wolfdietrich) erhält bei der Taufe den Namen* Sigeminne. *Vgl. noch Herrigs Archiv* 104, p. 125.

Auf deutschem Boden erscheinen die fremden Taufnamen bei den Geistlichen im 12. Jh.) Beim Adel und der Ritterschaft sind sie zu dieser Zeit noch selten, werden aber gleich mit dem 13. Jh. häufiger.**) Auch sie können sich vererben, so ist* Bilgerin *für das Geschlecht derer von Jestetten,* Simon *für die Grafen von Thierstein charakteristisch. Ziemlich gleichzeitig mit dem Adel, aber weniger oft, nehmen die altfreien Städter an der Neuerung teil. Handwerker und Bauern mit fremden Taufnamen treten dagegen erst in der zweiten Hälfte des 13. Jh. auf und häufiger erst in den beiden letzten Jahrzehnten. Mit all diesem sind die Romanen um reichlich ein Jahrhundert im Vorsprung.*

Man kann auch sagen, das Populärwerden fremder Taufnamen beginne mit der Zeit, wo sie sich der deutschen Sprache anpassen: Andres, Gerige, Jacob, Johans, Marti, Mathis, Michel, Nichlaus, Peter, Philippes, Steffan, Thoman. *Damit kommen wir wiederum auf etwa 1270. Übrigens hängen diese Formen auch von der Verwendung des Deutschen als Urkundensprache ab. Die am frühesten germanisierten,* Peter *und* Johans, *beide seit 1250, sind zugleich die häufigsten unter den fremden Taufnamen.* Petrus *ist früher üblich, nachher aber von* Johannes *überholt worden; letzterer ist gegen 1300 überhaupt der häufigste Taufname. Dann folgen der Häufigkeit nach:* Jacob, Nicolaus, Martin, Thomas, Andreas, Mathias, Philipp. *Daraus folgt, dass mit* Jacob *nicht der Erzvater, sondern der Apostel gemeint ist, mit* Johannes *wahrscheinlich der Täufer.*

Über das wirkliche Frequenzverhältnis fremder und deutscher Taufnamen siehe die Zusammenstellungen im Kapitel vom Gebrauch der Taufnamen innerhalb einzelner Familien. B II 7, 1268 *tragen von 7 Zeugen bereits 4 fremde Taufnamen:* Philippus de Shertingen, Johannes magister panificum, Johannes Maser, Conradus Böller, Heinricus Vasenacht, Petrus Senftli, Heinricus Harta. *Die Chorherren von St. Leonhard heissen* 1269 B II 15: Wernherus, Petrus, Fridericus, Nicolaus, Petrus, Reinherus, Fridericus, Johannes, Jacobus, Chůnradus, Chůnradus, Hugo.

Im 8. und 9. Jh. treffen wir noch ziemlich häufig alttestamentliche Namen: Abraham, David, Joseph, Isaac, Samuel *etc. Im Laufe des 10. Jh. verschwinden sie, um erst wieder gegen das Ende des 13. Jh. ganz sporadisch aufzutauchen. Sonst galten sie für jüdisch, so* Joseph *(also der Erzvater; erst im 15. Jh. der neutestamentliche, Zahn S. 44). Wenn im*

---

*) *Auch Zahn S. 19 Anm. hat beobachtet, dass die fremden Taufnamen sich im 12. Jh. noch grösstenteils bloss bei Klosterangehörigen finden. Die Liste dieser fremden Taufnamen in Steiermark weicht von dem Bestand der in unserer Gegend aufkommenden Fremdnamen einigermassen ab.*

**) Illi qui deberent agrum colere, hodie volunt dominari; nam postquam habent unum par ocrearum et calcarium et equum, ipsi equitare volunt et vocari domicelle Johannes et Christiane. De statu mundi c. 1200, *Roth v. Schreckenstein S. 354, Anm. 1.*

9. und 10. Jh. drei Bischöfe von Constanz Salomo *heissen, so wäre dies später undenkbar. Mainz hat vor Bonifaz unter 16 Bischöfen fast die Hälfte mit lateinischen Namen, nach Bonifaz bis ins 14. Jh. unter 38 nur zwei oder drei. Die Strassburger Bischofsreihe zählt bis zum Ende des 13. Jh. unter den ersten 25 Namen 7, unter den 43 folgenden keinen einzigen Fremdnamen. Im Basler Urkundenbuch ist zwischen 1100 und 1300* Peter *Reich 1286 der erste Bischof mit undeutschem Namen. Ein Verzeichnis von 35 Regensburger Bischöfen bis zum Jahre 1340 weist nur ein paar Fremdnamen auf:* Michael, Leo, Nicolaus. *(v. Löher, Archival. Zeitschr. XII 39/40.) Es ist möglich, dass die Seltenheit fremder Namen nach 900 mit dem allmählichen Verschwinden der in merowingischer und karolingischer Zeit in Süd- und Westdeutschland noch vorhandenen romanischen Bevölkerung zusammenhängt.**) *Auch irische Mönche können ihr Contingent dazu gestellt haben, z. B.* Necr. s. Gall. NN I 464: Macharius abbas et Scotus, Dominus abbas et Scotus, Adamnanus diaconus et Scotus. *Im* Necrologium Augiense *eignen die fremden Namen mehr den gewöhnlichen Mönchen, während die höheren Würdenträger, wie die Bischöfe, fast ausschliesslich deutsche Namen tragen. Auch der hohe Adel trägt, mit alleiniger Ausnahme von* Judit regina, *in dieser Quelle nur deutsche Namen.*

Auch im Verbrüderungsbuch von St. Peter in Salzburg constatiert v. Löher (Allg. Ztg. 1888 Beil. No. 137) das Verschwinden der fremden Namen mit dem Anfang des 11. Jh.

Specifisch romanische Namen: Garsilius, Maliatus, Marsilius, Jocerannus, Oliverus, Vivianus *sind sogar im romanischen Sprachgebiete selten. Bekannt ist dagegen die massenhafte Annahme germanischer Namen in den von den Germanen eroberten Ländern Frankreich, Italien und Spanien. Es wäre verfehlt, die Träger dieser Namen samt und sonders für Germanen zu halten (Holtzmann, Kelten und Germanen 140 ff; Witte, Deutsche und Keltoromanen in Lothringen nach der Völkerwanderung; Bruckner, Langob. 4 u. 11.)***) *Rhätien, dessen Romanentum am längsten ungestört blieb, ist im 8. u. 9. Jh. noch fast ganz frei von deutschen Zumischungen (Buck, Zu den welschen Namen des* Liber viventium et defunctorum *von Pfävers* Al IX 175 ff.)

Anmerkung 1. Die zahlreichen fremden Namen im Necrologium Blasianum *(XI. und XII. Jh.) können nicht für Deutschland in Anspruch genommen werden, denn es heisst daselbst:* Notum sit, quod congregatio

---

*) *Die Basler Kanoniker des 9. Jh.* CA 324—27 *weisen 7 fremde und 220 deutsche Namen auf, die Mönche von Schönenwerd* CS 1—5: *4 Fremdnamen und 159 deutsche, dagegen die Mönche des dem romanischen Gebiet näher gelegenen Murbach* CA 166—75: *40 Fremdnamen und 547 deutsche. Unter den von jüngerer Hand (10.–12. Jh.) in das Murbacher Verzeichnis eingetragenen Namen kommen* Johannes *und* Petrus *mehr als einmal vor, während im 9. Jh.* Beatus, Benedictus *und* Marcus *den ersten Rang behaupten. — Jenseits der Vogesen zeigt das Verzeichnis der Nonnen von Remiremont 7./8. Jh.* NA XIX 71 ff. *deutsche Namen 264, lateinisch-kirchliche und kelto-romanische 121.*

**) *So auch:* quatuor Slavi, quorum ista sunt nomina: Luzicho, Herolt, Odalrich, Cuno *Thüringen 1136 Mone* AKV V 494. *Slaven als Sclaven:* Nesniza mancipium *St. Emmeram* 1006/28 QE I 24, propria ancilla nomine Sezdra ibid. 26, ancilla nomine Perslata ibid. 27.

Fructuariensis *(Frudelle bei Ivrea)* et s. Blasii monasterii tali tenore counite sunt, ut, quando altera alteri breves pro defunctis suis fratribus miserit, ea faciet unaqueque in missarum et vigiliarum orationibus, que de suis noviter defunctis utraque ex consuetudine solet agere. NN I 327. *Auch mit Marseille und Calmosiacum bestand diese Verbrüderung. Also wird der Name* Restagnus NN I 326 = *altgerm.* Roodstein, Ruostein Fm 740 *einen Südländer bezeichnen.*

Anmerkung 2. v. Löher, Archival. Zeitschr. XII 46 meint, der Brauch, fremde Namen anzunehmen, sei ein städtischer gewesen. « Die mittleren und ärmeren Klassen folgten ihm zuerst, später ergaben sich auch die bäuerlichen Hofbesitzer. Zurückhaltender benahmen sich die Rittergutsbesitzer und noch mehr die fürstlichen Geschlechter. In diesen hafteten am längsten und öfter ausschliesslich die historischen Namen. » — Dies gilt erst für das Ende des Mittelalters, als die fremden Namen zu den untersten Ständen hinuntergesickert waren und die Mode bei den Vornehmen, von denen sie ausgegangen war, bereits zu veralten begonnen hatte.

Thudichum, Beil. zur Allg. Ztg. 1886 No. 10, führt Beispiele aus Mittel- und Norddeutschland an, wonach im 14. und 15. Jh. die Bauern noch beinahe ausschliesslich germanische Vornamen führten. Ähnliches behauptet für Baiern F. Leist, Ztschr. f. allg. Gesch. III 305 ff. Aus dem, was Adamek S. 76 beibringt, wäre zu schliessen, dass auch in Österreich die kirchlichen Vornamen später und weniger häufig auftraten. Für den Südwesten haben diese Beobachtungen jedenfalls keine Geltung.

Anmerkung 3. Zahn S. 42 Anm. glaubt, dass die mit dem 13. Jh. aufkommenden Orden der Dominicaner und Minoriten mit Absicht fremde Namen eingeführt haben, während die frühern Orden, Benedictiner und Augustiner, das Namenwesen intact gelassen hätten. Aventin sagt: « Diese Namen Peter, Georg, Hans, Paul, Anna, Katharina, Margareth u. drgl. seynd bey den Teutschen neuwe; es haben sie unsere Vorfahren nicht gebraucht, haben erst nach Keyser Fridrichs des andern Tode eingedrungen, nachdem das heilige Römische Reich in Abfall bracht ist worden, durch Anrichten der Römischen Geistlichkeit, durch welcher List die Christen noch heutiges Tages uneins seind. » Die Chronologie lehrt, dass wir es eher mit einer blossen Mode, ohne politische Nebenabsichten, zu thun haben.

Anmerkung 4. Ebenfalls nur cum grano salis ist die Ansicht richtig, dass das Volk durch das Hören der Apostel- und Heiligennamen in Gottesdienst, Christenlehre und bei Kirchweihen zum eigenen Gebrauch derselben veranlasst worden sei, oder durch den Kalender, weil an gewissen Tagen (Georgi, Johanni, Jacobi, Michaelis) die Zinse entrichtet werden mussten, oder weil die Rechtsinstrumente nach christlichen Festen und Heiligentagen datiert wurden. All dies hat den Gebrauch fremder Namen wohl befestigt, nicht aber herbeigeführt.

2. WEIBLICHE.

Agatha *nordische Pilgerin* Necr. Aug. — Agatha *Adelige Waadt* 1002 Hdb I 1192 — Agatha *Leibeigene St. Emmeram* XII QE I 55 — Agatha *Tochter des Grafen Rudolf von Greyerz* 1162 Hdb II 2116 — Ageta XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 424 — domina Agatha *Gemahlin des Grafen Berthold von Urach* 1246 FU I 416 — Agata *Gemahlin des Ritters Ulrich von Kienberg* 1261 ZGO XXVIII 120 — Agathæ de Ræmigen XIII NN I 432

Agnes regina *Gemahlin Heinrichs III.* 1045 QSG III 1, 2 = Agnes imperatrix NN I 659 — Agneta *Gemahlin Herzog Bertholds von Zähringen* 1109 Hdb I 1549 = Agnes 1111 HZB 20 = Agnes uxor ducis Berchtoldi et filia Ruodolfi regis de Arle NN I 338 — Agnes *Tochter des Grafen Friedrich von Saarburg* 1125 Ann. Argent. FRG III 73 — Agnes filia libere femine Reginlinde XII FDA XV 170 — Agnesa laica de Bodme XII NN I 318 = (?) Agnesa soror *Petershausen Constanz* XII NN I 322 — Agnes conversa XII Necr. Blas. NN I 326 — Agnes XII Necr. Hermetisv. NN I 427 — Agnes *von Ecuvillens* 1150/70 Hdb II 1959 — Agnesa *Tochter der Gräfin* Adeledis *Welsche* 1172/80 Hdb II 2279 — Agnes *St. Emmeram* 1201/17 QE I 144 — Agnesa 1219 ZGO II 201 — Agnesa *Frau eines Ritters* 1225 Z 427 — Agnes *Schwester Herzog Bertholds V. von Zähringen* 1236 NN I 338 — Agnesa *Frau des Rüdiger Brotmeister Basel* 1241 B I 158 — Agneta de Pfetensheim *Nonne* 1241 St 276 — Agnes *Frau des Heinrich zum Neuen Keller* 1243 B I 170 — Agnesa *Gemahlin des Ritters Ulrich von Liebenberg* 1246 ZGO XXVIII 101 — Agnesa *Gemahlin des Ritters Conrad von Wilfingen* 1248 ZGO XXVIII 106 — Agnes *Bürgersfrau Strassburg* 1249 St 332 — Agnesa *Bürgerstochter* 1250 B I 239 — Agnes *Gemahlin des Ritters Ulrich von Ramstein* 1252 B I 262 — Agnes priorissa *Unterlinden* 1255 B I 286 — Agnesa *Tochter des Basler Bürgers Ulrich von Hadstatt* 1256 B I 305 — Agnes *Tochter des Freiherrn Walter von Klingen* 1256/7 B I 315 — Agnesa *Frau des Volmar Ozelin* 1258 B I 350 — Agnesa *Frau des Maurers Johannes und* Agnesa filia prefati Johannis 1262 B I 410 — Agnes soror *Michelfelden* 1266 B I 473 — vro Agnes diu Chräierin 1273 F 22 *etc.* — Agnesa de Altkilch relicta dicti fabri de Hirsungen 1287 B II 594 — Agnesa dicta Murerin *Freiburg* 1296 Tr II 466 — Agnesa uxor H. tornatoris 1297 BL — Agnes *Mutter eines Bauern Zässingen* 1299 B III 454 — Agnes

ancilla Conradi Bretzeller BD — Agnes *Bäurin Bettlach* BL *etc.* — Angnes relicta Hugonis militis dicti de Ratolstorf 1260 B I 380 — Angnes der frǒwen junchfrǒwe von Wise 1293 B III 138 — Angnes BPb — Angnes BKl — Angnesa dicta Cerbachin 1327 BL — Angnesa *Richen* BA — Angnesa *Tochter des* Wernherus dictus Sutor BPb — vro Anginesa der Chuchimeistiron swestir 1287 B II 570 — Angenesa 1291 B III 34 — Angenesa BA — Agnese 1291 B III 22 — Agnese BL — Angnese 1299 ZGO XXVIII 437

Amata 860 Fm 366 *aus Neugart*

Anastasia *Waadt* XII Hdb I 1676

Angenesa, Angnes, Angnesa *s.* Agnes

Anna *s. deutsche Taufnamen*

Bantrix *s.* Beatrix

Basilla abbatissa *Strassburg* 845 St 25

Beata soror de Kipfinberc XII/XIII Necr. Petrishus. NN I 674 — Beata *Gemahlin des Schultheissen von Offenburg* 1284 ZGO V 242

Beatrix monialis c. 1000 Necr. Fuld. — Beatrix filia Kuonradi imperatoris XI Necr. Fuld. — Beatrix *Burgund* 1105 AD 235 — Beatrix *Tochter des Grafen Rudolf von Achalm und der Adelheid von Mömpelgard* c. 1130 GrAls 523 — Beatrix *Nichte des Grafen Wilhelm von Macon* 1152 Hdb II 1982 — Beatrix *Tochter des Grafen von Burgund, Gemahlin Friedrich Barbarossas* 1156 AJ 98 — Beatrix *Witwe des Herrn Wilhelm von Corbières* 1167 Hdb II 2235 — Beatrix *Tochter des Meiers von Torny* 1200/1209 Hdb II 2780 — Beatrix conversa XII Necr. Blas. NN I 325 — Beatrix monacha XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 432 — Beatrix *Gemahlin Ottos IV.* 1212 AJ 257 — Beatrix matrona Egelolphi de Mundingen marscalci Argentinensis 1238 St 256 — Beatrix *Witwe des Richard Schaffner von Pruntrut* 1256 Tr I 446 — Beatrix *Gemahlin des Ritters Berthold von Ramstein* 1276 ZGO XVIII 485 — Beatrix *Mutter eines Grafen von Freiburg* 1278 ZGO IX 469 — Beatrix von Liebenstein 1290 B II 694 — domina Beatrix de Nuwenburc 1300 B III 514 = vro Bantrix von dem welschen Niuwenburg 1283 Tr II 291

Bela, Belina *s. deutsche Taufnamen*

Belyma *Gemahlin des Ritters Günther von Landsberg* 1234 ZGO XXVIII 95 = Belima 1251 St 353 — Bellime XIV BKl

Benedicta *Hörige St. Emmeram* 1143/49 QE I 81 — Benedicta *Adelige Welsch-Neuenburg* 1178/81 Hdb II 2387 — nobilis matrona nomine Benedicta XII QE I 186 = (?) Benedicta *Mutter eines Grafen* c. 1200 ibid. 140 — nobilis domina Benedicta *Gemahlin des Heinrich von Krenkingen* 1266 ZGO VI 229 — Benedicta de Hagendal conversa 1306 BL — Benedicta uxor Ber. carpentarii dicti Meiger BPa — Benedicta *Frau des Ulrich Schlosser* BPa

Benigna laica Necr. Aug. — Benigna soror XII Necr. Fisching. NN I 398 — Benigna begina *Basel* 1300 B III 578 — Benigna BA — Benigna zem wunderbǒme BPc = domina Beningna zem Wunderbǒme BPb — Beningna *Helbling* BPc

Beteresch a, Betirsha *s.* Petrissa

Betscha *s. deutsche Taufnamen*

Bia *s. deutsche Taufnamen*

Bona de Rigolswile 1226 Boos 37

Brigida abbatissa c. 1000 Necr. Merseb. — Brigida *Äbtissin St. Stephan Strassburg* 1299 ZGO XXX 126 — Brida *Gemahlin des Ritters Humbert von St. Maurice* 1196 Hdb II 2701

— Bride *Frau des* Kůnrat Brögelin *Hüningen* 1273 B II 107
Caritas conversa XII Necr. Blas. NN I 325
Cecilia *Gemahlin des Lancio von Thierrens* 1154 Hdb II 2010 — Cecilia *Leibeigene Waadt* 1200 Hdb II 2773 — Cecilia XII/XIII Necr. Fisching. NN I 402 — Cecilia zem Angen BD
Chaterina *s.* K—
Christiana *St. Emmeram* 1070/95 QE I 42 — Christiana *Leibeigene Waadt* 1125 Hdb I 1644
Cristina *Waadt* 944 Hdb I 1023 — propria ancilla nomine Cristina *St. Emmeram* X QE I 12 — Cristina *Westfalen* 1015 MG SS XI 131 = Cristin c. 1020 Althof 24 — Cristina *nordische Pilgerin* Necr. Aug. — Christina *Leibeigene St. Emmeram* 1135 QE I 76 = (?) Christina mancipium XII ibid. 206 — Christina *Freie Regensburg* 1177 QE I 211 = (?) Christina 1201/17 ibid. 139 — Christina laica XII Necr. Petrishus. NN I 676 — Christina soror ibid. 322 — Christina filia B. militis de Truhtersheim 1242 St 279 — Christina *Tochter des Conrad Metter von Rheinfelden* 1256 B I 349 — mulier quedam Christina dicta *Basel* 1267 B I 481 — Cristina conversa de Watewilre 1283 B II 428 — Christina *Frau des Peter zum Kranich* 1292 B III 86 — Cristina de Herten *Basel* BL = Kristina conversa de Herten 1327 BL — Cristina uxor Reinheri preconis BD — Cristina textrix BA = Kristina textrix BA
Cilia Necr. Aug.
Clara comitissa de Baden *Klingnau* XIII NN I 523 = Clara *Tochter des Freiherrn Walter von Klingen* c. 1270 ASG IX 47 — Clara *Schwester eines Ritters Strassburg* 1279 ZGO XXI 275 — Clara *Tochter des Ritters Johann von Butenheim* 1285 B II 487 — Clara *Tochter des Ritters Johann von Hagenbach* 1292 B III 61 — Clara 1295 M 125 — Clara *Tochter des* Jo. dictus Lange *Basel* 1300 B III 514 — Clara uxor H. de Argentina BA — Clara uxor Bu. monetarii BPa — Clara Schulteti *Basel* XIV BL — Clara *Frau des Ludwig von Ulm* notarius curie Basiliensis BPc — Clara de sancto Urbano BD = Clare von sant Urban BKl — Clar XIV BKl
Claramunda *Tochter des Anselm von Porta zu Aosta* 1190 Hdb II 2624
Claricia *Tochter Herzog Friedrichs von Schwaben* XII Ann. Arg. FRG III 73
Clemencia *s.* Clementia
Clementa monacha XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 428 — Clementa laica ibid. 431 — Clementa *Herzogin von Zahringen* 1219 Thommen 39 — Clementa *Tochter des Ritters Conrad Böhart* 1271 B II 69 — Clementa *Gemahlin des Ritters Johannes Snewelin von Freiburg* 1272 ZGO III 194 — Clementa de Bochs *Basel* 1292 B III 55 — Clementa uxor Růd. Divitis BD — Clementa uxor *des* Wer. Kelner BPa — domina Clementa zer Kinden BD — Clementa dicta Kreftin BD — Clementa *Frau des* Wernherus de Morswilr BPa — Clementa de Scherzingen BPc — Clementa uxor *des* Albertus Sideler BD — Ůlrich des brotmeisters sun und sin vro Clemente 1283 B II 418
domina Clementia *Gemahlin des Herzogs Conrad von Zähringen* 1152 HZB 43 = Clementia ductrix 1159 NN I 338 — Clementia *Schwester des Ritters Peter von Ependes* 1173/78 Hdb II 2325 — Clemencia *Gemahlin des Grafen Peter von Greyerz* 1197 Hdb II 2724

Constancia *Genf* 1093 Hdb I 1466 — Constantia imperatrix XII NN I 672

Cristina *s.* Christina

Desideria Necr. Aug.

Digna *Baiern* IX Zs XXVII 312

Dominica *Baiern* IX Zs XXVII 312 — Dominica *Leibeigene Waadt* 1111/15 Hdb I 1561

Domna, Donna *nordische Pilgerin* Necr. Aug.

Dulcia *Freie Unterwallis* 1198 Hdb II 2728

Elena *Leibeigene Waadt* 1040/47 Hdb I 1319 — Elene *Name einer Bäurin bei Neidhart von Reuenthal*

Elesona *Waadt* 1005 Hdb I 1206

Eligenta dicta de Iltzche 1281 B II 351 — Eligenta abbatissa *Freiburg* 1285 Gb 163 — Eligenta *Gemahlin des Ritters Heinrich von Reinach* 1288 B II 635 — Eligenta de Domo *Rufach* EL XVI 46 — Elienta *Bergheim* c. 1300 Hans — Elyenta ibid. — Eligente 1291 B III 36

Der Name ist wahrscheinlich ursprünglich germanisch, aber romanisiert und als solcher wieder nach Deutschland eingeführt worden. Förstemann bringt aus nordfranzösischen Quellen bei: Grivienta, Ilienta, Merienta. *Vgl. noch* Judenta.

Elisabeth *Mainz* 779 Kossinna 11 — Elisabeth *Adelige Jura* 1136 AD 261 — Elisabet *Schwaben* 1147 Bacmeister p. 10 — Elisabeth *Leibeigene Rhätien* 1160 Hdb II 2081 — domina Elisabet de Basilea 1164/76 B I 41 — Elisabeth *Regensburg* XII QE I 185 — Elisabeth comitissa *Petershausen Constanz* XII (?) NN I 321 = Elsabet comitissa XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 433 — Elisabeth laica XII Necr. Petrishus. NN I 675 = Elizabet laica NN I 316 — Elisabeth soror XII Necr. Petrishus. NN I 677 — Elizabet ministra *Petershausen* NN I 321 — Elsebeta XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 428 — Elisabeth de Zolrin comitis Friderici uxor 1228 AJ 324 — Elysabeth *Landgräfin von Thüringen* 1233 Ann. Arg. FRG III 108 — Elizabet sacrista 1241 St 276 — Elizabet *Bürgersfrau Strassburg* 1253 St 369 — domina Elizabeth relicta domini Wernheri dicti Juvenis de Hadesta 1260 Tr II 67 — Elisabeth uxor domini Murnhardi 1262 RU 101 — Elisabeth uxor mea et filia mea Ellina *(eines Ritters)* 1265 St 597 — Elysabet *Frau des Heinrich an den Steinen Basel* 1268 B II 4 — Elizabet *Tochter des Ritters Conrad im Thurn* 1270 B II 40 — Elisabeth *Frau des Jacob von Regisheim Sulz* 1271 Tr II 162 — Elsebetha relicta Hugonis dicti de Wathwilr burgensis municipii de Sennhein 1271 B II 79 — Elisabet relicta Henrici militis dicti de Trothues 1273 B II 114 — Elsebetha *Tochter des* Hugo de Reno 1275 ZGO III 194 — Elizabeht *Tochter des* Volmarus Cincho 1276 B II 189 — Elisabetha *Tochter des Markgrafen Heinrich von Hachberg* 1280 HZB 171 — Elisabet *Nichte des Ritters Albrecht von Falkenstein* 1280 ZGO XI 253 — domina Elisabeth de Clingen comitissa de Thierstein 1287 Tr V p. 682 — Elizabeth de Sulzmat relicta quondam Ber. de Meigenheim 1287 B II 568 — Elizabeth *Gemahlin des Grafen Ludwig von Homberg* 1288 ZGO VII 445 — Elisabet *Tochter des Grafen von Fürstenberg* 1291 FU I 612 — Elizabeth filia Heinrici subscolastici BPa — Elizabet Glizen BPb — Elisabet Türlin BD *u. s. w.* — Elyzabeth villica de Koezingen 1296 B III 301 — Elyzabeth *Frau des Zimmermanns*

C. de Tellinkon 1300 B III 533 — Elizabeth Brúnlin BCI — Elizabetha mancipium monasterii Heremitarum *Habsb. Güterrodel* c. 1300 HU Pfeiffer p. 322 — Elsbeta *Schwester des Ritters Burchard von Liebegg* 1292 Aar 18 — Elzbeta uxor dicti Diemutes XIII NN I 403 — Elsibete *(Bugginger) Basel* 1278 B II 245 — vro Elsibete *Frau des Johannes* Boke 1280 B II 293 — Elsibete 1300 B — Eilszbethe *Gemahlin des Ritters Albrecht von Falkenstein* 1299 ZGO XXX 126

Elise *s. deutsche Taufnamen*

Elsa, Elsina *s. deutsche Taufnamen*

Elyenta *s.* Eligenta

Esclaramunda *Tochter Wilhelms von Grenilles Freiburg* 1180/86 Hdb II 2437

Eufemia *Leibeigene Waadt* 1025/1073 Hdb I 1277 — Euffemia *Tochter des Freiherrn Guntram zu Wohlen im Aargau* XI QSG III 3 p. 69 — Eufemia abbatissa *Regensburg* XII QE I 190 — Eufemia XII Necr. Blas. NN I 326 — Eufemia soror nostri conventus XII Necr. Hermetisv. NN I 434 (*s.* Hophemia, Offemia)

Eugenia *Elsass* 808 Socin 231 — Eugenia 860 Fm 366 *aus Neugart* — Eugine Schalerin XIV BKI

Eusebia *Leibeigene Waadt* 1028 Hdb I 1291

Eva mancipium monasterii Heremitarum *Habsb. Güterrodel* c. 1300 HU Pfeiffer p. 322

domna Extranea *Waadt* 1144 Hdb I 1803

Felicitas *Schwester des Humbert von Divonne* 1179 Hdb II 2411

Fina de Rupe *Waadt* 1179 Hdb II 2411

Flandina *von Damjoux* 1136 Hdb I 1702

Floreta *Gemahlin des Boso von Prez* 1163/80 Hdb II 2166 — Floreta *Gemahlin des Falco von St. Maurice* 1199 Hdb II 2752

Frene *s.* Verena

Genciana *Edelfrau Genf* 1181 Hdb II 2464

Greda *s. deutsche Taufnamen*

Guillerma *Gräfin von Mömpelgard* 1295 Thommen 134

Helisana *Adelige Unterwallis* 1043 Hdb I 1328

Hophemia *Freie Zürich* 1145 Hdb II 1822 (*s.* Offemia, Eufemia)

Hugoneta *Gemahlin des Peter von Morpra Freiburg i. Ü.* 1188 Hdb II 2593 — domina Hugenocta zer Rosen BCI

Jacoba *Genf* 1181 Hdb II 2464

Johanna filia Trôdewini *Adelige Breisgau* 1094 QSG III 1, 19 — Johanna *Tochter der Cecilia von Belmont* 1185 Hdb II 2544 — Johanna *Tochter des Anshelm Puluchet Waadt* 1192 Hdb II 2665

Johanneta de Burgundia 1295 Thommen 134

Jordana *Gemahlin des Enbal von Grandson* 1158 Hdb II 2064 — Jordana *Gemahlin des Rembold von Neuenburg* 1178/81 Hdb II 2387

Isabella *Gemahlin des Anshelm von Porta zu Aosta* 1190 Hdb II 2624

Judith 806 Wagner 112 — Judit *Gemahlin Ludwigs des Frommen* 843 GrAls 526 = Judith augusta IX NN I 472 — Juthitta comitissa 973 Necr. Merseb. — Judihtte monialis ibid. — Judith ductrix c. 1000 ibid. — Judith *Murbach* X/XII CA — Judita abbatissa *Audlau* 1064 GrAls 466 — Judita *Tochter des Herzogs Friedrich von Schwaben* 1125 Ann. Arg. FRG III 72 — Judita *Niederrhein* 1130 Dm² 493 — Judita monacha soror XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 424

Im Necr. Augiense *wird* Judit regina *von dem deutschen Namen* Ju-

dinta, Judenta *deutlich geschieden; weniger ist dies mit der Form* Judita *der Fall.* Dm² 493, *wo diese u. a. vorkommt, steht daneben* Elizabet *ohne Schluss-*a, *und da neben* Richinza *auch* Richiza *berechtigt ist, könnten auch* Judita *und* Judinta *identisch sein.*

Juliana *Gemahlin des Guigo von Begnins* 1145 Hdb II 1826 — Juliana *Tochter des Ritters Uldrich von Courtion* 1180/86 Hdb II 2438 — Juliana consanguinea Hessonis plebani de Blansingen 1265 Hg 472 — Juliana dicta de Sulce 1265 Ingold 25 — Juliane von Schalbach XIV BKl

Katherina *Murbach* X/XII CA — Katherina dicta de Dethwilr de Basilea 1245 B I 186 — Katherina *Tochter des Freiherrn Walter von Klingen* 1256/57 B I 315 — Katherina comitissa *Gemahlin des Grafen Egon von Freiburg* 1283 ZGO X 103 — Katrina *Schwester des* Cûno advocatus Rubiacensis 1286 Tr II 338 — Katerina *Tochter der* Bela dicta Koserlin 1287 B II 587 — Katherina *Tochter des* Heinricus dictus Minnenberc civis in Sulze 1288 B II 362 — Katerina *Tochter des* Ülricus dictus Verwer civis Basiliensis 1290 B II 697 — Katherina *Gemahlin des Ritters Conrad Rauber* 1290 B II 705 — Katerina *Tochter des* Mangoldus zem Horne 1290 B II 710 *u. s. w.* — Katerina *Frau des Bäckers Ulrich von Blotzheim Basel* 1291 B III 47 — Katerina *Tochter eines Schneiders* 1294 BL — Katerina filia H. dicti Brentschi de Binningen 1300 B III 567 — Katherina Ôfenlin BD — Katherina Snizzin BPa — Katherina *Frau des* Waltherus Murer BD — Katherina *Tochter des* Petrus rasor BPa — Katerina *Bäurin* BA — Katherina ancilla domine Mondiche dicte dû Slegelin BPb — Chaterina 1299 BL — Katherine 1276 ZGO IX 463 — vro Katherine 1278 Tr II 224 — Katherine *Frau des Albrecht* Küng *von Eimeldingen* 1296 B III 259 — Katherine *Grosstochter des* Cûnrat von Costenze *Freiburg* 1297 FSp 28 — Katherine dû schaffenerin in der samnunge BPd — Keterina 1294 B III 177

Kirstina 1210 St 153 (*s.* Christina)

Kristina *s.* Christina

Lena *s. deutsche Taufnamen*

Loreta *Mutter des Peter von Cossonay* 1180 Hdb II 2421

Mabilia *Frau des* Conradus Roderer *Berghcim* c. 1300 Hans

Magdalena *Gemahlin des Evrardus von Begnins* 1150/1200 Hdb II 1976

Margareta *nordische Pilgerin* Necr. Aug. — Margareta *Regensburg* XII QE I 182 — Margareta *Tochter des Nantelm von Surpierre* 1163/80 Hdb II 2161 — Margareta *Gemahlin des Raymund von Villa-St. Pierre* 1200 Hdb II 2806 — Margareta laica *Petershausen Constanz* XII (?) NN I 318 — Margareta *Bürgerstochter Basel* 1232 B I 120 — soror Margareta *St. Marx Strassburg* 1236 St 251 — Margareta *Tochter des Ritters* Johannes Elbilli 1244 B I 174 — Margareta *Tochter des Ritters Ulrich von Liebenberg* 1246 ZGO XXVIII 101 — Margareta *Frau des Basler Bürgers Mangold von Neuenburg* 1252 B I 256 — Margareta filia Burchardi de Machstat 1265 Tr II 112 — Margareta *Frau des Müllers* Wichmannus 1265 B I 455 — Margaretha *Gemahlin des Freiherrn Richard von Gliers* Tr II 130 — Margareta *Mutter des* Mathyas nobilis de Bêbingen 1278 B — Margareta de Uetingen *Bäurin* 1282 Boos 152 *u. s. w.* — domina Marga-

retha abbatissa monasterii in Nidernmünster BD — domina Margareta de Löwenberg 1296 Tr II 484 — domicella Margaretha de Bechburg BD — domina Margareta Puerorum BPb — Margaretha filia domini Hartungi militis BD — Margareta *Gemahlin des Ritters Conrad* in Turri BPa — Margaretha uxor domini Burkardi de Uffhein militis BD — Margareta *Gemahlin des Ritters Conrad von Vischerbach* 1300 FSp — domina Margareta dicta de Züllinshein BPa — domina Margaretha Davidtin BCl — Margaretha zem Blûmen uxor Nicolai BPa — Margareta dicta Brotmeisterin BPb — Margareta uxor junioris de Halla BA — Margareta dicta de Kloton 1299 BL — Margareta *Frau des* Jo. Megerli BPa — Margareta uxor Waltheri des Metters BPa — Margareta de Richenshein institrix BPa — Margareta uxor Burchardi ad Rosam BPb — Margaretha uxor Joh. de Rubiaco BD — Margareta *Frau des Heinrich Tanz* BPa — Margareta uxor Rûdolfi de Tukingen BPa — Margareta uxor Rûdolfi de Bûgingen carpentarii BPa — Margareta uxor Henr. sutoris BPb — Margareta ancilla Wahtmeisterin BPb — Margarete *Frau des* Billungus hospes dictus de Oltingen BPb — Margrete 1299 ZGO XXVIII 437 — Margrede *Strassburg* 1262 *Händcke Mundart l. Elem. im Str. Urk. B. § 43,* 1300 ZGO XIX 84

propria ancilla Maria *St. Emmeram* X QE I 12 — Maria uxor Gualfredi *Florenz* 1058 AJ 65 — Maria *St. Emmeram* XII QE I 90 — Maria Pagon *Genf* 1148 Hdb II 1883 — Maria *Leibeigene von Romainmotier* 1158 Hdb II 2064 — Maria *von Oppens Waadt* 1163/71 Hdb II 2139 — Maria *Gemahlin des Wilhelm* Vicedominus *von Rumilly* 1181 Hdb II 2461 — Maria de Bono fonte *Freiburg* 1150/1200 Hdb II 1951 — Maria de Frowenberg BD — Maria *Witwe des Ulrich von Breisach* 1291 B III 53 *(Abschr. d. 16. Jh.)* — vur Marie von Stouffenberg *Strassburg* 1285 Als XI 274

Martina *Waadt* 1010 Hdb I 1232 — Martina *Gemahlin des Peter von Prez* 1145 Hdb II 1823

Mia *s. deutsche Taufnamen*

Mondicha *s. deutsche Taufnamen*

Nesa *s. deutsche Taufnamen*

quedam matrona nomine Odilia *Regensburg* XII QE I 211 — Odilia de Rubiaco *Basel* BPb (*s.* Otilia)

Gozbertus et uxor mea Ofimia 1148 St 101 — Offemia laica *Petershausen Constanz* XII NN I 328 — Offemia soror XII/XIII Necr. Petrishus. NN I 675 = Offimia soror Necr. Fisching. NN I 399 — Offemma Necr. Hermetisv. NN I 430 — Offmia Necr. Fisching. NN I 400 — Ofmia Necr. Fisching. NN I 398 — Offemia de Hattestat *Güntersthal* NN I 304 — Offemia de Stoufen ibid. 297 — Offemia de Kunigeshoven uxor Hugonis militis de Mittelhus 1246 St 299 — Offimia uxor Heinrici des sorgers BPb (*s.* Eufemia, Hophemia)

Oliva *Brauweiler* 1190 AJ 177

Osanna 769 Cod. Laur., 884 Dronke *Müllenhoff Altertumsk.* IV 669 — Osanna BPb — Osanna Gerhartz seligen wip *Oltingen Elsass* BKl *(Im 11. Jh. glossiert* willichomo. Alleluia, Excelsis, Kyriolê *d. i.* Kyrie eleison, Osanna *aus dem Kirchengesang in den Namenschatz eingedrungen s. Reinardus* 746, 1130 ff. Osanna *weiblicher Vorname im Görlitzer Stadtbuch 14. Jh.* Jecht p. 8)

Otilia XII Cod. Blidenstat. *Allg. Ztg. 1886 No. 137 Beil.* – Otilia soror XII XIII Necr. Fisching. NN I 404 = Othilia Necr. Petrishus. NN I 673 — Otilia de Munzenheim *Güntersthal* NN I 309 — Otelie *Strassburg* 1279 Als XI 266 — Ottilie *Gemahlin des Richard von Laubgassen* 1295 RU 213 (*s.* Odilia)

Ursprüngl. germanisch Zs XXXVII 227 *Anm., aber als latinisierter Heiligenname neu eingeführt.*

Paulina *nordische Pilgerin* Necr. Aug.

Perreta, *Tochter des Bucco von Villar Freiburg* 1152/80 Hdb II 1991 — Peretta *Gemahlin des Nantelm von Surpierre* 1163/80 Hdb II 2161

Petrisca Necr. Aug. — domina Petrissa filia ducis Bertholdi *(von Zähringen)* c. 1128 GrHist. 612 — domina Betirsha *Basel* 1193 B I 65 – Petrissa XII Necr. Petrishus. NN I 671 — Petrischa laica XII/XIII ibid. 666 — Petersa XII Necr. Fisching. NN I 400 — Petersa *Bergheim* XIII Hans — Petirscha NN I 401 — Petereschа soror XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 425 — Beteresсha ibid. — Petrissa *Frau des* Wetzelo de Rûspach 1280 B II 323 — Peterscha *Tochter der* Hedewigis dicta de Blûmberc 1297 BL — Peterscha conversa relicta quondam Heinrici dicti de Bettendorf 1300 B III 561 — Petirscha uxor Merschandi BPb — Petirscha uxor Cûnonis quondam Regis de Sierdenza BPb — Peterscha *Frau des* Rûdolfus der walch BPc — Peterscha *Schwester des* Jo. de Walpach civis Basiliensis BPa — Johannes de Vetlishoven filius Petersche BL = Johannes Peterschun sun XIII B

Zur Bildung vgl. abbatissa = eptischin 1276 B II 209 *u.* Gr II 428/29

Petronilla *Waadt* 987 Hdb I 1140 — Petronilla *Adelige Jura* 1136 AD 261 — Petronella *Gemahlin des Peter von Cottens* 1165 Hdb II 2218 — Petronilla *Gemahlin des Jocelinus von Corbières* 1171 Hdb II 2268 — Petronella *Gemahlin des Theobald von Marly* 1163/1200 Hdb II 2194 — Petronella nobilis uxor domini Henrici militis de Hasunburch 1279 Tr II 246

domina Phina uxor Gozelini militis ad sanctum Thomam 1260 St 454 (*s.* Sabina)

Pontia *Adelige Waadt* 1170 Hdb II 2264

Regina *Gemahlin des Grafen Rainald von Macon* 1107 Hdb I 1533 — Regina *Gemahlin des Ulrich von Rappoltstein* 1262 RU 100

Rosa soror XII Necr. Fisching. NN I 401

Sabina monialis c. 1000 Necr. Fuld. — Sabina 1220 St 185 — Sabine, Savine *Gemahlin des Ritters* Gœsselin by sant Thoman *Strassburg* 1282 Als XI 270/71

Salome *Schwaben* 1147 Bacmeister p. 10 — Salome *Bern* 1180 Hdb II 2434 — Salome abbatissa *Regensburg* c. 1200 QE I 185 — Salomee laica XII/XIII Necr. Fisching. NN I 403 — Salmea laica XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 427 — Salmea soror XII Necr. Hermetisv. NN I 426 — Salme vidua *Necrol. aus d. Constanzer Diöcese* XII Mone Qs III 621 — Salome dû Wibelerina *Freiburg* 1286 ZGO X 229 — Salme uxor domini Adelgoz militis BD — Salmena *Colmar* 1240 Ingold 2 — Salmena uxor Ludewici sutoris de Altorf BPb

Sara *Schwester des Cono von Marly* 1184 Hdb II 2522

Scolastica *Strassburg* 778 Socin 274

Scota *Gemahlin des* Guilencus *von Ecuvillens* 1162 Hdb II 2129

Sibilla *Waadt* 1111/15 Hdb I 1569 — Sibilla regina in Jerusalem 1190 AJ

897 — Sibilia uxor quondam Petri Scazhardi 1237 B I 144 — Sibilia relicta quondam domini Diethelmi militis de Baden 1281 B II 345 — Sibilla uxor quondam Willermi Gallici concivis et cohabitantis in Sulze 1292 Tr II 410

Sophia *Äbtissin von Essen* 1027 Althof 29 — Sophia abbatissa *Gandersheim* 1039 Necr. Fuld. — Sophia *Gemahlin des Uldrich von Cossonay* 1096 Hdb I 1490 — Sophia *Burgund* 1105 AD 235 — Sophia *Schwester Heinrichs des Stolzen von Sachsen* XII FDA XIV 82 — Sophia *Edle Regensburg* c. 1130 QE I 174 — Sophia *Gräfin von Froburg* 1145 Boos Nachtr. 17 — Sophia ministerialis imperii *Brauweiler* 1190 AJ 177 — domina Sophia quondam filia sororis Hadeberti militis 1197 St 135 — Sophya mancipium *Regensburg* XII QE I 194 — Sophia conversa XII Necr. Blas. NN I 325 — Soffia ibid. — Sophia laica XII Necr. Petrishus. NN I 670 = Suphia laica ibid. = Suffia laica XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 428 — Sophia *Gräfin von Thierstein* 1208 HZB 70 — Sophia soror *St. Marx Strassburg* 1236 St 251 — Sophia de Klingin 1249 B I 233 — Sophia soror nostra *(Unterlinden)* filia fratris Růdolfi de Rinvelden dicti in Curia 1255 B I 286 — Sophia *Riehen* 1272 B II 94 — Sophia uxor Burchardi de Trothoven civis de Mulnhusen 1274 B II 135 — Sophia *Gemahlin des* Nicolaus de Titensheim miles Basiliensis 1276 B II 191 — Sophya dů Crebisserin *Altbürgerin Strassburg* 1279 Als XI 266 — Sophia *Gemahlin des Ritters Rudolf von Eichgassen* 1281 ZGO XXVIII 404 — Sophia *Frau des* Johannes dictus de Richenshein civis Basiliensis 1292 B III 56 — Sophya *Tochter des* Heinricus dictus der Kindon miles 1293 B III 137 — Sofia uxor Rů. dicti Leizsen de Pheffingen 1297 BL — Sophia comitissa de Friburg XIII NN I 301 — Soffia monialis de Stouphen *Güntersthal* NN I 306 — Suffia de Teningen *Güntersthal* NN I 299 — Sophia *Grossmutter der Gemahlin des Heinrich Pfäffli Basel* BPb — Sophia uxor Heinrici Camerarii BD = Sophia Cameraria BPb — Sophia de Lôbegassun BPb — Sophia Spenderin BD — Sophia uxor Dietrici campsoris BD — Sophia *Frau des Baslers Johann von Benken* BL — Sophia uxor Alberti de Blazhen BPb — Sophia de Nuwilr BPb — Sophia *Bäurin Mappach* BKl — Suffie dů abtischin von Waltkilch 1282 ZGO XX 366 — Suphie *Priorin von St. Agnes bei Freiburg* 1291 FSp 14 swester Stasie von Schônowe XIV BKl (*s.* Anastasia)

Stenella *Murbach* X/XII CA

Stephania *Gräfin Welschland* 1084 Hdb I 1424 — Stephania *Gräfin von Pfirt* 1144 AD 274 — Stephana comitissa Phirretensis c. 1232 Hg 296 = domina Stephania comitissa de Phirt BD — Stephenia de Epfche *Unterlinden* 1282 B II 372

Suffia *s.* Sophia

Sulphicia *Laienschwester Hermetschwil, aus Rufach* XII QSG III 3 p. 96

Suphie *s.* Sophia

Susanna *Gemahlin des Freien Peter, Unterwallis* 1178 Hdb II 2370 — Susanna filia quondam G. militis de Landisberc 1260 St 459 — Susanna *Tochter des Burchard von Geroldseck* 1291 RU 188

Teamia laica XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 429

Theophanu *Gemahlin Ottos II.* 974 AJ = Theofania 978 = Theuphania 977 ibid. = Theuphanu imperatrix Oddonis imperatoris 991 Necr. Merseb. — Theophanu *Äbtissin von Essen* c. 1050 Althof 29

Tina *s. deutsche Taufnamen*

Usanna *Leibeigene Waadt* 1111/15 Hdb I 1561 (*s.* Osanna)

Venantia *Strassburg* 778 Socin 274

Verena *Tochter des Freiherrn Walter von Klingen* 1256/57 B I 315 — Verena *Schwester des Ritters Conrad Schaler* 1288 B II 616 — Verene *Tochter des Grafen Heinrich von Freiburg* 1300 ZGO XIX 84 — Waltherus vron Frenen *Bauer* 1297 B III 325

Via *Tochter des Ritters Günther Marschalk* 1297 Boos 187 (*Abkürzung von* Sophia)

Villana *Gemahlin des Wilhelm von Ecublens* 1184 Hdb II 2498

Ysabel *Aosta* 1177 Hdb II 2358

Auch die fremden Frauennamen beginnen auf deutschem Boden so recht erst im 13. Jh., und zwar beim Adel; in den unteren Ständen erst gegen 1300. Deutsche Endungen: Katherine, Elsibete, Suffie, Clemente, Agnese, Margrete *nach 1270. Am frühesten (12. Jh.) waren beliebt* Sophia, Elisabeth, Petrissa; *die häufigsten aber sind (13. Jh.):* Elisabeth, Margareta, Katherina, Agnes, Sophia. Maria *dagegen ist noch kaum vertreten.*

Es haben die fremden Taufnamen bei den Frauen einen weltlichern Charakter als diejenigen der Männer. Sie sind nach Deutschland verpflanzt worden, indem Fürsten Französinnen oder Italienerinnen heirateten. (Agnes von Poitiers, Gemahlin Heinrichs III.) Einzelne wie Beatrix *bleiben ein Vorrecht des Adels; bei den Zähringern vererbt sich* Agnes.

Bei den Frauen sind fremde Taufnamen, nachdem sie einmal üblich geworden, relativ häufiger als bei den Männern. Der Familienstand des Freiherrn Walter von Klingen 1256 B I 315 *lautet:* Sophya uxor, Ůlricus filius, quatuor filie: Agnes, Verena, Herzelauda et Katherina *(dazu* 1264 ZGO XXVIII 127 *noch eine* Clara); frater Ůlricus Walterus. *Ausserdem ist* Elisabeth, *Gräfin von Thierstein, eine Freiin von Klingen, wahrscheinlich Walters Schwester.*

BCl *stehen:* Helena zum Rosen et Agnes soror eius, domina Elizabeth zum Rosen, Catherina zer Rosen. *Siehe im fernern die Zusammenstellungen im Kapitel vom Gebrauch der Taufnamen in einzelnen Familien. Nach Leist, Ztschr. f. allg. Gesch. III 305ff., wären die Frauen im Gebrauch fremder Namen auch zeitlich um ein halbes Jahrhundert den Männern voraus.*

Anmerkung 1. In Rheinfranken zeigen sich bereits im 12. Jh. Namen wie Elisabeth, Christina, Aurelia, Laudilia, Sophia *(Ztschr. f. allg. Gesch. III 308). In einem Verzeichnis der Nonnen von Bilsen bei Maastricht* 1130 Dm² 493 *tragen von 27 Frauen 6 fremde Namen, nämlich* Beatrix *(drei),* Sibilia, Mabilia, Elizabet.

Übereinstimmend mit dem oben constatierten Häufigkeitsverhältnis ist, was Birlinger Zs XXXII *von den Namen mittelrheinischer Urkunden sagt: «Merkwürdig ist, dass, während die Männernamen weitaus überwiegend germanischen Ursprungs sind, bei den Frauennamen das Um-*

gekehrte der Fall ist; es sind zu mindestens drei Vierteln romanische und lateinische Namen, allerdings dem Deutschen mundgerecht gemacht und in ihren Koseformen kaum mehr an fremden Ursprung erinnernd.»

Anmerkung 2. Keine Gültigkeit hat für unser Gebiet, was Zahn S. 45 sagt: «Von einigem Interesse mag es sein, dass ganz im Gegensatze zur Männerwelt im 14. Jh. bei den Frauen der alte volkstümliche Namencharakter fast unbeschadet blieb. Während das Fremde in jener mehr und mehr um sich griff, ist sein Anteil an Frauennamen sehr gering, kaum merkbar höher als im 12. Jh.»

III.

Vererbung der Taufnamen; deren Gebrauch in verschiedenen Familien.

Im Abschnitt über die gleichen und die doppelten Vornamen wird gezeigt, wie ein starker Familiensinn, besonders in den Kreisen des Adels, in der Vorliebe für diesen oder jenen Taufnamen sich oft nicht genug thun konnte. Natürlicher und von jeher geübt ist die Sitte, den Sohn nach dem Vater oder Grossvater oder Oheim zu benennen. Der Zweck, Erhaltung der in der Familie altgewohnten Namen, wird auch so erreicht. Wiederum ist es der Hochadel, der voransteht. Im Necrologium Augiense, *9./10. Jh., kommen vor vier Herzoge* Burchard, *drei Herzoge* Heinrich, *zwei Grafen* Burchard, *zwei Grafen* Eberhard, *sechs Grafen* Ulrich *und zwei Grafen* Werner. *Bei den Karolingern waren* Karl *und* Ludwig, *im sächsischen Kaiserhaus* Otto, *im darauf folgenden salischen* Heinrich *und* Konrad, *bei den Hohenstaufen* Friedrich *üblich. In der Familie der Herzoge von Zähringen ist* Bertold *stehender Name, bei den Grafen von Freiburg* Egeno, Egen (Egon), *bei den Freiherren von Regensberg* Lütolt. Poppo *heissen die Grafen von Henneberg* 1034 AJ 46 — 1234 AJ 332, Ottacar *die Markgrafen von Steier im zwölften und dreizehnten Jahrhundert* (AJ 94, 305, 982, 1075). *Ein in einem bestimmten Geschlechte sich fortpflanzender Name ist ferner derjenige der Welfen.* Hwelf, *der Vater der Kaiserin Judit (9. Jh.), war nach Thegan* de nobilissima progenie Bawariorum. *Bei der steirischen Adelsfamilie* von Stubenberg *ist der Name* Wolf *oder* Wülfing *ein ererbter seit dem zwölften Jahrhundert; noch im sechzehnten tragen ihn eine Anzahl ihrer Glieder (Zahn* 44). *Die Fürsten von Reuss heissen seit Menschengedenken alle* Heinrich.

Dies ist offenbar nichts anderes als Fortsetzung eines altgermanischen Brauches.) Für eine Zeit, wo zum nackten Taufnamen nichts hinzugefügt*

*) *Vgl. den charakteristischen Namen* Dagobert *im merowingischen Königsgeschlecht und die beständige Wiederkehr von* Chlod—, Child—, Chilp— *und* Theod —. *Bei den Burgunderkönigen* Gund—, God— *und* Gisel —. Hengest, *der Eroberer von Kent, gehörte nach Beda zum*

wurde, liefert die Vererbung desselben oft den einzigen Anhaltspunkt zur Aufstellung von Genealogieen. Wenn um 1100 *ein Graf von Froburg* Adelbero *heisst, und dann ebenso sein Sohn, der Bischof von Basel, und wenn wir im selben Gebiete im 8./9. Jh. einen* Adalbero *antreffen* W II Anh. 16 *und im 9. Jh. einen* Adalbero canonicus Basiliensis CA, *so ist der Schluss zulässig, dieser Name charakterisiere von jeher das genannte Geschlecht.* 1135 *erscheint ein* Bilgerin de Jestetin *und dann wieder* 1261 Peregrinus de Jestetten ZGO V 236. *Da liegt der Schluss nicht weit ab, dass der in der gleichen Gegend vorkommende* Pilgrin de Hussinkirchun *Schaffhaus. Urk.* 1090 QSG III 1. 6, 3 *ein Zweig jenes Geschlechtes sei. Bei denen von Ramstein war* Türing *beliebt, bei denen von Eptingen* Gotfrid. Hesso de Ösenberch 1154 B I 34 — Hesso nobilis de Üsenberch 1256 ZGO VIII 492 — her Hesso von Üsenberg 1300 RU 234. Nibilungus de Lobigassun miles 1180 Hg 247 *und ein Jahrhundert später* dominus Nibelungus de Lŏbgassen BPc. Milo miles de Oristeten 1220 ZGO IX 235 *und* 1277 ZGO XL 468. *Wenn bis auf den heutigen Tag so viele der seltensten altgermanischen Namen als Familiennamen fortleben, Namen, die doch schon im zwölften und dreizehnten Jahrhundert nicht mehr als Taufnamen gebraucht wurden, so bietet der Familiensinn, welcher die der Sippe eigentümlichen Namen nie in gänzliche Vergessenheit sinken liess, die einzige Möglichkeit zur Erklärung des scheinbaren Widerspruchs.*

Folgende Belege für den Übergang des väterlichen Taufnamens auf den Sohn mögen diese Bemerkungen ergänzen:)*

Liutfridus comes, Hugo frater eius; *Söhne des Grafen:* Hunfridus, Liutfridus, Hugo 903 Hg 247

Sariho filius Sarhilonis comitis *Baiern* 1025 Zs XII 306

Waltheri et filius eius Waltheri XI QE I 15

Tuto maior et minor
Arbo maior et minor } *St. Emmeram* 1070/95 QE I 36

Poppo senior ac junior de Hartinge *St. Emmeram* 1095—1143 QE I 75

Aus QSG III 1:

Eberhardus filius Eberhardi comitis 1050

Adelgoz de Marstetin — Adelgoz filius eius 1087

Bertoldus de Beringin — Bertoldus filius eius 1090

Geschlechte der Oiscingas *und sein Sohn* Oeric *war zubenannt* Oisc. *Karl d. Gr., der Sohn des Pipin, hatte von der Himiltrud wieder einen Sohn* Pippinus, *und von seinen Söhnen von der Hildegard sagen die* Gesta episcoporum Mettensium SS II 265: primus dictus est Karolus scilicet patris et proavi *(Karl Martell)* vocabulo nuncupatus, secundus item Pippinus fratri atque avo æquivocus. — *Weiterer Beleg für die Vererbung des grossväterlichen Namens* Paul. Diac. VI 50: filium genuit quem nomine sui patris Gisulfum appellavit. *Bei Meichelbeck findet sich der charakteristische Name* Sarhilo *vom 9. bis ins 11. Jh. fortgepflanzt.*

**) Das ganze Kapitel giebt nur Beispiele, nicht das gesamte erreichbare Material. Es handelt sich hauptsächlich darum, das Alter des fraglichen Brauches nachzuweisen.*

Erlewin de Nuemburch — Erlewin filius eius } 1092
Bertholt de Sparwaresegga — Bertholt filius eius }
Lanthbertus de Husen et filius eius Lanthbertus } 1100
Eigelwardus et filius eius Eigelwardus de Özenswilare }
dux Berhtoldus filius ducis Berhtoldi de Zaringen 1102
Eberhardus de Mezzingen, filius eius Eberhardus 1102
Ödalricus de Liutegeringen. Ödalricus filius eius 1108
Hartmannus comes et filius eius Hartmannus de Chirichberk } 1116
Manegoldus de Rordorf. Manegoldus filius eius }
Marquardus et filius eius Marquardus de Steinibach }
Liutericus et filius eius Liutericus } 1122
dux Heinricus et filius eius Heinricus de Ravenespurc }
Herimannus marchio Herimanni marchionis filius 1111 HZB 19
nobilis vir Chûno de Kûnringen et filius eius Chûno 1112 FDA XV 155
Udalricus juvenis filius Udalrici de Hurningen 1124 ZGO XXXVII 368
Lûdolfus de Reginsberc cum filio suo Lûdolfo 1135 AJ 83
Conradus de Suarcenberc et filius eius Conradus 1139 HZB 39
Werinherus de Chaltinbach fundator ecclesie de Chaltenbach cum filiis suis Werinhero et Wiperto 1151 Gb 52
Karolus filius Karoli thelonearii 1185 QE I 114
Wernherus de Rochenbach *Edler im Breisgau hat einen Sohn* Wernherus 1187 D 101
Lûdeuuicus *Sohn des* Lodeuuicus Firretensis comes 1188 Thommen 24
Walterus cellerarius de Slattheim *hat zwei Söhne* Walterus *und* Henricus 1197 D 114
Chûno de Chaltenbrunne et filius suus Cûnradus 1197 D 114
Bern et filius eius Bern XII Bacmeister
mancipia Irmigardam uxorem Horandi cum filiis suis Tûta, Irmigarda, Mahthilt, Dimût, Heriburch, Horant *Österreich* XII Zs XXXI 88
Waltherus de Wilheim et filius eius Waltherus XII FDA XV 142

Zwischen 1185—1285 *führen sieben Häupter der Basler Ritterfamilie* Münch *den Vornamen* Hugo *(s. Reg. z. Basl. Urk.-Buch), sogar Brüder, sodass nicht bloss die Unterscheidung durch* senior *und* junior, *sondern noch andere Zusätze notwendig werden, vgl. das Kapitel «Pleonasmus im Familiennamen», dessen Abschnitt über «alt» und «jung» ebensogut als Beweis der Vererbung des Taufnamens gelten kann. Weitere Belege dieser Erscheinung aus dem 13. Jahrhundert sind:*

Henricus filius Henrici camerarii dicti de Gurbelon 1241 Tr I 378
Thuringus de Ramstein et filius suus Thuringus 1245 Boos 53
Johannes, Henricus et Henricus fratres filii Henrici militis dicti de Bûtenhein 1246 B I 191
nobiles viri Hartmannus senior et Hartmannus junior comites de Kiburch 1248 B I 200
Willelmus de Hungerstein, Willelmus filius suus milites 1253 B I 265

Berchtoldus *Sohn des* Berchtoldus de Ramstein nobilis 1255 Urkundio I 173

Nicolaus filius Nicolai theloncarii 1258 B I 337

Agnesa *Frau des Maurers Johannes und* Agnesa filia prefati Johannis 1262 B I 410

Henricus miles dictus senior de Muzewiler *und* Henricus miles dictus junior de Muzewiler 1273 FRB III 35

Diethelmus filius Diethelmi de Baden canonicus Basiliensis 1274 B II 138

Arni von Hiltelingen *Sohn von* hern Arnolt von Hiltelingin 1275 B II 171

Berchtoldus procurator de Pheffingen et Berchtoldus filius suus 1275 Hg 550

Jacobus filius domini Jacobi 1275 Ng II 1019

Hugo senior et Hugo filius suus dicti Manezzen 1278 B

Rûdolfus filius Rûdolfi Nicolai 1278 B II 265

Sophya dû Crebisserin *und ihre Tochter* Sophya 1279 Als XI 266

Wernlinus natus Wernheri quondam monetarii Basiliensis 1283 B II 419

Volmarus Oezeli et Volmarus filius eiusdem 1284 Tr II 308

Johans Sturzel der junge und der alte *Altkirch* 1290 B II 685

Mangoldus natus Mangoldi dicti zem Horne civis Basiliensis 1290 B II 710

Henricus schaffenarius *Sohn des* Henricus Bernandi *zu Sennheim* 1291 Tr II 393

Hetzelo filius senioris Hetzelonis de Ôtlinkon 1291 B III 14

Dietrich der münzmeistir der elter hern Dietriches sun 1295 M 125

Ülli hern Ülrichs seligen sun Geizriemen 1296 Tr II 472

her Hug von Crozingen *und sein Sohn* Hug 1297 FSp 29

Johannes filius Johannis cerdonis 1298 B III 442

Nicolaus et Berchtoldus filii Ber. dicti Lirken 1298 RU 224

Walter et Eckardus filii quondam Eckardi 1298 RU 224

Walter senex Zicher — Walter juvenis Zicher 1298 RU 224

Cûnrat *Sohn des Ritters* Cûnrat von Vischerbach 1300 FSp 46

C. dictus de Vriburc filius quondam C. dicti de Vriburg civis Basiliensis 1300 BL

Hugo von Maltertingen und Hug sin sun 1300 RU 234

Ortolfus *Sohn des* Ortolfus *Bergheim* XIII Hans

Bela dicta Rûberin et Bela mater BPa

Burkardus et P. filii Burkardi filici BA

Heinricus de Richenshe et Heinricus filius suus scolaris BPa

swester Mehthilt zem Tor *Tochter der* Mehthilt von Bûtenhein BKl

Wernherus *Sohn des* Wernherus Velwer BPb

Benennung nach dem Oheim:

tam patrem quam patruum eiusdem Olrici videlicet Henricum et Olricum 1186 RU 43

nepotes eiusdem Geroldi videlicet Gerungus et Geroldus de Lendingen XII FDA XV 143

Heinrich von Tavannes benannt nach seinem Oheim 1273 B II 126

Herczelaude von Ohsinstein *und ihre Schwester* Sophie, *Nichten der* Herzelauda *und der* Sophie *von Klingen* 1299 ZGO XI 324

Nach den Grosseltern:

junior Hauuart nepos Hauuardi senioris *St. Emmeram* 1095—1143 QE I 67

Cůnrat *Sohn des* Burkart, *Enkel des* Cůnrat von Costenze *Freiburg* 1297 FSp 28

Willeburg de Kenzingen: Anna filia, Anna mater eius *(der Willeburg)* BPa

Anmerkung 1. Leist, Ztschr. f. Allg. Gesch. III 308 stellt fest, dass in Franken und Baiern im 14. Jh. auf den Adelssitzen noch mit Vorliebe alte germanische Frauennamen wie Hadewigis, Berchta, Hiltegundis, Erintrudis, Hildegardis, Ediltrudis *u. a. gepflegt werden.*

Anmerkung 2. «In manchen Familien waren einzelne Vornamen vorzugsweise beliebt und kamen daher immer wieder vor. Dies ist jedoch im Mittelalter mehr als heutzutage der Fall. In demjenigen Zweige derer von Marburg zum Paradies, welchem der berühmte Stadtschultheiss Siegfried angehörte, kommt in jeder seiner sechs Generationen der Name Sifried vor. Bei den Knoblauchs erscheint in vier Generationen nacheinander der Vorname Jacob. Bei den von Lichtenstein (urspr. Schorge) in vier Generationen Arnold, bei den von Schwarzenberg in sieben Generationen Walter, bei den von Rückingen in vier Generationen Claus, bei den vom Rhein in sechs Generationen Heinrich, bei den Neuhaus in sechs Generationen Ulrich, bei den Orth in sechs Generationen Philipp.» Kriegk, Bürgert. (Frankfurt) N. F. 201.

Anmerkung 3. Rochholz, Ztschr. f. dtsch. Mundarten VI 306, sagt von dem Brauche im Aargau: «Die Vornamen bleiben sich in einer und derselben Familie stets gleich, indem sie fortwährend vom Grossvater auf das Enkelkind übertragen werden.»

* * *

Um zu zeigen, wie im zwölften und dreizehnten Jahrhundert die Namen bei den gleichen Leuten sich gruppierten, reihen wir hieran den Bestand einer Anzahl Familien hochfreien, ritterbürtigen, altbürgerlichen und niederen Standes:

1. Arnolfus, *Graf von Lenzburg, und seine Gemahlin* Hemma *haben folgende Kinder:* Uodalricus, Arnolfus, Wernherus, Chuno 1127 Blumer 5
2. Adelbertus nobilis homo quidam de Rappolstein et filii sui: Reinboldus, Bertholfus, Reinhardus, et filia sua Hemma c. 1140 Urkundio I 35 —

1262: Ulricus vir nobilis de Ropolzstein *hat zur Frau* Regina *und die Kinder* Johannes, Gertrudis, Berta RU 100

3. Lodowicus comes de Phirrite: *Brüder* Ludfridus, Henricus, Borchardus; *Sohn* Ölricus 1189 Hdb D 76
4. *Töchter des Walter und der Sophia von Klingen:* Verena, Herzelauda, Katherina, Clara 1264 ZGO XXVIII 127
5. *Kinder des Freiherrn Ulrich von Gutenburg und Bernau:* Ülricus, Hugo, Berhtoldus, Elisabeth, Katarina, Wunnegebe 1279 ZGO III 360
6. Heinricus marchio de Hahberg: *Gemahlin* domina Anna; *Söhne* Heinricus, Rûdolfus, Fridericus 1285 HZB 172
7. Hugo miles de Hetewilre: *Gemahlin* Lucardis, *Tochter des* Conradus Gûtman de Hadestat; *Kinder* Hugo, Conradus, Henricus, Mechtildis 1254 AD 552
8. Hedewicis, Hylta, Gysla, Gera: *Töchter des Heinrich von Dossenbach* 1258 ZGO XXVIII 118
9. Burchardus miles de Liebecke: Arnoldus, Chono, Johannes, Burchardus filii 1268 SW 1829, 677
10. *Ritter Heinrich von Wangen und seine Gemahlin Adelheid haben folgende Kinder: Helena von Herznach, Elisabeth von Hunwile, Agnes, Katharina, Ulrich, Heinrich* 1269 Münch 136
11. Heinricus miles dictus senior de Mutzwile: Mechtildis uxor; Heinricus, Otto, Ulricus filii 1273 SW 1831, 482
12. Johannes miles de Eptingen dictus Blohmunt: uxor Agnesa; liberi Johannes, Elizabeth, Katherina, Margareta, Agnesa 1284 Boos 155
13. dominus Heinricus de Rynnach miles *und seine Gemahlin* Eligenta filia Rûdolfi dicti in Kornmargte militis Basiliensis *haben folgende Kinder:* Anna, Wernherus, Heinricus, Jacobus, Margareta, Johannes 1288 (B II 636)
14. *Ritter* Günther *Mönch von Stettenberg und seine Gemahlin* Hedwig *haben folgende Kinder:* Agnes, Anna, Gisela, Günther, Gûta, Jenta, Junta, Kunzi, Rudi 1289 B II Reg. S. 462
15. *Geschwister* de Balgowe: Nicolaus, Anna, Katharina, Elizabet 1293 B III 119
16. *Kinder des Edelknechts Johannes Vorgassen:* Angenesa, Keterina, Hẽnzelin, Hûgelin, Cunzelin 1294 B III 177
17. *Ritterfamilie* von Wise: Walther, Heiden, Jacob, Nicolaus 1300 ZGO XXIX 186
18. *Kinder von vier Sempacher Geschwistern:* Arnoldus, Heinricus, Chono, Jacobus, Ûlricus, Walterus; Hemma, Bela, Ita, Üticha, Bela, Elsina 1271 B II 66
19. Wernherus Vûhseli *Bürger von Sulz und seine Frau* Heilwigis *haben folgende Kinder:* Anna, Adilheidis, Mehtildis 1271 Tr II 160
20. Volmarus Cincho civis Basiliensis *und seine Frau* Agnesa *haben folgende Kinder:* Petrus, Trutkindus, Elizabeht, Anna, Mehtilda 1276 B II 189

21. Sophya dû Crebisserin, *Patricierin zu Strassburg, hat folgende Kinder:* Sophya, Otelie, Agnes, Johannes 1279 Als XI 266
22. Waltherus de Rore *und seine Frau* Anna *haben folgende Töchter:* Anna, Itina, Agnesa, Mechtildis 1279 Aar Nachtr. 12f
23. Heinricus Ceisso *hat folgende Kinder:* Heinricus, Cunradus, Johannes, Eberhardus, Berchtoldus, Anna 1287 B II 604
24. *Kinder des Mangold zum Horn und seiner Frau Mechtildis:* Agnes, Katerina, Dietericus, Johannes, Henricus, Rûdolfus, Nicolaus 1290 B II 710
25. Burchart Kleweli, *Bürger von Rheinfelden: Gattin* Agnese; *Kinder* Johans, Anne 1293 B
26. *Kinder des* Dietericus de Lutra: Martinus, Johannes, Dietericus, Chûncinus, Gerina, Mechthildis, Adelheidis, Agnesa 1296 BL
27. Cûnrat von Costenze *und seine Frau* Irmingart *haben zur Tochter* Mechtilt; *ihr Ehemann heisst* Burkart *und die Kinder:* Anne, Katherine, Cûnrat *Freiburg* 1297 FSp 28
28. Johannes dictus zem Mulbŏme civis Basiliensis *und seine Frau* Anna *haben folgende Kinder:* Johannes, Elizabet, Katherina, Mathias et Greda 1298 B III 441
29. Hugo dictus de Tanne *in Klein-Steinbach:* Hedewigis uxor sua; liberi Heinricus, Nicolaus, Belina, Mechthildis 1298 BL
30. Agnes dicta de Tanne: liberi Nicolaus, Jacobus, Heinricus, Johannes, Elsina 1299 BL
31. Margaretha de Wagenberg: Elisabet, Adelheidis, Katherina et Anna sorores eius BD
32. Johannes ad Rosam dictus Storko: Margareta uxor; Ludewicus, Jacobus, Johannes, Petrus, Margarete, Anna, Elizabeth, Mechtildis liberi BPb — Margareta ad Rosam: Agnesa et Margareta filie sue BPa
33. Ûlricus dictus Ansorga: Mechtildis uxor; Chonradus, Johannes, Nicolaus, Gûta liberi BPb
34. Jacobus zer Gense: Agnes uxor; Cûnradus, Katherina liberi BPa
35. Johannes dictus am Wege campsor: Elizabet mater, Katherina et Agnesa sorores sue BPa
36. *Töchter des Metzgers Heinrich von Liesberg:* Adelhedis, Mechtildis, Greda, Agnesa 1289 B II 657
37. Rûdolfus der kaltsmit ante Spalon: Hedwigis et Anna et Margareta filie sue BPb
38. Heinricus dictus Buhl de Gerwillre, uxor Hadin, *Kinder:* Waltherus, Heinricus, Burquardus, Bechin, Junta, Margareta 1299 Tr II 516
39. Eva, Ita et Elizabetha sorores filiæ H. dicti in dem Hove, mancipia monasterii Heremitarum c. 1300 HU 322

Hieraus erhellt zweierlei: Erstens kehren so ziemlich die gleichen deutschen Taufnamen wieder; von der grossen Auswahl, die noch zu Gebote

stand, ist wenig Gebrauch gemacht. Vielmehr wird seit der zweiten Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts der Ausfall mehr und mehr durch fremdes Gut gedeckt, namentlich für das weibliche Geschlecht und nicht nur in den Kreisen des Adels. Es giebt Familien, deren Kinder bereits in der Mehrzahl entlehnte Namen, seien es kirchliche oder Modenamen, führen.

Anmerkung. Über Moden in den Taufnamen s. Kriegk, Deutsches Bürgertum im Mittelalter, N. F., Frankf. 1871, S. 199/200.

IV.

Gleicher und doppelter Vorname.

Man sollte annehmen, dass das zwölfte und dreizehnte Jahrhundert, wo so viele altgermanische Namen noch ebensogut auf die Seite der Taufnamen als auf die Seite der Geschlechtsnamen treten können, und wo gleichzeitig eine beträchtliche Aufnahme fremden Sprachgutes stattfindet, um eine reiche Auswahl unter den Vornamen nicht verlegen wären. Es ist indes, was sogar in der heutigen, alles Gewicht auf den Familiennamen legenden Zeit nicht vorkommt, mehrfach belegt, dass Brüder den gleichen Taufnamen führen. Das prägnanteste Beispiel dieser Art ist Hugo dictus der lang Můnch nec non filii fratris mei Hugo filiaster Chůnradi Lůdewici, Hugo dictus Gempenner, Hugo dictus Zwinger fratres dicti Monachi milites 1285 B II 493. *Schon dieser* Hugo der lang Můnch *hatte einen Bruder* Hugo, *den Vater der drei Brüder, vgl.* B II Reg. s. 462. *Daher die Unterscheidungen:* her Hug der Munich und her Hug der junge sin bruder 1281 Hg 598, Hugo dictus Monachus senior miles Basiliensis filius Hugonis senioris Monachi militis quondam Basiliensis 1286 B II 534, her Hug der Můnch der eltste 1293 B III 97. *Einen zweiten analogen Beleg giebt Bacmeister S. 10 zum Jahre 1293:* Conradus et Conradus itemque Conradus, Conradi quondam Furstonis filii. *Aus unserm Material treten weiter hinzu:*

Burchardus, Henricus milites, Albertus et Albertus domicelli dicti de Strazburg cives Basilienses 1276 B II 187

Bertoldus et iterum Bertoldus fratres Cůnradi murarii 1245 B I 187

her Berctold der kilchherre von Rimsingen *hat zum Bruder* Berctold von Oberdorf 1282 B II 367

Berhtolt Meli unde ŏch Berchtolt Meli 1291 B III 8

de Buhele: Burchart . . Burchart fratres 1135 AD 260

her Burchart Meinwart und sin brůder her Burchart *Freiburg* 1267 ZGO IX 445

Der Bruder König Conrads III. hiess ebenfalls Cuonradus (præpositus Trajectensis) 1145 AJ 88

Cunradus Hegenlinc der obere, Cunradus Hegenlinc der nidere, Cuno Hegelic (!) *Zeugen Winzenheim* 1270 Ingold 29

Cůnrat und sin brůder Cůnrat den man sprichet ze nanamen die Giler 1283 B II 412

Conradus miles dictus de Elsaze *hat aus erster Ehe einen Sohn* Conradus, *aus zweiter Ehe:* Fritschemannus, Johannes, Conradus, Guntrammus, Greda, Clara 1297 ZGO XXI 275

Dietrich der münzmeistir der elter hern Dietriches sun 1295 M 125: *sein Bruder* Dietrih der münzmeister der junger 1292 B III 81

Fridericus et frater eius Fridericus Schecho 1177 Z 329

Egelolfus de Landesberg, Cunradus, Guntherus, Wernherus et Guntherus fratres 1279 AD 718

Hartman von Kienberg der pfaffe und Hartman sin brůder der leye 1281 ZGO XXVIII 403

Johannes, Henricus et Henricus fratres filii Henrici militis dicti de Bůtenhein 1246 B I 191

Henricus et Johannes dicti de Pfaffen fratres domini Henricii militis ejusdem cognominis 1275 B II 159

Růdolfus de Mospach civis Basiliensis tradidit filio suo Johanni senior dicto 1271 B II 78

Johannes hern Johannes brůder ginsit Brusch *Strassburg* 1279 Als XI 267

Johannes Snewelin *Ritter von Freiburg hat drei Söhne:* Johannes und Snewelin und aber Johannes 1282 ZGO XV 231

Johannes dictus Mőscheli *zu Tannenkirch und sein Bruder* Johannes dictus vor Gassen 1290 B II 690

Gotfridus, Otto et Otto domini de Stőfen 1258 ZGO IX 341

Petrus de Habstetten civis Basiliensis, *dessen Bruder* Petrus de Habstetten civis Bernensis 1292 B III 65

uterque de Rheno Wernerus 1202 B I 71

Wernherus juvenis, Cůnradus et frater suus Wernherus milites de Hadestat 1234 ZGO XXVIII 95 = Wernherus de Hadestat junior 1236 ZGO XXVIII 97

Wernher und aber Wernher von Eschon 1297 ZGO XXVIII 430

Wezel, Berchtold und aber Wezel *Brüder* 1294 Liebenau 26

Anmerkung. Kriegk, Deutsches Bürgertum NF 201/2: «Man unterschied solche Geschwister durch Zusätze wie der alte und der junge, der erste und der andere von einander. So kommen z. B. in der Frankfurter Familie der Herren von Kronberg um 1400 zwei Brüder Hartmuth vor. Jacob Knoblauch hatte unter seinen Söhnen zwei, welche wie er Jacob hiessen. In der Familie Schwarzenberg im 15. Jh. zwei Brüder Walter, in der Familie Rorbach 1472 zwei Schwestern Anna die erste und Anna die andere; sogar noch im

18. Jh. heissen drei Brüder Orth, welche die letzten Sprösslinge dieser Familie und alle Rechtsgelehrte waren, Johann Philipp.»

* * *

Diese in einzelnen Familien auf die Spitze getriebene Verwendung ihrer traditionellen oder Lieblingsnamen scheint der Ausgangspunkt gewesen zu sein für die Sitte, dem Kinde mehr als einen Taufnamen beizulegen, indem zunächst eine Unterscheidung der Gleichnamigen zur Notwendigkeit ward. Zu den ältesten Beispielen gehört Otto Berthold Truchsess von Waldburg 1239/60 Roth v. Schreckenst. 548 Anm. 2. Ferner aus unserm Material:

Wernherus de Hadestat et Conradus Göthman frater eius 1241 Tr I 378 = Conradus Gůtman de Hadestat 1254 AD 552 = her Wern. und her C. der Gůtman von Hatstat HU QSG XIV 43 — dominus Wernherus Gůtman de Hadstat miles BD – Cůnradus Wernher de Hadestat 1263 RU 102 = Conradus Wernherus de Hadstat 1267 Ann. Colm. FRG II 4 = Cůnrat Wernher von Hadestat 1276 ZGO XI 250 = dominus Conradus Wernherus advocatus Alsatie dictus de Hadistat 1278 Chron. Colm. FRG II 60 = her Cůnrat Wernher von Hatstat 1296 B = her Cůnrat-wernher von Hatstat BH = Conradus Wernheri de Hadstat 1281 RU 144 = strenuus vir Cunradus Wernheri de Hadstat 1286 B *Kaiserurkunde* = Conradus Wernheri de Hadestat 1289 Gotfridus de Ensmingen FRG II 128 — Conradus Wernheri junior *Schultheiss von Schlettstadt* 1304 QSG XIV 43 *Anm.* 2 — Cůnrat Wernher von Hadestat, Cůnrat der Gůteman, Sifrit sin brůder von Hadestat, Wernher der junger von Hadestat XIII B*)

liberorum nostrorum *(des Ulrich von Klingen)* Waltheri, Ůlrici et Ůlrici qui etiam Waltherus dicitur 1247 ZGO XXVIII 104 = ego Waltherus vir nobilis de Klingin unâ cum fratribus germanis meis Ůlrico videlicet et Ůlrich Walthero 1249 B I 233 = nos viri nobiles Walterus et Ulricus dicti de Chlingen una cum fratre nostro UlrichWaltero 1253 Hg 375 = fratres Waltherus et Ulricus nec non Ulricus Waltherus nobiles de Clingen 1254 ZGO I 457 = Ůlricus qui et Walterus dicitur 1255 ZGO I 457. *Die Namen Ulrich und Walter scheinen in dieser Familie stereotyp gewesen zu sein, denn auch der Sohn Walters hiess Ulrich* (B I 315)

Beretholdus dictus Heimo filius Walteri domini de Hasenburg 1256 Tr I 447

Walther Symon de Horburc natus nobilis viri Waltheri quondam domini de Horburc 1260 AD 588

Cůnradus Bertoldus de Gůttenburch nobilis 1275 ZGO III 359 = Chůnradbertoldus 1276 ZGO III 360 = Cunradus Bertholdus plebanus in Birchprunnen et Ůlricus miles fratres nobiles dicti de Gůtenburg 1276 B II 193

**) Diese Gruppe ist ein schlagender Beweis für den Zusammenhang der doppelten Taufnamen mit der Gleichnamigkeit von Brüdern und der Vererbung des gleichen Taufnamens.*

dominus Henricus Waltherus de Sthenbrunne nobilis 1276 RU 126 = her Heinrich Walter von Steinebrunen 1281 Hg 598 = Heinricus Waltherus de Steinebrunnen 1282 ZGO XV 231

Dietrich Cůnrat Snewlin *Freiburg* 1284 ZGO X 110

Dietricus Gregorius miles de Valkenstein 1291 ZGO X 240

Brůno Wernher de Hornberg carnalis frater Friderici et Brůnonis 1296 ZGO X 317 = Brunwernherus de Hornberg NN I 307 = (?) frater Bruno Wernherus commendator domus in Mulnhusen 1299 Tr II 526

herre Cůnrat Wernher von Gundolshein ritter 1298 B III 408

Johannes Ůlricus de Domo miles 1300 Tr II 526 = her Johans Ůlrich von dem Hůs HU QSG XIV 41

Claragnes von Keppenbach *Güntersthal* XIII (?) NN I 307

Johannes Salmon Berner BD

Heinzi Eglolf Spazinger XIV/XV BKl

Frizhinheinzin *Bauer Elsass* XIV BL

Die geringe Zahl der Belege lehrt, dass es sich um einen seltenen, in der Mitte des 13. Jh. erst aufkommenden Ausnahmefall handelt. Sonst hatte im 13. Jh. jedermann nur einen Taufnamen. Am Anfang des 20. Jh. sind wir so weit, zu diesem vernünftigen Brauche allmählich zurückzukehren. In die Augen fällt sodann, dass die ältesten Beispiele von doppeltem Taufnamen sich durchaus in den Kreisen des Freiherrenstandes finden. Der Zusammenhang dieser Neuerung mit dem stark entwickelten Familiengefühl ist nicht abzuweisen. Nur häufige Taufnamen werden gedoppelt. Von einem Nachwirken der altgermanischen Zweinamigkeit («Baduila qui et Totila dicebatur») *kann hiebei keine Rede sein.*

Anmerkung. D 101, 1187: Rainhardus Waltherus de Valkenstain *ist verdächtig. — Einen frühen Beleg für doppelten Taufnamen finde ich z. J. 1208 an der deutsch-italienischen Sprachgrenze:* Walterbertoldus de Spilimbergo *(bei Udine)* AJ 1135. *Dagegen findet Zahn auf seinem Gebiete den frühesten Beleg für doppelten Taufnamen erst im 14. Jh. aus dem Hause derer von Liechtenstein, wo* Rudolf Otto, *zusammengezogen* Rudott, *vorkommt (S. 44). Kriegk, Bürgert. NF 202: «Doppelte Vornamen fingen nicht eher als um 1500 an, allgemein gebräuchlich zu werden.»*

Aus der Heldensage kann die Unterscheidung Hugdietrich *und sein Sohn* Wolfdietrich *hiehergezogen werden. Im Gedicht vom Wolfdietrich (13. Jh.) heisst es, Dietrich sei er getauft, sein anderer Name sei Wolf:* si nanten in mit zwên namen Wolf und Dieterich. *Dem Ortnit, mit dem er kämpfen will, ruft er zu:* iuch wil der Wolf bestân. — der Wolf her Dieterich = her Wolfdieterich Gr II² 388, IV² 1192. — Hugotheodoricus id est Francus, quia olim omnes Franci Hugones vocabantur a suo quodam duce Hugone: Ann. Quedlinb. *(Anf. 11. Jh.)* Germania II 352.

V.

Wandelungen im altgermanischen Namenschatz

vom X.—XII. Jahrhundert.

Ist das Aufkommen der Doppelnamen im 12./13. Jh. eine Notwendigkeit, bedingt durch das Dahinschwinden der altgermanischen Mannigfaltigkeit, oder ist dieses Dahinschwinden erst veranlasst worden durch den Gebrauch von Familiennamen? Oder stehen die beiden Erscheinungen: Rückgang der altgermanischen Namen und Auftreten der Doppelnamigkeit überhaupt in keinem Zusammenhang?

Die folgenden Zusammenstellungen suchen diese Fragen der Lösung näher zu bringen. Wir wählen aus dem Zeitraum von 900—1200 solche Urkunden aus, die längere Namenlisten enthalten, und zwar, um keinen Trugschluss zu thun, nicht bloss aus dem Bistum Basel und dem angrenzenden Breisgau und Schwarzwald, sondern auch aus Zürich und der Bodenseegegend, aus Strassburg, ja darüber hinaus, und aus Kaiserurkunden.

I. Basel, Elsass, Breisgau, Schwarzwald.

1. *Urkunde für St. Trudpert* 902 ZGO XXX 86—90:

Lùtfridus comes
Hugo comes
Otpertus comes
Rampertus comes
Hunfridus, Lùtfridus, Hugo — *Söhne des Grafen* Lùtfridus
Waldericus abbas
Adelricus
Reginboldus
Gozhelmus

Geroldus
item Adelricus
Drasemundus
Meginboldus
Uto
Lantfridus
Huntpertus *(andere Lesart* Hunberdus)
Gebehardus
Lúthardus
Gewericus
Hildelinus
Diethardus
Gozhelmus
Bernhardus } monachi
Regingerus
Othardus
Willigerus
Wikarius
Wolfilinus comes.

2. *Mönche von Murbach* 913 AD 134:
Nandbertus, Hatho, Salomo, Thiodolfus, Hildinus, Einhardus, Erchengarius, Chuonradus, Hugo, Otto, Heinricus, Boppo, Udalricus, Eberhardus.

3. *Breisgauer Urkunde* 1008 D p. 14, *Zeugen:* Adalbero comes, Bertholdus comes, Manegolt, Lantpreht, Reccho, Arnolt, Dietherich, Bernharth, Ebbo, Wolfine, Manegolt, Folcmar, Lanzo, Kerolt, Bertholt, Adalbero.

4. *Breisgauer Urkunde des Bischofs von Basel* 1087 D 67:
Hermannus de Biskopfingen
Humbertus de Untkilcha } juramentum fecerunt
Liutoldus et Volkwinus de Tuingen
dux Berhtoldus
comes Hermannus
Eppo
Erkenbolt
Arnolt
Sigebolt
Rodulfus } testes
Burkardus
Wernherus
Cůno
item Cůno
Volkhart
Liutfrit

Wolfganc
Gerunc
Ardewinus
Cůnradus
Hermannus
Burkardus
} testes

5. *Schwäbische Urkunde für St. Blasien* 1123 Gb 33, liberi homines: Wolftregel, Henricus, Teginhardus, Bertoldus, Chůnradus, Egilolfus, Reginhardus, Adelbero, Růdolfus, Swikerus, Růdolfus, Hermannus, Marquardus, Chůnradus, Sigmarus, Chůnradus, Sigihardus.

6. c. 1115 Ng II 823: Adelgoz de Werra, Trudewinus, Burchart, Rupertus, Eberhart, Gerunc, Luziman, Heinrich, Beringer, Megenbolt, Sigebert, Gerhai, Gerhart, Bertholt, Megenbret, Ricolf, Adalbero, Giso, Diederich, Egelolf, Rudolf, Manegolt, Adelbret, Berhart, Godescalc, Adelbert, Hildebolt, Adelbret, Bertholt, Burchart, Godefrit, Immo.

7. 1135 Ng II 850: Rihpertus, Uodalricus, Adelpertus, Waltherus, Reginolt, Eberhart, Uodalrich, Walpret, Chůnrat, Cunteram, Hiltebolt, Chůnrat, Ludewich, Růdolf.

8. *Kaiserurkunde* 1125 AD 251:
Hugo, Amedæus et Richardus de Monte Falconis
Conradus dux Zaringiæ
Adelbertus comes de Löwenstein
R. comes de Novo castro
Udalricus comes de Egisheim
Hugo comes de Tagesburc
Fridericus comes de Ferretis
Conradus comes de Horburc.

9. 1135 AD 260, ministeriales *von Murbach:*
Cuno
Diethelm frater eius
Cunrath filius eius
Werenhere
Billunch frater eius
Sigefrith
} de Bercholz
Wernhere
Heimmo
Bernhere frater eius
Volchere
} de Osteim
Billunch de Ysenheim
Růdeger
Hugo frater eius
} de Gebunwilere

Bertolf
item Růdeger
Bernhere
Adelbreth
Huc
Cuno
} de Gebunwilere

Meinwarth
Burcharth frater eius
} de Blathesheim

Lutfrith
Růdolf
Cuno
} fratres de Ufholz

Baldemar
Gotefrith
Arnolth
Eberharth frater eius
} de Waddewilre

Burchart
Hazzo
Waltho
Burchart
} fratres
Adelbero
} de Buhele

10. Breisgau 1139 D p. 41, *Vornamen der Unterschriften: Bertolf, Dietrich, Dietrich, Volkard, Eberhard, Friedrich, Erchenbold, Walther, Werner, Werner, Adelbert, Eberhard, Trutwin, Berger, Rudolf, Rudolf, Hildebold, Bernwart, Cunrad, Heinrich, Nibelung, Amalger, Werner.*

11. Königsurkunde für St. Blasien 1141 D p. 42 43, *Zeugen:*

Hugo de Tiwingen
Hesso de Uosimberc
Manigoldus de Werde
Heinricus de Rinaugia
Uodalricus de Horningen
Cůno
Hermannus
} de Biederdan
Waltherus de Mamburren
Cůno de Chunringen
Heinricus de Cussachberc
Hugo de Tigensheim
Merebodo de Grifenstein
Uodalricus
Heinricus
} de Eichsteiga
Reingerus
Heinricus
Richardus
} de Hasenburch
Uozo de Nuemburc

Ludewicus de Uotingen
Otto, Burchardus } de Geroldisecca
Cůnradus scultetus
Cůno vicedominus
Hugo thelonarius
Hugo monetarius
Anselmus dapifer } de familia Basiliensis ecclesie
Erchenbertus pincerna
Giselbertus camerarius
Alkerus marescalcus
Uodalricus

12. Stiftung des Klosters Schönthal 1147 Boos Nachtr. 17:
comes Adelbero
filii sui comes Volmarus de Froburg et frater eius Ludewicus
Adelbertus de Ruderswilere
Welf et Ůdalricus fratres de Valchenstein
Reinboto de Onoltswilere
Burkardus
Ůdalricus de Rifenstein
Wernherus de Ifintal.

13. c. 1152 HZB 45, *Vornamen der Zeugen:* Conradus, Bertholdus, Cono, Dietricus, Liutoldus, Conradus, Trutwinus, Adalbertus, Eberhardus, Rodolfus, Egilolfus, Wernherus, Gotefridus, Heinricus, Hiltibrant, Hugo, Reginboto, Conradus, Gotefridus, Reginhardus, Rodolfus, Reginhardus, Conradus.

14. Bischöfliche Urkunde für Schönthal 1189 Boos 29:
Heinricus prepositus maioris ecclesie
Cůnradus decanus
Thitherus archidiaconus
Marquardus
Marquardus
Hugo
Hartmannus
Wernherus
Johannes camerarius
Cůnradus
Cůnradus capellanus
Ůdalricus prepositus
Waltherus de Ditechon
Hugo de Werde
Ludewicus de Bendewile
Theodericus de Onolswilere
Erpherat de Augŏst

Hæinricus pincerna
Gotefrit de Eptingen
Hæinricus de Shŏwenberch
Heinricus et Uzo de Vŏrlon
Wernherus de Ifental
Volmar villicus de Lihstal
Heinricus de Onolswilere
Hermannus comes de Froburg.

15. 1207 Tr II 24: Růdolfus comes de Tierstein, Heinricus de Steinebrunne, Chůnradus de Falchenstein, Cůno de Reno, alter Cůno de Reno, Cůno de Telsberc, Cůnradus de Meisprache, Růtherus de Lutro, Burchardus de Sogeron, Wernherus de Ratolsdorf, Cůno de Moderswilre.

16. 1207 Hg 260, complures de familia eiusdem ecclesiæ *(Säckingen):* Burchardus, Bertoldus, Muozo, Heinricus, Burchardus, Otto, Rudolfus, Chunradus, Chunradus, Heinricus.

II. Zürich, Bodensee.

1. 968 Z 212, *Zeugen:* Rodfrid, Richpert, Cundpert, Witilo, Yrminger, Westirman, Adilhelm, Amilpert, Sigimunt, Raffolt, Heidinc, Wiso, Liutfrid, Herich, Theginzilin, Cozpert, Ortire, Liubinzo, Ezo, Liuzilin, Herich, Liubilin, Wichart, Thiethart, Racholf, Fridiger, Ymmo, Palzilin, Ruopilin, Hunolt, Wilhelm, Sigilin, Ratfrid, Thiethart, Landirich, Perichger, Francho, Thietirich.

2. 1036/37 Z 231, *Zeugen:* Iso, Renfrit, Richene, Lŏbenzo, Wikeli, Sicceli, Uto, Ŏdelric, Eizo, Wolferaht, Hunolt, Eppo, Perker, Wolram, Koldene, Pezeli, Hoker, Rŏzeli, Renzo, Ŏdelric, Eberhardus, Kundelo, Walacho, Peter, Kerlo, Rŏdolf, Liutolt, Tietelo, Tieteric, Richolf, Spruto, Luto, Walthere, Liufriht, Liebo.

3. 1044 Z 233, *Zeugen:*
Ůdalrich de Ustra
Ziupelin
Landolt
Zibo
Bernger de Illnowa
Folkerat
Herhart
Herthart de Wizenanc
Diethelm
Berchtoldt
Ůdalrich de Toccanburg
Ato
Reinher de Alberichestalan

Wecil
Ebbo de Hunewilare
Ruppolt
Udalrich
Buggo de Weihenchovan
Walthere de Erichesperch
Luttolt de Affaltra
Duoto
Wahelin
Ochhelin de Flacha
Buggo de Erachhelinchovan
Wipprecht de Firste
Ebbo
Adalbero de Vare
Rudolf
Adelbrecht de Stadalan
Adalbolt de Otilingun
Zibo de Volchinchovan
Manegolt
Dieterich de Zuvingen
Cuno de Affaltra
Buggo
Luttolt de Dorf
Lamprecht de Rorbach
Etto de Winkele
Dieterich de Pulacha.

4. *Urkunde des Abts von Reichenau* 1075 ZGO XXXXIV 169, *Zeugen:*

Hezil advocatus, Manegolt, Wolverat — milites abbatis
Purchart, item Purchart, Marchwart, Perhtolt, Heriman, Hetti, Perhtolt, Erchanbreht, Ruopreht, Liutfrit — servi æcclesiæ

5. *Augsburger deutsche Schenkungsurkunde* 1063 77 Lb I[5] 326, *Zeugen:*

Isanger vone Winterbach
Ôtgoz von Hegirbûrch
Hartman vone Bennunhovin

Etich von Waltbach
Diemar von Tureheim
Gebeno von Wintirbach
Ŏdalrich von Bennunhovin
Ŏdalrich de Biberbach
Winethere de Bûoch
Volcmar de Tudebach
Ebo von Miminhusin
Hartman et Reginhart et Anselm von Buoron
Gumpred von Liebheim
Volcmar von Harthusin.

6. 1142 Z 285, *einnamige Zeugen*: Rûdolf, Gerlo, Walthere, Rûdolf, Otto, Arnolt, Rûdolf, Ludewich, Gerunch, Ûdalrich, Otto, Ûdalrich, Friderich, Ludewich.

7. 1170 Hdb II 2263, *Leibeigene von St. Gallen:* Heimo, Gisela, Suiger, Adelheit, Petir, Irmburc, Suiger, Heinrich, Heilwich, Olrich, Heinrich, Cŏnrat, Gerdruth, Itah, Heilwich, Gûta, Henrich, Ita, Adelheit, Gerdruth, Otto, Rûdolf, Diethelm, Cŏnrat, Albreth, Cŏnrat, Sifrit, Adelheit, Lugart, Ŏdalrich.

8. *Constanzer Urkunde* 1176 ZGO XXXII 69, *Zeugen:*

canonici:
Hermannus prepositus
Hainricus decanus
Fridericus de Nidingen
Ortolfus camerarius
Chŏnradus de Foro
Ŏlricus de Willare
Waltherus
magister Albero
Ŏlricus de Aha
Hugo cellerarius
Hesso
Hainricus de Vrichingen
Ŏlricus de Oberohoven
Tethalmus de Bernanch
Chŏnradus de Phina
Chŏnradus filius Ottinonis
Albertus de Hugolteshoven
Chŏnradus de Tegirvelt

ministeriales:
Rŏdolfus, Ŏlricus, Wernerus de Arbona
Arnoldus, Hugo de Grûninberg
Burchardus, Hainricus, Bertoldus Stateli

Chŏnradus, Bertoldus de Bollingen
Bertoldus, Chŏnradus de Willare
Ŏlricus, Albertus, Otino fratres
Fridericus de Sconenberg
Burchardus de Hohenburg
Weczilo dapifer
omnes de Anninwillare
fratres de Otilehusen
Albertus de Heidoltswillare

cives:

Hainricus minister civitatis
Hilteboldus, Hugo fratres
Rŏdigerus, Azzo fratres
Reinhardus senior et junior
Rŏdolfus filius Mahtildis
Hainricus Dux
Martinus
Bernhardus
Chŏnradus Dromeli
Chŏnradus filius Martini
Hermannus
Ecchebertus
Ŏlricus Stoli
Chŏnradus monetarius
Hainricus filius Eccherici
Hermannus Rize
Anno, Chŏnradus fratres
Bertoldus, Ŏlricus, Dietericus filii Ebernandi
Chŏnradus, Alewicus de Brantstete.

9. *Zürcher Urkunde des Herzogs Berthold von Zähringen* 1185 *Z.* 339, *Zeugen:*

Egelolfus de Urselingen	ministeriales
Rŏdolfus de Rapreswilare	
Waltherus de Escibach	
Lutoldus de Regensperch	
Chŏnradus de Krenchingen	
Wernherus de Roccenbach	
Ludewicus de Rotenleim	
Gerardus de Rinvelden	
Ŏlricus villicus	cives Turicenses
Rŏdolfus filius Tietelonis	
Rŏdolfus Madalla	
Hugo molendinarius	
Rŏdolfus Marcius	
Fridericus de Domo	

III. Aus dem Strassburger Urkundenbuch:

1. 956 *n°* 40: Wisericus, Azzo, Ebbo, Heriwigus, Hugo, Meriboto, Adelhelmus, Wezelo, Gunzo, Herzo, Willo, Diecelinus, Engezo, Bernoldus, Engelboldus, Becelinus.

2. 965/991 *n°* 49: Adalbertus, Anshelmus, Zuzo, Reginbaldus, Burchardus, Ezo, Anshelmus, Berenhardus, Erlene, Wirandus, Gunzilinus, Geroldus, Zeizolvus, Wazelinus, Emicho, Diezelinus, Heimo, Aldericus, Reginbaldus, Grimine, Adalbero, Volmar, Anno, Dûdo, Adalbero, Manegolt, Wolvolt, Wicman, Heimo.

3. 1039 *n°* 53: Gozzo, Burghart, Hiltewin, Volcwin, Nantger, Ôzzo, Bernhart, Gezo, Walthere, Rûthere, Ernest, Erlfrit, Birihdilo, Ernest, Isinhart, Alberich, Walthere, Reginger, Adalbreht, Folcolt, Snelhart, Gnammo, Benzo, Gerolt, Benzo, Vocco, Bezelin, Gotefrit, Walto, Drudman, Adalbreht, Adalgoz, Alberich.

4. 1061 *n°* 57: Heinrihc, Eberhart, Cuono, Liutolt, Rûdolf, Egino, Hereman, Buggo, Burchart, Diemar, Druhthere, Adalbret, Erlewin, Sicco, Sigeboto, Ruodbret, Liutolt, Adalbret, Meriboto, Hereman, Wito, Billunc.

5. 1096 *n°* 61: Burchardus, Wernherus, Hezelinus, Beringarius, Wolverat, Herolt, Gerhart, Manno, Hezel, Anshelm, Cûnrat, Hesso, Diebolt, Mereboto, Sigefrit, Beringer, Manno, Etzelo, Burchart, Manno, Ûdalrich, Wolfram, Wanhart, Wignant, Erbo, Gebeno, Bertold, Ortolf, Wezel, Walthere, Otto, Heinrich, Friderich, Roho, Gerbolt, Regenhart, Burchart, Heinrich, Ûdalrich, Adalhart, Heinrich, Harteger.

IV.

1. *Speierer Urkunde* 1020 D 41: Reginger, Ebbo, Bennelin, Engilbold, Ernust, Benno, Wobbelin, Ruotelin, Godebolt, Wolfhart, Willibraht, Egbraht advocatus et eius filius Egbraht, Gumbraht, Berenger, Ratheri, Volkeri, Azelin, Gundelah, Volmar, Sigebodo, Astolt, Sigebold, Iring, Ruodolf, Tundebold, Sigewin, Landolt, Siggelin, Winihart, Wasigo, Mieto, item Mieto, Unno, Erhanbold, Vocco, Lono, Rabbo, Vigezo, Tilewart, Mago, Dudelin, Gotbraht, Heimo, Ouwo, Noding, Siggelin, Diethelm, Voccelin, Regizman, Diebbraht, Ezo, Ozo, Diezman, item Diezman, Ozo, Gezo.

2. *Hörige Speier* 1025 ZGO XXXII 57: Diedericus, Ebernandus, Durinc, Diemo, Liutfrit, Huozo, Engizo, Nanno, Saleman, Wibelin; Ruozela, Imma, Diezela, Bezecha, Diezwib, Mazela, Burga, Gisela, Vocca, Heliza, Druda, Libeza.

3. *Speierer Urkunde* 1103 D 72 = ZGO XXXII 62:
ingenuus homo nomine Herimannus
Erkenbertus, Ôdalricus } ministeriales eius

Marcwardus
Rappodo
Othardus
Dragebodo — ministeriales eius
Erpho
Richolfus
Anselmus

Johannes Spirensis episcopus
Giselbertus decanus
Gebehardus custos
Patricius scolasticus

Burchardus
Ŏdalricus
Eberhardus
Engelfridus
Hezelinus
Arnoldus
Folcnandus
Hugo
Heinricus
Bruno
Rŏdolfus — canonici
Wolfgangus
Odalricus
Marcwardus
Waltherus
Deimo
Sigefridus
Zeizolfus
Deimarus
Giselbertus

Heinrich advocatus
Eberhart
Werenhart
Ŏdelrich
Sigehart
Adelbreht
Landolt
Manegolt — ingenui
Heinrich
Oger
Adelbreht
Erkenbreht
Hartmunt
Wolferam

Arnolt Adelwin	ingenui
Heinrich Anshelm Deideric Hitto Cŏno Adelbreht Sigefrit	ministeriales

V. Kaiserurkunden.

1. Heinrich V. Aachen 1107 AJ 73:

comes Heinricus de Zutphenne
Gherardus comes
Ervinus comes
Ernest comes de Homborc
Cono comes
Henricus comes de Cassele
Bruno frater eius
Fultinus
Witichinus
Theodericus de Los
Henricus de Lateste
Stephanus et Hermannus de Oies
Sigelo
Conradus
Wilelmus
Symon
Arnulfus frater Hermanni
Gerardus
item Gerardus de Juwei et frater eius Gerlacus
Fredericus
Wibertus
Hermannus comes de Redelenbergo
Berengarius comes de Sulzebac
Fredericus comes palatinus
Godefridus de Calve.

2. Lothar III. Aachen 1135 AJ 82:

palatinus comes Otto
palatinus comes Fredericus
Albertus comes Namucensis
Arnoldus de Los
Conradus de Licelenburg
marchio Albertus

Giserbertus de Duraco
Lantbertus de Monte acuto
Arnoldus de Clivo.

3. Conrad III. Utrecht 1145 AJ 88:

Godefridus comes de Arnesberch et frater eius Hermannus
Marquardus de Grumbach
Burchardus de Wetha
Waltherus de Lovenhusen
Theodoricus de Altena
Tibertus de Spileberch
Tibertus camerarius
Heinricus de Boninga
Arnoldus de Straza
Reinboldus de Wekesheim
Wichnandus camerarius noster de Sconemberg
Walterus de Velleberch

Hieraus ergiebt sich:

Im 10. Jahrhundert herrscht noch die altgermanische Namenpracht und Namenfülle; wo Gleichnamigkeit innerhalb einunddersel̈ben Urkunde vorkommt, ist es Zufall.

Im 11. Jahrhundert führen in der Zürcher Urkunde 1036/37 von 35 zum Teil mit seltenen Kurznamen benannten Personen nur zwei den gleichen Namen: Ŏdelric. *In der Zürcher Urkunde von 1044 dagegen, wo über die Hälfte der Zeugen doppelnamig sind, kommen auf 39 Personen nur 30 verschiedene Taufnamen. 1087 Breisgau stehen bereits nebeneinander 3* Hermannus *und je 2* Burkardus *und* Cuno, *1096 Strassburg 3* Burchart, *3* Heinrich, *2* Ŭdalrich. *Im Verzeichnis der Strassburger Domherren um* 1100 GrAls 522 *kommen unter 25 Namen mehr als einmal vor:* 3 Adalbreht, Adalbert 3 Burkart, 2 Odalrihc, Ůdalrihc, 2 Otto. Ŏdalricus *wird schon im 11. Jh. ein beliebter Name und behauptet sich im zwölften* (Ŏlrich 1170) *neben* Heinrich *und* Chŏnradus, *die seit 1100 populär werden. Noch etwas später als diese letztgenannten werden zur Mode* Růdolfus *und* Hugo. *Einer Beliebtheit zweiten Ranges, aber doch schon im 11. Jh., erfreuen sich:* Adalbreht (Albertus 1135), Burchart, Cůno, Otto, Hereman, Bertholdus.

12. Jahrhundert. Die Speierer Urkunde von 1103 enthält bei aller Einnamigkeit 4 Ŏdalricus, *4* Heinricus, *3* Adelbertus *etc. Im zweiten Viertel steigt die Gleichförmigkeit von 20% auf 30%, einerlei ob schon Zunamen vorhanden sind oder nicht. Man stelle gegenüber Zürich 1142 und Zürich 1036/37; ferner die 30 Leibeigenen von St. Gallen 1170, auf die trotz der Einnamigkeit zusammen nur 20 Namen kommen (darunter 3* Cůnrat *und 3* Adelheit), *und das Speierer Hörigenverzeichnis von 1025, wo alle 22 Personen, auch die 12 Frauen, verschiedene Namen haben. Schon 1130 kommen auf die 27 Nonnen von Bilsen bei Mastricht* (Dm² 493) *nur 19 Namen. Die*

Concentration auf gewisse Lieblingsnamen scheint bei den höheren Ständen angefangen zu haben.

In einer Schenkungsurkunde für das Kloster auf dem Zürichberg 1149 *Z.* 292 *kommen auf 28 Zeugen 15 Namen, und zwar 6* Rŏdolf, *4* Heinric, *4* Ŏdalric, *2* Frideric, *2* Purchart *und je ein* Chŏnrat, Heberhart, Hugo, Liutolt, Ludewic, Noge, Otto, Rŏdege, Wernhere, Wezel. *Über diesen Namen sind, offenbar zur bessern Verdeutlichung, Zunamen angebracht (s. die Wiedergabe am Schlusse des Kapitels von den Übernamen).*

Am allerdeutlichsten redet die Constanzer Urkunde von 1176. Sie ist auch interessant wegen der völlig durchgeführten Doppelnamigkeit. Auf 62 Personen kommen hier nur 29 verschiedene Taufnamen: 11 Chŏnradus, *7* Ŏlricus, *6* Hainricus, *4* Bertoldus, *3* Hermannus, *3* Hugo, *3* Rŏdolfus *etc. Die Gleichförmigkeit beträgt über 50%, ganz wie nachher im 13. Jh. — Zürich 1185 weist 4* Rŏdolfus, *Schönthal 1189 5* Heinricus, *Thierstein 1207 4* Cŭno.

Im ganzen also beginnt das ununterbrochene Zusammenschmelzen des altgermanischen Namenschatzes von der Mitte des 11. Jh. an und nimmt während etwa eines Jahrhunderts langsam, von 1150 an aber rasch zu.)*

Die Richtigkeitsprobe für diese aus einer Auswahl gewonnenen Resultate nehmen wir an drei vollständigen und einheitlichen Materialsammlungen vor, nämlich am Necrologium Augiense, *9. und 10. Jh., sodann an den Urkunden des Klosters Allerheiligen von Schaffhausen* (QSG III 1), *die, ein seltener Fund, gerade in die Zeit von 1050 bis 1150 fallen, und an dem das 12. Jh. umfassenden* Rotulus Sanpetrinus, *dem Urkundenverzeichnis des Klosters St. Peter auf dem Schwarzwald. Aus diesem lernen wir die Häufigkeitsverhältnisse der Namen des 12. Jh. kennen, während die Urkunden von Allerheiligen in Verbindung mit dem bereits vorgeführten Material uns zum Urteil über den Zusammenhang dieser Frage mit der Frage der Doppelnamigkeit in Stand setzen.*

Schon im Necrologium Augiense *sind die Namen Albert, Berthold, Burchard, Conrad, Cuno, Eberhard, Heinrich, Hermann, Rudolf, Ulrich, Walther, Werner die häufigsten. Davon kommen Berthold, Burchard, Eberhard, Heinrich, Hermann, Rudolf, Ulrich, Werner als Namen von Kaisern,*

---

*) *Entsprechend führt der* Catalogus religiosorum monasterii Rhenaugiensis FDA XII *zwischen 1000 und 1100 noch Namen auf wie* Nozelinus, Wolvene, Eppo, Werin, Dietelo, Bucco, *aber die frühere Mannigfaltigkeit ist nicht mehr vorhanden. Reichlicher sind die Namen der Schwestern aus jener Zeit (p. 276), werden aber im 12. Jh. auch einförmiger (p. 277).*

Ein Schreiber des 12. Jh., welcher im Codex Laureshamensis *Überschriften hinzufügte, setzt* Wingardus *für das ihm unverständlich gewordene Fem.* Wingart, Willigardus *oder* Willihardus *für* Willigart *(Edw. Schröder, Gött. Gel. Anz. 1900 p. 791/2). Der Name* Welf *im 12. Jh. nicht mehr verstanden und mit* Wolf *verwechselt* ZGO LV 704.

In den von jüngerer Hand, 10.—12. Jh., in das Murbacher Mönchsverzeichnis CA *gemachten Einträgen stehen: 3* Cŭnradus, *3* Hainricus, *3* Rŭdolfus, *3* Johannes, *2* Burhardus, *2* Fridericus, *2* Petrus. *In den alten Bestandteilen, 8./9. Jh., ist von diesem Übergewicht noch nichts zu bemerken.*

mancipia 1168 Gb 62: Bertholdus, Wernherus, Burkardus, Chŏno; Hadewic, Gertrud, Hemma.

Königen, Herzogen und Grafen vor. Die spätere Häufigkeit des Namens Ludwig scheint von den betreffenden Kaiser- und Königsnamen ihren Ausgang genommen zu haben.

Die Schaffhauser Urkunden enthalten die Doppelnamigkeit am frühesten consequent durchgeführt. Unter den Vornamen finden sich seltene kaum, auch nur wenige Kurznamen. Gleichheit tritt schon auf in No. 3, 1050: unter 24 Zeugen 2 Burchardus, *3* Adelbertus. *In No. 71, 1150 sind unter 28 Zeugen bereits 4* Bertoldus, *3* Heinricus, *3* Liutoldus, *2* Adelbero, *2* Eberhardus. *Ebenso No. 59, 1122 unter 38 Zeugen 6* Wernerus, *3* Bernardus, *2* Adalbertus, *2* Burchardus, *2* Heinricus, *2* Rŏdolfus, *2* Rŏthart, *2* Sefrit. *Die Steigerung der Gleichförmigkeit ist eine mässig fortschreitende: 1050 12 %, 1080—1120 16 %, nachher 21 %.*

Die Frage: ist der Rückgang der altgermanischen Namenfülle eine Folge des Aufkommens von Zunamen? beantworten wir nach all dem Vorhergehenden dahin: Zwischen beiden Erscheinungen besteht ursprünglich kein Zusammenhang. Die Bevorzugung gewisser Taufnamen tritt noch im Zeitalter der völligen Einnamigkeit auf, als Modesache (Necr. Aug., *Breisgauer Urk. v. 1008). In einnamigen Listen des 12. Jh. zeigt sich die Gleichförmigkeit ebenfalls (Speier 1103, St. Gallen 1170). Der Beginn der Doppelnamigkeit fällt etwa ein Menschenalter später. Nachdem aber einmal die beiden Processe neben einander hergingen, beeinflussten sie sich gegenseitig: die Doppelnamigkeit ermöglichte eine zunehmende Eintönigkeit in den Taufnamen (Schaffhauser Urkunden; Constanz 1176) und die Gleichheit der Taufnamen machte die Mode der Doppelnamigkeit zu einem Bedürfnis (Zürich 1036|37 gegenüber 1044 und 1149).*

ANHANG.

DEUTSCHE VORNAMEN DES XII. JAHRHUNDERTS NACH DEM ROTULUS SANPETRINUS

(HERAUSGEGEBEN VON F. v. WEECH FDA XV 133–184).

Adalbero, Adelbero; Albero: *Adelhausen — Bissingen — Buchheim — Grafenhausen — Holzmaden — Kirchheim — Neckarburg — Notzingen — Sölden — Thuningen*

Adalbertus, Adelbertus, Adilbertus; Albertus; Adalbreht, Adelbreht: *Abt — Badenweiler — Blankenberg — Dietfurt — Gammertingen — Hach — Hausen — Herzogs Bruder — Hochdorf — Hohenberg — Hornberg — Jud — Kotz — Malterdingen — Oberried — Schirbin — Schlatt — Schopfheim — Schwerzen — Staufen Staufenberg — Steusslingen — Uffhausen — Weilheim — Wiecheben — Willatz*

Adalgoz: *Wehr*

Adelheidis, Adilheida: *Freiburg — Laufen*

Adellinda: *Malterdingen*

Adalwin: *Adelhausen*

Albero, Albertus *s.* Adalbero, Adalbertus

Algerus, Alker: *Malterdingen — Überauchen*

Amelungus: *Villingen*

Anshelmus: *Buggingen — Kirchheim — Strassburg*

Arnoldus, Arnolt: *Baldingen — Munzingen — Nabern — Thuningen — Weilheim — Wolfach*

Azelinus: *Buggingen — Sklave*

Azzo: *Benzhausen — Buchheim — Hofen — Villingen*

Balderat fem.: *Kirchheim*

Berewardus, Berwardus: *Denzlingen — Vörstetten — Zähringen*

Berhta: *Waldhausen*

Berhtoldus, Bertholdus, Berhtolt: *Abt — Benzhausen — Buchheim — Denzlingen — Falkenstein — Golderads Sohn — Grüningen — Hecklingen — I. II. III. Herzog — Hochdorf — Hohenberg — Keller — Kirchheim — Köndringen — Limburg — Löwenstein — Lüdin — Malterdingen — Müllheim — Graf Nimburg — Notzingen — Rietheim — Schallstadt — Sperberseck — Tannegg — Thuningen — Villingen — Vörstetten — Weilheim*

Berhtolfus = Berhtoldus: *Herzog*

Beringerus, Beringer: *Benzhausen — Malterdingen*

Bern: *Hofweier*

Bernhardus, Bernardus, Bernhart: *Adelhausen Eschbach Heitersheim*

— *Malterdingen — Mössingen — Seefelden — Wolfenweiler*

Bernherus, Bernhere: *Hach — Hericheswilare (bei Staufen) — Schallstadt*

Bertholdus *s.* Berhtoldus

Berwardus *s.* Berewardus

Birhtelo: *Waldhausen*

Bruno: *Abt*

Brunwardus: *Vörstetten*

Burchardus, Burchart: *Belp — Bern — Blankenberg — Buchheim — Bussmannshausen — Denzlingen — Eichstetten — Feldkirch — Gundelfingen — Krauchthal — Schallstadt — Schwarz — Spanseil — Staufenberg — Thunsel — Üsenberg — Villingen — Waldhausen — Zöpfler*

Burgolt: *Freiburg*

Cŏno: *Alzenach — Blankenberg — Ebringen — Eichen — Falkenstein — Haslach — Hausen — Hochdorf — Hochstetten — Ibenthal — Köndringen — Lang — Oberried — Opfingen — Thiengen*

Cŏnradus, Cònrat: *Abt — Alzenach — Belp — Benzhausen — Buchheim — v. Cöln — Dusslingen — Freiburg — Gammertingen — Herzog — Herzogs Sohn — Hochdorf — Holzmaden — Ibenthal — Keller — Kirchheim — Kränkingen — Lützelhard — Madiswil — Mauchen — Müllheim — Notzingen — Offnadingen — Rheinfelden — Runsthal — Schwarzenberg — Staufen — Staufenberg — Thiengen — Waldkirch — Weilheim — Zähringen — Zegilli — Zunzingen*

Craft: *Bissingen — Opfingen*

Diecimannus: *Malterdingen*

Dieggerus: *Abt*

Diemarus: *Kirchheim*

Diemo: *Eschbach*

Diepoldus: *Graf — Herbolzheim*

Diethalmus: *Malterdingen*

Diethoch: *Malterdingen*

Dietolf: *Malterdingen*

Dietricus, Tietricus: *Langenthal — Rötteln — Weilheim*

Eberhardus, Eberhart: *Adelhausen — Bissingen — Buchheim — Eichstetten — Hohenberg — Hohentwiel — Lotzwil — Malterdingen — Schallstadt — Sibichinstaina — Villingen*

Eggehardus: *Malterdingen*

Egilolfus: *Blankenberg — Malterdingen — Müllheim*

Egino, Egeno: *Abt — Burbach — Eichstetten — Neifen*

Einhardus: *Malterdingen*

Emicho: *Buchheim*

Engilboldus: *Volkertsweiler*

Engelburga, Engilburc: *Malterdingen*

Eppo: *Abt*

Erchenboldus, Erkenboldus: *Forchheim — Hachberg — Kenzingen — Schopfheim*

Erchengerus: *Steinenstadt*

Erenfridus: *Runsthal — Schallstadt*

Erlewinus, Erluinus: *Entersbach — Graf Nimburg — Runach — Sperberseck — Wolfenweiler*

Ernest: *Steinen — Steinbach*

Folcloch: *Theningen*

Folcmarus: *Wolfenweiler*

Fridericus: *Mömpelgard — Pfirt — Wolfach*

Gebehardus: *Bischof*

Gebewinus: *Kirchheim*

Gepa: *Freiburg*

Gerboldus: *Malterdingen*

Gerdrudis, Gerdruda: *Freiburg — Malterdingen — Müllheim*

Gerhardus, Gerhart: *Adelhausen — Malterdingen — Offnadingen — Rheinfelden*

Gerhildis: *Weilheim*

Geroldus, Gerolt: *Hochdorf — Jesingen — Lenningen — Lustnau — Scherzingen — Wittlekofen — Zähringen*

Gerungus, Gerunc: *Allfeld — Brunnen — Dittishausen — Lenningen — Lotzwil — Schallstadt — Thuningen — Weilheim*
Gezo: *Benzhausen*
Gisila: *Schopfheim*
Gisilbertus: *Ihringen — Weilheim*
Gŏdero (?): *Wolfenweiler*
Golderadus: *Freiburg*
Gotefridus: *Abt — Bechtoldskirch — Buchheim — Malterdingen — Marchthal — Rottweil — Staufen — Wolfenweiler*
Gozmannus: *Abt*
Gozoldus: *Weilheim*
Gozpertus: *Aasen*
Gumpoldus: *Bissingen*
Guntrammus: *Freiburg — Ritter*
Hadabertus = Hadabreht = Hadabreth: *Malterdingen*
Harpertus = Hartbertus: *Weilheim*
Hartmannus: *Bissingen — Kirchheim — Krotzingen*
Hartwigus: *Blankenberg — Reuenstadt — Zell*
Hecil: *Runach*
Heilwidis: *Falkenstein*
Heimo: *Buchheim*
Heinricus, Henricus: *Aachen — Angst — Au — Badenweiler — Beckhofen — Bettschar — Bissingen — Buchsiten — v. Cöln — Dietfurt — Dusslingen — Grening — Gundelfingen — Hach — Hardtegg — Müllheim — Offnadingen — Reigoldswil — Rheinfelden — Schallstadt — Schopfheim — Schwenningen — Thuningen — Villingen — Waldhausen — Weilheim — Wittelsberg — Wolfenweiler — Zösli*
Herlinda: *Schallstadt*
Hermannus, Herimannus, Heriman, Heremannus, Heramanus: *Ambringen — Angst — Bischof — Enslingen — I. II. Markgraf von Baden — Scharfrichter — Wolfenweiler — Zähringen*
Heroldus, Herolt: *Villingen*
Hiltibertus: *Thunsel — Villingen*
Hiltibold: *Klengen*
Hiltebrandus, Hiltibrant: *Schlatt — Thunsel*
Hiltmarus: *Aichen*
Hugo, Huc: *Abt — Ambringen — Beckhofen — Caplan — Endingen — Hügelheim — Klinger — Malterdingen — Offnadingen — Tannegg — Ummenwilare — Zell*
Hupoldus: *Laupen*
Immo: *Auggen — Insse*
Irmengarda, Irmengart: *Limburg — Malterdingen*
Ita: *Falkenstein — Hausen — Roggenbach — Thuningen*
Judinta: *Bern — Jesingen*
Juncram: *Schallstadt*
Karolus: *Ambringen*
Lampertus: *Adelhausen — Freiburg*
Lancilinus, Lancelinus: *Ebringen — Falkenstein — Hach — Malterdingen — Müllheim*
Landoldus: *Harthausen*
Liubingus, Liubinc: *Kirchheim*
Liucela: *Gundelfingen — Thuningen*
Liucilinus, Liucili = Lucilinus: *Uffhausen*
Liupo: *Kirchberg*
Liupold: *Meersburg*
Liuprandus: *Neuershausen*
Liutfridus: *Au — Bräunlingen — Dattingen*
Liutgart: *Haslach*
Liuthardus: *Schlatt*
Liutoldus, Liutolt: *Degerfelden — Neukirch — Reichenbach — Rümlingen*
Lucilinus *s.* Liucilinus
Ludewicus, Ludovic: *Denzlingen — Hochdorf — Offnadingen — Wolfenweiler*
Mahtilda, Mathildis: *Angst — Zunzingen*

Mahtolfus: *Holzhausen*
Manegoldus, Manegolt: *Buchheim — Buchsiten — Ebringen — Hochdorf — Laufen — Rebil — Weiler*
Marcwardus, Marquardus, Marcwart: *Abt — Kirchheim — Neudingen — Weilheim*
Mathildis *s.* Mahtilda
Meginbolt: *Buchheim*
Meginwardus: *Theningen*
Mergart fem.: *Ötlingen*
Mŏzo: *Waldhausen*
Nantwic: *Hausen — Schallstadt*
Nocker: *Malterdingen*
Nothwic: *Villingen*
Ocila: *Villingen*
Ŏdalricus, Ŏdalrich: *Aasen — Abt — Alzenach — Belp — Bischof — Blankenberg — Dachswangen — Emmendingen — Gammertingen — Haslach (Freiburg) — Hochdorf — Holzmaden — Waldhausen — Weilheim*
Ŏto: *Cannstatt*
Otto: *Abt — Regensberg*
Ozo: *Hochdorf*
Razo = Ratzo = Ranzo: *Hohenstoffeln — Kirchheim — Riethausen*
Reginboldus: *Malterdingen*
Reginboto = Reinboto: *Offnadingen — Schlatt — Schopfheim — Zell*
Regingerus: *Altbüren*
Reginhardus = Reinhardus, Reginhart: *Bräunlingen — Buchheim — Falkenstein — Malterdingen — Theningen — Vörstetten — Weiler*
Reginlinda: *Jesingen*
Reginoldus, Reinoldus: *Müllheim — Waldsee*
Reginwardus: *Sklave*
Reinboto *s.* Reginboto
Reinhardus *s.* Reginhardus
Reinoldus *s.* Reginoldus
Richwara: *Herzogin*
Rŏcila: *Malterdingen*
Rŏdigerus, Rŏdiger, Rŏdegerus; Rŏggerus: *Angst — Buchheim — Ehrenstetten — Liebenberg — Pleidelsheim*
Rŏdolfus, Rŏdolf: *Aasen — Ahtesowa — Altikon — Ballrechten — Belp — Benzhausen — Bissingen — Bleichheim — Buchheim — Buchsiten — Ersingen — Eschbach — Grafen Sohn — Gundelfingen — Gurtweil — Herzogs Sohn — Hochdorf — Hügelheim — Kastelhof — Malterdingen — Mauchen — Müllheim — Mundenhof — Neudingen — Rheinfelden — Tüschli — Waldhausen — Wechsler — Windschläg*
Rŏggerus *s.* Rŏdigerus
Rŏpertus: *Bissingen — Gundelfingen — Hausen — Schallstadt*
Rŏsteinus: *Abt*
Rŏthardus: *Müllheim*
Rŏzo: *Buchheim*
Rumoldus: *Eschach*
Salecho: *Blankenberg*
Sarnagal: *Appenweier*
Seligerus: *Madiswil*
Sigeboto: *Villingen*
Sigefridus: *Benzhausen — Buchheim — Priester — Villingen*
Sigihelm: *Dattenweier*
Swiggerus: *Lenzkirch*
Tietricus *s.* Dietricus
Tŏta: *Müllheim — Runach*
Trutmannus, Trutman: *Benzhausen — Buchheim — Schallstadt*
Trutwinus, Trŏthwinus: *Waldeck — Weilheim*
Uto: *Krotzingen — Munzingen*
Volmarus: *Abt — Weilheim*
Walchon: *Grüningen*
Walecho: *Waldeck*
Waltherus: *Dachswangen — Ebringen — Falkenstein — Freiburg — Horben — Weilheim — Westerheim*
Walto: *Pfohren*

Wern: *Hopfau*
Wernherus: *Amelung — Bleichheim — Buggingen — Enkli — Hardtegg — Hornberg — Malterdingen — Roggenbach — Thuningen — Villingen — Weilheim — Zimmern*
Wido: *Weiler*
Willebirga: *Wolfenweiler*
Williburc fem.: *Malterdingen*
Willehart: *Thuningen*
Wipertus = Wipreht: *Malterdingen*
Wolfger: *Freiburg — Waldhausen*
Wolfhardus: *Malterdingen*
Wolfhelmus: *Thunsel*
Wolfpreht *s.* Wolpreht
Wolmannus: *Seefelden*
Wolpertus = Wolpreht = Wolfpreht: *Malterdingen*
Wolveradus: *Bichtlingen — Neckarburg*

VI.

Altgermanische Namen
sowie sonstige Taufnamen
als Einzelnamen fortgesetzt oder als Familiennamen gebraucht.

Im 13. Jh. ist es schon eine Ausnahme, wenn jemand, wie es in althochdeutscher Zeit allgemein üblich war, nur den Taufnamen führt, also einnamig ist. An einer Reihe von Beispielen kann beobachtet werden, wie dieser Taufname zum Familiennamen, die Einnamigkeit zur Doppelnamigkeit wird. Eine Trennung beider in der folgenden Zusammenstellung vereinigten Kategorien würde mithin der klaren Einsicht in den Sachverhalt hindernd im Wege stehen.

Die Genetivnamen, soweit die Genetive Taufnamen sind, sind hier wiederholt, dagegen die Namen aus Heldensage und Geschichte einem besonderen Kapitel zugewiesen.

Die im Anschluss an diese Namen sich erhebenden Fragen: Sind die Familiennamen aus dem Genetivverhältnis hervorgegangen? Wie kommt es, dass Namen, die als Taufnamen längst nicht mehr verwendet wurden, im 13. Jh. wieder als Familiennamen auftauchen? — erfordern ein specielles Eingehen auf den altgermanischen Namenschatz. Dieses wird auch geboten durch die Beobachtung, dass nirgends so viele Konkurrenzen sich aufdrängen wie gerade hier, und zwar Konkurrenzen mit den Übernamen. Ist z. B. Wembeli *das Diminutiv zu dem bekannten gotischen Namen* Wamba *oder bedeutet es schlechthin «Bäuchlein»? Das davortretende* dictus *scheint für letzteres zu sprechen.* Gansilinus *dagegen fassen wir nicht auf als «Gänschen», sondern als altgermanischen Namen, wegen der Latinisierung und weil es auch alleinstehend vorkommt. Die Voraussetzung, im 13. Jh. habe man derlei Namen, gleichviel welches ihre Entstehung, eben doch schon als Übernamen empfunden, ist nicht sicher. Aber auch der Grundsatz, im Zweifel die Ableitung aus dem Altgermanischen zu bevorzugen, darf der Prüfung jedes einzelnen Falles nicht vorgreifen.*

Die unsicheren Namen sind folgende: Armannus, Bero, Biberlin, Bilgerin, Blůchli, Bőkelin, Bremo, Brune, Bůbe, Bůbelin, Búchsi, Bungli, Burel, Búsche, Butze, Chiselinc, Cholmannus, Chumber, Colbo, Costinci, Edelmannus, Enchili, Erbe, Estlin, Ettere, Etturli, Fantili, Franco, Frieso, Frikc, Fromman, Galli, Gansilinus, Gilge, Glize, Gőtti, Graman, Gresli, Griebe, Grosse, Grotze, Gůtman, Hacge, Hæntelin, Haso, Heisso, Hemerlin, Herinc, Hirtz, Hircelin, Hohstein, Hole, Holmannus, Holzeli, Hornunc, Hunt, Hůrinc, Huseli, Kele, Kempho, Kerlin, Klekli, Klůgelin, Knebelin, Kőpphelinus, Kůmberli, Kurto, Kurzo, Kúrzi, Kute, Lape, Lembli, Letze, Limbel, Linge, Linsman, Lisman, Löchelin, Löcher *(vgl. den Ortsnamen* Löchringen), Löchman, Lose, Löwo, Meige, Menlin, Merze, Mieselin, Mőchli, Mor, Mőscherlin, Múschelin, Nase, Nazzo, Nukome, Öckerli, Ranft, Rappe, Rebil, Recke, Rese, Richo, Riebo, Ringe, Rippe, Rőchli, Rosche, Rőscheli, Rőselinus, Rőti, Rotto, Růf, Sahse, Schado, Schalk, Scaphili, Scheffelin, Schekko, Schelkli, Schilling, Sciphili, Scirbin, Schőnekint, Schőnman, Schope, Schoup, Seilli, Se, Sevogel, Site, Slegel, Slegelli, Smideli, Snelle, Sorgo, Spengelinus, Spissina, Spörlin, Starche, Stœre, Stozze, Strubel, Struz, Stückelin, Sturm, Suto, Swelman, Tempfeli, Trute, Trútelin, Trutkint, Túrlin, Vâre, Vechtlin, Verli, Visclinus, Vrůieli, Wartman, Wegkelin, Wembeli, Winter, Wiseman Fm² 1624, Wisse, Wolf, Zanger, Zegilli, Zeiseman, Zepellinus, Zinke, Zwigelin.*)

Es ergiebt sich hieraus die Notwendigkeit, über Geschichte, System und Bedeutung der altgermanischen Namen besonders zu handeln.

* * *

dictus **Achze** *Bauer Thürnen* BA

Adalbero *s.* Alber

Adam *Bürger Strassburg* 1256 St 397

. dictus **Adelgoz** sutor *Basel* 1294 B III 162 = Adelgőz 1295 B III 219 = Adelgos BPd — dominus Adelgoz miles BD — Adelgőssin *Klosterfrau Gnadenthal* BGn = dú Adelgősin von Basil XIV/XV BKl (*s.* Algothus, Algoz)

Adelho *Rixheim* BL = Adolf seu Adelho ibid.

dictus **Adilman** *Bauer* BJ

Adolf seu Adelho *Bauer Rixheim* 1292 B III 66

Wernherus **Alban** *Bürger Rufach* 1270 B II 58 — Wernher Alban *Pfaffenheim* sp BGn = Werlin Alban *Rufach* XIV/XV BKl — . dictus Alban BL

quidam de familia ducis Adalbero nomine XII FDA XV 145 — Johannes **Alber** BA

Alberli *Ettingen* BCl

Albertus *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — Chůncinus filius Alberti *Benken* 1291 BL

Albilie *s.* Elbilli

Bertoldus dictus **Albotto** *Bruchsal* 1267 Gb 134

Cůnradus dictus **Alburg** *Basel* 1299 B III 501

Aldrich BL

Algothus sutor BPb (*s.* Adelgoz)

**) Namen, welche im Zweifel lassen, ob sie Verkürzungen zweistämmiger oder Übernamen seien, wie Ἰατότης (aus Ἰατοκλῆς oder aber = ἰατότης der Reisige), zieht Fick p. XLV lieber zur ersten Klasse. Vgl. auch p. XLVIII und LII.*

Bůrschinus **Algoz** BJ (*s.* Adelgoz)
Berchtolt **Alin** *Kleinbasel* XIV BKl
Alkerus XII FDA XV 147
Amozo miles 1096 B I 11 — **Amzo** *Basel* 1255 B I 283 = Amtze BL
Andreas miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Peterman Andres von Můlhusen XIV BKl
Johannes **Angli** *Waldshut* 1285 ZGO VI 238 = J. Angnelin 1298 ZGO III 362
Angnesa *Riehen* BA
Anshelmus civis Basiliensis 1255 B I 283 = (?) Anshelmus *Basel* 1293 B III 105 — dominus Anshelmus = her Anshelm ze Gemer 1298 RU 224 — Burchardus Anshelms BPa = Bur. Anshelm BPc — H. Anshelm BPb — Wernherus dictus Anshelm BPb = Wernher dictus Anshelm BPa
Al. dictus **Appolt** 1251 Mone Qs IV 75
Arnoldus *Basel* 1223 B I 101 — Arnoldus *Basler* 1292 B III 77 — Arnolt *Basel* BL — Burchardus dictus Arnolt *Wenken* BL — Heinricus filius Arnoldi 1256 B I 305 = Heinricus Arnoldi 1286 B II 534 = Heinricus dictus Arnolz ibid. = Heinrich hern Arnoldz ein burger von Basil 1295 ZGO XXVIII 421 = Heinrich Arnoldes 1298 ZGO XXVIII 434 = Henrich Arnolz 1298 B III 424 = Heinrich hern Arnoldes 1298 B III 426 = Heini hern Arnoldes BPc = H. dictus Arnoltz BPc = H. hern Arnolt BL = H. Arnoldus BPa = H. Arnolt BPd — Mehthildis Arnœltin *Günstersthal* NN I 299 — Wilhelmus Arnoldi BA
Azo canonicus 1101/3 B I 14 = (?) Azo presbiter 1114 Tr I 159 — Azzo XII FDA XV 149 — Azo villicus 1277 Boos 130 = villicus dictus Atze 1281 Boos 148 — magister Atzo phisicus BD = magister Wilhelmus Atze visicus BD — Heinricus filius Azzonis *Constanz* 1211 ZGO XXVIII 14 — Heinricus Azo *Basel* 1258 B I 338 — Heinricus dictus Azzo *Hegenheim* 1294 B III 150 — Heinricus Azzo de Ratolzdorf BPa = H. dictus Azzo de Ratolzdorf BPc = H. Atzo de Ratoltzdorf BPd = Heinricus dictus Atzo de Ratestorf BL
H. dictus **Atzman** *Bauer Hagenthal* 1299 B III 463
Hugo **Bacho** *im Haus* zem Blůmen BPb — Adelheit Bachina BPa — Gerdrut Bachina BPb — Judenta hern Bachin 1244 B I 177 = Judenta Bachina BPa = Junta Bachina BPc
Baldemarus miles 1249 RU 81 — Baldemarus sacerdos vicarius in Friburg 1255 FSp 1 — Baldemarus *Kappeln Elsass* BB — Rudolfus de Minrewilre filius Baldemari 1261 B I 390 — Clewi Baldemar *Rufach* XIV/XV BKl = Clewi Baldamar ibid. — Ůlricus dictus Baldemar *Walheim* 1285 B II 505
Bartholomeus ministerialis *Säckingen* 1207 Hg 260 = Bartholomeus miles Necr. Hermetisv. NN I 431
Henni **Bartlin** von Hůningen XIV BKl
Barwardus *s.* Berwardus
Burch. **Baso** *Bauer Rheinfelden* c. 1300 ZGO XXIX 186
Becelin, Becellinus *s.* Bezelin
Heinr. **Beghart** de Biedertan BPb
brůder Heinrich **Beging** der grosse kelner *Freiburg* 1283 ZGO X 105 = H. dictus Beging 1296 ZGO X 316 — Johannes Beiging *Freiburg* 1300 FSp 47 — Wernerus Being *Freiburg* 1239 ZGO IX 247 — Wernher Beging 1292 F 49
Beinzo *s.* Benzo
Beisseli *Bauer Jettingen* BA
C. dictus **Belinun** *Bauer* BJ
Wernlin **Benedict** *Bauer* 1387 BJ
Benigna begina *Basel* 1300 BL

Beninus BPa = Benninus ibid. — Agnesa uxor Benins ibid. — Henricus Beni *Basel* 1232 B I 120 = (?) Heinr. Beni BPa = Heinricus Peni ibid. — dictus Beni *Basel* 1292 B III 88

Beinzo *Bürger Aarau* 1292 Aar 18 — Berchtoldus **Benzo** BPa — Ger. Benzo BPb — Johannes dictus Benzo *Bauer Heimsbrunn* 1283 B II 415 = Johannes Benzo BPc

C. **Benzelin** BL

Berangarius *Freier* 1241 RU 75

Berchinus *s.* Bertschinus

Berchtold *s.* Berhtoldus

meister **Bere** *Strassburg* 1275 Als XI 266 — Heinricus dictus Bero 1277 Hg 569 — Rŏdolf Pero 1149 Z 292

Berenschin *s.* Brenschin

Berhtoldus *Basel* 1232 B I 120 — Bertoldus et Heinricus filius suus *Bauern Schwarzwald* 1283 Hg 619 — Berchtold *Bettingen* BSch — Berchtold *Bauer* ze Werlosmat *bei Langenbruck* BSch

Berli der winman *Sennheim* 1297 B III 363 — S. dictus Berli 1270 ZGO XVIII 478

Be°rli *s.* Bŏrli

Henricus **Bernandi** 1291 Tr II 393

Berner *s.* Bernher

Johannes dictus meister **Bernes** *Muspach* 1286 B II 540

Heinrich **Bernhart** *Ratsherr Rheinfelden* 1299 ZGO XXVIII 437 — Johannes Bernardi BD

Bernherus furnarius 1269 B II 15 = her Bernher 1285 B II 470 = meister Bernher *Ratsherr Kleinbasel* 1295 B III 204 = meister Berner 1283 B II 418 = meister Berner der phister 1293 B III 99 — ritter Berner 1269 M 77 — Bernherus *Muttenz* 1277 Boos 38 — Dietrich Bernher *Geberschweier* XIV/XV BKl

Irmendrut uxor **Bernoldi** BPa — Hugo dictus Bernoltz pellifex 1242 B I 164 — . dictus Bernolt textor BL

Bernwardus *Bürger Sulz* 1271 Tr II 162 = Berwardus 1272 Tr II 169 = Barwardus civis in Sulze 1291 Tr II 408 = (?) Berwardus *Geberschweier* 1294 ZGO XXVIII 421 — Berwart *Basel* BPc — Johannes dictus Berwart *Basel* 1246 B I 192 = Johannes dictus Bernwart 1265 B I 464 — J. dictus Berward *Bauer Habsheim* BA — Metzi Berwartin *Rixheim* BKl — Otto dictus Berwart *Basel* 1277 B II 222 = Otto Berwart 1279 Tr II 245 — dictus Berwart BA

Bero *s.* Bere

Berschi *s.* Bertschinus

Bertschi der **Bertinun** sun Gr I 772 *aus Schreiber*

Bertoldus *s.* Berhtoldus

Bertschinus *Basel* 1292 B III 84 — Berchinus *Bauer Tagsdorf* 1293 B III 144 — Berschi *Bauer Wiesenthal* BKl

Berwardus, Berwart *s.* Bernwardus

Werli **Bescheli** *Sulzmatt* XIV BKl (*s.* Bezelin)

domina **Betirsha** *Basel* 1193 B I 65

Peter **Betzen** XIV BKl = Peter Bezche *Rufach* ibid.

Bezzelin *Kappeln Elsass* BB — Burcart der priester von Gundolzhein deme man sprichet der Bezelin 1284 B II 458 — Cûnrat Bezilin *Suntheim* 1286 B II 538 — Heinzinus Becelin *Suntheim* 1282 B II 369 — Johannes Becellinus *Bürger Rufach* 1241 B I 161 — Rudolfus Bezilinus *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Rudolf Bŏtzelin ibid. *(Regest des 14. Jh.)* = Rûschinus dictus Bŏtzelin EL XVI 40 = Rûschinus Becelin *Suntheim* 1282 B II 369 = Rûetzhin

Bezelin 1292 B III 54 = her Rûzhin Bezilin 1296 B III 287 = her Rûtschin Betzelin BKl = her Betzlin ibid. = der Betzelin ibid. — her Rûchi Bezeli *Breisach* 1290 ZGO V 245

Biberlin BKl

Heinricus dictus **Bienli** *Basel* 1299 B III 464

. dicta **Bildrud** 1292 BL

Bilgerin *Ministeriale Strassburg* 1199 St 137 — her Bilgrin ibid. 1262 St 491 — . dictus Bilgerin *Bauer Elsass* 1295 B III 221 (*s.* Peregrinus, Pilgrinus)

Billunch *Bergholz und Isenheim* 1135 AD 260 — Billungus de Leimen 1262 Tr II 82 — Billung der stette meister *Rufach* 1273 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Billungus *Rufach* 1275 B II 151 = her Billunc 1287 B II 583 = her Billung BH — Billungus *Bauer Benken* BL = . dictus Billung 1291 B III 48 — Billungus de Vislis 1294 B III 180 — Billungi *Leimen* 1299 B III 494 — Billungus zem Engel BPc — Burchardus filius Billungi 1266 B I 477 = Burckart Billung *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 *(Regest des 14. Jh.)* — H. dictus Billung de Leimen 1299 BL — Johans Billung von Rûvach BKl — Wer. villicus de Leimen dictus Billung 1300 B III 521 — dictus Billung *Kappeln Elsass* BB

Binde *Holderbank* BSch — Chono Binde junior = Cûni Bindi junior *Rheinweiler* BA — Diezinus Bindo *Bauer Elsass* BA — H. Binde 1285 ZGO XIII 236 — dicta Heluig Bindin BA — Henr. Binde *Habsheim* BA — O. dictus Binde BA

Heinricus dictus **Birchili** de Colonia *Deutschherr Beuggen* 1246 ZGO XXVIII 102

Berchtoldus **Biri** 1288 BL

Biso *Langenbruck* BSch

Blesi *Bauer Gunzgen* BSch

Heinr. dictus **Blœdli** XII/XIII Necr. Fisching. NN I 403 — Otto Blödelin *Bergheim* c. 1300 Hans

Johannes filius sculteti dicti **Blozsing** *Waldshut* 1285 ZGO VI 238

Chûni **Blûchli** *Bauer Breisgau* Al XIX 183

Hugo et Johannes fratres dicti **Bôbielin** [*d. h.* Bûbelin] *Kembs* 1281 B II 336 (*s.* Bûbe)

Bocheli *s.* Bockeli

Bocho, Bochzo } *s.* Botscho

Claus **Bocke** *Ötlingen* XIV BKl

Bockelinus ante Monasterium 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123 — Burcardus dictus Bocheli BPa — Wilhelmus miles dictus Bochelinus = Wilhelmus Bocheli *Zürich* 1261 Gb 125 — dictus Boclin *Basel* 1284 B II 459

Boczo, Bodzche } *s.* Botscho

Bœhart *s.* Bôhart

Bœnlin *s.* Bônli

dominus . miles de Ŏchein qui dicitur **Bôhart** 1250 B I 244 = Cûnradus miles Bôhart 1260 B I 385 = Cûnradus Boihardus 1261 Gb 126 = dominus Cûnradus Bohardus miles de Ŏchein 1271 B II 69 — Chŏno dictus Bôhart *Niffern* BA — her Heinrich Bôhart 1256 ZGO IX 334 — Johannes dictus Bôhart 1293 B III 119 = Johans Bûhart 1296 B III 275 — Rûdolfus miles dictus Bohardus 1271 B II 61 = dominus Rû. Bohardus de Ŏchein miles 1271 B II 69 = her Rûdolf Bôhart ritter 1298 ZGO X 327 — der Bŏhart HU QSG XIV 46 — Bœhart *Güntersthal* NN I 303 *(Zum Anlaut vgl.* Bauo Cr 5, Bouo Cr 14, Boio Cr 9, Boemundus AJ 488)

Bohel 1298 RU 224

Boldelinus *Bauer Blotzheim* 1277 B II 217 = Bôldeli BL

Burch. dictus **Bolle** BPa = Burkardus dictus Bollo BPc = Bur. Bollo BPc — P. Bollo BPd = P. Pollo *Basel* BPd = Petrus Bolle civis Basiliensis 1297 B III 329

Conradus **Bôni** *Bamlach* BA = (?) Conradus dictus Bôni *Reinach* BA = Bôni von Rinach BKl — Chûno Bôni *Basel* 1297 B III 350 — H. Bôni BL — Jo. dictus Bôni BL — . dictus Boni 1299 B III 492

her Johannes **Bœnlin** *Bürger Strassburg* 1285 Als XI 275 — . villicus dictus Bônli in Metzerlo BL

Wernher **Bonno** von Wile 1293 B III 101 = Wer. dictus Bonno BL — dictus Bonne *Basel* BPc — . dictus Bonne BL

Borcardus **Bonushomo** *Colmar* 1226 Hund p. 76

in Basilea fuit quidam **Boppo** nomine 1270 Ann. Colm. Zs VIII 348 = der starke Boppe *Dichter des 13. Jh.* = (?) Boppe *im Leonhardskirchspiel* BL — her Boppo priester zû Waltzhût 1300 ZGO V 364 — Boppe *Elsass* XIII B — Poppe (ze Flachseland) XIV BKl

Johannes filius **Borgarts** BA

Bôrlinus *Basel* BPc — Bôrli lapicida BPd — Burchardus de Mûsbach dictus Borli BL — Johannes Borli 1293 B III 105 = Johannes dictus Bôrlin civis Basiliensis 1302 BL — Ita Borlina BPa — R. Be°rli lapicida BPc

Bosche, Boscho *s.* Botscho

Burcardus dictus **Bôscheli** BPb — Claus Bôschelin XIV/XV BKl — Volcwin Böschelin 1292 F 49

Helwig **Böschin** BCl (*s.* Botscho)

Bosse BL — Claus Bosse BKl = Klaws Boss ibid. — Heinrich Bosso 1284 B II 467 — Johannes Bosso BL

Bôsselin *Efringen* BB — Henricus Bosselin *Habsheim* BA (*s.* Bozo) — Waltherus Bossellin *Schlierbach* BA

Waltherus **Botelinus** *Ratsherr Colmar* c. 1300 Tr II 524

Botezo *s.* Botscho

Cuno **Botezo** 1226 B I 108 = Cuno Butecho civis Basiliensis 1226 B I 109 = (?) Chûnradus Bozho civis Basiliensis 1245 B I 184 = Cûno Botscho 1245 Tr II 43 = Cûnradus Botscho 1255 B I 283 = Conradus Boscho 1260 B I 386[1] = Cûnradus Bozsco 1261 B I 397 = Chonradus Botsho 1275 B II 174 — Chûno scolaris quondam dictus Boczo 1285 B II 508 — Heinricus Botzscho BD — dominus Jo. Botscho BPa — Petrus Botsch *Ratsherr Basel* 1282 B II 378 = Petrus dictus Botsch 1291 B III 32 = Petrus Botsche 1291 B III 38 = Petrus dictus Bodzche civis Basiliensis 1294 B III 192 = Peter Botzhe 1296 B III 250 = Peter Botscho 1299 Boos 196 = Petrus dictus Bozche 1304 BL = Petrus dictus Botzsche BA = P. Bozsche = Petrus Boscho civis Basiliensis BPb = P. Bosche 1289 BPa = Petrus dictus Bocho BA = Petrus Bocho ibid. — . Bozo civis Basiliensis 1273 B II 114 — Botsho 1278 B II 244 — dez Bôzschen sun 1282 B II 368 — Bochzo BPc — Poscho BPa

Bôtzelin *s.* Bezzelin

Bozche, Bozho, Bozo } *s.* Botscho

H. dictus **Bozo** *Bauer Habsheim* BA (*s.* Bosselin) — Waltherus dictus Bozso *Freiburg* 1280 ZGO IX 472

Bozsche, Bôzsche *s.* Botsche

Brand *s.* Brant

Rûdolfus dictus **Brandes** 1282 Boos 151

Bernhart Brand XIV BKl — Ül. **Brant** BL — Waltherus miles dictus Brant 1256 ZGO VIII 492 — Wer. Brant de Wilre 1299 BL

Chůnrat **Bremo** *Wangen* BSch

H. **Bremsen** *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297

Chůnci **Brendeli** der kremer 1296 B III 256 = Cůnzinus Brendelinus BPa = (?) Chůnradus Brenlli (!) 1292 B II 65 — Chůnrat Brendelli *Langenbruck* BSch — Heinrich und Wernher Brendli *Langenbruck* BSch — Heinzi Brendelin *Egisheim* XIV/XV BKl — Jenni Brendli *Langenbruck* BSch — Růdiger Brendeli *Egisheim* BH — dictus Brendelin BPc

Heinricus **Brenschin** 1262 Boos 82 = H. dictus Brentschi *Bauer Binningen* 1295 B III 230 = Heinricus dictus Brenschi 1299 Boos 195 = Berenschin 1300 Boos 198

Johannes **Brezschi** *Lörrach* BA

Hugo et Dietricus fratres dicti Progant 1262 B I 409 = Dietricus et Hugo fratres dicti **Brogant** 1265 B I 464 — Hugo dictus Progant 1279 B II 271 = Hugo dictus Brogant 1294 BL = dominus Hugo Brogandi BPb = H. Brogand BPd = Hugo Brógant BL — diu Brógandin BL

Heinrich **Brôgli** *Kleinbasel* XIV BKl Kůnrat Brôgelin von Hůningen 1273 B II 107 = Kůnrat Brôgelin von Hůningen BKl — Wernherus Brogelin 1236 M 9

Bruche BPd = C. Brucho BPc — dictus Bruche *Bauer Elsass* BA

meister **Bruchli** *Bauer Mörnach* BPa = Conradus dictus Bruchli *Köstlach* 1294 B III 158

Brugelin *Bauer* 1298 RU 222

Wernherus **Brůlin** de Berolzwilr BPc

Heinricus dictus **Bruling** de Burgelun 1240 Gb 100

Brumisinus *Schaffhauser Geschlecht* XIII Germ. XXIX 35 *(später Brümsi)*

Heinricus filius Brunonis *Zürich* 1200 Gb 75 — Wernherus **Brune** BA

dictus **Brůnick** *Bauer Elsass* BA

Burchardus dictus **Brůnli** *Helfranzkirch* BL — Elizabeth Brůnlin BCl — Heinzi Brůnli XIV BKl

Chůnrat **Brunwart** burger von Löffenberch 1300 ZGO V 362 — Conradus Brunwart BD — magister Hartmannus Brunwart BD — H. dictus Brunwart *Wenken* BL — Johannes Brunwardus scultetus in Núwenburg 1282 ZGO XV 231 = Johannes miles de Öchein dictus Brunwart ibid. = her Johans Brunwart der schulthieze von Núwenburg 1282 B II 367 = her Johannes Brunwart von Oughen 1294 B III 177 = Johans Brunwart ein ritter von Oghein 1296 B III 289 = her Brůnwart von Öghein HU QSG XIV 48 = Brůnwardus miles dictus de Öcgheim BL

Heinricus **Bůbe** BD (*vgl.* Puobo 890/920 W II 777 *und s.* Bőbielin)

Bucgo *s.* Buggo

Bůchinus *Kembs* BA — Hedewig Bůchin BA

Buggo *Wangen* BSch — Buggo *Bauer* XIV BKl — Nicholaus dictus Buggo *Ötlingen* 1285 B II 485 = Nicolaus dictus Bucgo BPb — Bucgina *Wangen* BSch = Buggina ibid.

Buglin *s.* Bunglin

Bůhart *s.* Bőhart

Buhzhardus *s.* Butshardus

C. dictus **Buli** *Basel* BPd

Jo. **Bůlle** *Bauer Achkarren* AI XIX 185

Niclaus **Bungli** von Liestal BSch — Růdolf Bunglin *Knecht des Klosters Beinwil* 1298 B III 397 = Růdolf Buglin ibid.

Bunno BPc = dictus Bunno *Basel* BPc — Rudolfus dictus Bunne de Löffen-

berg 1296 B III 248 (*vgl.* Buno XI Cr 7)

Burchardus miles 1101/3 B I 14 — Burcardus miles 1150 Tr I 206 — quidam miles Burchardus vocatus 1152 HZB 49 — Burchardus miles *Colmar* 1185 AD 336 — Burchardus *Märkt* 1223 B I 101 — dominus Burchardus *Colmar* 1240 Ingold 2 — Burchardus *Binningen* 1299 Boos 195 — liberi Ůlrici Burkardi fabri 1298 RU 224 — Burghart *Bauer Degerfelden* HU QSG XIV 114

Burch. **Burel** sellator BPc — C. dictus Burel sellator BPc

alt **Burgi** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Claws Bůrgi *Wyl* XIV BKl

Burchart meister **Buris** sun 1285 B II 494

Burkardus *s.* Burchardus

Burlin uf dem Wasen *Bauer Tagsdorf* 1293 B III 143

Buschart *s.* Butschart

Henni **Bůsche** *Rufach* XIV/XV BKl (*vgl.* Busco Fm² 352)

Bussinus *Niffern* BA

Butecho *s.* Botscho

dictus **Bůtewinno** (?) BA

Werlin **Bůthelin** *Geberschweier* XIV/XV BKl (*vgl.* Hadubuot *Kossinna* 41)

Butrich *Basel* BPa = Bůtrich BPc = Bůtrich BPd

Butshardus BPa = Buhzhardus 1284 B II 455 — dominus Burchardus Butschart BPb — Gerdrudis Butschartin BPc — Petrus Buschart BPa = Petrus Butschart BPc = P. Butzhart BPd

Heinricus **Buzen** sun *Bauer Wollbach* 1291 B III 14

Berhtold **Butzel** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107

Butzhart *s.* Butschart

Buze *s.* Butze

Wilhelmus **Ceyellin** (?) BA

Ceisse *s.* Zeizse

Ceisso, Ceizo, Ceizse, Ceizso, Ceizzo *s.* Zeizse

Chechertin *s.* Scazhart

Chilso *s.* Kils

Chiselinc *Schweighausen* 1251 Mone QS IV 75

Cholman *s.* Kolman

Chohzo, Chozze, Chozzo *s.* Kozzo

Chraft, Chrafto *s.* K—

Christianus *Colmar* 1226 ME XVI 117 — Cristianus BA — magister Cristianus BA — Kristan XIV BKl — Johannes Christianus canonicus BD

mulier quedam **Christina** dicta 1267 B I 481

Chumber *s.* K—

Chůni *s.* Cůni

Chůno *s.* Cůno

Chůnradus, Chůnrat *s.* Cůnradus

Chůntzo, Chůnze *s.* Cůnzo

Cigili *s.* Zigli

Cincge, Cincgo, Cinche, Cincho, Cinco, Cinge, Cinko; Cincli *s.* Z—

Claus *Bauer Bärenwil* BSch — Johans meier Claus *Riehen* BKl — Růdolf Claus *Muspach* BPc

Clemens quondam civis Basiliensis 1299 B III 490 = (?) Clemens *Kleinbasel* BL = (?) Clemens BPa = Clement BPb = C. Clemens BPc

Cleto *s.* K—

Cleweli, Clewli *s.* Klewelin

Clinge *s.* K—

Colbe, Colbo, Colbus *s.* K—

Coli, Colo *s.* K—

Colmannus *s.* K—

Conrad *s.* Cůnradus

Constantinus BPb = dictus Constanti BPa = dictus Constantin BPc —

Hugo dictus Costinti BPa = Hugo dictus Costinci BPb — Wern. Constantin BPc

Costinci, Costinti *s.* Constantin

Cozze *s.* Kozze

Craft, Crafto *s.* K—

Crello *s.* Grello

Creshart *s.* G—

Cristianus *s.* Christianus

Cumbe *s.* K—

Cůnen *s.* Cůno

Chůni *Bauer Werlosmatt* BSch — Kůninus *Muttenz* BA — Rů. Chůni *Basel* 1297 BL — Niclaus, Johans und Cůnrat den man sprichit Cůnnin von Sulze BKl

Cuno *Basel* 1224 B I 105 — Nycholaus filius Cůnonis 1252 St 358 — Cůno *Basel* 1255 B I 283 — Johannes meger Chůne *Kleinbasel* 1275 B II 156 — dominus Chůno *St. Leonhard* 1299 B III 458 — Cuono miles *Bergheim* XIII Hans — her Chůne uf Isengassen BPd — Heini Cůnen *Bartenheim* c. 1270 ZGO XIV 25

Cůnradus *Märkt* 1223 B I 101 — Cunradus miles 1248 Urkundio I p. 252 — Cuonradus miles *Klingnau* XIII NN I 525 — Cůnradus *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — magister Chůnradus *Basel* BL — Conrad *Bauer Elsass* 1298 RU 222 — dictus Groscůnrat *Bauer Allschwil* XIV BL — der lange Chůnrat 1293 B III 97 — dictus Ritter Cůnrat *Bauer* XIV BL — C. dictus Swartzchůnrat BL

C. **Chůnze** *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Genni Kůnz der ziegler BKl — Hans Cůnzo *Wehr* XIV BKl — Henni Cůntze *Ötlingen* XIV BKl = Henni Cůntzman ibid. — Cůntze im Steinhus ibid. — Ůlricus dictus Chůntzo *Hagenthal* BL

Cůne hern **Cůntzemans** seligen sun 1298 RU 225 — Cunzemannus miles XIV BA — Henni Cůntzman BKl

Cůnzilin *Bauer* 1299 RU 230 — dominus Koncelinus *St. Leonhard* 1287 B II 580 = dominus Kôntzelin BL = dominus C. dictus Kôntczeli BL — Gůta conversa dicta Kôntzlina 1295 B III 201

B. **Dacianus** 1251 St 345

Daniel BPa = Danyel *Basel* BPc

domina Margaretha **Davidtin** BCl

Degen pellifex *Basel* BPd

Degenhart *Mülhausen* 1283 Tr II 280 — Johannes dictus Degenhart *Freiburg* 1280 FU I 549 — R. Tegenhart 1239 ZGO II 333 = Růdolfus dictus Thegenhardus *Freiburg* 1245 ZGO IX 255

Demuodis *Bergheim* XIII Hans

Diemars *s.* Dietmar

Diepoldus BPa — Tiebolt *Bauer Elsass* BMM

Dieprecht *Niederwehr* 1256 B I 317 — Gerdrudis Dieprehtin BPa

Růdolfus vron **Diepurge** *Uffheim* 1289 BPa

Dieschi *s.* Dietzschi

Rôdolfus filius Tietelonis civis Turicensis 1185 Z 339 = R. filius **Dietelonis** *Zürich* 1200 Gb 75

Dieterich *s.* Dietrich

Johannes dictus **Diethelmus** *Freiburg* 1291 ZGO X 238 — Claus Diethelen XIV/XV BKl

Tietherus miles 1118 Tr II 2 — **Dietherus** 1233 B I 124 = Thietherus civis Basiliensis 1245 B I 184 — Conradus Dietheri 1265 B I 461 = Chůninus Dietheri 1296 B III Nachtr. 69 = her Kůnrat Diethers 1280 B II 293 = Cůnradus Diether 1281 B II 344 — Heinricus filius Dietheri 1233 B I 124 — Ůlrich Diether (Diethers?) *Bürger Altkirch* 1285 B II 509 = Ůlrich her Diethers 1297 B III 357

Dietherich *s.* Dietrich

Clewlin **Dietman** XIV/XV BKl

Diethmarus miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Dietmarus *Basel* BL — Dietmarus *Bauer Habsheim* BA — Berchtoldus filius Dietmari *Sierenz* BL — Berschin Dietmers *Werenzhausen* BGn — Heinr. dictus Diemars *Efringen* BPc — Peter Dietmar *Bauer Elsass* BKl — dicta Dietmarin *Efringen* BJ

Dietricus *Basel* 1223 B I 101 — Dieterich 1298 RU 224 — Dietrich *Bauer Hausgauen* BMM — Dietherich *Bauer Knöringen* BMM — der Dietrich *Bauer Achkarren* M XIX 186 — Chůnzo filius Dietrici *Hüningen* BPc — Cůnrat Dietrich 1291 F 47 — Henni Dietrich *Rufach* XIV/XV BKl = Henni Dyetrich ibid.

Dieschi *Bauer Wenzweiler* BKl — Kůni Dietzschi *Wehr* XIV BKl

her **Diezelin** *Colmar* 1287 B

Dinte *Freiburg* c. 1290 F45

Rodolffus **Dozo** *Chorherr Lautenbach* 1187 RU 44

Chŏnradus **Dromeli** *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 (*s.* Trŏmili)

Drutelinus cellerarius *Rufach* 1241 B I 161 (*s.* Trutelin)

Drutingus panifex civis Basiliensis 1271 B II 78

Dietricus **Duze** 1241 RU 75

Dyetrich *s.* Dietrich

Ebbinus *s.* Ebinus

Eberhardus *Basel* 1232 B I 120 — Eberhart *Bauer Muttenz* 1274 Boos 111 — Eberhardus *Bartenheim* BPc = (?) Eberhardus *Hüningen* BPc — Conradus filius Eberhardi *Bauer Uffheim* BA — Cůno filius Eberhardi *Basel* 1236 B I 136 — Hugo Eberhardi molitor 1318 BL — Hugo Eberhardi *Bauer Ranspach* BA

Cůnce **Eberlin** *Strassburg* 1271 Als XI 261 — dicta Eberlin BA

Bertoldus, Ŏlricus, Dietericus filii **Ebernandi** *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Eberoldus 1298 RU 224

Eberze *Bauer* 1298 RU 224

Ebinus notarius curie Basiliensis 1285 B II 505 — Ebinus *Basel* 1300 B III 311 — Ebinus *Lörrach* BA — Ebbinus BPb — Cůni Ebi von Wenken BKl

Ebschinus campsor 1291 B III 19 = her Ebschi 1299 B III 488 — Albrecht hern Epschis BL

Ecchericus *s.* Eckerich

Echart *s.* Eckardus

Eghart *Bauer Geberschweier* XIV/XV BKl — Cůnradus filius quondam **Eckardi** 1298 RU 224 — Volmarus filius Ekardi ibid. — Walter et Eckardus filii quondam Eckardi ibid. — dominus Johannes presbiter dictus Echart 1298 B III 406 — Echardin BL — Cůnradus Eckehart pictor BA — Wernherus et Heinricus filii Eggehardi 1256 B I 317 — dictus Eggehart *Bergheim* c. 1300 Hans

Eckelin *Binzen* BKl = (?) Eglin Eckelin von Ŏtlikon XIV BKl

dominus **Egkericus** canonicus BD — Hainricus filius Eccherici *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Johannes Eckerich *Egisheim* XIV/XV BKl

dominus **Edelmannus** miles Vriburgensis 1285 W III 1048 — Edulmannus BPb

dictus **Egel** *Kappeln Elsass* BB

Egli *Titterten* BSch = Růdolf Egli ibid. — Claus Egelin *Baltersheim* XIV BKl

Egelolfus *Basel* 1252 B I 256 = Egelolfus under Salzkasten consul 1257 B I 329 — Egelolfus *Bergheim* XIII Hans = (?) her Egelolf *Elsass* XIII B = (?) herre Egellolf BKl — Eglolf *Bauer Elsass* XIV BL — Egilolfus

BPa = Eglolfus (ante portam Spalee) BPb = magister Egelolfus 1296 B III 304 = magister . Eglolfus BL = meister Egelolf der garteneren zunftmeister 1293 B II 97 = meister Egelolf vor Spalon 1297 B III 367 = Egelolfus ortulanus BL = Egelolfus 1299 BL = Chůncinus Egelolfus ortulanus 1299 BL — Fridericus filius quondam Egelolfi 1283 B II 415 — Heinr. Eglolf *Kleinbasel* BPc — Jacob Egelouf *Bauer Elsass* BPc

Cůnradus dictus **Egso** miles *Basel* 1259 B I 371 — Johannes Egiso miles 1237 B I 144 = Johannes Egeso 1237 B I 147 — Wernher Egso *Tenniken* BSch

Eggehardus, Eghart } *s.* Eckardus

Egilolfus *s.* Egelolfus

Egiso *s.* Egeso

Egkericus *s.* Eckerich

Egli *s.* Egelin

Eglolfus *s.* Egelolfus

Egso *s.* Egeso

Otto dictus **Eigil** miles 1255 Boos 71

Eincelinus *s.* Enzelinus

Eirbe *s.* Erbe

Ekardus *s.* Eckardus

Johannes Albilie miles 1242 B I 167 = Johannes miles dictus **Elbilli** 1244 B I 174 = Johannes miles de Basilea dictus Elbelin 1259 B I 366

Elegast *Kleinbasel* 1285 B II 494

consul **Elias** *Lindau* XIII Al XIII 22 — dictus filius Elie ibid.

vro **Elige** *Orschweier* BKl

domina **Elisabet** 1164/76 B I 41

. dictus **Elmenrich** *Lindach* BL (*s.* Ermenrich)

P. filiaster **Elsine** 1271 B II 66

. dicta **Elya** *Sulz* 1298 B III 442 (*Genet.* . dicte Elyen ibid.)

Emcho *Predigermönch* 1275 B II 156 — Jacob Emiche *Rufach* BII

Emmehart XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 424 — Hennin Emmehart XIV/XV BKl

Emmerich *Bergheim* c. 1300 Hans

dominus **Emptho** civis Basiliensis 1236 B I 140

Emundus *Predigermönch Colmar* 1279 B II 270

Wernherus **Enchili** 1203 FDA XV 174

dominus **Enderlinus** capellanus BD

Engela *s.* Engla

magister Johannes **Engelberti** civis Argentinensis 1296 Al XX 65

Engelbotto ortulanus BPa — Heinricus Engelbotte 1291 B III 3 = H. dictus Engelbotte 1291 B III 4 — Jo. Engelbotte 1288 B II 609 = Johannes Engelbot BL

Engelman *Randolzweiler* BKl

her **Engelwart** *Ensisheim* XIV BKl — Heinricus dictus Engelwart BA

Heinricus fron **Englun** 1244 B I 177 = Heinricus domine Engele BPb

Enslinus 1298 RU 224 = Enselinus procurator ibid.

Eincelinus *Rheinfelden* 1265 B I 457 = **Enzelinus** *Bürger Rheinfelden* 1277 ZGO III 195

Cunr. **Enzman** 1261 Hg 448

Hans **Epli** XIV BKl = Epelin ibid.

Eppo carnifex 1212/13 B I 83 — Eppo *Unterelsass* 1289 Als XI 277 — Cůnradus Eppo *Bürger Freiburg* 1237 ZGO VI 227

Epschi *s.* Ebschinus

her **Erbe** an dem Wassere *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 = Erbo ginsit Brusch ibid. — Erbo von Schiltenkein ibid. — Erbo commendator domus s. Johannis Basiliensis 1296 B III 297 = brůder Eirbe von Růmershein der comendor zů Rinvelden 1297 B III 364 — Kůnrat Erbo von Rôtenlein BKl — Wezzelo

de Bercholz dictus Erbe 1294 Tr II 436 — dictus Erbe BPc

Claus **Erenvůrt** *Herlisheim* BH — Erfůrdin XIV ibid. — Erenfridin XIII B

Hugo dictus **Erle** 1294 B III 173

Waltherus **Erleman** BPb

Erlewinus *Dienstmann* 1141 Ng II 854

Bertholt **Erlin** *Strassburg* 1275 Als XI 265

her Kůnrat **Ermenrich** 1280 B II 293 = Chůnci Ermenrich 1282 B II 387 — her Hug Ermenrich *Ratsherr Kleinbasel* 1282 B II 368 = Hugo dictus Ermenrich 1293 B III 142 = Hugo Hermenrich 1289 B II 669 — Wernlinus filius Ermenrich 1267 B I 494

Henman **Ernin** BKl = Henni Erni *Bauer* 1387 BJ

Ernwinus *Bürger Säckingen* 1291 Ng II 1045

Erpherat de Augőst 1189 Boos 29 — Erphert vilicus de Ougest 1274 Boos 111 = Erphridus villicus de Ogst 1277 Hg 569 = villicus Erphort 1287 Boos 166

Henni **Estlin** XIV BJ

Růdolfus dictus **Ettco** BPb

Ettere *Basel* BPc

Herman **Etterlin** *Bergheim* c. 1300 Hans — Wernli Etturli *Rixheim* XIV BL

Heini **Ewili** *Lauwil* BSch

Falchelinus *s.* Velchelinus

Walther **Famele** *Freiburg* 1267 ZGO IX 444

Chuon. dictus **Fantili** 1249 Bacmeister

C. dictus **Fescheli** *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 — Cůno dictus Veschelin *Sulz* 1298 B III 442

Canonicus H. von Zürich genannt **Flustelli** (?) 1124 Hdb I 1623

C. **Fluzsen** clericus 1297 BL = C. Flůzsen 1297 B III 339

Růschin **Főggins** *Staffelfelden* XIV XV BKl = Růschin Fők in ibid. = Vőkin ibid.

Folcardus *s.* V—

H. dictus **Főtli** *Bauer Efringen* BPc

H. **Franco** miles 1253 Hg 375 — Vrenkin *Frau Sierenz* BSp

dominus **Franz** civis Zovingensis 1270 Aar 6

Waltherus vron **Frenen** 1297 B III 325

H. dictus **Frenzi** 1300 BL

Jacob **Frickelin** XIV BKl

Hediwigis uxor dicti **Friden** BD

Fridebrehtus 1284 F 37

Fridericus 1268 M 65 — Fridericus *Bergheim* XIII Hans

Frieso *Rheinfelden* 1261 ZGO XXVIII 120 — Henricus filius Frisonis 1166/79 B I 42 — Johannes Friso 1226 B I 108 — Lůdewig Friese edelknecht *Pfeffingen* 1330 Boos 288 — miles honestus . dictus Vrieso de Vriesenberg 1288 Hg 646

Clewin **Frische** *Werenzhausen* sp BGn

Frischinus quondam famulus Wernheri monetarii BPa

Fritscheman *Häussern* BH — Frizscheman BB

Frizhinheinzin *Bauer Elsass* XIV BL

Froheilwig *s.* Heilwig

Hainricus **Fromannus** 1237 ZGO VI 227 — Vroman *Bauer Fulenbach* BSch

H. *genannt* **Fromi** 1241 Huber

Fromman *Klingnau* 1266 ZGO XXVIII 389

Fronrichin *s.* Richin

Frőwin *Sulzmatt* XIV XV BKl

Frůieli *s.* V—

Reinboldus dictus **Frumolt** 1261 Confl. ap. Husberg. FRG III 123

Rudolfus **Fůesin** 1241 Tr II 40

Fůgelin *Rheinau Elsass* 1289 Als XI 272 — suter Fůgli *Achkarren* Al XIX 185

quondam **Gabriel** faber *Basel* BL
Gansilinus *s.* Genselinus
Heinricus **Gastman** *Uffheim* BPa
Chůnradus **Gasto** 1282 Boos 151
Henman **Gatzche** BKl
Gebene et fratres sui 1236 M 9 — her Gebin der alte *Freiburg* 1286 FSp 7 = (?) Cůnrat Gebene 1291 F 47 = her Cůnrat Gebe 1292 F 49 — Gebene sin brůder 1291 F 47 = (?) Cůnrat Geben der junge 1292 FSp 18 = (?) her Cůnrat Geben 1298 FSp 35 = Cunradus Geben *Güntersthal* NN I 300 — Agnes Gebenin ibid.
quidam homo de Chilcheim Cŏnradus vocatus, **Gebewini** filius XII FDA XV 170
Johans **Gebhart** der phister *Steinbach* 1297 B III 363 — Nicolaus dictus Gebehart *Bauer* BA — Ůlr. Gebhart sutor BA — Wernherus filius quondam dicti Gebhart 1283 B II 415
Gechman 1226 Boos 27 (= *ahd.* Gezman)
Hemma dicta **Gegina** BPb = Hemma dicta Geiina BPc — Henricus pistor dictus Geio BPb = H. Geyo BPd — Jo. dictus Geie BL = dictus Geie 1297 BL — (*vgl.* Gaio 769 *Wagner* 23, Kagenherus id est Caius 1587 *Ztschr. f. Schlesw. Holst. Lauenb. Gesch.* XIX 160)
Geite *Eptingen* BSch
dictus **Gekke** BA
Wernherus filius **Gelfridi** BD
Nichol. dictus **Genge** BL (*vgl.* Gingo, *st.* Gengo, Frk)
Genselinus *Freiburg* 1273 ZGO IX 455 = Genselin 1297 FSp 28 — Cůnradus Gansilinus *Basel* 1244 B I 178
Gerardus *s.* Gerhart
Gerfalke *s.* Gervalko
Gerardus *jedenf. Freier* 1241 RU 75 — Gerhardus *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — Chůnr. dictus Gerhart *Basel* BL = dictus Gerhart BL — Henni Gerhat Al XIX 186 = Jo. Gerhats ibid. 184 — Johannes Gerardi *Dittingen* BA — Nicolaus molitor filius Gerhardi BA — Osanna Gerhartz seligen wip *Oltingen* BKl — Petir Gerhartes *Bürger Altkirch* 1285 B II 509
Gerlach *Freiburg* XIII FSp 37
Johannes **Gerlant** 1184 AJ 145
Gernandus *Bauer* BA — Henricus dictus Guernanz *Sennheim* 1260 Tr II 128 = her Heinrich her Gernandis 1295 M 125
quidam liber homo nomine **Geroldus** XII FDA XV 143 — magister Chonradus dictus Gerolt canonicus Rinveldensis 1275 B II 168
Heinricus dictus **Gertinus** miles 1253 AD 550
Gerungus *Dienstmann* 1141 Ng 854 — Gerungus *Bauer Elsass* 1296 Tr II 466 — Gerungus 1298 RU 224 — Gerungus *Habsheim* BA — voget Gerung *Säckingen* 1276 Zs XXXIX 238 — Burchardus filius Gerungi 1287 B II 593 — Růtliep Gerung *Egisheim* BH
Gervalko *Bergheim* c. 1300 Hans = (?) Gerfalke *Woffenheim* BH
Gerwigus *Bauer Habsheim* BA = dictus Gerwig ibid. — Heinrich her Gerwigs *Rheinfelden* 1295 B III 214
Geyo *s.* Geio
Růdolf dictus **Gifo** BPb = Růdolfus dictus Gifo BPc = R. Gifo *Basel* BPd = Růdolfus Gife BD — Waltherus Gifo BD
der **Gilge** *Basel* XIV BKl
Mehtildis dicta **Gillin** *Bäurin Elsass* 1283 B II 415
Gisilbertus *Basel* 1193 B I 65 — Giselbrechtus *Basel* 1273 Tr II 188 — Giselbreht BH = (?) Gysel-

bertus 1298 RU 224 = Gyselbertus de *(aus)* Gemer c. 1300 Hans = (?) Cůnradus Gyselbrecht 1298 RU 224 — der yunge Giselbrechte BKl — Petrus dictus Giselbrecht *Basel* 1291 B III 3 = (?) . dictus Giselbrech BL — relicta dicta Gyselbrechtin 1298 RU 224

Giselher *Egisheim* BH

Glise *s.* Glisse

Glisma BL (*vgl.* Glisher, Glismuot, Glisnot Fm 527)

Glisse 1289 BPa = Glise BPc = C. Glisse BPb — Elizabet Glizen BPb = Elizabet Glissin BPa — Gůta conversa dicta dis Gliscen 1304 BL (*vgl. den Ortsn.* Glizenwilere Fm II 646)

Cůnrat **Gluncgin** 1269 ZGO XXVIII 393

Gőbel *Basel* BPd

Gődeli pellifex *Basel* BPd

Richina **Goldlina** BPa = Richina dicta Goeldelina BPb = Richenza dicta Gőldelina BPc — Wernherus Gőldeli BA

Berth. **Golderadi** filius 1200 FDA XV 172

Golinus advocatus *Freiburg* 1273 ZGO IX 455 = vogt Goeli 1280 ibid. 474 — Conradus Goli 1230 B I 113 = Conradus Golin camerarius canonicus Basiliensis 1239 ZGO III 188 — dominus Diethelmus dictus Golin 1254 B I 277 = Diethelmus Gőlin 1267 B I 487 = Diethelmus Goeli de Baden miles 1267 B I 495 — frater Dietricus dictus Golinus *Barfüsser* 1271 B II 69

vogt **Goltze** *Dorf* BPc — Burgi Golze *Kanderthal* BKl — Dietricus dictus Golze *Pfetterhausen* 1299 B III 508

Gőplin *Bauer Stetten* BL

vidua dicta **Gőschin** *Meyweiler* 1286 B II 541 (*s.* Gőzhe)

Rimehorn **Gose** *Unterelsass* 1283 Als XI 272

Goesselin by sant Thoman *Ritter Strassburg* 1282 Als XI 270 — Gossilin *Bauer Sierenz* BSp

Gotschalch in der Satelgassen BPd = Gotschalg der halsberger BPb = dictus Gotschalch der halsberger BPa = dictus Gotsalch der halsperger BPc

H. dictus **Gőtti** 1297 BL

her **Gotze** *Strassburg* 1275 Als XI 264 — Gőtzo 1298 RU 224 = (?) C. Gozzo *Bergheim* c. 1300 Hans

Gotzelin 1298 RU 224

her **Gotzenbreht** ein ritter von Borre 1290 Als XI 277

Ůlricus pistor dictus **Goweli** 1267 B I 490

Gozbertus et uxor mea Ofimia 1148 St 101

Nicolaus **Gozelinus** 1229 St 216

Burcart **Gőzhe** *Rufach* 1282, B II 394 (*s.* Gőschin)

Gőzman BL

Gozzo *s.* Gotze

dictus **Graman** *Mülhausen* BA

. dictus **Grammelin** (?, *andere Lesart* Gummellin?) *Basel* 1293 Tr II 421 (*statt* Grumellin?)

Hugo **Grello** 1149 Z 292 = Hugo Crello urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38

. dictus **Grempi** BL

Henricus **Greninc** *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154

Růdolf **Grenzing** von Blansingen BKl

Joh. **Greppi** BA

Henni**Greschart***Geberschweier* XIV/XV BKl — dominus Joh. Gresschart presbiter BD = Johannes canonicus sancti Petri dictus Creshart BPb — Walther Greschart *Bauer Herlisheim* XIV BH

Greselin = Greslin *Efringen* BB — Ber. dictus Greseli *Efringen* BJ — Johannes dictus Gresli *Bauer Breisgau* 1291 B III 14 = Johannes dictus

Greselin ibid. *Umschr.* — Rodolphus dictus Gresilin *Münchhausen bei Ensisheim* 1270 B II 56 — dictus Greseli *Kirchen* 1289 BPa (*vgl.* Grasevertus NN I 326)

Griebe *Mülhausen* XIV BKl — dů Griebin BKl (*vgl.* Griubinc Fm I 552)

Bertholdus **Griesilin** *Rufach* 1266 B I 477

dictus **Grime** *Kleinbasel* BA

Rodolfus dictus **Grimel** pistor *Basel* 1278 B II 244 — der Grimel BKl

Grimmel *Sohn des Grafen Friedrich von Pfirt* 1234 Ann. Colm. FRG II 2 = comes de Phyrreto qui dicebatur Grimel c. 1230 Hist. Novient. Mon. FRG III 28 — Cůncin Grimmel von Wettilshein BH

Claus **Grinlin** *Ensisheim* XIV/XV BKl

Peter **Grosse** *Habsheim* XIV BKl

Růchelin **Grősselin** von Westhalden BKl = Růtschli Grősseli ibid. = Růtschi Grőslin *Rufach* XIV/XV ibid.

Cůnradus **Grotze** *Freiburg* 1258 FU I 446 (*vgl.* Grotzeo Fm I 552)

Claws **Grůlle** von Alswilre XIV/XV BKl

Claus **Grůmellin** *Sulzmatt* XIV BKl — . dictus Grůmelli BL = dictus Grůmelli BL

Grůselin XIV/XV BKl

miles dictus **Gruzelin** 1242 ZGO VIII 483

Guernanz *s.* Gernandus

Gummellin *s.* Grammelin, Grůmellin

Gunderammus *s.* Guntram

Johannes dictus **Gunterlin** *Sulz* 1298 B III 442

Gůntherus residens in Biloltzhein 1300 B III 535 — Guntherus *Herlisheim* BH — Wernherus filius Guntheri *Bergheim* c. 1300 Hans — dů Gůntherin *Herlisheim* BH

quidam miles nomine **Guntramus** 1111 HZB 20 — strenuus miles Gunthramus primus fundator monasterii de Salem 1138 NN I 323 — Gunderammus *Bauer Bärschwil* BSch — Guntram *Bözen* 1284 Rochh. 70 — Guntram *Rufach* XIV/XV BKl — Guntran *Titterten* BSch — C. Guntram BJ — her Johans Gůntram *Kleinbasel* 1280 B II 294 = Johans Guntram 1283 B II 404 = Johans Guntran 1290 B II 709

Gunzelinus *Winzenheim* 1259 (?) Hund p. 35

Henzin **Gůsin** *Bürger Altkirch* 1297 B III 357

Jacobus dictus **Gůtman** *Bauer Ötlingen* 1286 B II 546

Gůtrat BPa = Gutrat BPc

Burkin **Gylian** *Niederenzen* XIV/XV BKl

Gyselbertus *s.* Giselbertus

Gyselbrecht *s.* Giselbrecht

Huc **Hace** *Bauer Elsass* BMM

Hacho, Haco *s.* Haggo

Hadebertus miles 1197 St 135 — Hadebert 1226 Boos 37

Haentelin BPc

Burkardus **Hagge** BD — Cůnradus dictus Hacho BPb = Cůnr. dictus Haco BPa = C. Haggo BPc — . dictus Hago villicus 1277 Boos 132 = Petrus villicus de Ougest dictus Haco 1280 Boos 142

Berchtold **Hainli** 1258 Huber = B. Hainli *Klingnau* 1265 Gb 121

meyer **Hans** 1387 BJ

dominus **Hapo** *Basel* BPc

meger **Harte** 1296 B III 287 = villicus dictus Hart de Meienhein 1299 B III 500

Waltherus dictus **Hartman** BPb

Hartungus miles Basiliensis 1190 Tr I 273 — Hartungus *Basel* 1284 B II 455 = (?) Hartungus *Basel* BPc — dominus Hartungus miles BD — Hartunc *Rufach* 1287 B II 583 = her Hartung 1292 B III 54 — meiger

Hartung *Rufach* XIV/XV BKl — Chunradus Hartungs de Rubiaco 1316 BL

Niclaus **Hasart** von Wila BKl = Niclaus Häsart ibid. — Rûdi Hashart BL = Rûdin Haszhart *Bauer Weil* BKl *(vgl. Schmeller, Bair. Wörterb.* II 245, *Jacob Grimm, Mythol.* 841, *Kl. Schr.* VII 87. Hasehard nom. propr. *in Quedlinburger Urk.* — hasehart, hashart, *franz.* hasard = *Glücksspiel scheint davon herzukommen.* Un coup de Hasard = *Glückswurf, alle Sechs)*

Haso BKl (*vgl.* Fm² 787)

Haymo *s.* Heimo

Katherina filia dicti **Heben** BPb

Hecilo *s.* Hetzelo

Hedeli *Bauer Habsheim* BA

dictus **Hederich** carnifex *Basel* BPc = dictus Hedrich ibid.

vro **Hedwig** *Itingen* BSch

Hegenlinus *Basel* BPc = Hegellin BPb — Petrus Hegenlin *Riedisheim* BPa — Wernherus dictus Hegenli civis Basiliensis 1283 Tr II 290 = Wer. pistor dictus Hegenlin 1294 BL

Heinricus dictus **Heggi** *Basel* 1286 B II 534

Berchtold **Heilger** *Ziefen* BSch

Heilman BPd — Henricus dictus Helman BPb — Hugo Heilmans BPc — Kath. Helmans BPa

Dietricus dictus **Heilstap** 1269 Boos 98

Rûdi fro **Heilwig** *Bauer Breisgau* Al XIX 183 — Wernli Froheilwig ibid. (*vgl.* Helwig)

Haymo 1136 AD 261 — **Heimo** BPc = (?) dominus Heimo BPb — Heymo *Bauer Magstatt* BA — Heimo *Bauer Wünheim* BL — dictus Heimo *Habsheim* BA = Heime XIV BKl — Mehtildis Heymonis *Gelterkinden* BA — Clewin Heyme *Rufach* XIV/XV BKl — Hans Heimmo XIV BKl

Cleinheini *Bauer Jettingen* XIV BA — klein **Heinin** *Leimen* BKl

Heino *Sulz* 1293 B III 93

Henricus *(2 Personen) Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — quidam Henricus *Bauer* BA — Henrich und sin brûder Peter *Bauern Elsass* BMM — Heinricus servus *der Margaretha Zerkinden* BPa — Heinrich *Bauer Werlosmat* BSch — klein Heinrich textor BL — Petrus kenabe Henrihes *Bauer Zimmersheim* BA — Rûschin Heinrich *Dürmenach* sp BGn

Heinzman *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 186 — Burkart Heinzeman *Sulzmatt* XIV BKl

Heinzelmannus *Ötlingen* 1287 B II 595 — Heinzelman *Nuglar* BSch

klein **Heinzli** BKl — Jenni Heinzlis *Bauer Härkingen* BSch

Heirinc *s.* Herinc

Heisso *Kembs* BA

Berchta dicta **Helfrichin** 1293 M 124 — Claus Helferich *Bauer Egisheim* BH

Berchtold vro **Helgun** *Ziefen* BSch

vro **Helka** 1276 B II 187 — domina Helka *Gemar* 1298 RU 224 = relicta dicta Helkelin ibid.

Helman *s.* Heilman

Helmelinus bi der Badstuben 1264 Tr II 111 — Hediwigis filia Helmelini BD

Helwich 1270 B II 39 = Helwigus 1284 B II 443 = (?) Helwic aurifaber BPb = Helwig aurifaber BPa — Helwicus miles *Bergheim* XIII Hans = her Helwig *Gemar* 1298 RU 224 (*vgl.* Heilwig)

Petrus filius dicti **Hemerlin** *Gemar* 1298 RU 224 — Hemerli *Bauer* BKl — H. dictus Hemmerli de Sulz BL — Ellin Hemmerlin *Bergheim* c. 1300 Hans

Hemma *Bäurin Bärenwil* BSch — vro Hemma *Titterten* BSch — Hemme

XIV/XV BKl — Waltherus filius Hemmen *Bergheim* c. 1300 Hans

Hemmerli *s.* Hemerlin

Johannes **Hennins** son 1298 RU 222 — Bertholt Hennen *Bergheim* c. 1300 Hans

Henricus, Henrich *s.* Heinrich

Nicolaus dictus **Herbreht** *Bauer* BA = dictus Herbreht ibid.

Herinch *Kleinbasel* BA = (?) Henricus dictus Heirinc BA — Bertholdus dictus Hering villicus de Kilchoven 1298 Ng II 1060 (*vgl.* Bertholfus Hering *Schwaben* 1152 Bcm)

Hermannus 1298 RU 224 — Herman miles 1161 FRB I 446 — Herman *Bauer Itingen* BSch — Herman *Bauer Egerkingen* BSch — vro Berchta Hermannina *Egerkingen* BSch — Conradus Hermanni *Gelterkinden* BA — Jennin meister Hermans sun *Bennwil* BSch — Johannes filius Hermanni *Bergheim* c. 1300 Hans — Peter Hermans *Holderbank* BSch

Hermenrich *s.* Ermenrich

Albertus dictus **Herne** *Bauer* BA

Hernfridus *Märkt* 1223 B I 101

Hernoldus *Bauer Ranspach* BA

Johannes dictus **Hertrich** sutor 1300 B III 557 = (?) dictus Hertrich *Allschwil* XIV BL

Hertwigus *Bergheim* XIII Hans

Herwic XII/XIII Necr. Petrishus. NN I 671 — Herwigus civis Basiliensis 1297 B III 345 = Herwig *Kleinbasel* BA = her Herwig ibid.

Conr. dictus **Herzo** *Kirchen* BPc — Ülman Hertze von Türiken XIV BKl

Hesso miles 1095/96 B I 10 — Rodolfus de Anniwilare filius domni Hessonis 1183 Gb 68 — filiæ Hessonis *Basel* 1212/13 B I 83 — Hesso BPa — Hesse *Bauer Elsass* 1274 AD 691 — Hesso *Bergheim* c. 1300 Hans — quatuor fratres dicti Hessin 1279 ZGO VI 234 — Heinrich Hesse *Sierenz* BSp — Hennin Hesse *Staffelfelden* XIV/XV BKl — Werher Hesso *Bennwil* BSch

nobilis vir **Hezilo** 1095 AD 228 — Hecilo *Muspach* 1278 B II 251 — Hetzelo filius senioris Hetzelonis de Ötlinkon 1291 B III 14 — Hetzel *Ranspach* BPd — her Johannes Hetzel *Ratsherr Strassburg* 1294 Als XI 280 — . dictus Hetzel BL — . dicta diu Hetzelin BL

Heymo *s.* Heimo

Hezekinus civis Argentinensis 1253 St 369

Hezilo *s.* Hetzelo

H. **Hillo** 1288 BL = (?) H. dictus der Hillon BL

Hiltebrandus *Kleinbasel* BA

Hilteburgis *Bergheim* c. 1300 Hans

Hiltewin *s.* Hiltwin

Hans **Hiltinun** *Brombach* BKl

Hiltmarus servus 1148 FDA XV 168 — her Hiltmar *Kleinbasel* 1298 B III 419

dicta **Hiltscha** 1297 B III 335

Johannes **Hiltwini** BPa = Johannes dictus Hiltwin BPb = (?) dictus Hiltwin *Basel* BPc = dictus Hiltewin BPa = dictus Hyltewin ibid.

Hirce *s.* Hirtz

Hircelinus *Basel* 1281 B II 353 = Hircelinus BPa = dictus Hircelin BA

Hirceman *Egisheim* 1294 B = Hirzeman BH (*vgl.* Fm I 688)

dictus **Hirsung** (*corr. aus* Hirsunger) *Eimeldingen* BPc

Hirtz tortor vel carnifex hominum BL = (?) Jo. dictus Hirce BL (*vgl.* Fm I 688)

Ebi **Höbi** *Langenbruck* BSch = Ebi Houbi ibid.

Greda **Hodlina** *Hägendorf* BSch — Herman Hödelli *Hägendorf* BSch — Rûdi Hödelin *Habsheim* BA

Heinrich **Hohelin** *Bürger Colmar* 1277 ME XVI 119

Gerdrudis uxor dicti **Hole** BPc = Gerdrudis uxor quondam dicti Holen BPb = Gerdrudis Holin BPd (*vgl.* Holomot *Kossinna* 42)

her Johannes **Holle** der lûprîster 1283 ZGO X 107

Holmannus sartor BPb

Holzeli *Niederenzen* XIV/XV BKl (*vgl.* Fm I 757 Hulzilo, Holzolf, Holzolt)

Cûnci **Hôni** von Rufach BKl

C. **Hornunc** XIII B — Nibelung Hornung *Sulzmatt* XIV BKl

Henricus **Hosli** 1258 ZGO II 197

der **Hostein** dem man sprichit Imhove 1296 Tr II 496 (*vgl.* Hohstein 949 Fm² 802)

Houbi *s.* Hôbi

Hôwelin *Bauer* BA

Peter **Hôzzellin** *Basel* 1300 B III 549

Huc *s.* Hugo

Agnes filia **Hudrichi** BA

Hugo *Basel* 1255 B I 283 — Hugo *Basel* 1296 B III 273 — Hugo *Bauer* BJ — Ullinus dictus Húc BA

Hugelman *Westhalden* BKl

Henni **Hûgenant** *Habsheim* BKl — Jechi Hûgenanz *Habsheim* BA

Hans **Hugi** *Bauer* 1387 BJ — vro Berchta Hugina *Waldenburg* BSch = Hugina ibid.

Cono filius Huguilini 1136 Tr I 176 — Peterman **Hûgli** *Bauer Häsingen* BKl

Hugman *Bauer* BA

Hugo *s.* Hug

Hûlinus BA

Hunbrech et filius eius 1236 M 9 Humprechtus *Bauer Steinbrunn* 1293 B III 129 — dicta Humprechtin *Steinbrunn* 1296 B III 307 = (?) Heilewigis conversa dicta Humbrechtin 1298 B III 436

Albertus dictus **Hune** miles 1271 Gb 136 — Heinricus Hûno *Mönch Rheinau* 1244 ZGO XXVIII 100 — der Hune von Hertin 1270 ZGO III 189

Heinrich **Hûni** *Gäu* BSch

Hunno faber BPb — Heinricus Hunno faber 1274 B II 135 = Heinricus dictus Hunno faber BPa = Heinr. Hunno BPc = . faber dictus Hunne 1288 B II 633 — Johannes faber dictus Hunno 1297 Tr II 504 = Johannes Hunno BPb = Johans Hunne 1297 B III 381 — Rûdi Hunno *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — Wernherus Hunne 1289 BPa — der Hunne *Basel* BPc

Hunolt 1298 RU 224 — Hunolde *Egringen* XIV BKl — Chûnrat Hûnolt 1300 ZGO VI 243 — Heinrich Hunolt *Bürger Kenzingen* 1300 ZGO XI 247 — Heczman Hunolt XIV/XV BKl — Reinboldus dictus Hûnoltz (Hûnolt?) *Rufach* 1300 B III 531 — Waltherus dictus Hunolt *Rufach* EL XVI 56 — dû Hunôldin XIV/XV BKl

Humprechtin *s.* Humbrechtin

Henricus **Hûppi** 1267 Boos 93

Hûrbolt *s.* Hûrrebolt

dominus **Hurdelus** civis Friburgensis 1245 ZGO IX 223

relicta **Hûrinx** BA

Nicol. **Hûrlin** sellator BA

Heinrich **Hûrnlin** *Kleinbasel* BKl

Hurreboldus 1274 B II 135 = Hûrreboldus BD = Johannes dictus Hurrebolt 1284 B II 463 = Johannes dictus Hûrbolt civis Basiliensis 1284 B II 465 = Johannes dictus Hûrrebolt civis Basiliensis BPa = Johannes Hurrebolt BPb — Johannes dictus Hurribold canonicus monasterii Grandis Vallis 1289 B II 665 — Wernherus Hûrrebolt BPc

Conradus villicus dictus **Huseli** *Kleinbasel* 1293 B III 143 (*vgl.* Husi Gr IV² 1241, Huso, Husinc *etc.* Fm I 764)

Eberhardus dictus **Huzeli** 1245 ZGO IX 324

Hyltewin *s.* Hiltwin

dominus **Hymerius** miles *Biel* BA

Jacob *ein freier Mann von Wirmelingen* 1263 Huber dominus Jacobus *Neuenburg* 1275 Ng II 1019 — Jacob *Leibeigener Steinenstadt* 1276 ZGO XVIII 485 — quondam dominus Jacobus *Basel* BPa — Jacobus *Bauer Muspach* BL — Jo. Jacobes *Bauer* XIV BL Geri Jacobin *Muttenz* BKl

Heinzi **Jechli** *Habsheim* XIV BKl

hůbsch **Jenni** *Bauer Niffern* XIV BA

Conradus **Yme** *Dittingen* BA

Immo *Ritter Colmar* 1186 RU 43

Wernerus **Inger** *Colmar* 1226 AD 442

Jenni **Ingolt** *Eptingen* BSch — Niclaus Ingolt *Steinbach* 1297 B III 363 — Ůlli Ingolt *Langenbruck* BSch — Berchta Ingoldina ibid.

. dicta **Joderin** *Basel* 1299 B III 506 (*vgl.* sante Joder = *St. Theodor* 1293 B III 158)

Johannes *Bürger Freiburg* 1237 ZGO VI 227 — liberi quondam Johannis 1298 RU 224

Jo. de Mittelmůspach vron **Irmin** 1297 B III 358 — Petrus vron Irmin 1297 BL

Isebart *s.* Isenbart

Iselin *s.* Isenlin

Jenni **Ysenbart** *Egerkingen* BSch — Růdolf Isenbart *Wintersingen* BSch — Werher Isebart *Egerkingen* BSch

Isenhart *Lehnsmann des Grafen von Freiburg* 1278 ZGO IX 468

Walterus **Ysenher** *Helfranzkirch* BA

Bůrkin Iselin BKl — Heinricus **Isenli** 1265 B I 456 = Henricus Isenli civis Basiliensis 1267 B I 488 = Heinricus Isenlinus 1268 SWB 1829, 677 = Heinricus dictus Ysinli 1269 B II 20 = Henrich Isenlin 1276 B II 183 = Heinricus dictus Isenlin 1279 B II 272 = Henricus dictus Yselin 1291 B III 34 = Heinricus dictus Ysenlin civis Basiliensis 1294 B III 182 — Johannes Isenli civis Basiliensis BPa — Růdolfus dictus Isenli 1288 ZGO VI 239 — Růdolf Ysenlin burger von Löffenberch 1300 ZGO V 362 — her Isenli *Basel* BPd — Greda dicta Isenlina *Basel* 1293 B III 112

Chŏnradus **Judeman** *Bürger Zürich* 1172 Hdb D 53 = Judeman filius Tieterici 1172 ibid. 54

Judente *Bäurin* HU QSG XIV 114 — Johannes Judinte *Häsingen* BA — Peter vron Junctin XIV BKl

C. **Jungo** villicus *Sierenz* BA — frater Heinricus dictus Junge procurator monasterii s. Clare 1292 B III 61

Wernherus **Jurtto** 1267 Boos 93

Henr. dictus **Kago** 1261 Hg 448

«*Klosterdiener Rudolf genannt* **Karle** (?) *von St. Blasien*» 1275 ZGO III 360

Kele *Haltingen* XIV BKl

Kempho *Hagenthal* BPc — meiger Kemphe *Sierenz* BSp — H. dictus Kempho caupo residens in Sirentze BL — Wer. Kenpho BPa — dů Kempfin *Egisheim* BH (*vgl.* Fm I 301)

Conradus dictus **Keppi** de Othmarsheim 1264 AD 631

Kerlin *Bauer* XIV BKl — Burchardus Kerli 1255 B I 297 — Conradus dictus Kerli de ulteriori Basilea 1255 B I 297 — Henricus dictus Kerli *Kleinbasel* BA

dictus **Kibe** *Bauer Muttenz* 1284 B II 441

Kibi BPd

Heinricus **Kiche** 1163 St 113

Dietericus **Kils** XII Necr. Petrishus. NN I 676 — Heinricus Chilso *Constanz* 1169 ZGO XXVIII 143

Bur. **Kleisto** *Bauer Buggingen* BPa = Burchardus dictus Kleisto BPb

Klekli der hafner XIV BKl (*vgl. Ortsn.* Cleggendorf Fm II 409)

Růdolfus dictus **Klenko** 1286 Tr II 327
B. **Cleto** 1270 ZGO XVIII 478
Klewelin *Bauer* 1298 RU 222 — Burchardus Klewelinus 1273 Boos 110 = Burchart Kleweli ein burger von Rinvelden 1293 Boos 179 = Burchart Cleweli 1300 ZGO XXIX 187 — Heinricus Clewli 1321 BL
Wernher **Klewo** *Eptingen* BSch
Johannes **Clinge** 1298 ZGO X 327 (*vgl.* Chlingo, Clingo Fm² 366)
meister **Klůgelin** *Basel* BKl
her **Knebelin** *Rheinau Unterelsass* 1289 Als XI 272
Wernherus dictus **Knelling** *Friesen i. Elsass* 1296 B III 315
Růdolfus **Knůphelinus** 1292 B
Kůnrat **Kŏbelin** *Egisheim* XIV/XV BKl (ŏ *in diesem Aktenstück* = œ)
Kœtzin *s.* Kozze
Albertus **Colbo** miles 1263 HZB 143 — Cunradus dictus Colbe ibid. — dicta Kolbin BL
Conradus **Colbus** *kais. Gefolgsmann* 1152 Hdb II 1982 (= *ahd.* Coloboz?)
magister Chůno dictus **Colo** canonicus s. Petri Basiliensis BPa
Coli BA = dictus Coli ibid.
C. dictus **Cholman** *Freiburg* 1245 ZGO IX 325 = C. Cholmannus miles de Friburch 1252 F 13 = her Cholman 1256 ZGO IX 334 = Cholmannus 1256 ZGO IX 336 = dominus Colmannus miles 1269 ZGO IX 450 — Cholmannus junior dictus Nuspŏme 1270 F 19 = her Cůnrat Kolman *Ritter Freiburg* 1290 FSp 10 = her Colman ein ritter 1298 FSp 35
Komberlin *s.* Kůmberlin
Koncelinus, Kŏntzelin } *s.* Cůnzo
meister **Kŏppi** der arzat *Basel* BKl = = magister H. Kŏppi physicus BPa Heinricus dictus Koppi preco Basiliensis civitatis Tr II 411 = Heinrich Kŏppi 1297 B III 381 = H. dictus Kŏpi 1302 BL — Methildis dicta Kopina BPa = Mechdilt dicta Kŏppina ibid.
Kŏpphelinus 1298 RU 224
Kostelin dez vogtz kneht von Riuti 1279 ZGO XXXIV 238
Kotze *s.* Kozze
H. **Kŏweli** XIV BKl
Albertus **Chozzo** *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154 = Albertus Chohzo 1220 F 5 — domina Anna Kœtzin *Güntersthal* NN I 302 — Burchar Chozze *Kleinbasel* 1273 B II 111 = Burchardus dictus Kozzo *Bürger Kleinbasel* 1286 B II 517 = Burch. dictus Kotze 1293 B III 142 = her Burckart Kotze BKl = Chozzo *Kleinbasel* 1283 B II 409 — Cůnradus dictus Chozzo 1245 ZGO IX 325 = Cůnradus dictus Kozzo *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = C. dictus Chozzo 1260 F 15 = her Kozze 1267 ZGO IX 445 = Cŏnradus miles dictus Kozze 1267 ZGO IX 447 = dominus Cůnradus miles dictus Kozze de Vriburg 1270 B II 35 = C. senior et C. junior et Jo. dicti Kotzen 1289 Thommen 109 = C. filius Kozzonis militis *Freiburg* 1272 B II 90 = filius domini Kozzonis de Vriburgo 1276 B II 201 = her Kozze der junge *Freiburg* 1286 FSp 8 = her Cůnrat Kozze 1292 F 49 = Kotzo de Friburg 1293 B III 116 Conradus dictus Kotze *Kleinbasel* 1293 B III 142 = Chůnrat Kozzo *Ratsherr Kleinbasel* 1294 B III 174 = Kůnin Kotze BKl — Heinrich Chozze von Huningin 1285 B II 495 = Heinrich Cozze ibid. — her Jacob (Jachob) Chozze *Hiltalingen* 1285 B II 480 = Jachin (Jacchin) Chozze 1285 B II 495 — Johannes dictus Kozo *Johanniter Freiburg* 1269 B II 27 = (?) Johannes Kotz 1284 ZGO X

111 = (?) her Johannes Koz lúpriester von Bůchhein 1284 FU I 589 = (?) her Johannes Kozze senger von Colmer 1294 FSp 20 — vro Judenta hern Chozzin thothir 1286 B II 537 — her Růdolf Kozze *Ritter Freiburg* 1298 FSp 36 — Volkardus dictus Kozo *Johanniter Freiburg* 1269 B II 28

Kracht *Zäsingen* sp BGn

Chrafto miles 1213 Tr I 304 = (?) Chraft miles 1241 B I 154 = Crafto miles Basiliensis 1244 B I 174 = (?) dominus Krafto BPa = (?) Crafto BA — Burchardus Craftonis miles 1275 Tr II 207 = Burchardus Kraftonis miles 1276 B II 205 = Burkart hern Kraftes ritter vom rate 1277 B II 219 = her Burchart der Kraft 1293 B III 138 = *(Genet.)* domini Bur. dicti Kraftes BL — Burchardus dictus Kraft armiger 1321 BPa — dominus Bur. dictus Kraft de Lena BL — Clementa dicta Kreftin BD — Heinricus Crafto 1269 B II 17 = Heinricus Krafto miles 1280 B II 327 = Gertruit her Heinriches wrtin Craftes 1273 B II 129 = her Heinrich Kraft 1281 B II 359 — Henni Kraft *Habsheim* BKl — Joannes filius Chraftonis 1250 B III Nachtr. 29 — Johannes filius Craftonis miles 1253 B I 265 = Johannes Crafto miles 1257 B I 331 = Johannes Chraftonis 1265 Boos 87 = Johannes Craftonis miles 1265 Tr II 113 = Johannes Craft miles 1268 B II 2 = Johannes dictus Craft miles 1271 B II 61 = Johans Kraft 1290 B II 709 = Jo. dictus Kraft miles BL — Nicholaus dictus Kraft *Kleinbasel* BA — Rodolfus Craftonis clericus 1258 B I 349 = Růdolfus Chraftonis *Domherr* 1264 Tr II 98 = Rodulfus Crafto 1265 Tr II 117 = Rüdolf hern Kraftez tůmherre von Basile 1274 B II 147 = Růdolfus Kraftonis canonicus Basiliensis 1280 B II 323 = dominus Krafto canonicus Basiliensis 1281 B II 340 = dominus Růd. Krafto 1282 B II 383 = dominus Rů. cantor Basiliensis ecclesie dictus Chraft 1296 B III 304 = dominus Rů. dictus Kraft cantor Basiliensis 1299 B III 507 = dominus Růd. Kraft cantor BD — juncker Wernher Kraft von Lene 1290 B — *Plur.* Krefte: Math. Nüwenb. FRG IV 154

Krefiteli domicellus de Lena BA

Kreftin *s.* Kraft

Kristan *s.* Christianus

Wernher **Kruchelo** von Tetwilre *Zabern* 1290 Als XI 278

Heinr. **Cumbe** 1258 Huber

Ulr. **Chumber** *Augsburg* 1288 Bcm

Komberlin *Bauer* 1298 RU 222 — Ja. **Kůmberlin** de Mulnhusen 1293 BL — Wer. de Machstat cerdo dictus Kůmberlin *Basel* BL = Wernherus de Machstat dictus Kůmberli BL (*vgl.* Cumbro IX Fm² 377, Gr IV² 12421

dictus **Kůni** BPc

Kůninus *s.* C—

Kůnz *s.* C—

dominus **Kurinus** *Leimen* BL — . dictus Kůri panniparius 1309 BL — que dicitur Kůrina BL (*s.* Quirinus)

dominus Wernherus **Kurto** canonicus ecclesie Lutenbacensis 1271 B II 62[11]

dominus Hesso dictus **Kurze** 1262 RU 101 — Waltherus Kurzo c. 1300 Tr II 524 — dů Kůrzine *Hadstatt* BH

Kůrzi der smit *Rufach* XIV/XV BKl

her Wernher **Kuse** *Strassburg* 1270 Als XI 260

Rüdiger **Kute** burger von Ruvach 1300 B III 516

Lace *Kleinbasel* 1275 B II 156

Burcardus **Lallo** canonicus Basiliensis 1226 B I 108 — Cůnradus de Lörach dictus Lallo BPb — Hugo Lallo BD

Lambertus, item alius Lambertus 1200 Tr I 286 — Lampertus 1298 RU 224 — dictus Lamprecht 1300 BL

Johannes dictus **Lape** *Mönch St. Trudpert* 1269 ZGO XXX 115 — Rodolfus Lapo *Johanniter Freiburg* 1269 B II 28 = Rûdolfus dictus Lâpo 1283 ZGO X 104 = brûdir Lape 1273 F 22 — Anna Lepina 1292 ZGO X 245

Henricus dictus **Leiwe** BA

Berchtoldus **Leizse** *Basel* BL — Rû. dictus Leizse de Pheffingen 1297 BL = Rudolfus dictus Leisse 1298 Boos 192 — Leizo joculator *Basel* BL = . dictus Leizso joculator BL

Hugo dictus **Lembli** pictor 1296 B III 290 = Hugo dictus Lembeli 1297 B III 333 = Hugo Lembeli BL = H. Lembli dem man sprichet zerTrûwe 1318 BL — vro Lenbelina 1284 B II 459

Lemphrit 1298 RU 224

fratres et sorores qui omnes **Lempin** nuncupantur 1237 B I 147 (« Lempni » *im Text wohl falsche Lesung*)

dicta **Lena** *Bäurin Sundgau* c. 1270 ZGO XIV 26 — Waltherus dictus vron Lenun 1272 B II 88 = Waltherus vron Lenen 1297 BL

Lenbelina *s.* Lembli

Rû. **Lenso** 1288 BL

her Heintze **Lentzelin** *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267

Lepina *s.* Lapo

Wernherus **Lesti** clericus 1246 B I 192 = Wernherus dictus Lesti 1252 B I 255

Lezzo *Leidikofen* BA — Heinrich Lezzo *Ratsherr Kleinbasel* 1294 B III 175 = Heinrich Lezze 1298 B III 404 = Heinrich Letze 1294 B III 174 = Heinricus dictus Letze 1293 B III 142

Letzehart von Bergholtzelle BKl

Lezze *s.* Letze

Heinricus **Limbel** 1298 RU 224

Rûdegerus dictus **Limbelli** BPa = Rûdiger Limbeli BPc = Linbeli BPa

Ber. dictus **Linge** *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 (*vgl.* Lingo Fm I 847)

conversa dicta **Linsina** BL

Linsmannina BPc (*s.* Lisman)

civis **Linthart** nomine de Columbaria 1293 Ann. Colm. FRG II 31

Lisman seu Altlinsmen *Helfrantskirch* BL — Adelheidis dicta Lismannin 1290 B II 710 = Adelheid Lismannin BPa = Lismannina BPb — Cûnzinus dictus Lisman clericus 1283 Tr II 281 — Waltherus dictus Lisman ibid. (*s.* Linsmannina)

Bur. dictus **Lobi** *Hagenthal* 1296 BL — Hedewigis dicta Lobina BD — dictus Lôbi *Mülhausen* BPc

C. dictus **Lôblin** *Basel* BPc = C. Lôbli ibid. = C. Lôbli BL — Jo. Lobli der sporer BPa = Jo. Lôblinus der sporêr BPc — Lôblinus in der sattelgassen BPd — Thiedericus Lôbelin *Colmar* 1269 Hund p. 20

Bertholdus dictus **Lôche** *Bauer Eichstetten* 1276 ZGO XXX 117

Cûnrat **Lôchel** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 (*vgl.* Locho, Lochard Fm² 1063)

Löchelin der brotpecke 1292 F 49 — Heinricus Lôcheli *Freiburg* 1220 FU I 180

Hugo **Loucher** *Bauer Benken* BPc — Petrus dictus Lôcher BL — dictus Lôcher *Benken* 1289 BPa — dû Lôcherin dû Megin BKl (*vgl. den Ortsnamen* Loucheringen Fm II 1022)

Lôchman = Heinricus Lôchman 1298 RU 224 — Wernlinus dictus Lôchman 1298 B III 442

Loczo *s.* Lotzo

Berhtoldus cognomento **Lôdeno** XII FDA XV 168

Lodowicus *s.* Ludewicus

Lŏlin du witewe *Bäurin Breisgau* 1283 ZGO X 106

Cŭni **Lŏllikin** von Otlikon XIV BKl

Heinricus dictus **Lomi** 1281 ZGO VI 237

C. **Lose** *Hagenthal* 1296 B III 310 — Jo. dictus Loso *Hagenthal* 1291 Tr II 406 — dictus Lose *Sulz* BL

Lŏselinus miles *Gemar* 1298 RU 224 = dominus Löselinus *Bergheim* c. 1300 Hans = her Bernher Lŏselin von Berkhen 1298 RU 223 — Cŭnradus qui dicitur Lŏsenlin 1197 St 135 — Heinricus Lŏsilinus 1256 RU 92 — Reinbolt Lœselin *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — juncker Ulrich Lŏßelin 1260 RU 97 — dŭ Lŏselerin *Achkarren* Al XIX 184

Wernherus **Loseman** *Ziefen* BSch

villicus **Losi** 1243 B I 172 — Johannes Lŏsi *Lörrach* BA

Bur. **Lotzo** BPd = Burchardus dictus Loczo BPb = Burchardus dictus Lozo BPa — . dictus Loze clericus 1268 M 67 — dicta Lozzin BPa

Loucher *s.* Lŏcher

Low, Lŏwe *s.* Lŏwi

Lŏweli *Bauer Waldenburg* BSch — Cŭnradus Lowelinus *Ratsherr Basel* 1257 B I 329 — Henman Lŏwli BKl

Lŏwi *Kleinbasel* 1282 B II 388 = Low 1285 B II 470 = Lŏwe 1293 B III 99 = Heinrich Lŏwo 1295 B III 204

Lozo, Lozzin } *s.* Lotzo

her **Lucas** *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Johannes Lukes *Strassburg* 1294 Als XI 280

Heinr. fron **Lŭcgart** *Bauer Galfingen* BPc

Lodowicus miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — meger **Ludewig** *Hadstatt* 1296 B — Ludewig *Gemar* 1298 RU 224 — Ludewig *Therwil* BKl — dominus Ludewicus BPa — Cŭnradus filius Ludewici institoris 1267 B I 492 — Conradus Ludewici 1267 B I 491 — her Kŭnrat hern Ludiwigs 1273 Tr II 187 = her Kŭnrat hern Ludiwich 1273 B II 130 — Hennin Ludewig von Gebliswilr XIV BH dŭ Ludewigin von Gebiliswilr XIV/XV BKl

Ludi cerdo BL

dictus **Lŭf** 1298 RU 224 (*vgl.* Luof, Louf Fm² 1065/66)

Lufert *Bauer Hunspach* BMM (*s.* Lŭpphrit, Lŭtfridus)

vor **Luggin** *Zäsingen* BGn

Lukes *s.* Lucas

Lupe von Sovoldin hern Cunratz Lupen sun ein burger von Nuwenburg 1294 B III 177 — Cŭnrat Lŭpe 1296 B III 289

meiger **Lŭpphrit** *Hunspach* 1283 B II 412 — Johans Lupphrit *Niederenzen* XIV/XV BKl (*s.* Lufert, Lŭtfridus)

magister **Luprandus** 1298 B III 433 = magister Lŭprandus BA = magister Lupprandus de Biberssche 1293 Tr II 290 = magister Lŭpprandus de Bibersche 1292 B II 65 = meistir Luprant von Solotir 1287 B II 570 — Lŭprant XIV BKl

Lupus *s.* Wolf

Lŭtfridus civis de Friburg 1269 ZGO IX 450 (*s.* Lufert, Lŭpphrit)

Lŭti *Habsheim* XIV BKl — Lŭtin der messersmide BKl

Jacobus dictus **Lŭtman** BPb — Ŭlricus dictus Lŭtman BPb — dicta Lŭtmennen BPa

Lutoldus *Egisheim* 1257 B I 321 — meier Lŭtolt von Hustat 1299 FSp 41 — Conradus Lŭtoldi *Bauer Zimmersheim* BA — Hug Lŭtoltz seligen sun an der Wise 1295 B III 204

Lŭtrich BL = quondam Lutrich ibid. — Hugo dictus Lutrich 1268 B II 8 — Rŭdolfus Lŭtrich 1280 B II 310

Lutzhardus 1298 RU 224 = Lutzhart ibid.

Rûdiger **Lutzing** *Königshofen b. Strassburg* 1294 Als XI 279
dictus **Lutzsche** BA
Jacobus **Luzelin** c. 1300 Hans
Lúzze XIV BKl
jungherre **Made** *Sulz* BKl
Madilger *Bauer Sierenz* BSp = Modiler ibid.
. **Mage** *Basel* BL (*vgl.* Machelm, Magolf 773 *Wagner* 47)
Ülrich **Mammo** *Bettingen* BSch (*vgl.* Heinricus Mammo *Schwaben* 1185 Bem)
Manewgaldus miles 1096 B I 11 — **Manegoldus** *Basel* 1264 B I 277 — Manegoldus *Hersberg* 1279 Boos 138 = (?) Manegoldus *Bauer Augst* 1287 Boos 166 — Manegolt serviens prepositi 1262 Boos 82 — Manegolt von *(zu)* Mettelon BKl — Mangoldus *Olsberg* 1276 Boos 124 — Mangoldus *Basel* BPd — Mangolt *Bauer Hunspach* BMM — Burchardus dictus Manegold de Kessilah 1297 B III 359 — Johans Manegoldis BKl = (?) Henni Mangolt *Wehr* XIV BKl — Ül. Mangolt *Langenbruck* BSch = Ülrich Mangol ibid. — Wernlinus dictus Manegolds 1299 B III 508
Ül. dictus **Manhart** *Bauer* BJ
. dictus **Manne** BL (*s.* Mennina)
Henni **Mantze** von Hûnigen XIV BKl = Henni Mentzelin ibid. = Henni Menzli ibid. (*s.* Mencelin)
Manwart (?) *s.* Meinwart
Marcoardus *s.* Marcwardus
her **Marcus** *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Ülricus cognomine Marx *Wehrathal* 1256 B I 317 = Ülricus Marc 1267 B I 480 — dictus Marx BA
Marcoardus quidam nomine *Colmar* 1123 Hund p. 13 — servum nostrum **Marcwardum** 1239 Hg 309 — Marcwardus *Bergheim* c. 1300 Hans — Margwardus famulus civium BPb — Marchwart *Bauer Häsingen* BKl — Marquardus *Bauer Elsass* 1265 B I 446 — Marquardus *Bauer Augst* 1280 Boos 142 — Marquart *Bauer Hausgauen* BMM — Markwartin *Bäurin Hüningen* BPc — Berctodus filius Marquardi 1257 B I 328 = Berctholdus Marchwardi 1263 B I 420
Margareta *Bäurin Itingen* 1282 Boos 152
Wilhelmus dictus **Marolf** *Basel* 1295 B III 207
Marquardus *s.* Marcwardus
Marsili *Bauer Habsheim* BA = dictus Marsili ibid. — Wetzel Marsilius *Strassburg* 1275 Als XI 264 — Gerdrut Marsilgina magistra soror nostri conventus XIII Necr. Hermetisv. NN I 431
Martinus 1271 Al XX 64 — Martinus *Sulz* 1281 B II 343 = (?) Martin von Sulze XIV BKl — Martinus 1298 RU 224 — Marti *Bauer Langenbruck* BSch — Bertoldus Martini filius *Reichenau* 1165 D 95 — Chônradus filius Martini *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Cûno Marti *Bauer Elsass* BA — Fridericus filiaster Martini *Bergheim* c. 1300 Hans — Heinricus Martin dictus Salzman *Bergheim* c. 1300 Hans — Hennin Martin *Bauer Herlisheim* XIV BH — Henni Martin *Bauer Zäsingen* sp BGn — Rôdolfus filius Martini *Zürich* 1177 Z 329 — Rûdolf Marti *Nuglar* BSch (*s.* Mertin)
Marx *s.* Marcus
Mathis *Pratteln* BSch — Mathys XIV/XV BKl = Mattis ibid. — Henni Mathis *Habsheim* XIV BKl
dicta **Matila** BA
Mattis *s.* Mathis
dû Löcherin dû **Megin** BKl — Burgi Meige *Bauer Binzen* BKl (*vgl.* Maio

779 *Henning* 102, Meio 1074 *Althof* 21)

Wernher dictus **Meingos** 1298 RU 224

B. Manwart (?) *Freiburg* 1239 ZGO II 333 = Burchardus dictus **Mêinwardus** *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = = Bur. Meinwardus 1255 FU I 439 = Burkardus dictus Meinwart 1269 Hg 505 = Burchart Meinwart 1272 F 21 — Burchardus dictus Meinwart 1298 Ng II 1060 = her Burkart Meinwart *Ritter Freiburg* 1300 FSp 47 — frater C. dictus Menwart *Johanniter Freiburg* 1297 Al XX 69 — Burchardus, Rudolfus dicti Meinwart 1248 ZGO IX 327 — Wernherus monachus dictus Mêinwardus *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = (?) frater Meinwardus cellerarius *Thennenbach* 1273 FU I 483 = (?) frater Meinwardus camerarius 1285 ZGO X 114 — abbet Meinwart von Thennibach 1283 Thommen 101 = dominus Meinwardus abbas de Thennibach 1285 ZGO X 114 — brůder Meinwart der smit *Thennenbach* 1284 ZGO XXX 121

Gerhildis **Meinwerteli** *Güntersthal* XXI 300

H. dictus **Meize** de Ceringen 1245 ZGO IX 323

Mencelin *Bauer Elsass* 1298 RU 222 (*s.* Mantze)

B. **Mênin** *Schopfheim* 1283 B II 407 — Heinr. Menin de Phirreto BA

Menlin 1236 M 9 — Henricus Menli BA — Růzzin Menlin XIV/XV BKl — Wernerus Menlin BA — Werlin Menlin der ritter von Phirte BKl

dů **Mennina** *Bäurin Breisgau* 1283 ZGO X 107 = diu Mennin *Freiburg* 1295 FSp 22 (*s.* Manne)

Mentzelin, Menzli } *s.* Mantze, Mencelin

Menwart *s.* Meinwart

Merboto advocatus 1266 ZGO IX 442 — Merbote *Bauer Achkarren* Al XIX 184 — Růdolfus de Offenburg dictus Merbot 1287 ZGO XXI 274

Merchelinus *Basel* 1286 B II 534 = Merkelinus 1299 B III 484 — Merkelinus *Bauer Zimmersheim* BL — Jo. dictus her Merkeli BPb — Petrus Merkeli *Habsheim* BA — Wernherus Merklin *Bauer Basel* BA

Mertin XIV/XV BKl — Heinzin Mertin *Pfaffenheim* XIV/XV BKl — Hensli Mertin *Bauer Elsass* XIV BL (*s.* Martin)

dictus vro **Metzen** *Bauer Magstatt* BL

klein **Metzi** *Bäurin* BKl

R. dictus **Mezzuolf** (?) de Gewilr 1291 Tr II 403 (*vgl.* Mezolf VIII Fm I 927)

Herman **Mice** *Breisgau* 1161 D p. 50

Waltherus **Mieselin** nuncupatus 1255 ZGO XXVIII 118

Milo *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75

Heinricus dictus **Môchli** civis et mercator Basiliensis 1303 BPa = Heinricus mercator dictus Mögli ibid.

Heinrich **Modellinus** *Colmar* 1277 ME XVI 119

Modiler *s.* Madilger

Möge *s.* Můie

Mögli *s.* Môchli

Möius *s.* Můie

Berschi **Môl** XIV BKl — Gerung Möil ibid.

Bur. **Mollo** BPd — Růdolfus dictus Mollo BPa

camerarius dictus **Mor** 1282 ZGO XV 231 (*s.* Fm I 924)

Mörgenli *Altstetten b. Zürich* 1299 Thommen 148

Morhart *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — Morhart der alte *Freiburg* 1299 FSp 40 — Johannes Morhardus 1238 F 9

Cunradus dictus **Mŏri** BPb = Cůnradus Mörin piscator BPb = C. Mŏrin BPd

— Heinricus Môri piscator BPa — piscator dictus Môrin BPc = Môri piscator *Basel* BPd — Môri *Kleinbasel* XIV BKl

C. conmendator dictus **Môrlin** in Gewilr 1299 BL — Cûnr. dictus meiger Môrli 1303 BL = villicus dictus Môrli ibid. — Ita Morlina BPd (*s.* Murlina)

Henni **Môrschin** *Bauer Herlisheim* XIV BH

Ülr. **Môsche** *Bauer* BA

Burkardus dictus **Môscheli** servus conductus BL — Chûnradus dictus Môscheli *Tannenkirch* 1290 B II 690 — Môschelin *Bauer Allschwil* BB — Môscherlin 1298 RU 224 (*s.* Mûschelin)

Moshart *Basel* BPc

C. dictus **Môtschi** *Blotzheim* BL

Môtzlin BL

Wernli **Môûri** *Lauwil* BSch

Chono **Môweli** BA — Johans Môwenli *Mülhausen* BKl — Nicolaus dictus Mowellin c. 1300 M 132

Mûge civis Basiliensis 1270 B II 45 — Berchtoldus Mûio 1293 B III 92 = Bertoldus Mûie BA — Burchardus Mûio 1267 B I 491 — Chûncinus dictus Mûio *Knöringen* BL = . dictus Mûie de Knôringen BL = Môius (?) de Knoringen civis Basiliensis 1271 B II 78 — Heilwig Mûgen *Michelbach* BKl — Heinrich Mûge von Michelbach BKl — Heintzi Mûge *Basel* XIV BKl = Heinzi Mûyge BKl = Heinci Môge BKl — Rudolfus presbyter dictus Mûye incuratus ecclesie in Mûspach 1295 Tr II 449

Claus **Mûmelin** von Hiltalingen XIV BKl

Münchi *s.* Münschi

Munhart BPa (*s.* Murnhart)

Cûnradus dictus **Münschi** civis Rinveldensis 1296 Boos 186 = Conradus dictus Münzschi 1297 B III 362 = Cûnrat Münschi 1300 ZGO XXIX 187 — Rûdolfus dictus Müntsche burgensis in Rinvelden 1294 B III 180 — Wernherus Munschi *Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 397 = Wernerus Mutschinus 1271 Boos 101 = Wernherus Munschinus 1280 B II 309 = Wernherus Munschi ibid. = Wernherus dictus Münchi BPb = (?) Werli Münzi BKl

Münzing, Münzig *s.* Muzing

F. dictus **Muome** c. 1300 Hans (*vgl.* Fm II 1110 Muomenheim, Muomendorph)

Muozo *Dienstmann der Säckinger Kirche* 1207 Hg 260

Burcardus **Murhardus** vicedominus *Strassburg* 1236 ZGO XXVIII 97 (*s.* Murnhardus)

Heinrich **Mûri** *Hüningen* XIV BKl (*s.* Mürri)

Ita **Mürlina** BPa = Ita Murlina BPc

dominus **Murnhardus** *Ritter Strassburg* 1262 RU 101 = Burchardus dictus Murnhart miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 = Burckart der Murnhart 1263 AD 623 — Murnhart BPc — Wernelin Murnhat XIV BKl (*s.* Murhardus, Munhart)

Heinricus piscator qui dicitur **Murni** BPb — Mechtilt Mürnin BPb

Hans **Mürri** der jungo XIV BKl (*s.* Mûri)

dictus **Müschelin** *Bauer Allschwil* BL (*s.* Môschelin *und vgl.* Musgo, Musco Fm I 941)

H. dictus **Mutelin** BPb = H. dictus Mûtelin BPc = H. dictus Mutulin BPa

Mûti BPc = H. Muti de Nidegge BPd

Mutingus *s.* Muzingus

Mutschinus *s.* Münschi

Mutulin *s.* Mutelin

Mûye, Mûyge *s.* Mûie

Cûnradus **Muzingus** BPa = Cûnradus Mutingus BPb = Cûnradus dictus Muzing BPb = Cûnradus Muzing BPc

= C. dictus Mûnzing BPc — Gerardus dictus Mûzing BPa = Gerardus dictus Muzing BPb = Gerardus dictus Mûnzig BPc

H. **Nabo** XIV BKl — H. dictus Nabo *Hasel* BJ — Wernherus dictus Nabo *Wehrathal* 1256 B I 317

dictus **Nantwig** faber *Sierenz* BA (*s.* Nentwigus)

Willehelm **Nape** *Strassburg* 1294 Als XI 280

Cûnradus **Nase** *Habsheim* BA — Rû. Nase 1298 B III 406 (*vgl.* Nasua *bei Cäsar,* Naso *unt. Karl d. Gr.* Zs XXII 328)

Berchtoldus **Nasszo** BD = Berchtoldus dictus Nazzo de Nûwenburc BPb

Berchtoldus **Negelli** *Habsheim* BA = Negelli *Bauer Habsheim* BA — Heinricus dictus Negelli BD — H. Negellin XIV BKl — Hug Negelin BH — Peter Negellin XIV/XV BKl — Rûdolfus dictus Negellin in Mûlnhusen BA — Ûlli Negelli *Bauer Holderbank* BSch — villicus dictus Negeli BA — dictus Negelin *Bauer* BA — Negellin colonus BL — Negelli XIV BKl — Hedi Negelerin *Rixheim* BKl

Wal. **Nenti** *Basel* 1269 B II 31

Nentwigus *Bauer Elsass* BPc (*s.* Nantwig)

Johannes dictus **Nesi** civis minoris Basilee 1300 B III 513

Nicolaus *Bürger Strassburg* 1220 St 181 — Nicolaus *Basel* 1269 B II 31 = (?) magister Nicholaus in Basilea 1277 B II 217 — Rûdolfus Nicolai *Basel* 1256 B I 305 — Rûdolfus Nicolay BPc = Rudolfus cognomine Nicolaus civis Basiliensis 1278 B II 251 = Rûdolfus Nicolaus BPb = (?) R. Niclaus *Michelbach* BPd

Nicli *Bauer Langenbruck* BSch — Nicli *Titterten* BSch

meiger **Niesse** *Freiburg* 1286 ZGO X 230 — Heinricus Niesso BD

Frizman **Nithart** XIV BL

Nokerus vir nobilis 1152 B — quidam homo apud eandem villam (Maltertingen) nomine Nocker XII FDA XV 158 — magister Nöggerus *Bürger Klingnau* 1254 Hg 379 = meister Nocher *Klingnau* 1277 Hg 574 = Noggerus *Klingnau* 1263 Huber = Noggerus faber de Klingenowe 1280 Huber = Nogerus *Klingnau* XIII NN I 524 = Nœgerus ibid. 523 = meistir Noge *Klingnau* 1269 ZGO III 189 — meiger Nôtger *Degerfelden* HU QSG XIV 114 = (?) Nœger *Schultheiss Waldshut* 1290 ZGO III 361 — dictus Nôker 1298 RU 224

Heinr. **Nolli** BA — Johannes dictus Noli BA

Burchardus **Norco** 1291 B III 18 = . dictus Norco BL

dominus **Nordewinus** miles *Morschweiler* 1300 B III 561 — Burchardus dictus Nordewin 1294 B III 184 = . dictus Nordewin 1297 Tr II 504 = Nordewin 1297 B III 381 = Norwin 1297 B III 378 — Johannes Nortwint (!) *Ritter* 1280 AD 722 — Rodulfus Nordewinus 1186 RU 43 = Nordewinus miles de Columbaria ibid. = Nordwinus de Columbaria c. 1200 RU 49 = predictus Nordvinus ibid.

Heinricus dictus **Notstein** *Waldshut* 1296 ZGO XXVIII 426 = Heinrich Notstein 1298 ZGO III 362

Wernerus dictus **Nukome** 1287 Gb 166

die **Nûssin** von Mörsperg XIV BKl

Burchardus **Nutzhart** *Kleinbasel* BA — Jo. filius dicti Nutzhart BPa = Johannes dictus Nutzhart BPa = Jo. Nutzhart BPc

Anshelmus **Nydung** *Bergheim* c. 1300 Hans

Heinricus **Oberling** *Bergheim* c. 1300 Hans

Oberlinus piscator BPb

Ŏcherli = Ŏckerli *Bauer Lauwil* BSch (*vgl.* Fm I 969 Occo, Ochilo)

Ocili, Ŏcili *s.* Ŏzeli

Wernherus **Ŏckelli** *Habsheim* BA

Ŏckerli *s.* Ŏcherli

Ŏdalricus *s.* Ůlricus

her Nicolaus **Odelin** 1292 ZGO X 245

Oecilin, Oezeli, Oezli } *s.* Ŏzeli

Oeten *s.* Otino

Oftring *Bauer* 1289 Boos 171

Chůnzinus **Okkers** *Bauer Elsass* 1316 BL

Oliverus miles 1226 Hund p. 76

Johans **Omo** *Bauer Eimeldingen* 1296 ZGO XXVIII 427

Heinricus dictus **Ŏmil** pistor 1278 B II 244 — Nicolaus Ŏmel pistor BD = Nich. Ŏmelli 1310 BL — Wernherus dictus Ŏmel BPc = Wern. Ŏmellin de Bartenhen BPd — pistor dictus Ŏmel BPa = . dictus Ŏmelli pistor BL = Ŏmellinus pistor BPc — Ŏmellin BPc = Omelli 1296 Tr II 476 = Ŏmelinus BPa = Ŏmelin BPa = Omelius 1289 BPa

Opreht *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106

Berschin **Ŏrtellin** XIV/XV BKl

Ortliebus BPc = Ortlieb 1289 BPa — Ŏdalricus filius Ortliebi *Bürger Zürich* 1153 Z 301 — Chůno dictus Ortlieb *Bauer Michelbach* BL = Chůno dictus Ortliep 1292 B III 69 = C. Ortliep BL — H. Ortliep *Michelbach* 1297 B III 373 — Nicolaus dictus Ortliep c. 1300 M 132

Ortoldus 1236 M 9

Ortolfus *Bergheim* XIII Hans — Ortolfus *Basel* BL = dictus Ortolf BL

Cŏnradus **Osunc** de Burcheim 1179 FU V 108

Otfridus clipeator BPb

vicedominus **Otine** 1010 Hg 163 — Chŏnradus filius Otinonis *Domherr Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 = Otino 1221 ZGO XXVIII 14 — Ůlricus Oeten XIII Necr. Petrish. NN I 672

Otiwin *s.* Otwin

Otto miles *Rheinfelden* (?) 1248 ZGO XXVIII 107 — Hugo filius Ottonis BL = Hug Otto BL — meier Ottun (?) *Uffheim* BPc — megir Otte *Rufach* 1300 B III 525

dictus **Otwin** *Hüningen* BPc = dictus Otiwin ibid.

Ozelinus *Basel* 1255 Tr II 53 — Burchardus dictus Ozelin *Basel* 1256 B I 242 = Burchardus Ŏzelinus 1289 BPa = Burchardus dictus Oezeli BPa = Burcardus Oezli BPc — Chůninus Ŏtzlin vor Spalon 1292 BL = dominus C. dictus Ŏtzeli 1299 BL = dominus Conradus sacerdos dictus Ŏzeli 1300 B III 566 — Greda Ŏtzlin BL — Henricus Ocili BPb = Heinricus Oecilin BPa (*Genet.* Heinrici Ocilis BPa, Heinrici Ŏcilis BPa) — Johannes sacerdos dictus Oezeli 1270 Tr II 150 — Volmarus dictus Ozelin 1281 B II 333 = Volmarus Oezeli 1284 Tr II 308 — Wernherus Ŏzeli BA — Willeburgis dicta Ŏtzlina 1296 B III 265 — domina Ozelina 1280 Tr II 250 (Özi = Otfrid Gr III 692)

Paganus *Welscher Heimersdorf* 1267 Tr II 130

her Johannes **Panfile** *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267

Pantelin *s.* Pentelin

Peni *s.* Beni

her **Pentelin** XIV BKl = her Pentellin ibid. = Pantelin ibid.

Heinricus **Peregrinus** *Ratsherr Zürich* 1278 B (*s.* Bilgerin, Pilgrinus)

Pero *s.* Bero

Petrus *Bürger Strassburg* 1201 St 139 — Henrich und sin brůder Peter *Bauern Elsass* BMM — meiger Peter *Magstatt* BKl — Jacobus filius Petri *Rapperswil* 1233 Z 481 — Martinus Petri de Durnech BL — Wernher Peters von Schônowe 1297 B III 326 — dictus Peter *Schwarzwald* 1261 ZGO IX 349

Petersa *Bergheim* XIII Hans — Burkardus Peterschi BD — Johannes de Vetlishoven filius Petersche BL = Johannes Peterschun sun XIII B — R. Peterschinc *Uri* 1315 Bcm

Petrus *s.* Peter

Pilgrinus (sacerdos chori Basiliensis) 1273 B II 106 (*s.* Bilgerin, Peregrinus)

Pippo campsor BPd = H. Pippo BPd

Hug **Pirri** BKl

Rôdolf **Plæci** 1149 Z 292

Pollo *s.* Bollo

Poppe *s.* Boppe

Poscho *s.* Boscho

Progant *s.* Brogant

Půliandus *Basel* XIII BPd

Nichol. dictus **Pusse** *Elsass* 1316 BL

Cůnrat dictus **Quetting** 1298 RU 224 — Syvridus Quetting ibid. — dicta Quettingin ibid.

Quirinus *Bauer Allschwil* XIV BL (*s.* Kurinus)

Racher *s.* Richer

Gerin dicta **Ræmin** BPc (*s.* Remi)

Ramungus 1160 St 110 — Ramung XIV NN I 478

Randeli XIV BKl

Růdolfus de Ceiningen dictus **Ranft** 1246 Boos 56

Wernherus dictus **Ranze** *Geberschweier* 1299 B III 508

Rapoldus vasator 1288 BL — Rapolt *Bürger Altkirch* 1285 B II 509

Rapoto miles 1090 Zs XXXVII 375 — Rapot (*Dat.* Rapotte) 1282 B II 370 = Henricus dictus Rapot de Aspach 1280 B II 305

H. dictus **Rappe** 1292 BL — Ulricus Rappo BA = Ůlricus Rappe *Habsheim* BA — Rappe *Eschenzweiler* XIV BKl

magister **Raspo** magister organorum BD = magister Raspo de Frankenfurt organorum artifex: Kalendar. Necrol. Bas. FRG IV 146

Ratolf *Basel* XIV BKl — Ratolf *Bauer Eglingen* BMM — Ratolf *Werenzhausen* BGn

Grede **Ratzin** XIV BKl

Manegoldus **Rebil** 1200 FDA XV 172

Heinricus **Rebellinus** BPb

. dicta **Reboldin** BL (*s.* Reinboldin)

C. **Recke** faber 1297 BL

Hans Reiding *Wehr* XIV BKl — magister Wernherus **Redinc** *Wehrathal* 1256 B I 317 (*vgl.* Radingus 763 Socin 95, Radinc 780 Socin 141, Hradini, Hradolt Fm² 875)

Regenlin *Basel* BPc (*s.* Reggellinus)

Hesse **Regenolt** 1292 F 49 (*s.* Reinolt)

Reggellinus *Pfeffingen* BA (*s.* Regenlin)

quidam liber homo de Maltertingen nomine **Reginboldus** XII FDA XV 147 (*s.* Reinboldus)

libera femina **Reginlinda** XII FDA XV 170

Regio *Wenzweiler* BPd

Reibold *s.* Reinbolt

Reiding *s.* Redinc

Reimarin *Bergheim* c. 1300 Hans

Reimbodus, Reimboldus *s.* Reinboldus

Reimi *Basel* BPc (*s.* Remi)

Reimůndus civis Basiliensis 1293 B III 137 = Reimundus 1296 B III 304 = Reymundus 1300 B III 568 (*s.* Reinmunt)

Reinboldus *Basel* BPa = Reimboldus 1293 Tr II 429 — Reimboldus *Bergheim* c. 1300 Hans — Rem-

baldus miles 1114 Tr I 159 — Remboldus *Fulenbach* BSch — Reinbolt von *(aus)* Munwilre 1287 B II 583 — her Reinbolt *Rufach* XIV/XV BKl — Reinbolt *Pfaffenheim* sp BGn — Petrus Reinbolt *Biel im Erguel* BA — Rûdolfus filius Reinboldi *Muspach* 1283 Tr II 290 = Rû. Reimbolt *Muspach* BL = Rû. Reimbodus ibid. — Rudolfus Reibold *Sulz* 1291 Tr II 403 — Syfridus filius Reinboldi de Sunthein 1269 B II 16 — . Reimboldus BL — . dicta Reinboldin *Habsheim* BA = dicta Reimboldin ibid.

Reinboldelinus miles et civis Argentinensis 1286 AJ 453 = her Reinboldelin *Bürgermeister Strassburg* 1294 Als XI 279 = Reinbôldelin ibid. 278

Jo. **Reinbot** 1272 F 21 = her Johannes Reinbote der schultheisse ze Friburg 1283 ZGO X 109 = Johannes scultetus dictus Reinbotte 1284 F 37

dictus **Reinbrecht** *Bauer* BA

Reinerus miles *Basel* 1224 B I 105 — Reinherus de *(aus)* Chapellon 1254 B I 273 — Reinherus *Bauer Haltingen* 1292 BL = Reinherus de Haltingin dictus der nider Reinher 1300 B III 546 — Reinherus de *(aus)* Veltkilch 1298 B III 442 — Reinher 1298 RU 224 — Johannes filius Reineri 1262 FRB II 555

C. **Reiniche** *Neuenburg* 1275 Ng II 1019

Reinmunt *Blotzheim* 1298 B III 488 (*s.* Reimundus)

Jacob und Heinrich sin brûder her **Reinoldes** sûne 1273 B II 126 — Reinolt *Bauer Achkarren* Al XIX 186 (*s.* Regenolt)

Reisce, Reise, Reiso, Reiss, Reisse, Reisso *s.* Reizo

Cûnr. dictus **Reiste** BL

Reisso BPa — Cûnr. dictus Reisce 1304 BL — Daniel dictus Rêsso *Kleinbasel* BA — Dietricus Reiso miles *Basel* 1237 B I 147 = Dietricus Reise miles 1242 B I 167 — Dietricus filius Ressonis BPa = Dietricus filius Reiszonis BPc = Dietricus Reiszo BPc = Dietricus Reizso BPc = D. filius Reissonis BPd = D. Reisso BPd — Elli Reissin BPd — Heinricus dictus Reizo civis ulterioris Basilee 1270 B II 40 = Heinrich Reisse 1273 B II 111 = Heinrich Reizze 1287 B II 570 = Heinrich Reisze 1294 B III 168 — Jacobus Reiso canonicus 1237 B I 147 = Jacobus Reizo canonicus s. Petri 1242 B I 164 = Jacobus Reize 1245 B I 187 = her Jacob selige Reisze 1294 B III 168 — Johannes dictus Reisse canonicus BD = (?) Johans Reizzo BKl — Petrus Resso BPb — dictus Reiss *Basel* XIV BA

Rembaldus, Remboldus *s.* Reinboldus

Heintzman **Remi** *Bauer* 1387 BJ = Henni Remi dem man sprichet meyer Zschor ibid. — Hugo Remi BPc = Hugo Reme BPc — Jo. Remi *Brinkheim* 1300 BL — Peter Remi *Gebweiler* XIV/XV BKl — . dictus Remi BL — Gerina Remina BPa

quidam burgensis **Rencilinus** nominatus *Pruntrut* 1233 Tr I 355

Heinrich **Renke** *Maulburg* BKl = Heinrich Renk ibid.

Petrus dictus **Renphe** 1292 Tr II 410

Reschardus quondam civis Argentinensis 1263 St 518 (*s.* Rôschart)

Cûnzo **Reschi** *Bauer Michelbach* BL

Cûnradus dictus **Reselin** *Rufach* EL XVI 56 (*s.* Rôselin)

Wer. Hagen dictus **Resi** *Hagenthal* 1296 B III 310

Resso *s.* Reisso

dû **Revin** BSch

Reymundus *s.* Reimundus
Heinricus miles vocabulo **Richaldus** c. 1229 ZGO IX 240 (*s.* Rigalt)
Richardus BL — Claus Richart XIV/XV BKl — Heinci Richartz sutor BPc — Nicolaus dictus Richart 1260 Tr II 74
frater **Richen** *Wettingen* 1243 B I 172 — Nicholaus Richen BD
Richer (Racher) 1298 RU 224
Joh. Fronrichin (*dh.* fron **Richin**) sun *Bauer Brinkheim* BMM
dictus **Richo** *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26
Rûsche **Rickel** *Rufach* XIV/XV BKl
Conradus **Ricwin** BD
Cunradus **Riebo** *Kembs* 1281 B II 336
Riede uf Kolehusren BL
C. preco dictus **Rifo** civis Basiliensis 1241 B I 156 = C. dictus Riphi 1244 B I 173 — magister Cûnradus dictus Rifo canonicus s. Petri Basiliensis 1284 BPa = magister Cûnradus dictus Rife 1294 BPb = magister C. Rifo BPa = magister Conr. Rifo subscolasticus BPb = magister Rifo rector puerorum s. Petri Basiliensis 1293 B III 107 — H. magister Rife BL = (?) Rifo murarius 1299 B III 506 — M. Rifonis BPd
brûder Cunrat **Rigalt** 1283 Thommen 101 = brûder Cûnrat Riggalt der kofman *Thennenbach* 1286 ZGO X 230 = Rigalt 1294 ZGO X 249 (*s.* Richaldus)
Rûdolf **Rihtelin** *Bürger Rheinfelden* 1288 ZGO VII 445
Bur. dictus **Ringe** 1299 B III 447
Ringli *Hüningen* XIV BKl
Rinlie der schriber BKl (ie = i)
magister **Rinwinus** civis Argentinensis 1296 Al XX p. 65 (*vgl.* Rinbald, Rinbot, Ringrim, Rinolf, Rinolt, Rinsuind Zs XLIII 30)
Burcardus qui dicitur **Ripelin** 1197 St 135 — her Otte Rypelin *Strassburg* 1281 Als XI 270 — Wernher Riplin *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267
Riphi *s.* Rifo
Waltherus dictus **Rippe** *Säckingen* 1282 B II 373
. dictus **Ritzschart** *Bauer Sundgau* 1299 B III 508
meier Johans dictus **Rivi** vor Spalon BL
Hermannus **Rize** *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69
R. dictus **Rizhi** *Leimen* BL
Heinricus dictus **Robel** *Merdingen* 1261 ZGO IX 350
Rôbelin von Phaffenhein XIV/XV BKl
Robertus *Sulz* 1291 Tr II 403
Johannes dictus **Rôching** c. 1300 M 132 = Rôching 1339 M 200
dictus **Rôchli** *Bauer Eimeldingen* BPc
Peter **Rôdeli** BKl
Rœlinus filius sculteti 1272 B II 89 — Rolinus BA — Rôli BKl = Rôli der murer ibid.
Cûnradus **Rolle** c. 1300 M 132
Rôppli *Bürger Freiburg* 1300 ZGO XV 234
Wernherus cognomine **Rosche** 1256 B I 317 — Rosche *Güntersthal* 1295 FSp 25
Rôscheli *Läufelfingen* BSch
Mangoldus **Rôschart** 1277 Boos 133 — Rôschart 1298 RU 224 (*s.* Reschardus)
Ros *Bauer* BKl — area quondam dicti Rosen BA (*vgl.* Rosmot *Kossinna* 42, Rosmuot X QE I 8)
vir discretus dictus **Rôselinus** de Bercholz miles 1276 B II 202 = Henricus de Sulze dictus Rôselin miles 1277 B II 221
Johannes **Rôsin** BA
Detricus **Rosso** BPa
Rostan *Egisheim* BH
Hugo **Rôti** 1265 B I 464 = Hugo dictus Rôti civis Basiliensis 1291 B III 18 = Hugo Rôtin BL (*Genet.* Huges

seligen hus Rôtins 1297 B III 367) | Jo. Rôti sive de Lutra cerdo BL | Wernherus dictus Rôti BL — Wernher Rôte von Wile BKl — Hedewigis Rôtina scriptrix BL

Rotliep, Rottliep *s.* Rûtliep

Burchardus dictus **Rotte** 1300 B III 530 — Heinricus dictus Rotte *Basel* 1289 B II 646 — Henni Rotto XIV BKl — Wernherus dictus Rotto *Bauer Wenzweiler* 1294 B III 150 = Wernherus dictus Rotte alias Kifelsag BA

Johannes dictus **Rubel** *Sulz* 1288 Tr II 362 (*vgl.* Rubo 780 *Wagner* 69)

Walther **Rubesti** (?) 1283 ZGO XXVIII 406

Rubi knecht der alten von Kilchein BKl — her Rubin *Tiroler Minnesänger* — Ruedger Rubin 1315 *Kopp Gesch. d. eidg. Bünde* IV² 104

Adelheidis **Rûbschina** BPb

Hennin **Rûche** XIV/XV BKl — Johannes Rûche *Hüningen* BPc = Johannes Rûcho ibid.

Rûchelinus *s.* Rûschelinus

Rûcho *s.* Rûche

Rûeggerus *Klingnau* 1266 ZGO XXVIII 389 — **Rûdegerus** *Sempach* 1271 B II 66 — Rûdegerus *Altkirch* (?) 1272 B II 89 — Rûdegerus *Winzfelden* 1287 B II 568 — Rûdegar *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — her Rûdeger BKl — Arnoldus filius Rûdigeri 1218 ZGO XXVIII 94 — Cûni Rûdiger *Hiltalingen* XIV BKl — Hedewigis Rûdigerin *Bäurin* BJ — Henricus filius Rudegeri *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — R. dictus Rûdiger *Bauer* BJ — Walther Rûdiger *Bauer Elsass* XIV BL

Cûn **Rudelin** burger von Alkilch 1290 B II 685

Rûdiger *s.* Rûdeger

Rûdinus de *(aus)* Crispingen 1285 B II 505 — meister Rûdin 1285 B II 505 = (?) meister Rûdi *Bäcker Basel* BPd — Bôsrûdi BL — kurz Rûedin *Herlisheim* XIV BH — Wer. filius Rûdini 1296 B III 247

quidam nomine **Rûdolfus** *Basel* 1193 B I 65 — Rûdolfus *Märkt* 1223 B I 101 — Rûdolfus civis in Sulze c. 1270 Tr II 149 — Rûdolf *Knecht des* brûder Rûdolf von sancte Clarin BKl — Niclaus hern Rudolfes sûn *Kleinbasel* 1285 B II 486 — Schôn Rûdolf *Basel* BL — Schön Rûdolfin *Basel* 1292 BL

Rûedin *s.* Rûdi

Rûeggerus *s.* Rûdegerus

Rûdi **Rûf** BKl — Adelheit Rûphsin BPa

her **Rûlenderlin** 1264 St 560 = her Albreht Rulenderlin *Ratsherr Strassburg* 1294 Als XI 280

C. dictus **Rulin** BPc

dictus **Ruman** *Bauer Hölstein* BA

Chûnrat der Schaler ein riter von Basil dem man spricht **Rumelher** 1288 B II 616 = Chûnradus Schalarius miles Basiliensis dictus Rumelher 1294 Tr II 438 = dominus C. Schalarius dictus Rumelher BL = C. Rumelher BL = Rumelher Schalarius 1295 B III 208 = dominus C. Schalarius dictus Rummelher 1300 Tr II 526 = (?) dictus Rumbelher c. 1270 ZGO XIV 25

Rumbellinus BPa = Rumellin BL — Petrus Runbellinus *Basel* 1258 B I 341

Heincin **Rumphelin** *Egisheim* BH

Rûnzi XIV BKl

Rûphsin *s.* Rûf

vro **Rupina** *Fulenbach* BSch

Rûchelinus *Basel* BA — **Rûschelinus** BPc — Heinricus dictus Rûscheli BA

Adelh. **Rüschin** *Bergheim* c. 1300 Hans

Rûschi *Egerkingen* BSch (*s.* Rûtschin)

H. **Rûsi** 1261 Huber

. dictus **Rute** carnifex (*Genet.* Ruten) BL (*Schreibfehler f.* Trute?)

Wernli **Rûthart** XIV BKl

Rûtliebus 1248 B I 225 — her Rûtlieb HU QSG XIV 42 — meiger Rûtliep *Woffenheim* BH — Rûtliep XIV BKl — Henman Rotliep BKl = Henman Rottliep XIV/XV BKl — jungherre Rûsche Rotliep *Sulzmatt* XIV BKl

Rûtschin von *(aus)* Merkinshein *Bauer* 1300 B III 525 — Joh. Rûtschinus *Uttnach* 1321 BPa (*s.* Rûschi)

Rypelin *s.* Ripelin

Hanman **Sahse** *Bauer Elsass* XIV BH — Vasolt Sahse *Elsass* 1289 Als XI 277

Salche *Egisheim* BH = Sifridus Salche ibid. — dû Selchin ibid.

Salmannus *Ranspach* BPd = Salman de Knoringin BPa = Salman BPc

Tûrant **Salzen** 1252 RU 83

dictus **Sangeli** *Bauer Rötenbach* 1276 B II 210

Conradus **Sapian** sacerdos 1262 B I 410

Scaceli XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519

Scenekint *s.* Schônekint

Chûncinus dictus **Schade** 1298 B III 440 — G. dictus Scade miles 1244 Gr In III *n°* 804 — Heinric Scado *Bülach* 1188 Z 347 — Johans Schade *Sulzmatt* XIV BKl = Hans Schade BKl — dominus Rûdolfus nobilis dictus Schade de Randegge 1225 ZGO VI 226 — Ro. filius Scadonis 1261 AD 594 = R. Scado miles ibid. — Werher Schado *Bettingen* BSch

Otto **Schadenant** *Lützel* BL

Wern. **Schadrat** *Fislis* BPc

knecht **Schalk** *Rufach* XIV/XV BKl

Bertoldus **Scarmundus** *Reichenau* c. 1189 ZGO XXVIII 177

Hugo Schezhart institor BPb = Hugo Scheshart *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Hugo Schessart civis Basiliensis 1259 B I 351 — Petrus **Scazhardus** 1237 B I 144 = Petir Scazhart BPb = Petrus dictus Scheshart 1258 B I 343 — Sibilia dicta Chechertin 1244 B I 173

Fridericus **Schecho** 1177 Z 329 — Gotfridus Schecho ministerialis 1233 Hg 297 = Schecho de Tierstein 1239 Hg 310 = Gotefridus dictus Shecho 1262 FRB II 555 — Scheko institor 1284 Tr II 296 = Heinricus Schekko institor 1286 B II 543 = Henricus Schekke 1293 B III 105 = Heinrich Scheke 1293 B III 121 — Hugo dictus Scheko civis Basiliensis 1269 B II 20 = Hugo dictus Schecho 1273 B II 104 — Otto Scheko 1248 B I 224 = Otto Schecho BPa

Scheke, Scheko
Schekke, Schekko } *s.* Schecho

Clewlin **Schedelin** XIV/XV BKl — H. Schedelin *Riedlingen* 1321 BPa

Heinrich **Schefing** *Freiburg* 1300 FSp 47

Schelin *Habsheim* XIV BKl

Clewi **Schelkli** von Sunthein XIV/XV BKl = Clewi Schelklie ibid.

Schelle *Sausheim* XIV BKl (*vgl.* Schello *Schwaben* c. 1200 Bcm)

Schenkindus *s.* Schônekint

Heinzi **Scherlin** XIV/XV BKl

Scheshart, Schessart *s.* Scazhart

Schetti *Langenbruck* BSch — Chûnradus Schettin *Giebenach* 1287 Boos 166

Schezhart *s.* Scazhart

H. miles de Stôffenberg dictus **Schidelin** 1287 ZGO X 231

Margwardus **Scierli** 1118 (?) 1295 (?) Tr II 2

Chûninus **Schilin** *Ötlingen* BPa

Schillinc 1289 BPa — Gerungus dictus Schilling 1292 Tr II 411 — Gerwigus Schilling BA — Werlinus Schillig

BA — dictus Schilling sacrista 1299 Urk. I p. 181 — . villicus dictus Schilling *Knöringen* 1300 BL

dominus **Schinardus** an den Swelun BPc = dominus Schinardus BL = (?) dominus Jo. Schinhardus 1299 B III 505 = dominus Jo. Schinardus presbyter 1299 B III 504 = Johannes dictus Schinard sacerdos 1298 B III 439 = dominus Jo. dictus Schinhart 1298 B III 440 = dominus Johannes dictus Schinart presbiter Basiliensis 1296 Tr II 484 = dominus Zschinardus presbyter Basiliensis 1297 B III 374 = dominus Johannes Sinardus BA

Adilbertus cognomento **Scirbin** c. 1200 FDA XV 174

Mangoldus cognominatus **Schivi** burgensis de Löfenberch 1285 ZGO III 190

Schôbli BKl — Friderich Schobli *Bauer Elsass* XIV BL

Schœlinus de Enesheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

Jost **Scholhi** 1294 Huber

Schöli *s.* Schöweli

Chûnrad **Scholl** *Chorherr Zurzach* 1294 Münch Argovia XVIII *n°* 50 — die Schollin von Egringen BKl (*s.* Scholhi *u. vgl.* Heinricus Scholle *Schwaben* 1207 Bem)

Schôman *s.* Schôneman

dictus **Sconehere** *Krotzingen* 1256 ZGO XXX 106 — Cûnzinus dictus Schônehere de Richenshein 1295 B III 221 = Conradus Schônehere ibid.

dominus **Schônekint** BA — her Schônkint 1273 B II 130 — Schenkindus BL — Mûshart Schônekint BA — Petrus Shônkint 1257 B I 331 — dictus Scenekint *Kleinbasel* BA

Heinricus **Shônman** *Basel* 1278 B II 244 = Heinrich Schônman 1292 Tr II 416 = H. pistor dictus Schôman *Basel* 1298 B III 406 = dictus Schônman pistor 1289 BPa = dictus Schonman BPa = dictus Schœnman BPc — Jacobus de Öchein dictus Schoneman miles 1252 B I 259

Peregrinus **Schonestain** *Petershausen b. Constanz* XII (?) NN I 315

. dictus **Schoni** *Bauer Haltingen* 1299 B III 482 — Henni Schôni von Riechen BKl

Schônkint *s.* Schônekint

Schonman, Schônman *s.* Schoneman

Burchardus dictus **Schôp** de Argentina miles 1283 ZGO X 104 — Burk. et Hugo dicti Schoub *Ritter Elsass* 1311 AJ 634 — her Gôsselin Schoup *Strassburg* 1294 Als XI 280 — her Reinmar Schoup *Ritter Strassburg* 1263 Als XI 251

Wernli **Schope** XIV BKl

der **Schôre** (*and. Hs.* Stôre) *Ensisheim* HU QSG XIV 11

Bertoldus **Schôri** BA — H. dictus Schori carnifex de Nuwenburg 1300 BL — P. dictus Schôri 1302 BL — Volmarus dictus Schôri 1281 Boos 149

Schorlin 1298 ZGO XXVIII 434 = Schorli ibid. — Schorlin BKl — Scôrlinus BA — Scôrlinus antiquior *Kleinbasel* BA — Chûnrat Schorlin *Kleinbasel* 1290 B II 709 — Heinrich Schorli *Kleinbasel* 1283 B II 419 = Heinrich Schôrli 1284 B II 433 = Heinrich Schornlin schultheis ze Basel 1300 Boos 198 = Heinricus dictus Schôrnli BA — dictus Schôrlin BL

Jo. dictus **Schorpe** 1296 BL = Jo. Schorpe *Basel* 1299 BL

Schôrpelin *Rufach* BH — Henricus dictus Schôrpli BA

Heinricus dictus **Schorpih** (?) *Säckingen* 1300 ZGO VII 434

Claus **Schorre** *Bauer Achkarren* Al XIX 185

Schoub, Schoup *s.* Schŏp

B. **Schowelinus** *Rheinfelden* 1265 B I 457 = Berchtold Schowel (?) 1289 ZGO XXVIII 418 — Heinricus et Berchtoldus fratres dicti Schowiline 1260 ZGO XXVIII 119 = Heinrich Schowelin *Rheinfelden* 1289 ZGO XXVIII 417 = Heinrich Schoweli *Ratsherr Rheinfelden* 1295 B III 195 — Waltherus dictus Schŏli civis Rinveldensis 1279 B II 273 = Waltherus dictus Schŏwelin de Rinvelden 1281 B II 338 = Walter Schŏweli 1291 B III 8

Heinrich **Schouwman** *Basel* 1287 B II 574

O. dictus **Schrette** BA

Scretlinus in dem Gilgenberge BPa = dictus Scretlinus BPb

Egiloffus **Scrodili** XII Necr. s. Gall. NN I 476 Mechthilt Schrodlina *Waldenburg* BSch

Cûnradus miles dictus **Scrote** 1242 ZGO VIII 483 = Cûnradus dictus Schrot 1245 ZGO IX 325 = Schrôt 1248 ZGO VIII 486 — Wolfgang Schrot BCl

Mezza cognomento **Schrotingen** (?) 1252 RU 84

Schrut c. 1190 Mone AKV V 144 — Schrutte ze alten Phirte XIV BKl (*vgl.* Scrutolfus XII QE I 63)

Schuhelin *Basel* 1298 B III 425 = Schûhelin 1299 B III 472 — dictus Schûlin Wilin *Michelbach* 1285 B II 487

Schûmpeli von Rinfelden BKl

Dietericus **Schûpli** *Allschwil* BL

piscator cognomento **Schûppo** *Leibeigener Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388

H. dictus **Schuppo** *Bartenheim* BPd

Marti **Schûrche** *Fridau* BSch

Ebi **Schûri** *Wehr* XIV BKl — Eggeli Schûri ibid. — Johannes dictus Schuri 1256 B I 317 — Hans Schûri XIV BKl — Walther Schurin *Bergheim* c. 1300 Hans = Waltherus Schuri ibid. — Wernliman Schurin *Baltersheim* XIV BKl

Peter **Schûrin** *Bauer Hunspach* BMM

Schurlinus antiquior *Kleinbasel* BA = dictus Schûrli antiquior BA (*s.* Schŏrli) — dicta Schûrlin *Kirchen* BJ

Wernher **Schutel** *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430

Rûd. dictus **Schwairttinc** (?) *Bauer Müllheim* 1266 ZGO IX 442

Schwenkle (?) *Bauer Sissach* 1276 Boos 125

Scribe (?) *Bauer Gemar* 1298 RU 224

meister **Se** *Sierenz* BSp

C. dictus Vroseburg (*dh.* vro **Seburg**) *Bauer Muspach* BL$^{a}_{4}$ — Gertrudis filia dicte Seburch *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234

Frideric **Secchо** 1149 Z 292 = Fridericus Secco 1167 Z 319 — Ŏdalricus qui dicitur Secchо 1172 Z 325 (*s.* Schecchо)

Sechsli der winman XIV BKl — . Sechsli ortulanus BL

Sefridus BPb = magister Sefridus BPa = magister Sevridus BPc = faber quondam dictus Sefrit 1298 B III 429 (*vgl.* Sefridus X XI NN I 474)

Heinzin **Segko** von Wil BKl = Heintzin Segke von Wile BKl

Burchi **Seilli** *Kleinbasel* 1285 B II 494 (*vgl.* Segil Fm 1067)

Selchin *s.* Salche

Seleger et Bruno filius eius 1236 M 9

Seman *Freiburg* 1234 FU I 371 — magister Semannus *Basel* 1272 B II 89

Berchtoldus cognatus **Senftelini** 1275 B II 157 — H. Semftli BL — Petrus Senftelin 1267 B I 494 = her Peter dem man sprichet Senftelin 1286 B II 516 = Petrus Senftelinus 1280 B II 319 = Petir Senfteli 1273

B II 111 = her Petir Senftilin 1282 B II 387 = Petrus dictus Senftili 1282 B II 381 = Petrus Senftlinus 1289 B II 673 = Petrus Senftli 1268 B II 7 = Peter Semfteli 1282 B II 374 = Petrus Sempfteli 1289 B II 669 = Peter Sentfteli 1284 B II 433 = Petir Senfilin 1285 B II 507 = her Peter Senflin 1285 B II 494 = her Petir Senfitilin 1282 B II 364 = . dictus Shenftelin 1284 B II 459 — Peter hern Senftlins seligen swestersun 1298 B III 446 — her Wilhelm Semftli XIV BL — Senfetelinus BA

Henricus **Senli** *Lörrach* BA

Richardus dictus **Seraphin** BL = Richardus dictus Seraphyn BL

Sevogel *Blotzheim* 1275 B II 162 — Sevogel BL

Sevridus *s.* Sefridus

Shecho *s.* Schecho

. **Shefteli** *Bauer Geispitzen* 1267 B I 491

Shenftelin *s.* Senftelin

Shônkint *s.* Schônekint

Shônman *s.* Schônman

Cunradus dictus **Sichi** 1236 Tr II 37

Burcart **Sicke** *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Eberlinus dictus Sicke 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123

Sifridus *Rufach* 1275 B II 151 — Sifridus *Basel* BPa = Sigevridus BPc — dominus Sifridus 1300 B III 529 — meier Sifúrt *Ensisheim* XIV/XV BKl — Burchardus Sifridi *Muspach* BL — Conradus dictus Sûfrede BD — Wernherus Siffridi 1255 B I 293

Sigbrehtus *s.* Sigebertus

Sigebertus burgensis *Colmar* 1226 AD 442 — Sygebrecht *Gemar* 1298 RU 224 — Sigebertus *Bauer Helfrantskirch* BL — Sigubertus BPb = Sygbertus ibid. = Sigbrehtus BPa — Sigbrechtus BPb

Sigebodus miles *Basel* 1097/98 B I 12 — Sigiboto *Siegolsheim* 1149 Tr I 534 — Sigeboto miles 1258 ZGO II 197 — Hans Sigebot von Steten BKl — Hug Sigebot 1298 ZGO X 327

Sigilin *Winzenheim* 1259 (?) Hund p. 35 — Sigilinus *Rufach* 1275 B II 151 — Sigelin der brotbecke *Strassburg* 1285 Als XI 273 — Sigelinus *Bauer* 1298 RU 224 = Sygelinus in Rietmat ibid. — Henni Sigelin *Pfaffenheim* XIV/XV BKl = Hennin Sigelin von Ruffach ibid. — Wern. Siglin BPd

Heinzi **Sigemar** *Pfaffenheim* XIV/XV BKl

Sigevridus *s.* Sifridus

her **Sigewin** *Ebringen* 1283 ZGO X 107

du frôwe du da heisset **Sigezin** 1283 ZGO X 107

uxor quondam **Sigis** *Fischingen* BPc

Sigiboto *s.* Sigeboto

Sigilin *s.* Sigelin

Sigimundus *Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75

Siglin *s.* Sigelin

Sigmannus *Leimen* 1296 B III 321

Sigubertus *s.* Sigebertus

die **Simelin** 1298 RU 222 — dicta Simellin BPa

magister **Simmo** medicus BPa

Simo = Simon *Bauer Hersberg* 1279 Boos 138 (*s.* Symon)

Simprecht *Basel* 1224 B I 105 — Heinricus Simprehtus XII Necr. s. Gall. NN I 483

Simzo *s.* Sinzo

Sinardus *s.* Schinardus

Since *s.* Sinzo

Sintranmus *Basel* 1219 B I 94

Sinzo villicus Basiliensis 1136 Tr I 176 — Simzo 1258 B I 349 = Simzo BPb = Synzo 1284 B II 446 = der alte Sinze 1294 B III 181 = Sinzo senior BPb — dictus Sintzo 1292

Tr II 411 = . dictus Sintze civis Basiliensis 1280 B II 322 Agnesa filia Synzonis BPb = Agnesa dicta Sintzin 1293 B III 142 — Berchtolt des Sinzen tochterman 1300 B III 549 — Gůta Sinzina BPb — Hugo Since 1238 Tr II 39 — Petrus dictus Sinze BPa — Ulricus filius Sinzonis 1164/76 B I 41 — Wernherus Sinzo 1284 B II 463 = Wern. Sintzo BPd = Wern. Sintze 1296 B III 304

Sintzlinus BL

Heinrih der snider dem man sprichet **Site** 1297 B III 382 (*vgl.* Fm 1110 Sito, Situli)

Slappe *Bauer Kirchen* BB = dictus Slappe *Kirchen* BJ — Hans Slappo BKl

Růdolf und Cůnrat den man sprichet die **Slůpen** von Swerzstat 1285 ZGO XXVIII 410 — Cůnrat Slůp ibid. — Hennin Slůpo von Riechen XIV BKl

herre **Smelzli** 1284 B II 463 = Smelzlin ibid. = herre Smelzeli 1287 B II 575 — Oswalt Smeltzli von Sultzmat XIV BKl — Werli Smelzli BKl

Chůno dictus **Smideli** BL — Johannes Smidelin BPc — Růdinus dictus Smideli BL (*s.* Fm 1112)

Snelle *Niederenzen* XIV XV BKl — Dietmarus et Hartmannus fratres dicti Snellen 1259 B I 373 — Hart. et Otto dicti Snellones 1267 AD 647 — Rudolf Snelle 1256 Huber

Johannes **Sneppekin** *wahrsch. Rappoltsweiler* 1284 RU 154

Burkardus **Snerlin** c. 1300 Hans (*vgl.* Snarung Fm 1112)

Snevelinus advocatus de Mulnhen 1235 AD 476 — Conradus Sneuwelinus *Freiburg* 1220 FU I 180 = Chonradus Sneuwelinus scultetus 1220 FU I 181 — Cůnradus Snewlinus in Curia 1245 ZGO IX 255 — Cůnradus Snewelinus in Curia miles 1258 ZGO IX 341 = Cunradus dictus Sneweli in Curia civis in Friburg 1259 HZB 134 = C. Snewilinus in Curia 1260 F 15 — Cunradus Snewelin de Vriburg dictus in dem Hove miles 1267 B I 495 — Conradus dictus Snewlin miles de Friburg 1252 Gb 113 = (?) C. dictus Snewilin miles *Freiburg* 1272 B II 90 = her Cůnrat Snewili 1286 FSp 8 = Cůnrades seligen Snewelines dez ritterz dez jungen 1292 ZGO X 245 — C. dictus Sneweli BL — Dietricus Snewelinus de Vriburg dictus in dem Hove 1267 B I 495 = herre Dieterich Sneweli usserme Hove 1272 F 20 = (?) Diethericus miles dictus Snewelin de Vriburgo 1270 Tr II 155 = her Dietrich Snewelin 1279 ZGO XXXIV 236 — Heinricus Snewilinus *Bürger Mülhausen* 1239 B I 152 — Hermannus Snewelin *Freiburg* 1239 ZGO IX 249 = Hermannus Snewlinus 1245 ZGO IX 255 = Hermannus Snewelinus senior miles 1255 FSp 1 — Johannes miles dictus Snewelin 1262 ZGO IX 353 = Johannes dictus Snewelin miles 1267 B I 495 = Johannes miles dictus Sneweli *Freiburg* 1269 Hg 505 = dominus Jo. Snewelinus 1269 ZGO IX 450 = senior Snewelinus miles 1270 Tr II 155 = Johannes dictus Snewili miles de Vriburg 1272 B II 90 — Johannes Snewilinus junior 1272 B II 90 = Jo. Snewelin 1289 Thommen 109 = her Johans Snewili *Freiburg* 1290 FSp 12 = Johannes Snewelinus 1293 FSp 19 — Johannes Snewli dictus Grüninger *Günterstthal* XIII NN I 309 — Růdegerus Snewil (?) advocatus 1236 M 9 — Stephanus et Snewelinus fratres dicti Snewelin 1284 F 37 = her Stephan Snewili, her Snewili sin brůder *Ritter Freiburg* 1294 FSp 20 — her Stephan Snewelin *Ritter*

Freiburg 1292 FSp 18 — her Sneweli in dem Hove *Ritter Freiburg* 1300 ZGO XV 234 — . dictus Snewelin *Bauer Köstlach* 1294 B III 158 = (?) Sneweli von Ütingen BKl — dicta Snewelin 1298 RU 224 (*vgl.* Snewart NA XIX 81)

Wernherus dictus **Snittel** 1288 ZGO VI 239

Snőzlinus 1289 BPa = Snotzlinus BL = dictus Snozzeli 1304 BL = . dictus Snotzli carnifex BL

dictus **Sődillin** *Sulz* BL

Jacobus **Sorgo** burgensis de Bielle 1294 B III 171

Spanhart 1276 ZGO IX 463 = her Spanhart ein riter 1279 HZB 162 = Cůnradus Spanhart *Ritter* 1282 ZGO XV 231 — Eberhardus Spanhart 1219 HZB 72 = E. dictus Spanhardus 1244 ZGO VIII 484 = Eberhardus cognomine Spanhardt 1246 F 10

dominus **Spengelinus** de Eptingen BPc = Jo. Spengeli de Eptingen BPd

Johannes **Speninc** BA

Fridericus **Spenlin** miles de Brisaco 1245 ZGO IX 255 — her Hiltebrant Spenlin rither 1266 ZGO XIII 50 = Hiltebrant Spenli *Schultheiss Breisach* 1276 ZGO IX 461 = her Hilthebrant Spenli ritter 1290 ZGO V 245 = her Hiltebrant Spenlin von Spanegge 1301 Thommen 158 = H. dictus Spenlinus scultetus in Brisache QSG XIV 6 *Anm.* = H. dictus Spenlin 1283 ZGO V 246 = dominus Spenlinus scultetus de Brisaco 1269 ZGO IX 450 = her Spenlin c. 1290 F 45 = her Spenli von Brisach HU QSG XIV 6 — Jo. Spenli *Rheinweiler* BA

M. **Spissina** BPd

Albertus miles dictus **Spőrlin** 1262 ZGO IX 353 = Albertus dictus Spőrli miles *Freiburg* 1273 ZGO IX 455 = her Albrecht Spőrli 1284 FU I 589 — H. Sporlinus *Freiburg* 1234 HZB 107 = Heinricus de Krozcingen dictus Sporlinus 1238 F 9 = Henricus Sporlinus 1239 ZGO IX 247 — her Heinrich Spörli *Ritter Freiburg* 1297 FSp 28 — Johannes Sporli *Deutschherr Beuggen* 1266 ZGO XXVIII 388 — her Walther Spőrlin von Friburg 1301 Thommen 158 — her Spörlin *Freiburg* 1290 FSp 12 = her Sporlin der pfaffe 1295 FSp 22 — der Spőrlin von Eptingen BKl

H. dictus **Sprenge** 1266 ZGO IX 443

Dieschin **Sprengelin** *Rufach* XIV/XV BKl

Albert **Sprosse** *Egisheim* BH

Sprűsselin BKl

Staihilli *s.* Stehelli

Stainlin *s.* Steinlin

C. **Starche** 1275 Ng II 1019

Heinricus dictus **Starcman** *Bauer* BA

Starholfus *Riedlingen* 1169 B I 43

Burchardus, Hainricus, Bertoldus **Stateli** ministeriales *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Hainricus Statili 1180 Z 336 = Hainricus Statilin 1181 ZGO XXXII 71 = Heinricus Statelinus ministerialis Constantiensis ecclesie 1192 D 106

Berhtolt **Stazze** *Freiburg* 1300 FSp 47

Stebelin 1298 RU 224 — Agnes Steblis BPd — Barman Stebelin *Efringen* BB — Bartholomeus dictus Stebeli BL — Johannes cognomine Stebili c. 1270 Tr II 148 = Johans Stebeli *Ratsherr Basel* 1274 B II 146 = Johannes dictus Stebelin 1279 B II 271 = Johannes dictus Stebli BPa = Jo. Steblin BPc — Petrus Stebeli BL

Jeckgi **Stechelin** *Bauer Elsass* XIV BL

Stehellinus *Lautenbach* 1271 B II 62 — antiquus Stehellinus *Basel* 1287 B II 560 — Stehelli Norwins seligen sun 1297 B III 378 — Stehelinus

Kleinbasel BA — Stellinus *Basel* 1273 B II 104 — Stelli *Bauer Langenbruck* BSch — Steli *Stadtknecht Rheinfelden* 1295 B III 214 — Berhtolt Stehelli *Bürger Kenzingen* 1300 ZGO XI 247 — Cunradus Stehelli 1256 ZGO VIII 493 — C. Staihilli 1259 Huber — C. dictus Steheli civis in Villingen 1268 F 18 — her Cůnrat Stehellin 1292 F 49 — Cuninus Stellin *Richen* BA — Heinricus Stelli *Bürger Sulz* 1271 Tr II 162 = Heinricus dictus Stehelin 1272 Tr II 169 — H. dictus Stehellin de Lutra *Orschweier* 1293 B III 111 — Johannes Stelli 1256 B I 305 = Johannes dictus Stèllin consul *Basel* 1257 B I 329 — Jo. Stehelli sutor 1269 B II 18 = (?) Johannes dictus Stellin sutor 1292 B III 83 = Johannes Stelli ibid. = Jo. Stehelli sutor 1299 BL = . sutor dictus Stehellin BL = Jo. dictus Stehelli *Basel* 1295 B III 198 — Jo. dictus Sthellin BL — Nicholaus dictus Stehelli 1293 B III 127 = N. quondam Stehelli 1299 B III 505 = Nicolaus Sthehellin von Basel 1302 Thommen 160 = Nichol. dictus Stehellin BL = Nichol. dictus Sthehelli BL — P. dictus Stehellin *Wuna* 1284 Tr II 297 = P. Stehellin 1293 B III 93 = P. Stehellinus de Ŵna 1299 B III 470 = Petrus Stehelli BL — . dictus Stehellin de Bartenhen BL

Steimar *s.* Steinmar

dominus **Steinlinus** miles 1260 B I 386[1] = dominus Stenlinus de Blazeim miles 1265 B I 452 = dominus Steinlinus BPa = dominus Stenlinus miles BPb — Henricus Steinlin de Blathseim 1210 B I 80 — Heinricus Steinli miles 1248 B I 226 = Henricus dictus Stenlin miles 1268 B II 2 = quondam . her Steinlin *Blotzheim* 1293 B III 116 Johannes dictus Steinli 1282 B II 386 = Jo. Steinli BPd — Johannes Steinlin de Núvar BA — Klewin Steinlin *Bauer Habsheim* XIV (?) BKl — Nicholaus Steinlin 1275 B II 156 — Růdinus dictus Steinlin de Habchenshein 1293 B III 110 = dictus Steinlin *Habsheim* BPa = Steinli ibid. BA — dictus Stainlin *Bauer* 1279 ZGO VI 235

Steimar *Klingenthal* 1267 B I 480 — Steimarus miles *Klingnau* XIII NN I 524 — C. et Ber. dicti **Steinmar** *Klingnau* 1256 B I 315 — Bertoldus Steinmar 1261 B I 391 = (?) Berchtoldus dictus Steymar miles *Waldshut* 1293 Zs XXXIX 238 — her Cůnrat Stenmar von Klingenowe 1276 Zs XXXIX 238 = Cůnrat Steinmar ein ritter genant von Clingenouwe 1288 Zs XXVIII 407 = Conradus dictus Steinmar miles de Buikeim *Klingnau* XIII NN I 524 — Cunradus Steinmar civis in Seckingen 1293 Zs XXXIX 239 = Cůn. Steinmar *Bürger Sackingen* 1300 ZGO VII 434 — Nes Steinmerin *Bäurin Elsass* XIV BL (*vgl. Zahn S.* 34)

Jacob **Steinung** *Zimmersheim* BL — Lodevicus Steinungus 1261 AD 594 — dictus Steinunc sellator *Rufach* BPc

Steli, Stelli, Stellin *s.* Stehellin

Stenlinus *s.* Steinlinus

Stenmar *s.* Steinmar

Heinr. **Stenzi** 1270 Huber

Stephanus BA — H. dictus Stephan *Schwaben* 1293 Bcm

Cůnradus **Sterkin** 1270 Aar 2 = Conradus Sterko 1270 Aar 3

Burkardus **Sterre** (?) c. 1300 Hans

Steymar *s.* Steinmar

Sthehelli, Sthellin *s.* Stehelli

Stôbe *Basel* BPd — Ber. dictus Stöbe *Bergheim* c. 1300 Hans — Chůnradus

Stŏbe 1277 Boos 133 — Heinricus dictus Stoube in Magton 1299 Urkundio I p. 180

Herricus dictus **Stocilint** (?) *Klingnau* XIII NN I 523

Stŏcli *Freiburg* 1297 FSp 30 = Stöckeli 1297 FSp 31 — Stŏckli *Langenbruck* BSch – Stŏckeli XIV/XV BKl

Stolinus BL — Ŏlricus Stoli *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

her **Stolle** *Gemar* 1298 RU 224 — Conradus nobilis dictus Stolle 1291 ZGO X 241 — Cůnze Stollo *Bauer Dürmenach* BKl — Heinricus Stollo *Tirol* 1191 Zs XXII Anz. 7 — Jacobus Stolle *Kleinbasel* BA = dictus Stolle BA = Stollo BA — Johannes dictus Stolle 1297 ZGO VI 242 — Růdolf Stolle *Geberschweier* XIV/XV BKl (*vgl.* Stollinc Fm² 1365)

Stŏltzelin *Bauer Elsass* XIV BL

Berthold **Störe** 1235 AD 476 — Henricus dictus Stœre de Buhele miles 1256 AD 568 — dominus . dictus Stŏre 1284 B II 460 = her Reinbolt der Stŏre 1295 B III 216 (*vgl.* Swigger Storre *Schwaben* 1181 Bcm)

Clewi **Stŏri** *Bauer Elsass* XIV BL — Ůl. Stŏri *Ratsherr Zürich* 1278 B — dů Stůrin *Rufach* XIV/XV BKl (ů *hier* = ô *oder* œ, *da auch* stůzen = stôzen)

Heine **Stosse** *Balsthal* BSch

Stoube *s.* Stŏbe

Otto **Stozze** *Reichenau* 1187 FU V 114 = Otto Stoz ibid. 1189 ZGO XXVIII 157

C. **Strŏli** *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Hartman Strŏili XIV BKl — Ilesso Strœlinus *Constanz* 1192 D p. 61

Strube *s.* Strubo

Gerungus miles dictus cognomine **Strubel** 1240 ZGO III 252

Waltherus advocatus dictus **Strubi** 1282 Hg 607

Johannes dictus **Strubinch** *Dirlinsdorf* BA

Strubo *Bauer* 1298 RU 224 — Cunradus Strubo BPb = Chůnr. dictus Strube 1295 BL — Cůnrat Strubo *Jettingen* BKl = Cůnzo Strubo ibid. — H. dictus Strube pistor 1294 BL — Jacob Strubo *Hüningen* XIV BKl — Rudolfus Strubo sutor BPb = Růdolfus sutor dictus Strube BPa — R. Strubo de Bertlikon BPd — Trutkint dictus Strube 1292 B III 86 = dictus Trútkint Strube BL — Ulricus Strubo BPb — . Strubo 1292 B III 88 (*vgl. noch* Strupo 866 Gr IV² 1244, Berhtoldus Strubicho *Schwaben* 1186 Bcm *und den Ortsnamen Straubing*)

. dicta Strubin 1288 B II 609 — diu Strůbin BH — Strůbina *Wangen* BSch

nobilis vir Cůnradus dictus **Strůz** de Wartenberg 1281 ZGO X 97 (*vgl.* Struz VIII Fm 1125)

Cůnradus dictus **Stůckli** civis Basiliensis 1290 B II 676 — . dictus Stůckelin *Köstlach* 1293 B III 95 (*vgl.* Stucchus, Stuchilo Fm² 1366/7)

Chŏnrat **Stucse** 1149 Z 292

Werenherus dictus **Stuli** BL

diu **Stultzin** BL

Stůrin *s.* Stŏri

Werherus dictus **Sturm** *Habsheim* BA — Mcht. Stůrmin BPc = dicta Sturmin *Kleinbasel* BA

Sturmelin hospes 1288 B II 631

klein Hennin **Stůsselin** von Sultzemat BKl = Stůselin XIV BKl

Sůfrede *s.* Sifridi

Sulinc 1256 AD 568

H. **Sůmlin** BA

Sůneman *Bauer Woffenheim* BH

Walther **Sunneman** *Zabern* 1290 Als XI 278

Johans **Susinges** sun 1283 B II 417
Heinricus Sutuus 1255 B I 283 — Hugo **Sute** 1233 B I 124 = Hugo Suto 1243 B I 170 = Hugo Sutto burgensis *Basel* 1237 B I 144 = Hugo Sůtto 1258 B I 336 = Hugo Sutte 1238 B I 148 = dictus Sůtte 1295 B III 235 = dictus Sutte 1296 B III 322 = Hugo Sutten BPd (*vgl.* Fm 1130)
Richenza **Swanchina** *Ziefen* BSch
Swebilinus carnifex BPb = Swebelinus an dem Kutilberge BPb = dictus Swebelin carnifex BA — Heinricus Swebli 1262 B I 409 — Sifridus Swebvili 1293 Tr II 422
Swelmannus BPa — Heinricus Swelman *Basel* 1243 B I 170 — Jacobus dictus Swelman *Basel* 1297 B III 356 = Jacobus Swelman BA — . dictus Swelman BL (*vgl.* Suelman IX Fm 1135)
Sygbertus, Sygebrecht *s.* Sigebertus
Sygelinus *s.* Sigelinus
dictus **Sykin** *Gemar* 1298 RU 224
Symon *Adeliger* 1296 F 52 — magister Symon *Basel* BPc = magister Symondus ibid. — Symond *Sierenz* 1293 B III 145
Synzo *s.* Sinzo
Heinricus **Tagger** BD = Heinricus dictus Tagker ibid. = H. Tagger BPc — Petrus dictus Tacger BPc = P. Taker *Basel* BPd — Waltherus dictus Taker BD
Tegenhart *s.* D—
Tempheli BL — Werenherus dictus Tempfeli sutor 1294 B III 162 = Wernherus dictus Temphli BPa = Wernherus dictus Temfli BPc
Tenger *Sissach* BSch
Tennicha *Bergheim* c. 1300 Hans
C. **Tenzelin** *Herlisheim* BH = predictus Tenze ibid.
dicta **Tetkin** (?) BA (*s.* Tůtlin, *die Lesart beidemal unsicher*)
Kunz **Teyto** *Sennheim* 1277 Annal. Bas. (*vgl.* Teito 780 Wagner 69)
Thegenhardus *s.* Tegenhart
Thietherus *s.* Dietherus
Thoman *Bauer Gunzgen* BSch Thoman *Bauer Onolzwil* BSch — Toman *Bauer Achkarren* Al XIX 185 — her Thomman BPa — Jeckin Thoman von Haltingen XIV BKl
Thomas *Bauer Heimsbrunn* BPc
Thomman *s.* Thoman
Johannes miles dictus **Thosce** 1252 B I 258
Albrect **Thůni** *Härkingen* BSch
Thye *s.* Tye
Bur. **Thyli** *Bauer* BJ
Tiebolt *s.* Diepoldus
Tietelo *s.* D—
Tietherus *s.* D—
Tipret XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519 (*s.* Dieprecht)
Johans **Tiri** BSch = Johans Tyri *Reigoldswil* BSch
Johannes de Bütenheim dictus **Tirlin** *Ritter* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132
Werherus **Tirri** BA
magister Fridericus dictus **Tittmannus** canonicus 1286 Tr II 338
Cůnrat **Toden** BKl — H. Tode XIV BKl
Toman *s.* Thoman
Chůnzo dictus **Tônlin** *Hüningen* BPc
frater C. **Torto** nobilis 1234 HZB 107
Johannes **Tôtzin** ein wiselederer BPb
Jo. dictus **Tôwe** BPc
Cuno **Tragebotte** c. 1300 Hans (*vgl.* Tragapoto Fm 1196)
Trehenlin *s.* Trenlin
Trenkelinus *Kenzingen* 1256 ZGO VIII 492
Trenlinus civis Basiliensis 1280 B II 317 — Trenlin BPc — Cůnradus institor dictus Trenlin BPa — Waltherus Trenlin BPb — Wer. dictus Trehenlin civis Basiliensis 1244 B I

173 = Wernherus Trenlinus BPb = Wern. Trenli BPd — dicta Trenlin BA

Heinrich **Treppeli** 1285 ZGO XI 378

Berhtoldus dictus **Trômili** 1271 Tr II 162 (*s.* Dromeli)

Trœstelin *Ritter b. Neidhart v. Reuenthal* — dictus Trôstli BL (*vgl. got.* Trapstila *bei Jordanes,* Θραυστίλας)

Truduwinus *s.* Trutwin

Trukint *s.* Trutkint

Trûli *Bauer Habsheim* BA

Chonradus **Trumpi** de Lôfinberc 1256 B I 317

Heinrich **Trûnggelli** *Wiblisbach Elsass* BH

Elli **Trûsthin** von Mater XIV BKl

Trute
Trûtelinus, Trûtlinus } *s.* Truto *ff.*

Truthchindus *s.* Trutkint

Truto *Basel* 1257 B I 322 = (?) Truto carnifex civis Basiliensis 1250 B III Nachtr. 29 = . dictus Truto carnifex BL — Trute 1298 B III 408 — Trute *Haltingen* 1299 B III 462 — Truto (de Branbach) BPa — Truto thelonearius BPb = Trutho thelonearius ibid. — Trute *Rufach* XIV/XV BKl — Hedwig Trutonis BPd — Johannes dictus Trute *Basel* 1291 B III 37 = (?) . dictus Trute 1295 B III 234 = Trûto de s. Leonardo civis Basiliensis 1296 B III 268 — dictus Trute 1298 RU 224 — dicta Trutina *Haltingen* 1298 B III 398 = Truttin 1300 B III 546 = (?) dicta Trûtin BA

Trûtelinus BPb = Trûtlinus BPc — Trûtelin *Westhalden* XIV/XV BKl = (?) Trutelin der schultheisse von Sulzmatte XIV/XV BKl — Heinzi Truteli 1274 B II 146 = Heinricus Trûtlin *Basel* 1280 B II 292 = Heinricus Trûtelin 1280 B II 301 = H. dictus Truteli 1295 B III 234 = Heinricus dictus Trutli civis Basiliensis 1296 B III 268 = H. Trûtlinus BPc — Henricus Trûtelin BA = dictus Truteli *Wihlen* BA — Jo. Trûtlin *Basel* 1295 B III 210 = magister Johannes dictus Trûtelin BL — Wern. Trutlinus sacerdos BPa = dominus Wernherus Trûtlinus BPc = Trûtelinus sacerdos 1311 BPa = dominus Wernherus dictus Trûteli 1312 BPa (*s.* Drutelinus)

Truthchindus civis Basiliensis 1248 B I 224 = Trutchindus 1250 B III Nachtr. 29 — Trutkint 1291 B III 4 = dictus Trutkint 1297 B III 370 = dictus Trukint 1291 B III 3 = . dictus Trutkint BL = . Trutkint BL

frater **Trutmannus** *Laienbruder Gnadenthal* 1273 B II 114 — Johannes dictus Trutman de Egenshein 1312 BPa = Trutman von Egenshein BKl = Henni Trutman BKl — Waltherus dictus Trutman 1288 B

Truto *s. ob.*

Truduwinus 1149 BDR 22 — Trûtwin *Bauer Elsass* 1300 ZGO XIII 53

C. dictus **Tûfi** (?) BJ

Johannes **Tûgi** *Bauer Maisprach* 1297 ZGO XXVIII 431

Claus **Tûmel** XIV/XV BKl (*vgl.* Duomelo Fm 342)

Tunphardus BL = . Tumphart BL

Tuoda *Bergheim* XIII Hans

her **Turant** *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Walther Turant von Kolmer BKl

Tûrin *Kleinbasel* 1286 B II 537 = her Turi ibid. = Turi 1287 B II 570

Türing *Adeliger* 1256 F 52

Turli 1299 B III 438 — Elisabet Türlin BD

Johannes **Tûschi** de Lôfen BA

her **Tûschelin** *Freiburg* 1294 ZGO X 250 — A. dicta Tûschelin BA — H. dictus Tûschelin *Freiburg* 1245 ZGO IX 324 — Rôdolfus Tuschilinus c. 1200 FDA XV 172

Burcardus **Tutcho** BA

dicta **Tůtlin** (?) institrix BA (*s.* «Tetkin»)
magister Johannes **Tye** 1292 ZGO VI 241 = Johannes Thye canonicus Thuricensis 1295 ZGO VI 241
Tyri *s.* Tiri
Wernherus **Ubelhart** 1266 Boos 89
Bertoldus **Ubellin** Gr III² 660
vrŏ **Ůdecha** *Ettingen* BCl (*s.* Ůteche)
Uᵉllinus de villa Rôtenlein famulus domini Custodis BPc — Hennin Uᵉllins von Bintzhein BKl — Kůnzi Uᵉllis de Magstatt XIV BL
Ŏdalricus *Dienstmann* 1141 Tr I 186 — dominus **Ůlricus** miles *Biel im Erguel* BA — Jenni Ůlrich *Basel* XIV BKl — Wernherus filius Ulrici BA
C. dictus **Ůri** (*Genet.* Ůrins) BL
Usellinus de Virdenheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132
Ůteche 1298 RU 224
dicta **Uᵉtzelerin** 1298 RU 224
Albertus **Vachartz** BL = . dictus Vachhartz 1297 B III 338 (*vgl.* Heinricus Vachardus *Schwaben* 1170 Bacm.)
Valin *Mülhausen* BKl
Albrecht **Vâre** 1256 B I 317 — Hans Varo XIV BKl
dictus **Vatzo** hospes *Basel* BPd — dicta Vazina BPa — Paltramus Vatzo = her Paltram der Vatze *Adamek S. 77 mit Hinweis auf die Hinzufügung des Artikels* (*vgl.* Fadiko Frk)
Henricus qui meier **Vechtili** dicitur 1267 B I 488 = villicus de Leimen dictus Vechtlin 1274 B II 141 (*vgl.* Fechto Fm 404)
Falchelinus *Oberschwaben* XII ZGO XXIX 15 — **Velchelinus** *Tirol* 1253 Zs XXXI 173
Henman **Veliche** BKl (= Weliche? *s.* Valin, Welche *u. vgl.* Faliko *Heyne*)
Burchardus dictus **Verli** BPa (*vgl.* Farlenus Fm 399)
Veschelin *s.* Fescheli
Růdinus dictus **Virni** carnifex 1292 BL = Růd. Virni 1304 BL
Visclinus *Basel* BL — Hans Vischeli zer minren Basel BKl (*vgl.* Fiscolf Fm I 407 *u. die Ortsn.* Viskingun, Vischelingen, Fiskinestal Fm II 556, 558)
Vivianus 1245 Tr II 43 = Vivianus burgensis Basiliensis 1252 B I 260 = Vivian 1273 B II 113 — Vivianz BPc — Burchardus Viviani civis Basiliensis 1267 B I 488
Wernher **Vivilin** *Egisheim* BH
Hennin **Vockelin** *Rufach* BKl
meister **Vögelli** *von Schaffhausen Freiburg* 1297 FSp 30 — Vŏgellin *Bauer Kirchen* BB — Vŏgellin *Bauer Zäsingen* BGn (*vgl.* Fugal 824 Fm 437)
Vŏkin *s.* F—
Volcardus vir nobilis 1138 Tr I 180 — Folcardus *Bürger Freiburg* 1237 ZGO VI 227 = (?) her Volchart 1256 ZGO IX 334 — Volcardus *Winzenheim* 1252 Hund p. 33 — Heinrich Volkart 1294 B — Růlin hern Volkardis *Geberschweier* XIV/XV BKl
Johans **Volcge** *Hägendorf* BSch
Volfelinus, Volfellus *s.* Wolf
Volfmar *s.* W—
her Rudolf **Volge** 1281 HU QSG XV 1, 123
Volkart *s.* Volchart
Volkerus *Basel* BL — Heinricus Volker *Basel* 1255 B I 283
Volko *Bergheim* c. 1300 Hans
Volman *Kleinbasel* XIV BKl
Volmarus *Bauer Itingen* 1255 Boos 72 — Volmarus *Bürger Zofingen* 1273 B II 108 — Volmarus de *(aus)* Attemswilre 1291 B III 27 — Volmarus *Mülhausen* 1291 B III 29 — Volmarus *Allschwil* 1295 Tr II 2 — Volmarus senex 1298 RU 224 — Volmarus *Basel* 1300 B III 522 — Volmarus *Bauer Nenzlingen* BA — Volmarus

Bauer Jettingen BA — dictus Volmars brůder *Bauer Jettingen* 1289 B II 667 — H. Volmari BPa = H. Volmar *Basel* BPd — Katherina Volmarin *Bäurin Leimen* BKl — Ůl. Volmari de Terwilr 1299 B III 485

. dictus **Volrat** *Sulz* 1298 B III 442

Christan **Vreisi** *Bauer Gäu* BSch

Vrenkin *s.* Franco

Vrieso *s.* F—

Vrôieli *s.* Vrůieli

Vroman *s.* F—

Vroseburg *s.* Seburg

H. dictus de Stetten civis Basiliensis dictus **Vrůieli** BL = Heinricus Vrôieli dictus de Stetten BL = H. dictus Frůieli *Stetten* BL (*vgl.* Fruouilo Fm² 518)

Růdolfus dictus **Wabli** *Kleinbasel* 1293 B III 142

Adelbero **Wallo** *Bürger Zürich* 1153 Z 301

Johannes **Walpreht** *Wenken* BA

dominus **Walrave** *Sulz* 1248 B I 225

Waltherus *Bürger Freiburg* c. 1200 FDA XV 154 — Waltherus, Waltherus thelonearii *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Waltherus civis de Rinveldin 1234 Boos 43 — Hugo filius quondam Waltheri *Hausgauen* 1274 B II 132 — Joannes et Heinricus fratres dicti Walthers *Todtnau* 1288 Gb 167 — Yma Walteri BA

diu **Wartmennin** *Mülhausen* BKl (*vgl.* Fm 1264)

Wecko von Blazheim *Kleinbasel* 1288 B II 611 = dem man sprichet Wechen 1299 B III 488 — Cůnradus dictus Wecke *Basel* 1281 B II 358 = Chůnrat Weche 1285 B II 494 = Chůnradus dictus Weke civis Basiliensis 1287 B II 594

dominus C. dictus **Weckerlinus** 1297 B III 332 = dominus Conradus dictus Weckerlin canonicus ecclesie Lutenbacensis 1297 B III 374 = C. dictus Weckerli clericus BL — Heinricus Weckerlin BPa = Heinricus Wekerlin BPb = H. dictus Wekkerli BPa — Peter Weckerlin 1299 B III 510 — Růd. dictus Wekerlin *Bauer Elsass* 1295 B III 237 — . dictus Wekerli 1270 B II 39 = . dictus Weckerli BL = dictus Wecherlin BPb

Wegkelin BKl

her **Wehelin** *Strassburg* 1281 Als XI 269 — Cůnrat Weheli *Freiburg* 1299 FSp 40

Weke, Wekerli, Wekkerli *s.* Wecke, Weckerlin

Welche *Egisheim* BH = Otto Welche ibid.

Welin *s.* Wielin

Greda **Welkin** BA

Bertoldus **Welther** BA — dictus Welter *Bauer Schwarzwald* 1282 Hg 607 (*s.* Walther)

Wer. **Welti** 1262 Liebenau 10

dicta **Wemblina** BPb

Wenschart de minori Rinvelden 1274 Boos 111 (*vgl.* Wensco IX Fm² 1302)

Wergandus judex *Passau* 1179 NÖ XXVI 283 — Jacob Werigant *Augsburg* 1364 Bacmeister

Werlin 1298 RU 224 — wisse Werli = wis Werli *Bauer* BKl (*s.* Wernli)

liber homo **Wernherus** XII FDA XV 147 — Wernherus *Märkt* 1223 B I 101 — Wernherus de *(aus)* Kesselach 1284 B II 440 — Wernher *Bauer Egerkingen* BSch

Wernli *Bauer Rixheim* XIV BL — Cleinwernlin *Bauer Geberschweier* 1269 ZGO XXVIII 392 (*s.* Werlin)

her Arnolt **Werre** *Bürger Freiburg* 1284 FU I 589 — Nicolaus Werre *Freiburg* 1294 ZGO V 247

Jenni **Werreman** *Habsheim* XIV BKl

Wezelo *Bürger Sulz* c. 1270 Tr II 148 = vir discretus Wezelo de Alswilre

1277 B II 217 — her Wetzel *Blotzheim* XIV BL — Ellina dicta Wezellin BA — Fridericus de Almswilr BL = magister Wezzelo de Almeswilr 1292 B III 75 = dictus Wetzel de Almswilr BL — Jenni Wetzzel XIV BKl — Teoldus Wezcil villicus de Hirsingen *Bürger von Altkirch* 1215 AD 399 — Ůl. Wetzels de Almswilr BL = Ůlricus dictus Wetzels de Almswilr 1292 B III 57 = Ůl. de Almswilr Wetzelonis 1297 B III 340 = Ůl. dictus Wetzel *Allschwil* 1302 BL — ein frŏwe heisset Wezelin *Bäurin Breisgau* 1283 ZGO X 106 — dů Wezzelin BKl

Wibesi civis Basiliensis 1260 B I 384 (*s.* Wipsi)

Johannes **Wibin** *Habsheim* BA

vir honestus **Wichmannus** *Kembs* 1265 B I 455 (*vgl.* Wichman XII QE I 84)

Betzela uxor **Wiconis** BD

Wick, Wicko *s.* Witcho

Berchtolt **Widerli** *Woffenheim* BH

Widko *s.* Witcho

Dietherus der **Wielin** *Bürger Basel* 1241 B I 156 = Dietherus der Welin 1241 B I 159

Wienhardus *s.* Winhardus

Cůnradus linweter dictus **Wiesso** BPa

Wigant BKl

Wigerich *s.* Wigrich

Chonrad **Wiglin** *Zurzach* 1294 Münch Argov. XVIII *n°* 50

Wigramus *s.* Wikram

Wigerich 1298 RU 224 — Henni **Wigrich** *Randolzweiler* BKl — Wernherus Wigrich civis Basiliensis 1258 B I 338 — Wern. filius Wigerichin *Bergheim* c. 1300 Hans (*s.* Wirich)

Wigramus 1261 AD 594 — Heinricus **Wikram** civis Basiliensis 1248 B I 224

Wildelin XIV/XV BKl

Wildung BKl — Wildug *Pfaffenheim* sp BGn — Heinricus dictus Wildung 1298 RU 224 — Johannes Wildůng von Phaffenhein XIV/XV BKl — Nicolaus Wildung 1298 RU 224

Wilhelmus quondam famulus fratrum *Klingnau* XIII NN I 525 — Joh. filius Wilhelmi *Bergheim* c. 1300 Hans — Diethericus miles de Kepphinbach cognomineWilhelm 1267 ZGO IX 447

Conradus **Wilherus** BD

Wiling an Froneberge *Bauer Egisheim* BH

dictus **Willime** *Bauer* BA

Herman **Wilmin** *Reigoldswil* BSch = Herman Wilmi *Itingen* BSch — Peter Wilmi *Bauer Langenbruck* BSch

Katherina **Wimarin** *Leimen* BKl

Winandus BPb — Johannes sartor qui dicitur Winant BPa = Johannes sutor qui dicitur Winant BPb

Winardus, Winart *s.* Winhart

Berhtoldus dictus **Winbolt** 1271 Gb 136

Winardus civis Basiliensis 1250 B III Nachtr. 29 = Winart BPd — Johannes Winardi civis Basiliensis 1276 B II 194 — Jo. **Winhart** sutor 1294 B III 187 = Jo. Winart sutor BPa = Johannes sutor dictus Winart BPc = sutor Winart BPd — frater Marquardus dictus Winhart 1298 Ng II 1060 — Waltherus Winardi *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Waltherus Winhardi 1271 Thommen 82 = Walterus Wienhardi 1271 B II 64 = Waltherus dictus Winardi BPb = Waltherus Winardus 1258 B I 349 = Wal. Wienhardus BPb — Waltherus Winart 1265 B I 456 = Walther Winhart dez ràtes von den zůnften 1274 B II 146 — . dicta Winhartin BL

Winnegebin *Bergheim* c. 1300 Hans

Claus **Winterlin** *Fischingen* XIV/XV BKl — . dictus Winterlin *Wuna* 1298 B III 436 (*vgl.* Uuintrico *Heyne*)

Chûni Wiphf XIV BKl — H. **Wipphe** *Wenken* BL

Wipsi und sin brûder die habermelwer *Bauern am Hornberg* BKl — Jenni Wipsi *Bauer Hüningen* BKl (*s.* Wibesi)

Andres **Wirich** *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267 — Hug Wirich *Strassburg* 1271 Als XI 261 (*s.* Wigrich)

Wirselin unser vogt 1279 ZGO XXXIV 238 — Bertholdus Wirseli 1252 ZGO IX 330 = dictus Wirselinus 1261 ZGO IX 349

Gûta dicta **Wislin** civis Basiliensis 1277 B II 231

Wisse *s.* Wize

ver **Wissenlin** *Sulz* BH

Witiche *Sierenz* BSp — Conradus dictus Witcho plebanus de Michelenbach 1280 Tr II 252 = her Witcho ein priester und singet ze Michelnbach 1297 B III 381 = dominus Wicko (Witko) de Michelnbach 1296 B III 304 = Wicko presbyter 1298 B III 438 — Henricus dictus Wick burgensis de Mulhusen 1267 Tr II 135 — Niclaus Widko *Mülhausen* 1295 M 125

Burchardus filius **Witonis** 1295 (?) Tr II 2

dominus **Wittinus** incuratus sancti Theodori BA

Johans Wisse BKl — Rûdegerus dictus **Wizze** carnifex c. 1300 M 132 — Hedina dicta Wissin BA = (?) diu Wizin BL

Hennin **Wôffelin** XIV BKl

Wolf quondam scoltetus apud Hagenowe 1236 Ann. Arg. FRG III 110 = Volfelinus, Volfellus Richer. Senon. ibid. 48 — Lupus de Velberg *Bauer Schwarzwald* 1266 ZGO VI 230 — rusticus quidam Lupus nomine *Wehr* 1273 ZGO II 215 — dû Wôlfin von Werre BKl

Wolfilin *Bauer Sierenz* BSp — C. dictus **Wôlfeli** *Bauer Muspach* 1294 BL

Berschin **Wolfer** *Pfaffenheim* sp BGn

Cûnceman des **Wolfganges** sun *Strassburg* 1270 Als XI 260

Petrus filius **Wolfhardi** *Bauer Elsass* BPc

Wolfilin *s.* Wôlfeli

Ulricus dictus **Wolfleipsche** 1263 Bcm

Henselin **Volfmar** XIV BKl

Wolfrat *Bauer Sierenz* BSp

Wolgerus miles 1261 AD 594

Wolman *Kleinbasel* BL — Wolman *Kirchen* BB = Wolman *Bauer Mappach* BKl

Wolpertus *Märkt* 1223 B I 101 — Wolpreht *Malterdingen* XII FDA XV 147

Wolpoto ministerialis 1161 D p. 50

Hedin dicta **Wopplin** BA

Worandus, Worant, Wrant *s.* Wûrant

Worn *s.* Wurm

Wri *s.* Wûri

Wrn = Wurn, Wurm

her Wrant *Steinbach* 1297 B III 363 — Bertholdus dictus **Wûrant** armiger de Friesen 1296 B III 315 = Bertholdus dictus Wûrand 1296 B III 316 — R. Worant 1166/79 B I 42 — Wernerus Wûrant miles 1256 B I 307 = Wernherus Worandus miles 1270 B II 41 = Wernherus dictus Wûrandus miles 1273 Tr II 179 = Wernherus dictus Wûrant miles 1281 B II 335 = her Wern. Wûrant *Altkirch* 1285 B II 509 — . dictus Wûrant senior miles 1276 RU 126

Rodolfus **Wûri** BA = Rûdolfus Wri *Habsheim* BA

Worn monachus XII/XIII Necr. Hermetisv. NN I 432 — Rodulfus dictus Wrn de Regenshen BA

Wûrmeli von Phaffenhein XIV/XV BKl — Albertus dictus Wurmeli 1245

ZGO IX 325 — W. Wurmilinus de Rottenlain 1262 HZB 142
H. dictus **Wuscheli** BL
Chůnradus cognomento **Yiart** *Basel* 1187 B I 56
Yme *s.* I—
Yrmendrudis BPb
Ysenbart *s.* I—
Ysenher *s.* I—
Ysenlin *s.* Isenlin
Růd. **Zalant** *Habsheim* BA
Zanger (von Elsenhein) 1298 RU 224 = der Zanger ibid. (*vgl.* Zangrulf Fm 1366)
Růdi **Zangerli** *Kleinbasel* 1285 B II 494 (*s.* Zengerli)
Johans **Zefi** *Bauer Oltingen* BKl
Cŏnradus **Zegilli** 1203 FDA XV 174 (*s.* Ceyellin)
Zeise *s.* Zeisze
Claus **Zeiseman** 1298 RU 224
vogt **Zeishart** von Wila BKl — Jenni Zeishart von Wile BKl
Zeisso *Gundeldingen* BA — Eberhardus, Johannes et Berschinus fratres dicti Ceissen 1299 Boos 195 — Eberhart Zeisse 1299 Boos 196 = Eppo Ceizse 1299 B III 483 = Eppo dictus Ceisse BA — Heinricus Ceizzo vicem domini episcopi gerens super temeritatibus *Basel* 1256 B I 305 = (?) Henricus civis Basiliensis dictus Zeise 1271 Boos 102 = Henricus dictus Ceisse civis Basiliensis 1275 B II 159 = Heinr. Ceizo 1280 B II 314 = her Heinrich Zeiso 1281 B II 359 = Heinricus dictus Ceisso civis Basiliensis 1287 B II 604 = Henricus dictus Zeisse civis Basiliensis 1293 B III 117 = H. dictus Ceizse 1299 B III 483 = Heinrich Zeisze civis Basiliensis 1300 Boos 198 — H. miles qui dicebatur Ceizso 1291 BL — H. Zeisse piscator BPd — . dictus Ceizso 1300 B III 570
Cůnrad vor **Zeiswin** *Egisheim* BH
Zempo 1298 RU 224 = Zempe ibid.
Zengerli *Bauer Basel* BL — Cůnzinus Zengerlin ortulanus BPa — Jennin Zengerlin *Basel* BKl (*s.* Zangerli)
Zepellinus *Kleinbasel* BPd
Johans **Zhŏri** *Altkirch* 1297 B III 357 (*s.* Schŏri)
Zigli BL = . dictus Cigili ibid. = H. dictus Cigilli ibid.
Burchardus dictus **Zincgo** *Basel* BL = Burchardus dictus Zinke 1297 B III 374 = Bur. dictus Cincge 1297 BL — Greda Zinggin BKl — Heinricus Cinko *Basel* 1280 B II 301 = H. dictus Zinke 1278 B II 255 = Zingo ibid. = Cinco 1287 B II 580 = H. dictus Cincgo BL = H. Cincge BL — Johannes Zingo dictus de Bintzhen pistor 1287 BL — Nantwigus dictus Zinke *Sulz* 1298 B III 442 — Volmarus Cincho civis Basiliensis 1276 B II 189 = Volmarus Cincge BL — dictus Zinche BPa — Zinggo von Westhalden BKl — Cinge (*andere Handschr.* Zingů *u.* Zinge) *Bauer Sept* HU QSG XIV 34, 51
dictus **Cincli** *Rufach* BL
Cůnradus dictus **Zivi** 1281 Boos 150
Zŏbli *Bauer Kirchen* BB — dů Zŏblin BKl
Chonradus dictus **Zŏcgi** (Zŏcgo *andere Handschr.*) *Wehrathal* 1256 B I 317
her Heinrich **Zŏchelin** *Berghausen bei Freiburg* 1295 FSp 22
Růdolf **Zŏge** XIV/XV BKl (*s.* Zŏcgo)
Zŏkin *Habsheim* XIV BKl (*s.* Zŏcgi)
Zorno marschalcus 1241 AJ 966 — dominus Nicolaus dictus Zorn 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 130 — Niclaus der junge Zorn *Bürgermeister Strassburg* 1281 Als XI 269 (*vgl.* Zornkeltinga 813 *Wagner* 162)
Heinricus **Zosili** XII/XIII FDA XV 151

Johannes dictus **Zschere** (*Genet.* Zscheres) *Haltingen* 1298 B III 398
Zschinardus *s.* Schinardus
Henni Remi dem man sprichet meyer **Zschor** 1387 BJ
Cůno **Zschützchi** de Steinbrunn 1293 B III 129 (*s.* Zůzin)
Jacob **Züli** 1297 F 53
Johannes **Zůlli** *Basel* 1273 B II 116
. **Zundo** 1219 ZGO IX 231 (*vgl.* Zuntil Fm² 1677)
Heini **Zůsi** *Langenbruck* BSch
Hugo **Zutto** BPb
. dictus **Zůzin** BL (*s.* Zschützchi)
Zwicheli panniparius BL
Zwigelin *Gäu* BSch (*vgl.* Albertus Zwigi *Schwaben* XII Bcm)

I. Schon das Althochdeutsche besitzt eine Klasse von Namen, die, ursprünglich Zusammensetzungen, das Aussehen von Ableitungen angenommen haben, also zwischen Vollnamen und Kurznamen in der Mitte stehen; es sind dies die auf olf, olt *und* ini *(aus* wini*). Hieher gehören aus unserm Verzeichnisse:*

1. Adolf, Egelolf Eglolf (Egellolfus B I 329, Egelofus BPa), Marolf, Mezzuolf(?), Ortolf, Ratolf, Růdolf, Starholf.

2. Arnolt, Bernolt, Eberoldus, Frumolt, Gerolt, Ingolt, Lůtoldus, Mangolt Ortoldus, Regenolt Reinolt. — *Assimilation in* Arnordus BA. Appolt *scheint geradezu Rückbildung aus* Appo; *auch* Hernoldus? — Rapolt, Tiebolt *veranlassen die Neubildung* Hurrebolt. *Weiterbildung* Reinbôldelin. Renaldus 1150 Tr I 206, 1241 RU 75, Richaldus, Riggalt, *wohl auch* Rembaldus 1114 Tr I 159, Theobaldus 1105 AD 235 *zeigen romanische Lautgebung.**)

3. Eppen? 1279 ZGO XXXIV 238, Gebene = Geben 1286, Herne?, Lempni?? 1237, Otine = Oeten, Richen 1243. In Lôdeno, Otino *ist eine falsche Endung gesetzt, offenbar weil in der Aussprache die ahd. Endungen kurz* i *und* o *beide bereits zu* e *geworden waren.*

Gebewin, Hiltwin, Otwin *etc. verhalten sich zu* Gebene, Hiltini, Otine *etwa wie* Weingarten *zu* Wingert, *dh. sie repräsentieren eine vom Sprachbewusstsein wiederhergestellte Form.***)

*) *Bereits in den* Trad. Wizenb. *8. Jh. ist* Boranolt = Boranolf, Bornulfus (Socin 92, 93, 121). Bertoldus dux 1152 B I 33 = Bertolfus dux 1169 B I 43. Gr II 334 *belegt weiter aus Quellen:* Ruodold = Ruodolf, Arnolt = Arnolf, Biterolt = Biterolf. *Ahd. Weiterbildungen:* Azolf, Fm² 222, Branzolf Fm 281, Grazolf IX Fm² 668, Hrunzolf 752 Fm 748, Hunzolf Fm 763, Mezolf VIII Fm 927, Mazolf, Meizolf, Ruzolt VIII Cod. Laureshan., Snizolf 817 Fm 1114, Uciolf 770 Fm 1220, Utolf CA, Pinuzolf Gr II² 313, Swarzolf 804 Wagner 98, Wizolfus IX Zs XXVII 312. *Notker übersetzt die Götternamen* Consus *und* Nocturnus *durch* Willolf *und* Nahtolf. Gotliebolt 1116 Gr II 334. *Ganz appellativisch sind* egisgrîmolt = dæmon, rîcholf = dives, *später* triegolf, roubolt, swerolt. *S. noch* Gr II² 314, III² 682/3. *Junge Analogiebildungen* Petzold *von* Peter, Schanold *von* Jean *oder von Umdeutung von* Jeannot.

**) *Folgende Reihen beweisen alte Verkürzung und Gleichwertigkeit von* wini, win (uinus, oinus), uni (oni), inus, ini (ine, ene): Trad. Wizenb. Fm Crodowin 711 = Chrodoin 712 = Chroduin 712 = Roduni 717 = Rodini 713; St. Gallen Fm² 466/9 Erlawin 786 = Erluin 771 = = Erloin 770, 802 — Erluni 824 = Erlini 834 = Erline 870 = Erlene 857; Rifuinus 811 Wagner 153 = Rifuni 782 Wagner 71; Wolfwin 860 Gb 5 — Wolvinus 779 Henning 101 — Wolvini IX QSG III 2. 5 = Wolvuni ibid. 10 = Wolvene ibid. 5 u. Fm² 1645; Richwinus 926

Zu diesen ererbten Kategorien tritt im Mittelhochdeutschen das zur Ableitungssilbe heruntersinkende hart, *ferner Abschwächungen von* bero, her, ger, helm, mar, rat, frit, breht, rich:

4. Benardus BA, Borgart, Burcardus, Burkart (Boos 167), Eckardus, Gerardus BPc, Gresschart, Hasart, Richardus AD 251, Ritzschart, Schessart, Schinart, Udelardus Tr I 184, Volcardus Tr I 180, Wenschart, Winart, Yiart; Gerhat, Murnhat.*)

Gr Als 256 — Richene 1036/7 Z 231; Erlewin 1061 Gr Als 463 — Erlene 965/91 St 49; Beruuini *Heyne* — Peruni Fm; Albuuin comes *Heyne* — Alboni VIII/IX W II Anh. 16 — Albine X NA XIX 81 — Elboinus NN I 427 — Elbiwinus NN I 460; Ascwini XI QE I 40 = Aeskwin ibid. 157. *Vgl.* Müllenhoff Dm² 365, Henning 109, Müller NÖ XXIII 403/4, Schatz Zs XL 42 *(dessen abweichender Deutung ich aber nicht beistimme).*

—uni *stirbt aus,* Cr 9 *bietet noch ein niederdeutsches* Moduni *aus dem 11. (?) Jh. Aus Baiern:* Eliuni = Ellun IX Fm² 80, Altine = Altuni = Altun XI Fm² 56/57, Mahttuni = Mahtene 1070/95 QE I 46 = Mahtun ibid 36, Albun = Albin XII QE I 54 = Alben ibid. 75 = Albn ibid 94. *Im Verzeichnis der Murbacher Mönche* CA *stehen nebeneinander:* 1. Heriwinus, Pernvin, Haduinus, Ebroinus; 2. Hiltini, Hadini, Ruadini, Wolvini, Deotini; 3. Ansinus, Turpinus; 4. Wettin, Ymmin, Zollin. —inus *und* —in *berühren sich mit den Kosenamen auf ahd.* î(n), *Genet.* —ines, *nur dass ihr erster Bestandteil, wenn* wini *zu Grunde liegt, keine Kurzform ist.* Himmini 809 Henning 106, Ymmini, Binini IX NA XIX 80 *scheinen bereits hybrid,* < Hymmo Fm² 949; *dagegen* Gebini XI QE I 39 *echt.* Rustinus 1120 Gb 32 *gehört nicht hieher, sondern ist* = Ruosteinus.

Wolfini 926 D p. 6 — Wolfine 1008 HZB 9 — Wolvene 856 Mone Qs I 214, 890/920 W II 777, XII NN I 459, Erline 870 — Erlene 857 Fm², Richine 890/920 W II 777, Grimine 965/99 St 49, Waltine 967 Tr I 82, Otine 1008 HZB 9, Ratene XII NN I 326, Tagene XII *Münch. Sitz.-Ber.* 1894, 280, Gozzene XII/XIII NN I 432. —ino, eno: Burchino (*Genet.* Burchinonis) Fm² 1142; Gebeno *Augsb. Schenk.-Urk.* 1063/77 Lb I⁵ 326, Gebeno 1096 St 61, Gebino 1111 QSG III 1. 47, Gebino *Rheinfranken* XII *Ztschr. f. Allg Gesch.* III 307, Gebeno *Zahn* 31; Mahtuni QE I 32 = Mahtino 1048/64 ibid. 33; Otene 1083 QSG III 1. 9 = Otino 1093 ibid. 16; Tagino XI Fm² 392; Wanini VIII = Wanino (*Genet.* Waninonis) VIII Fm² 1142; Wolveno XII NN I 461; Immino 778 Wagner 62, *Fem.* Immina 800 Fm² 951, Imino VIII Fm² 1142 — Himmini IX ibid.; Uottino XII/XIII NN I 668. *Etymologisch hievon verschieden sind* Hetino 820 W I 257, Egino 1061 St 57, Egeno *Rheinfranken* XII *Ztschr. f. Allg. Gesch* III 307. *Hier ist abzuteilen* Egin—o.

Auch die ahd. Namen auf wacar *haben die Entwicklung vom Compositum zur Ableitung schon frühe durchgemacht:* Otacar 716 Socin 34, Otachar 793 Wagner 84, Paldachar 814 Wagner 163, Erlachar 874 W II 579; Eburacar, Gundacar, Theotacar *Kossinna* 52; Gundacrus, Odacrus NA XIX 64. *Verkürzung am Schluss:* Adalwach Fm² 1487, servus quidam Everwach (*ahd.* Eburacar) nomine *Utrecht* Cæs. Heisterb. XII 23. —walch, walah = alah, olah, oloh, olh: Altwalh Fm² 63 = Altalah, Altolah Fm² 61, Gebuualah 699 Fm² 636 = Gebalach 707 Fm² 634, Coswalh Fm² 620 = Gozzolah Fm² 618, Otwalah = Otolh Fm² 203, Nordalah = Nordoloh = Nordolh Fm² 1171, Suarzolh 754 Wagner 5 = Swarzolch 772 ibid. 29, Chadolh 806 ibid. 112 = Kaduwalah 777 = Cadualus, Kadoalus Fm² 362.

Kerwantil > Gerentil Fm 184 *oder* > Kærwant VIII Fm² 1525; Adalgyselus > Adalgisus Fm² 168, Ansegiselus > Ansegis Fm² 127; *oder* —gislus > gisclus > isclus > isculus, —gisl > isal; Willigisus > Willisus 972 Fm² 1599. *Bei Jordanes noch* Valaravans = *ahd.* raban > ram. *Zweite Bestandteile, die ihrerseits schon den Charakter von Ableitungen tragen, sind nicht beliebt,* ⌣ *wird* ⌢ *oder* ⌣⌣.

*) ego Reginardus cancellarius 1156 AJ 98 = ego Rainaldus cancellarius 1157 AJ 99.

Neubildungen aus Kurznamen: Beghart, Butschart Butzhart, Emmehart, Letzehart, Lutzhardus, Moshart, Nutzhart, Röschart, Tunphardus. — *Einiges dürfte romanisch sein.*)*

5. Adelbero = Albero = Alber, *davon neu* Alberli; Bernher = Bernerus 1145/53 Boos 18, Berner; Dietterus 1299 Tr II 552; Gunther = Gunter, *davon neu* Gunterlin; Reginerus 1136 AD 261, Renerus 1215 AD 399, Reiner 1283 B II 404; Richer; Rûtherus 1207 Tr II 24 = Ruderus 1210 B I 80, Volker, Walterus Welter, Wernerus, Wolfer, *Neubildung* Rumelher; Alkerus FDA XV 147, Inger 1226, Nokerus Noggerus Nöggerus Nocker Nôker Nœger Noge; Okker, *davon neu* Öckerli? — Rengerus 1136 Tr I 176, Rûdgerus 1253 B I 265[II] = Rüggerus NN I 525 = Rûcherus 1251 ZGO VIII 487, Tagger = Taker, Tenger, Volgerus 1241 B I 161, Madilger = Modiler; Anselmus 1141 Tr I 186, Willelmus 1253 B I 265[I], Willehemus BPa; Steinmar = Steinmer, Erpherat = Erphort = Erphert = Erphridus; Erenfrid = Erenvûrt Erfûrd, Lupphrit = Lufert, Sifrit = Sifûrt BKl; Rupertus 1111 HZB 20, Tipret XII Necr. Rhenaug., *Secundärbildung* Gotzenbreht. *Neu* Emmerich.

Anmerkung. Dass aus ahd. Folcheri *mhd.* Volkêr *mit langem* e *geworden sei (J. Grimm Kl. Schr. VII 167, Lachmann zu Nib. 118, 2), wird durch die obigen Beispiele nicht bestätigt. Die Abschwächung von* —heri *zu* —here *ist weit älter als die der Endung* o *zu* e: Folchere 786 W I 105, Liuthere 856 Mone Qs I 215, Adalhere 890/920 W II 777. Necr. Aug. *steht* Ualtheri *neben* Uuerinhere, 874 W II 579 Adalhuge *neben* Alto, Herilo, Uto. Walthere 909 W II 760; 1039, 1040 St 53, 54. *Die falsche Rückbildung* Walthero *(Nominat.)* 1107 QSG III 1, 45 *beweist, dass um 1100 die ahd. Endungen* i *und* o *beide in* e *zusammengefallen waren. Vgl.* Rekero Fm 1009, Gebino, Mahtino, Otino, Tagino, Wolveno. *Gleichzeitig Schwund des* h *nach* t: Paltere XII NN I 676. — *Frühe muss* —gêr *verkürzt worden sein. Notker Balbulus braucht im lateinischen Vers das* e *kurz:* Notkĕr, *und Ekkehard* de vit. Notk. c. 2 *übersetzt:* necessaria desiderans (= gër). Gr II[2] 474.

---

*) —hart *zu Appellativbildungen verwendet:* Nithart vocor quod Latina lingua odiosus vel valde malignus dici potest *Otloh v. St. Emmeram* XI Zs VII 522, *franz.* renard *aus* Reinardus, bâtard, fuyard, gaillard, vieillard, hazard; *mhd.* liebhart, *nhd.* bankert. *Bei Hugo von Trimberg:* Nemehart, Nagehart, Lügenhart, Trügenhart, Smeichart, Glihsenhart, Slinthart, Kratzhart. Gr II[2] 323. *Über Zurückdeutschungen wie* Ritschart *s.* Gr IV[2] 1236. — *Andere Secundärbildungen:* Welfhart — *Herzog* Welf *von Kärnthen* XI *Archival. Ztschr.* IV 289; Heinzaperht VIII Fm[2] 135, Liezbert 882 Fm[2] 1051, Ozberht 821 Fm[2] 1177, Rizbert VIII Fm[2] 1287; Encibold XI Fm 113, Ecilbold Fm[2] 222, Conradus qui Curcipoldus dicebatur filius Eberhardi 948 Regino Zs III 188, her Heinrich Hetzbolt von Wissensê *Minnesänger* XIII; Mezcund IX Fm[2] 1120; Azetrud QE I 198, Azzaldrud Fm[2] 222; Ezelfrid X Fm[2] 222; Diezhelm VIII Cod. Lauresham, Gunzelm 1035 Fm[2] 712; Mezhilda 821 Fm 927, Spothild X Fm[2] 1356 (tugenthilt, schamigunt, mâzeburc Gr II[2] 530); Banzleip Fm[2] 246; Emazrat Emmezrat 803, 837 Dronke, Emizrat XI Mon. Boic. Fm; Gunzwin VIII Fm[2] 713, Lanzwin Fm[2] 1012, Ozwini Fm[2] 1177. *Vgl. oben* olf, olt *und unten* man, wip, kint, liub, *ferner die von Crecelius für das Friesische aus dem 10./11. Jh. nachgewiesenen Namen auf* tet: Bentet, Entet, Evitet, Popetet, Ravantet.

Im Nibelungenlied Volkher = Volkger. — Dieterich *reimt sowohl auf* rîch *als auf* ich: Zs XLIV 96, XLV 81—89. »*Im ganzen ist die Kürzung meist alemannisch und rheinfränkisch, die lange Form meist bairisch-österreichisch und ostfränkisch.*« —win *dürfte als lang anzusetzen sein, da es auf* schîn, sîn *reimt* Gr I 771. *Als zweiter Bestandteil hat es das schliessende* i *frühzeitig eingebüsst:* Wolfwin 854 Ng II 351.

6. *Die Namen auf* man *gehören drei Perioden an: alt sind Bildungen wie* Adilman, Colman, Dietman, Engelman (Engilwib), Erleman, Froman, Gastman, Glisma, Hartman, Heilman (Heilkint), Holman, Herman, Hirceman, Lisman, Lôchman, Loseman, Lûtman, Ruman, Salman, Schônman (Schônekint), Schouwman, Sigman, Stareman, Sûneman, Sunneman, Swelman, Trutman (Trutwip, Trutkint), Volman, Wartman, Werreman, Wichman, Wolman, Zeiseman.

Schon zu den unechten Zusammensetzungen, d. h. man *an Kurznamen angefügt, gehören:* Atzman, Enzman, Gechman = Gezman, Judeman (?), Tittmannus. *Ihre Bildung fällt ins 10.—12. Jahrhundert.*)*

---

*) *Mone hat* AKV V 472 *zuerst auf diese Namenschicht aufmerksam gemacht. Ihr Charakteristicum besteht darin, dass* man, wip, kint, liub *an Kurzformen, die mit z gebildet sind, angehängt ist:* Abezwib Fm² 12; Azaman *Pez* thes. I 3. 129, 975/1001 QE I 8, Aceman 1002 Fm² 222, Azamannus XII QE I 105, Azeman ibid. 198 — Azawib XI Fm² 222 — Azekind 965/991 St 48 — Azaliub (masc.) XI Fm² 1019; Checeman Fm² 364; Diezman *Speyer* 1020 D 41 — Diezwib *Speyer* 1025 D 43, Diezawib XI Fm² 1454, Diezewib XII NN I 316; Edelwib 1144 Schannat Vind. lit. I *n°* 52; Eizman Fm² 47; Ellewib XII NN I 667; Engezman — Engezwib Fm² 967; Enziman X QE I 10. Enciman *Pez* thes. I 3, 129, Enceman 1137 QE I 78 — Enzewip XI Gr II² 523 *aus Meichelbeck,* Enzewib XII QE I 93. Enzwib Mon. Boic. XXIX 2, 262 — Encikint *Zahn* 32, Enzechint QE I 203 — Enzilub (masc.) XI Fm² 1019; Eziman XI QE I 22; Gezzeman 989 Fm, Gezman 1040 St 54 (*vgl.* Gezo 1039 St 53) — Gezwib Fm; Gnaneman Mon. Boic. XIII 325 — Gnannawib XI Fm; Gruzwib QE I 203; Harzmannus XII NN I 317; Heiziman XI Fm² 727, Hezaman XI Fm 651, Hezelman XII QE I 208 — Heizawib *Pez* thes. I 114, Hizawib XI QE I 22, Hizewib XI QE I 44, Hiziwib XII QE I 95, Hizziwib Mon. Boic. XXIX 2, 262 — Hezechint 1053 Fm 651, Hicekint 1040 St 54; Hûzmannus 1084 D *Anh.* 62; Inziman X QE I 14; Juzwib Fm 814; Izaman XI Fm² 946; Kogezwib Fm² 986; Lanzaman XI QE I 26, Lanzman 1056 Fm 838 — Lenzchint XI Fm² 1012; Liuzoman *Pez* thes. I 3, 129, Liuciman XI QE I 26, Liuzmannus XII QE I 66, Luzeman XI Fm² 1051, Luziman c. 1115 Ng II 823, Luzman 1090 Fm² 1051, Luzmannus XII Cod. Blidenst. *Ztschr. f. Allg. Gesch.* III 307 — Liuzewib 1090 Fm, Liuzewip XII QE I 53, Liuzwib Cod. Lauresh. III 382, Luzwib Fm² 1051, Luozwib XII Cod. Blidenst. *Allg. Ztg. 1886, n° 137 Beil.;* Oziman XI Fm 984 — Ozawib XI Fm² 1177 — Ŏzechint Mon. Boic. XXIX 2, 257/62, Ôtzekint Gr IV² 1192 *aus Neidhart;* Pazaman X QE I 14; Pezaman - Pezawib — Pezichint (fem.) XI Fm, Pezeman XI/XII QE I 195 — Pezewip ibid. — Pezechint 1070/95 QE I 42; Plizewib XII QE I 61; Razman Fm² 1050 — Razchint *Graff Ahd. Sprachschatz* II 557; Regizman *Speyer* 1020 D 41; Rizaman *Pez* thes. I 129, Riziman XI QE I 24, Rizimannus XII QE I 117, Rizeman QE I 196, Rizmannus XII QE I 102 — Rizawib XI Fm 1060, Rizwib XII QE I 50; Rouziman XI QE I 26, Ruocilman Fm 746 — Ruziliub *Pez* thes. I 3, 129; Vocmannus XI Zs XXV 214; Waltziwib Fm² 1512; Wazaman X Fm 1274, Waziman XI QE I 29, Wazemannus XII NN I 673; Wiziman XI QE I 28, Wiceman Fm 1299, Wizeman XII QE I 54 — Wizichint XII Mon. Boic. XXIX 2, 257/62; Woffechint Fm² 1636; Wopeman Fm² 1636; Wuzeman *Pez* thes. I 3, 129.

In den Gedichten Neidharts von Reuenthal stehen viele solcher Namen auf man, wip, kint. *Sie scheinen überhaupt im bairisch-österreichischen Sprachgebiet ihren Anfang genommen zu haben.*

Die dritte Schicht, ebenfalls unecht, stammt aus dem Ende des 13. und dem 14. Jahrhundert: Cûntzeman, Fritscheman, Gôzman, Heinzman Heinzeman, Heinzelman, Hugman, Hugelman, Thomman. — Edelman *und* Fromman *könnten ebensogut als Übernamen gelten.**)

Den Compositions-Vocal e *weisen auf:* Cûntzeman, Erleman, Fritscheman, Heinzeman, Hirceman, Judeman, Loseman, Sconehere, Schônekint, Schoneman, Schonestain, Sûneman, Sunneman, Werreman, Zeiseman. *Die Frage, ob dieses* e *etymologisch sei, erheischt Heranziehung aller übrigen Fälle. In den Formen* Echihardus B I 71, Eckehardus ZGO XXVIII 107, Eggehart, Eckericus, Willehelmus AD 507, Hilteboldus B II 12, Hiltebrandus, Hilteburgis, Hiltewin, Rûdeger, Egebertus ZGO XIII 235, Hegehardus BD, Elegast, Herimannus 1157 Tr I 215, Heremannus BA, Seleger, Sigebertus, Sigebrecht 1293 B III 101, Sigeboto, Sigemar, Sigimundus, Sigenandus 1136 Tr I 176, Sigevridus, Sigewin, Hûgenant, Fridebrehtus, Fridericus, Hadebert, Hederich, Ludewicus, Gebehart, Gebewinus, Gotefrit 1189 Boos 29, Gotefridus 1215 B I 86, Godefridus 1248 ZGO IX 327, Berewardus 1112 Rot. Sanpetrin. Germania XVI 157, Schadenant *kann man das* e *als Nachläufer eines althochdeutschen berechtigten Compositionsvocals betrachten; von hier aus wäre es dann übertragen worden auf* Emmehart, Emmerich, Letzehart, Hurreboldus, Erlewinus, Nordewinus, Otiwin, Baldemar, Baldiprehtus 1215 B I 86, Dithemar 1210 B I 80 *und die vorhin angeführten auf* man. *Die anerkannt neuen Bildungen* Curcipoldus 948 Zs III 188, Azekind 965/91 St 48, Azaman 975/1001 QE I 8, Gezzeman 989 Fm, Hicekint 1040 St 54, Enzeman 1048 Fm, Pezeman 1057 Fm^2 254, Pezechint 1070/95 QE I 42, Luzeman 1090 Fm, Liuzewib 1090 Fm, Luziman 1115 Ng II 823, Enceman 1137 QE I 78, Odigeba XI Zs XXV 214, Ottegeba Necr. Aug. *sprechen aber eher für selbständige Entstehung eines Secundärvocals. In* Dietherich, Wigerich, Erpherat, Golderadus, Gunderammus, Norduwinus 1146 Tr I 192, Truduwinus 1149 BDR 22 *könnte* e *sich rein phonetisch, als Beilaut, entwickelt haben. Weiter lehren die Doppelformen* Hurreboldus — Hûrbolt, Hiltebrant 1297 B III 363 — Hiltprant 1295 B III 214, Godefridus 1248 ZGO IX 327 — Gôtfrit 1256 ibid. 334, Rûdegerus — Rûggerus, Manegoldus — Mangoldus, Eggehardus — Eckardus, Gebehart — Gebhart, Cûntzeman — Cûntzman, Heinzeman — Heinzman, Heremannus — Hermannus, Schoneman — Schônman Schôman, Schônekint — Shônkint, Gunderammus — Guntram, Dietherich — Dietrich, Friderich 1284 ZGO X 111 — Fridricus 1210 B I 80, Hederich — Hedrich, Wigerich — Wigrich, Ludwicus BA — Ludewig 1300 ZGO XI 243, Erlewinus — Erluinus 1138 AD 265, Hiltewin — Hiltwin, Nordewinus — Nordwinus 1284 Tr II 308, Otiwin — Otwin, *dass der Bindevocal, ob er nun etymologisch berechtigt oder analogisch neugebildet war, wahrscheinlich meist nur noch der geschriebenen Sprache angehörte.*

Müller NÖ XXIII 389 *erklärt sie als Diminutiva, Mone als Patronymica* (man = *Sohn*). *Er beruft sich dafür auf das Friesische:* Luding = Ludinga = Ludingma, Lieuwe = Lieuwens, Haring = Harinxma AKV V 271. fratres dicti Hagheborghesman = filii Hayonis Borghes 1375 Zs X 297.

*) *Ganz jung ist* Christmann.

7. *Umlautung des ersten Stammes durch den zweiten:* Ernwinus, Hederich, Hertrich, Hertwigus, Lemphrit, Nentwigus, Welther.

8. *Die Declinationsweise der Kurznamen zeigen:* Albotto, Engelbotte, Merbote, Reinbote, Sigeboto, Tragebotte, Wolpoto. *Die Namen auf* boto *sind alt. Neueren Gepräges sind dagegen* Walrave 1248, Gerfalke, Nukome, Wolfleipsche. Merbot 1287, Rapot 1282, Reinbot 1272, Sigebot 1298 *zeigen bereits Ausgleichung. Dieselbe ist wahrscheinlich ganz äusserlich durch Abfall des Schluss-*e *herbeigeführt worden, welcher um die gleiche Zeit auch bei den Kurznamen auftritt:* Wick 1267, Botsch 1282, Koz 1284, Slůp 1285, Scholl 1294, Hart 1299, Zschor.

II. Von jeher einfach und starker Flexion sind: Bern, Brant, Chumber, Degen, Hirtz, Kracht, Kraft, Mor, Schalk, Schoup, Schrot, Struz, Sturm, Wolf, Wurm, Zorn, *und hieher gehören wohl auch* Ranft, Se, Louf *und* Růf.

Ableitungen:

1. *Auf* o, *später* e: Bacho, Baso, Bero, Binde, Biso, Bocke, Bollo, Bonno, Boppo, Bosso, Bremo, Bremse, Brucho, Brune, Bůbe, Buggo, Bůlle, Bunno, Bůsche, Dinte, Egiso Egso, Emptho, Eppo, Erbo, Erle, Ettere, Fluzse, Franco, Fride, Frieso, Frische, Gasto, Geio, Geite, Gekke, Genge, Gifo, Gilge, Gillo, Glize, Gose, Grello, Griebe, Grime, Grosse, Grotze, Grůlle, Haggo, Hapo, Harte, Haso, Hebe, Heimo, Heino, Heisso, Hesso, Hillo, Hole, Holle, Huno, Hunno, Immo, Jungo, Jurtto, Kago, Kele?, Kempho, Kibe, Kiche, Chilso, Kleisto, Klenko, Cleto, Klewo, Clinge, Colbo, Colo, Crafto, Cumbe, Chůno, Kurto, Kurzo, Kuse, Kute, Lallo, Lape, Leiwe, Leizse, Lempo, Lenso, Linge, Lŏche, Lose, Lŏwo, Lupe, Made, Mage, Mammo, Manne, Meige, Meize, Milo, Mollo, Mŏsche, Můio, Muome, Muozo, Nabo, Nape, Nase, Nasszo, Niesse, Noge, Norco, Nusse?, Omo, Otto, Pippo, Pusse, Rappe, Raspo, Recke, Regio, Reiste, Reisze, Renke, Renphe, Richo, Riebo, Rifo, Ringe, Rippe?, Rolle, Rosche, Rose, Rosso, Rotto, Rupe, Rute?, Sahse, Salche, Schado, Schekko, Schelle, Scholle, Schope, Schŏre, Schorpe, Schorre, Schrette, Scrote, Schrutte, Schuppo, Schůppo, Seccho, Segko, Sicke, Simmo, Site?, Slappe, Slůpe, Snello, Sorgo, Spisse?, Sprenge, Sprosse, Starche, Sterko, (?) Sterre, Stŏbe, Stolle, Stœre, Stosse, Stozze, Strubo, Stucse *(Stutz?)*, Sutto, Teyto, Tode, Thosce, Torto, Tŏwe, Truto, Tye, Vâre, Volcge, Volge, Volko, Wallo, Wecko, Werre, Wico, Wiesso, Willime?, Wipphe, Wisse, Wito, Yme, Zeisso, Zempo, Zincgo, Zŏcgo Zŏge, Zorno, Zundo, Zutto.

Eine ganze Anzahl dieser Namen stimmt mit gewöhnlichen Substantiven und Adjectiven überein, daher die Unsicherheit der Kategorisierung.

Der Übergang von o *zu* e *vollzieht sich in Basel erst im letzten Viertel des 13. Jh.; nördlich, zu beiden Seiten des Rheins, vorher.*

2. *Auf* i: Alin, Beni, Biri, Blesi, Bŏni, Brůlin, Brunisinus, Büchinus, Buli, Bůrgi, Buri, Bussinus, Chůni, Coli, Ebi, Erlin, Erni, Fŏggin, Frenzi, Fromi, Fůesin, Gertinus, Gluncgin, Gœli, Gŏtti, Grempi, Greppi, Gůsin, Heggi, Heinin, Hŏbi, Hŏni, Hugi, Hůlinus, Hůni, Hůppi, Jenni, Irmin, Keppi, Kerli, Kibi, Kŏppi, Kůni, Kůri, Kůrzi, Lesti, Linsi, Lŏbi, Lŏlin, Lomi, Losi, Lŏwi,

Ludi, Luggin, Lûti, Menin, Môri, Môûri, Mûri Mûrri, Murni, Mûti, Nenti, Nesi, Nolli, Pirri, Plæci, Remi, Reschi, Resi, Richin, Riphi, Rivi, Rôli, Rôsin, Rôti, Rubesti?, Rubi, Rûdinus, Rulin, Rusi, Schelin, Schetti, Schilin, Schivi, Schœlinus, Scholhi, Schôni, Schôri, Schûri, Schûrin, Scirbin, Sichi, Sigi, Sterkin, Stoli, Stôri, Strubi, Stucse *(Stüssi?)*, Stuli, Thûni, Tirri, Trumpi, Tûfi, Tûgi, Turi, Tûschi, Tyri, Ûri, Valin, Virni, Vreisi, Welti, Wibesi Wipsi, Wibin, Wilmi, Wittinus, Wûri, Zefi, Zhôri, Zivi, Zôcgi Zôkin, Zschere, Züli, Zulli, Zûsi.

Dieses i *ist bis heute nicht abgefallen, als* e *erscheint es nur in wenigen, späten Beispielen:* Chûnze 1300, Mûntsche 1294, Reme, Riede, Rôte, Rûche XIV, Zschere 1298.

Anmerkung. Das Altgermanische hat zwei Endungen i: 1. *Aus Suffix* ja, *got.* Theudi = Thiudeis, Waci = Wakjis, Albi = Albeis, Neudi = Niudeis. *Wrede, Spr. d. Ostgoten S. 181; Müller, Nordhumb. Nam. § 38. Dieses* î *ist* = *ahd.* ĭ, *mhd.* e: Bini *Genet.* Bines *Kossinna* 14,18; Buni Cr Bunisthorp Frk; Egi *Genet.* Eges 770 Fm² 15; Hassi *Génet.* Hassis 1082 *Althof* 27; Nebi *Genet.* Nebes Fm 699; Nordi *Genet.* Nordes 787 Zs XII 343; Rami *Genet.* Rames 807 Fm² 1243; Seggi *Genet.* Secges IX Fm² 1317; Deddi, Tedi, Tette, Tetteshem Cr; Voli *Genet.* Voles Fm² 512; Uuini Cr, Uuine suualde *Althof* 78/9; socero suo Uuide X Cr; Eti, Nandi, Noti IX NA XIX 78/80; Sighi *Stark*; Chrodius 742 Socin 71. *In den von Heyne gesammelten altniederdeutschen Eigennamen steht konsequent einerseits die Endung* i *immer ohne* n, *anderseits* kin *immer mit* n, *was einen Unterschied im Genetiv ergiebt.* — 2. *Diminutives* î *im Ahd.:* magatî puella, fugilî, fingirî. *Diesem ahd.* î *entspricht das verkürzte* i *unserer Namen und die mundartl. Beispiele* Aehni, Aetti, Götti. Gr III 684 *nimmt an, dass die ursprüngliche Verkleinerungskraft bereits geschwunden war. Namen (männlich und weiblich):* Childi 731 Socin 289, Hilti 819 Socin 242, Ruadi 788 Socin 190, Gundi 797 Socin 208, Hetti 802 Henning 105. *Im Salzburger Verbrüderungsbuch 8/9 Jh.: männl.* Rodi, Tati, Gunzi, Popili, *noch sehr in der Minderheit gegenüber den einfachen Ableitungen auf* o; *weibl.* Hilti, Trudi, Totti. Zs XLIII 40/41.

3. *Auf* li, *die zahlreichste Klasse:* Alberli, Albertlinus BL, Angli, Bartlin, Beisseli, Benzelin, Berli, Bescheli, Bezelin, Biberlin, Bienli, Birchili, Blödelin Blœdli, Blûchli, Boclin, Bôldeli, Bônli, Bôrlin, Bôscheli, Bôsselin, Botelinus, Brendeli Brendli, Brogelin, Bruchli, Brugelin, Brûnli, Bûbelin, Bunglin, Burlin, Bûthelin, Diezelin, Dromeli, Eberlin, Eckelin, Egli, Elbilli Elbelin, Enchili, Enderlinus, Enslinus, Enzelinus, Epli Epelin, Estlin, Etturli, Ewili, Fantili, Fescheli, Flustelli ?, Fôtli, Frickelin, Fûgelin, Genselinus, Gôdeli, Gôldeli, Gôplin, Gossilin, Gotzelin, Goweli, Gresli, Griesilin, Grinlin, Grôsseli, Grûmelli, Grûselin, Gruzelin, Gunterlin, Gunzelinus, Hæntelin, Hainli, Hedeli, Hegenlin, Heinzli, Helmelinus, Hemerlin, Hircelin, Hôdelli Hôdeli, Hohelin, Holzeli, Hosli, Hôwelin, Hôzzellin,

Hûgli, Hûrlin, Hûrnlin, Huseli, Huzeli, Jechli, Isenli, Klekli, Klewelin, Klûgelin, Knebelin, Knûphelinus, Kôbelin, Kôntzelin, Köpphelinus, Kostelin, Kôweli, Krefiteli, Kûmberli, Lembli, Lentzelin, Limbelli, Lôbelin Lôblin, Lôcheli, Loeselin, Lowelinus, Luzelin, Meinwerteli, Mentzelin, Menlin, Merkeli Merklin, Mieselin, Modellinus, Mörgenli, Môrlin, Môschelin Môscherlin, Môtzlin, Môweli, Mûmelin, Mûrli, Mûschelin, Mutelin, Negelli, Nicli, Oberlinus, Ôckelli, Ôckerli, Odelin, Ômelli, Örtellin, Ôtzeli Özli, Pentelin, Randeli, Rebellinus, Regenlin Reggellinus, Reinboldelin, Rencilinus, Rihtelin, Ringli, Rinli, Ripelin Riplin, Rôbelin, Rôchli, Rödeli, Röppli, Röscheli, Röselinus, Rudelin, Rûlenderlin, Rumbellin, Rumphelin, Rûscheli, Sangeli, Scacci, Schedelin, Shefteli, Schelkli, Scherlin, Schidelin, Scierli, Schôbli, Schôrnli Schôrli, Schôrpelin Schôrpli, Schôwelin, Scretlinus, Schrodlin, Schûhelin, Schûmpeli, Schûpli, Schûrlin, Sechsli, Seilli, Senftelin Senftli, Senli, Sigelin Siglin, Simellin Simelin, Sintzlinus, Smelzli, Smideli, Snerlin, Snewelin, Snözlinus, Sôdillin, Spengelinus, Spenlin, Spôrlin, Sprengelin, Sprûsselin, Stateli, Stebelin Stebli, Stechelin, Stehelli Steheli Stelli Steli, Steinlin, Stöckeli Stöckli, Stöltzelin, Ströli, Stückli, Sturmelin, Stüsselin, Sümlin, Swebilinus Swebli, Tempheli Temphli, Tenzelin, Thyli, Tirlin, Tönlin, Trenkelinus, Trenlinus, Treppeli, Trômili, Tröstli, Trûli, Trünggelli, Trütelinus Trütlinus, Türlin, Tüschelin, Tütlin, Ubellin, Uelli, Usellinus, Utzelin, Vechtili, Velchelinus, Verli, Visclinus, Vivilin, Vockelin, Volfelinus, Vrûieli, Wabli, Weckerli, Wegkelin, Weheli, Wembli, Wernli Werlin, Widerli, Wiglin, Wildelin, Winterlin, Wirseli, Wislin, Wissenlin, Wôffelin, Wölfeli, Wopplin, Wurmeli, Wuscheli, Zangerli Zengerli, Zegilli, Ceyellin, Zepellinus, Cigilli Cigili Zigli, Cincli, Zôbli, Zôchelin, Zosili, Zwicheli, Zwigelin.

—ellin *wird* —elin: Stehelli = Steheli, Elbilli = Elbelin, Hödelli = Hödeli, Simellin = Simelin, Wezellin = Wezelin, Cigilli = Cigili; Pantelin, Pentelin = Pentellin. —enlin —ellin —elin: Hegenlin = Hegellin, Regenlin = Reggellinus, Isenli = Iseli, Wisselin = Wissenlin.

o, i *und* lin *sind gleichwertig:* Binde = Bindi, Lôwo = Lôwi, Rifo = Riphi, Zöcgo = Zöcgi, Sterkin = Sterko, Sturm = Sturmi VIII Fm² 1367; Bosso = Bôsselin, Gnanno QE I 195 = Gnenilin QE I 109, Gôtzo = Gotzelin, Heinzelin = Heinze Gr III² 664, juncker Wernher Kraft = Krefiteli, Mantze = Mentzelin, Sintze = Sintzlinus, Tenze = Tenzelin, Theginzo 963 = Theginzilin 947 Fm² 1407, Trute = Trütlinus, Wolf = Volfelinus, Mûti = Mûtelin, Helka = Helkelin, Gnanna QE I 195 = Gnannawip QE I 72.

Anmerkung. Polzin, Studien z. Gesch. des Deminutivums im Deutschen (Strassb. 1901), glaubt, die diminuierten Personennamen kämen von der Verwendung des Deminutivs in der Anrede her (S. 99, Anm.).

4. *Ganz im Hintergrunde stehen die mit* li *ebenfalls gleichwertigen auf blosses* l: Bohel 1298, Burel, Butzel 1283, Dietelo 1200, Egel, Eigil 1255, Famele (?) 1267, Gôbel, Grimel 1278, Grimmel, Hetzel, Hurdelus 1245, Kruchelo 1290, Limbel 1298, Lôchel 1283, Môil, Ômelli = Ômel, Rebil 1200,

Rickel, Robel 1261, Rubel 1288, Schowelin = Schowel, Schutel 1297, Sneweli = Snewel, Snittel 1288, Strubel 1240, Tůmel, Wetzel *und die Feminina* Engla *und* Matila. *Vgl.* Gr III 666. 667. 672: Blœdel = Blœdelîn, Etzel = Etzelîn, III² 645 Hügel = Hügelîn. Ruga = Rugila *Müllenhoff Ind. z. Jordanes* Auct. ant. Vᵃ 152, Triwa = Triwila *Cassiodor* Auct. ant. XII 501ᵃ, Sarus = Sarilo Fm 1074, Wolf = Volfellus = Volfelinus, Hecil calvus c. 1020 Althof 25 = Hecelinus calvus 1015 SS XI 131, Wezelo = Wezelin Fm 1270.

Anmerkung. In der Elsässer Mundart scheint die Diminutivsilbe el *aus* elin *verkürzt:* der Seppel; *dagegen neutral, wenn der Begriff Kind dabei ist, und in diesem Falle mit der Form* eli, ele: Seppeli. *Mone* AKV V 480.

5. *In den südlichen Mundarten steht ferner die Ableitung mittelst* ch (k) *gegenüber derjenigen mittelst* l *zurück:* Butecho?, Brúnick, Emiche, Ettco, Reiniche, Schorpih?, Schúrche, Tutcho, Veliche Welche, Welke, Witiche Witcho Widko Wicko, Helka, Tennicha, Údeche Ůteche. Wirich = Wigrich. *Nicht alemannisch sind* Hezekinus, Lőllikin, Sneppekin, Sykin. *Bis ins Elsass hinauf reichen die Fäden niederdeutscher Sprache. Vgl.* Gr III² 652 *u. Mone* AKV V 478. 479. Emicho = Emilo *St. Gallen* 856 Fm² 87.

6. *Ableitungen mit* z: Achze, Amzo, Atze, Benzo, Betze, Botezo Bozo, Buze, Cůnzo Chůnze, Dozo, Duze, Eberze, Golze, Gozzo Gőtzo, Hace, Heinzin, Herzo, Kozzo, Lace, Letze, Lotzo, Lúzze, Mantze, Metze, Metzi, Mice, Muozo, Ranze, Ratze, Rize, Rúnzi, Salze, Sigezo, Sinzo, Stazze, Stenzi, Stultze?, Tenze?, Tőtzin, Vatzo, Zúzin.*)

7. *Aspiriertes* z, tsch, sch: Bertschinus Berschi, Betirsha Peterscha, Bozho Bocho Botscho Boscho, Brentschi Brenschin, Brezschi, Dietzschi, Epschi, Frischinus, Frizhin, Gatzche, Gózhe Gőschin, Hiltscha, Lutzsche, Mőrschin, Mőtschi, Múnschi Múnchi Múnzi, Rizhi, Růbschina, Růtschinus Růche

---

*) *Dass die z-Bildungen zu den ältesten gehören, beweist got.* Uuitiza, *sodann ihre noch in die ahd. Zeit fallenden Sprossformen auf* man, wip, kint, Theginzilin *und* Reginzilin 947 Gr III 788, Emezelin XI Fm² 952; *endlich die Thatsache, dass sie ausserhalb der Eigennamen kaum vorkommen:* Batzen, Butze, Götze, Spatz, Wanze. *Henning* QF III 123 *Anm. erklärt* zo *als entstanden aus stammschliessendem Dental* + so (Nanzo *aus* Nandso), *welches Produkt sich dann verallgemeinerte. Hiegegen wendet Bezzenberger, Gött. Gel. Anz.* 1875, 667 *ein, dass ahd.* *Wolfizo *von* Λυκίδης *nicht zu trennen sei. Ähnl.* Gr III 698. *Angesichts der massenhaften z-Formen, die* Frk *und* Cr *aus niederdeutschem Gebiete aufführen, pflichten wir Henning bei. Beweisend sind die alten Kosenamen für Hermann und Werner:* Hezil *und* Uuecil X Frk, *ferner aus* Frk: Atzeko Azekin, Hazeko, Hacika, Iziko, Lanziko Lancikin, Liudciko, Meinziko, Raziko, Rikizo, Roziko, Tieziko Tiziko, Witzikin; *aus* Cr: Azikin, Liuziko, Luziko, Mazako, Rikizo, Rikiza. *Über* zo *in niederdeutschen Namen s. noch* Gr III 669. — Fm² 1667 *hat richtig beobachtet, dass* z *besonders an solche Stämme tritt, die mit einem Dental schliessen, gerät aber auf der folgenden Seite wieder in die Irre, wenn er* zo *aus germ.* – itjo *durch Lautverschiebung entstehen lässt. — Got.* Patza *dagegen erklärt Müllenhoff Ind. z. Jordanes* Auct. ant. Vᵃ 152 *zweifellos richtig aus* Patja, *ebenso* Pitza, Baza, *wie* Mundzucus < Mundiuchus, Scandza < Scandia, Burgundzones < Burgundiones.

Folgende Gleichungen sprechen ebenfalls für das Alter und daherige Bedeutungslosigkeit des z — *Suffixes:* Nitho = Nizo Fm 957/8, Watho = Wazo Fm 1273, Athelinus = Ascelinus Fm 192, Gothilo = Gozilo Fm 496, Frowila = Froiza Fm 415; *endlich der Kurznamen-Typus* Gundakar qui et Gunzo Gr IV² 1238.

Rûcho Rûschi Rûschelinus Rûchelinus, Trûsthin, Zschûtzchi. *Diese Bildungen beginnen um die Mitte des 13. Jh.*

III. Alte Participien auf ant: Brogant, Turant, Werigant, Wigant, Wûrant, Zalant. *Anders* Ber-nant, Winant = Wignant, Tarant *Übername,* Pûliandus *fremd.**)

Ehemalige Patronymika: Billunc, Gerung, Hartung, Hirsung, Hornunc, Nydung, Osunc, Ramung, Steinung, Wildung. *Häufiger und jünger aussehend* -ing: Being Beging, Blozsing, Bruling, Chiselinc, Drutingus, Greninc, Herinch, Hûrinc, Knelling, Lutzing, Muzing, Oberling, Oftring?, Petersching, Quetting, Redinc, Rôching, Schefing, Schillinc, Schroting, Schwairttinc, Speninc, Strubinch, Sulinc, Susing, Türing, Wiling.**)

---

*) *Der Bestand dieser Namen ist stark zusammengeschmolzen. Für die alte Zeit stehen sie gesammelt bei Mone* AKV V, Gr IV² 1187, *Förstemann, Kœgel* Zs XXXVII *Anz. 4 und 5. Es sind etwa folgende:* Augant, Chagand, Comant, Durand, Eigant, Fredthant, Frchant, Frummand, Gangand, Gepant, Hadand, Hailant, Helphand Helpfant Helfant Elefandus IX NA XIX 64, Heriand Herrandus, Hroadant Ruodant, Jarant, Kannant, Morand, Nahhand, Nendend, Puant, Rahhant, Ratant, Ritant, Runant, Scolant, Siezzant, Starcant, Tagant Tahant, Throant Droant, Thruandus Druant, Uzzant, Wahsandus, Wallant, Waldant Waltant, Wariandus Weriantus IX NA XIX 79 Werigandus X NN I 468 Werigant XI QE I 172, Wasand, Welandus Wielant, Werdant, Wigant, *Οὐϊσαvδος* Proc. Bell. Gotth. I 18, III 1, Wizant.

Schröder in der Recension von Fm² *Gött. Gel. Anz.* 1900 *macht darauf aufmerksam, dass* and *nicht überall Particip, sondern auch durch Dissimilation aus* nand *entstanden sein könne, so in* Aliand, Hroadant. Morandus < Moderandus Fm² 1117.

Wielant (*vgl.* Wiel-harius *Socin* 121) = *altnord.* Völundr (Önundr), Ritant = *altsächs.* Ridund 1015 SS XI 123, Throant = Trount, Truont = Thruunt Fm 1198, *Οὐϊσαvδος* = *ahd.* Wisunt = Wirandus 965/91 St 49 = Wiruntus 775 Socin 127 = Wirunt 808 Wagner 141 = Wirundus NA XIX 62 = Wirund 1018 AJ 41 = Wirent *Baiern XI Münch. Sitz.-Ber. 1894, 279 und 281* = Wirnet XII QE I 208 = Wirnt XII QE I 106, *ahd.* viant = vriunt *lehren, dass* —ant *und* —unt *das gleiche sind. Arch. f. neuer. Spr.* 89, 148. Gerond Gerund Gerunt 754 Fm² 588, Frahunt fem. 803 Fm² 513. *Auch* —ind *scheint vorzukommen:* Egind Fm, Maurind (?) 778 Socin 274, Remint (?) QSG III 2 p. 69. *Als Appellativa kommen ahd. noch vor:* heilant, helfant, wigant, *mhd.* vâlant; *ags.* âgend, rædend, rîdend, sceótend, wealdend; *altn.* bóndi. *Der Sinn dieser Namen ist meist sofort erkennbar; sie gehören zu den Neuschöpfungen ältester Zeit.*

**) *Eine reiche Sammlung giebt Mone* AKV V 253—268, *ferner Förstemann. — Die Identität von* ing *und* ung *wird bewiesen durch die Gleichungen:* Bodalingus 774 Socin 111 = Bodalungus 774 Socin 112, Hroadinc 776 Wagner 57 = Hrodunc 777 Wagner 58, Roodunc = Rodinc 785 Mon. Boic. XXVIII 2. 23, Uuighing = Uuighung *Kossinna* 54, Uuulfing 807 Wagner 129 = Wolfunc 814 Wagner 163, Adalinc 847 Socin 264 = Adalung 855 Socin 268, Adelingus NA XIX 64 = Adalunchus ibid. 79, Altung = Alting Elting IX Fm² 57, Beinung = Beining IX Fm² 232, Nithing c. 1050 Althof 20 = Nithunk c. 1080 Althof 30, Amalunc 813 Wagner 161 = Amelinchusun 1072 Althof 30, Baldingus Frk = Baldung, Greuthungi = Griuzing, Harlung = Harling, Hartinc 752 Wagner 4 = Hartunc, Hununc 754 Wagner 5 = Huning *Heyne,* Iring = *altnord.* Yrungr, Mimunc = Miminc Gr IV² 1189, Ramingus 805 Socin 314 = Ramung, Schilbunc = *ags.* Scylfing, Scyldingas = Scyldungas *Beowulf,* Welisinch = Welsunc.

Im Salzburger Verbrüderungsbuch stehen auf ing: Prunink, Hamminc, Iringc, Tarnink; *auf* ung: Adalunc, Herilunc, Otunc, Hpunc, Peinunk, Hornunc, Waltunch, Amalunhc, Suuidunc Zs XLIII 33, 38. — *Mönche von Murbach* CA: Remming, Hentinc, Saringus, Teotingus, Hruodingus, Iringc — Gerunc, Steigunc, Adalung. — Necr. Aug.: Herting, Irfinc, Iring, Noting, Pruning, Theotinc, Waning, Wiching — Adalung, Amelunc, Bilungus, Gerunc. — NN I *10./11. Jh.:* Irfingus,

IV. Fremdnamen: Bonushomo, Adam, Alban, Stephanus, Christianus Kristan, Dacianus, Gylian, Paganus, Sapian, Vivian Vivianz, Púliandus, Oliverus, Hymerius, Marsilius Marsili, Constantin Costinci, Mertin, Peregrinus Pilgrinus Bilgerin, Quirinus Kûri, Seraphin, Christina, Bartholomeus Bartlin, Pantelin Pentelin, Blesi, Franz Frenzi, Andreas Andres Enderlinus Resi, Johannes Hennin Hans, Nicolaus Nicli Claus Klewelin?, Joder, Petrus Peter Pirri, Thomas Thoman Thomman, Lucas Lukes, Marcus Marx, Symon Symond, Clemens Clement, Mathis, Benedict, Peterscha Betirsha, Daniel, David, Elias, Gabriel, Jacob, Lena, Frene, Margareta, Panfile. *Eine Reihe dieser Namen hat vollkommen deutsches Gepräge angenommen, während umgekehrt die ursprünglich deutschen* Robertus *und* Rostan (Ruostein) *romanische Lautgebung zeigen.*

* * *

Jecht zählt die Typen Niclawes Heinemannes sun, Gotschalk ein gewantmecher, Lamprecht cremer *unter die Einzelnamen. Wir haben, um zu zeigen, wie aus Berufsbezeichnungen Familiennamen sich bildeten, und um*

Lallingus, Notingus, Remmingus. Rimidingus, Ruadingus Ruodingus Ruodinc, Theodingus, Waningus — Adalungus, Amalungus, Kerungus, Stetung. — *Fuldaer Urk. Kossinna 70:* Iringus, Hruodingus, Waningus, Remming, Moring, Sweidingus, Herting, Rohing, Adaling, Hohing — Heitung, Adalung.

Die sagenhaften Namen gehen fast alle auf ung *aus:* Amelung, Baldung, Balmunc, Berchtunc, Bitrunc, Botelunc, Harlung Herilunc, Ilsung, Isunc. Nibelung, Nidung, Nudung, Ramunc, Schilbunc, Sciltung, Welsunc. *Dagegen die Geschlechter- und Völkernamen auf* ing: Ἄσιγγοι, Merewiôingas *Beow.,* Kerlinc, Lotharing, Thuring, Westfeling, *altnord.* Islendingr. «*Die Namen auf* ung *und* ing *sind geschichtlich, sie beruhen auf der Thatsache, dass es wirklich Geschlechter oder auch Völker ihres Namens gegeben hat. Daher sind noch viele dieser Namen die Träger von Geschlechts- oder Stammsagen. Was von solchen Namen übrig geblieben, muss wohl auf der Geschichte und Sage hervorragender Geschlechter beruhen, welche sich der Erinnerung und Überlieferung dauerhaft eingeprägt haben.*» *(Mone.)*

Wo es sich um Personennamen handelt, tritt ing *nur an Kurznamen; für die Bildung von Ortsnamen kann es dagegen auch an zusammengesetzte Namen angefügt werden:* vicus Eckiolfincus VIII Gr II² 332. *Wir halten die erste Art für die ältere, gewissermassen Versteinerungen.*

Im Niederdeutschen hat ing *jetzt verkleinernde Bedeutung:* Henning. *Diese Bedeutung ist eine secundäre, ursprünglich liegt in der Silbe der Begriff der Abstammung oder lieber der Verwandtschaft.* Gr II² 341. 342. 346. *Die patronymische Kraft ist besonders lebendig bei Angelsachsen und Friesen: ags.* sunu Wonredes = Wonreding, filius Elisæ = Elising; *fries.* Hette zoon = Hettinga, Schelte: Scheltinga *und* Scheltema, Tade: Tadinga *und* Tadema, Buwma = Buwinga, Ludingma = Ludinga, Sierd: Siaerdema = Siaerda *(Genet., vgl. auch das über* —man *Bemerkte);* Boyunga, Hayunga. *Ahd.* modus Carelmannine, Liebinc, Ottinc *d. h. Strophenformen, die von einem Karlmann, Liebo, Otto erfunden sind. Notker übersetzt* Achates *durch* Steinunch (-ates *mit* —ades *verwechselnd). 12. Jh.* Richerus Nadel Mon. Boic. IX 450 = Richerus Nadilinc ibid. 437. *In schweizerischen Gebirgsmundarten* Schildega *d. h.* Schildinge = *die Sippe derjenigen des Namens* Schild, *die* Schilds *Winteler Kerenzer Mundart S. 177, Schild Brienzer Mundart I S. 96. Altnord.* fedhrungar = pater et nepotes, brœdhrungar = fratrueles, systrungar = matrueles. *Im allgemeinen gilt auch von* ing, *was Fick XLVII über die griechischen Patronymika sagt:* «*Die wirklichen Männernamen auf δης sind mit verschwindender Ausnahme nie Patronymika; der Vater des Ἀλκιβιάδης hiess nicht Ἀλκίβιος. Ἀλκμαιονίδης ist ein Gentilname, nicht der Name eines bestimmten Individuums. Also ist in den Namen auf δης nicht der Name des Vaters, sondern höchstens eine ganz allgemeine Beziehung zu den Stammnamen ausgedrückt.*» *Im Renner (c. 1300) sind* Billunc *und* Nîdung *appellativisch einander entgegengesetzt.*

die Häufigkeit der einzelnen Gewerbe zu veranschaulichen, die Belege dieser Art dem Kapitel der Berufsnamen und folglich die dabeistehenden Vornamen meistens den Taufnamen zugewiesen.

Zum Punkte der Einnamigkeit sagt Laurent («Über das älteste Bürgerbuch» Ztschr. f. Hamburg. Gesch. I 148): «In Hamburg waren im 13. Jh. in der Regel und oft noch im 14. Jh. nur die jetzt so genannten Vornamen im Gebrauch.» — Ferner Mantels p. 14: «Es begegnen in den Bürgerverzeichnissen oft kurze Bemerkungen, wie wenn jemand sich eine bekannte Persönlichkeit nur merkt. Manchmal sind es grundbesitzende Bürger, ja Ratsherren, wie z. B. Constantinus.» *— Kriegk, Frankfurter Bürgerzwiste 468: «Im ersten Jahre des ältesten Frankfurter Bürgerbuches, dem Amtsjahre 1311—12, machen die blossen Vornamen noch 66 % aller vorkommenden Namen aus. 1351 beläuft sich dagegen ihre Zahl schon auf nicht mehr als 34 1/3 %.» — Für Wien stellt Adamek fest, dass die Einnamigkeit mit den letzten Jahrzehnten des 13. Jh. aufhört.*

Im Gegensatz zu den Taufnamen, von denen sie doch grundsätzlich nicht unterschieden sind, zeigt sich bei den Familiennamen altgermanischen Ursprungs ein bedeutendes Übergewicht der Kurznamen.) Sodann finden wir, dass die Namen, die als Taufnamen häufig vorkommen, in der entsprechenden Zeit als Familiennamen selten, manchmal gar nicht anzutreffen sind. Man vergleiche in den beiden Kapiteln folgende Liste:* Albertus, Berhtolt, Burchardus, Claus, Cůnradus, Cůno, Chůni, Chůnzi, Dietrich, Eberhardus, Fridericus, Gerunc, Gôtfrit, Hartman, Heinrich, Herman, Hetzel, Huc, Jacobus, Jeckli, Johannes, Jenni, Henni, Ludewicus, Lůdinus, Lůti, Lůtoldus, Nicolaus, Otto, Peter, Růdolf, Růdi, Růtschinus, Ůlricus, Ůlli, Vôlminus, Walther, Welti, Wernher, Werli, Wilhelm.

Wenn Heinricus filius Arnoldi *zuletzt* H. Arnolt *wird und* Burchardus filius Billungi *zu* Burckart Billung, Johannes Hiltwini *zu* Johannes dictus Hiltwin, *so ist sicher, dass eine Anzahl der aus dem altgermanischen Namenschatz geschöpften Familiennamen ihren Ursprung im Genetivverhältnis haben. v. Borries, Els.-Lothr. Jahrb. 1899, 189 belegt aus Strassburg* Rudolfus filius Lenzelini 1229 = Rudolfus Lenzelinus 1233. *Die Beispiele*

*) *In der althochdeutschen Zeit, der Zeit der Einnamigkeit, überwiegen dagegen die Vollnamen ganz entschieden. Wir geben aus den* Confraternitates ed. Piper *folgende Zahlen:* nomina canonicorum Basiliensium *9. Jh.* CA p. 324—327: *Vollnamen 170, Kurznamen 50;* nomina fratrum de monasterio quod Morbach nominatur CA p. 166—175: *Vollnamen 381, Kurznamen 166; Mönche zu Schönenwerd 9. Jh.* CS p. 1–5: *Vollnamen 122, Kurznamen 37. Ähnliche Verhältnisse, mit womöglich noch stärkerem Hervortreten der Vollnamen, herrschen in den Urkunden. Dabei haben wir die Namen auf* olf, olt, ini *etc. zu den Kurznamen gerechnet. Zum späteren Verhältnis leitet eine Strassburger Urkunde von* 1040 Gr Als I 392, *wo 22 Namen zweistämmig, 16 kurz sind.*

Ich weiss keine andere Erklärung dieses Unterschiedes zwischen der Zeit der Einnamigkeit und der Zeit der Doppelnamigkeit, als dass von jeher neben dem vollen, gewissermassen officiellen Namen ein im gewöhnlichen Verkehr gebräuchlicher Kurzname herlief, welcher schliesslich das Feld behauptete. Dieser Kurzname brauchte nicht unbedingt aus dem betreffenden Vollnamen abgeleitet zu sein, vgl. d. Kap. über Doppelnamen in altgermanischer Zeit.

Auch von dieser Beobachtung aus gelangen wir also dazu, die Fortführung eines traditionellen Beinamens zu konstatieren.

Wernlinus filius Ermenrich *und* Johannes meger Chûne 1275 B II 156 *würden dann grammatisch eine Zwischenstufe repräsentieren. Aber dafür stehen sie zu vereinzelt. Instructiv ist ein von Tobler p. 35 aus Zürich angeführter Beleg: 964 begegnet dort ein* Thietilo, *ferner* Tietelo 1036/37 Z 231, 1185 Rôdolfus filius Tietelonis Z 339, 1221 Ulricus Dietiln, 1265 Chûnrat Dietelo, *woraus hernach das Geschlecht* Dietel *wird. Bei Beyerle, Constanzer Ratslisten, begegnet* 1192—1200 Azzo minister civitatis (p. 38), 1259 Chûnradus Azzo *und* Hainricus Azzo (p. 49), 1262 Cûnradus domini Azzonis (p. 50), 1270 Hainricus dictus hern Atzen (p. 53). *Es muss sich auch unter dem Regime der Einnamigkeit in den Sippen die Erinnerung an einen Stammvater, gewissermassen den* heros eponymus, *Jahrhunderte hindurch erhalten haben und dieser Name periodisch wiederholt worden sein, und wir haben die Annahme des Genetivverhältnisses gar nicht unbedingt nötig, denn als die neue Sitte der Doppelnamigkeit aufkam, wurde dieser alte Stammname einfach zum Taufnamen hinzugesetzt.*) In Strassburg ist ein* Meriboto 961 St 40, *dann wieder* 1061 St 57 *und* 1096 St 61: *der Name ist zu charakteristisch, als dass seinem Fortleben nicht ein Sippeverhältnis zu Grunde liegen sollte. Zwischen* Billung 1135 *und* 1273, Gozbertus 1148 *und* Gozelinus 1229, Bilgerin 1199 *und* Bilgrin 1262 *besteht wohl auch dieser Zusammenhang.* Burchardus miles de Columbaria 1185 *und* dominus Burchardus *Colmar* 1240 *sind schwer zu trennen. Die Freiburger und die Basler* Kozzo *hängen zusammen; dass dieser Name als Taufname gebraucht werde, davon ist keine Rede, er muss lange vor 1200 in diesem Geschlechte traditionell gewesen sein. Ähnlich verhält es sich mit* Amzo, Sinzo: *die Erhaltung dieser altgermanischen Namen ist nur so erklärlich, dass das Geschlecht ihrer als des gemeinsamen Bandes allezeit bewusst blieb. So auf dem Lande* Erphrat *zu Augst. Im Breisgau finden wir* 763 W I 38 *und abermals* 855 W II 445 *den Namen* Irinc, *bei Neugart* Linco 770—847—903 (Fm 844), *im St. Galler Urkundenbuch* Zilo 774 — Zelo 821 — Cicolo 855 — Cielo 959 Fm² 1395, Zuzzo 779 — Zuzo 897 Fm² 1397, Kerenbold 878 *und* 976 Fm² 588, *in Fulda* Altduom 778 — Altuom 842 — Altduom 945 — Altduom 1016 — Alduom 1057 Fm² 59, Gilting 795— 900 — Geldunc 952 Fm² 640, Sibigelt 815—972 Fm² 1314, Einwig 819 — Einwic 1095 Fm 35/36, Zitcoma *um* 800 — Citikuma *um* 900 Fm² 1675, *in den Weissenburger Urkunden* 787 Ramuoldus *Socin 177 und wieder* Ranuoltus 855 *Socin 268, in Trier* Emicho 961—1097 Fm² 87, *am Niederrhein* Richiro 926 — Richero c. 1020 Fm 1039. Fm² 1454 *bringt aus einunddemselben italienischen Urkundenbuch* Teoderolf 774 — Teuderolf 843 — Theoderulf 904, 938 — Theuderulf 1023. *Im Schenkungsbuch von St. Emmeram*

*) *Vgl. Jecht S. 12: «Bei den meisten Beispielen kann man die ursprüngliche Genetivform nicht mehr nachweisen, bei einigen mag es auch zweifelhaft sein, ob dieselbe überhaupt bestanden hat. Denn als man einmal angefangen hatte, derartige Familiennamen zu bilden, und als sich der Begriff und die Vorstellung des Familiennamens einbürgerte, da mag man wohl den Vatersnamen gleich als Familiennamen betrachtet und ihn als solchen gleich ohne Genetivzeichen zum Vornamen gesetzt haben.»*

kommt der Name Heitfolc *vor:* 1006—1028 (nobilis), 1048–1064, 1149 — 1177, 1217, *und noch vollständiger* Alpuni 975—1001 QE I 10 — Albuni, Albun, Albinus miles, Albin, Alben 1095—1143 QE I 54, 71, 75, 76 — Albun, Alben, Albn 1149—1177 QE I 86, 94, 101, 107 — Chunrat der Albenære XIII QE I 192. *Überhaupt bietet Baiern die reichste Fülle von Belegen:* Anthugi IX — c. 1050 Fm² 104 *aus Meichelbeck und* Mon. boic., Diouua X QE I 10 — ancilla Dewa nuncupata XI/XII QE I 195, Elilant 750 Mon. boic. — Ellant 835, 890 ibid. — Eliland XI ibid. Fm² 82, Emicho 985—1074 Fm² 87 *aus* Mon. boic., Frenchin XI QE I 32 — Frenchin XII QE I 70, Herirach 802 — Herrach c. 1050 Fm² 777 *aus* Mon. boic., Hliodro VIII — Liedro XI Fm² 848 *aus Meichelbeck,* Lirnunc 814—901 Fm 847, Sigur VIII *Meichelbeck* — IX Mon. boic. Fm² 1319, Urliuc IX — Urlioch XI Fm 1218 *aus Meichelbeck,* Waltchůn XI QE I 156 — Walchŏn XII QE I 54, Wisunt IX Fm 1331 *aus Meichelbeck* — Wisunt XI QE I 23 — Wisent XII QE I 105 — Wirnt XII QE I 98, Zizi IX — Zizo XI Fm 1370. Amalunc 813 *Wagner* 161 — Amalunc XI QE I 22, Hauuardus *St. Emmeram* XI QE I 10 — Hauuart 1177/1201 QE I 131, Herrant 927 — Herrand c. 1060 Fm 630 *aus* Mon. boic., Ilsung 760 — Ilsunc 1041 Fm² 948/9 *aus* Mon. boic., Orendil comes 814 *Wagner* 167 — Ŏrendil *St. Emmeram* XI QE I 34, Sarhilo *Baiern* IX—XI Fm² 1301, Sintarvizzilo 828 *Meichelbeck* — Sintarfezzil 900 Cod. Ratisb. Fm² 1338, Welisunc *Baiern* 814 — Welisinch *Baiern* 927 Fm² 1555. *In Worms* Nibelungus ministerialis regni 1129 — *Propst* Nibelungus 1224 AKV VI 171. *Die Wiederholung solch seltener Namen kann nicht auf Zufall beruhen. Rochholz, Aarg. Schulbl. 1884 S. 47 bemerkt mit Recht, dass wenn wir in den* Acta Murensia 1025 *einen Priester* Vocko *treffen, dieser Name identisch ist mit dem heute noch im Freiamt bestehenden Familiennamen* Vock. *Wenn er jenes* Vocko *einen Geschlechtsnamen nennt, so können wir dies allerdings nur gelten lassen im Sinne der Wiederholung eines bestimmten Einzelnamens behufs Bewahrung der Genealogie. So ist in der Westschweiz* Turimbertus (Turumbertus) *ein häufiger Name vom 9. bis 13. Jh., der dann zum Familiennamen* Thorimbert *oder* Thorenberg *wird.* ASG XXXII 421. *Und in diesen Zusammenhang gehört es, wenn Zahn S. 44 darauf aufmerksam macht, dass noch im 14. Jh. uralte Namen wie* Starkhand *(altnord.* Starkadhr, Starcatherus), Herdegen, Dietegen *fortleben oder wieder auftauchen. F. Leist, Ztschr. f. Allg. Gesch. III 308 stellt ebenso für Franken und Baiern fest, dass im 14. Jh. auf den Adelssitzen noch mit Vorliebe altgermanische Frauennamen wie* Hadewigis, Berchta, Hiltegundis, Erintrudis, Hildegardis, Ediltrudis *u. a. gepflegt werden, während Bürger und Bauern zu dieser Zeit schon Heiligennamen angenommen hatten. Vgl. auch noch die Stelle aus Paulus Diaconus im Kap. über die frühesten Spuren der Doppelnamigkeit, ferner Liebermann (Arch. f. neuere Spr. 102, 222) über angelsächsische Namen: «Die Urkundenfloskeln* insignitus nomine, nobili vocabulo, famoso onomate *bezeugen vielleicht noch im 10. Jahrh., dass man auf den Namen Wert legte, wenn auch nicht, dass man ihn verstand.» «Sippenrecht der Namengebung.» Luc. 1, 59:* καὶ ἐκάλουν αὐτὸ, ἐπὶ τῷ ὀνόματι

τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, Ζαχαρίαν. καὶ ἀποκριθεῖσα ἡ μήτηρ αὐτοῦ εἶπεν, Οὐχί, ἀλλὰ κληθήσεται Ἰωάννης. καὶ εἶπον πρὸς αὐτήν, Ὅτι οὐδείς ἐστιν ἐν τῇ συγγενείᾳ σου, ὃς καλεῖται τῷ ὀνόματι τούτῳ.

Schon Stark hat S. 156 hervorgehoben, dass in romanischen Quellen bereits im 11. Jh. die Beifügung des Vater- bezw. Stammnamens im Nominativ und ohne den Zusatz filius *erfolgt. Wir können diese These durch folgende Belege aus Hidber stützen:* Stephan *genannt* Brunicard *Waadt* 916 II 2834, Ingilbertus qui et prænomine vocito Rigizo *Waadt* 1028 Dipl. helv. var. 25, Peter *genannt* Selvuncius *Waadt* 1032 I 1301, Petrus *zubenannt* Bovart *Waadt* 1111/15 I 1569, Pontius Benedictus 1134 I 1688, Pontius Paganus *Burgunder* 1136 I 1702, Peter Bernard *Waadt* 1142 I 1781, Boamundus Joran *Waadt* 1143 I 1793, Maria Pagon *Genf* 1148 II 1883, Dominicus Manniolus *Churrhätien* 1149 II 1888, Peter Barill *Waadt* 1150 II 1974, Humbert Bovo *Lausanne* 1154 II 2010, Wilhelm Grillard *Waadt* 1154 II 2010, Girold Carbo *Welschland* 1142/57 I 1784, Abraam *mit dem Zunamen* Gaudian *Leibeigener Waadt* 1158 II 2065, Cono Putolt *Estavayer* 1150/60 II 1916, Friderich *genannt* Scafard *Leibeigener Pfävers* 1161 II 2107, Johannes Oliverus *Waadt* 1164 II 2212, Anshelmus Bisi de Recto Clivo *Rechthalten* 1173 II 2313, Girold Dardel *Genf* 1161/78 II 2110, Constantin *und sein Bruder* Guibert: Bonifilii *von Onnens* 1173/78 II 2317, Anshelm Winiger *von Bardonnex* 1178 II 2372, Jospert Rancherius *Genf* 1179 II 2399, Hugo *zuben.* Ferrel *von Cossonay* 1180 II 2421, Wilhelm Achard *Freiburg* 1180 II 2450, Albert Ponci *Lausanne* 1184/85 II 2502, Peter Hornard: *sein Vater und Oheim heissen ebenfalls* Hornard *Aosta* 1186 II 2548, Petrus Fulgaretius *Unterwallis* 1193 II 2672, Lucius Pandolf *Tessin* 1196 II 2706, Peter Fochier *von Vuarrens Leibeigener* 1199 I 2748, Uldrich Claremboz *Greyerz* 1200 II 2772.

VII.

Die altgermanischen Kurznamen.

Seit Stark hat man sich allgemein daran gewöhnt, die einstämmigen Namen (Kurznamen, Kosenamen) als Verkürzungen von zweistämmigen zu betrachten. Stark hat dieses Prinzip sogar übertrieben Er ist auch nicht der erste, der den Sachverhalt erkannt hat. Schon 1847, in seiner Abhandlung in Schmidts Ztschr. f. Allg. Gesch. VIII 249, hat Müllenhoff bemerkt, dass der ags. Name Sveppa *eine verkürzte Form sei, und ganz deutlich spricht er 1865* Zs XII 305 *das Prinzip der Kurznamen mit den Worten aus:* «Saraleoz *ist ein Compositum wie* Wolfleoz; *es konnte wie jedes Compositum in ein Diminutiv verkürzt und* Sarilo *dafür gesagt werden.»**)

Um die gleiche Zeit hat Karl Strackerjan «Jeverländische Personennamen», Jever 1864, das Gesetz der altgermanischen Namenbildung folgendermassen formuliert: «Mit wenigen Ausnahmen sind die altdeutschen Namen aus zwei Stämmen zusammengesetzt. Die vollen Namen waren aber für den täglichen Gebrauch zu schwerfällig; es entstanden Abkürzungen, die man Koseformen (hypokoristische Formen) nennt. Diese Koseformen wurden neben den vollen Namen gebraucht, traten auch oft ganz an deren Stelle. Ihre Bildung ist einer gewissen Regelmässigkeit unterworfen und fand auf zweierlei Weise statt. Die einen wurden gebildet, indem man, ohne Rücksicht auf die Bedeutung, den betonten Stamm, welcher an erster Stelle steht, aus der Verbindung herauslöste und als selbständigen Namen gebrauchte, meistens mit der Endung o. *Den Kern dieser Form bildete der Anlaut, Consonanten des Inlauts gingen häufig vor dem Auslaute verloren, und selbst der Auslaut vor solchen Consonanten, die zu Erweiterungen des Stammes oder zu ableitenden Endungen gehören. Diese Form nenne ich der Kürze halber die einstämmige Koseform. Die zweistämmige Koseform ward gebildet, indem man von dem zweiten Stamm den anlautenden Consonanten*

*) *Aus* Gr IV² 1238—40 *ergiebt sich, dass auch Jacob Grimm auf der rechten Spur war. Der Band ist veröffentlicht 1898, wann aber ist dieser Nachtrag entstanden?*

festhielt, die übrigen Laute desselben aber fallen liess und dafür das persönliche o *ansetzte. Beide Arten von Koseformen lassen verschiedene Verkleinerungen und Patronymikalendungen zu, deren Consonanten in der Regel auf den Auslaut der Koseformen grossen Einfluss üben» (S. 6).*

S. 22 nimmt Strackerjan an, dass ein Name wie Adalo *aus jedem mit* adal *beginnenden Namen gebildet sein könne:* Adalbert, Adalmar, Adalhard *etc., ebenso* Adala = Adalhaid, Adalmuot, Adalberga *u. s. w. Diese Annahme wird durch Gleichungen als richtig erwiesen, z. B.* Wolf = Wolfbraht, Wolfradus *und* Wolfhardus *(Stark);* Benno = Bernhardus, Pernger, Benedictus Fm² 257; Dietz = Dietrich, *aber langob.* Teuzo = Teutald 985 Fm 1192 *und* = Teupaldus Gr III 692; Hezilo = Heinricus Fm² 734 *und* = Herimannus Fm² 774; Sicco = Sigibert Fm 1089, = Sigimar Fm 1086, = Sigifrit Gr IV² 1240; Lanzo = Lambertus, Lampaldus, Landefredus; Azo = Adelardus, Adenulfus, Adelongus *Bruckner* 194, Rozo = Ropaldus, Rotingus ibid., Beza = Bertilla, Baltilda ibid. 196. *Auch der umgekehrte Fall kommt vor:* Adelbertus = Atto, Azo; Lambertus = Lampe, Lanzo; Nithard = Nitho, Nizo; Sigebert = Sicco, Sitto, Sitzo; Werinher = Werinzo, Wezelo; Adalricus = Atticus, Asig; Burchardus = Buggo, Puppli; Aldus = Ado = Aso Fm² 152.

Dass Strackerjan auch den Grund der Verkürzung richtig erkannt, lehren die bekannten Stellen: Uodalricum ob leporem vocaverunt Uozonem Chron. Petershus. sec. X *und:* quidam monachus Werinherus qui a quibusdam causa civilitatis Weczil dicebatur *Uhlands Schr. V 582, ferner die Wahrnehmung, dass in der Freckenhorster Heberolle bei weitem die Kurznamen überwiegen, wogegen gerade das Umgekehrte der Fall ist bei den von Althof aufgeführten Namen aus den Urkunden. Das heisst: für den feierlichen Gebrauch war die volle Form bevorzugt, im gewöhnlichen Verkehr die abgekürzte. Eine weitere Schlussfolgerung hieraus, ebenfalls mit Strackerjan übereinstimmend, ist, dass sich damals die Kurznamen im grossen und ganzen noch nicht von der Ursprungsform emancipiert hatten.*

Hier eine Reihe beglaubigter Identitäten:

Adalhart = Adalo Gr IV² 1240
Alfwine = Aella *(ags.)* Gr IV² 1240
Agilulfus qui et Ago est appellatus Paul. Diac. Gr *Kl. Schr.* III 355 *Anm.*
Adalgis = Alla Gr IV² 1240 (*aus* Kemble)
Ansigis qui et Anso Fm² 121
Adalbertus, Albertus = Ascelinus *Bischof v. Paris* 1019 Longnon p. 272
Adalricus = Athicus, Atticus *Herzog von Elsass* VII Fm² 153 — Asig qui et Adalricus 813 Fm² 121
Adelbertus qui et Atto 960 Gr IV² 1239
Adelbertus qui Azo vocatur Gr IV² 1238
Baldwinus cognomento Baldzo 964 Fm² 237 = Balduinus qui et Balzo 973 Gr IV² 1238
Bernuuardus = Bennaka c. 1020 Althof 24
Benno et Bennolinus idem ac Bernhardus et Bernhardulus Fm 222 — Benno qui et Bernhardus Fm² 257
Bertrada = Berta *Mutter Karls d. Gr.* Longnon 274, Fm 240
Baltilda quæ et Beza 984 Gr III² 667
Bikki *(altnord.)* = Sibicho Gr *Kl. Schr.* VII 153

Bruna quæ et Brunichildis dicitur Fm² 339, Gr II² 480
ego Burchardus qui et Buggo nominor *Bischof v. Worms* 1143 D *Anh.* p. 85
Chindus = Chindasvinth Fm 309
Chlodovech = Lodo *Jordanes* Fm² 849
Chrona = Mucuruna V Fm 552
Chunradus qui et Chuono Fm 316 — Cunerado qui Cunitio vocatur 1024 Fm² 374
Clauza *Stark* p. 86 = Claudiana *Germania* XVI 107
Droctulf = Drocto *Paul. Diac.* III 19
Ebbo qui et Eberhardus Gr III² 670 — Eberhard = Ebbo, Eppo Fm² 437
Eadwine = Eda *(ags.)* Gr IV² 1240
Elisachar = Elias 817 Fm² 77
Engila = Engilrada *Kossinna* 69
Engilheri = Engizo 983 Gr IV² 1239
Ermarius qui Erizo appellatur 968 Gr III² 666
Gaidulfus qui Gaido clamatur Gr *Kl. Schr.* III 355 *Anm.*
Gepa = Gerberga Fm 450
Gerhard = Gero XI Zacher IV 345
Giselbertus qui et Gislezo 1039 Fm 520
Gozmarus = Gœsli XIII Al XXII 34
Godefridus = Gozelo 1070 Gr III² 667
Guigo = Wigold Fm 1292
Guncelinus = Guntherius XI ZGO LII 59
Gundakar qui et Gunzo 1014 Gr IV² 1238
Herimannus qui et Hezelo *Bischof. v. Strassburg* XI Fm² 805, *v. Borries Els. Lothr. Jahrb.* XV 191 — Heinricus qui et Hezel 1127 Gr IV² 1238
Hitta sive Hildiberga 776 Fm 661
Hiltipurch = Hizila Gr III² 668
Hubertus qui vulgo Hubezo (Hubetho) vocabatur Fm 531, 754
Immula seu Irmingardis Gr IV² 1240
Ingelerius qui et Ingezo 1000 Fm 783
Ingelrada quæ et Ingiza 987 Fm² 960
Itta sive Iduberga Fm² 944
« Lampe contractum Lamberti nomen et adhuc plebi nostræ hoc modo in usu est. » Eccardi præf. ad Leibn. Collect. etym. p. 42 — Lambertus qui et Lanzo 958 Gr IV² 1238 — Lampaldus qui Lanzo vocatur 983 Gr III² 666 — Landefredus qui et Lanzo Gr III 691, Fm 831
Liuzo = Liudprand Fm 859
Luzo = Liuderich Fm 873
Magnus = Magnoald Fm 895
Nardulus = Eginhardulus Fm 34
Nitho = Nithard Fm 957
Nivo sive Nivardus 662 Fm 960
Nizo qui et Nythardus Gr IV² 1238
Nogger 1091 QSG III 1, 6⁴ = Nogge 1092 ibid. 6⁵
Odardus = Odo c. 1136 Gr III² 670 *(französ. Quelle)*
Ordgar = Odda *(ags.)* Gr IV² 1240
Obertus qui et Opizo 1060 Gr IV² 1238
Petto = Petrus *Index zu Cassiodor* Auct. ant. XII 497
Puppli = Purkart *Germania* I 333 *Anm.* 108
Radbo = Radbod Fm² 1210
Ratfrid = Razo 983 Gr IV² 1239
Regimbertus qui et Reginzo (Regizo) 959, 982 Fm 1011
Reinzo = Reginald Fm 1026
Richilda regina 1131 = Richiza Gr III² 668
Rodulfus = Roscelinus *Chartres* XI Longnon 273
Rozo = Rochildus *und* = Rodoinus Gr IV² 1238
Saberct = Saba *Beda:* « sic namque cum appellare consuerant »
Sibicho = Sigebodo Fm 1090
Sicco = Sigibert Fm² 1321 — Sifridus cognomento Sicco 998 Gr IV² 1240
Sindrammus qui et Sinzo Fm 1104
Sigebert = Sizzo, Sitto Gr IV² 1239 — Syfrit = Sitz 1359 Gr IV² 1238
Snelpero = Snello Fm² 1350

Sunderolt = Sunzo Gr III² 667
Tammo = Thancmar Fm² 1391
Teutaldqui et Teuzo *Italien* 985 Fm² 1451
Theodia = Theodrada 857 Fm 1186
Theodetrudis sive Theodila c. 630 Fm 1171
Theudo = Theudoricus Fm 1160
Torhthelm = Totta *(ags.)* Gr IV² 1240
«Thiadmarus Hildeshem. ep. Daniæ oriundus barbarice Tymme vocabatur» XI MG IX 333, Fm 1184
Wando = Wandregisil Fm² 1525
Wieldrud = Weliga Fm² 1554
Wennekin = Werinhild XI Zacher IV 345
Werinzo = Werinhar Fm 1270
Wetzel *Bischof v. Strassburg* XI = Wernher *v. Borries Els. Lothr. Jahrb.* XV 191, Fm 1270 — Wezelo qui et Wernherus Fm² 1550
Winand = Wizo 983 Gr IV² 1239
Wolfger = Wölfelin Gr III² 669
Wolfgang *Bischof v. Regeusburg* X = Wulpo Gr *Kl. Schr.* V 392
Ymmo sive Irminfrid 743 Fm 775
Zogono id est Christianus Fm 1371 (*wahrsch.* = Chrisogonus)

Das Überwiegen der Kurzformen auf —zo *in diesen Gleichungen hat Jacob Grimm* Gr IV² 1238 *bewogen, den Fall* Gundakar qui et Gunzo *geradezu als den Typus der Verkürzung zu bezeichnen.*

Stark vermutet am Schlusse seiner Untersuchung, dass, wenn in historischer Zeit die zweistämmigen Namen das Ursprüngliche, die einstämmigen dagegen secundär sind, es sich in vorhistorischer Zeit umgekehrt verhalten habe: da seien die Namen anfänglich einfach gewesen und die zusammengesetzten seien erst allmählich aus ihnen entstanden, indem man versuchte, die Namen der Eltern und Verwandten in den Namen der Kinder zu vereinigen. Diese Vermutung wird in ihrer Hauptsache dadurch widerlegt, dass Fick für das Griechische die Ursprünglichkeit der zweistämmigen Vollnamen nachgewiesen hat. Wie im Germanischen werden da gekürzt: Δημοκράτης = Δῆμος, Φερένικος = Φέρης, Εἰδοθέα = Εἰδώ, Ὑψιπύλη = Ὕψω, Δαμογέρων = Γέρων, Πολυλάϊδας = Λάϊδας, Πολύδωρος = Πολύδας, Πολύφαμος = Πολύφας, Δημοσθένης = Δημοσθᾶς. *Das gleiche Prinzip weist Justi, Iranisches Namenbuch, Marburg 1895, am altpersischen Namensystem nach:* Darayawahu = Δαρεῖος *oder* Ὦχος *(zweiter Bestandteil). Es ist also diese Bildungsweise schon uralt, indogermanisch.*

Fick weist ferner nach, dass die Namen auf ων *die häufigste Kurzform sind:* Βακχυλίδης = Βάκχων. *Diesem* ων *entspricht das altdeutsche* o, *und man kann deshalb nicht sagen, dass* Ulfo, Gundo *einfach durch Abbrechen aus altem* Ulfolæcus, Gundoberctus *entstanden seien. Daher* Sigeo Zs I 3, *und nicht* Sigi, *wie es einzig lauten müsste, wenn bloss der erste Bestandteil verselbständigt wäre.*)*

Nun darf man aber das Prinzip nicht zu Tode reiten. «Nicht alle einfachen altgermanischen Namen sind Verkürzungen»: Müllenhoff Zs VII 411. *Gerland, Zachers Ztschr. I 234; Petters, Germania XVI 99 ff. Wir sehen ganz ab von Beinamen und den nachweislich späteren Bildungen, die wir in den Kapiteln Jüngere Schichten, Taufnamen, Geschlechtsnamen aus dem Altgermanischen — namhaft machen, sondern erwähnen hier zunächst die sog. Lalluamen:*

*) *Letzteres findet sich immerhin auch, z. B.* Wolkan Fm² 1634.

Atto 825 W I 291 — Attili *Mönch Murbach* CA — Atta 765 W I 47 — Atta sive Angilsuinda 773 Socin 110 — avia mea Ata *Friesland* X Cr 24
Babo *Murbach* IX CA — Baba Fm
Bobbo Gr IV² 1243, Boppo 913 AD 134
Dædi Fm 1144 — Dadi = Dadan Fm² 388
Detto Gr IV² 1244 — Didto, Diddo IX CA — Ditti Fm² 1410/13 — Ditta Fm 1060/61
Doco alias Theodericus 1520 Zacher IV 344
Dodo 765 W I 47, Zs XXII 334 — Duodo Gr IV² 1244
Dudo Frk — Dudo = Liutold Fm² 855 — Duda Fm² 1410/13 — Dudicha = Liudgard Gr IV² 1240
Fnotto *Kossinna* 61
Lallo 768 Fm² 1001 — Lala 764 Fm² 1001
Lolo Gr IV² 1243 — Lolla Fm² 1064
Lullus Fm² 1064
Mammo Gr IV² 1243
Nanno, Nanna 952 Fm² 1148
Nuno Gr IV² 1243 — Nunno, Nunni Fm² 1172
Pappo Gr IV² 1243
Peppo Gr IV² 1243
Pibo Fm² 299 — Pipinus, Pippi 802 Wagner 92
Popo *Murbach* IX CA — Poppo XI Cr 9, 14
Tale = Alheydis 1372 Zacher IV 345
Tato Gr IV² 1244 — Tata Fm 1144
Tetti Gr IV² 1241 — Tetta CA
Titto Gr IV² 1244 — Tito, Tita Fm² 1410/13
Toto 868 W II 534 — Toti Gr IV² 1241 — Totta Gr IV² 1245
Tuto Gr IV² 1244 — Tuti Gr IV² 1241, Tutti Fm² 1410/13
Tydi Fm 1160
Zizi, Zizo Fm 1370

Thietmar v. Merseb. II 2 nennt den Sohn Ottos I.: Dudo, Ludo *und* Liudulf; Dudo *ist onomatopöisch wie in der heutigen Kindersprache* Dudi *für* Rudolf. *Müllenhoff* Zs XIII 578 *weist für einen* Folcmar *den Nebennamen* Poppo *nach, was etymologisch absolut nichts miteinander zu thun hat, sowenig wie in der heutigen Mundart* Boppi *statt* Johann Jakob. *(Hier ist einfach einem häufigen Namen ein Lallname untergeschoben.)*

Sodann haben wir eine Reihe von Namen, die entweder überhaupt nicht zusammengesetzt vorkommen, oder deren einfache Form die spärlichen Zusammensetzungen oder Ableitungen durchaus überwiegt: Aigo 774 Trad. Wizenb. 53; Anno, Anna; Aribo; Avo, Ava; Bio, Bia; Biso; Boio; Boso; Bruno; Bubo 861 W II 487, Buobo IX NA XIX 80, Puobo 890/920 W II 777, Buoba; Buno XI Cr 7; Buo; Buoso IX NA XIX 80; Cazo *Kossinna* 53; Chincho Fm² 597; Chrazo XI QE I 17, Chretzo Fm² 367; Chroso 778 Socin 298; Chuzzo Fm² 368; Cniva *III. Jh. Jornand.*; Cobbo; Crafto; Cumbro Gr IV² 1242; Dindo Fm 336; Drogo; Ehso, Ehsa Fm 372; Eio 778 Wagner 62; Eto 909 W II 760; Evo, Eva Cr 22; Fatto 807 Wagner 126; Focco Fm 437; Gaio 769 Wagner 23, *Müllenhoff* Zs VII 529; Gingo Frk; Griffo 862 W II 490; Hacco 777 Wagner 59, Hacho XII NN I 322; Haio 719 Socin 41; Hliodro 769 Wagner 24; Hubo, Huba Fm 749; Hûc; Icho Fm 770; Immo 802 Wagner 91; Kanko Frk; Karl; Maio 779 Henning 102, 788 Wagner 74, Meio 1074 Althof 21; Maso, Masa Fm 916/7; Mauwo IX/X NN I 487; Milo; Nasua *Cäsar,* Naso Zs XXII 328; Offo Fm 1209; Oio IX NA XIX 79; Otto; Peio XI QE I 159; Picco 1080

QSG III 1, 6[1]; Poto XI NN I 326; Priso 808 Wagner 136; Rubo 780 Wagner 69, Kossinna 61; Scaio 778 Socin 274; Scatto Fm 1078; Scoppo Fm[2] 1309; Sido *Tacitus*; Sivo 827 Fm 1111; Snato 874 Fm 1113; Spatto Fm 1117; Strupo Fm 1125; Sudo Frk, Suto 976 Ng I 269; Suppo XII NN I 326; Suso IX Fm 1130; Thruso X NN I 472; Timo Fm 1201; Truogo; Tuoto 854 W II 429; Turo 770 Wagner 26; Tusci, Tusca Fm 1206; Uno 846 Socin 262; Uogo 835 W II 644; Uoto, Uota; Ursus IX NA XIX 79, Urso; Uto 807 W I 196, 868 W II 534, Utto 786 W I 105; Uuoto *Lorsch* IX Dm[2] 316; Vluo Fm[2] 1628; Wamba *VII. Jh.;* Woppo Fm[2] 1635; Zacio 693 Fm 1366; Zallo Fm 1365; Zanco 764 Fm[2] 1672; Zaphe Fm[2] 1673; Zato Fm 1366; Zeilo IX Fm[2] 1673; Zinzo 787 Fm 1370; Zuco Fm[2] 1677; Zuppo Fm[2] 1676; Zuro, Zura VIII Fm[2] 1678.

Ein Name wie Smido *ist schwerlich verkürzt aus* Smidhart *oder* Smidirat, *sondern diese sind erst aus ihm entstanden;* Carlman < Carl: *die Zusammensetzung, und nicht der einfache Name, ist in diesem Falle secundär.* Vocman XI Fm[2] 1629, Wopeman Fm[2] 1636, Woffechint Fm[2] 1636 *aus* Vocco, Woppo, Woffo. *Ebenso dürften* Berahthund 924 Fm 247 *und die von Heyne angeführten Composita* Brunhund, Erphund, Lefhund *erst nachträglich gebildet sein;* Daghuelp *(Heyne),* Berowelp (Berwelph) 837 Fm 226, Bernwelf Fm 233, Welffrith 1127 QSG III 1, 64 *und* Welfhart XI *Archival. Ztschr.* IV 249 *nach* Huelp, Welf; Hirizpurga, Hirziburch QE I 17, 196 *nach* Hiruz; Ursmar NA XIX 64 *nach* Urs; Eigelolfus NN I 433, Eigilrat 788 Socin 190, Eigilwart NN I 325 *nach* Eigil; Boimundus QSG III 1, 60 *nach* Boio; Milrat *Kossinna* 42 *nach* Milo; Meiolt X QE I 9, Meilent fem. X Zs XX 116 *nach* Meio *Althof* 21; Brisolf 792 Socin 205 *nach* Briso; Sutgerius NA XIX 77, Sutmodis IX NA XIX 60 *nach* Suto; Truogheri Fm[2] 420/1 *nach* Truogo; Ackahilt, Acchilt VII/VIII NA XIX 72, Eccolt IX NA XIX 79 *nach* Ecco; Elliwib XI QE I 38 *nach* Ella; Bichpurch 1029 Fm[2] 301; Scerpholt 780 Fm[2] 1305; Erpfolt 773 Wagner 43, Erpharius 739 Socin 64 *nach* Erpho; Walbrun masc. Fm[2] 1502 *nach* Brun(?); Hartchnuz 874 W II 579 *nach* Chnuz VIII Fm; Horscuni, Horscolf, Horscman *nach* Horskeo 759 Wagner 10; Swercini IX CA, Swarzolf, Swarzman *nach* Swarzo; Udorich Fm 981, Uduwidis NA XIX 77, Uotmar, Uothwin Fm 1217 *nach* Uto, Uoto. Alazeiz, Adalzeiz, Hugizeiz, Wolfzeiz *scheinen jünger als* Zeizo Fm[2] 1387.*)

*) *Dass dies in historischer Zeit auch die Meinung war, ergiebt sich aus folgenden alten Erklärungen:* Wolfo = Lupus dux, Venant. Fortunat. VII 7; Walo: qui lingua Austrasiorum interpretatur bonus *Müllenhoff Nordalb. Stud.* I 15; Paul. Diac. VI 24: Quando tu aliquid fortiter facere poteris, qui Argaid ab Arga deductum nomen habes.

VIII.

Bedeutung der altgermanischen Namen.

Von den Neubildungen, die mitten in althochdeutscher Zeit entstanden sind, können wir zurückschliessen, dass die Namen überhaupt einst ihre bestimmte Bedeutung hatten. So, wie ihre Masse uns vorliegt, geht ihre Deutung allerdings nicht ohne Gewaltsamkeit, man muss zu gewagten Metonymien Zuflucht nehmen und die Erklärer sind keineswegs einig.) Nur das ist allgemein anerkannt, dass sie einen kriegerischen Charakter zeigen. Den Frauennamen insbesondere weist Müllenhoff einen «Walkürencharakter» zu.*

Unter Hinweis darauf, dass die Kurznamen eigentlich Verstümmelungen sind und dass die Namenelemente der Eltern im Namen der Kinder combiniert wurden, ist von anderer Seite den altgermanischen Namen überhaupt ein specieller Sinn abgesprochen worden. Die soeben erwähnte Combination ist aber nicht so häufig belegt, dass ihr in Hinsicht auf die Bedeutung Beweiskraft zuerkannt werden könnte, und das Argument der Kurznamen beweist erst für die Zeit, wo sie selbständig geworden waren. Richtiger scheint uns die Berufung auf das gleiche Namensystem des Griechischen, wodurch diese Verselbständigung der Kurznamen in der That in sehr frühe Zeit hinaufgerückt wird; ferner der Hinweis auf die vielen Analogiebildungen, die für die Andeutung der Verwandtschaft nötig wurden. Ein Name wie Adalnot *ist nur von diesem Gesichtspunkte aus erklärlich;* Adalleoz *gar enthält, einzig nach der Bedeutung beurteilt, entweder einen Widersinn oder geradezu eine Beschimpfung (zu altnord.* ljótr turpis, deformis).**) *Anderseits hat Förstemann [2]684 beobachtet, dass die Zusammensetzung* Goterih *vermieden wird, weil sie einen blasphemischen Sinn ergäbe.*

Dass gewisse Stämme nicht am Schluss, einige wenige nicht am Anfang gebraucht werden, beweist für die Bedeutung so wenig als heutzutage die Verbindung Johann Jakob *und nie* Jakob Johann. *Eine einzige zufällige*

*) —lint *in Frauennamen erklärt z. B. Weinhold* Zs VII 6 *als* serpens, *Müllenhoff dagegen als «Schild» — aus einer aprioristischen Erwägung heraus.* Zs XIII 577. Wolf *ist nach Wilhelm Grimm ein Dämon, ein Mensch, dessen Eigenschaften das gewöhnliche Mass überschreiten, nach Müllenhoff bedeutet es* vir fortis, bellicosus.

**) «*Aus dem Umstande, dass in karolingischer, sächsischer und fränkischer Zeit leibeigene Leute Namen trugen, die sich eher für kriegslustige Fürsten geziemt hätten, kann geschlossen werden, dass die Namen dem Sinne nach schon dunkel und dadurch gleichgültig geworden waren.*» Wackernagel·

Reihenfolge erzeugte Analoga und ward dadurch zur Regel. Dass eine Bildung wie Wolfolf *nicht vorkommt, erklärt sich nicht sowohl aus der Abneigung gegen Wiederholung des gleichen Begriffes, als aus dem ästhetischen Prinzip der Vermeidung des Gleichklangs, das kaum ein* Berhtbald *oder ein* Hildihelm *zulässt.*)*

Vgl. Förstemann in Kuhns Ztschr. f. vgl. Sprachforsch. Bd. I, 107. 112; Jacob Grimm, Kl. Schr. V 297, *Andreas und Elene* p. XXV ff.; *Wilhelm Grimm,* Zs XII 203. 205; *Weinhold, Die deutschen Frauen im Mittelalter; Müllenhoff, Nordalbingische Studien* I 208—226, *Schmidts Allg. Ztschr. f. Gesch.* VIII 239. 249, *Zur Runenlehre S. 43 ff., Festgaben f. Homeyer S. 114,* Zs VII 530, IX 247, XIII 577.

Für die Zeit, aus welcher die Namen uns überliefert sind, müssen wir das Prinzip der mechanischen Fortpflanzung, gerade wie bei den heutigen Taufnamen, als vorherrschend annehmen. Wrede weist darauf hin, dass schon bei den Ostgoten die Namenelemente gud *und* gund, mud *und* mund, gis *und* ges, hari *und* rith, ric *und* rith, wih — win — wit *mechanisch vertauscht wurden (Spr. d. Ostgoten 89. 197). Aus Förstemann:* Ragnoberga = Ragneberta p. 1014, Snelbort = Snelbard p. 1113, Nothar = Notger p. 963, Reinher = Reinger p. 1021, Hirminhard = Hirminmar p. 800, Rotrad = Rothard p. 739, Hruadmunt = Ruadmot p. 739, Wigold = Wigbold p. 1294, Liudolf = Liutold p. 877, Chlodoveus qui et Ludowicus ^{2}855, 857. *Ferner*: Alfunsus sive Hildefunsus ^{2}166, Ansegiselus, Ansegisus, Anschisus = Anchises p. 107, ^{2}127, Austrud = Adaltrud p. 185, Euraccus (Eburacar) vel Egwardus = Euagrius p. 362, Emehart = Einhard p. 778, Emmeram = Heimram p. 778 *und Wagner* 37, Gozbert = Gotbert p. 500, Hildeboldus qui et Atheboldus ^{2}155, Liward = Liutward p. 875. *Zum gleichen Schluss führen die falschen Etymologien, welche die alte Zeit selbst von ihren Namen gegeben hat.* Wizo (= Wigbert) *wird übersetzt durch* albinus, candidus (*Stark S. 84,* NA XII 83); Lethardus = mors dura (Mirac. s. Vedast. cap. 8); Hagano = paliurus (Waltharius); Notker = necessaria desiderans (*Ekkehard* de vit. Notk. cap. 2); Roswitha (Hrodhswidh) = clamor validus. *Über Papst Gregor VII. heisst es:* aput Theutonicos ex nominis sui ethimologia Hildebrandus quasi ticio infernalis *(Höllenbrand)* est vocatus Fm^{2} 826. *Beweisend ist vor allen Smaragd, ein zu Anfang des 9. Jahrhunderts im Frankenreiche lebender gelehrter Gote. Dass er die germanischen Sprachen kannte, zeigt seine richtige Trennung der gotischen Endungen* a *und* o *von den fränkischen* o *und* a. *Dennoch übersetzt er z. B.* Rainmir *durch* nitidus mihi, Uuatmir = vestimentum mihi, Uuilmunt = volens

---

*) Berdbert 745 Fm 241, Herhere Fm^{2} 772 *und* Waldold, Woldold VIII Fm 1248 *sind seltene Ausnahmen. Statt* Wolvolf: Wololf Fm^{2} 1633. *Das Angelsächsische ist auch vor* Wulfulf *und* Godgod *nicht mehr zurückgescheuchert. Arch. f. neuere Spr.* CII 223.

Aus dem Vorgetragenen ergiebt sich, dass die Berechnung, wonach die vielen Millionen der heutigen Deutschen jeder seinen besondern Namen erhalten könnte, irrige Vorstellungen über den altgermanischen Namenschatz erweckt. Speculation wurde eben niemals mit ihm getrieben und er bleibt auch so gross genug.

bucca, Ratmunt = consilium oris, Stainhart = lapis durus, Witman = candidus homo; *im Namen* Bertingus *ist ihm* tingus *die Endung.* Zs I 389—93; *Förstemann, Gesch. d. dtsch. Sprachstammes* II 148.*)

Auch der zweite Teil der Zusammensetzung kann ein Femininum sein: Isangrim *zu* grîma *Maske, Helm*;**) *Müllenhoff* Zs VII 383 (470), XVI 154, XVIII 7: *es verhalte sich wie* armherz misericors *zu* herza, *also der Eisenmaskige, der Eisenbehelmte. Diese Deutung hängt zusammen mit der grundsätzlichen Annahme Müllenhoffs, dass die substantivisch endigenden Namen tropisch zu fassen sind, adjectivische Bedeutung haben. Kossinna S. 64 erweitert diesen Satz dahin, dass nur diejenigen Namen echt seien, deren zweiter Teil ein Adjectiv, z. B.* Heripraht. *Was zu Gunsten dieser Hypothese spricht, ist der adjectivische Accusativ der Eigennamen:* Werinbrahtan, Hartmuatan. *Sodann kann man, da wegen des Nebentons und der Langsilbigkeit* —hart, —mâr *statt* —herti, —mâri *stehen, auch noch folgende Ausgänge als echte Adjectiva und nicht als Substantiva betrachten:* bart (*ahd. Adj.* gabart, pubes), danc *(ags. Adj.* inwitthanc, *arglistig)*, muot (*ahd. Adj.* hartmuat, obstinatus), rât (*ags. Adj.* fästræd, *altn.* heilrâdhr), wîg (*altn. Adj.* vîgr, *streitbar, ags.* orvîge, imbellis); Anthugi Fm² 104 (*ahd. Adj.* gahugi, memor). *Besonders beweiskräftig sind* Ungefuor IX Fm² 1479, Hadacuan 797 Fm² 794 *und* Wicdarp, Wicterp VIII Fm² 1406 *zu* ungevüere, kuoni, derbi, *und so sind vielleicht auch* —lant, —gang (Wolfgang *von Arnold von St. Emmeram durch* lupambulus *übersetzt* Fm² 1649, Widugang «*Waldläufer*» Fm² 1568), —werc *(altnord. Adj.* œdhiverkr «*schmerzentbrannt*»), —nîd *Adjectiva;* —frid = *altn.* fridhr, *friedlich? — Gegen die allgemeine Geltung von Kossinnas Theorie spricht hinwieder das System der griechischen Zusammensetzungen. Und wie viele Frauennamen bleiben dann noch als ursprünglich übrig? Germanische Namen auf concrete Substantiva wie* gast, munt *(der Schützende),* rîch *(got.* reiks, *der Herrscher),* rît *(der Reitende* Zs XX 116), sind (*ahd.* gasint, satelles), walt (mundoaldus, tutor), wart *(der Hüter),* wini wina *(Freund, Freundin) müssen ohnehin zu den ursprünglichen gerechnet werden (Wrede, Spr. d. Ostgot. S. 191/92). Einen Namen wie* Gerleih *fassen wir allerdings tropisch (wie* «Grossmaul»*), er braucht aber damit noch nicht als Adjectiv empfunden zu werden.****) *In* armherz, Isangrîm *haben die Function und das*

*) *Ebenso ist die Etymologie der angelsächsischen Namen im 12. Jh. auch von Gelehrten nicht mehr richtig gedeutet worden. Engl. Stud.* XI 404.

Eher scheint man sich dagegen der zeitlichen Umformung bewusst geblieben zu sein: Autari sive Otarius rex Langobardorum Fm 171, Clodoveus qui et Ludwicus Fm 876.

**) Wolfgrimus 778 *Socin* 274 *beweist, dass nicht etwa das Adj.* grim, grimmi *im Spiele ist. Gleichartig ist* Gerbard masc. 830 Fm² 575, *jedenfalls zu* fem. barta *Streitaxt;* Walbrun masc. Fm² 1502 *zu mhd.* brünne?; *ferner die* masc. Engilsuon *und* Irmansuon Fm² 1354. *Wenn also Schröder die ursprüngliche Echtheit der Namen auf* land *deswegen anficht, weil* land *Neutrum sei, so muss diese* petitio principii *zurückgewiesen werden. Bei* Winetland Fm² 1620 *kann keine Rede sein von anfänglichem* —nand.

***) Wolfhetan «*Wolfskleid*», Mardhetin «*Marderkleid*», Bjarnhedhinn «*Bärenkleid*» *zu altnord.* hedhinn «*Rock*» *Engl. Stud.* XXX 135. *Eine weitere Bestätigung unserer Auffassung finden wir* Völs. sag. 23: Brynhildr for medh hjalm ok brynju ok gekk a vigum, var hon thvi kölludh Brynhildr.

natürliche Geschlecht über das grammatische gesiegt und die Endung analogisch gestaltet, es sind secundäre Bildungen. Äusserlich analogisch fem. Wigbrun 772 Fm² 1581 < Wigbruni *wegen der Seltenheit der ahd. Feminina auf kurzes* i.

Ein Name wie Hartgêr *ist vom logischen Standpunkt aus eine Unform, oder sollte er eine Umkehrung von* Gerhart *sein? Nach Fick sind* Ἀνδράγαθος *und* Τιμάριστος *einfach Umdrehungen von* Ἀγαθάνωρ, Ἀριστότιμος: «*Die Zahl solcher Namenpaare ist im Griechischen so gross und die Entstehung des einen Namens aus dem andern oftmals so evident, dass wir in diesem Umkehren der Namenglieder ein bewusstes heiteres Spiel des griechischen Volksgeistes erblicken dürfen*» (p. XIII *und* 233). *S. XCI dehnt er dieses Prinzip auf das Germanische aus. Das hat bereits Jacob Grimm vermutet* Gr II 547, IV² 1194 *und Kl. Schr.* VII 93: Kêrnôt = Nôtkêr, Kêrwentil — Wentilgêr, Wolfhetan (Uuolfhedan IX/X Cod. Palat. Lat. 1447 *Zangemeister Bruchst. d. altsächs. Bibeldicht.* p. 7) = Hedenulfus; Wolfgang = Gangolf *Wilhelm Grimm* Zs XII 205; *Müllenhoff, Zur Runenlehre S. 44:* Hiltirûn = Rûnhilt «virago vi runica prædita, bellona», fem. Fridurûn = masc. Rûnfrid «*Friedebringer durch runische Kraft*». *In dieser Absicht macht Müllenhoff* Zs VII 529 *auf die merkwürdigen Namen* Kerans *und* Folchans *aufmerksam:* ans *steht sonst an erster Stelle. Auffallend ist ferner* Wolfregin 794 Fm 1354 *aus Neugart, das einzige Beispiel wo* regin *an zweiter Stelle steht, gegenüber* Ragynulf 776 Fm 1028 (Reginolf 826 Fm² 1240) *ebenfalls aus Neugart (aber schwerlich die gleiche Person);* Berhthimil 900 Fm 687. *Nun ist zwischen* Windsturm *und* Sturmwind *kein Bedeutungsunterschied, statt* schwarzweiss *könnte man ebensogut* weissschwarz *sagen, und so werden begrifflich* Nantwîc *und* Wîcnant, Wîcheri *und* Heriwîc, Nîthart *und* Hartnît, Rîhheri *und* Heririh *eins und dasselbe sein, denn es sind Zusammenrückungen, Copulativa (Rich. Müller* NÖ XXIV 278). *Aber sobald wir nicht den immerhin problematischen Begriff, sondern die Form massgebend sein lassen, müssen wir das Fick'sche Prinzip für das Germanische ablehnen. Was wäre, wenn es Gültigkeit hätte, natürlicher, als dass z. B. der Sohn eines* Berhtfrid Friduberht *hiesse? Gerade dieser Fall ist aber kaum bezeugt.**) Wolfgang, Wolfhedan *sind nirgends die gleichen Individuen wie* Gangolf, Hedenulf *etc. Wenn* Fm 243 Perahtgotz = Gotzbert *anführt, so ergiebt das Nachschlagen* MG II 44, *dass gerade keine Identität vorliegt. Eine Form wie* Kerans *kann durch Analogie entstanden sein, indem eben die meisten Namenstämme sowohl vorn als hinten stehen, wie heute neben* Hansjakob *und* Johann Peter *auch ein* Peterhans *existiert. Und da hier niemand eine begriffliche Einheit verlangt, sondern nur rein äusserlich die Zusammenstellung zweier Wörter, so kommen wir auf das 1852 von Förstemann im I. Bande von Kuhns Zeitschrift S. 107 ausgesprochene Prinzip zurück, auf eine Übersetzung der altgermanischen Namen zu verzichten und jeden Teil für sich zu erörtern.*

*) *Möglich, aber nicht sicher, dass die beiden* Ng I 258 a. 834 *als Zeugen unmittelbar aufeinanderfolgenden* Wolfhugi *und* Hugiwolf *in diesem Verhältnis stehen. Vgl. ausserdem* Nagalhart 757 Fm 948 *und* Hartnagal 838 Fm 610, *beide aus Dronke, aber in verschiedenen Gauen.*

IX.

Namen altgermanischer Geschlechtsgenossen.

Schon die ältesten überlieferten Namen von Verwandten sehen wir durch Allitteration verbunden: Thusnelda *und* Thumelicus, Segimerus *und* Segestes, Segimerus *und* Sesithacus; Vangio *Schwestersohn des* Vannius. *Die Genealogien der angelsächsischen Könige setzen sich aus allitterierenden Paaren zusammen* (Zs XLI 168). *Die Namen der burgundischen Könige lauten:* Gibica, Godomarus, Gislaharius, Gundaharius, Gundevechus, Gundobadus, Godegisilus, Gislabadus. *Im Geschlecht der Merowinger haben wir* Childerich *mit seinem Sohne* Chlodwig *und den Enkeln* Chlodomir, Childebert, Chlothar; *des letztern Söhne sind* Charibert *und* Chilperich. *Daneben: Vater* Theoderich, *Sohn* Theodebert, *Enkel* Theodebald. *Die Tochter des Thüringerkönigs* Bisinus *heisst* Basina (Greg. Tur.). *Im Königsgeschlecht der Amaler sind die Schwestern* Ostrogotho *und* Thiudigoto *(Jordanes), bei den Vandalen die Könige* Gensimundus *und* Gensiricus. *Die gleiche Eigentümlichkeit spiegelt sich in der Heldensage wieder:* Siegfried *Sohn des* Siegmund *und der* Sieglinde; *die Brüder* Gunther, Gernot *und* Giselher; Heribrand *Vater,* Hildebrand *Sohn,* Hadubrand *Enkel;* Alphere *Vater,* Walthere *Sohn,* Rathere *Enkel;* Hildgund *Tochter des* Herricus; *die Amelunge* Wolfwin, Wolfhart, Wolfbrant, Wichart, Hildebrant, Helfrich, Helmnot, Gerbart, Ritschart; Liudeger *und* Liudegast, Irnfrit *und* Irinc *Kampfgenossen. In diesem Sinne ist jenes Wort des alten Hildebrand zu verstehen:* ibu dû mî ænon sagês, ik mî dê ôdrê wêt. *Am Namen des Einzelnen erkannte man die ganze Sippe; bestimmte Merkmale an den Namen waren das Band, welches den Zusammenhang der verschiedenen Generationen aufrecht erhielt. — Über dieses Thema handeln Stark S. 154 und 158, Müllenhoff* Zs VII 527, *Crecelius in Jahns Jahrbüchern Bd. 72, Abbée S. 65, Longnon S. 264, welcher hervorhebt, dass die Verwendung des gleichen Namenelements innerhalb der gleichen Familie auch bei Leuten niederen Standes beliebt ist. Allen voraus hat Mone* AKV V 105 ff., 1836, *die nämlichen Beobachtungen gemacht und an sein Material halten wir uns im Folgenden hauptsächlich.*

Die Namen können entweder bloss allitterieren: Wanbert pater, Wichari filius *Mone,* Folchard et infans nomine Frithubraht X Cr 20, Perchtoldus filius Pezelini *St. Emmeram* 1095/1143 QE I 73, Helica *Tochter der* Halewic 1177 QE I 117, Gisulfus, Grimualdus, Grasulfus *Brüder* Paul. Diac. VI 2 *und* IV 39, Echo et Erchanperht fratres 828 *Meichelbeck* I p. 278, Goza *Schwester des* Guso Fm 572, Poppo et Petto filii *Mone; oder es zeigen je die ersten oder je die zweiten Bestandteile Gleichheit:* Werdheri *und* Adalbirin *haben zu Kindern* Waltheri, Baldheri, Leobbirin, Hruadbirin *(häufigster Fall, Abbée); oder der erste Teil stimmt mit dem zweiten überein und umgekehrt:* Cunibertus *Sohn des* Bertaridus *Meyer* 127 = Cuninc-pertus *Sohn des* Perctarit *Paul. Diac.* VI 2, Trudhilta *Mutter,* Bliddrud *Tochter Abbée,* Lindis filia Velandu et Thudelindi *Steiner* Cod. Inscr. I *n°* 575 p. 271, Engilrammus *Bruder des* Remmingus 871 W II 555, Liubolf *Sohn des* Wolf-kisus *Mone; oder Namenbestandteile der Eltern werden im Namen des Kindes combiniert (Stark S. 159); oder der Name von Vater, Mutter, Grossvater, Oheim wird ohne weiteres auf das Kind übertragen:* Vulferi quem Vul-treiam patrio nomine appellarunt *9. Jh.* Adon. Chron. Fm 1357; Dauferandæ huic patrio datum est de nomine nomen *10. Jh.* Chron. Salern. *Förstemann Kuhns Ztschr.* I 115 *(das* patrium nomen *dürfte* Dauferi *sein).*

I. Benennung nach Vater oder Mutter.

a) Gleichheit des ersten Bestandteils:

Agilmund filius Agio *König der Langobarden Meyer* 109
Ailbern *Sohn des* Ailbert Fm 24
Alamund filius quondam Alanis 750 *Meyer* 187
Albsuinda filia Albuin regis *Meyer* 111
Allo, Alaricus, Alois *Söhne des* Alafredus Fm 39
Ansari filius quondam Ansualdi 769 *Meyer* 241
Ariprandus filius quondam Aricausi 758 *Meyer* 208
Audelasius filius Auderisini 757 *Meyer* 206
Audipertus et Altipertus et Auriprandus germani filii quondam Aurimi 770 *Meyer* 244
Baudegisilus Baudulfi filius Greg. Tur. de vit s. Mart. IV 14
Causerada *Tochter des* Causarius 757 *Meyer* 205
Cheipertus filius quondam Cheifridi 774 *Meyer* 255
Chisus filius quondam Chisolfi 773 *Meyer* 252
Chispert filius quondam Ghiselmi 740 *Meyer* 164
Cuniperga Cuniberti regis filia VIII *Meyer* 137
Deotwihc mater, Deotswind filia 847 *Mone*
Emithancu filius Emmi 745 *Meyer* 172
Ermipertus filius Ermei 762 *Meyer* 221
Filippert filius quondam Filimari 765 *Meyer* 229
Flotsinda filia Flothario regis Francorum *Meyer* 110
Gebeno von Wintirbach et filius eius Gebehart XI Lb I[5] 326

Γένζων ὁ Γιζερίχου *Wackernagel* (Γιζέριχος = Gaisericus = Gensericus)
Germanus *und* Germana *Kinder des* Germenulf Fm 512
Grasemund *Sohn des* Grasevert Fm 544
Guaimar *Sohn des* Guaifar XI Fm 1228
Gumpulus filius Gundonis 824 Fm² 693
Guntherius *Sohn des* Gundilo X QE I 12
Guntipertus filius quondam Guntifridi 746 *Meyer* 177
Helica *Tochter der* Halewic 1177 QE I 117
Heoroweard *Vater,* Heorogar *Sohn (Beowulf)*
Jonan *und* Junildis *Kinder der* Junisa Fm 813
Isanhart pater, Isanpiric filia 822 *Mone*
Ivo *Sohn der* Iwina Fm 769
Landefredus filius cuiusdam Landemaris 772 *Meyer* 248
Leudastes *Sohn des* Leuchadius (Λευκάδιος) *Longnon* 261
Libila *und* Liubhilta *Töchter der* Liupwara 786 Fm² 1022
Nadaltrudis *Tochter der* Natalia Fm 952
Otwinus pater, Otbertus filius 882 *Mone*
Peratramnus *Sohn der* Perahsinda 851 Fm² 295
Perehtoldus filius Pezelini 1095/1143 QE I 73
Pertingus filius quondam Pertinandi 765 *Meyer* 227
Rachinald filius quondam Rachipert 761 *Meyer* 215
Radipertus filius quondam Raduald 759 *Meyer* 209
Ratchis *und* Ratchait *Söhne der* Ratperga *Meyer* 131
Richart pater, Rihhuart filius 824 *Mone*
Rimegausus filius Rimulfi 765 *Meyer* 228
Rodipert filius Rodpald 740 *Meyer* 164
Rodprand filius quondam Rotpert 766 *Meyer* 233
Sarhilo comes pater, Sariho filius 1024 *Mone*
Seipert filius quondam Seifridi 746 *Meyer* 176
Sigelais filius Sigerat 745 *Meyer* 171
Sigifridus filius Sigimundus 744 Trad. Wiz. 188
Sisula mulier cum filio suo Sisaldulo 761 *Meyer* 217
Tacipertus *Vater,* Taciperga et Liutperga *Töchter* 771 *Meyer* 277
Theodahath *und seine Kinder* Theodenantha, Theodegisl *Wrede, Spr. d. Ostgoten S. 197*
Theotrich pater, Theothart, Alphart filii 810 *Mone*
Tuido filius Teoderolfi 774 *Meyer* 255
Waltprand *Sohn des* Waltpert 727 *Meyer* 153
Waltramnus pater, Waltrata mater, Waltbert filius 779 *Mone*
Wolfgunda filia Wolfoaldo 706 Trad. Wiz. 228

b) Gleichheit des zweiten Bestandteils:

Nidada *und sein Sohn* Ovida *Jordanes*
Fritubern *Sohn des* Radbern *Heyne*
Adalbert pater, Uadalbert, Hiltibert filii 837 *Mone*

Cozbertus pater, Richbert filius 775 *Mone*
Reginbert pater, Hiltibert filius 830 *Mone*
Wilebert pater, Dagabrecht filius 789 *Mone*
Winibert pater, Chunibert filius 744 *Mone*
Folcbold pater, Hiltibold filius 826 *Mone*
Mahtcund mater, Fagund filia 809 *Mone*
Adaldrut mater, Engildrut filia VIII *Mone*
Arelda *hat eine Tochter* Rochelda 772 *Meyer* 250
Plitelmus filius quondam Antelmi 747 *Meyer* 182
Alifret filius quondam Magnifret 772 *Meyer* 287
Tunifret filius quondam Magnifret ibid.
Audifridus filius quondam Teudifridi 746 *Meyer* 178
Erlafridus filius Wolfrido 730 Trad. Wiz. 266
Hunfridus *Sohn des* Liutfridus 903 Hg 247
Reginfrit pater, Ratfrit filius 788 *Mone*
Sigifrit pater, Cundfrid filia 818 *Mone*
Blitgær pater, Rihcgær, Bertgær filii 774 *Mone*
Tedgerius filius Heringerii 884 *Bruckner* p. 9
Wolfger pater, Engilger filius 848 *Mone*
Fridigern *und sein Sohn* Aligern *Wrede, Spr. d. Ostg. 197*
Anhad et filius eius Nidhad W II *Anh.* 14
Othart pater, Gerhart filius, Otharda filia 835 *Mone*
Reginhart *Sohn des* Isanhart 836 *Mone*
Nantheri pater, Williheri filius 832 *Mone*
Pirhtilo pater, Tutilo, Fritilo, Cozzilo, Petilo filii 791 *Mone*
Gebelint mater, Asclint filia 783 *Mone*
Waltman pater, Wertman filius 802 *Mone*
Ebermunt avus, Waltmunt filius, Hugimunt nepos 790 *Mone*
Hildemundus filius Hisemundi 765 *Meyer* 228
Hrodni mater, Kysalni filia 806 *Mone*
Alboin filius Audoin *König der Langobarden Meyer* 16
Halaholfus avus, Agylolfus pater comes, Asulfus filius 776 *Mone*
Anspaldus filius Teutpaldi 740 *Meyer* 164
Rachipaldus filius quondam Teutpaldi 771 *Meyer* 245
Teudiperga *Tochter der* Gulperga 766 *Meyer* 232
Ansipert filius Teutperti 740 *Meyer* 164
Aripert filius Rachipert *Meyer* 112
Autpert filius quondam Aunipert 747 *Meyer* 178
Filipert cum filio suo Wilipert 759 *Meyer* 212
Gumpert filius quondam Floripert 757 *Meyer* 207
Lampertus filius quondam Gudiperti 759 *Meyer* 209
Lampertus filius quondam Teuperti 750 *Meyer* 189
Liutpert filius Cunipert *König der Langobarden Meyer* 112
Raginpertus filius Godiperti *Meyer* 127
Sundipert filius quondam Wilipert 752 *Meyer* 193

Tachipert filius Rachipert 761 *Meyer* 214
Teutpertus filius quondam Suniperti 766 *Meyer* 233
Teutpert filius quondam Wilipert 752 *Meyer* 193
Wilipert filius Ghispert 762 *Meyer* 219
Liudprand *Sohn des* Asprand *Königs der Langobarden Meyer* 112
Teuprandus filius Auriprandi 771 *Meyer* 247
Auderada et filia Sunderada 759 *Meyer* 209
Saluram pater, Sigiram filius 813 *Mone*
Udalricus pater, Adalricus, Wisiricus filii 790 *Mone*
Hiltrut mater, Ruthrut filia 782 *Mone*
Pertualdus filius quondam Arioldi 754 *Meyer* 200
Romwald *Sohn des* Grimuuald *Meyer* 128
Marulfus pater, Liutulfus, Merolfus, Piscolfus filii 766 *Mone*
Adalunc pater, Hroadunc filius 776 *Meichelbeck* I p. 52
Bernuni *Sohn des* Eburini *Heyne*
Deotuni pater, Nahuni filius 806 *Mone*
Rantwigus filius Chrotwigi 742 Trad. Wiz. 52
Otuuin pater, Madalwin filius 837 *Mone*

Anmerkung. Analoge Fälle im Griechischen: a) Ἀμφικράτης Ἀμφιδήμου, Ἰσαρχίδης ὁ Ἰσάρχου, Καλλικράτης ὁ Καλλίου, Κηφισόδωρος Κηφισοφῶντος, Τιμάνωρ ὁ Τιμάνδρους. *b)* Ἀρχέτιμος ὁ Εὐρυτίμου.

II. Namen von Geschwistern.

a) Gleichheit des ersten Bestandteils:

Allo, Alaricus, Alois *Brüder* Fm 39
Alpergula soror Alpuli 761 *Meyer* 218
Engilrih et Engilhad fratres 821 *Mone*
Germanus *und* Germana *Geschwister* Fm 512
Grimoldus *und* Grimhardus *Brüder* Fm 547
Gundpirc et Gundrada sorores X Zs XIX 146
Gundult filius, Gundhilt filia 827 *Mone*
Jonan *und* Junildis *Geschwister* Fm 813
Kerolt et Kernod fratres 824 *Mone*
Libila *und* Liubhilta *Schwestern* 786 Fm² 1022
Norinc et germanus meus Norlinc VIII *Müllenhoff Altert.* IV 659
Osegar *und* Osanna *Geschwister* Fm 112
Perprand et Pertifuns fratres 754 *Meyer* 200
Ratchis *und* Ratchait *Brüder Meyer* 131
Rotopert et Rodolenda germana 745 *Meyer* 169
Teudilapus et Teudericus *Brüder* 752 *Meyer* 192
infantes Teudiperga et Teudepert 766 *Meyer* 232
Teupalt *und* Teudoald *Brüder* 854 Fm 1165
Theodoald et Theothilda germana 768 *Meyer* 239

Theoderis *und* Theoderuna *Geschwister* ibid.
Vadimarus et Vaduinus germani 750 *Meyer* 188
Willehelm, Willihar *Brüder* 858 *Mone*

Anmerkung. Wenn Fick S. LXV bemerkt: Alle indogermanischen Völker lieben in der Verwendung von Voll- und Kosenamen in der Art zu spielen, dass man von Brüderpaaren den einen mit dem Vollnamen, den andern mit dem Kosenamen benennt: "Ιππαρχος *und* ᾽Ιππίας Κυμοδόη — Κυμώ *(beide Nereïden),* ᾽Αντίφονος *und* "Αντιφος *(Bezzenbergers Beitr. XXVI 111),* Karlman — Karl: *so kommt dergleichen im Germanischen zwar vor, bildet aber nicht die Regel.*

b) Gleichheit des zweiten Bestandteils:

Snellacar et Gundacar fratres servi 826 *Mone*
Adalbert, Hartbert 791 *Mone*
Adelbert et Hiltebert 778 *Mone*
Engilbert et Wicbert fratres 829 *Mone*
Uadalbert, Hiltibert filii 837 *Mone*
Witbert et Cotabert fratres 826 *Mone*
Egilbreht et Frewibreht 847 *Mone*
Thanburgh et Frithuburgh sorores 822 *Mone*
Wendildac et Berndach 824 *Mone*
Alifret *und* Tunifret *Söhne des* Magnifret 772 *Meyer* 287
Hunfridus *und* Liutfridus *Söhne des* Liutfridus 903 Hg 247
Liutfrid et Erchanfrid 812 *Mone*
Rihcgaer *und* Bertgaer *Söhne des* Blitgaer 774 *Mone*
Mergardis et Irmgardis *Schwestern* XII *Münchn. Sitz. Ber.* 1894, 280
Aldger et Andger *Mone*
Rodthaid *und* Adelaid *Töchter des Königs Pipin* SS II 265
Gerhart filius, Otharda filia 835 *Mone*
Isanhart et Ellanhart 836 *Mone*
Theothart, Alphart filii 810 *Mone*
Balther et Honher 792 *Mone*
Folcheri et Delheri 822 *Mone*
Kysalheri et Irminheri 814 *Mone*
Bernicho et Biricho fratres 766 *Mone*
Tutilo, Fritilo, Cozzilo, Petilo filii 791 *Mone*
Isker et Hunker fratres 812 *Mone*
Scalcoman, Weliman fratres 769 *Mone*
Waltmer et Reutmer fratres 824 *Mone*
Dingmundus et Ratmundus fratres 802 *Mone*
Erlolf et Roccolf 811 *Mone*
Hiltolf et Frecolf 815 *Mone*
Gundolt et Gerolt 782 *Mone*
Anspald *und* Rachipald *Söhne des* Teutpald *Meyer* 223 *und* 245

Deotpalt et Erchanpald 822 *Mone*
Ratperaht et Reginperath 827 *Mone*
Sindiperga, Radalperga et Adalperga *Schwestern* 768 *Meyer* 237
Taciperga et Liutperga *Schwestern* 771 *Meyer* 277
Engilperht et Heriperth 818 *Mone*
Otperht et Reginperht 812 *Mone*
Audipertus et Altipertus germani 770 *Meyer* 244
Gairipert *und* Hildipert *Brüder* 754 *Meyer* 199
Ratpert *und* Vatperta *Geschwister* 748 *Meyer* 185
Sigipert et Selipert 846 *Mone*
Waldpert, Erchanpert et Wolfpert fratres 832 *Mone*
Ellanpuruc et Engilpurc 807 *Wagner* 124
Causeradus et Walderada *Geschwister* 747 *Meyer* 182
Gotheram et Sigihram 825 *Mone*
Marchraat, Waltraat et Angilrata sorores 783 *Mone*
Adalricus, Wisiricus filii 790 *Mone*
Thiadricus et Eggricus 824 *Mone*
Ellanrih, Engalrih filii 829 *Mone*
Helmrih et Engilrih 821 *Mone*
Alurid *und* Helmrid *Brüder* Fm 71
Alpruch et Ascruch fratres *Mone*
Liutswind et Ellanswind sorores 826 *Mone*
Ermiteo et Walateo *Brüder* 770 *Meyer* 244
Grasulfus Gisulfi germanus *Paul. Diac.* IV 39
Liutulfus, Merolfus, Piscolfus filii 766 *Mone*
Gundult, Hruodult et Widarolt 827 *Mone*
Liupwar et Paldwar sorores 844 *Mone*

III. Benennung nach Grossvater oder Oheim:

Rutperga neptis Rotperti 757 *Meyer* 159
Theodoald et Theothilda germana: Theoderis nepos, Theoderuna neptis 768 *Meyer* 239
Uuldarih patruelis, Uuldarniu neptis 823 *Mone*
Richart pater, Rihhuart filius, Werinhart nepos 824 *Mone*
Alprih, Ascrih patrueles: Ellanrih, Engalrih filii 829 *Mone*

IV. Fortpflanzung des gleichen Namens:

Bernhar *Sohn des* Bernhar Fm 232
Gerolt filius Geroldi 1025 Fm² 586
Gezo et filius eius Gezo Fm² 626
Haddo *Sohn des* Haddi Fm 641
Vater Hildegaudus, *Mutter* Agentrudis: *Kinder* Hildegaus, Agenardus, Hildebrandus, Hiltrudis *Polypt. Irmin.* Zs XXXVII 306

Hillibodo *Sohn des* Hillibodo Fm 671
Hisuanus cum filio meo Isuano 804 Fm² 972
Hnabi *und sein Sohn* Nebi 774 Fm² 861
Liutfridus *Sohn des* Liutfridus comes 903 Hg 247
Lupichis *Sohn des* Leupchis Fm 852
Marulfus pater: Liutulfus, Merolfus, Piscolfus filii 766 *Mone*
Morus pater, Morus filius 834 *Mone*
Othart pater, Gerhart filius, Otharda filia 835 *Mone*
Tebaldus filius quondam item Tebaudi 929 *Bruckner* p. 9
Teupert filius Teudeperti 762 *Meyer* 219
Volcmar *Vater und Sohn* Fm 443
Willehelm pater: Wintar, Sumar, Willehelm, Willihar filii Ng I p. 301

filium quem nomine sui patris *(des Grossvaters)* Gisulfum appellavit *Meyer* 132
Grimuuald *Grossvater,* Romwald *Sohn,* Grimwald *Enkel Meyer* 128
hic etenim genuit avum meum Harikis, Harikis vero patrem meum Warnefrid, Warnefrid ex Theudelinda conjuge sua genuit me Paulum meumque germanum Harikim, qui nostrum avum cognomine retulit *Paul. Diac.* IV 38
Horscwin avus, Ruadsind filia, Horscwin nepos 826 *Mone*
Isanhart avus, Reginhart pater, Isanhart, Ellanhart filii 836 *Mone*
Wolfkisus avus, Liubolf filius, Wolfkisus nepos 818 *Mone*
Hugo *Bruderssohn des* Hugo 903 Hg 247
Jonas *Schwestersohn des* Jonan Fm 813
Teutpertus *Sohn des* Sundipert (Sunipert) *Bruders des* Teutpert *Meyer* 193 *und* 233
Trudoldus patruelis, Trudoldus nepos 790 *Mone*

* * *

Müllenhoff bemerkt mit Recht in seinen Erläuterungen zum 20. Kapitel der Germania, wo vom Vorrechte des Oheims mütterlicher Seite (avunculus) *die Rede ist: «Was Wackernagel im Schweiz. Museum I, S. 37 sagt, dass der Sohn gewöhnlich nach dem Oheim benannt wurde, ist nicht richtig.»*

Eine Stammtafel giebt Abbée S. 82. Dieser bemerkt: Noch im 9. Jh. überwiegen die verwandten Namenbildungen die unverwandten, während im 10. letztere viermal häufiger sind. Ebenso im 11. und 12. Jh. Dann erhält der älteste Sohn den unveränderten Eigennamen des Vaters (woraus die Familiennamen), im 14. Jh. werden gewisse Taufnamen Lieblingsnamen eines bestimmten Geschlechts.

Abbée weist ferner darauf hin, dass für gewisse Ortschaften schon von Alters her auch die Namenbildung der Geschlechter die gleiche ist. Daraus folgt die Richtigkeit des Satzes, dass in den altgermanischen Namen die Verwandtschaft durch den Anklang bezeichnet wurde. Den Ort Wackernheim im Wormsfeld z. B. besassen die Brüder Odacrus *und* Nordperd, *und so sind den Familien dieses Ortes eigentümlich die Bildungen auf* perd *und* achar. *Die Frau des* Odacrus *hiess* Hrodswinda, *daher die vielen Frauen-*

namen auf swind *in diesen Familien. Auch die Frau des* Nordperd *hiess* Williswinda. *Auch mit* hrod *lauten viele Namen in diesem Orte an, in andern Orten dagegen sind die gleichen Stämme selten und dafür andere gebräuchlich. S. 74/75.*

Bei den Friesen ist das System, den Sohn gleich wie den Vater zu benennen, oder mit Variation der gleichen Elemente, oder den Namen von Vater und Mutter im Namen des Sohnes zu vereinigen, bis in die Neuzeit hinein lebendig geblieben. Ruprecht S. 4:

Grossvater Hinrich Willems, *Vater* Willem Hinrichs, *ältester Sohn* Willem Hinrichs

Vater Roolf Dirks Damm, *Sohn* Dirk Roolfs Damm

Vater Gerd Feikes, *jüngerer Sohn* Gerd Gerdes

Vater Jan Jacobs Schrage, *Mutter* Barbel Abels, *Sohn* Abel Janssen Schrage

Vater Siebolt Meinders, *Mutter* Neeske Jürgens, *Sohn* Jürgen Daniels Siebels.

Anmerkung. Über Gleichnamigkeit von Kindern mit den Eltern siehe noch Bacmeister S. 10, ebenda Ähnlichkeit der Namen von Brüdern.

Ein Kapitel «Les rapports de parenté indiqués par les éléments du nom» findet sich auch in dem sonst nicht empfehlenswerten Buche von d'Arbois de Jubainville: Etudes sur la langue des Francs à l'époque Mérovingienne (Paris 1900) S. 42 ff.

X.

Jüngere Schichten im altgermanischen Namenbestand.

Die altgermanischen Namen präsentieren sich auf den ersten Blick als eine einheitliche Masse, und die Übereinstimmung ihrer Bildung mit den Namen der Gallier, Slaven, Griechen, Perser und Inder lässt sie als aus Urzeiten überliefert erscheinen. Bei näherm Zusehen zeigt sich indes, dass die Neubildung zu keiner Zeit stille gestanden, dass sogar das 10. und 11. Jahrhundert, die das Ausklingen des alten Systems bedeuten, nicht ausschliesslich vom Vorhandenen gezehrt haben.

I. Dass rich *kein germanisches Wort, sondern aus dem Keltischen entlehnt ist, wird allgemein angenommen; mit diesem fremden Bestandteile sind aber schon im Gotischen Namen wie* Amalaricus, Ermanaricus *gebildet. Der Orts-, ursprünglich Personenname Kaufungen* Cŏfunga *1023 Althof 28 ist der Bildung nach echt germanisch, dem Stamm nach fremd* (caupo). Chezil, Chezul 861 NÖ XXV 307 *ist* catillus. *In den altnordischen Namen ist* ketill *ein beliebtes Element. Im Reichenauer Verbrüderungsbuch finden sich aus dem 11. Jh. die nordischen Namen (Dative?)* Ascatla, Ascitla, Ascatala (*Mone* AKV IV 100). *Mit dem Christentum hängen indirekt* Heidan Fm² 737, Heithanrih, Heidinrih *(8. Jh.) zusammen. Westfranken und Langobarden bilden Namen wie* Christehildis, Paulipert, Petribert, Petroald.*)

Noch deutlicher tritt die Neuschöpfung hervor an den mit gotes *beginnenden Namen: hier ist es namentlich die Genetivendung, welche die betreffenden Namen als jüngere Bildungen charakterisiert:*

Gottesburga *Waadt* 916 Hdb II 2834
Cotesdegan *St. Gallen* 824 Hdb I 340
— Cotesdegan IX/X NN I 485 —
Gotesdegen *Abt zu St. Afra in Augsburg* X/XI SS XIII 280
Gotesdrut VIII Fm² 688
Coteshelm VIII Fm² 688
Gotesman *Elsass* 791 Socin 280 —
Gotesman *Cleriker Basel* VIII/IX CS 115 — Cotesman *St. Gallen* 847

*) *Der deutsche Familienname* Peterolff *ist dagegen Umdeutung von* Biterolf.

Hdb II 478 — Gotesmannus *Cleriker Verdun* 846/870 NA XIX 59 — Cotesman monachus X NN I 478 — Godesmannus Ambiacensis episcopus 991 SS III 643

Cotæsscalc, Cotesscalh VIII Confr. Salzb. Zs XLIII 17 — Cotesscalch 804 Wagner 97 — Cotesscalh *Murbach* IX CA = Gottesschalchus NA XIX 80 — Cotesscalc Necr. Aug. *dreimal, zwei davon ausdrücklich als Priester angegeben.* — Godesscalcgus *Friesland* X Cr 21 — Godasscalcus 1085 Althof 20*)

Gotesthanc 813 Fm² 688

Cotestiu, Cotesdiu VIII Confr. Salzb. Zs XLIII 21 — Cotestius (!) Cotestia *Nonne Remiremont* IX NA XIX 60 — Cotestiu reclusa IX/X Necr. s. Gall. NN I 464 — Cotestiu X/XI NN I 474 — Cotisthiu *Pröpstin des Fraumünsterstiftes Zürich* 929 Z 192 = Cotisdiu 946 Hdb I 1024 — Godesdiu abbatissa 993 Althof 19 — Godesdhiu abbatissa 1002 ibid. 22 — Godesthi abbatissa c. 1020 ibid. 25 — Gotesdiu *Äbtissin* 1039 ibid. 29 — abbatissa nomine Godesti *Herford* 1015 SS XI 128

Goteswillo Fm² 690

Grammatisch gleichartige Fälle sind: Eresuui *Personenname* X Zs XX 116 (uui = wih); Huninger de Haga *in Niederbaiern und seine Söhne, die um 980 in einer Ebersberger Urkunde erscheinen:* Huninwe, Huninflor (?), Huninleit, Huninlot, *eine Erinnerung an die Hunnenvernichtung auf dem Lechfeld 955 Cartul. d. Klost. Ebersb. 11. Jh. Münchn. Abh. Hist. Kl.* XIV 3, 138 *n°* 13; Cunincpert *langobardischer König* 661 Meyer 137 — Cunibertus ibid. 127; Heilachsuind IX Fm 589, Heilagthrud 822 Fm 588, Heilagwih 800 Fm 589.**)

Erweiterung des ersten Compositionsteils: Codilberct 802 Fm 541, Godalthrud 765 Fm² 686, Gundalbert 780 Fm² 712 — Cundalperht 808 Wagner 140 — Gundilpercht VIII Fm² 712, Gundelcart XI Fm² 712, Gundalmar Fm 571, Cundulwar Fm, Radalperga 768 *Meyer* 237, Richilman XI Fm² 1271, Theodilhilda Fm, Wadalperht IX Fm² 1493, Badanolf Fm² 230, Bebinolf Fm² 224, Echanburc Fm² 448, Hechanperht IX Fm² 805, Erinbert, Erinfrid, Eringer, Eringis, Erinhart, Erinthrud Fm² 455/7, Gerinolt *Murbach* CA, Kerenbold *St. Gallen* 878 Fm² 588, 976 Ng I 269, Nivunheri 845 Fm² 1163, Siginulf Fm, Taginbald, Tagembert, Taganprant, Taginrad, Daganolt Fm²

*) *Sonst ist die Verwendung von* got *in Namen kein specifisch christliches Kennzeichen:* Godescalcus *kommt schon im 6. Jh. als Name eines langobardischen Vornehmen vor* Meyer 124, Godescalc *westgotisch 652* PBB VIII 457, Godescalcus 788 Socin 193, Cotescalh presbiter 807 Wagner 118, Cotescalch X NA XIX 82, Cotescalchus X/XI NN I 482. e *ist hier Compositionsvokal. Immerhin ist wegen der lautlichen Identität von* Cote-scalh *und* Cotes-scalh *nur eine äusserliche Scheidung möglich. Ursprünglich sind ferner:* Cotedeo 776 Wagner 54, Godedioh 777 Socin 134, Gottidio XI/XII QE I 195, Cotefrid 806 Wagner 110, Cotehelm 802 Wagner 90, Cotehram 802 Wagner 92. *Auch* Gotedanc 926 D p. 6 *ziehen wir lieber zu den alten Bildungen;* Goteliep *erklärt* Gr II² 613 *ebenfalls für eigentliche Zusammensetzung, nicht Dativkonstruktion;* Liepgot *Mönch Murbach* CA *wird durch das daneben stehende* Hiltegot *als alt erwiesen. Vgl. noch Mone* AKV V 270, PBB XXIII 240.

**) Maorinzan *und* Peronzan, *die* Gr II 531 *noch hieher rechnet, halte ich für undeutsch, vgl.* Maurentius, Maurentinus, Maurontus Fm 924, *ferner* Choranzanus Fm² 375, Donazan Fm² 418, Grazan Fm 546, Tamuzan Fm 1141, Tizan Fm 1202.

396/7, Willindrud Fm 1314, Goderman IX Fm² 688, Wolfirmunt 821 Fm 1357 = Wolfmund 821 Fm 1353. *Derartige Sprossformen sind geradezu ein Charakteristikum des westfränkischen Namenschatzes.* Gr II 540, Germania XVI 103. *Über den Typus* Enziman *ist am Schluss der altgermanischen Familiennamen gehandelt.*

Verkürzung des ersten Compositionsteils: Adabraht = Adalbraht Fm² 163 — Adbraht Frk, Adoldus 715 Socin 33, Adolfus 1092 Erhard 166, Adward, Adwig *Heyne*, Atheri 941 Fm² 155, Atwih Fm² 157; Uodibraht X Fm 976, Udescalcus XI Fm 982, Uotmar 770 Fm² 1177; Ediram, Edram *Kossinna* 55, Edolt, Etolf, Etlint Fm² 450; Egmar *neben* Egilmar, Egward *neben* Egisward *Heyne;* Gisolfus *Meyer* 105 *neben* Kislolt *Wagner* 24;*) Engibold, Elliswind, Ercaharius, Ercmar Fm; Isger *neben* Isanger *Murbach* CA; Iduuin *Kossinna* 42, Itheri 804 Wagner 98 *neben* Itispuruc 808 Wagner 138; Sigmar 835 Socin 317 = Sigismarus 829 Socin 316; ermen — erm, irmin — irm: Irmbertus 772 Socin 108, Irmfridus *Heyne,* Irmburg = Irminburga 821 Socin 246; Imidanc IX Fm² 954; Emgunt 773 Wagner 43, Emhartus 807 W I 194 — Hemhart 903 Fm² 745, Emheri 808 Wagner 138, Emihilt *Zahn* 35, Emmolt 786 Fm² 954, Emmericus *neben* Emnous *Murbach* CA, Emrit 854 W II 429, Emthrud 807 W I 194; Eneger, Enburc, Endrud, Enman, Enolf Fm² 100/2. Zs XXXVII 312.

Umbildung des ersten Compositionsteils: Ekkahart 773 Wagner 45, Ekkihart 780 Wagner 69, Acchiharius 784 Socin 164, Eggibaldus 788 Socin 191, Eckihardus 805 Socin 314, Ekkiperht 807 Wagner 116 *neben* Egipald ibid., Ekkolf 807 Wagner 122, Ecgifridus 808 Socin 232, Ekkiheri 813 Wagner 162, Ekcolf 814 Wagner 163 *neben* Egolf ibid., Eckydrud IX Wagner 130, Eggiolt *Kossinna* 42, Ekhard, Ekkerik *Heyne,* Hecbraht Frk Ekchart 909 W II 760, Ekkipertus 952 Althof 18, Ekkart X NN I 549, Ecchaman X QE I 14, Ekkehardus X/XI NN I 481 *neben* Egeheri X/XI NN I 487**) — Willahelm 804 Wagner 97, Williperht 804 Wagner 102 — Brunnihilt 855 Socin 268 — Wunnibald, Uunniger, Uunnihad, Uunnihelm, Uunnaheri, Uunnihilt, Wunnileif Fm 1358. *Vgl. Koegel* Zs XXXIII 20.

Schwachformige Composita (über die Namen auf boto *und* bero *ist an anderer Stelle gehandelt):* Ilbogo VIII Fm² 948 *(vgl.* Hornboge *Nib.);* Hericoma *Kossinna* 63, Hilticoma *Kossinna* 39, Hruodicoma 801 Fm 731, Willicomo 803 Fm² 1604, Uuillicoma *Kossinna* 53 (*Gen.* Willicomun 807 Fm² 1605), Zeizcomo 790, Zeizicoma 800 Fm² 1390 *(beide aus Dronke),* Citikuma 778 Fm, Zitcoma 845 Fm 1370; Odigeba XI Zs XXV 214, Ottegeba Necr. Aug. (*dagegen alt* Wiligip fem. IX Fm 1307); Musugauo IX Fm² 1138, Ostagouwo *Pez* Thes. V 1, 15, Richgouuuo 882 Fm² 1263, Sundargouuo 925 *Müllenhoff Altert.* IV 687, Turdagawo IX, Turdagowo 970 Fm² 436, Westargouwo *Pez* Thes. I 3, 275, Widugauwo Fm² 621, Witegouuo Necr. Aug., Wasogo IX Fm² 1548 (*got.* gauja, incola); Alisazo, Helisezo VIII Fm² 83. Wegalenzo *aber* < Vigilantius *vgl.* Fm² 1551. *Einige dieser Namen verraten sich auch durch die Bedeutung als secundär.*

* *Dass in der That* gisil *älter als* gis, *lehren die Zusammenstellungen* Fm² 643 *und* 647.

**) egi, eg *scheint aus* egil, egin, egis; ekki *anderes Wort.*

Abgeleitete Feminina: Birin 788 Socin 189, Adalpirin, Deotpirin, Engilpirin, Goldpirin, Hirizpirin, Hruodpirin, Leobbirin, Meinbirin, Meripirin, Ospirin, Reginpirin, Sigipirin, Waldpirin, Willipirin, Uuolfbirin 830 Socin 253 (Gr II² 171); Hiltimerin 1006/28 QE I 24; Aliberta Fm² 81, Autperta 742 Fm² 191, Egilberta 821 Fm² 31, Ingaberta 741 Fm² 961; Eligerna Fm² 31; Adalgisa Fm² 643; Adalgoza, Ratgozza, Rihcozza, Spangoza, Theudigotha, Wisegozza Fm² 1623, Ultrogotho VI = Wuldargoza 795 Fm² 1663; Epurhara 779 Fm 365, Wilhara VIII Fm 1309; Otharda 835 Fm² 195, Wigharta 836 Fm 1297, Witarda 881 Fm² 1570, Uolfarda 741 Fm² 1650; Egilanda Fm² 23, Harilanda 778 Socin 274; Guntleiba VIII Fm 566, Reginleiba 821 Fm 1022; Rosamunda VI Fm² 1282; Pernanda Fm² 264; Liuporta IX Fm 863; Liupota VIII Fm 864; Modericha 1083 Fm² 1131; Leobtaga *Dat.* Leobtagun 803 Fm² 1023, Willedaga IX Fm² 390; Heriwarda X Fm² 781; Cotawina 769 Fm² 686, Cuotwina Fm² 663, Friduwina 765 Fm² 539, Leobuina 801 Fm² 1030 — Cozia *Germ.* XVI 104, Sahsa Frk, Soaba NA XIX 73, Vinida 737 Fm² 1618, Theodana 774 Socin 112, Wecila XI QE I 32, Uulfia NA XIX 73. *Vgl.* Gr III 333 ff.*)

—raban, —walt *und* —wolf *wiederhergestellt für* —ram, —olt *und* —olf: Adalraban VIII Fm 151, Wichraban *Graff Ahd. Sprachsch.* I 706, Wolfhraban 832 Fm 1351, Adalwalt 810 Wagner 151, Ellanwolf IX Fm 68, Hugiwolf 834 Ng I 258, Kerwolf VIII Fm 489, Ramuolf 782 Wagner 70 = Ramwolf 808 Wagner 131, Sigiwolf *Müllenhoff Allg. Ztschr. f. Gesch.* VIII 239.

Kossinna 65 *vermutet,* Kuonrat *stehe für ursprüngliches* cuni—. Chonzo *finde ich* 786 W I 105, Cuonzo 889 Fm² 696, Chuanrat 806 Wagner 112, Chŏnradus 1048/64 QE I 32; Chŏno 1006/28 QE I 25. *Als zweiter Compositionsteil macht* kuon *entschieden den Eindruck der Neubildung:* Hadacuan 797 Fm, Waldchuon 900 Fm² 1503 = Walchuon XI *Münchn. Sitz.-Ber.* 1894, 285 = Walqûn XI QE I 172 = Waltchûn XI ibid. 156 = Walcun c. 1100 QE I 168 = Walchŏn XII QE I 54 = Walcono 1085 Althof 20 = Waltchuono 1093 Fm² 1503; Annicona juvenis et laicus Necr. Merseb. c. 1000.

II. Eine weitere Schicht historisch bestimmbarer Personennamen bilden die von Völkernamen hergenommenen:

Bajoarius 773 Meyer 254 = (?) Baiuarius 780 Bruckner p. 10 — Baior Fm 273 — Peigiri 770 Wagner 26 — Pegiri 813 Wagner 160 — Peiger subdiaconus *Mone*

Bardus *Italien* VIII Fm² 247 (Bardi = Langobardi Paul. Diac. III 19)

Borhter Fm² 329 *aus* Trad. Corb.

Burgunt VIII Fm 297

Charlinch XI Fm² 360

*) *Ein älteres Ableitungsprinzip repräsentieren:* Uualdulpia 696 Socin 2, Odulba 774 Socin 111, Rihulba 784 Socin 166 *zu* Waldolf, Odolf, Riholf. *Jünger* Richolva Fm² 1271. *Vgl.* Gr *Kl. Schr.* V 391. *Müllenhoff* Zs XII 252 *weist ausserdem nach:* Hruadulp 788, Ratulp 791, Heriulp c. 796, Perahttulpa 842; *Schröder Gött. Gel. Anz.* 1900 p. 791 Eggulp. *Später finden sich solche Feminina nicht mehr. Ein Analogon dazu bildet das Aussterben der patronymischen Feminina auf* niwi, niu, ni *im 10. Jh.* Gr. *Kl. Schr.* VII 349. *Als letzten Beleg finde ich:* ancilla Gotani vocitata 1006/28 QE I 25.

Coranzan VIII Fm² 375 (Carantanus *Kärnthner*)
Cricholf 806 Kossinna 53 (*Ortsnamen* Criechesfeld, Chriechestat, Kriacesheim Fm² 377)
Cumbro IX Fm 322 (*aus* Trad. corb.)
Dano, Teno Fm 331 — Halbtene Fm² 739 = Healfdene *Beowulf* = Halfdanr, Haldanus *nord.* — Ingildan Fm² 401
Engil X/XI NN I 466 — Engilwib Fm 100 — Engilgoz 892 Fm² 113 — Engilhoh Fm² 114 — Engilhun Fm² 115
Finn *Beowulf* — Blacfin *Heyne* — Oodfinnus 796 Fm 168 — Sigifin IX Fm 1091
Francho *Cleriker Basel* VIII/IX CS 355 — Francho 968 Z 212 — Lanfranc *Italien* 926 Fm² 1006 — Lanfranchus *Italien* 1095 AJ 1127 — Lanfrancus *Italien* XII/XIII AJ
Freaso 814 Wagner 169 — Friaso Fm 418 — Frieso 845 W II 397
Galindus Fm² 591 *(spanischer Name, Erinnerung an die alte Gotenheimat am baltischen Meere, wo der Stamm der Galinden hauste)*
Kaoz Fm 495 — Caozesbah, Caozesprunno, Caozesheim, Cozesheim 792 *Meichelbeck* 111 — Awigaoz IX Fm² 218 (*altn.* Eygautr) — Nordcoz Fm² 610 — Ostrogotha *Stammvater der Goten* — fem. Ostrogotho *Jord.* — Aostargaoz Fm 186 — Sundargoz Fm² 610 — Wisegoz Fm² 1628 — Wisegozza Fm² 610 — Uuestargoz Zs XXXVII 231 — Adalgoz Fm² 610 — Erkengoz Fm² 610 — Amalgoz Fm² 610 — Cozho 861 Fm² 617 — Coswalh Fm² 620
Griuzing VIII Fm 552 — Criuzzing Fm² 377 (*Müllenhoff Ind. z. Jord.* Auct. ant. V[a] 163)
Haluh, Haluhho *Müllenhoff Altert.* IV 553
Harud 781 Fm² 785 — Haruth Zs IX 246
Hasuo 861 Fm² 787 — Haso Fm² 787 — Hascoz VIII Fm² 610
Hasso 759 Fm² 786
Hesso Necr. Aug.
Hohgoz Fm² 610 («Chaucogotus») — Chadalhoh Fm² 362
Adalhun 975/1001 QE I 8 — Althun Fm² 930 — Hungoz Fm² 933 — Engilhun QE I 9
Jodunch *Salzb. Verbr. B.* Germania XVI 108 — Eodunc 758 Wagner 9 — Yedigoz XI Fm² 1667
Lancpart IX Fm 838
Mor VIII Fm² 1116
Nordman 772 Wagner 29 — Nortwib 828 Fm 968
Prezolf 824, Prezzolt VIII Fm 986
Pulgar Fm² 1196 *(Salzburg)*
Roman 869 Fm² 911 *(Dronke)* — Ruman 909 Fm² 911 *(St. Gallen)*
Sachso 806 Wagner 111 — servus nomine Sahso XI QE I 23
Scot IX Fm² 1309
Semnon III Fm² 1312
Suab 802 Fm 1130 — Swab presbyter IX QSG III 2, 7 — Adalswab *Mönch Schönenwerd* IX CS — Altswab Necr. Aug. Mone — Erchanswap IX Fm 384 — Suavegotta *Burgunderin* VI Fm² 1374
Throant, Thruoant, Thruant *zum Volksnamen ags.* Thrôwendas, *altn.* Thrœndir, Thrændir *in Norwegen Müllenhoff Ind. z. Jordanes* Auct. ant. V[a] 164
Thuring Frk — Durinc *Höriger Speyer* 1025 ZGO XXXII 57 — Durinc XII QE I 123 — Altthuring VIII Fm² 63 — Halbthuring 814 Fm² 740
Vangio *Tacitus*
Ualachus 778 Socin 274 = Ualah 787 Socin 178 — Walah *Wormsgau* 815 Zs XII 292 — Walach *Mönch Murbach* IX CA — Walah XI QE I 158 — Merwalh Fm² 1106 — Nord-

oalaus *Inschr. St. Maurice VII. Jh. Mitt. d. Zürch. Antiquar. Ges.* XXIV 14 = Norduala IX/X NA XIX 65 = Nordalah IX Fm 967 = Nordolh ibid. — Wisalah Fm² 1624 — Adalwalach Fm — Altwalh Fm = Altalah, Altolah Fm² 61 — Erkanwalh Fm — Halbuualah *Mainz* 796 Kossinna 12 — Erpfolah 819, Erpfalah 837 Fm² 487 — Swarzalah 860 Fm 1134 — Walahun Fm² 930 — Gebuualachus 699 Socin 7 = Gybuuulach Fm² 636 — Kaduuualah 777 Socin 133 — Moralah 857 Fm 926 — Suabalah 802 Fm 1131 — Saxwalo X Fm 1066

Wandalus Fm 1254 — Uuentil *Kossinna* 39 — Uendil *Friesland* XI Cr 19 — Wentilgoz

Uuerinus 797 Socin 208 = Uuerino 798 Socin 215 — Werin 807 Wagner 119 — Uuarinus IX Althof 16 — Warinus comes X NN I 474 — Weringoz Fm² 610

Westirman 968 Z 212

Wilz 808 Fm 1314 *(vgl. Zeuss, Die Deutschen u. d. Nachbarst.* 655 *Anm.)*

Winid IX Fm 1322

Adalgoz, Adalhun, Adalswab, Adalwalach, Althun, Altswab, Altthuring, Altwalh, Erkengoz, Erchanswap, Erkanwalh *bedeuten die reine, unvermischte Abstammung,* Halbtene, Halbthuring, Halbuualah *das Gegenteil. Hienach wird* Suavegotta *wohl ausdrücken, dass schwäbisches und gotisches Blut in den Adern der Trägerin rollt, und gleich sind die übrigen, recht eigentlich copulativen Zusammsetzungen zu verstehen:* Cozho *(Gote und Chauke),* Coswalh *(Gote und Welscher),* Engilgoz *(Angle und Gote),* Hascoz *(Chasuarier und Gote),* Hohgoz *(Chauke und Gote),* Hungoz *(Hunne und Gote),* Wentilgoz *(Vandale urd Gote),* Weringoz *(Wariner und Gote),* Yedigoz *(Juthung und Gote),* Walahun *(Welscher und Hunne),* Gebuualachus *(Gepide und Welscher),* Kaduuualah *(Quade und Welscher),* Moralah *(Mohr und Welscher),* Saxwalo *(Sachse und Welscher),* Suabalah *(Schwabe und Welscher),* Engilhun *(Angle und Hunne),* Engilhoh *(Angle und Chauke),* Chadalhoh Fm² 362 *(Quade und Chauke),* Lanfrancus *(Langobarde und Franke?). Eine weitere Etappe stellen dar die Composita* Crieholf, Ingildan Fm² 401, Tanifrid, Tanburch, Denihart, Denihilt, Teneolt Fm² 401, Engilpern 813 Wagner 162, Engilscalch 806 Wagner 110, Engilvolch 807 Wagner 119, Engilsŏn 975/1001 QE I 8, Fingast VIII Fm 407, Finnold 777 ibid., Francrih 874 Fm² 516, Fresbraht X Cr 20, Fresger Fm 419, Friesini 840 Socin 258, Herigoz Fm² 770, Hasolt, Hasulf, Hashilt, Hasleip, Hasapurc Fm² 787, Ruodho 869 Fm² 906, Morolt, Morbold, Morbraht, Morhart Fm² 1116, Parthart *und* Pardulf Fm, Pazwini *(«Bataver»)* 791 Wagner 77, Prezolf, Prezzolt *(«Brite»),* Saxoinus IX NA XIX 69, Scothard VIII Fm, Swabolf, Swabolt, Swabgast, Swabger, Swabhart, Swabheri, Swabhilt, Swabperaht, Swabrich Fm, Thuringbraht 822 Fm² 1468, Thurincbert VIII ibid., Turinbertus NN I 434, Thuringer 845 Fm 1206, Tuorinchardus Mon. boic. IX 406, Durinchart 868 Fm 1206, Durinchard 1180 QE I 127, Turincwart Fm² 1468, Eberwalh Fm² 446, Fridualh Fm² 538, Kerwalh Fm, Ramvalah Fm² 874, Ratuualah Fm, Reginwalch Fm, Ruadwalah Fm² 916, Siguwalh VIII Fm² 1332, Vandalarius *Jordanes,* Auriwandalus 720 Meyer 150 — Orendil 802 Wagner 90, Kerwentil 778 Wagner 62, Vinitharius *Jordanes,*

Winidharius 855 W II 644. *Diese Vollnamen sind secundär, erst aus der Kurzform abgeleitet.*

Noch ausgeprägter tritt das jüngere Alter dieser Namenklasse an den Femininen zu Tage:

Peiarin 776 Wagner 54 — Baiorin *Sklavin* 784 Socin 164
Felhin Fm² 1141/2 (*«Westfälin»*)
Franchin VIII *Salzb. Verbr. B.* Zs XLIII 43 — Frenkin *Sklavin* 788 Socin 190 — Frenchin XI QE I 32, XII ibid. 70 — Frenchinna XI Fm² 516
Fresin VIII Fm² 525
Huninna XI Fm² 930
Sahsin, Sehsin, Sahsinna IX Fm 1066
Suabin 782 Henning 102
Thuringin VIII Fm 1206
Walahin VIII *Salzb. Verbr. B.* Zs XLIII 43 — Walhin 806 Fm 1231 — Walahinna 826 Fm 1231
Winidin 841 Fm² 1618

Sinnverwandt schliessen sich hier an: Auilant 812 Fm² 218 — Elilant 750, Ellant 890, Eliland XI Fm² 82 — Osterlant IX Fm² 215 — Sellant Fm² 1293 — Winetland Fm² 1620 — Unstrud 876, Unstrud fem. Fm² 935 *(Ortsname auf die Person übertragen).*

III. Characteristicum der altgermanischen Namen ist: Zweistämmigkeit, Kurznamen abgeleitet aus den zweistämmigen, Unübersetzbarkeit. Wenn wir nun eine Reihe von Namen treffen, deren Bedeutung ohne weiteres klarliegt und deren Struktur von der üblichen oft abweicht, so werden wir gerade in diesen jüngere Schichten zu erblicken haben.

1. Substantiva.

a) Beschäftigung, Stand, Wohnort, Rechtsverhältnis:

Adalscalch IX Fm² 178 (servi principis qui dicuntur adalscalha, Decr. Tassil.)
Anastalt XI QE I 20 (*«Diener»*)
Anawalt Fm 83
Arbio 739 Socin 68 — Arbeo 747 Wagner 2 — Erbio 788 Fm 120 — Aribo *Bischof von Freising* VIII *Salzb. Verbr. B.* NA XII 102 *(wird oft* heres *genannt* Fm² 142)
Biscop *Angelsachse* VII *Müllenhoff Beowulf S. 69* — Piscolfus 766 Ng I p. 46 — Piscoffus Fm² 1195
Buman 821 Fm 287
Burgio IX Fm 294
Burgman VIII Fm 296 — Purcman 760 Wagner 13
Burcwart IX Fm 296 — Purgwart X NA XIX 82
Camaruuib 840 Socin 258
Cempho, Chempfo *s.* Kamfio
Chnectelin 894 Fm 318 (*abgeleit.* Aotchneht Fm 168)
Coufman IX Fm 320
Cruciman *Österreich* c. 1130 NÖ XXXIV 408 (*«Kreuzfahrer»*)
Diouua *St. Emmeram* X QE I 10 — Teuua ibid. XI QE I 35 — ancilla Dewa nuncupata ibid. XI/XII QE I 195 (*«Magd»*)
Tienna *St. Emmeram* X QE I 9 (*«Dirne»* d. h. *Jungfrau*)
Dregil IX Fm 1196 («famulus»)
Ebbescin filia Hameconis c. 1090 Althof 27

Ediling 808 Fm² 160
Ehso, Ehsa 866 Fm² 42 (*«Eigentümer»*)
Encheo Gr IV² 1242 *aus* trad. Pat. (*«Knecht»*)
Erbio *s.* Arbio
Erbwart Fm² 143
Fanto, Fendio Fm² 496 — Phenteo Gr IV² 1243 *aus* trad. Fuld. (*«Fusskämpfer»*)
Farman 812 Fm² 498 (*vgl. Henning* Zs XXXVI 316 ff.)
Fechto VIII Fm 404 (*«Fechter»*)
Folcwalda *Beowulf*
Formund, Foremund 1097 Althof 21
Garding *Westgote* 589 Fm² 600 (*Hofbeamter*)
Gawiman Fm² 624
Hagustalt VIII/IX Zs XII 297 — Hagastolt prb. *Mone*
Heristalt 864 Fm² 779 («mercenarius»)
Hiordi (*ags.*) *Müller* § 36 (*«Hirt»*, *«Hüter»*)
Holzman 824 Fm² 927
Hordward 1070 Fm 703
Hofadeo VIII Fm² 864 — Hovadiu 809 Wagner 148
Hovaman 861 Socin 271 — Hovaman prb. *Mone*
Hovawart Gr II 533
Hovawib 791 Fm² 864
Hunno IX *Heyne* («centurio»)
Husinc VIII Fm² 936 (*«Knecht»*)
Huuswart 802 Wagner 91 — Huswardus X Thietm. IV 44 SS III 786
Kamfio Confr. Salzb. Zs XLIII 27 — Chempfo 955 Fm² 357 — Cempho monachus c. 1000 NM
Kirihman 821 Socin 246
Landwart Gr II 533
Malbodo VIII Gr *Kl. Schr.* VII 80
Marchwart Gr II 533
Marscalc IX Fm 911
Notdiu Fm² 1166 (*vgl.* Diouua)
Ouaman XI QE I 196 = Oumannus 1070 95 QE I 48
Phenteo *s.* F—
Piscoffus, Piscolfus *s.* B—
Poto 782 Wagner 71
Pureman, Purgwart *s.* B—
Racchio, Reccheo, Reccho *s.* Wracchio
Saladio 780 Fm² 1294
Salaman 812 Fm² 1293
Sarawart 804 Fm 1075
Scalh Fm 1077 = Scalcoman 769 Ng I p. 48
Scemphio VIII Fm 1079 (*«Spassmacher»*)
Sceppo 788 Fm 1079 (*«Schöffe»*)
Shiezo948Fm1084(*«Speerschleuderer»*)
Scuzzeo IX Fm 1082 (*«Bogenschütze»*)
Seliwib 872 Fm² 1294
Siuwyf IX Fm 1111 (*«Nahweib»*)
Smid, Smido, Smidilo, Smidhart, Smidirat — Fm, *vgl. Wackernagel Kl. Schr.* I 20, 46 ff.
Stulore VIII Fm² 1367 *aus* Cod. Laur. (*«Gerichtsbeisitzer? Stuhlmacher?»*)
Suoniman XI Fm² 1355 (*«Schiedsrichter»*)
Swein Fm² 1375 (*«Knecht»*)
Tagawart Gr II 533
Teuua, Tienna *s.* D—
Thegan Fm 1153 («miles»)
Undeo 814 Wagner 167 (*«Unknecht»*)
Unlaz 778 Fm 1214 (*«nicht-Freigelassener»*)
Uurhta 813 Fm 1359 («artifex, *Verfertigerin*»)
Wadwart Fm 1226 (*«Kleiderwart»*)
Walhstod (*ags.*) *Müller* § 84 (*«Dolmetsch»*)
Watfar IX NA XIX 63 («histrio»?)
Wracchio VIII Fm 1337 — Wreccheo ibid. — Wreckio IX *Heyne* — Warachio IX NA XIX 64 — Racchio 774 Fm 1007 — Reccheo 803 ibid. — Rechio 787 Socin 181 = Reccho 787 Socin 182 (*«Verbannter, Recke»*)

Walpodo Fm 1241 (« *Bevollmächtigter* »)
Wartman VIII Fm² 1539 (« *Wächter* »)
Weidiman 795 Fm² 1494 (« *Jäger* »)
Wigant 765 Fm 1293 (« *Krieger* »)
Wihdeo 865 Fm 1300 (« *geweihter Knecht* »)
Wirtinna fem. XI Fm² 1559 — Wirtun 819 ibid.; *vgl. Graff Ahd. Sprachsch.* I 932
Zidalari Fm² 1674 (« *Bienenzüchter* »)
Zitwart 824 Fm² 1675
Zuntil Fm² 1677 (« *Anzünder* »)

« *Der Augenschein lehrt, dass manche dieser Namen unmöglich bald nach der Geburt dem Kinde verliehen sein können, sondern den Charakter später gegebener Beinamen haben müssen, durch welche die ursprünglichen Namen verdrängt sind.* » *Förstemann* ² XII.

b) Verwandtschaft:

Broter 752 W I 15 — Brothar Gr *Kl. Schr.* VII 80
Fater 754 Wagner 5 — Fater 769 Ng I p. 48 — Fater VIII Confr. Salzb. Zs XLIII 17 — Fæder comes regis 778 Kemble I 133 — Fadar *Heyne* — Vadar 1049 Fm 395 — Faderiko Frk — Fadriko *Friesland* XI Cr 19 — Vaderikin 1082 Fm² 492
Faterro QSG III 2 p. 69 — Fetar VIII Confr. Salzb. Zs XLIII 17 — Feter Fm 404 — Feitir 861 Kausler 135
Modar Gr *Kl. Schr.* VII 80 — Moter 772 Fm 935 — Muotar 909, Motar 919, Moter 923 masc. Fm² 1129/30 *aus der gleichen Quelle* — Modrikin *(Mann?) Friesland* X Cr 27 — Muderkin fem. 1007 Fm² 1132
Nevo 755 Wagner 6
Phetaro 808 Trad. Lunælac. 103 *s. Stark Germania* XIII 115
Suester fœmina 813 Wagner 161 Sustar 1049 Fm² 1380

c) Eigentliche Übernamen:

Altcarl IX Fm 48
Andsecg *s.* Gesecg
Athalbarn *Friesland* X Cr 23
Avaro (« *Nachkomme* »)
Bero 752 W I 15 — Pirin 894, Pirinna, Perinna Fm² 266 — Arbirn Fm² 260 — Eberbero 1072 Fm² 440 — Hirizpero XI Fm 688 — Hirizpirin X ibid. — Wolfbero Fm² 259 — Wolfbirin Fm² 260
Buabo Gr IV² 1243
Buolo IX NA XIX 79
Casær *(ags.) Müller* § 35 (« *Kaiser* »)
Chezil, Chezul 861 NÖ XXV 307 — Cezelrinc *Veldeke* (« *Kesselring* »)
Como, Coma Fm² 1197 (« advena »)
Cundrigi Fm 569 *(vgl.* Wolfdrigi)
Cuotchind Fm 533 (« *Gutkind* »)
Cuatdegan IX Fm² 663
Cuotwina Fm² 663
Deotan 780 Wagner 68 (« *Herrscher* »)
Divolspot IX Fm² 412 (« *Teufelsspott* »)
Eidring *Lorsch* 834 *Müllenhoff* Zs XVII 429
Einher 806 Fm² 39 (« *Einzelkämpfer* »)
Einrih 806 Wagner 110 (« *Alleinherrscher* »)
Ermingus 788 Socin 184 (« pauper »?)
Falco *Langobarde* 716 Meyer 147 — Falchilo 964 Fm² — Gervalcus 1070 Fm² 585 *(aus Schöpflin),* Gerfalch Zs XXVII 60, *Lexer Mhd. Wb.* I 1022 — Westerfalca *(ags.) Müllenhoff Beow.* 66
Frithubarn XI Fm² 530

Friunt 873 Fm² 539 — Friuntin fem. Fm² 540 — Liefrunth, Friuntilo, Friuntili, Friunthard, Friunthelm, Friuntkis, Friuntpert ibid.
Froja *Gote* Fm 414 (« *Herr* »)
Fuaz Fm² 546
Fugal 824 Fm 437 — Sæfugel, Sigefugel
Fundil IX *Heyne* — Funtan *Mönch Schönenwerd* IX CS
Geilwib VIII Fm 460
Genanno *s.* Gnanno
Gesecg, Andsecg *Genealogie von Essex Müllenhoff Allg. Ztschr. f. Gesch.* VIII 249 (σύμμαχος, ἀντίμαχος)
Ginoz *Fulda* 796/822 Fm 515
Genanno XI QE I 172 — Gnammo 1039 St 53 — Gnanno cum uxore sua Gnanna XI/XII QE I 195 — Genanna — Gnanni — Gnannilo — Gnammili — Gnannilin — Gnenelin XII QE I 109 — Gnaneman — Gnannawip XII QE I 72 = Gnanewib 1175 QE I 211 = Gnawib XII QE I 70 — Gnanneliup — Genanniliub XI QE I 172 = Gnanliub ibid. 198 (« par, socius », *eigentlich* ginamno « qui eiusdem nominis cum alio est » *d. i.* « *Vater* » Gr II² 726, Fm² 658: *nicht vor dem 11. Jh. und meist in Baiern*)
Grabardus 742 Socin 70 — Graobardus sive Uuolueradus 760 Socin 93 — Craman 773 Wager 47 — Graman Fm 546
Grifo Fm² 674 — Grife de Andechs XII NÖ XXVI 248 — Griffo de Obernperge 1264 ibid. 295
Grozman 846 Fm² 676
Gundhetan *s.* Wolfhetan
Hahit VIII Fm 580 — Hehith IX ibid. (« *Hecht* »)
Hailant VIII Fm 586
Hamar VIII Fm 601
Hantscohashaim 778 Socin 279 — Hondsció *Beowulf*
Harpfa IX Fm 636
Hehith *s.* Hahit
Heidan Fm² 737
Helid Fm² 740 — Helidin Gr II² 171
Hengest *ags.* — Hengest 1042 Fm 658
Hia Fm² 814 (« *Gattin* »)
Hinta XI QE I 197 (« *Hindin* »)
Hiruz VIII Fm 688 — Hirz de Haiderichisdorf *Österreich* c. 1200 NÖ XXVI 34 — Hirizpero, Hirizpirin — Hirizpurga XI QE I 17 = Hirziburch ibid. 196
Hornaz VIII Fm 703 (« *Horniss* »)
Hornunc 776 Cod. Laur. I 293 (« *Bastard* »)
Horsa *ags.*
Hraban Fm 706 — Berahthraban *Heyne* — Wolfhraban 832 Fm 1351
Hun *mythischer Fürst der Hetware* (*Widsidh;* « catulus, recens natus » *Müllenhoff* Zs XI 284, XIII 526)
Hund IX Fm² 928 — Berahthund 924 Fm 247 — Bernhund, Meginhund, Wilhund Fm² 928
Hůninchel XII QE I 205 (« *Hühnchen* »)
Huwo Fm² 922 — Uo IX Fm 1220 (« *Uhu* »)
Itis fem. VIII Fm² 946 (« virgo »)
Jungman 835 Socin 317 — Jungman XI Cr 7
Kasellia c. 900 Confr. Salzb. Zs XLIII 7
Krebezo *Graff Ahd. Sprachsch.* IV 589 (« *Krebs* »)
Laffari X Fm² 995 (« *Säugling* »?)
Liafdag XI Cr 10
Liefrunth 1049 Fm 852 (« *lieber Freund* »)
Liebkind Fm² 1023
Leobman 841 Fm 854
Leobsun IX Fm 855
Leobuina 801 Fm² 1030
Lohs 1032 Fm² 1063 (« *Luchs* »)
Magabur monachus X/XI Necr. s. Gall. NN I 474 (« *Jungknabe* »)
Mannilin 866 W II 654
Mennikin X Fm² 1090

Mennisco IX Fm² 1091 (*Mensch*)
Mardhetin 792 Fm² 916 (*Marderpelz*)
Nagal 820 Fm 948 — Hartnagal 838 Fm 610 — Sarnagil
Nahtram 754 Wagner 5 (*vgl.* Berahthraban)
Neribarn Frk
Nithart vocor quod latina lingua odiosus vel valde malignus dici potest XI Zs VII 522
Nithing XI Fm² 1158
Notdrige Necr. Aug. (*vgl.* Wolfdrige)
Olpant Fm² 1179 (*Kamel*)
Paltar 808 Wagner 139 (*Herrscher*, *vgl.* Snorra Edda I 26: Beldegg, er vér köllum Baldr)
Pirin *s.* Bero
Pluoma Fm 271
Sæfugel *ags.*
Sarnagil XI/XII Mone Qs III 619 — Sarnagel *Schwaben* 1134 *Bacmeister*
Scafwat IX Fm² 1490 (*Schafskleid*)
Scèaf *Beowulf* (*Strohhund*)
Scyld *Beowulf*
Sigefugel *Geneal. von Essex Müllenhoff Allg. Ztschr. f. Gesch.* VIII 249
Sigistab 866 Fm² 1331
Spothild X Fm² 1356 (*Spötterin*, *vgl.* Gr II² 480 tugenthilt, wâchilt *Meerweib*, Swînhilt)
Struz VIII Fm 1125 (struthio)
Sumerwip XI Fm² 1368
Suuarzman *Smaragd*
Teor IX, Tier Fm² 408 (*Tier*)
Triutili fem. Fm 1204 (*Liebchen*)
Truut IX Fm² 423 (dilectus)
Trutchind Fm² 424
Trutgisello *Graff Ahd. Sprachsch.* V 473
Trutman Confr. Salzb. Zs XLIII 21 — Trudwib Fm 350
Uagast 826 Fm² 1488 (*neuer Gast*)
Ungast 1042 Fm² 1479
Unsez fem. VIII Cod. Lauresh. (*Landstreicherin*?, *vgl. ahd.* ûfsez eques)
Uo *s.* Huwo
Utfora *sagenhafter Vorfahr der langobardischen Könige* Fm² 1486 (*Auszüger*)
Vagan VIII Fm 1223 (*Wagen*)
Visc Fm² 1625 (*Fisch*)
Volo 926 Fm 410 (*Fohlen*)
Wargus 948 Fm 1064 — Meginuuarg comes *Mone* — Wergio IX Fm² 1638 (*Geächteter*)
Welf Gr *Kl. Schr.* V 366 — Welpf Gr IV² 1241 (catulus) — *Ableitung* Welfhart XI *Archiv. Ztschr.* IV 289 — Berowelp, Perawelf 837 Fm² 263 — Bernwelf Fm² 270 — Rudwelf 770 Fm² 908
Wergio *s.* Wargus
Widsidh *ags. Sänger* (*Weitfahrt*)
Widukind VIII Fm² 1566 (*Waldkind*)
Wildfanc mancipium 843 *Meichelbeck* I 319
Willekind Fm 1307
Willicomo, Willicoma } VIII Fm
Οὐΐσανδος Proc. Bell. Gotth. I 18, III 1 — Wisunt IX Fm 1331 — Wisuntin fem. XI ibid. — Wisint QE I 206 — Wisent XII ibid. 105 — Wirundus NA XIX 62 — Wirund 1018 AJ 41 — Wirnt XII QE I 98 — Wirnet XII ibid. 208
Wivekin 1042 Fm² 1575 (*Weibchen*)
Wolf 769 Fm 1343 — Wulf *Zachers Ztschr.* I 234 — Wolfhraban 832 Fm 1351
Wolfdrægi VIII Confr. Salzb. Zs XLIII 27 — Wolfdregi 773 Wagner 43 — Wolfdrigi Necr. Aug. — Wolfdrige ibid. *dreimal*, QSG III 2 p. 69 — Wolfdrigi (*Genet.*) X/XI NN I 483 — Wolfdragil c. 784 Confr. Salzb. Zs XLIII 17 — Wolfdrigil 837 Fm² 1660 — Wolftregil 1094 QSG III 1, 17 — Wolftrigil 1092 QSG III 1, 65 — Wolftrigel XI *Münch. Sitz.-Ber.*

1894, 285 («exul», *vgl.* tautragil, tautregil *im alem. und bair. Ges.* Gr II² 458, *Müller* NÖ XXII 246)
Wolfhetan 804 Fm² 1653 (*«Kämpe»*) — Gundhetan Fm² 703
Uuotan IX Zs XII 401 («tyrannus» ibid. 403)
Wurm Fm 1359
Zobil 767 Cod. Laur. I 364
Zuiso IX Fm 1372 (*«Zwilling»*)

Da unter den Trägern dieser Namen aussergewöhnlich häufig mythische und sagenhafte Figuren sich befinden, muss diese individualisierende Benennungsart in alte Zeiten hinaufgehen. Vgl. Müllenhoff Zs XXIII 161.

d) Abstractwörter:

Alttuom VIII/IX Fm 48 («senectus») — Altům XI QE I 161
Alyan *s.* Ellen
Anawan Fm² 101 (*«Hoffnung»*)
Anawanc Fm² 101 (*«Unbeständigkeit»*)
Antwich XI QE I 36 (*«Gegenwehr»*)
Anuuic XI Fm² 101 («acies»)
Avarwan Fm (*«neue Hoffnung»*)
Chraft VIII Fm, X/XI NN I 467 — Chrafto *erstmalig* 1056 Fm² 376
Cummar *Pez* Thes. I 3, 87
Diomuot fem. IX Fm² 1460 — Diemuoth laica Necr. Aug. *Mone* — Diemŏt XII QE I 62 («humilitas»)
Driuwa Fm 1203
Dusunt *s.* Thusunt
Einwig 819 Fm² 41 — Einwich QE I 198 (*«Zweikampf»*)
Alyan, Ellen Fm² 84 (*«Eifer»*)
Eotanch, Filudanch, Hinadanch 812 Fm² 844, 1401 (*«Andenken»*)
Ernust 754 Wagner 5, 806 Wagner 110, 821 Socin 246, X/XI NN I 466, 1020 D 41, XI Cr 14
Frigdag 838 Fm² 524 (*«Freitag»*)
Friuntskaf IX Fm 431
Galm 836 Fm² 591 (*«Larm»*)
Geburt 842 Fm 509
Goteswillo Fm² 690
Hadur VIII Fm 642 (*«Hader»*)
Hygd *Beowulf* (*«Überlegung»*)
Irmindeot VIII Fm 801 (*«Welt»*)
Lirnunc IX Fm 847 («studium»)
Liumunt QE I 197 (*«Leumund»*)
Manatuom servus 849 *Meichelbeck* I 319 (*«Hörigenstand»*)
Minna 870 Fm 932
Mitiwan 826 Fm² 1122 (*«Mithoffen»*)
Mot 822 Fm 933 (*«Mut»*)
Notmanc Fm² 1093 (*«Notdurft»*)
Sculd masc. IX Fm² 1310
Seola fem. IX Fm² 1312
Sibigelt 815 Fm² 1314 (*«Wergeld»*)
Sturm Fm
Sumar *St. Gallen* 858 Hdb I 568 — Sumerwip XI Fm² 1368
Thrydho *Beowulf* (*«Kraft»*)
Dusunt masc. Fm² 436 — Thusunt fem. VIII Fm 1201 (*«Tausend»*)
Tueho IX Fm 1204 (*«Zweifel»*)
Ummuot X Fm² 1480 (*«Schrecken»*)
Unduruft servus *St. Gallen* 856 W II 446 (*«Nichtbedarf»*)
Unrat Fm² 1480 (*«Schaden»*)
Unrochus 782 Socin 151 = Unruoh 784 Socin 164 — Unruac CA — Unruoch 924 Z 188 — Unruoch NM (*«Unbekümmertheit»*)
Unwanus c. 920 Althof 23 — Unwanus episcopus 935 NM — Unewanus 1013 Althof 27 (*«Unverhoffen»*)
Unuuanc 819 Socin 241 (*«Standhaftigkeit»*)*)

*) *Die mit Partikeln componierten Namen sind an und für sich noch nicht Neubildungen. Fick* CXCIII *weist Namen wie* Unnîd *ihren Bestandteilen nach schon für das Indogermanische nach.*

Urliuc IX Fm 1218 — Urlioch XI ibid. (*«Krieg»*)
Uerdeot VIII Fm 1261 («exercitus»)
Widargelt 791 Fm 1289 (*«Entgelt»*)
Wintar *St. Gallen* 858 Hdb I 568
Wuldar 834 Zs VIII 203 (*«Glanz»*)
Uunnia, Wunna VIII/IX Fm 1358
Zuival *Mönch von St. Peter in Troyes* IX *Salzb. Verbr. B.* NA XII 88 (*«Zweifel»*)

Anmerkung. Auch dann, wenn man Ellen, Wuldar *als Abkürzung zweistämmiger,* danc, durft, muot, rat, ruoh, wan, wanc, wig *als verkürzte Adjectivformen auffasst, bleibt diese interessante Namenkategorie ausser allem Zweifel.*

2. *Adjectiva.*

a) Starkformig:

Ainradus *s.* Ein—
Alaliub masc. Fm² 1019
Alazeiz Fm² 51
Anamuot 779 Fm² 101 (*ags.* anmôd «fortis, animosus»)
Anthugi Fm² 104 (*vgl.* gahugi «memor»)
Antwart IX Fm² 104 («præsens»)
Chnuz 774 Fm² 366 — Hartchnuz 874 W II 579 («strenuus»)
Chusc Fm² 368 (*«keusch»*)
Coteforht 814 Wagner 168 — Cotaforht 849 *Meichelbeck* I 336
Deór *ags. Sänger* (*«tapfer»*)
Ebanleob masc. IX Fm 360 (*«gleich lieb»*)
Edhilu (*ags. Fem.*) *Müller* § 36 — Edilleoz IX Fm² 175
Einhart 772 Wagner 29, 926 D p. 6 (*«ganz fest»; kann aus zeitlichen Gründen nicht aus* agin—, egin— *erklärt werden*)
Einmuot Fm² 40 (*«entschlossen»*)
Ainradus Fm² (*ags.* ânræd «*fest entschlossen*»)
Einswid fem. Fm² 40 (*«ganz stark»*)
Einuorht 820 *Meichelbeck* I 214 — Einworth Fm² 38 (*«einheitlich»*)
Einwalt Fm² (*alts.* ênwald «*einträchtig*»)
Einwiz Fm² 41 (*«klug»*)
Einworth *s.* Einuorht
Engilforht VIII Fm² 112 (*daneben* Engelwort = forht *oder* = worht?)
Eoliup masc. VIII Fm² 1019 (*«immer lieb»*)
Erachar 791 Wagner 78 («antelucanus»?)
Filuliub masc. 845 Fm² 505
Frazal *Salzb. Verbr. B. Germania* XVI 105 («edax»)
Gundisalvus *westgot.* Fm² 1290 (*«kampfbeschmutzt»*)
Heitar clericus X NN I 469 — Heitari 844 Fm² 726 (*vgl. ahd.* sûbari *neben* sûbar)
Hiltifrih Fm 419 (*«kampflustig»*, *s.* Sigifreh)
Hrehtwili VIII Fm² 1251 (*«rechtgewillt»*, *vgl. got.* gaviljis, silbaviljis)
Lungar 808 Wagner 141 (*«schnell»*)
Nothaft *Graff Ahd. Sprachsch.* IV 742 («pressus»)
Oreht masc. Fm² 1250 (*«nachträglich recht»*)
Perahtwiz fem. IX Fm 253
Scorcius 760 Socin 292 — Scurz IX Fm 1081 (*«kurz»*)
Selpwilus Fm² 1312 (*got.* silbaviljis «*willfährig*»)

Im Beowulf steht Hunferdh *statt altes* Unfrid. *Alt sind ferner* Anthelm, Ogast IX Fm² 1178, Uagast 826 Fm² 1488, Ohilt 802 *Henning* 105, Zuolf, Zoolt, Zuolt Fm² 1677. *Vgl. auch Müller, Nordh. Nam.* § 59.

Sigifreh Fm 1091 («victoriæ cupidus»)
Sigifrem VIII Fm 1091 (*«siegeskühn»*)
Sinoex dux *unter Valentinian* Germania XI 197 (*got.* sineigs «*alt*»)
Subar Fm 1126
Suefhar, Suiffer Fm («versutus»)
Swind fem. Gr IV² 1244 *aus* trad. Fuld. (*«stark»*)
Thancal Fm 1150 («providus»)
Trut Confr. Salzb. Zs XLIII 21
Unachar *Mönch Murbach* CA (*«unwachsam»*)
Unarc 806 Wagner 113 (*«unfeige»*)
Unchad Gr IV² 1199 *aus Dronke* (unquædi «*stumm*»)
Unforaht 775 WI 74 (*«unerschrocken»*)
Ungefuor IX Fm² 1479 (*«unbotmässig»*)
Ungerat 841 *Schannat* («impar»)
Ungrimmus IX Fm² 1479
Unhard VIII Fm² 1479 (*«nachgiebig»*)
Unlaz IX Fm² 1480 («impiger»)
Unleid 850 Fm² 1480 (*«harmlos»*)
Unric Fm² 1480 (*«unmächtig»*)
Untrut fem. Fm² 1478 (*«ungelieht»*)
Unowani Fm 1213 (*«unverhofft»*)
Unwizi NÖ XXIII 398 (*«unverständig»*)
Unzeiz fem. Fm² 1480 (*«unanmutig»*)
Vollarc XI Zs VII 522 (*«ganz arg»*)
Wachor 926 D p. 6 (*«wachsam»*)
Walfusus 764 Fm² 1504 (*«dem Tode verfallen»*)
Weifar 817 Fm² 1495 (*«unstet»*)
Wicdarp, Wicterp VIII Fm² 1406 (*«kampftüchtig»*)
Wolalaup 778 Fm 1334 (*vgl.* Fm 904 Manalaub = Manaliub)

b) Schwachformig:

Boso Gr IV² 1243
Edilo VIII Fm² 159
Falscho 960 Fm² 495
Freido 776 Fm² 513 (*«der Ausgestossene»*)
Friccheo 829 Fm 419 (fricchi = freh, *aus* Frihgunt, Fricarius, Fricholf *zu erschliessen*)
Grao, Grawo VIII Fm² 667
Heitaro 798 Fm² 726
Horskeo 759 Wagner 10 (*«der Forsche»*)
Jungo 909 Fm 813
Lamo IX Fm² 1002
Lezzio, Lezzo VIII Fm² 1054 (*«der Unrechte»*)
Liebo 1061 Fm² 1020
Linco 830 Gr IV² 1243
Luttro Fm² 853
Richio VIII Fm² 1256
Truto Fm² 423
Unwano Fm 1213
Wergio IX Fm 1064 (*«der Friedlose»*, *vgl.* wergan gâstes *Beow.* 133)
Bertha, Perhta: nata eis est filia, cui nomen imposuerunt Bertham, quæ interpretatur fulgida seu splendida Fm I 240
Blawa mancipium IX Cod. Laur. 804 — Bloa VIII Cod. Laur. 819, 821
Chleina QE I 203
Diuria, Diurra, Tiura Fm² 408 («cara»)
Edela Fm² 159
Erchana VIII Fm² 458 (*«die Urchige»*)
Geratrudis sibi Gaila 717 Socin 35 (*«die Mutwillige»*)
Holda IX Fm 756 («amica»)
Leoba 776 Fm 849
Milta Gr II 725
Sconea 826 Schannat Trad. Fuld. — Sconna, Scona Fm² 1306
Selauua XI QE I 25 (*«die Schlane»?*)
Swasa 786 Fm² 1379 (*«die Eigene»*) — *davon abgeleitet* Swasthrud 808 Fm² 1379
Tiura *s.* Diuria
Truta Confr. Salzb. Zs XLIII 21
Trutliba VIII Fm 350
Wolaliuba 849 Fm 1334

Bei den adjectivischen Übernamen männlichen Geschlechts ist die starke Form Regel, bei den weiblichen die schwache, offenbar, weil man nun einmal gewohnt war, nichtzusammengesetzte Frauennamen auf a *zu endigen, was bei den entsprechenden Masculinen auf* o *nicht in gleicher Ausschliesslichkeit der Fall war.*

c) Participia und abgeleitete Adjectiva:

Adalusta IX Fm² 182 (*«die Vornehmste»*)
Brunist XI Cr 6
Eggusta Fm² 17 (*«die Fleissigste»?*)
Gelusta IX Fm² 570 (*«die Mutwilligste»*)
Herosta 779 Henning 102 (*«die Vornehmste»*)
Liubusta *Pez* Thes. I 3, 115 — Liebesta IX Fm 850
Neosta VIII Fm 960
Pæziro 810 Fm 985 — Pezzira 776 Wagner 54 — Pezzista IX Fm 985
Richiro 962 Fm 1039 — Richero c. 1020 ibid. — Rihchist, Richista Fm² 1257
Suolista 796 Fm² 1353 (*aus Dronke. Im Zusammenhang damit* Suolo 794, Suol 837 *«schwül, d. h. schlaff»?*)
Ualestus Zs XXXVII 230 (*«der Auserwählteste»*)
Wildira 853 Fm 1302

Sessa 845 Fm² 1312 (*«die Sechste»*)
Sipunta VIII Fm 1108
Niunta VIII Fm 959

Puwenta X Fm² 342
Traganta 786 Fm² 1462
Wahsanta VIII Fm 1227*)

Boronus 739 Socin 67 — Boran 810 Cod. Laur. II 599 *Moue* AKV V 474 — Poran IX Fm² 328 — Born de Lintberch 1212 NÖ XXVI 42 — Porano 806 Fm 276 — *davon abgeleitet* Boranolf 760 Fm² 328 («natus»)
Coman VIII Fm² 1197 («advena»)
Funtan *Möuch* VIII/IX CS
Narida 774 Socin 111 («servata»)
Otan 789 Fm² 189 («concessus»)
Polgan VIII Fm² 243 («iratus»)
Poran, Porano *s.* Boran
Scoran 771 Cod. Laur. I 285 *Mone* AKV V 474 (*«geschoren, d. h. Mönch»*)
Wordannus Fm² 1637 («natus»)

Doltiga IX Fm² 1466 (*«die Geduldige»*)
Hazaga = Haziga XII QE I 52
Heiliga 779 Trad. Fuld. — Heligin *(Frau?) Friesland* X Cr 27
Wirdigo Confr. Salzb. Zs XLIII 34 — Wirdika Confr. Salzb. Zs XLIII 34 — Wirdiga *Pez* Thes. *Moue* AKV V 474 — Wirdiga monialis c. 1000 Necr. Fuld. — Wirdiga monacha *Einsiedeln* XI NN I 360

Cadenchilo *Pez* Thes. I 3, 241 (*«der Nachdenkliche», vgl. d. Adj.* einchnuodil, genûgil Gr II² 109)
Sintarfizzilo, Sintarfezzil, Sinfiötli, Fizzilo, Fitela *Germ.* II 345 (*«der in Blutschande Erzeugte»*)

Etisco X Fm² 449 (*vgl.* atahaft, continuus)
Leudisca *Monc* AKV V 492 («publica»)
Mennisco IX Fm 928 (*«Mensch»*)
Podulisc Fm² 1302
Teotischus *Italien* 816 Gr II² 355 (*«Deutsch»*)
Walahisc VIII Fm² 1302 (*«Welsch»*)

*) *Eine weit ältere Stufe weiblicher Participien stellen dar die Namen* Frahunt, Purgunt, Steigunt, Thingund, Wahsunt. *Kagel* Zs XXXVII *Anz.* 4.

Uinidiscus 737 Socin 57 — Winidisca *Mone* AKV V 492 (« *Windisch, Wendisch* »)

Cuœmlicu *(ags. Fem.) Müller* § 84 (« congrua »)

Frewilih XI QE I 197 *(« fröhlich »)*
Liuplih masc. 778 Fm² 1026
Richlich Fm² 1056 (« splendidus »)
Winlich Fm² 1056 *(« freundlich »)*

Das relative Überwiegen der weiblichen Namen kommt davon her, dass den Mädchen mit Vorliebe Phantasienamen gegeben werden.

* * *

Das Namensystem des Mittelhochdeutschen, soweit es sich als neu erzeigt, hat, wie die Vergleichung mit den in diesem Kapitel behandelten Namen ergiebt, schon in der althochdeutschen Zeit seine Vorläufer, nur dass hier Ausnahme ist, was später Regel wird.

Anmerkung. Eine Zusammenfassung der ahd. Namen dieser Art steht jetzt bei Förstemann I² p. XI *und* XII.

XI.

Früheste Spuren der Doppelnamigkeit.

Der berühmteste Germane der Römerzeit, Arminius, *trägt einen römischen Namen (Kluge, im Grundr. d. germ. Phil. I 305). Im Neuen Archiv VIII 351 macht Mommsen darauf aufmerksam, dass die Prätorianer germanischer Herkunft durchaus römische Namen adoptiert haben. Auf Inschriften begegnet* Aurelius *als Germanenname (Westd. Ztschr. f. Gesch. XVII 19).*

Es kam aber auch vor, dass fremde Fürsten, wenn sie das römische Bürgerrecht empfingen, zwar römischen Namen annahmen, daneben aber ihren alten einheimischen als Beinamen behielten (Hübner, im Hermes X 393 ff.). So begegnet auf einer Steininschrift ein rex Germanorum Septimius Aistomodius; *seine Brüder heissen* Septimius Philippus *und* Septimius Heliodorus. *Der Name* Septimius *kann nur unter* Septimius Severus *verliehen sein, sodass dieser Germane um 200 gelebt hätte (v. Grienberger,* PBB XVIII 393). *Dann wird in der Alemannenschlacht bei Strassburg (Ammian XVI 12) ein König* Serapio *genannt, der eigentlich* Agenarich *hiess. 377 treffen wir einen Consul* Flavius Merobaudes, *385 einen Consul* Flavius Bauto, *beides Franken in römischem Dienste. Der neue und der alte Name sind hier einfach aneinander gereiht, ganz wie im antiken oder im modernen Namensystem.*

Dann tragen einzelne Goten zwei Namen. Der grosse König Theodorich heisst Theodoricus cognomento Valamer *(Wrede, Sprache d. Ostgoten p. 57). Hier sind beide Namen germanisch und es steht dahin, ob wir eine Fortsetzung des römischen Brauches oder eine selbständige germanische Entwicklung vor uns haben. Das erstere erscheint immerhin wahrscheinlicher.*

Analog sind:

Feletheus, Rugorum rex, qui et Feba V Eugipp. vit. s. Severin. cap. XXXI = Feletheus qui et Fethia dictus est, Rugorum rex Paul. Diac. Hist. Langob. I 19

Badua qui Totila nuncupabatur VI *J. Grimm, Kl. Schr.* III 355 *Anm.* = Totila qui Baduila Jord. Rom. 380

Gunthigis qui et Baza dicebatur Jord. Get. 50

Johannis qui Stotzas junior dicebatur Jord. Rom. 384

Ademunt qui et Andreas appellatur 553 *Wrede Ostg.* p. 151

Rosemud qui Faffo connominatur 557 *Wrede* p. 154

In den gotischen Urkunden ist Minnulus — Willienant *und* Danihel = Igila. *Procopius* De bell. Gotth. I 18 *nennt einen Goten* Οὐίσανδος Βανδαλάριος.

Wamba qui et Petrus *Spanien* 638 Fm 1249.

Ansätze zu einem förmlichen System der Doppelnamigkeit weisen sodann, ebenfalls auf italienischem Boden, die Langobarden auf. Wir ziehen aus Meyer folgende Belege aus:

Pertulu qui Baruccio 736 p. 160
Adam qui et Hosbertus notarius 742 p. 167
Arnaldus qui et Bezo judex sacri palatii 742 p. 167
Nazarius qui et Amizo judex 742 p. 167
Audulphus casalis qui cognominatur Amisianus 747 p. 179
Liutpert qui et Centolus archidiaconus 747 p. 182
Bighipertus qui et Maccio diaconus 747 p. 183
Guedericus seu Ursus centurio 750 p. 189
Adelbertus qui Sabinianus vocatur 752 p. 191
Arnifrid qui supernomine vocatur Arnucciulu filius quondam Arduini 752 p. 193
Wineghild qui supernomine vocatur Inquirici 752 p. 193
Engilberta seu Engildis 756 p. 203
Sundebadus qui et Alipertus filius cuiusdam Barbuli exercitalis 761 p. 216 *(In der Unterschrift heisst er nur* Alipertus)
mulier una nomine Boniperga qui Teudisada 763 p. 222
Valerianus presbiter qui et Roduli vocor 771 p. 248
Agilulfus rex qui et Ago appellatus est VII Paul. Diac. Hist. Langob. IV 42
Agisulph = Adelchis Fm² 43 *aus* scr. rer. Langob.
Sundibertu qui et Sprincho vocatur 764 Fm² 1357
Chrisodono qui et Occio VIII NA II 599
Johannis qui Bavo vocatur 856 *J. Grimm, Kl. Schr.* III 355 *Anm.*

Weitere Beispiele von Zunamen bei den Langobarden aus dem 8.—10. Jh. giebt Bruckner S. 13/14 und 196/97, der auch die Vermutung ausspricht, es könnte romanisches Vorbild eingewirkt haben (S. 198). — Aus der spätern Zeit fügen wir noch hinzu:

Riprandus qui et Gunzo Gr III² 670
Otherius qui et Nozo 959 Fm 962
Ugo qui et Bezo 960 Fm 219
Nandulfus qui et Nozo 960 Meyer p. 298
Andreas qui et Rozo 960 Fm 718
Petrus qui et Bonizo 970 Fm 275
Dominicus qui et Bonizo 975 Fm 275
Baltilda quæ et Beza 984 Fm 207
Ratald qui et Rozo 985 Fm 1004
Adamus qui et Amizo 997 Fm 79
Petrus qui et Amizo 1001 AJ 35
Farvaldus qui vocatur Paulus 1001 Fm² 498
Daibert qui et Teuzo 1034 Fm 327
Ildibertus qui Albitho vocatur 1038 Fm² 66
Vitus qui et Sigefredus 1039 Fm 1280
Rudolfus qui et Fusculo 1058/72 AJ 65
Rogerio qui et Ingeso 1081 Fm 729
Johannes cui et Waldo 1084 AJ 67 — Waldo qui et Lanzo Gr IV² 1238
Giselbertus qui et Buttericus Fm 291 *aus* chron. mon. Casin.

Adam cognomento Salichus Fm 1068 *aus* chron. mon. Casin.

Ruzela quæ et Susanna *Langobardin* Fm 719

Ravenna quæ eciam Sigeza vocabatur *(Doppelname von der Stadt und dem Vater* Sigezo de Accadeo) Zs XLV *Anz.* 97

Auch die Aneinanderreihung schlechthin ist aus Meyers Material belegbar:

Flavius Pertharitus excellentissimus rex VII p. 135

presbiter Immo Daghibert VII p. 136

Ursus Avinius 738 p. 161

Suzo Gambarus notarius sacri palatii 745 p. 171

Giselpert Waldeman (?) 747 p. 108

Flavius Aistulfus rex 752 p. 191

Petrus Sindo 819 Bruckner p. 197

In einer Urkunde des Klosters Farfa 757 Meyer p. 207 werden genannt:

Sigerandus etsi indignus solo nomine vocatus monachus

Johannes indignus humilis et peccator solo de nomine monachus —

soll damit die Einnamigkeit bezw. das Fehlen eines specifisch christlichen Klosternamens entschuldigt werden?

Man ist fast versucht, erblichen Zunamen, wie im 13. Jh., zu statuieren angesichts des folgenden Falles:

Nazarius qui et Amizo judex 742 M 167 — Petrus qui et Amizo capellanus *Kanzler Lothars III., Königs in Italien* 950 D 26 — Ambrosius qui et Amizo 964 Br 196 — Adamus qui et Amizo 997 Fm 79 — Petrus qui et Amizo 1001 AJ 35.

Weniger stringent, aber gleichartig sind:

Arnaldus qui et Bezo 742 Meyer p. 167, Ugo qui et Bezo 960 Fm 751, Baltilda quæ et Beza 984 Fm 207 *aus* Cod. Bergom. — Petrus qui et Bonizo 970, Dominicus qui et Bonizo 975 Fm 275 *aus* Cod. Bergom. — Otherius qui et Nozo 959, Nandulfus qui et Nozo 960 Fm 962 *aus* Cod. Bergom. — Andreas qui et Rozo 960, Radald qui et Rozo 985 Fm 718 *aus* Cod. Bergom. — Ingezo 1000 = Ingelerius, 1081 = Rogerius Fm² 960 *aus* Cod. Bergom.

Im Zusammenhang hiemit steht die Stelle bei Paulus Diaconus Hist. Langob. IV 38: Arichis genuit patrem meum Warnefrid, Warnefrid autem ex Theudelinda conjuge genuit me Paulum meumque germanum Arichis, qui nostrum avum cognomine rettulit.

Franken und Deutsche:

Austrechildis cognomento Bobila Gregor. Turon. IV 18

Eunius quoque cognomento Mummolus *fränkischer Herzog* Greg. Tur. IV 29 = Eunius qui et Mummolus ibid.

Guntchramnus Boso *fränkischer Herzog* Greg. Tur. V 14, VII 36

Dracolenus dux qui dicebatur Industrius Greg. Tur. V 26

Vedastes cognomento Avo Greg. Tur. VII 3

Ballomerem quemdam — sic enim vocabat rex Gundobaldum Greg. Tur. VII 14

Wistrimundi quoque cognomento Tattonis civis Turonici Greg. Tur. X 29

Cardegisilus cognomento Gyso Greg. Tur. de virt. s. Martini III 51

Remila vocabulo Eugenia 543 *J. Grimm, Kl. Schr.* III 355 *Anm. (aus* Pardessus, Dipl. *n°* 140)

Childerannus seu Baso 631 Fm 676

Sirobald sive Saxo 667 Fm 1108

Audoenus qui et Dado Gr III² 670 *aus Aimoin*

Wandregisilus cognomento Waldo Gr IV² 1240 *aus* act. Bened.

Adalricus sive Athicus dux = Adalricus qui alio nomine Edichin Gr IV² 1239

Adalgisus sibi *(d. h.* sive) Allo 695 Trad. Wizenb. Socin 1 = Adalgisus sibi Alolachus 712 Socin 19 = Adolachus 713 Socin 24

Amita sibi Amallindis 712 Socin 15

Geratrudis sibi Gaila 717 Socin 35

Gairefredus = Grifo *Sohn des Karl Martell* Longnon 273

Ymmo sive Irminfridus 743 Socin 74

Graobardus sive Wolveradus 760 Socin 93

Richaldus sive Beno *Schwarzwald* 760 Ng I 27

Atta sive Angilsuinda *Elsass* 773 Socin 110

Craman et supernomine Paio *Argengau* 784 Ng I 88 *(J. Grimm, Kl. Schr.* III 355 *Anm.)*

Albinus *Beiname von* Alcuin Fm² 76

Asig qui et Adalricus 813 Althof 15 *(aus* trad. Corb.)

Unrocus seu Hrocculfus Fm 1214 *(Cap. Karls d. Gr.)*

Muaduuinus Naso *fränkischer Dichter* 821 *Reichenauer Katalog* NA XI 80

Amalperaht cognomento Fugal 823 Mone AKV V 388 *(aus* trad. Fuld.)

tempore pii Lodowici inperatoris filii Karoli magni extitit quidam de principibus Bawarorum qui fuit binomius, nam et Eticho et Welfus dicebatur Mon. Germ. SS VI 764

Aus den Verbrüderungsbüchern:

Benignus sive Wicchodus *Murbach* IX NA XIX 79

Berotheus sive Marcus *Murbach* IX NA XIX 79

Egustus sive Ermenbertus *Murbach* IX NA XIX 79

Karmo sive Bobolenus *Murbach* IX NA XIX 79 = Carmo sive Baboleni CA 172

Marcellus alias Mœngal *St. Gallen* CA 49 = Mœngal cognomento Marcelli X NN I 481

Mauro sive Ursino *Gorze* IX/X CA 262

Rodulfus qui et Wilgierus *Frankreich* X NA XIX 77

Theodosius qui dicitur Sincilo IX CA 411

Wandus sive Benignus *Gengenbach* CA 199

Wigger cognomine Biligis *Ellwangen* IX CS 111 (Joseph cognomine Biligis Fm 259 *aus Goldast)*

Wizo et alio nomine Pernfrid IX *Verbr.-B. v. St. Peter in Salzburg* NA XII 83

Zogono qui vocatur Christianus *Prüm* IX CS 260

* * *

Benno qui et Benedictus dicitur *Bischof von Metz* 927 (Contin. Regin.)

Unni *Erzbischof von Bremen, gest. 936, hiess vielleicht ursprünglich* Thunerulfus *(an den Namen des Donar anklingend)* Zs XIII 578

Conradus qui Curcipoldus dicebatur filius Eberhardi 948 Zs III 188 *(aus*

Regino) — Chuono Churzibolt cognominatus Fm 322

Adelbertus qui et Atto 960 Gr IV² 1239 *aus* trad. Guelf.

Erkenbaldus cognominatus Altrich *Bischof von Strassburg* 965 Mone Qs 89

Sifridus cognomento Sicco 998 Gr IV² 1240

Walterdus qui et Dodico vocabatur X Thietm. Chron. III 8 SS III 762

Kimo quem referunt quidam Scaramundum nomine dictum *Waltharius V.* 687

Eleuther Helmnod cognomine dictus *Waltharius V.* 1008

Heinrihchus episcopus qui et Heribertus *Würzburg* 1018 Necr. Fuld.

Osgod Clapa *Angelsachse* 1033 *Bruckner* p. 31

Bescelinus cognomento Alebrandus *Erzbischof von Hamburg und Bremen* 1035—1045 Zs XII 357 = Becelinus qui et Adelbrandus Fm 142 *(Adam von Bremen nennt ihn regelmässig beim Beinamen)*

Edildrudis quæ et Chunigunt *Gemahlin Heinrichs III.* Fm 144

quedam nobilis mulier Wecila nomine a civibus vero vocata Wasaburch *St. Emmeram* 1048—64 QE I 32 *)

Rudigerus qui et Hûzmannus cognomine *Bischof von Speyer* 1048 D *Anh.* 62

Stephanus qui et Herrandus *Bischof von Halberstadt* XI Fm² 777

Lambertus qui et Sula *Pole* XI Fm² 1368

Megingoz cognomento Zazan nobilis vir *Steiermark* c. 1135 *Bl. f. Landesk. v. Niederösterreich* XXIV 249

Burchardus qui et Buggo nominor *Bischof von Worms* 1143 D *Anh.* 85

Gozwinus cognomento Filo *Würzburg* 1144 Schannat Vindem. literar. I *n°* 52

Silo comes qui et Sigehard 1147 Gr IV² 1240 *(aus* chron. Salisb.)

Syrus qui et Sigehard 1177 Gr IV² 1240 *(aus Pez)*

Engilger qui cognomine Upizi dicitur *J. Grimm, Kl. Schr.* III 355 *Anm. (aus* Cod. dipl. Juvav. *n°* 174)

Ezico qui et Rizierus Fm² 220

Herenfridus qui postea Ezo nominatus est Fm² 456

Ordulfus sive Otto Gr IV² 1240

Penzo qui et Piligrin Fm² 246

Wladizlaus cognomento Hermannus Fm² 774

Adolf seu Adelho *Bauer* 1292 B III 66

* * *

Gœricus qui et Abbo vocitatus est Fm 507 *(aus* gest. ep. Mett.)

Adrevaldus qui et Adelbertus *Wattenbach Gesch.-Q.* I⁴ 355

Gundaltruda sive Austadiala Fm² 596

Adelberga quæ cognominabatur Ava Fm 189 (Hugon. chron.) — Aedelberga que alio nomine Tatæ Gr III² 671 *aus Beda*

Allowinus qui et Bavo Fm² 55 (Sigeb. chron.)

duos adolescentulos: senior Leuduinus cognomento Bodo, junior vero Fulculfus qui et ipse alio vocabulo Bodo dicebatur Fm² 321 *(franz. Quelle)*

Grimo qui et Adalgisus dictus est Fm 147 (Hugon. chron.)

Hugo = Chlodoveus — Hugo = Chonradus Fm 751 — Rainardus cognomento Hugo Fm 1019 (annal. Besuens.)

Baldricus qui et Lanbertus Fm 832 (Sigeb. chron.)

Mysach = Mascelin Fm 918 *(franz. Quelle)*

*) *Aus der ersten Hälfte des 12. Jh. sodann sind im Schenkungsbuche von St. Emmeram in Regensburg Doppelnamen häufig, vgl. die Kapitel über die ältesten Namen mit* de, *Familiennamen ohne* de *im 12. Jh. und die Übernamen.*

Die ältesten Zunamen auch bei Stark, Anh. S. 150—157, doch nicht überall richtig.

Die nähere Betrachtung unseres Verzeichnisses ergiebt zunächst das Vertretensein aller Teile des deutschen Sprachgebietes. Zweitens können mehrere Kategorien unterschieden werden. Auszuscheiden ist in erster Linie der Fall, wo die eine Form nur die Kurzform der andern ist, wie Burchardus — Buggo, Benedictus — Benno. *Ferner bereiten keine Schwierigkeiten die Übernamen:* Fugal, Industrius. Guntchramnus Boso *heisst vielleicht auch nur soviel wie* vilis, *und* Muadwinus Naso *könnte eine Nachbildung von* Ovidius Naso *sein. Übernamen hat es zu jeder Zeit gegeben und über sie vergleiche man das betreffende Kapitel.*

Endlich können wir die Verbindungen mit sive, qui et *in Abzug bringen; sie lassen sich mit den heutigen doppelten Taufnamen vergleichen.*

Indem wir uns also auf die Zunamen beschränken, die durch cognomento, cognomine *als solche gekennzeichnet sind, erhebt sich die Frage: sind die Familiennamen, deren Grundlage ein altgermanischer Name ist, eine Verallgemeinerung dieses sporadischen, individuellen Vorkommens doppelten Namens vom 5. bis 12. Jahrhundert? Die Annahme, dass die Doppelnamigkeit aus dem Genitivverhältnis hervorgegangen sei, müssen wir im grossen und ganzen zurückweisen; dagegen bejahen wir die vorliegende Frage. Es besteht von den ältesten Zeiten her eine Tradition, wenigstens bei den Leuten von Stand. Die Art, wie die Doppelnamigkeit zum Ausdruck gebracht wird: durch* cognomento, cognomine, qui dicitur — *ist ganz die gleiche wie bei den Doppelnamen des ausgehenden 12. und beginnenden 13. Jahrhunderts, welchen dann die Familiennamen ohne jenen entbehrlich werdenden Zusatz folgen. Bei diesen altgermanischen Zunamen überwiegen ferner die Kurzformen, und so ist es auch bei den späteren Familiennamen, während die altgermanischen Einzelnamen und die späteren Taufnamen vorzugsweise zweistämmig sind. Wir sind geneigt, der deutschen Doppelnamigkeit wenigstens in diesem Teile das lateinische Benennungssystem als Ursprung zuzuweisen.*

Anmerkung 1. Parallel mit der altgermanischen Zweinamigkeit geht der Namenwechsel beim Übertritt zum Christentum oder beim Eintritt in den geistlichen Stand. Die Belege aus den Verbrüderungsbüchern gehören grossenteils hieher. Ein berühmtes weiteres Beispiel ist Winfrid — Bonifacius *(vgl.* NA XII 119 ff.). — Madelgarius qui postea sanctus Vincentius appellatus est Fm² 1113. *Ferner die Papstnamen:*

Bruno papa qui et Gregorius 999 MG SS V 5
Gerbertus papa qui et Silvester 1003 Necrol. Merseb.
Leo papa qui et Bruno 1049 MG SS I 100

Bei Adam von Bremen II 34 *wird von einem Dänen erzählt:* Eius discipulus et nepos fuit alter Odinkar junior, et ipse nobilis de semine regio Danorum. Quem dudum Bremae scolis traditum pontifex Adal-

dagus suis fertur manibus baptizasse, suoque nomine Adaldagus vocatus est. *Dazu* Schol. 26: Ille Odinkar in Angliam ductus est a rege Knut ibique eruditus litteris. Deinde Galliam discendo pervagatus, sapientis et philosophi nomen accepit. Unde et Deo carus nomen sortiri meruit [scil. a deo Odin et voce Islandica kærr, carus *Bemerkung des Herausg.* MG SS VII 319].

Anmerkung 2. Die Bemerkung von Jacob Grimm Gr III² 670: «*Ein ganz abweichender Name kann aus der Taufe entspringen oder Klostername sein*» — *darf weder in der einen noch in der andern Richtung verallgemeinert werden.*

XII.

Älteste Namen mit de.

XI. und XII. Jahrhundert.

Neugart bietet I nº 754 zum Jahre 965 den Beleg: dominus Chuono comes de Oningen *und fügt bei:* «Rarum hoc ævo exemplum, quo comiti a comitatu seu castro suo nomen inditum». — *Im Schenkungsbuche von St. Emmeram zu Regensburg steht in der Zeit von 975 bis 1001* Lantpero de Eittaraha QE I 11. *«Zunamen aus dieser Zeit sind sehr selten.» — Dann erwähnt Stälin Wirtemb. Gesch. I¹ 548 zum Jahr 1004 einen* Wolferat de Alshusa *mit der Bemerkung: «Dass* Alshusa *hier nicht bloss den Wohnort bezeichnet, sondern als Geschlechtsname dient, folgt daraus, dass später Glieder derselben Familie sich* de Alshusen et Veringen, de Isininun et Alshusin *schreiben; ersteres 1086, letzteres 1126.* Dümgé, Reg. Bad. p. 34.» — *Viertens finden wir zum Jahr 1009 in der gleichzeitigen Chronik Thietmars von Merseburg folgende Stelle: «Solltest du, mein Leser, Lust haben, zu erfahren, woher jener Graf* Dædi *stammte, so wisse, dass er aus der Sippschaft, welche* Pausitz *(bei Leipzig) genannt wird, hervorging» (v. Löher, Beil. z. Allg. Ztg. 1886, No. 137). — Dagegen ist die Säckinger Urkunde von 1029 für Glarus, Blumer nº 3, wo* Herm. de Wezenberch nobilis, Rudolphus de Bilstein und Arnoldus de Mandach liberæ conditionis *aufgeführt werden, unecht.*)* — GrAls *nº* 387 *giebt zum Jahr 1031:* Bertha de Brandenbruoch sive de Griez *und* Cuno et filius eius Gerunc de Suevia, *Freie zu Meistratzheim im Elsass, die übrigen* liberi viri *einnamig.*

GrAls *nº* 400 *kommen in einer Urkunde des Hunfrid von Wülflingen zu Gunsten der Kirche von Strassburg, ausgestellt zu Embrach im Zürichgau 1044, folgende Zweinamige vor:* Uodalrich de Ustra, Bernger de Unowa, Herhart de Wihenanc, Berchtoldt et Uodalrich de Toccanburg, Reinher de Alberichestalan, Ebbo de Hunewilare, Buggo de Weihenchovan, Walthere de Erichesperch, Liutolt de Affaltra, Occhelin de Flacha, Buggo de Erachhe-

*) *Desgleichen nº 6* a. a. 1128.

linchovan, Wipprecht de Firste, Adelbero de Vare, Adelbrecht de Stadalan, Adalbolt de Otilingun, Zibo de Volhinchovan, Dieterich de Zuvingen, Cuno de Affaltra, Liutolt de Dorf, Lamprecht de Rorbach, Etto de Winkele, Dieterich de Pulacha — *zusammen 22 gegenüber 16 einnamigen Zeugen. Einnamig ist* comes Berchtoldus. *Auch der Aussteller giebt sein Geschlecht nicht an:* ego Hunfridus Dei gratia non infimis ortus natalibus.

Rechten Aufschluss gewährt aber erst die Urkundensammlung des Klosters Allerheiligen in Schaffhausen, herausgegeben von Baumann QSG III 1. *Sie umfasst die Jahre 987 bis 1167 und ist besonders reichlich für die zweite Hälfte des 11. Jahrhunderts, also gerade für die Zeit, aus der man sonst am allerwenigsten Urkunden besitzt.*) In onomatologischer Hinsicht ist diese Sammlung wichtig als Beweisstück für das Aufhören der Mannigfaltigkeit der Taufnamen und für das Aufkommen der Doppel- oder Familiennamen. In letzterer Beziehung finden wir nun die folgenden Reihen:*

n° 3. 1050: Adalbero de Engin, Liutoldus et Rŏpertus de Fusibach, Hŏch de Miringen, Landoldus de Winzelun, Adelbertus de Suercin, Richolfus de Banchelshoven, Egilwarth de Calpfen, Chŏno de Seolvingen, Adelbertus de Strazza, Tuto de Honstetin, Wipertus de Hŏnerhusin, Gozpertus de Liutegeringen, Alberich de Biberaha.

n° 6, 1. 1080: Focco de Banchelishovin, Chono de Seolvingin, Hartnit de Hohenstetin, Wiprecht de Walthusin, Odalrich de Liutigeringin, Adelbolt de Niuheim, Gerolt de Tengin, Gerolt de Buch, Adelbreht de Strazza, Picco de Stetin.

n° 6, 2. 1087: Bertoldus dux, Welf dux, Bertoldus dux — Gerungus comes de Rŏdelingin, Anno de Rŏdelingin, Arnoldus de Lienheim, Liutoldus de Rŏdelingin, Lampertus de Rŏdelingin, Heinricus de Witelesperk, Waltherus de Berowa, Liutoldus de Busebach, Adelbolt de Niuheim, Eggehardus de Cussinach, Eberhardus de Vare, Geroldus de Botistein, Erlewin de Niunburc, Hecil de Egga, Odelricus de Liutgeringin, Waltherus de Elnsowa, Adelgoz de Marstetin, Triutwin de Griezpach, Adelbero de Singin, Wipertus de Honerhusin, Hildeboldus de Slato, Herimannus de Geilingin, Heinricus de Engin, Rŏdolfus de Walthusin, Otto de Chirchberk, Heinricus de Baldesheim, Ŏdalscalk de Ellingin, Bertoldus de Butelsciez, Bertoldus de Sunemŏtingin.

---

*) *Der erste Band des Zürcher Urkundenbuches, das doch eines der reichhaltigsten ist, veranschaulicht diese Erscheinung durch folgendes Zahlenverhältnis:*

Es stammen aus dem VIII. Jh. 22 Urkunden
IX. » 150 »
X. » 54 »
XI. » 18 »
XII. » 114 »
XIII. » 363 »

Die gleiche Seltenheit der Urkunden zwischen 950 und 1150 ergiebt die Regestensammlung von Hidber. Das 11. Jh. gewährt fast nur Kaiserurkunden, und in diesen ist das Namenmaterial ein dürftiges.

n° 6, 5. 1092: Welfo dux, Bertholt dux — Dieterich comes de Biurgelun, Alewich comes de Siulzo.

Hdb I *n°* 30. 1107: Bertoldus de Ittingen, Cŏno de Seolvingin, Arnoldus de Warta, Heinricus de Witilsperc, Adelbero de Wiscilinchoven, Eberhardus de Singen, Adelbero de Singen, Adelbertus de Caltenbach, Waltherus de Wizen, Liuprandus de Radolfesrieth — Manegoldus serviens, Adelbertus comes et advocatus, Eberhardus, Sefridus.

Hdb I *n°* 31. 1112: Adelbertus comes de Chŏiburc, Arnoldus de Hutiniswilare, Trudewinus de Grizpach, Adelgoz de Werra, Wecil de Hardirin, Liutold de Wangin, Marcwart de Rŏmilang, Bernhart de Loningen, Egilolf et Gerunch de Bounhoven, Ŏdalrich de Stetin, Chŏno de Beringen, Guntherus de Ergoltingen — *keine Einnamigen unter den Zeugen!*

Ng II *n°* 851. 1135: Eberhard de Nellinburc, Odalricus comes de Ramisberc; Heinricus, Landoldus de Seolvingin; Gerhardus de Hounstetin, Eberhardus et frater eius Adilbero de Tuielo, Heinricus et Růdolfus nepos eius de Tengin, Hermannus de Aspisingin, Diethelmus de Lutegaringin, Uodalricus de Ramislei et frater eius Ernist, Bernhardus de Luoningin, Guntram de Suerzin, Herchinbolt de Lienheim, Růdeger de Hovestetin, Otto de Reginsberc, Bilgerin de Jestetin, Arnoldus de Lengenanc

In einer Urkunde des Abtes von Reichenau 1075 ZGO XLIV 169 *sind noch alle Zeugen einnamig, sowohl die* militis abbatis *als die* servi æcclesiæ, *ebenso in einer Constanzer Urkunde von* 1123 FU V 85 *alle 27 Zeugen, darunter* 3 duces *und* 7 comites.

Schaffhausen ist auch gegenüber dem westlichen Schwarzwald und dem Breisgau mit der Neuerung im Vorsprung. Hier begegnen uns die ersten Doppelnamen in der Schenkung des Ortes Zell an das Kloster St. Ulrich durch Bischof Burchard von Basel 1083 Ng II *n°* 824:

einnamig:		*doppelnamig:*	
Seligerus miles Celle advocatus			
Erlewinus advocatus fratrum Cluniacensium			
dux Berhtoldus	*Zeugen*	Hermannus de Bischovingin	*Bürgen*
comes Hermannus		Humbertus de Untkilcha	
Eppo		Lutoldus et Volchwinus de Tuingen	
Erchenbolt			
Arnolt			
Sigebolt			
Ruodolfus			
Burchardus			
Wernerus			
Cuono			
item Cuono			

Folchart
Lutfrit
Wolfganc
Gerunc
Arduinus
Conradus
Hermannus
Burchardus
} *Zeugen*

1109, HZB 17: Hugo de Tannegge, Walto de Pforron, Marcwart de Nidingen, Ernest de Steine, Harpertus de Wilheim, Immo de Insse.

1111, HZB 19: Dietricus de Rotenleim, Waltherus de Wilheim, Adelbertus de Swerce, Geroldus de Wittilenchoven.

1111, HZB 20: Heremannus marchio — Fridericus comes de Mumpligart, Bertholdus comes de Nuenburc, Erkenboldus de Kencingen, Erlewinus de Autresbach, Adalbero de Grabenhusen, Heinricus de Hardegge, Udalricus de Belpa et filius eius Rudolfus, Rupertus et Heinricus de Scalstat, Bern de Hofwilre.

1113, Tr I 156:

einnamig:	*doppelnamig:*
Walicho	Eberhardus et Burchardus de Eistat
Adilgozus = Adilgozus de Werra	Chŏno de Tegernowa
	Hesso de Ŏsinberch

Ng II *n°* 823 c. 1115 *führt von 32 Namen nur* Adelgoz de Werra *einen doppelten,* Ng II *n°* 850, 1135 *von 14 gar keiner.*

Besonders lehrreich ist eine Urkunde Kaiser Conrads III. von 1141, Vertrag zwischen der Kirche Basel und dem Kloster St. Blasien über das Vogteirecht, Ng II *n°* 854:

Wernherus comes advocatus
Cuonradus dux

canonici Basilienses:

Ruodolfus prepositus
Adelbero decanus
Rabodo — Adalbero de Hasimburch
Diethelmus

Dienstmannen:

Erlewinus — Wernherus de Caldembach
Gerungus — Wernherus de Turreheim
Bertoldus

Adelfreie:

Hermannus marchio
Wernherus comes de Habisburc

Fridericus comes de Firreta
Reginaldus comes de Munzun
Diodricus comes de Huneburc
Hugo comes de Huneburc
Reginaldus comes de Valchenstein
Růdolfus comes de Lenzeburc
Adelbero comes de Vroburch
Wecelo comes de Heigerloh
Uodalricus comes de Egensheim
Růdolfus comes de Ramesberc
Alewicus comes de Sulzo
Bertoldus comes de Nuwenburc
Hesso de Uosimberc
Uodalricus de Horningen
Cůno et frater eius Herimannus de Biederdan
Cůno de Chunringen
Reingerus, Heinricus et Richardus de Hasenburch
Uozo de Nuemburc
Ludewicus de Uotingen

de familia Basiliensis ecclesie:

Cůnradus scultetus
Cůno vicedominus
Hugo theloncarius
Hugo monetarius
Anselmus dapifer
Erchenbertus pincerna
Giselbertus camerarius
Alkerus marescalcus
Uodalricus

Ein Blick auf dieses Verzeichnis zeigt, dass die Sitte der Doppelnamigkeit aufgekommen ist beim alten Adel, nicht bei der Dienstmannschaft. In den ältesten Verzeichnissen sind zwar, wenn nicht Grafen und Herzöge genannt sind, keine Standesbezeichnungen beigefügt, aber die Vergleichung mit andern Stellen ergiebt, dass es sich beinahe ausschliesslich um viri nobiles *handelt. Solche sind z. B.* de Biedertan, de Chunringen, de Eistat, de Hasenburch, de Niunburc, de Ŏsinberch, de Tengin, de Werra, de Winzelun; liberi: de Walthusin, de Wittilinchoven. Waltherus de Wilheim *heisst im* Rotulus Sanpetrinus *das eine Mal* nobilis, *das andere Mal* liber; *letzteres bezeichnet also nicht ausschliesslich den Gemeinfreien. Auch die* comites *sind doppelnamig, nicht aber die* duces, *und bei den* servientes *ist der neue Gebrauch noch zu Mitte des 12. Jh., ein Jahrhundert nach seinem Auftreten, erst schwach entwickelt.* FDA XV 168, 1148 *ist* vir nobilis Cŏno de Eicha vocatus, *aber sein* servus *nur* Hiltmarus, *ohne Zusatz. In einer Schenkung an das Kloster St. Peter im Schwarzwald* XII FDA XV 149 *sind*

Zeugen: Eberhardus, Adelbero, Meginbolt, Manegolt, Trutman, Emicho — liberi homines, *und* de familia s. Petri: Azzo, Manegolt, Heimo. *Unter den* liberi *sind hier wohl Gemeinfreie verstanden. Desgleichen führen in der aus dem 12. Jh. stammenden* Notitia fundationis *des Klosters St. Georgen auf dem Schwarzwald die Gemeinfreien und die Hörigen noch keine Herkunftsbezeichnungen, im Gegensatze zu den* nobiles *und* milites. ZGO XXXVII 338.

Ein Weiteres lernen wir aus der Stiftungsurkunde des Klosters Thennenbach im Breisgau 1161 D. p. 50, *nämlich dass die Namen mit* de *auch älter sind als die übrigen Kategorien der Doppelnamen und dass diese andern Kategorien von den Altadeligen nicht benützt werden. Es treten da auf:*

comes Bertholdus de Novo Castro
Burchardus de Uosenberc
Cûnradus et Wernherus advocati de Swarzinberch } *alter Adel*
de Valkenstein duo fratres germani
Waltherus et alter Wernherus de Roggebach

. de Stouphen
Gotfridus de Schopfheim
Berhtoldus marscalcus
Wolpoto
Herman Mice } ministeriales marchionis
Wernherus Sturmere
Hartmût de Keppenbach
Cûnradus de Alzina
Burchardus de Tonsul

Die Elsässer Urkunden liefern das gleiche Ergebnis: die Adelfreien stehen den Ministerialen in der Führung fester Familiennamen voran. In einer Strassburger Urkunde von 1133 Grandidier Hist. d'Als. 627 *sind die* comites *und* nobiles *mit Vollnamen versehen, die* villani *(Strassburger) dagegen nicht. So ferner namentlich in einer Murbacher Urkunde von* 1135 AD 260 = Gr Als 636:

liberi:
Theodericus de Rotenleim
Walthere de Rothenburc
alius Walthere item de Rotenburc
Gerhart de Bollunwilre
Burchart de Waltenheim
Eppo de Nuwenvar

ministeriales = primarii de villis:
de Bercholz
Cuno = Cuno de Bercholz *im Context*
Diethelm frater eius
Cunrath filius eius

Werenhere = Wernherus de Bercholz *im Context*
Billunch frater eius
Sigefrith

de Osteim
Wernhere = Wernherus de Hosteim *im Context*
Heimmo
Bernhere frater eius
Volchere

de Ysenheim
Billunch

de Gebunwilere
Růdeger
Hugo frater eius
Bertolf = Bertholt de Gebenwilere *im Context*
item Růdeger
Bernhere
Adelbreth = Adelbreth de Gebenwilere *im Context*
Huc = Hugo de Gebenwilere *im Context*
Cuno

de Blathesheim
Meinwarth
Burcharth frater eius

de Ufholz
Lutfrith, Růdolf, Cuno } fratres

de Waddenwilre
Baldemar
Gotefrith
Arnolth
Eberharth frater eius

de Buhele
Burchart, Hazzo, Waltho, Burchart } fratres
Adelbero

In einer Urkunde von Maursmünster 1170 Gb 65, *wo ausser dem Kastvogt keine Altadeligen vorkommen, ist alles einnamig:*

Bernhardus advocatus
Hugo procurator eius
Cunradus, Hugo, Anselmus } milites de familia s. Martini

Liutfridus villicus	
Heinricus Albero	thelonarii
Volmarus Heinricus	scabiniones
Hadebertus Gerhardus Godefridus Wolmarus	huius loci cives

1185 ME XVI 116 *sind die Hochadeligen vollnamig: Graf Ludwig von Pfirt, Graf Berthold von Neuenburg, Cuno von Horburg, Egelolf von Urselingen, Algotus von Türkheim*; *die Ritter (von Colmar) dagegen einnamig:* Rodulfus, Nordewinus, Immo, Burchardus. *Indes sind dies Ausnahmen, denn in der zweiten Hälfte des 12. Jh. ist die Doppelnamigkeit doch auch bei den* milites *Regel, z. B. in einer Urkunde des Grafen von Pfirt für Lützel* 1188 Tr I 269:

einnamig:	*doppelnamig:*	
Merboto ministerialis = Merboto de Luicstorff	Wernerus de Steinenbrun Wecel de Termnacho	ministeriales
Otto ministerialis = Otto de Subibach	Reinoldus de Firreto Reinoldus alter de Firreto Bernerus de Witterstorff	

Am Schlusse des 12. Jahrhunderts folgen in unserm Gebiete auch die Bürger diesem Beispiel. In einer Constanzer Urkunde von 1175 D 98 *haben die* ministeriales ecclesie *Namen mit* de: Rudolfus de Arbona, Fridericus de Schœnenberg, Hainricus de Wintertura, Ulricus de Castello; *die* cives *sind teils völlig einnamig:* Hiltpoldus, Hugo, Rudigerus, Azzo, *teils ist ihr Amt angegeben:* Hainricus minister, Hainricus dux annonæ, Cunradus monetarius; *ausgebildeten Familiennamen weist nur einer auf:* Ulricus Rex. *Aber* 1192 D 106 *ist dann auch dieser Stand doppelnamig:*

Hilteboldus de Turego
Waltherus de Sancto Gallo
Bertholdus de Tanna
Heinricus de Walburc
Dieto de Boumgart
Heinricus de Smalunheche
Ulricus de Bodoma

Die mancipia *sind im 12. Jh. natürlich noch einnamig, so* 1168 Gb 62, 1170 Ng II 875.

Den letzten Rest des früheren Gegensatzes bewahrt eine Säckinger Urkunde von 1207 Hg 260:

Chunradus de Chrenchingen Arnoldus de Warto	liberæ conditionis

Ulricus et Reinhardus de Bernowo	liberæ conditionis
Arnoldus de Wessenberc	
Hugo de Britisseldon	
Heinricus pincerna	ministeriales
Otto	
Hartmannus	
Rudolfus	
Fridericus	
Bartholomeus	
Burchardus	complures de familia eiusdem ecclesiæ
Bertoldus	
Muozo	
Heinricus	
Burchardus	
Otto	
Rudolfus	
Chunradus	
Chunradus	
Heinricus	

Für Basel selbst haben wir als erste Belege die Urkunden des St. Alban-Klosters 1095—1103 B I 10—15. *Der Bischof, unter dem sie ausgestellt sind, ist der erste, dessen Geschlechtsnamen man weiss: Burchard von Hasenburg. Er selbst gebraucht zwar diese Herkunftsbezeichnung nicht, sowenig als die Mitglieder des Domstiftes und die übrigen Kleriker Doppelnamen führen. Auch seine Dienstmannen sind einnamig:* Amozo miles, Burchardus miles, Hesso miles, Manegwaldus miles, Sigebodus miles.

Den ersten Rang unter der Dienstmannschaft nehmen diejenigen ein, welche vom Lehnsherrn mit bestimmten Ämtern betraut sind; als solche kommen in den genannten Urkunden vor: Adelgotus vicedominus, Hupaldus vicedominus, Adelpertus pincerna, Lantpertus dapifer. *Da der Bischof zugleich weltlicher Oberherr der Stadt war, brauchte er für deren Verwaltung einen Statthalter,* vicedominus, *der hauptsächlich über den Eingang der Abgaben wachte; der* pincerna «*Schenk*» *und der* dapifer «*Truchsess*» *sorgten für das leibliche Wohl ihres Vorgesetzten und seines Hofes. Dass die Inhaber dieser Ämter nur einfache Namen tragen, fällt schon deswegen nicht auf, weil sie durch ihren Titel genügend von den übrigen unterschieden sind.*

Von Adelfreien, viri nobiles, domini, *kommen einnamig vor:* Adelbero comes, Herimannus comes, Lodewicus comes — *sie entstammen dem vornehmsten Geschlechte der Gegend, denen von Froburg. Ferner* Rŏdulfus advocatus. *(Das* jus advocatie, *die Vogtei, d. h. die Ausübung der hohen Gerichtsbarkeit, war ein kaiserliches Lehen, somit dem Bischof nicht unter-, sondern beigeordnet. Erst nach 1180 gelang es dem Bischof, dieses Lehen den Grafen von Homberg, bei denen es erblich war, zu entreissen.) Zweinamig sind hingegen:* comes Ŏdelricus de Sougere, nobilis vir Rŏdolfus

de Honberc comes — *der Sohn des* Rŏdulfus advocatus; *da er das Amt nicht hat, führt er wenigstens den Geschlechtsnamen* — T. dominus de Rŏtinleim, Cŏnrat de Pehpurc, Cŏno de Horepurc. *Ob* Luitfridus de Bustwîlre, Manegoldus de Fenils, Heinricus de Heigenlo *dem Stande der Dienstmannen oder dem Stande der Freiherrn angehören, lässt sich nicht bestimmen.*

Endlich nennen uns diese Urkunden eine Anzahl Gemeinfreie, viri liberi. *Es kommt auf die Umstände an, ob sie sich über die Dienstleute erheben, oder von ihnen überflügelt werden; letzteres ist mehr und mehr der Fall geworden.* Erchenbolt, Ŏdelrih, Thietpurc (fem.) *begütert zu Michelbach,* Cŏnrat de Rantheswilre *(Rantzweiler i. Els.),* Werenhere de Kalthenbah *(Kaltenbach b. Kandern). Da die letztgenannten an den betreffenden Orten oder in deren unmittelbarer Nähe Güter an das St. Alban-Kloster geschenkt haben, ist anzunehmen,* de *bedeute bei ihnen nicht den Geschlechtsnamen, sondern beziehe sich bloss auf den Wohnort.*

Auf das Jahr 1118 bezieht sich der Bericht über die Gründung der Kirche St. Leonhard in Basel Tr II 2. *Leider befindet er sich erst im St. Leonhards-Cartular von 1295, und es ist die Authenticität der Namen für das Jahr 1118 nicht über allen Zweifel erhaben:*

Thietherus miles, Heinricus villicus, Wernherus in Curia et Rûdolfus filius suus, Margwardus Scierli, Burchardus filius Witonis, Volmarus, Heinricus caseator, Wernherus, Engizo, Margwardus, Heinricus, Chûnradus, Wernherus, Volmarus, Wernherus, Heinricus, Heinricus.

Sicher ist, dass diese Zeugen nicht dem Adel angehören. — Also auch für Basel machen wir die Wahrnehmung, dass der Gebrauch der Geschlechtsnamen vom alten Adel ausgegangen ist und dass die Geschlechtsnamen zuerst vom Stammsitz hergenommen wurden. Wie schwach verbreitet der neue Brauch aber um 1100 noch war und wie sehr die Herkunftsbezeichnung noch als Beiname empfunden wurde, den man beliebig anwandte oder wieder fallen liess, zeigt sich an den zwei Adelgoz, *die ohne weitere Unterscheidung unmittelbar in der Zeugenreihe aufeinanderfolgen, und darin, dass die Söhne des* comes Ŏdelricus de Sougere *in der Unterschrift zur Urkunde ihres Vaters (n° 13, 1101/2) sich nur schlechthin* Ŏdelricus *und* Ŏdelardus *nennen. Noch 1194 werden in einer Bulle für das Kloster Beinwil* B I 66 *die Grafen von Saugern einfach* nobiles viri Nokerus, Oudelardus, Burchardus, Oudalricus *genannt. Im ganzen aber befestigt sich im Verlaufe des 12. Jh. die Doppelnamigkeit mehr und mehr. Der Vogt von Basel wird nicht mehr einfach mit seinem Taufnamen genannt, sondern er heisst jetzt* advocatus Werenherus scilicet de Hohenberc 1135 B I 25, Wernerus comes de Homberch et advocatus Basiliensis 1184 B I 53 *und auch sein Standesgenosse heisst hier* Hermannus comes de Froburch.

In der Stiftungsurkunde des Klosters Schönthal 1145 Boos Nachtr. 17 *figurieren im Text:* comes Adelbero, filii sui comes Volmarus de Froburg et frater eius Ludewicus; *als Zeugen:*

Albertus de Ruderswilere, Welf et Ůdalricus fratres de Valchenstein, Reinboto de Onoltswilere; Burkardus; Ůdalricus de Rifenstein, Wernherus de Ifintal, Folmarus comes et Ludewicus frater eius.

Dass der eine Sohn des Grafen Adelbero Volmarus de Froburg *heisst, der andere nur* Ludewicus, *kommt daher, dass ersterer der Erbe der Grafschaft war; Ludwig wurde später Bischof von Basel.*

In einer bischöflichen Urkunde für Schönthal 1189 Boos 29 *sind Zeugen:*

Geistliche	*Weltliche*
Heinricus prepositus maioris ecclesie	Waltherus de Ditechon
Cůnradus decanus	Hugo de Werde
Thitherus archidiaconus	Ludewicus de Bendewile
Marquardus	Theodericus de Onolswilere
Marquardus	Erpherat de Augŏst
Hugo	Hæinricus pincerna
Hartmannus	Gotefrit de Eptingen
Wernherus	Hæinricus de Shŏwenberch
Johannes camerarius	Heinricus et Uzo de Vŏrlon
Cůnradus	Wernherus de Ifental
Cůnradus capellanus	Volmar villicus de Lihstal
Ůdalricus prepositus	Heinricus de Onolswilere
	Hermannus comes de Froburg

Die «von Diegten, von Eptingen, von Schauenburg» sind als Rittergeschlechter erwiesen. In der Namenführung ist hier kein Unterschied mehr zwischen Adel und Ritterschaft.

Namen freier Landleute giebt uns eine Urkunde über das Fundationsrecht der Kirchen Eimeldingen, Kirchen und Märkt 1169 B I 43: viri de Chilheim conditione liberi videlicet Adelgotus, Liupoldus; Ŏdelricus de Pincheim; Cunradus de Baden; Bertolfus de Agrigin; Werherus, Cunradus, Burcardus de Blansingin; Heberardus, Rudolfus, Theodericus de Gůpho; Volmarus de Utenachir; Lůtoldus, Starholfus, Adelbertus de Růdelicon; Arnoldus de Efringen. *Im Excurs über die Partikel* de *wird nachgewiesen, dass hier Einnamigkeit vorliegt.*

Auch hier sind die Doppelnamen ohne de *weniger zahlreich, weniger früh und nur bei Dienstmannen und Bürgern, nicht aber beim alten Adel vorkommend. Es sind* genetivi possessivi *oder festgewordene altdeutsche oder Übernamen:* Burchardus filius Witonis 1118 Tr II 2, Cono filius Huguilini 1136 Tr I 176, Ulricus filius Sinzonis 1164/76 B I 41, Burchardus domine Betirshe maritus 1193 B I 65; Margwardus Scierli 1118 Tr II 2, R. Worant 1166/79 B I 42, Chůnradus quidam cognomento Yiart 1187 B I 56; R. Dives 1166/79 B I 42, Hugo Monachus 1185/90 B I 55, Rudolfus Divellin 1194 AD 354.

Für die Gewohnheit der Einnamigkeit spricht es, wenn zwei Gleichnamige hintereinander ohne Unterscheidung genannt sind. In einer bairischen Urkunde des 11. Jh. kommt unter den Zeugen viermal hintereinander der

Name Aribo *vor (Münch. Sitz.-Ber. 1894, S. 282). Ein Verzeichnis der Constanzer Domgeistlichkeit, ebenfalls aus dem 11. Jh., führt auf:* Richwin diaconus. iterum Richwin diaconus (NA XI 408). *So finden wir noch* 1200 Tr I 286: Lambertus, item alius Lambertus. *Dasselbe belegt* Werner et iterum Werner de Flǒnowa 1122 QSG III 1, 59. *Die beiden sind nämlich weder Vater und Sohn noch Brüder, da sonst die Verwandtschaftsverhältnisse in den Schaffhauser Urkunden überall angegeben sind. Es müssen also zwei Verschiedene aus dem gleichen Ort gewesen sein, was beweist, dass der Ortsname noch nicht zum Familiennamen geworden war. Fernere Beispiele dieser Art sind:* Walthere de Rothenburc, alius Walthere item de Rotenburc 1135 Gr Als 636 — Adelbertus de Husin et alter Adelbertus de nostra familia 1152 HZB 49. *Auch die öftere Beisetzung von* de eadem villa *beweist, dass es sich nur um den Wohnort, nicht um einen festen Familiennamen handelt:* Erlewinus de Nuenburch, Theodericus de eodem castro 1138 Tr I 180 — Heziso de Sigoltishein, Sigiboto de eodem loco 1149 Tr II 534 — Eberhardus de Vilingen, Sigefridus de eadem villa 1152 HZB 49 — Lampertus et filius eius Eberhardus de Adalhusen, Bernhart, Gerhart, Adalwin de eadem villa FDA XV 161 — Berhtoldus de Maltertingen, Adalbertus frater eius de ipsa villa Maltertingen FDA XV 164 — quidam homo de Maltertingen nomine Reginboldus, Wolpreht ex eadem villa FDA XV 147 — Reginoldus de Mulenheim, Egilolf quoque de Mulenheim FDA XV 149 — Ŏdalricus de Wilheim, Arnoldus, Volmarus Wilhemenses, Wernherus de eadem Wilhemensi villa, Arnoldus de Wilheim, Berth. miles de eadem villa FDA XV 169/170.

Im 13. Jh. hört dies bezeichnenderweise auf.

Wenn 1087 QSG III 1, 6. 2 *nacheinander erscheinen* Gerungus comes de Rŏdelingin, Anno de Rŏdelingin, Liutoldus de Rŏdelingin, Lampertus de Rŏdelingin, *so stellt dieses* de Rŏdelingin *schwerlich einen Familiennamen im späteren Sinne dar. Aber dass überhaupt eine Ortsbezeichnung beigefügt wird, ist eine Neuerung und der erste Schritt zum Familiennamen.*) In den Schaffhauser Urkunden und namentlich im* Rotulus Sampetrinus *lässt sich die Entwicklung hübsch verfolgen.* illustris vir Tŏto de villa que Wagenhusa dicitur 1083 QSG III 1, 9 *bedeutet Einnamigkeit, aber sie trägt den Keim der Auflösung in sich; ebenso im* Rotulus FDA XV:

> vir quidam liber de Dencelingen Ludewicus nomine
> quidam liber vir de Eistat nomine Burchardus
> quidam nobilis homo de Hŏkenberc Berhtoldus nomine

*) *Vgl. Herrgott Bd. I, Prol. 9:* «Oritur difficillima quæstio: num in diplomatibus nobilium, maioris vel minoris ordinis, ignobilium quoque ac juxta speciem quandam nobilitatem habentium, a villis, castris prædiisque desumpta cognomenta indigitent locum domicilii dumtaxat, nomine gentilitio familiæ in obscuro permanente; an vero familiarum ista simul cognomina indicent? seu, an arci, villæ, domicilio adhæserit nobilis alicuius, quæ eum locum possidebat, familiæ suum stirpis cognomen?»

quidam liber homo de Maltertingen nomine Reginboldus
quidam liber homo de Ŏsingen Geroldus vocatus
quidam liber homo de Runach nomine Hecil
quidam homo de Slatha Adelbertus dictus

Nun aber heisst quidam nobilis homo de Eistat castro Eberhardus nomine FDA XV 162 *ebendaselbst auch* Eberhart de Eistat *und neben* quidam homo de Nocingen Adalbero vocatus FDA XV 171 *steht* tres fratres videlicet Adelbero, Cŏnradus et Bertholdus de Nocingen p. 170. *Hier befindet sich ein Doppelname in der Bildung.*

Als noch weiter gediehen erweist sich die Doppelnamigkeit in dem Thema Ŏdalricus de Holzmadon, alius quoque Adelbero vocatus de Holzmadon FDA XV 171 *und in der Gleichung* Waltherus nobilis homo de Wilheim FDA XV 163 = Waltherus de Wilheim liber homo p. 162.

Wenn endlich in einer Constanzer Urkunde von 1176 ZGO XXX 69 *als Zeugen aufgeführt sind:* omnes de Anninwillare, fratres de Otilehusen, *so haben wir unzweideutigen Familiennamen vor uns.*

Das Schwanken in der Bezeichnung, den allmählichen Übergang zur Doppelnamigkeit veranschaulichen noch folgende Gleichungen: Burchart comes 1083 QSG III 1, 9 = comes Burchardus de castello Nellenburk dicto 1092 QSG III 1, 6. 1 = comes Burchardus de Nellenburk 1083 FU V 67 — QSG III 1, 21. 1094 *heisst der Schenker* Gerardus de Eschiloch, *unterschreibt aber am Schluss:* s. Gerardi qui hanc donationem fecit, *dagegen* III 1, 22. 1094: s. Gerhardi de Eschilo — QSG III 1, 35. 1100 ego Sigefridus et frater meus Otgotz tradimus quod habemus in villa Hohenstetin; *Unterschrift* signum Sigefridi et Otgozi de Hohenstetin — FDA XV 143 quidam liber homo nomine Geroldus, *aber* nepotes eiusdem Geroldi videlicet Gerungus et Geroldus de Lendingen.

Anmerkung 1. Auch Gabelentz, S. 50, gelangt zu dem Schluss, dass die Adelfreien vor den Ministerialen Familiennamen annahmen. «Erst nach der Mitte des 12. Jh. wird der Gebrauch der Familiennamen auch bei Personen vom niedern Adel häufiger, und zwar gewöhnlich indem sie nach Art des hohen Adels sich von ihren Besitzungen zu nennen anfingen.»

Ruprecht: Zur Regel ward fester Familienname wohl zuerst bei angesehenen Geschlechtern, welche die Rücksicht auf erblichen Besitz oder auf erbliche politische Rechte dazu nötigte, ihre Ansprüche durch einen erblichen Namen zu sichern ... Später folgte der Bürgerstand in den Städten nach, wo die bürgerliche Ordnung und das römische Recht einen festen Familiennamen verlangten ... Zuletzt endlich musste auch der Bauernstand sich gern oder ungern in die neue Weise fügen.

Die frühesten bürgerlichen Geschlechtsnamen (zu Anfang des 12. Jh.) zeigt Köln. Da Köln damals in Deutschland die stärkste Bevölkerung hatte, wird man nicht fehlgehen, wenn man beide Erscheinungen in Zusammenhang bringt (Arnold).

Auch in Wien weisen zuerst die vornehmeren und reicheren Bürger Geschlechtsnamen auf (Adamek S. 72).

Anmerkung 2. Als früheste Beispiele von Familiennamen führt Gabelentz S. 48 aus Mitteldeutschland an:

Adelbraht de Duncdorff 1057 (Dronke)
Adelbraht de Bilirieth 1057 (Dronke)
vir nobilis nomine Sigfridus de Suallungen 1058 (Schannat)
Heinrich de Sinna 1062 (Dronke)
1074 *die Ministerialen* Hiczemannus de Rinda
Betto et Gumpo frater eius de Walbera

Doppelnamig sind auch die Unterschriften der deutschen Augsburger Schenkungsurkunde 1063/77 LB I[5] 326:

Isanger vone Winterbach
Otgoz von Hegirburch
Hartman vone Bennunhovin
Etich von Waltbach
Diemar von Tureheim
Gebeno von Wintirbach
Ŏdalrich von Bennunhovin
Ŏdalrich de Biberbach
Winethere de Buoch
Volcmar de Tudebach
. . . . . de Vischa
Ebo von Miminhusin
Hartman et Reginhart et Anselm von Buoron
Gumpred von Liebheim
Volcmar von Harthusin

Dagegen beginnt die Urkunde: Cuonrat salte solih eigin so er ze Baldeshusin hate. *Die Bildungen stehen noch auf der Grenze zwischen blosser Herkunftsangabe und eigentlichem Namen. Gegen die Echtheit der Urkunde ist vom sprachlichen Standpunkt aus nichts einzuwenden.*

Gleichzeitig und gleichwertig mit der Urkundensammlung des Klosters Allerheiligen ist das Schenkungsbuch des Klosters St. Emmeram in Regensburg. Auch hier kommen die Namen mit de *um 1050 auf:*

Heinricus de Swarcenburc 1048—64 QE I 32
Engilfrid de Mussa 1064—70 QE I 35
Pernhart de Isningen 1064—70 QE I 35
Pero de Alinpach 1070—95 QE I 39
Chŏnradus de Auwenshouven 1070—95 QE I 42
Aschwin de Belenchovin 1070—95 QE I 46
Sazo de Champa 1070—95 QE I 48
Hartwich de Eglisbrunnen 1070—95 QE I 35
Amazi de Eicoltingan 1070—95 QE I 45

Rŏtpreht de Etirhoven 1070—95 QE I 37
Ŏdalricus de Hossenbach 1070 95 QE I 47
Pezechint de Napurch 1070–95 QE I 42
quidam vir nobilis nomine Ŏdalricus de loco qui dicitur Niuheim 1070—95 QE I 45
Egilolf de Ovenstetin 1070—95 QE I 48
Heinrich de Pentilingen 1070—95 QE I 42
Pernhart de Siezenpach 1070—95 QE I 38
Gerolt de Tanna 1070—95 QE I 46
Gotescalcus de Tanna 1070—95 QE I 42
Hartwic de Tanne 1070—95 QE I 42
Helmpret de Tigingin 1070—95 QE I 46
Richeri de Tunzilingen 1070–95 QE I 48
quidam nobilis homo de Wazzerburch nomine Dietrich 1070–95 QE I 46
Marcwardus de Wieri 1070—95 QE I 39
Poppo de Wizzingen 1070–95 QE I 40

QE I 36: 1070—95 *stehen als Zeugen neben einer grössern Anzahl Einnamiger:* Albuni de Prunno, Hartwich de Tanna, Richeri de Tunzlingen.

QE I 43: 1070—95: comes palatinus Ratbot — Engilfrit de Mussa, Richpreht de Lutrenpach, Hartwic de Eigilsprunne, Sahso de Hertingen, Berinhart et filius eius Mazili de Isininga, Mancinch de Skire, Tancmar de Tunzelingen, Engilher de Hasinakker, Mazili de Suebelwise, Perihart de Primberch, Nobbo de Tunzelingen, Antwig de Nuwenhusen.

QE I 44: 1070—95: Adalhoh de Antsvelt, Meginher de Tagamareshemen, Rŏdpreht de Adlslot, Wolfrat de Hunsvelt, Yrmfrit de Chagere — Wolfram.

1080 QE I 41: nobiles Hainrich et frater eius Hoholt de Winkelsaize; servientes *(Ritter):* Arnolt de Punnunchoven, Engelhere et Pabo de Haihsenaker, Macelinus de Isiningen, Hageno et frater eius Gotefrit de Musse, Hartwich et frater eius de Tanne, *wogegen die darauffolgenden* ex familia *(Hörige) einnamig sind.*

Die Zeugenreihe QE I 76: 1135 *bestätigt zwei anderwärts gemachte Beobachtungen, dass nämlich erstens die Adeligen den Bürgern in der Doppelnamigkeit voraus sind, zweitens, dass die Namen mit* de *beim Adel häufiger sind als bei den Bürgern:*

Adelige: Gerolt de Tanna, Hartwic de Tanne, Gotescalch de Berchusen, Gotescalc et filius eius Werinhere de Giebestorf, Chŏnrad de Tanne, Werinhere de Briemberch, Poppo et Hebo de Eitterhŏven, Poppo et frater eius Gotescalch de Hertingen, Lyobart de Scire, Mathfrid de Isiningen, Chŏnrad et frater eius Ŏdalrich et frater eius Heinrich de Pentilingen, Heinrich de Salerdorf, Sahso de Unterbentelingen, Chŏno puer de Mussa, Francho et frater eius Gebolt de Tunzelingen, Heinrich de Ettinesdorf, Chŏno de Teckinbach, Chŏno de Steina —

concives huius urbis *(Regensburg)*: Gotescalch, Albuni, Hagano juxta portam, Friderich Lefs, Pernolt Tuscan, Adelbreht Uistere, Ortwin et frater eius Gotebolt filii Albunes, Adalhart Snabal, Uto filius Wouelini; Gozwin, Pernolt filii Perlŏbi, Erchanbreht frater Berlŏbi, Pernolt Ruzze, Lutwin Zungil et Adalbreth frater eius, Lutwin Listmar, Ortwinus prepositus, Cumpolt prepositus, Arnolt de Bazenhule, Heimo Judite filius, Arnolt de Tunzelingen, Rotbreht filius Mule, Ozi aurifex, Pernolt aurifex, Heinrich Gebal et Eberhart frater eius, Sigehart aurifex, Tiemo de Bezemos, Herwic Mancus, Heinrich Staphe, Engelheri filius Waltheri, Saleman Bochelin, Othmar camerarius, Dietmar tonsor, Marchwart Rex, Engelmar Hurzil, Perhtolt in colle, Cumpolt Struchare, Engilheri Webize, Ŏdalrih de Dehbeten, Paldewin gener eius, Paldwin et Adalhart de Buosenchoven.

Durchaus einnamig sind die im Texte genannten Hörigen: Gotelint et filii eius Paldewin, Chŏnrad, Pernolt, Engilbreht; Gerdrut et filii eius Karolus et Heribort et filie eius Judita, Christina et frater Gerdrude Heinrich.

Die Urkunde beweist weiter, dass die Ansicht des Herausgebers QE I 42: «*Die stärkere Bevölkerung und das regere Leben in den Städten nötigten hier früher als auf dem Lande die einzelnen, sich Zunamen beizulegen*» — *unrichtig ist. In der Zeit von 1070—95, wo eine Menge der neuen Adelsnamen auftreten, sind die Bürger noch einnamig:* quidam urbanus Ŏto nominatus QE I 45, Liutwin urbanus et junior Liutwin 1095—1143 QE I 67. *Die Annahme von Doppelnamen scheint nicht sowohl auf einem Bedürfnis des praktischen Lebens als vielmehr auf der Standesetiquette, dem Familienstolz, beruht zu haben.*

Wenn wir die Träger von Bezeichnungen wie juxta portam, filius Waltheri, camerarius, aurifex *zu den Einnamigen rechnen, bleibt für die Doppelnamigen dennoch ein Plus. Dieses aber stellt einen bedeutenden Fortschritt dar gegenüber dem Südwesten, trotzdem sonst die Regensburger Urkunden altertümlichere Zustände wiederspiegeln.*

Noch zwei Regensburger Zeugenreihen sind lehrreich für das Umsichgreifen der Doppelnamigkeit im zwölften Jahrhundert:

QE I 90/91: 1149—1177	QE I 100: 1171
Heinricus prefectus	Fridericus filius prefecti
Bertholdus de Tŏmprunne	Heinricus, Otto fratres eius
Rupertus Wolf	Werinherus de Gibestorf
Eribo de Manigoltinge	Erbo de Manegoltigin
Sigifridus	Sigehardus de Eberspiunt
Marquardus de Tusinge	Bernardus de Lerchinvelt
Gotfridus de Erlingishoven	Ortlieb Chaispiz
Hartwicus de Ergoltinge	Ŭdalricus Kargil

Sigihart
Wolfram de Gruob
Rŏpertus de Otershoven
Sigiboto de Stoufe
Engilschalchus frater suus
Fridericus de Rorebach
Heitfolchus et Uto avunculus suus
Bruno
Ŏdalricus de Punsanesprunne
Meginhardus Puchake
Adilhunus
Pernoldus Zicelzeige
Perinhardus filius Ebezini
Fridericus filius Hiltimari
Rûdolfus Strubingare
Engilbertus Havinare
Adalbertus Sincingare
Odalricus Watmangare
Salman Liubingus
Heinricus
Richolfus Stolz
Heinricus Grille
Ludewicus Prennare
Chunradus
Gotfridus de Untirpentilingin
Hartwicus in porticu
Albo
Gotfridus Starzare
Paldewin Puzeruz
Otto
Ortwinus
Rûpertus, Hartwicus fratres eius
Werinherus de Sincingin
Heitvolc
Matho
Heinricus
Ŏdalricus frater eius
Wilihalmus super Danubium
Hugo
Fridericus
Karolus theloncarius
Hermannus de Truopah
Arnoldus Chofelman
Purchardus frater eius
Dietricus de Hassinaker
Gerhardus de Solern
Suiker miles Dietrici
Fridericus Mûnt
Bruno
Perhtoldus Rŏgewaz
Gebhardus sub testudine
Gotfrid de Rorbach
Wilhalmus de Affalter
Hartwicus de Liehtperg
Otto de Tigin
Hærtwicus de Sunchgin
Gotfridus de Helchinbach
Albertus filius Ortliebi
Liutwinus frater eius
Algoz
Heinricus de Isiningin
Hartmanus de Velchirn
Poppo prope Danubium
Dietmarus de Sunchgin
Gotfridus de Schœnaich
Gotfridus Pochel
Heinricus de Frising
Heinricus de Prunne
Ût de Prunlait
Werinharus de Tuotinhoven
Pernolt de Rœttildorf
Richer exactor prefecti de Mecing
Chunradus de Grasolving exactor prefecti
Hertuicus de Erling exactor
Ŏdalricus Surphe

Sigehardus frater eius
Lampertus exactor prefecti
Ŏdalricus exactor
Hærtwicus in porta
Ŏdalricus frater eius
Meginwardus judex de Vinchir
Reinpot de Musse
Liutwinus de Ruzzing
Chuno et filius eius Irmfrid de Uchenpiunt
Gozwinus ante urbem
Chuno de Gysiling et filius eius Kadolt

Im Ebersberger Cartular (Baiern) beginnen die Zunamen um 1100 und erscheinen zuerst bei Gleichnamigen (Archival. Zeitschr. IV 289).

In einer von Jacob Grimm Kl. Schr. II 333 ff. eingehend besprochenen Urkunde des Klosters Corvey von 1120 haben die Ministerialen des Klosters Namen mit de, *die übrigen zeigen nur einfache Namen. Der* comes, advocatus, camerarius, pincerna *sind einnamig.*

In Erhards Regesta historiæ Westfaliæ *sind die ältesten* de-*Verbindungen:*

Bd. I n° 151, 1060/76: Egico et Wulfhard de Hirivordi
Conradus de Burin

n° 160, 1081/1106: duo fratres Hezel et Einelen de Westheim
quidam Rŏdegerus de villa Durpethe
Hameco pistor de Horehuson

n° 162, 1082: Hunika filius Hassis de Binnetvelde
Ebbi de Ingeradinghusan

n° 164, 1085: Gerhardus de Laon miles

n° 166, 1092: Hiso de Lecdene } liberi
Godeschalcus de Lon }
Hermannus de Lare }
Odelricus de Darenvelde }
Mazo de Were }
Teoderichus de Bilribechi } ministri
Rodulfus de Lon }
Suegerus de Wilne }
Adolfus de Lon }
Lambertus de Dale }

Noch früher sind, ebenfalls aus Westfalen:

Herimannus de Werla } 1015 MG SS XI 123
Ekkika de Aslan }

und in der Freckenhorster Heberolle 10. Jh.:

van Anningeralô themo ammahte:
Alverik van Hotnon
van themo ammahte te Varethorpa:
Wizo van Variti
van Lecmere themo ammahte:
Azelin van Hlacbergon
van Anningeralô themo ammahte:
Vokko van Gronhurst ende Boio van Teltingthorpa
Attiko van Uuerst
van Jukmare Hizel ende Jezo van Faretharpa

Diese nähere Bezeichnung versteht sich in einem Steuerregister so von selbst, dass nach einem fremden Vorbilde dafür nicht gesucht zu werden braucht. Dennoch ist die Frage aufzuwerfen, warum gerade seit 1050 der Zusatz von de *in den verschiedensten Teilen des deutschen Sprachgebiets aufgekommen ist.*

v. Löher, Archival. Zeitschr. XII 42 *erblickt den Grund in der Vermehrung solcher Ritterbürtigen, die sich eine Burg erbaut hatten. — Aus den Verzeichnissen ergiebt sich nun aber, dass die Altadeligen, nicht die Ritter, den Anstoss zu der Neuerung gaben. Auch steht in der Regel hinter* de *ein Ortsname und nicht bloss ein Burgname; vgl.* HZB 39, 1139: vir nobilis Erlewinus de Wolvenwilare ... tradidit æclesiam de Wolvenwilare cum omni sui juris libertate.

Man könnte denken, die Sitte der Doppelnamigkeit sei vom kaiserlichen Hofe ausgegangen und durch die Romfahrten der deutschen Könige, auf denen soviele Leute aus den verschiedensten Gegenden sich zusammenfanden, veranlasst worden. In den Acta Imperii ed. Böhmer *treten aber Doppelnamen, soweit die Urkunden diesseits der Alpen ausgestellt sind, vor 1100 nicht auf* (AJ *n° 71 Lüttich 1103, n° 73 Aachen 1107, n° 80 Köln 1134, n° 82 Aachen 1145, n° 87. 1145, n° 88 Utrecht 1145, n° 89 Aachen 1146, n° 92 Speier 1151). Natürlich sind es Angehörige des hohen Adels, die in diesen Urkunden als Zeugen figurieren. In den* Acta Imperii *kommen nun allerdings auch vor 1100 Doppelnamige vor, aber es sind Italiener* (AJ *n° 65. 1058/72 und n° 67. 1084, welches überhaupt die frühesten Kaiserurkunden sind, in denen Doppelnamigkeit vorkommt). Vor Heinrich IV. findet sich in den Kaiserurkunden keine Spur von Doppelnamigkeit, wo und für wen immer die Urkunden ausgestellt seien. Von der kaiserlichen Kanzlei ist also die Doppelnamigkeit nicht veranlasst worden.*

Trotzdem stammt die Sitte der Zweinamigkeit wahrscheinlich aus Italien. Die Doppelnamen AJ 67. 1084 Bertaldus de Gusolingo, Johannes de Pre Rozo, Steinus Justinianus, Bertaldus Malavolta *machen den Eindruck, als hätten sie eine längere Entwicklung hinter sich als die gleichzeitigen deutschen. Schon im 8. Jahrhundert finden sich, wie man sich aus den*

Regesten bei Meyer überzeugen kann, Urkundenunterschriften wie Sintifrid de Schito, Valleramus de Abbiate, Heldeprandus de Venegono, 750 p. 189 Immo de Reate gastaldus.

Anmerkung 3. Im benachbarten französischen Sprachgebiet fallen die ältesten Doppelnamen der Zeit nach mit denen der Schaffhauser Urkunden zusammen:

Rodulfus miles de Monte Richerio 1049 Hdb I 1353
Luduicus de Fulciniaco 1059 Hdb I 1386
Beroardus de Aziaco 1073/87 Hdb I 1406
Rigaldus miles de Grantione 1073/87 Hdb I 1406
} *Waadtland*

Anmerkung 4. Abzuweisen ist v. Borries' Ansicht, dass die schnelle Ausbildung des Privaturkundenwesens dazu gedrängt habe, die in den Urkunden genannten Personen genau von einander zu unterscheiden. (Els.-Lothr. Jahrb. 1899, 186.) Dies heisst der Urkunde einen zu grossen Einfluss einräumen; überdies fällt die Zunahme der Urkunden erst in spätere Zeit. Man vergleiche hiezu eine Bemerkung von Liebermann über angelsächsische Urkunden (Arch. f. d. neueren Spr. 102, 223): «Wenn 931 fünf ministri Aethelstan *eine Urkunde bezeugen, so wäre es bei eventueller Anfechtung hinterher gewiss nicht möglich gewesen, jeden zur Verantwortung herauszufinden; also hatte die Bezeugung ihren juristischen Zweck verloren und war zur blossen Form erstarrt.»*

Anmerkung 5. Hüllmann, Gesch. d. Urspr. der Stände in Dtschl. (²Berl. 1830), p. 430, ist der Ansicht, dass die zunehmende Volkszahl die Einführung von Geschlechtsnamen veranlasst habe, und nicht die Familien selbst hätten sich diese Namen beigelegt, sondern der grosse Haufe habe sie ihnen gegeben, um sie unterscheiden zu können. — Wir wiederholen, dass dies, so plausibel es scheint, nicht richtig ist. Nicht sowohl das Bedürfnis praktischer Unterscheidung, als vielmehr die Sucht, sich auszuzeichnen, schuf die neue Namengebung.

Ob und wieweit die Nötigung zu stehenden Familiennamen eine Folge des Zusammenschmelzens des altgermanischen Namenvorrates ist, wird an anderer Stelle erörtert.

ANHANG.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER BIS 1200 IM BISTUM BASEL UND AM OBERRHEIN VORKOMMENDEN MIT DE GEBILDETEN NAMEN.

Lampertus et filius eius Eberhardus de Adalhusen liber vir XII FDA XV 161 = liber homo Lampertus scilicet de Adelhusen ibid. = Lampertus de Adelhusen ibid. 162

Cono de Agona valle *(Hagenthal)* 1105 Tr I 151

Cono de Agrigin *(Egringen)* 1169 B I 43

Burchardus de Alla *(Alle b. Pruntrut)* 1136 AD 261 — Henricus de Alla ibid.

Cůnradus de Alzina 1161 D p. 50

Reinbaldus de Amaratvilla *(Ammerzweiler)* 1105 Tr I 151

Bernherus de Amilrichswile *(Ammerschweier)* 1149 Tr II 534

quidam homo de familia Hermanni marchionis Hermannus nomine de Amparingen XII FDA XV 143 — Karolus de Amparingen XII FDA XV 145

Sigefridus de Ansoltzheim 1183 RU 38

Erlewinus de Antresbach 1111 HZB 20

Sarnagal de Appinwilre (nobilis vir) 1148 HZB 42

Cuno de Arburg 1194 AD 354

Wernerus de Argentina 1169 Tr V 5

Asenburc *s.* Hasenburc

Asoel, Asuel *s.* Hasenburc

Rŏdolfus de Asiheim XII FDA XV 152

Winitherus de Aspa *(Aspach)* 1105 Tr I 151

Erpherat de Augŏst *(Augst) Dienstmann* 1189 Boos 29

Conradus de Badin 1168 Gb 63 = Cunradus de Baden 1169 B I 43

D. miles de Basilea 1166/79 B I 42 — domina Elisabet de Basilea 1164/76 B I 41

Udalricus de Belpa et filius eius Rudolfus 1111 HZB 20

Ludewicus de Bendewile *(Bennwil) Dienstmann* 1189 Boos 29

Cuno de Bercholz 1135 Gr Als 636 — Cŏno de Bercholz miles 1186 ZGO XXX 90 — Wernherus de Bercholz ministerialis 1135 Gr Als 636

Wecelo de Berge 1189 RU 47

Cůno, et frater eius Herimannus de Biederdan 1141 Ng II 854 = Cono et Hermannus fratres de Biderthanna 1144 Tr II 533 — Hermannus de Biederthan c. 1140 Urkundio I 36 =

Hermannus de Biedertan 1146 Tr I 193 — Lutoldus miles de Biederthan 1197 Tr II p. 39

quidam presbiter nomine Gotefridus de Birthilinchilicha XII FDA XV 148

Cono de Biscovesheim c. 1200 RU 49 — Heinricus de Biscophesheim c. 1100 Mone Qs I 217

Hermannus de Bischovingin 1083 Ng II 824

Cŏno de Blankenberc XII FDA XV 162

Werherus, Cunradus, Burcardus de Blansingin 1169 B I 43

homo quidam nobilis nomine Cŏnradus de Bŏcheim XII FDA XV 143 — Rŏzo liber homo de Bŏcheim XII FDA XV 162 — Sigefridus liber homo de Bŏcheim XII FDA XV 147

Agnesa laica de Bodme *Petershausen Constanz* XII (?) NN I 318

Liutfridus de Bois *(Buix b. Pruntrut)* 1184 Tr II 535

Gerhart de Bollunwilre liber 1135 Gr Als 636

Bonfol *s.* Bunfol

Billungus de Borognusis *(Bourrignon)* 1136 AD 261

Turingus de Briselacho 1146 Tr I 192

Ar. de Bruca *(Brugg)* 1166/79 B I 42 — Ulricus de Brucca burgensis *Basel* 1164/76 B I 41

Gotefridus et Otto de Buhensheim *(Biesheim)* 1196 AD 358

quidam clericus de familia ducis Manegoldus nomine de Buhsita XII FDA XV 148

Warnerius de Bunfol 1136 AD 261 — Wernerus de Bonfol 1188/9 Thommen 23

Luitfridus de Bustwilre *(Buschweiler)* 1096 B I 11

H. de Butinheim 1191 AD 350

Gerungus de Butunsulza *(Buttisholz)* 1136 AD 261

Caldembach *s.* K—

Calmillis *s.* Chalmillis

Wernherus de Capella *(Kappeln im Sundgau)* 1196 AD 358

quidam miles de familia ducis Hugo de castello Cella dictus 1108 FDA XV 166

Ceselache *s.* K—

Burchardus de Chalmillis *(Charmoille)* 1136 AD 261 — Hugo de Calmillis vir nobilis 1139 Tr I 184

Hugo de Chesler 1188/9 Thommen 23

Algotus, Lupoldus et Theodricus de Chilcheim *(Kirchen im Breisgau)* 1190 B I 60 — ego Werinharius de Chilicheim 1092 QSG III 1, 15

Herimannus de Chilchovin *(Kirchhofen im Breisgau)* 1157 Tr I 215

Choneringen, Chonneringen *s.* Konringen

Chŭnradus de Chornmergit 1193 B I 65

Chŏssaberch *s.* Chussenberc

Chrenchingin *s.* Krenchingen

Chunringen *s.* Konringen

Heinricus de Chussenberc 1168 Gb 63 — Ŏta comitissa de Chŏssaberch XII Necr. Rhenaug. ASG XXVIII 519

Theodericus de Chyvrimonte *(Chèvremont b. Belfort)* 1105 AD 235

Henricus et frater eius Cŏnradus de Colonia *Bürger Freiburg* c. 1200 FDA XV 154

Herenfre filiique eius de Columbaria *(Colmar)* 1166/79 B I 42 — Nordwinus de Columbaria c. 1200 Hund p. 66

Petrus de Constantia *Petershausen* XII NN I 318 — Pilgrinus de Constantia laicus ibid. NN I 665

Reincelinus de Coronoto *(Cornol b. Pruntrut)* 1136 AD 261

Henricus de Cova *(Cœuve)* 1136 Tr I 176

Creinchingen *s.* Krenchingen

Hiltibald von Criseheim 1096 Hdb I 1489
Cunringon *s.* Konringen
Dagesburg *s.* Tagesburc
Arnoldus liber homo de Deningen XII FDA XV 163
Waltherus de Ditechon *(Diegten in Baselland) Dienstmann* 1189 Boos 29
Fridericus de Domo civis Turicensis 1185 Z 339
Durincheim *s.* Turencheim
Hugo de Durnach *(Dornach i. Els.)* 1105 Tr I 151
quidam clericus nomine Manegoldus de Ebringen XII FDA XV 147
Arnoldus de Efringen 1169 B I 43
Baldimarus de Eginsheim 1149 Tr II 534 — Burchardus de Egenheim c. 1200 RU 49 — Carolus de Egenseim 1136 RU 43 — Carolus de Egenseim miles 1185 AD 336 — Dethelmus de Egensheim c. 1200 RU 49 — Heinricus miles de Egesheim 1196 AD 358 — Rudolfus de Egisheim 1194 AD 354 — Udalricus comes de Eginsheim 1125 Tr I 167 = Uodalricus comes de Egensheim 1141 Ng II 854 (*s.* Muisal)
quidam vir nobilis Cŏno de Eicha vocatus 1148 FDA XV 168
Eberhardus et Burchardus de Eistat *(Eichstetten im Breisgau)* 1113 Tr I 156 — quidam liber vir de Eistat nomine Burchardus XII FDA XV 148 — nobilis vir Eberhardus de Eistat 1168 Gb 62 — quidam nobilis homo de Eistat castro Eberhardus nomine = Eberhart de Eistat XII FDA XV 162
Gotefrit de Eptingen 1189 Boos 29
Ŭlricus de Eschibach 1168 RU 29 — Waltherus de Escibach 1185 Z 339
Gerard von Eschiloch 1094 Hdb I 1476
Etuquilre *s.* Heytewilare
Alb. de Fafene *(Phaffans b. Belfort oder Pfaffenheim i. Els.)* 1166/79 B I 42 = Albertus de Fafeney canonicus s. Martini de Basilea 1189 Hdb D 76
Falckenstein *s.* Valkenstein
Feffingen *s.* Pfeffingen
Manegoldus de Fenils *(Fenis am Bielersee)* 1095/96 B I 10
Fridericus comes de Ferretis 1125 Tr I 167 = comes Fridericus de Firreto c. 1140 Urkundio I 36 = Fridericus comes de Firreta 1141 Ng II 854 = Fredericus comes de Fierreto 1154 B I 34 — Ludewicus comes de Phirrito 1184 B I 53 = comes Lodewicus de Firrete 1186 RU 43 = nobilis vir Lodowicus comes de Phirrite 1188/9 Thommen 23 = Lodeuuicus Firretensis comes 1188 Thommen 24 — Sigefridus et Adelbero de Ferretis 1136 AD 261
Otto de Firretho *Dienstmann* 1144 Tr II 533 — Reinoldus de Firreto — Reinoldus alter de Firreto ministeriales 1188 Tr I 269 — Richenza de Fierrito XII Gr Als I 383 — Walo, Reimboldus, Ulricus milites de Firretho 1144 Tr II 533
Werner et iterum Werner de Flonŏwa 1122 QSG III 1, 59
Froburc *s.* Vroburch
Heñricus de Gazza 1164/76 B I 41
Hugo de Gebenwilere *(Gebweiler)* ministerialis 1135 AD 260
Gertrudis dicta de Gebliswilre *(Geberschweier)* c. 1200 Gr In I *n°* 9
A. de Girsberg 1191 AD 350 — Tietricus de Girsperc miles 1185 AD 336
Gnoringen *s.* Konringen
Ulricus de Gotenburc *(Gutenburg)* c. 1200 RU 49
Adalbero de Grabenhusen 1111 HZB 20

Sigenandus de Grandivalle 1136 Tr I 176

Rengerus de Granfontana 1136 Tr I 176

Ysinmannus de Grangiis 1105 AD 235 — Willermus et Henricus de Granges 1136 AD 261

Seligerus de Granichun nobilis vir 1168 Gb 62

Walchon de Grŏningen XII FDA XV 163

Heberardus, Rudolfus, Theodericus de Gůpho *(Gupf im Breisgau)* 1169 B I 43

A. comes de Habespurc 1114 Hdb D 32 — Albertus comes de Habesburg landtgravius Alsatie 1186 ZGO XXX 86 = comes Adelbertus de Habesburch 1196 AD 358 — Wernherus comes de Habisburc 1141 Ng II 854 — Berchtoldus de Habichisberc ministerialis 1187 Hg I prol. 10

dominus Conradus de Hadestat 1188 RU 46 = C. de Hadstat 1191 AD 350

Reinboto miles de Hagendorf 1145/53 Boos 18

Heinricus de Hardegge 1111 HZB 20

Adalbero de Hasimburch 1141 Ng II 854 — Burcardus de Hasenburc c. 1140 Urkundio I 36 = Burcardus de Hasenburg 1146 Tr I 193 = Burchardus de Hasenburc 1154 B I 34 = Burchardus de Asoel nobilis *1162 RU 24 — Henricus de Asuel 1136 Tr I 176 = (?) Hen. de Asenburc 1166/79 B I 42 = Henricus de Hasuel advocatus c. 1180 Tr III 1 — Hugo de Hasuvel Basiliensis canonicus 1169 Tr V 5 — Lu. de Asenburc 1166/79 B I 42 — Lutoldus et Henricus advocatus fratres de Hasenborc c. 1180 Tr III 1 — Reingerus, Heinricus et Richardus de Hasenburch 1141 Ng II 854 — Richardus de Hasenburgk 1144 Tr II 533 — Richolfus de Hasoel 1187 RU 44

O. de Hegelingen *(Eglingen)* 1166/79 B I 42

Heinricus de Heigenlo 1095/96 B I 10

Olricus miles de Heristeim *(Erstein)* 1186 RU 43

Fridericus de Heytewilare 1105 Tr I 151 — Hugo de Heytwilr 1144 Tr II 533 = Hu. de Etuquilre 1166/79 B I 42

Bern de Hofwilre 1111 HZB 20

liber homo scilicet Ozo de Hohdorf XII FDA XV 147

Hohenberc *s.* Honberc

Ŏdalricus de Holzmadon — alius quoque Adelbero vocatus de Holzmadon XII FDA XV 171

nobilis vir Rŏdolfus de Honberc comes 1102/3 B I 15 — comes Rudolphus de Homberg c. 1140 Urkundio I 36 — advocatus Werenherus scilicet de Hohenberc 1135 B I 26 = Warnerius comes de Hohenberc advocatus Basiliensis 1154 B I 34 = (?) comes Garnerius de Honberg advocatus 1164/76 B I 41 = Wernerus comes de Homberch et advocatus Basiliensis 1184 B I 53

Adelheidis de Honnach c. 1200 RU 49

Hezelo von Honsteti 1094 Hdb I 1472

Cŏno de Horepurc 1101/3 B I 14 = Conradus comes de Horburc 1125 AD 251 — Cuno de Horburg 1177 Hund p. 68 = dominus Cono de Horenburc 1185 AD 336 = Cůno de Horburch miles 1186 D p. 59/60 = Cuno de Horburch 1196 AD 358

Uodalricus de Horningen 1141 Ng II 854

Cůno dictus a Horwe 1152 D p. 45

dominus Ulricus de Hospitali 1200 AD 369

Hŏssinchilichun *s.* Hussinkirchun

Hosteim *s.* Osteim

Pilchrinus de Hurwila *Urk. f. St. Blasien ausgest. Ulm* 1105 D p. 27
Husenberc *s.* Üsenberc
Adelbertus de Husin *Dienstmann* 1152 HZB 49
Pilgrin de Hussinkirchun 1090 QSG III 1. 6, 3 = (?) Piligrinus de Hössinchilichun c. 1150 FU V 62
Bilgerin de Jestetin 1135 QSG III 1, 67
Wernherus de Ifintal 1145 Boos Nachtr. 17 = Wernherus de Ifental *Dienstmann* 1189 Boos 29
Berhtoldus de Isinhein 1149 Tr II 534 — Folmarus de Isenheim 1196 AD 358
Werenhere de Kalthenbah 1101/3 B I 14 = (?) Wernherus de Caldembach 1141 Ng II 854
quidam vir nobilis Arnoldus nomine de Kencingen XII FDA XV 141 — Erkenboldus de Kencingen 1111 HZB 20
Hartmůt de Keppenbach 1161 D p. 50
Hugo de Ceselache *(Köstlach)* nobilis *1162 RU 24
Beata soror de Kipfinberc *Petershausen Constanz* XII (?) NN I 320
Conradus de Choneringen c. 1140 Urkundio I 36 = Cunradus de Chonneringen 1146 Tr I 193 = (?) Cůno de Gnoringen nobilis *1162 RU 24 — Cůnradus de Konringen 1145 D 88 — nobilis vir Cuono de Kunringen 1112 Rot. Sanpetrin. Germania XVI 157 = Cuono de Cunringon vir nobilis 1138 Tr I 180 = Cůno de Chunringen 1141 Ng II 85 — Folcardus de Kunringen 1145 D 88 — Nibelungus de Chunringin 1179 FU V 108 *(Es können Knöringen im Sundgau oder Köndringen im Breisgau oder beide zusammen gemeint sein)*
Cůnradus de Chrenchingin 1168 Gb 63 = Chŏnradus de Krenchingen 1185 Z 339 = Cůnradus dictus Creinchingen *(sic!)* 1152 D p. 45
Kunringen *s.* Konringen
domnus Heinricus de Larga 1169 B I 43 — Walterus de Larga 1145 Tr I 190
Gerungus et Geroldus de Lendingen XII FDA XV 143
Rodulfus comes de Lincenburc 1114 RU 8 = (?) Růdolfus comes de Lenzeburc 1141 Ng II 854
Burcardus de Libeten *(bei Dattenried)* 1150 Tr I 206
Lincenburc *s.* Lenzeburc
Nibilungus de Lobigassun miles 1186 ZGO XXX 90
quidam liber homo Manegoldus dictus de Louphin XII FDA XV 153
Alexius de Loveiller c. 1189 Tr III 3
Adelbertus comes de Löwenstein 1125 AD 251
Merboto de Luicstorff 1188 Tr I 269 — Norduwinus de Lutoltesdorf 1146 Tr I 192
Berhtoldus de Maltertingen XII FDA XV 164 – Egilolf liber homo de Malterdingen XII FDA XV 147
Joffridus de castro s. Mariæ 1136 AD 261
Fridericus et Burchardus de valle Masonis *(Masmünster)* 1194 AD 354
Walto de Michelbach 1105 Tr I 151
Albertus comes in Eginsheim dictus de Muisal 1092 Gr Als 507 (*s.* Eginsheim)
Fridericus comes de Mumpligart 1111 HZB 20 — Tedericus de Monte Bilicardi *Graf* 1139 Tr I 184
Hugo, Amedæus et Richardus de Monte Falconis 1125 AD 251 — Richardus de Monte Falconis nobilis vir 1139 AD 268 — Simon de Monte Falconis 1136 AD 261
Reginoldus de Mulenheim XII FDA XV 149

Mumpligart *s.* Monte Bilicardi

comes Burchardus de Nellenburk 1083 FU V 67

Wernherus de Niderbach c. 1200 RU 49

Eppo de Nuwenvar *(Niffern)* liber 1135 AD 260 — Ůdalricus et frater eius Eppo de Niuvare 1168 Gb 63

tres fratres videlicet Adelbero, Cŏnradus et Berth. de Nocingen XII FDA XV 170

Amideus de Novo Castro vir nobilis 1139 Tr I 184 — comes Bertholdus de Novo Castro 1161 D p. 50 — R. comes de Novo Castro 1125 AD 251

Bertholdus comes de Nuenburc 1111 HZB 20 — Bertoldus comes de Nuwenburc 1141 Ng II 854 = Bertholdus comes de Nuwenburg 1168 Gb 63 — comes Bertoldus de Nuwenburc 1186 RU 43 — Erlewinus de Nuenburch vir nobilis 1138 Tr I 180 — Uozo de Nuemburc 1141 Ng II 854 (Novum Castrum, Nuwenburc = *Neuenburg am See oder Nimburg im Breisgau oder Neuenburg am Rhein. Grafen von Neuenburg am Rhein gab es indes nicht, sondern von Nimburg bei Emmendingen.* FDA X 71 ff.)

Rŏdolfus de Novo Foro 1145 Z 288

Nuwenvar *s.* Niuvare

Winetherius de s. Odalrico 1105 Tr I 151

Heinricus de Onolswilere *Dienstmann* 1189 Boos 29 — Reinboto de Onoltswilere 1145 Boos Nachtr. 17 — Theodericus de Onolswilere *Dienstmann* 1189 Boos 29 *(Onoltswil = Ober- und Niederdorf in Baselland)*

Oowa *s.* Owa

quidam miles Reinboto de Ophimenningin *(Offnadingen im Breisgau)* c. 1200 FDA XV 173

quidam liber homo nomine Craft de Opfingen XII FDA XV 145 — quidam miles de familia ducis nomine Cŏno de Opfingen XII FDA XV 150

Rey. de Orto 1166/79 B I 42

Ŏsinberch *s.* Ůsenberc

Lutolt de Osteim *(Ostheim)* 1196 AD 358 — Wernherus de Hosteim ministerialis 1135 Gr Als 636

Joannes de Oucheim *(Auggen)* frater de s. Blasio 1130 HZB 33

Heinricus de Owon *(Au im Breisgau)* 1112 Rot. Sanpetrin. Germania XVI 157 = Heinricus de Owa ibid. — Liuffridus miles de Oowa XII Rot. Sanpetr. ibid. 159

Cŏnrat de Pehpurc *(Bechburg)* 1101/3 B I 14

Notgerus de Feffingen c. 1140 Tr V 2 = Notkerus de Pfeffingen 1146 Tr I 193

Phirrito *(Pfirt) s.* Ferreto

Ŏdelricus de Pincheim *(Binzen im Breisgau)* 1169 B I 43

Huzo de Pluvioso *(Pleujouse bei Pruntrut)* 1136 Tr I 176 — Lutfridus de Pluiusa 1105 Tr I 151

Reginerus et Gerardus de Purnetru *(Pruntrut)* 1136 AD 261

Rabrehteswilre *s.* Rapreswilare

Pilgrin de Rafsa 1096 QSG III 1, 27

Tu. de Ramesten 1166/79 B I 42 = Thuringus de Ramestein 1185 RU 40

Cŏnrat de Rantheswilre *(Rantsweiler im Sundgau)* 1101/3 B I 14

Adelbertus nobilis homo quidam de Rapoltstein c. 1140 Tr V 2 — Anselmus dominus de Rapolstein 1191 AD 350 — Reginboldus de Rapoltstein * 1022 lib. vit. Einsid. saec. XIV RU 5

Rŏdolfus de Rapreswilare 1185 Z 239 = (?) Rudolfus de Rabrehteswilre 1189 RU 47 *(Rapperswil am*

Zürichsee oder Rappoltsweiler im Elsass)

Hesso de Regensheim 1196 AD 358

Lutoldus de Reginsberc 1168 Gb 63 = Lutoldus de Regensperch 1185 Z 339

Cuno de Reno burgensis *Basel* 1164/76 B I 41 — Hŏgo de Reno 1164/76 B I 41 = (?) Hugo videlicet de Reno 1190 Tr I 273 = Hugo de Rheno 1193 B I 65

Ůdalricus de Rifenstein 1145 Boos Nachtr. 17 = Ůlricus miles de Rifenstein 1145/53 Boos 18

quidam homo Heinricus nomine de Rigolzwilare *(Reigoldswil in Basselland)* XII FDA XV 172

domina B. de Rinhart dicta 1135 *Schaffhausen* Hdb I 1692

Gerardus de Rinvelden ministerialis *des Herzogs von Zähringen* 1185 Z 339 — Heinricus nobilis vir de Rinvelden = Heinricus de Rinvelt *in der Unterschrift* 1152 HZB 43 — Heinricus de Rinveldin 1168 Gb 63

Wernerus de Rivulo 1193 B I 65

Jocerannus de Rocha 1136 AD 261

Roccenbach, Rockinbach *s.* Roggenbach

Conradus de Rodere c. 1200 RU 49

Conradus de Rogenberc nobilis *1162 RU 24

Waltherus et alter Wernherus de Roggebach 1161 D p. 50 — Werinherus de Roggenbach c. 1160 Mone Qs I p. 218 = Wernherus de Rockinbach 1168 Gb 63 = Wernherus de Roccenbach 1185 Z 339

Walthere de Rothenburc — alius Walthere item de Rotenburc liberi 1135 Gr Als 636

T. dominus de Rŏtinleim *(Röteln)* 1102/3 B I 15 = Dietricus de Rotenleim 1111 HZB 19 = Theodericus de Rotenleim liber 1135 AD 260 — Ludewicus de Rotenleim 1185 Z 339

Theobaldus de Rubeo monte *(Rougemont)* 1105 AD 235

Lůtoldus, Starholfus, Adelbertus de Růdelicon *(Riedlingen)* 1169 B I 43

Adelbertus de Ruderswilere 1145 Boos Nachtr. 17

quidam illustris vir Lutholdus nomine de castello Rumelinga 1076 HZB 13

quidam liber homo nomine Erenfridus de Rundistal XII FDA XV 143

Chunradus de Salon 1169 Tr V 5

Erenfridus vir liber de Schalchstat *(Schallstadt)* XII FDA XV 145 — Rupertus et Heinricus de Scalstat 1111 HZB 20

Wernerus de Schalon burgensis *Basel* 1164/76 B I 41

Gotfridus de Schopfheim 1161 D p. 50

Udelardus comes dictus de Seedorf *(zugleich Graf von Saugern)* 1131 Tr I 174

Chŏno *von* Seolvingen 1094 Hdb I 1474

Hæinricus de Shŏwenberch *(Schaueuburg) Dienstmann* 1189 Boos 29

Heziso de Sigoltishein *(Sigolsheim* 1149 Tr II 534

quidam homo de Slatha Adelbertus dictus 1152 HZB 44

Cuno de Sliengin 1194 AD 354

Soeres *(Soihières i. Birsthal) s.* Sougere

Chono de Solodoro c. 1180 Boos 26

comes Ŏdelricus de Sougere 1101/2 B I 13 — Udelardus de Soeres *Graf* 1139 Tr I 184 (*s.* Seedorf)

Hartliebus de Souishein *(Sausheim)* 1149 Tr II 534

Henricus de Steinebrunnen 1188 Thommen 24 — Walterus scilicet de Steinbrunnen 1146 Tr I 192 — Wernerus de Steinenbrun ministerialis 1188 Tr I 269

Bertholdus de Steinegga 1145 D 88

Wernerus de Stigillum 1200 AD 369

miles quidam nomine Adelbertus de Stoufen XII FDA XV 162 — . de Stouphen 1161 D p. 50

Suarcenberc *s.* Swarzinberch

Otto de Subibach 1188 Tr I 269

Adelbertus de Swerce *(Suarce bei Belfort)* 1111 HZB 19 — Henricus de Suerze 1105 AD 235 = Heinricus de Suercha 1105 Tr I 151

Heinricus miles de Sulza 1184 Tr II 535 = dominus Heinricus de Sulze 1185 RU 41

Alewicus comes de Sulzo 1141 Ng II 854

Bur. de Sunenberc 1166/79 B I 42

Teywinus de Suspa *(«Soppe»)* 1105 Tr I 151

Cuonradus de Suarcenberc 1157 Tr I 215 — Cŏnradus de Swarcinberc ecclesie Waltchiliche advocatus XII FDA XV 151 — Cůnradus et Wernherus advocati de Swarzinberch 1161 D p. 50

Swerce *s.* Suerce

comes Albertus de Tagesburc 1185 AD 336 = Albertus comes de Tagesburch 1197 Hund p. 63 — Hugo comes de Tagesburc 1125 AD 251 = (?) comes Hugo de Dagesburg 1162 Hund p. 68

Chŏno de Tegernowa 1113 Tr I 156

Ulricus de Telsberg 1131 Tr I 174

Wecel de Termnacho *(Dürmenach im Sundgau)* ministerialis 1188 Tr I 269

Thuringheim *s.* Turencheim

Rŏdolfus comes de Tierstein 1184 B I 53 = comes Rudolfus de Tierstein 1194 AD 354

Burchardus de Tonsul *(Tunsel im Breisgau)* 1161 D p. 50

Lutoldus et Volchwinus de Tuingen *(Thiengen)* 1083 Ng II 824

Algotus de Turencheim *(Türkheim)* miles 1185 AD 336 — Ludewicus de Durincheim c. 1200 Hund p. 66 — V. (= U *oder* W?) de Thuringheim 1191 AD 350

Wernherus de Turreheim 1141 Ng II 854

Chonradus de Turri sancti Andree c. 1180 Boos 26

Har. de Ufen *(Uffheim)* 1166/79 B I 42

Heimo de Ufholz 1196 AD 358 — Rudegerus de Uffholtz 1194 AD 354

Adalbertus liber homo de Ufhusen XII FDA XV 162

Herimannus de Untkilga *(Umkirch bei Freiburg)* 1157 Tr I 215 — Humbertus de Untkilcha 1083 Ng II 824

Uosimberc *s.* Ůsenberc

Ludewicus de Uotingen 1141 Ng II 854

Egelolfus de Urselingen 1183 RU 38 = dominus Egelolfus de Urselingen 1185 AD 336

Burchardus de Ůsenberc 1185 RU 40 — Hesso de Ŏsinberch 1113 Tr I 156 = (?) Hesso de Uosimberc 1141 Ng II 854 = Hesso de Ŏsenberch 1154 B I 34 = Hesso de Husenberc advocatus 1157 Tr I 215 = nobilis vir Hesso de Ŏsinberch 1168 Gb 62

Volmarus de Utenachir *(Uttnach bei Kandern)* 1169 B I 43

Humfridus de Valkensten 1189 RU 47 — comes Petrus de Falckenstein 1128 AD 254 — Welf et Ůdalricus fratres de Valchenstein 1145 Boos Nachtr. 17 = de Valckenstein duo fratres germani 1161 D p. 50

Berewardus de Verstatt 1112 Rot. Sanpetr. Germania XVI 157

Hugo de Vesuneca 1169 Tr V 5 = Hugo de Vesuneka c. 1180 Boos 26 = Hugo de Vesunecga 1193 B I 65

Eberhardus liber homo de Vilingen XII FDA XV 144 = Eberhardus de Vilingin XII FDA XV 152

Erginboldus de Volcholvishein *(Volgelsheim im Els.)* 1149 Tr II 534 — Hesso miles quidam de Volcholtheim 1196 AD 358

Heinricus et Uzo de Vŏrlon *(Furlen in Baselland) Dienstmannen* 1189 Boos 29

Adelbero comes de Froburg 1114 QSG III 3 p. 44 = (?) Adelbero comes de Vroburch 1141 Ng II 854 — comes Hermannus de Froburc 1169 Tr V 5 = comes Here: de Frobor 1166/79 B I 42 = Hermannus comes de Froburch 1184 B I 53 = Hermannus comes de Froburg 1189 Boos 29 — comes Volmarus de Froburg 1145 Boos Nachtr. 17

illustris vir Tŏto de villa que Wagenhusa dicitur 1083 Hdb I 1421

Hugo de Walchun 1193 B I 65

nobilis vir Werinherus de Waldekko 1168 Gb 62

Burchart de Waltenheim liber 1135 Gr Als 636

Nibelung de Waltershofen *Breisgau* 1139 D p. 41

Rŭdolfus liber homo de Walthusen XII FDA XV 144

Cŏnradus advocatus de Waltkilicha *(Waldkirch)* XII FDA XV 140 = vir quidam nobilis Cŏnradus nomine de Waltchilicha ibid. 141 = Cŏnradus de Waltchilicha ibid.

Thietoldus de Wandelencurt *(«Vendlincourt»)* 1136 AD 261

ego Arnoldus natione de Wart 1100 Gb 26 — Arnoldus de Warte 1168 Gb 63

Nantwigus de Watwilre miles 1186 D p. 59/60

Hugo de Werde *Dienstmann* 1189 Boos 29

Adilgozus de Werra *(Wehr)* 1113 Tr I 156 = Adelgoz de Werra c. 1115 Ng II 823 = nobilis vir Adalgoz de Werrah 1152 HZB 43 = nobilis vir Adilgoz de Werra 1168 Gb 62

Gisilbertus de Wilare 1112 Rot. Sanpetr. Germania XVI 157 — Reginhardus de Wilare ibid.

Heinricus de Wildenstheim 1187 RU 44

Arnoldus de Wilheim XII FDA XV 170 = Arnoldus, Volmarus Wilhemenses ibid. 169 — Cŏnradus quidam liber homo de Wilheim XII FDA XV 171 — Ŏdalricus de Wilheim XII FDA XV 169 — Waltherus de Wilheim 1111 HZB 19 = Waltherus nobilis homo de Wilheim XII FDA XV 163 = Waltherus de Wilheim liber homo ibid. 162

Adelbertus de Willeheris *(Willatz im südöstl. Schwarzwald)* liber vir XII FDA XV 161

B. de Wilsper 1166/79 B I 42

Hel. de Winsilingen 1166/79 B I 42

nobilis miles Nocherus de Wittenheim 1138 Grandidier Annal. Murbac. ed. Ingold p. 22

Bernerus de Witterstorff ministerialis 1188 Tr I 269 = Bernerus de Wittestolf 1189 Hdb D 76

Geroldus de Wittilenchoven *(Wittlingen bei Kandern)* 1111 HZB 19 = Geroldus de Wittilinchoven liber vir XII FDA XV 161

Bernolth de Wizzinloch *(Wiesloch)* c. 1100 Mone Qs I 217

vir nobilis Erlewinus de Wolvenwilare 1139 HZB 39 = quidam nobilis homo Erlewinus de Wolvenwilare XII FDA XV 148 — nobilis Heremannus de Wolvenwilare appellatus XII FDA XV 159

dux Bertolfus de Zaringin c. 1100 FU V 63 — dux B. de Zaringen 1166/79 B I 42 — dux Bertholdus de Zeringen 1197 Hund p. 63 — Conradus dux Zaringiæ 1125 AD 251 = dux Chunradus de Zeringin 1134 AJ 80

Wieweit diese Verbindungen mit de *wirkliche Familiennamen vorstellen und wieweit* de *bloss «aus» bedeutet, ist in der Einleitung zu diesem Verzeichnis erörtert. Es fällt auf, dass sichernde Zusätze wie* dictus, appellatus, vocatus *äusserst selten sind und eigentlich nur im* Rotulus Sanpetrinus *vorkommen, der aber mit den von ihm genannten Personen nicht unbedingt gleichzeitig ist. (Das Kloster St. Peter im Schwarzwald wurde 1095 gegründet. Geschrieben ist der* Rotulus *zu Anfang des 13. Jahrhunderts, der letzte Eintrag bezieht sich auf das Jahr 1203, der* Rotulus *umfasst also das 12. Jahrhundert. Herausgeber v. Weech* FDA XV 133–184.) *Willkommene Klarheit verschaffen Bezeichnungen wie* Arnoldus natione de Wart, Walterus scilicet de Steinbrunnen.

Die comites, viri nobiles *und* liberi *überwiegen in unserm Verzeichnis die Dienstmannen, während im 13. Jahrhundert durchaus das Umgekehrte der Fall ist. So dominiert auch in der deutschen Dichtung im 12. Jahrhundert noch der Geburtsadel, im 13. Jahrhundert ist die Führung des Minnesanges an den Dienstadel übergegangen. In den Zeugenreihen gehen die* comites *und* domini *den Ministerialen natürlich vor. Die Bezeichnung* miles *ist nicht häufig. Ritter sein bedeutete im 12. Jahrhundert einen Beruf, noch keinen Stand. Noch seltener treten Bürger auf. Das 12. Jahrhundert ist die Blütezeit des alten, echten Adels, das eigentliche feudale Jahrhundert, das Hochmittelalter. Die Städter spielen keine Rolle. So bleibt es, wenigstens für Basel, noch bis etwa 1220, und erst mit dem wirtschaftlichen Aufschwung der folgenden Periode lernen wir den Bürgerstand eigentlich kennen.*

Eberhardus de Eistat 1113 *und* 1168 *sind eher Vater und Sohn als einer und derselbe. Das Verzeichnis zeigt nämlich, dass gewisse Vornamen in der Familie sich gerne wiederholen, z. B. Adelbero bei den Grafen von Froburg, Bertold bei den Grafen von Neuenburg, Arnold bei den Freiherren von Wart, Adelgoz bei denen von Wehr, Hesso bei denen von Üsenberg. Diese Beobachtung erweist sich nach zwei Richtungen hin als wertvoll. Wenn* 1052 UZB 12 *ein* Hesso *vorkommt, so können wir, neben andern Kriterien, hauptsächlich aus seinem Taufnamen schliessen, dass er ein Ahne derer von Üsenberg war.* quidam liber homo nomine Rőzo FDA XV 149 *wird, seinem seltenen Namen nach,* de Bőcheim *sein* (ibid. p. 162). *Charakteristische Taufnamen gestatten also, ein Geschlecht auch in Zeiten zurückzuverfolgen, in denen ein stehender Familienname noch nicht bestand. — Sodann erklärt die periodische Wiederholung eines traditionellen Namens das sonst unbegreifliche Factum, dass im 12./13. Jahrhundert, einer Zeit, wo doch die Vornamen auf ziemlich wenige und nicht sonderlich charakteristische Exemplare beschränkt waren, gleichwohl eine Fülle merkwürdiger altgermanischer Namen in der Gestalt von Familiennamen gerettet werden konnten.*

Anmerkung 1. Schon 856 Mone Qs I 214, 215 *finde ich die Standesbezeichnungen* domnus Wolvene, nobilis vir nomine Sigimar. *Nach Brunner, Dtsch. Rechtsgesch., sind die Altadeligen die Abkömmlinge der in der Urzeit herrschenden Geschlechter. Dieser alte Adel ist heute im wesentlichen nur noch erhalten in den Königen, Fürsten, Herzögen, Grafen und Freiherren, und auch von diesen sind viele erst aus dem Dienstadel hervorgegangen.*

Anmerkung 2. Über die Geschichte des Wortes miles *s. Hüllmann, Urspr. d. Stände* ²*450. Meine ältesten Belege für* miles *sind aus den Jahren* 1010 Hg 163, 1052 HZB 12, 1075 ZGO XLIV 169, 1083 Ng II 824 *Der Held des mittellateinischen Gedichtes* Ruodlieb, *dessen Entstehung um 1030 und nach Baiern gesetzt wird, ist beständig* miles *genannt.* ministeriales 1135 AD 260, *nach* ASG XVIII 45 *aber schon in einem Edicte Heinrichs IV. Die Ausdrücke* ministeriales *und* milites *werden oft promiscue gebraucht, eigentlich aber sind Ministerialen diejenigen rittermässigen Leute, welche bestimmte Ämter haben (Schenk, Truchsess, Marschall, Kämmerer, Viztum). Sie bilden die Aristokratie unter den Rittern. Die vornehmsten Ministerialen sind die* ministeriales imperii (barones) *und der Abkunft nach* nobiles *(Hüllmann 446). Ihre Macht hob sich in der staufischen Periode ausserordentlich, sie wurden zu Fürsten, hielten sich selber eine grosse Dienstmannschaft, und dadurch vornehmlich gelangte der Ritterstand zur Blüte. Mit dieser Hebung des Standes steht im Zusammenhang das Verschwinden des Ausdruckes* ministerialis *seit dem Interregnum. Im Basler Urkundenbuch kommt er zum letzten Mal 1260 in einer Urkunde des Bischofs Bertold vor* (ministeriales ecclesie I 388).

miles *bezeichnet zunächst den zu Rosse dienenden berufsmässigen Kriegsmann. Ursprünglich waren die* milites *Hörige ihres Herrn; so* FDA XV 151 quidam miles Eberhardi de Eistat nomine Burchardus *12. Jahrhundert. Auf dieses Verhältnis weist auch die Bezeichnung* serviens 1095 ZGO IX 220, 1107 Hdb D 30. *Für ihre Kriegsdienste wurden sie durch Lehen entschädigt. Von der Erblichkeit dieser Lehen unter der Bedingung der* vita militaris *ist schon im 12. Jahrhundert die Rede, und ein Erblehen unterscheidet sich nur wenig von freiem Eigen. Dadurch rückten die* milites *nicht nur in eine unabhängigere Stellung auf, sondern in eine ebensogute, wenn nicht günstigere Lage als die Gemeinfreien. Mehr und mehr zogen die letztern vor, ebenfalls in das Vasallitätsverhältnis zu treten, um mit besserem Grundbesitz versorgt zu werden. Schon unter Heinrich IV. ist in Strafbestimmungen der* ministerialis *dem* liber *gleichgestellt* (ASG XVIII 45). *Friedrich Barbarossa spricht 1156 dem Bauer das Recht des Waffentragens ab und verbietet 1187 Bauernsöhnen den Rittergürtel. Damit war der Bauer, wenn er frei war, unter die gestellt, über denen er seiner Herkunft nach stand. — Ritter aus guter Familie kommen schon frühe vor:*

miles nobilis nomine Roho 1049 Schannat Trad. Fuld. p. 253, Rapoto miles liberalis 1090, Rŏm miles liber de Ascaha 1094 ZGO XXXVII 375, 376 *(s. oben Wittenheim). Vgl. über diesen Punkt Hüllmann* 399 ff., 446 ff.

Die Dienstmannen in Basel waren wohl ursprünglich von ihrem Herrn, dem Bischof, in die Stadt beordert. Hier bildeten sie im 13. Jahrhundert mit den «Bürgern», d. h. den altfreien Stadtbewohnern, den Rat, in welchem sie aber den Bürgern an Zahl und Rang vorangestellt waren. Das Moment der Freiheit oder Unfreiheit trat zurück zu Gunsten des Berufes, des Amtes.

Anmerkung 3. familia = ministeriales 1141 Ng II 854, = milites 1170 Gb 65, *bedeutet im Gegensatz dazu die unteren Stufen der Dienstbarkeit* 1207 Hg 260. serviens 1107 Hdb D 30.

Anmerkung 4. burgenses *Basel* 1164/76 B I 41, *später* cives, *bezeichnet die altfreien, in der Stadt ansässigen Geschlechter. Die Städter sinken nicht wie die Bauern zur Zinspflicht hinab, sondern bewegen sich in aufsteigender Linie. Rudolf* Madalla *in Zürich* Hdb II 2023 *ist* 1155 *Leibeigener,* 1159 Hdb II 2071 urbanus Turicensis. *Im städtischen Patriciat hat sich der altgermanische Stand der Freien fortgesetzt.*

XIII.

Familiennamen des XII. Jahrhunderts ohne de.

Als Gegenstück zu den ältesten Namen mit de *stellen wir die gleichzeitigen ohne* de *alphabetisch zusammen, berücksichtigen dabei aber nur solche, die schon den Typus fester, erblicher Familiennamen zeigen. Ausgeschlossen sind Zusätze individueller Art wie* Heinricus cum barba, *Angabe der Verwandtschaft oder der Wohnung oder des Berufs wie* Hesso filius Ŏdelrici, ex novo Fovo, Ŭdelricus villicus, Hugo molendinarius. *In diesen liegt nur der erste Ansatz zur Doppelnamigkeit vor.*

Hugo Albus 1148 St 100 — Purchardus Albus urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38

Wernherus Amilunc *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154

Henricus qui dicitur Angist *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154 — Rŏdegerus cognomento Angist ibid.

Albertus Asinus *Reichenau* c. 1189 ZGO XXVIII 177

Henricus Bettscarus de Friburc 1200 FDA XV 172

Wernherus Bonezza XII Anniv. Turic. NN I 575

Engilricus de Fligin cognomento Bulridêr c. 1100 Mone Qs I 217

Rodolfus qui dicitur Carbur *Welscher* c. 1188 Tr I 268

Rŏdolfus qui dicitur Cendare urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38

Wernerus Chahtrel *Welscher* 1188 Tr I 269

Ŏdalric Chastelose *Zürich* 1149 Z 292

Berchtoldus Chienast XII Anniv. Turic. NN I 586

Heinricus Chilso *Constanz* 1169 ZGO XXVIII 143 (*s.* Kils)

Liutolt Chrophil (Chrophili) Fm² 1048

Heinricus qui cognominatus est Cistilare burgensis in Turego 1200 Gb 75 (*«Kistler»*)

Burkardus Clobelouch *Selzer Urk.* 1197 ZGO II 42

Conradus Colbus *kaiserlicher Gefolgsmann* 1152 Hdb II 1982

Bertholdus qui dicebatur Colhoppho *Reichenau* 1189 ZGO XXVIII 157 — Heinricus Colophus ministerialis 1192 D p. 61

Hugo Crello urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38

Divellin *s.* Tuvillin

Chůnradus Dives *Basel* 1193 B I 65 — dives Petrus *Basel* c. 1181 Tr II 16 — R. Dives *Basel* 1166/79 B I 42

Rodolffus Dozo *Chorherr Lauteubach* 1187 RU 44

Chŏnradus Dromeli *Bürger Coustauz* 1176 ZGO XXXII 69

Hainricus Dux *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 99

Heinricus Episcopolus canonicus *Müuster im Granfeld* c. 1161 Tr I 222

Uodalricus Esil *Österreich* 1156 Adamek 71

Figulus *s.* Hafinare

Chŏnradus Flos *Bürger Zürich* 1177 Z 329

Canouicus H. *von Zürich genaunt* Flustelli 1124 Hdb I 1623

Chuonradus Friunt *Österreich* 1156 Adamek 71

Johannes Gerlant 1184 AJ 145

Ruotker Gozzinsun Fm² 899

Henricus Grossus *Welscher* 1188 Tr I 269 — Reginhardus Grossus *Bürger Constanz* 1158 D 93

Hainricus Habardus de Salvenstein *Constanz* 1158 D 93

Hainricus Havenare, Hiltebolt Havenare ministeriales ecclesie Constantiensis 1180 Z 336 — Hugo Hafinare *Bürger Constanz* 1158 D 93 = Hugo laicus prenomine Figulus civis Constantiensis 1193 Hdb D 85

Chŏnradus Judeman *Zürich* 1172 Hdb D 53

Heinricus Kiche 1163 St 113

Dietericus Kils XII Necrol. Petrishus. *(Constanz)* NN I 676 (*s.* Chilso)

Berhtoldus cognomento Lŏdeno XII FDA XV 168

Cŏno Longus de Chilcheim XII FDA XV 170 — Ŏdalricus Longus *Zürich* 1145 Z 288

Cůnradus qui dicitur Lŏsenlin 1197 St 135

Rŏdolfus qui dicitur Madalla urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38

Rŏdolfus Marcius *Bürger Zürich* 1177 Z 329

magister Mercator scholæ magister *Müuster im Granfeld* c. 1161 Tr I 222

Herman Mice *Breisgau* 1161 D p. 50

C. Monachus de Basilea 1191 AD 350 — Hugo Monachus *Basel* 1185/90 B I 55

Heinric Mula *Zürich* 1149 Z 292

Purchart Niger *Zürich* 1145 Z 289

Rodulfus Nordewinus miles de Columbaria 1186 RU 43

Eberhardus cognomento Nothisen *Reicheuau* 1200 ZGO XXVIII 169

Hugo Olla *Bürger Constanz* 1176 Reg. ep. Const. 1037 (*s.* Hafinare)

Rŏdolf Pero *Zürich* 1149 Z 292

Wernhere Piber 1149 Z 292 = Wernherus Piperli *Bürger Zürich* 1167 Hdb D 45

Cŏno Pillo *Schwaben* 1162/82 Hdb II 2131

Piperli *s.* Piber

Rŏdolf Plæci *Zürich* 1149 Z 292

Ŏdalrich Protsuende *Österreich* c. 1130 NÖ XXX 399 *(«Brotfresser»)*

Burchardus Puer *Strassburg* 1129 Gr Als 613 = Burchardus qui cognominatur Puer 1146 St 98

Wezel Pusenhart *Zürich* 1149 Z 292

Manegoldus Rebil 1200 FDA XV 172

Ulricus Rex civis Constantiensis 1175 D 98

Renizo cognomento Ridderman c. 1100 Fm 1011 *(aus niederländ. Quelle.* riter, ritter *statt* rîter *scheint überhaupt niederländ. Lehnwort)*

Johannes cognomine Rincha c. 1200 RU 49

Burcardus qui dicitur Ripelin 1197 St 135

Hermannus Rize *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Cunradus Rufus scriptor episcopi *Domherr Constanz* 1200 ZGO XXVIII 14 — Drutwinus Rufus 1161 St 111

Bernhardus Sapiens XII Necrol. Petrishus. *(Constanz)* NN I 316

Chŏnrat Scade ministerialis ecclesie Constantiensis 1180 Z 336 — Heinric Scado *Bülach* 1188 Z 347

Burchardus Scaflinus XII Anniv. Turic. NN I 573 — *Ulrich* Scaphili *Zürich* 1155 Hdb II 2023

Bertoldus Scarmundus *Reichenau* c. 1189 ZGO XXVIII 177

Fridericus Schecho 1177 Z 329 (*s.* Seccho)

Peregrinus Schonestain XII (?) Necrol. Petrishus. NN I 315

Margwardus Scierli *Basel* 1118 (?) Tr II 2

Ŏdalric Sciphili *Zürich* 1149 Z 292 — Otto Sipheli *Bürger Zürich* 1169 Hdb D 51 = Sciphili 1172 ibid. 53

Adilbertus cognomento Scirbin c. 1200 FDA XV 174

Egiloffus Scrodili XII Necr. s. Gall. NN I 476

Fridericus qui dicitur Seccho urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38 — Ŏdalricus qui dicitur Seccho 1172 Z 325 (*s.* Schecho)

Heinricus Simprehtus XII Necrol. s. Gall. NN I 483

Sipheli *s.* Sciphili

Henricus Sonipes *Strassb.* 1190/1202 St 144

Burchardus cognomento Spanseil XII FDA XV 169

Rudpreht Stal *Österreich* c. 1180 NÖ XXVI 270 = Rŏdbertus Stale ibid. 272 — Rubertus Stal junior 1196 ibid. 273 = Rubertus Stal c. 1220 ibid.

Burchardus, Hainricus, Bertoldus Stateliministeriales *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Hainricus Statili ministerialis ecclesie Constantiensis 1180 Z 336

Ŏlricus Stoli *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Stŏllare c. 1150 Z 297

Heinricus Stollo *Tirol* 1191 Zs XXII Anz. 7

Otto Stozze *Reichenau* 1187 FU V 114 = Otto Stoz 1189 ZGO XXVIII 157

Heinricus Strichære *Österreich* 1190 Germania II 499 *(«Stricker, Seiler»)*

Hesso Strœlinus *Bürger Constanz* 1192 D p. 61

Chŏnrat Stucse *Zürich* 1149 Z 292

Anselmus qui cognominabatur Stullin 1122 Gr Als 589

Wernherus Sturmere *Breisgau* 1161 D p. 50

Henricus Testa marscalus 1189 RU 47

Rŏdolfus Tuschilinus c. 1200 FDA XV 172

Rudolfus Divellin 1194 AD 354 = Rudolfus Tuvillin 1200 AD 369

Trŏthwinus Unipes XII FDA XV 169

Ŏdalricus Villicus, Heinricus Villicus *Bürger Zürich* 1172 Z 326 = Ŏlricus Villicus 1185 Z 339 = Ŭdelricus Villicus 1187 Z 343

Heinrich et Albero et Otto Vituli *Österreich* c. 1180 NÖ XXV 316 — Wernherus Vitulus 1199 St 137

Adelbero Wallo *Bürger Zürich* 1153 Z 301 = Adelbero Walla 1155 Hdb II 2023

R. Worant *Basel* 1166/79 B I 42

Chŭnradus quidam cognomento Yiart *Basel* 1187 B I 56

Zürich und Constanz sind in dieser Sammlung hervorragend vertreten. Der Bürgerstand entwickelte sich hier früher als in Basel. Schon von 1150 an können wir für Zürich stehende Familiennamen als Regel annehmen. Vereinzelt, doch merkwürdig frühe finden wir in Zürich Erich nunnile, niger Cozpertus, Herich albus 968 *Z* 212, Reginbold albus 976 *Z* 219. — *Bacmeister belegt für Baiern und auch für Schwaben zahlreiche feste Familiennamen schon im 12. Jahrhundert. In den Regensburger Schenkungen finden sich zwischen* 1095 *und* 1147 *folgende hieher gehörende Bildungen:* Arnolt Anagiol, Enceman Biciehare, Chŏnradus Capuz, Adalbret Chasibizze, Adelbreht Chrempel, quidam urbanus Pertholdus nomine Druscilstoze, Heinrih Fraso de Tuncelingun, Enze Hadrarius, Werinhere Hŏcemŏth, Ŏdalrich Hosel, Richper Melde = Richpert Melda, Ŏdalrich Mocelere, Rûtbreht Mul, Chŏnrat Opoldessun, Heinrich Rehpoch, Heinrich Runne, Otto der schilehenta, Werinheri Screivogel, Pernoldus Steinmutte, Cŏmpoldus Struchere, Werinher Vitulus, Perchtoldus cognomine Weichfrawen sun, Pertholdus de colle qui et Wirsinch dictus est = Pertholdus de colle qui et Wirsinc, Heinrich Wutan. *Weitere Regensburger Namen dieser Art im Kapitel von den ältesten Namen mit* de. *Ihre gegenüber den alemannischen schwierige Erklärbarkeit spricht für höheres Alter. Weitaus die meisten sind Übernamen. — Dass in diesem Gebiete die Beinamen wirklich früher aufkamen als am Oberrhein, beweist auch ein Salzburger Urbar* Zs XVI 478 ff., *das aber von seinem Herausgeber wohl mit Unrecht bereits ins 11. Jahrhundert gesetzt wird. Weitere Namen aus Österreich und Baiern* Zs XXXIX Anz. *15/16; aus Bamberg: 10. Ber. d. Bamb. Hist. Ver. p. 185; aus Altenburg 1209 Gabelentz p. 52. — Am frühesten finden sich Geschlechtsnamen in Köln, nämlich in einem Verzeichnis aus der Zeit Heinrichs IV. neben Namen mit* de *wie* de Hildesheim, de Porta: Rex, Dux, Suevus, Romanus, Otiosus, Niger, Albus, Calvus, Parvus, Cæcus, ab Barba, cum Barba, cum Granis, Lapis, Isernvos. 1106 Amelricus filius Sigfridi Coloniensis civis qui agnominatus est Dives. *(Arnold, Freist.* II 199.) Sigebodo qui Strabo agnominabatur 1118 *Lacomblet* I *n°* 289, 1131 Gisebert odiosum Caput *Lacomblet* I 311, 1149 Wilhelm Vraz ibid. 366, 1160 Godescalus Lupus de Lorecho *Mone Anz.* VIII 454, 1168 Gerard Unmaze *Lacomblet* I 429, 1170 Brunsten Sconekint *Lacomblet* I 536, 1195 Henricus Warheit *Lacomblet* I 550. *Im* Dialogus miraculorum *des Kölners Cäsarius von Heisterbach, also in die Zeit um 1200 fallend, stehen:* Cancer, Danus, Nodus, Scothart, Stempel, Vorator lardi, Waschart. *Beispiele aus Nassau bei Bacmeister.*

Über den Grund dieser wesentlich städtischen Zweinamigkeit sagt Arnold (II 197): «*Die gestiegene Bevölkerung, der regere Verkehr und die grössere Beweglichkeit des Grundeigentums erheischten eine genauere Bezeichnung der Personen. Der Ursprung der Geschlechtsnamen ist ein Symptom des Umschwungs, der in den Städten alle Lebensverhältnisse ergriffen hat; er verkündet den Moment, wo die Persönlichkeit schon mehr in Betracht kommt als der Grundbesitz.*» *Eine bezüglich des ersten Teiles abweichende Ansicht s. im Kap. üb. die ältesten Namen mit* de *bei Besprechung des Regensburger Schenkungsbuches.*

Hier sogut wie bei den Namen mit de *haben die Romanen und Italiener den Anfang gemacht. Hidber gewährt aus der Waadt:* Ego Ingilbertus qui et prænomine vocito Rigizo 1028 Dipl. Helv. var. 25, Petrus qui supranominatur Selvuncius 1032 Dipl. var. 26, Narduinus Carbonel 1049 I 1348, *der Leibeigene Peter Sohn Johanns mit dem Zunamen* Esparrom 1085 I 1431, *Bernard zubenannt* Balajus 1087 I 1435, *Constantin* Trioli, *Durand* Grivet 1115 I 1584, Guido Barata 1143 I 1792, *Peter der Seneschall von Estavayer und sein Bruder Wilhelm* Arpins 1150/80 II 1913 — *Wibert Sohn Adams vom* vicus Arenato *genannt* Magiaraberallus *Tessin* 1115 Hdb I 1586, Robertus Sicherius *Italiener* 1116 AJ 79, Dominicus Manniolus, Dominicus Machamittus *Rhätoromanen* 1149 Hdb II 1888. *Auch lehrt ein Blick in die bei Hidber* I 1754 *im Auszug mitgeteilte Mailänder Urkunde von 1142, dass die Italiener damals bereits vollkommen zweinamig waren. Weiteres s. im Kap. von den frühesten Spuren der Doppelnamigkeit und am Schluss des Kap. über die aus dem Altgermanischen stammenden Namen.*

XIV.

Adel mit de.

XIII. Jahrhundert.

Müssten wir uns auf den alten, eigentlichen Adel beschränken, so würde unser Verzeichnis nicht umfangreich ausfallen. Aber für das 13. Jh. darf ein neuer Stand zum Adel gerechnet werden: die Dienstmannen (niederer Adel). Die Ritterschaft, ursprünglich eine persönliche Würde, fängt an als Stand zu gelten. Ein miles *konnte früher ein Leibeigener sein und stand als solcher unter dem Gemeinfreien, im Laufe des 13. Jh. bekommt er aber den Titel* dominus *und steht in den Zeugenreihen der Urkunden vor den Bürgern, auch wenn sie Altfreie sind. Ja, mancher Adelfreie ist auf seine Zugehörigkeit zur Ritterschaft so stolz, dass er das erworbene Prädikat* miles *statt des ererbten* nobilis *braucht. «Gab es eine Zeit, in der man das Wort* militare *mit dienen übersetzen mochte, so kam auch eine solche, in welcher in jedem* miles, militaris *und* ministerialis *ein Ansatz zum* dominus *steckt» (Roth v. Schreckenstein, Ritterw. S. 382). «Kam es noch um 1275 und noch später vor, dass ritterliche Dienstmannen, wie andere Eigenleute, geschenkt und vertauscht wurden, so waren nach und nach diese Rittergeschlechter dazu gelangt, sich Edelleute zu nennen, wie es bis vor kurzem nur den freien Herren zugestanden hatte. Die erbliche Berechtigung zur Ritterwürde, die Ritterbürtigkeit, hatte die alten Standesbegriffe verwischt und neue geschaffen.» «Ein Junker stand nach neuen Begriffen viel höher als der angesehenste Bürger» (Zeller-Werdmüller, Zürcher Taschenbuch 1898, S. 119). — Die Ritterwürde glich die Geburtsunterschiede aus. Der letzte Ministeriale war im Turnier kein zu geringer Gegner selbst des Königs, sobald nur das Band der Ritterschaft beide vereinte.*

I.

Der alte Adel ist erkennbar an Standesbezeichnungen wie comes *und an den Prädikaten* nobilis, edele, liber, vrie, ingenuus (BL). *Wo dieses Prädikat nicht steht, muss über die Standesangehörigkeit des Betreffenden nach*

innern Gründen oder nach der Zeugenfolge in Urkunden (die nobiles *stehen vor den* milites) *oder nach einer Wortstellung wie* Symundus dominus de Gerolsecke *entschieden werden (bei Rittern und Achtbürgern wird das* dominus *nicht nachgestellt).*

Aseborc *s.* Hasenburg

Hermannus marchio de Baden 1218 B I 92 — Clara comitissa de Baden XIII NN I 523 — domina Richentza dicta de Baden 1300 B III 538

Balma *s.* Palma

Mathyas nobilis dictus de Bébingen 1278 B

Chůnradus de Bechpurk nobilis 1255 Urkundio I 173 — dominus Henricus de Bechburg, Conradus dictus de Bechburg filius suus 1298 B III 441 — dominus H. de Bechburc 1299 BL — domicella Margaretha de Bechburg BD — Ulricus nobilis de Bechburg 1277 SWB 1824 p. 551 = (?) dominus Ulricus de Bechburg junior videlicet, vir nobilis 1282 SWB 1824 p. 553 = (?) herre Ülrich von Bechburch c. 1291 Boos 176

Ulricus et Reinhardus de Bernowo liberæ conditionis 1207 Hg 260

Friginus nobilis de Florimont 1279 Tr II 246 — Lodoicus miles dominus de Florimont 1264 Tr II 108 — Ülrich der herre von Blůmenberc 1281 Tr II 257 = . dominus de Blůmenberg 1287 B II 569 *(s. Dienstadel)*

Geppa von Bolwiler 1275 B II 182 — Johans von Bollewilr 1281 Hg 598 = der vrie her Jehans von Bollewilre 1300 B — Petrus miles dictus de Bollewilre 1233 AD 470 — her Petir und her Burcart die edlen lüte gebrüdire von Bollewilr 1295 AD 796 — dominus Rudolfus de Bolewilre miles 1262 AD 615

Hugo de Britisseldon liberæ conditionis 1207 Hg 260

Ja. de Buttenberg *Basel* 1292 BL — Johannes de Büttenberg 1290 Boos 173 = Johannes dominus de Butemberg 1299 B III 460 = Johannes dictus de Butenberg 1299 B III 460

Chienberc
Chrenchingen, Crenkingen
Chussaperch
Clingen
s. K—

Durenkeim *s.* Turinghein

dominus Walravius de Egisheim 1235 AD 478 *(s. Dienstadel)*

Eisschibach *s.* Esschibach

R. et Ül. de Eistat 1238 B I 149 = Růdolfus et Ülricus fratres nobiles de Eistat 1259 RU 95

Berngerus liber dictus de Enthringen 1245 ZGO III 127 = Berngerus nobilis de Entringen 1268 Zs XXXIX 195

Eschelbach *s.* Eschibach

Heinricus de Eschelinckon nobilis 1256 Blumer 15

viri nobiles W. et Ber. fratres de Eschibach 1256 Thommen 61 = Waltherus nobilis dictus de Eschelbach 1260 Thommen 73 = Walther herre von Esschibach 1265 FU I 457 = der von Eisschibach 1256 ZGO IX 334 = der von Esschibach 1265 ZGO IX 440 *(s. Dienstadel)*

Falkenstein *s.* V—

Ferreto, Fierreto *s.* Phirret

Florimont *s.* Blůmenberc

Friburg
Froburc
Furstenberc
s. V—

dominus Heinricus de Gerolzecke an den Wasichen 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 121 — domnus Hen-

ricus de Geroldsekke dictus de Veldenze 1281 Gb 147 — Symundus dominus de Gerolseccke 1260 AD 588 = dominus Symon de Gerolzegg 1261 AD 609 — nobilis vir Waltherus dominus de Gerolzegge 1271 Tr II 158 = Walther der herre von Gerolzegge 1271 Tr II 159

Richardus de Gliers liber 1233 Hg 297 — Richardus de Gliers 1277 B — nobilis vir Wilhelmus dominus de Gliers 1293 B III 110 = her Wilhelm von Gliers ein riter 1298 AD 809 = her Willehem von Gliers herre ze Froberg 1291 Tr III 7 = Wvillames de Glieres sires de Monjoie 1296 Tr III 8 — domina de Gliers BA

dominus Gerhardus nobilis de Gozkon 1257 B I 329 = Gerhardus dictus de Gôsskon nobilis 1283 ZGO XII 296 = Gerhart von Göschon ein ritter ein frige 1286 Boos 161

Arnoldus domicellus dictus de Grûnenberg 1298 B III 443 — Waltherus nobilis de Grônenberg armiger 1300 B III 538 — domini dicti de Grûnenberg BA

Ebirhardus de Guttinburc nobilis 1253 Hg 375 — Ûl. et Ebirhardus fratres de Gûtinburc nobiles 1256 B I 315 — Ûl. de Gutinburc nobilis 1258 Urkundio I 256 = Ulricus nobilis de Gûtenburch 1265 Gb 131 = dominus Ûlricus de Gûtenburc miles 1267 B I 480 = Ulricus de Guttenberch 1273 Hg 525 = (?) Ulricus nobilis de Gutenburc dictus de Bernowe 1276 ZGO III 360 = Ûlricus nobilis de Bernowe dictus de Gûtenburk 1279 ZGO III 360 = herre Ûlrich ein ritter und ein frie von Gûtenburg und herre ze Bernowe 1299/1300 ZGO III 362

grave Albrecht und grave Rûdolf von Habisburc unde von Kiburc, lantgraven von Elsaze 1282 Thommen 99 — Eberhardus comes de Habspurch 1277 Thommen 91 — nobiles domini Gotfridus et Eberhardus fratres comites de Habesburc 1271 Thommen 82 — Rûdolfus et Gotfridus comites dicti de Habsburg 1260 Thommen 73 — comes Rodolfus de Habchspurc junior et Hartmannus frater suus 1246 B I 191 — comes R. de Habspurch et de Kiburch lantgravius Alsatie 1272 Thommen 86

Hachberg *s.* Hahperg

illi de Hadestat 1220 RU 60 — Conradus Gûtman de Hadestat 1254 AD 552 — her Cûnrat der Harst von Hadestat 1292 RU 197 — dominus Conradus Wernherus advocatus Alsatie dictus de Hadistat 1278 Chron. Colm. FRG II 60 = Conradus Wernheri de Hadstat 1281 RU 144 = Cûnrat Wernher von Hadestat XIII B — her Egelolf von Hadstat 1300 B III 525 = her Egelolf von Hatstat BH — Franz von Hadstat XIV BH — her Gawin von Hadstad XIV (?) BH — Georgius de Hazestat armiger 1295 B = Gerie von Hatstat BH — her Hanneman von Hadstad XIV BH — Offemia de Hattestat *Güntersthal* NN I 304 — Rûdolfus de Hadistat nobilis 1245 ZGO III 253 — Sifrit von Hadestat XIII B — Wernherus de Hadestat 1241 Tr I 378 — strenuus vir Wernherus de Hadestat 1280 B — dominus Wernherus dictus Juvenis de Hadesta 1260 Tr II 67 = nobilis vir Wernherus juvenis de Hadstat 1269 B = Wernherus de Hadestat dictus Junge 1269 ZGO XXVIII 392 = Wernherus junior dictus de Hatstat 1273 B = Wernher der junger von Hadestat XIII B = her Wernher von Hadstat der do was genemmet der Junge

1296 B — dominus Wernherus de Hadstat dictus der gûte man 1312 BPa = dominus Wernherus Gûtman de Hadstat miles BD — her Wern. und her C. der Gûtman von Hatstat HU QSG XIV 43 — die von Hatstatt ibid. 41

dominus de Hagenegge nobilis 1269 ZGO IX 450

marcgrave Heinrich von Hahperg 1265 FU I 457 = nobilis vir Heinricus marchio de Hahperch 1276 Hg 557 = margrave Heinrich von Hahperg 1284 ZGO XXX 121 — die margraven von Hachberg HU QSG XIV 66 *(s. Dienstadel)*

Borchardus nobilis de Hasunburch dictus de Vilario 1279 Tr II 246 — dominus Henricus miles de Hasunburch 1279 Tr II 246 — her Heyme von Hasenburg 1281 Hg 598 = dominus Heymo de Hasenburg 1299 B III 508 — Richardus de Aseborc c. 1232 Hg 296 — Walterus dominus de Hasenburg 1256 Tr I 447

Hatstat, Hattestat, Hazestat *s.* Hadstat

Hilteboldus de Heidecke nobilis 1268 B II 12

Andreas de Hochenloch 1250 ZGO XXVIII 109

Ludwicus comes de Honberch 1277 Thommen 91 — nobilis vir Wernherus comes de Honberc 1220 B I 99 — comes de Hônberc BPa — der grave von Honberg HU QSG XIV 28 — die graven von Homberg HU QSG XIV 74

Albertus de Horburc domicellus 1262 AD 615 = Albrech von Horburg 1280 AD 722 — dominus Burcardus de Horburch 1277 B = herre Burcart von Horburg ein vrige 1294 B — Conradus de Horburhc dominus dictus junior 1244 AD 507 — Waltherus dominus de Horburc nobilis 1271 Hg 514 — Walther Symon de Horburc 1260 AD 588

Gothfridus et Heinricus de Iffundal milites 1245 Boos 53 *(in der Zeugenreihe unter unbezweifelten* nobiles, *vor den eigentlichen* milites) — Gotfridus de Ifendal miles 1247 Boos 59 *(unmittelbar hinter dem Grafen von Frohburg aufgefürt)* — domina Ifendal 1226 Boos 37 — nobilis mulier domina Amphalisa soror Joannis et Wernheri de Ifendal 1266 SWB 1821, 550 *(s. Dienstadel)*

Wernerus de Irrunei miles 1237 Boos 46 = Wernherus nobilis de Irrunei 1251 Boos 65 = Wernherus dictus de Irrune miles 1252 ZGO XXVIII 112

illi de Juncholz 1220 RU 60 *(neben denen von Hadstat)* — domini de Juncholz 1260 Tr II 65 *(vergeben Ritterlehen)* — Jo. de Juncholz nobilis vir miles c. 1270 Tr II 148 *(s. Dienstadel)*

Arnoldus de Keyserstuol nobilis 1253 Hg 375 = Arnoldus nobilis de Keisirstul 1257 B I 315 — Hainricus de Keiserstûl nobilis 1279 ZGO III 361 *(s. Dienstadel)*

Willehelmus der Ellinde dominus de Keppenbach 1251 Mone Qs IV 75 = Ellende de Keppenbac miles 1255 ZGO IX 333 = dictus Ellinde de Kepphinbach miles 1267 ZGO IX 448 *(s. Dienstadel)*

nobiles viri Hartmannus senior et Hartmannus junior comites de Kiburch 1284 B I 200 — illustres domini H. et U. de Kiburg 1253 ZGO XXVIII 112 — comes Ulricus de Quiburch 1218 B I 92 *(s.* Habspurch)

Hartmann von Kienberch dur frige 1286 Boos 161 *(hat aber zum Herrn* Gerhart von Gôschon ein ritter ein frige) — Henricus de Chienberg 1241

Tr II 40 *(hat ein Lehen von* Otto de Furlon, *verhandelt aber auf gleichem Fusse mit dem Grafen von Frohburg) — Freier Jacob von Kienberg wird vom Grafen von Habsburg belehnt* 1276 Boos 125 — Ulricus de Chienberc 1257 Boos 79 *(hat den Ritter Otto von Rheinfelden zum Lehnsmann) — Herrschaft Kienberg* 1350 Boos 342 *(s. Dienstadel)*

domina Elisabeth de Clingen comitissa de Thierstein 1287 Tr V p. 682 — Sophia de Klingin 1249 B I 233 — nobilis vir Ůl. de Clingen 1272 Thommen 86 — Waltherus vir nobilis de Klingin 1249 B I 233 = Walther von Klingen ain frier herr c. 1270 ASG IX 47 = vir strenuus quondam Waltherus de Klingen miles 1286 B II 531 — dominus de Clingin 1274 QSG XIV 63 Anm. 1

Dietricus filius domne de Konsberg 1261 AD 594

Chunradus de Chrenchingen liberæ conditionis 1207 Hg 260 — Diethelmus nobilis de Krenkingen 1243 SWB 1824 p. 12 = Diethelmus senior de Crenkingen 1245 ZGO III 253 — Heinricus de Krenkingen nobilis 1247 ZGO XXVIII 104 = H. nepos noster *(Walthers von Klingen)* de Chrenkingen 1254 Hg 379 = vir nobilis H. de Crenchingen miles 1264 Hg 469 = nobilis vir Henricus de Krenckingen 1273 Hg 525 = nobilis vir Hainricus de Chrenchingen miles 1282 Hg 607 = Heinricus de Crenkingen ingenuus 1287 Rochholz Gaugrafen 75 = (?) nobilis vir Hainricus de Crenkingin dictus de Guttenburch 1262 ZGO V 229 — Kunegunt von Crenkingen *Gemahlin Werners von Hadstatt* 1294 B

Heinricus comes de Chussaperch 1240 ZGO III 254

nobiles de Lapide 1264 SWB 1826 p. 341 *(s. Dienstadel)*

Hainricus de Largis c. 1232 Hg 296 — Hugo dictus de Large 1262 Tr II 90

Lewenberc *s.* Lôwenberg

Burchardus de Liebegge liberæ conditionis vir 1274 Blumer 22 — dominus Ludovicus de Liebecke 1268 SWB 1829 p. 678

Ulricus dominus de Liebenberc miles 1240 Gb 100 = Ulricus de Liebenberg sacri imperii ministerialis et burggravius in Rinvelden 1243 Hg 330 = Ůlricus miles dictus de Liebinberc sacri imperii ministerialis 1244 B I 175

dominus Albertus de Liebenstein 1282 ZGO XV 231 — Beatrix von Liebenstein 1290 B II 694 — Henrich von Liebenstein 1262 B I 408 — vir nobilis Waltherus de Liebenstein 1280 Tr II 254

Hermannus de Liennheim liberæ conditionis vir 1274 Blumer 22

Heinricus nobilis dictus de Lôwinberc 1239 B I 152 = (?) Heinricus de Lôwemberch miles 1253 B I 265[1] = Heinricus de Lôwenberg miles 1260 ZGO XXVIII 119 = dominus H. antiquior de Lôwenberg BL — Heinricus domicellus nobilis dictus de Lôwenberg BL — Johannes domicellus de Lôwenberg 1293 BL = Johans von Lôwenberg 1293 B III 122 — domina Margareta de Lôwenberg 1296 Tr II 484 — Rudolf von Lewenberc 1270 Hg 511

vro Bantrix von dem welschen Niuwenburg 1283 Tr II 291 = domina Beatrix de Nuwenburc 1300 B III 514 = Beatrix gallica de Nuwenburch 1312 BL = domina Beatrix de Nůwenburg BL = domina Beatrix dicta de Nuwenburg BL — Theobaldus dominus de Novo castro in Burgundia 1292 Tr II 413

Herczelaude von Ohsinstein 1299 ZGO XI 324 — nobilis vir Otto de Ochsenstain advocatus provincialis Alsacie 1293 Thommen 126 — der von Ohsenstein HU QSG XIV 28 — der alte von Ohsenstein ibid. 52

Ôsenberch, Ôsinberc *s.* Ûsinberc

Rudolfus de Palma nobilis 1265 Hg 472 — Ûlr. de Palma miles vir nobilis 1274 Blumer 22 — domicelli de Balma 1234 Urkundio II² p. 32

dominus Johannes de Ferreto quondam dominus Rubei Montis 1295 Thommen 134 — comes L. de Phirreto 1227 B I 111 = comes de Phyrreto qui dicebatur Grimel c. 1230 Hst. Novient. Mon. FRG III 28 = Lodoicus comes de Ferreto 1236 Tr II 540 = Ludovicus comes Ferretensis 1259 Tr II 62 — domina Stephania comitissa de Phirt BD — Thibaldus comes de Pfirreto 1277 Thommen 91 = Theobaldus de Phirreto comes 1293 Thommen 126 = Tiebalt der grave von Pfirrit 1277 AD 712 = grave Thiebalt von Phirt 1290 B II 685 = der edele man grave Diebalt von Pfirte 1302 Thommen 160 — Ûlricus comes Phirretarum 1256 B I 307 = Ûlricus comes Phyrretarum 1271 Thommen 82 = grave Ûlrich von Phirret 1270 Tr II 153 = grave Ulrich von Phirreht 1271 Thommen 84 = Ulricus comes Ferretensis 1259 Tr II 62 *(s. Dienstadel)*

Quiburch *s.* Kiburch

Rabaldi Petra *s.* Rapoltstein

Racenhusen *s.* Razenhusen

Algotus de Ramstein 1226 B I 101 — Berchtoldus de Ramstein nobilis 1255 Urkundio I 173 = (?) herr Berthold von Ramstein von Bintzhein, herre 1275 Boos 114 = nobilis vir dominus Berchtoldus de Ramstein miles 1298 B III 443 — Berhtoldus et Cûnradus nobiles de Ramstein fratres 1267 B I 492 — Cono de Ramestein miles 1233 B I 124 — Chono de Ramstein miles 1259 B I 359 = dominus Chono miles de Ramstein 1264 B I 439 = dominus Cûno miles dictus de Ramstein 1265 B I 452 = Chûne von Ramstein 1274 B II 146 — Conradus miles dictus de Ramstein 1273 B II 120 — Turingus de Ramstein 1265 B I 453 = nobilis vir Thuringus dominus de Ramstein miles 1294 Tr II 437 = Turink von Ramestein 1275 B II 182 = her Tûrinc der frige von Ramsten 1297 B III 357 — Ûlricus miles dictus de Ramestein 1252 B I 262 = dominus Ûlricus de Ramstein miles BCl — dominus Waltherus de Ramstehein BA — Wernherus dictus de Ramestein domicellus Basiliensis civis 1276 B II 192 = her Wernher von Ramstein *Basel* BKl — dominus prepositus dictus portarius de sancto Gallo videlicet dominus de Ramstein 1285 Gb 163 — dominus de Ramstein BA — dictus de Ramstein miles BD — ille de Ramisstein BPb = ille de Ramsstein BPa

Anshelmus et Egelolfus milites de Rapoltisteine 1219 RU 55 — Anselmus dominus de Rapolstein 1220 AD 424 — vir nobilis dominus Anshelmus de Rabaldi Petra miles 1288 AD 760 — Heinrich herre von Rapoltstein 1297 RU 217 — her Oswalt von Rapoltstein 1297 AD 802 — Ulricus vir nobilis de Rapoltzstein 1262 AD 609 = Ûlricus nobilis vir dominus de Rapoltstein 1277 B = her Ûlrich der alte von Rapoltstein 1297 AD 802

H. de Razenhusen advocatus de Schletstat 1227 B I 111 — her Hein-

rich von Razenhusen der vrie 1256 ZGO IX 334 = Heinrich von Ratzenhusen 1266 Tr II 121 — nobilis dominus Jacobus de Racenhusen 1270 B II 59 = Jacobus miles de Razenhusen *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 25 = Jacob von Razenhusen 1291 RU 187 = dominus Jacobus de Razenshusen 1287 B II 572 = dominus Jacobus de Ratzenshusen 1295 B III 237 — Philippus de Ratzenhusen miles 1251 AD 544 = dominus Philippus de Racenhusen 1254 RU 87 = Philips von Razenhusen 1263 AD 623 = her Philippes von Racenhusen 1274 B — dominus Rů. de Razenhusen 1269 ZGO IX 450 — dominus de Racenhusen 1274 B II 133 *(s. Dienstadel)*

dominus Lutoldus de Reginsberch 1277 B = Lůtolt von Regensperc der alte 1291 Thommen 121

comes de Richenberg *Bergheim* c. 1300 Hans = dominus Wal. de Richenberg ibid.

Riusecca *s.* Růsegge

Thietricus et Chůnradus fratres domini de Rotenberk 1252 ZGO XXVIII 111 = Dietricus et Conradus fratres de Rotinberg 1259 B I 352 — Conradus dominus de Rotemberc: nobilis vir Conradus noster patruus 1258 ZGO II 197

Conradus de Rötenlein liber 1233 Hg 297 = nobilis vir Conradus dominus de Rôtinlein 1254 B I 278 — dominus Lutoldus de Rœtinlein 1277 B = von Rœtenlein her Liutolt *Conr. v. Würzb.* Germania XII 23 = Liutolt von Rœtellein ibid. 24 — Otto de Rotenlin miles 1259 B I 352 — Otto et Waltherus domini de Rôtelein 1265 B I 456

Ůlricus de Riusecca liber 1233 Hg 297 — Ůlr. de Růsegge miles vir nobilis 1274 Blumer 22 = dominus Ůlricus de Růseche 1289 Boos 170

? dominus Walterus de Sigolseim 1226 AD 442

? Burchardus de Sogeron 1207 Tr II 24

vir nobilis Lutoldus dictus de Spicenperc 1263 Urkundio II 2 p. 37 — der von Spizzenberg 1299 ZGO X 330

dominus Bertholdus de Steinenbrun 1260 Grandidier Annal. Murbac. ed. Ingold p. 12 = dominus Bertholdus de Steinenburne 1260 ibid. p. 30 — Heinricus de Steinbrunne 1207 Tr II 24 = Hainricus de Steineborne c. 1232 Hg 296 = dominus Henricus de Steinebrunnen miles 1244 AD 507 — Waltherus dominus de Steinibrunnen nobilis 1271 Thommen 82 — dominus Henricus Waltherus de Sthenbrunne nobilis 1276 RU 126 = Heinrich Walther von Steinibrunne ritter 1280 AD 722

Gŏtfridus marschalcus et frater ipsius Wernherus de Stŏphen 1220 FU I 180 = Gŏtfridus marschalcus et Wernherus frater suus domini in Stŏphen ibid. 184 — Otto et Gotfridus de Stŏfen 1246 B I 191 *(stehen vor den eigentlichen Rittern)* — Godefridus marscaldus de Stŏfen 1248 ZGO IX 327 = Gotfridus de Stŏfen miles 1254 B II 278 = her Gŏtfrid von Stŏfen der elter 1267 ZGO IX 444 — Godefridus junior de Stŏfen 1248 ZGO IX 327 = dominus Gotfridus de Stŏfen junior 1250 B I 244 = Gotfridus de Stophen junior miles 1269 Hg 505 = strenuus vir Gotfridus junior de Stoufen *Vasall der Herren von Uesenberg* 1271 Al XX p. 62 — Offemia de Stoufen *Güntersthal* NN I 297 — min her Otte von Stŏfen 1297 B III 326 *(Herr*

des Werner zur Tanne, Vogts von Schönau) = Otto de Stophin dictus juvenis c. 1300 ZGO XXX 128 — Soffia monialis de Stouphen *Güntersthal* NN I 306 — Wernherus de Stŏphen 1216 ZGO XXI 372 = Wernerus marschalcus de Stoufen 1239 ZGO IX 247 = Wernherus de Stouphen ministerialis 1239 ZGO IX 249 — nobiles de Stŏphen 1277 ZGO XL 468 *(s. Dienstadel)*

Johannes et Willehelmus domini de Swarzenberg 1285 ZGO X 114 — her Johannes von Swarzenberg 1300 FSp 46

? her Hug von Tattenriet 1300 B — dominus Jacobus de Tattenriet miles 1262 AD 615 — die edeln lûte ze Tattenriet HU QSG XIV 36

her Ludewig von Tierstein 1287 B II 570 — nobilis vir Rûdolfus comes de Thierstein 1212 Hg 266 = Rudolfus comes de Tierstein 1235 Tr II 36 — dominus Rudolfus comes de Thierstein advocatus noster *(Beinwil)* 1278 Urkundio I 37 — Simon comes de Tiersthein 1275 Boos 116 = Symon comes de Thierstein 1275 SWB 1830, 173 = (?) grafe Symond von Thyerstein BKl *(s. Dienstadel)*

Hugo de Tuffenstein 1239 Hg 310 = Hugo de Tuffinstein vir nobilis 1241 Gb 102 — Hugo de Tiufinstein 1265 Gb 130 = Hugo de Tiufenstain nobilis 1279 ZGO III 361 = her Hûg von Tûfenstein 1281 HU QSG XV 1, 121 — Ůlricus de Tuffenstein nobilis 1247 ZGO XXVIII 104 — Ůl. et H. fratres de Tiufinstein 1256 B I 315 = Ůlricus et Hugo germani fratres de Tuphenstain 1258 Urkundio I 255

Lodovicus de Thurincheim miles 1226 Hund p. 79 — her Lûtwig von Turinghein (*and. Hs.* Durenkeim) HU QSG XIV 43 = her Ludwig von Turinghein (*and. Hs.* Dûrenkeim) ibid. 47 — Ŏlricus de Turencheim 1220 RU 60 = dominus Ulricus de Thurincheim 1226 Hund p. 76 — Ulr. de Turingheim 1255 AD 563 = Ůlricus dominus de Tûrnkein 1267 B I 487

Ego comes de Urah 1236 NN I 338 = comes Egino senior de Urah dictus cum barba 1258 FU I 446

Burchardus et Rûdolfus nobiles de U^{e}sinberc 1238 B I 149 — domnus Burchardus de Ŏsinberc 1203 FDA XV 174 — Hesso nobilis de Ůsenberch 1256 ZGO VIII 492 = Hesso dominus de Ůsenberch 1276 ZGO XXX 117 = her Hesso von U^{e}sinberg 1290 FSp 13 = her Hesso von Ůsenberg 1300 RU 234 — Hesso et Rûdolfus domini de U^{e}senberc 1271 Al XX 62 — nobiles viri domini de Ůsenberg 1267 B I 495

Ortolfus nobilis de Uzingen 1275 SWB 1824 p. 548

juvenis Bertoldus nomine de Valkenstein genere libere conditionis XIII Grandidier Annal. Murbac. ed. Ingold p. 12 = dominus Berctoldus de Valkenstein 1285 ibid. p. 16 — Chûnradus de Falchenstein 1207 Tr II 24 — Heinricus et Otto comites de Falchensten fratres 1274 Tr II 193 = nobiles fratres de Falkenstein 1274 Tr II 195 — (?) H. de Valkenstein dictus de Kappelle 1280 FU I 549 — Jacobus de Falkenstein nobilis 1285 Gb 163 = her Jacob von Valkenstein 1297 B III 366 — Philippus de Falkestein 1262 AD 612 — (?) her Reinhart von Valkenstein 1294 ZGO X 249 — comes Rŏdolfus de Valchinsten c. 1250 Boos 63 — von Valkenstein herr Walther der alte 1265 FU I 457 — der herre von Valkenstein BKl *(s. Dienstadel)*

nobilis vir de Veltkirch 1254 AD 544 — Waltherus de Veltkilch miles 1280 AD 724

der herre von Veringen BKl

? Erkenboldus de Volcholsheim 1212 AD 389

nobilis vir Conradus comes de Friburch 1248 AD 530 = nobilis dominus Cůnradus comes de Friburg 1252 B I 259 — domini comites Egeno et Henricus de Friburc 1289 Thommen 109 — der edel herre grave Egen von Friburg 1298 FSp 35 — H comes de Friburc 1280 ZGO XI 252 = (?) Heinricus comes de Friburg dictus Kůster XIII NN I 306

Hartmannus et Ludewicus de Vroburc comites 1256 B I 307 — Hermannus comes junior de Froburch 1233 Hg 297 = comes Hermannus de Froburc 1242 B I 168 — Volmar von Froburch c. 1291 Hg 688 = dominus Volmarus de Froburg comes c. 1300 Tr III 10

H. et G. comites de Ura dicti de Furstenberc 1258 ZGO IX 340

? Lupelinus de Walchilshove 1212 AD 389

herre Heinrich der Strus und her Cůnrat die herren von Wartenberh 1284 ZGO XI 376 = her Hainrich von Wartenberg der Strůs 1300 ZGO XI 242 — Berhtoldus elemosinarius de Wartenberg 1282 ZGO XV 231 — Hermannus marschalcus de Warthenberg 1289 Boos 170 = her Herman der marschalg von Wartemberg 1296 Boos 184 *(s.* Eptingen *Dienstadel)*

dominus Heinricus de Wartinvelse 1277 B = her Heinrich von Wartenvels 1282 Thommen 99 = nobilis vir Heinricus dominus de Warthenvelz 1289 Boos 170 — Wernherus de Wartenvels miles 1258 B I 343 — der von Wartenvels HU QSG XIV 7 — domina dicta de Warttenfels 1295 B III 238

nobilis domina dicta de Warthen 1285 B II 478

Arnoldus de Warto liberæ conditionis 1207 Hg 260

H. nobilis de Wazzirstelz, *dessen Bruder* R. nobilis in Wazzirstelz 1239 B I 152

Sygebertus de Werde comes 1262 Tr II 88 — diu grevin von Werde 1298 RU 224

Růdegerus de Werdegge liberæ conditionis vir 1274 Blumer 22

Arnoldus de Wessenberc liberæ conditionis 1207 Hg 260 — her Hartman von Wessemberg 1281 HU QSG XV 1, 128 — Hugo de Wessenberch nobilis 1256 Blumer 15 — Johannes et Jacobus fratres dicti de Wessinberc 1267 Hg 487 — Johannes de Wessinberc nobilis 1256 B I 315 — Jacob ein frye von Wessenberg 1270 ZGO I 465 *(s. Dienstadel)*

Hugo nobilis de Winzilun 1240 ZGO III 252 = dominus Hugo miles de Winzelun 1249 B I 233 — Petrus de Wincelon domicellus 1296 ZGO XXVIII 426

Fridericus de Wissenburg dominus in Roggenbach 1295 ZGO VI 241

Marcwardus de Wolhusen nobilis 1265 Hg 472

II.

Der Dienstadel ist erkennbar an den Bezeichnungen ministerialis *oder* miles. *Aber dieses* miles *steht nicht immer, und man ist dann oft in Verlegenheit, ob man es mit einem Dienstmann, oder einem Altfreien, oder einem Stadtbürger, oder gar mit einem Colonen zu thun hat. Thatsächlich war*

auch die Grenze zwischen diesen Ständen eine schwankende. Der Sohn eines Ministerialen, wenn er nicht Ritter wurde und ein Lehen bekam, konnte wieder in die Unfreiheit hinabsinken; der Freie, der über keinen grossen Besitz verfügte, war froh, wenn er als Dienstmann angenommen wurde; die Söhne reicher Stadtbürger konnten Ritter werden und dadurch zum Adel emporsteigen. Die Anschauung, welche sich die mittelalterlichen Stände als ein Kastenwesen denkt, ist falsch und verträgt sich nicht mit der Mannigfaltigkeit und dem Farbenreichtum des Volkslebens im Mittelalter. Dass aber das Aufsteigen in einen höheren Stand doch nur den Tüchtigsten möglich war, gab der socialen Organisation des Mittelalters das Gepräge der Gesundheit, Ruhe und Unverwüstlichkeit.

Hugo de Almenshoven miles 1267 ZGO IX 448 = Hugo de Alminshoven miles *Freiburg* 1280 FU I 550

Hermannus de Almůt miles 1245 ZGO III 253

Růdgerus de Alswilr miles 1253 B I 265 II — Rodolfus de Alswilre miles 1246 B I 191 — dominus T. scultetus de Mulnhusen dictus de Alswil 1264 Tr II 111 — vir discretus Wezelo de Alswilre 1277 B II 217

Bertoldus miles de Altenkastele 1254 RU 87

Ulricus de Alzena 1215 Mone Qs IV 15

Bernherus miles de sancto Amarino 1244 AD 507 — D. de s. Amarino 1255 AD 563 — dominus Hartmannus de s. Amarino miles 1262 AD 615 — Wilhelmus miles et Johannes fratres dicti de sancto Amarino 1287 AD 755

dominus Chunradus de Ameleswilre 1240 RU 74

her Lůtwig von Amolton *(and. Hs.* Amoltron) HU QSG XIV 44

Hugo miles de Amperingin 1215 B I 86 — her Otte von Amparingen *Freiburg* 1286 FSp 8 = Otto von Ampringen ritter 1296 ZGO XXX 124

her Heinrich von Andelahe 1290 AD 768 — Reinbolt von Andela BH

der von Andelahe *Suntheim* 1287 B II 583

? Bertholt von Angrette 1286 AD 750 — die von Anegrete *Rufach* EL XVI 38

Sifridus miles de Ansolvesheim 1231 RU 66 = dominus Sifridus de Ansoltesheim 1239 RU 73

Alberchtus, Guntramnus et Diethericus milites de Apia 1264 B I 434 (*s.* Ephiche)

Argentina *s.* Strazburc

Henricus miles de Arguel *Basel* 1241 B I 160

Ülricus de Arnolstorf miles 1237 Boos 46 = Ülricus sculthetus de Waldenburch dictus de Arnolstorf 1253 Boos 67

Albertus de Arra 1220 F 5 — Cůno dictus de Arra miles *Freiburg* 1245 ZGO IX 254

? Heinricus de Aspach dictus 1262 AD 615

Diethelmus Gœli de Baden miles 1267 B I 495 = Diethelmus dictus de Baden miles 1268 B II 11 = dominus Diethelmus miles de Baden 1281 B II 345 — Gotefridus miles de Badin 1215 B I 86 — Gotfridus de Baden miles 1262 Gb 128 — Heinricus dictus de Baden miles Basiliensis 1295 B III 239 = Henricus de Baden miles 1297 B III 341

= H. de Baden miles *Basel* BL *(s.* nobiles)

Hartmannus de Baldegga burgravius de Rinwelden advocatus Basiliensis 1275 B II 153 = her Hartman von Baldeke ein gehalter dez heiligen richez und burchgrave ze Rinvelden und voget von Basel 1284 B II 462 = strenuus vir Hartmannus de Baldecke 1285 Hg 633 = her Hartman und her Marchwart von Baldegge 1282 Thommen 99 = der von Baltegg *(and. Hs.* Baldegge) HU QSG XIV 41

Jordanus de Balerstorf miles *Altkirch* 1215 AD 399

H. de Balgowe *Ritter* 1293 B III 119

Baltegg *s.* Baldegge

dominus Blidolfus de Barre miles 1277 B

Waltherus dictus de Battenhein scultetus in Richenshein 1275 Tr II 205 — domina de Battenhen *Mülhausen* c. 1300 M 132

Conradus de Bebelinheim *Stellvertreter des Schultheissen von Colmar* c. 1240 Ingold 4

H. de Bellinchon *Ritter* c. 1260 Hg 444

Arnoldus de Benkon ministerialis ecclesie Basiliensis 1225 SWB 1825 p. 416

Bernherus miles de Bercheim 1256 RU 92 — Ludewig von Berchein ein ritter 1300 ZGO XI 243 — dominus de Bercheim scultetus Columbariensis 1297 ZGO XXI 101 — der von Berchein BH = (?) dictus de Bergheim QSG XIV 27 Anm. 1 = der von Berghein HU QSG XIV 49

der von Bercheimestein BH

? Bruno de Bercholz 1220 RU 60 — Dithelmus de Bercholz junior *Dienstmann* 1210 B I 80 — Wernherus de Bergholtz 1235 AD 476

Berenvels *s.* Bernvels

H. de Berlinkon miles 1253 Hg 375

Bur. de Berna miles *Freiburg* 1255 ZGO IX 333

her Cůnrat von Bernvels ein ritter BKl — der von Berenvels *Zässingen* sp BGn

nobilis domina Mehtildis de Berse *Rufach* EL XVI 39 — Růdolf von Berse ein ritter 1289 B II 653 = her Růdolf von Berse *Rufach* BH — Waltherus de Berse *Ritter* 1241 B I 161

Albertus miles de Biberbach 1251 Mone Qs IV 75

Arnoldus de Biedertan miles 1256 B I 307 — domicellus Burkardus de Biedertan BL — Jo. et Erkenfridus de Biedertan milites 1271 Hg 514 — dominus Erkenfridus de Biedertan c. 1270 ZGO XIV 27 — dominus Johannes de Biedirtan 1277 B = vir strenuus Johannes de Bidertan miles 1289 Tr II 372 — Johannes miles de Biedertan dictus de Blawenstein 1289 B II 662 — dominus Marquardus de Biedirtan 1277 B II 224

her Jacob von Biele *Ritter* 1281 Hg 598

Růcherus miles de Biengen 1251 ZGO VIII 487

Burckardus de Bilstein miles 1254 ZGO XXVIII 115 — Erluinus de Bilstein 1256 Blumer 15

Arnoldus de Binceheim miles 1223 B I 101

Hartolt von Bircahe 1274 AD 691

Ludewicus de Bladolsheim miles 1223 B I 101

Johannes miles de Biedertan dictus de Blawenstein 1289 B II 662

Otto miles dictus de Blashein 1271 B II 61 = dominus Otto de Blazheim miles 1297 B III 341 — Wernherus de Blazhein miles BPb = Wernherus dictus Blazhein miles ibid.

? her Dietrich von Blienswilr BH
Petrus de Blochmunt miles 1281 Boos 149
her Cůnrat von Blůmenberg *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589 — dominus Johannes de Blumenberc miles 1267 Hg 487 = (?) Johannes de Blůmenberg dictus de Sunthusen 1281 ZGO X 97 (*s.* nobiles)
Sigefridus de Blumpinbach miles 1240 ZGO III 253 — her Sifrid von Blumpenbach 1281 HU QSG XV 1, 127
Conradus de Bodimin miles 1245 ZGO III 253
her Heinrich von Bolsenhein ritter 1296 ZGO V 245
Hugo de Bonbach 1215 Mone Qs IV 75
her Gotzenbreht ein ritter von Borre 1290 Als XI 277
Ůlricus de Botenwile miles 1237 Boos 46
Lutoldus miles de Bozsten 1218 ZGO XXVIII 93 — Ůlricus de Bottinstein miles 1255 Boos 72
Rodolfus de Brine et Otto frater eius *Dienstmannen* 1210 B I 80 — Rudolphus dictus de Brienne in Bercholz residens 1249 AD 537
Philippus de Brisach miles 1261 ZGO XXVIII 120
Ůlricus de Briselacha miles 1232 B I 120
her Chůnrat von Brunstat der ritter 1294 B III 165
Hugo miles de Bůbendorf 1246 Boos 57
? Eberhardus et Berchtoldus de Buch 1270 Hg 513
dominus Cunradus de Bůkhein miles 1298 B III 443 = dominus Cůnradus de Bukein miles 1299 B III 486 — Mangoldus de Buchein miles 1260 ZGO XXVIII 119 = Mangolt von Buchein *Ritter* 1278 ZGO II 499 = her Mangold von Buckeim 1281 Hg 598 = her Manegolt von Bůkein 1281 HU QSG XV 1, 122 = her Mangolt von Buochen ibid. 126 = her Mangolt von Bukeim ibid. 128 = her Mangolt von Bucheim ibid. 132 — Waltherus dictus de Bůchain ministerialis seu vasallus 1280 FU I 549
dominus Fridericus de Buhse miles 1277 B
her Hug von Burgberg *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589
Carolus miles dictus de Burchein 1249 RU 81 = Karolus de Burchein miles 1253 AD 550 — her Hug von Burkhen 1298 RU 223
fratres milites de Burnere 1259 B I 373 — (?) her Bertolt von Burne 1274 B
Ulrich von Burrendrud 1281 Hg 598 = Ůiricus advocatus miles de Burnentrůd 1299 B III 508
H. de Bůtenheim miles 1238 ZGO XVIII 485 = Henricus miles dictus de Bůtenhein 1246 B I 191 — dominus Heinricus et dominus Johannes milites de Bůtenheim 1259 B I 361 = Johannes et Heinricus de Bůtenhein milites 1267 B I 491 = Jo. et Heinricus fratres de Bůtenheim milites 1271 Thommen 82 — dominus Heinr. de Bůtenhen BPa = dominus de Bůtenhein BPc — Johans von Bůtenhein HU QSG XIV 25 — dominus Ludewicus de Bůtenhein miles 1281 ZGO XXVIII 405 — Mechthilt von Bůtenhein BKl — her Pilgerin von Bůtenheim 1263 St 526
Hartmannus de Bůttinkon miles 1281 Boos 150 = dominus Hartmannus de Butiken 1281 ZGO III 195 — dominus Johannes de Buttinkon dictus ritter Suli *Habsb. Güterrodel* c. 1300

Pfeiffer p. 319 — Ůlricus de Butinchon miles 1255 Boos 69 = Ůlr. de Bůtinchovin miles 1256 Thommen 61 = Ůlr. de Bůtinchon ibid.

Baldemarus dictus de Capella miles 1276 RU 126 = dominus Baldemarus de Capella miles 1277 B = dominus Baldemarus de Kappellon BPb — Johannes de Capella 1256 AD 568 = dominus Johannes de Capella miles 1277 B = her Johans von Kappellon ritter 1286 B II 533 = Johannes miles dictus Cappeller 1248 Tr II 47 — W. de Capellen miles 1261 AD 594 — (?) der von Kapellon BKl

Her. pincerna de Celle 1255 ZGO IX 333 = dominus Hermannus pincerna de Shenchencelle 1251 Mone Qs IV 75 (*s.* Zelle)

Ceringen *s.* Zeringen

Cheiserstůl, Cheppenbach, Chienberg, Chilhperch, Chungesperc } *s.* K—

Hugo miles dictus de Chrumbegazze 1242 Tr I 379

Henricus miles de Civia 1236 Tr II 37

Clingenberc, Clingenouwe } *s.* K—

Condolsein *s.* Gundolzhein

Cŏnsheim *s.* K—

Symon miles de Cortalari 1290 B II 687 = Symon miles de Curteleri BA

Cozingen *s.* K—

B. advocatus dictus de Cropahc 1256 ZGO XXX 106

Crozzingen *s.* K—

Curteleri *s.* Cortalari

Heinricus de Dale miles 1253 B I 265 II

Heinricus de Dietchon miles 1237 Boos 46 = H. miles dictus de Dietchon 1263 Boos 83

dominus Bern. de Durnich *Mülhausen* 1287 B II 588 — dominus Petrus miles de Durniche 1276 B II 185

Ebetingen, Ebtingen *s.* Eptingen

Cŏno de Ebirswilre 1215 Mone Qs IV 75

Gisela de Egensheim *Rufach* EL XVI 41 — Hugo de Egisheim miles 1266 B I 476 = Hugo miles de Egisheim 1266 B I 477 = Hugo de Egenshein 1288 B II 631 — Růtliebus de Egensheim 1220 RU 60 — Rotlieb von Eginsheim 1280 B II 291 — Walterus et Petrus et Maliatus de Egensheim ac alii ministeriales 1227 Hund p. 57 (*s.* nobiles)

Růdolfus de Eichgassen *Ritter* 1281 ZGO XXVIII 404

Burcardus de Eistetin miles 1271 Gb 136

Henricus de Ellinwilr miles 1252 RU 83 — her Růsthein von Ellenwilre 1291 RU 187

Simundus miles de Endingen 1242 ZGO VIII 483

Růtliebus miles de Ensichshen BL = Rutlieb von Enszhin 1299 B III 510 *(Abschr. 16. Jh.)*

Richart von Ephiche 1286 AD 750 — her Symunt ein ritter von Ephiche 1291 B III 22 — soror Stephenia de Epfche *Unterlinden* 1282 B II 372 (*s.* Apia)

Conradus de Eptingen miles 1246 B I 191 — Cůnradus de Eptingen miles dictus de Blochmunt 1282 B II 383 = her Chůnrat von Eptingen dem man sprichet von Blochmunt 1293 B III 122 — dominus Conradus de Eptingin Wartenberg 1296 Boos 185 — Gothfridus et Mathias de Ebtingen milites 1255 Urkundio I 173 — Gotfridus de Eptingen miles 1241 B I 154 = (?) Gotfridus advocatus dictus de Eptingen 1262 B I

409 — her Gotfrit von Eptingen HU QSG XIV 25 — dominus Gotfridus de Eptingen dictus de Madeln senior miles 1288 B II 626 = Gôtfrid von Eptingen dem man sprichet von Madel 1295 Boos Nachtr. 181 — Johannes dictus de Ebetingen 1276 Boos 121 = Johans von Eptingen *Ritter* 1277 AD 712 — Johannes de Eptingen miles dictus de Blochmunt 1281 Boos 149 = Johannes miles de Eptingen dictus Blohmunt 1284 Boos 155 — dominus Johannes de Eptingin miles dictus de Waltikoven 1300 B III 544 — Mathias miles dictus de Eptingin = dominus Mathias de Eptingin 1257 B I 325 = Math. senior et junior de Eptingen 1289 Thommen 109 — dominus Petrus de Eptingen dictus de Blochmunt c. 1270 ZGO XIV 25 = her Petir von Eptingen von Blochmunt ritter 1293 B III 122 — her Peter von Eptingen dem man sprichet von Wartemberg 1296 Boos 184 — dominus Reinboldus miles de Eptingin 1257 B I 328 — Türingus de Eptingen XIV B III 94 — Wernherus de Eptingen miles 1237 B I 331 — Werlinus de Eptingen juvenis 1265 Tr II 113 = strenuus et discretus vir Wernherus de Eptingen miles 1297 Boos 189

Henmanus von Erenfels XV B II 53

Johannes miles de Ergirshein burgensis Argentinensis 1242 B I 164

Wecelo quondam miles de Esch 1253 Boos 67

Bernherus miles de Eschebach 1220 ZGO IX 235 — (?) Ebelinus de Eschebach *Rufach* EL XVI 42 (*s.* nobiles)

? Wildungus de Ettenheim 1260 ZGO IX 347

Falchenstein *s.* Valkenstein

Ferreto *s.* Phirrete

Flahslanden, Flaselant, Frike } *s.* V—

Ebirhardus miles de Furebach 1243 Gb 105

? Heinricus de Furlon 1241 Tr II 40 — Otto de Vurlon 1235 Tr II 36 = Otto de Furlon 1241 Tr II 40

dominus H. de Fûzen miles *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = H. de Vozzin miles 1272 ZGO III 194

Berhttoldus marscalcus miles de Gebewilre 1244 AD 507 — Craffto de Gebwilre 1235 AD 476 = Crafto de Gebewilre *Ritter* 1236 ZGO XXVIII 97 = Craphto de Gewilre miles 1260 Tr II 65 — her Gotfrit von Gewilr 1286 B II 538 — Hartungus et Rudolfus frater eius de Gebewilre 1256 AD 568

Cûnradus de Gebliswilre *Rufach* EL XVI 42 — dominus Volgerus miles de Gebiliswilre 1241 B I 161 — dû von Gebliswilr ein witewe BH

dominus Cunradus de Geispoltzheim tunc in Sletzstat advocatus 1240 AD 500 — her Hesso von Geispolzhein 1274 B

miles Waltherus dictus de Gelterkingen 1237 B I 147 = Waltherus miles de Geltirchingin 1244 Boos 51

Gewilre *s.* Gebewilre

dominus Andreas de Gyrsperch *Colmar* 1222 ME XVI 116 — Erenfridus de Girisperch miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Guntrammus de Girsperg 1281 Ann. Colm. FRG II 16 — Heinkin von Girsberg XIV/XV BKl — her Johans von Girsberc 1274 AD 691 — dominus Otto de Girsberc *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — .. domini de Girsberg *Sulz* BL

Helena de Gloter *Güntersthal* XIII NN I 308

Henricus et Johannes de Grandewile 1246 B I 191

? Katherina ein witwa geheisen von Granegge dû wirtin wc hern Jacobs seligen von Valkenstein 1297 B III 366

vir discretus Bertholdus dictus de Grêschun 1289 ZGO XI 379 = Bertholdus dictus de Grieschun 1289 Thommen 109

Joannes de Grieshain miles 1264 Hg 469 = Johannes de Griesheim miles *Waldshut* 1279 ZGO III 360 — Ŏ. miles de Griezheim 1229 ZGO V 223 — Wern. de Grieshain miles 1264 Hg 469

Eberhardus miles dictus de Grifenstein 1240 QSG XIV 51 Anm. 5 = her Eberhart von Grifenstein 1274 B — her Hesse von Grifenstein 1278 AD 717 — der von Grivenstein HU QSG XIV 51

? her Herterich von Gûgenheim 1272 Als XI 262

dominus Egelolfus de Gundolzhein miles 1277 B = her Egilolf von Gundolshein ein rittir 1298 B III 408 — Ruderus de Condolseim et Dithemar frater eius *Dienstmannen* 1210 B I 80 — Sifridus de Gundolzhein miles 1253 B I 265[11] = dominus Sivridus de Gundolzhein miles 1277 B = Syfridus scultetus *(von Colmar)* dictus de Gundolczheim 1279 RU 131 Anm. — her Trute von Gundolzhein 1300 B III 516 — Wolfhelmus de Gundolzheim *Rufach* EL XVI 43

Heinricus de Gurbelon miles 1234 Boos 43 = Henricus camerarius dictus de Gurbelon 1241 Tr I 378 = Henricus de Gurbelon camerarius 1256 B I 136

Johannes de Gurtwil miles 1262 ZGO V 230 = Jo. de Gurtwiler miles 1264 Hg 469 = Joannes miles dictus de Gurtwile 1283 Hg 615 — Volchardus miles de Gurtwile 1225 ZGO VI 227

Gyrsperch *s.* Girsberc

her Heinrich von Hacha ein ritter 1279 HZB 162

dominus Heinricus miles de Hagenbach 1292 B III 61 — her Jacob von Hagenbach *Elsass* 1300 B

Burchardus de Hagindal miles 1246 B I 191 — dominus Burchardus miles de Hagendal 1299 BL — Heinricus de Hagendal alias de Lörrach miles 1264 Tr II 109 — H. miles dictus de Hagendal BPa

Rûdolfus de Hahperg procurator de Seldon 1261 ZGO IX 350 (*s.* nobiles)

Johannes miles de Haltun 1276 B II 210

Ulricus de Heidelberch 1273 Hg 525

her Walther von Heitershein *Ritter Freiburg* 1267 ZGO IX 445

Conrad von Heitewilr 1280 AD 722 — Hugo de Heitewile *Ritter* 1246 B I 191 = Hugo miles de Hetewilre 1254 AD 552 = (?) Hugo de Heitwiler *Rufach* EL XVI 44 — Jacobus de Heitwilr BD — her Johannis von Heitwilr ein rittir gesessin ze Gundolzhein 1300 B III 525 — Lûggart von Heitwil 1276 B II 183 = du alte von Heitwilr ibid. — her Niclaus von Heitwilr BH — dominus Wernherus de Heitwilr miles 1292 B III 61

Ber. de Henchart 1256 B I 315 = Ber. de Henkart miles 1278 B II 262 — diu frowe von Henchart 1288 B II 615

Frid. de Herbotzheim miles 1271 Al XX 64

Gotfridus dictus de Herdern miles 1291 ZGO X 238 = her Gôtfrit von Herdern *Ritter Freiburg* 1295 FSp 24

? Hedewigis de Herenkein *Rufach* EL XVI 45 — Johannes dictus de Herikein 1298 B III 443 — Matheus miles de Herenchein 1295 BL

illi de Herlishein 1291 Tr II 403

miles dictus de Herrenberg BA
dominus Hainricus et frater eius de Herten 1242 B I 168 = Heinricus dictus de Herten miles 1252 ZGO XXVIII 112 (106) — Rodolfus de Hertin miles *Rheinfelden* 1261 ZGO XXVIII 120 — Ůlricus de Herten miles 1240 Gb 100
dominus Chůnradus de Hertenberg BPb = Chůnradus de Hertenberg dictus zem schônen Huse BPc = C. de Hertenberg *Basel* BPd = dominus de Hertenberg BPc — der von Hertemberg 1281 HU QSG XV 1, 130 — illi de Hertenberg XIV B II 116 — von Hertenberg zer Kinden XIV BKl
Wernherus de Herzinach miles 1234 Boos 43 = (?) Wernherus de Herzenna miles 1265 B I 453 — (?) Wernherus dictus de Herzen 1286 B II 518
Hetewilre *s.* Heitewilr
Otto de Hevelingin miles 1241 B I 158
dominus Heinricus de Hircebach miles 1282 B II 371 = her Henrich von Hirzbach 1297 B III 357
Chůnradus de Hofstetin miles 1252 ZGO XXVIII 112 — (?) dominus Ludowicus de Hofstetten BPb — her Otte von Hofsteten rither 1296 Boos 184 = her Otto von Hofstetten ritter 1298 B III 446
H. de Hohinberc 1258 Urkundio I 256
Gozwinus de Hohinvels miles 1259 ZGO VI 228 — Walth. de Hohenvelse miles 1262 ZGO V 230
Růtherus de Hôhingin miles 1259 ZGO IX 345
Brůno Wernher de Hornberg 1296 ZGO X 317 — Brune von Horenberg 1297 ZGO XIX 81
C. miles de Hŏwinstein 1229 ZGO V 223 — Ůl. de Howinstein miles 1256 B I 315 = Ůlrich von Howenstain frank burger von Loufenberc 1260 Hg 440 = Ul. de Howenstein miles 1266 Hg 479
Hufol, Hufoltz *s.* Ufholz
C. de Hugilheim 1238 ZGO XVIII 485 — Ulrich von Hůgilhein *Sohn des Ritters von Wangen* 1284 B II 467
Cunradus de Hungerstein *Rufach* EL XVI 45 — dominus Petrus dictus de Ongerstein 1254 AD 553 — Sifrit von Hungerstein 1287 B II 583 — Willelmus de Hungerstein miles 1253 B I 265[1] = Wilhelmus de Ungerstein 1256 AD 568 = Wilhelm von Hungerstein 1280 AD 722
Dietmarus de Hunnewilre *Ritter* 1279 RU 133
Bilgerinus de Husen miles *Waldshut* 1285 ZGO VI 238
Wernerus de Huseren miles 1248 B I 225
dominus Richardus miles de Husgowe 1265 B I 446
Heinricus de Yberg miles 1260 Thommen 73
her Ůl. von Yebenshein rither 1266 ZGO XIII 50
B. miles de Jestetin 1229 ZGO V 223 — B. de Jettstetten 1273 Hg 525 — Peregrinus de Jesteten 1261 Gb 125
Gottfridus de Yfendal miles 1237 Boos 46 = Gotfridus de Iffendal miles 1252 ZGO XXVIII 112 — her Heinrich von Ifendal BSch — Joannes de Ifendal 1266 SWB 1821, 550 = Johannes miles de Iffendal 1289 B II 667 — her Marchwart von Ifendal 1291 B III 42 = strenuus vir et honestus dominus M. de Yfetal miles 1288 B II 642 — Wernerus de Ifental miles 1255 ZGO III 193 — her Wernher von Yfental 1281 Boos 147 (*s.* nobiles)

Cůnradus miles de Ilzich *Mülhausen* c. 1300 M 132 — Guntherus de Ilziche in Mulhusin 1276 B II 185 — her Hartman von Ilzige *Modenheim* BKl — Hugo de Ilzeche miles 1246 B I 191 — her Olswalt *(sic!)* von Iltzig 1297 RU 217 — Otto de Ilzecha ministerialis 1233 Hg 297 — her Ůlrich von Ilzich (*and. Hs.* Yltzg) HU QSG XIV 44, 47 — Wezzelo de Ilciche *Ratsherr Mülhausen* 1265 Tr V 10 — die von Ilzich HU QSG XIV 42 — Eligenta dicta de Iltzche 1281 B II 351 = dw vrowe von Ilzeche vor Eligente 1291 B III 19 = domina de Ilceche 1277 RU 128

miles Wernherus de Ysenburc 1241 B I 161 = dominus Werherus de Ysenborch miles Robeacensis 1244 B I 179 — her Wilhelm von Ysinburc ritter 1284 B II 458 = Wilhelmus de Isenburg 1299 B III 500

Amelricus de Isenhein miles 1253 AD 550 — Liupelinus de Isinhen ministerialis 1233 Hg 297

Conradus de Juncholz ministerialis 1233 Hg 297 = Cůnradus de Jungholz *Lehnsmann des Grafen von Pfirt* 1249 B I 236 — Chůne von Junckholtz 1277 B = Cuno von Jungholtz 1280 AD 722 = Cuno de Jungholtz miles 1280 AD 724 — Cůnzman von Juncholz *Modenheim* BKl — dominus Egelolfus de Juncholtz miles BL = Eglin von Junckholtz 1277 B — Johannes de Jungholtz miles 1269 ZGO XXVIII 392 = Hans von Junckholtz 1277 B — der von Juncholz 1298 B III 408 (*s.* nobiles)

Wernherus miles de Itchon c. 1250 Boos 63

her Gősselin von Kagenecke *Strassburg* 1294 Als XI 280

Kappellon *s.* Capella

Hesse von Keisersperch 1291 AD 770 — her Walther von Keisersperg HU QSG XIV 44

. de Cheiserstůl miles 1262 B I 409 (*s.* nobiles)

Heinricus de Kempton miles 1256 Blumer 14

Joannes de Kencingen conditione miles 1219 HZ B 82 = Johannes miles de Kenzingen 1242 ZGO VIII 483

Diethericus miles de Kepphinbach cognomine Wilhelm 1267 ZGO IX 447 — her Dietrich der junge von Keppenbach der ritter 1286 B — Willehelmus ministerialis de Cheppenbach 1255 ZGO IX 332 = dictus Ellinde de Kepphinbach miles 1267 ZGO IX 448 (*s.* nobiles)

Hartmannus de Kyenberch domicellus 1296 Aar 18[b] = Hartmannus de Kienberg BL — Henricus de Chienberg 1241 Tr II 40 = Heinricus de Kinberch miles 1275 Boos 118 — dominus Jacobus de Chiemberc *Ratsherr Rheinfelden* 1247 Boos 58 = Jacobus de Chienberk miles 1248 B I 226 — dominus Ůlricus de Kienberch miles 1247 B I 484[II] = Ůlricus de Chiemberk miles 1255 Urkundio I 173 — Wernherus de Kienberg miles 1282 Boos 151 — de Kienberc milites 1238 B I 149 — ille de Kienberc 1288 B II 625 — der von Kyemberg HU QSG XIV 62 — die frowe von Kienber der Schalerin thoter 1275 B II 182 = domina de Kienberg 1283 B II 430 (*s.* nobiles)

Wernerus de Chilhperch miles, Heinricus de Chilhperch serviens 1237 Boos 46 — Henricus de Kilchberg 1241 Tr II 40

her Cůnrat von Kilchofen 1285 ZGO XI 378

Kinberch *s.* Kienberc

Ůlricus de Clingenberc miles 1240 Gb 101

bruder Albrecht von Klingenburg der Schenke, commendur des hus ze Bucheim 1299 Thommen 148

Cůnrat Steinmar ein ritter genant von Clingenouwe 1288 Zs XXVIII 407

Henricus de Knöringen miles et liberi capitis homo 1207 Tr II 118 — Humbertus de Knôringen armiger 1297 Tr II 499 = Hunbertus dictus de Knôringen *Fislis* BL — Otto de Knôringen miles 1271 Thommen 82 = Otto de Knoringin miles 1276 B II 185 = Otto de Knoiringen miles 1276 RU 126 = her Otto von Knoringen ein riter 1297 B III 357

Cůnzin von Konesheim 1283 RU 150 — Hesso de Cônsheim miles 1256 RU 92

Hugo de Cozingen miles 1255 Boos 72

Krenzach *s.* Lôrach

Heinricus de Krozcingen dictus Sporlinus 1238 F 9 = (?) dominus scultetus H. de Krozingen dictus *Freiburg* 1245 ZGO IX 324 — dominus Hugo de Krozingen miles *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = dominus Hugo de Crozzingen miles 1285 Gb 163 = her Hug von Krozzingen *Freiburg* 1286 FSp 8 = her Hug von Crozzingen der alte *Ritter Freiburg* 1294 FSp 20 — her Hug von Crozingen *Ritter Freiburg* 1292 FSp 18 — her Jo. von Crocingen rither 1266 ZGO XIII 50 = dominus Jo. de Krozingen miles *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 — her Otte der ritter von Crozzingen 1284 ZGO XXI 471

Henricus de Chungesperc 1251 Mone Qs IV 75

her Johannes von Kůrnegge *Ritter Freiburg* 1294 FSp 20

Kyemberg, Kyenberch *s.* Kienberc

? Diethericus de Lagelnheim *Rufach* EL XVI 49

her Anshelm von Landisperc 1298 RU 223 — her Eberhart von Landesberc 1278 AD 717 — Egnolfus de Lantsperg 1212 HZB 73 — Egelolfus de Landesberg 1279 AD 718 — Guntherus de Landesberc 1220 RU 60 — Wernher von Landesperch 1291 AD 770 — der von Lantzberg HU QSG XIV 52

Johannes miles de Landsere 1272 Ann. Colm. QSG XIV 24 Anm.

Wezelo de Lapide miles 1248 B I 225 (*s.* nobiles *u. vgl. unten* Stein)

Gotfridus de Lene miles 1262 Gb 128 — Krefiteli domicellus de Lena BA — Wilhelmus miles de Lene 1284 B II 438

C. de Lenginanc miles 1229 ZGO V 224 = Chonradus de Lengenawe miles 1240 Gb 101

Cůnradus miles dictus de Liebenberg ministerialis illustrium dominorum suorum H. et U. de Kiburg 1253 ZGO XXVIII 112

H. miles de Libenvels 1300 ZGO III 362

. dictus de Liela miles 1279 B II 272 — dominus Henricus dictus de Liella 1296 B III 278 = her Heinrich von Liela brůder und kelner des gotzhus von Beinwilr 1298 B III 405

Ulricus de Licoltingen miles 1267 B I 495

Andreas de Lobegazze 1252 AD 546 = dominus Andreas de Lôbgassen 1269 ZGO XXVIII 392 = dominus Andreas, dominus Cuno milites de Lobigassen *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = her Andres, h. Cůnrate rittere von Lôbgassen ibid. *(Regest des 14. Jh.)* — her Cůno von Lôbegazzen 1286 B II 538 = Cůno von Lôbegasse 1287

B II 583 — Heinrich von Lŏbgassen 1292 B III 54 — her Heinzilman von Lobegassen XIV/XV BKl — her Johans von Lŏbgasse HU QSG XIV 43 = her Johans von Lŏbgassen ibid. 47 — Nibelungus de Loubegazzen 1236 ZGO XXVIII 97 = (?) dominus Nibelungus de Lŏbgassen BPc = her Nibelung und her H. von Lŏbgassen HU QSG XIV 50 — Rodolfus de Lŏbegazzen dictus Acetum miles 1248 B I 225 — Rŭdolfus de Lobegaze domicellus dictus Rufus 1300 Tr II 531 — Sophia de Lŏbegassun BPb = Sophia de Lŏbegaze BPa = Sophia de Lŏbegassen BPc = Sophia de Lŏbgassen BPd — Wernherus de Lobegazzun ministerialis 1233 Hg 297 = Wer. senior de Loubegaccen miles Robeacensis 1244 B I 179 — Wernher von Lobegasse 1280 AD 722 = her Wernher von Lŏbgassen HU QSG XIV 52

? Cuno de Loipersdorff 1213 Tr I 304

Albertus de Lorracha miles 1252 ZGO XXVIII 112 = Albertus de Lorrach miles 1258 ZGO II 197 = (?) Albert von Lŏrrach 1287 B II 603 — Hugo de Lorrache miles 1265 B I 456 = her Hug von Lŏrrach 1287 B II 603 = Hugo de Lŏrrach miles magister civium *Basel* 1291 B III 32 = dominus Hugo de Lŏrach BA — de Lorrache milites 1238 B I 149 — her Johans von Lŏrrach 1278 ZGO II 498 = Johannes de Lŏrrach armiger BPb — Menlinus dictus dominus de Lŏrach 1258 B III Nachtr. 47 — domina de Lŏrrach *Basel* BPd — . domicella de Lŏrach dicta de Krenzach BPc (*s.* Hagendal)

Loubegazzen *s.* Lŏbegazzen

Waltherus de Lucela 1220 B I 99

Cunradus et Burcardus fratres dicti de Ludra 1249 AD 537 — Chonradus miles dictus de Ludirn 1260 B I 379

Nimelungus de Luphenstein miles 1253 Tr II 51

Rŭtherus de Lutro 1207 Tr II 24

Madel *s.* Eptingen

? Arnoldus de Maltirtingin 1259 RU 95 — her Heinrich von Maltertingen 1279 ZGO XXXIV 238

Ulrichus de Mandache *Ritter Döttingen* 1273 Hg 525

Wernerus miles de Manspach 1236 Tr III 4

dominus Erchenboldus de sancta Margareta *Sulz* 1260 Tr II 65

Burchardus de Masmunster miles 1235 AD 476 = Burch. de Valle Mazonis 1253 B I 265[II] — Fridricus de Masmunstere ministerialis 1210 B I 80 — Rudolf von Massmunster 1277 AD 712 = Rŭdolfus dictus de Valle Masonis miles 1298 B III 442 = her R. von Masmŭnster XIII B — der von Masmŭnster HU QSG XIV 42

? Ber. de Meigenheim 1287 B II 568 — miles Cŭnradus de Meigenhein 1241 B I 161 — Rŭdolfus miles de Meienhein 1276 B II 202 = her Rŭdolf von Megenhein 1296 B III 287 = Rŭzhin von Megenhein 1296 B — dominus Symon de Meginheim *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Simundus de Meienhein miles 1276 B II 202 = her Symont von Meigenheim EL XV 26 *(Regest d. 14. Jh.)* — dominus de Meginhein 1257 B I 321

Cŭnradus de Meisprache 1207 Tr II 24

Hegehardus de Minselden miles BD — dominus Henricus miles dictus de Miselden 1283 B II 407

Waltherus de Mittewilre miles 1253 AD 550

Cůno de Moderswilre 1207 Tr II 24
Eberhardus miles de Mörsperg 1240 ZGO XXVIII 97 — Heinricus de Morsberg miles 1271 Hg 514 = Henricus de Mörsberg miles 1271 Thommen 82 = dominus Henricus miles de Mörsperg 1300 B III 571 = (?) H. dictus de Mörsperc 1300 BL — Tina von Mörsperg XIV/XV BKl — Wernherus de Morsberc 1257 Boos 79 = Wernherus miles dictus de Moresperch 1270 ZGO XXVIII 396
Burchart von Morswilre 1283 RU 150 — Hugo de Morswilre miles 1271 Hg 514 = Hugo de Mörswilre miles 1271 Thommen 82 — dominus Jo. dictus de Morswilr BPa = dominus Jo. de Morswilr BPa — dominus Rustheim de Morschwiler miles 1292 QSG XIV 44 Anm. 2 = her Růsthein (*and. Hs.* Rustung) von Morswilr HU QSG XIV 44
Peter von Mulinon 1281 HU QSG XV 1, 123
Fridericus miles de Mulnhein 1215 B I 86
Petrus de Munrichingen miles 1271 Gb 136 = Petrus de Můnrechingen miles *Waldshut* 1279 ZGO III 360 = her Peter von Munchingen 1281 HU QSG XV 1, 124
her Wernher von Munstrol *Ritter* 1281 Hg 598
? Otilia de Munzenheim XIII (?) *Güntersthal* NN I 309
Heinricus de Munzingen miles *Freiburg* 1255 FSp 1 = Heinricus miles de Munzingen 1269 Hg 505 = dominus H. de Munzingen miles 1269 ZGO IX 450 = her Heinrich von Munzingen *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589 = her Heinrich von Munzingen 1286 FSp 8 — dominus Hugo de Munzingen miles *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = her Hug von Munzingen *Ritter* 1292 FSp 18 — her Johannes von Munzingen *Ritter Freiburg* 1294 FSp 20 — Ludovicus de Munzingen miles de Friburg 1252 Gb 113 = Ludewicus de Munzingen miles *Freiburg* 1255 FSp 1
Guntrammus miles dictus de Mutelinheim *Colmar* c. 1240 Ingold 4
Heinricus de Muzzewilre miles 1259 B I 371 = dominus Heinricus de Muzwilr miles 1265 B I 444 — Heinricus miles dictus senior de Mutzewile 1273 SWB 1831 p. 482 — Heinricus miles dictus junior de Muzewile 1273 SWB 1831 p. 482 — Ůlrich von Mutzewilr ein ritter 1291 Tr III 7
Hermannus miles dictus de Nidowa villicus in Byena 1262 Tr II 90
O. de Nollingin miles 1238 ZGO XVIII 485
Johannes miles dictus de Nortgasse residens in Columbaria 1285 QSG XIV 43 Anm. 6 = her Johans von Norgassen ibid. — her Růtliep von Norgassen ibid. — dominus de Nortgassen 1280 Ann. Colm. — domina de Norgassen scolastica 1296 Tr II 481 — die von Norggassen BII
Volmarus miles de Nunekke 1281 Gb 147
her Johans von Núwenstein BKl
herre Ulrich von Obertor ein riter *Kleinbasel* 1282 B II 374
. miles de Ǒchein qui dicitur Bǒhart 1250 B I 244 = dominus Cůnradus Bohardus miles de Ǒchein 1271 B II 69 — Brůnwardus miles dictus de Ǒcgheim BL — G. de Okeheim 1238 ZGO XVIII 485 — dominus Henricus de Ocheim 1236 Tr II 37 — Jacobus de Ǒchein dictus Schoneman miles 1252 B I 259 — herr Ruodolf von Ouchein schultheisce ze Nuwenburg 1265 FU I 457
Oengershein *s.* Ongershein

dominus Reinbotto miles de Offmenningen 1256 ZGO XXX 106
Gerungus de Oftringen miles *Waldshut* 1279 ZGO III 360 = her Gerung von Oftringen 1281 HU QSG XV 1, 127 — dominus Hugo de Oftringen 1277 B
Ogorshen *s.* Ongershein
Okeheim *s.* Öchein
Petrus de Oltingen 1241 Tr II 40
Dietmarus de Oltun miles 1247 Boos 59 — P. miles de Olton 1265 B I 446
der von Onbach *Ritter* 1292 BL = Wernherus miles de Onbach *Rufach* EL XVI 53
dominus Burkardus de Ongershein 1289 BPa — Petrus et Petrus dicti de Oengershein milites 1253 B I 265[1] — Petrus de Ongersheim junior 1256 AD 568 = Peter von Ongersheim 1286 AD 750 — Petrus, Wernherus et Bertoldus fratres de Ongersheim 1256 AD 568 — Wernherus de Ogorshen miles 1252 RU 83 — domina de Ongersen 1277 RU 128
Ongerstein *s.* Hungerstein
der von Onhein *Gemar* 1298 RU 224
dominus Cûno de Ophingen miles *Freiburg* 1269 ZGO IX 450
Milo miles de Oristeten 1277 ZGO XL 468
C. de Ortinberc 1238 ZGO XVIII 485
Henricus de Osteheim miles 1248 B I 225 — dominus Nibelungus de Osthein 1300 B III 545
Engelbertus miles de Ostera 1275 FU I 498 — Heinricus de Ostra miles 1256 Blumer 14
Henricus miles de Othmarsheim 1227 Hg 281 — Petrus miles de Otmarsheim 1212 AD 389
Ouchein *s.* Öchein
domina Adelheidis dicta de Owe 1258 ZGO IX 471
? Lodowicus dictus de Passavant 1262 AD 615 = Ludwig von Peschevant 1270 Hg 511
H. de Phaphena miles 1288 Urkundio II 2, 39
Conradus de Pfaffenheim miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — dominus Hugo et dominus Wernherus milites de Pfaffenhein 1264 B I 434 — her Peter von Phaffenhein der ritter 1296 B — Sophia de Pfaffenhein 1281 ZGO XXVIII 404 — Wilnhelmus de Phaffenhe miles 1277 B II 221
Bertholdus de Pfeffingen 1287 Tr V p. 682 — Nibelungus de Pfeffingen miles 1265 Tr III p. 672
Henricus miles de Ferreto 1236 Tr III 4 = (?) dominus Henricus de Ferreto cognomento Ritterlin c. 1221 Tr I 321 — Johannes dictus de Phirrete, Henricus miles de Phirrete frater eius 1269 M 77 — dominus Johannes de Phirreto miles 1281 ZGO XXVIII 405 — Lutfridus miles de Ferreto 1213 Tr I 302 — Ulricus de Firreto miles 1259 Tr II 62 = Ulrich von Phirret *Ritter* 1277 AD 712 (*s.*nobiles)
Otto miles de Poigers BL
R. et Fr. de Racinhusen milites 1256 Tr II 57 *(hier nicht unter den* nobiles; *s. d.)*
? Martinus de Randeck miles 1283 ZGO I 465
Wernherus de Ranspach miles 1248 Tr II 47
Hugo de Raperc 1281 Boos 150 — her Werner von Raperch ritter von Basil 1277 AD 712
Hugo miles dictus de Ratolstorf 1260 B I 380 = dominus Hugo de Ratoltzdorf miles BD — Joannes miles dictus de Ratolstorf 1268 B II 14 = her Johans von Ratolztorf HU QSG XIV 14 — Ülricus de Ratolstorf miles 1250 B I 244 = (?) Uolrich

von Ratolztorf 1270 Hg 511 = Ulricus de Ratolsdorf miles 1271 Thommen 82 = Ulrich von Ratelsdorff ein ritter von Basil 1277 AD 712 = Ůlricus de Ratolzdorf 1284 B II 432 = Ůlrich von Rotelstorf ein ritter 1289 ZGO XXVIII 418 = Ůlr. cellerarius de Ratoltzdorf BPd = her Ülrich von Rattolztorf HU QSG XIV 13 — Wernherus de Ratolsdorf 1207 Tr II 24 — die gebrůder von Ratolztorf HU QSG XIV 50 — die von Ratoltztorf ibid. 42

Bruno de Regensheim *Rufach* EL XVI 55 — Henricus de Regensheim miles 1280 AD 724 = dominus Henricus miles de Regenshein 1300 B III 545 = her Heinrich von Regenshein *Sulz* BKl — die gebrůder von Regenshein HU QSG XIV 50

Matheus miles dictus de Richen (?) 1296 BL

Cŏno de Richenbach 1215 Mone Qs IV 75

Heinricus miles dictus de Richenshein 1258 Tr I 460 — dominus Henricus de Richensein 1266 B I 466 — dominus H. miles de Richenshen 1293 BL = dominus H. miles dictus de Richenshein 1294 B III 151 = dominus Henricus de Richenshein miles Basiliensis 1297 B III 353 = H. miles dictus de Richenshen *Basel* BL — Wernherus de Richensheim 1255 AD 563

Johans von Richenstein ein rihter *(= Ritter)* 1293 Al XXII 64

dominus Bertoldus dapifer de Riegol 1251 ZGO VIII 486

C. de Riethein miles 1229 ZGO V 224 = Chonradus de Riethein miles 1240 ZGO III 253

Henricus de Rigolswile miles 1237 Boos 47 — Bona de Rigolswile 1226 Boos 37

her Chůn von Rinach HU p. 343 — Heinricus de Rynnach miles 1288 B (II 635) — Jacob von Rinach *Ritter* 1278 ZGO II 499

B. de Rinhein 1258 Urkundio I 256

Heinricus de Rinŏwe 1259 RU 95

Otto miles de Rinvelden 1257 Boos 79

Ludewicus miles de Rochsheim 1265 Hg 476

Heinricus de Rode 1215 Mone Qs IV 75

Johannes miles de Rodesheim *Bergheim* c. 1300 Hans = dominus quondam de Rodesheim ibid.

Otto de Roggeliswile miles, Ůlricus de Roggeliswile serviens 1237 Boos 46

Wilermus dictus de Roppa 1245 Tr I 387

jungfrowe Elsi von Rosenstein BKl

Rotelstorf *s.* Ratolstorf

Johannes de Rotenberg miles *Bergheim* c. 1300 Hans — Sifridus dictus de Rotenberg ibid. — dominus de Rotenberg ibid.

W. de Rubegge 1256 Blumer 15

dominus Eglolfus de Ruoda 1261 ZGO XXVIII 120 — Georgius de Ruoda 1261 ZGO XXVIII 120 — her Hans von Růd BKl — Hartman von Růda *Ritter* 1278 ZGO II 499

Rynnach *s.* Rinach

Henricus dictus de Salmen 1252 RU 83

dominus Hugo de Scafhusen miles 1277 B

her Fritscheman ritter von Schaftolzheim 1297 ZGO X 322 — her Johans und her Frischman von Schofdolzhein 1280 ZGO IX 474 — Sifrit von Schaftolzhein *Ritter* 1278 ZGO II 499 — her Wernher von Schaftolzheim *Ritter Freiburg* 1300 FSp 46

Clementa de Scherzingen BPc — Nicolaus de Schertzingen 1293 B III

116 = Nicolaus de Sherzingen armiger residens in Blazhein 1296 B III 258 — Philippus de Shertingen 1268 B II 7 = Philippus dictus de Schertzingen *Wenzweiler* BL

Schofdolzhein *s.* Schaftolzhein

Wernherus de Schônenberg truchsess BD = Wernherus dapifer de Schonenberch XIII QSG XIV 41 Anm. 2 = her Wernher von Schônenberg HU QSG XIV 44 = der von Schônenberg ibid. 41 = (?) der von Schonenberch *Elsass* BH

Dietricus miles de Sconowe 1251 ZGO VIII 486 — her Hartman von Shônowe BKl = Hartman von Schônowe ibid. Henricus de Scônowe miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 = (?) Henricus sculthetus dictus de Sconenowe miles Robeacensis 1244 B I 179 — H. de Schonowe miles 1238 ZGO XVIII 485 — swester Hette von Schônowe XIV BKl — Jacob des sun von Schœnowe 1263 AD 623 — swester Stasie von Schônowe XIV BKl — die von Schônôwe HU QSG XIV 10

dominus Albertus miles de Schophen 1275 FU I 506

Walter de Schöemberg 1277 QSG XIV 41 Anm. 5 — der von Schôwenberg HU QSG XIV 41

Sconowe *s.* Schônowe

Jo. de Scrankenvels miles 1261 AD 594 = her Johannes von Zrankenvelse XIII B — Theodericus miles de Scrankenvels 1241 B I 161 — diu von Zrankenvelse XIII B

her Dietrich von Septe en riter 1297 B III 357 — Henricus de Septon miles 1256 B I 307

Shenchencelle *s.* Celle

Shertingen, Sherzingen *s.* Sch—

Shônowe *s.* Sch—

Gotfridus de Sigilnowe 1251 Mone Qs IV 75

her Cûnrat von Sleithein 1267 ZGO IX 445

der ritter von Sletzstat 1292 RU 197

Diether von Sliengen *Ritter* 1278 ZGO II 499 — Johannes de Sliengen miles 1257 Boos 79 — her Johans von Sliengen ein ritter 1298 B III 397

Henricus de Slierbach ministerialis 1233 Hg 297 = Heinricus de Slierbach miles 1253 B I 265[1] = Henricus de Slierbach 1256 AD 568 — Johannes miles in Slierbach 1262 Tr II 82 = Johannes miles de Slierbach 1261 Tr II 78 = dominus Johannes miles dictus de Slierbach 1266 B I 466 — Kûn von Slierbach 1283 B II 417 — her Rudolf von Slierbach ritther 1296 Boos 184 — dominus Waltherus de Slierbach 1295 BL

Henricus de Spicenbach = de Spicinbach Henricus 1251 Mone Qs IV 75

Cûno de Spiegelberg miles BD

Diethelmus de Stahelegge *Ritter* 1280 FU I 549

dominus Hilteboldus miles de Stegboren 1261 B I 393

Chonradus de Stein miles 1240 Gb 101 (*s.* Lapide)

Fridericus de Steinburgtor armiger BD — Guntherus de Steinburgetor armiger *Bergholz* 1316 BL

dominus Lutoldus de Steine 1249 B I 233 — miles dictus de Steine 1289 Tr II 368

dominus Cûnradus de Steinmure miles 1277 B

her Gôtze von Stille *Unterelsass* 1263 Als XI 251

C. de Stôphen miles *Freiburg* 1255 FU I 440 — Gotfridus de Stophen junior miles 1269 Hg 505 = strenuus vir Gotfridus junior de Stoufen *Vasall*

der Herren von Üsenberg 1271 Al XX p. 62 — Otto de Stophin dictus juvenis c. 1300 ZGO XXX 128 — Petrus miles de Stoufen 1242 ZGO VIII 483 = dominus P. miles dictus de Stoufen 1256 HZB 131 — Rodolfus et Wernlinus dicti de Stöfen *Johanniter Freiburg* 1269 B II 28 — Wernherus de Stophen miles 1269 Hg 505 = W. de Stöffen 1289 Thommen 109 (*s.* nobiles)

Bruno miles de Stouphenberc 1291 FU I 609 — H. miles de Stöffenberg dictus Schidelin 1287 ZGO X 231 — vur Marie von Stouffenberg *Strassburg* 1285 Als XI 274 — Petrus et Albertus milites de Stöfenberg 1287 ZGO X 231

Rodolfus miles de Stozhein 1274 B II 133 = (?) dominus de Stozhein miles 1296 Tr II 471

Albertus de Argentina 1215 Mone Qs IV 75 = (?) Albertus de Argentina Basiliensis advocatus 1236 B I 136 = Albertus de Argentina miles 1237 B I 144 = Albertus de Argentina BPb — Albertus miles dictus de Strazburg 1296 B III 266 — Judinta uxor Alberti militis de Argentina BPb — Burchardus, Henricus milites, Albertus et Albertus domicelli dicti de Strasburg cives Basilienses 1276 B II 187 — Burchardus de Argentina miles 1263 B I 420 = Burcart von Strasburc *Ritter* 1277 Boos 129 — Cůnradus de Argentina *Rufach* EL XVI 38 — Heinricus de Straburc 1202 B I 71 — Heinricus miles Basiliensis dictus de Strazburg 1291 B III 49

? Arnoldus senior scultetus de Waldeshůt et Chůnradus filius suus de Stritperch 1279 ZGO VI 233

her Berhtolt der mieteline ze Enmůtingen genemet von Sultz 1299 RU 230 — her Heinrich von Sulze *Freiburg* 1272 ZGO IX 454 = H. de Sulze miles 1273 ZGO IX 455 — Henricus de Sulze dictus Rôselin miles 1277 B II 221 — Juliana dicta de Sulce 1265 Ingold 25 = domina dicta de Sultz 1264 B I 434 — Lůfridus miles de Sultz 1298 B III 442 — Otto de Sulze miles 1270 ZGO XXVIII 397 — Wilhelmus de Sulze miles 1253 B I 265[11] = Wilhelmus de Sulze 1256 AD 568

jungher Enni von Sulzebach BH = Hennin von Sultzbach *Herlisheim* XIV BH — dominus Otto de Sultzpach miles 1235 AD 478 — Symondus de Sulcebach miles 1279 Hund p. 26

Algoz der ritter von Sulczmatte 1256 B I 319 = Algoz von Sulczmat 1283 B II 420 — (?) Elizabeth de Sulzmat relicta quondam Ber. de Meigenheim 1287 B II 568

Cunradus de Sunderbach 1253 AD 550

Sunthusen *s.* Blůmenberg

Heinricus de Swanden miles 1276 Hg 556

Chůnradus de Sweiningen miles 1240 ZGO III 253

Talesberc *s.* Telsberc

Otto miles de Talhein 1242 ZGO VIII 483

Richardus de Tanne 1241 RU 75

Erlewinus de Tannegge miles 1259 ZGO VI 228

Heinrich von Tasuen ein edelknecht 1291 Tr III 7 — Jo. von Tasvenne 1280 B II 293 — Philippus domicellus de Tasvenna BA — her Walther von Thasefenne ein ritter 1273 B II 126 = Waltherus de Taseven miles 1290 Boos 173

her Eppen von Thashwangen 1279 ZGO XXXIV 238

Walterus de Tegernowe *Ritter* 1293 B III 119

Burchardus de Tegervelt miles 1262 B I 409 = Burkart von Tegervelt der riter 1282 ZGO XXVIII 405 — dominus Gerungus miles dictus de Tegirvelt 1250 B I 244 — Hiltebrandus de Tegirvelt miles 1250 B I 244 = (?) her Hiltprant ein riter von Thegervelt 1295 B III 214 — Hugo miles de Tegerfeld 1275 SWB 1830 p. 173 = dominus Hugo dictus de Tegervelt miles 1290 B II 690 — Mehthildis dicta de Tegervelt 1271 B II 69 — her Rud. von Tegervelt 1281 HU QSG XV 1, 122 = her Rudolf von Tegerveld ibid. 129 — Waltherus de Tegervelt filius domini Blawarii militis 1280 B II 318

Lodovicus de Theinchein miles 1226 AD 442

Cůno de Telsberc 1207 Tr II 24 = Cůno de Telisperch miles 1223 B I 101 — Heinricus de Talesberc miles 1234 Boos 43 = Heinricus de Telsperg miles 1236 B I 136 = dominus Heinricus de Telsberch 1262 FRB II 555 — H. miles dictus de Telsperc *Lütoldsdorf* BL

Telwilre *s.* Terwilre

Heinricus de Tengen 1273 Hg 525

Růdolfus miles de Teningen 1242 ZGO VIII 483 — . dictus de Teningen miles 1283 ZGO XXX 120 — Suffia de Teningen *Güntersthal* NN I 299

Henricus de Terwilre miles 1259 AD 581 = Heinricus de Terwilr miles 1262 B I 405 = herr Heinrich von Terwilre 1265 FU I 457 = herr Heinrich von Telwilre ibid. = der von Terwilre 1265 ZGO IX 440

her Eberhart von Tessenhein 1288 B II 653

her Burch. von Tettingen 1281 HU QSG XV 1, 125 — H. dictus de Tettingen miles 1258 Urkundio I p. 255

Thasefenne, Thashwangen, Thegervelt, Theinchein, Thůngen, Thůslingen } *s.* T—

Johannes de Tiernheim 1240 RU 74

Scheccho de Tierstein miles 1239 ZGO XII 292 — Wernherus miles de Tierstein 1235 Tr II 36 (*s.* nobiles)

? Agnesa de Titensheim BPb = Agnesa de Titeshein BPa — de Titinshein Heinricus 1202 B I 71 = (?) Heinricus de Titenshein BPc — Nicolaus de Titenshein miles 1267 B I 491 = Nicolaus de Titensheim miles Basiliensis 1276 B II 191 = Nicholaus von Titizhein ritter 1277 B II 219 = her Nicolaus von Titinzhein der elter ritter von Basile 1287 Tr II 341 — Walther von Titinshein *Ritter* 1278 ZGO II 499 = (?) Waltherus dictus de Titenshein *Basel* BPc

B. de Titritun miles c. 1230 Boos 42

Heinricus de Togeren 1256 Blumer 15

Hermannus de Tŏngen miles 1240 ZGO III 253 — J. de Tŏngin miles 1229 ZGO V 224

Bertholdus miles de Tonsul 1258 ZGV IX 342

Heinricus dictus de Tossenbach 1258 ZGO XXVIII 118

Albero miles de Tottingin 1257 B I 327 — Cůnradus de Totingen miles 1247 ZGO XXVIII 104 = Cůnradus de Totinchon miles 1265 Gb 131 — Hartliep de Totingen 1247 ZGO XXVIII 104 = Hartliebus et Jo. de Tottingin 1256 B I 315

Toutenstein *s.* Tutenstein

Johannes de Trois miles *Altkirch* 1215 AD 399

Gotzwinus de Trostberg 1275 SWB 1824 p. 548

Burcardus de Trotehoven 1265 M 23 = Burchardus miles dictus de Trothoven 1277 B II 214 — Hans von Trothoven ein edelkneht XIV BL — Hugo, Wer. de Trothoven milites 1277 B II 215 — frow Ketterlin von Trothoven XIV BL — Růdigerus de Trothoven 1296 Tr II 484 — her Wernher von Trothoven HU QSG XIV 49

dominus Henricus de Trothus miles 1265 AD 615 = Henricus miles dictus de Trothues 1273 B II 114

domina Agnesa dicta de Trubelberg 1287 B II 597 — Buorcardus miles de Trublenberch 1249 AD 537 — Cůnradus de Trubelberc 1260 Tr II 65

Chonradus de Trullinkon miles 1240 ZGO III 253

Johannes miles de Thůngen 1225 ZGO VI 227

Cůnradus senior de Thůslingen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — Cůnradus junior de Túslingen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — Cunradus de Tuselingen senior, Cunradus de Tuselingen junior 1259 HZB 134 — Cůnrat von Tůsilingen *Freiburg* 1286 FSp 8 = her Cůnrat von Tůselingen 1297 FSp 29 — dominus Dic. de Tůselingen miles *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = Dietricus miles de Tůselingen 1273 FU I 483 = her Dietrich von Tůsilingen 1286 FSp 8 = D. de Thůselingen 1289 Thommen 109 = Dietricus de Tůsslingen schultetus *Freiburg* 1293 FSp 19 = her Dietrich von Tůselingen der schultheize *Ritter* 1298 FSp 36 = Dietericus de Tůselingen scultetus de Friburg miles 1298 ZGO II 337 — H. Puerorum dictus de Tuiselingen scultetus de Vriburgo miles 1270 Tr II 155

Albertus miles de Toutenstein 1251 Mone Qs IV 75 = Albertus miles de Tutenstein 1271 Tr II 158 = Albrecht der ritter von Tutenstein 1271 Tr 159

Burchardus de Ufheim miles 1223 B I 101 — dominus Burchardus dictus de Ufhein miles 1268 SWB 1829 p. 678 = Burchardus miles dictus de Ufhein 1274 B II 138 = dominus Burkardus de Uffhein miles BD — C. de Ufheim miles 1294 B III 438 = dominus Chůnzmannus de Ufhein miles 1288 B II 628 = her Chůnzelman von Ufhein ein ritter von Basil 1299 ZGO XXVIII 438

dominus Johannes miles de Ufheim 1262 B I 414 = Johannes de Ufheim miles 1262 Tr II 82 — dominus Nordewinus de Uffhein miles BD — dominus Růdolfus de Ufhein miles 1291 B III 32 — der von Ufhein HU QSG XIV 48 — dů frowe von Ufhein *Sierenz* BSp

Rudegerus de Hufol ministerialis 1210 B I 80 = (?) Rudegerus miles de Hufoltz 1245 AD 509

Burcardus de Ůlingen miles *Waldshut* 1279 ZGO III 361 (*s.* Vilingen)

Ungerstein *s.* Hungerstein

Albertus de Utingen 1251 Mone Qs IV 75 — (?) her Gerung von Útingen *Rixheim* BKl

? dominus Nasso de Útingen BD

Berchtoldus de Ůvine qui vulgariter Schenke dicitur 1279 ZGO VI 235

her Albercht von Valkensten 1297 B III 366 — her Berhtolt von Valkenstein *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589 — Cůnradus de Valkinstein miles 1245 ZGO III 253 — Cůnradus dictus Hasenbein miles de Valkenstein 1279 FU I 534 — her Chůn von Valkenstein c. 1300 FSp 43 — Gregorius miles de Valkenstein 1291 ZGO X

240 = her Gregorie von Valkenstein 1297 B III 366 — Heinrich von Valkenstein 1297 B III 366 — Jacobus et Johannes fratres de Valkinstein *Freiburg* 1272 B II 90 — her Jacob von Valkenstein 1297 B III 366 — Lanze von Valkenstein *Freiburg* 1298 FSp 35 — Nicolawes von Valkenstein *Freiburg* 1298 FSp 35 — Waltherus miles de Valkenstein 1248 ZGO VIII 486 = Walter de Valkinstein dictus de nova Domo 1266 F 17 *(s.* nobiles)

H. miles de Velthein 1244 ZGO IX 254 — her Hug von Velthein *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589

Berchinus de Veseneke 1289 B II 667 = Berchtoldus dictus de Vesnegge 1298 B III 441 — Hemma de Vesunecca BPb = Hemma de Vesenecga BD — Wernherus de Vesenegge 1250 B I 240 = Wernherus dictus de Vesenche serviens 1254 B I 277 — Wůnnegeba de Vesenegke AKV V 491 = Wůnnegebe de Vesenegge BD

her Berchtold von Vilingen 1281 HU QSG XV 1, 128 — Ulricus de Vilingin miles 1261 Hg 448 *(s.* Ülingen)

Cůnrat von Vischerbach *Ritter* 1300 FSp 46 — Wolframmus miles de Vischerbach 1285 ZGO X 114

Manegoldus de Flaselant c. 1232 Hg 296 — Mehthilt von Vlahslanden 1276 B II 183 — Wezelo de Flachslandin 1233 Hg 297 = dominus Wezilo de Flahslanden miles 1235 AD 478 — Wecelo de Vlacslanden *(Siegel)* 1276 B II 183 = her Wezel von Vlachslanden *Ritter* 1277 AD 712

der ritter von Vlůinkon 1256 B I 317

Vozzin *s.* Fůzen

Petrus dictus de Vriesen armiger 1292 B III 61

Conradus de Vrike miles 1260 B I 359 = Conradus dictus de Vriche miles 1267 B I 484[II] — Ülricus Macerel miles dictus de Vricke 1277 B II 234 = (?) Ulricus miles dictus de Frike 1277 Boos 38 = dominus Ülricus miles de Frike 1299 B III 486

Vurlon *s.* Furlon

Waffenhein *s.* Woffenhein

Otto de Waltenheim miles 1215 AD 399

Henricus de Waltenkoven *Dienstmann* 1282 B II 383

Hartungus de Wangen 1264 RU 103 — Heinricus de Wangen miles 1237 Boos 46 = Henricus miles dictus de Wangen 1247 Boos 59 — Henricus de Wangen 1270 Hg 513 = her Heinrich der ritter von Wangen 1284 B II 467 = (?) Heinricus de Wangen 1292 B III 72 — Hertwig der junge von Wangen 1262 Als XI 249 — Jacob von Wangen 1281 ZGO XXVIII 403 — domina de Wangen uxor Henrici militis Basiliensis dicti Monachi 1257 B I 321

Wartemberg *s.* Eptingen *und* nobiles

Diethericus miles de Wassenberg 1286 Hund p. 23

Adelheidis de Watwilre 1260 B I 379 — Andres von Watwilr HU QSG XIV 42 — Jacobus de Wattewilre 1256 AD 568 = dominus Jacobus de Wattwilre miles 1277 B — Nantwigus de Watwile 1215 Hg II 270

der von Wegesŏt 1287 B II 583 = der von Wegesode *Ritter* 1292 BL = (?) Siffridus de Wegensoden *Rufach* EL XVI 62

Hugo de Wendeswilr miles 1281 ZGO XXVIII 404 = Hugo de Wendswilr miles BPb = Hugo de Wenzwilr miles BPc

Waltherus dictus de Wesechen 1258 Tr I 460

Peter von Wessenberch *Dienstmann* 1270 ZGO I 465 (*s.* nobiles)

domina Anna de Wetelshein 1287 B II 593 — Johannes de Wettelshen miles 1252 RU 83 — Wernher von Wetelshein ein edelkneht 1283 B II 417

Ůlricus miles de Wielandingen 1285 ZGO III 190 = her Ülrich von Wielandingen 1285 ZGO XXVIII 410 = dominus de Wielandingen miles *Binzen* 1287 B II 595 = der von Wielandingen HU QSG XIV 61 = der von Wieladingen ibid. 63, 70 = der von Wyeladingen ibid. 58, 67

dominus de Wigehein *Sulz* 1272 Tr II 169

her Herkenvrit der truchseze von Wildegge 1281 HU QSG XV 1, 124

Heinricus miles de Wilre 1275 FU I 506 — her Thomas von Wilre 1274 AD 691

Wincenheim *s.* Wintzenhein

Brun von Windecke 1291 RU 189 — Thiethelmus de Windegk villicus miles 1276 Hg 556

Dietricus de Wineke *Winzenheim* 1269 Hund p. 34 — Sivridus de Winegge 1262 RU 101

Heinricus miles de Winkelriet dictus Schrůtan c. 1300 Zs XII 361

dominus Bartholomeus de Winnenberc miles 1289 Tr II 368

Rudolffus de Wintersingenn miles 1271 B = R. dictus de Wintersingen miles 1275 SWB 1830 p. 174

Gertrudis matrona de Wintzenhein 1241 ZGO XXVIII 98 — Hartmannus de Wincenheim 1240 RU 74 = Hartmannus de Winzenhen 1252 RU 83 — Wecil de Wincenheim *Ministeriale* 1210 B I 80 = (?) Wecelo de Wintzenhein miles 1245 AD 509

Wiscewil *s.* Wiswile

H. de Wise *Ritter* 1293 B III 119 — Heinrich von Wise 1293 B III 138 = Heinrich von Wisa 1297 B III 366 — Ulricus de Wisa miles, Walterus de Wisa miles 1259 B I 352 — herre Walther von Wise ein ritter, Heiden, Jacob und Nicolaus gebrůdere, des selben namen von Wise 1300 ZGO XXIX 186 — Walther von Wise ein ritter 1300 ZGO XXIX 186 — diu frǒwe von Wise 1293 B III 138

Heinricus de Wiswile 1256 Blumer 15 — her Johannes von Wiscewil *Ritter* 1258 ZGO IX 343

Ruodolfus miles de Wizen *Klingnau* XIII NN I 524

Cuno de Waffenhein 1253 AD 550 — her Walther von Woffenhein BH

her Friderich von Wolva *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589

Cůnradus miles de Wulvelingen 1248 ZGO XXVIII 106

Hug von Wunnenberg 1280 AD 722

Wyeladingen *s.* Wielandingen

Yberg
Yebenshein
Yfendal
Yltzg
Ysenburc
} *s.* J—

domina de Zeiswilr c. 1270 ZGO XIV 26

? Wurn von Zelle *Pfaffenheim* XIV BKl (*s.* Celle)

Cunradus miles de Zeringen 1239 FU I 401 = Cůnradus de Zeringen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = C. de Zæringen 1237 FU I 391 = Ceringere 1234 FU I 371 — Hugo de Ceringen miles 1255 ZGO III 193

Heinricus de Zessingen armiger 1299 B III 454 — Hezilo de Zezingen miles, Hugo miles de Zezingen 1256 B I 307 — domina de Zessingen BL — von Zessingen *adlige Familie daselbst* BGn

Zrankenvels *s.* Scr—

Es ist nicht immer leicht zu bestimmen, ob jemand dem alten oder dem Dienstadel angehört. Über den Stand des dominus Hugo miles de Winzelun *z. B. wären wir im unklaren, würde er nicht anderswo* Hugo nobilis de Winzelun *genannt.* miles *bezeichnet in diesem Fall lediglich den erlangten persönlichen Grad. Wenn es* 1245 Zs XXXIX 195 *heisst* Berngerus liber *(Freiherr)* dictus de Enthringen et Albertus frater adhuc servus, *so bedeutet letzteres «noch nicht Ritter», «noch Knappe».*) Andere Fälle erklären sich dadurch, dass die Freiheit eines Geschlechtes ein Ministerialenverhältnis nicht ausschliesst, so bei Hartmann und Jacob von Kienberg. Die von Staufen können gestiegene Dienstmannen oder in die Dienstmannschaft zurückgefallene Edle sein. Letzteres ist eingetroffen bei den* Biedertan, Ifendal, Juncholz, Kienberc, Knöringen, Pfeffingen. *Umgekehrt erlangen einzelne Dienstmannengeschlechter wenn nicht den Namen, so doch die Bedeutung von Dynasten, z. B. die Eptingen mit ihren Zweigen Blochmont, Madeln, Waldighofen, Wartenberg. Solche Ritter haben selber wieder Dienstmannen: s. Ulrich von Kienberg.* Henricus de Waltenkoven *ist* servus *des Conrad von Eptingen-Blochmont* 1282 B II 383. *Über Freie als Dienstmannen, allerdings nur bei hohen Herren, s. Hüllmann, Urspr. d. Stände ² 399 ff., 446 ff. In der zweiten Hälfte des 13. Jh. kommt es sogar vor, dass Ministerialen als* nobiles *bezeichnet werden (vgl. ob.* de Berse, *ferner* Tr II 179 Bartholomeus dictus Schachterel de Altkilch nobilis 1273; Al XXIV 119/120 *u. s. unt. S. 299). Die nach Ständen angeordnete Manessesche Liederhandschrift vereinigt Ministerialen, kleine Freiherren und Stadtadelige zu einer Gruppe — für den Sammler waren sie in erster Linie Ritter. Die hohen Ministerialen stellt er zu den Fürsten, Grafen und grossen Freiherren — die regierenden Familien. Die Verschiebung des Geburtsprinzipes zu Gunsten des Machtverhältnisses dokumentiert sich auch darin, dass die Bezeichnung* ministerialis *im Laufe des 13. Jh. so selten wird, wie sie im 12. Jh. überwog. Diesem Ideengang entsprechen die Ehen zwischen Altadeligen und Ritterfamilien, z. B. Kienberg-Schaler,* nobilis domina dicta de Warthen relicta Ot. militis Scalarii 1285 B II 478, H. de Phaphena miles: conjux domina Adelheidis de Kyenberg 1288 Urkundio II 2 p. 39, domina Margareta de Lôwenberg uxor Rûdigeri de Trothoven 1296 Tr II 484. *(S. d. Kap. v. Geschlechtsnamen der Frau.)*

Der Titel domicellus, domicella *war ursprünglich den jungen Leuten des alten Adels vorbehalten. Als erste Beispiele finden wir* domicelli de Balma 1234 Urkundio II 2 p. 32 = pueri de Balma ibid. 33; *auf welschem Gebiet* 1258 Zs XXXIX 211, Ulricus domicellus dictus de Corbieres 1261 Tr III 5, Rodulfus domicellus de Cueve 1262 Tr V 8. *Bald wird er auch Ritterbürtigen gegeben* (Burchardus, Henricus milites, Albertus et Albertus domicelli dicti de Strazburg cives Basilienses 1276 B II 187). *Erst im letzten Viertel des 13. Jh. kommt* armiger *für den Knappen auf, vorher hiess er*

*) *So dürfte auch* Ulricus de Balbo *Freiherr und* Otto de Balbo servus ibid. 209 *aufzufassen sein.*

serviens, servus, kneht: her Heinrich Geisriebe noh kneht 1282 B II 368 — Cůnradus dictus Geisriemo armiger 1288 B II 639; juvenis: Heinricus de Růda, Werlinus de Eptingen, Ůlricus de Bůttiken, Wernherus de Iffendal juvenes 1265 Tr II 113 *(hinter den* milites, *aber vor den* cives).

Der Begriff der Ritterbürtigkeit und die Bezeichnung «Edelknecht» stehen in ursächlichem Zusammenhange. (Erster Beleg in B: Wernher von Wetelshein ein edelkneht 1283 II 417). *Noch später ist der Titel* juncherre. *Dass Söhne von Rittern, auch wenn sie nicht Ritter sind, zum Adel gehören, spricht eine Kyburger Urkunde von 1256 aus:* tam milites nostros qui vulgo dicuntur ministeriales quam alios homines nomen et characterem nobilitatis habentes, etsi non sunt militaribus insigniis decorati, dummodo sint de militari prosapia civiliter sive legitime descendentes ZGO XLI 288 ff. *Und in einer Reichenauer Urkunde von 1270 werden die Dienstmannen Edelleute genannt:* homines monasterii utriusque sexus qui vulgariter edelliute dicuntur *Roth v. Schreckenstein, Ritterw., S. 201, Anm. 3.*

Der Beiname strenuus vir *wird sowohl Rittern als Altadeligen, und zwar letztern gerade mit Rücksicht auf ihre Eigenschaft als Ritter, gegeben:* strenuus miles Gunthramus primus fundator monasterii de Salem NN I 323 — strenuus vir Wernherus de Hadestat 1280 B — vir strenuus quondam dominus Waltherus de Klingen miles 1286 B II 531 — strenuus vir Petrus miles dictus Scalarius 1295 B III 228 — strennuus miles dominus Bertoldus Vicedominus de Basilea 1296 B III 294 — strennuus et discretus vir Wernherus de Eptingen miles 1297 Boos 189. *Das Beiwort* discretus *haben die Geistlichen, aber auch Ritter und angesehene Bürger:* vir discretus Wezelo de Alswilre 1277 B II 217 — discretus vir Petrus dictus Schaler 1297 B III 324 — discretus vir . dictus Walch miles de Burbus 1296 B III 316 — viri discreti videlicet magister Petrus dictus Senftli et H. dictus in der Smidgassun 1295 B III 240.

Ein Lehensmann braucht nicht unbedingt nach seinem Lehen genannt zu sein. dominus Henricus de Richensein *hat sein* feodum *zu Blotzheim* B I 466; *gleich verhält es sich mit* Johannis von Heitwilr ein rittir gesessin ze Gundolzhein. *In andern Fällen wiederum stimmt Name und Lehen:* Ulrich von Ratelsdorff ein ritter von Basil *hat als Lehen* den hof ze Ratelsdorf AD 712, *bei* Hugo de Wendswilr miles *wird* predium suum apud Wendswilr BPa *erwähnt.* Berhtoldus miles dominus castri de Tonsul in Brisgaudia 1256 ZGO IX 335 *heisst davon* Bertholdus miles de Tonsul 1258 ZGO IX 342. *Man hat hienach aus der Wortstellung* Bertholdus miles de Tonsul *einen Gegensatz construiert gegenüber* Bertholdus de Tonsul miles, *indem mit ersterer Formel zugleich das Besitzrecht, mit letzterer nur der Name angedeutet wäre; indes finden sich beide unterschiedslos gebraucht, z. B.* dominus Heinricus et dominus Johannes milites de Bůtenheim B I 361 = Johannes et Heinricus de Bůtenhein milites B I 491 *u. s. w.*

Es kommt vor, dass Dienstleute und Hochadelige dem Namen nach nicht zu unterscheiden sind: neben dem Markgrafen von Baden giebt es auch ein Rittergeschlecht «von Baden», neben den Grafen von Pfirt Ritter «von

Pfirt», ebenso zweierlei «Thierstein»; «von Zähringen» heissen Ministerialen 1256, weil sie in der Burg Zähringen, dem Stammsitz ihrer Herren, wohnten NN I 342. ZGO I 465, 1270: Jacob ein frye von Wessenberg, Peter von Wessenberch der sin eigen was.

Schon Herrgott I prol. 10 hat auf diese Sache aufmerksam gemacht: 1187 Berchtoldus de Habichisberc ministerialis; Arnoldus de Habesburc = quidam vir de familia Habspurg nomine Arnold; quidam probus miles nomine Eglolff, filius Eglolffi de Lenzburg *(also nicht aus dem Grafengeschlecht derer von Lenzburg).* «Nobiles maioris ordinis, id est duces, comites ac dynastæ, non impediverunt nobiles inferioris ordinis seu ministeriales suos, ut non etiam a ducatibus, comitatibus, castris et munitionibus, a quibus ipsi nomina sua traxerunt, sex appellarent; habemus enim familias nobiles inferioris ordinis plures, qui se de Coburg, de Brandenburg, de Löwenstein, de Nassau deque sexcentis aliis illustrium familiarum nominibus scripserunt.» Hŏgo de Heigerlo 1225 *Ministeriale, daneben aber auch ein Grafengeschlecht* von Heyerloch, *welches mit den Habsburgern verwandt war und im 14. Jh. einmal die Landvogtei im Elsass besass. Gött. Gel. Anz. 1901, S. 51. Es ist darum schwer zu entscheiden, ob z. B. alle «von Egisheim», «von Falkenstein», «von Rathsamhausen» wirklich den betreffenden edlen Familien angehörten.*

Noch grössere Unsicherheit besteht zwischen Ritter- und Bürgernamen. Neben H. sutor dictus de Ufhein 1288 BL *kommt vor* Rů. de Ufhein miles 1293 BL. *Man braucht nur das Register zum Basler Urkundenbuch aufzuschlagen, um zu sehen, wie häufig der gleiche Mann das eine Mal als Ritter, das andere Mal als Bürger von Basel bezeichnet ist.* Nicolaus de Titensheim *figuriert* 1245 Tr II 43 *ausdrücklich nicht unter den Rittern, ebenso* 1258 Nicolaus de Titenshein civis tunc in consilio existens B I 343, *aber* 1267 B I 491 Nicolaus de Titenshein miles *und von da an immer so.* Cůnrat Steinmar ein ritter genant von Clingenouwe 1288 Zs XXVIII 407 = Cunradus Steinmar civis in Seckingen 1293 Zs XXXIX 239. *Der Ritter von Wigheim heisst zu Sulz, das Geschlecht «von Strassburg» zu Basel Bürger.*

Es konnten also Ritter das Burgrecht erwerben und umgekehrt Bürgerliche, aber nur solche altfreien Standes, ins Rittertum steigen. Arnold, Freistädte II 188/189. «Multi ignobiles facti milites in Argentina» Ann. Colm. a. a. 1281. *Dem entsprechend:* Reinboldelinus miles et civis Argentinensis 1286 AJ 453. *Im Kapitel über den Geschlechtsnamen der Frau ist gezeigt, dass zwischen ritterlichen und altbürgerlichen Familien Eheverbindungen vorkamen. Das prägnanteste Beispiel solchen Emporkommens liefert in Basel* Ludwicus institor, *zuerst* 1237 B I 147. *Er ist Ratsherr* 1258 B I 343 *und wird genannt* dominus Ludewicus institor BL, *somit gehörte er dem Stande der Altfreien an. Er hat einen Priester zum Bruder* 1245 B I 187. *Sein Sohn tritt zunächst auf als* Conradus filius Ludwici institoris 1259 B I 359 = Chonradus domini Ludewici consul Basiliensis 1273 B II 127. *Nachher heisst er wegen seines Reichtums* Chůnradus ad pulchram

Domum civis Basiliensis 1280 B II 317. *Eine seiner Töchter ist verheiratet an einen Ritter* der Kindon 1280 B II 292, *die andere an einen* Münch, *aus der berühmten Ritterfamilie,* 1285 B II 493. *Conrad lebte noch 1298. Er hat vielleicht noch selber den Adel erworben und sein Geschlecht nennt sich im 14. Jh.* de Hertenberg. *Der Gute Gerhard des Rudolf von Ems zeigt ebenfalls, wie nahe ein patricischer Grosskaufmann dem Adel stand. In Tracht und Haltung geht er* hoveliche, *sein Sohn wird Ritter:*

sîn sun, der ist ein koufman,
der sol dienstmannes reht
emphâhen unde leiten swert,
in riterschefte werden wert. *V. 3368.*

Der Unterschied der beiden Stände ist ursprünglich nur der, dass die Bürger bloss zur Verteidigung der Stadt verpflichtet sind, die Ritter zum auswärtigen Kriegsdienst. Der Übergang von der einen Klasse zur andern war daher leicht möglich. (Heusler.) Rudolf von Ems giebt in seiner um 1250 verfassten Weltchronik den Bestand der in Basel wohnenden Ritterschaft auf über fünfzig Geschlechter an.

Hugo *und* Werner von Trothofen *in Mülhausen sind Ritter* B II 215 *nicht aber* Peter von Trothoven B II 37. *Dieser Nichtritter ist ein Bürger, nicht etwa ein Knappe. Ebenda* 1265 M 23 Heinricus zûme Tor miles, *aber* 1295 Heinrich zem Thore *Bürger.* 1261 ZGO XXVIII 120 *kommen gleichzeitig vor* Rodolfus de Hertin miles *und der Ratsherr* Hugo de Hertin burgensis Rinveldensis; *in Zürich befindet sich unter den* milites *ein* Rûdeger Manezzo, *dagegen unter den nichtritterlichen Ratsherren* Hugo senior et Hugo filius suus dicti Manezzen 1278 B. *Wenn ein Bürgerlicher Ritter wurde, so war nach dem Gesetz immerhin erst sein Enkel ritterbürtig und wurde zum Adel gerechnet, und dies ist auch ein Erklärungsgrund, warum die Standesbezeichnung so oft fehlt.*

Ein eigentümlicher und besonders enger Zusammenhang von Geschlechtern und Ritteradel bestand in Freiburg i/Br. 1239 FU I 398 Chonradus de Zeringen civis de Friburch = 1239 FU I 401 Cunradus miles de Zeringen. — 1244 FU I 411 dominus Fazzarius civis de Friburc = 1255 FSp 1 Heinricus Vazsarius miles. — Volmar von Munzingen *ist* 1284 FU I 589 *als Bürger von Freiburg bezeichnet und in der gleichen Urkunde kommt vor* her Heinrich von Munzingen ritter. — her Dietrich von Tûselingen der schultheize *ist Ritter, nicht aber* her Cûnrat von Tûselingen 1278 ZGO IX 468 *und* Johannes von Tûselingen 1298 FSp 36. — her Burchart der Turner 1292 FSp 18 *ist Bürger,* her Rûdolf der Turner 1298 FSp 36 *Ritter.* — 1269 ZGO IX 450 dominus Cûno de Ophingen *Ritter, aber* R. de Opphingen *Bürger. So verhält es sich auch mit Gliedern der Familien* von Herdern, von Krotzingen, Kûcheli, Rintkôf, Snewelin *etc.*

Freiburg war 1120 von Conrad von Zähringen gegründet worden als offener Markt, Kaufleute von allen Seiten wurden zur Niederlassung aufgefordert und mit Privilegien bedacht. Diese Kaufleute, das Patriciat Frei-

burgs, sind die Ahnen des nachherigen Stadtadels. Dieser ist nicht aus dem Stande der herrschaftlichen Dienstmannen hervorgegangen. Ministerialen des Herzogs durften nicht in der Stadt wohnen, der Rat wurde aus den Bürgern bestellt und die obersten Beamten: Schultheiss, Münzmeister, Zöllner, aus seiner Mitte genommen. Die Ratsherren hatten manche Vorrechte vor den übrigen Bürgern voraus, sie führten ihr Amt lebenslänglich, sie waren von der Entrichtung des Hofstättezinses befreit, konnten ohne vorherige persönliche Ladung nicht vor Gericht gezogen werden und ein jeder genoss die Einkünfte einer Bank unter den drei öffentlichen Verkaufslauben. Es ist deshalb natürlich, dass unter ihnen sich schon im Anfang des 13. Jh. eine Art Aristokratie ratsfähiger Geschlechter ausgebildet hatte. Sie bilden einen Stand, welcher über den gemeinen Bürgern steht. Ihre Macht und ihren Einfluss benützen sie zu ihrem eigenen Vorteil und werden so Ritter. Heinrich Maurer, Ursprung des Adels in der Stadt Freiburg ZGO XLIV 476ff. *Hier ist noch folgendes Beispiel einer Familie von Emporkömmlingen gegeben:*

Um 1268 lebte in Freiburg ein Goldschmied namens Johannes. *Sein Sohn und seine Enkel kamen in den Rat, da sie wohlhabende Leute geworden waren. Sein Urenkel* Burki *genannt* Lermündeli *lebte noch 1362. 1370 finden wir drei* Lermündeli *als Mitglieder des sogenannten Adelsbündnisses, obgleich sie zu den Kaufleuten gehörten. Der letzte von ihnen,* Henni, *erscheint 1397 als Edelknecht und Conrad* Lermündeli *1448 als Jungherr.*

XV.

Ritter ohne de.

Die milites *rechnen wir der Auffassung des 13. Jh. gemäss zum Adel, der Titel* dominus *dagegen bezeichnet nicht von vorneherein den Adeligen, da ihn im 13. Jh. auch die sogenannten Geschlechter oder Altfreien führen.* nobilis *ist immer Adel.*

Adelsname und «von» *sind heute unzertrennliche Begriffe. Im Mittelalter war es noch nicht so. Zwar überwiegt im 12./13. Jh. bei der Bildung der Adelsnamen das* de, *wogegen es bei Bürgern und Bauern in der Minderheit ist. Aber die Zahl der Adeligen, welche kein* «von» *tragen, ist, wie das folgende Verzeichnis ausweist, noch eine verhältnismässig grosse.*

Namen von der Lage der Behausung wie de Reno, *die wenigstens in ihrer lateinischen Form das* de *zeigen, anderseits Namen von ritterlichen Ämtern wie* Viztum *haben wir hier nicht aufgenommen.*

Heinricus miles in alba Turri BPa

Albilie *s.* Elbelin

C. Albus *Ritter* 1261 Huber

Johannes dictus Amman de Waltkilch miles 1300 ZGO XI 241 = her Joh. der Amman *Ritter Freiburg* FSp 46

Wernerus in Angulo miles 1213 Tr I 304

Baldemarus miles 1249 RU 81

B. Barhant miles 1267 Aar 1 = Burchardus dictus Parhant miles 1260 Hg 442

Ludewig Baselwint ein edelkneht *Lehnsträger des Klosters Murbach* XIII Zacher IV 154

Hugo et Wernherus dicti Basler milites 1253 B I 265[II] — Hugo Basilarius miles 1276 B II 202 = Hugo dictus Baseler miles *Rufach* 1279 B II 285 — Dyerricus miles dictus Baselarius *Pfaffenheim* 1295 Tr II 451

Heinrich der Bechiler *Ritter* 1280 AD 722 = her Heinrich Becheler 1281 Hg 598 — Wer. Bescheler *Ritter* 1277 AD 712 — Beschelarius miles 1271 Hg 514

Albertus Begero albus *Ritter* 1236 ZGO XXVIII 97 = Albertus Wisebegere miles *Strassburg* 1250 FU I 428 = (?) Begero *Strassburger Ritter* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 — her Burchart der wisse Beger 1300 F 58

Diethericus dictus Behem miles 1264 B I 434 — Heinricus Boemus miles 1250 FU I 438 — Murhardus Bohemus miles 1254 AD 514

ritter Berner 1269 M 77
Bescheler *s.* Bechiler
Jo. Biber miles *Zürich* 1278 B
Henricus Biberach miles 1241 B I 158
dictus Bimort miles *Mülhausen* BA
Heinricus Blawer miles 1258 ZGO II 197 — dominus . Blawarius miles 1280 B II 318
Wernherus dictus Blazhein miles BPa
Wilhelmus miles dictus Bochelinus 1261 Gb 125
C. miles Bochzelarius 1271 ZGO XII 294 = Cůnradus Bohselarius miles 1271 Gb 136 = her Cůnrat der Bochseler 1281 HU QSG XV 1, 122
dominus Cůnradus miles Bôhart 1260 B I 385 — Růdolfus miles dictus Bohardus 1271 B II 61
Bohemus *s.* Behem
dominus Nicolaus Bômeli miles de Mülnhusen BPc
Waltherus miles dictus Brant 1256 ZGO VIII 492
Johans Brunwart ein ritter von Oghein 1296 B III 289
. dictus Buckeler miles 1269 B II 16 = Johannes Buggelarius ein ritter 1280 B II 291
Růdolfus miles dictus Butelarius 1242 ZGO VIII 483
Johannes miles dictus Cappeller 1248 Tr II 47 = dominus Joannes dictus Chapellere miles 1258 Tr I 458 — Johannes et Otto dicti Kappeller milites 1267 B I 484 — J. Kappeller miles 1283 ZGO II 332 — Otto Cappelarius 1271 Tr II 156
H. miles qui dicebatur Ceizso 1291 BL
Ceringere *s.* Z—
Chraft miles 1241 B I 154 — Burchardus Craftonis miles 1275 Tr II 207 — Burchardus dictus Kraft armiger 1321 BPa — Johannes dictus Kraft miles BL
Chůchelin *s.* K—
Guntramnus in Cimiterio, Diethericus in Cimiterio milites 1264 B I 434
Clericus *s.* Pfaffo, Clericellus *s.* Pheffili
Walterus miles dictus Colarius 1242 ZGO VIII 483
Cunradus dictus Colbe filius Alberti Colbonis militis in castro Vurstenecke 1263 HZB 143
Chůnradus Colmannus junior miles *Freiburg* 1261 Schreiber — her Colman ein ritter 1298 FSp 35
Crafto *s.* Chraft
Crapho *s.* Kraphe
Cunradus miles 1248 Urk. I p. 252
W. miles in Cůstal 1255 Boos 72
Rudolfus Ding (?) *Dienstmann von Murbach* 1214 AD 396
Dives *s.* Riche
Heinrich unde Friderich die rittere die Docelere von Hagenowe 1295 Als XI 280
miles dictus Dritman de Sulzmat 1287 B II 568 = Drittemannus miles EL XVI 41
Waltherus miles de Marchtil Ebenture dictus c. 1200 Al XIII 22
dictus Edel miles BA
dominus Edelmannus miles Vriburgensis 1285 Wartm. III 1048
her Heinrich miles her Egelolfes sun XIII B
Johannes Egiso miles 1237 B I 144 — Cůnradus dictus Egso miles *Basel* 1259 B I 371
Cunradus zer Eiche miles 1298 ZGO II 337
Otto dictus Eigil miles 1255 Boos 71
Johannes miles de Basilea dictus Elbelin 1259 B I 366 = Johannes miles dictus Elbilli 1244 B I 174 = Johannes Albilie miles 1242 B I 167
Cůno in Fine miles 1237 B I 145 (*s.* Orte)
Hugo Fleka 1223 B I 103 = Hugo Phlecha miles 1223 B I 101

H. Franco miles 1253 Hg 375
Chůnradus Frazali miles *Donaueschingen* 1225 Gb 89
Jacob Friheit von Seven ritter XIV J. Grimm Kl. Schr. III 408 Anm.
Cůnradus miles Basiliensis dictus Geizriebe 1259 B I 152 – her Ůlrich Geisriebe riter 1282 B II 368 — Cůnradus dictus Geisriemo armiger 1288 B II 639
. Gempenarius miles 1286 B II 534 = Hugo dictus Gempenner miles Basiliensis 1285 B II 493
Heinricus dictus Gertinus miles 1253 AD 550
Ginseler miles 1226 AD 442
Friedrich Gir *Ritter Kaiserstuhl* 1255 Huber — der ritter heizet der Gyr 1291 B III 24
nobilis vir H. Gnurser 1243 Hg 330
Gœsselin by sant Thoman ritter ze Straszburg 1282 Als XI 270
Diethelmus miles dictus Goli 1255 B I 296
der Grawe der rither *Meyweiler* XIV BKl
dominus Ůl. dictus amme Greize 1261 B I 393
miles dictus Gruzelin 1242 ZGO VIII 483
Gyr *s.* Gir
Diethelmus senior dictus Haide miles 1279 ZGO VI 235
juncherre Heinrich Harst BH
Rudolphus miles dictus Holzaphil 1250 AD 542
dominus Wernherus Hulewecke *Ritter Colmar* c. 1300 Tr II 524
Albertus dictus Hune miles 1271 Gb 136
nobilis et libere conditionis vir dominus Eberhardus dictus Huzeli 1245 ZGO IX 324
dominus Hymerius miles *Biel* BA
Cůno miles dictus Juvenis 1239 B I 152 — Chŏno Juvenis miles 1270 B II 37 = Cůno der Junge miles 1276 B II 185
Kappeller *s.* C—
. miles dictus Keseundbrot *Basel* Bl.
Johannes miles dictus dir Kindon 1237 B I 144 = Puerorum 1258 B I 349 (*s.* Zerkinden)
dominus Cůnradus an dem Korenmargite miles 1257 B I 325
C. dictus Kozze miles *Freiburg* 1272 ZGO III 194
Kraft *s.* Chraft
Algotus Crapho *Ritter* 1220 RU 60 — Cůnradus miles dictus Craphe *Rufach* EL XVI 41 — Wernherus dictus Kraphe miles 1266 B I 476
Heinricus miles dictus Chůchelin 1262 ZGO IX 353 — Hugo Kůchelinus miles 1298 Ng II 1060 — Johannes Kücheli miles 1284 F 37 — Růdolfus dictus Kůchli *Comtur* 1299 Boos 194 — her Egenolf Chůcheli *Ritter Freiburg* 1300 FSp 46 = Egelolfus Kůchelinus miles 1298 ZGO II 337
Heinricus Magister coquine miles 1258 B I 343 — Ůlricus dictus Küchimeister miles 1296 B III 268
Waltherus Kurzo miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — dominus Hesso dictus Kurze 1262 RU 101
Arnoldus dictus Lambervras miles 1247 Boos 59
Dietricus miles dictus der Leckelere 1240 Hg 315
dominus Reimboldus Liebenzellarius 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123
C. Longus miles *Bergheim* c. 1300 Hans
Lŏselinus miles 1298 RU 224 — her Bernher Lœselin von Berghein 1298 AD 808 — juncker Ulrich Lŏßelin 1260 RU 97
Heinricus Lumbardus miles 1253 B I 265 [11]
Wernherus Lutzele miles 1266 Tr II 123

Wernherus miles dictus Macerel 1259 B I 359 — dominus Johannes Macerellus senior miles 1281 ZGO XXVIII 405 — Johans der junge Mazzerel ein ritter von Basil 1296 B III 262 = Johans der Matzeler ein ritter von Basil 1299 ZGO XXVIII 437

juncherre Made *Sulz* BKl

her Conce dü Maget *Ritter Strassburg* 1285 Als XI 273

Magister coquine *s.* Küchimeister

Rüdeger Manezzo miles *Zürich* 1278 B *Werner genannt* Masirach *Truchsess von Alzey* 1254 Al XIII 30

Matzeler, Mazzerel *s.* Macerel

Wolfhelmus dictus Meienris de Achenheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

her Burkart Meinwart *Ritter Freiburg* 1297 FSp 28

Jo. Mellur miles *Zürich* 1261 Gb 125

Werlin Menlin der ritter von Phirte BKl

miles Conr. de Riethusen dictus Mistfierer *Ravensburg* 1295 Al XIII 31

dominus Molendinator de Ihlingen miles 1227 Bacmeister — Conradus miles dictus Molendinator de Husen *Schwaben* 1282 Gb 148 *(hatte eine Mühle zu Lehn)*

Monachus *s.* Münch

her Johannes der Morser *Ritter Freiburg* 1284 FU I 589 — Heinrich Mörser edelknecht *Freiburg* 1300 RU 236

C. dictus Münch miles BL — Cünradus Monachus Slegel miles BPb — Güntherus Monachus miles BL — H. Monachus miles Basiliensis 1232 B I 122 — her Heinrich der Münich ritter 1273 B II 126 — dominus Hugo monachus dictus Athenkurz miles 1290 B II 710 — herre Künrat der Munche BGn — der Münich von Berstette *(Junker Garsilius Münch von Berstett)* 1263 Als XI 251 — der Münich von Bischofesheim *(Ritter Ulrich Münch von Bischheim am Berg)* 1263 Als XI 250

Burchardus dictus Murnhart miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 = dominus Murnhardus 1262 RU 101

Nivelungus miles Robeacensis 1244 B I 179

Aigelwardus miles dictus Nixe 1289 Bacmeister

Rodulfus Nordewinus miles de Columbaria 1186 RU 43 — dominus Nordewinus miles *Morschweiler* 1300 B III 561

Johannes Nortwint *Ritter* 1280 AD 722 (= Nortwin?)

Burchardus an dem Orte de Scafusa miles 1259 ZGO VI 228 — dominus Petrus an dem Orte miles 1277 B *(s.* Fine)

Otto miles *Rheinfelden* 1248 ZGO XXVIII 107

Parhant *s.* Barhant

Henricus dir Pfaffo miles 1241 B I 158 = Clericus 1233 B I 124 — Heinricus dictus Phaff miles 1280 B II 327 — H. dictus Phaffe domicellus 1292 BL — her Bernher Pfaffe 1298 AD 808

Heinricus Pheffili miles 1243 B I 170 = Clericellus 1243 B I 167

Johannes Phirretarius miles 1253 Tr II 51 — dominus Johannes dictus Phirter miles 1300 B III 526 — Bruno dictus Pfirter miles 1289 Boos 170

Phlecha *s.* Fleka

Pinguis *s.* Veizite

Heinricus miles dictus Puer BPb

Puerorum *s.* dir Kindon

Reinboldelinus miles et civis Argentinensis 1286 AJ 453

Dietricus Reiso miles 1237 B I 147

Gerungus miles dictus Rex 1218 ZGO XXVIII 94

Heinricus miles vocabulo Richaldus c. 1229 ZGO IX 240

Henricus dictus Riche miles *Basel* 1256 Gb 121 — Rudolfus et Henricus Divites milites 1247 B I 199 — Hugo dictus Riche miles 1284 B II 434 = her Hug der Riche 1284 B II 464 — Mathias dictus Riche miles 1298 Tr III 9 — Rodolfus Dives miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — R. Dives 1166/79 B I 42

Hugo miles dictus ze Rine BPa — dominus Jo. miles dictus ze Rine BL

Ůlricus dictus Rintchofe miles 1268 F 18 = Ůlricus dictus Rintkŏf et Rů. filius suus miles de Friburg 1269 ZGO IX 450

dominus R. miles dictus Riuthistoc 1256 HZB 131

Cůnradus Robere miles 1223 B I 101 — miles dictus Roubarius 1248 ZGO VIII 486 — her Cůnrat der Rŏber ein rither von Basil 1290 B II 705 = Conradus Růber miles Basiliensis 1300 B III 553 — Johannes dictus Rouber miles BPb

vir discretus dictus Rŏselinus de Bercholz miles 1276 B II 202 = Henricus de Sulze dictus Rŏselin miles 1277 B II 221

Berhtolt der Rote von Rodesheim 1262 Als XI 249 = Bertholdus miles de Rodesheim dictus Rufus 1262 Als XI 249 — Egebertus dictus Roth miles 1279 ZGO XIII 235

Rotliep *s.* Růtlieb

Roubarius, Růber } *s.* Robere

Rufus *s.* Rote

dominus Ruostarius *Colmar* QSG XIV 43 Anm. 4

her Růtlieb *Elsass* HU QSG XIV 42 — jungherre Růsche Rotliep *Sulzmatt* XIV BKl

Wernerus Satel ministerialis *Schwaben* 1228 FU I 354

G. dictus Scade miles 1244 GrIn III *n°* 404 — R. Scado miles 1261 AD 594

dominus Berchtoldus miles dictus Schafener BL

Chůnrat der Schaler ein riter von Basil dem man spricht Rumelher 1288 B II 616 — Ot. miles dictus Scaler 1289 B II 652 — Peter der Scaler ein ritter von Basele 1298 ZGO XXVIII 434 = dominus Petrus Schalarius miles BL — Wernerus Scalarius 1226 B I 108 = Wernherus dictus Schaler 1227 B I 111

der Schetler *(and. Hs.* Schedeler) *Ritter* HU QSG XIV 42

Schœlinus de Enesheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

Jacobus de Ŏchein dictus Schoneman miles 1252 B I 259

her Reinmar Schoup *Ritter Strassburg* 1263 Als XI 251 — Burchardus dictus Schŏp de Argentina miles 1283 ZGO X 104 — Burk. et Hugo dicti Schoub *Ritter Elsass* 1311 AJ 634

Cůnradus miles dictus Scrote 1242 ZGO VIII 483

Henricus Scurpesac miles 1248 B I 225

her Berchtold der Seringer *Ritter* 1295 ZGO XV 231

Rudolfus miles dictus Sermenzere de Nuwenburch 1261 B I 395 — her Cunrat der Sermizer *Ritter* 1276 ZGO IX 462 — her Jacob der Siernezer *Ritter* 1294 ZGO X 250 — Berchtolt der Sermenzer ein ritter 1296 B III 275 = her Berchtold der Sermzer ein ritter 1298 B III 397 — nobiles .. dicti Sermentzer QSG XIV 46 Anm. 1

Sigeboto miles 1258 ZGO II 197

her Lůdwig Sinnigo *Ritter* 1256 B I 319

C. dictus Snewilin miles 1272 B II 90 — Diethericus miles dictus Snewelin

de Vriburgo 1270 Tr II 155 — Johannes dictus Snewelin miles 1269 B I 495

Wernherus Soder miles 1245 Tr II 43

Cůnradus Spanhart *Ritter* 1282 ZGO XV 231

Heinricus Spendir miles 1232 B I 120 — Hugo dir Spendir miles 1236 B I 136 — Petrus dictus Spender miles 1297 B III 380

Fridericus Spenlin miles de Brisaco 1245 ZGO IX 255 — her Hilthebrant Spenli ritter 1290 ZGO V 245

dominus Spengelinus de Eptingen BPc

dominus Cůnradus Sporer de Eptingen miles BD

Albertus miles dictus Spôrlin *Freiburg* 1262 ZGO IX 353

R. an dem Stege miles *Zürich* 1278 B

Henricus Steinlin miles 1232 B I 120 — dominus Stenlinus miles BPb

Conradus dictus Steinmar miles de Buikeim XIII NN I 524

Conradus nobilis dictus Stolle 1291 ZGO X 241

dominus Heinricus dictus Stœre miles 1254 Tr I 426

Gerungus miles dictus Strubel 1240 ZGO III 252

dictus Stubenweg *Ritter* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 129

nobilis vir Algotus Sunnunchalbus *Schwaben* 1228 Germania I 311

Chŏnradus miles dictus Swarze 1225 Gb 87

Alberhtus miles dictus Tharant 1291 FU I 609

Johannes miles dictus Thosce 1252 B I 258

Heinricus zůme Tor miles 1265 M 23

frater C. Torto nobilis 1234 HZB 107

Albertus dictus der Trossche miles 1245 ZGO IX 254 = Albertus dictus Trŏssche de Untkilche miles 1261 ZGO IX 350

Cůnradus miles in Turri BPa — Petrus in Turri miles 1244 B I 173 = (?) Petrus dictus in Turri miles Basiliensis 1277 Boos 38 = Petrus miles Basiliensis dictus im Turne 1273 B II 120 = her Peter im Turne ein ritter 1292 B III 74

dominus Ůlricus miles *Biel* BA

Heinricus miles dictus Unstete 1242 ZGO VIII 483

Usellinus de Virdenheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

. dictus Vasant miles 1292 FU I 625

Heinricus Vazsarius miles *Freiburg* 1255 FSp 1

Wernherus miles dictus Veizite 1265 B I 462 — Waltherus Pinguis miles 1283 Tr II 280

Conradus et Ulricus Vorgassun milites 1236 B I 136 — Johannes Vorgassun ein edelknecht 1294 B III 177

Rŭdolfus miles Basiliensis qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196 = dominus Vulpes miles BD

Wafelarius miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 — Walther und Ludewic die Waffelere von Biscovesheim *Ritter* 1265 Als XI 252 — Heinrich Waffeler von Ekerich der ritter 1298 RU 225

miles *Ulrich gen.* Waibil *von* Muldisdorf *St. Gallen* 1199/1200 Hdb II 2758

Wernherus dictus Walch miles 1281 Ann. Colm. FRG II 16 — her Dieterich der Walch ein rither von Keppenbach 1296 HZB 188 — discretus vir . dictus Walch miles de Burbus 1296 B III 316

Cunradus miles de Berwilre dictus Waldenere 1250 AD 542 = nobilis vir Chůnradus Waldinarius miles 1271 B — Hermannus Waldener miles *Sulz* BL — her Waldener *Ratsherr Strassburg* 1294 Als XI 280

Fridericus am Werde miles *Rufach* 1282 B

C. dictus Wetpherman de Barra miles 1277 B II 225 A[1] — Wephirmannus miles 1293 Ann. Colm. FRG II 32

C. dictus Wild miles 1229 ZGO XIII 232

Wisebegere *s.* Begero

juncker Heinrich genant Wisse 1290 B

Wolgerus miles 1261 AD 594

Wernerus Wûrant miles 1256 B I 307 — . dictus Wûrant senior miles 1276 RU 126 — Bertholdus dictus Wûrant armiger de Friesen 1296 B III 315 — R. Worant 1166/79 B I 42

miles dictus Zedelere 1293 Ann. Colm. FRG II 31

her Johans der Zeringer ein ritter 1296 B III 275 = Johannes dictus Zeringer miles 1293 B III 119 — Ceringere 1234 HZB 107

dominus Henricus zer Kinden miles 1285 B II 484 *(s.* dir Kindon)

Ziolempo miles 1233 ZGO III 192 = . dictus Zielempo miles 1255 Boos 11 — dominus Burchardus miles Zielempe 1286 B II 518

Wernherus miles dictus Zobele 1286 M 115

Ül. dictus Zolner miles 1271 Al XX 64

Niclaus der junge Zorn *Bürgermeister Strassburg* 1281 Als XI 269

Hugo dictus Zwinger miles Basiliensis 1285 B II 493

Die sog. altgermanischen Namen machen in dieser Liste einen hohen Prozentsatz aus, ein gutes Drittel. Da nun die Bewahrung der altgermanischen Namen vorzugsweise beim Stande der Freien üblich war, kann schon durch die Kombination dieser Thatsachen der Schluss gezogen werden, dass ursprünglich der Ritterstand zu einem ziemlichen Teile aus diesem Kreise sich rekrutiert hat.

XVI.

Bürger mit de.

Die Namen Nichtadeliger mit de *bilden das Gegenstück zu den Adelsnamen ohne* de. *Sie sind in der hier bearbeiteten Periode sehr zahlreich, während heute Viele sich Namen wie* Vonkilch, von Speyr *überhaupt kaum als bürgerlich vorstellen können.*

Das folgende Verzeichnis umfasst sowohl die sogenannten Geschlechter als die Handwerker in den Städten, und von den Landbewohnern des Verzeichnisses dürften sehr viele zinspflichtige Bauern sein, die wir aber mangels sicherer Kriterien nicht suo loco haben einreihen können. Ein flüchtiger Blick auf dieses und das Bauernverzeichnis zeigt die Gemeinsamkeit vieler Namen. Ebensosehr ist dies der Fall zwischen Bürgern und Dienstmannen. Ein Ständeunterschied in der Namengebung besteht überhaupt im Mittelalter viel weniger als heutzutage. In den Namen von Falkenstein *z. B. teilen sich alle socialen Schichten: Hochadel, Ritter, Bürger und Bauern — ein Verhältnis, das jetzt einfach undenkbar ist.*

B. dictus de Ach civis Basiliensis 1290 B II 699 = Burchardus dictus de Ache BL — Chůnradus de Ache BPb — Gôswin dictus de Acha BPb — Heinricus de Ache civis honorabilis 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 130 — Herman von Ache 1297 B III 391 — Nicolaus dictus de Ache 1273 B II 117 — Otto de Acha BPb = Otto de Ach BPd — Vôlchwinus de Acha BPa = Fôlkinus de Ache *Basel* BPc

Gotfridus de Alaphen civis in Tůngen 1266 ZGO VI 229

Berchtoldus de Almswilr cerdo civis Basiliensis 1286 B II 517 = Berchtoldus cerdo dictus de Almswilr BL = Berchtoldus dictus de Almswilr cerdo dictus Lantvogt 1291 B III 48 — Fridericus de Almswilr *Basel* 1296 B III 309 — Johans von Almswilr *Basel* BKl — Ůl. de Almswilr *Basel* BL — magister Wezzelo de Almeswilr 1292 B III 75

Waltherus de Alswilr pistor 1288 B II 631

Johannes de Altdorf sutor BPa — Ludwicus sutor de Altdorf BPa = Ludewicus sutor de Altorf BPa — Ellina de Altorf BD

Hermannus de Altinbach *Basel* 1269 B II 31

Agnesa de Altkilch 1287 B II 594 — dominus Bur. de Altkilch BPa — Heinrich der weber von Altkilch

Basel 1298 B III 420 = . textor dictus de Altkilch BL — Kelaus de Altkilch 1286 Tr II 338

Altorf *s.* Altdorf

Syvridus de Amradswilr *Sennheim* 1298 B III 439 = Sifridus de Amaratzwilr 1298 B III 440

Rodolfus de Appenwilre burgensis *Colmar* 1214 Hund p. 74

Argentina *s.* Strazburc

Heinricus de Arguel 1280 B II 314 = H. de Arwel BA — Johannes dictus de Arguel civis Basiliensis 1281 B II 341 = Johannes von Arguel burger von Basel 1291 B III 13 = Johans von Argwel 1293 B III 97 = von Arguel Johannes der Winharten tohterkint *Conr. v. Würzb.* Germania XII 25 = Johannes de Arguello BA = Johannes de Erguello BA

Burchardus dictus de Arlisdorf BA — Ita de Arlisdorf BPa (*s.* Arnolstorf)

Johannes de Arlishein BPb = Johannes de Arlshein BPa

Růd. dictus de Arôwe sutor BPb — Ulricus de Arowa BL = Ůl. de Arowe pistor 1293 B III 130 = Ül. pistor dictus de Arowe *Basel* BL — Ůlrich von Arrowe ze Ruvach BKl

Ůlricus sculthetus de Waldenburch dictus de Arnolstorf 1255 Boos 69

Christianus de Arwangen hospes *Basel* BPc = Cristan von Arwangen BPd

Arwel *s.* Arguel

Chůnrat von Attemswilr pictor BPb

Philipus de Babelhen BA

ille de Baden *Kleinbasel* BA — . dictus de Baden *Basel* BPa = (?) quondam de Baden BPd

Hermannus de Baldingen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — Peter von Baldingen *Freiburg* 1297 FSp 30

her Heinrich von Baldolzhein *Breisach* 1290 ZGO V 245

Greda de Baltstal BPb — Henricus de Baltstal *Basel* BPb — Richina dicta de Balztal *Rheinfelden* 1299 Boos 194

Barmswil *s.* Bermeswilr

Petrus de Barra *Basel* 1242 B I 164

Burchardus de Bartunhen *Basel* BPb — Gerdrudis de Bartenhen BPa

Cůnradus dictus de Basilea civis Novi castri civitatis 1259 B I 370 — Cůnrat von Basel der Berger *Freiburg* 1286 B II 522 — Egelolfus pistor de Basilea *Bergheim* c. 1300 Hans — Hugo mercator de Basilea ibid. — H. de Basilea *Klingnau* XIII XN I 525 — Johannes de Basilea civis Turicensis 1259 B I 354 — Johannes de Basil burgensis in Biello BA — Junta de Basilea 1249 B I 236 — Mechtildis mulier dicta de Basilea *Schopfheim* 1283 B II 407

der von Baten (?) *Bruderholz* XIV BL

de Bellinchon Heinricus 1202 B I 71 — Hermannus de Bellinchon civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107 = Hermannus de Bellinkon burgensis Rinveldensis 1271 Boos 101 = Herman von Bellikon ein burger von Rinvelden 1300 ZGO XXIX 186 — sponsa de Bellinchon Mehtildis nomine 1202 B I 71

Bello *s.* Bielle

Cůnradus Gernler dictus de Bendorf BPa

Heinricus de Benchon 1226 B I 109 — Jo. dictus de Benkon seu de Richensheim civis Basiliensis 1292 B III 67 — Petrus de Benchon BPb

Johannes dictus de Bermeswilr civis Basiliensis 1273 B II 117 = Johannes dictus de Bermswilr BL — Mechthildis dicta de Bermswilr nostra concivis 1291 B III 32 = domina de

Bermswilr BPa — Petrus de Barmswil civis Basiliensis 1271 Boos 102 = Petrus dictus de Bermswilr BL = her Peter von Bermzwilr *Kleinbasel* BKl

Burchardus dictus de Berno BA — Cŏno de Berne BPb — Dietrich von Bern von Rinfelden 1373 Mone Hs p. 66 — Diezhin von Berne *Altkirch* 1297 B III 357 — Johannes panifex de Berna BPa — Nicolaus de Berno BPd — Růdolf von Berne 1297 B III 326 = Rů. de Berno 1300 B III 537 = Rů. de Berne sutor 1298 BL — dominus Ůlricus de Berne *Rheinfelden* 1247 Boos 58 — Ůlrich von Berne 1297 B III 326 = Ůlr. de Berno BPa = Ůlricus de Berne sutor 1298 B III 444 = Ůlricus sutor de Berne BPa — Wernherus dictus de Berne *Basel* 1279 Tr II 245 = Werenherus de Berne sutor 1298 B III 444 = Werenherus sutor de Berno BL = Wer. sutor dictus de Berne BL — magister de Berno panifex *Basel* 1275 B II 157 — domina de Berna BA

Chůncinus dictus de Betlach *Basel* 1297 B III 347 — Wernherus de Betlach BPb = Wern. de Bethlach BPd — . dictus de Betlach *Basel* BL

Heinricus dictus de Bettendorf 1300 B III 561

Belina dicta de Betwilr 1287 B II 571 = Bela dicta de Betwilr BPa — Heinricus de Betwilre 1244 B I 177 = Heinricus sutor de Betwilr civis Basiliensis 1255 B I 294 — Henricus de Bethwilr sutor civis Basiliensis 1290 B II 710 = Heinricus sutor de Betwilr BPa = Heinricus dictus de Betwilr sutor BPa — Lůkardis de Betwilr *Basel* BPd — Petrus de Betwilr *Basel* BL — domina de Betwilr BPb

Arnoldus de Biedertan *Basel* BPd — vro Gisila von Biedertan 1299 B III 455

Henricus de Biellon civis Basiliensis 1280 B II 297 = Heinricus de Bieln 1280 B II 303 = Heinricus dictus de Bielle cementarius 1287 B II 594 = Heinr. dictus de Bielle murarius BL = H. de Bello 1297 BL = Heinr. de Biella BPc = Heinricus de Biel BPb — Johans von Biel ein suter XIV BKl

Heinricus de Binningen BA — Jo. de Binningen = Johannes dictus Binninger 1292 BL — Waltherus de Binningen *Basel* BL

Heinricus dictus de Binzhein 1280 B II 301 — Sifrit von Binzhein *Ratsherr Kleinbasel* 1299 B III 462 = (?) Sifrit von Binzhein der schifman BKl — Volmarus dictus de Binzhein 1286 B II 520 — Johannes Zingo dictus de Bintzhen pistor 1287 BL — der von Binzhein von Basil BII

Erlwin von Birchidorf *Waldshut* 1298 ZGO III 362 — H. de Birchidorf BPa — Johannes de Birchinsdorf BPb

C. de Bisal 1296 B III 311

dů erberů vrŏwe von Bischovingen genant 1285 ZGO XIII 51

Jo. de Blawen *Basel* 1297 BL — Werenherus de Blawen BL

Albertus de Blazhein campsor 1282 B II 365 = Alberchtus dictus de Blazhein campsor BPa — Albertus pistor de Blazheim *Basel* 1282 B II 380 = Albertus pistor de Blazhein BPc = Albrecht von Blazheim der phister 1299 Boos 196 = Albertus dictus de Blatzhen pistor *Basel* BL = (?) Albertus de Blazhen BPb — C. dictus de Blatzhein BPc = Conradus sutor de Blasheim BPa = Cůnradus sutor dictus de Blazhein BPc —

Fritschinus de Blatzhen *Basel* BL — Heinricus de Blatshein civis Basiliensis 1255 B I 286 — Johannes dictus de Blatshein civis Basiliensis 1256 B I 305 — Jo. textor dictus de Blatzhen BL — Petrus de Blazhein *Basel* 1258 B I 350 = Petrus de Blatshein pistor civis Basiliensis 1268 B II 8 — Ůlricus pistor dictus de Blazhein 1279 B II 272 = Ůlricus pistor dictus de Blatzhein 1291 B III 47 = Ůl. dictus de Blatzhein pistor 1299 B III 447 = Ůl. dictus de Blatzhen pistor BL — Wecko von Blazheim *Kleinbasel* 1288 B II 611 — Wernherus dictus de Blazhein civis Basiliensis = Wernherus dictus Blazhein 1294 Tr II 440 = dominus Wer. dictus de Blatzhen BL — Werenherus pistor dictus de Blatzhen *Basel* BL — ille de Blatshein BPb — vidua de Blatshein BPa

Hedewigis dicta de Blůmberc *Basel* 1296 B III 273 — Růdolfus de Blůmenberg civis Basiliensis 1299 B III 477 = Rů. dictus de Blůmenberg 1299 BL — die von Blůmenberch BKl

domina Clementa de Bochs *Basel* 1292 BL = Clementa de Bôchs BL = Clementa dicta de Bôschs BL

. dictus de Bochswilr *Sulz* BL

Johannes dictus de Bolwilr *Sulz* 1298 B III 442

A. de Bondorf *Freiburg* 1239 ZGO II 333 — Hesse von Bondorf *Freiburg* 1297 FSp 34 — Johannes de Bondorf *Freiburg* 1296 ZGO X 317 — Růdolfus de Bondorf *Freiburg* 1244 ZGO IX 254 — domina de Bondorf BPa

Wernherus de Borne BPb

Bôschs *s.* Bochs

Heinricus de Bothmingen civis Basiliensis 1246 B I 192 = Henricus de Botmingen civis Basiliensis 1279 B II 271 = H. dictus Botminger 1269 B II 27 — Johannes de Botmingen BA = Jo dictus de Botmingen *Basel* BL

Heinricus de Branbach pistor BPa — dominus Johannes dictus de Branbach BA — Ůlricus de Brambach *Basel* BPc = Ůlricus de Branbach sartor BPa — Wernherus advocatus dictus de Branbach BJ

Chůnrat von Brandenberg *Schönau* 1297 B III 326

dominus Chůnradus de Bratelle *Basel* 1298 B III 406

Jo. dictus de Brisaco murarius 1299 B III 492 = Jo. murarius de Brisacho 1299 BL = Jo. Murer de Brisacho 1299 B III 494 — Wer. cementarius dictus de Brisaco 1299 BL — domina dicta de Brisach *Basel* BPc — diu von Brisach *Freiburg* 1297 FSp 28

C. dictus de Brislach 1300 BL

Wernherus de Britnowe 1273 B II 116

Chonradus dictus de Brucke sutor 1281 B II 361 — Hans von Brugge BKl

Hugo dictus de Brůgelingen 1299 B III 464 — Johannes dictus de Brugelingen *Basel* 1293 B III 124

Cunradus de Bruggem (?) *Winzenheim* 1270 Ingold 29

Rodulfus de Brulingen *Freiburg* 1239 ZGO IX 247

Chůnradus dictus de Brunkoven civis Basiliensis 1293 B III 117 = dominus Conradus de Brůnkoven BA — Ůlricus de Brůnchofen 1294 BL

Cůnrat von Brunnebach 1299 RU 230

Hugo de Brůpach *Mülhausen* 1264 Tr II 111

H. de Bůbenberg civis Basiliensis 1290 B II 676

Burchardus de Bůbundorf *Basel* BPb — Johannes de Bůbendorf BPa — Wernherus de Bůbendorf BPa = Wer. de Bůbendorf sutor BPa

Nycolaus de Buchs BPb — Ůlricus de Buchse BPa — Waltherus sartor dictus de Buchs BPb

H. de Buggingen burgensis 1241 B I 154 = Heinr. Buccungarius *Basel* BPa — Růdolfus de Bůgingen carpentarius BPa

Agnesa de Bundermar *Basel* BL

Margareta de Burgdorf soror magistri R. rectoris puerorum BPa

magister C. de Burgŏwe 1268 M 70

sutor de Burius *Basel* BPd

Johannes pistor de Burnendruth *Basel* 1304 BL

Heinricus de Bůrron BA — Johannes de Bůrron BA — . dictus de Bůrron BL

Heinricus de Bůrs 1252 B I 256

Burchardus de Bůssingen BA = Bur. de Bůssingen BA — Heinricus de Bůssingen BA

Chůno de Bůtenhen *Basel* BL

Cůnradus dictus de Bůz 1294 B III 180

magister Heinricus laicus dictus de Bůzichoven 1255 ZGO IX 348

Candra, Cander *s.* K—

Mechtilt de Cappilla *Basel* BPb — Reinherus de Chapilla BPa — Waltherus de Capella burgensis Columbariensis 1226 AD 442 — Bruno von Kappellon 1286 B II 533 — Nantwig von Kappellon BL — Ůlricus de Kappellon *Basel* BL (Capella, Kapella, Kappellon = *Kappeln im Elsass)*

Ceringen *s.* Z—

Chandir *s.* K—

Chilhberc, Chilckein *s.* K--

Chrocingen, Crotcingen *s.* K—

Henricus de Colbizingen 1244 B I 178

Bertoldus de Koln *Freiburg* 1280 ZGO IX 472 — diu frŏwe von Köln *Freiburg* 1297 FSp 30

Adelheit de Columbaria BPa — Henricus de Columbaria 1292 B III 65 — dů von Kolmer *Kirchen* BB

Berhta de Constantia BPa — Cůnrat von Costenze *Freiburg* 1297 FSp 28 — Ebirhardus de Constantia BPb — *Heinrich genannt von Constanz* 1253 Huber

Borcardus de Corchapois *Basel* BA

Costenze *s.* Constantia

Mechtilt von Damerkilch 1297 B III 357

Katherina dicta de Dethwilr de Basilea 1245 B I 186

Burch. de Diemarswile BPb

Wernherus dictus de Dieprechtswilr 1283 B II 401

Heinricus de Diescinhovin civis Basiliensis 1255 B I 286 — H. dictus de Diessinhovon 1280 FU 550

Wern. de Dietwilr *Basel* BPd = Wernherus dictus de Dietwilr BPb

Wernherus de Dorne BPa

dominus de Durnich *Habsheim* BA — dominus Hugo de Turnch *Mülhausen* BPc

vro Katherina von Durrinbach *Sulz* BKl = die von Důrrenbach von Sulz BKl — Volmarus de Durrenbach civis in Sulze 1288 Tr II 362

Ech, Echs *s.* Esch

C. dictus de Efringen *Basel* BPd — Gerdrudis de Ewringein BPb

Bertholdus de Eggenhein procurator monasterii s. Blasii in Brischaugia 1299 ZGO XXX 128 — Burch. de Ekenhen BPb = Burchardus dictus de Ecgenheim BL = de Egkenhein *Basel* BPc

Dietricus de Egingen (?) BPa

Diethmarus de Egishein 1281 ZGO XXVIII 405 — Hugo de Egenshein

1288 B II 631 — Syfrit von Egshein BII

Heymo de Ehzsolzwilr BA

C. de Eigun civis in Chlingenowe 1265 Gb 130

Johannes dictus de Eimûtingen BL — her Sifrit von Enmûtingen 1283 Thommen 101

Arnoldus de Elmengrin 1270 B II 55

Chûnradus de Emmiracha civis Basiliensis 1258 B I 338 = Chûnradus de Emmerrach BPb — Gerina de Emerach BPb = dicta de Emerrach BPc — Heinricus de Emerrache 1288 B II 613 = Heinricus de Emerach pistor 1275 B II 170 = meister Heinrich von Emmerrach der phister 1293 B III 100 — Henricus de Emenrach antiquior *Kleinbasel* BA — Peter von Emerrach *Kleinbasel* 1291 B III 28

H. de Endevelt *Basel* BPd

Heinrich von Endingen 1299 RU 230 — Johannes de Endingen 1293 B III 119

Enmûtingen *s.* Eimûtingen

B. de Ensichshein *Basel* BPc

Mechtildis dicta de Ephg 1299 B III 487

Ûlricus de Ergôwe BA

Erguello *s.* Arguel

her Sigelin von Erstheim *Bürger Strassburg* 1285 Als XI 273

Burchart der vrowenwirt von Esch 1293 B III 121 = Burchi von Ech 1296 B III 256 — Chûnradus de Esch *Basel* BPb = Cûnradus dictus de Esch BPa — Fridericus de Esche civis in Walzhût 1289 ZGO VI 240 — H. dictus de Essch 1270 ZGO XVIII 478 — Henricus de Es BA — H. dictus de Eschs cerdo BL — Hedewig de Esch *Basel* BPc — Johannes de Echs cerdo 1286 B II 521 — Rûdolfus dictus de Eschs BL = Rûdinus dictus de Eschs BL

Arnold von Eschibach *Bürger Luzern* 1298 B III 424

? Ebelinus de Eschebach *Rufach* EL XVI 42 — herre Heinrich von Eschebach *Bürger Basel* 1276 B II 205 = Heinricus de Eshbach 1280 B II 328 = Heinricus de Landesere dictus de Eschbach 1280 B II 315 = H. de Eschbach de Landisere 1292 B III 67 = her Heinrich von Eschbach ein burger von Basil 1292 B III 74 — Ûl. dictus de Eschbach *Schultheiss Auggen* 1280 BL

H. de Eschince 1256 B I 315 = Heinricus dictus de Eschinze 1257 B I 327

Eschchon, Eschon *s.* Ezchon

Eschs, Essch *s.* Esch

Eshbach *s.* Eschbach

? Wildungus de Ettenheim 1260 ZGO IX 347

Ewringein *s.* Efringen

Burcardus de Ezchon civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107 = her Burkart von Eschchon 1291 B III 28 — Conradus de Eschikon civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107 = Conradus dictus de Eschichon civis Rinfeldensis 1259 B I 352 = her Cûnrat von Eschon der elter *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B — Heinricus de Essikon burgensis Rinveldensis 1272 Boos 106 = Heinrich von Eschchon 1295 ZGO XXVIII 424 = H. von Eschon 1297 ZGO XXVIII 431 — Wernher von Eschon *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430

Falkenstein *s.* V—

Ferretto, Firreto *s.* Phirt

magister Raspo de Frankenfurt organorum artifex Kal. Necrol. Bas. FRG IV 146

Friburg *s.* V—

Frika, Frikke *s.* V—

Frowenberg *s.* V—

Fürstenberg *s.* V—
Furstenstein *s.* V—
Fûzen *s.* V—
Ber. de Gebisdorf villicus *Klingnau* XIII NN I 522 — Chûnci de Gebsdorf 1297 B III 352 — Ita de Gebsdorf uxor Berhtoldi de Rotwile sutoris BPa — Weltinus de Gebsdorf BL = Weltinus dictus de Gebstorf *Basel* 1292 BL
Adilheit de Geizpozheim BPb = Adelheidis de Geisbolzhein *Basel* BPc
Heinricus de Gelterchingen advocatus de Werra 1276 B II 184 = Heinrich von Gelterchingen *Görwihl* 1281 HU QSG XV 1, 126
Heinricus sutor dictus de Gempennen 1296 Tr II 466
? Christianus de Genninbach 1266 ZGO IX 442
dictus de Geppenowa BL
Heinricus tabernarius dictus de Gerwile civis in Loffenberc 1267 Hg 487 — Petrus hospes vel pistor de Gerwilr *Waldshut* 1279 ZGO III 360
Rûdi von Gewilr *Altkirch* 1297 B III 357
Wernherus dictus de Girbaden civis de Brisacho 1299 ZGO XIII 52 — Wernherus de Gyrbaden situs in Brisacho c. 1300 Hans
Peter von Gisingen *Breisach* 1290 ZGO V 245
Hug von Grandwilr ein burger von Basile 1284 B II 464 — Petrus dictus de Grandewilr BL — Rudegerus de Grandwilr BPa
Berhta de Grellingen uxor Ûlrici de Hadstat BPa
Burchardus de Grenzingen faber BPa = Burchardus faber dictus de Grenzingen BPb = faber de Grenzingen ante portam Spalon BPc — Hemma et Ber. maritus suus dicti de Grenzinge BPb — Jo. de Grentzingen 1296 B III 321 — Lu. de Grenzingen BPb — Petrus de Grenzingen BPc = Petrus dictus de Grenzingen BPa = P. de Grenzingen BPd — Wernher von Grenzingen 1293 B III 97 = Wer. dictus de Grenzingen 1304 BL = Werenherus et Petrus fratres dicti de Grentzingen BL
Otho de Grûna BPa
faber de Grûningen BPc = ille de Grûningen faber BPc
Gûnach, Gûna, Gûn *s.* Wûna
Angenesa dicta de Gundermarch 1291 B III 34
Ulricus de Gundihusin 1243 Gb 105
Ulricus de Gundolzheim *Sulz* 1272 Tr II 169
C. dictus de Gundolstorf BL — Henricus de Gundolstorff cellerarius noster *(des Bischofs)* 1236 B I 136 = Henricus de Gundolstorf 1237 Boos 47 = Heinricus et Hugo fratres dicti de Gundolstorf 1243 B I 170 = Heinricus de Gundolstorf civis Basiliensis 1245 B I 184 — Henricus dictus de Gundelstorf civis Basiliensis 1297 B III 341 = Heinrich von Gundelzdorf 1298 Urkundio I 42 — Hugo de Gundolzdorf BPc — H. de Gundolztorf BPa — Johannes de Gundolstorf procurator *des St. Albanklosters* BA — Waltherus de Gundolstorf BL
Bu. de Gûzingen BPa — Gerdrudis de Guzingen BPa — P. de Gûnzingen BPa
Gyrbaden *s.* Girbaden
Petrus de Habstetten civis Basiliensis: frater eius Petrus de Habstetten civis Bernensis 1292 B III 65
Wernerus de Hacha *Kleinbasel* BA
Hadstat *s.* Hatstat
Hægendorf *s.* Hegendorf
Cûnradus de Hagenbach *Basel* BPc

Burchardus dictus de Hagendal 1295 B III 219 = Burchardus dictus de Hagendal sutor residens in der Totgazsen citerioris Basilee BL = Bur. de Hagendal sutor BPa — Heinricus villicus de Hagendal 1286 B II 539 = H. villicus dictus de Hagendal 1297 BL — Heluic de Hagundal BPb — Johannes sutor de Hagendal BPa — Ludewicus de Hagental BPc — Otto de Hagindal carnifex 1258 B I 339 — Otto dictus de Hagendal 1298 B III 428 = Otte von Hagendal der gartner 1297 Tr II 500 = Otto de Hagendal ortulanus 1299 B III 477 — Petrus de Hagendal sutor 1270 B II 44 — Růdolfus dictus de Hagendal BL — Wern. sutor de Hagendal BPa

Chůnrat von Hagenŏwe *Basel* XIV BKl — Wer. de Hagenowe *Basel* BL

Cůnradus de Halderwanch carpentarius 1288 B II 613 — Mechthildis de Halderwanc 1297 B III 339 = Methildis dicta de Halderwang 1298 B III 411 — Růdolfus de Haldirwanch 1279 B II 271

Albertus dictus de Halla civis in Mulnhusen 1276 RU 126 — Jacobus de Halle *Mülhausen* c. 1300 M 132 — Johannes de Halle *Heimsbrunn* BPc — Wernherus de Halla BPc = Wernher von Halle 1300 Boos 198 = = Wernherus dictus de Halle 1291 B III 32 — Willermus de Halla BPa — junior de Halla BA

Adelheit de Haltingen BPa — Bertholdus dictus de Haltingen 1293 B III 142 — Conradus de Haltingen civis *Ratsherr* 1258 B I 343 — Cůno dictus de Haltingen *Basel* 1294 B III 182 — her Jacob von Haltingen 1282 B — Johannes de Haltingen *Basel* BA

Ber. de Hammerstein caupo Basiliensis BPc — Diethelm von Hammerstein ein smit 1297 B III 390

Bertolt von Hanere *Säckingen* 1288 B II 615

her Niclaus von Hartchilch *Bürger Neuenburg* 1282 B II 367

Heinr. de Hasela *Kleinbasel* BPc = H. de Hasel BPc

Wernherus de Hasenburg ante portam Spalon BPc

Otto dictus de Hatstat sartor 1294 B III 155 = Otto de Hatstat sartor *Basel* BL — Ůlricus de Hadstat civis Basiliensis 1256 B I 305 = (?) Ůlriricus de Hatstat 1291 B III 32

Berhta de Hægendorf BPa — Gisela de Hegedorf BPa = Gisela de Hegendorf *Basel* BPd — Hemma de Hegendorf BPb

Burchardus obiit joculator de Hegenhein BPa — Gisela de Hegenhein BPa — Hůginus dictus de Hegenhen BL — Volmarus de Heginhein *Basel* 1246 B I 192

C. dictus de Heimenriet 1300 BL

Petrus de Helfenstein balistarius residens in Ensishen BL = Peter von Helfenstein HU QSG XIV 43

Adelheid de Helfratzkilch *Basel* BPd — Cůnradus de Helfratzkilch dictus Custodis BPa — Ditricus de Helfratzchilch BPa — Petrus de Helfratchilch BPb — Wern. de Helfrazkilch pigator BPa

Petrus de Helnsten *Kleinbasel* BA

Hans von sant Hemerin *Sulz* XIV BKl

Gôtfridus de Herdern civis Friburgensis 1273 FU I 483 = her Gôtfrit von Herdirn *Pfleger des Spitals der Siechen Freiburg* 1277 FSp 4

Hechardus de Herinchein burgensis Cŏlumbariensis 1226 AD 442 — (?) Hedewigis de Herenkein *Rufach* EL XVI 45 — der von Herenkein BH

C. de Herten curriparius BPa = . dictus de Herten curriparius BPc

— Cristina de Herten *Basel* BL — H. de Herten civis Basiliensis 1271 Boos 102 = (?) H. de Herten pistor BPa — Hugo de Hertin burgensis Rinveldensis 1261 ZGO XXVIII 120 = Hugo de Herten 1270 ZGO XXVIII 397

Cûnradus sutor dictus de Hesingen BPa — meyer Johans von Hesingen der münzer 1297 B III 378 — Wern. de Hesingen *Basel* BPd

Burkardus de Hessperch *wahrscheinlich Müller zu Basel* BA

Arni von Hiltelingen 1275 B II 171 — Heinrich von Hiltalingin *Ratsherr Kleinbasel* 1282 B II 375 = Heinricus de Hiltaningen 1282 B II 378 = her Heinrich von Hiltenningen 1286 B II 516 = Heinrich von Hilteningen 1298 Urkundio I 42 = H. de Hiltaningen BA = der von Hilteningen 1295 B III 233 — Lûdinus de Hiltaningen 1289 BPa

H. de Hilteringen 1295 BL = H. de Hilteringen ciegoler BL

Ita dicta de Hirsungen BPb — faber de Hirsungen = dictus de Hirsungen faber 1287 B II 594 = Wernherus faber de Hirsungen *in der Totengasse* BPa = Wernherus de Hirsungen BPb = Wern. de Hirsingen *Basel* BPd — dictus de Hirsingen sutor *Basel* BPc

Chonrat von Hirsisriet *Klingnau* 1277 Hg 574

Diepoldus de Hofstetin BPb = Diepoldus de Hovestetten *Basel* BPc — Ûl. cerdo dictus de Hofstetten 1291 BL

Heinrich von Hofewilre 1299 RU 230

Hohenwalt *s.* Honwalt

her Cûnrat von Hohstat *Breisach* 1277 FSp 4 = C. de Hostat *Freiburg* 1269 ZGO IX 450

Detricus de Holstein *Basel* 1226 B I 109 — Heinricus de Holinstein civis in Rinvelden 1239 B I 152 = dominus Heinricus de Hollesten 1247 Boos 58

H. dictus de Holtzhen *Basel* BL — Werenherus de Holtzhen cerdo BL = Werenherus cerdo dictus de Holtzhen BL

B. von Homberg *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297

B. de Honfirst *Freiburg* 1237 ZGO VI 227

Burchardus de Honwalt civis *Ratsherr* 1258 B I 343 — Burkardus de Honwalt sutor *Basel* 1270 B II 43 — sutor dictus de Hohenwalt *Lutter* c. 1270 ZGO XIV 25

Cûnradus de Horneschon 1282 B II 380 = Chûninus dictus de Hornezkon 1300 BL — Rûdolfus de Horneschon pistor 1282 B II 380 = pistor dictus de Hornescon BPc — . de Horneskon curriparius 1297 Tr II 504

Hostat *s.* Hohstat

Hovestetten *s.* Hofstetten

der von Hovin BKl = Johans von Hôvin BKl

Johannes de Huningen 1256 B I 305 — Nicolaus de Huningen 1280 B II 301 = Nicolaus sartor de Huningen 1297 B III 356 = Nichol. sartor dictus de Huningen BL = Nichol. dictus de Huningen sartor 1294 BL = Niclaus von Hûningen der schrôter ein burger von Basil 1295 B III 233 — Volmarus dictus de Hûningen 1295 B III 246

Berchtoldus de Hurhach mercator 1247 ZGO XXVIII 104

Berchta de Husen c. 1300 M 132 — H. dictus de Husen *Freiburg* 1280 ZGO IX 472

Elsina de Huttingen *Basel* BPd — Jo. de Hutingen *Handwerker Basel* BPc

Chúnrat von Iglikofen ein phister *Waldshut* 1290 ZGO III 361

Jacob von Immeneich *Waldshut* 1298 ZGO III 362

Petrus de Ins *Basel* BPc

C. de Incelingin *Rheinfelden* 1254 B I 275 — Heinricus de Inzlingen BA = H. de Incelingen *Kleinbasel* BPc

dominus Berhtoldus de Istein BA — Chono de Istein 1265 B I 461 — dominus H. de Ystein 1303 BL — Petrus de Istein civis Basiliensis 1265 Tr II 113 = Petrus de Ysten 1275 B II 170

Anna dicta de Kalmis *Basel* BL

Heinr. de Cander *Basel* BPc — Hemma de Candra BPa = dú frowe von Chandir 1285 B II 486 — Úl. dictus de Kandra quondam schultetus *Rixheim* BL = Úl. dictus de Kander 1292 B III 66

Kappellon *s.* C—

Mechtildis dicta de Kattenbach *Thann* 1291 B III 25

Rudolf von Keiserstůl *Basel* 1298 Urkundio I 42 — hospes de Késerstôl *Kleinbasel* BA

Conradus de Keiston Seconiensis scultetus 1282 B II 373 — Rûdinus dictus de Keistůn 1299 B III 482

Willeburg de Kenzingen BPa

Kůnzinus dictus de Kerz 1298 B III 442

Heinricus faber dictus de Kesselach *Basel* 1300 B III 518 = (?) H. de Keslach BA — (?) Volmarus faber de Kessilach *Köstlach* 1293 B III 95

Cůnradus scultetus de Kienberg *Laufenburg* 1297 B III 366 — H. de Kienberch *Rheinfelden* 1260 Ng II 977 — Johans von Kienberg *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430 — Wern. von Kiemberg burger von Rinvelden 1293 Boos 179

Richenza de Chilhberc BPb

Burchardus de Chilckein BPa = Burcardus de Kilchhein BPc — C. de Kilchen BL — Ellina de Kilchen BL — N. dictus de Kilchein 1297 B III 388 = N. dictus de Kilchen 1297 BL — Richenza de Kilchhein BPa = Richenza de Kilchen *Basel* BPc — dú alte von Kilchein BKl

Agnesa dicta de Kloten 1284 Tr II 295 = Agnes domina dicta de Klôten *Muspach* BL — Conradus de Kloten 1291 B III 37 — Greda de Kloto 1295 B III 220 = Margareta dicta de Kloton 1299 BL — domina dicta de Kloton *Basel* BL

Mŏio de Knoringen civis Basiliensis 1271 B II 78 — Salman de Knoringin BPb = Salman de Knœrigen BPc

Kolmer *s.* Columbaria

Köln *s.* C—

Conradus dictus de Kŏzzingen 1304 M 136 — Johannes de Közingen *Bürger Mülhausen* 1283 Tr II 280 = her Johans von Kôtzingen von Mulnhusen BL

Agnesa de Krenzach BPa — her Johans von Krenzsache 1300 B III 519 — Johannes de Krenzacha sutor BPa

?Hugo de Crotcingen *Freiburg* 1239 ZGO IX 247 — J. de Chrocingen *Freiburg* 1239 ZGO II 333

Petrus de Kúrcels *Magstatt* BA

Petrus de Kurtellan *Basel* BL

Hadewigis dicta de Lampunberch 1244 Boos 51

Heinricus de Landesere 1280 B II 315

Jacobus de Langeton carpentarius BPa = Jacobus carpentarius de Langanton BPa

Hermannus de Langson *Rheinfelden* 1295 B III 196

Belina de Leimen BL — Cůnradus de Leimun *Basel* 1258 B I 336 — Cůnradus sutor de Leimen BPa — Heinricus de Leimen *Basel* 1284 B II 455 = Heinricus dictus de Leimen 1295 B III 219 = H. dictus de Leimen 1299 B III 494 = (?) Heinricus de Leimen faber prope Spalon 1294 B III 148 = Heinricus faber dictus de Leimen *Basel* 1292 B III 77 = Heinricus faber de Leimen BPb = H. faber de Leimen BPd — Heinricus de Leimen sutor BPb — Jo. de Leimen panniparius 1297 B III 350 — Johannes de Leimen preco civis Basiliensis 1278 B II 258 — Johannes dictus de Leimen sutor 1294 B III 162 = Johannes de Leimen sutor BPa — Sigmannus de Leimen *Basel* 1296 B III 321 — domina de Leimen BPb

Burch. de Lekenhein BPa

H. de Lengenang civis noster *(Walters von Klingen zu Klingnau)* 1254 Hg 379

Růdolf von Lengenberc XIII B

Andreas de Lenzburc *Aarau* 1270 Aar 2

Volmarus de Lerowe 1268 B II 12

Burcardus de Liesperch *Basel* BA — Henricus de Liesperc carnifex civis Basiliensis 1289 B II 657 — P. de Liesperg *Basel* BPd — Rů. carnifex de Liesperch BPc

Bela begina dicta de Liestal BL — Chůnradus faber dictus de Liestal 1291 B III 34 — Cůnradus de Liestal pistor 1282 B II 380 — C. dictus de Liestal *Basel* BL — Heinricus faber de Liestal *Basel* 1226 B I 109 — Heinricus dictus de Liestal BA — Johannes dictus de Liestal 1272 Tr II 174 — Junta de Liestal BPa — Mechthildis de Liestal 1297 B III 394 — Růdolf von Liestal *Kleinbasel* 1286 B II 524[1]

Ulricus dictus de Linda BA

Conradus et Petrus fratres dicti de Lindowe fabri Basilienses 1297 Tr II 504 = Cünradus et Petrus fabri de Lindowe dicti die Helmer cives Basilienses 1313 BL = C. et Petrus fabri der helmere zůmftmeister de Lindowe *Basel* BL — Peter der helmer von Lindowe 1297 B III 381 — der helmer von Lindowe 1300 B III 540 — . textor de Lindowe 1292 B III 84

Chůno de Lŏfen *Basel* BL = (?) Chůno dictus de Lŏfen panniparius BL = Chůnrat von Lŏfen der gratůcher 1299 B III 455 — C. dictus de Lŏffen faber 1300 B III 566 = Chůncinus faber dictus de Lŏfen *Basel* BL = faber de Lŏfen BPb — Heinrich von Lŏffen *Kleinbasel* BKl — Walther de Lŏffen institor BL

Arnoldus et Cůnzinus dicti de Lŏfenberg fratres 1312 BPa — Bela de Lŏffenberg dicta Blůmenŏwerin BPc — Belina von Loffinberc 1286 B II 538 — Burkart von Lŏfenberg der suter BKl — Gůta de Lŏfenberg *Basel* BPd — Heinricus de Loufemberch 1265 B I 461 = (?) Henricus de Loffunberg civis Basiliensis BPb = Heinricus de Loffenberc civis Basiliensis dictus Puerorum BPa — H. de Loufenberch de Endingen XIII NN I 525 — Hiltmar von Lŏffenberg *Kleinbasel* 1291 B III 28 — her Johans von Lŏffenberg der Bŏge 1288 B II 607 = her Johans der Bogge von Loufinberch *Ratsherr Kleinbasel* 1287 B II 570 — Mehtildis de Lŏfenberg dicta Steinhoverin *Basel* BPc — der salzman von Lŏfenberg BKl

Lomesvilr *s.* Lůmswilr

Arnoldus de Lôrach civis ulterioris Basilee 1270 B II 40 — C. de Lôrrach dictus Lallo BPc — Hagen von Lôrrach *Kleinbasel* XIV BKl = Hagen von Lôrach ibid.

Burchardus dictus Ramponer vel de Losburc *Basel* BL

Heinricus de Lostorf pistor burgensis in Arowa 1296 Aar 18[b]

Judenta de Lôwenberc BPa

Burchardus de Lubendorf 1300 B III 571 — Cûnradus portarius de Lubendorf 1300 B III 571

vro Berchte von Luczerrun 1293 B III 121 = Berchta de Luceria BPa = domina de Lucerna BPb — Waltherus gladiator de Luceria BPb = Waltherus gladiator dictus de Luceria BPa — Wernherus de Luceria mercator BPa

Hugo dictus de Lufraz BL

Johannes sutor de Lûmswilr *Mülhausen* c. 1300 M 132 — Rudolfus de Lomesvilr dictus villicus de Kemsz 1278 B II 268 = Rûdolfus villicus de Lûmswilr 1279 B II 281

Kûnzinus dictus de Lutenbach 1298 B III 442

Lutir *s.* Lutra

Berhta de Lûtolzdorf BPb

Chûncinus dictus de Lutra BL — Dietricus de Lutra BL = Dietericus dictus de Lutra *Basel* BL — Mæhtilt de Lutir BPb — Petrus de Lutra 1292 B III 63 — Rûd. de Lutra cerdo BD — Rû. dictus de Lutra panniparius BL — Waltherus de Lutra BPb

dominus de Lutta (?) BL

Agnesa de Lûtzela *Basel* BPd — Cûno de Lûzzela BPa = Cûno de Lûtsela *vor dem Spalenthor* BPc — Diezhin von Lûzele *Altkirch* 1297 B III 357 — Henricus de Lûzela hospes in Wolfswilr BL — dominus Johannes de Lûtzzela *Basel* BPc Rûdolfus dictus de Lûtzela *Basel* BL — Ûlricus de Lûzela *Basel* 1255 B I 283 — Ûlricus dictus de Lûzela 1291 B III 32 = Ûlricus de Lûtzel *Basel* BPc — Ulricus de Liuzela carnifex BPb — Wernerus dictus de Luzela 1275 B II 159

Wernherus dictus de Lymes 1291 Tr II 403

Symundus de Macenhein *Schlettstadt* 1259 B I 373

Burcardus de Machstat civis Basiliensis 1244 B I 173 — Johannes sutor dictus de Machstat BL — Mehthilt de Magstat *Basel* BPc — P. de Machstat *Basel* BL = (?) P. de Machstat cerdo 1294 B III 185 = Petrus de Machstat cerdo *Basel* BL = Petrus pelliparius de Machstat 1291 B III 4 = Petrus de Machstat pelliparius BL — Waltherus civis Basiliensis dictus de Machstat 1265 Tr II 112 = (?) Weltinus de Machstat BD — Wer. de Machstat cerdo BL = Wernherus de Machstat dictus Kûmberli *Basel* BL — Wilhelmus dictus de Machstat civis Basiliensis BL

Manegoldus pistor dictus de Magton burgensis oppidi Rinveldensis 1297 ZGO XXVIII 432

Lûdewicus de Maguntia civis Basiliensis 1276 B II 194 = (?) Lodewicus pictor dictus de Megentze *Basel* BL

Hugo von Maltertingen *Bürger Kenzingen* 1300 ZGO XI 247

Rûd. de Mediolano *Basel* 1256 B I 310

Joh. de Megenberg BA = Johannes Meyemberg BA

Megenhein *s.* Meigenheim

Megentze *s.* Maguntia

? Ber. de Meigenheim *Rufach* 1287 B II 568 — Heinrich von Meygen-

hein 1296 B III 313 — (?) Růzhin von Megenhein 1296 B — . dictus de Meienhen *Rufach* 1300 BL

. dictus de Meienriet carpentarius BL

Johannes carpentarius dictus de Mellingen civis Basiliensis 1276 B II 194

Meht. de Meltingen *Kleinbasel* BPb

Werneher von Mengon *Freiburg* 1300 FSp 45

Jocob von Menzkon *Aarau* 1292 Aar 18

Cůnrat von Merdingen *Breisach* 1290 ZGO V 245 — (?) her Johannes von Merdingen *Freiburg* 1298 FSp 38

Heinricus de Merget BPa = Henricus de Mergit BPb = H. de Mergt *Basel* BPc — Rů. dictus de Mergte 1298 B III 406 — Wer. de Mergete *Basel* 1292 B III 88 — der von Mergte von Basel BKl

Nicolaus de Merkensheim *Rufach* Jahrb. f. Els.-Lothr. XVI 49 — Otto von Merkinshein *Rufach* 1296 B III 287 — Rudolphus de Merkinsheim *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Loth. XV 26 = Růtschin von Merkinshein 1300 B III 525

Chůnradus de Mesbrache 1247 Boos 58

Wernherus de Mettenberch preco monasterii s. Blasii 1300 ZGO VI 243

Greda dicta de Metzerlo *Basel* 1300 B III 551 = . dicta de Metzerlon BPc

Meyemberg, Meygenhein *s.* Megenberg, Meigenheim

Burchardus carpentarius de Michelenbach *Basel* BPb = Bu. carpentarius de Michlenbach BPa = Burchardus de Michelnbach carpentarius BPc — faber de Michelnbach BPa

ille de Michelvelt BPb

Willelmus de Miecorth civis Basilee 1236 B I 138

H. de Minnenberch *Sulz* 1284 Tr II 309

Johannes de Minrewilre civis Columbariensis 1240 Ingold 2

Otto de Minsterol burgensis de Senneheim 1291 Tr II 393

. dictus de Montjop *Basel* BL

Monzinheim *s.* Munzenhein

Johannes sutor de Moreto residens in Lőffen 1292 B III 68

Cůnradus de Můrnach portarius 1300 B III 548 — Johannes dictus de Mőrnach BL = dominus Johannes dictus de Mőrnach BPa = dominus Jo. de Mőrnach cognominatus Roler BPc — Meithildis de Mornnach BPb = (?) Metzina conversa de Mőrnach 1292 BL

? Wernherus de Morswilr BPb

Mospach *s.* Můspach

Mucewile *s.* Muzwil

Johannes de Muchein civis in Nuwenburg 1260 ZGO XVIII 477

Arnoldus lapicida dictus de Mulnhusen 1293 B III 112 = Arnolt der murer von Můlnhusen 1297 B III 382 — Dietricus de Steten dictus de Mulnhusen 1276 Tr II 209 — Gerdrudis de Mulnhusen *Rufach* EL XVI 52 — Heinricus de Rubiaco dictus de Mulnhusen 1271 B II 60[11] — Johannes de Mulnhusen undern Salzcasten *Basel* BPb = Johannes de Můlnhusen under dem Salzkasten BPa = (?) Johannes de Mulnhusen BPc — Johannes de Mulnhusen cerdo *Basel* BL — Růdolfus dictus de Můlnhusen *Basel* 1289 B II 649 = Rudolfus de Mulhuson BPa = Rodolf von Mulnhusen der kremer *Bürger Basel* 1280 B II 324 — Wernerus de Mulnhusen civis Basiliensis 1271 Boos 102 = Wernherus de Mulnhusen aurifaber BPa — dictus de Mulnhusen *Basel* 1260 B I 386[11]

H. de Münchendorf *Basel* BL
der von Mundolvingen *Freiburg* 1298 FSp 39
Hartunc von Munewilr 1286 B II 538 — Reinbold von Munwilre 1286 B II 583
H. de Munolvingen civis in Vriburc 1280 FU I 550
Hugo de Munster *Basel* BA
Petrus de Monzinheim 1291 Tr II 403 — her Rûdiger von Munzenhein *Breisach* 1290 ZGO V 245 — Rû. de Munzenhein *Freiburg* 1269 ZGO IX 450
her Hug von Munzingen *Freiburg* 1286 FSp 8 (?) Heinricus et Johannes de Munzingen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — Johans von Munzingen in der Nûwenburg *Freiburg* 1286 FSp 8 — L. de Muncingen *Bürger Freiburg* 1234 FU I 371 — Volmar von Munzingen *Bürger Freiburg* 1284 FU I 589
Cûnradus cellerarius dictus de Murgon 1260 ZGO XXVIII 119
Mûrnach *s.* Mörnach
Agnesa begina dicta de Mûspach 1299 B III 468 — Burchardus de Mûsbach dictus Borli BL — Chûno dictus de Mûspach 1258 B I 337 = Chûno de Mûspach rasor civis Basiliensis 1253 B I 268 = Cûno rasor dictus de Mûspach civis Basiliensis 1261 B I 397 = (?) Cûnrat von Mûspach 1285 B II 511 — Chûnradus de Mûspach 1286 B II 521 — Rûdolfus de Mospach civis Basiliensis 1271 B II 78 = Rûdolfus dictus de Muspach 1270 B II 47 = Rûdolfus dictus de Mûsbach 1284 Tr II 295 — Rûdinus de Mûspach *Basel* BL = Rûdinus dictus de Mûspach BL — Waltherus dictus de Mûsbach dictus de Lôwenstein BPb — Waltherus cerdo dictus de Mûspach BL — Wern. de Mûsbach pistor BPd = Wern. dictus de Mûsbach pistor BPc — pilleator dictus de Mûspach BL
Kûninus de Muttenze BA
Gerdrudis de Muzwil BPa — Judenta de Mucewile BPb — Rûdolfus de Muzewilre BPb = Waltherus de Muciwilre BPa = Waltherus de Mucewile BPb — Wernherus der streler de Muzwilr BPa
Johannes dictus de Nenzlingen 1298 B III 441 = Jo. dictus de Nenzelingen 1304 BL
relicta dicta de Niderndorf BL
Johannes dictus de Niderwilr sutor 1295 BL
Jacobus de Nidowe 1297 B III 368
Nivuar, Niwar *s.* Nunvare
de Nollingin Echihardus 1202 B I 71 — Eckardus de Nollingen civis de Rinvelden 1250 B I 244
Bertholdus de Nordelingen sartor BA
Hedwig de Normendingen BPb
Hugo dictus de Nortswaben *Basel* BL
Henricus de Notingesten *Freiburg* 1239 ZGO IX 247
Novo Castro *s.* Nûwenburg
Nowenburc *s.* Nûwenburg
Conradus dictus de Nûgerol 1275 B II 157 = her Kûnrat von Nugerol 1286 B II 516 = Chûnrat von Nugrol 1298 *Kleinbasel* Urkundio I 42 = . dictus de Nugeron civis minoris Basilee 1289 B II 669 = Chûnradus de Nugerol molitor *Kleinbasel* BPc = (?) der von Nûgerol BKl
Gûta de Niwar BPa = Gûta Cenivuar (!) BPb — Henricus de Nunvare BPb = Heinr. de Nûvar *Basel* BPc
Anna de Nûwenburg institrix *Basel* BPd = C. dictus de Nuwenburc BL — Gerungus de Nûwemburch *Basel* 1252 B I 256 — Heinricus de Nûwen-

burg *Bürger Basel* BPa = (?) H. faber de Nuwenburg 1288 B — Henninus de Núwenburg *Thann* 1296 B III 316 — H. dictus Schori carnifex de Nuwenburg *Basel* 1300 B III 572 — Jacob von Núwenburg *Bürger Freiburg* 1295 FSp 24 — Johannes cerdo de Nuwenburg *Mülhausen* c. 1300 M 132 — Manigoldus de Nuwenburch 1232 B I 120 = Mangoldus de Núwenburch civis Basiliensis 1252 B I 256 = Manigoldus de Novo Castro BPa — Nichol. dictus de Nowenburc BL

Jo. dictus de Nuwenstein carpentarius 1297 B III 394 = (?) Hensli von Núwenstein BKl

Bur. de Núwilr *Basel* BPd = Burchardus de Núwilr sutor BPa — Chûno pistor dictus de Nuwilr 1300 B III 547 = Chûncinus pistor dictus de Nuwilr 1300 BL — Johannes dictus de Nuwilr sutor 1294 B III 162 = Johannes dictus de Núwil sutor 1295 B III 219 = Johannes sutor dictus de Nuwilr BL — Sophia de Núwilr BPa = Sophia de Nuwilr BPc

Chûn von Oberwilr 1292 B III 74 — Ebinus gartener dictus de Oberwilr *Basel* 1299 B III 485 — Ellina dicta de Oberwilr *Basel* 1292 BL — Heinricus de Oberwilr dictus Brunmeister *Basel* 1291 B III 50 — H. de Oberwilr ortulanus 1296 B III 285 — Petrus dictus de Oberwilr *Basel* BL — Rûdinus dictus de Oberwilr *Basel* BL

Güntherus de Oetlikon laycus 1278 B II 262

Rûdolfus de Offenburg dictus Merbot *Strassburger* 1287 ZGO XXI 274

Johannes de Ougust 1272 B II 93 = Johannes dictus de Ougst civis Basiliensis 1290 B II 676 = Johannes de Ŏgest 1290 B II 687 = Johannes dictus de Ŏgest 1294 B III 103 = Johannes de Ŏgst BA = Jo. de Ougest *Gundeldingen* BPc

Chüntzo textor de Ŏgestburc *Basel* BL — . textrix dicta de Ŏgestburc *Basel* 1299 BL = domina Ŏgstburc BL

Chûnrat von Olsperg 1297 B III 391

Heinricus dictus de Oltun 1281 B II 357 = H. de Olten *Basel* BPc — Jo. de Olten *Basel* BPd — Martinus de Olten 1287 BL

Billungus hospes dictus de Oltingen BPb — Chûnradus gladiator dictus de Ŏltingein BPb — Gisela de Oltingen *Basel* BPc = domina de Oltingen BPa — Heinrich von Oltingen 1293 B III 101 = Heinricus dictus de Oltingen 1300 B III 534 — H. cellerarius dictus de Oltingen BL = . cellerarius de Oltingen 1281 Boos 149 — Heinricus gladiator dictus de Oltingen BPa — H. sutor de Oltingen civis Rinveldensis 1271 B — Johannes de Oltingen sellator *Basel* 1267 B I 490 = (?) Jo. de Oltingen BPd — dominus Jo. de Oltingen BL — Nicolaus dictus de Oltingin 1294 B III 176 — Otto de Oltingen BPa — her Peter von Oltingen *Basel* XIV BKl — Ruedinus de Oltingen *Basel* BPc

R. de Opphingen *Bürger Freiburg* 1269 ZGO IX 450

Otto dictus de Othmarshein *Basel* 1287 B II 571 = Otto de Otmarshein BPa = Otto de Ŏtmarshein BPc

Ougest, Ougst, Ougust *s.* Ŏgest

Heinr. de Pfeffingen *Basel* BPc = Heinr. de Phephingen BPa

Gerhardus gallicus dictus de Phei 1295 BL

Chono de Ferretto *Bürger Altkirch* 1215 AD 399 — Cûnradus de Phirt

BA — C. carpentarius de Phirreto *Basel* BL — Heinricus de Firreto 1262 B I 409 — Nicolaus de Firrete BA

Heinrich von Phorre *Breisach* 1294 ZGO V 247

Hugo de Punterli civis Basiliensis 1255 B I 294 = Hugo de Puntarlin civis Basiliensis 1268 SW 1829, 678 = Hugo de Punterlin BPb

Rafensburg *s.* Ravensburg

H. de Ramspach *Basel* BPd — (?) Heizel de Ramspach BPa — Hugo dictus de Ramspach *Sulz* BL — Jo. de Ramsbach *Basel* BPc = Johannes de Ramspach sutor BPa

Nicolaus de Randolzwilr *Mülhausen* c. 1300 M 132

Ebinus dictus de Ratolsdorf 1291 BL = Ebinus dictus de Ratolstorf cerdo BL — Heinricus de Ratolstorf 1246 B I 192 — Wernherus cerdo de Ratilstorf civis Basiliensis 1276 B II 189

Hainricus de Ravensburg quondam magister panis civis Basiliensis 1267 B I 495 = her Heinrich von Rafinsburch dem man spricht der brotmeister 1273 Tr II 187 = her Heirich von Rafensburg dem man sprichet dir Brothmeister 1273 B II 111 = Heinricus dictus de Ravenspurch magister panificum 1275 B II 178 = Heinricus de Ravenspurg dictus Brotmeister 1277 B II 218 = Heinrich von Ravenspurc dem man sprichet der Brotmeister 1280 B II 295 = (?) Heinricus frater scriptoris de Ravensburc BPb

Chůno de Rederstorf carnifex 1297 B III 338 = . carnifex dictus de Rederstorf *Basel* BL — Luggardis de Redersdorf BPa — . villicus dictus de Rederstorf *Basel* BL = villicus de Rederstorf BL

Johans von Regensperg *Baden* HU QSG XIV 128

Cůnradus de Regishein 1281 ZGO XXVIII 405 — H. carnifex dictus de Regenshein 1288 B II 631 — Jacobus de Reginshein *Bürger Sulz* 1271 Tr II 162 — Rodolfus de Regensheim civis de Mulnhusen 1271 B II 66 — Sifridus de Reginshein *Mülhausen* 1239 B I 152 — Wernherus de Regenshen *Mülhausen* c. 1300 M 132 — de Regenshein *Mülhausen* BPc

dicta de Reide *Basel* BL

Johannes de Richenbach BA

Jo. dictus de Richendal hospes domus zem Mulbŏme BL

Borchardus dictus de Richenshein burgensis de Mulnhusen 1264 Tr II 111 — Heinrich von Richensheim *Bürger Basel* 1280 B II 324 — Johannes de Richenshen *Basel* 1292 BL = Johannes dictus de Richenshein civis Basiliensis 1292 B III 56 — Junta et Agnesa dicte de Richenshein institrices BPa — Margareta de Richenshein institrix BPa — der von Richinshein *Freiburg* 1290 FSp 12 — relicta de Richenshein 1299 B III 494

Anna de Richen *Basel* BL — Cůnradus de Richein BPa — C. de Richein sartor BL

Gŏtzo von Rimmuntheim *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267

Hermannus de Rimpach filius . villice *Sulz* 1298 B III 442

Cůnradus de Rinach curriparius BA — Judenta de Rinacha BPb = Judenta de Rinach *Basel* BPd — N. de Rinach *Kleinbasel* BPd — Petrus de Rinach 1255 B I 283 = Petrus de Rinacha BPb — Petrus de Rinnach *Basel* BPc — dictus de Rinach cerdo BL

C. de Rinvelden sutor 1299 B III 470 — de Rinveldin Dietricus 1202 B I 71 — Gerardus dictus de Rinvelden 1247 Boos 58 — Gisina conversa dicta de Rinvelden 1292 BL — Heinricus rasor dictus de Rinvelden 1259 B I 359 — H. dictus de Rinvelden sutor BPc = (?) H. de Rinvelden *Basel* BPd — H. de Rinvelden civis in Klingenowe 1288 ZGO VII 433 = H. de Rinvelden minister 1289 Urkundio I 39 — Jacob von Rinvelden 1281 HU QSG XV 1, 122 = dominus Jacobus dictus de Rinvelden 1282 B II 373 = Jacobus de Rinvelden in Sechkingen residens 1283 Hg 619 — her Johans von Rinvelden *Kleinbasel* XIV BKl — Judenta dicta de Rinvelden 1295 Tr II 455 — Rûdegerus molendinarius dictus de Rinvelden 1267 B I 494 — magister Rû. dictus de Rinvelden 1280 B II 322 = magister Rûdolfus de Rinfelden *Basel* 1281 ZGO XXVIII 405 = Rudolfus aurifaber dictus de Rinvelden 1296 Tr II 477 = Rûdolf der goltsmit von Rinvelden ein burger von Basil 1296 Tr II 495 = Rû. aurifaber de Rinvelden BL = Rû. Goltsmit de Rinvelden BL = Rû. dictus Goltsmit de Rinvelden BL — Wernher von Rinvelden burger ze Bern 1279 Aar Nachtr. 12[e] — Wernherus de Rinvelden rasor *Basel* BPb = rasor de Rinvelden BPc

Burchardus de Rocunberc BPb — Gerdrudis de Rocunberc *Basel* BPa — Henricus dictus de Rogenberg civis Basiliensis 1284 B II 446 = Henricus de Rocgenberg BPb — Margareta de Roggenberg BPc — dominus Petrus de Rocgenberg dictus de Kolehûsern BL

C. de Rode civis in Chlingenowe 1265 Gb 130

Henricus de Rôlingen *Basel* BA = Henricus Rôlingarius 1299 Tr II 552

Bela dicta de Rôschentzo *Basel* BL = Bela de Rôschentzo conversa BL — Petrus de Rôschenze BA

Ûllinus de Rôtellein BPd

Rûdolfus dictus de Rôtenburg pistor *Basel* BPc

Wernherus de Rotenvlu *Ratsherr Basel* 1257 B I 329

Conradus de Rotwilr sutor BD

Rubiaca, Rubiaco *s.* Rufach

Giso de Ruchemberch 1247 Boos 59

Sifrid von Ruchheim 1280 B II 291

Heinrich von Rûchinswande *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430

Wernherus dictus de Rûderbach BL — faber de Rûderbach BPa

Rûdispach *s.* Rûnspach

Agnesa de Rubiaco 1291 B III 37 — Berhta de Rubiaca XIII B I 179 — Gertrud de Rubiaco *Sulz* EL XVI 56 — H. de Rubiaco BPa — Hugo de Rubiaco civis in Sulze 1287 Tr II 342 — dominus Ja. dictus de Rubiaco civis Basiliensis 1294 BL — Johannes de Rubiaco BD = Johannes dictus de Rufach *Basel* BL = Johannes de Rufach BL — Mathias de Rubiaca *Basel* 1244 B I 177 — Odilia de Rubiaco BPa — Rûdolfus de Rûfache dictus ze Burgeli *Basel* BL — dominus Wernherus de Rubiaco 1289 BPa = dominus Wernherus dictus de Rubiacho 1300 B III 517 — domina . dicta de Rufache *Basel* BL

Waltherus de Rûklis BPa = Waltherûs de Ruklis BPb = Waltherus de Rûkelis BPb = Walt. sartor dictus de Ruclis BPa

Heinricus dictus de Rûdispach *Basel* 1280 B II 310 = Heinricus dictus de Rûspach 1292 B III 77 = H. dictus de

Rûnspach BL = H. de Rûnspach pannifex 1286 B II 550 = H. dictus de Rûnspach panniparius 1292 BL = Heinr. dictus de Rûnspach panniparius *Basel* — (?) Wetzelo de Rûspach 1280 B II 323

Burchardus de Rûzingen civis Rinveldensis 1246 ZGO XXVIII 101 = Burcardus de Rûcingen civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107 — Johannes de Rucingen burgensis Rinveldensis 1272 Hg 522 = her Johans von Rûsingen *Bürger Rheinfelden* 1289 ZGO XXVIII 418

Will. de Sartion 1279 B II 277

Ülricus de Schabel 1292 Boos 177

Henr. faber de Schachen *Griesheim* 1261 Hg 448

Burchardus de Scafusen 1243 Gb 105 = Burchardus officio sutor dictus de Scafusa 1244 Boos 52 — her Cûnrat von Schafhusen *Bürger Freiburg* 1276 ZGO IX 462 — Fridericus de Schafhusen 1239 ZGO IX 247 = Fridericus de Scafusa *Bürger Freiburg* 1256 ZGO XXX 106 — Heinrich von Schafhusen *Freiburg* 1249 FSp 20

Juliane von Schalbach BKl = (?) . dicta de Schalbach *Basel* BPd

Heinrich von Scheftenlon 1281 HU QSG XV 1, 123 — Johannes de Scheftelun BA — Waltherus dictus de Sheftelon civis Basiliensis 1274 M 105 = Walther von Scheftelon 1295 B III 233 = Waltherus de Scheftlon 1299 B III 453 = Waltherus dictus de Scheftlon pelliparius 1282 BL = Waltherus de Scheftlon pelliparius 1292 B III 70 = Waltherus de Scheftlon pellifex 1292 BL = Waltherus pellifex dictus de Scheftlon BL = Walterus dictus de Schefttelin pellifex BPa

ille de Schermirs BPa

der erber herre meister Benedictus von Scheirzingen BKl — Rud. de Scherzingen *Hüningen* BPc

Erbo von Schiltenkein *Strassburg* 1279 Als XI 267 — her Hartmût von Schiltenkeim *Strassburg* 1275 Als XI 264

Wilnhelmus de Schonenberch civis Basiliensis 1276 B II 210

Conradus de Sconowa civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107 = C. de Schônowe 1265 B I 458 — Henricus de Schônôwe *Lörrach* BA — Petrus dictus de Schônôwe BPa

Heinricus de Scopfhein BPa = Henricus de Scofhein BPb — Heinricus carpentarius de Schophein *Basel* BPb = H. carpentarius de Schophein BPc — Heinr. sutor de Schobfhein BPa = Henricus sutor de Schofhein BPb — Reimboldus sartor de Schopfhein 1297 BL — dicta de Sophhein *Basel* BA

Bertoldus de Schowenberg *Ratsherr Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 395 = Berchtoldus de Schouuenberg 1277 ZGO III 195

Cono de Sechingen burgensis Rinveldensis 1261 ZGO XXVIII 120 — Heinricus de Sechingen civis Basiliensis 1258 B I 339 — Hugo dictus de Sekingen vor Spalon BL — Jacobus de Seccingen *Ratsherr Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 395 = Jachobus de Sechingen burgensis Rinveldensis 1272 Hg 522 = Jacobus de Seconis 1277 ZGO III 195 = her Jacob von Sechingen ein burger von Rinvelden 1295 B III 214 = Jeki von Sekingen *Rheinfelden* 1297 ZGO XXVIII 431 — T. de Seconis 1246 B I 189 = Theodricus de Seconis civis Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 107

Peter von Seldan *Bürger Freiburg* 1300 ZGO XV 234

Gerung der schrôtir von Sennhein *Ratsherr Mülhausen* 1295 M 125 — her Heinrich von Senhein HU QSG XIV 47 — Luzardus de Senhen 1270 Ann. Colm. FRG II 5

Petrus de Septe *Bürger Mülhausen* 1239 B I 152 = P. de Septe *Mülhausen* 1275 Tr II 205

Conradus de Serinze 1293 B III 142 = H. de Syrenze *Basel* BL

Fridericus de Sewen *Rufach* EL XVI 58 — Johannes dictus de Sewen villicus *Basel* 1298 B III 420 = Jo. dictus de Sewen *Basel* BL

Cůnrat von Slate *Bürger Breisach* 1294 ZGO V 247

Gotfridus de Slezstat *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — Gôtfrit von Sletstat *Freiburg* 1286 FSp 8 = Gôtfrit von Slezstat ein burger von Friburg 1300 ZGO XV 233 — her Gôtfrit von Slezstat der Strôser *Freiburg* 1300 FSp 47 — Heinricus dictus de Slezstat *Jungholz* 1294 BPb

her Diethelm von Sliengen der meiger von Liela 1298 B III 397 — H. de Slieingen 1289 Thommen 109 = H. dictus de Sliengen *Basel* 1294 BL = H. de Sliengen 1295 B III 231 — Heinricus de Sliengen *Basel* 1254 B I 277 — Heinricus de Sliengen hospes Basiliensis 1296 B III 283 = Heinrich von Sliengen von Basel 1299 BL = Heinricus dictus de Sliengen *Bürger Basel* BL = Heinricus de Sliengen BPa — Hugo dictus de Sliengen civis Basiliensis 1279 B II 272 = Hug von Sliengen *Eimeldingen* 1295 ZGO XXVIII 423 = Hugo de Sliengen civis Basiliensis BB — Leonardus de Sliengen BD — Růdolfus de Sliengen BPa = Růdolfus de Schliengen *Kleinbasel* BPc — Waltherus de Sliengen *Rheinfelden* 1242 B I 168 — de Sliengin Wernerus 1202 B I 71 — domina de Sliengen BPc = dicta de Sliengen *Eimeldingen* BPd

Cůnrat von Sneite *Freiburg* 1284 FU I 589

Johannes von Snellingen der alte 1298 FSp 39

Růdolfus dictus de Sogrun *Basel* BL — (?) domina de Sôger BPc

Dietrich von Solotren 1299 Boos 196 = Ditericus de Solodro BPa = Dieschinus de Solodro *Basel* BL — Egelolfus et Berhta de Solodron dicti zem Liehte BPb — H. de Solodoro *Kleinbasel* BA — Heinricus de Solodro *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Heinricus de Solodoro civis Basiliensis 1268 SW 1829, 678 = Heinricus de Solodro BPb — Johannes de Solodro sutor in Sulze BL — Kůninus de Solodoro *Basel* 1292 B III 87 = Chůnrat von Solotren 1293 B III 97 — Ůlricus de Solodro sutor BPa

Hesso de Sonthove burgensis Columbariensis 1226 Hund p. 79

Sophhein *s.* Schophein

Lupe von Sovoldin hern Cunratz Lupen sun ein burger von Nuwenburg 1294 B III 177

H. de Spira civis Basiliensis 1300 B III 568 = H. dictus de Spira civis Basiliensis 1296 BL — Chůnzin und Heinrich von Spire die steinmezzigin *Basel* BKl — lapicidus dictus de Spira BA — Johans von Spire *Basel* BKl (*vgl.* Wormacia)

Wer. de Stadelbach hospes residens in Ensisheim 1288 B II 631 = Wer. dictus de Stadelbach hospes *Muttenz* BL

Heinricus villicus dictus de Staffelfelden 1287 B II 585

Wernherus dictus de Stat 1298 B III 442

? Volcmarus de Stege 1212/13 B I 83
Burchardus sutor de Steina BPa
Burchardus dictus de Steinibrunnen 1283 B II 402 — Richentza ab Owe vel de Stenebrunnen BL — Richentza ab Owe dicta de Stenebrünnen BL
dú von Steinsulz ze Michelenbach dú mullerin BGn
dominus Fritzschinus de Stetten BD — Heinrich von Stetten *Bürger Basel* 1297 B III 391 — Henricus de Steten de Basilea BA — H. dictus de Stetten civis Basiliensis dictus Vrûieli BL — Johannes dictus de Stetten 1265 B I 464 — Johannes de Stetin sellator 1267 B I 490 = Johannes de Stettin in der Sattilgassun BPb — Johannes sartor filius Johannis de Stetten 1300 B III 518 — Wernherus caupo de Stetin civis Basiliensis 1254 B I 273
quedam Wilburgis nomine, de Stille agnomine c. 1270 ZGO XLIV
Ber. de Stöffen 1289 Thommen 109 — Johannes de Stofen *Kleinbasel* BA
dicta de Stotzheim *Rufach* EL XVI 59
C. hospes de Argentina *Basel* BPc — Heinr. pelliparius dictus de Strasburg 1304 BL = H. de Argentina pellifex BPc — Johannes dictus de Argentina 1299 B III 501 = Jo. de Strazburg BPa = Johannes dictus de Strazburc pelliparius *Basel* BL — Johannes de Argentina dictus Löfer BPa — Wernherus de Argentina librorum ligator 1304 BL
? Chûnradus de Stritperch *Sohn des Altschultheissen von Waldshut* 1279 ZGO VI 233
her Johannes von Stûlingen burgere ze Vriburg 1268 ZGO IX 448 — her Johannes von Stûlingen der schriber *Freiburg* 1298 FSp 39 — her Wernher von Stûlingen *Freiburg* 1267 ZGO IX 444 = W. von Stûlingen 1284 ZGO X 112
Hugo de Sultze *Rufach* EL XVI 59 — Jo. de Sulze quondam ibidem scultetus 1286 Tr II 338 — Jo. de Sultze *Basel* BPd = Jo. de Sultz institor BPc — Otto de Sulze burgensis de Rinvelden 1267 B I 489 — Wezelo concivis de Sulzo 1264/77 Tr II 148
? Elizabeth de Sulzmat relicta quondam Ber. de Meigenheim 1287 B II 568
quidam dictus de Sunderbach *Bergheim* c. 1300, Hans
Mechtildis de Sunderstorf BPc
Reinboldus de Sunthein *Sulz* 1269 B II 16
Rûdeger de Surse *Basel* 1278 BL
Heinricus de Svercestat *Ratsherr Basel* 1257 B I 329 = ille de Swerstat BPa
Heinrich von Swerzen *Bürger Sennheim* 1297 B III 363
Syrenze *s.* Serinze
? Albertus de Tachswangen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255
Elsina de Tamerkilch *Blotzheim* 1290 B II 711 — Petrus de Thomarkilch dictus *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26
Agnes dicta de Tanne 1299 BL — Gebhardus dictus de Tanne 1299 B III 456 — H. de Tanne *Basel* BPd — Hugnet et Jacobus fratres de Tanne 1299 BL — Jacobus de Tanna 1298 B III 439 = Jacobus dictus de Tanne 1298 B III 440 — Ûlricus de Tanne in Kattenbach 1291 B III 25
Jacobus de Tannenkilch BPa = Jacobus de Tannekilch BPb
Adelheit de Tegervelt BPa — Ber. hafener de Tegervelde BPb — Gerhardus de Tegervelt *Basel* BPc — Mathias dictus de Tegervelt 1291

B III 50 = Mathias dictus de Tegervelt cerdo BL = Mathias cerdo dictus de Tegervelt BL

Růdolfus de Tegirwile 1260 B I 382

Henricus dictus de Teggingen 1279 B II 271

Clewi von Tekenwilre *Sulz* BKl

C. dictus de Tellinkon *Basel* BL = C. dictus de Tellinkon carpentarius 1300 BL

Burchardus de Telsberg lapicida *Basel* BPa — Jacobus de Telsberg *Basel* BL = dominus Jachobus de Telsberg BPc — Johannes de Telsberg BA = dominus Johannes de Telsperch BA — domini de Telsberg BA — . de Telsberg sartor *Basel* BPc

E. de Tengin *Bürger Thiengen* 1229 ZGO V 224

Bur. dictus de Terwilr 1299 BL — Cůnrat faber de Terwile BPa = Cůnradus faber de Terwilr BPb — Ita de Terwilre BPa

Ebirhardus de Tessenheim *Rufach* EL XVI 60

Wernherus dictus de Thatenriet *Basel* 1292 B III 77

Willehelmus de Theningen civis in Friburg 1285 ZGO X 114

Thidensheim *s.* Titensheim

Thomarkilch *s.* Tamerkilch

Thotenkofen *s.* Totinchoven

Thurego *s.* Zúrich

Burchardus de Tirmenach faber BPa = faber de Tirminach *Basel* 1270 B II 44 = ille de Tirminache faber BPa = . faber dictus de Tirmennach BL — Johannes de Tirmnach *Basel* BPd — Volmarus dictus de Tirmenach 1293 B III 144 — ille de Tirmnache BPb

? Agnesa de Titensheim uxor Conradi Ludewici dicti ad pulchram Domum BPb = Agnesa de Titeshein BPa — (?) Gůta de Titishein *Basel* BPd — Henricus de Tyethenshein 1212 B I 84 = Heinricus de Tytinshein BPa — (?) Irmendrut de Titishein BPd — Nicolaus de Titenshen 1237 B I 147 = Nicholaus de Thidensheim civis Basiliensis 1241 B I 156 = Nicholaus de Titinshein civis Basiliensis 1244 B I 173 = Nicolaus de Titensheim 1245 Tr II 43 = Nicolaus de Titenshein civis *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 — Petrus de Titensheim BPb — Thomas de Titenshein BPc = Thomas de Tutinshein BPb = Thomas de Tytinshen BPa

Chůnrat von Tittingen *Kleinbasel* BKl

Růdolfus de Tosca BPb

Andreas de Totinchoven *Bürger Freiburg* 1280 ZGO XI 252 = her Andres von Tottikoven 1286 FSp 8 — Burkart von Tottinkoven *Bürger Freiburg* 1284 FU I 589 = Burkart von Tottinkon 1295 FSp 24 — her Friderich von Tottinchoven *Freiburg* 1256 ZGO IX 334 = (?) Frischinus de Tottichoven 1281 ZGO X 97 — her Heinrich von Tottikoven *Freiburg* 1286 FSp 8 — Nicolaus und Andres gebrůder von Thotenkofen *Bürger Freiburg* 1283 ZGO X 109

Egidius apothecarius de Trajetko XIV BPc

Fridericus mercator de Trevir BPb

Mehtildis de Trôscelingen *Kleinbasel* BA

Burchardus de Trothoven civis de Mulnhusen 1274 B II 135 — Petrus de Trothoven *Mülhausen* 1270 B II 37 — her Wernher von Trothoven HU QSG XIV 49

Waltherus de Trůbelberg *Sulz* BL

Burchardus de Tuckingen BPb = Burkardus de Tucgingen BPc = Bur. de Tuggingen *Basel* BPd — Hedewich de Tuchingen BPa = Hedewig

de Tuckingen BPc — Rûdolfus de Tukingen BPb = R. de Tuggingen *Basel* BPd = Rûdolfus de Tugchingen carpentarius BPb

Heinricus dictus de Tuna pistor 1285 B II 493

Burkart von Tundelingen *Bürger Freiburg* 1299 FSp 40

Gotfridus de Tûngen filius pellificis 1292 ZGO VI 241 — H. de Tûngen hospes 1279 ZGO XIII 235

Turego *s.* Zûrich

Turnch *s.* Durnich

Heinricus de Turnon sutor 1242 B I 164 = Heinricus de Durno Basiliensis 1246 B I 192

Rûdolfus de Tuscha BPa

her Cûnrat von Tûselingen *Bürger Freiburg* 1278 ZGO IX 468 — Gôphrit von Tuselingen 1293 AI XXII 64 — Johannes von Tûselingen *Freiburg* 1298 FSp 36

Tutinshein, Tyethenshein, Tytinshen *s.* Titenshein

Jacobus faber de Uberlingen BPb — Wern. de Überlingen *Basel* BPd

H. sutor dictus de Ufhein 1288 B II 609 = H. sutor de Uffhein 1318 BL — Nichol. dictus de Ufheim carnifex BL — Ulricus de Ufhein civis Basiliensis 1268 SW 1829, 678

Chûno de Ufholtz 1288 B II 631

Ludwicus de Ulma *Basel* BPd — Willelmus von Ulme 1280 B II 324 = Wilhelmus de Ulma BPb — dicta de Ulm *Basel* BA

Waltherus dictus de Underswilr pistor 1296 B III 302

A. de Untchilch 1239 ZGO II 333

Clara de sancto Urbano BD = Clare von sant Urban BKl

Johannes von Urberc *Bürger Säckingen* 1276 Zs XXXIX 238 — Volchardus de Urberc *Freiburg* 1245 ZGO IX 255

Cûnradt von Uri *Basel* 1287 B II 574 — Cunradus dictus de Ure civis Basiliensis 1296 Boos 185 — H. dictus de Ure *Basel* 1295 BL

Michel von U'ringen *Bürger Breisach* 1294 ZGO V 247

Bertschinus de U^e^tingen *Basel* BL — Dietricus de U^e^tingen BA = Dietericus dictus de U^e^tingen seu de Kûvis *Basel* BL = Dietricus de U^e^tingen cerdo BL = Dietricus dictus de U^e^tingen cerdo BL — Gerhardus de U^e^tingen *Basel* BA — Gerhardus de Útingen BPb — (?) her Gerung von Útingen *Rixheim* BKl — (?) dominus Nasso von U^e^tingen BD — Sneweli von U^e^tingen *Basel* XIV BKl — Wernherus de Utingen *Basel* BPb

Bela de Valkenstein BPa = Bela dicta de Falkenstein BPc — soror Hedewigis de Valkenstein XIII B I 225 — Johannes der schmit von Valkenstein 1286 ZGO X 229 — Otto von Valkenstein 1282 B II 379 = Otto dictus de Valkenstein *Orschweier* BPc = der von Valkenstein 1282 B II 394 — Rûzinus de Valkenstein *Rufach* BL

herre Liutfrit ein burger von Vriburc genant von Vilingen 1276 ZGO XI 250

Burchardus de Virton civis Basiliensis 1236 B I 140

H. de Vischingen *Basel* 1295 BL

Chûno de Visilis BPb — Gisela de Visilis BPa — M. de Viselis mater domini Wern. *Basel* BPd — Peter von Viselis XIV BKl

Vitinowa *s.* W—

Waltherus de Vix 1289 BPa

Ûlricus de Vranowe (= Varnowe?) BPa

Burkardus de Friburg carpentarius BPa = Burchardus carpentarius de

Friburg BPa — Cůnradus de Vriburc *Bürger Neuenburg* 1238 ZGO XVIII 485 — dominus C. de Friburgo BPb — C. dictus de Vriburc filius quondam C. dicti de Vriburg civis Basiliensis 1300 B III 537 = C. dictus de Friburc 1300 BL = C. dictus de Friburg sutor BL — Dietsman von Friburg BKl — Gerung von Friburg *Bürger Sennheim* 1297 B III 363 — Heinricus dictus de Vriburch faber civis Basiliensis 1270 B II 39 — Jacobus mercator de Friburg BPa — Jacob von Friburg *Gebweiler* BKl — Johans von Friburg der kupfersmit 1293 B III 99 = Johannes de Friburg cuprifaber civis minoris Basilee 1297 B III 349 = Johannes de Friburgo cuprifaber BA — O. de Friburg *Basel* BL

meister Burch. von Vrike dez Rômeschen kůniges schriber HU QSG XIV 55 = Burghart von Frikke *and. Hs.* — Heilka de Frika BPc

Maria de Frowenberg BD

? Otto de Vurlon 1235 Tr II 36

C. de Fürstenberc *Basel* 1297 B III 333 — Heinrich von Vürstenberg *Freiburg* 1298 FSp 36 — Hugo dictus de Fürstenberg BL — Johannes dictus de Fürstenberg *Basel* BL — domina de Furstenberg *Basel* BL

C. de Furstenstein gipsarius 1287 BL

? Gotfridus de Fůzen *Freiburg* 1245 ZGO IX 255

dominus de Wagenberg BA

Walchen *s.* Walhen

Heinricus de Waldenburg civis Basiliensis 1289 Boos 170 — alter dictus de Waldenburc BL

Johannes de Waltzhůt procurator s. Petri Basiliensis BPa — R. von Waltzhůt *Basel* BPd

Cůno dictus de Walhen 1287 B II 588 = Chůno dictus de Walchen *Modenheim* 1290 QSG XIV 10 Anm. 5 — Heinricus dictus de Walon *Elsass* BPc — Johannes de Walon carnifex BA — Petrus de Walon civis de Basilea et de Miulnhusen 1246 B I 191 = Petrus dictus de Walon 1266 Tr II 123 — Rů. de Walon 1297 B III 325 = Rudolfus dictus de Walon 1299 Boos 195 = Rodulfus de Walun *Binningen* BA — die von Walchen (*and. Hs.* Wolheim) HU QSG XIV 10 — dů von Walon von Rinwiler BKl

Heinricus de Walpach civis in Mulnhusein 1294 B III 173 — Johannes de Walpach civis Basiliensis BD = (?) her Johans von Walpach *Schallbach* BKl

Elisabet von Waltkilch *Freiburg* XIII FSp 45 — Heinricus de Waltkilch civis Rinveldensis 1296 Boos 186 = Heinrich von Waltkilch 1300 ZGO XXIX 187

Berchta de Waltprechtswile BPb

Cůnr. de Warnbach pistor BPa

Henzin de Wasselnhen *Colmar* 1294 ME XVI 122

Hugo dictus de Wathwilr burgensis municipii de Sennhein 1271 B II 79

her Heinrich von Wenkon 1280 B II 293 = (?) Heinrich von Wenchon 1287 B II 603

Adilhedis de Wenslingen *Rheinfelden* 1280 B II 309 — Nicolaus de Weinslingen BPb = Nicolaus de Wensligen BPc = N. de Wenslingen *Basel* BPd — Růdolfus de Wenselingen notarius comitis de Hônberc BPa

Heinricus dictus de Wenzwilr 1293 B III 142 = H. de Wenzwilr 1289 BPa = H. de Wendeswilr *Basel* BPc = (?) H. pistor dictus de Weintzwilr 1295 B III 234 = H. de Weintzwilr pistor BL = Heinricus pistor dictus

de Weintzwilr *Basel* BL — Waltherus dictus de Wentzwilr 1298 B III 445

C. de Wernshusen 1297 BL — Ettero de Wernhusen laicus *Basel* 1280 B II 308 — Heinricus de Wernshusen ortulanus BL — . textor dictus de Werenshusen *Basel* BL

Katerina dicta de Werra *Hauingen* BA — Wernherus de Werra advocatus in Schophein BPb

Mechtildis de Lofenberch dicta de Wesen XIII NN I 525

Otto de Wethelsein burgensis Columbariensis 1226 Hund p. 79

Cůnradus de Wiach *Bürger Waldshut* 1296 ZGO XXVIII 426

Rudegerus dictus de Widensol quondam civis in Brisacho 1278 Ingold 53

dominus de Wigeheim *Sulz* 1272 Tr II 169

Heinricus de Wilarsbach *Freiburg* 1244 ZGO IX 254

Růdulfus de Wile *Neuenburg* 1252 B I 259 — Volmarus de Wile *Basel* 1282 B II 380 = Volmarus de Wila BPb

Adelheidis de Wilon mater Heinrici prepositi s. Petri Basiliensis BPa — Johannes de Wilon *Basel* 1267 B I 487 — Niclaus von Wilon *Kleinbasel* 1286 B II 524[1] = Nicolaus de Wilon molendinator 1288 B II 639

Cůnradus de Wiler *Neuenburg* 1238 ZGO XVIII 485 — domina Greda de Wilre 1283 B II 401 — Jacobus de Wiler *Bürger Neuenburg* 1261 Gb 126 — Růdolfus de Wiler *Neuenburg* 1260 ZGO XVIII 477 = Růd. de Wilere 1266 ZGO IX 442

Cůnradus de Wilhain civis in Tůngen 1266 ZGO VI 229

B. de Wintersingen *Rheinfelden* 1265 B I 458 — Heinrich von Wintirsingin 1285 B II 506 = Heinricus de Wintersingen *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 639

C. de Wintertur *Freiburg* 1239 ZGO II 333 — Nycholaus de Wintertur sutor BL

Gotfridus de Wincenheim 1270 Ingold 29 — Heinrich von Winzenhein 1286 B II 538 — Rudigerus de Winzenheim *Rufach* EL XVI 63

Cůnradus de Wirciburch 1287 Ann. Colm. Germania III 258 = Conradus de Wirciburc Ann. Colm. Germania III 263 = magister Cůnradus de Wirzeburg 1295 B III 238 = Conradus de Wirtzburg BD = meister Cuonrad geborn von Wirzeburg Germ. III 261

dominus de Wischilch BA

H. dictus de Wise *(Wies im südw. Schwarzwald) Basel* BL

Wer. de Witerswilr *Basel* 1292 BL

Růdolfus de Witilinkon 1215 B I 86

Cůnradus de Witnowe BPa = ille de Witnowe BPb = ille de Vitinowa BPa = ille de Witnache BPa

Gôtfridus dictus de Wizenburg BPa = Gotfridus dictus de Wizenburc BPb

Johannes von Woffenhein ein wissenthaft schultheisse ze Egenshein 1294 B

der von Wolen *Brugg* HU QSG XIV 138

Heinricus de Wolfswilre BPb = Heinricus de Wolfwiler BPa = Heinricus pistor de Wolveswilr BPc = H. pistor de Wolfswilr BPd = Henricus pistor de Wolfwilr BPb — Johannes dictus de Wolfswilr 1292 BL = Jo. de Wolfswilr *Basel* BPd — Johannes de Wolfswilre carnifex 1289 B II 657 — Johans von Wolfswilr der suter 1297 B III 378 — Johannes de Wolfswilr zem steinnin Chruce *Basel* BL — Peter von Wolfswilr der suter 1297 Tr II 500 = Petrus sutor dictus de Wolfs-

wilr BL — Růdolfus preco de Wolfwiler 1266 Boos 89 — . dicta de Wolfswilr 1295 B III 221 — ille de Wolfwilr BPa

Wolheim *s.* Walon

Andreas de Wolhusen *Basel* 1297 BL

Conradus faber de Wolpach BPb = Cůr. faber de Wolpach BPa = C. faber de Wolpach *Basel* BPd

Wŏnache, Wonna *s.* Wůna

Johannes de Wormacia faber BPa (»Wormacia» *von jüngerer Hand durchgestrichen und* »Spir» *darübergesetzt*) — Wetzelo de Wormatia pater N. scolastici s. Petri BPa

Albertus de Wŏnache civis Basiliensis 1272 B II 82 = Albrecht von Wonna 1289 B II 658 = Alberchtus de Wůna 1292 B III 77 = Albertus de Wůna BL = Albreht von Wůne 1277 B II 219 = Albertus de Gůnach 1277 B II 238 — Johans von Gůna 1297 B III 378 — Katherina de Gůn BD = domina . de Wůna BL — Siphridus de Wůnahe *Sulz* 1284 Tr II 297

Bur. pistor de Wundermarc *Basel* BPc

Ystein, Ysten *s.* Istein

Ůlricus de Zeglingen pistor BL — Wern. de Zeglingen pistor *Basel* BPd

Ita de Zeningen *Basel* BL

Chonradus de Zeringen civis de Friburch 1239 FU I 398 — her Cůnrat von Zeringen an dem marckete 1258 ZGO IX 343 = Cunradus de Zeringen in foro civis in Friburg 1259 HZB 134 — Heinricus de Ceringen in foro 1245 ZGO IX 324 — der von Zeringen an dem markete *Freiburg* 1297 FSp 30 — Johannes von Zeringen der stocwerter *Freiburg* 1300 FSp 47

Gerdrudis von Zescingen uxor dicti Rotermunt BPa

her Johans von Zezenkon *Kleinbasel* BKl

Henricus de Zifenen 1284 B II 454

domina de Zovingen BPa

domina Margareta dicta de Zůllinshein soror Hein. zem Rosse BPa = Margareta dicta de Zůllenshein BPb

Růdolf von Zumershein ein meiger voruss und ist ein burger von Mulnhusen BB — Wernherus de Zůmershein BPb

Bela de Zůrich BPa — Burchardus de Zurich BPb = Bur. de Zůrich de alba domo *Basel* BPc — C. dictus de Turego 1295 B III 240 — her Gerige von Zůrich *Freiburg* 1286 FSp 8 — her Heinrich von Zůrich *Freiburg* 1292 FSp 18 — Heinricus de Turego BA — Hugo de Zurich *Basel* 1233 B I 124 — her Johans von Zůrich *Freiburg* 1286 FSp 8 — Johannes dictus de Zurich *Basel* 1295 BL — Jo. de Zůrich caupo BPd = Jo. de Thurego caupo *Basel* BPd — Johans von Zůrich ein goltsmit von Basil 1298 B III 404 — Johannes de Thurego dictus zem Rosgarten BD = Johannes de Turego zem Rosgarten BD = Johannes zem Rosgarten dictus de Thurego BPb — Lůtdoldus de Tůrego BPa — Petrus de Thurego civis Basiliensis 1280 B II 322 = Petrus de Turego BPb — Růdolfus de Zurich *Basel* 1220 B I 99 — Ůlricus dictus de Zurich civis Basiliensis 1291 B III 49 = Ůlricus de Zůrich BPa — Wernherus de Thůrego 1291 B III 37 = (?) Wer. carpentarius de Thurego *Basel* 1299 B III 507

Gerdrudis de Zwingen uxor Cůnr. sutoris BPa

Die Ansicht Mones, Anz. V 385, *wonach die Nichtadeligen mit* von *in Oberdeutschland selten seien, erweist sich als falsch. Immerhin darf aus dem vorstehenden Verzeichnis nicht der Schluss gezogen werden, als hätten die Namen mit* de *auch bei den Nichtadeligen die absolute Mehrheit gebildet. In einem Verzeichnis von Mülhauser Einwohnern, die der Abtei Lützel für Grundstücke und Häuser zinspflichtig waren,* M 132 c. 1300, *sind nur sechs Namen mit* de, *darunter zwei adelige. Noch ungünstiger ist das Verhältnis* F 45 c. 1290 *(Verzeichnis erlittenen Schadens). Thatsächlich waren also auch im 13. Jahrhundert die sogenannten Adelsnamen in der Minderheit, nur kommen sie eben in den Urkunden häufiger vor als diejenigen geringerer Leute. Unter den (bürgerlichen) Ratsherren von Rheinfelden* 1248 ZGO XXVIII 107 *führen sieben das* de *und nur drei bilden ihre Namen anders. Richtig ist, dass im Verlauf manche, nachdem sie sich eingebürgert hatten, den Namen von dem in Vergessenheit geratenden Herkunftsorte mit einem charakteristischern, actuellern vertauschten. So hiess die Familie* von Ravensburg *später* Brotmeister, Heinricus de Oberwilr dictus Brunmeister 1291 B III 50 *heisst* 1293 B III 130 *einfach* H. Brunmeister, Rudolfus dictus de Rinveldin *wird zu* Rû. dictus Goltsmit. *In der Konkurrenz zwischen* Bogge *und* von Loufinberch, Borli *und* de Mûsbach, Lallo *und* de Lörach, Lupe *und* von Sovoldin, Raspo *und* de Frankenfurt, Vrûieli *und* de Stetten *trägt sicher jeweilen die erstgenannte Bezeichnung den Sieg davon.*

Der Titel dominus, her *bezeichnet nicht unbedingt den Adeligen. Folgende Belege beweisen dies klar:*

her Peter von Bermzwilr = Petrus de Barmswil civis Basiliensis 1271
her Heinrich von Eschbach burger von Basel 1292
her Burkart von Eschchon 1291 = Burcardus de Ezchon civis Rinveldensis 1248
her Cûnrat von Eschon der elter 1293 = Conradus dictus de Eschichon civis Rinfeldensis 1259
her Niclaus von Hartchilch burger von Nûwenburg 1282
her Gôtfrit von Herdirn 1277 = Gôtfridus de Herdern civis Friburgensis 1273
dominus Heinricus de Hollesten 1247 = Heinricus de Holinstein civis in Rinvelden 1239
dominus Hurdelus civis Friburgensis 1245 ZGO IX 323
her Heinrich von Rafinsburch 1273 = Hainricus de Ravensburg quondam magister panis civis Basiliensis 1267
her Johans von Rûsingen 1289 = Johannes de Rucingen burgensis Rinveldensis 1272
her Jacob von Sechingen ein burger von Rinvelden 1295
her Johannes von Stûlingen burgere ze Vriburg 1268
herre Liutfrit ein burger von Vriburc genant von Vilingen 1276.

Nur das ist zugegeben, dass der Titel «Herr» bloss den (ratsfähigen) Geschlechtern, nicht den Handwerkern zukam.) Hübsch zeigt dies* F Sp 18,

*) *«Der reiche Patricier, auch wenn er nicht ritterbürtig war, wurde in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts* her *tituliert.»* *Adamek S. 75.*

wo unter den acht Zeugen die sechs ersten, nämlich vier Ritter und zwei von den Geschlechtern, das Prädicat her *führen, während die beiden letzten nur schlechthin* Werli der havener *und* Cůnrat Geben der junge *genannt sind. Oder eine Rheinfelder Urkunde* 1293 B:

her Cůnrat der schultheis
her Cůnrat von Eschon der elter
her Růdolf der Spiser
her Burchart inme Steinhuse
her Berth. Meli der groze
Johans der smit
} der rat von Rinvelden

Chůnradus de Nugerol molitor = her Kůnrat von Nugerol 1286 *und* magister de Berno panifex 1275 = her Berner der brotbeche 1283 B II 404 *sind kein Gegenbeweis; sie waren offenbar um eine sociale Stufe emporgerückt (sassen im Rate von Kleinbasel).* dominus Fazzarius civis de Friburc 1244 ZGO IX 254 = her Heinrich der Vascer 1256 ZGO IX 334 *und* domina Mechtild Můllerin BCl *gehören nur dem Namen nach dem Handwerkerstande an. Aber* cives *können die Handwerker heissen; schon 1255 begegnet* Heinricus sutor de Betwilr civis Basiliensis.

Auch domina, vrowe *(abgekürzt* vro, vor, vur, ver) *bezeichnet hienach nicht unbedingt die adelige oder die Stiftsdame.* . textrix dicta de Ögestburc 1299 B III 506 = domina Ögstburc BL. *Ehefrau aber* = husvrowe, wirtin.

magister, meister *braucht nicht ausschliesslich den gelehrten Geistlichen oder den Juristen, Arzt und Apotheker zu bezeichnen, es kann auch den eine gewisse Stellung Einnehmenden oder den eine besondere Kunstfertigkeit ausübenden Handwerksmeister bedeuten: so* 1256 B I 317 *freie Bauern im Wehrathal* magister Wernherus Redinc, magister Chonradus zi der Zubin, magister Růdolfus der têschelere, magister Wernherus de Obirn Werrun; 1254 Hg 379 magister Nöggerus *Bürger von Klingnau, ein Schmied* = meister Nocher 1277 Hg 574, magister Johannes aurifaber in Friburg 1268 Zs XXXIX 232, meister Rudolf der hamman 1269 ZGO III 189, magister de Berno panifex 1275, magister Rů. dictus de Rinvelden = Rů. aurifaber de Rinvelden, meister Berhtolt unser koch 1279 ZGO XXXIV 238, meister Heinrich von Emmerrach der phister 1293, magister Egelolfus ortulanus BL = meister Egelolf der garteneren zunftmeister 1293 B III 97, magister Rinwinus civis Argentinensis 1296 Al XX 65, Sefrit faber 1297 B III 331 = magister Sevridus BPc, viri discreti videlicet magister Petrus dictus Senftli et H. dictus in der Smidgassun 1295 B III 240, meister Bruchli *Bauer Mörnach* BPa. *Vgl. Mantels S. 28 und unser Kapitel über die Berufsnamen. Also zeigt* magister Cůnradus de Wirzeburg *einfach die berufsmässige Ausübung der Dichtkunst seitens eines Mannes von bürgerlichem Geschlecht an.*

Grössere bürgerliche Familien Basels sind nach unserm Verzeichnis: von Aach, von Allschwil, von Äsch, von Bättwil, von Bern, von Binzen, von Blotzheim, von Embrach, von Freiburg, von Grenzingen, von Gundolsdorf, von Hagenthal, von Haltingen, von Helfrantskirch, von Laufenburg,

von Leimen, von Liestal, von Lutter, von Lützel, von Magstatt, von Mülhausen, von Muspach, von Mutzwil, von Neuenburg, von Oberwil, von Oltingen, von Reinach, von Rheinfelden, von Rixheim, von Rufach, von Schliengen, von Schopfheim, von Strassburg, von Titensheim, von Wolschweiler, von Zürich.

Diese Familien sind teils altbürgerlicher Herkunft, teils Handwerker. Bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts werden in Basel speciell die Angehörigen des altfreien, ratsfähigen Bürgerstandes cives *genannt, im Gegensatz zu den unmittelbar der Gewalt des Stadtherrn, des Bischofs, unterstehenden Handwerkern. Nachher freilich hat* civis *den allgemeinen Sinn von «Städter». Das Wort «Patricier» kommt nicht vor, obschon es sehr gut passen würde. Sie heissen etwa auch* meliores *oder* honestiores cives; die richen, divites, *später* Geschlechter, *in Basel* Achtbürger *(weil sie acht Mitglieder in den Rat stellten). Dieser Stand lebte vom Grundbesitz und vom Handel. Im Nibelungenlied sind* burgære *und* koufliute *synonym (Strophe 1238). Die gleiche Anschauung verrät der Beleg* Heinricus dictus Möchli civis vel mercator Basiliensis BPb. *Die Schrift* De reb. Alsat. incunt. sæc. XIII *sagt:* Mercatores pauci fuerunt et pene omnes pro divitibus habebantur. Magistri artium mechanicarum pauci fuerunt et sunt inter divites computati. Homines mechanicarum artium simplices in artibus et postea in eis plurimum profecerunt.

In alter Zeit waren die Handwerker Unfreie; von den Leibeigenen, die das Feld bebauen mussten, unterschieden sie sich nur dadurch, dass sie Kleider, Waffen, Gerätschaften verfertigten. Der erste Schritt zu einer besseren Stellung war, dass da, wo ihrer viele beisammen waren, in den Städten, sie um Geld auch für Fremde arbeiten konnten, wenn sie den Bedürfnissen ihres Herrn genügt hatten. Mit diesem Geld konnten sie sich vom härtesten Frondienst loskaufen, und später erlangten sie auch das Erbrecht für ihr persönliches Eigentum. Rudolf Madalla in Zürich, der 1155 Hdb II 2023 *ein Leibeigener genannt ist, heisst* 1159 Hdb II 2071 urbanus Turicensis *und* 1185 Z 339 civis Turicensis. *Es wurde Stadtrecht, dass Leibeigene, die in eine Stadt flohen, nach Jahr und Tag nicht mehr ausgeliefert wurden, somit zum Stande der Handwerker sich aufschwangen. So war es um die Mitte des 13. Jahrhunderts. An die Scholle gebunden wie die Landbewohner und nur für das Interesse ihres Herrn engagiert waren die Handwerker nicht mehr. Beinahe vor jedem Thore wuchsen Vorstädte heran, in denen dichtgedrängt dieser dritte Stand wohnte. Es mangelten den Handwerkern jetzt nur noch Grundeigentum und die politischen Rechte. Auch diese stellten sich bald ein. Früher waren die Handwerker in den Städten in Gruppen abgeteilt gewesen, Innungen, deren jede ihren vom Herrn eingesetzten Aufseher oder Meister hatte. Aus diesen Verbänden erwuchsen die Zünfte. Auch die Zunftmeister wurden in Basel zuerst vom Bischof gesetzt, aber den Schneidern und Gärtnern wurde 1260, den Webern 1268 gestattet, ihre Meister selber zu wählen. In der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts erwerben die Zünftigen auch Grund und Boden*

und gelangen vereinzelt in den Rat. Die Anekdote von König Rudolf und dem Gerber ist charakteristisch für den Reichtum einzelner von ihnen. Peter Senftli in Kleinbasel war ursprünglich Eigenmann des Klosters Beinwil, aber schon bevor er sich von der Hörigkeit völlig frei machte (1293), wurde er Ratsherr und Schultheiss in Kleinbasel. Er scheint im Handel mit Liegenschaften reich geworden zu sein. Von C. pistor dictus am Velde *stammt eine* domina am Velde BL. . textrix dicta de Ögestburc 1299 B III 506 = domina Ögstburc BL. *Auch der Beleg* Adelheit Murerin soror Merschandi BPb *weist auf Verbindung von Geschlechtern mit Handwerkern.*

Johannes Rösselmann, Schultheiss zu Colmar, eine geschichtliche Persönlichkeit, war ein Sohn des Waltherus Rösselman cerdo in villa Türincheim (Chron. Colm. FRG II 66). — *So hörte der Bürgerstand auf, ein Geburtsstand zu sein,* civis *bekam eine allgemeinere Bedeutung. Bezeichnend hiefür ist folgende Stelle in einer Constanzer Urkunde:* Berschi Keller von Gralshusen ain ledergårwer kam für den grossen rat und bat umb burgreht, er was aber unsers herren dez abtes von Krúczlingen; do kam aber der lútpriester von unsers herren von Krúczlingen wegen und bat, daz man in ze burger enpfieng, won er sich von im koft het; und darumb enpfieng in der gross rat ze burger (ZGO VIII 63).*) *Der Höhepunkt der politischen Entwicklung des Handwerkerstandes fällt aber erst ins 14. Jahrhundert.*

Auf einen weitern Punkt leitet die Beobachtung, dass ein Petrus de Walon civis de Basilea et de Miulnhusen, *und dass ein Peter von Habstetten Bürger von Basel und sein gleichnamiger Bruder Bürger von Bern ist. Der gleiche Name kommt nämlich häufig in benachbarten Orten vor:*

de Eschbach *Basel und Auggen*
de Eschchon *Rheinfelden und Laufenburg*
de Halla *Mülhausen und Basel*
de Herten *Rheinfelden und Basel*
de Holstein *Rheinfelden und Basel*
de Kandra *Basel und Rixheim*
de Kienberch *Rheinfelden und Laufenburg*
de Lútzela *Basel und Altkirch*
de Núwenburg *Basel, Mülhausen und Freiburg*
de Oltingen *Basel und Rheinfelden*
de Ramspach *Basel und Sulz*
de Reginshein *Mülhausen und Sulz*
de Richenshein *Mülhausen, Basel und Freiburg*
de Rinvelden *Basel, Säckingen, Klingnau und Bern*
de Rubiaco *Basel und Sulz*
de Schönöwe *Lörrach und Rheinfelden*
de Sechingen *Rheinfelden und Basel*
de Sliengen *Basel und Rheinfelden*

*) *Schulte* ZGO LIII 152: *Die «Geschlechter» ergänzten sich mehr aus den Kaufleuten und den vornehmeren der Handwerker als aus den Kreisen der Ministerialen.*

de Solodro *Basel und Sulz*
de Sulze *Basel und Rheinfelden*
de Urbere *Freiburg und Säckingen*
de Vürstenberg *Basel und Freiburg*
de Walpach *Mülhausen und Basel*
de Waltkilch *Freiburg und Rheinfelden*
de Wenslingen *Basel und Rheinfelden*
de Wile *Basel und Neuenburg*
de Wintersingen *Rheinfelden und Basel*
de Zürich *Basel und Freiburg.*

Wenn es sich auch in den wenigsten Fällen um Verwandte handeln mag, so dürfte doch schon aus dieser Zusammenstellung hervorgehn, dass im 13. Jahrhundert eine ziemliche Bevölkerungsbewegung bestand, allerdings selten über die jeweilige Nachbarschaft hinaus. Vgl. Arnold, Freistädte I 141/2; Roth v. Schreckenstein 549; Mantels 8 — Den Zwang starrer Abgeschlossenheit, das wirkliche Gebundensein an die Scholle, haben erst spätere Jahrhunderte eingeführt.

EXCURS.

VON DER PARTIKEL DE UND VON DER WORTSTELLUNG.

I. Alle Augenblicke erhebt sich die Frage, namentlich für die ältere Zeit, wo Einnamigkeit und Doppelnamigkeit sich noch die Wage halten, ob de *«aus» bedeutet (blosse Angabe des Wohn- und Herkunftsortes) oder «von» (Bestehen eines Familiennamens). Das deutsche* von *zeigt die gleiche Doppelnatur. Die Entscheidung ist um so schwieriger, als sie von den unbedeutendsten Nebenumständen abhangig sein kann. Die folgenden Beispiele zeigen unser Verfahren hiebei; wir verhehlen aber nicht, dass es genug Fälle giebt, wo wir in Ermangelung jedes positiven Anhaltspunktes die Zuteilung nach dem durch die Vertrautheit mit dem Gegenstand erlangten Gefühl haben treffen müssen.*

1210 B I 80 *begegnen unter den Ministerialen der Abtei Murbach* Bernerus plebanus de Gebewilre et Lutfridus frater ejus. *Es könnte nun sein, dass dieser* Lutfridus *wirklich den Namen «von Gebweiler» geführt hätte; da aber in der Urkunde unmittelbar nach ihm steht* Henricus cognominato Holzapphel de eadem villa, *so folgt, dass* de Gebewilre *hier heisst «aus Gebweiler». Gleich zu beurteilen ist* Wernherus de Kesselach filius quondam Wernheri Longi eiusdem ville 1284 B II 440 *und* Ullinus de villa Rôtenlein famulus domini Custodis BPc. dominus Wicko de Michelnbach 1296 B III 304 *heisst deutlicher* 1297 B III 381 her Witcho ein priester und singet ze Michelnbach. *So erfahrt das Thema* Johannes de Vetlishoven filius Petersche BL *seine Erklärung durch* Johannes Peterschun sun B. *Umgekehrt liegt entschiedener Familienname vor bei* herre Walther von Wise ein ritter, Heiden, Jacob und Nicolaus gebrůdere des selben namen von Wise 1300 ZGO XXIX 186 *und bei* Heinricus custos huius ecclesie natus et oriundus de villa Karoltzpach 1317 BPb.

B I 43, 1169 *nehmen wir den ersten Zeugen* domnus Heinricus de Larga *als Adelsnamen «von Larg», den darauffolgenden* Ödelricus de Pincheim *dagegen als «Ulrich aus Binzen». Die Urkunde beschlägt nämlich das Patronatsrecht einiger Männer von Kirchen über die Kirchen Eimel-*

dingen, Kirchen und Märkt. Da darin von einem Zeugenverhör die Rede ist, wird der Gerichtsspruch an Ort und Stelle erfolgt sein. Mit Ausnahme des domnus Heinricus de Larga *(Larg im Südwesten des Elsasses) sind für die übrigen Anwesenden lauter benachbarte breisgauische Ortschaften angegeben: Binzen, Badenweiler, Egringen, Blansingen, Gupf, Uttnach, Riedlingen, Efringen. Es liegt also von vorneherein die Annahme nahe, dass die Betreffenden nur Beisitzer aus den genannten Ortschaften waren. Und wenn es weiter heisst:* Werhero, Cunrado, Burcardo de Blansingin, Heberardo, Rudólfo, Theoderico de Gûpho, Lûtoldo, Starholfo, Adelberto de Rûdelicon — *so ist es doch sehr unwahrscheinlich, dass in diesen drei Reihen nur immer je einer einen Vollnamen geführt haben sollte. Ausserdem fällt in Betracht, dass Geschlechter «von Blansingen, von Gupf, von Riedlingen» sonst nicht belegt sind.*

B I 71, 1202 *treten als Schiedsrichter u. a. auf* de Rinvelden Dietricus, de Nollingin Echihardus. *Da* B I 244, 1250 *ein* Eckardus de Nollingen civis de Rinvelden *citiert ist, so wird jener* Echihardus de Nollingin *von 1202 als doppelnamig aufzufassen, der andere dagegen mit «Dietrich aus Rheinfelden» zu übersetzen sein, indem sich von ihm nichts Entsprechendes nachweisen lässt.*

Wenn B I 101, 1223 *ein* Wernherus de Matro *als* parrochianus de Merget *aufgeführt wird, so liegt die Annahme zunächst, dass es einfach ein Werner aus Märkt sei; da er aber unter lauter Einnamigen steht, und zwar in der Reihenfolge* Hernfridus, Rûdolfus, Wolpertus, Burchardus, Wernherus, Wernherus de Matro et Cûnradus parrochiani de Merget, *so ist doch Familienname zu statuieren.*

Chrafto de Lutenbach canonicus Basiliensis 1230 B I 113 *erweckt den Eindruck, es handle sich um ein Geschlecht «von Lautenbach», aber* 1241 B I 160 *heisst er* Chrafto Lutenbacensis thesaurarius = ecclesie Lutenbacensis thesaurarius 1242 B I 165. *Ebenso ist* Rûdegerus de Columbaria 1266 B I 471 = Rûdegerus prepositus Columbariensis 1264 Tr II 98. C. advocatus de Waltkilche 1112 FDA XV 156 = Cônradus de Swarcinberc ecclesie Waltchiliche advocatus ibid. 151. Anshelmus procurator de Rapoltstein 1252 RU 83 = Anshelmus procurator meus *(des Herrn von Rappoltstein)* 1262 RU 100. *Hienach* Siveridus notarius de Clingin 1255 ZGO XXVIII 117 = *Siegfried der Schreiber des Herrn von Klingen.* C. advocatus de Fridingen 1261 B I 393 *ist auch Ortsbezeichnung, denn sein Bruder ist* advocatus de Creigen. *Aber* Rûdolfus villicus de Lûmswilr 1279 B II 281 *ist Name, denn* B II 268, 1278 *heisst er* Rudolfus de Lomesvilr dictus villicus de Kemsz. *Auf die Wortstellung kann man sich also kaum verlassen:* Cûnradus de Kesersperch scultetus 1236 M 9 *ist gerade so gut Ortsbezeichnung wie* Cûnrat der vogt von Homberc 1288 ZGO XXVIII 416; Arnoldus nobilis vir et libere conditionis de Bintzheim 1230 B I 115 *heisst* Arnoldus de Bincheim miles 1223 B I 101. P. miles de Olton 1265 B I 446 *ist Name, denn er war im Elsass begütert; bei* dominus Richardus miles de Husgowe *in der gleichen Urkunde aber bedeutet* de *sowohl «von» als «aus».* Wern-

herus caupo de Stetin 1254 B I 273 *und* Heinricus sutor de Betwilr 1255 B I 294 *sind Familiennamen, weil beide Bürger von Basel sind.* Crapho de Rubiaco miles 1251 St 353 *bedeutet «Ritter Krapf aus Rufach», denn* Crapho *ist kein Taufname. Der Typus* Wezzelo de Bercholz dictus Erbe 1294 Tr II 436 *kann bedeuten:* 1. Wezzelo Erbe *aus Bergholz,* 2. Wezzelo von Bercholz *genannt* Erbe *(Unbeständigkeit des Familiennamens),* 3. Wezzelo «Erbe von Bercholz» *(Pleonasmus im Familiennamen). Erst die Prüfung der Urkunde selbst ergiebt, dass der erste Fall gemeint ist.*

Klar wird die Bedeutung des de, *sobald* dictus *dasteht:*

Gůta vidua de Gebelicheswilre dicta de Holcwege 1241 B I 161
Katherina dicta de Dethwilr de Basilea 1245 B I 186
Růdolfus de Rinvelden dictus in Curia 1255 B I 286. *Hieraus ergiebt sich die richtige Auffassung von* Eckardus de Curia *Rheinfelden* 1246 Boos 56
Bertoldus de Wolpotingen dictus von Smicingen 1266 ZGO VI 230
Henricus miles de Phirrete *und* Johannes dictus de Phirrete *Brüder* 1269 M 77
Heinricus de Rubiaco 1271 B II 60[1] = Heinricus de Rubiaco dictus de Mulnhusen 60[II]
Dietricus de Steten dictus de Mulnhusen 1276 Tr II 209
herre Liutfrit ein burger von Vriburc genant von Vilingen 1276 ZGO XI 250
Berhtoldus de Ysenin dictus de Vico 1285 Boos 158
Henricus de Husgowe dictus de Spechbach 1286 B II 551
Burchardus de Matenhein dictus Vogler 1294 B III 186
Eberhardus dictus de Bamenang de Buggingen 1299 ZGO X 332
Petrus de Berno sacerdos dictus de Berno 1299 BL
Reinherus de Haltingin dictus der nider Reinher 1300 B III 546
Junta de Weintzwilr dicta de Attemswilr BL
H. de Esch dictus de Columbaria BPa
Hunbertus de Vislis dictus de Knôringen BL
Fridericus de Almswilr = dictus Wetzel de Almswilr BL.

Ähnlich:

Werherus de Ysenborch miles Robeacensis et advocatus de Ensigeshein 1244 B I 179
Růdolfus de Hahperg procurator de Seldon 1261 ZGO IX 350
Heinricus de Gelterchingen advocatus de Werra 1276 B II 184.

Anmerkung. Anders verhält es sich im Rotulus Sanpetrinus *12./13. Jahrhundert* FDA XV: quidam liber homo Manegoldus dictus de Louphin 153 *heisst hier «ein Gemeinfreier namens Maugold aus Laufen», nicht verschieden von* quidam homo de Nocingen Adalbero vocatus 171. *Ferner:* quidam vir nobilis Arnoldus nomine de Kencingen 141, vir nobilis Cônradus nomine de Waltchilicha 141, quidam clericus de familia ducis Manegoldus nomine de Buhsita 148, presbiter quidam Uto nomine de Muncingen 164; quidam liber homo nomine Erenfridus

de Rundistal 143, quidam liber homo nomine Craft de Opfingen 145, quidam clericus nomine Manegoldus de Ebringen 147. *In allen diesen Fällen ist* nomine *auf den Taufnamen zu beziehen.*

Wenn dictus *nicht dasteht, so nehmen wir an, das erste* de *bedeute den Namen («von»), das zweite den Ort («aus, zu»):*

Hermannus de Bellikon de Rinvelden BA
der von Binzhein von Basil BH
H. de Eschbach de Landisere 1292 BL
her Johans von Kôtzingen von Mulnhusen BL *(derselbe besass Güter zu Kötzingen, war aber Bürger von Mülhausen)*
Jenni von Radelstorf von Steinsulz BKl
Heinrich von Sliengen von Basel 1299 BL
Lupe von Sovoldin hern Cunratz Lupen sun ein burger von Nuwenburg 1294 B III 177.

Anmerkung. Immer trifft diese Annahme freilich nicht zu. Im Satze Johans reben von Binzheim von Hůningen 1295 ZGO XXVIII 422 *kommt es darauf an, dass besagte Reben im Banne Eimeldingen, also ganz in der Nähe von Binzen liegen, somit bedeutet* Binzheim *den Wohnort,* Hůningen *das Geschlecht.*

Deutlich sind Beispiele wie Johannes de Muchein civis in Nuwenburg 1260 ZGO XVIII 477, Fridericus de Wissenburg dominus in Roggenbach 1295 ZGO VI 241, Wernherus de Werra advocatus in Schophein BPa, dů von Steinsulz ze Michelenbach dů můllerin BGn. *Indes darf diese nur schwach benützte Unterscheidung von* de *und* in *nicht zu voreiligen Schlüssen bezüglich der Bedeutung des erstern verführen.* B I 86, 1215 *folgen unmittelbar aufeinander* H. plebanus de Niuwinburc *und* Ůlricus plebanus in Hertincheim; G. marschalcus in Stofen 1238 ZGO XVIII 485 *heisst sonst* Gotfridus de Stŏfĕn 1246 B I 191, *ebenso* Gŏtfridus marschalchus et frater ipsius Wernherus de Stŏphen 1220 FU I 180 = Gŏtfridus marchalcus et Wernherus frater suus domini in Stŏphen ibid. 184; B I 152, 1239 H. nobilis de Wazzirstelz *und sein Bruder* R. nobilis in Wazzirstelz; ZGO XXVIII 101, 1246 *hinter einander* Waltherus prior de Witenowa, Arnoldus vicarius in Chandera, Heinricus plebanus in Madebach; B I 379, 1260 Heinricus miles quondam scultetus in Wattewilre, *aber seine Witwe* Adelheidis de Watwilre; Waltherus scultetus in Keisersberc 1261 B I 390 *führt auf dem Siegel die Umschrift* Waltherus scultetus de K.; Johannes miles in Slierbach 1262 Tr II 82 = Johannes miles de Slierbach 1261 Tr II 78; Rudolfus minister in Klingenowe 1270 Hg 509 = Rodolfus minister de Klingenowe 1265 B I 463; Heinricus advocatus de Ebringen = Heinricus advocatus in Ebringen 1285 Gb 163; Heinricus cellerarius in Oltingin 1290 B II 680 = Heinricus cellerarius de Oltingen 1273 B II 90. Heinrich von Gundolsdorf 1298 ZGO XXVIII 434 *wird gleichen Orts auch* Heinrich ze Gůndolsdorf *genannt. Einige dieser Beispiele zeigen anschaulich, wie flüssig noch im*

13. Jahrhundert die Grenze zwischen blosser Ortsbezeichnung und festem Namen ist.

II. Eine Wortstellung wie Albertus advocatus de Argentina 1236 B I 136 *darf, wie schon im Vorhergehenden angedeutet worden, nicht von vorneherein zu der Übersetzung verleiten «Albert, der Vogt zu Strassburg», denn gleichen Orts heisst er* Albertus de Argentina Basiliensis advocatus. *Diese Trennung des Eigennamens von seiner Apposition ist eine häufige Erscheinung:*

Arnolfus advocatus Augiensis de Golthbach 1100 QSG III 1, 34

Heinricus advocatus Constantiensis de Berge 1100 QSG III 1, 34 — comes Ůlricus de Berge advocatus Constantiensis 1179, Chŏnradus de Monte advocatus Constantiensis 1192 *Beyerle, Constanz. Ratslisten p. 37*

Wichnandus camerarius noster de Sconemberg 1145 AJ 88

Conradus episcopus de Tegervelt 1228 Münch 37 *(d. h. Conrad II., Bischof von Constanz)*

Wernerus marschalcus de Stoufen 1239 ZGO IX 247 = Wernherus de Stouphen ministerialis *(des Grafen von Freiburg)* ibid. 249

H. cellerarius de Gundolsdorf 1244 B I 173 = Henricus de Gundolstorff cellerarius noster *(des Bischofs)* 1236 B I 136 — Ůlr. cellerarius de Ratoltzdorf BPd

dominus H. archyprespiter de Niwinburc 1257 B I 325 = Heinricus archidiaconus dictus de Nuwenburk 1252 ZGO XXVIII 112

Růdolfus villicus de Lůmswilr 1279 B II 281 = Rudolfus de Lomesvilr dictus villicus de Kemsz 1278 B II 268

her Herkenvrit der truchseze von Wildegge 1281 HU QSG XV 1, 124 *(nicht etwa = «der Truchsess derer von Wildegg», denn ein hochadeliges Geschlecht dieses Namens giebt es nicht, sondern: Erchenfrid, Truchsess des Grafen von Habsburg, belehnt zu Wildegg, bezw. Erchenfrid von Wildegg, Truchsess. Indem die Würde erblich ward, bildete sich dann als stehender Name dieses Geschlechtes der Pleonasmus «Truchsess von Wildegg». Ein Pleonasmus gleicher Structur ist Bertold* dictus Pincerna de Habechesperg miles 1253 Rochh. 55, *dieser bedeutete aber ursprünglich in der That «Bertold der Schenk des Grafen von Habsburg»)*

Berhtoldus elemosinarius de Wartenberg 1282 ZGO XV 231

Cůnradus scultetus de Kienberg *Laufenburg* 1297 B III 336

Jacob des sun von Schœnowe 1263 AD 623 — Mechthilt von Bůtenhein hern Hartmannes vrowe von Shŏnowe BKl

Arnoldus senior scultetus de Waldeshůt et Chůnradus filius suus de Stritperch 1279 ZGO VI 233

hern Reinhartes seligun von Valkenstein kint 1294 ZGO X 249

hern Ůlriche und hern Olswalde sim sune von Iltzig 1297 RU 217

Cůnrat der Gůteman, Sifrit sin brůder von Hadestat XIII B *(d. h. Siegfried von Hadstatt sein Bruder)*

Heinrich Niclaus swager von Randoltzwilr BL *(d. h. Heinrich, der Schwager des Nicolaus von Rantsweiler)*
Kostelin dez vogtz kneht von Riuti 1279 ZGO XXXIV 238
Dietheln, des kneht von Spizzenberg was 1299 ZGO X 330 *(d. h. Diethelm, der des Herrn von Spitzenberg Knecht war)*
C. et Petrus fabri der helmere zůmftmeister de Lindowe *Basel* BL = Cůnradus et Petrus fabri de Lindowe dicti die Helmer cives Basilienses 1313 BL
Burchardus obiit joculator de Hegenhein BPa
Johannes obiit de Dyabolo BPa
uf der estrich von Lunghuf XIV Zürcher Taschenb. 1898, 130 *(d. h. auf dem Estrich der Frau von Lunkhofen)*
Conradus scultetus Vorgassun 1238 B I 148
H. von *(aus)* Boze ze niderost 1284 Rochh. 70
umbe Chůnraten des sun ze dem Krepse BB *(«um Conrad, den Sohn des zum Krebs»)*
Johannes miles dir Chindon 1236 B I 136 = Johannes miles dictus dir Kindon 1237 B I 144 *(«Zurkinden»)*
Cůnradus miles Bŏhart 1260 B I 385 = miles de Ŏchein qui dicitur Bŏhart 1250 B I 244
Cůnrades seligen Snewelines dez ritterz dez jungen 1292 ZGO X 245
her Jacob selige Reisze 1294 B III 168
H. magister Rife BL
Jo. sutor Winart BPc
Ůl. de Almswilr Wetzelonis 1297 BL
Gertruit her Heinriches wurtin Craftes 1273 B II 129
Dietrich der můnzmeistir der elter hern Dietriches sun 1295 M 125 *(der ältere Sohn des Herrn Dietrich)*
Huges seligen hus Rŏtins 1297 B III 367
H. scolasticus Brotmeister BPd
Hartman vogt Gabeler BKl
N. clericus Vrowenkoch 1292 BL
Bertschinus frater noster Verwarius vor Eselturlin BL *(d. h. Bertschi Färber unser Mitbruder, wohnhaft oder abstammend «vor dem Eselthürli»)*
filia Kŏfmannin pistoris BPd *(d. h. die Tochter des Bäckers Kaufmann resp. die Kaufmann, Bäckerstochter)*
Heinricus scultetus Gensvedre 1302 Boos 203 = Heinricus dictus Gensevedere scultetus in Liestal 1316 Boos 247
Ůlli hern Ůlrichs seligen sun Geizriemen 1296 Tr II 472
Heinriches hus Gotzgabe 1297 B III 381 *(nicht das Haus heisst so, sondern der Mann:* Heinricus dictus Gotzgabe 1297 Tr II 504).

Anmerkung 1. Diese Wortstellung bei Eigennamen ist nicht etwa eine Liebhaberei gelehrter Schreiber; Jacob Grimm, der Kl. Schr. VII 130 ff. *von ihr handelt, weist sie im Althochdeutschen, Altsächsischen, Angelsächsischen, Altnordischen, Mittelhochdeutschen nach, bis ins Neuhochdeutsche hinein, wo sie geradezu einen archaistisch-volksmässigen*

Anstrich hat: iro herron bodo fan Rumuburg; hwät sint nu thäs wîsan goldsmidhes bân Wêlondes; saga Thidhreks konungs af Bern, Gunnlaugs saga Ormstungu; pi des cheiseres zîten Zenonis; des fürsten milte ûz Osterrîche, Conrad des keisers sone Vrederikes; Um Furcht willen der Türken, Des Pfarrers Tochter von Taubenheim. *Vgl.* Gr IV 465 Anm., IV^2 1287.

Anmerkung 2. Die dem heutigen Gebrauch entsprechende Wortstellung Wernherus de Schônenberg truchsess BD *ist selten.*

Anmerkung 3. B II 215 *steht auf einem Siegel* Heinricus miles de Butenhein, *auf dem andern* Hugo de Trothoven miles. *Drückt diese Verschiedenheit der Wortstellung eine Standesabstufung aus, sodass ersterer zugleich Herr der Ortschaft Butenheim wäre, letzterer nur die Ritterwürde allein besässe?* B II 491 *heisst es umgekehrt* dominus Heinricus de Bûtenhein miles *und* B II 214 Burchardus miles dictus de Trothoven. *Wir finden auch* dominus Ůlricus de Gûtenburc miles B I 480 *und* Henricus de Lôwenberc nobilis B I 307, *obschon diese doch sicher Grundherren waren. Das lässt sich immerhin sagen, dass das letztgenannte Beispiel vereinzelt steht. Die Angehörigen des alten Adels stellen, wie noch heute, ihren Charakter sonst nicht ans Ende. Die gebräuchlichen Formeln sind:* nobilis vir Otto de Rôtenlein B II 262, Waltherus vir nobilis de Klingin B I 233, Waltherus nobilis dominus de Klingen B II 338, dominus Heinricus Waltherus nobilis de Steinebrunnen B II 253, dominus Chono miles de Ramstein B I 439.

XVII.

Ortsnamen oder ihre Ableitungen auf er als Familiennamen.

I.

Der blosse Ortsname, wenn er als Familienname steht, ist aus «von» *verkürzt. Die Chronologie des Namensystems beweist dies. Sobald der Zuname eine grössere Rolle zu spielen anfing, musste sich die Unbequemlichkeit des* «von» *im Satzgefüge spürbar machen und so liess man es einfach weg. Hieher gehören folgende Namen:*

N. Ansoltingen 1298 BL

Chůnradus dictus Baltershein 1294 B III 151 = C. dictus Baltershen *Rixheim* BL

Heinzi Bamnach *Bauer Häsingen* BKl *(«Bamlach»)*

Conr. Banthileon BA *(Hof und Bann St. Pantaleon wird bezeugt* 1372 Boos 418)

. dictus Barnhusen 1265 B I 456

Gůta Bartenheimin *Habsheim* BA — Henni Bartenhein BKl

Johann genannt Bebicon 1270 Huber

Růdolf Bellehein *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107

Peter Bellikon BKl

Mehtildis dicta Bendorf BPa

Berschin Benzenowe *Elsass* BKl

Berlikein *Ettingen* BCl

Betburin von Egringen BKl (Betbur *bei Heitersheim, vgl.* B I 86)

. dicta Betschirůtina *Basel* BPc = . dicta Peschirůtin BPc = Betscha Růtin BPd

Henricus Bettinkon *Leidikofen* BA

Ellina dicta Betwil 1299 B III 508

Henricus Biberach miles 1241 B I 158 — Ůlricus dictus Biberach 1286 B II 545 — Biberach *Basel* 1288 BL

Johannes dictus Biberstein HU 327

Cůnradus dictus Biedertan BPb

Heinrich Binzhein *Ratsherr von den Zünften Basel* 1274 B II 146 — Petrus dictus Binzhein pistor 1291 B III 34 — Volmarus dictus Bintzhen karrarius BL — dictus Bintzhein caupo BPa

dictus Birchidorf 1261 ZGO IX 349 = Heinrich Birchidorf *Freiburg* 1286 ZGO X 230 = (?) Heinricus dictus Birchidorf BPa = Heinricus Birkinsdorf BPc

H. dictus Bisol cerdo BL — Johannes Bisol *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26 (*« Bisel » im Sundgau*)

Alberhtus dictus Blazhein *Basel* 1279 B — C. Blatzhein *Bauer* 1279 Tr II 238 — Conr. dictus Blazhein *Uffheim* BPc — Heinricus dictus Blatzhein ein kornmesser BPb — P. Blachein *Bauer Steinbrunn* BA — Petrus cerdo dictus Blozheim 1291 M 119 — Wernherus dictus Blazhein *Basel* 1294 Tr II 440 = (?) Wernherus dictus Blatshein miles BPa

Henricus Blechenbach 1267 Boos 93

Johannes miles de Eptingen dictus Blochmunt 1284 Boos 155

Blôistein *Bauer Egerkingen* BSch (das gût von Egerkingen dem man sprichet Blôsten ibid.)

Blozheim *s.* Blazhein

. dictus Blûmenstein *Bartenheim* BPd

Wernherus dictus Bodense 1246 B I 196

Boggenrûti *s.* Buggenrûti

Ja. Bondorf *Basel* BPd

. dictus Brambach 1265 B I 456 — Heinricus dictus Branbach de Rôtenlein 1291 B III 14

Conradus dictus Brandenburch *Todtnau* 1288 Gb 167

Rûdolfus dictus Breitenbach 1286 Tr II 325 — Breitenbachin *Basel* BL

Wernherus Brûbach *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26

Cûno dictus Brugtal civis Lucernensis c. 1300 HU 320

Walther Brunwile c. 1300 HU 318

Chûnradus Bukkenrüte 1238 F 9 — Cûnrat zen anamen geheizen Bucginriute 1276 ZGO XI 250 = (?) Cûnzi Buggenrüti 1299 FSp 40 — her Hug Buggenrûti von Endingen 1290 FSp 13 — Johannes Buggenrûti *Freiburg* 1294 FSp 20 = Johannes dictus Boggenrüti 1298 Ng II 1060 — Rudolf Buggenrûti 1283 B II 412 — her Buggenriuti *Freiburg* 1258 ZGO IX 343 (*« Buggenried » im Schwarzwald*)

Heinricus dictus Buhl de Gerwillre 1299 Tr II 516 = Heinricus dictus Pêl *Bauer Gerstweiler* 1299 B III 508 (*« Bühl = Biel » im Leimenthal?*)

magister C. dictus Burgôwe 1268 M 67

Wernherus Chanstetin BPa (*« Cannstatt »*)

Chûnzi Cherbach *Bauer Elsass* BPc

? Hugo dictus Costinci BPb = Hugo dictus Costinti BPa (*« Constanz »?*)

Chûnrat Diesbach *Fulenbach* BSch

Cûnrat Eberspach *Freiburg* 1297 FSp 34

Chûnrat Eckinbach *Bauer Breisgau* BKl

Jo. dictus Eginwil *Säckingen* 1300 ZGO VII 434

Wernherus Engelberg BA

Hans Enkendorf XIV BKl

Cûnrat Enzenbach *Kanderthal* BKl

Erenfels XIV BL

Heinricus dictus Ergôwe 1256 Tr I 446

Waltherus Eschibach BD

Albrecht Ettenhein BKl

Rudolfus, Cunradus et H. dicti Fragmunde mancipia monasterii Heremitarum c. 1300 HU 321 (*« Fragmund »* fractus mons *mittelalterliche Bezeichnung des Berges Pilatus*)

Frikc
Frûndenstein
Fûrbach
Fuzenbrûn
} *s.* V—

Waltherus Gelterchingen monachus 1250 SWB 1831, 130
R. dictus Gennenberg *Bauer* BJ
Cûnin Gerispach *Bauer Basel* BKl
dicta Goltpachin 1316 BL
Gowenstein *Baden* HU QSG XIV 129
dictus Granheim *Bauer Schwarzwald* 1261 ZGO IX 349
Jacobus dictus Griessemberch 1232 HZB 103
Grimmenstein *Bauer Woffenheim* BH
Grûnenberch *Itingen* BSch
Gûgenheim *Gemar* 1298 RU 224
Chûno Gukansperc cellerarius quondam domini episcopi Basiliensis BPa
dictus Gundihusen *Bauer Fischingen* BPc
Claus Hagenbach *Hiltalingen* XIV BKl — Heinr. Hagenbach BA — Johannes dictus Hagenbach *Tannenkirch* 1321 BPa — Nicol. Hagenbach de minori Basilea BA — dictus Hagenbach faber BPa
Hug Hagendal *der Brodbeck* 1352 Arnold, Eigentum 280
Hanbach *Bauer Wattweiler* BKl
Johannes Harbach *Bauer Elsass* BA
C. dictus Hasenburg BPc
Wer. dictus Hegenhen *Allschwil* 1292 BL = (?) Wer. pistor dictus Hegenhein 1294 B III 185
Dieschin Hegniberg *Kleinbasel* 1294 B III 172
Rud. Dienstmann von Baden Heittilingen *genannt* 1258 Huber
C. Helfrazkilch *Basel* BPc
Cunrat Hemmincon *Bauer Ormalingen* 1286 Boos 161
Rûdolfus dictus Herlishein 1277 Boos 38
Hensle Hertensteyn *Bauer Elsass* XIV BL
Berchtolt Heyendal 1297 B III 391
Petrus Hofmeli *Bauer Angst* 1277 Boos 132 (*s.* Meli)
Hohstain *s.* Hostein
Notgerus Holant villicus de Rûdinsheim 1249 M 14
Gerdrudis dicta Hôlsteinin BPa = dicta Holsteinin BPa = Gerdrudis dicta Hôlsteininin (!) BPb — Gisela filia dicte Holsteinnin BPb — Katerina Hôlsteinin *Bäurin Achkarren* Al XIX 183 — Holsten *Bauer Egerkingen* BSch
Cûntzi Holtzhein *Bauer Fischingen* XIV/XV BKl — Henricus Holzhein BL
Heini Homberg *Hägendorf* BSch
Burchardus Honwalth sutorum zunfmeister 1279 B II 288 = Burchardus dictus Honwalt BL — C. dictus Honwalt BL — Jo. clericus dictus Honwalt BL — Joh. Honwalt de Muttenza BA — Wernher Honwalt mancipium sive servus *Helfranzkirch* 1273 B II 114
Heinricus dictus Horbach *Bauer Hausgauen* 1274 B II 132
C. Hornezckon 1287 BL
Burchardus Hostein 1258 B I 339 — C. Hostein 1255 Tr II 53 — der Hostein dem man sprichit Imhove 1296 Tr II 496 — Hostein BL — dicti Hohstain 1267 B I 495
Chûnradus Howinstein 1256 B I 305 = C. dictus Houwinstein 1270 Tr II 155 = Conradus Howinstein 1274 B II 141 = C. dictus Howenstein BL = C. Howenstein *Basel* BL — Johans Howenstein 1298 B III 446 — Johannes dictus Howenstein *Kleinbasel* BA — Johannes dictus Howinsten *Rheinweiler* BA — Johans Hôwenstein *Basel* XIV BKl — . dictus Howenstein 1293 B III 112 — dictus Howenstein BA — Hôwenstin (!) von Slierbach *Bauer* BKl

Clewi Hůgenhein *Habsheim* BKl
Egelolfus dictus Hungerstein clericus 1270 B II 57 — Růdolfus dictus Hungerstein civis Mulhusen civitatis 1271 B II 61[I] = civis civitatis in Sulce 62[II]
die Hůningen *Familie zu Bonningen im Gäu* BSch
Wernherus Hunzbach *Habsheim* BA = dictus Hunzbach *Zimmersheim* BA
Walther Kestenholz *Egisheim* XIV/XV BKl
Jo. Kienberg *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297
magister Burchardus dictus Koln *Basel* BL = magister dictus Koln BL
dictus Kůvis *Basel* BPa = dictus Kůfis BPd *(« Kiffis »)*
. dicta Lampenbergin BPd
Burchart Langenowe 1287 B II 583
Bertschi Leheim *Bauer Achkarren* Al XIX 186
? Henricus Leiman *Bauer Ranspach* BA *(« Leimen » ?)*
dů Lengenbergin *Egisheim* BH
dicta Lewensteinin BPd
Heinricus dictus Liesperch civis Basiliensis 1281 B II 355 = . dictus Liesperc carnifex BL — domini Ja., Jo., Bur. Liesperc 1292 BL
Jegkin Liestal XIV BKl
Wernherus dictus Limes 1295 Tr II 451 *(« Lins »)*
Cunchinus Lintperch BA — Nicolaus Linperg *Habsheim* BA — Rodolfus Linperc *Habsheim* BA
Johanns Lorrache *Mappach* BKl
Werher Lostorf *Bauer Onoltswil* BSch
? Wernerus Lucele miles 1266 M 47 *(« Lützel »)*
Jo. dictus Lutra clericus 1296 B III 304
Machtholtzhen *s.* Mahtolzhein
Chůnrat Madebach *Mappach (!)* BKl
Berchtolt Mahtolzhein *Sierenz* BSp — Wer. dictus Machtholzhen *Bauer* BL
Conradus Maienhart *Steinbrunn* BA
Manzenbach *Bauer Holderbank* BSch
Conradus dictus Matenheim 1298 B III 442
Wern. dictus Mecerlon BPc
Bertoldus dictus Melin *Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 395 = Berchtoldus dictus Meli 1279 B II 272 = Berctholdus Melinus burgensis Rinveldensis ZGO XXVIII 120 — her Berth. Meli der groze *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B = Berchtold Meli der elter 1300 ZGO XXIX 187 — Ber. Meli der junge 1297 ZGO XXVIII 431 — Bertoldus Meli BA — Burkart Meli 1287 ZGO XXVIII 414 — Conradus dictus Melin 1246 Boos 56 = Chůnradus Meli 1255 Urkundio I 174 — Heinricus Melinus 1284 ZGO XXVIII 406 = her Heinrich Meli 1295 B III 214 = (?) Heinrich Moli 1297 B III 363 — fratres dicti Mœli 1254 B I 275 (Meli = *Möhlin bei Rheinfelden* ZGO XXVIII 120)
Henricus Messon 1267 Boos 93 *(« Messen » am Bucheggberg)*
Johannes Meyemberg BA = dictus Meyemberg BA
Heinrich Meygenheim von Rufach 1296 B III 303
Hug Milant *Basel* XIV BKl
Wernherus Milenbach *Freiburg* 1280 ZGO IX 472 = Wernher Milenbach *Bürger Kenzingen* 1300 ZGO XI 247
Henricus dictus Minnenberch 1284 Tr II 309 = Heinricus dictus Minnenberc civis in Sulze 1288 Tr II 362 = . dictus Minnenberg BL
Mŏgenhart *Bauer Egringen* BKl
Chůnradus Moichinhein dictus 1266 B I 476
Mœli, Moli *s.* Meli

Petrus Moncenem 1295 Tr II 451 (*«Munzenheim»*)
Ůl. dictus Mǒrinkon BL
Joh. Mornach *Habsheim* BA — Johannes Murnach *Habsheim* BA
Heinricus dictus Mǒrsperg 1300 B III 522
Wernherus dictus Můlnhusen 1277 B II 216 — villicus dictus Mulnhusen *Stetten* BL
H. Munchendorf BPc
dictus Můndelnhein 1298 RU 224
Murnach *s.* Mǒrnach
H. Můspach 1297 BL — Rudolfus dictus Musbach 1270 Tr II 154 — Wernherus sacerdos dictus Můspach 1250 B I 238
dictus Nuwenberch *Bauer Badenweiler* 1276 ZGO II 336
dictus Oberaspach *Bauer Steinbrunn* BA
Johannes Ǒgest an den Swellen BL
domina Ǒgstburc BL
domus Oltingen pistoris BL
Heinricus dictus Ongershein 1297 B III 348
Petrus dictus Osenberch *Bauer Steinbrunn* BA
Otmarseimes sun *Ensisheim* XIV/XV BKl
Wer. dictus Paveie *Rufach* 1300 BL (*«Pavia»*)
Pěl *s.* Buhl
Peschirůtin *s.* Betschirůtina
dictus Heintz Phaffenhein *Bauer Rixheim* XIV BL
Gerhardus dictus Phafstat *Bauer Zimmersheim* BL = dictus Pfafstat BL
Petrus dictus Punterli BL = . dictus Půnterli BL (*«Pontarlier»*)
Wezel Pusenhart *Zürich* 1149 Z 292
Clewi Ranspach *Bauer Elsass* XIV BL
Cůnradus Raperch 1291 M 120
Conradus dictus Ratoltzdorf *Ranspach* BA
Regenshein *Bauer Langenbruck* BSch
Rehtenberc BPc = dictus Rechtenberg BPa
Wernher Rennendorf *Kleinbasel* 1296 B
H. Richenshein *Niffer* BA — Otto Rigenshen *Westhalden* XIV BKl — . dicta Richensheimin *Zimmersheim* BL
Růdolf Rickenbach *Langenbruck* BSch — Uelli Rickenbach *Langenbruck* BSch
Heinricus dictus Richeim 1253 Tr I 412 — Riehen *Bauer Allschwil* BKl — Kolmerer Richeins tochterman XIV BKl
Rigenshen *s.* Richenshein
Hartman Rinak HU 344
Johannes cognomine Rincha c. 1200 RU 49 (*Ortschaft im Breisgau* Fm II² 1252)
magister Petrus Rinvelden BPb
Rǒdilli *s.* Rǒtellein
Hans Rossebach BKl
Bur. dictus Rǒtellein *Bauer* BJ — (?) Růdolfus dictus Rǒdilli de Riehein 1286 B II 517
Růdolfus dictus Rotenburg pistor BPb = Růdolfus dictus Rǒtenburg pistor BPa = R. Rotenburg BPd
dictus Růdennbach *Bauer* 1285 B II 487
Bertschi Růderbach BKl
H. Růlishein *Brunstatt* 1300 BL
Walther Růmicon 1278 Urkundio I 260
H. dictus Rûti BPb = H. dictus Rúti BPc = H. Rûti BPd (*s.* Betschirůtina)
Salbachin BPc
Henricus Schalbach *Ötlingen* BPa — Hugo Scalbach BPc
dictus Schelenberg BPd

Schlierbach *s.* Slierbach
Heinricus sutor dictus Schopfhein 1281 B II 335
Henricus Seberch 1267 Boos 93
Heinceman Senpach *Rantsweiler* BKl
Siernz lanifex BL *(«Sierenz»)*
Sleitheim *Schwarzwälder* 1261 ZGO IX 349
H. dictus Slierbach *Basel* BL = Heinricus dictus Schlierbach *Zimmersheim* BL
Burchardus dictus Stamhen advocatus in Ensichshein 1276 RU 126 = B. dictus Stamhein 1275 Tr II 205
Wernerus Stamphebach *Zürich* 1261 Gb 125
Thüring Steinbach BKl
Clewin Steineburnen *Rufach* BKl
B. Talbach *Habsheim* BA — Rodulphus dictus Talibach BA = Růdolfus Telbach *Habsheim* BA
Tansol *s.* Tonsol
Telbach *s.* Talbach
. carpentarius dictus Tellinkon 1299 BL
C. Tennenfels *Neuenburg a. Rh.* 1275 Ng II 1019
Johannes Toggenburg BA
C. Tonsol *Stetten Elsass* 1300 BL = C. Tansol 1300 B III 524 *(«Tunsel» bei Freiburg i. B.)*
Trinbach faber *Basel* BPd
Heinricus conversus dictus Tulle 1265 Gb 131 *(«Toul»?)*
Johannes monetarii dictus Tůllikon BPb
Petrus dictus Uffendorf *Bauer Füllinsdorf* 1276 Boos 121
Johannes Urbeis BL *(Ort in den Vogesen)*
Waltherus Usenberg *Bergheim* c. 1300 Hans
Alb. Vallismasonis *Herlisheim* 1312 BPa *(«Masmünster»)*
Berschi Vegenshein *Haltingen* XIV BKl
Wernherus dictus Viscbach 1256 B I 317
Cuonrat Vischerbach 1296 B III 289
C. dictus Vislis *Bauer Muspach* BL
. dictus Vogelbach *Tüllingen* BPc
H. dictus Frike aurifaber BPb
Werli Frůndenstein *Bauer Elsass* XIV BL
Ebi Vulenbach *Egerkingen* BSch
. dictus Fůrbach *Bauer Fischingen* BPc *(«Feuerbach»)*
Bertholdus Fuzenbrůn *Herlisheim* BH *(«Fussenbrunn»)*
Heinrich Wagenstat 1299 RU 230
dictus Waldennburch *Bauer* 1285 B II 487
Johannes Walpach BPc
dictus Waltenhein BPd
Henricus Wellenhusen *Johanniter Basel* 1269 ZGO 193
? Nicolaus Werre *Freiburg* 1294 ZGO V 247 *(?«Wehr* = Werra, Werre»)
Johannes et Jacobus fratres dicti Wessinberc 1267 Hg 487
Chůnradus linweitter dictus Wieslo BPb *(«Wiesloch»)*
Wildenstein *Bauer Hegenheim* sp BPr
Heinrich Wilheim *Gurtwil* 1300 ZGO VI 243
Jo. Wimmis 1296 BL = Jo. dictus Winmis 1296 BL *(«Wimmis» im Berner Oberland)*
Burchardus Wintersingen 1293 B III 142 = Bůrchin Wintersingen 1294 B III 168 — Heinrich Wintersingen 1296 B III 262 = H. dictus Wintersingen BPc
Wernher Wisenbach 1283 RU 150
C. Wolhusen 1300 HU 322
Wyach *Kembs* BA *(«Weiach»)*
Burch. Zůrich BPa
Wern. Zuzzikon BA

II.

Heinrich der Alapfer *Bürger von* Tůngen ze Swaben 1298 FSp 39 *(« Ober- und Unteralpfen » auf dem Schwarzwald)*

J. Ansoltinger 1298 B

Albertus Argentinus 1244 B I 173 — Heinricus Argentinensis 1193 B I 65

Heinricus Argezere *Onoltswiler* BSch = Arxere *Waldenburg* BSch . = Heinr. Arxer *Waldenburg* BSch

Babiler *s.* Bebiler

frater C. de Wettingen dictus der Bachheimer 1272 B II 96

Eberhardus dictus Baldinger in oppido Tůngen habens residentiam 1280 ZGO XIII 236

Ballinger *Bauer Hagenthal* 1287 Tr V p. 682

Cůnrat Barrer *Elsass* 1296 B — Cůnr. sutor dictus Barrer BPa

her Albrecht der Basiler von Phaffenhein XIV/XV BKl — Cůnrat der Baseler 1283 Thommen 101 — Chůnradus dictus Baseler *Bauer Benken* 1291 B III 48 = C. dictus Basler 1304 BL = dictus Baseler c. 1270 Boos 100 = Baseler de Benkon BL — Dyerricus miles dictus Baselarius residens in Pfaffene 1295 Tr II 451 — Herbrandus Basiliensis *Colmar* 1240 B I 153 — Hugo et Wernherus dicti Basler milites 1253 B I 265 — Hugo Basilarius miles *Rufach* 1276 B II 202 = Hugo dictus Baseler miles 1279 B II 285 = her Hug der Basiler von Phaffinhein 1286 B II 538 — soror Lůgardis Baslerin 1280 B II 317[b] — dictus Basiler *Basel* 1280 B II 313 = (?) dictus Baseler textor *Basel* BL

Berth. Bebiler 1265 Huber = Bertoldus Bebeler *Klingnau* XIII NN I 522 — Burchardus Bebiler civis in Chlingenowe 1265 Gb 130 = Bur. Bebler 1288 ZGO VII 433 = Burcardus dictus Babiler NN I 524 — Bebener *Bauer* 1298 RU 224

Johannes dictus Beinger *Bauer Habsheim* BA = Johannes Binger *Habsheim* BA

Friderich der Bernreter 1283 ZGO X 107

Claus Berner BPd — Cůnrat der Berner *Bürger Freiburg* 1295 FSp 24 — Dietrich Berner *Geberschweier* 1328 AKV V 144 — Heinzin Berner der schifman BKl — Johannes et Nicolaus fratres dicti Berner de inferiori Můspach 1245 B I 186 — Nicolaus Berner BD — Petrus dictus Berner de Bůrren 1296 Boos 185 — Růdi Berner *Hiltalingen* XIV BKl — Welti Berner BPd — ritter Berner 1269 M 77 — der Bernere von Phaffenhein 1273 B II 113 — her Berner der brotbeche 1283 B II 404 = meister Berner der phister 1293 B III 99 — Berner *Allschwil* BKl — diu Bernerin *Basel* BL

dictus Bernhuser *Hauingen* BA

Burchardus dictus Bieller BA — Johannes Biellarius 1286 B II 545

Binger *s.* Beinger

Heinricus Byninger carnifex BD — Johannes dictus Binninger 1292 B III 88 = Johannes Binninger sutor BPa = Johannes dictus Binnenger sutor BPb — Lůggart Biningerin *Freiburg* 1298 FSp 37 — dicta Binningerin BA = relicta dicta Binningers BA

der Bipper *Bauer Rheinfelden* 1281 ZGO XXVIII 403

Burchardus Birer 1298 RU 224 — Conradus Birrer BA — Birrerin *Bäurin Oltingen Elsass* BKl

Burch. dictus Bisere *Basel* 1266 B I 473 — Chonradus Bizzer *Basel* 1280 B II 303 *(zu* Biss *ehemaliges Schloss im Illthal?)*

Burkardus dictus Blawer BD — Dietricus dictus Blawer *Ötlingen* BPc — Heinricus Blawer miles 1258 ZGO II 197 — Heinrich der Blawener 1300 Boos 198 — Johannes Blawer *Bauer Hüningen* BPc — Wernherus Blaweler BD — dominus . Blawarius miles 1280 B II 318 — der Blawer *Bauer im Schwarzwald* 1298 ZGO XXVIII 385 — dictus Blawer *Uffheim* BPa — dictus Blaweler de Rûdeshen BA — Gisela Blawerin BD = dicta Blawnerin BD = Blânerin BL

Jecli Bösinger *Bauer Achkarren* Al XIX 186

Burchardus dictus Botminger BL — Heinricus Botminger 1262 B I 409 = Henricus dictus der Botheminger 1275 B II 159 = Henricus Botmingarius civis Basiliensis 1280 B II 299 — Bothmingere *Kappeln Elsass* BB

dominus Heinricus Bratteller subcustos BD — Ulricus dictus Brateller BA — Wernher Bratteller 1293 B III 122

Chûnrat Brender *Schönau* 1297 B III 326 (Brenden *Dorf bei Bonndorf im Schwarzwald)*

her Nicholaus der Brischer 1283 ZGO X 106 = dictus Brisker *Merdingen* 1261 ZGO IX 350 *(« Breisacher »)*

Brôperin *s.* Brûperin

C. Brûgelinger BA — Johannes dictus Brûglinger BA = Johannes Brûglinger BA = Johannes Brugliner (!) BA

Enderlinus Brugger XIV B III 94

Agnesa dicta Brôperin conversa 1297 B III 356 = Agnesa dicta Brûperin conversa 1298 B III 398 = conversa Agnesa dicta Brûpperin BL = Agnesa Brûperin BPa = Agnesa Brûperin BPb = Agnesa Brûperina BPb *(zum Ortsnamen* Brûpach Tr II 111?)

Bruter von Herlishein XIV BH

Ulricus dictus Bûcheker BA

Agnesa Buckingers BPb = Agnesa Bukingers BPc = Agnesa Bucgingers BPc — Cunradus Bugginger de Madebach BPb = C. Buggiger de Madbach BPa — Heinr. Buccungarius *Basel* BPa = Heinricus Bukengarius BPc = Heinricus Buckingerius BPc = Heinricus Bucgingere BPa = Heinricus Buckinger BPc — Hugelin der Bukkingær 1278 B II 245 — Buckingarius 1289 BPa = Bukingarius BPc

Arnoldus dictus Burrer BL — Berhtoldus Bûrrer BPa — Cûnradus dictus Bûrer 1278 B II 262 = Conradus dictus Burrer 1293 B III 142 = Chûnrat der Bûrrer 1295 Tr II 462 = der Burrer 1289 B II 648 — Cûnradus prepositus dictus Bûrrer laicus 1279 ZGO VI 233 — Heinricus Burrere 1268 Tr II 140 — dicta Bûrrerin BJ = Bûrrerin *Kleinbasel* BPc

Berchtoldus Buser 1294 BL — Cûnradus dictus Buser 1295 Tr II 455 — Johannes Buser BPa

Byninger *s.* Binninger

Heinricus Cappeller *Rufach* EL XVI 41 — Johannes miles dictus Cappeller 1248 Tr II 47 = dominus Joannes dictus Chapellere miles 1258 Tr I 458 — Johannes et Otto dicti Kappeller milites 1267 B I 484 — Otto Cappelarius 1271 Tr II 156 = Otto Capellarius miles 1271 Thommen 82 — Otto Kapeller BA

Chonradus Cellarius civis Basiliensis 1275 F 23 — Heinricus Cellarius

1226 B I 108 — Zeller *Bauer Sissach* 1276 Boos 125

Ceringere, Cessinger, Cezsinger } *s.* Z—

Chapellere *s.* Cappeller

Cholbissingere, Cholbsingere, Cholbzingere } *s.* K—

Chremchager *s.* Krenzachere

Chrenkingere *s.* K—

. dictus Civener BL

Hugo der Clingere *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154

Heinricus Constantiensis *Deutschherr Beuggen* 1247 ZGO XXVIII 103

Dûrnicherin *Bäurin* BA

C. dictus Ebinger *Bauer* BJ

Diethsinus Ehesher BPb *(« Äsch »)*

Klaus der Eicheinmer 1285 ZGO XI 378

C. Enniker *Bauer Hasel* BJ

Eringerin BPa

Heinricus dictus Eschincere 1261 B I 391 = Henricus Eschenzer 1267 B I 480 — Henricus Eschenzer *Jettingen* BA

Firreter *s.* Phirter

Friburger *s.* Vriburger

Friker *s.* V—

Cûnrat der Galmter 1297 ZGO XXVIII 429 = Cûnrat Galmter 1297 B III 327 (Galmetun = *Galten bei Laufenburg)*

Johannes Gansinger *Habsheim* BA — Nicolaus dictus Gansinger *Bauer Elsass* BA

dictus der Gechtlingere 1283 B II 407

Hugo dictus Gempenner miles Basiliensis 1285 B II 493 = . Gempenarius miles 1286 B II 534

her Cûnrat der Gisinger *Ratsherr Freiburg* 1297 FSp 30 = der Gisinger 1295 FSp 22

Ûlrich Grencher *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107

Johannes filius Grenzingerin BA — Nicolaus Grenczinger BD — P. dictus Grencinger 1293 M 122 — Petrus dictus Grencinger caupo BPb = Petrus Grenzger caupo BPc — Wernherus dictus Grenzinger coriarius 1304 BL = Wer. dictus Grencinger coriarius BL — dictus Grenzinger *Orschweier* 1300 B III 545

Cûnradus sacerdos dictus Gresscher 1262 ZGO IX 353 *(« Gresger »)*

Rud. Grûnger *(andre Hs.* Grûndinger) HU QSG XIV 36

Johannes Snewli dictus Grüninger *Güntersthal* XIII NN I 309

Ûlricus dictus Gûrceller 1289 B II 649

Johannes dictus Guttinger *Constanz* 1232 HZB 103

C. Hagegger *Bauer Hasel* BJ

Geri die Hagenŏwerin BKl

H. Haltinger *Basel* BL

Chûnrat Hasuler *Altkirch* 1297 B III 357

Hechinger cuparius BL

Heinricus dictus Heckelinger 1298 RU 224

Heinricus Hecpunger *Bauer Ötlingen* 1286 B II 546

Wernherus dictus Heidengere 1287 B II 580 = Werenherus dictus Heidinger BL = Wer. Hedinger 1294 BL

Jo. dictus Hemklingere *Bauer* BL

Hirsunger *Bauer Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 27 — dictus Hirsunger (?) *Eimeldingen* BPc — Hirsinger *Zässingen* sp BGn

C. dictus Hittcinger *Bauer* 1293 Tr II 427

C. Hofsteter *Basel* BPd — H. Hofstetter *Hagenthal* 1296 BL

dictus Horburger *Bergheim* c. 1300 Hans

Burchardus Huninger BPb = Burchardus Húniger BPa — Cůnradus Húninger BPa — Dieschin Huninger *Kleinbasel* 1300 B III 519 — Hema uxor Huningarii BPa — Henricus dictus Húninger civis Basiliensis 1281 Tr II 260 — Henricus et Rodulfus fratres dicti Húninger *Ranspach* BA — Huningarius *Bauer Ranspach* BA — Johannes scolaris dictus Húninger BPa = Jo. scolaris Húningers BPc — Mehthilt Húningerin BPc — Ůlricus dictus Húninger 1272 B II 88 = Ůl. Huninger *Basel* BPc — . dictus Huninger 1296 B III 322

Heinrich der Hůrtinger *Waldshut* 1298 ZGO III 362

dictus Huser BL

C. dictus Huttinger *Stetten* 1293 BL — Johannes Hůtinger *Kandern* BA — Volmarus dictus Huttinger *Istein* BJ — . Huttinger *Bauer Eimeldingen* 1296 ZGO XXVIII 427 — Huttinger *Bauer Kirchen* BB

Nicolaus Intzelinger *Fischingen* BPc

? Johans Ysiner *Basel* 1296 B III 263 — Otto dictus Isnere 1258 B I 336 — Waltherus dictus der Isiner 1272 B II 96 = Waltherus Isener 1275 B II 174 = Waltherus dictus Ysener 1277 B II 221 (*zu* Ysenin *Isny?)*

Berzhin Iwinger (?) *Bauer* BH

Kapeller *s.* C—

Kemesere *Kappeln Elsass* BB

H. dictus Kilchberger *Bauer* BJ

Chůnradus dictus Knôringer BPa — Jo. dictus Knôringer *Wenzweiler* BL — Knoringare = Knoringer *Bauer Sierenz* BSp

Henricus Cholbissingere BPb = Heinricus Cholbsingere BPa — Judenta Kolbzingerin BPa — Wernherus Cholbzingere 1257 B I 322

Kolmerer Richeins tochterman XIV BKl

Gerhart Kolner *Bauer Rixheim* 1288 B II 616 — Heinricus dictus Kolner 1297 Tr II 504 — der Kölner *Freiburg* 1297 FSp 28

Hensli Koppinger *Bauer Elsass* XIV BL

Cůnradus Kotzinger c. 1300 M 132 — Ellina Kőzingerin BA — . dictus Kőtzzinger = Kőzzinger *Habsheim* BA

Bertha dicta Chrenchungerin BPb = Berchta Krenchungerin BPd = Berhta dicta Krenchingerin BPa — Henricus dictus Chrenkingere 1244 B I 174

Jo. Krenzacher BPd — . dictus Krenzachere *Bauer Gelterkinden* 1297 B III 372 = dictus Chremchager 1298 Boos 192

Johannes dictus Lemeser 1298 RU 224

Johannes dictus Leymener *Bauer Elsass* 1299 B III 508

dominus Reimboldus Liebenzellarius 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123 = Reinbolt der Liebenceller *Bürgermeister Strassburg* 1275 Als XI 264

? Berschi Linder *Egringen* BKl — Henni Linder von Blansingen 1387 BJ — Ůlrich der Linder ein burger von Basil 1297 B III 326 = Ůl. dictus Linder 1297 B III 328 = Ůlricus dictus Linder sutor BPb — Cůnrad Meyer genant Linders 1299 B III 510 *(zum Ortsnamen* Linda *im Breisgau?* B II 620 *und* 626)

Hedewigis Lőffenerin BD — dictus Lofener *Wolschweiler* BA

Henricus der Lolingere 1248 Boos 61

Berchtoldus Lůtzeler BD — Ůl. dictus Lůtzeler carnifex *Basel* BL — . dictus Lutzeler cerdo BL

her Ůlrich der Merdinger der linweter *Freiburg* 1297 FSp 28 — der Merdinger *Bauer* 1295 FSp 22

dominus Johannes dictus Mûnsinger capellanus BD
Cûnzi der Munzinger *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106
Claus Mutenzer *Bauer* BKl — Dietrich Muttenzer *Diegten* BSch — H. Mutencer civis Basiliensis 1286 B II 550 = (?) H. dictus Muttenzer cerdo BL = dictus der Mutenzer cerdo BPb — Otmannus Muttentzer BD — Pc. Muttenzer 1304 BL — Wernherus Muttenzer BA — Muttenzer BL
Nollinger *Bauer Sissach* 1276 Boos 125 — Nollinger *Basel* BA
dictus Nunninger *Bauer Hegenheim* BL
Marti Olter *Langenbruck* BSch
C. dictus Oltinger 1299 BL — Ita Oltingerra *Holderbank* BSch — Petrus dictus Oltingere *Knöringen* 1300 BL
Heinricus dictus Ôwere BD
Jo. Phyner BPc — Petrus dictus Phiner BPb — dictus Phinner faber BPc
Bruno et Cunradus dicti Phirter milites 1293 M 122 — Bruno dictus Pfirter miles 1289 Boos 170 = dominus Brun Phirter BA — *Conrad* Phyrreter *Bauer Tenniken* 1273 Rochholz 61 — Cûnrat Phirter *Bauer Bettlach* 1299 B III 495 — Conradus Phirter *Pfeffingen* BA — Heinricus dictus Pfirter 1278 Urkundio I 37 — Johannes Phirretarius miles 1253 Tr II 51 = Johannes dictus Phirter miles 1300 B III 526 — Johannes dictus Phirter civis Basiliensis 1289 Boos 170 — Johannes dictus Phirter *Pfeffingen* BL — Jo. Phirter *Magstatt* BL — Ita dicta Phirterin 1300 BL — Nicolaus Phyrter cuprifaber BPb — Peter Phirter *Waldenburg* BSch — Wetzel Phirtarius *Basel* 1294 Tr II 438 — Firreter *Magstatt* BMM
Phyner *s.* Phiner
Phyrreter *s.* Phirter
? Burchardus dictus Ramponer BL
Ebli der Rimsinger *Bauer Achkarren* Al XIX 184 = Ebli Rimsinger ibid. 187 — Johannes dictus Rimesinger *Breisach* 1299 ZGO XIII 52
Cûnrat der Rinvelder 1292 F 49 — H. dictus Rinwelder (!) BPb — Johans Rinvelder *Ötlingen* 1299 B III 462 = Rinvelder BKl — Jo. Rinvelder sartor BPa
Bert. Rodere 1256 Huber — Burchardus et Henricus Rodarii de Iberc 1245 HZB 117
Conradus Roderer *Bergheim* c. 1300 Hans
Heinricus Rôlingarius 1299 B III 508
Cûnradus dictus Rôschenzer *Bauer* BA — C. Rôschenzer BPa = dictus Rôschenzer BPa
Ruttinger *Hägendorf* BSch
Schalsinger = Schalzinger von Tannenkilch BKl
Nicholaus dictus Schercinger *Bauer Zässingen* BA
Chûnradus dictus Schorner *Bauer Walheim* 1285 B II 505
frater Ûlricus dictus Schupher 1273 Rochholz Homb. Gaugr. 61
Burchardus Seconiensis 1255 Urkundio I 174 — Heinricus carnifex qui Seconiensis dicitur 1257 B I 326 — Martinus Sekinger pistor BL — N. Sechinger *Basel* BL — Theodricus Secconiensis *Deutschherr Beuggen* 1247 ZGO XXVIII 103 — Sekkinger *Bauer Zässingen* BGn
die Seirnerin an der brugge *Basel* BKl
Conradus Sempacher *Steinbrunn* BA
her Berchtold der Seringer (?) *Ritter* 1295 ZGO XV 231
Berchtoldus der Sermentzer 1236 QSG XIV 46 Anm. 1 — Ber. dictus

Sermzer 1293 B III 119 = Berchtolt der Sermenzer ein ritter 1296 B III 275 = Bertoldus dictus Sermizer de Núwenburg 1298 ZGO X 326 = her Berhtolt der Sermenzere von Núwenburg ein ritter 1300 FSp 45 = her Berhtold und her Jacob die Sermenzer von Núwenburg rittere 1300 ZGO XV 232 = Sermezer 1300 ibid. 234 — her Cunrat der Sermizer *Ritter Freiburg* 1276 ZGO IX 462 — Jacob der Sermenzer ein burger von Nuwenburg 1279 HZB 162 = her Jacob der Siernezer 1294 ZGO X 250 = her Jacob und her Berchtolt die Sermenzer *(andre Hs* Sernenzer) von Núwenburg HU QSG XIV 46 — Johannes dictus Sermencer de Rûdenshein *Mülhausen* BPc = dictus Sermenzer de Rûdinshein BA — Rudolfus miles dictus Sermenzere de Nuwenburch 1261 B I 395 — Sermentzer *Zimmersheim* BL

Heinricus dir Sewere *Binningen* 1262 Boos 82 — Waltherus dictus Sewer BL — dictus der Sewer *Basel* 1270 B II 39 — . Sewer BL

frater Johannes Sibelinger *Freiburg* 1293 FSp 19 = brûder Johannes der Sibelinger 1297 FSp 30

Burk. Sierenzer *Habsheim* BA

Siernezer *s.* Sermenzer

dicta Slattingerin 1298 RU 224

Henni Slienger von Vischingen BKl

Jo. dictus Sliningер *Klingnau* XIII NN I 522

Chûnrat Sorner *Achkarren* Al XIX 184 — Rûd. der Sorner *Bauer Freiburg* 1295 FSp 25

Bruno Spazinger 1296 B III 287 — Ebelin Spazinger 1296 B III 287 — Heinzi Eglolf Spazinger BKl

Albertus der Stambeter BPb

C. dictus Stamner *Freiburg* 1272 ZGO III 194 *(« Stammheimer »?)*

Hugo dictus Stöffer *Mülhausen* BPc

Burc. dictus Straissilingair *Bauer Müllheim* 1266 ZGO IX 442

dictus Susamecker (?) 1298 RU 224

Johannes Sweichover BA

Hennin Switer von Vôkelinshoven *Bauer* XIV BH

dominus H. quondam incuratus in Isenhin dictus Taler 1284 B II 459

Tanner *Jettingen* BKl

R. Teggenöwer *Bauer* BJ

Conradus Tekkinger BD = Conr. Tegginger BPa = (?). dictus Teckinger civis Basiliensis 1290 Boos 173 = . dictus Tekinger 1298 B III 441 = dictus Techinger BPc = Tekingarius BA

Heinricus dir Tirminer *Bauer Sulz* 1271 Tr II 162 (Tirminah = *Dürmenach im Sundgau)*

Gûta Titingerin BPd — Jekin dictus Tytinger BA

Tocginger *s.* Tugginger

Ûl. dictus Tröber *Zürich* 1278 B

. dictus Truteheberlinger *Bauer Elsass* BL

Heinrich Tûffensteiner *Degerfelden Aargau* HU QSG XIV 114

Johannes Tugkinger 1289 BPa = Johans Tugginger 1297 B III 378 = Jo. dictus Tuckinger BL = Jo. Tucgiger BPc = Jo. dictus Tocginger BPc

Anna Tunerin *Basel* BL — dominus Conradus Tuner advocatus BD — Heinricus dictus Tuner pistor 1284 Tr II 308 — . dictus Tuner *Basel* BPd — dû Tunerin ante Spalon BPc

C. Türenker BL — H. dictus Türnker *Sierenz* BPc = H. Turneker *Sierenz* 1289 BPa

Tytinger *s.* Titinger

. dictus Uberlinger cementarius BL = Uberlinger *Basel* BL

Claws Úringer BKl — Hans Úringer *Schliengen* BKl

Wernherus dictus Urlinger *Bauer Rixheim* 1292 B III 66

H. dictus Varnower BJ

Henricus dictus Vilminger BPb

Bela Vischingerin de Blatzhein 1292 B III 69 — . dictus Vischinger *Blotzheim* BL

Henricus Viseler *Bauer Steinbrunn* BA *(zum Ortsnamen* Viselis? *Vgl. Schwyter = Schwyzer, Stanner = Stanser, Näfeler = Näfelser)*

Conradus Friburger *Bergheim* c. 1300 Hans — Heinricus dictus Friburger *Bauer* XIV BA — Jo. Friburger faber BPd = dictus Friburger *Schmied an den Spalen* BPc — Nycol. panifex dictus Friburger *Bergheim* c. 1300 Hans — Ůlrich Friburger der weber 1299 B III 455 = Ůlr. dictus Vriburger *Basel* BL

Wernherus Friker *Bauer Gelterkinden* BA

Heinricus dictus Vúlinger 1291 ZGO X 243

Heinricus dictus Waler *Hochwald* BL

dictus Wanger *Rheinweiler* BA

Burkardus Wasicher *Bergheim* c. 1300 Hans

Weltinger *Bauer Magstatt* BL

der Wenger *Freiburg* 1299 FSp 40

C. Wiechser *Bauer Hasel* BJ — dictus Wiechser *Weil, seine Witwe* relicta Wieserin BA

Wiener 1275 B II 156

Wieserin *s.* Wiechser

Winingere 1263 Urkundio II² p. 38

Berchi Winkeler 1283 B II 404

Thietricus dir Wisere 1246 B I 192 = Thietricus der Wisere civis Basiliensis 1248 B I 224 = Thietricus Wisere 1255 Tr II 53 = Dietricus der Wiser 1265 B I 464 = (?) Dietricus dictus Wiser civis Basiliensis 1295 B III 221 = Dietricus Wiser BL — Jacobus dictus Wiser 1292 BL = Jacobus Wiser BL — . dictus Wiser BL — . relicta Wiserin BL

Heinricus Woler BD

dictus Wolfener 1298 RU 224

Ysiner *s.* Isiner

Zeller *s.* Cellarius

Ceringere 1234 HZB 107 — Johannes dictus Zeringer miles 1293 B III 119 = her Johans der Zeringer ein ritter 1296 B III 275

Henricus dictus Cessinger 1265 B I 446 — H. dictus Cezsinger residens in Altenphirt 1297 B III 358 = dictus Zesinger BL — Johannes Zessinger BA — dominus Petrus Cessinger capellanus BD

Johannes dictus Zúnczicher 1291 B III 37 = (?) dictus Zunzcher *Basel* BPc

Jacobus Zunzinger *Basel* BL = Zuncinger BA

Henricus Zúrcher civis Basiliensis 1284 B II 446 = Heinricus Zúricher institor BPa = Henricus Zurcher institor BPb = H. dictus Zurchere *Basel* BL — Petrus der Zurcher BPa

Wern. Zúzicher BA = Wernherus Zuzcher BA — dicta Zutzcherin in monte sancti Leonardi BPc

Hugo dictus Zwinger miles Basiliensis 1285 B II 493 = dominus Hûgo Monachus dictus Zwinger 1292 B III 77 = Hug der Munich dem man sprichet der Zwinger 1297 B III 385 — Zwingerin *Basel* BPc

* * *

Eine Vergleichung der ungefähr gleich starken Listen von blossen Ortsnamen und Ableitungen auf —er *lehrt zunächst, dass die meisten Träger dieser Namen dem Bauernstande angehören. Die Bürger und namentlich die Ritter bevorzugen das* «von». *Die* —er-*Bildungen scheinen älter als der persönliche Gebrauch des nackten Ortsnamens, älter aber als beide sind die Namen mit* «von».

—er *tritt vorwiegend an, wenn der zugrundeliegende Ortsname einfach ist oder scheint, und vor allem an die Endung* —ingen: *wir zählen über sechzig Familiennamen auf* —inger *und kaum ein halbes Dutzend auf* —ingen, *wogegen wiederum* —ikon *das* —er *nicht gerne hat. In den zahlreichen Zusammensetzungen fehlt* —er *sogut wie ganz. Häufig sind namentlich die Bildungen auf* heim, bach, berg, burg, stein, dorf, hart. *Die Ansetzung von* —er *hat seither Fortschritte gemacht.*

Endigt schon der Ortsname auf —er, *so kann daraus ein Familienname auf* —erer *gebildet werden. Nur* —wilerer *kommt nie vor.* —wiler *aber kann man sowohl als Ableitung von* —wil *oder als* —wilr *d. h. nackte Ortsnamenform (von* villare, wilre*) auffassen. Wahrscheinlich ist je nach den Gegenden das eine oder das andere der Fall, gerade wie heute in der Schweiz und auf dem Schwarzwalde diese Ortsnamen auf* —wil, *im Elsass und im Breisgau auf* —weiler, —weier (Alswilr = Orschweier) *auslauten.*

Hener *Bauer Knöringen* BKl (Henere, Hener *Ortschaft bei Säckingen)*
Honacker 1298 RU 224
Henricus Kanderer *Rheinweiler* BA = Henricus Kander BA — Jacobus Kander BA — dictus Kanderer *Kleinbasel* BA — dû Kandererin = Kandrerin *Maulburg* BKl
H. Munstrer filius quondam Bur. Munster BL — Johannes Münster de Schenowe 1276 ZGO II 336 — dictus Münstrere *Muspach* BL — relicta Münstre BA
Hugo dictus Wiler 1288 ZGO VI 239 — Johans Willer *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430 — Nicolaus Wiler 1298 RU 224 — die Wilere *Bauern Blotzheim* BMM (Willer *Ortschaft im Breisgau* B II 69, III 289)
Werlinus Attemswilr BL
Rû. Beinwilr 1293 BL
Hugo Gawilere (?) civis Basiliensis 1245 Hg 344 — Jenni Gewilr BKl
Henrich Giltwilr *Bauer Brinkheim* BMM
J. Lûtwiler *Thiengen* 1285 ZGO XIII 236 — Petrus dictus Lûtwiler *Thiengen* 1286 ZGO VI 238
Heinrich Murewilr 1298 RU 222
H. Mutzewilr *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26 = Heinricus dictus Mutzwilr 1295 B III 211
dictus Salmswilr BA
Jacobus dictus Spotwilr de Sunthein 1295 BL
Conradus Tiûtwiler 1264 Liebenau 12
der Werwiller *Baden* HU QSG XIV 128

Die Gleichwertigkeit der verschiedenen Bildungen von Familiennamen aus Ortsnamen ergiebt sich aus folgenden Zusammenstellungen:

1. «von» = Ortsname.

dominus Rů. de Beinwilr 1296 B III 264 = Rů. Beinwilr 1293 B III 130

Heinricus dictus de Binzhein 1280 B II 301 = Heinrich Binzhein 1274 B II 146

her Albreht von Blazhein 1282 B II 368 = Alberhtus dictus Blazhein 1279 B II 272 — C. dictus de Blatzhein *Rixheim* 1293 B III 135 = Conradus dictus Blazhein *Uffheim* BPc = C. Blatzhein 1279 Tr II 238 — Wernherus dictus de Blazhein civis Basiliensis = Wernherus dictus Blazhein 1294 Tr II 440 — Wernherus de Blazhein miles = Wernherus dictus Blazhein miles BPb *auf der gleichen Seite, seine Witwe* Agnesa de Blazhein BPa, *der Sohn* Ülricus de Blazhein canonicus s. Petri BPa

Johannes de Eptingen miles dictus de Blochmunt 1281 Boos 149 = Johannes miles de Eptingen dictus Blohmunt 1284 Boos 155

Chůnrat von Brandenberg *Schönau* 1297 B III 326 = Conradus dictus Brandenburch *Todtnau* 1288 Gb 167

Cůnradus de Brůbach junior — Wernherus Brůbach *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26

magister C. de Burgŏwe 1268 M 70 = magister C. dictus Burgŏwe 1268 M 67

Chůno dictus de Gugansperk 1291 B III 34 = Chůno Gukansperg cellerarius quondam domini episcopi Basiliensis BPb

Heinrich von Hagenbach 1300 B III 581 = Heinr. Hagenbach BA

Wer. de Hegenhen = Wer. dictus Hegenhen *Allschwil* BL

Cůnradus de Helfratzkilch BPa = C. Helfrazkilch *Basel* BPc

Ebi von Hŏlnstein *Egerkingen* = Holstein BSch

H. dictus de Holtzhen = Henricus Holzhein BL

Burkardus de Honwalt sutor 1270 B II 43 = Burchardus Honwalth sutorum zunfmeister 1279 B II 288

Henricus de Horbach *Hundsbach* 1265 B I 446 = Heinricus dictus Horbach *Hausgauen* 1274 B II 132

Cůnradus de Horneschon 1282 B II 380 = C. Hornezckon 1287 BL

Johans von Kienberg *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430 = Jo. Kienberg *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297

Henricus de Liesperc carnifex civis Basiliensis 1289 B II 657 = Heinricus dictus Liesperch 1281 B II 355 = Heinricus dictus Liesperg 1289 B II 649 = . dictus Liespere carnifex BL

Werher von Lostorf *Waldenburg* = Werher Lostorf *Onolzwil* BSch

Joh. de Megenberg = Johannes Meyemberg BA

. dictus de Meienhein *Rufach* 1300 B III 531 = Heinrich Meygenheim von Rufach 1296 B III 303

H. de Minnenberch = Henricus dictus Minnenberch 1284 Tr II 309

Petrus de Monzinheim 1291 Tr II 403 = Petrus Moncenem 1295 Tr II 451

H. dictus de Mŏrsperc 1300 BL = Heinricus dictus Mŏrsperg 1300 B III 522

Dietricus de Steten dictus de Mulnhusen 1276 Tr II 209 = villicus dictus Mulnhusen *Stetten* BL — Wernerus de Mulnhusen civis Basiliensis 1270 Boos 102 = Wernherus dictus Můlnhusen 1277 B II 216

H. de Münchendorf = H. Munchendorf BPc

H. dictus de Můspach 1296 BL = H. Můspach 1297 BL — Růdolfus dictus de Muspach = Růdolfus Muspach 1270 Tr II 154

Johannes dictus de Ougst civis Basiliensis 1290 B II 676 = Johannes Ŏgest BL

. textrix dicta de Ŏgestburc 1299 B III 506 = domina Ŏgstburc BL

Hugo de Punterlin BL = . dictus Pûnterli BL

C. dictus de Ratoltzdorf *Blotzheim* BL = Conradus dictus Ratoltzdorf *Ranspach* BA

Heinrich von Regenshein *Langenbruck* = Regenshein BSch

Wer. de Renendorf 1297 B III 352 = Wernher Rennendorf 1296 B

Rûdolfus dictus de Rôtenburg pistor BPc = Rûdolfus dictus Rôtenburg pistor BPa

Henr. de Schalbach BPa = Henr. Schalbach *Ötlingen* BPc

Henricus sutor de Schofhein BPb = Heinricus sutor dictus Schopfhein 1281 B II 335

H. dictus de Slierbach *Zimmersheim* = Heinricus dictus Slierbach BL *(unmittelbar nacheinander)* — von Slierbach = Slierbach BGn

B. von Stamphebach 1277 Huber — Werner Stamphebach 1261 Huber

C. dictus de Tellinkon carpentarius 1300 BL = . carpentarius dictus Tellinkon 1299 B III 505

Heinr. von Tüllin 1269 Huber = Heinrich Tulle 1265 Huber

Cûnrat von Vischerbach *Ritter* 1300 FSp 46 = Cûnrat Vischerbach *Neuenburg* 1296 B III 289

Chûnradus de Vislis = C. dictus Vislis *Bauer Muspach* BL

Johannes de Walpach civis Basiliensis BD = Johannes Walpach BPc

Johannes et Jacobus dicti de Wessinberc = Johannes et Jacobus fratres dicti Wessinberc 1267 Hg 487

Nicolaus de Wilre = Nicolaus Wiler 1298 RU 224

Heinricus de Wintersingen 1288 B II 639 = Heinrich Wintersingen 1298 B III 446

2. «von» = «—er».

Albertus de Argentina miles 1241 B I 160 = Albertus Argentinus 1244 B I 173 — Heinricus de Straburc 1202 B I 71 = Heinricus Argentinensis 1193 B I 65

B. de Basilea canonicus Turicensis 1242 B III Nachtr. 24 = Burchardus Baselær Turicensis canonicus 1219 ibid. 18

magister de Berno panifex 1275 B II 157 = meister Berner der phister 1293 B III 99*) — Nicolaus de Berne 1294 Tr II 457 = Nicolaus Berner 1291 B III 37

Jo. de Binningen = Johannes dictus Binninger 1292 BL *im gleichen Eintrag*

Rûdolfus dictus de Blawen *Uffheim* BPc = dictus Blawer *Uffheim* BPa

Heinricus de Botmingen civis Basiliensis 1246 B I 192 = Heinricus Botminger 1262 B I 409 = Heinricus dictus Botminger 1270 Tr II 154 = Henricus Botmingarius civis Basiliensis 1280 B II 299

Cûnradus de Brugelingen 1293 B III 124 = C. Brûgelinger BA — Joh. de Brûgelingen *Bauer* = Joh. Bruglinger BA

H. de Buggingen burgensis 1241 B I 154 = Heinr. Buccungarius *Basel* BPa

Cûnradus dictus de Bûz 1294 B III 180 = Cûnradus dictus Buser 1295 Tr II 455

*) *Eigentlich hiess er* Bernher: magister Bernerus pistor 1288 B II 639, *der Name ist also irrtümlich auf die Stadt Bern bezogen.*

dominus Joannes de Capella miles 1280 Tr II 251 = dominus Joannes dictus Chapellere miles 1258 Tr I 458

Henricus de Colbizingen 1244 B I 178 = Henricus Cholbissingere BPb

Heinricus cognomine Crůtzlinger vel de Crutzlinia XV NN I 399

Heinricus dictus de Eschinze 1257 B I 327 = Heinricus dictus Eschencer BPb

Lodoicus comes de Ferreto 1236 Tr II 540 = Ludovicus comes Ferretensis 1259 Tr II 62

Johans von Friburg der kuphersmit 1299 B III 99 = (?) Jo. Friburger faber BPd

de Fricke = Fricker Math. Nüwenb. FRG IV 154

Petrus dictus de Grenzingen BPa = Petrus dictus Grencinger caupo BPb — Wer. dictus de Grenzingen 1304 BL = Wernherus dictus Grenzinger coriarius 1304 BL

D. de Hofstetten — H. Hofstetter *Hagenthal* 1296 B III 310

dicti de Huttingen *Bartenheim* BL — C. dictus Huttinger *Stetten* 1293 BL

Conradus dictus de Kőzzingen 1304 M 136 = Cůnradus Kotzinger c. 1300 M 132

Johannes de Krenzacha sutor BPa = Jo. Krenzacher BPd

Ulricus de Liuzela carnifex BPb = Ůl. dictus Lůtzeler carnifex *Basel* BL

dominus Johannes de Phirreto miles 1281 ZGO XXVIII 405 — dominus Johannes dictus Phirter miles 1300 B III 526

H. de Rinvelden BPd = H. dictus Rinwelder BPb — Johannes de Rinveldin *Ötlingen* 1285 B II 485 = Johans Rinvelder von Otlinkon BKl

von Rode 1257 Huber = Bert. Rodere 1256 Huber

Henricus de Rőlingen BA = Heinricus Rőlingarius 1299 B III 508

Nicolaus de Schertzingen 1293 B III 116 = (?) Nicholaus dictus Schercinger *Zässingen* BA

Heinricus de Sechingen civis Basiliensis 1258 B I 339 = Heinricus carnifex qui Seconiensis dicitur 1257 B I 326

Heinricus dictus de Tuna pistor 1285 B II 493 = Henricus dictus Tuner pistor 1280 B II 329

Johannes de Varnowa *Bauer Hasel* BJ — H. dictus Varnower ibid. *späterer Eintrag*

Cůnradus de Wiggen 1270 Aar 4 = Conradus Wigger 1270 Aar 7

Ődalricus de Wilheim — Arnoldus, Volmarus Wilhemenses XII FDA XV 169

C. de Zæringen 1237 FU I 393 = Ceringere *Freiburg* 1234 FU I 371

Heinricus de Zessingen armiger 1299 B III 454 = (?) H. dictus Cezsinger residens in Altenphirt 1297 B III 358

Gerdrudis de Zwingen BPa = Zwingerin *Basel* BPc

3. Ortsname = «—er».

. dictus Barnhusen *Wiesenthal* 1265 B I 456 = dictus Bernhuser *Hauingen* BA

Hans Enkendorf = Johans Enkendörfer XIV BKl

Heinceman Senpach *Rantsweiler* BKl — Conradus Sempacher *Steinbrunn* BA

Siernz lanifex BL — Burk. Siernzer *Habsheim* BA

Wernh. Zuzzikon BA = Wernherus Zuzcher BA

4. «von» = Ortsname = «—er».

Nicolaus de Ansoltingen 1300 B III 522 = N. Ansoltingen 1293 B III 127 — J. Ansoltinger 1298 B

Wernherus dictus de Lymes 1291 Tr II 403 = Wernherus dictus Limes 1295 Tr II 451 — Johannes Lemeser 1298 RU 224

magister Petrus de Rinvelden 1242 B I 164 = magister Petrus Rinvelden BPb — Johans Rinvelder *Ötlingen* 1299 B III 462 = Johannes de Rinveldin *Ötlingen* 1285 B II 485

Burchardus de Zurich BPb = Burch. Zúrich BPa — Petrus der Zurcher BPa = Petrus de Turego BPb

Die Dürftigkeit der Kategorien 3 und 4 hat ihren Grund in der oben bemerkten Thatsache, dass die Ansetzung oder das Fehlen von —er *nach einer ziemlich festen Regel geschieht. Dadurch ist, wenn* «von» *weggelassen wird, doch weiterem Schwanken vorgebeugt.*

Anmerkung 1. Bei Dümgé p. 45 *steht zwar schon aus einer Königsurkunde von* 1152 Cůnradus dictus Creinchingen, *und Baumeister macht z. J.* 1166 *in Schwaben einen* Sigefridus Zurech *namhaft, doch sind beide nicht absolut zuverlässige Gewährsmänner. Sicher ist* Wezel Pusenhart 1149 Z 292, *der Zuname ist aber übergeschrieben. Ein* Moriz Vilari 1185 Hdb 2525 *gehört einem fremden Sprachgebiet an (Genf). Vor 1250 haben wir nur wenige Belege für die Verwendung des blossen Ortsnamens als Familienname. Gloël* p. 110 Thidericus Barle civis *Wesel* 1233 *gegenüber* Theodericus de Barle miles 1277 p. 111 *und sonstigem* de Barle, van Barle 1329/30. — *Früher scheint diese Benennungsweise in Scandinavien zu bestehen: J. Grimm, Kl. Schr.* III 402 *belegt aus der Egilssaga einen* Thorir Thruma, *Verwalter des königlichen Gutes in* Thruma, *ferner einen Skalden* Torfa = *der zu* Torfa *Wohnende.*

Bekannt sind aus den mhd. Dichtern die Abkürzungen Heinrich der Veldeggære, Hartman der Ouwære, Vriderich der Sunburgere, der Turheimære = Ůlrich von Turheim, der edele Zeringære; Kürenbere = der von Kůrenberg, der Venis = grâve Růdolf von Fenis, der Winsbeke *wird vom Schreiber der Manesseschen Handschrift am Rande durch* von Winsbach *glossiert und Hugo von Trimberg construiert seinen Namen rückwärts zu* von Windesbecke. Hæinrich Chazpah *Regensburg* 1225 QE I 217 = Heinricus miles dictus Chazpech 1253 QE I 221. Hainricus Teinpech < *Ortsname* Teinpach *(Höger, Pers. u. Ortsn. im* cod. trad. Aug. *Progr. Freising* 1881/2 p. 31). *Dieses* —beke, *wofür Haupt in seiner Ausgabe des Winsbecken* XI, XII *noch weitere Analoga wie* der Teufenpeck *beibringt, unter Verweisung auf Schmellers Mundarten Baierns 86 und 260, scheint eine uralte, im bairisch-österreichischen Sprachgebiet conservierte Synonymbildung zu* —bacher *zu sein (gotisch* bakjis *oder* bakja), *vgl. Adamek S. 104.*

Arnold, Freistädte II 202 *citiert aus Regensburg den Namen einer patricischen Familie:* 1226 Liutoldus de Owe pincerna, 1238 Heinricus de Aw, 1270 Heinricus filius Awarii quondam magistri civium.

«*Derselbe Mann, der* 1390 Heincz von Buczpach *genannt wird, heisst* 1389 *an derselben Stelle* Heincz Buczpach *und* 1388 Heincz Buczbecher; Henne von Montebur 1388 = Henchen Montebure 1389». *Bücher, Frankfurts Bevölkerung im 14. und 15. Jahrhundert S. 74. Nach dieser Quelle machen die Namen mit Herkunftsangabe beinahe ein Drittel sämtlicher Familiennamen aus. Die mit «*von*» machen unter diesem Drittel* 62% *aus. Die auf «—*er*» sind etwas häufiger als die blossen Ortsnamen. Die kleinste Zahl fällt auf die Landschaftsnamen (Schwab u. s. w.). S. 163.*

Jecht, der das Görlitzer Stadtbuch zur Grundlage genommen hat, äussert sich dahin, dass, je weiter das Stadtbuch vorschreitet, um so mehr die Präposition verschwindet. Seit etwa 1360 ist der Schwund des von *recht merkbar.* p. 22 *Belege, dass die gleiche Person das eine Mal* von *vor dem Ortsnamen trägt, das andre Mal diesen wieder allein. Dass* von *damals ausschliesslich eine Eigenart des Adels gewesen sei, dürfe man aber nicht annehmen, ebenso wie umgekehrt noch im 15. Jahrhundert die Adeligen nicht durchweg ihrem Namen ein* von *vorsetzten.* p. 23 Anm. 3. — *Nach E. G. Förstemann haben in Nordhausen 1385 von 27 Ratsgliedern 13 das* von, *1401 noch 7, 1421 nur 2, 1475 nur noch einer, 1484 endlich keiner, obgleich nicht weniger als 7 einen Ortsnamen als Familiennamen führen. Ähnlich spricht sich Kleemann aus:* de *bei bürgerlichen Namen überwiegt im 13. Jahrhundert, um 1400 halten beide Bezeichnungen sich die Wage, um 1450 ist die Entwicklung zu Gunsten des Abfalles der Präposition entschieden.*

Der Meistersänger Michael Beheim *im 15. Jahrhundert nennt sich auch* Michel Behamer *(Wackernagel, Lesebuch* I[5] 1414).

*Noch für Hans Sachs ist Frantz von Sternberg = Frantz Sternberger = Sternberg. Nach Roth von Schreckenstein S. 550 war die Ersetzung des «*von*» durch «—*er*» namentlich in Österreich gäng und gäbe.*

*Indes galt doch schon zu jener Zeit «*von*» als Adelsprädikat. Roth von Schreckenstein citiert aus Erasmus:* Cavendum ne plebejo more te patiaris vocari Harpalum Comensem, sed Harpalus a Como.

Vom 17. Jahrhundert an bleibt von *ein Vorrecht des Adels. In gewissem Sinne war dieses Resultat von Anfang an vorbereitet, indem die ersten, die sich mit* de *benannten, thatsächlich Adelige waren und indem die Adeligen mit* von *von jeher zahlreicher sind als die ohne* von, *während bei den nicht Adeligen das Umgekehrte der Fall ist. (Vgl. über* von *als specifische Adelsbezeichnung Hüllmann, Urspr. d. Stände* [2] 441/442.)

Anmerkung 2. Schlüsse aus den von Ortschaften abgeleiteten Namen auf die Zusammensetzung der mittelalterlichen Bevölkerung sind schon mehrfach gezogen worden, so von Jecht S. 19 ff., Boos Wormser Urkundenbuch Bd. II Vorr. S. 14, und namentlich von Bücher.

Voraussetzung dabei ist, das die betreffende Familie ursprünglich aus dem Orte stammte, dessen Namen sie führt, und dass für die Herkunft derjenigen, die nicht nach einem Orte benannt sind, eine gleiche Proportion gelte. Für Frankfurt wie für Worms ergiebt sich, dass die Bevölkerung im 14. Jahrhundert sich aus einem engern Gebiete rekrutierte als heutzutage. Die grosse Mehrzahl der Zugewanderten stammte aus der nähern Umgebung der Stadt. Dies beweist auch die Zusammenstellung von Gloël S. 45 für Wesel. Über die Herkunft der bürgerlichen Bevölkerung im Mittelalter vgl. ausserdem Bunger in den Leipziger Studien aus dem Gebiet der Geschichte, Bd. II Heft 1.

Wenden wir diese Methode auf Basel an, indem wir nach dem Register der drei Bände des Urkundenbuches alle von Ortsnamen herkommenden Familiennamen notieren, deren Träger als Ritter oder Bürger von Basel bezeichnet sind, so erhalten wir folgende Verteilung:

Es stammen

aus dem Oberelsass	*28 %*
» » *angrenzenden rechtsrheinischen Gebiet*	*18 %*
» *Baselland und den angrenzenden Teilen der heutigen Kantone Aargau, Solothurn und Bern*	*26 %*
von weiter her	*28 %*

Zur dritten Rubrik ist nach der heutigen Zugehörigkeit auch das Leimenthal gerechnet. Für das Mittelalter wäre es eher dem Oberelsass zuzuteilen. Dies ergäbe ein Vorwiegen des elsässischen Elementes in der Bevölkerung des mittelalterlichen Basels, und hieraus liessen sich verschiedene Eigentümlichkeiten des Stadtbaslerischen begreifen. Zur vierten Rubrik zählen wir u. a. den französischen Teil des Bistums Basel und die Schweiz jenseits des Jura. Sondert man diese ab, so bleibt von den 28 % nicht mehr viel übrig. Wo der Bischof zugleich weltliche Herrschaftsrechte ausübte, von da kamen auch die meisten Leute in seine Stadt. Der auffallend kleine Prozentsatz der Einwanderung aus dem jetzigen Badischen (Rubrik 2) mag damit zusammenhängen, dass dieses der Constanzer Diöcese angehörte.

Anmerkung 3. Im Anschluss hieran einige Notizen über die Volkszahl der mittelalterlichen Städte. Arnold, der dieser Frage zuerst nähergetreten ist, berechnet Freistädte II 146 ff. *für Worms Mitte des 13. Jahrhunderts 60000 Einwohner, Köln um 1300: 120000, Mainz 90000, Speyer 50000, Strassburg im 14. Jahrhundert wie Mainz, Basel vor dem Erdbeben 1356: 40—50000, Regensburg um 1300: 80000. Die älteren Städte des Landes hätten an diese anfstrebenden Hauptstädte ihr Leben und ihren Verkehr abgegeben. Letzteres ist nicht richtig; die Urkundenbücher beweisen, dass auch die kleinen Städte an dem allgemeinen Aufschwung der Städte im 13. Jahrhundert teilnahmen. In einer Schätzung des Freiburger Rates von 1247 soll Freiburgs Einwohnerzahl auf 40000 angegeben sein* ZGO XXXX 115. *Alle diese*

Schätzungen sind ins Enorme getrieben. Woher hätten diese Bevölkerungsmassen sich verproviantieren sollen? Auch hätten von der einstigen Ausdehnung sich nachher doch noch Spuren vorfinden müssen. — Ins andere Extrem fallen Bücher, welcher für Frankfurt 1440 8000 Seelen ausrechnet, und Hegel, Deutsche Städtechroniken XVIII 2, 18, *der Mainz 1462 auf nur 5750 Köpfe beziffert. Nach diesem Massstabe hätte Basel um 1300 höchstens 2000 Einwohner gezählt. Schönberg, Finanzverhältnisse der Stadt Basel im 14./15. Jahrhundert S. 510 ff. berechnet für 1454: 8000 Personen.*

Gegen solch niedrige Schätzungen spricht die Zahl der Handänderungen in den Urkundenbüchern und der Häuser in den Zinsverzeichnissen. Folgende Berechnungen dürften der Wahrheit nahekommen: Hamburg Anfang des 14. Jahrhunderts 7000 (Ztschr. d. Ver. f. Hamburg. Gesch. I), Nürnberg 15. Jahrhundert 20000, Strassburg 15. Jahrhundert 17000 (Jastrow, Volkszahl d. dtsch. Städte zu Ende des Mittelalters, Berlin 1886). Die Handelsstädte des ausgehenden Mittelalters hatten nach Jastrow eine Einwohnerzahl von 15—20000. Heusler, Verf. Gesch. 265 schätzt die Bevölkerung Basels im 15. Jahrhundert mit 25000 Seelen um ein Viertel zu hoch.

XVIII.

Namen von der Wohnstätte.

Häusernamen und Wappen.

Familiennamen nach der Wohnstätte, d. h. abgeleitet vom Namen des Hauses oder von einem Flurnamen, kommen seit der Mitte des 12. Jh. vor. Sie unterscheiden sich von den aus eigentlichen Ortsnamen gebildeten formell dadurch, dass in ihnen noch andere Präpositionen als einzig de *zur Verwendung kommen und zwar fast immer in Verbindung mit dem Artikel. Da zwischen Flurnamen und Ortsnamen keine unverbrüchliche Scheidung besteht, kann man schwanken, ob Namen wie* Brugger, Buheler, Rorer, Wiser *von den Ortschaften Brugg, Bühl, Rohr, Wies herzuleiten oder als «der an der Brücke», «der am Bühl», «der im Rohre», «der an der Wiese» aufzufassen sind. Gleicherweise sind zweifelhaft* de Dorne, de Monte, de Mure, de Ôwa, de Stege, de Flůtbach, de Wartemberg, de sancta Margareta, de sancto Urbano, de Lŏbegazzen, de Wegensoden. *Nicht in dieses Kapitel haben wir eingereiht* Burger, Crebisser, Harder, Hover, Húseler, Offener, Reber; Blůchli, Margelstein, Růthistoc *(aber* Rebstoc), Stöckeli; Bachina, Holmannus, Hostein, Hoveman. Tichman Fm² 1456 *und* Wiseman Fm² 1624 *sind ebenso auch altgermanisch.*

Dass auch bei diesen Namen die Ableitung mit —er *oder schlechthin das blosse Nomen an die Stelle der Präpositionalverbindung treten können, beweisen folgende Gleichungen:* zem Agsteine = Agstein, de sancto Albano = Talban, in dem Bŏngarten = Bongarte = Bongarter, ad Cardinem = Cardo, de Cervo = Cervus, inme Engillo = Engillo, ze Herde = Herde, am Herwege = Herweg, de Holcwege = Holzcwege, zer Hurst = Hurst, ad novum Cellarium = Novumcellarium, zem Nuzpoume = Nuspoume, zem Palaste = Palast, de Platea = Platea, zem Rebstoke = Rebstoch, zem Rindesfůs = Rindsfůs, zem Sperwer = Sperwer, im Steinhus = Steinhus, im Steinkelre = Steinkelr, vom Tůfele = Tůfel = Tůfelli; ze Bruege = Brugger, am Bůle = Bůler, zer Bůnden = Bůnder, zů dem Burnen = Burner, in der Gassun = Gazer, an dem Grunde = Grundær, zem Loche = Locharius, ad

Rosam = Resler, ame Rueste = Rûstarius, de Schalon = Scalarius, zem Schepellin = Schepeller, zem Sode = Soder, vom Spitale = Spitaler, zem Steg = Steger, zûm Studen = Studer, in dem Winkel = Winkler, zi der Zubin = Zuber; Buchs = Buchser, Kelhalde = Kelhalder.*) *Von diesen beiden Ersatzbildungen ist die mit* —er *die ältere. Eine jüngere und bei den Ortschaftsnamen nicht vorkommende Synonymbildung zu ihr sind die Zusammensetzungen mit* man: Bereman, Buchsman, Hageman, Hegeman, Hinderman, Hügelman, Lochman, Löchman, Müliman, Ovenman, Rütiman, Schürman, Stegman, Tieheman, Trogeman, Türliman, Waltman, Wegeman, Wisman.

Die Namen dieses Kapitels entbehren noch vielfach der Festigkeit. Bezeichnungen wie Johannes in monte s. Albani, retro s. Andream, die Seirnerin an der brugge, under Bulgen, inter cerdones, faber ze Crûze, ante portam Crucis, Johannes de Wolfswilr zem steinnin Chruce, in fine ville, apud fontem fori piscium, in dem Gilgenberge, H. dictus Burgender in der Herde, in der hinderun gasun, Petrus pistor an der hofstete, ante hospitale, her Wilhelm von sante Joder, an dem Kutilberge, ante Monasterium, uf dem Nadelberge, under dem Salzkasten, in der Satelgassen, Heinricus preco de Spalea, vor Spalon, ante portam Spalon, apud portam Spalon, zem Stamphe vel ze der Blûweleten, an den Swellen, Jacobus ennunt Tichs, in vallo apud Spalon, Johannes ime Wiele dictus Gallicus *sind viel mehr Wohnungsangaben als Namen, die am Träger auch bei Domicilswechsel haften bleiben. Als ausgebildete Familiennamen dagegen verraten sich durch das Zusammenwachsen ihrer Bestandteile* Cerbach, Vorgassun *und das später irrtümlich als Hausname aufgefasste* Zerkinden.

Nicolaus dictus zim **Affen** 1281 B II 361
Agnes dicta zem **Agsteine** 1289 B II 646 *(«Magnet»)*
Peterman **Agstein** der wechseler *Basel* 1381 Arnold Eigentum 275
Hugo dictus zem **Agtan** BPb — Heini in dem Magtûn *Basel* BKl (= aqueductus? *Hievon Localität* im Agtode BL)
Aichun *s.* Eiche
Bur. de Zürich de **alba Domo** *Basel* BPc
Heinricus in **alba Turri** BPb = Heinricus miles in alba Turri BPa = Heinricus miles de alba Turri BPc
Cûnradus de sancto **Albano** *Haßheim* BA — Gerungus de s. Albano molendinarius 1270 B II 43 = Gerungus molendinarius de s. Albano 1274 B II 137 — Heinricus de s. Albano canonicus BD — meister Jacob von sant Alban ein phister 1294 B III 181 = Jacobus panifex dictus de s. Albano 1294 B III 182 — Johannes in monte sancti Albani BPc — Margareta de s. Albano BPb — Nicolaus de s. Albano 1268 Tr II 140 — Waltherus de s. Albano *Niffer* BA — . dictus Bischof de sancto Albano BL *(s.* Talban. *Mit diesem,*

*) *Vgl. aus der Litteraturgeschichte:* Waltherus cantor de Vogelweide 1203, Walther von der Vogelwaid *Steiermark* 1368, meister Thomas von der Vogelwaid *Tirol* 1477, Stephleyn von Voglwayd *Tirol* 1431 — Wolfram Fogelweider *Frankfurt* XIII, Chonradus Vogelwaiderius *Tirol* 1302 — her Vogelweid *Wolframs Willehalm* 286, 19 — Walther der Vogelwaid *Baiern* 1394; Heyne von der Vogelweide 1326 — Henricus Vogilwede 1330 — Vogelweider 1315 *(Burdach, Walther v. d. Vogelw.;* NÖ XXVI 36, 41, 42, 253; *Jecht* p. 16).

und wo der Träger des Namens de sancto Albano *ausserhalb Basels wohnt, kann auch ein Höriger des St. Albanklosters gemeint sein)*

Nicolaus ze **allen Winden** *Kleinbasel* BA — magister dictus ze allen Winden 1275 B II 157

Heinricus in **Alsa** 1298 RU 224 (Alsa *Bach bei Gemar, vgl.* curia ex altera parte Alse ibid.)

der Neffe zem **alten Wege** *Bauer Zässingen* BGn — Rûdolf ze Altenwege *Bauer Ensisheim* XIV/XV BKl — Wernher in me Altenwege ibid.

Cûnrat in der **Altgassun** *Bauer* 1298 B III 397

Anderangest, Andernangest, Andernanst *s.* Angest

Cûnradus der hûter apud sanctum **Andream** BA — Hedewigis apud sanctum Andream BPa — Weltinus retro s. Andream BPc

Cecilia zem **Angen** BD — Chûno zim Angen 1285 B II 501 = Cunradus zem Angen civis Basiliensis 1287 Rochholz Homb. Gaugr. 75 = Chûnrat zem Angen 1293 B III 97 = = Chûnradus dictus zem Angen BPb — Heinricus dictus zem Angen civis Basiliensis 1286 B II 543 — juncker Henman zem Angen sp BPr — Hugo zem Angen BPa — Ûlricus dictus zem Angen civis Basiliensis 1285 Boos 158 = Ûlricus ad Cardinem civis Basiliensis 1280 B II 321[11] = Ûlricus Cardo 1280 B II 321[1] — ille de Cardine BL (domus zem Angen dicta BPc. ange, cardo *Thürangel)*

Rûlin an dem **Anger** *Bauer Egisheim* BH

Berci an dir **Angist** *Kleinbasel* 1282 B II 364 = Bertoldus Andernangest 1284 B II 444 = Berchtolt Andernanst 1290 B II 709 = Berchtolt Anderangest 1299 B III 462 (angest = angustiæ; *in der häufigsten Form:* Andernangest *hat sich der Nasal aus der dritten Silbe auch auf die zweite verpflanzt)*

Angulo *s.* Winkel

Asinum *s.* Esel

Burchardus cer **Bach** *Bauer* 1294 B III 173 — Cûno ze Bach *Bauer* 1294 B III 173 — Gerung zer Bach *Rufach* XIV/XV BKl — Hernoldus zer Bach *Bauer Wittlingen* BA — Johannes ze dem Bache *Bauer Augst* 1280 Boos 142 — Jo. zer Bach de Ceizwilr 1300 B III 524 — Johannes zer Bach *Habsheim* BA — Johans zer Bach *Bauer Häsingen* BKl — Johannes zer Bach *Bauer Kappeln* BL = dictus zû der Bach BB — Johannes zer Bach *Bauer Schlierbach* BA — Otto zer Bach *Bauer Enschingen* BA — Petrus dictus zer Bach *Bauer* 1286 Tr II 325 — Wer. zer Bach *Gebweiler* BL *(Im Elsass war* Bach *Femininum)*

Helmelinus bi der **Badstuben** 1264 M 21

Balaste *s.* Palast

Heinricus de **Balihaldun** *Bauer* 1281 Boos 155

Henricus von dir **Balma** miles 1246 B I 191

Hugo de via **Balnei** *Constanz* 1197 ZGO XXXII 72

Banast *s.* Palast

Heinrich zem **Barte** 1283 B II 404 = Heinricus zem Barte Vasbinda BPa = H. zem Barte BPb — Lûtoldus zem Barte BPb — her Sigebrecht zem Barte 1293 B III 101 = Sigbertus zem Barte BPc

Conradus zer **Barton** BA *(«Streitaxt»)*

Cûnradus dictus **Bechler** *Rheinfelden* 1295 B III 196 *(s.* Rivulo)

Rûtschinus an dem **Belz** = Rûtschman de Belz *Bauer Elsass* BA (Belzmatte *Localität Rufach*, Pelzgarten plantarium, pomarium DWB VII 1537)

Wernherus **Bercman** de Witenowe 1288 B II 625

Arnoldus in Monte BA — Chŏnradus de Anniwilare de monte *Constanz* 1183 Gb 68 — Conradus an dem **Berge** 1276 Tr II 209 — Cûne an dem Berge *Egisheim* BH — Heinricus an dem Berge *Kappeln* BB — Hugo de Monte *Bergheim* c. 1300 Hans — Johannes dictus amme Berge *Bartenheim* c. 1270 ZGO XIV 26 — Johannes am Berge *Kötzingen* BA — Johannes an dem Berge *Fischingen* BPc — Rû. am Berge *Wenzweiler* BL — Rûdin am Berge *Zässingen* sp BGn — P. zem Berge *Bauer* BA

Cûnrat von Basel der **Berger** 1286 B II 522 — Meinwart des Bergers sun *Bauer Breisgau* Al XIX 183 — dicta Bergerin BA

. dictus der **Berhalder** *Lausen* 1275 Boos 118 (Bärhalde *Flurname* Schweiz. Id. II 1174)

Betburin von Egringen BKl = Betbûrin ibid. (betbûr = *Bethaus*)

Betschirûtina *s.* Rûtin

dictus **Bimort** miles *Mülhausen* BA *(s.* Orte)

der **Birselere** von Gabeleswilre 1273 B II 121 = (?) Johannes Birseler de Gebliswilr BL (Birselin *Flussname?)*

H. sutor dictus **Birsich** BA *(Flussname)*

Adilhaidis uf dem **bischornen Lehen** *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234

Biunden *s.* Bûnden

Henricus **Biwalt** *Schwaben* 1148 Bacmeister

Chonradus **Bizzer** *Basel* 1280 B II 303 *(vgl.* in dem Bizin *Localität Brunnstatt* B III 165, in den Bizzin *Gundelsheim* B III 408)

Ita ze der **Blatun** BPa — Ita zir Blatun BPb — Ûlricus zir Blattun *Basel* 1258 B I 338 = Ûlricus zier Blattun BPb = Ûlricus ze der Blatun BPa (locus qui dicitur zir Blattun 1258 B I 337 «*flache Anhöhe*»)

Blatter *Bauer Wangen* BSch

Ar. zem **Blûmen** BPa — Heinricus de Flore 1269 B II 17 = Henricus ad Florem BPb — Heinzinus zem Blûmen XIV BA = Hentzman zem Blûmen 1369 Boos 407 — Johannes dictus zem Blûmen 1300 B III 534 — Margareta zem Blûmen BPb — Nicolaus dictus zem Blûmen civis Basiliensis 1289 B II 647 = Nicholaus zem Blumen 1296 B III 250 — Pirri zem Blûmen BPc — der zem Blûmen *Hadstatt* BH

Bela de Löffenberg dicta **Blûmenŏwerin** BPc — Berchta dû Blûmnowerin BPd

magister Werenherus zem Stamphe vel ze der **Blûweleten** BL

Ûl. dictus zem **Bocke** 1288 BL = Ûlr. dictus zem Boche *Basel* BL = Ûl. zem Bocke BL (domus dicta zem Bocke BL)

Otto dictus an dem **Bolle** 1274 Aar 12 *(runder Erdvorsprung,* tumulus)

Johans **Bŏmer** BKl = Bŏmer BKl — dictus Bomer BA

dominus Nicolaus **Bŏmeli** miles de Mülnhusen BPc = N. Bŏmli BPd — Rodolphus dictus Bŏmili 1264 M 21 — Bŏmelin senior BD (zem Bŏmelin *Flurname Köstlach)*

Burchardus dictus im **Bŏngarten** molitor BA — Dieto de Boumgart *Constanz* 1192 D 106 — Hedina in Pomerio *Kander* BA — Heinricus

de Pomerio 1256 B I 310 — Heinricus in Pomerio *Bauer Arisdorf* 1280 Boos 142 = Heinricus in dem Bongarten 1287 Boos 166 — Heinrich im Bŏngarten 1294 B III 181 = Heinrich im Bongarten von sant Alban 1296 B III 303 = Henricus in Pomerio BA — Joh. in Pomerio *Bauer* BA = Joh. in dem Bŏngarten BA — Mechthild in Bŏngarten *Wangen* BSch — Wernherus dictus imme Bongarten 1267 Boos 94 — her Wernher ime Bŏngarten *Freiburg* 1299 FSp 40

Chuno **Bŏngartus** *Riespach* 1301 BL = C. Bŏngart *Niederhagenthal* BPd — Johannes dictus Bongarte 1299 BL — Joh. Bŏngart BA = (?) Johannes filius Borgarts (?) ibid. — Petrus dictus Bungarte 1300 B III 518 = Petrus Bongart *Bauer Hagenthal* BL — Rŭdolfus dictus Bungart 1300 B III 518

Burchart der **Bongarter** *Bennwil* BSch — Heini Bongarter *Bennwil* BSch

Rŭ. dictus **Bonlender** in Pheffingen BL

Borgart *s.* Bŏngart

Boumgart *s.* Bŏngarten

Henricus dictus ze der **Brame** 1272 B III Nachtr. 65 = Heinr. zer Bramen *Kirchen* 1289 BPa = Heinricus dictus zer Brame de Kilchein 1300 B III 523 = Heinr. dictus zer Brama BPc = Heinr. zer Bramun BPc — Heremannus ze Bramen BA — Wern. zer Bramen BPc — dictus zer Bramen senior *Kirchen* BJ — der zer Bramen BB (brâme *Dornbusch)*

dominus Nicholaus de sancto **Brandano** BA — Petrus de sancto Brandano *Basel* 1265 B I 456 — Wernherus de s. Brandano *Bürger Basel* 1258 B I 343

Alewicus de **Brantstete** *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69

Jenni **Breiter** *Langenbruck* BSch

Conradus dictus **Brender** *Todtnau* 1288 Gb 167 = . dictus Brender civis in Schœnowe 1294 Hg 671 = C. Brender de Schônŏwe 1299 ZGO XXX 127 (Brand, Brende *häufiger Flurname* = novale, *wo der Wald durch Ausbrennen abgetrieben worden ist.* Brender *könnte sich auch auf die Beschäftigung beziehen* = ustor *im nämlichen Sinn)*

Heinrich in **Brotgasse** *Rheinau Elsass* 1289 Als XI 272

C. in Ponte *Rheinfelden* 1265 B I 457 = . Vorbruche 1254 B I 275 — Ditericus an der **Brucke** *Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 397 = Dietrich an der Brugge 1295 B III 195 — Fridericus de Ponte urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38 — Henricus de Ponte consiliarius de Rinvelden 1261 ZGO XXVIII 120 — Johannes de Ponte *Chorherr Rheinfelden* 1271 Hg 515 — Ludewic de Ponte *Zürich* 1149 Z 292 — Rŭdolf an der Brugge *Bauer Hunspach* BMM — Walther ann der Bruck civis Rinveldensis 1271 B = Walther an der Brugge ein burger von Rinvelden 1287 ZGO XXVIII 413 = Walther-rus de Ponte 1297 ZGO XXVIII 434 — die Seirnerin an der Brugge *Basel* XIV BKl — Chŭnradus dictus ze Brucge subditus in Steten 1293 Tr II 427 = C. colonus de Stetten dictus ze Brucge 1293 B III 102 = C. dictus ze Brücge *Stetten* BL — Jo. ze Brucge *Bauer* 1300 B III 524 — Martinus zer Brucken *Bergheim* c. 1300 Hans

dicta Engeli **Bruke** BA

C. Rŭ. et Jo. dicti **Brucgere** fratres residentes in Enninkon subditi in Schopfhein 1297 BL — Enderlinus Brugger XIV B III 94 — Hans Brug-

ger *Bauer* BL — Petrus Brugger *Bergheim* c. 1300 Hans — der Brugger *Bauer Wiesenthal* 1282 ZGO XXVIII 405 — dictus Brugger 1289 BPa

Belina **Brůgglerin** in minori Basilea BL — Heinrich Brucgler *Fulenbach* BSch = Heinrich Brůggler BSch

Růdolf der **Brůgeler** 1290 ZGO V 245 — dictus Brůlere *Muspach* BL = Brůler ibid. (brüel *bewässerte Wiese,* an dem Brůgele *Localität Köstlach)*

B. ze **Brungassun** 1270 ZGO XVIII 478

Arnoldus **Brunnader** BPa = Arnoldus Brunader BPb — Berhta mater Brunnadre BPa = Berhta Brunaderin BPb = Berchta Brunadrin BPa — Greda Brunadrin BPb — Hedwig Brunaderin BPd — Heinricus dictus Brunnader 1267 B I 494 = H. dictus Brunader 1275 B II 157 = Henricus dictus Brunnadre 1275 B II 159 = Henricus dictus Brunnadire 1276 B II 203 = Henricus dictus Brunadra BPb = Henr. Brunadera BPb — Johannes Brunader 1288 B II 620 — Wernerus Brunadra BPb = Wernherus Brunnadra BPa — quondam Brunnadra BPb — dicta Brunadrin BPa

Dietricus dictus zem **Brunnen** de Hegenhein 1286 B II 517 — Heinricus dictus de Fonte *Bauer* 1296 Tr II 471 = Heinricus de Fonte *Rufach* EL XVI 40 — Hugo zem Brunnen *Bauer* 1299 B III 508 = Hugo ad Fontem *Habsheim* BA — Hugo rasor apud fontem fori piscium BPc — H. zem Brunnen *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — Johannes zim Brunne dictus *Rufach* 1266 B I 476 = Johannes zům Brunnen 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 — Růdegerus zem Brunnen *Bauer Elsass* BA = dictus zem Brunnen BA — Růdolf zem Brunnen *Lampenberg* BSch — Waltherus dictus ze dem Brunnen *Bauer Breisgau* 1285 ZGO X 113 — Wernherus ad Fontem *Leibeigener Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388 — Wernerus ad Fontem *Bauer Steinbrunn* BA

Berhtoldus dictus **Brunner** 1267 AD 647 — Cůnradus dictus Brunner 1288 ZGO VI 239 = Chůnrat der Brunner *Laufenburg* 1300 ZGO V 362

Erbo ginsit **Brusch** *Strassburg* 1279 Als XI 267 — Johannes iensite Brusch *Bürgermeister Strassburg* 1275 Als XI 265

Ulr. dictus **Buchs** BPa

Rud. **Buchser** *Hüningen* BPc

H. **Buchsman** BPc — Jo. Buchsman BPd — Růd. Buchsman BD

Chono am **Bůle** *Bauer Wittersdorf* BA — Johans an dem Bůhele *Rufach* BKl — Volmarus an dem Bůle *Dornach* BA — Fridericus uf dem Bůle *Bauer Hüningen* BPc

Cůnr. **Bůler** BA — Hugo Buheler *Bergheim* c. 1300 Hans — Ůlricus dictus Bůler *Bauer Schwarzwald* 1279 ZGO III 360 — (?) der Púcheler BPc

Chůnradus dictus Cigerer under **bulgen** BL

Greda dicta an der **Bůndon** *Bäurin Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — sorores an der Biunde 1291 Tr II 403 — Cůno zer Bunden *Sulz* BH — Cůnzin zer Bůndin *Uffholz* XIV/XV BKl = Cůne zer Bůnden ibid. — H. zer Bůndun *Bözen* 1284 Rochholz 70 — . domina ze der Biunden *Steinbach* 1298 BL

Hennin **Bůnder** XIV/XV *Rufach* BKl — dictus Bunder BA

Bungarte, Bungart *s.* Bongarte

Cůnradus ab **Burc** pistor BPa = Chůnradus dictus ab Burch pistor BPa = Chůnradus dictus ab Burg pistor BPc = C. ab Burg BPd *(wohnt vor den Spalen.* uffen Burg *der Münsterplatz zu Basel)* — Wernli hinder der Burch *Bauer Önsingen* BSch

der zů **Burgelin** here Gerhart 1282 B II 394 = Gerhart ze Bůrgelin *Rufach* 1300 B III 516 — Růdolfus ze Burgeli 1291 B III 18 = Rudolf ze Burglon 1296 B III 303 = Růdolfus de Rufache dictus ze Burgeli *Basel* BL

Růzin zem **Burnen** *Bauer Elsass* BPc — Werlin zů dem Burnen = Burner *Gebweiler* XIV/XV BKl *(vgl.* Brunnen)

Cůntz **Burner** BKl — dictus Burner civis in Vriburch 1281 HZB 165

Ernest **Burneschůre** *Bauer Merxheim* XIV/XV BKl

? Henni **Bůsch** = Henni Bůsche *Rufach* XIV/XV BKl

Campo *s.* Velde

Albertus de **Canele** *Speier* 1164 D p. 51 (canel *Kanal, Wasserleitung)*

Heinricus **Chenlere** 1252 B I 256 = Heinricus dictus Kennelere 1258 B I 336 = Heinricus Chenler civis Basiliensis 1268 SWB 1829, 678 = Heinricus dictus Kennelarius 1276 B II 205 = Kenlarius *andre Handschr.* = her Henrich der Kenneler 1273 B II 126 = der Kenler 1273 Tr II 187

Cantu volucrum *s.* Vogelsange

Cardine, Cardinem, Cardo *s.* Angen

Celum *s.* Himele

Angnesa dicta **Cerbachin** 1327 BL — Růdolfus dictus Cerbach ibid. *(s.* Bach)

C. Hornas inter **cerdones** BPd

Cervo, Cervum, Cervus *s.* Hirze

Chaltenvelen *s.* Kaltenvelen

Chelhalde, Chelhaldo, Chellhaldus *s.* Kelhalde

Chenlere, Chenler *s.* Canele

Chophe *s* Kophe

Chornmergit, Chornmerkte *s.* Kornmergte

Chräierin *s.* Krêger

Chrebze *s.* Krebse

Chrúce *s.* Cruce

Cifum *s.* Kophe

Cimiterio *s.* Kilchove

Wernerus de sancta **Clara** molitor *Kleinbasel* BA

Clipeum *s.* Schilte

Cluber *s.* Klůbe

Otto de **Colle** *Constanz* 1197 ZGO XXXII 72

Cůnradus de **Coquina** 1281 ZGO VI 237

Cornemerch *s.* K—

Corona *s.* Krone

dictus **Creffer** 1298 RU 224 *(vgl.* Grefte *Localität Orschweier)*

Creps *s.* Krebse

Crigerin *s.* Krêger

Berchdoldus sutor dictus de **Cruce** BPa = Berhtoldus sutor de Cruce BPc = Berchtoldus sutor ze Kruce BL (« domus sua ze Kruce versus portam ») = Bertschinus sutor ze Kruce BL — Chůnzinus dictus de Cruce 1300 B III 550 — Cůnradus faber de Cruce BPb — Conradus ze Chruce dictus Breceller BPb — Heinricus gallicus dictus de Cruce BA — Hugo theloncarius de Cruce BPb — Ludewicus faber de Cruce 1270 B II 39 — Petrus de Cruce 1272 B II 88 = (?) Petrus de Cruce dictus Kesseler BPa = Petrus dictus Chaltsmit ze Chrúce BPb — Petrus ze Crúce sacerdos BPa — Růdinus pistor ce Crúze BPb = R. pistor ze Cruce BPa = meister Růdi ze Crúze BPd — Tietricus de Cruce civis Basiliensis 1238 B I 148 — dictus Sůsse faber ze Crúze BPd

Chůnrat **Krúce** *Lauwil* BSch
sancta Cruce, sanctam Crucem *s.* heiligen Cruce
Curia, Curti *s.* Hove
W. miles in **Cůstal** 1255 Boos 72
Wernher **Dadhinder** *Lampenberg* BSch
Wernher **Da obenan** *Stetten Elsass* BL = Wer. dictus Da oben BL = Werenli Da oben BL *(wohnte* ob dem dorf)
Diabolo *s.* Tůvele
her Friderich von der **Dike** 1298 RU 223 — der von der Dicke *Strassburg* 1285 Als XI 274 *(«Dickicht»)*
Johannes dictus **Dobenant** 1276 Tr II 209 *(s.* Da obenan)
Chůne genant **Dohinderacke** *Bauer* 1290 B
Domo *s.* Huse
Domo rubea *s.* roten Huse
Wernherus de **Dorne** BPa («Dorn» *Hof im Frickthal)*
Henricus zem **Dragen** BA *(«Drachen»)*
dicta **Dúrholtzerin** *Efringen* BJ
Dyabolo *s.* Tůvele
Ecclesiam *s.* Kilchen
Hugo de Offteringen dictus ab **Egge** miles *St. Blasier Urkunde* 1274 ZGO VI 232 *(s.* Eke)
Burcardus under Aichun *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 — Cůnrat von der **Eiche** *Freiburg* 1284 ZGO X 110 = Cůnrat von der Eich 1291 F 47 = her Cůnrat von der Eiche 1297 FSp 29 = Chůnradus dictus zer Eiche miles 1298 Ng II 1060 — Heinr. zer Eiche *Habsheim* BA — H. zer Eich *Bauer* BJ (domus zer Eiche am Kilchrein *Basel* BA)
H. dictus **Eicheler** de Wentzwilr 1294 B III 185 = Eicheler *Basel* 1297 B III 382 = Heinrich der Eichiler *Basel* 1299 B III 455 = dictus Eicheler BA *(vgl. die Localbezeichnungen* Eichelbach, Eichelberg, Eichelhof)
Wernherus vor dem **Eichholz** *Bauer* BJ
Cůnradus zem **Einhorn** civis Basiliensis 1325 BL = Chunradus zem Einhorn dictus Stamler BPb
Henricus zer **Eke** *Bauer Steinbrunn* BA *(s.* Egge)
Conradus in fine ville *Muspach* BA — Gerdrudis dicta an dem **Ende** 1300 B III 523 = Gerdrudis am Ende BPd (domus dicta an dem Ende sita in minori Basilea B III 523) — Hugo am Ende *Bauer Elsass* BPc — dominus Cůno vom Ende miles BD
Billungus zem **Engel** BPc
Conradus de **Engelo** BA = Cůnrat inme Engillo° *Riehen* BKl = Kůni inme Engillo BKl = Chůnni von Engillo BKl = Chůnrat Engillo BKl (= engen loh *d. h. engen, dichten Gehölz)*
Mechtilt dicta **Entlosin** de Richense c. 1300 HU p. 320 *(vgl. die Localbezeichnung* Ganslosen)
Equum *s.* Rosse
Chonradus uf der **Erde** *Baiern* 1194 Bacmeister *(«Bauland», vgl.* tria jugera quæ fuerunt vulgariter dicta ein erde *Lexer* I 620)
der Meiger in den **Erlon** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106
dictus **Erler** BA
Hugo genannt zum **Esel** *Basel* 1308 Arnold Eigentum 265 = Hugo ad Asinum BA
Johannes de **Esilturlin** civis Basiliensis 1254 B I 273 = Johannes de Eselturli 1255 Tr II 53 — Hugo ze Esulturli 1284 B II 454
Fine *s.* Ende, Orte
dictus **First** *Gemar* 1298 RU 224
Flore, Florem *s.* Blůmen
H. **Flöscher** *Bauer* BJ (flösch *«Grube»)*
Růdinus de **Flůtbach** *Muttenz* 1277 Boos 38

Fonte, Fontem *s.* Brunnen
Chŏnradus de **Foro** *Domherr Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Cŭnradus in Foro *Rheinfelden* 1242 B I 168 = Chŭnradus scultetus Rinveldensis dictus de Foro 1247 Boos 58 — Cunradus de Zeringen in Foro civis in Friburg 1259 HZB 134 — Heinricus de Ceringen in Foro *Freiburg* 1245 ZGO IX 324 — H. in Foro *Ratsherr Zürich* 1278 B *(s.* Markete)
Foro boum *s.* Rindermergte
Foro frumenti *s.* Kornmergte
Hugo rasor in **Foro piscium** BPd
Albertus ad **Fossam** c. 1300 Tr II 524 *(vgl.* Graben)
Frienstrazen *s.* Vrienstraze
Wiling an **Froneberge** *Bauer Egisheim* BH
megir Otte in **fronine Hove** ze Ruvach 1300 B III 525
Fuchse, Fuhse *s.* Vuchse
Jo. in **Fulngassen** *Bergheim* c. 1300 Hans
Furters kint *Egisheim* BH
Nicolaus dictus de **Furtmŭli** *Orschweier* BPc
Gallo, Gallum *s.* Han
Arnoldus in der **Gassen** *Schwarzwald* 1266 ZGO VI 230 — Berhtoldus de Ysenin dictus de Vico 1285 Boos 158 — Burchardus in der Gassun *Fischingen* BPc — Cunradus et Heinricus de Gazun 1226 B I 108 — Conradus de Gassun miles 1233 B I 124 — Gerina in Vico 1298 RU 224 = die froue an der Gaszen 1298 RU 222 — Henricus de Gazza 1164/76 B I 41 — Heinricus de Gasson miles 1255 B I 294 — Heinricus in der Gassun 1267 B I 495 — Heini in der Gassun *Sissach* BSch — Heinci in der Gassun *Bauer Berolzweiler* BKl — Heymo dictus in der Gassen *Bauer Walheim* 1285 B II 505 — Hug in der Gassen *Waldenburg* BSch — Johannes in der Gassun *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 — Johans in der Gassin *Bauer Ötlingen* BKl — Peter in der Gassen *Herlisheim* BH — Rŭd. in der Gasse 1275 Tr II 205 — Rodolfus in der Gassen de Vrike 1275 Boos 116 — Rŭdolfus in der Gazzen *Bauer Sissach* 1289 Boos 171 — R. in der Gassun *Isenheim* 1302 BL — Ŭlricus dictus in der Gassun 1300 ZGO VI 243 — Ŭlricus de Gazsun BPb = Ŭlricus de Gassun BPa = Ŭlricus de Gassen *Basel* BPc = Ulricus de Gasce BPb *(s.* Vorgassun)
Hen. **Gatz** BL (Gatz = *Gass wie* zem Hutze = Huse *in* BL)
Johannes **Gasser** *Habsheim* BA — dictus Gazer *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234
Wernherus am **Geissbŭle** *Bauer Wiesenthal* 1297 ZGO XXVIII 432
Jacobus zer **Gense** BPa = Jacobus dictus zer Gense 1300 BL = Jacobus sutor dictus zer Gense BPc — Jo. zer Gense BPc
Berchtolt **Gesseler** *Elsass* 1292 BL — Heinricus dictus Gesler *Suntheim* BPc — Lutholdus dictus Gesselere 1266 B I 477 = Lutoldus Gessilarius 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Lutold Gesseler ibid. = Lutoldus civis Rubeacensis dictus Gezelher 1275 B II 151 — Richardus dictus Gezcheler 1300 M 130 (Gessler = in der Gasse *s.* Buck Al XIII 12)
Chŭnci **Getter** *Wangen* BSch *(«Gatter»)*
Johannes **Gezzeli** *Winzenheim* 1270 Ingold 29
Berthold genannt **Gimŏre** *Schaffhausen* 1150 Hdb II 1969 *(«Gmür» = Gemäuer)*
Jacobus zem **Giren** BPb = Ja. dictus zem Giren 1300 BL = Jacobus ze

Giren BPa = Jacobus zem Girn BPd = Jacobus zem Gir BL — P. zem Giren BL = P. zem Girn BPd

Bertoldus et Wernherus von dien **Glashutton** *Bauern Wehrathal* 1257 B I 327

Adelheid zer **Gloggen** BPd = Adelheid dicta zer Gloggen de Basilea BA — Chůnradus zů der Gloggen BPa = Cůnradus zer Glocgen BPc = C. zer Gloggen BPd = . dictus zer Gloggen BL

Wernherus zem **Golde** BD = Wernherus Smit zem Golde ibid.

Johans in der **Goltpach** *Bauer Hausgauen* BKl

Grabelli *Kleinbasel* 1275 B II 156 *(«Gräblein»)*

Chonradus amme **Graben** 1278 B II 244 — Johannes amme Graben *Bauer Arisdorf* 1266 Boos 89 — P. am Graben 1297 B III 331 = Petrus dictus am Graben civis Basiliensis 1298 BL = Petrus pistor am Graben BPb = Petrus pistor dictus an dem Graben 1289 BPa = Petrus in Vallo BPc

dominus Ůl. dictus amme **Greize** 1261 B I 393

Waltherus bi dem **Grendel** *Kembs* BA — Petrus zuo dem Grendel *Bergheim* c. 1300 Hans (Grendel = *Pallisadenwerk, Sperre, häufiger Flurname* Schweiz. Id. II 759)

dů **Grendlerin** *Bäurin Achkarren* Al XIX 186

Burkardus zuo **Grine** *Bergheim* c. 1300 Hans *(zu* grien *«Kiesboden»?)*

Adelheit zem **groscen Kelre** ancilla Cůnradi cellerarii BPb = Adelheit zem grossen Kelre ancilla C. cellerarii BPc

der **Grozflů** *Bauer Ötlingen* 1296 B III 323

Conradus dictus **Gruber** *Bauer Wintersingen* 1271 B — Růdolfus Grůber de Cella prope Junchholz BL = Růdolfus Grůber *Häsingen* BL = Rů. Grůber 1288 BL = der Grůber *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 (grůbe = *Steingrube)*

Wernherus an dem **Grunde** *Aarau* 1270 Aar 2 = Wernherus de Grunde 1274 Aar 12 = Wernherus **Grundaer** 1270 Aar 6

Cůnradus dictus **Gubler** BA (gubel *«Kamm eines Berges»)*

Petrus in der **Gůffpha** servus *Buus* 1278 Boos 135

Nicolaus zem **Guldinringe** BPc

Johans ze **Gundolzbrunnen** BKl = Ita dů phandærin de Gundolsbrunnen BPa = Ita di phanderin de Gundoltsbrunnen BPb (fons Gundolzbrunnin 1233 B I 124)

Hageman *Bauer Itingen* 1281 Boos 147

Henricus in der **Hagengassen** *Schlierbach* BA (hagen = *Hag)*

Henricus **Hager** *Habsheim* BA — Hagerra *Frau Gäu* BSch

Rodolfus dictus **Haldahůsli** civis Basiliensis 1280 B II 308 = Rů. dictus Haldahuselin civis Basiliensis 1292 BL = Růdolf Haldahůsilin 1293 B III 97 = Růdolfus dictus Haldahuseli 1296 Tr II 491 = Růdolfus Haldehuselin 1297 Tr II 504 = Rů. dictus Haldahůseli 1298 BL = Rů. dictus Haldahůseli BL — Richenza uxor Haldahuselis BPb = Haldahůselis BPa

Johannes dictus von der **Halden** 1261 Tr II 79

domina dicta **Halderin** 1278 B II 249

Clewin **Halderlin** von Sultzmat BKl

Cůnradus dictus zůme **Han** civis Basiliensis 1286 B II 548 = Chůnr. dictus zem Han BL = Conradus de Gallo BA — magister Johannes ad Gallum BA

Conr. **Haseler** BA — Ůlricus dictus Hasler BL

Růdolf zům **Hasen** *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 — Wernherus de Lepore c. 1270 Tr II 148

Henricus dictus **Hase** 1293 B III 117 *(wohnte im Haus* zem Hasen)

dictus **Hegeman** 1298 RU 224 *(zu* hege *(«Schonung»)*

Berchtolt **Hegler** *Lampenberg* BSch

Heinrich in **Heidegasse** *Bauer Elsass* 1282 B II 379

her Johans zem **heiligen Cruze** 1288 B II 641 = der erber priester her Johans dem man sprichet ze dem heiligen Cruce 1291 B III 2 = dominus Jo. zem heilgen Krůce BL = sacerdos dictus zem helgen Krůce BL = dominus Jo. de sancta Cruce BL = Johannes sacerdos dictus de sancta Cruce BPb = Johannes subcustos dictus de sancta Cruce BD = Johannes dictus de sancta Cruce scolasticus BPb — Munzmeistrin apud sanctam Crucem BL

Cunradus dictus **Heldelere** *Klingnau* XIII NN I 522

Conradus zem **Helfande** = Conradus curriparius dictus zem Helfande 1296 B III 281 *(«Elefant»)*

her Bertholt zur **Hellun** *Strassburg* 1270 Als XI 260 (helle = *Hölle, häufiger Localname* Schweiz. Id. II 1137/38, *s.* Inferno)

Lůtfrit der **Heller** der pfhafe 1286 ZGO X 230 — her Volchart der Hellêr *Freiburg* 1278 ZGO IX 468 *(s.* Infernarius)

her Hug zer **Hennen** XIV BKl

H. dictus Burgender in der **Herde** 1299 B III 449 — Heinrich ze Herde *Egisheim* BH (in der Herde = *in der Hardt, Ensisheim* BKl; in loco qui dicitur Herde *bei Rufach* EL XVI 42)

Johannes **Herde** *Rufach* 1241 B I 161

Jo. in der **Herrengazsen** de Brůnchein 1300 B III 524

Gertrudis **Hertsteinin** *Bergheim* c. 1300 Hans

Volmar am **Herwege** *Bauer Dürmenach* BKl

Peter **Herweg** *Bauer Wunheim* XIV BL

Bur. zem **Himele** 1297 BL = Bur. dictus zem Himele 1298 BL = Burchardus dictus zem Himel BL = Burchardus ad Celum BA

Johans **Hinderman** BKl

Hainricus **Hindermuze** 1256 ZGO VIII 493 *(«Hintermhause»)*

du mullerin in der **hinderun Gasun** *Bäurin Breisgau* 1283 ZGO X 107

B. de Cervo burgensis *Basel* 1241 B I 154 = Burchardus Cervus 1271 Tr II 163 — Chrafto de Cervo BPb *(besass das Haus* zim Hirze) — Gerdrudis de Cervo BPb — Hugo ad Cervum civis Basiliensis 1261 B I 399 = Hugo ad Zervum 1271 Thommen 82 = Hugo de Cervo BPb = Hugo zem **Hirce** 1263 B I 420 = Hugo dictus zůme Hirce 1265 B I 452 = Hugo dictus zem Hirze civis Basiliensis 1285 B II 501 = Hugo dictus ze dem Hirtze 1299 BL = her Hug zem Hirtze BCl — Jacop ze dem Hirtze 1297 B III 381 — N. dictus zem Hirtze 1300 B III 514

Gisina zem **Hŏpte** *Basel* BL — Heinricus dictus zem Hobte 1293 B III 105 (domus dicta zem Hŏbte 1280 B II 322, domus sita ob dem Hŏbte BPa)

Jacobs hus von Schaffhusen dem man sprichet **Hochstein** 1329 ASG XXXI 275

Hofe *s.* Hove

Petrus **Hofmeli** *Bauer Augst* 1277 Boos 132 (Meli *im Hof»)*

Petrus pistor an der hofstete dictus Wallisere BPa = Petrus pistor an der **Hofstette** BPb

Otto **Hŏgadem** *Rheinfelden* 1254 B I 275

Notgerus **Holant** villicus de Rûdinsheim 1249 M 14

Holcwege *s.* Holzcwege

H. zem **Holdern** BPc *(«Hollunder»)*

Hugo dictus **Holtzach** *Muttenz* BL = Hugo dictus Holtzachs residens in Mutentze BL – schult. Holtzach BL *(«Gehölz»)*

Wer. im **Holze** *Bauer Helfranzkirch* BPc = Wern. im Holtze BPd

Cûnzin **Holtzelin** XIV BKl = Holzeli *Niederenzen* ibid. *(«Wäldchen»*. zem Holzelin *Localität bei Köstlach)*

domina Gûta vidua de Gebelicheswilre dicta de **Holcwege** 1241 B I 161 = Gûta Holzcwege *Umschrift*

Hŏpte *s.* Hŏbte

Mangoldus dictus zem **Horne** civis Basiliensis 1290 B II 710 = Manegoldus zem Horne BPb — Rûdolfus zem Horne BPb (domus zem Horne BPa, domus am Horne BL)

Horreo *s.* Schure

Henricus de **Horto** *Constanz* 1197 ZGO XXXII 72

Cunrat **Hosang** von Betlach 1299 B III 495 — . dicta Hosangin = . Hosangin 1293 B III 127 (Hosang, Hohsanch *«Rodung, die durch Sengen erzielt wird»* NÖ XXVI 19)

Hospitale, Hospitali *s.* Spitale

Belina dicta in Curia *St. Albanloch Basel* BA — Bertoldus im **Hove** *Bauer Hasel* BJ — Burchardus in Curia *Bauer Jettingen* BA — C. scultetus de Friburg in Curia 1255 ZGO IX 332 — Conradus in Curia *Bauer Arisdorf* 1276 Boos 124 — Dietricus dictus in dem Hove *Bauer* 1299 B III 508 — in Curti de Rinveldin Echihardus 1202 B I 71 — (?) Eckardus de Curia 1246 Boos 56 = (?) Eckardus dictus in Curia 1270 ZGO XXVIII 396 = Eckhart im en Hofe 1270 ZGO XXVIII 397 — Heinric im Hove *Waldenburg* BSch — Heinrich im Hofe *Dürmenach* BKl — H. dictus in dem Hove *Leibeigener* Habsb. Güterrodel c. 1300 Pfeiffer HU p. 322 — Jacobus in dem Hove BPc — Johans der vogt im Hove *Riehen* 1287 B II 603 — Petrus in dem Hove *Bauer Sundgau* c. 1270 ZGO XIV 25 — Rûdolfus de Rinvelden dictus in Curia 1255 B I 286 — Rodolfus imme Hove de Ramspach 1277 B II 225 — Rudolf in dem Hove *Bauer* 1283 B II 412 — Rudinus in dem Hove de Mŏsbach BA — Rodulfus in Curia nauta *Basel* BA — Cûnradus Snewlinus in Curia *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = Cûnradus Snewelinus in Curia miles 1258 ZGO IX 341 = Cunradus dictus Sneweli in Curia civis in Friburg 1259 HZB 134 = C. Snewilinus in Curia 1260 F 15 = Cunradus Snewelin de Vriburg dictus in dem Hove 1267 B I 495 — Dietricus Snewelinus de Vriburg dictus in dem Hove 1267 B I 495 = herre Dieterich Sneweli usserme Hove 1272 F 20 — her Sneweli in dem Hove *Ritter Freiburg* 1300 ZGO XV 234 — Ulricus in Curia 1282 SWB 1824, 553 — Ulricus dictus im Hofe *Bauer Pfeffingen* 1288 B — Ůlricus im Hofe 1292 Boos 177 — Waltherus im Hove *Ötlingen* BPa = Walterus zem Hove BPd — Waltherus et Johannes fratres dicti imme Hofe *Oberwil* BPc — Weltinus in dem Hove *Oberwil* 1289 BPa — Wernherus in Curia *Bauer* 1287 B II 569 — Wernherus in Curia *Bauer*

Allschwil 1295 Tr II 2 — Wernerus in Curia *Bauer Hunspach* BPc = Werlinus in Curia ibid. — Willehelm de Hove 1236 M 9 — der Hostein dem man sprichit Imhove 1296 Tr II 496

Burchardus in der **Huba** 1218 ZGO XXVIII 94

Volmarus dictus **Hûbscheit** *Leimen* BL *(daselbst ein* hûphof. scheit = *Grenze)*

Hugelman *Rufach* XIV/XV BKl — Hugelmannin *Sulz* XIV/XV BKl (hugel *Hügel bei Geiler v. Kaisersberg, sonst mitteldeutsch)*

Heinricus zir **Hurst** *Sulz* 1271 Tr II 162 = Heinricus zer Hurst 1272 Tr II 169 = H. dictus zir Hurst 1287 Tr II 297 — Wernher zer Hurst *Altkirch* 1285 B II 509 = Wernher Hurst *Zässingen* BGn (hurst *Stauden, Buschwerk)*

Ûlrich in der **Hûrwi** von Wegestetten 1297 ZGO XXVIII 429 (hürwi «*Kehrichthaufen*», «*Sumpfstelle*»)

Wernherus **Hûrwer** *Bauer Hasel* BJ

Heinrich ab dem **Hus** *Bauer Eimeldingen* 1296 ZGO XXVIII 427 — Johans am Hus *Sulzmatt* XIV BKl — Peter am Hus BKl — Wernlinus am Hus BA — Dietrich vom Huse 1275 Boos 114 = dominus Dietricus dictus von dem Huse miles 1277 B = Dietricus et Johannes Ûlricus fratres de Domo milites 1300 Tr II 528 — Eligenta de Domo *Rufach* EL XVI 46 — Fridericus de Domo civis Turicensis 1185 Z 339 — Fridericus dictus von dem Huse *Adeliger Elsass* 1277 B = dominus Fridericus de Domo BD — Heinricus de Domo *Domherr Constanz* 1218 ZGO XXVIII 30 — Johannes de Domo BA — her Johans Ûlrich von dem Hûs HU QSG XIV 41 — Wernher de Domo *Ritter* 1220 RU 60 — miles dictus de Domo *Freiburg* 1256 ZGO IX 337 — domini de Domo 1298 Grandidier Annal. Murbac. ed. Ingold p. 16 = die von dem Huse HU QSG XIV 45 = die von dem Hûs HU QSG XIV 41 — N. dictus zem Hutze 1300 BL (hus = *festes Haus)*

Conradus villicus dictus **Huseli** *Kleinbasel* 1293 B III 142

C. dictus **Hûtther** 1279 ZGO XVI 234

Ibuchs *Wehr* XIV BKl *(seine Frau* Ibuchsin; *zu* iwe «*Eibe*» *und* buhs)

Imhove *s.* Hove

Conradus in **inferiori Curia** *Magstatt* BA

frater Otto dictus de **Inferno** 1279 Ann. Colm. FRG II 14 *(s.* Hellun)

Nicolaus **Infernarius** 1246 B I 189 = Nicolaus Infernarius burgensis Rinveldensis 1261 ZGO XXVIII 120 *(s.* Heller)

Inreine *s.* Reine

her Wilhelm von sante **Joder** der lupriester von enren Basel 1293 B III 138

Cûno uf **Isengassun** BPa = Cûno uf Ysengassen BPc = her Chûne uf Isengassen BPd — Waltherus de Issengassun *Basel* 1236 B I 136 — . vasator ufen Isengazsen BL

Lûpolt in dem **Jurche** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107

Wilhelmus dictus zem **Kalkoven** de Gebwilr 1298 B III 436

Rûdigerus zem **Kaltenkelre** BL = Rûdigerus dictus Amman zem kalten Kelre BL

Bertschinus zer **kalten Vellen** *Kleinbasel* BA — Burchardus zer kaltun Vellun 1292 B III 77 = Burkart zer kalten Vellun 1296 B III 263 = Burchardus dictus ze der Chaltenvelen 1299 BL = Burchardus ze der Kaltenvelen ze Kolehusern 1299 B III 491

= Burchardus zer Kaltenvelen BL (velwe = *Weidenbaum)*

Arnoldus **Kalwer** *Berghcim* c. 1300 Hans (kalwe «*kahle Stelle*»)

Henricus **Kelhalde** 1236 Tr II 37 = Heinricus dictus Chelhalde *Bürger Rheinfelden* 1248 ZGO XXVIII 107 = H. Kelhalt 1254 B I 275 — Chůnradus dictus Kelhalt civis Rinveldensis 1279 B II 273 — H. Chelhaldus 1265 B I 457 = Henricus Kelhaldus 1271 Boos 101 = Henricus dictus Chelhaldo 1246 Boos 56 = Heinricus Chelhaldo 1255 Urkundio I p. 174 = Henricus Kelhalder 1278 Boos 135 *(«eingebettete Halde»)*

Gisela ze **Kellen** *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26 = diu vrowe ze Kelle *Kötzingen* BL (kelle *Tümpel in einem Flusse zum Fischfang* ZGO IV 83)

Conradus zem **Kemel** BA

diu **Kembelin** 1297 BL *(«Kamel»)*

Kennelarius, Kennelere, Kenler *s.* Canele

magister Nicolaus dictus zem **Kepellin** 1284 B II 455 = Nicolaus subscolasticus dictus zem Keppellin BD

. dictus **Keppeller** *Basel* BL

Jenni **Kiener** *(wohnhaft* im Kiene *Gäu)* BSch

Kilchdor *s.* Kilchtor

Waltherus ante Ecclesiam *Bauer* BJ — Arnoldus hinder der **Kilchen** *Hochwald* BL — R. retro Ecclesiam *Sempach* 1271 B II 66

Villicus in der **Kilchgasson** *Kleinbasel* BA

Cůnradus an dem **Kilchove,** vro Gerin in dem Kilchove 1298 RU 224 — Adelheit dicta in Kilchove *Pfeffingen* 1298 Boos 192 = Adelheidis dicta im Kilchofe BL — Agnesa in Cimiterio *Speckbach* BPc — Chůnrat im Kilchove von Steinbach 1297 B III 363 — C. dictus in Kilchofe *Helfranzkirch* BL — Guntramnus in Cimiterio, Diethericus in Cimiterio milites 1264 B I 434 — Jacobus in Cimiterio *Ranspach* BA — Johannes de Helfratzkilch dictus in dem Kilchove BPa — vro Ita in dem Kilchove *Hägendorf* BSch — Nentwigus dictus in Cimiterio *Speckbach* BPc — Vol. im Kilchove *Bauer Blotzheim* 1279 Tr II 238 — Wernherus in Cimiterio *Kötzingen* BA

Ita an dem **Kilchreine** BA = Ita dicta an dem Kilchreine BA

Hug vor **Kilchtor** 1300 ZGO XIII 53 — Wernherus vor Kilchdor *Bergheim* c. 1300 Hans

Kinden *s.* Zerkinden

Ůl. in **Klingun** *Bauer Hasel* BJ

Ůlricus lapicida de **Klingendal** *Klingenthal Basel* BA

Sifridus dictus **Klůbe,** Johannes Klůbe *an der Wiese bei Basel* BJ

dictus **Cluber** *Bauer* BL (by Kluben *«Klybi», «Klybeck» Localität Kleinbasel)*

Agnesa begina dicta de **Kolehusern** BL — Chůno de Kolehůsern 1283 B II 402 — Elizabeth de Kolehusern 1295 B III 197 — Gerdrudis dicta de Kolehusern 1300 BL — Hedina dicta de Kolhůsern BL — Hugo dictus de Kolehusern 1295 B III 223 — H. sutor de Kolehůsern 1295 BL — dominus Petrus de Rocgenberg dictus de Kolehůsern BL — Richentza de Kolehůsern 1288 BL — Riede uf Kolehusren BL — Wernherus dictus uf Kůlehůsern ortulanus 1300 B III 522

Růdolfus zem **Chophe** BPa = meister Růdolf zem Kophe pfister 1292 Tr II 416 — Rudolfus pistor zem Kophe BPa = Rů. panifex zem Kophe BPa — Waltherus dictus ad Cifum BA

Chûnradus de **Chornmergit** 1193 B I 65 = Cûnradus de Foro frumenti miles 1223 B I 101 — C. imme Chorenmergite 1241 B I 154 — Rûdolfus et Conradus fratres de Basilea dicti de Cornemerch 1249 B I 236 — Rûdolfus in Foro frumenti 1247 B I 196 = (?) Rûdolfus dictus in Kornmargte miles Basiliensis 1288 B II 636 — dominus Cûnradus an dem Korenmargite miles 1257 B I 325 — Heinr. dictus im Korenmergte 1295 BL = Heinricus sutor in dem Chornmerkte BPa = Heinricus sutor dictus in dem Kornmergde BPc = Heinricus sutor dictus im Kornmergte BPa = Heinricus sutor in Foro frumenti BPc — Rûdi der gartner in dem Kornmerget BKl

vro Agnes diu **Chräierin** 1273 F 22 — Crigerin BPb — Heinrich der Krêger 1276 ZGO IX 462 (in der Krayen *Flurname, urspr. Wachtposten, Signalpunkt, zu* krai *Schrei, Ruf. Vgl. Brandstetter, Beitr. zur schweiz. Ortsnamenkunde* II 33—35. domus dicta Grêgenekke BPc)

Katherina zem **Krank** BD — Petrus zem Kranche 1278 B II 262 = dominus Petrus dictus zem Krenche civis Basiliensis 1284 B II 460 = Petrus dictus zem Kraneche 1292 BL

Berhta zem **Chrebze** BPa = Berchta zem Krebse BPc = Berchta zem Krepse BPd = Berchta zem Creps BPc — Chûnrat ze dem Krepse BB — Petrus dictus zem Kreps civis Basiliensis 1276 Tr II 209

Krenche *s.* Kranche

Krepse *s.* Krebse

Anna dicta zer **Krone** BA — R. de Corona burgensis *Basel* 1241 B I 154 — Rûd. zer Kronen BD — Heinrich **Kroner** Basl. Taschenb. 1853, 194

Kruce *s.* Cruce

Agnes in der **Krûfte** BL *(«Gruft»)*

Heinricus in **krumben Gassen** *Bergheim* c. 1300 Hans

Kûlehûsern *s.* Kolehûsern

Swebelinus an dem **Kutilberge** BPb = Swebilinus carnifex an dem Kutelberge BPa

Gysel **Lachmannin** *Bäurin Kirchzarten* 1299 ZGO XXX 126 *(zu* lâchboum, lâchstein *«Grenze»?)*

Thoman im **Langvat** *Bauer Gäu* BSch = Thoman in Langwat BSch (vat = *Pfad)*

Lapide, Lapidem *s.* Steine

lapidea Domo, lapideam Domum *s.* Steinhuse

lapidea Porta *s.* Porta

lapideum Cellarium *s.* Steinkelre

Lapidibus *s.* Steinen

dominus Johannes **Lapis** BD

Heinricus de **lata Platea** *Domherr Constanz* 1204 ZGO XXVIII 14 = von Witingazin 1211 ibid.

Heinr. an der **Leingazzun** *Bauer Bartenheim* BPa = Heinricus in der Leingassun *Kappeln Elsass* BB *(«Lehmgasse»)*

Hug vom **Lemble** *(wohnte im Hause* zûm Lembli) 1296 B III 288 *(Eintr. XVI. Jh.)* = Hugo dictus Lembli pictor 1296 B III 290 = Hugo dictus Lembeli 1297 B III 333

Jo. dictus von sent **Lienharte** BL — Trûto de sancto Leonardo civis Basiliensis 1296 B III 268 — Volmarus de s. Leonardo 1293 FRB III 557 = Volmarus dictus de s. Leonardo 1300 B III 566

Lepore *s.* Hasen

Cûnradus am **Lewe** *Geispitzen* BA — Heinricus an dem Lewin *Bauer Wehrathal* 1256 B I 317 — Henrih anme Lewe *Bauer Hausgauen* BMM — Walter ame Lewe *Bauer*

Hunspach BMM — Wernher ze Lewe von Gundolzhein 1300 B III 525 (lê tumulus)

libera Strata *s.* Vrienstraze

Egelolfus et Berhta de Solodron dicti zem **Liehte** BPb = Egelofus et Berhta de Solodron dicti ze Liehte BPa (*besassen das Haus* ze Liehte)

Lienharte *s.* Leonardo

dictus **Liescher** BA (liesch «*Binse*»)

Adelheidis zů der **Lindun** *Bäurin Elsass* BPc — C. dictus zer Linden 1291 Tr II 406 — Cunradus dictus zer Lindun civis Basiliensis 1299 B III 474 — Joh. zuo der Linden *Bergheim* c. 1300 Hans — Jo. zer Linden *Niederhagenthal* BPd — Johannes sub Tilia BA — Liutolt de Lindun *Zürich* 1149 Z 292 — Peter zer Linden *Bauer* 1299 B III 508 — Volmar ze der Linden *Bauer* 1283 B II 412 — Walther ze der Linden *Geberschweier* XIV/XV BKl — . dictus Weckerli dictus zer Linden BL — Wer. dictus sub Tilia de Husen prope Lupfen 1297 Gb 182 — Wer. Kilchwart bi der Linden *Kötzingen* BL

Berschi **Linder** *Egringen* BKl — Cůnrad Meyer genant Linders 1299 B III 510 — Henni Linder von Blansingen 1387 BJ — Ülrich der Linder ein burger von Basil 1297 B III 326 = Ül. dictus Linder sutor 1298 B III 444 = Ůl. sutor dictus Linder 1300 B III 543 = Ůlricus Linder sutor BPb — der Linder *Bauer Mappach* BKl — der Linder *Sierenz* BKl

Lindun *s.* Linden

Bechtoldus de **Loube** 1284 B II 460 — Margareta de s. Albano dicta under der Löben BPa - Gerungus ze Löbe *Rufach* EL XVI 49 — Henricus dictus ze Löbe ibid. 50 — Johans und H. ze Löben HU QSG XIV 46 = die ze Löben ibid. 42 = die ze Löbe von Phaffenhein XIV/XV BKl

Alexander **Löbar** *Muspach* BA — H. senior Lobarius 1244 B I 173 — Otto Loubere 1252 B I 256 = Otto Loubarius BPb = Otto Lobarius BPa — Peter Löber *Buchsiten* BSch — Rödolfus Lober 1266 Boos 89 = Rodolfus dictus Löibere *Olten* 1275 Boos 118

? Thiedericus **Löbelin** *Colmar* 1269 Hund p. 20

Berhta zem **Loche** 1289 BPa (loch = *Winkel*)

Locharius BPc

Mezina dicta **Lochmennin** *Bäurin Hagenthal* BL — diu Lochmannin BPa

? Cůnrat **Löchel** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Heinricus Locheli 1220 F 5 — Löchelin der brotpecke 1292 F 49

Burchardus Locher *Benken* c. 1270 ZGO XIV 25 — C. dictus **Löcher** 1292 BL — Hugo dictus Loucher *Benken* BPc — Johans der Löcher 1297 B III 381 — Ita que dicitur diu Löcherin de Beinchon 1259 B I 366 — Peter Löcher BKl = Petrus dictus Löcher seu Hübscher BL — Ül. Löcher BL — dictus Löcher *Benken* 1289 BPa — . dictus Löchere de Oberwilr 1302 BL = . dictus Löcher *Basel* BL — Löcherin *Hagenthal* BPd (diu louche *Flurname* BKl)

Heinricus **Löchman** 1298 RU 224 — Wernlinus dictus Löchman *Sulz* 1298 B III 442

Peregrinus dictus **Locus** *Bürger Ober-Ehnheim* 1242 St 278

Löibere, Loubarius, Loube, Loubere, *s.* Löbe, Löbere

Loucher *s.* Löcher

Hug zem **Luchze** 1300 Boos 198 — Johannes **Luchs** 1393 Basl. Taschenb. 1853, 194

Heinricus ad **Lupum** BPa = Heinricus faber apud domum que dicitur zem Wolve versus Spalon BPc — Hugo dictus ad Lupum civis Basiliensis 1273 B II 114 — Petrus dictus ad Lupum scolaris BPa

Conradus dictus zem **Lutenbrunnen** *Bauer* 1274 Boos 112

Macello *s.* Schalon

Magtûn *s.* Agtan

H. **Marcher** 1287 BL

Marckete *s.* Markete

dominus Erchenboldus de sancta **Margareta** *Sulz* 1260 Tr II 65

her Cûnrat von Zeringen an dem **Marckete** *Freiburg* 1258 ZGO IX 343 — der von Zeringen an dem Markete *Freiburg* 1297 FSp 30 *(s.* Foro)

Burchardus sutor dictus de sancto **Martino** 1294 B III 162 = Burchardus sutor de sancto Martino BL — dominus H. de sancto Martino 1296 BL — Jo. de sancto Martino *Basel* 1257 B I 331 = Johannes dictus de sancto Martino civis Basiliensis 1268 SWB 1829, 677 = Johannes de sancto Martino dictus Monetarius civis Basiliensis 1281 B II 353 = Johannes monetarius dictus de s. Martino BPb — C. dictus Münch de sancto Martino miles BL — magister Wer. lapicida de sancto Martino 1295 BL

Burchardus an der **Matten** 1287 BL — Conradus in Prato *Bauer Jettingen* BA — Henricus dictus an der Mattun *Bauer Elsass* 1276 B II 187 — Heinrich an der Matten von obern Hûsern XIV BKl — Hemma an der Mattun *Fridau* BSch — Petrus et Wernherus dicti an der Mattun de Attemswilr 1294 B III 180 — Werher an der Matten *Bennwil* BSch — H. zir Mattun de Almswilr 1267 Tr II 130

Johannes dictus **Mater** BPb — der Matter *Bauer* 1295 FSp 25 — Gûta dicta Materina BPa

H. **Mittelest** c. 1300 Habsb. Urb. Pfeiffer p. 322

Wernher der **Mittelgasser** von Norsingen 1285 ZGO XI 378

Molendinum *s.* Muli

Elnhardus magnus ante **Monasterium** procurator fabrice 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 134

Monte *s.* Berge

Monte acus *s* Nadelberge

Monte s. Albani *s.* Albano

Heini **Moser** von Michlenbach BKl — Rûdolfus dictus Moser *Bauer Michelbach* 1288 B II 614 (mos *Moor, Sumpf)*

Anna zem **Mulbŏme** BA — Johannes dictus zem Mulbŏme civis Basiliensis 1298 B III 441 = Johannes zem Muleboume BA = Jo. dictus de Richendal hospes domus zem Mulbŏme BL — Mathias zem Mulbŏm BD *(«Maulbeerbaum»)*

Gerhardus an dem **Mülhove** *Bergheim* c. 1300 Hans

Benardus zer **Muli** *Kappeln* BA — Burchardus in molendino nostro *(St. Alban)* 1243 B I 170 — Conradus ad Molendinum *Bauer* 1276 Boos 124 = Chûnradus ze der Mulin 1287 Boos 166 — Cûnrat in der Müli *Rheinfelden* 1298 ZGO XXVIII 385 — Cûninus ad Molendinum BA — Heinrich zer Mûli von Kappellen *Elsass* BKl — Jo. zer Muli de Kappelle 1300 B III 524 = Johannes zer Muly BB — Waltherus dictus zer Muli *Ettingen* BL — Wernerus ad Molendinum BA

Mûliman der snider BKl

Conradus de **Mulinon** villicus de Kembiz 1256 Blumer 14 — Ludovicus dictus de Mulinon civis in Brucke 1283 ZGO XII 296

Otto de **Mülmaton** *Ratsherr Zürich* 1278 B

Burghardus de **Mure** *Rufach* EL XVI 53 — der Meiger hinder der Mure *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106

Cünrat zer **Müsse** *Uffholz* XIV/XV BKl *(«Maus»)*

Burcardus pistor uf dem **Nadelberge** BPa — Reinboldus in Monte acus BPb — Waltherus uf dem Nadelberg BPc

Heinricus de **Nidegge** BPb = Heinricus dictus de Nidegge BPa = (?) H. Muti de Nidegge BPd (domus ze Nidegge)

Cunradus Hegenlinc der **nidere** *Winzenheim* 1270 Ingold 29 — Reinherus de Haltingin dictus der nider Reinher 1300 B III 546

Ulricus der **Niderest** c. 1300 Habsb. Urb. Pfeiffer p. 321 — Arnoldus, Ulricus et Cunradus die Niderosten ibid. — H. von Boze ze Niderost *Bauer* 1284 Rochholz 70

Niuwenhus *s.* Nuwenhus

Heinrich der smit bi **Norsinger tor** *Freiburg* 1300 FSp

Conradus de **Nortgassen** *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Johannes miles dictus de Nortgasse residens in Columbaria 1285 QSG XIV 43 Anm. 6 — is qui dicitur Cleinwernlin in der Norgassen *Geberschweier* 1269 ZGO XXVIII 392

Růdolfus dictus in der **Nothalden** 1298 B III 442

nova Domo *s.* Nuwenhus

novo Cellario, novum Cellarium *s.* Nuwenkelre

Otto Turegensis ex **novo Foro** cognominatus 1145 Hdb II 1820 = Otto de novo Foro 1149 Z 292 — Rŏdolfus de novo Foro *Zürich* 1145 Z 288

novus molendinarius *s.* núwen Můli

Nusbŏm, Nuspoume *s.* Nuzpoume

Burchardus ze dem **núwen Bŏngarten** *Kappeln Elsass* BB

C. zem **Nuwenhus** 1288 BL — Cůnradus famulus dicti zem Niuwenhus 1296 Tr II 487 — Walter de Valkinstein dictus de nova Domo 1266 F 17 — Walther von dem Nuwenhus 1282 B II 394

Henricus de novo Cellario civis Basiliensis 1236 B I 140 — dominus Ja. zem **Nuwenkelre** 1296 BL — Johannes dictus zem Núwenkelr 1280 Tr II 250 = Jo. zem Nuwenkelre 1291 BL = Jo. dictus zem Nuwenkelre *Chorherr St. Leonhard* 1296 B III 304 = dominus Johannes ad novum Zellarium 1296 B III 268 = Johannes ad novum Cellarium 1296 B III 290 = Jo. Novumcellarium 1297 BL — Manigoldus de novo Cellario BPb — Petrus zem Núwenkelre sutor BPb — Rů. dictus ze deme Núwenkelre BL — Hovemannus apud novum Cellarium BPc

Heinci zer **núwen Můli** *St. Alban* BKl — Heinricus dictus novus molendinarius de Vilingen 1270 FU II 582

Ůlricus dictus zim **Nuzpoume** civis Basiliensis 1281 B II 361 — Cůnradus dictus **Nusbŏm** *Freiburg* 1283 ZGO X 104 = (?) . dictus Nuspoume 1270 F 19

Cunradus Hegenlinc der **obere** *Winzenheim* 1270 Ingold 29 — Heinzelin der Ŏber *Ötlingen* BKl = Hezzil der Ŏber von Oetlinkon BKl — Reinherus dictus der Obere *Bauer Haltingen* 1292 B III 91 = Reinherus superior in Haltingen BPb

— Bu. ze Oberost *Bözen* 1284 Rochholz 70

Volmarus in **Obernndorff** *Bauer Michelbach* 1285 B II 487

Heinrich der Lange ze der **oberun Lindun** 1291 F 47

Katherina Ôfenlin BD

Ôman 1269 B II 31

Burchardus an dem **Orte** de Scafusa miles 1259 ZGO VI 228 — B. an dem Orti 1281 ZGO XXVIII 402 — Cûno et Ûlricus de Fine milites 1237 B I 144 = Cûno et Ûlricus qui ambo de Fine vocantur milites 1237 B I 147 — Cûno in Fine miles 1237 B I 145 = Cûno miles de Fine 1245 B I 187 = Cûno de Fine BPc — Mæhtilt in Fine BPa — her Markwart am Orte *Mönch Beinwil* 1293 Urkundio I 39 — dominus Petrus an dem Orte miles 1277 B — Thietricus dictus an dem Orte canonicus Basiliensis 1255 B I 296 = Thietricus im Orte 1258 Tr I 461 = Dietrich am Orte 1277 B II 219 = Dietricus de Fine 1262 B I 414 = Thietricus in Fine 1264 Tr II 98 (domus an dem Orte BL = *Eckhaus;* orthus = domus acialis vel angularis. *Ebenso* domus dicta zem Anfang BL)

Rey. de **Orto** 1166/79 B I 42 (ortus = hortus)

Johannes dictus de sancto **Oswaldo** pellifex BPa

Waltherus ab **Oubun** *Constanz* 1183 Gb 68 *(«Auen»)*

Bur. im **Ovenhus** uf dem Nadelberge BL — H. in dem Ovenhus civis Basiliensis 1286 B II 550 = H. pistor dictus im Ovenhus BL

Ovenman BL — Metza dicta Ovenmennin BA

Richentza ab **Owe** dicta de Stenebrûnnen BL — Waltherus ab Owe BA

Cuno zem **Balaste** 1296 B III 303 — Fridericus **Palast** der goltsleger BL (domus zem Palaste 1290 BL) = (?) . dictus Banast BL

Heinricus dictus **Pêl** *Bauer Gerstweiler* 1299 B III 508 (*s.* Bûle)

dominus Ludovicus de sancto **Petro** BA

Wernherus villicus dictus am **Phaffenhaldun** 1267 Boos 94

Hedwigis dicta zem **Phawen** 1275 B II 162

Pino, Pinu, Pinum *s.* Tannun

Conradus de **Platea** BD — Johans Platea = her Platea *Kleinbasel* XIV BKl

Pomerio *s.* Bôngarten

Ponte *s.* Brucke

Porta, Portam *s.* Tore

Johannes dictus an der **Porte** *Bauer Augst* 1277 Boos 132

magister Cûno pistor ante **Portam Crucis** 1285 B II 484 — Jacobus ante Portam Crucis BPa — Petrus piscator ante Portam Crucis BPa — Rûdolfus pistor ante Portam Crucis 1297 B III 349 — Ûlricus piscator ante portam Crucis BPc

Hugo de **Porta lapidea** 1143 St 92 — Wernherus de lapidea Porta 1161 St 111

Eglolfus ante **Portam Spalee** BPb — — faber de Grenzingen ante Portam Spalon BPc — Wernherus de Hasenburg ante Portam Spalon BPc — Martinus rasor apud Portam Spalon BPc (*s.* Spalon)

Prato *s.* Matten

Pûcheler *s.* Bûler

Pueros *s.* Zerkinden

pulchra Domo, pulchram Domum *s.* schônen Huse

Puteum *s.* Sode

Raine *s.* Reine

Rûdolfus de Ceiningen dictus **Ranft** 1246 Boos 56

Jo. zůr **Rebben** sp BPd (*s.* Rephůne)
Mechdildis dicta **Rebbera** (!) uxor Heinrici de Lostorf pistoris burgensis in Arowa 1296 Aar 18[b]
Gerdrudis zem **Rebstoke** BL — dictus **Rebstoch** *Bartenheim* c. 1270 ZGO XIV 25
nunc zem **Reffe** habet BL (ref = *Traggestell)*
Burchardus **Reimbrunne** c. 1300 Habsb. Urb. Pfeiffer p. 322
Burchardus am **Reine** *Bauer Rothenfluh* 1274 Boos 112 — Bůrgi an dem Reine *Lauwil* BSch — C. dictus an dem Rain 1275 Gb 141 — Claus am Reine *Bauer Dürmenach* BKl — Henricus an deme Reine 1251 Mone Qs IV 75 — Heinricus dictus ame Reine *Gurtwil* 1300 ZGO V 225 — Heinrich am Reine *Werenzhausen* BGn — Johans am Reine *Dürmenach* BKl — Wernherus am Reine *Hasel* BJ — B. in Reine *Thiengen* 1229 ZGO XIII 232 = ame Raine 1300 ZGO XIII 238
Reno, Renum *s.* Rine
Gůta swertfůrberin zem **Rephůne** BPa = Gůta swertfurberin ze Rephůne BPb — Junta uxor sutoris de domo zem Rephůne BPd (bi dem Rephůne BPa, domus zem Rebhůne BL)
Rheno *s.* Rine
Chůno ze **Richtbrunnen** BL — Rů. aurifaber ze Richtbrůnen 1294 BL — Růdinus dictus ze Richtbrůnnen BL
Sygelinus in **Rietmat** 1298 RU 224
H. dictus **Rietsaze** *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234
Johannes an der **Rinbrukke** civis Basiliensis 1244 B I 173 — R. de Rinbrucge 1299 BL
Berchtolt **Rincmurer** *Sennheim* 1297 B III 363
Jo. dictus in dem **Rindurmergt** 1319 BL — Nicolaus minister in Foro boum 1284 B II 466 = Nicolaus im Rindermergte 1292 Tr II 411 = Nicolaus der amman an dem Rindermargte 1297 B III 381 = Nichol. preco im Rindermergte BL
Johannes zem **Rindesfůs** BPc = Jo. zem Rinzfůze BPa = Jo. **Rindsfůs** BA — Mechtildis dicta zem Rinzfůsse *Hörige* 1292 Tr II 414
Cůno de Reno — alter Cůno de Reno 1207 Tr II 24 — Cůnradus et Růdolfus fratres de Reno milites 1271 Thommen 82 — dominus C. dictus ze **Rine** monetarius *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = (?) C. de Reno *Breisach* 1283 ZGO V 246 — Elyzabeth ze Rine *Basel* BPd — dominus Hertricus dictus ze Ryne miles Basiliensis 1296 B III 256 — her Hesse ze Rine 1260 B I 375 — Hőgo de Reno 1164/76 B I 41 = Hugo videlicet de Reno 1190 Tr I 273 = Hugo de Rheno 1193 B I 65 = (?) Hugo miles Basiliensis dictus de Reno 1210 B I 80 — Hugo de Reno 1275 ZGO III 194 = Hugo dictus ze Rine 1289 BPa = Hugo dictus ad Renum 1300 B III 517 = Hugo miles dictus ze Rine BPa = Hugo ze Rin BD — dominus Johannes miles dictus ze Rine 1253 B I 265[1] = Jo. de Reno miles 1271 Thommen 82 = (?) dominus Johannes miles dictus ze Rine Basiliensis 1292 B III 66 — her Johans ze Rine von Hesingen 1286 B II 533 — Růdolfus ad Renum 1255 B I 283 — uterque de Rheno Wernerus 1202 B I 71 — Wernher ze Rine *Breisach* 1290 ZGO V 245 — dominus de Reno 1270 B II 44 — ille ze Rine BPc
Heinrich **Riner** von Lőffenberg BKl
magister H. ex alia parte **Reni** BL

Nicholaus ad **Ripam** *Lörrach* BA — Albertus prope Ripam 1265 Liebenau 14

Peter **Ripper** BKl *(zu* Ripp? *Flurname Gemeinde Ligsdorf,* Stoffel Dict. topogr. du Haut-Rhin)

H. zem **Risen** BPc = H. dictus zem Risen BPa

Wernerus de **Rivulo** 1193 B I 65 (*s.* Bechler)

predium situm in dem Rore quod colit magister Berchtoldus de **Rore** 1292 ZGO VI 241

Henr. dictus **Rorer** *Griesheim* 1261 Hg 448 — Rûdolfus dictus Rorer *Bauer* 1291 ZGO XXVIII 420 — dictus Rorer 1298 RU 224

Burchardus ad **Rosam** civis Basiliensis 1261 B I 399 = B. dictus ad Rosam 1273 B II 114 = Burckart zem Rosen 1289 B II 658 = Burchart zem Rosin 1293 B III 122 = Burchardus ad Rosam de domo que Rosa vocatur BPb *(am Rand:* dus Reslerhus) = civis de Rosa 1275 B II 156 = Burchardus de Rosa BPb, *sein Sohn* Burchardus ad Rosam ibid. — Catherina zer Rosen BCl — Cûnradus zum Rosen BCl (domus Cûnr. Boschonis dicta zem Rosen BPa) — Chûnemannus ad Rosam BPb — Dominicus ad Rosam *Basel* XIV BA = Dominicus zem Rosen BKl — domina Elizabeth zum Rosen BCl — Hans zû dem Rosen *Basel* BKl = Johans zem Rosen ibid. — Helena zum Rosen sp BCl — domina Hugenocta zer Rosen BCl — Johannes ad Rosam dictus Storko BPb = Jo. ad Rosam dictus Stork BPd — Zôggi zem Rosen BKl

Jo. zem **Rosegarten** BPc = Johannes zem Rosgarten dictus de Thurego BPb = Johannes de Thurego dictus zem Rosgarten BD

Heinricus zem **Rosse** BD = H. dictus ze dem Rosse BL = Heinr. zem Rosze BPc — Hugo ad Equum BA = (?) dictus zem Rose *Kleinbasel* BA — Rûdolfus dictus zem Rosse *Basel* 1283 B II 421 = Rûdinus dictus zem Rosse 1289 BPa = Rûdinus zem Rosse BPc — Ûlricus zem Rosse BPa = Ûlricus zem Rosze canonicus BPc

Rôste, Rôste *s.* Rûste

Ûlr. swertfûrbe zem **roten Adlar** BPc

Gerunch zem **roten Huse** 1276 B II 183 = Gerungus ad rubeam Domum 1280 B II 322 = Gerungus ad rufam Domum 1288 B II 609 = Gerungus dictus de Domo rubea civis Basiliensis 1289 B II 646 = Gerungus dictus zem rotem Huse 1291 B III 27 = Gerungus zem Rotenhus BL = Gerungus dictus zem Rotenhus BL

Rûdinus zer **roten Kannen** ortulanus BL

Chûnrat zem **roten Lôwen** BB

Chûno ad rubeam Turrim 1288 B II 640 = Cono de rubia Turre BA = Chûn zem **Rotenturn** 1289 B II 663 = C. zem Rotenturne 1289 BPa = Chûno zem Rotenturne 1295 B III 210 = Chûno zem Rottenturne 1299 Boos 195 = Chûno dictus ze dem Rotenturne 1299 BL = Kuno dictus zem roten Turne 1298 B III 441 — der zem Rotenturn XIV BL

rubeam Domum *s.* roten Huse

rubeam Turrim, rubia Turre *s.* Rotenturne

Cûni zer **Rûben** *Basel* BPc

Ruest, Rûestelin *s.* Rûst

rufam Domum *s.* roten Huse

diu **Rûnselerin** BL = . dicta diu Rûnselerin BL (rünselin *Rinnsal, Wassergräblein)*

Ruostarius *s.* Rustarius

dicta uf dem **Rûsli** *Basel* BL

Marcwardus ame **Rueste** *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Peter under dem Rûst *Bauer Elsass* BGn — Werlin under dem Rûste XIV/XV BKl — her Kûntzman zem Rûst *(and. Hs.* zem Rôste) HU QSG XIV 47 — her Kûntzman ze Rûst *(and. Hs.* zem Rôste) ibid. 43 — Walther zem Rûste *Breisach* 1290 ZGO V 245 — — schwester Hedin siner wirtin tochter ze Pfaffenheim den man spricht ze Ruest 1293 B III 133 (ze Rûst *Localität Pfaffenheim,* zem uzzern Rûste *Localität Suntheim.* rûst = *Rüster, Ulme. Vgl. Schmidt 134)*

Cunzo **Rustarius** 1281 Ann. Colm. FRG II 16 = (?) dominus Ruostarius *Colmar* QSG XIV 43 Anm. 4

Rûestelin *Elsass* XIV BH

Albertus im **Rûte** *Ettingen* BL (in den Rûten, zen Rûten *Localität Köstlach)*

Betscha **Rûtin** *Basel* BPd = . dicta Betschiru[t]ina BPc

Hennin **Rûther** (û = iu) XIV/XV BKl

Rûtiman BL — dictus Rûtman pistor in Mülnhusen BA

Ryne *s.* Rine

Dietherus zem **Salmen** BPc

Egellolfus under **Salzkasten** *Ratsherr Basel* 1257 B I 329 — Johannes de Mülnhusen under dem Salzkasten *Basel* BPa = Johannes de Mulnhusen undern Salzcasten BPb — dû Münchlin under den Salzkasten BKl

sancta Cruce *s.* heilgen Krûce

Adelheit in der **Satelgassun** uxor Chonradi fabri BPb — Gotschalch in der Satelgassen BPd — Hartungus in Satilgassun BPb = Hartungus in der Satelgassun BPa = Hartungus in der Sattelgassen BPc — Johannes de Stettin in der Sattilgassun BPb — Löblinus in der Sattelgassen BPd

Scalarius, Scaler *s.* Schaler

Nicolaus dictus **Schachner** de Gippingen, Gerina dicta Schachnerra de Gippingen XIII NN I 524 — Walther der Schachner *Klingnau — Gippingen* 1297 ZGO III 191 (schache = *einzelnstehendes Waldstück)*

Schære *s.* Schere

Conradus de **Schalon** BD (turris seu domus dicta Schalon sita in civitate Basiliensi 1280 B II 317) — Cûnrad zen Schalon *Rheinfelden* 1297 ZGO XXVIII 431 — Henricus ze Schalon *Rheinfelden* 1246 Boos 56 — Johannes de Schalon *Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 397 — Wernerus de Schalon civis Basiliensis 1164/76 B I 41 — ille sub Macello 1261 B I 393

Chûnrat **Shaler** *Muttenz* 1274 Boos 111 = Chûnradus Scalarius 1277 Boos 38 — Cûnradus Schalarii de Benkon c. 1270 ZGO XIV 25 = dominus C. Schalarius de Vroberg seu de Benkon 1292 BL = Conradus Schalarius dictus de Benkon 1305 Boos 217 = dominus Conradus Scalarius de Benkon BA — Chûnrat der Schaler ein riter von Basil dem man spricht Rumelher 1288 B II 616 = Chûnradus Schalarius miles Basiliensis dictus Rumelher 1294 Tr II 438 = Rumelher Schalarius 1295 B III 208 = dominus C. Schalarius dictus Rumelher 1300 SWB 1830, p. 176 — Eugine Schalerin XIV BKl — Otto Scalarius miles 1271 Thommen 82 = Ot. miles Scalarius 1285 B II 478 = Ot. Scalarii 1289 Thommen 109 = Otte der Schaler *Ratsherr* 1274 B II 146 = Ot. miles dictus Scaler 1289 B II 652 — Petrus Scalarius 1236 B I 140 = Petrus magister civium dictus Scalarius 1255 B I 283 — her Peter der Schaler 1292 B III 74 = domini P. et Rumelher Schalarii

1295 B III 208 = strenuus vir Petrus miles dictus Scalarius 1295 B III 228 = discretus vir Petrus dictus Schaler 1297 B III 324 = Peter der Scaler ein ritter von Basele 1298 ZGO XXVIII 434 = dominus Petrus Schalarius miles BL = der Schaler min her Peter *Conr. v. Würzb.* Germania XII 15 — Wernherus Scalarius 1194 AD 354 = Wernherus Scalarius 1207 Tr I 279 = (?) Wernerus Scalarius 1226 B I 108 = Wernherus dictus Schaler 1227 B I 111 — Wernherus Scalarii 1266 B I 471 = Wernherus dictus Shalarius rector ecclesie s. Martini in Basilea 1277 B II 237 (Schalon 1. = scalæ *Leiter. Im Wappen des Geschlechtes Schaler erscheinen die Sprossen einer Leiter. Vgl. ferner Chron. des Maternus Berler XVI. Jh.:* die zur Leitteren dicti Scalarii zu Basel — die Leitteren von Basel — die zur Leitteren von Benkon Scalarii dicti: Cod. hist. et dipl. de la ville de Strasbourg II 27. 2. = macelli *Fleischbänke. So ist jedenfalls der Name des Rheinfelder Geschlechts zu erklären.)*

. dictus zem **Schepellin** BL = (?) Wer. dictus **Schepeller** 1300 BL = Wer. dictus Scheppeler BL

Manegoldus civis Basiliensis dictus zir **Schere** 1266 B I 473 — Henr. dictus ze der Schere 1304 BL — Volmarus zer Schere BL = Volmarus panniparius dictus zer Schere BL = Volminus zer Schere BPa = Vœlminus zer Schære BPc

Arnordus ad Clipeum BA — Johannes ad Clipeum BPb = Johannes ad Clippeum BPa = Johannes dictus ze dem **Schilte** BL

Schlüssel *s.* Slüssel

Conradus dictus zem **schônen Huse** dominus et advocatus ville in Richein 1295 B III 240 = Chûnradus ad pulchram Domum 1280 B II 317 = Cûnradus de pulchra Domo BPa = Chonradus Ludewici dictus ad pulchram Domum BPb = (?) Chûnradus de Hertenberg dictus zem schônen Huse BPc — der zûm Schônhuse BL

der **schône Müller** ze Wûri 1283 ZGO X 106 = Burchart der schône Mûller *Freiburg* 1286 ZGO X 230 (*vgl.* B II 524, 1286: «ein müli lit in der minren Basile bi dem minren tiche der man sprichet diu schöne müli»)

Chûnradus dictus **Schorner** *Bauer Walheim* 1285 B II 505 (Schoren *Flurname Mülhausen, Suntheim u. s. w.)*

Johannes **Schûhuser** *Habsheim* BA (schuochhûs sutrina *Verkaufshalle der Schuster)*

Berchtoldus in Horreo 1292 B III 63 — Rûdolf in der **Schure** 1284 Rochholz 70 — Sygebotte zer Schûre *Strassburg* 1294 Als XI 280

Heddewigis dicta **Schurerin** *Sulz* 1298 B III 442 — Heinzi Schûrer von Sulz BKl — dictus Schurer de Sweinheim *Rufach* EL XVI 58

dominus Jacobus in dem **Schurhove** BPa = dominus Jacobus in dem Schûrhove BPc = dictus Jacobus zem Schûrhof BPb

? dicta **Schûrlin** *Kirchen* BJ

vogt **Schûrman** von Kilchein 1296 B III 259 = Conradus Vogt dictus Schûrman 1300 B III 539 = (?) Schûrman *Fischingen* BPc

? meister **Se** *Sierenz* BSp

Wal. an dem **Selhof** dictus Vasolt *Säckingen* 1300 ZGO VII 434

Elisabeth zem **Sevibôme** BPa

Shalarius, Shaler *s.* Schaler

Werner zem **Slegel** 1388 Arnold Eigentum 275

Waltherus zem **Slüssel** am Grabun BL = Waltherus zem Slüssel villicus BPa = Waltherus zem Schlüssel *Basel* BPd = her Walther zem Sluzsil BKl — . Villica zem Slüzsele BL

Heinricus de **Smalunheche** *Constanz* 1192 D 106

Heinricus in **Smidegassen** de Richein 1246/47 B I 193 = (?) H. dictus in der Smidgassen *Richen* 1295 B III 240 — Johannes dictus in der Smidegassun de Richein 1286 B II 517

Alberchtus zem **Sode** *Habsheim* BA — Burkardus vom Sode BD — Conradus dictus ze Sode 1277 RU 128 — Cůnradus zem Sode 1289 BPa = C. zem Sode *vor Spalen Basel* BPc — Cůnradus dictus zem Sode *Bauer* 1295 B III 228 — Hedi zem Sode *Häsingen* BKl — Heinin zem Sode *Kleinbasel* XIV BKl — Hemma zem Sode BPb — Herman zi Zode 1293 Al XXII 64 — Jo. zem Sode 1299 BL — Johans zem Sot *Bauer Sierenz* BSp — Martin zem Sode *Bauer* 1291 B III 40 — — Petrus zem Sode de Hesingen BPc — Ruodolfus dictus zem Sôde 1270 B II 52 — Volmarus ad Puteum *Häsingen* BA (sôt *Sodbrunnen*, puteus. *Haus beim dürren Sod* 1318 Arnold Eigent. 276, *Sodgasse* 1331 ib. 274)

meier Claus der **Soder** XIV BKl — Dietterich dem man sprichet Soder c. 1300 M 131 — Johannes dictus Soder 1263 ZGO XXVIII 124 — Joh. Soder *Rheinweiler* BA — Johans der Soder *Weil* BKl — Jörg Soder *Weil* XiV BKl — Wernherus Soder miles 1245 Tr II 43 = Wernherus dictus Soder miles BPb = Sodarius BPb — Soder *Michelbach* BPd — Soder *Muspach* BPa

Sole, Solem *s.* Sunnen

Chůnrat **Sorner** *Achkarren* Al XIX 184 *(zu* sôr *trocken, dürr?)*

Heinricus preco de **Spalea** 1254 B I 277 — Ludowicus de Spalea sutor BPb = Ludewicus de Spalea BPa — Nordwinus tabernarius de Spalea 1284 Tr II 308 — Petrus pistor de Spalea BPc — Ůlricus pistor de Spalea BPa — H. pistor dictus Schöman apud Spaleam 1298 BL — Ludwig sarritor aput Spalen BA — Cůnradus de Spalon civis Basiliensis 1280 B II 322 = (?) dictus Slosser de Spalon in Basilea BA — Volmarus dictus de Spalon 1296 BL — Heinricus de Leimen faber prope Spalon 1294 B III 148 — C. dictus Slozser an Spalon 1294 BL — meister Chůni vor Spalon der brotpecko 1292 Tr II 416 = Chůninus pistor vor Spalon 1293 B III 130 = Chůne vor Spalun 1298 B III 425 = Chůn vor Spalůn 1299 B III 472 = Chůninus Ötzlin vor Spalon 1292 BL = (?) Chůninus vor Spalon *Klosterbruder St. Leonhard* 1296 BL — Chůnr. dictus Slosser qui dicebatur der rot smit vor Spalon BL — meister Egelolf vor Spalon 1297 B III 367 — Hugo dictus de Sekingen vor Spalon BL — meier Johans dictus Rivi vor Spalon BL = . Meyer vor Spalon 1297 B III 378 — Schuhelin vor Spalun 1298 B III 425 — Wernher der kaltsmit vor Spalon 1293 B III 97 — Martinus rasor ze Spalon BL

(vgl. Portam Spalee. Spalon *der jetzige Spalenberg in Basel, eigentl. ein mit Querhölzern belegter Anstieg, Knüppelweg)*

Speculo, Speculum *s.* Spiegele

Adelheidis dicta zem **Sperwer** BPa = Adelheidis dicta Sperwer BPc

Nicol. zem **Spiegel** BA = Nicolaus molitor zem Spiegel BA — Petrus zem Spiegel civis Basiliensis 1281 B II 351 = Petrus pistor ad Speculum BPa — Wernherus miles de Speculo *Rufach* EL XVI 58 — Werenherus dictus zem Spiegele civis Basiliensis 1272 BL = Wern. pistor ad Speculum BPd = Wernherus pistor dictus ad Speculum BPa

P. zem **Spieze** 1294 B III 185 = Petrus dictus zem Spieze BL

Ůlricus dictus amme **Spilhofe** 1296 Boos 186

Rů. dictus Metter ante Hospitale BL = dominus Ulricus de Hospitali 1200 AD 369 — Dietricus in Hospitali 1295 B III 231 = Dietricus in dem **Spital** BL = Theodericus im Spitale im Agtode *Basel* BL = Dietricus magister Hospitalis 1295 B III 200 — Elsina im Spitale BL — Heini von Spital *Langenbruck* BSch — Růdolf vom Spitale *Langenbruck* BSch — Herman zem Spital *Langenbruck* BSch — dictus **Hospital** 1383 Gloël 32

Heinrich **Spitaler** *Arboldswil* BSch

Chůno gipsarius zem **Sprunge** BL

Herman am **Stade** voget zu Ruvach 1307 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 27

Stainun *s.* Steinen

Burcardus dictus ame **Stalden** *Riehen* 1262 B I 413 — Cuonrat am Stalten 1296 B III 289 — Heinricus dictus an dem Stalten de Novo Castro 1275 B II 170 = H. am Stalden 1293 B III 119 — der am Stalten *(and. Hs.* an den Stalden) HU QSG XIV 46 — Mehthildis dicta **Stalderin** *Bäurin* 1279 ZGO VI 235 (Stalden = *steiler Weg)*

? Albertus der **Stambeter** BPb

Wer. zem **Stamphe** *Basel* 1295 BL = magister Wer. ze der Stamphe (dem Stampfe B III 504) 1299 BL *(«Stampfmühle»)*

Ita **Stappherin** c. 1300 Habsb. Urb. Pfeiffer p. 322 *(vgl.* Stapfen, bei der Stapfen *schweiz. Häusergruppen)*

C. **Stefeler** 1287 B II 557 (stevelîn *kleiner Schuppen)*

R. an dem **Stege** miles *Ratsherr Zürich* 1278 B — Volcmarus de Stege 1212/13 B I 83 — Johans zem Steg *Bauer Sierenz* BSp

C. **Stegere** *Neuenburg* 1238 ZGO XVIII 485 — her Cůnrat der Steger *Freiburg* 1299 FSp 41 — Cůnrat der Steger = Cůnrat zem Steg *Sierenz* BSp — Hedewigis Stegerin BPb — Johannes Steger BPa = Jo. dictus Steger BPc — Petrus dictus Steger BA — Wernherus Stegere BPa = Wernherus dictus Stegire BPb = Wern. Steger BPd = Wernherus Stêger BPc

Stegman sutor BPc

Walther **Steiger** *Bauer Achkarren* Al XIX 185 (steige *«steile Strasse»)*

Steikelr *s.* Steinkelr

Henricus am **Steinach** *Gelterkinden* BA

dictus **Steinacher** *Bauer* BPc — Steinacherin *Basel* BKl

Steinchelre *s.* Steinkelre

Cůnradus ad Lapidem ante Hospitale pauperum in Basilea BA — Conradus de Lapide burgensis *Colmar* 1214 Hund p. 74 — Immo de Lapide civis Columbariensis 1240 Ingold 2 — Vol. de Lapide miles 1289 Urkundio II 2 p. 40 — Wezelo de Lapide miles 1248 B I 225 = Wetzelo vom **Steine** miles de Suntheim EL XVI 58 — Cůnrat am Steine *Brombach* BKl — Ebili an dem Steine *Bauer Breisgau* 1283 ZGO 107 — Burkart imme Steine *Rheinfelden* 1288 ZGO XXVIII 415 — Burckart

imme Steinhus 1289 ZGO XXVIII 417 — Johannes dictus vom Stein *Bauer* BJ — die von dem Stein 1281 HU QSG XV 1, 132 — der von dem Steine ibid. XIV 60 — Katherina zem Steine *Hiltalingen* BKl = Katherina zem Stein XIV BKl

Cůnrat an den **Steinen** von Branbach BKl — Heinricus dictus an den Stenon 1268 B II 3 — brůder Hainrich an den Stainun *Johanniter Basel* 1286 B II 531 — Johannes dictus an den Steinon 1278 B II 265 = Johannes dictus de Lapidibus 1280 B II 297 — Rů. textor dictus an den Steinen BL — Walterus an den Stenen civis Basiliensis 1244 B I 173 = (?) Waltherus de Lapidibus canonicus s. Petri 1255 B I 294 = Waltherus dictus in Lapidibus 1270 B II 49 = Waltherus an den Steinon BPb — domina an den Steinen BL = domina de Lapidibus BA

Burchardus de Steninburgetor Argentinensis c. 1200 Hund p. 66 — Guntherus de **Steinburgetor** armiger *Elsass* 1316 BL

Cůnradus **Steingasser** *Bauer Gemar* 1298 RU 224 — Heinrich Steingesser *Bauer Blotzheim* XIV BL

Mehtildis de Lŏfenberg dicta **Steinhoverin** *Basel* BPc = Mehtildis beguina dicta Stenhoverin de Lofenberg BA

Berchtoldus ad lapideam Domum civis Basiliensis 1293 B III 105 — Bur. in dem **Steinhuze** *Rheinfelden* 1260 Ng II 977 = Burckart imme Steinhus 1289 ZGO XXVIII 417 = der imme Steinhuse ibid. = her Burchart inme Steinhuse *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B = Burckart im Steinhus 1295 ZGO XXVIII 383 = Burckardus in Domo lapidea 1296 ZGO XXVIII 384 = her Burckart in dem Steinhus 1299 ZGO XXVIII 436 = Burckardus dictus von dem Steinhus civis Rinveldensis 1296 ZGO XXVIII 428 *(sein Haus* an der Flu *d. h. dem aus dem Rhein emporragenden Felsen* ZGO XXVIII 428) — Cůntze im Steinhus *Ötlingen* XIV BKl — H. in dem Steinhuse *Fischingen* BPc — Johans im Steinhus *Bauer* 1296 B III 323 — Johans inme Steinhus *Ötlingen* XIV BKl *(Steinerne Häuser wurden erst zu Ende des 13. Jh. zahlreicher. Früher waren die Baumhäuser, d. h. der Blockbau üblich.* ‹ Civitates Argentinenses et Basilienses in muris et ædificiis viles fuerunt, sed in domibus viliores, domos fortes et fenestras paucas et parvulas habuerunt et lumine caruerunt.› c. 1250)

Cůnradus dictus **Steinhus** de Nollingen 1285 ZGO XXVIII 411 = Cůnradus dictus Stheinhus BA

Petrus dictus **Steinhuselin** *Colmar* 1286 B II 541

Berchtoldus dictus ad lapideum Cellarium civis Basiliensis 1286 B II 543 = Berchtoldus dictus in dem **Steinkelre** civis Basiliensis 1290 B II 710 = Berchtolt im Steinkelre 1293 B III 121 = Berchtoldus dictus im Steinkelre 1295 B III 246 = Berchtold zem Steinkelre 1300 B III 540 = Berchtoldus in dem Steinchelr BPa = Berchtoldus dictus in dem Stěnchelre BPb = Berchtoldus dictus inme Steinkelre BPa — Enderlin im Steinkelr XIV/XV BKl — Ůlricus dictus zem Steinchelre 1258 B I 349 — Waltherus im Steikelr BPa

domus dicta Steinkelrs 1295 B III 246 = H. **Steinkelr** 1296 BL = H. dictus Steinkelr 1298 B II 413 — dictus

Steinkelr *(Hs.* Steinkler) pellifex 1287 B II 594 — . dictus Steinkelr BL

Johannes de Wolfswilr zem **steinnin Chruce** *Basel* BL

Stella, Stellam *s.* Sternen

Stenen, Stenon *s.* Steinen

Stenhoverin *s.* Steinhoverin

Steninburgetor *s.* Steinburgetor

Conradus de sancto **Stephano** BD

Waltherus de Stella 1252 B I 255 = Waltherus ad Stellam 1255 B I 283 = (?) Waltherus zem **Sternen** BL = Waltherus dictus zem Sterne *Basel* BPc = (?) Walther zem Sternen *Mülhausen* 1295 M 125 = (?) Walther zem Sternen schafner ze Senhein 1297 B III 363 = Waltherus dictus zem Sternen procurator in Senhein 1298 BL = Walterus dictus zem Sterne de Senhein BPa

Stheinhus *s.* Steinhus

Wernerus de **Stigillum** 1200 AD 369 *(«Zaunsteig»)*

C. rasor bi dem **Stogbrunnen** BPc

? dictus **Stoler** *Bauer Haltingen* BPa

der zem **Storchen** *Sierenz* BSp

her Herman an der **Straze** *Rheinau Elsass* 1289 Als XI 272 — Johannes dictus an der Straze 1275 B II 161 = Jo. an der Strase *Bauer Blotzheim* 1279 Tr II 238 — her Kûnrat an der Strase von Blazhein 1282 B II 368

Johannes zûm **Studen** *Bauer* BA = Johannes **Studer** BA — Studer *Sulzmatt* XIV BKl

Albertus et Wernherus fratres dicti an dem **Stuele** 1290 B II 711 — Wernherus dictus am Stûle *Blotzheim* BL — der zem Stûla *Blotzheim* BMM — am Stûle *Zässingen* BGn (stûl *hier der steinerne Richterstuhl des Grafen beim öffentlichen Volksgericht)*

Cûnradus dictus zer **Sumerowe** 1296 Tr II 491 = Conradus dictus von der Sûmerowe 1300 B III 552 = Conradus zû der Sumerowe BD = Cûnradus zer Sumerôwe BPa = Chonradus zû der Summerowe BPb = Conradus zer Summerowe BA — Conradus zem Sumerowe *Magstatt* BA — C. zer Sumerowe *Brüglingen* BA

Chûn zer **Sunne** 1300 Boos 198 = Cono de Sole BA = C. de Sole BPd — Elisabet zer Sunnen BD — Heinrich der schriber zer Sunnen *Bürger Sennheim* 1297 B III 363 — Hugo ad Solem civis Basiliensis 1286 B II 545 = dominus Hugo ad Solem BL = Hugo de Sole 1290 Boos 173 = Hug zer Sunnen 1293 B III 97 = Hugo dictus zer Sunnen BL — Hugo Fûrna zer Sunnen XIV BKl — Lienhart zer Sunnen sp BPr — Schûfter ad Solem 1292 B III 77 = C. dictus Schûfter de Sole 1297 B III 368 — Waltherus de Sole BL — domina ad Solem BL — dû zer Sunnen BSp

superior *s.* Obere

Bertsci in der **Sutton** *Langenbruck* BSch — Gisla in der Suttun *Langenbruck* BSch = vro Gisel in der Sutten ibid. (domus dicta zer Sutten in vico Spalon 1300 BL — domus dicta Suttunkelre BPc — sutte *«Bodenvertiefung»* — in der Sutten *Localität Mülhausen* 1548, in den Sutten *Localität Berweiler.* Stoffel Dict. top. du Haut-Rhin)

Hugo **Sutten** de domo zer Suttenkelre BPd = Hugonis Sutun BPa (domus sua dicta zer Suttun kelr BPc) = Hugo Sute *Basel* 1233 B I 124 = Hugo Sutte 1238 B I 149 = dictus Sûtte 1295 B III 235 = Hugo Sutto 1237 B I 144 = Hugo Sûtto 1258 B I 336 = Hugo Suto 1243 B I 170 — Heinricus Sutuus *Basel* 1255 B I 283

Petrus dictus **Swander** burgensis de Mulnhusen 1266 M 47 (« Swader » *Schreibfehler?)*

Heinr. zem **swarzen Bern** BA

Johannes dictus zem **Swartzenphal** BD

Heimo zem **Sweichofe** *Sulz* BL

dominus C. Faber an den **Swellon** BL — Johannes Ògest an den Swellen BL — dominus Schinardus an den Swelun BPc

Heinni **Swendeler** *Bauer* BKl *(« der auf einer Schwendi wohnt, d. h. Stelle, wo der Wald abgetrieben ist »)*

Adelheidis dicta zem **Swerte** 1287 BL — Jacobus dictus zem Swerte *Basel* 1289 B II 649 — Waltherus zem Swerte BL = Weltinus zem Swerte *Basel* BL — Wernherus gladiator cim Swerte civis Basiliensis 1258 B I 338 *(das Haus* zem Swerte *hiess so, weil* Petrus swertfürbe *darin wohnte* BPc)

Chûnradus dictus ime **Tal** 1287 Gb 166

R. dictus **Talban** *Bauer Habsheim* BA (= de sancto Albano)

Anshelmus ad Pinum 1256 B I 305 = Anshelmus zer **Tannun** 1262 B I 409 = Anshelmus de Pinu BPa = Anshelmus de Pino BPb — Dietrich zer Tannen *Ötlingen* XIV BKl — Gisela zer Tannun BPb — Wernher zer Tannen der vogt von Schônowe 1297 B III 326 — . zer Tannun *Ziefen* BSch

Tanner *Jettingen* BKl

Heinricus dictus zem **Tanze** civis Basiliensis 1272 BL = H. zem Tantze BPc — Margaretha zem Tantz BD — Rûd. zem Tanze *Hüningen* BPc

Heinrich zer **Tavernen** *Sierenz* BSp

dominus Johannes de sancto **Theodoro** BA — Ûl. de s. Theodoro BL

Gœsselin by sant **Thoman** ritter ze Straszburg 1282 Als XI 270 — her Sigelin von sant Thomane *Strassburg* 1270 Als XI 260

Thore *s.* Tore

Thurner *s.* Turner

her Rûdolf an dem **Tiche** 1286 B II 516 = Rûdolf am Tiche 1295 Tr II 462 = Rûdolfus uf dem Tiche 1275 B II 157 — Jacobus ennunt Tichs *St. Alban* BA

Fridericus **Ticheman** burgensis *Colmar* 1226 AD 442

Greda zem **Tiergarten** BD — Jacobus ze dem Tiergarten BPb = Jacobus zem Tiergarten BPa (« domus dicta zem Tiergarten »)

Tilia *s.* Linden

Heinrich zem **Tolde** 1300 B III 549 = Heinricus zem Tolden civis Basiliensis BPb — . zem Tolden BL

fro Adilheit dû **Tolerin** *Freiburg* 1298 ZGO X 327 (tole « *Wasserdohle* »)

H. **Tonower** *Bauer* 1387 BJ

Berchtoldus dictus zem **Tore** 1298 B III 441 = Berchtoldus dictus zem Thore 1299 BL = Berchtoldus zem Tore BL — B. de Porta burgensis Basiliensis 1252 B I 260 = Burchardus qui dicebatur ad Portam 1261 B I 399 = Burkardus von Tor BD — Diezin an dem Tor 1298 RU 224 — Gisela dicta ad Portam 1261 B I 399 — Gûta de Porta BPa — Heinricus zûme Tor miles *Mülhausen* 1265 M 23 = zem Tor 1266 Tr V 11 — Henricus ad Portam *Sennheim* 1291 Tr II 393 — Heinrich zem Thore *Bürger Mülhausen* 1295 M 125 — Heinricus zem Thore 1269 B II 21 = (?) Heinricus vom Tor BD — Heinrich ze dem Tor *Chorherr Zurzach* 1294 Huber — magister Jo. dictus ad Portam 1264 Tr II 105 = dominus Johannes de Porta canonicus Basiliensis 1289 ZGO XI 380 = dominus Johannes zem

Tore canonicus Basiliensis ecclesie BL — Johannes de Porta civis Basiliensis 1280 B II 303 — Johannes zem Tôr *Waldshut* 1300 ZGO V 364 — Johans zem Thor HU QSG XIV 36 — Ludovicus de Tore 1275 SWB 1826, 247 — Mehthilt zem Tor BKl — her Peter zem Tor BKl — Rûdeger de Porta 1236 M 9 — Rûdolfus ad Portam BPb — dominus Sivridus zem Tore 1284 B II 447 = dominus Sivridus de Porta *Waldshut* 1286 ZGO XIII 237 — domina ad Portam BA — Chonradus vor dem Tôre *Bauer Wehrathal* 1256 B I 317 — Jacobus ante Portam civis Basiliensis BPb — *Ulrich von Kilchdorf gen. vor dem Thor* (ante Portam) 1257 Huber

(Stadtthore an ritterliche oder patricische Geschlechter verliehen: Ochs, Gesch. d. Stadt u. Landschaft Basel I 460/461. *Die Stadtthore standen den Burgen auf dem Lande gleich und waren auch Gefängnisse; ihre Hut war streitbaren Leuten anvertraut.* Egloffsthor, Chunthor *sind also von dem dort die Hut Habenden so genannt. Ihre Bewohnbarkeit:* «Si super eandem portam propugnaculum, turrim aut habitaculum quodcunque edificaverimus» 1289 B II 659)

C. **Tôrli** *Wehr* XIV BKl

Burchardus dictus de Hagendal sutor residens in der **Totgazsen** citerioris Basilee BL — Hermannus pistor in der Totgazzun BPb = Hermannus pistor in der Totgassun BPa — Lodowicus in der Totgazsen 1292 BL — Ülricus in der Totgazzun 1268 B II 8

Cûnrat **Trefser** *Wehr* XIV BKl *(«der an einer Stelle wohnt, wo Unkraut,* trefse, *wächst»)*

Nicolaus **Triboch** 1287 B II 580 = Tribockus 1287 B II 555 (triboc *Schleudermaschine. Ein Haus hiess so* 1300 BL)

Agnesa dicta zem **Troge** *Therwil* BPc — C. zem Troge *Leimen* BL

villicus dictus **Trogeman** 1281 Boos 148

Cûncinus in der **Trotten** BA — Johannes in der Trotten BA — Petrus dictus in der Trotten BA

Johans zem **Truben** der schultheisso *Basel* BKl

H. Lembli dem man sprichet zer **Trûwe** 1318 BL

Johannes zir **Tubun** 1279 B II 277

Tufel, Tûfelli *s.* Tuvel, Tûvelli

Eberhard in **Tumbengassen** *Egisheim* BH

Bur. dictus **Turler** *Bauer* BPc (türlîn *das Thürlein am Dorf- oder Eschzaun* Al XIII 16)

Turli 1299 B III 438 — Elisabet Tûrlin BD

H. **Turliman** c. 1300 HU Pfeiffer 321

Conradus dictus in Turri 1255 B I 297 = Chunradus de Turri 1266 B I 468 = Cûnradus miles in Turri BPa — Heinricus Firretensis de Turre 1188 Thommen 24 — Heinricus dictus in Turri scolasticus Basiliensis 1270 B II 40 = Heinricus im **Turne** scolasticus BD — Hermannus zuo dem Turne *Bergheim* c. 1300 Hans — dominus Hugo in Turri canonicus ecclesie Basiliensis BPa — Petrus de Turri miles 1241 B I 156 = Petrus in Turri miles 1244 B I 173 = (?) Petrus miles Basiliensis dictus im Turne 1273 B II 120 = Petrus dictus in Turri miles Basiliensis 1277 Boos 38 = her Peter im Turne ein ritter 1292 B III 74 — Philippus in Turri BPb

her Burchart der **Turnêr** *Freiburg* 1278 ZGO IX 468 = Burchardus dictus Turner 1283 ZGO X 104 =

Bur. dictus Thurner civis in Friburg 1285 ZGO X 114 = her Burchart der Turner 1286 FSp 8 — her Rûdolf der Turner *Ritter Freiburg* 1298 FSp 36

Turri *s.* Turne

Chunradus de **turri sancti Andreæ** c. 1226 SWB 1824, 535

Bela zem **Túschenhuse** BPa — bruder Burckhart dem man spricht von dem Tutschenhuß 1293 B III 133 — Rûtschie ze dem tûtschen Hus *Rufach* BKl

Johannes de Diabolo 1256 B I 305 = Johannes dictus zem **Tuvel** civis Basiliensis 1277 B II 218 = Johannes dictus **Tufel** *Umschrift* XIV = Johannes dictus ce dem Tuvel civis Basiliensis 1290 B II 706 = Johannes dictus zem Túvele 1294 Tr II 446 = frater Jo. dictus vom Tufel 1294 BL = quondam Johannes dictus Dyabolus senior 1294 Tr II 447 — Johannes de Dyabolo 1299 B III 501 — Johannes de Diabolo BPb = Jo. Dyabolo BL = Johannes dictus vome Túfel BL = Johans Túfel BL = frater noster quondam dictus vom Túfele BL — *wahrscheinlich sein Sohn* Johannes dictus Túvelli 1274 M 105 = Johannes dictus Tuvelli 1277 B II 218 = Jo. Tufelli 1282 BL = Jo. Túfelli 1295 B III 231 = Jo. dictus Túfelli BL = Johannes dictus Dyabolus junior civis Basiliensis 1294 Tr II 447

Rûdolf **Üchter** *Lampenberg* BSch — Judenta Ûchterra *Waldenburg* BSch (uohte *Weideplatz)*

Petrus dictus **Uffendorf** *Bauer Füllinsdorf* 1276 Boos 121 *(«auf Dorf»?)*

Ulricus **Undersoph** *Constanz* 1192 D 106 *(zu* Schopf *«Schuppen»)*

Clara de sancto **Urbano** BD = Clare von sant Urban BKl

Wernherus **Uzerwalde** c. 1250 Boos 63

Bertha dicta de **Vallo** *Adlige* 1272 Tr II 169 *(s.* Graben)

Conradus dictus an dem **Velde** BPb = C. am Velde BPd = (?) C. pistor dictus am Velde BL — Hedwigis dicta am Velde civis Basiliensis 1297 B III 347 = domina am Velde BL — Henricus de Campo 1236 M 9 — Johans an dem Velde 1299 B III 455 = Johans dem man sprichet an dem Velde 1300 B III 540 = Johannes am Velde civis Basiliensis BPb = Jo. dictus am Velde BL = Jo. am Welde BPb

Chûnrat **Veldeli** *Bauer Muttenz* 1274 Boos 111 — Heinrich Veldli *Itingen* BSch

Heinzinus dictus zem **Velletor** civis de Sulz 1316 BL (velletor *Fallgatter am Dorf- und Eschzaun,* valva, porta rusticorum Al XIII 12)

H. de **Vello** 1297 B III 369

Wernherus **Velwer** BPb — Hedwig Velwerin BPa = Hedewigis dicta Velwerin BPb = Velwerin BPc (velwe *Weidenbaum. Flurname* in Felben, zum Velwe)

Vergassen *s.* Vorgassun

Vico *s.* Gassun

Vindu *s.* Winde

Berchinus kuttelarius zem **vinster Swibogen** BPa — Wielandus zem vinstern Schwibogen BPc

C. dictus **Vitschiner** *Leimen* 1300 B III 521 *(vgl. den im Gebirge vorkommenden Flurnamen* vivitz *bei* Stoffel Dict. top. d. Haut-Rhin)

Henricus in der **Vlaterchupphe** *Bauer Arisdorf* 1266 Boos 89

Chûnci zer **Vlû** *Langenbruck* BSch

Ûlricus de **Vogelsange** servus *Schwarzwald* 1296 ZGO XXVIII 426 (Conradus de Cantu volucrum *Nassau* 1285 Bacmeister. *«Vogelherd»)*

Volgasson *s.* Vorgassun

Friderich an der **Volle** von Woffenhein XIV/XV BKl — Johannes an Volgen *Woffenheim* BH *(vgl. Lexer* III 449: völlisches lehen = *Mannlehen)*

Vorbruche *s.* Brucke

Conradus et Ulricus **Vorgassun** milites 1236 B I 136 — Conradus vor Gazzun 1232 B I 120 = Conradus de Gassun miles 1233 B I 124 = Conradus Vorgazen miles 1241 B I 156 = Conradus Vorgazzun miles 1241 B I 159 = Conradus Vorgazzen miles 1244 B I 173 = Conradus Vorgazun 1236 B I 140 = Conradus scultetus Vorgassun 1238 B I 148 = C. Volgasson BA — Götfrit Vergassen BKl — Heinricus Vorgassen miles 1255 B I 283 = Heinricus de Gasson miles 1255 B I 294 = Heinricus dictus Vorgazzun miles 1269 B II 24 = Heinricus vor Gassen BD — Johannes dictus vor Gassen *Bauer Tannenkirch* 1290 B II 690 = Johannes vor Gassen 1292 B III 90 — Johannes Vorgassun ein edelknecht 1294 B III 177 = (?) Jo. vor Gassen BPd *(sein Vater* Ůlricus de Gassun *Basel* BPc) — Johans vor Gassun von Hilteningen *Bauer* 1299 B III 462 — dominus Petrus vor Gassun BPc — Růdinus vor Gassen *Basel* BPc *(vgl.* Gazzun. Vorgazzen *Localität Basel* 1244 B I 173)

Johannes dictus **Vorst** 1267 B I 495

Cůnradus ze dem **Vrienhus** BPa = Cůnr. zem vrigen Huse *Basel* BPc

Petrus faber residens in libera Strata 1297 B III 349 — Willehelm an der **Vrienstraze** *Ratsherr* 1274 B II 146 = her Wilhelm an der Frienstrazen 1292 B III 74 = Wilhelmus an der Vrienstrasse BPb = Willehenus an der Vrienstrasse BPa

(Die Freie Strasse in Basel hat von den dort wohnenden freien Geschlechtern ihren Namen. Boos, Geschichte der Stadt Basel im Mittelalter S. 37)

vrigen Huse *s.* Vrienhus

Jacobus zem **Vuchse** BPa = Jacobus zem Wuchse BPc — Nicolaus zem Wuchse BPc = Nicolaus **Vulpes** de domo zem Fuhse BPa = N. Vulpes de domo zem Fuchse in Foro piscium BPd (domus que dicitur ze deme Vuchse 1269 B II 24 — domus zem Wuchse BPc)

Dietricus zir **Walchun** *Basel* 1246 B I 192 — Hugo de Walchun 1193 B I 65 — Johannes de Walkon 1226 B I 108 — Petrus de Walkon *Bürger Basel* 1226 B I 109 — Petrus molendinarius zer Walchen 1276 B II 203

Johannes dictus **Waltmans** 1291 B III 14

Volminus de **Wartemberg** BA

Bernherus an dem **Wasen** *Bergheim* c. 1300 Hans — Katerina an dem Wassem *Bäurin Basel* BA = Katerina dicta an dem Wasen BA — Waltherus an dem Wasen *Herlisheim* BH — Burlin uf dem Wasen *Tagsdorf* 1293 B III 143

Jacobus **Waser** BPa *(s.* Wiser) — dictus Waser 1298 RU 224

Wassem *s.* Wasen

her Erbe an dem **Wassere** *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267

Hugo dictus zem **Wassertor** civis Basiliensis 1290 B II 676 = H. ze Wazsertor *Basel* BL = ille de Wazsertor ibid.

Wecelo in der **Watgasein** (?) civis Columbariensis 1240 Ingold 2

C. an dem **Wege** *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 — Cůnzinus dictus an dem Wege *Bauer Hunspach* 1287

B II 569 — Heinr. an dem Wege *Kirchen* 1289 BPa — Henrich an dem Wege *Bauer Hausgauen* BMM — Johannes dictus am Wege campsor BPa — Johannes an dem Wege *Bauer* BPc — Ita an dem Wege *Lauwil* BSch — Rudolfus dictus am Wege *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432 — Mehthildis ob dem Wege *Bäurin Hasel* BJ — Mehtilt under dem Wege *Glotterthal* 1282 ZGO XX 366 — Johannes zen Wegen 1294 Tr II 436

Chůnrat **Wegeman** ze nidern Burcheim 1289 Als XI 276

Welde *s.* Velde

Welin *s.* Wielin

Berschinus am **Werde** *Bauer Elsass* 1316 BL — Fridericus in den Werde *Rufach* 1275 B II 151 = Fridericus am Werde miles *Rufach* 1282 B II 369 — Syfridus dictus an dem Werde de Sunthein 1282 B II 369 — dictus am Werde *Bauer Jettingen* BA

Berchtold ze **Werlosmat** *Bauer Langenbruck* BSch — Chůni von Werlosmat ibid. — Heinrich ze Werlosmat ibid. — Herman von Werlosmat ibid.

dictus **Weselin** *Bauer* BA *(Dim. zu* wasen)

Růdegerus dictus ze **Wichus** de Lůmeswilr 1287 Tr II 350 *(« befestigtes Haus »)*

Ita dicta **Wichuselin** 1294 B III 154 = Ita Wichuselin BL

Henni**Widbŏm** von Phaffenhein XIV/XV BKl = Widbůn BGn

her Cůnce zem **Widere** *Strassburg* 1270 Als XI 260 *(« Widder »)*

Agnes im **Wiele** BPc — Johannes ime Wiele dictus Gallicus BPa — N. dictus im Wiele 1296 BL — Waltherus in deme Wiele 1256 B I 305 (in dem Wiele *Localität bei der Peterskirche Basel* B II 88. 571. *Zu* wihelstein = viurstat?)

? Dietherus der **Wielin** civis Basiliensis 1241 B I 156 = Dietherus der Welin 1241 B I 159 *(« Sohn der* im Wiele »?)

Heinrich in dem **Wiger** *Mittelhäusern Elsass* BH *(« Weiherhaus »)* — die ze Wigern *Bauerngeschlecht Blotzheim* BMM

dictus **Wyer** *Bauer* BA

Johannes zem **Winde** BM — Richardus gallicus dictus zem Winde BL — Wer. zem Winde 1304 BL — . dictus zem Vindu *Basel* BL — Heinr. zen Winden BA

Berchdoldus in dem **Winkel** *Basel* BPb = Ber. im Winkel BPd — Cůnradus in Angulo *Habsheim* BA — Niclaus in dem Winkel *Reigoldswil* BSch — Peter im Winkel ibid. — Wernherus de Winkel 1213 Tr I 302 = Wernerus in Angulo miles 1213 Tr I 304

Berchi **Winkeler** 1283 B II 404 = Ber. dictus Winkeler BJ — Wernherus Winkler *Basel* 1288 B II 639 = Wennerus Winkeler BA = Wernherus dictus Winkeler *Kleinbasel* BPc — der Winkeler BKl

Hugo an der **Wise** *Bauer* BJ — Lůtolt an der Wise *Kleinbasel* 1295 B III 204

Thietricus dir **Wisere** 1246 B I 192 = Thietricus Wisere 1255 Tr II 53 = Dietricus der Wiser *Basel* 1265 B I 464 — Jacobus dictus Wiser *Basel* 1292 B III 83 = Jacobus Wiser (= Waser) 1312 BPa

Hartmannus **Wiselere** 1228 Gb 92

Berschi **Wisman** *Bruppach Elsass* BKl

her Heinrich zem **witen Chelre** 1267 ZGO IX 445

Witingazin *s.* lata Platea

Henni Martin zer **Wolfgrůben** *Bauer Zässingen* sp BGn

Wolve *s.* Lupum

Cunr. et Gerungus et Heinr. dicti die **Woriner** 1261 Hg 448 *(zu* wuorîn *«Wuhr», vgl.* Wûre)

Wuchse *s.* Vuchse

domina Beningna zem **Wunderbŏme** BPb = Benigna zem Wunderbŏme BPc

Wer. am **Wûre** 1287 BL

Wyer *s.* Wiger

Ysengassen *s.* Isengassun

Růd. **Zalant** *Habsheim* BA *(Zusammensetzung mit* ze?)

domina Clementa **zer Kinden** BD — dominus Henricus zer Kinden miles 1285 B II 484 — Johannes zer Kinden BA — Mezzin zer Kinden BB — Nicolaus ad Pueros Math. Nüwenb. FRG IV 179 = dominus Nicolaus zer Kinden BD = her Niclaws zer Kinden BKl — Wernher zer Kinden 1275 Boos 114 — . dictus zer Kinden de Basilea BL — der zer Kinden XIV BL — Zerkinden BKl — von Hertenberg zer Kinden XIV BKl — curia zer Kinden *Basel* BPd — herr Cůnrad der ritter zun Kindeñ 1284 B II 467 *(Abschr. d. XVI. Jh.)*

Der Name Zurkinden stellt sich der Structur nach zu Zurlauben, gehört aber ursprünglich nicht in diese Gruppe, da er ein Partitivgenitiv ist: der Kinden = Puerorum *d. h. einer, der zur Knappschaft gehört.*

Zervum *s.* Hirze

Zode *s.* Sode

magister Chonradus zi der **Zubin** 1256 B I 317

Johans **Zuber** *Bauer Rheinfelden* c. 1300 ZGO XXIX 186

Wernherus dictus ze dem **Zůber** BPc = Wern. dictus zem Zuber BPa = Wern. dictus zem Zůber BPc

zun Kindeñ *s.* Zerkinden

Die Hausnamen führen Städter, Bauern die Flurnamen. Die Bauernhäuser haben keine Namen.

Die frühesten datierten, völlig sichern Belege für den Fall, wo der Wohnplatz schlechthin, ohne Präposition und Ableitungssilbe, als Personenname dient, sind: Kelhalde 1236, Holant 1249, Brunnader 1267, Gezzeli 1270, Nuspoume 1270, Cervus 1271, Veldeli 1274, Haldahůsli 1280, Steinhus 1285, Steinhuselin 1286, Steinkelr 1287, Huseli 1293, Wichuselin 1294, Bongarte 1299. *Es ist aber damit nicht sichergestellt, dass* Haso, Vulpes, Triboch *von den Häusern «zum Hasen, zum Fuchs, zum Dribock» abgeleitet sind; diese Häuser können ebensogut ihre Namen erst von den Besitzern empfangen haben, welche die Übernamen «Haas, Fuchs, Dribock» führten.* Heinricus dictus Tanz *(Übername zur Andeutung seiner Tanzkunst oder Tanzlust) kommt* 1257 B I 329 *und öfter so vor; von ihm heisst das Haus, welches er bewohnte,* zum Tanz, *und hievon wieder 1272 der Insasse* Heinrich zum Tanz, 1323 Rütschi von Watwiler zem Tantze: Arnold Eigentum 274. Lembli *als Übername ist älter als die Bezeichnung* vom Lemble. *Einen* Rudolfus Tivilin *treffen wir schon* 1207 Tr I 279, *darum ist nicht sicher, ob die späteren* Tůfel, Tůfelli *vom Hause «zum Teufel» kommen oder dieses von ihnen. Umgekehrt ist der Fall, dass jemand den Hausnamen* Wichuselin *annimmt und dieses Haus dann wieder von ihm genannt wird:* domus quondam dicta Wichuse-

lins hus BL. *Ebenso* domus dicta Nidegge BPa — domus ze Nidegge BPd — Heinricus de Nidegge BPb — domus dicta de Nidegge BPb. *Schwierig ist* Sute, Suto *zu deuten. Setzt man voraus, der Name hänge mit dem Hause* zer Sutten *zusammen, so ergäbe sich aus der Verkürzung zunächst ein Nominativ* Suta, Sute, *welcher dann erst in dritter Linie nach Analogie so vieler anderer Namen die Masculin-Endung* o: Suto *annähme. Misslich bleibt nur das frühe Vorkommen dieser so entwickelten Form. Weniger compliciert ist die Entwicklung* Kelhalde — Chelhaldo.

In diesen Zusammenhang gehört die Streitfrage über Namen und Herkunft Conrads von Würzburg. Dass der berühmte Dichter in Basel gelebt und gewirkt hat und allda gestorben und begraben ist, ist eine ausgemachte Sache. Nun ist aber W. Wackernagel noch weiter gegangen, indem er behauptet, Conrad habe mit Würzburg überhaupt nichts zu thun, er heisse «von Würzburg», nicht weil er in Würzburg geboren und von dort nach Basel gekommen wäre, sondern lediglich, weil er Bewohner des Hauses «Würzburg» in Basel war (Zs VIII 348, Germania III 259). *Der Name wäre also ein Hausername, nicht eigentlicher Ortsname mit* von. *Wackernagel beruft sich darauf, dass 1398 ein Haus* Wirtzburg *nachgewiesen ist und dass es Häusernamen giebt wie* curia de Turego. *Demgegenüber ist von Würzburgischer Seite die Ansicht ausgesprochen worden, dass das Haus «Würzburg» gerade von dem aus Würzburg gebürtigen Conrad und seiner Familie den Namen erhalten hat, nicht aber umgekehrt (Arch. des Hist. Ver. v. Unterfranken* XII 71, Germania IV 114). *Diese Anschauung scheint uns die richtige. Wenn ein Haus «Würzburg» schon vor Conrad existiert hätte, so müsste es von einer früher in Basel lebenden Familie «von Würzburg» seinen Namen haben. Eine solche aber ist nicht nachgewiesen. Die* curia de Turego *heisst so, weil das Geschlecht* de Turego *sie besass. Das Haus* zem Swerte *heisst deswegen so, weil* Petrus swertfürbe *darin wohnt* BPc. *Folgende Beispiele beweisen die Häufigkeit des Falles, wonach das Haus einfach so heisst wie der Besitzer, ohne* genetivus possessivus: domus Gerhart BL — domus Merschant an den Spalen BL — domus Mötzlin BL — domus Ömellin BPc — domus Prince BL — domus Schillinc 1289 BPa — domus Schönman BL — domus Better BL — ortus Gipser BL — domus Hubscher BL — domus Hullere BL — domus Sporer BL — dicta domus Brotvraz, Brotvrazhus BL — domus Gotzgaba BL — domus Grad BL — domus quondam dicta Kabus ante portam Spalon BPc — domus Grenzinger BL — domus de Bethlach in monte acus BPd *(Bewohner der davon zinspflichtige* Wern. de Bethlach) — domus de Betwilr 1289 BPa — domus de Echenhein BPa — domus dicta . de Oberwilr BL — domus in Basilea dicta de Scheftlanch 1241 Urkundio II² p. 34 (Waltherus dictus de Sheftelon *Bürger Basel* 1274 B II 135) — domus de Solodro BPd *(Geschlecht* de Solodro *Basel)* — domus fabri de Tirminach 1270 B II 44 = domus de Tirminach BPb — domus de Uttingen BPa — domus dicta de Witenowe BPa — das hus von Gutenburg hinder der kilchen ze Loffenberg 1283 Hg 620 *(gehörte dem edlen Geschlechte derer von Guten-*

burg) — ze Waltzhůt ist ein kelnhof der heizet von Thůfen HU QSG XIV 75 — zum Berner *Basl. Taschenb.* 1853, 194 — domus zem Swabe BPb = domus dicta zem Swabe BPa — domus Swebeli BPc — domus ze dem Kemphen BL = domus zem Kemphen BPc = domus dicta zem Kemphen 1300 BPa — ortus zem Flésche *Kleinbasel* BA — *Haus* zum Kienberg *Basel* 1511 Arnold Eigentum 296 — *Hofstatt* zum Ranspach *am Birsig Basel* 1388 Arnold Eigentum 282 — domus dicta ze Altkilch *Basel* BPd — domus zem Zůber nunc dicta ze Hůningen *Basel* BPa — domus ze Rinach *Basel* BPd *(Besitzerin* Judenta de Rinach) — domusze Rôtellein *Basel* BPd — domus Blatzhein *Basel* BL *(Bewohner* Werenherus pistor dictus de Blatzhen) — domus dicta Botmingen *Basel* BA — ortus Hiltalingen BL — domus dicta Hôwenstein BPa — Johannes domicellus de Lôwenberg et frater eius resignaverunt turrim seu aream dictam Lôwenberg quam habuerunt a monachis s. Leonardi *Basel* 1293 BL — domus Nůwilr BL — domus Oltingen pistoris BL = domus Oltingen BL — domus dicta Rechtenberg BPc — domus dicta Růtenflů *Basel* BL — domus Schalbach 1289 BPa — domus dicta Zellenberg 1311 BPa. *Zu Rnfach ein* vicus qui dicitur Betzelin am Orte EL XVI 51.

Man wende nicht ein, dass die Freiherren von Gutenburg nach dem Laufenburger Hause «von Gutenburg» und die von Löwenberg nach dem Turm Löwenberg in Basel benannt sein könnten — diese Geschlechter sind zu alt, um von einem Hause in der Stadt den Namen zu borgen. Die Familiennamen sind überhaupt älter als die Häusernamen. Wir können, für Basel wenigstens, keinen specifischen Häusernamen aus dem 12. Jahrhundert beibringen. Die ältesten sind (nach B I):

ad Leonem 1202, *Besitzer* Ebirhardus Vazpindo
zem Blůmen 1245, *Besitzer die Familien* Münch *und* Pfeffli
zem Lambe 1257, *Besitzer* Conradus Loubarius civis Basiliensis
zim Sluche 1258, *Gerichtshaus*
zem Risen 1259, *Besitzer* Wecelo celerarius.

Wenn sodann — um wieder auf Conrad zu kommen — dieser wirklich nach dem Hause Würzburg benannt worden wäre, so müsste er nach Ausweis des Vorstehenden heissen Conrad zu Würzburg oder zur Würzburg; er selbst nennt sich aber ich armer Cuonrat von Wirzeburg *und* von Wirzeburc ich Kuonrat. *Nur das lateinische* de *wäre doppeldeutig. Schon Jacob Grimm und Franz Pfeiffer haben übrigens stillschweigend der hier vertretenen Anschauung gehuldigt* (Germania XI 245, XII 27). *Entsprechend dürfte die* curia dicta zu der Fogilweide *in Würzburg ihren Namen erst von dem Dichter haben, dessen Lehen sie geworden war.*

Schon Ochs hat Gesch. d. Stadt u. Landsch. Basel I 461 *die Vermutung ausgesprochen, dass verschiedene Namen von Wappen oder Figuren an Häusern gegeben seien. Arnold Freist.* II 205 *denkt dabei an Namen wie* Fuchs *und* Kalb. Pfaff, Münch, Schaler, Kraft, Offenburg *kämen daher, dass die Pfaff einen Pfaffen, die Münch einen Mönch, die Schaler eine Leiter,*

die Kraft einen Löwen, die Offenburg eine offene Burg im Wappen hatten. Der Kölner Name Hardevust *komme nachweislich vom Wappen. 1222 laute er noch* Hartvucus, Hartvuci, *nachher* Hardevust, Pugnus, *weil das Geschlecht zwei Fäuste im Wappen führte und man den Namen damit in Verbindung brachte. Es handelt sich also um die Fragen:*

1. *Sind die Wappen älter als die Namen?*
2. *In welchem Zusammenhang stehen die Wappen mit den Hausernamen?*

Für den Anfang ist zu scheiden zwischen Wappen und Siegeln. Das Wappen, der farbige Schmuck an Schild und Helm, kommt in Deutschland erst mit dem 13. Jahrhundert auf; wappenfähig sind bis ins 14. Jahrhundert nur die Ritter; Wappengenoss und ritterbürtig sind synonyme Begriffe. Ein Bürgergeschlecht wie die Basler Fuchs *kann somit nicht hievon benannt sein.*

Um ein Jahrhundert älter als die Wappen ist der Gebrauch der Siegel. Siegel führen nicht bloss die Geistlichkeit und der Adel, sondern auch die ratsfähigen Geschlechter in den Städten. Aus dem 12. Jahrhundert weist aber das Basler Urkundenbuch nur Bischofssiegel auf, das erste Rittersiegel darin ist das des Conrad Münch 1237, und die Siegel der Geschlechter zeigen sich erst in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts.

Die Siegel enthalten zuerst Personenbildnisse, z. B. das Siegel des Basler Bischofs Burchard von Hasenburg 1102/1103 das Brustbild eines Bischofs mit dem Krummstab in der erhobenen Rechten. Später aber werden die Wappenzeichen in das Siegel aufgenommen und damit die Vermischung beider Insignien eingeleitet. So findet sich im Siegel des Heinrich von Wasserstelz schon 1239 die Helmzierde, und die Siegel des Dienstadels zeigen fast ausschliesslich die Schildform.

Als ein ausgedehnterer Gebrauch der Siegel und Wappen aufkam, waren die Familiennamen schon da. Ausserdem ist unwahrscheinlich, dass die Namen von dem kleinen und von verhältnismässig Wenigen gesehenen Siegelbilde abgeleitet sein sollten. Auf den Siegeln des Geschlechtes Münch erscheint allerdings ein betender Mönch, aber erst von 1259 an, sein ältestes Siegel, 1237, zeigt einen Löwen. Hieraus erhellt, dass das Wappen erst vom Namen abgeleitet ist. Wir messen daher dem Geistlichen im Wappen der Pfaff, dem Turm im Wappen der Imthurn keine Beweiskraft zu für die Entstehung dieser Familiennamen.

v. Wyss weist in seiner gediegenen Abhandlung über Ursprung und Bedeutung der Wappen (im VI. Bande der Zürcher Mitteilungen) ebenfalls Beispiele nach von Ableitung der Wappen aus den Namen. Das Geschlecht Toggenburg führt z. B. eine Dogge im Wappen. In dem Siegel des Zürcher Bürgers Heinrich Fink von 1315 findet sich ein Hirsch, erst 1346 führt Rüdiger Fink zwei Finke im Wappen.

Ganz wertlos sind die Wappen immerhin nicht für die Namenkunde. Die Leiter im Wappen der Schaler giebt uns wenigstens darüber Aufschluss, wie die Schaler selbst ihren Namen erklärten. Thüring Marschalk führt

1282 ein ähnliches Siegel wie die Schaler. Die Marschalkenwürde, aus der im Verlaufe der Familiennamе Marschalk hervorging, scheint sich hienach aus dem Geschlecht der Schaler abgezweigt zu haben. Auch Ritter Heinrich von Illzach führt 1276 die Leitersprossen. Da, wo er zuerst erwähnt wird, 1246 B I 191, *geschieht es in Verbindung mit den Schaler.*

Handwerker und Bauern haben keine Siegel. Ihr Eigentumszeichen ist die uralte Hausmarke. Die Hausmarken sind Runenzeichen, sie stellen kein Bild vor, haben also auch keinen Namen und es kann weder eine Person noch ein Haus von ihnen benannt sein.

Auch aus den Wappen sind die Häusernamen nicht entstanden; es ist nur eine Analogie, höchstens eine Nachahmung vorhanden. Wir wissen über die Häusernamen nur zu wiederholen, was Kriegk, Bürgertum N. F. 207 sagt: «Die Sitte der Namenführung nach Häusern rührte offenbar daher, dass die Namen der Häuser, welche ja nicht numeriert waren und alle ihre besonderen Benennungen sowie meistens auch Schilde mit denselben hatten, leicht zu behalten, jedermann bekannt und für den geschäftlichen Verkehr wichtiger als die Familiennamen waren.»

Es ist für die Forschung ein unerwünschtes Zusammentreffen, dass Familiennamen, Wappen und Häusernamen ungefähr gleichzeitig aufkommen. Aber es ist nicht so, dass das eine das andere notwendig hätte hervorrufen müssen. Wenn ein Familienname vom Hausnamen kommt, oder ein Hausname vom Namen des Insassen, so geschieht dies nicht systematisch, ist secundär. Die Übernamen der Individuen sind älter als das Bild im Wappen oder am Haus. Rückwirkungen sind zwar nicht ausgeschlossen, aber grundsätzlich ist an der Priorität des persönlichen Cognomens festzuhalten.

Anmerkung 1. Schon in der Freckenhorster Heberolle, 10. Jahrhundert, ist zur nähern Bezeichnung der Individuen einigemal der Platz ihrer Behausung beigefügt:

Liuppo van themo Asterwalde (*Ortschaft* Jezi)
Wiziko bi themo Huninghova (*Ortschaft* Aschasberga)
Tiezo uppan thero Hêtha
Meinziko ende Hoio bi thero Angelâ.

Anmerkung 2. Für den Übergang des Hofnamens auf den Besitzer giebt Homeyer S. 200 folgende Belege:

Die schon 1240 vorkommende curtis Wartenhorst *Kirchspiel Everswinkel in Westfalen hat heute noch der Schulz gleichen Namens inne. Eine* domus Mersc *aus jener Zeit im Kirchspiel Freckenhorst besitzt noch der Colone* Mersmann. *Das Schwelmer Hofrecht spricht von dem* hove to Dörholte. *Der Besitzer hiess noch ca. 1850* Dürholt. *Im Weistum von Wenigern treten als Holzrichter* Arndt Howard, *als Urteiler* Hinr. Reschop, Hartleff to Ellinghusen *und* Hans Samel *auf. Noch jetzt bestehen die Höfe* Howahr, Reschop, Ellinghausen *mit gleichnamigen Besitzern, auch ein Hof* Samel, *dessen Besitzer, ein geborner* Reschop, *sich schreibt:* Reschop genannt Samelhaus. *Der in der Hofs-*

rolle zum Bramsel *aus dem 17. Jahrhundert angeführte Hof ist noch vorhanden, die Besitzer heissen* Braselman.

In der Mark bleibt der ursprünglich persönliche Name z. B. Garnmeister *dem Gute und den folgenden Besitzern. In Frankfurt empfing* der Römer *seinen Namen von einem* Romanus, *um ihn später wieder andern Besitzern mitzuteilen.*

Nach dem Archiv für Frankfurts Geschichte 1853, 185 ff. nannte sich der in die Stadt ziehende niedere Adel von den Figuren der erworbenen Häuser, z. B. die einzelnen Zweige der Familie zum Jungen nach der Weide, der Eiche, dem alten Schwaben u. s. w., ebenso die alten Stammjuden, z. B. die Rothschilds. Es ergiebt sich hieraus, neben andern Motiven, die Irrtümlichkeit der Annahme, es seien die Geschlechter, welche wie die zum Hirzen sich nach einem Hause benannt haben, älter als die ihre Herkunft durch einen Dorfnamen bezeichnenden wie von Blotzheim.

Zu Freiburg lebt 1309 Johann der Jude, *von dessen Haus ist 1335 genannt* Heinzemann zem Jud ein brotbeck. *Das Haus «zum Juden» stand auf dem Münsterplatz.* ZGO XLIV 482/3. *Das mittelalterliche Frankfurter Geschlecht* Rindsfuss *heisst 1365* zum Ryntfusze *(Kriegk, Frankfurter Bürgerzwiste 472). Über diese Wechselbeziehungen von Namen und Haus vgl. noch Fechter im Basler Taschenbuch 1853, p. 194; Arnold, Eigentum 23.*

Anmerkung 3. Die ältesten Strassburger Häusernamen sind nach Schmidt: curia ad Plumbum *(Streitkolben)* 1236, ad Tiliam 1240, zu Schönecke 1240, ad antiquum Ripelinum 1240, zeme Steinbocke 1242, zu Merisot 1244, zu dem Bippernanz 1247, zu dem Dantz 1254, zur Ackes 1257, zu Speck und Erweiszen 1257.

Namen des Hauses vom Besitzer: 1225 Hugo Gulden (aureus), *danach* 1289 curia dicta des Guldin hof *und hienach* 1375 Claus Klobelouch zu dem Gulden; zum Holzapfel *nach dem Rittergeschlechte* Holzapfel, *das 1230 vorkommt;* 1266 Gozpert Tanris — 1345 zu dem Tanrise; curia Cunonis dicti Crimfogel 1301 = zu dem Krimvogele 1308 = zu dem Vogel 1438; Heinrich von Wizenowe *(Dorf)* 1258 — domus dicta Wiszenowe 1321; 1303 *Strassburg* vicus dictus de Schiltincheim, *weil 1258 die Bürger Bero und Conrad* von Sciltencheim *dieses Areal gekauft hatten;* 1291 domus dicti Westhus *von Conrad von Westhus bewohnt* = 1398 zum Westhus; zu dem alten Barre 1276 *nach dem Ministerialen Ritter* von Barr; zu dem von Rinckendorf 1274 *nach dem Cleriker* Wernher de Rinckendorf, *später* zum Ringkendorf, *obschon sie das Haus verkauft hatten; Hof* zu Rotenburg 1266, 1290 von Johann Rotenburg *bewohnt;* 1315 zu dem Fürstenberg *nach* Bertold von Fürstenberg, *der es 1272 gekauft hatte. Rückbildung:* 1326 *Junker* Sigelin Schilt dictus Buckeler, *davon 1362 Haus* zu dem Buckeler, *welches 1422 von einem Schlosser bewohnt ist* Nicolaus dictus Buckeler.

Übertragung des Hausnamens auf Personen, auch in Strassburg seltener und weniger sicher: 1220 Heinrich von deme Bilde, 1244 Sigelin Bilde, 1270 der Bildinne hus; 1288 zu dem Priol, Heinz Priol 1322, Priol der seckeler c. 1400; 1301 zu dem Helfande, 1400 Johann Helfant; 1327 zu dem Holderstocke — *Haus des* Hans Holderstock *Schuhmachers* 1405.

Häusernamen zu Freiburg, die von Personennamen herkommen, sind nach Poinsignon FSp *S. 325—327: zum Blattfuss, zum Kaltschmit, zum Klingelhut, zum Langen,* ze vern Meinwartinun 1315 FSp 98 = zer Meinwartinen 1340 FSp 268, *zum Rotenberg, zum Scheidenberg, zum Schellenberg,* zem Wagedenhals XIV.

Anmerkung 4. Auch Mommsen, Röm. Forsch. I p. 44 *kommt bezüglich der Herleitung römischer Beinamen vom Wappen zu einem verneinenden Schluss. Es kommen im Gegenteil Fälle vor, wo das Wappen erst auf einer falschen Etymologie des Beinamens beruht, so wenn die* Cornelii Sullæ *einen Sibyllenkopf als Wappen führen* (Sulla *nicht* = Sibylla, *sondern* = Surula). «*Wenn auch das Wappen hin und wieder zu dem Cognomen Veranlassung gegeben haben mag, so darf doch nicht etwa das Cognomen im allgemeinen als Wappenname angesehen werden.*»

XIX.

ÜBERNAMEN.

Nächst den von den Ortsnamen herkommenden Geschlechtsnamen sind die ursprünglichen Übernamen am zahlreichsten. Ebenso gehört diese Klasse zu den ältesten. Als besondere Gruppe sind die Satznamen ausgeschieden; hiebei haben wir Tusentmarc *und* Verlorenguot *zu den Satznamen,* Bŏswelt, Hŏweslaf, Snelouf *zu den gewöhnlichen Übernamen gezogen.* Wollebe *kann als das eine oder als das andre aufgefasst werden.* Adler, Esel, Gir, Hase, Hirz, Rephŭn, Valke, Vinke, Vuhs, Wolf *gelten uns als Übernamen, nicht als Verkürzungen von Hausnamen «zum Adler» etc. Im Kapitel über die vom Wohnplatz stammenden Namen ist diese Frage erörtert. Auch* Riutistoc *und* Schiffeli *fassen wir nicht auf als «im gerodeten Stockicht», «zum Schifflein», sondern als direkt ihrem Träger gegeben, dagegen allerdings* Kembel, Krŭce, Huseli, Türli, Nusbŏm, Widbŏm, Rebstoc, Buchs, Bŭsch, Holzeli, Hosang *als von der Behausung erst auf die Person übertragen. Auch mit den Namen von Stand und Beruf finden Berührungen statt. Wir haben dabei das Prinzip befolgt, die gelegentliche Beschäftigung zu den Berufen zu stellen. Immerhin figurieren* Betteler, bitter, Giller, Bohseler, Bŭcher, Bŭsel, Buselman, Lŏscher, Rösselman *unter den Übernamen, ebenso* Krieger *wegen der Identität mit* Kriec. *(Dagegen umgekehrt aus dem gleichen Grunde* Paternoster *bei* Paternosterer: *Beruf.)* Viltresche *und* Vilmeder *sind Übernamen,* Trösche (Tröscheli) *und* Meder *Beruf. Wie nahe Übernamen und Berufsnamen unter Umständen sich stehen, zeigt auch die Correctur von* Heinricus dictus Wagner *zu* Wagen BPc. Geselle *d. h. Gefährte ist Übername, aber* Meister, Helfer, Knecht, Lerknecht *sind Namen von Amt und Stand, desgleichen* der Kinden *(«der Knappen»,* curialium, homines vitæ militaris), *aber nicht mehr* Kint, Puer.

Namentlich treten die altdeutschen Namen in starke Concurrenz. Zweifel stossen jeden Augenblick auf. Louf *«Lauff» belegt* Fm² 1065/6 *schon aus dem Jahre 1089;* Sciphingestat XI Fm² 1308, Slegilespah IX Fm² 1348. *Ist* Colbus = *Kolben oder* = *altgerman.* Coloboz? *Wir nehmen das letztere an, da es sonst* Colbe *heissen müsste.* Bockelinus, Grimel, Isenbart, Strube, Mŏrli, Greseli, Rŏselin, Kŭmberlin, Temphli, Veschelin *haben wir auch zu den*

altgermanischen verwiesen, wogegen wir Bere, Gůtman, Hemerlin, Hering, Hunger, Schöp, Sevogel, Spenlin, Stolle, Löwi, Kůrzi, Schoni, Swerzi *vorwiegend im Verzeichnis der Übernamen figurieren lassen und damit der Auffassung des 13. Jahrhunderts zu entsprechen glauben. Dabei bleibt die Frage offen, wieweit unter den altgermanischen Namen sich schon Übernamen oder Namen vom Beruf befinden. (S. Kap. X.)*

Guta vidua dicta Absolin 1262 ZGO XXXV 410 — Johannes dictus **Absalon** 1264 ibid. 438 — Johannes filius Absolonis 1264 ibid. 449

Acetum *s.* Ezsich

Joh. **Adeler** *Kleinbasel* BA = Jo. Adler BPa = dictus Adeler BA

dominus Petrus dictus **Albedo** custos s. Petri 1274 B II 149 *(«Weissfarb»)*

Ullinus **Albellonwasser** *Kleinbasel* BA = dictus Albillenwasser BA (albella = albula, *ein Seefisch)*

Albus *s.* Wisse

. dictus **Aler** *Bauer Michelbach* 1288 B II 614 *(«Erle»?)*

alt Burgi *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Altlinsmen *Helfranzkirch* BL *(s.* Lisman) — der alte Sphet *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106

Agnesa **Alwissina** BPb *(«Allwisser»)*

Hug **Ame** *Ensisheim* XIV/XV BKl *(«Ohm»)*

H. **Amor** 1239 ZGO II 333

Angelus *s.* Engel

Henricus qui dicitur **Angist** c. 1200 FDA XV 154 — Rödegerus cognomento Angist *Freiburg* ibid.

Anlas *(Dat.* Anlasse) *Egisheim* BH *(«zuthunlich»)*

frater Wernherus dictus **Arbeit** 1271 FU V 190 *(vgl.* Kornarbeit *Esslingen* 1287 AI XIII 29)

Johannes et Petrus dicti **Arbores** 1280 Tr II 253 (*s.* Boumilin)

filius **Armanni** 1267 B I 480 — diu Arenmannin 1294 BL = diu Arenmennin BL *(«Armmann»)*

Asinus *s.* Esel

dominus Hugo Monachus dictus **Athenkurz** miles 1290 B II 710 = her Hug der Münch Atenkurz 1298 B III 418 = dominus Monachus dictus Atenkurz BPa = Monachus Athenkurz BPb (*s.* Kurzaten *«Kurzatem»)*

Waltherus **avunculus** Johannis scolaris 1232 B I 120

Andres **Babest** XIV/XV BKl — Burcardus dictus Papa 1283 ZGO V 246 = her Burchart der Babest *Bürger Breisach* 1290 ZGO V 245 — H. dictus Babest de Wůna 1293 B III 93 = Heinr. Bapest BL — Heinricus dictus Babest *Basel* 1294 B III 182 = dictus Bapst 1290 B II 687 — Heini Babst *Egerkingen* BSch = (?) meier Babst *Egerkingen* BSch — Hugo Papa *Bergheim* c. 1300 Hans — Jo. Babest *Bauer Achkarren* AI XIX 186 — dictus Babest *Basel* BA — Babist *Bauer Egisheim* BH — dicta Bebestin *Bergheim* c. 1300 Hans

Barba *s.* Bart

Fridericus I. cognomine **Barbarossa**

Burchardus dictus Parhant miles 1260 Hg 442 = B. **Barhant** miles 1267 Aar 1 *(«Blosshand»)*

Heinricus cum Barba *Sinsheim* c. 1100 Mone Qs I 216,7 — Ego comes de Urach dictus mit dem Bart 1236 NN I 338 = pie memorie avus noster comes Egino senior de Urah dictus cum Barba 1258 FU I 446 — Conradus dictus dir **Bart** 1259 B I 352 — Wernherus dictus Bart 1277 ME

XVI 119 = Wernher Bart *Colmar* 1286 ibid. 121

Henricus dictus **Basilwint** 1271 B II 62[11] = H. Baselwint residens in Gewilr 1288 B II 631 — Heinrich Baselwint 1320 Zacher IV 349 = (?) H. dictus Baselwint *Huna* 1316 BL — Ludewig Baselwint ein edelknecht *Lehnsmann des Klosters Murbach* 1250 (?) Zacher IV 454 — Ölin Baselwint ibid.

meister Heinrich der **Bazt** *Klingnau* 1277 Hg 574 *(Fehler für* Bart?)

Bebestin *s.* Babest

. dictus **Becherli** de Esscholtzwilr BL

Beilz *s.* Belz

Rûdolf **Belbs** *Bretzwil* BSch (= Belz?)

Belch *s.* Belz

Burkart der **Beler** *Freiburg* 1297 FSp 34 = . der Beler 1300 FSp 45 *(später auch* Bâler, Beller; *zu franz.* bel, *also «Schönthuer»?)*

Rûdolfus dictus **Bellere** 1281 ZGO XXVIII 94 *(«Beller»)*

Bellez, Bellezo, Bellize *s.* Belz

Bertholdus dictus **Belz** *Rheinweiler* 1293 B III 128 — Cûnradus Bellez (Belliz *andre Hs.) Kirchen* 1215 B I 86 — Johannes qui dicitur Beilz *Kirchen* 1241 B I 160 = Johannes dictus Belz *Kirchen* 1256 B I 309 — Johannes dictus Bellize civis in Rinvelden 1254 B I 275 — Johannes dictus Belz *Rheinfelden* 1270 ZGO XXVIII 395 = Johannes Belz 1280 B II 309 = her Johans Belz ein bûrger von Rinvelden 1280 B II 325 = Johannes Bellezo civis Rinveldensis 1288 B II 606 = Johannes Bolz consiliarius Rinveldensis 1272 Boos 107 — Johannes Belch *Rheinweiler* BA = Johannes Bolz *Rheinweiler* BA — Wernlin Beltz von Kems 1387 BJ *(«Pelz»)*

der **Benggeler** *Freiburg* 1297 FSp 28 *(zu* bengeln jactare, *schwingen; oder einer, der auf dem Bänklein sitzt, d. h. Knecht?)*

Heinricus dictus **Bero** *Bauer* 1277 Boos 132 — Heinrich Ber *Kleinbasel* 1285 B II 486 — Rôdolf Pero 1149 Z 292 — meister Bere 1275 Als XI 266 *(«Bär»)*

Rûdolf Sneweli **Berenlap** senior *Günthersthal* NN I 302 *(«Bärlapp», eine Pflanze)*

H. dictus **Bertlin** *Kappeln* BL *(«Bärtlein»)*

der **Besser** *Bauer Breisgau* Al XIX 186

Burchart **Bettelere** *Bauer Hunspach* BMM — Rûdolf Bettelere ibid. — Rûdolfus Betilare *Mönch Rheinau* 1244 ZGO XXVIII 100 *(«Bettler»)*

Burchardus dictus **Betzhunt** 1289 B II 662 *(«junge Hündin»)*

Jo. **Biber** miles *Zürich* 1278 B — Wernhere Piber 1149 Z 292 = Wernherus Piperli *Bürger Zürich* 1167 Hdb D 45 — Biberlin BKl

Peter **Biderman** *Sulz* XIV/XV BKl — Walterus dictus Biderman 1266 F 17 — Bidermannina *Bäurin Gunzgen* BSch

Wernher **Bikh** 1280 Huber *(«Einschnitt»)*

Heinricus Peregrinus *Ratsherr Zürich* 1278 B — . dictus **Bilgerin** *Bauer* 1295 B III 221 *(«Pilgrim»)*

Cûncinus **Bischof** *Bauer Dietweiler* BA — Fritel Bischof *Egisheim* BH — frater Henricus Bischoff *Lützel* 1259 Tr II 62 = frater Henricus dictus Episcopus 1262 Tr II 89 = brûder Heinrich der Bischof 1283 Thommen 101 — Henrich Bischof *Bauer Hausgauen* BMM — Jo. dictus Bischoph capellanus altaris sci. Nicholai BPb = (?) Jo. Bischof BPc — Rodolphus dictus Episcopus *Bauer* 1270 B II 56

— Wer. dictus Bischof *Basel* 1297 B III 338 = Wernerus Episcopus BA — . dictus Episcopus *Möuch St. Leonhard* 1264 Tr II 104 — . dictus Bishof 1276 B II 190 — novator de sco. Albano dictus Episcopus 1258 B I 338 = . dictus Bischof de sco. Albano BL

Burchardus dictus **Bisere** 1266 B I 473 (*zu* bisen «*wild umherrennen*»?)

vro Junte diu **bitterin** BL (*«Bettlerin»*)

Johann genauut **Bitterkrut** 1296 Liebenau 30 = Joh. Bitterkrut 1297 Liebenau 34

istrio nomine **Bitterphil** 1261 Confl. ap. Husberg. FRG III 122 — Heinzin Bitterphil *Katzenthal Elsass* XIV/XV BKl

Jo. der **Blaterer** *Bauer* 1295 FSp 25 (*«blatternuarbig»?*)

Johannes qui **Blatre** est cognominatus 1219 ZGO IX 231 (*«Blatter»*)

Herman **Bleier** *Laufenburg* 1297 B III 327 (*zu* blæjen *blöken?*)

Ulricus **Blicchece** 1213 Tr I 304 (*«Blitz»*)

Petrus dictus **Blinthaso** molendinator *Basel* 1284 B II 454

Chûni **Blûchli** *Bauer Breisgau* Al XIX 183 (= blüchli «*Floss*», *s. Lexer* I 311 blöchel *u. vgl.* Holzinbluchli)

Albertus **Blûmeli** *Bauer Eimeldingen* 1280 B II 306 — Heinricus dictus Blûmelin BD — Martinus dictus Blûmli BA = Martin Blûmelin BA — . cerdo dictus Blûmeli BL — . dictus Blûmeli *Bartenheim* BPc (*s.* Flos)

Cunradus **Bluscichof** 1196 AD 358 (*«Dickkopf»*)

Bluterknecht *Habsheim* XIV BKl

Blutz *s.* Bluz

Blûwel *Bauer Sissach* 1276 Boos 125 (*«Klopfer»*)

Hermannus dictus **Bluz** BPb = Hermannus dictus Blutz BL = Hermannus dictus Pluz 1286 B II 534 (*«plump»*)

Bôbielin *s.* Bûbelin

Rûdgerus dictus **Boch** 1299 B III 500 (*«Bock»*)

Bochsler *s.* Bohseler

Burcardus dictus Bocheli BPa — Petrus Bôkelin *Hüningen* BPc — Wilhelmus Bocheli *Zürich* 1261 Gb 125 — dictus **Boclin** *Basel* 1284 B II 459 (*«Böckliu»*)

Burckart **Bockshirni** 1281 ZGO XXVIII 403 = Burkart Bogkeshirni 1287 ZGO XXVIII 414 — Chûnrat Boxhirni *Rheinfelden* 1295 B III 214

C. dictus **Bocschedel** BPa = C. dictus Boichschedel BPb = C. Bochschedel BPc

Chûni Bôco *Ratsherr Kleinbasel* 1296 Tr II 492 — Johannes Bôcko *Bürger Kleinbasel* 1276 B II 184 = her Johans der Bôke 1280 B II 293 = Johannes dictus Boke 1281 B II 344 = her Johannes der Bogge 1282 B II 388 = Johannes **Bôgge** 1283 B II 418 = her Johans von Lôffenberg der Bôge 1288 B II 607 (*«Popanz»*, *s.* Schw. Id. IV 1082)

Cûnradus **Bohselarius** miles 1271 Gb 136 = C. miles Bochzelarius 1271 ZGO XII 294 = her Cûnrat der Bochseller HU Pfeiffer 334 = Bochseler ibid. 338 — der Bohseler von Ebenôt *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — der Bochsler *Bauer Achkarren* Al XIX 186 — dicta Bohselerin 1296 ZGO X 316 (*«Bossler»*)

Boichschedel *s.* Bocschedel

Boke, Bôke *s.* Bôgge

Bôkelin *s.* Boclin

Conradus **Bôller** 1265 B I 461 = her Kûnrat der Bôller 1286 B II 516 = Chûnrat der Boller 1283 B II 426 — Heinricus dictus Bôller villicus *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 639 — Ül. dictus Boller BPc — dictus Boller *Haltingen* BPa (*«bauchiges*

Fass»; könnte aber auch von dem Ortsnamen Bölle HU QSG XIV 38, *heute* Bourogne *nordwestl. v. Delle, herkommen)*

Bolz *s.* Belz

Bömli *s.* Boumilin

Heinci **Bönenwalch** BKl *(vgl.* Haberschotto)

Wernherus **Bonezza** XII Anniv. Turic. NN I 575 *(«Bohnenesser»)*

C. **Bonstengel** *Türkheim* 1298 B III 438 = Chünr. dictus Bonstengel de Mulnhusen BL — Rud. Bonstengel *Mülhausen* BPc

Borcardus **Bonushomo** *Colmar* 1226 AD 442 — Burchardus Bonushomo c. 1300 Tr II 524 («Bonhomme», *vgl.* Güteman)

Henman **Borhoch** XIV BKl *(«gar hoch»)*

Heinzin Böze *Bauer Mappach* BKl — Ülricus dictus **Böse** de Turego *Kleinbasel* BPc *(vgl.* Richardus malus 1136 Bacmeister)

Heinrich der **Boser** *Bauer* 1295 FSp 25 *(«boshaft»)*

Johannes pellifex dictus **Bösewalch** BPc

C. **Bösgeist** XIII B

Bösrüdi BL

Johannes **Bosser** *Königshofen bei Strassburg* 1294 Als XI 279 *(zu* bözen *klopfen, Kegel spielen?)*

quondam **Bözwelt** 1300 B III 543

Rodolfus dictus **Boumilin** 1264 Tr II 111 — dominus Nicolaus Bömeli miles de Mülnhusen BPc = N. Bömli BPd — Bömelin senior BD — Bömli junior BD *(vgl.* Arbor)

Boxhirni *s.* Bockshirni

Böze *s.* Böse

C. **Bratschenkel** BA

C. **Breithüt** *Bauer Benken* BL

Heinricus dictus **Breitzan** BA — Joh. dictus Breitzan BA — Wernerus Bretzan BA

Burchardus qui dicitur **Brellere** 1259 B I 351 *(«Lärmer»)*

Chünrat **Bremo** *Wangen* BSch *(«Bremse»)*

Bretzan *s.* Breitzan

her Cünrat der **Broger** *Ratsherr Strassburg* Als XI 267 = Cünrat Proger 1294 Als XI 280 *(zu* brogen *prunken)*

Heinrich **Brötli** *Eptingen* BSch — Hugo Brotelin 1237 B I 146

Lodewicus dictus **Brotvraz** 1269 B II 18 = dictus Brotfraz 1287 B II 560 *(mhd.* vrâz *Fresser)*

Hennin **Brüchsekel** XIV/XV BKl — Brüch Sekkel *Herlisheim* BH *(«Hosensack»)*

Hugo frater Dietheri 1232 B I 120 — Burkardus dictus **Brüdir** 1256 B I 317 — dictus Volmars brüder *Bauer Jettingen* 1289 B II 667

Wernherus **Brune** BA

Johannes dictus **Brust** 1265 B I 444

Jeckin **Brüstelin** *Habsheim* BKl — Rüdeger Brüstelin *Suntheim* 1287 B II 583

Heinricus **Bübe** BD

Hugo et Johannes fratres dicti **Böbielin** *Kembs* 1281 B II 336

Ulricus dictus **Bücheker** BA

Buchel, Buchil, Bükel, *s.* Puchel, Puchil

der **Bücher** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 *(«Gelehrter»)*

Henninus dictus **Büchsi** *Rheinweiler* 1284 BA *(«Büchse»?)*

. dictus **Buckeler** miles 1269 ZGO XXVIII 392 = (?) dictus der Buggeler concivis *Sulz* 1271 Tr II 162 = dominus Bukkelarius 1272 Tr II 169 = der Buggeler *Wittenheim* HU QSG XIV 10 = (?) her Johannes der Bukelere 1274 B = Johannes Buggelarius *Ritter* 1280 B II 291 *(«Schild», franz.* bouclier)

Buglin *s.* Bunglin

Ůlricus dictus **Bůler** *Bauer Schwarzwald* 1279 ZGO III 360
Waltherus **Bůelin** burgensis *Colmar* 1214 Hund p. 74
Conradus **Bulstrich** burgensis *Colmar* 1226 AD 442 (*«Beulenstriemen»?*)
Niclaus **Bungli** von Liestal BSch — Růdolf Buglin = Bunglin *Knecht des Klosters Beinwil* 1298 B III 397 (*«Pauke»?*)
Burchardus dictus **Burel** 1276 B II 194 = Burch. Burel sellator BPc — C. dictus Burel sellator BPc = C. Burel BPd (*«After»*)
der jung **Bůsel** *Bauer Elsass* XIV BL
Buselman *Basel* 1281 B II 333 (*der allerhand kleine, geringe Arbeit verrichtet*)
dictus **Bůtewinno** BA (*«Beutemacher», z. Bildung vgl.* Rintkoufe)
magister C. dictus **Butze** 1266 M 54 = C. dictus Buzze 1271 ZGO IX 452 = meister Cůnrat der Buzze pfaffe *Freiburg* 1284 FU I 589 = Cůnrat der Butzze 1284 ZGO X 111 — Heinricus Buzen sun *Bauer Breisgau* 1291 B III 14 (*«Popanz»*)
cæcus *s.* cecus
Heinricus **Calamus** BD
Canis *s.* Hunt
Capes *s.* Kabus
Heince **Capute** von Rodesheim 1275 Als XI 263 (*«Caputmantel»*)
Caseus, Casili *s.* Keselin
Cebel, Cebolle *s.* Zebel
Erlunc **cecus** *Kloster Prüm* IX CA 482 — Hiltiger cæcus *Kloster Rheinau* IX CA 482 — Otto cecus *Augst* 1287 Boos 166
Ceisse, Ceizso *s.* Zeisse
Cesar *s.* Keiser
Ceyellin *s.* Zegilli
Chabus *s.* Kabus
Chasili *s.* Keselin
Ŏdalric **Chastelose** 1149 Z 292 (*nach Tobler S. 11 zu* castus)
Cheben *s.* Keibe
Hugo **Chegere** 1223 B I 103 = Hugo der Chegir 1233 B I 124 — Reinerus der Chegere pater decani BPb = Reinherus der Kêgere BPc — der Keiger *Basel* BL (*zu* kegen *«schleppend gehen» oder «beim Fischen das Netz ziehen»?*)
Chenchint *s.* Schônkint
Cheneblin *s.* Knebelin
Cheseli *s.* Keselin
Berchtoldus **Chienast** XII Anniv. Turic. NN I 586
Richenza diu **Chilhbere** BPa (*«Mutterlamm»*)
Chint *s.* Kint
Chisilinc *s.* Kiselinch
Chnabilin *s.* Knebelin
Chôle *s.* Kôle
Chornli *s.* Kornlin
Chorntahs *s.* K—
Chrieg, Chriegere *s.* K—
Chuchelinus, Chûcheli, Chûkeli *s.* Kûchli
dictus **Chuchirouch** 1283 B II 424 (*«Küchenrauch»*)
Churbelin *s.* Kurbeli
Conradus **Churlivůz** 1258 ZGO II 197 (*schweiz.* kurlig *«possierlich»*, kurlen *«Possen machen»*)
Lutholdus dictus **Cigro** 1261 Tr II 76 (*«Quark»*)
? H. **Cimerlin** 1265 Huber
Cincho *s.* Zinke
Heincin **Ciperlin** *Bauer Elsass* BH (*«Pfläumchen»*)
Cistag *s.* Zistag
Bertschinus **claudus** carnifex BL
Clein, Cleinheini, Cleinwernlin *s.* K—
Clericellus *s.* Pheffili
Clericus *s.* Phaffo
Burkardus **Clobelouch** *Selzer Urkunde* 1197 ZGO II 42 (*«Knoblauch», vgl.* Snitelouch *Speier* 1238 Al XIII 35)

Cnûre *s.* Knure
Côchelin *s.* Kûcheli
Berchtoldus **cognatus** Senftelini 1275 B II 157 — frater Jo. de Vrienisperc presbyter dictus Cognatus 1295 B III 230
Cunradus dictus **Colbe** filius Alberti Colbonis militis in castro Vurstenecke 1263 HZB 143
Bertholdus qui dicebatur **Colhoppho** *Reichenauer Urk.* 1189 ZGO XXVIII 157 — Heinricus Colophus ministerialis *Constanzer Urk.* 1192 D p. 61 (*«Heuschrecke», vgl. «Kohlspringer»* DWb V 1599)
Comes *s.* Gravo
Cornthahs *s.* K—
Johannes **Corona** *Colmar* 1242 ME XVI 119
Conradus Crage 1259 ZGO VI 228 = Cunr. **Craige** 1258 Huber (*«Krähe»* DWb V 1965—67)
Crapho *s.* Kraphe
Crewil *s.* Crowel
Criec *s.* K—
Conradus **Crowel** civis Columbariensis 1240 Ingold 2 = Conradus Crewil c. 1240 ibid. 4 (*«Kralle»*)
Heinr. dictus **Crûcer** BPc = Heinricus et uxor sua dicti **Cruceler** BPb = Heinricus dictus Crûzler BPc (*«Kreuzfahrer»*)
Crumbo carnifex BPc
Berchtoldus dictus **Crûseler** *Bauer Elsass* BL (*mhd.* kriuseler *«Schleier»*)
Crûzler *s.* Cruceler
Cunrad gen. **Cucenmüli** 1296 Liebenau 30 (*«Kanzenmäulchen»*)
Cugilin *s.* Kugellin
Cumpostorse *s.* Gumpostdorso
Cûnig *s.* Kûng
Godefridus cognominatus **Cupferhelbeling** *Würzburg* 1201 AJ 215 (*s.* Helbeling)
Curialis *s.* Hûbscher
Curze, Curzo *s.* K—
Danz *s.* Tanz
Deckelman BPc
Jacobus **Derreschaf** BL (*«Dörrmulde»*)
Diabolus *s.* Tuvel
Rudolfus **Ding** (?) *Dienstmann von Murbach* 1214 AD 396
Divellin *s.* Tuvellin
Dives *s.* Riche
Docelere *s.* Tozler
miles dictus **Dritman** de Sulzmat 1287 B II 568 = Drittemannus miles *Rufach* EL XVI 41 = (?) dictus Dritman 1299 B III 500 = (?) Dritman *Sulzmatt* XIV BKl = (?) Drittemannus *Bauer* 1316 BL (*«Obmann»*)
Henman **Drûman** in der kleinen stat XIV BKl (*vgl.* Dritman)
Dulcis *s.* Sûsse
C. **Dûrro** BKl — her Heinrich der Diirre *Strassburg* 1271 Als XI 261 = her Heinrich Dürre 1281 Als XI 270
H. **Durreman** *Herlisheim* BH
Otto **Dürrefphal** *Bergheim* c. 1300 Hans
Durrevinger *Bauer* 1298 RU 224
Dux *s.* Herzoge
Dyabolus *s.* Tûvel
brûder Burchart **Ederli** *Freiburg Spital* 1297 FSp 30 — Cûnrat Ederlin 1284 ZGO XIX 78 = Chûnradus dictus Ederli de Friburg 1298 Ng II 1000 — Johans Ederlin 1291 F 47 — Johannes Ederli de Husen BL — Ludewicus dictus Ederlin *Freiburg* 1262 ZGO IX 353 = her Ludiwig Edirli 1276 ZGO IX 462 = her Ludewig Ederlin 1295 FSp 21 — Meni Ederli 1294 ZGO X 249 (*«Äderlein»*)
dictus **Egel** *Kappeln Elsass* BB (*«Blutegel»?*)
Clewi Eychorn *Bauer* BJ — Heini **Eichorn** *Waldenburg* BSch — Marti Eichorn ibid.

Johannes dictus **Elhorn** *Zimmersheim* BL — dictus Elhorn *Bauer Schwarzwald* 1266 ZGO VI 230 (*«Holunder»*)

Willehelmus der **Ellinde** dominus de Keppenbach 1251 Monc Qs IV 75 = Ellende de Keppenbac miles *Freiburg* 1255 FU I 440 = dictus Ellinde de Kepphinbach miles 1267 ZGO IX 448

Wernherus **Enchili** 1203 FDA XV 174 (*«Enkel»*)

Jacob **Engel** *Herlisheim* XIV BH = Jekli Engel BH — Wernherus Angelus *Kappeln* BB

Heinricus **Engelbotte** 1291 B III 3 = H. dictus Engelbotte 1291 B III 4 — Jo. Engelbotte 1288 B II 609 = Johannes Engelbot BL (*«Engel»*)

Henricus **Episcopolus** (?) canonicus *Münster im Granfeld* c. 1161 (?) Tr I 222

Episcopus *s.* Bischof

Wezzelo de Bercholz dictus **Erbe** 1294 Tr II 436 — dictus Erbe BPc

Waltherus **Erber** *Bergheim* c. 1300 Hans

Rodolfus **Ergero** 1261 AD 594

Albertus Asinus *Reichenau* c. 1189 ZGO XXVIII 177 — Conradus dictus **Esel** *Bürger Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Nicolaus Asinus 1262 RU 101 — Růdolfus dictus Asinus civis Basiliensis 1280 B II 322 = Růdolfus dictus der Esel 1284 B II 443 — Uodalricus Esil *Österreich* 1156 Adamek 71 — Waltherus dictus Asinus de Diurrehain 1256 ZGO VIII 493 = Walther der Esel von Durrehain ein vri man 1280 ZGO IX 475 (*Viele Belege für den Familiennamen* Esel *bei Bacmeister S. 20*)

Heinricus de Rinfelden **Eselin** dictus 1240 Gb 100 — dictus meister Eselli *Basel* 1281 B II 357 — Eselin von Mülhusen BKl

Eselmort *Bauer Achkarren* Al XIX 186

Henr. dictus **Eser** *Bauer Eichstetten* 1276 ZGO XXX 117 (*«Ranzen»*)

Henni **Estlin** XIV BJ

Ettere *Basel* BPc — Gepa dicta dů Eterin BPa = Gepa diu Eterin BPb (etter = *Vetter* Schweiz. Idiot. I 586)

Herman **Etterlin** *Bergheim* c. 1300 Hans — Wernli Etturli *Rixheim* XIV BL

Eychorn *s.* Eichorn

Rodolfus de Lŏbegazzen dictus Acetum 1248 B I 225 = Rudolf **Ezsich** von Lobegassen 1265 RU 104

Falckhe *s.* Valke

Jo. dictus **Fasal** BPb (*«Zuchtstier»*)

Federlin *s.* Vederlin

Johannes **Felicitas** *Mönch Murbach* 1210 B I 80 (*«Glück»*)

Fierase *s.* V—

dictus **First** *Gemar* 1298 RU 224

Mehtildis dicta **Fledin** *Säckingen* 1282 B II 373 (*«Fladen»*)

Fleich, Fleisch *s.* Vleisch

Wernher **Floder** von Sunthein BKl = Flŏder von Rufach BKl (*«Flatter»*)

Chŏnradus **Flos** *Bürger Zürich* 1177 Z 329 — W. Flos canonicus Thuricensis 1232 HZB 101 (*s.* Blůmeli)

Flunzzi XIV BKl (*«Pfluntsch»*)

C. **Fŏcher** sutor BPb (*«Blasbalg»*)

Chůnradus **Frazali** miles *Donaueschingen* 1225 Gb 89

quidam dictus **Freivel** *Bauer Kembs* 1278 B II 268 (*«Frevel»*)

? Hedewigis uxor dicti **Friden** BD

Clewin **Frische** *Werenzhausen* sp BGn

Fritag *s.* Vritag

Friunt *s.* Frůnt

Peter **Frŏdenrich** 1292 Aar 18

Lůpli **Fromman** *Woffenheim* BH — Fromman *Klingnau* 1266 ZGO XXVIII 389

der **Frŏsch** von Rufach XIV/XV BKl

Johannes dictus **Frost** *Freiburg* 1280 FU I 549

Bertoldus dictus **Frund** *Bauer Habsheim* BA — Chuonradus Friunt *Österreich* 1156 Adamek 71 — Conradus Friunt BA — Heinricus dictus Frûnt 1284 Boos 155 — dictus Frûnt de Botmingen BA

Fûchli *s.* Vuhseli

Fuchs, Fuhs *s.* Vuchs

Fûchslerin, Fuhszagel *s.* V—

Fuchsli, Fuhselin *s.* Vuhseli

Fulhaber *s.* Vulhaber

Fûli *s.* Vulin

Heinricus dictus **Furlin** c. 1300 M 132 *(«Feuerlein»)*

Bertholdus **Fursto** *Domherr Constanz* 1227 ZGO XXVIII 31 — Heinricus dictus Furste 1291 Tr II 403

Fuseli, Fûsli *s.* Vuhseli

Fûss *s.* V—

Fûstelinc *s.* V—

Burchardus sacerdos dictus **Gallus** BPa = Bur. Gallus BPd — Wernherus Galli *Constanz* 1202 ZGO XXVIII 171 *(vgl.* Hano)

Cûnradus dictus **Ganshorn** sartor de Rubiaco 1299 B III 500 = Ganshorn sartor BA — dictus Ganshorn *Herlisheim* BH *(«Gänsekiel»)*

Burcardus dier **Gast** *Gäu* BSch

Walterus **Gebelli** BA

Gedrut *Minnesänger viell. aus Regensburg* AI XXII 33 *(«Gemahl»)*

B. **Geilfûs** BPb = Burchardus dictus Gelfûs BPb — dominus Nicholaus dictus Geilfûz canonicus s. Leonardi Basiliensis 1290 B II 697 = N. Geilfûz 1292 BL = Nicolaus dictus Geilfûs 1294 Tr II 447 = dominus Nicolaus dictus Letipes 1296 B III 268 — Geilvôs BPb = dictus Geilwûs BPc

Geinsfras *s.* Gensvras

Wernherus **Geishorn** c. 1300 M 132

Mechtildis **Geistin** c. 1300 M 132

magister J. dictus **Geizebart** *Colmar* c. 1240 Ingold 4

Cûnradus miles Basiliensis dictus **Geizriebe** 1239 B I 152 = (?) Cunradus miles dictus Geisribe *Umschrift des Siegels* 1265 B I 461 = Conradus scultetus de ulteriori Basilea dictus Geizriebo miles 1268 B II 7 = her Cûnrath **Geisrieme** dir schultheisse von enrun Basel 1273 B II 111 = Cûnrat Geisriebe ein ritter schulthesse ze enrun Basil 1273 B II 130 — Kunzi Geisriebe 1287 B II 576 = Cûnradus dictus Geisriemo armiger 1288 B II 639 — her Heinrich Geisriebe noh kneht 1282 B II 368 — P. Geisserieme BPd — Rûdin Geisriebe 1285 B II 473 — her Ûlrich Geisriebe riter 1282 B II 368 = her Ûlrich Geizrieme 1296 Tr II 472 — Wernher, Johans und Rudolf gebrudir dem sprichet die Geisrieben 1293 B III 100 = Wernher Geizriemo 1286 B II 524[11] = Wernherus Geisriemo BPc = Wer. dictus Geizrieme BL = Wernerus dictus Geisrieme BA = Wernherus dictus Geisriem BPc = Wernerus Geisserieme = Geiserieme BA = Wernerus dictus Geiseriemen BA = Wernerus dictus Geissenriemen BA = Wernerus Geisenriemen BA — Gezribi 1275 B II 156 — Geisrebe BPc

(«Geissrippe». Jac. Grimm Kl. Schr. II 400 erklärt in der Anm. geizribe = schâfribe, millefolium, *Tausendblume)*

dictus **Gekke** BA

Gelfûs *s.* Geilfûz

Joh. **Gelûgman** *Rheinweiler* BA *(vgl.* Felicitas)

Greda **Gemperlin** XIV BKl *(«Springer»)*

gener *s.* tohterman

Niclaus der **Genge** *Basel* 1286 Boos 159 = Nichol. dictus Genge BL — Gengina ibid. *(«rüstig»?)*

Henricus **Gengeman** *Ratsherr Biel* 1281 Tr II 259

Růdolf **Gensli** *Wehr* XIV BKl — Genselin *Freiburg* 1297 FSp 28

H. **Gensecoph** 1261 AD 594

Heinricus dictus **Gennsveder** 1271 B — (?) Heinricus scultetus Gensvedre *Liestal* 1302 Boos 203 = Heinricus dictus Gensevedere scultetus in Liestal 1316 Boos 247

Loudovicus dictus **Gensvras** *Basel* BA = Lud. Geinsfras BA — . dů Geinsfressin *Basel* BPb *(«Gänsefrass»)*

Genufting *s.* Gnifting

dictus **Gerstenkorn** *Habsheim* BA

Gertisen BL *(«Gertel»)*

Heinrich **Geselle** *Gäu* BSch — brůder Niclaus Geselle comendur ze Basul 1286 B II 531

Alber. dictus der **Gewinnere** 1251 Mone Qs IV 75

Gezribi *s.* Geizriebe

Walter **Giege** *Bergheim* c. 1300 Hans *(«Geck»)*

Cůnrat und sin brůder Cůnrat den man sprichet zen anamen die **Giler** 1283 B II 412 — Mangolt Giller *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430 — P. Giller *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 *(«Bettler»)*

Ginseler miles *Colmar* 1226 AD 442 *(zu* günseln *«wehklagen»?)*

Fridericus dictus **Gir** 1267 Boos 92 — der ritter heizet der Gyr 1291 B III 24 — der Gyr von Kǒnshein BKl — diu Girin BPa = diu Gyrin BPc

Johannes **Girsalem** *Egisheim* BH *(«Jerusalem»)*

Heinrich **Gitscheler** *Bauer Sierenz* BSp *(«der da herausplatzt»)*

Johannes **Glat** *Muspach* BPc

Burchardus dictus **Glathorn** *Muspach* BL

C. **Glatkopf** BL

Chonrat **Glize** *Basel* 1280 B II 324 = C. Glisse BPb = Glisse 1289 BPa = Glise BPc = der Glisce 1304 BL — Elizabet Glissin BPa = Elizabet Glizen PBb *(«gleissend»)*

H. Glogili *Bürger Thiengen* 1229 ZGO V 224 = Heinricus dictus Gloggili 1243 ZGO XIII 233 = H. Glogli ZGO XIII 232 — Wernherus dictus **Glǒckelin** = Wernher Gloglin 1298 RU 224

Claus **Glǒhase** XIV BKl

Glůgkopf *Rufach* BKl

Glůkstein von Eimitingen BKl

Genufting (de Raderai) 1190 = **Gnifting** 1216 Al XIII 25 *(«Neffe»)*

nobilis vir H. **Gnurser** 1243 Rochholz 52 *(«Knauser»?)*

Thomas dictus **Gǒchlin** civis Basiliensis 1279 B II 272 = Thomas dictus Gǒchelin 1285 BPb = Thoman Gǒcheli 1287 B II 603 = Thoman Gǒchli 1293 B III 97 = Thomas dictus Gǒcheli BL = Thomas Gůchli BPc = Thomas gǒkelarius BPa — Wernerus Gouchli 1244 B I 177 = Wernherus Gǒcheli BPa = Wernherus Gœchli BPc *(«Närrchen»)*

Claus Gottesknechte XIV/XV BKl — frater . dictus **Gottesknecht** 1299 Ng II 1061

Růdolff **Gotteskůke** *Breisach* 1290 ZGO V 245 *(«Hostie»)*

H. dictus **Gǒtti** 1297 BL *(«Pate»)*

Heinrich **Gotzgabe** 1297 B III 381 = Heinricus dictus Gotzgabe 1297 Tr II 504 = H. dictus Gotzgabe 1300 B III 521 = Gotzgaba BL = Gozgab BL *(«Gottesgabe»)*

Gouchli *s.* Gǒchlin

Gozgab *s.* Gotzgabe

Grad BL

Cuno **Græwelarius** 1223 HZB 91 *(zu «gräueln» schimmlig riechen?)*

dictus **Graman** *Mülhausen* BA *(«Graumann» d. h. Cistercienser?)*

dictus **Grasse** *Bauer Allschwil* XIV BL *(zu* graz *«ungestüm»?)*

Burchart geheissen der **Grave** von Theningen 1283 Thommen 101 = Burchart der Grafe ibid. = Burchart der Grafe von Theningen 1286 ZGO X 230 — Burkinus dictus Grave 1293 B III 142 — C. dictus Comes 1265 Liebenau 14 — C. dictus Gravo *Bauer* BJ — C. Gravo de Můsbach BL — Henricus Gravo 1257 B I 322 = Heinricus Grave 1270 Tr II 154 = Heinricus dictus Comes civis Basiliensis 1276 B II 189 — Heinricus dictus Grave gratůcher 1291 B III 47 — Heinr. Grave BL — Hiltebol-dus dictus Grave de Rinach 1288 B — Hugo dictus Grave *Bauer Aspach* 1282 B II 371 — Jo. dictus Grave *Herlisheim* 1312 BPa — Walterus Comes *Colmar* 1226 Hund p. 76 — der Grave von Ebringen *Bauer* 1283 ZGO X 106 — dictus Grave *Bergheim* c. 1300 Hans — dictus Grave *Efringen* BJ = Grave *Efringen* BB

Burchardus dictus **Grawe** de Oberwilr 1299 BL — Chůnci der Grawo *Langenbruck* BSch — Lůti Grawe BKl — Wernherus dictus Grawe 1219 Gb 83 — Wernher Grawo *Langenbruck* BSch — der Grawe *Langenbruck* BSch — dictus Grawe 1298 RU 224 — der Grawe der rither *Meyweiler* XIV BKl *(«Grau»)*

Ber. dictus **Greseli** *Efringen* BJ — Johannes dictus Gresli = Johannes dictus Greselin *Bauer Breisgau* 1291 B III 14 — Rodolphus dictus Gresilin *Bauer Elsass* 1270 B II 56 — dictus Greseli *Kirchen* 1289 BPa — Greselin = Greslin *Efringen* BB *(Grashalm als Bild naseweisen, unreifen Jugendverstandes?)*

Grevelinus *Bastard des Grafen von Pfirt* 1270 Ann. Colm. FRG II 5 — Grevelin 1287 B *(«Gräflein»)*

Griebe *Mülhausen* XIV BKl — dů Griebin BKl *(«ausgeschmorter Fettwürfel»)*

Bertholdus **Griesilin** 1266 B I 447 *(das Tier* Ellgriesli? *Vgl.* Schw. Id. II 802)

Grimmel *Sohn des Grafen Friedrich von Pfirt* 1234 Ann. Colm. FRG II 2

Sifrit **Griner** 1298 RU 222 — Volmarus dictus Griner *Schwaben* 1283 Gb 152 *(mhd.* grinen *«den Mund verziehen»)*

Werli **Grolock** *Bauer Elsass* XIV BL *(«Graulock»)*

Henni **Grop** XIV BKl

Henricus **Grossus** *Welscher* 1188 Tr I 269 — Reginhardus Grossus *Bürger Constanz* 1158 D 93 *(«Dick»)*

Cůnradus **Grotze** *Bürger Freiburg* 1258 FU I 446 = Cůnrad qui dicebatur Grotze 1259 HZB 134 *(«Knirps»?)*

her Berth. Meli der groze *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B — Burchardus dictus **Grosze** BL — Cůnradus qui dicebatur Groze *Freiburg* 1220 FU I 180 — Elnhardus magnus ante Monasterium procurator fabrice 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 134 — Henricus Grosso BA — Peter Grosse *Habsheim* XIV BKl

dictus **Groscůnrat** *Bauer Allschwil* XIV BL

Grosheini textor 1304 BL

Wernherus **Grosherre** BA

Walter **Groshoubet** 1283 RU 150

dictus **Grosceman** de Cheppenbach 1255 FU I 439

Cůnrat **Grozresch** von Endingen 1299 FSp 40

Johannes der **groze Tůfel** frater sci. Leonhardi Basiliensis BL

C. dictus **Grundis** BPa *(«Grundeis»)*

Gůchli *s.* Gouchli

Greda filia dicti **Guldenfûs** BD — Hedewigis dicta Guldinfûssin *Rheinfelden* 1295 B III 196

Burchardus dictus **Guldinnegellin** 1292 B III 87

Guldin or BKl *(«Goldenohr»)*

Cŏno Cumpostorso BPb = Cûno Cumpostorse BPa — Cûno Gumpastorse BPc — Hugo dictus Gunpostorso BPa — Johannes dictus **Gumpostdorso** 1248 B I 223[a] *(«Kohlstrunk»)*

dictus **Gurrer** BA *(«Girrer»)*

Heinrich ***Gürtelknopf*** *Bischof von Basel* 1274

Heinrich **Gûte** *Gäu* BSch

Heinrich **Gûetbot** *Bauer* 1276 B II 183

Henne **Gûtgeselle** *Bauer* 1387 BJ

Wernherus Guotkneth *Habsheim* BA = Werlinus **Gûtkneht** BA

Conradus dictus **Gûtman** *Freiburg* 1252 Gb 113 — Cûnrat der Gûteman *von Hadstatt* XIII B — Cûnradus dictus Gûtman *Bauer Ötlingen* 1285 B II 485 — Gisela dicta Gûtmannin BPb — Jacobus dictus Gûtman 1286 B II 546 — her Wernher der Gûteman von Hadstat 1296 B = dominus Wernherus de Hadstat dictus der gûte man 1312 BPa (*Gen.* des Gûten mannes XIV/XV BKl, *Dat.* dem Gûtenman *Rufach* BH; *vgl.* Bonushomo)

Gûtrat BPa = Gutrat BPc

Berchdolt **Gûtstuckli** *Lampenberg* BSch — Cûno Gûtstûchili BPa = Cûno Gûtstuchili BPb = Cûno Gûtstûkli BPc — uxor Gûtstiuchilins BPb

Gyr *s.* Gir

Wernherus dictus **Haberschotto** *Bauer Elsass* BPc (*vgl.* Bonenwalch)

Habteil *s.* Halbteil

Burkardus Hagge BD — Cûnr. dictus Hacho (Haco) BPa — C. Haggo BPc — . dictus Hago villicus 1277 Boos 132 = Petrus villicus de Ougest dictus **Haco** 1280 Boos 142 = . villicus de Ôgest dictus Hako 1282 B II 391 = . dictus meiger Hacge villicus 1296 B III 317 *(«Haken»)*

Bûrgi **Hagast** *Ötlingen* XIV BKl — Cûnradus dictus Hagast *Kleinbasel* BPc — Peter Hagast von Riechen XIV BKl

Conradus **Hagelstein** BA

Hagisen 1288 BL *(«Eisenhaken»?)*

Hagge, Haggo, Hago *s.* Haco

Haide *s.* Heiden

Hainli *s.* Henli

Hako *s.* Haco

Berchtodus Habteil *Habsheim* BA — Gerwigus **Halbetel** *Habsheim* BA *(«Halbteil»)*

Cûnrat **Halbtûfel** BKl — Ita Halbtûvelin *Holderbank* BSch — Wernerus Halbtûvel *Kleinbasel* BA = Wernherus dictus Halbtûvel BPc — Halbtûvel *Holderbank* BSch — dicta Halbtûflin BPd

Wernherus **Halsbein** pistor BPb

Cûnzeman **Hanfstengel** XIV BKl

Burchardus **Hano** dictus Wachtmeister BPb — Johannes Hano *Basel* 1276 B II 190 *(«Hahn»)*

Hæntelin *s.* Hendelin

Heinzin **Harnesch** *Bauer Häsingen* BKl = Hernesch BKl

her Cunrat der **Harst** von Hadstatt 1292 AD 780 = her Cûnrat ter Harst 1296 B — juncherre Heinrich Harst BH — der Harst XIII B *(«Heerhaufe»)*

meger **Harte** 1296 B III 287 = villicus dictus Hart de Meienhein 1299 B III 500

Berhtolt **Harz** *Freiburg* 1300 FSp 47

Bern. **Hase** BPc — Chûninus Haso de Tegervelt BL — Henricus dictus Hase 1293 B III 117 = Henricus Haso ibid. = Heinrich Hase der

mülner *Kleinbasel* 1291 B III 28 — Peter Hase 1294 B III 168 — Ruidolfus dictus Hase 1266 B I 476 — Wernherus dictus Haso 1265 B I 462 — der Hase *Bauer Rufach* 1270 Als XI 258 — dictus Hase sutor 1298 RU 224 — Haso BKl

Niclaus **Hasart** von Wila BKl = Niclaus Häsart ibid. — Rûdin Haszhart *Weil* BKl = Rûdi Hashart BL (*«Würfelspiel»?)*

Cûnradus dictus **Hasenbein** miles de Valkenstein 1279 FU I 534

Petrus dictus **Havdel** BPb *(«Haftel»)*

Rodolfus **Havenblast** *Colmar* 1214 Hund p. 74

Hechelbart 1298 RU 224

dictus **Hederich** carnifex *Basel* BPc = dictus Hedrich BPc *(«wilder Senf»?)*

Diethelmus senior dictus Haide miles 1279 ZGO VI 235 — Heinrich der **Heiden** *Langenbruck* BSch — Johannes der Heiden 1280 B II 303 — Wal. Heyden *Bergheim* c. 1300 Hans = Waltherus Heydene ibid. — der Heiden *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 *(die Form* heide *schon für das Mittelalter belegbar* DWb IV 2, 800)

Heinricus dictus **Heilige** BPb = H. Heilige BPd — H. dictus Heilgo de Honwalt BL

Johannes dictus **Heilleboch** 1284 B II 459 (helleboc = *Teufel)*

Heirinc *s.* Hering

Heirzoge *s.* Herzoge

Heisso *Kembs* BA

Bertoldus Obolus 1212/13 B I 84 — Chono **Helbelinch** 1267 B I 494 = Cûno dictus Obulus BPb — Heinricus dictus Obulus 1298 RU 224 — Johannes dictus Helbelinch civis Basiliensis 1276 B II 203 = Johannes dictus Obulus burgensis in Basilea 1288 B II 638 = Johannes dictus Helbling 1289 B II 649 = Johannes dictus Helbeling BPb = Johannes Helbelinc BA = Johannes Obulus BPb = Obulus BPd *dabei von anderer Hand* Jo. Helbling — Reinherus Obulus BD — Helblingin BPc = Margareta Obuli BPd (helbelinc = ½ *Pfennig)*

Berchta dicta **Helfrichin** 1293 M 124

Helrigel *Egringen* BKl *(«Teufel»)*

dictus **Hemerlin** 1298 RU 224 — Hemerli von Helfratzkilch BKl — H. dictus Hemmerli de Sulz BL — Hemmerli *Bauer* BKl — Ellin Hemmerlin *Bergheim* c. 1300 Hans

Johannes dictus Hentlin BPc = Hæntelin ibid. — Werli **Hendelin** von Westehalden BKl — dictus Hendelin *Gundeldingen* BA

Bertoldus dictus **Henli** 1257 B I 327 = B. Hainli *Klingnau* 1265 Gb 121

Hentlin *s.* Hendelin

her *s.* Herre

Herbst von Kilchein BKl

Herenpûzin *s.* Horenpûzin

Bertholdus dictus **Hering** villicus de Kilchoven 1298 Ng II 1060 — Henricus dictus Heirinc BA = Herinch *Kleinbasel* BA

liberi **Heringstro** *Bergheim* c. 1300 Hans

Bur. **Hèrlin** *Schopfheim* 1283 B II 407 *(«Härlein»?)*

Hernesch *s.* Harnesch

C. plebanus in Haltingin nomine **Herre** 1235 ZGO II 201 — Jo. dictus Herre de Sultze 1297 B III 387 — Peter Herre *Bauer Langenbruck* BSch — Jo. dictus her Merkeli BPb

Burch. **Herthar** 1279 B II 277 — Jo. dictus Herthar de Oberwilr 1293 BL = Jo. dictus Herthar vel Ungerichte BL *(«struppig»)*

Heinricus **Hertschar** *Sulz* 1298 B III 442 (*«Pflugschar», zu* hert humus?)
Hertslag *Bauer* 1298 RU 224
Gertrudis **Hertsteinin** *Bergheim* c. 1300 Hans (*«Herdstein»?*)
Ůlman **Hertze** von Túriken XIV BKl
Bertoldus Dux *Bauer Muspach* 1278 B II 251 = Berchtoldus dictus **Herzoge** BL = dictus Herzoge *Muspach* BL — her Berhtolt Herzoge *Hadstatt* 1296 B — Burckart Hertzoge *Zabern* 1290 Als XI 278 — C. faber dictus Herzoge 1287 Gb 166 — Hainricus Dux *Bürger Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Jacob Herzoge 1292 B III 54 — Nicolaus dictus Herzogo civis in Senheim 1298 B III 439 = N. dictus Hertzoge 1299 BL — Walter Herzog *Bauer* XIV BL — Wernherus dictus Herzogo de Alswilr 1287 B II 585 = dictus Herzoge 1289 BPa — Wernherus dictus Hertzog BD — dictus Herzoge *Bauer Breisgau* 1299 ZGO XXX 127 — Heirzoge *Bauer Knöringen* BKl
der **Herzvogel** *Klingnau* 1297 ZGO III 191 (*«Häher»?*)
Conradus dictus **Hesli** *Bauer Habsheim* BA
dictus **Hevenli** *Rheinweiler* BA (*«Häfeli»*)
Heyden *s.* Heiden
Hiems *s.* Winter
Hirce *s.* Hirz
Hircelin *s.* Hirzelin
Hirceman *s.* Hirzeman
Gerin **Hirnapůzin** von Herenkein 1296 B III 287 = Gerina conversa dicta Hirnapússin de Herenkein 1300 B III 528 = Gerina dicta Hirnapussin 1299 B III 500 (*s.* Horenpůzin)
frater **Hirsekorn** *Comtur Freiburg* 1269 B II 28
Jo. dictus Hirce BL — Wernher Hirce *Stetten Elsass* BL — dictus **Hirtz** 1295 B III 207 — dictus Hirz BPc — Hirtz tortor vel carnifex hominum BL — dicta Hirzin *Bergheim* c. 1300 Hans
Wernerus dictus Hyrzeli 1255 B I 297 = Wernherus **Hirceli** 1265 B I 461 — Hircelinus 1281 B II 353 — dictus Hircelin *Basel* BA
Hirceman *Egisheim* 1294 B = Hirzeman *Egisheim* BH
Conradus dictus **Hits** *Bauer Buus* 1272 Boos 107 (*«Hitze»?*)
Růdi **Hôdelin** *Habsheim* BA («testiculus»?)
Cůnrat der Hôhe c. 1300 M 131 = C. dictus **Hohe** c. 1300 M 132
Arn. **Holbein** *Basel* BL = dictus Holbein BL
dictus **Hole** BPc (*«hohl»?*)
Henricus cognominato **Holzapphel** 1210 B I 80 — Jo. Holtzaphel 1287 BL = Jo. dictus Holtzaphel BL = Holzopfel BL — Rudolphus miles dictus Holzaphil 1250 B I 245
dictus Gerwig **Holzẽnbluchli** *Bauer Habsheim* BA (*«Holzblöcklein»*)
Diethericus **Holtzschuch** 1285 Ann. Maurimon. FRG III 10
Cůnci **Hôni** von Rufach BKl (*«hochfahrend»?*)
Albertus dictus **Hŏpt** *Bauer Benken* c. 1270 Boos 100 — Hans Hŏpt *Basel* BKl
Hŏptelerin *Sulzmatt* XIV BKl
Gerina dicta **Horenpůzin** (*oder* Herenpůzin?) begina 1300 BL = Gerina Hornabuzin *Rufach* 1301 BL (= *«Hurlibus» d. h. Schlag, Stoss, Lärm? s.* Hirnapůzin)
C. **Hornaz** 1292 B III 84 = Cůnradus Hornas BPb = C. dictus Hornâs BPc = C. Hornas inter cerdones BPd = C. dictus Hornaz cerdo BL — Hans Hornes *Bauer* XIV BKl — H. dictus Hornaz 1300 B III 541 = H. Hornaz

cerdo BL filia Hornassin BL (*«Horniss»*, *s.* Hurnus)

C. **Hornunc** XIII B — Nibelung Hornug *Sulzmatt* XIV BKl

Dietricus in der **Hosen** BA — dú in der Hosen BKl

C. dictus **Hotteler** *Bauer* BJ (hotteln *«umherschwanken, liederlich sein»*)

Hőwelin *Bauer* BA

Lembelin des **Howemessers** sun 1263 AD 623

dictus **Hőweslaf** *Bauer* XIV BA (*«Heuschlaf»*)

hůbsch Jenni *Bauer Niffern* XIV BA

Ulricus dictus **Hubschelin** *Bauer Elsass* 1293 B III 144 = Ůli Hůbschli BKl (*«Stutzer»*)

Burchardus dictus **Hubescher** civis Basiliensis 1273 B II 117 = Burchardus dictus Hubscher 1288 B II 640 = Burchardus dictus Hůbschere BL = Burchardus dictus Hůbscher BL — Hedewigis dicta Hubscherin 1291 B III 33 — Heinrich Hubscher *Rheinfelden* 1276 Boos 123 — Nichol. Verwere dictus curialis frater et canonicus s. Leonardi Basiliensis BL = N. Curialis 1292 BL — Petrus dictus Hubscere *Rheinfelden* 1280 B II 309 = Petrus dictus Hůbscher BL — Richina dicta Hubscherin 1298 B III 428 — Ulricus dictus Hubscer 1275 B II 157 = Ůlrich Hůbscher 1296 B III 263 — Hůpsarius 1280 B II 299 (*«Courmacher»*)

Johannes dictus **Hůbscherli** BL

Cůnradus dictus **Hůbeschman** civis Friburgensis 1283 FU I 483 = her Cůnrat Hůbischman 1292 F 49 = her Hůbschman 1286 FSp 8 = her Hůpschman 1290 FSp 12 — Cůnzin hern Hůbeschmannes sun 1296 ZGO X 318 = her Hubischman der zilige *Freiburg* 1292 FSp 18 («galanthomme»)

dominus Wernherus **Hulewecke** c. 1300 Tr II 524 — der Hulwegge *Sausheim* HU QSG XIV 9 — Hůllewegke *Sulz* XIV/XV BKl (*«Mantelzwickel»*)

Cůnzi **Hůltůch** *Bauer Rixheim* BKl — Heinrich Hůltůch ibid. (*«Manteltuch»*)

Hulwegge *s.* Hůllewegke

Heinrich **Hůnbein** *Hüningen* XIV BKl

Wernher **Hundelin** *Bauer Spechbach* 1276 B II 183

Judenta Hundisnin BPa — Richenza filia **Hundisens** BPa

Burchardus dictus **Hunger** civis Basiliensis 1280 B II 309

Johannes dictus **Hůnlin** BD — Wernherus dictus Hůnli *Reinach* BL (*vgl.* Siffridus Pullus *Schwaben* 1207 Bacmeister)

Jo. dictus **Hunt** *Sennheim* 1293 B III 139 = Johans Hunt 1297 B III 363 — Wernherus Canis 1236 M 9

Hůpsarius, Hüpschman *s.* Hůbscher, Hůbeschman

Heinrich **Hůrnlin** BKl — Nicol. Hůrlin sellator BA — Wernherus Hůrnli 1274 Boos 111 (*«Hörnchen»?*)

Peter **Hurnus** *Egisheim* BH (*s.* Hornaz)

Heinrich **Husknabe** *Bauer Rümmingen* BKl

Heinrih **Husstorhe** *Sierenz* BSp

Hyems *s.* Winter

Hyrzeli *s.* Hirzeli

Heinrich **Ibuchs** *Wehr* XIV BKl — Ibuchsin *seine Frau* BKl (*«Eibenbaum»*)

Jederman von Hůningen XIV BKl

Jems *s.* Winter

Burch. dictus **Joler** *Basel* 1277 B II 222 — Heinr. dictus Joler BL = H. dictus Joler cerdo BL — Johannes Joler 1291 B III 37 = Johannes dictus Joler BL = Johannes dictus Joler carnifex BA — Irmendrut dicta Jolerin BPb — Reinmunt Jolere c. 1270 ZGO

XIV 27 = Jœler ibid. — Waltherus dictus Joler 1292 Tr II 409 — der Joler c. 1290 F 45 *(zu «johlen», oder soviel als «Maske»?)*

Emicho **irsutus** comes *(«Raugraf»)* 1198 D 115

Hugo **Judas** *Eglisau* 1254 FU V 158

der **Juncherre** *Freiburg* 1299 FSp 40

Cůno miles dictus Juvenis 1239 B I 152 = (?) Cono dictus Juvenis 1264 Tr II 111 = Chŏno Juvenis miles 1270 B II 39 = Cůno der **Junge** miles 1276 B II 185 — C. Jungo villicus *Sierenz* BA — frater Heinricus dictus Junge procurator monasterii s. Clare 1292 B III 61 — Heinrich der Jung *Sierenz* BSp — her Hug der Munich und her Hug der junge sin bruder 1281 Hg 598 — Johannes Junior 1300 Tr II 531 — Otto de Stophin dictus Juvenis c. 1300 ZGO XXX 128 — Peter der Junge *Bauer Gränichen* 1292 Aar 18 — Růschinus dez Jungen 1282 B II 369 — Waltherus Juvenis miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — dominus Wernherus dictus Juvenis de Hadesta 1260 Tr II 67 = nobilis vir Wernherus juvenis de Hadstat 1269 B = Wernherus de Hadestat dictus Junge 1269 ZGO XXVIII 392 = her Wernher von Hadstat der do was genemmet der Junge 1296 B — Werli Jung von Westhalden 1280 B II 291 — . dictus Junge 1269 B II 16

Jungerman 1298 RU 224

Junior *s.* Junge

Berctoldus dictus Justus de Arnsdorf 1276 Boos 124 = Berchtoldus dictus **Juster** 1277 Boos 133 = Berchtoldus dictus Jůster de Arnsdorf 1280 Boos 142 = Berchtoldus dictus Juster de Arlesdorf 1287 Boos 163 («Justus» *scheint auf Irrtum zu beruhen.* Juster *zu* juste = tjoste = *Zweikampf zu Pferde mit dem Speer?)*

Juvenis *s.* Junge

Cůno qui dicitur Chabus BPb = C. Kabus ante Spalon BPc = Capes BPd — Heinricus dictus **Kabuz** *Kaisersberg* 1271 RU 115 *(«Weisskohl»)*

Bernant der **Kage** 1263 AD 623 — Henr. dictus Kago 1261 Hg 448 *(«Kohlstrunk»)*

Kalbvel BL *(«Kalbfell»)*

Hans **Kalman** ze Bintzhein BKl (*s.* Kalwo)

Joseph judeus dictus **Kaltwazsir** 1293 Tr II 421

Burchart der **Kalwe** 1278 B II 243 — Johans Kalwo *Hüningen* XIV BKl *(«Kahlkopf»)*

? Arnoldus **Kalwer** *Bergheim* c. 1300 Hans

Wernherus sutor dictus **Kardenal** BPb

. dictus **Karge** sutor Basiliensis 1297 Tr II 504 = . dictus Kargo sutor BL — Karge *Sulz* 1291 Tr II 403 *(«karg»)*

Karker *Bauer Elsass* XIV BL *(«Kerker»)*

dominus Johannes **Kecho** monachus domus sancti Urbani 1289 Urkundio II² p. 42 *(«munter, kräftig»)*

Kêgere *s.* Chegere

Ulricus **Kegler** c. 1300 HU Pfeiffer 322 — dictus Kegiler 1279 ZGO VI 234

Albertus dictus **Keibe** *Bauer Elsass* 1299 B III 508 = Albertus dictus Cheben 1299 Tr II 516 *(«Aas»)*

Keiger *s.* Chegere

Albertus dictus **Keiser** *Bauer Rixheim* BL — Berchtoldus Keyser BD — Chůnrat Keiser *Neuenburg* 1286 B II 547 — Gisela Keiserin *Habsheim* BA — Heinricus Cesar BPa = H. Cesar BPc = H. Keiser BPc — Heinr. clericus dictus Keiser BL = H. Keiser clericus BL — Heinrich Keiser *Herg-*

heim XIV/XV BKl — Johannes dictus Keyser 1286 B II 545 — Johannes Keiser von Huseren BH — Parcifal Cesar *Basel* BPc — dictus Keiser *Bergholz* 1296 Tr II 471 — dictus Keiser BL — Cesar *Bauer Eimeldingen* BPa

magister Petrus causidicus dictus **Kekerli** rector ecclesie in Sunderstorf BL *(« Quäcker »)*

Greda **Kelbin** BA (*s.* Vitulus)

Kele *Haltingen* XIV BKl *(« Kehle »?)*

her Otto der **Kenbere** 1274 B (= notabilis « *kenntnisreich* », *oder Fehler für* Kenlere?)

Kenabe, Kenebelin *s.* Knabe, Knebelin

Conradus dictus **Kerli** 1255 B I 297 — Burchardus Kerli ibid. — Henricus dictus Kerli *Kleinbasel* BA = H. Kerlin 1275 B II 156 — Růdolf Kerli 1286 B — Kerlin *Bauer* XIV BKl *(« Kerl »)*

Ŏdalricus dictus **Kern** de Lœffingen 1280 FU I 550

dicta **Kerphin** 1298 RU 224 *(« Karpf »)*

Cůno dictus **Keselin** *Elsass* 1299 B III 508 — her Heinrich Kesili *Kleinbasel* 1300 B III 519 — Chasili *Kleinbasel* 1285 B II 480 = her Chasili 1285 B II 507 = Růdolf Casili 1285 B II 495 = Růdolf Kesli 1286 B II 524[11] = Růdolf Kesili *Ratsherr Kleinbasel* 1290 B II 686 = (?) Keselinus faber 1275 B II 157 = Cheseli faber BA (*vgl.* Heinricus Caseus 1156 Schannat Vindem. literar. I 80)

Jo. **Kesselhuot** *Bergheim* c. 1300 Hans — Heinricus Kesselhut ibid. *(« Pickelhaube »)*

Heinrich der **Kever** 1292 F 49 *(« Käfer »)*

Keyser *s.* Keiser

Wernherus dictus Rotte alias **Kifelsag** BA *(« Kiefer herabhängend wie ein Sack »?)*

Burchardus Puer *Ministeriale Strassburg* 1129 GrAls 613 = Burchardus qui cognominatur Puer 1146 St I 98 — Burkardus Puer 1199 St I 137 — Cůnradus qui cognomine **Chint** dicitur 1202 FU V 118 — Heinricus miles dictus Puer BPb — H. Kint von Klingnŏwe XIV BKl — Wernherus Puer scultetus *Rheinfelden* 1242 B I 168 = Wernherus dictus Chint 1246 Boos 56

Johans **Kisilecke** *Merxheim* XIV/XV BKl *(« Kieselspitze »)*

Cl. **Kiselinch** *Egisheim* BH — Chůnci Kislinch *Bauer Gäu* BSch — Heini Kisling ibid. — Chiselinc de Swegghusen 1251 Mone Qs IV 75 — relicta Chisilinc BA *(« Kieselstein »)*

Ůlricus dictus **Kiucherli** 1261 B I 391 *(zu* kücher « *Köcher* »?)

Kiůchili *s.* Kůcheli

Wer. dictus **Kleffeler** *Zimmersheim* BL — Ita Klevelerin *Bergheim* c. 1300 Hans *(« Schiedsrichter » Lexer I* 1611, *oder « Klapperer »?)*

Cůnradus dictus **Kleines** de Friburgo 1317 BL — Heinr. dictus Kleyne *Riedlingen* 1321 BPa — Růdi der Kleino *Egerkingen* BSch — Kleini BL — Parvus procurator 1298 RU 224 = vog Cleinesun *(d. h.* vogt Cleines sun) 1299 RU 230

H. dictus **Kleiner** BL

Cleinheini *Bauer Jettingen* XIV BA — Kleinheinin *Bauer Leimen* BKl

klein Heinrich textor BL

klein Heinzli BKl

klein Hennin Stůsselin von Sultzemat BKl

Werenlinus **Kleinherre** BL

Henni (Jenni) **Kleinman** XIV BKl — dictus Kleinman BA

klein Metzi *Oltingen Elsass* BKl

is qui dicitur **Cleinwernlin** in der Norgassen *Bauer* 1269 B II 16

Klevelerin *s.* Kleffeler

Claus **Klimphel** *Rufach* XIV/XV BKl *(«Klöppel»?)*

Claws **Klingelfûs** *Rufach* XIV/XV BKl *(«der Schellen am Fuss oder am Steigbügel hat», s.* Sonipes)

meister **Klûgelin** *Basel* BKl

H. dictus **Knabe** *Habsheim* BA — Petrus kenabe Henrihes *Zimmersheim* BA

Knabuli *s.* Knebelin

Cûnrat **Knebel** von Lanser BKl

dictus **Knebelin** BA — Ber. dictus Kenebelin *Kleinbasel* BA — Burchi Knabuli 1286 B II 531 — Burkardus Knebelin *Bergheim* c. 1300 Hans — Johans Chnabilin 1286 B II 537 — Rodolfus dictus Knebli 1255 B I 297 — fratres dicti Cheneblin 1262 B I 413 — her Knebelin *Rheinau Elsass* 1289 Als XI 272

Wernher **Knode** *Egisheim* BH *(«Knöchel»)*

Heinr. **Knolle** 1291 Huber

Knôpheli trechsler *Basel* BPd

. dictus **Knor** 1300 B III 531 = . dictus Knur *Rufach* 1300 BL — Johans Knure *Rufach* XIV/XV BKl = Jo. Cnûre *Rufach* BH *(«Knorren»)*

Chûnradus **Knutul** BL *(«Knüttel»)*

Kôchelin *s.* Kûchli

Chûnrat Chôle 1296 Tr II 492 = Chûnczi **Kôle** unser amman *(des Schultheissen von Kleinbasel)* 1299 ZGO XXVIII 438 — Jacobus Kôle BA — Bela dicta Kôlin BPb *(«Kohl»)*

Ellina **Kôllerin** *Habsheim* BA *(«Göller»? s.* DWb V 1614)

Konig *s.* Kûng

Kôpphelinus 1298 RU 224 (koph *«Becher»)*

Hugo **Chornli** 1255 B I 296 — Claus Kornlin *Bauer* 1387 BJ

Hugo **Chorntahs** BPa = Hugo Cornthahs BPb *(«Kornwucherer»)*

Bela dicta **Koserlin** 1284 B II 463 = Bela dicta Kosserlin 1287 B II 575 — Gisina dicta Koselerin 1287 B II 587 — Wernherus dictus Koserli 1265 B I 444 — . dictus Kôserlin BL = Koserlinus BL *(«Plauderer»; oder zu schweiz.* koseln *«sudeln»?)*

Bertholdus **Közeler** *Bergheim* c. 1300 Hans (kötzelin *Pilgermantel)*

Cûntze **Krantze** XIV BKl (*s.* Corona)

Algotus Crapho 1220 RU 60 — Bertholdus Krafpho *Bergheim* c. 1300 Hans — dominus Cunradus dictus **Krapho** *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = her Cûnrat Krapho ibid. = Cûnradus miles dictus Craphe ibid. XVI 41 — Wernherus dictus Kraphe 1261 B I 476 — Crapho de Rubiaco miles 1251 St 353 — der Kraphe *Geberschweier* XIV/XV BKl (kråpfe = artocreas *«Küchenpastetchen». Vgl. auch die mhd. Redensart* vol als ein kråpfe)

C. dictus **Krebs** de Altkilch 1302 BL — . dictus Kreibis c. 1300 M 132 — Kreps BKl

C. **Krephelin** *Sohn des* Bertholdus Krafpho *Bergheim* c. 1300 Hans

Heinricus **Kribaz** *Basel* 1278 B II 365 = H. dictus Kribaz BL *(«Griebs» d. h. Kerngehäuse des Obsts, oder «Knirps»?)*

Cûnradus dictus Chrieg *Bauer Augst* 1277 Boos 132 — Henricus dictus **Krieg** *Bauer Riehen* 1290 B II 711 — Jennin Kriech von Riehein BKl — Johannes Criec 1260 B I 386 = Johannes dir Chriegere 1254 B I 273 = Johannes Chriegre 1261 B I 397 = Jo. Krieger *Basel* BPd — Johans Krieg *Häsingen* BKl — Johannes Krieg *Leimen* BA — Peter Kriec *Grenzach* BKl — Wernherus et Johannes dicti Krieger 1289 B II 646 — Krieger *Basel* BL

Hugo dictus **Krógel** BPb — Rûchi Krogel BKl *(« Kugel »?* DWb V 2534)

Chûno dictus **Kubil** BL — Wernherus dictus Kûbel BPa = Wernherus dictus Kubel *Basel* BPc

Wer. **Kubeli** *Basel* BL

Albertus **Kûchli** BD — C. et R. et H. fratres dicti Chuchelini *Freiburg* 1245 ZGO IX 325 = Cûnradus et Heinricus Kûchelini *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 — her Cûrat Chûcheli 1256 ZGO IX 334 = Chûchelin 1262 ZGO IX 353 = (?) her Cûnrad Kûchili *Freiburg* 1286 FSp 8 = her Cûnrat Kûcheli 1297 FSp 29 — her Eglolf Kûchili *Freiburg* 1286 FSp 8 = Egelolfus Kûchelinus miles 1298 ZGO II 337 = her Egenolf Kûcheli 1298 FSp 35 = her Egenolf Chûcheli 1300 FSp 46 — Heinricus miles dictus Chûchelin 1262 ZGO IX 353 = dominus Heinricus dictus Chûcheli *Schultheiss Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = her Heinrich Kûchelin 1284 FU I 589 — Henricus dictus Kuechelin 1266 M 54 — magister H. dictus Kûcheli Basiliensis 1263 ZGO XXVIII 123 = Heinricus Côchelin clericus 1265 Tr II 113 = magister Heinricus dictus Kœchilin Basiliensis 1266 F 17 = magister Heinricus de Basilea dictus Kiûchili 1268 B II 13 = meister Heinrich Kûchelin 1275 ZGO XII 294 = magister H. dictus Kuchelin de Basilea 1275 B II 177 = magister Heinricus dictus Chûchelin canonicus Constanciensis 1277 B II 224 = magister H. quondam custos Constanciensis dictus Kûcheli BL = quondam magister H. Kûchelinus BL — Hugo Kûchelinus miles 1289 Ng II 1060 = her Hug Kûchelin *Freiburg* 1299 FSp 41 — Johannes Kûcheli miles 1284 F 37 = her Johannes Kûchili *Freiburg* 1286 FSp 8 = her Johannes Kûchli 1297 FSp 29 = her Johannes Kûcheli *Ritter* 1297 FSp 30 — dominus P. dictus Chûcheli *Ritter Freiburg* 1269 ZGO IX 450 — Rûdolfus Chûkeli 1252 ZGO IX 330 — brûder Rûdolf Kûikelin der commendûr von Sunthein 1296 B III 291 = Rûdolfus dictus Kûchli *Deutschordenscomtur* 1299 Boos 194 = frater Rûdolfus dictus Kôchelin commendator provincialis fratrum Theutonicorum per Alsaciam et Burgundiam 1299 B III 452 — Kuchelin *Güntersthal* NN I 298 *(« Küchlein », d. h. kleiner Kuchen)*

Henricus Cugilin preco 1272 B II 93 — Wernherus **Kugellin** 1267 Boos 93 *(« Kügelchen »)*

Heinricus dictus **Kugullin** 1284 ZGO XXVIII 406 *(zu ahd.* cugula *« Kaputze »?)*

Kûikelin *s.* Kûchli

dictus **Kûmi** *Bauer* 1278 B II 262 — Kummin *Merxheim* XIV/XV BKl *(« Kümmel »)*

Johannes **Kûndige** BA — die Kûndigen HU QSG XIV 10 *(« spärlich »)*

Albrecht der **Kûng** von Eymûtingen 1296 ZGO XXVIII 426 — Bertholdus Rex *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Bertholdus dictus Rex 1282 B II 369 = Bertschin Kunig 1270 Jahrb. Els.-Lothr. XV 26 = her Berhtolt der Kunic von Phaffenhein 1284 B II 458 = Berzhin Kunic 1289 B II 653 — Claus Kûnig XIV *Sulzmatt* BKl = Clewin Kûnige von Rufach BKl — Chûnrat der Kûng *Bauer Eimeldingen* 1295 ZGO XXVIII 422 *(sehr begütert, daher vielleicht sein Name)* = Cûnzi der Kuneg 1283 ZGO X 107 — Chûnrat der Kuning *Geberschweier* XIV/XV BKl — Cûno Rex de Sier-

denza BPa = Cůno Rex de Siernze BPc = Rex de Sierdinza BPb = Rex de Sirenze BPc — Ebinus dictus Kung de Eimůtingen BL — Gerungus miles dictus Rex 1218 ZGO XXVIII 94 — Gerunc Kunig 1292 B III 54 = Gerunc Kunic *Rufach* 1296 B III 287 — Henricus dictus Rex de Sunthein 1244 B I 179 — Heinricus dictus Kung de Retersheim 1298 B III 443 — Henman Kůng *Pfaffenheim* sp BGn = Hennin Kůnig ibid. — Inmo Kunig *Egisheim* 1294 B = Imme Cůnig BH — Johannes Rex *Sulz* 1271 Tr II 162 — Johannes Konig 1298 RU 222 — Johannes dictus der Kung de Eimůtingen BL — Johannes Rex de Steinbach BA — Ölricus Rex civis Constantiensis 1176 ZGO XXXII 68 — Rů. dictus Kung *Bauer Allschwil* 1293 B III 111 = Rů. der Kung 1300 B III 557 — Walter Kunic *Rufach* 1292 B III 54 = her Walther Cůnig *Suntheim* BH — Wernherus dictus Kůnig 1299 B III 454 — der Kunig *Rufach* 1270 Als XI 258 — der Kunich *Bauer Elsass* 1276 B II 183 — . dictus Kung *Rufach* 1294 BL — dictus Kůng *Basel* BPc — dictus Kůng *Habsheim* BA

Kůngspir XIV BKl *(« Königsbirne »)*

Kuneg, Kunic, Kunich, Kunig, Kůnig, Kuning *s.* Kůng

dictus **Kuphernagel** BPd

Cunrat **Kurne** 1300 Huber (kürne *« Mühlstein »)*

Arnoldus dictus Kurweli 1295 Gb 180 — Johannes Churbelin 1253 Tr I 412 — Rulinus dictus **Kůrbeli** *Ötlingen* BL *(« Kurbel », d. i. Schleifstein. Oder die beiden letzten zu ahd.* churbili *« Körbchen »?)*

dominus Wernherus **Kurto** canonicus Lutenbacensis 1271 B II 62[II] (kurt *« kurz auch oberdeutsch* DWb V 2823)

Kurweli *s.* Kurbeli

der **Kurzaten** 1299 ZGO XXVIII 438 (*s.* Athenkurz)

Chono Curze *Bauer Steinbrunn* BA — H. **Kurzo** BA — Hesso Kurze 1240 RU 74 = Hesso Curzo c. 1240 Ingold 4 = dominus Hesso dictus Kurze 1262 RU 101 — Waltherus Kurzo miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 — . dictus Kurze *Bauer Gersweiler* 1299 B III 508 — Kůrzi der smit *Rufach* BKl — dů Kurzine *Hadstatt* BH

Heinrich **Kurzman** XIV BKl

kurz Růedin *Bauer Herlisheim* XIV BH

Kurzstekelin *Hadstatt* BH

Kurzstuckelin *Bauer Elsass* XIII B *(identisch mit dem vorigen?)*

Růdiger **Kute** burger von Ruvach 1300 B III 516 *(« Täuberich »?)*

Hermannus **Kuttellin** BA *(Kutteln = Kaldaunen, oder « Kittelchen »?)*

Chůnradus dictus **Küzeli** *Bauer Breisgau* 1299 Ng II 1061 *(« Käuzlein »?)*

Kweic *Bauer Rülisheim* c. 1300 M 132 (= quec *« keck » d. h. lebendig, s.* Kecho)

Cunradus **Lacerta** *Klingnau* XIII NN I 524 *(« Eidechse »)*

der **Lager** *Bauer Schwarzwald* 1300 ZGO V 362 *(« Auflauerer »)*

Arnoldus dictus **Lambervras** miles 1247 Boos 59 *(« Lämmerfrass »)*

Lambili *s.* Lembeli

Eberhardus **Lamphel** 1256 ZGO VIII 493 *(« Lammfell »)*

Petrus **Lana** BD = Petrus dictus Lana BPa

Walterus **Landœse** *Colmar* 1226 AD 442 (ME XVI 117) — Lantöse *Mappach* BKl = Landůs ibid. *(« Landverwüster »)*

Albreht der **Lange** *Freiburg* 1294 ZGO X 250 = her Abreht der Lange 1298 FSp 36 = Albertus dictus Lange 1298 Ng II 1060 Claus Lange *Kötzingen* BKl = Claus Lang *Randolzweiler* BKl = Clewi Lango ibid. — Cŏno longus de Chilcheim XII FDA XV 170 — C. Longus miles *Bergheim* c. 1300 Hans — Heinrich der Lange ze der oberun Lindun 1291 F 47 — Heinrich der Lango *Lampenberg* BSch = der Lange ibid. — Hugo dictus Longus civis Basiliensis 1271 B II 78 = (?) frater Hugo dictus Lange *Schaffner der Johanniter Basel* 1299 B III 454 = (?) Hugo Longus BL — Hug Lango *Bauer Jettingen* BKl — H. dictus dur Lange *Reinach* BL — Jo. dictus Lange c. 1270 ZGO XIV 26 — Johannes dictus Longus preco 1275 B II 159 = Johannes der Lange 1278 B II 258 = Johannes dictus Lango 1285 B II 501 = Johannes dictus der Lange 1292 Tr II 411 = Jo. dictus Lange 1300 B III 514 = Johannes Longus BL — Kůni der Lange BL — Metza Longa 1298 RU 224 — dominus Chůnradus Monachus longus miles 1282 B II 378 = her Chůnrat der lange Münich ein ritter 1299 B III 472 — Hugo dictus der lang Münch 1285 B II 493 — Ŏdalricus longus 1143 St 92 — Ŏdalricus longus *Zürich* 1145 Z 288 — dominus Reinboldus dictus der Lange 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 122 — Růdiger Lange *Häusern* BH — Syfrit des langen Chůnratz sun 1293 B III 99 = Syfrit des langen Chůnratz 1295 B III 204 = (?) Sifridus der Lange BL — Ůlricus Longus 1248 B I 224 — Ůlr. des Langen-cůnratz *Bauer* BJ — Ůl. dictus Sifridi des langen BL — Wernherus Longus *Köstlach* 1284 B II 440 — . dictus Lango *Freiburg* 1271 ZGO IX 452 — der Lange *Bauer bei Freiburg* 1294 FSp 20 — der lange Meier *Langenbruck* BSch — Langen kint BH

Urbanus **Langzers** *Salzburg* XIV Zacher XXXIII 566 (zers = penis)

Lantŏse *s.* Landœse

Plikker **Lantschad** de Steinach *Ritter* 1286 Ztschr. f. dtsch. Unterr. 1902, 162 (= *Landschädiger*)

Berchtoldus dictus de Almswilr cerdo dictus **Lantvogt** 1291 B III 48

Johannes dictus **Lape** *Mönch St. Trudpert* 1267 ZGO IX 447 — Růdolfus Lapo 1273 ZGO IX 455 = Růdolfus dictus Lâpo 1283 ZGO X 104 — Anna Lepina 1292 ZGO X 245 (= *Laffe*?)

dominus Johannes **Lapis** BD

Leberman *s.* Lieberman

Adelheidis **Lebkůchin** BD

Dietricus miles dictus der **Leckelere** 1240 Hg 315 (= *Schmarotzer*)

Bertschin **Legelin** *Suntheim* BKl (= *Fässchen*)

Burchardus **Legochso** BPa = Bur. Legochse BPc = dictus Legŏsse BPc (= bos castratus, *vgl.* DWb VI 530)

Leiwe *s.* Lŏwe

Hugo dictus **Lembeli** 1296 BL = Hugo Lambili BPb = Hugo Lembeli BPc — H. Lembli dem man sprichet zer Trůwe 1318 BL — vro Lenbelina 1284 B II 459

Leo *s.* Lŏwe

Lepina *s.* Lape

Letipes *s.* Geilfůz

Heinricus dictus **Letze** *Kleinbasel* 1293 B III 142 = Heinrich Letze 1294 B III 174 = Heinrich Lezze 1298 B III 404 = Heinrich Lezzo 1294 B III 175 (= *verkehrt*?)

Lew, Le°wo *s.* Lôwe
Lezze, Lezzo *s.* Letze
Libogin *s.* Liebôgin
Heinr. dictus **Licker** BL — Hemma dicta Lickerin 1287 BL — Ulrich Licker 1298 RU 222 (*«Verlocker»*)
C. dictus **Lieber** 1298 BL = C. Lieber BL — M. Lieberin *Niederhagenthal* BPd — Rû. Irker qui dicitur Lieber BL (*«Schmeichler»*)
dictus **Lieberman** *Bauer Elsass* BL = . dictus Leberman BL (*«Günstling»*)
Adulhiet dicta relicta dicti Libogin BPb = Adelheit dicta Liebôgin BPc — Heinricus dictus **Liebôga** 1267 B I 490 = Heinricus Liebouge 1270 B II 39 = Liebôge aurifaber 1270 B II 43 (*Gen.* dicti Liebôgen BPa)
Bertoldus **Lilje** 1215 Mone Qs IV 75
Heinricus **Limbel** 1298 RU 224 (*«Schuhfleck»*)
Ber. dictus **Linge** *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 (*«eilig»*)
Linsmannina *s.* Lisman
Berchtoldus dictus **Lirker** 1298 RU 224 = Ber. dictus Lirke ibid. (*«Stotterer»*)
. dicta **Lisen** *Winzfelden* 1287 B II 568
Cûnzinus dictus **Lisman** clericus 1283 Tr II 281 — Waltherus Liseman BPa — Lisman seu Altlinsmen *Helfranzkirch* BL — Adelheidis dicta Lismannin 1290 B II 710 = Lismannina BPb = Linsmannina BPc (*«Leisetreter»*)
Liubere *s.* Lûber
Longus *s.* Lange
Gerungus **Loripes** civis Basiliensis 1256 B I 339 (*Stollfuss, mhd.* tolvuoz)
Henricus **Lôscher** *Bauer* 1288 BL
C. **Lose** *Hagenthal* 1296 B III 310 — Jo. dictus Loso 1291 Tr II 406 = Jo. dictus Lose *Hagenthal* 1296 BL — dictus Lose *Sulz* BL
Wernherus **Loseman** *Ziefen* BSch
Henricus dictus **Lotterli** 1272 Tr II 172 — Walther Lötterlin *Illfurt* 1295 B III 205
Bertoldus cantor dictus Leo *Schuttern* 1287 ZGO XXI 274 — *Brüder Burch. und Werner Löwen* (Leones) 1256 Huber — Cûnradus dictus Lew 1288 ZGO VI 239 — Cûnrat **Lôwe** BKl — Cûnzinus Lôwe BA — C. Lûwo von Liestal BSch — Eberardus dictus Leo *Leibeigener* 1282 B II 377 = Eberhardus Leo *Waldshut* 1285 ZGO VI 236 — Heinrich Lôwo *Ratsherr Kleinbasel* 1295 B III 204 = Heinrich Lôwe 1296 Tr II 492 = Heinr. Lewo BPc = Lôwi 1282 B II 388 = Low 1285 B II 470 = Lôwe 1293 B III 99 — Heinrich der Löwe *Freiburg* 1300 FSp 45 — Henricus dictus Leiwe BA — Henni Lôwe von Vischingen BKl — Johannes Leo *Kleinbasel* 1293 B III 142 — Johans Lôwe *Büren* BSch = (?) Leo *Lampenberg* BSch = Le°wo ibid. — Johannes Lowo *Rixheim* XIV BL — Johans Lôwe BKl — Kûntzman Lôwe dem man sprichet Mûncheli *Basel* XIV BKl — Metzi Lôwin BKl — frater Petrus dictus Leo *Johanniter Basel* 1280 B II 301 — der Lowe von Strasburc 1276 ZGO XI 250
Cûnradus **Lowelinus** *Ratsherr Basel* 1257 B I 329 — Lôweli *Bauer Waldenburg* BSch — Henman Lôwli BKl
Lowo *s.* Lôwe
Chonradus dictus Liubere *Wehrathal* 1257 B I 327 — C. **Lûber** *Wehr* XIV BKl = Cûnrat der Lûber ibid. (*s.* Lieber)
dictus **Lûf** 1298 RU 224 (*«Lauf»?*)
Johans der **Lûlche** *Freiburg* 1286 FSp 8 (= lolium *Lolch*)
Lupus *s.* Wolf

Jenni **Lurner** *Fulenbach* BSch (»*Laurer*«? *Wegen des* n *vgl.* tihtnære)

Hein. **Lûterwin** *Pfaffenheim* sp BGn (»*Würzwein*«)

Lûwo *s.* Lôwe

Lûzzego *Bauer Hochwald* BA — Luzig BKl (»*gering*«)

Wernherus **Lutzele** miles 1266 Tr II 123

Ûlrich **Luzelman** *Altkirch* 1290 B II 685 = Ûlrich Lûzzelman 1300 B III 549 = Ulricus dictus Lutzelman BPa

Jacobus dictus **Lûtzilros** sutor BL — Johannes clericus dictus Lûtzilros 1291 B II 33 = Jo. Lutzilros clericus BL (»*Kleinross*«)

Hugo dictus **Lutzkint** c. 1300 M 132 (»*geringes Kind*«)

Cûnradus **Mag** 1247 Liebenau 5 (= *mhd.* mâc)

magnus *s.* Groze

her Conce dû **Maget** *Ritter Strassburg* 1285 Als XI 273 — Heinr. dictus Magt BPa

Chûnzman der **Man** (*Genet.* Mannes) = Chûnzman der Mane *Bauer Achkarren* Al XIX 185 — Claus Man *Bauer Achkarren* Al XIX 185 — du[i] Mennina *Bäurin Breisgau* 1283 ZGO X 107 = diu Mennin *Freiburg* 1295 FSp 22 (*vgl.* Menli)

Manasse *s.* Manezzo

Berchtoldus dictus **Mane** *Hagenthal* 1296 B III 310 (»*Mond*«)

Johannes **Manezzo** Tigurinus 1261 Bacmeister — Mengoldus dictus Manasse 1286 B II 539 — Rûdeger Manezzo miles *Zürich* 1278 B = her Rôdeger der Manesse von Zürich 1301 Thommen 158 (»*Menschenfresser*«, *vgl.* Mitezze *Würzburg* 1238 Al XIII 31)

Hugo **Manslip** *Bartenheim* BPd (»*Mannesleib d. h. Mannsperson*«)

Mantier *Bauer* 1298 RU 224 (»*Tier in Menschengestalt*«, *Werwolf*)

Wernlin genant **Marchewerck** *Bauer Hegenheim* sp BPr (»*Marcharbeit*«)

Cûnz Merze BB — Henricus **Marcius** *Habsheim* BA — Heinricus Mercze piscator BPb — Johannes Merze BPb — Ita dicta Mertzin de Basilea BPc — Rôdolfus Marcius *Bürger Zürich* 1177 Z 329

dictus **Margelstein** *Sulz* 1272 Tr II 169 = Diethericus Margestein (!) 1291 Tr II 403 — Jo. Margelstein BL (»*Marmorstein*«)

Burchardus dictus **Masac** 1252 B I 255 = Burch. Masach 1264 B I 435 (mâsec maculosus, *oder* mazsac *Speisesack?*)

Johannes dictus **Maser** 1257 B I 329 = Johannes Maser 1268 B II 7 = dictus Maser 1281 B II 358 = Johannes dictus Mazer BPb — Agnes dicta Maserin 1292 Tr II 417 (»*Knorren*«)

Werner genannt **Masirach** *Truchsess von Alzey* 1254 Al XIII 30 (»*Messer*«)

Peter **Meggenhorn** *Bauer Pfetterhausen* BKl (Meggenhort ibid. — *zu* mecke »*Ziegenbock*«)

Wilhelm der **Meienris** 1263 AD 623 — Wolfhelmus dictus Meienris de Achenheim miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

Burgi **Meige** *Bauer Binzen* BKl — dû Megin BKl (»*Mai*«)

Berschi **Meintat** XIV BKl (»*Missethat*«)

Albertus dictus **Melmûs** *Wintersingen* BL (*vgl.* Mûsmel)

P. **Menler** *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297

H. dictus **Menli** BA = Henricus Menli ibid. — Rûzzin Menlin *Berweiler* XIV/XV BKl — Werlin Menlin der ritter von Phirte BKl — Wernerus Menlin BA (*s.* Man)

Mennin *s.* Man

Hen. **Menscherli** BPb

Waltherus et Johannes dicti **Mer** c. 1300 HU Pfeiffer 322

Mercze, Mertzin, Merze *s.* Marcius

Heinricus dictus **Minner** 1291 B III 3 = H. dictus Minner ortulanus 1295 B III 107 *(«Buhler»)*

C. **Mitis** c. 1260 Hg 444 *(«sanft»)*

Heinricus dictus **Mǒchli** civis et mercator Basiliensis 1303 BPa = Heinricus mercator dictus Mǒgli BPa (= möuchelin, *Brotwürfel an einer Brühe?)*

Monachus *s.* Münch

camerarius dictus **Mor** 1282 ZGO XV 231 *(«Mohr»)*

Burcardus dictus **Mordere** civis Basiliensis 1277 B II 235 = Burchardus Mordarius BPa — Gůta conversa dicta Morderin 1296 B III 264 — Volminus Morder 1281 B II 333 — der Mörder *Krotzingen* 1297 FSp 31

Mors *s.* Tot

Heinricus dictus **Morser** 1298 Ng II 1060 — Heinrich Mörser 1300 RU 236 — her Johannes der Morser *Freiburg* 1267 ZGO IX 445 = Johannes Morser 1270 F 19 = Johannes Morsarius 1293 FSp 19 — Morsere 1215 Mone Qs IV 75

Mǒscherlin 1298 RU 224 *(vgl. die Namen* Mösch, Möschlin; *zu* mösch *Messing? Oder zu* meserich, möserich, möschen *das Waldmeisterkraut?)*

magister Willermus dictus **Moses** 1226 AD 442

kolere dictus **Mǘkeli** BL

Burchardus **Mul** (?) BA *(«Maul»)*

Růdolfus dictus **Mülli** BPb = . dictus Mülli 1292 BL — her Mülin *Gemar* 1298 RU 224 *(«Mäulchen»)*

Ber. dictus **Můmen** BJ

Mumphol *s.* Muntfol

dominus Burkardus Monachi de Lantzkron miles BD = dominus Burkardus Monachus de Lantzkron miles BD — C. Monachus de Basilea 1191 AD 350 — dominus Cu. senior Monachus BPc — her Cůnrat der **Münch** dez Kurzatens sun *Ritter Basel* 1299 ZGO XXVIII 438 = (?) C. miles dictus Münch 1300 BL = C. dictus Münch miles BL = (?) C. dictus Münch de sancto Martino miles BL — her Gunther der Munech von Basele 1262 B I 403 = (?) dominus Guntherus Monachus miles dictus de Stetinberg 1288 B II 612 = Guntherus dictus Monachus de Stetenberc miles 1289 Tr II 368 = (?) Güntherus Monachus miles BL — dominus Hartungus Monachi BD = her Hartung dez Münechez der pfaffe 1287 Boos 162 — swester Heilin Münchin BKl — her Heinrich der Münich ritter 1273 B II 126 = Heinricus Monachi BD — Heinricus dictus Münch panifex civis Basiliensis 1275 B 154 — Hugo Monachus 1185/90 B I 55 = Hugo advocatus cognomine Monachus 1202 B I 71 — Hugo, Henricus et Cůnradus dicti Monachi milites 1271 Thommen 82 — H. et C. fratres dicti Monachi 1289 Thommen 109 — dominus Hugo Monachus dictus Athenkurz miles 1290 B II 710 = Monachus Athenkurz BPb — dominus Hůgo Monachus dictus Zwinger 1292 B III 77 = Hug der Munich dem man sprichet der Zwinger 1297 B III 385 — her Hug der Münch der eltste 1293 B III 97 — herre Kůnrat der Munche BGn — Nicolaus Monachus *Ziefen* BSch = Nichlaus dez Münchs ibid. — Peter der Münch *Deutschherr Beuggen* 1289 ZGO XXVIII 418 — Ůlricus sutor de Mulnhusen dictus Monachus 1291 M 120 — Monachus de Scaffusa 1239 ZGO II 333 — der Münich von Ber-

stette 1263 Als XI 251 — der Münich von Bischofesheim 1263 Als XI 250 — die Münch von Underlinden HU QSG XIV 10

Burchardus dictus **Munchlin** BPa — Ellina filia Munchelini de Rorswilr c. 1300 Hans — Gerhardus Münchelin ibid. — Küntzman Löwe dem man sprichet Müncheli *Basel* XIV BKl — Rûdinus dictus daz Munchli 1295 B III 246 *(Sohn des Günther Mönch* Tr II 368) — dû Münchlin under den Salzkasten BKl

Burchardus dictus **Muntfol** BA = . dictus Mumphol 1299 B III 464 *(« Mundvoll »)*

Werli **Münz** BKl

Niclawes **Mursel** *Strassburg* 1271 Als XI 261 = her Nyclawes Mursele 1279 ibid. 267 — dicta Murselin 1298 RU 224 *(Mörser »)*

dictus **Müschelin** *Bauer Allschwil* BL *(Müschelchen »?)*

Dyecinus dictus **Müsel** *Bauer Weil* BA — H. dictus Musel 1259 Liebenau 9 *(Mauschen », oder* = müsele *Spaltstock* DWb VI 2737?)

Conradus **Müseli** BA — Jekeli Müseli XIV/XV BKl (û *hier* = iu) — Johannes Muselins (?) *Altkirch* 1243 Tr I 382 *(Mäuschen »)*

Gernot dictus **Müsmel** *Rheinfelden* 1295 B III 196 *(vgl.* Melmûs)

H. dictus **Muti** *Basel* 1299 B III 502 = H. dictus Muti BPc = H. Muti de Nidegge BPd = (?) Hermannus dictus Muti BA *(wohlbeleibt »)*

Johannes **Nachgebure** *Lörrach* BA *(Nachbar »)*

Hûlricus **Nagel** *Bauer Wittersdorf* BA

H. **Nager** 1293 B III 130 = Nager BL — Manegoldus ystrio qui dicitur Nagere 1258 B I 341

Cûnradus **Nase** *Habsheim* BA — Rû. dictus Nase 1298 BL

Berchtoldus dictus **Nazse** BL = Berchtoldus dictus Nazzo de Nûwenburc BPb = Berchtoldus Nasszo BD

Neffe, Nefo *s.* Nevo

Rûdolfus **Negellin** c. 1300 M 132

domus H. **Neichs** *Basel* BPc (= *ahd.* nihhus *« Nix, Wassergeist »?)*

dictus **Neper** *Kembs* BA *(« Bohrer »)*

Nero *s.* Niero

Burchardus dictus der Nefo 1244/45 B I 178 = Burchardus dictus **Nevo** BPb — Conradus dictus Neve de Brucka 1283 ZGO XII 296 — der Neffe *Zässingen* sp BGn

Berchtoldus **Niero** 1252 B I 256 = frater Berhtoldus Niero BPb = Niero BPd = Nero BPc — Hemma uxor Neronis BPb = Hemma dicta Nierin de Basilea 1291 B III 40 *(Niere »)*

Burchardus villicus de Binningen dictus **Nietstein** 1262 Boos 82

Niger *s.* Swarze

H. **Niukint** *Basel* BPc

Agilwart dictus diu **Nixe** miles *Schwaben* 1285 Germania I 311 = Aigelwardus miles dictus Nixe 1289 Bacmeister — Johannes der Nixe 1327 Germ. ibid.

Henricus **Nona** 1245 B I 187 *(« Nachmittag »)*

Johannes **Nortwint** *Ritter* 1280 AD 722

Cûnradus filius **Nothafti** BPb = Conradus Nothaft BPb = Cûnradus Nothaf BPa *(notleidend »)*

Eberhardus cognomento **Nothisen** *Reichenau* 1200 ZGO XXVIII 169

Wernerus dictus **Nukome** 1287 Gb 166 (« advena, novitius »; *vgl.* Nûkom *Lindau* 1260 Al XIII 32)

Cuono **Nunling** *Bergheim* c. 1300 Hans — Ulricus Nunling ibid.

Erich **nunnile** 968 Z 212 (= monile *« Halsband »?)*

die **Nûssin** von Mörsperg XIV BKl *(Nuss ?)*

Obolus, Obulus *s.* Helbelinc
Ôcherli *s.* Ôckerli
dominus Heinricus **Ochse** BD
Ôckerli *Lauwil* BSch = Ôcherli ibid. (ocker = penis *Lexer* II 140)
Heinricus cerdo dictus **Oephel** 1270 Tr II 150 (*Apfel*)
Ôfenlin *s.* Ovenlin
fratres dicti **Ôgelin** 1298 RU 224 — C. dictus Ôgeli villicus BL (*Äuglein*)
Gerina **Orlosin** *Bergheim* c. 1300 Hans
Berschin **Ôrtellin** XIV/XV BKl (*Heller*?)
grav Friderich Zolr der **Ostertag** 1315 Bacmeister
Gůnzeli der **Oůhinun** sun *Bauer Elsass* 1300 ZGO XIII 53 (= *dem Fam.-Namen* Oehen < œhein, *Oheim?*)
Friderich **Ovenlin** 1236 M 9 — Katherina Ôfenlin BD
Heinricus **Ovenstein** c. 1300 M 132
Papa *s.* Babest
Parhant *s.* Barhant
Parvus *s.* Kleine
dominus Ůlricus **Patella** capellanus BD
Werneherus **Patruus** 1256 ZGO VIII 493 (*Öhen*)
Peregrinus *s.* Bilgerin
Pero *s.* Bero
Pes *s.* Fůss
Pfafeli *s.* Pheffilin
her Bernher **Pfaffe** 1298 AD 808 — Chůnradus dictus Clerici 1286 B II 520 — Ebi dez Phaffen *Bauer Balsthal* BSch — Heinricus Phapho 1226 B I 108 = Heinricus Clericus miles 1233 B I 124 = Henricus dir Phaffo miles 1241 B I 158 — Henricus et Johannes dicti de Pfaffen fratres domini Henrici militis ejusdem cognominis 1275 B II 159 — Heinricus dictus Phaff miles Basiliensis 1280 B II 327 = dominus Heinricus dictus Phaffe miles 1288 B II 633 = Heinrich der Phaffe 1293 B III 97 = H. dictus Phaffe domicellus 1292 BL — Henricus miles dictus Clericus BPb = H. Clericus miles BPc = H. miles Clericus BPd — H. dictus Pfaffe BA — Johans Phaffe *Bauer Zässingen* BGn — Nicolaus filius Pfeffin BPc — Rudolfus Pfaffo 1241 Tr II 40 = dominus Růdolfus Pfaffe miles BD = Růdolfus miles dictus Clericus BPa — dictus Phaffe *Bauer Allschwil* XIV BL
Heinricus Clericellus miles 1242 B I 167 = Heinricus **Pheffili** miles 1243 B I 170 = Heinricus qui Phafeli dicitur BPa = Heinricus qui Pfafeli dicitur BPb = Heinricus dictus Pfeffeli BPc = H. dictus Pheffilin BPd = H. dictus Pheffelin BPd — Heincin Pheffelin *Bauer Kötzingen* BL — Wernli Pfefli *Bauer Achkarren* Al XIX 184
Heinricus dictus **Phefferkorn** BL
Phefferlin BKl — Heinrich Fphefferlin *Bergheim* c. 1300 Hans
C. **Phening** BA — Henni Phennig XIV BKl = Jenni Phennig *Kleinbasel* BKl — Rodulfus Phening *Kleinbasel* BA = Rud. dictus Phenning *Kleinbasel* BPc — Werherus Phennign 1283 B II 416 = Wernher Phenning 1292 B III 81 = Wernherus Phenning de minori Basilea BPa — dictus Phenin BA
Wern. dictus **Phlůg** *Ettingen* BPc
H. **Phlumli** *Bauer Sundgau* c. 1270 ZGO XIV 26 (*Pfläumchen*)
Heinrich **Phoso** *Holderbank* BSch (*Beutel*)
Werneherus dictus **Phoseli** 1256 ZGO VIII 493 (*Beutelchen*)
Heddewigis dicta **Phusin** *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432 (*Pausback*)
Piber *s.* Biber
Hugo **Pica** c. 1300 M 132 (*Elster*)

Burchardus **Piellin** *Bauer Arisdorf* 1266 Boos 89 (*« Beilchen »*)

Pinguis *s.* Veizte

Piperli *s.* Biberlin

Waltherus dictus **Plaster** 1270 B (*« Pflaster »*)

Pluz *s.* Bluz

Ber. dictus **Prince** *Bauer Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 — C. dictus Printzo 1294 B III 154 = C. dictus Printze *Basel* BL = Prince BL (*« Prinz »; vgl.* Heinricus cognomine Prince *Regensburg* 1178 QE I 118)

dictus **Priol** *Strassburg* 1298 Gotf. de Ensming. FRG II 144

Johannes dictus Prisseman (?) BPc = Jo. **Prisman** *Basel* BPd (*« Preismann » d. h. vorzüglicher Mann*)

Heinricus dictus **Probst** *Bauer Attenschweiler* 1291 B III 27 — her Heinrich ein priester genant der Probist der in dem spittal singet 1299 FSp 41

Wernherus **probus** Marschalcus 1233 Not. Hist. Argent. FRG III 114

Proger *s.* Broger

frater Conradus dictus **Prudentia** *Mönch Lützel* 1262 Tr II 89 (*vgl.* Hainrich Wishait *Schwaben* 1299 Bacmeister)

Chůnradus dictus **Půchil** BL = (?) Chůno dictus Buchel cerdo BL = Chůno Buchil BL — Petrus dictus Buchel 1277 B II 222 = Petrus dictus Puchil BL = Petrus Buchil BL = P. Buchel BPc = P. Búkel BL — Buchel 1289 BPa = dictus Puchel BPb = dictus Puchel cerdo BPa (*« Buckel »*)

Puer *s.* Kint

Nicolaus **Pugeli** de Listal BA (*« Buckelchen »?*)

Pulcher *s.* Schôn

Wernherus **Pulex** *Bürger Strassburg* 1233 St 236 (*« Floh »*)

Pullus *s.* Hůnlin

Ůlr. **Pulster** de Madebach BPd (*« Polster »*)

? **Racher** 1298 RU 224 (*« Rächer »?*)

Růdolfus de Ceiningen dictus **Ranft** 1246 Boos 56

H. dictus **Rappe** 1292 BL — Ůlricus Rappe *Habsheim* BA (*« Rabe »?*)

Claus **Rasser** *Bauer* BH (*zu* razzen *« rasseln, toben »*)

Berchtoldus **Rat** c. 1300 M 132 = Berschinus dictus Rat (*über dem* a *scheint ein Längezeichen zu sein*) *Mülhausen* BPc — Bůrgi Rat BKI — H. dictus Rat *Waldshut* 1289 ZGO VI 240 — . dictus Rat faber BL = . faber dictus Rat *Basel* BL

Manegoldus **Rebil** 1200 FDA XV 172 (= *« Rebel » verkümmertes Geschöpf?*)

C. **Recke** faber 1297 BL — der Reke von Waltzhuot HU Pfeiffer 341

. dicta **Redelerin** *Breisach* 1296 Tr II 466 (*Rädler = der ein Glücksrädchen mit sich führt, oder direct von* redelin?)

Refel *s.* Revel

Wernerus **Refus** BPb (*« Rehfuss »*)

Růdolfus **Regen** 1277 Boos 133

Rehzagel *s.* Rezagel

Reitich *s.* Retich

Reke *s.* Recke

Johannes **Reli** 1267 B I 488* — Johannes dictus Relin 1292 B III 75 = Johannes filius Relini BPa = Jo. Relin BL = Jo. Reli BPd — Mechtilt Relin 1296 B III 280 = domina . Relina BL — Nicolaus Reli BPa = Nicolaus dictus Reli BPb — Petrus scolaris dictus Relinus BPb (*« Rehlein »*)

Conradus **Reñhase** BD

Welti **Rephůn** *Bauer* 1387 BJ — Gerina Rephuenin *Bergheim* c. 1300 Hans

Cůnzi **Resch** *Freiburg* 1299 FSp 40 — Cůnzo Reschi *Bauer Michelbach* BL (*s.* Rôsche)

Johannes dictus **Reschôb** BA *(zu* resch «*spröde*» *und* schoub «*Strohbund*»*?)*

Rese, Resse *s.* Reze, Rezze

C. **Resser** *Michelbach* BPd — Claus Reser von Richein BKl *(zu* ræze «*scharf*»*?)*

Nicolaus dictus **Retich** *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = Nicholaus Retich 1255 FU I 439 = frater Nicolaus Reitich 1285 W III 1048 *(«Rettig»)*

Burkart **Retzer** *Riehen* BKl *(«Kratzer»)*

Heinricus dictus **Revel** BPa = Heinricus dictus Reuel BPc = (?) Refel *Basel* BPd — Rûdolfus Revel 1252 B I 256 — Rêfel von Bintzhein BKl *(«Rehfell»)*

R. dictus **Reweli** *Freiburg* 1271 ZGO IX 452 *(«Rehlein»? Wechsel von* h *und* w *z. B.* schiuhen — schiuwen Gr I 403/404)

Rex *s.* Kúng

Arnoldus **Rezagil** civis Basiliensis 1255 B I 286 — dominus Burchardus sacerdos dictus Rezagel BL — Heinricus Rezagel 1248 B I 224 = Henr. dictus Rezagel BPb = Heinr. Rezagal BPc — Johannes Rezagel 1280 B II 324 = Johannes dictus Rehzagel BPb — M. Rezagel BPd — Rehzagel BKl *(«Rehschwanz»)*

Burchardus dictus Resse *Riehen* BPc — Hedi dicta Rêssin BPd = (?) Heidin Resin BKl — Henricus dictus **Rezze** *Sulz* 1272 Tr II 169 = H. dictus Reze *Sulz* BL — Johannes dictus Reze *Wenken* BL — Wernerus Rese *Augst* 1287 Boos 166 — Wernher Rese *Merxheim* XIV/XV BKl — (?) Wer. Hagen dictus Resi *Hagenthal* 1296 BL *(«scharf»)*

U. **Ribisen** *Strassburg* 1276 Al XIII 34

H. **Ribstein** 1286 BL = H. Ribsten de Kienberc 1288 B II 625 *(«Reibstein»)*

Chûnradus Dives 1193 B I 65 — Henricus dictus Dives 1262 Tr II 89 = dominus H. dictus **Riche** miles 1271 B II 69 — Henricus dictus der Riche *Bauer Lausen* 1275 SWB 1824, 548 — Hugo dictus Riche miles 1284 B II 434 = her Hug der Riche 1284 B II 464 — Johannes dictus Dives *Bauer Itingen* 1255 Boos 72 — Mathias Divitis 1278 B II 262 = Mathias dictus Dives 1285 B II 469 = Matheus miles dictus de[s] Richen 1296 BL = Mathias dictus Riche miles 1298 Tr III 9 = Matis der Riche der kamerere von Basel 1300 Boos 199 = her Mathis der Riche ritter von Basel 1301 Thommen 158 = her Matheus der Riche BKl — (?) Nicholaus Richen BD — dives Petrus c. 1181 Tr II 16 — Petrus Divitis *Domherr Basel* 1258 Tr I 461 = Petrus Dives 1262 B I 405 = Petrus Basiliensis episcopus dictus Riche BL — dominus Petrus dictus Riche BA — R. Dives 1166/79 B I 42 = (?) Rudolfus Dives de Basilea 1207 Tr I 279 = (?) Rodolfus Dives miles *Colmar* 1214 Hund p. 74 = (?) Rûdolfus Divitis 1226 B I 108 = (?) Rûd. Dives BD — Rûdegerus Dives *Bürger Sulz* 1271 Tr II 162 — Ulricus Dives *Basel* 1174 Hdb II 2335 — dictus Richo *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26 — *Genet.* dur Richon BL — domina . dicta diu Richin 1295 B III 228

? **Richer** 1298 RU 224

Claus Richtûn *Orschweier* XIV BKl — Heinzin **Richtûm** *Rufach* BKl = (?) Henman Richtûme von Alswilre BKl — die Richtûm von Alswilr BKl

Cunradus **Riebo** *Kembs* 1281 B II 336 *(«Rippe»?)*

Jegin **Rieme** *Bauer* BKl

brûder Cunrat **Rigoldei** der alte kofman 1299 RU 230 *(jedenfalls ein Tanz oder ein Tanzlied, vgl.* gug-

galdei, hoppaldei, maldei, wanaldei)

Bur. dictus **Ringe** 1299 B III 447 *(«leichten Mutes»?)*

Herman der **Rint** in der Núwenburg *Freiburg* 1295 FSp 22 (= Rintkôf?)

Waltherus dictus **Rippe** *Säckingen* 1282 B II 373

Peter **Ripper** *Bauer* BKl *(«Hurer»?)*

Cônradus qui dicitur **Rise** 1265 B I 462 = C. Rise civis in Chlingenowe 1265 Gb 130 = Cûnradus der Rise 1266 ZGO XXVIII 389 = Cûnrat der Rizo 1269 ZGO III 189 = Cônradus Rise 1280 ZGO III 361 — Heinricus cognomento Rise 1215 Mone Qs IV 75 = (?) Heinricus Rise *Freiburg* 1239 FU I 398 — Heinricus qui dicitur Riso 1247 ZGO XXVIII 103 = Heinricus dictus Riso 1247 ZGO XXVIII 104 — Jekli Rise *Sulzmatt* XIV BKl — Rûdolf Rise *Reigoldswil* BSch — Weltschin Rise *Egisheim* BH — der Rise 1231 HZB 99

Hugo dictus **Ritt** de Diessenhoven 1283 ZGO XII 296 *(«Fieber»)*

Ûlrich **Rittersfûs** 1276 Boos 123

dominus R. miles dictus **Riuthistoc** 1256 HZB 131 = her Riutistoch von Teningen 1258 ZGO IX 343 *(«ausgerodeter Baumstumpf» oder* = riutel *«Stab, welcher beim Pflügen zum Säubern des Pflugbrettes von der Erde dient»)*

Rizo *s.* Rise

Robarius, Robere, Rober *s.* Roubarius, Rouber

Johans **Rocgentûri** *Kleinbasel* BKl *(«Roggenteurung»)*

Jacobus **Rôfer** zúmftmeister carnifex BL = Ja. Rôffer 1292 BL *(«Raufer»)*

dictus **Rohirn** BPc — Rôhirnin von Múlhusen BKl

dominus Jo. de Mörnach cognominatus **Roler** BPc *(«Kater»?)*

Rômbarius *s.* Roubarius

Romunt BPc (= Rotermunt?)

dictus quondam **Rophetz** 1298 RU 224 *(«Rülps»,* ructus)

Rosbarbe *s.* Rossebarbe

frater Walche dictus **Roscebiz** 1256 ZGO VIII 493 *(«Rosszaum»)*

Wernherus cognomine **Rosche** 1256 B I 317 — Rosche *Güntersthal* 1295 FSp 25 — Hennin Rôsche *Ensisheim* XIV/XV BKl — Rôsch *Geberschweier* XIV/XV BKl *(«frisch»)*

Rôscheli *Läufelfingen* BSch

Metzin **Rôschknechtin** XIV/XV BKl

? quondam dictus **Rose** BA

Gerhardus Rosbarbe BD — Johannes sacerdos dictus **Rossebarbo** 1258 B I 343 = Jo. Rossebarbe BL = dictus Rossebarbe BL — Mechtildis Rosbarbin BD *(«Rotbart»?)*

der **Rossegebel** *Bauer Freiburg* 1295 FSp 22 *(«Pferdeschädel»)*

«pater huius dictus est Johannes **Rôsselman,** etiam scultetus Columbariensis; avus autem dictus est Walterus Rôsselman» 1293 Chron. Colmar. *(«der an Pferden seine Freude hat»)*

Berhtolt der **Rote** von Rodesheim 1262 Als XI 249 = Bertholdus miles de Rodesheim dictus Rufus ibid. — Bernhardus Rufus *Bergheim* c. 1300 Hans — Burchard der Rote 1288 B II 611 = Burchart der Rôte 1295 M 125 = Burchardus dictus Rote civis Basiliensis 1298 B III 441 = Burchard der Rotte 1294 B III 177 = Burchardus dictus Rotte 1300 B III 530 = Burchardus Rufus BPa — Cunradus Rufus scriptor episcopi *Domherr Constanz* 1200 ZGO XXVIII 14 — Cûnrat der Rote *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — Chûnradus rufus faber qui dicitur Slozser BL = Chûnr. dictus Slosser qui dice-

batur der rot smit vor Spalon BL — C. dictus Rote BPa = C. Roto BPd — Drutwinus Rufus 1161 St 111 — Egebertus dictus Rot miles 1279 ZGO XIII 235 — Hedewigis Rôtina scriptrix BL — Heinricus Rufus 1268 B II 12 = Henrich dez Roten 1276 B II 183 = Heinricus dictus Rotte 1289 B II 646 — Heinrich Rote *Hüningen* XIV BKl — (?) Henni Rotto XIV BKl — Hirmendrudis dicta Rôtin BL = Irmendrut dû Rôtin 1296 B III 319 — Johannes dictus Roto gipsarius BA — Joh. Rote institor BPa — Petrus dictus Rote 1268 B II 8 — P. der Rote *Bauer Elsass* XIV BL — Rûdi Rufus 1257 B I 331 — Rûdolfus de Lobegaze domicellus dictus Rufus 1300 Tr II 531 — Ûlrich der Rote *Hägendorf* BSch — Wernerus et Burchardus qui dicuntur Roten 1237 B I 147 — Wernherus Rufus 1237 B I 144 — dominus Wernerus Rufus *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = her Wernher Rote ibid. = (?) Werner Rote *Bergheim* c. 1300 Hans = (?) her Wernher der Rote 1273 B I 130 = Wernherus dictus Rote 1293 B III 142 = Wer. Roto BPb = Wern. Rufus BPd = her Wernher der Rot BSp — (?) Wernherus dictus Rotto *Bauer Wenzweiler* 1294 B III 150 — Wernherus dictus Rotte alias Kifelsag BA — Werenherus dictus der Rote *Stetten* BL — Wernher Roto *Dornach Elsass* BKl — Burgravius rufus *Ritter Strassburg* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 — . dictus Rôte *Basel* 1291 B III 38 — dictus Rote BA — der Rote *Basel* BKl — Rote *Bauer Riedisheim* c. 1300 M 132 — Rote *Bauer Gäu* BSch — dicta Rôtin 1298 RU 224

dictus **Roterman** *Habsheim* BA

Cûnrat **Rotermelli** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 = meister Cûnrat Rotermellin *Freiburg* 1284 ZGO XIX 78 (*«Rotärmel»*)

Claus **Rotermunt** BKl — H. dictus Rotermunt BPc — Nicolaus dictus Rotermunt civis Basiliensis 1321 BPb = Nicolaus Rotermunt institor BPb — Rûdolfus institor dictus Rotermunt BPa — dicta Rotermunden BPa

. dicta diu **Rotewiberin** BL

Ûlricus **Rotfûz** *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27

Hugo Rôti 1265 B I 464 = Hugo dictus **Rôti** civis Basiliensis 1291 B III 18 = Hugo dictus Rôtin BL — Wernherus dictus Rôti BL — Wernher Rôte von Wile BKl («rubedo»?)

Rôtin, Rôtina *s.* Rote

Wernherus dictus **Rotman** 1291 B III 27

Burchardus mercator dictus **Rôthmunt** BPb

genant **Rotpart** *Bauer Hägenheim* sp BPr

Rotte *s.* Rote

Albertus dictus **Roubarius** 1248 ZGO VIII 486 = miles dictus Roubarius ibid. = Roubar 1251 ibid. — Cûnradus Robere 1223 B I 101 — her Cûnrat der Rôber ein rither von Basil 1290 B II 705 = Cûnradus miles dictus Rôber 1292 B III 82 = Conradus Rûber miles Basiliensis 1300 B III 553 — Cûnrat geheizen der Rouber *Schultheiss Kenzingen* 1300 ZGO XI 247 — Johannes Roubere 1259 B I 359 = Johannes Robarius civis Basiliensis 1263 B I 421 = Johannes Rouber 1267 B I 495 — Johannes Rôbere 1283 RU 150 — her Johannes der Rôber 1289 ZGO XXVIII 419 — Jo. dictus Rober *Herlisheim* 1312 BPa — Johannes dictus Rouber miles BPb = Johannes

Rôbærius BPa — Jo. Rôber BPd — Otto Roubarius de Tanne 1262 AD 615 — Ülricus Rômbarius (!) 1259 B I 371 — Ulricus Rouber *Bergheim* c. 1300 Hans — . dictus Rouber de Riegol 1259 RU 95 *(«Räuber»)*

A. **Ruber** plebanus in Eistat 1239 ZGO II 333 — Cûnradus Ruber 1284 ZGO XXVIII 407 *(= Roth, oder ungenaue Schreibung für* Rouber?)

Rûber *s.* Rouber

? Hennin **Rûche** XIV/XV BKl

Cû. dictus **Rucher** quondam scultetus oppidi in Tûngen 1288 ZGO XIII 237 *(«rauher»)*

Mechthildis **Rucstûllin** BL = dicta Rucstûllin BL = mulier Ruggestôlin 1288 B II 630 *(«Lehnstuhl»)*

Heinrich der **Rude** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — Peter der Rûde ibid. 106 *(«Rüde»)*

? Rûdi **Rûf** BKl

Rufus *s.* Rote

Ruggestôlin *s.* Rucstûllin

Heilwigis dicta **Runcisin** 1287 B II 593 *(«Nuthobel»?)*

Rûdolfus **Runder** *Bauer* BA *(«Kreis»)*

C. dictus **Sacbrûder** BL *(«Büsser»)*

Walther in dem **Sakke** 1280 Huber

Renaldus **Salz** 1241 RU 75 — Tûrant Salzen 1252 RU 83

Salzebrot der alte *Freiburg* 1299 FSp 40 *(«gesalzenes Brot»)*

Hugo dictus **Salzkerno** burgensis de Mulnhusen 1267 Tr II 135

Bernhardus **Sapiens** XII Necr. Petrishus. NN I 668

Wernerus **Satel** ministerialis *Schwaben* 1228 FU I 354

Scade *s.* Schade

Burchardus **Scaflinus** XII Anniv. Turic. NN I 573 — *Ulrich* Scaphili *Zürich* 1155 Hdb II 2023 (schaf *«kleines Boot»; vgl.* Sciphili)

Scenekint *s.* Schônkint

Burchardus Scado 1261 AD 594 — Chônrat Scade ministerialis ecclesie Constantiensis 1180 Z 336 — Chûncinus dictus **Schade** 1298 B III 440 — G. dictus Scade miles 1244 GrIn III *n°* 404 — Heinric Scado *Bülach* 1188 Z 347 — Johans Schade *Sulzmatt* XIV BKl — Hans Schade BKl — Petrus Schado *Westhalden* BA — dominus Rûdolfus nobilis dictus Schade de Randegge 1225 ZGO VI 226 — Ro. filius Scadonis 1261 AD 594 — Werher Schado *Bettingen* BSch (scado = 1. latro, *Feind,* 2. sodalis *Gr. Kl. Schr.* VII 334ff.)

? Petrus dictus **Schaderot** *Ungersheim* BPc

Schaler *s.* Schaller

knecht **Schalk** *Rufach* XIV/XV BKl

Wernherus **Schaller** *Habsheim* BA = Wernerus Schaler ibid. — . dictus Schaller *Bauer Elsass* 1299 B III 508 *(«Prahler»?)*

Hen. dictus **Schanz** *Bauer Metzerlen* 1289 BPa *(mhd.* schanz *«Arbeitskittel»)*

Volmarus panniparius dictus **Schatz** 1298 B III 412 = Volmarus Schatz BL

Scheccho, Schecho *s.* Scheko

Frischin **Schedel** *Bauer Zässingen* sp BGn *(«Schädel»)*

Clewlin **Schedelin** XIV/XV BKl *(Dimin. zu* schade)

Wilhelm **Scheffelin** 1283 Liebenau 22 *(«Jagdspiess»? «Schifflein»?)*

Fridericus Schecho 1177 Z 329 — Gotfridus Scheccho 1233 Tr I 354 = Gotefridus dictus Shecho 1262 FRB II 555 — **Scheko** institor 1284 Tr II 296 = Heinricus Schekko institor 1286 B II 543 = Heinrich Scheke 1293 B III 121 = Henricus Schekke 1293 B III 105 — Hugo dictus Scheko civis Basiliensis 1269 B II 20 = Hugo

dictus Schecho 1273 B II 104[11] — Otto Scheko 1248 B I 224 = Otto dictus Scheke BL = Otto Schecho BPa — . dictus Scheke BPd *(«scheckig», d. h. mit gestreiftem Tuch bekleidet)*

Heinr. **Schelbelin** de Thurego BPa *(«Schieler»)*

Christan **Schelo** *Bauer Härkingen* BSch — U[e]lli Schelo *Härkingen* BSch — Wernli Schelo *Hägendorf* BSch *(«scheel»)*

Burchardus dictus **Schenkel** 1288 ZGO VI 239

Schenkindus *s.* Schônkint

Scheppellin *Bauer Elsass* XIV BH *(«Kränzlein» als Kopfputz)*

Burchardus dictus **Scher** *Gemar* 1298 RU 224 *(«Maulwurf»)*

Nicolawes der **scherpher** Wollebe 1295 *Freiburg* FSp 24

Scherter *Egisheim* BH (= scherter «*Steifleinwand*», *oder von* scherten «*abschneiden*»?)

Chûn **Schetmi** *Sissach* BSch (schetmi = schophiminum, *s.* Schôpime, Schotme)

Peter **Schezeli** *Woffenheim* BH

. dicta **Schiegelerin** *Rufach* 1287 B II 568 *(«Schiefgänger», «Schiefseher»?)*

Burchardus dictus **Schilling** civis Basiliensis 1284 B II 446 = Bur. Schilling 1289 BPa = Schillinc 1289 BPa — (?) Chûninus Schilin *Ötlingen* BPa — Gerungus dictus Schilling 1292 Tr II 411 = Gerungus Schilling 1300 B III 514 = Gerungus Solidus BL — Gerwigus Schilling BA — Heinricus dictus Shillinc 1283 B II 401 — Johannes Schillinc *Gressweiler* 1280 Als XI 268 — Petrus dictus Schilling *Bauer* BA — Burchardus et Rûdegerus fratres dicti Schillinge 1290 B II 676 — Werlinus Schillig BA — Werli Schilling *Randolzweiler* BKl — dictus Schilling sacrista 1299 Urkundio I 181 — . villicus dictus Schilling *Knöringen* 1300 BL

Anna **Schimillin** BPd — Chûnci Schimelli *Langenbruck* BSch — Greda dicta Schimmelina BPb — Hedwig Schimellin BPb = Hedwig Schymellina BPa — Hugo Schimellin BPb = Hugo Schymelli BPa — Petrus dictus Schimelin BPb — Peter Schimelli *Langenbruck* BSch — dictus Schimeli BPb *(«Schimmel»)*

Adilbertus cognomento **Scirbin** c. 1200 FDA XV 174 — Joh. Schirbin *Bauer* BA *(«Bruchstück», Dimin. zu* scherbe)

Schlaf *Bauer Fulenbach* BSch

Schleffer *s.* Sleffer

Schôman *s.* Schônman

Albertus dictus Pulcher *Cistercienser Bebenhausen* 1254 FU I 434 — Petir **Schôn** der schaffener unde richter ze Altkilch 1285 B II 509

Schonchint *s.* Schônkint

Burcart **Schœnebrot** von Hochfelden 1272 Als XI 262 — Chûnrat Schônbrot 1293 Liebenau 25 *(«Weissbrot, Weizenbrot»)*

her Burchard der **Schoneherre** 1292 ZGO X 245 = Burchardus dictus Schönherre sacerdos *Freiburg* 1293 FSp 19 — Cûnzinus dictus Schônehere de Richenshein 1295 B III 221 — Wernherus filius dicti Sconeheren de Crozingin 1256 ZGO XXX 106

. dictus **Schoni** *Haltingen* 1299 B III 482

Johannes dictus **Schônkint** c. 1270 ZGO XIV 25 = Johannes dictus Shônkint 1280 B II 313 = Johannes Schônkint 1287 B II 604 = Jo. dictus Chenchint BPb — Mechtildis Schônkindin BPa = Methildis Schonchint BPb — Mûshart Schônekint BA — Petrus Shônkint 1257 B I 331 — her Schônkint 1273 B II 130 — dominus Schône-

kint BA — dictus Scenekint *Kleinbasel* BA — Schenkindus BL

Heinrich **Schônman** 1293 B III 97 = Heinr. dictus Schônman BL = Heinricus Shônman *Basel* 1278 B II 244 = H. pistor dictus Schôman apud Spalcam 1298 BL = dictus Schœnman BPc = dictus Schonman BPa — Jacobus de Ŏchein dictus Schoneman miles 1252 B I 259

SchônRůdolf *Basel* BL — SchônRůdolfin 1292 BL

Burchardus dictus **Schŏp** 1283 ZGO X 104 — Burk. et Hugo dicti Schoub *Ritter Elsass* 1311 AJ 634 — her Reinmar Schoup *Ritter Strassburg* 1263 Als XI 251 (*«Strohbund»*)

Wernli **Schope** XIV BKI (*«Joppe»?*)

dictus **Schôpime** *Hüningen* BPc (*«Scheffel»* schopiminum, *s.* Schetmi, Schotme)

Jo. dictus **Schorpe** 1296 BL = Jo. Schorpe 1299 B III 453 (*«Scorpion»?*)

Schotme *Bauer Sissach* 1276 Boos 125 (= *«Scheffel»* schopmin, *s.* Schetmi, Schôpime)

Schoub, Schoup *s.* Schŏp

O. dictus **Schrette** BA (*«Kobold»?*)

Johannes dictus **Schůder** 1295 ZGO VI 241 (= *mhd.* schuder *«Rossdecke»?*)

Conradus dictus der **Schuphter** 1248 Boos 61 — C. dictus Schůfter de Sole 1297 BL = Schůfter ad Solem 1292 B III 77 = Schůpfter BL (*mhd.* schiuften *«galoppieren»*)

dictus **Schůheli** faber de Michelbach BPc = dictus Schůlin Wilin *Michelbach* 1285 B II 487 (*«Schühlein». Im zweiten Beleg ist der Taufname nachgestellt*)

Schůpfter, Schuphter *s.* Schůfter

Gotfridus dictus **Schůr** 1243 ZGO XIII 233 (*«Hagelschauer»*)

dominus Johannes **Schůrbrant** capellanus BD (*Kleidungsstoff, vielleicht eine Scharlachart. Lexer*)

. dictus **Schůrphfisen** *Rufach* 1300 B III 531 (*«Haue»*)

Schwarze *s.* Swarze

Cůnrat **Schwarzwuch** *Bettlach* 1299 B III 495 (*Eintrag des 16. Jh.,* = swarzwurz?)

Schymelli *s.* Schimelli

Ŏdalric **Sciphili** *Zürich* 1149 Z 292 — Otto Siphpheli *Zürich* 1168 HdB II 2242 = Otto Sipheli 1169 HdB D 51 = Sciphili 1172 ibid. 53 (*«Schifflein»*, *s.* Scaphili)

Scirbin *s.* Schirbin

Scnichs *s.* Sniz

Sconehere *s.* Schoneherre

vagabundus dictus **Secere** XIII Chron. Colmar. FRG II 65, *nach Rich. Müllers Vermutung* Zs XXXI 102 = Dietmar der Sezzer *österreich. Dichter* (*«Setzer» bei einem Spiel*)

Burchi **Seilli** *Kleinbasel* 1285 B II 494

Seilos *s.* Sellos

Petrus dictus **Seime** *Bauer* 1296 ZGO XXVIII 384 (*«langsam»*)

Sekkel *s.* Brůchsekel

Peter der **Selige** *Bauer Elsass* 1276 B II 183 = (?) Selige *Bergheim* c. 1300 Hans

dominus Heinricus **Seligman** capellanus BD — dictus Selicman *Bauer* 1286 Tr II 325 = dictus Seligman *Bauer Dietweiler* BL

Peter Seilos *Modenheim* BKI — Růdinus dictus **Sellos** BL = Selos BL — Ůl. Sellose *Rufach* BH — Sellose *Strassburg* 1240 AI XIII 36 (*«verlassen»*)

dictus **Seltenwerc** *Hüningen* BPc — relicta quondam Seltenwerch ibid. (*«selten an der Arbeit»*)

Egen comes de Friburg dictus **Senger** NN I 302

Růdolfus de Mospach civis Basiliensis traditit filio suo Johanni **seniori** dicto 1271 B II 78 (*s.* alt)

Richardus dictus **Seraphin** 1288 B II 633 = Richardus dictus Seraphyn BL

Sevogel *Blotzheim* 1275 B II 162

Sezzer *s.* Secere

Shecho *s.* Scheko

Shillinc *s.* Schilling

Shônkint *s.* Schônkint

Shônman *s.* Schônman

Cůnzi **Sichelenzan** *Gebweiler* XIV/XV BKl

Sifrid **Sidherre** *Hüningen* XIV BKl (*«Seidenherr»*)

Cůnrat **Silbersak** *Rufach* 1284 B II 458 — Ruidolfus dictus Silbirsach 1266 B I 476 — die Silberseckin *Rufach* BKl

die **Simelin** 1298 RU 222 (*«Semmel»?*)

Ludwig **Sinnigo** 1256 B I 319 (*«besonnen»*)

Ulli **Sinnol** 1297 B III 391 (*«rund»*)

Sipheli *s.* Sciphili

Burcardus dictus **Sippestůl** 1261 B I 390

Heinrih der snider dem man sprichet **Site** 1297 B III 382 (*«Sitte»*)

Hans **Slappo** BKl — dictus Slappe *Kirchen* BJ (*«schlaff»?*)

Heinr. pistor dictus **Slefer** BPa = Heinricus pistor dictus Sleffer BPb = Schleffer ibid. — Johannes Sleffer BD — Růdolfus dictus Slefer *Bauer Elsass* BA (*«Schläfer»*)

Slefrich *Rufach* BKl

Cůnradus Monachus **Slegel** miles BPb = her Kůnrat der Slegel *Basel* XIV BKl — her Heinrich der Slegel BKl — domina Mondicha dicta dů Slegelin BPb (*«Schlägel»*)

her Johannes **Slegelli** *Freiburg* 1267 ZGO IX 444

dictus **Slicher** *Kirchen* BJ (*«Schleicher»*)

Heinrich **Slinder** *Basel* BKl (*«Verschlinger»*)

Hedwigis dicta **Slundin** *Riedlingen* 1321 BPa

Růdolf **Snabeler** *Egisheim* BH (*«der Schnabelschuhe trägt»*)

Herman der **Snelle** *Freiburg* 1300 FSp 45 — Rudolf Snelle 1256 Huber

. dictus **Snelouf** 1267 B I 491 (*«Schneelauf»*)

Niclaus **Snelstůke** *Rufach* BH (*«der sein Stück schnell fertig bringt»*)

Johannes **Sneppekin** 1284 RU 154 (*«Schnäbelchen» d. h. Stirnband?*)

Wernherus dictus **Snittel** 1288 ZGO VI 239 (*ein Backwerk?*)

C. dictus **Snitz** BL — Henricus dictus Sniz 1255 B I 297 = Heinrich Scnichs 1273 B II 111 — Johans Sniz 1290 B II 686 — Katherina Snizzin BPa — Peter Sniz 1294 B III 175 = Petrus dictus Snitz BPc

Conradus **Snůrli** 1258 B I 343 — Ellina relicta Snůrlin 1289 B II 646 = dicta Snůrlina conversa de Basilea BA — Jo. dictus Snůrli 1295 B III 232 = Johannes dictus Snůrlin BL

Solidus *s.* Schilling

Henricus **Sonipes** *Strassburg* 1190/1202 St 144 (*«Klingelfuss»*)

Jacobus **Sorgo** burgensis de Bielle 1294 B III 171 — Peter Sorge *Bauer Elsass* XIV BL

H. dictus de Leimen et H. frater eius **sororueles** Billungorum 1299 B III 494

Burchardus cognomento **Spanseil** XII FDA XV 169

Wernher **Spantube** *Pfaffenheim* sp BGn = Spantube von Pfaffenhein XIV BKl (*«Locktaube»*)

Heine **Spar** (*Dat.* Sparren) *Bauer Elsass* XIV BL — Wernherus et Rudolfus dicti Sparn mancipia monasterii Heremitarum *Habsb. Güterrodel* c. 1300

Pfeiffer HU p. 322 *(mhd.* spar «*Sperling*»)

Jo. **Spengeli** de Eptingen BPd = dominus . Spengelinus de Eptingen BPc = dominus Spengelinus de Eptingen BPc

Fridericus **Spenlin** miles de Brisaco 1245 ZGO IX 255 — her Hiltebrant Spenlin rither 1266 ZGO XIII 50 — dominus Spenlinus scultetus de Brisaco 1269 ZGO IX 450 = (?) her Spenlin *Schultheiss Breisach* c. 1290 F 45

Eberhardus dictus **Sperwer** de Kussacberg *Klingnau* XIII NN I 522

C. dictus **Spete** *Bauer Habsheim* BA — Clewi Spete *Illzach* XIV BKl — der alte Sphet *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 *(«Spät»)*

Spetwit 1298 RU 224 *(«spät und weit»?)*

Sphet *s.* Spete

Bůrkin **Spies** *Bauer* XIV BKl — Hans meiger Spies von Efringen BKl — Heinricus dictus Spies 1294 B III 173 — dictus Spies *Bauer Duggingen* BPa — dictus Spies hospes BA

Spieslin der wirt BKl

Methildis **Spissina** BPb = M. Spissina BPd = Mehtildis Spissin BPc = Methildis Spisin BPa = (?) Spisserin BPc *(mhd.* spiz «*Bratspiess*»)

Albertus miles dictus **Spôrlin** *Freiburg* 1262 ZGO IX 353 = Albertus dictus Spörli miles 1273 ZGO IX 455 = Albreht Spörli 1267 ZGO IX 445 — Heinricus de Krozcingen dictus Sporlinus 1238 F 9 — Heinricus filius Sporlini 1238 F 9 — her Heinrich Spörli *Ritter Freiburg* 1297 FSp 28 — der Spôrlin von Eptingen BKl

Henrich **Staheleke** *Altkirch* 1297 B III 357 *(«Stahlspitze»)*

Chunradus zem Einhorn dictus **Stamler** BPb = C. Stamler BPd — Henrich Stamler *Bürger Altkirch* 1285 B II 509 — Jacobus Stamler 1265 B I 456 = Jacob der Stamler 1274 B II 146 = Jacobus Stamlarius civis Basiliensis 1279 B II 273 = Jacobus der Stamler BPa = Jacobus dictus Stamler BPa — Kůnzin Stameler BKl — Wernher der Stamler 1284 B II 433 = Wernher Stamler der kremer ein burger von Basil 1293 B III 121 = Werli Stamler 1293 B III 147 = = Wernherus dictus Stameler institor BPa = Wernherus dictus Stamler institor BPc = Wer. Stamelarius BPa

der starke Boppe *Basler Dichter* XIII — C. **Starche** 1275 Ng II 1019

Heinricus dictus **Starcman** *Bauer* BA

Barman **Stebeli** *Efringen* BB — Bartholomeus dictus Stebeli BL — Johannes cognomine Stebili c. 1270 Tr II 148 = Johannes dictus Stebelin 1279 B II 271 = Johans Stebeli 1274 B II 146 = Johannes dictus Stebli BPa *(«Richterstab»?)*

Jacobus **Stegereif** BA = Jacobus Stegerif ibid. *(«Steigbügel»)*

Johannes **Sterzebart** 1262 RU 101 *(«Schweifbart»)*

Sthôre, Sthôrer *s.* Stôre

dictus **Stich** *Rheinweiler* BA

Nicolaus **Stieber** *Basel* 1280 B II 292 — . dictus Stieberre *Basel* 1258 B I 336 = Ůlricus dictus Stiberre civis Basiliensis 1261 B I 399 — Uolricus Stiebær 1270 Aar 2 — domus dicta des Stiebærs BPa — Stiebarius BPa *(«der davonstiebt»)*

Nicolaus dictus **Stirne** de Senhein 1298 B III 442

Albertus dictus **Stival** *Schwaben* 1283 Gb 152 *(«Stiefel»)*

Hugo dictus **Stoch** 1299 B III 504 *(«Stock»)*

Stöckeli 1297 F 53

Conradus nobilis dictus **Stolle** 1291 ZGO X 241 (*«Absatz», «Pfosten»?*)

Stŏltzelin *Bauer Elsass* XIV BL

Mechthildis dicta **Stolzina** 1287 B II 578 (*«Stolz»*)

Berschin **Stopher** *Egisheim* BH = der Stopfer *Egisheim* BH (*zu* stopfen «pedibus incongrue ire»?)

Berthold **Störe** 1235 AD 476 — Henricus dictus Stœre de Buhele miles 1256 AD 568 = her Heinrich der Sthŏre (*and. Hs.* Stŏre) HU QSG XIV 46 — her Reinbolt der Stŏre *Bergholz* 1295 B III 216 — her Wilhelm der Sthŏre HU QSG XIV 46 = her Wilhelm der Sthŏr und sin brŭder ibid. 42 = die Sthŏrn (*and. Hs.* Stŏren) ibid. — her Wilhelm Sthŏrers (*and. Hs.* des Storen) sŭne ibid. — dominus dictus. Stŏre *Pfaffenheim* 1284 B II 460 (*«Stör»*)

Johannes ad Rosam dictus **Storko** BPb = Jo. ad Rosam dictus Stork BPd (*«Storch»*)

Klaus **Stŏrchelin** XIV BKl = Claus Stŏrchli BKl

Heinrich **Strange** *Hüssern* BH (= strenge *«tapfer»*)

Strasrŏber *Rufach* BKl

dictus **Strick** *Augsburg* 1364 Bacmeister

Hans **Strit** von Pfirt BKl — Strit *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106

Chŭnr. dictus **Strube** 1295 BL — Cŭnrat Strubo BKl — H. dictus Strube pistor 1294 BL — R. Strubo 1279 Tr II 245 = Rŭdolfus sutor dictus Strube BPa — Trutkint dictus Strube 1292 B III 86 = dictus Trŭtkint Strube BL — der Strube *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — .Strubo 1292 B III 88 — . dicta Strubin 1288 B II 609 — diu Strŭbin BH — Strŭbina *Wangen* BSch (*«struppig»*)

C. **Strubel** 1240 ZGO XIII 233 — Gerungus miles dictus cognomine Strubel 1240 ZGO III 252 (*«Strobelkopf»*)

nobilis vir Cŭnradus dictus **Strŭz** de Wartenberg 1281 ZGO X 97 — herre Heinrich der Strus und her Cŭnrat die herren von Wartenberh 1284 ZGO XI 376 — her Hainrich von Wartenberg der Strus 1300 ZGO XI 242 (*Vogel «Strauss», wohl nach dem Helmschmuck*)

Ŭlricus dictus **Stubenroch** *Mülhausen* BPc (*«Stubenrauch»*)

Bŭrgin **Stŭcke** von Bintzhen BKl

Cŭnradus dictus **Stu[i]ckli** civis Basiliensis 1290 B II 676 = (?) Conradus Stŭkeli *Oberwil* BA — . dictus Stu[i]ckelin *Köstlach* 1293 B III 95 = Stuckli *Mörnach* BGn

Anselmus qui cognominabatur **Stullin** 1122 GrAls 589 — Werenherus dictus Stuli BL (*zu* stuol *oder zu* stolle?)

Henricus **Stulz** BA — diu Stultzin BL (*«Stelzfuss»*, loripes)

dŭ **Stumperin** *Egisheim* BH

Johannes **Stŭmppeli** *Freiburg* 1300 FSp 47

Berschi **Stŭndelman** *Bauer Basel* BKl (*«der auf die Stunde kommt»?*)

Sturcel *s.* Sturzel

Henricus **Sturlus** BPc = H. dictus Sturlus BPc (*«Blattlaus», zu* stur *Spinat?*)

Wernherus **Sturmere** *Breisgau* 1161 D p. 50 (*«Kämpfer»*)

Johannes Sturcel *Altkirch* 1285 B II 509 = Johans **Sturzel** der junge und der alte 1290 B II 685 (*«Strunk»*)

Suarcin *s.* Swarze

N. **Subtilis** *Blotzheim* 1301 BL

dominus Johannes de Buttinkon dictus ritter **Suli** *Habsb. Güterrodel* c. 1300 Pfeiffer HU p. 319

Cŭnradus **Sumer** 1270 Aar 2 — Thomas dictus Sumer *Sulz* 1298 B III 442

Ita **Sůmmerlin** BKl

Sůneman *Bauer Woffenheim* BH (« *Vermittler* »)

nobilis vir Algotus **Sunnunchalbus** *Schwaben* 1228 Germania I 311 (coccinella septempunctata « *Frauechüehli* »)

Johannes dictus **Supher** 1287 B II 593 (« *Säufer* »)

Johannes dictus **Sůrach** *Basel* 1299 B III 474 (« *Sauerdorn* »)

H. dictus Tornator **surdus** 1298 BL

Hug **Surer** *Egisheim* BH

Henninus **Sůrlin** *Bauer Zimmersheim* XIV BA

Tietricus dictus **Surman** 1218 ZGO XXVIII 94 (« *Sauertopf* »)

Heinzin **Suser** BKl — Ůlrich Suser *Kleinbasel* 1296 B III 262 — Wernherus Suser XIV BA (« *Zischer* »)

dominus Hugo Dulcis capellanus BD — dictus **Sůsse** faber ze Crůze BPd — dictus Süsse *Bergheim* c. 1300 Hans

Richenza **Swanchina** *Ziefen* BSch (*zu* swanc « *schlank* »?)

her Ůlrich **Swarber** *Bürger Strassburg* 1275 Als XI 263 (*mhd.* swarp « *Wirbel* »)

Henricus **Swarehobet** 1295 Tr II 451 (« *Schwerhaupt* »)

B. **Swarhbira** 1269 Boos 98 (« *Schwarzbirne* »)

Ber. **Swarze** BA — Purchart Niger *Zürich* 1145 Z 289 — Burchardus niger XII FDA XV 151 — Burcardus dictus Swarce 1279 ZGO VI 234 — niger Cozpertus 968 Z 212 — Cůnradus miles dictus Swarze 1225 ZGO VI 227 — Gerina dicta Swarcin BA = Gerina dicta Suarcin ibid. — her Hans der Swerzi XIV BKl — Heinricus Niger 1286 B II 546 = H. Swartzo 1297 BL = H. dictus Swartze BL — Johannes der Schwarze *Hugstetten* 1297 FSp 34 — Růdolf der Swarz 1296 B III 291 = Růdolfus der Swartze BL — Růd. dictus Swartzo BA — Ůlricus Swarze 1259 ZGO VI 228 — Wernerus Niger burgensis *Colmar* 1226 Hund p. 79 — Swarze *Bauer Hüningen* BPc — Swartz *Bauer Elsass* XIV BL

C. dictus **Swartzchůnrat** BL

Wernlin **Sweiz** *Bauer Habsheim* BKl — Sweis *Habsheim* XIV BKl

Swerzi *s.* Swarze

Berzhin **Swinger** *Bauer Herlisheim* XIV BH

Tagewan *s.* Tagwan

Růdolfus dictus **Tagthou** villicus *Ampringen* 1299 Ng II 1061 (« *Morgentau* »)

Jo. **Tagwan** 1293 B III 94 = Johannes dictus Tagewan procurator dominorum s. Albani 1294 B III 182 (« *Tagwerk* »)

Hesso **Tanfisel** BL = dictus Tanfisel *Hartmannsweiler* BL (*s.* Tennevisel. tan, tenne « *Tenne* », visel « *Nerv eines Stieres* »)

her Tanriz *Ratsherr Strassburg* 1285 Als XI 275 — senex **Tanris** *Gemar* 1298 RU 224 (« *Tannzweig* »)

B. dir Danz 1281 ZGO XXVIII 402 — Heinricus dictus **Tanz** 1257 B I 329 = Heinricus dictus dir Danz 1259 B I 365 = Heinricus Tancz 1271 Thommen 82 = Heinricus der Tanz BPb

Alberhtus miles dictus Tharant 1291 ZGO X 240 = Albertus miles dictus **Tarant** de Stouphenberc ibid. (« *Tarantel* »)

Chůnradus **Tauli** civis Basiliensis 1255 B I 286 = Cůnradus dictus Taulin 1257 B I 329 (« *Tafel* »)

diu **Techanin** BPc

Ebli der **Tegen** *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 185 — H. der Tegan ibid. 187 (« *Held* »)

Frizhin **Tehsselin** *Bauer Elsass* XIV BH (*«Dächslein»*)

Rûztzin **Teicleip** *Modenheim* BKl — Volmarus Teicleip c. 1300 M 132 (*«teigiges Brot»*)

Werenherus dictus **Tempfeli** sutor 1294 B III 162 = Wernherus dictus Temphli sutor 1297 B III 329

Cûnradus **Tennivisil** *Neuenburg* 1266 ZGO IX 442 = C. dictus Tennevisil 1271 B II 69 = C. Tennenfels (?) 1275 Ng II 1019 = her Cûnrat Tenvisel 1282 B II 367 (*s.* Tanfisel)

Ûl. dictus **Tenzer** BL

Terkis *Rufach* BH (*«Köcher»*)

Teschin *s.* Tetsch

Henricus **Testa** marscalus 1189 RU 47 (*«Scherbe», «Hirnschale»*)

Rûdolfus dictus **Tetsch** civis Basiliensis 1278 B II 262 = dictus Tetzsch civis Basiliensis 1287 B II 579 — diu Teschin 1291 B III 2 (*«Klatsch» im nicht übertr. Sinne*)

Tharant *s.* Tarant

H. **Tistel** *Bättwil* BA (*«Distel»*)

Tivilin *s.* Tuvelli

Burchardus gener dicti Schônekint 1291 B III 10 — Bertschinus gener *des* von Lindowe 1292 B III 84 — Rûdiger des azers **tochterman** 1297 B III 378 — des von Mundolvingen tohterman *Freiburg* 1298 FSp 39 — Berchtolt des Sinzen tochterman 1300 B III 549 — gener C. dicti de Nuwenburc BL — Kolmerer Richeins tochterman *Basel* XIV BKl — Oswalt des winmannes tohterman BH

frater C. **Torso** *Thennenbach* 1234 FU I 371 (*«Kohlstrunk»*)

Hugo Mors 1199 St 137 — Nichol. dictus der **Tot** BL

Chûnzi **Tozler** *Bauer Achkarren* Al XIX 185 — Heinrich unde Friderich die rittere die Docelere von Hagenowe 1295 Als XI 280 = Docelarius *auf dem Siegel (mhd.* tozelære *«der Zudringliche»)*

Heinrich **Trako** von Bollingen 1257 Huber (*«Drache»*)

Wer. dictus **Trehenlin** 1244 B I 173 = Wernherus Trenlinus BPa = Werherus Trenlin BPc = Wern. Trenli BPd — Cûnradus institor dictus Trenlin BPa — Waltherus Trenlin BPb — Trenlinus civis Basiliensis 1280 B II 317 — Trenlin BPc — dicta Trenlin BA (*«Thränlein»*)

Johannes Triboch der meiger *Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Nicolaus Triboch 1287 B II 580 = Nichol. dictus Triboch 1299 BL = N. Triboch BL = Nicholaus dictus **Triboc** 1299 B III 484 = Nicolaus Tribok BD = Niclaus Tribock 1298 B III 424 = Tribockus 1287 B II 555 (*mhd.* tribôc, *eine Schleudermaschine*)

Rodolfus dictus **Triege** de Sultze (*Rheinsulz*) 1283 ZGO XII 296 (*«Betrüger», vgl.* Trigolf *Ulm* 1271 Al XIII 22)

Lûdi **Troler** *Therwil* BL (*mhd.* trollen *«mit kurzen Schritten laufen», dial.* trolen *«sich wälzen»*)

Berhtoldus dictus **Trômili** *Bauer Elsass* 1271 Tr II 162 (*«Träumlein» ?*)

H. sacerdos dictus **Tropheli** 1295 B III 223 — Henricus dictus Trophelin 1298 B III 411 (*«Tröpfchen»*)

Chûnrat **Trost** XII Bacmeister — Johans Trost *Bauer Rixheim* BKl

Trœstelin *Name eines Ritters bei Neidhart von Reuenthal*

Trukint *s.* Trutkint

H. dictus **Trumbe** *Bergheim* c. 1300 Hans (*«Trommel»*)

Johannes dictus **Trute** *Basel* 1291 B III 37 — dictus Trute 1298 RU 224 — . dictus Truto carnifex *Basel* BL

. dictus **Truteheberlinger** *Bauer Elsass* BL (*zusammengewachsen aus* Trute, *Taufname, und* Heberlinger)

H. dictus **Trutli** 1294 B III 185 = H. dictus Truteli 1295 B III 234 — magister Johannes dictus Trûtelin BL — dominus Wernherus dictus Trûteli 1312 BPa

dictus **Trutkint** 1297 B III 370 = dictus Trukint 1291 B III 3

Johannes dictus **Trutman** de Egenshein 1312 BPa

Reinbolt **Tûbelli** *Bauer Breisgau* Al XIX 183 (tübel *Zapfen*)

Rodolfus dictus **Tubunsnabil** 1278 Boos 135 (*Taubenschnabel*)

Tûfel, Tûfelin, Tûfelli *s.* Tûvel, Tuvelli

Chûnrat Tunbo *Bauer* BKl — Hennin Tumme *Rufach* XIV/XV BKl — Henricus dictus **Tumbe** 1291 B III 34

Tunphardus BL = . **Tumphart** ibid.

Claus **Tûmel** XIV/XV BKl (*Prahler*)

Tumme *s.* Tumbe

Tunbo *s.* Tumbe

Albertus scolaris dictus **Tuppenagel** *Baiern* 1281 Bacmeister (*Pflocknagel*)

Heinricus dictus **Turst** BD (*Kühnheit*)

Heinricus **Tusant** 1262 Gb 128 (*Tausend*)

Anna Tûfels von Bettikon XIV BKl — Appo dictus Diabolus *Habsburger Urbar* Bacmeister — Heinrich der **Tûvel** ein burger von Altkilch 1285 B II 509 = Henrich der Tufel 1290 B II 685 — Jo. Tufel 1292 BL = Johannes dictus Tûfel BL = Johannes dictus Dyabolus 1294 Tr II 447 — Petrus dictus Tûfel 1300 B III 572 — dicta Tûfelin de Novocastro BL

Cûncin **Tuvellin** *Basel* 1284 B II 459 — Johannes dictus Tûfelli civis Basiliensis 1270 B II 45 = Johannes dictus Tûvelli 1274 M 105 = Johannes dictus Tuvelli 1277 B II 218 = Johannes dictus Tûvelin civis Basiliensis 1281 Tr II 260 = Jo. Tufelli 1282 BL = (?) Johannes dictus Tuvelli junior BL — Rudolfus Divellin 1194 AD 354 = Rudolfus Tuvillin 1200 AD 369 = Rudolfus Tivilin 1207 Tr I 279 — Rûdinus Tûfelli BL = R. Tûvûlli *Istein* 1303 BL — Wernherus dictus Tûvilli BPa = Wernherus dictus Tuvilli BPb

Hemma dicta **Tûvelbetzin** *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432 (betze «*Petz*», *Bär*)

Conradus dictus **Ûbelhôpt** 1297 B III 350

Wernherus **Ûbelmunt** BPa = Wernherus Ubilmunt BPb

H. dictus **Umbescheiden** *Bauer Hasel* BJ — Gerdrudis dicta Umbescheidenin ibid. («*unverständig*»)

Ungebûrin *Frau Achkarren* Al XIX 187 («*Ungebühr*»)

Nicolaus **Ungemach** capellanus BD («*unfreundlich*»)

W. **Ungemalno** *Schweiz* 1294 Al XIII 38 («*ungemahlen*»)

Hugo **Ungerichte** *Muspach* BL — Jo. Ungerichte 1299 B III 485 = Jo. dictus Herthar vel Ungerichte BL («*struppig*»)

Trôthwinus **unipes** XII FDA XV 169

Cûnrad **Unmûss** von Lôffenberge BKl — Hans Unmûsse von Lôfenberg BKl = Hans Unmûs BKl — Unmûssa (*Geschlecht*) von Lôffenberg BKl — dictus Unmusst *Laufenburg* 1297 B III 336 («*Unruhe*»)

Cûnzi der **Unmûzige** *Freiburg* 1299 ZGO X 329 = Unmûssig *Breisgau* 1289 Thommen 109

Hugo **Unnuz** 1248 B I 224 = Hugo dictus Unnuz BPa

Heinricus miles dictus **Unstete** 1282 ZGO VIII 483

Rûdolfus **Unwert** *Muttenz* 1274 Boos 111

B. **Usganc** 1270 ZGO XVIII 478

Vaizes *s.* Veizte

Valant *Thennenbach* 1283 Thommen 101 (*«Satan»*)

Cûno dictus Valc BPc — Volmarus dictus **Valke** conversus BL = Volmarus Valke begehardus BL — Wernher Falckhe der jung *Rufach* 1298 B III 427 = (?) Wernher Valke 1300 B III 525 = Wer. dictus Valke 1300 B III 531

meister **Vantz** XIV BKl (*«Schalk»*, *vgl. Allfanz*)

Conradus dictus **Vardel** BPb — Petrus dictus Vardel 1258 B I 338 (*«Pack»*)

Albrecht **Vâre** 1256 B I 317 (*«Falschheit»?*)

. dictus **Vasant** miles 1292 FU I 625 (*«Fasan»*)

Agnes des Vasnachtes tochter *Kleinbasel* 1298 B III 419 — Berchtoldus dictus **Vasnacht** 1298 RU 224 — Bertoldus dictus Vasenacht *Gelterkinden* BA — C. Vasenaht BA — Dietrich Vasnacht *Bennwil* BSch — Heinricus Vasenacht 1268 B II 7 — Hemma Vasnachtes tochter *Ziefen* BSch — Johans Vasinat 1285 B II 506 = Johans Vasnaht 1286 B II 516 — Johannes dictus Vastnaht BJ — Nicolaus dictus Vasnacht 1298 RU 224 — Nicholaus dictus Vasenacht *Gelterkinden* BA — Wernerus dictus Vasenaht *Kleinbasel* BA — . dictus Vasenacht *Habsheim* BA — Vastnacht carnifex BPc

Fridericus dictus **Vatter** 1298 RU 224 (*vgl.* Vaterlin 1299 Bacmeister)

dicta **Vazina** BPa (*«Fass»?*)

Henricus qui meier **Vechtili** dicitur 1267 B I 488 = H. dictus meier Vechtli BL = . villicus dictus Vechtli de Leimen BL = villicus de Leimen dictus Vechtlin 1274 B II 141 (*mhd.* vehte *«Fechter»*)

Junta dicta **Vecklerin** *Freiburg* 1296 Tr II 466 (*zu* vecke *«Fittich»*, *auf das flatternde Gewand bezogen?*)

Joh. Federlin BA — **Vederlin** 1298 RU 224 — Vederlin *Mülhausen* BKl

Sigelin **Vehe** *Strassburg* 1279 Als XI 266 (*«bunt»*)

Bersci filius dictus der Veistinun residens in Rubiaco BPc — Waltherus Pinguis miles 1276 B II 185 — Wernherus dictus Pinguis 1239 B I 152 — frater Wernherus miles dictus Veizite 1265 B I 462 = frater Wernherus dictus **Veizte** 1265 B I 463 = Wernherus dictus Vaizes 1273 ZGO VI 231 — dictus Pinguis de Melhuse 1249 AD 537 — dictus Veisito *Orschweier* BL — der Veise *Rülisheim* HU QSG XIV 10

Henricus dictus **Velli** *Bürger Mülhausen* 1267 M 57 = H. dictus Vellinus 1268 M 65 — Johans Velli *Rixheim* BKl — Wernher Vôlli 1295 M 125 (*«Bälglein»*)

C. dictus **Venter** 1274 B II 137 (*«Bauch»*)

Burchardus dictus **Verli** BPb (*«Ferkel»*)

Rûdi **Vetterli** *Bauer Helfranzkirch* BKl — Werli Vetterli ibid.

Henman **Vettich** XIV BKl (*«Fittig»*)

Anna **Vierhesin** BA — C. Fierase BA

Adelheidis filia **Vilhecker** *Bergheim* c. 1300 Hans — Jacobus Vilhecker ibid. (*«Hacker» = Rebarbeiter*)

Heinrich **Villiep** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — her Walter Villieb *Freiburg* 1299 FSp 40

frater Eigelwardus dictus **Vilmeder** 1298 Ng II 1060 (*«Vielmäher»*)

Heinricus Viltrozhe *Hüningen* BPc — Ûlricus Viltrôsch 1270 Aar 2 = Ulricus dictus **Viltresche** de Arowe 1288 B (*«Vieldrescher»*)

Göschelin **Vinke** *Bergheim* c. 1300 Hans — Wernherus dictus Vinch 1252 B I 255 (*«Fink»*)

Vingeri *(and. Hs.* Vingerin) *Hirsingen* HU QSG XIV 33 *(«Fingerring»)*

Burchardus dictus **Virabint** *Bauer Ettingen* BL *(«Feierabend»)*

Rûdinus dictus **Virni** carnifex 1292 BL = Rûd. Virni 1304 BL *(«alt, erfahren»?)*

Hans **Vischeli** zer minren Basel BKl — Visclinus *Basel* BL

Heinr. dictus **Viseler** de inferiori Spehbach BPc *(«der sich in die Weibergeschäfte mischt»)*

Heinricus **Viselli** BD — Paulus Visilli BD — Peter Viselli XIV BKl — . Visellin *Basel* BKl (« penis »)

Wernherus **Vitulus** 1199 St 137 *(s.* Kelbin)

Heinricus **Fleisch** pistor BPa = H. Fleich pistor BPc = H. Fleisch BPd — her Kûnrat Fleisch 1286 B II 516 — Peter Fleisch 1295 Tr II 462 — dictus Vleish 1284 B II 459

C. **Vochince** *Freiburg* 1239 ZGO II 333 *(«Weissbrot»)*

B. Vogeli 1275 Ng II 1019 — Bûrkin **Vôgelli** *Bauer Zässingen* sp BGn = Vôgellin ibid. — Cûnrat Vögelin *Zabern* 1290 Als XI 278 — Heinricus dictus Vôgellin 1263 St 529 — Heinricus dictus Vôgellin *Bauer* 1295 B III 237 = Heinr. dictus Vogelli de Bergholz 1316 BL — Heinricus dictus Vôgelli BA — Heinin Vôgellin XIV BKl — meister Vögelli *Freiburg* 1297 FSp 30 — . dictus Vogelli *Dittingen* BL — Vôgellin *Bauer Kirchen* BB

Johannes dictus **Vole** c. 1300 M 132 *(«Fohlen»)*

Volleist *Sulzmatt* XIV/XV BKl *(«Helfer», «Vollstrecker»)*

Vôlli *s.* Velli

dictus **Volmarsbrûder** *Bauer* 1289 B II 667 (*s.* Brûder)

Chûnradus **Volstuke** 1275 B II 156 = Conradus dictus Volstûke minoris Basilee 1290 B II 699 = Chûnrat Volstûke 1296 Tr II 492 = Chûnrat Volstucche 1285 B II 506 = Conradus Volstuche BA = Conradus Volstûch BA = C. dictus Volstucke BJ

Albertus diu **Vorhenne** *Schwaben* 1297 Bacmeister *(«Forelle»)*

Christan **Vreisi** *Bauer Gäu* BSch *(«Schrecken»?)*

Bur. **Vritag** BL — Burkardus Fritag *Bergheim* c. 1300 Hans = dictus Fritag ibid. — Hugo Fritag pistor BPc — Jo. dictus Vritag vor Spalon 1299 B III 458 = Johannes dictus Vritac BL — Wernherus dictus Fritag 1294 B III 173 — Fritac *Bauer Elsass* XIII B — Fritag *Rufach* XIV/XV BKl — dicta Fritagin BPa — Gysela Fritegin *Bergheim* c. 1300 Hans

Agnesa dû Fûhsin uxor Geilvôs BPa = Agnesa dû Wûchsin BPc — Arnoldus qui Vulpis dicitur 1237 B I 147 = Arnoldus Vulpes 1242 B I 164 = Arnoldus Vulpes BPb = (?) Arnolt der **Fuhs** *Germania* XII 17 — Burchardus dictus Fuchs *Bauer Elsass* BA — Guntherus Fuhs 1291 B III 37 — Guta uxor Vulpis militis BPb = Gûta dû Fûchsin BPd = Gûta dicta Fûchsin BD — Hennin Fuhs *Bauer Herlisheim* XIV BH — Henricus Fuchs *Habsheim* BA — Hugo dictus Vulpes 1237 B I 145 — Nicolaus Vulpes BPc — Rûdgerus Fuchs *Bauer Elsass* BA — Rûdolfus Vulpes 1241 B I 158 = Rûdolfus miles Basiliensis qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196[a] = dominus Vulpes miles BD — brûder Rûdolf der Fuhs XIII B I 491 — Rûdolfus Fuchse BD — R. Fuchs BPc — Wernherus filius Vulpis 1243 B I 170 = Wernherus

Vulpis 1248 B I 224 = (?) Wernherus dictus Vulpes 1274 B II 111 = Wernherus dictus Fuhs 1279 B II 271 = Wernerus Vuhz 1288 B II 640 = Wernherus dictus der Vuchs 1291 B III 32 = Wer. dictus Fuchs 1294 B III 155 = Wernher der Fuchs 1300 Boos 198 = Wer. dictus Vuchs de Basilea 1316 BL = Wernherus Fuchs BL = Wernherus Vulpes BPa

Berchtoldus dictus **Vuhseli** 1219 Gb 83 — Burkardus Fuseli *Habsheim* BA — Chůncinus Fuchslinus *Basel* BL — H. dictus Fůchli *Bauer Habsheim* BA — Wernherus dictus Vůhseli 1271 Tr II 160 = Wernherus Fuhselin civis Basiliensis 1287 Rochholz Homb. Gaugr. 75 = Wer. Fuchsli 1300 BL = Werenherus Fuchseli BL = Wernherus dictus Fuchslin BL = (?) Wernherus dictus Fůchseli panniparius BL — Wernher Fůchsli *Lauwil* BSch — Fůchselinus *Basel* BA — Fůhselin de Růdinshen BA — dictus Fůchslin *Bauer Häsingen* BL — Fůsli BL

Anna Fůchslerin *Bettlach* BKl = Anna Fůchzlerin *Randolzweiler* BKl

dictus **Fuhszagel** BA = Fuchzagel *Bauer Elsass* BA (*«Fuchsschwanz»*)

Jo. dictus Fůlhaber *Bauer Haltingen* 1292 B III 91 = Jo. Fulhaber BPa = dictus Fulhaber BPc = . dictus Fulhabre 1299 B III 482 — Ulricus dictus **Vulhaber** 1267 ZGO IX 448 — Fulhaberin BKl (*«Faulhaber»* — habre = *Hafer — vgl. die Namen Firnhaber, Reschhaber)*

Vulleder *östl. Schwarzwald* 1265 Al XIII 24

Cůnradus institor dictus Fůli BPa = . dictus **Vuli** institor 1258 B I 337 — soror Gisela dicta Vulina 1258 B I 337 — Reynherus Vuli civis Basiliensis 1258 B I 338 — Reinherus dictus Fůli 1260 B I 375 = Reinherus cantor dictus Vulin 1277 BPa = Renherus dictus Vůli cantor *St. Peter* 1281 Boos 149 = Reinherus Fůlin cantor BPd (*«Füllen»*)

Vulpes *s.* Vuhs

Walther **Fůss** *Egringen* BKl — . dictus Pes 1274 Boos 112

Růdolfus dictus **Vůsli** de Magton 1279 Boos 137 (*«Füssli»*)

Růdolfus civis Basiliensis dictus **Fůstelinc** 1269 B II 31 (*«Fausthandschuh»*)

Růdolf **Vůstli** *Reigoldswil* BSch

Heinrich **Wagen** von Tanwilr XIV BKl — Heinr. dictus Wagen *(korr. aus urspr.* Wagner) *Kleinbasel* BPc — Johannes dictus Wagen c. 1300 HU Pfeiffer p. 318 — Werenherus dictus Wagen vor Spalon 1295 B III 242 = dictus Wagun BL

dictus **Wåhe** *Bauer Schwarzwald* 1279 ZGO III 360 (*«stattlich»*)

frater Conradus dictus **Waller** *Lützel* 1291 B III 49 — Cůno Waller BD — Heinricus Wallere 1252 B I 256 — Hugo Waller 1289 ZGO VI 240 — Werenherus dictus Waller 1287 BL (*«Wallfahrer»*)

H. **Wandilber** 1238 B I 149 = H. Wandelber NN I 598 *(der Gründer des Klosters Wettingen, nach der Tradition = Graf Heinrich von Rapperswil)* — Hennin Wandelber *Westhalden* XIV/XV BKl (*«mangelhaft, busspflichtig, wankelmütig»*)

Johannes Watsach *Rheinfelden* 1297 ZGO XXVIII 431 = Johans **Watsack** *Ratsherr* 1298 ibid. 386 (*«Mantelsack»*)

Jo. molitor dictus **Watze** BPc (*«gierig»*)

Clewin **Weckelin** XIV BKl = Wegkelin ibid. (*«Semmel»*)

her **Wehelin** *Strassburg* 1281 Als XI 269 — Cůnrat Weheli *Freiburg* 1299 FSp 40 *(zu* wâhe?)

Bert. de Richenvelse dictus diu **Welt** 1241 Al XIII 38 — Lútfrit diu Welt *Freiburg* 1300 FSp 47 *(vgl.* Alberech diu Welt 1284, Bertoldus dominus Welt 1258, Cunrat Eluwelt 1283 *Schwaben* Bacmeister)

Ber. dictus **Wembeli** BPa — dicta Wemblina BPc *(«Bäuchlein»?)*

Jo. **Weniger** *Bauer* XIV BH

Nicolaus **Werre** *Freiburg* 1294 ZGO V 247 *(«Störung»?)*

Cunradus cognomento **Wettere** 1244 B I 175 *(«der gern wettet»)*

Chůnrat **Wicht** *Wiesen* BSch *(«Kobold»)*

Johannes dictus **Wickerlin** *Säckingen* 1282 B II 373 *(«Totenvögelein»)*

C. cognomine dictus Wild miles 1229 ZGO V 224 — Heinricus dictus **Wilde** *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = der Wilde 1258 ibid. 343 = (?) Heinricus dictus Wilde civis Friburgensis 1288 ZGO XIX 79 — H. textor dictus Wilde 1295 B III 200 — herre Johannes Wilde *Rheinfelden* BKl — Nicolaus dictus Wilde 1298 B III 442 — dictus Wildo BL

Berhtoldus dictus **Winbolt** 1271 Gb 136 *(«Trunkenbold»?)*

Bertoldus **Winter** BA — Heinrich Winter *Itingen* BSch — Henman Winter *Bauer Elsass* BA — Ůlricus Winter 1257 B I 147 = Ůlricus dictus Yems BPa = Ůlricus Jems BPb = Ůlr. Hyems *Efringen* BPc — Wernherus Winter 1280 Boos 142 = Wernherus Jems BPa — Agnesa uxor Hyemis BPa — Gisila mater Hiemis BPb

Herman der **Wirse** HU *(«der schlimme»)*

brůder C. **Wirtschaft** *Johanniter Villingen* 1280 FU 551 = frater C. dictus Wirtscaft *Johanniter Freiburg* 1297 Al XX 69 *(«Bewirtung»)*

Wis, Wisce *s.* Wize

Junta **Wischerin** *Rufach* EL XVI 53

Wise *s.* Wize

Wisebegere *s.* Wize

Wisherlin der vasbinde *Basel* BKl *(«Weisshärchen»)*

Wisse, Wisso, Wisze *s.* Wize

Wissilberli *s.* Wizsilberli

her Berchtolt **Witsweife** 1296 ZGO XXXVI 281

Růdgerus dictus der **Witwun** 1295 B III 240

. dictus **Witzigheit** *Bauer Elsass* 1298 BL

Albertus Begero albus *Ritter* 1236 ZGO XXVIII 97 = Albertus Wisebegere miles 1250 FU I 428 — Burckart des wisen Begers sun 1263 AD 623 = her Burchart der wisse Beger 1300 F 58 — Burchardus dictus Wisse BA — Chůnradus dictus **Wize** 1289 Boos 170 — Cůnrat der wisse Salzman *Freiburg* 1297 FSp 30 = (?) Cůnrat der Wisse *Freiburg* 1297 FSp 31 — C. Albus 1261 Huber — Hedina dicta Wissin BA — juncker Heinrich genant Wisse 1290 B — Herich Albus 968 Z 212 — Hugo Albus 1148 St 100 — Hugo Albus 1271 Tr II 163 = Hugo Wisse BD — Jo. Wisso XIV BKl = Johans Wisse *Rixheim* BKl = Hans Wisse BKl — Petrus dictus Wisse sacerdos 1258 Tr I 460 — Purchardus Albus urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38 — Reginbold Albus *Zürich* 976 Z 219 — Růdegerus dictus Wizze carnifex c. 1300 M 132 — Růdinus Wisse *Bauer* BA — Ůl. Wisso BA *(seine Frau wird* Alba *genannt)* wisse Werli BKl = wis Werli *Bauer* BKl — Wernerus Albus de Atemswilr BA — der wize Meier *Basel*

BL — der Wisce *Bauer Muspach* BPa = der Wisze BPc = dictus Wisze BPc — diu Wizin BL

H. et C. Wizsilberline 1239 ZGO II 333 — Herman **Wizsilberli** 1276 F 25 = her Herman Wissilberli *Freiburg* 1286 FSp 8

dictus **Wolberaten** XIV BA

Jacobus dictus Lupus villicus de Nos 1260 Tr II 74 — Johannes Lupus 1277 Boos 133 — Ortolf der **Wolf** *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Rûdi Wolf *Bauer Gäu* BSch — Wernherus dictus Wolf 1256 B I 317 = = Wernherus dictus Lupus 1261 B I 391 = (?) her Wernher Wolf 1284 B II 467 = Wernherus dictus Wolf *Wehr* 1289 B II 674 = Wernherus Lupus *Klingnau* XIII NN I 523 = (?) Lupus de Velberg 1266 ZGO VI 230 = (?) rusticus quidam Lupus nomine *Wehr* 1273 ZGO II 215 — dû Wôlfin von Werre BKl

C. dictus **Wôlfeli** 1294 B III 160 — Cûnr. Wôlfeli *Rheinweiler* BA — Johannes Wôlvelin notarius curie Basiliensis 1300 B III 538

Cûnrat **Wollebe** 1295 FSp 24 — Heinrich Wollebe ibid. = her Heinrich der Wollebe 1297 FSp 31 — Margaretha dicta Wollebin BPc — Rûdolf Wollebe 1295 FSp 24 — Johannes Wolleben XIII B — Ülr. Wolleben *Häsingen* BPc *(«Bonvivant»)*

Wôlvelin *s.* Wôlfeli

Whste, Wste *s.* Wûste

Wûchsin *s.* Vûchsin

Renherus dictus **Wûste** civis Basiliensis 1280 B II 319 = Reiner Wûste 1283 B II 404 = Reinher Wûste 1285 B II 470 = Reinher Wste 1283 B II 426 = Reinher Whste 1287 B II 570 — Wernli Wûste ibid.

Yems *s.* Winter

Rûdolfus dictus **Zagel** 1262 Liebenau 10 *(«Schwanz»)*

H. de Kienberch filius dicti **Zan** 1260 Ng II 977

der **Zanger** 1298 RU 224 = Zanrer (!) von Elsenhein ibid. *(mhd.* zanger *«scharf, munter»)*

Heinricus Zeibil 1226 B I 108 = Heinricus dictus **Zebel** BPb = Heinricus Zebel BPa = Heinricus Zebul BPc = H. Zœbel BPc = H. Zobel BPd — Jacobus Zebel BPa = Jacobus dictus Zebel BPb = Jacobus dictus Cebel BL = Jacob Zôbel 1298 B III 426 — Jacob Zibol XIV BKl — Mathias Zebel 1273 B II 116 = Mathias Zebul BPc — Thomas Zebil 1269 B II 24 = Thomas Zebil BPa = her Thomas Zobel 1273 Tr II 187 = Thomas Zobel BPd = Thoman Zebels 1273 B II 111 = Thomas Zebel clericus 1293 B III 94 — Thoman Zebel BKl = her Thûman selige Zôbel 1294 B III 168 — Wernherus miles dictus Zobele 1286 M 115 — dictus Zebel *Basel* 1280 B II 313 — dictus Zobel *Bauer Sennheim* 1289 Tr II 370 — Zobel *Uttweiler* 1297 B III 334 — Zepel BL («cæpulla, zibel, zwebel, zwobel *Zwiebel», vgl.* Rollus Cebolle miles *Asti* 1219 AJ 1141)

Cônradus **Zegilli** 1203 FDA XV 174 — Wilhelmus Ceyellin (?) BA *(«Schwänzlein»?)*

Zeibil *s.* Zebel

H. dictus **Zeigerli** *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 *(«Zeigefinger»?)*

Henricus civis Basiliensis dictus Zeise 1271 Boos 102 = Heinricus dictus Ceisse 1275 B II 159 = Heinricus dictus Ceisso 1287 B II 604 = Henricus dictus **Zeisse** 1293 B III 117 = H. dictus Ceizse 1299 B III 483 = . dictus Ceizso 1300 B III 570 —

H. miles qui dicebatur Ceizso 1291 BL *(mhd.* zeiz ‹ *lieblich* ›*)*

Burchardus **Zeiseman** 1298 RU 224 — Nicolaus Zeiseman *Gemar* = Claus Zeiseman ibid.

Cůnrat **Zenlin** 1299 RU 230 — her Heinrich Zenli *Freiburg* 1300 FSp 47 (*vgl.* Zan)

Zepel *s.* Zebel

Zepellinus *Kleinbasel* BPd *(«Zwiebelchen»?)*

Zibol *s.* Zebel

Walter juvenis **Zicher** 1298 RU 224 (= zicker ‹ *Necker* › *oder* = ziher *«Lästermaul»? Lexer* III 1111)

Cůnradus dictus **Ziervögelli** BA

Ziligo magister civium *Freiburg* 1293 FSp 19 = (?) der Zilige *Freiburg* 1294 ZGO X 250 = der Zilige 1298 FSp 35 = (?) Cůnrat der Zilige ein burger ze Friburg 1297 ZGO XIX 81 (zilige = *«jung, junior», Freiburger Wort, vgl.* her Růdolf Wollebe der zilige *Freiburg* 1286 FSp 8, her Hübischman der zilige *Freiburg* 1292 FSp 18, Burkart von Tottinkon der zilige *Freiburg* 1295 FSp 24, Cůnrat Trôsche der zilige 1298 FSp 36)

Burchardus dictus **Zinke** 1297 B III 374 — H. dictus Zinke 1278 BL — Nantwigus dictus Zinke *Sulz* 1298 B III 442 — Volmarus Cincho 1276 B II 189 — dictus Zinche BPa *(«Hakennase»?)*

. dictus Cistag 1283 B II 406 = dictus **Zistag** BPc

Zobel, Zôbel, Zobele *s.* Zebel

dictus **Zopf** *Lörrach* 1276 B II 184 = Conradus Zoph *Lörrach* BA — Wernherus Zop de Dietwilr BA

Burchardus **Zophilare** XII FDA XV 151 *(zu* zopfen, *den Springtanz machen?)*

Cůnrat **Zorn** *Zabern* 1290 Als XI 278 — Nicolaus dictus Zorn 1252 St 364 — Niclaus der junge Zorn *Bürgermeister Strassburg* 1281 Als XI 269

. **Zundo** 1219 ZGO IX 231 *(«Anzünder»?)*

. dictus **Zweibrot** *Muspach* BL

dictus **Zwenpfennig** HU

Zwigelin *Gäu* BSch

Heinr. **Zwiherre** HU *(«doppelt Herr»)*

Welche dieser Namen sind erbliche Familiennamen, und welche sind noch individuell? Wenn einer von Laubegassen Essig, der andere der Rote, einer von Hadstatt Gutmann, ein zweiter der Junge, ein dritter der Harst heisst, ein Graf Egon von Freiburg Sänger, ein Graf von Urach mit dem Bart, ein Graf von Zollern Ostertag, einer von Büttiken Ritter Säuli, so sind das Bezeichnungen, die mit dem Tode ihres Trägers wieder erlöschen. Ebenso Athenkurz *oder* Kurzaten, *Zahn als Name des Vaters von H. von Kienberg,* Wernherus de Kesselach filius quondam Wernheri longi eiusdem ville B II 440; *auch* Chůnrat der lange Münich *würde hieher gehören, wenn nicht auch ein* Hugo dictus der lang Münch *vorkäme. Aus dem Beinamen* Cůnradus Monachus Slegel *entwickelt sich geradezu ein* her Kůnrat der Slegel *und* domina Mondicha dicta dů Slegelin. *Der Zürcher* Reginbold albus 976 *scheint, besonders in Anbetracht des 10. Jahrhunderts, einen Individualnamen zu tragen, aber es giebt gleichzeitig einen* Herich albus, *1159 einen* Purchardus albus *und heute noch in Zürich das alte Geschlecht Wyss.* Begero albus (Albertus) *1236 kehrt 1300 wieder als* der wisse Beger (Burchart). *Diese Beispiele mahnen zur Vorsicht.* Richenza diu Chilhbere *kann des Genus wegen nicht wohl etwas anderes als Individualbezeichnung sein,*

aber Breitzahn, Mörder, Stammler, die man ihrer Bedeutung nach auch nur als persönliche Übernamen aufzufassen geneigt ist, erweisen sich durch die Belege als feste Familiennamen. Somit gilt uns auch bei den Übernamen des 12./13. Jahrhunderts die Erblichkeit als die Regel, die Beziehung auf ein einziges bestimmtes Individuum als die Ausnahme. Die häufige Vorsetzung des Artikels: der Dürre, der Snelle, der Esel, der Rise *etc. beweist nicht für Individualnamen, der Artikel steht oder fehlt nach Willkür in einem und demselben Beleg. Bei* dier Gast, dir Bart, dir Chriegere, dir Phaffo, dur Tot *zeigt der Artikel infolge der Tonlosigkeit eine abweichende Form.* Conce dû Maget, Agilwart dictus diu Nixe, Albertus diu Vorhenne, Bertoldus diu Welt *stehen noch auf einer ältern Stufe als* der Meienris, Johannes der Nixe 1327 — Wilhelm Nix 1461 Germania I 311, Herman der Rint, *wo der Begriff über die Form gesiegt hat. Bei den zahlreichen Namen auf* —lin *ist der Artikel überhaupt geflissentlich vermieden, mit demselben kommen nur vor:* Rûdinus dictus daz Munchli *und* der Spôrlin von Eptingen. *Ein gleicher Konflikt zwischen grammatischem und natürlichem Geschlecht ist, ebenfalls zu Gunsten des letztern, beseitigt in* Nostradamus, Sunnunchalbus, Sorgo, Riebo, Geizriebo B II 7. *Eine etwas jüngere Nebenform dieses Namens ist* Geisrieme. *Im übrigen wird die Verwendung von Wörtern femininen und neutralen Geschlechts zu Übernamen keineswegs gemieden.*

In folgenden Belegen ist der Beiname vorangestellt: alt Burgi, Altlinsmen, Bôsrûdi, Groscûnrat, Grosheini, Grozresch, hûbsch Jenni, irsutus comes, Cleinheini, klein Heinrich, klein Heinzli, Kleinhennin, klein Metzi, Cleinwernlin, kurz Rûedin, Schôn Rûdolf, Swartzchûnrat, der groze Tûfel, der lange Cûnrat, der lange Meier, der lange Mûnich, niger Cozpertus, probus Marschalcus, diu Rotewiberin, der wise Beger Wisebegere, der wize Meier, wisse Werli wisWerli, Schûlin Wilin, Truteheberlinger, Volmarsbrûder. *Gross und klein bezeichnen das Alter.*

Flectiert ist der erste Bestandteil in Bluterknecht, Jungerman, Lieberman, Roterman, Rotermunt. *Vgl. die spätere Bildung «Feinsliebchen». In* Grosceman, Güteman, Halbeteil *kann schwache Flexion vorliegen, oder auch blosse Analogiebildung nach* Bôsewalch, Dürrefphal, Gengeman, Schônekint, Swarehobet, *wo der Bindevokal von altersher berechtigt ist. Sicher ist diese Analogie bei* Liseman, Loseman, Prisseman Zeiseman.

Schwierigkeiten bereiten die einfachen Adjektive auf —er: *ist* Weniger *Comparativ oder zu beurteilen wie* Jungerman? Ergero, Besser, junior, der scherpher Wollebe *sind unbezweifelte Comparative und wir werden* Boser, Kleiner, Resser, Richer, Rucher, Surer, Weniger *hieher zu stellen haben; nur* Beler *scheint Positiv, ist aber eher Analogiebildung nach dem Subst.* Hûbscher. Kalwer *gehört kaum hieher.*

Auf —i *lauten nur aus:* Flunzzi, Muti. *Mit diesem* i *verbindet der heutige alemannische Dialekt den Begriff des Spöttischen, Verächtlichen. In* Frazali, Gezribi, Hôni, Kleini, Lôwi, Reschi, Virni, Vreisi *und wohl auch in* Kûrzi, Resi, Schoni, Swerzi *ist* i *Schreiberabweichung für* e.

Einigermassen ähnlich verhält es sich mit —lin. 1277 B II 218 *ist* Johannes dictus zem Tufel civis Basiliensis *in das Stift St. Leonhard zu Basel eingetreten,* 1290 B II 106 *wird unter dem gleichen Namen* Johannes dictus ce dem Tuvel civis Basiliensis *seiner Schenkungen an dasselbe erwähnt.* 1292 B III 70 *ist er als* Jo. Tufel *Zeuge in einer Urkunde des Stiftes St. Leonhard.* 1294 B III 183 *ist von dem Stiftsbruder* Jo. dictus vom Tufel *als einem eben Verstorbenen die Rede. Im gleichen Jahre* 1294 Tr II 447 *erhebt sich wegen seiner, des* quondam Johannes dictus Dyabolus senior *Hinterlassenschaft Streit zwischen dem Stifte St. Leonhard und* Johannes dictus Dyabolus junior civis Basiliensis. *Das Stift muss diesem, dem* Johannes junior Dyabolus, *eine Abfindungssumme zahlen, er war also wohl der Sohn. Dieser jüngere Teufel figuriert als Zeuge in einer Leihe von St. Leonhard* 1295 B III 231 *als* Jo. Tûfelli *und ist wohl identisch mit dem* Johannes dictus Tuvelli, *Zeuge in der den alten Johannes zum Teufel betreffenden Urkunde von* 1277 B II 218. BL *heisst er auch* Jo. dictus Tuvelli junior *und der alte:* Johannes der groze Tûfel frater sci. Leonhardi Basiliensis. *Durch* —li *wird also wie in der heutigen Mundart der Kleine, der Junge, der Sohn bezeichnet. Ein hübsches Beispiel hiefür ist auch* C. Krephelin, *Sohn des* Bertholdus Krafpho. Grevelinus *heisst der Bastard des Grafen von Pfirt. So ist vielleicht* Pheffili *eine Nebenlinie von* Phaffo, Hirceli *von* Hirz, Lôwli *von* Lôwo. *Es kann aber auch Identität vorliegen:* meister Eselli 1281 B II 357 = Rûdolfus dictus der Esel 1284 B II 443, Wernherus dictus Kubel = Wer. Kubeli, Wernli Vûhseli *Ratsherr Basel* 1277 B II 219 = Wernherus Vulpes *Ratsherr Basel* 1282 B II 378 = Wernerus Vuhz *Ratsherr Basel* 1288 B II 640 = Wernherus Vuhselin civis Basiliensis 1287 B II 565 *(auswärtige Urkunde), und so* Hûbscherli = Hûbscher; Klûgelin, Rôscheli, Schelbelin, Stôltzelin, Sûrlin, Trûteli, Vechtlin, Wehelin. *In diesem Falle bedeutet* —li *Koseform oder — Geringschätzung.*

Da Hûbscher, Hûbschelin *und* Hûbscherlin *die gleiche Bedeutung haben, wird auch in* Menscherli, Môscherlin *und vielleicht in* Gemperlin, Kekerli, Kiucherli, Wickerlin —erli = —li *sein, nicht aber in* Cimerlin, Ederlin, Etterlin, Öckerli, Phefferlin, Sûmmerlin, Zeigerli. Menler = Menlin?

Adjektivnamen sind: cecus, claudus, curialis, grossus, irsutus, mitis, sapiens, senior, subtilis, surdus — Bôse, Brune, Chastelose, Crumbo, Dûrre, Ellinde, Frische, Genge, Glize, Grasse, Grawe, Groze, Gûte, Harte, Heilige, Heisso, Hohe, Hole, Junge, Kalwe, Karge, Kecho, Kenbere, Kleyne, Kûndige, Kurto, Kurze, Lange, Letze, Linge, Lise, Lose, Lutzele, Lûzzego, Nazse, Orlosin, Rezze, Riche, Ringe, Rosche, Rote, Rûche, Scheke, Schelo, Seime, Selige, Sellose, Sinnigo, Slappe, Snelle, Spete, Starche, Strube, Sûsse, Swanchina, Swarze, Trute, Tumbe, Ungemalno, Ungerichte, Unmûzige, Unstete, Vehe, Veizte, Wâhe, Watze, Wilde, Wirse, Wize, Wûste, Zeisse, Zilige. *Überall steht die schwache Form, sei es, weil ursprünglich der Artikel davorstand,*) sei es, weil das schwache Adjektiv überhaupt etwas*

*) *In den Frankfurter Bedbüchern von 1380—1409 ist ein Mann als* der wyse Heile *eingeschrieben, welcher in späteren Bedbüchern* Heile Wise *heisst. Kriegk, Bürgertum N. F. 209.*

Substantivisches, Konkretes, Individualisiertes an sich hat. Das auslautende e *ist in den heutigen oberdeutschen Mundarten und Namen vollständig verschwunden. Dieser Fall kommt aber auch in den hier vorliegenden Namen vor, und zwar: a) nach kurzen Silben auf* l *und* r, *der mittelhochdeutschen Regel gemäss:* Sinnol, Erber, Wandelber, Zanger, Besser, Kleiner *etc. b) bei Zusammensetzungen:* Athenkurz, Borhoch, Frödenrich, Grozresch, Nothaft, Slefrich, Spetwit, Umbescheiden, Unmüssig, Unwert, Villiep, Wolberaten. *Da bei keinem dieser Belege je der Artikel steht, können einzelne auch aus prädicativer Stellung hervorgegangen sein. c) Jüngere Apokope:* Glat, Grad, Grop, Hart, Kweic, Resch, Schön. Schön 1285, der lang Münch 1285 *sind die ältesten Belege dieser Art für den Schwund des* e *im Basler Urkundenbuch und in unbezweifelten Originalen.*

Die übrigen Namen gruppieren sich nach der Bedeutung ungefähr wie folgt (wobei wir von ganz zweifelhaften und begrifflich vereinzelten absehen):

1. Körperliche, geistige, moralische, sociale Eigenschaften, Eigentümlichkeiten und Zufälligkeiten, Gestalt, Aussehen, Auftreten: Alwissina, Arman, Bart, Bertlin, Geizebart, Hechelbart, Sterzebart, Bellere, Biderman, Blatre, Blaterer, Blinthaso, Bluz, Bluscichof, Bluterknecht, Bockshirni, Boeschedel, Bonstengel, Bonushomo, Bösewalch, Brellere, Broger, Brust, Brústelin, Bübe, Bübelin, Bükel, Pugeli, Büler, Bülin, Burel, Churlivüz, Crowel, Cucenmüli, Durreman, Durrevinger, Ederli, Erbe, Flöder, Flunzzi, Fromman, Frünt, Füss, Vüsli, Refus, Gast, Geilfüz, Gekke, Gelügman, Gemperlin, Gengeman, Gensecoph, Gewinnere, Giege, Ginseler, Glatkopf, Glügkopf, Gnurser, Gouchli, Grimmel, Griner, Grolock, Grosherre, Grosceman, Grotze, Gurrer, Gütbot, Gütgeselle, Gütknecht, Gütman, Halsbein, Helfrich, Hendelin, Hérlin, Herre, Herthar, Hertze, Hödelin, Höpt, Groshoubet, Swarehobet, Hübscher, Hübeschman, Kalman, Keibe, Kele, Kerli, Kifelsag, Kleinherre, Kleinman, Knode, Knolle, Knur, Koserli, Kurzaten, Kurzman, Langzers, Lape, Leckelere, Licker, Lieber, Lüber, Lieberman, Liebouge, Lirker, Liseman, loripes, Loseman, Lotterli, Lutzkint, Lüzzelman, Manezzo, Manslip, Maser, Menli, Minner, Mor, Mörder, Mul, Muti, Nachgebure, Nager, Nase, Nukome, Öckerli, O°gelin, Parhant, Phusin, Prisman, Rasser, Rebil, Rennhase, Rippe, Rise, Rophetz, Röschknecht, Rossegebel, Rossebarbo, Rotpart, Rotfüz, Rotman, Röthmunt, Schalk, Schatz, Schezeli, Schedel, Schelbelin, Schenkel, Schiegeler, Schönherre, Schönkint, Schönman, Seligman, Sleffer, Slicher, Slinder, Slund, Stamler, Starcman, Stirne, Stolzina, Stopher, Strubel, Stulz, Stumper, Stümppeli, Supher, Surman, Testa, Tozler, Trehenlin, Tropheli, Trutkint, Trutman, Tubunsnabil, Tümel, Tunphardus, Triege, U°belhöpt, Übelmunt, unipes, Vantz, Venter, Viseler, Viselli, Vüstli,

Jecht hat in seinem Material Zunamen mit beigefügtem Artikel, z. B. Mertin der hinkende der hinkende Mertin, *nur noch spärlich vorgefunden.* Nikil der blinde *Görlitz 1347, seine Frau* dy blinde Nykelynne *1387; also schon etwas mehr als individueller Übername. Voranstellung des Adjektivs:* Itel Paul, lange Andrewis.

Wembeli, Winbolt, Wisherlin, Witsweife, Wollebe, Zan, Zenli, Breitzan, Sichelenzan, Zeigerli, Zeiseman, Zinke, Zopf, Zwiherre.

Anmerkung. Ein Name wie Bart *ist nicht notwendig Ellipse aus* mit dem Bart, *sondern ebensogut direkt entstanden als* pars pro toto. *Bacmeister führt folgende Namen mit Präposition an:* Fridericus Mittemmunde *Baiern* c. 1190 = Fridericus Munt c. 1160, Meginhard Miterpheit *Baiern* c. 1190, Heinrich cum Vacca *Baiern* XII.

Nach Bezzenbergers Beitr. z. Kunde d. indog. Spr. XXVI 230 *ist lat.* Scæva = homo scæva (manu), *Weiterbildung* Scævola; Alba, Casca = alba, casca (comâ).

2. Tiere und tierische Merkmale; Pflanzen und deren Bestandteile, Gewächse, Produkte, Früchte, Gesteine: Adler, Ber, Betzhunt, Biber, Biberlin, Boch, Boclin, Bremo, Chilhbere, Colhoppho, Craige, Egel, Eichorn, Esel, Eselin, Fasal, Frösch, Fuchs, Füchslin, Fülin, gallus, Geishorn, Gensli, Gir, Hano, Hase, Hasenbein, Hesli, Henli, Hering, Herzvogel, Hirz, Hircelin, Hirceman, Hornaz, Hurnus, Hunt, Hundelin, Hünlin, Kalb, Karphe, Kever, Krebs, Kute, Küzeli, lacerta, Lembeli, Löwe, Löweli, Lützilros, Meggenhorn, Mükeli, Müseli, Ochse, Legochse, pica, pulex, Rappe, Relin, Rephün, Rint, Rude, Scher, Schimelli, Schorpe, Sevogel, Spantube, Spar, Sperwer, Störe, Storko, Störchelin, Struz, Suli, Sunnunchalbus, Tarant, Tehsselin, Trako, Valke, Vasant, Verli, Vinke, Vischeli, Vögellin, Vole, Vorhenne, Wickerlin, Wolf, Wölfeli, Ziervögelli, Zagel, Fuhszagel, Rezagel, Zegilli; arbor, Boumilin, Berenlap, Bitterkrut, Bücheker, calamus, Chienast, Hagast, Estlin, Ciperlin, Clobelouch, Elhorn, flos, Blümeli, Gerstenkorn, Hirsekorn, Greselin, Hanfstengel, Harz, Hederich, Holzapphel, Ibuchs, Kabuz, Kage, Kiselinch, Kôle, Kornlin, Kümi, lapis, Lilje, Margelstein, Meienris, Nüssin, Oephel, Phefferlin, Phefferkorn, Phlumli, Retich, Rose, Salz, Salzkerno, Sturzel, Sürach, Swarhbira, Tanris, Tistel, Torso, Gumpostdorso, Zebel, Zepellinus, Zwigelin.

3. Esslust, Esswaren: Bonezza, Bratschenkel, Brötli, Brotvraz, Cigro, Ezsich, Flado, Fleisch, Gensvras, Griebe, Hünbein, Hürnli, Keselin, Kraphe, Küchli, Lambervras, Lebküche, Lüterwin, Melmüs, Müsmel, Möchli, Rohirn, Salzebrot, Schönbrot, Simel, Snittel, Sniz, Vochince, Weckelin, Zweibrot.

4. Kleidung, Schmuck, Waffen, Ausrüstung, Instrumente, Werkzeug, Geräte, Manufactur, Wohnung und Einrichtung, Fahrzeug: Becherli, Belz, Blüwel, Breithüt, Brüchsekel, Büchsi, Buckeler, Bungli, Caputc, Colbe, corona, Krantze, Crüseler, Derreschaf, Eser, Föcher, Füsteline, Ganshorn, Gennsveder, Gebelli, Gertisen, Glöckelin, Graman, Guldenfüs, Guldinnegellin, Guldinor, Gürtelknopf, Haco, Harnesch, Havdel, Hemerli, Hevenli, Holbein, Holtzschuch, in der Hosen, Höwelin, Howemesser, Hültüch, Kalbvel, Kesselhuot, Klimphel, Klingelfüs, sonipes, Knöpheli, Knutul, Köller, Köpphelinus, Közeler, Kübel, Kugellin, Kugullin, Kuphernagel, Kürbeli, Kurne, Kurweli, Lamphel, lana, Legelin, Masirach, Mörser,

Mursel, Můschelin, Nagel, Negellin, Neper, Ôfenlin, Ovenstein, patella, Phlůg, Phoso, Phoseli, Piellin, Pulster, Revel, Ribisen, Ribstein, Rotermelli, Rucstůl, Runcisin, in dem Sakke, Satel, Scaphili, Sciphili, Schanz, Scheffelin, Scheppellin, Scherter, Schope, Schůheli, Schúrbrant, Schúrphfisen, Scilli, Sidherre, Slegel, Slegelli, Snabeler, Sneppekin, Snůrli, Spanseil, Spengeli, Spies, Spieslin, Spissin, Spôrlin, Stebeli, Stegereif, Stival, Strick, Stuli, Tauli, Terkis, Tribok, Trumbe, Vazina, Vederlin, Vettich, Vingeri, Wagen, Watsack.

5. Auffallende Beschäftigung oder Handel, Liebhaberei, vorübergehende Funktion oder Stand: Bettelere, bitterin, Bohseler, Bosser, Bůcher, Búsel, Buselman, Chorntahs, Criec, Chriegere, Dritman, Drůman, Geselle, Giler, Husknabe, Kegler, Kleveler, Lager, Landœse, Reke, Rôsselman, Rouber, Strasrôber, Schade, Lantschad, Schedelin, Schúfter, Senger, Sturmere, Sůneman, Swinger, Tanz, Tenzer, Tegen, Vechtlin, Vilhecker, Vilmeder, Viltresche, Wettere, Wischerin, Zundo.

6. Glaube und Religion, Kirche, Obrigkeit: Absalon, Bôgge, Butze, Engel, Engelbotte, Geist, Bôsgeist, Gotzgabe, Heiden, Heilleboch, Helrigel, Judas, Mantier, Moses, Neichs, Nixe, Schrette, Seraphin, Túvel, Túvilli, Halbtúvel, Túvelbetz, Valant, Wicht; Babest, Bilgerin, Bischof, Crúcer, Cruceler, Girsalem, Gottesknecht, Gotteskůke, Kardenal, Münch, Munchlin, Phaffe, Pheffelin, Priol, Probst, Sacbrůder, Techanin, Waller; Fursto, Grave, Grevelin, Herzoge, Keiser, Kúng, Lantvogt, Prince. *Vgl. ausserdem:* Liutwin Ablaz *Regensburg* XII QE I 208, Tiuvelsele *östl. Schwarzwald* 1250 Al XIII 37 *und bei Bacmeister:* Bechtold Kyrieleison 1366, Thomas Laudamus XV, Marquardus dictus Letania 1287.

7. Alter und Verwandtschaft: Brůdir, cognatus, Enchili, Eter, Etterlin, Gedrut, gener, Gnifting, Gôtti, Juncherre, Jungerman, juvenis, Chint, Niukint, Knabe, Knebelin, Mag, Magt, Man, Můmen, Neve, Nunling, Oůhina, patruus, Vatter, Vetterli, der Witwun. *Ausserdem* Heinric Môter XII QE I 108.

8. Münze, Mass und Gewicht: Ame, Helbelinc, Cupferhelbeling, Ôrtellin, Phenning, Zwenpfennig, Schillinc, Schôpime, Silbersak, Wizsilberli.

9. Jahr, Woche, Tageszeit: Sumer, Sůmmerlin, Herbst, Winter, Hornunc, Mercze, Meige, Vasenaht, Ostertag, Zistag, Fritac, nona, Virabint. *Vgl.* Taglang «*Dalang*» *bei Bacmeister.*

10. Abstraktwörter: albedo, amor, Angist, Anlas, Arbeit, Ding, felicitas, Freivel, Fride, Frost, Hits, Hunger, Meintat, prudentia, Rat, Gůtrat, Richtům, Ritt, Rôti, Schlaf, Hôweslaf, Site, Snelouf, Sorge, Strit, Sweiz, Tot, Trômili, Trost, Trœstelin, Turst, Ungebůr, Ungemach, Unmůsse, Unnuz, Usganc, Vâre, Volleist, Vreisi, Welt, Bôzwelt, Werre, Wirtschaft, Witzigheit, Wolleben, Zorn. *Vgl. ausserdem:* Ulr. Chumber *Augsburg* 1288 Bacm., Waltherus miles de Marchtil Ebenture dictus c. 1200 Al XIII 22, Jacob Friheit von Seven ritter XIV Grimm Kl. Schr. III 408 Anm., Werner Geburschaft *Stuttgart* 1393 Bacm., Gemach 1289 Al XIII 25, Genuz *Schwaben* 1240 Al XIII 25, Heinr. dictus Gesellschaft *Nassau* 1299 Bacm., Ulr. Gewalt

Augsburg 1363 Bacm., Rudolfus Maze 1200 *Meiller Regesten* 83, Cunradus Pris *Schwaben* 1144 Bacm., Walricus Sapientia *Bürger Bamberg* 1152 *Ber. d. Bamb. Hist. Ver.* 10, 185; Fridericus cognomento Stolz *Regensburg* XII QE I 90, Bertholdus dictus Undurft *Baiern* 1295 Bacm., Berthold Unfride 1275 Bacm., Cunrad Ungeloube *Nassau* 1209 Bacm., Rapoto Ungesmach 1197 *Meiller Regesten* 78, Wern. Ungestome 1223 Bacm., Gerard Unmaze 1168 Lacomblet I 429, Unrehtgwalt *Augsburg* 1305 Bacm., Henricus Warheit 1195 Lacomblet I 550.

Einige am meisten charakteristische: Arbeit, Felicitas, Prudentia, Wirtschaft *sind Namen von Ordensleuten und diesen vielleicht erst beim Eintritt ins geistliche Leben beigelegt.*

Anmerkung 1. Übernamen sind ein uralter Brauch. Schon in einer runischen Bracteaten-Inschrift aus Seeland kommt der Beiname Favavisa *«der wenig Erfahrene» vor. (Noreen, Altnord. Gramm. Anh. Nr. 19). Der Name des Gotenkönigs* Wamba *bedeutet Bauch; z. J. 509 ist ein Ostgote* Mammo *d. i. Fleisch erwähnt (Wrede, Sprache der Ostgoten S. 80, ferner S. 199). Gregor von Tours citiert einen fränkischen Herzog* Guntchramnus Boso *(«böse»)* V 14; *desgleichen als Übernamen:* Ballomerem quendam (sic enim vocabat rex Gundobaldum) VII 14. *Beda* Hist. eccl. V 10 *berichtet von zwei Glaubenspredigern:* uterque eorum appellabatur Hewald, ea tamen distinctione, ut pro diversa capillorum specie unus niger Hewald, alter albus Hewald diceretur. *(Dass die Benennungen Weiss, Roth, Schwarz in der That von der Farbe der Haare hergenommen sind, ergiebt sich auch daraus, dass die Beinamen «gelb, blau, grün» nicht vorkommen). Bei den Langobarden:* Paulus drancus 812, Julianus dungo 818, Petrus Zanvidus *(«Zahnlücke») und sein Sohn* Johannes Zanvidus 919, Benedictus scarnafol 1003, Johannes qui vocor maccatus 1003 *etc. Bruckner* p. 13/14. *Ferner:* Osfred cognomento Turdimulo *Däne* 811 Einhardi Annales SS I 198, Amalperaht cognomento Fugal 823 AKV V 388 (*aus* Trad. Fuld.), Bernardus cognomento Planta pilosa *(haarig) Burgund* 880 MG I 513 *(J. Grimm Kl. Schr.* III 368 *Anm.),* Starzfidere *(«Schwanzfeder») in einem Spottliedchen einer St. Galler Handschr. d. 9. Jh.* Dm² 53, Horobolla *(«Dreckklumpen»)* IX Fm² 866, Ailbertus qui cognominatus est candidus 939 Widukind SS III 443, Godofridus niger cognominatus *Lothringer* 939 ibid., Chuonradus cognomento sapiens 939 Liudprandi Antapod. SS III 325, Conradus qui dictus est rufus 941 Widuk. SS III 446 *dazu die Anm.* Conradus aut Curcipoldus ille ducis Eberhardi fratruelis = Conradus qui Curcipoldus dicebatur filius Eberhardi 948 Regino Zs III 188, Balduinus qui et Balzo cognomine brevis 973 Gr IV² 1238, Ekkihardus cognomine rufus X Thietmari Chron. SS III 786, Christianus comes cognomento Vesani *(«Wüterich») Mittelrhein* 981 Zs XII 403, Willehelmus Rex agnomine 1073 Bruno de bell. Sax. SS V 338 = Willehalmus Rex agnomine ibid. 345, Burdinus *Spottname für den Gegenpapst*

Wibert XI Fm² 346, Pertold qui a vulgo Prunzagel (Prunnizagel) dictus est *Bischof von Salzburg* XI Fm² 342, Hornaz Cod. Lauresh., Hornboge *im Nibelungenlied; die Zürcher* Albus, Niger, Nunnile; hufhalz *(«einhüftig») Beiname Heinrichs II.* Gr II² 983. *Wilhelm der Eroberer nannte sich selbst:* ego Wilhelmus cognomine bastardus DWb I 1150.

Auf sächsisch-westfälischem Boden finden wir: Leo fortis presbiter c. 1000 Neer. Merseb., *ferner die Zunamen* albus 1092 *Erhard* 166, calvus 1015 MG SS XI 131, longus 1085 *Erhard* 164.

Auch Baiern-Österreich ist dem Oberrhein voraus: Gunthalm falsus 1050 Mon. boic. VI 33, Lantfridus cognominatus bonus Lanzo 1070 Gr III² 666 *aus* Mon. boic., Liutwinus niger, Liutwinus parvus *Regensburg* 1070—95 QE I 42, Chŏnradus Capuz 1095—1143 ibid. 59, Adalbret Chasibizze 1095—1143 ibid. 57, Ortlip cognomento Chæsbize XII Pez Thesaur. I 158, Adelbreht Chrempel 1095—1143 QE I 64, quidam urbanus Pertholdus nomine Druscilstoze 1095—1143 ibid. 74, Heinricus de Westerburch cognomento Gerestebri *Regensburg* 1190 Bacmeister, Bernhardus Gir 1190 Mon. boic. VIII 480, Rudolfus Maze 1200 *Meiller Regesten* 83, Růtbreht Mul *Regensburg* 1095—1143 QE I 74, Richerus Nadel *Weihenstephan* XII Mon. boic. IX 450 = Richerus Nadiline ibid. 437, Albertus Nothaft 1182 Ried Cod. dipl. 280, Heinric Part *Baiern* 1180 Mon. boic. XIII 341, Heinrich Rehpoch *Regensburg* 1095—1143 QE I 67, Otto der schilehenta 1137 ibid. 78, Ŏdalricus Schuzzilwenst 1190 Mon. boic. II 349, Werinheri Sercivogel *Regensburg* 1095—1143 QE I 70, Heinricus Seligkint 1189 *Meiller Reg.* 66, Pernoldus Steinmutte 1095—1143 QE I 75, Rapoto Ungesmach 1197 *Meiller Reg.* 78, Werinheri Vitulus 1095—1143 QE I 74, Vollarc *Spielmann* Visiones *des Otloh von St. Emmeram 11. Jh.* Zs VII 522. *In den Urkunden des Falkensteiner Codex (in München) kommen im 11. Jahrhundert Bauern vor als* Henricus rufus, senex, Hartradus niger. *v. Löher, Allg. Ztg. 1886, Beil. No. 137; ferner Archivalische Ztschr.* XII 41. *S. noch* Zs XXXIX Anz. 15/16; *10. Ber. d. Bamb. Hist. Ver. S. 185.*

Weitere Belege aus Baiern und Schwaben bei Bacmeister, ebenso vom Niederrhein, und ausserdem aus letzterer Gegend: Sigebodo qui strabo agnominabatur 1118 Lacomblet I 289, Godescalus Lupus de Lorecho 1160 Mone Anz. VIII 454, Gisebert odiosum caput 1131 Lacomblet I 311, Brunsten Sconkint 1170 Lacomblet I 536, Gerard Unmaze 1168 Lacomblet I 429, Wilhelm Vraz 1149 Lacomblet I 366, Henricus Warheit 1195 Lacomblet I 550. *Im* Dialogus miraculorum *des Cäsarius von Heisterbach:* homo quidam Theodericus nomine, cognomento Cancer 10, 67; quidam miles Henricus nomine, cognomento Nodus *Bistum Trier* 12, 15; canonicus quidam Bonnensis Winricus nomine, cognomento Stempel 11, 45; dominus Bertolphus cognomento Vorator lardi *Chorherr Köln* 9, 59. *Aus mittelrheinischen Urkunden: Birlinger* Zs XXXII 128.

Über das Aufkommen der Beinamen im Norden sagt Uhland Germania I 309: «*Der Hofherr giebt dem neu eintretenden Gefolgsmann einen neuen Namen oder einen Beisatz zu dem bisher geführten, wodurch der Mann von gleichnamigen Genossen unterschieden, überhaupt ausgezeichnet und zugleich dem neuen Verhältnisse wie ein eben erst Geborener eingekindschaftet wird; man hiess das: den Namen mehren oder längern, und ein Geschenk des Herrn, die Namenfeste, am liebsten ein Schwert, fortan dem Dienste des Gebers geweiht, war das sichtbare Zeichen des geschlossenen Bundes.*» *Diese Namen sind aber nur persönlich. Uhland glaubt, dass diese Sitte auch als Grundlage der Zunamenbildung zu betrachten sei, wie diese seit dem 12. Jahrhundert beim deutschen Lehens- und Dienstadel zu Tage tritt. Doch wird keiner Anlasse mehr gedacht. — Altnord. Beinamen bei Jacob Grimm Kl. Schr.* III 395 ff. *Hier folgendes instruktive Beispiel:* Haraldr tok kesjufleininn eptir födhur sinn, ok af honum tok hann nafn ok var kalladhr Haraldr kesja (*Harald empfing den Wurfspeer nach seinem Vater, und davon empfing er den Namen und ward geheissen Harald Speer*»).

Hidber gewährt aus der Waadt, dem Wallis, Tessin, Rhätien folgende Beispiele für die Zeit von 1050–1200: acer, albus, Balajus, brunus, calvus, crassus, dives, Esparrom, Gambacurta, grossus, Infans, Machamittus, Malusvicinus, Miles, niger, parvus, pilosus, pinguis, Piper, Piscis, raucus, rufinus, rufus.

Anmerkung 2. Besonders im Schwange waren die Übernamen beim Volke der Fahrenden. So im 12. Jahrhundert Spervogel, *der eigentlich* Hergêr *hiess, und* Heinrich der Glîchesære. Môrolt, *als er in Spielmannsweise einherzieht, nennt sich* Stolzelîn Zs VII 531. *Auch* Vrîdanc *ist ein Sänger-Übername und vollends* Vrowenlop. *Tiroler Spielleute um 1300 heissen:* Vreudenrich, Hanchampf, Hovelich, Regenpoge, Ellendus, Schanprülle, Plæterle, Nimmerselich, Hasensprunch Zs XXXI 174 ff.

Helmbrecht, als er unter die Räuber geht, bekommt den Namen Slintezgeu, *seine Spiessgesellen heissen* Lemberslint, Slickenwider, Hellesac, Rütelschrîn, Küefrâz, Müschenkelch, Wolvesguome, Wolvesdrüzzel, Wolvesdarm. *Die Fülle der derben Beinamen stammt aus dem 14. und namentlich dem 15. Jahrhundert: man vergleiche die Satznamen, ferner Kriegk, Bürgertum* 209–215; *Kriegk, Frankfurter Bürgerzwiste und Zustände im Mittelalter* 468 ff.; *Buck, Seltenere Zu- und Beinamen* Al XIII 17 ff.; *Mones Anzeiger* III 13, 83: *Spottnamen, namentlich Satznamen; Übernamen von Fressern und Säufern aus österr. Urk.* Zs XXXI 96; *Launige Geschlechtsnamen aus Salzb. Urbarien u. Steuerbüchern d. 14. Jh., Mitteil. d. Ges. f. Salzb. Landesk.* XVI 480–483; *Seltsame Familiennamen d. Mittelalt. in Freiberg, Mitt. vom Freib. Altertumsver. Heft 20 (1883) S. 57 und 21 (1884) S. 59.*

Allgemein über die Zunamen handelu Jacob Grimm Kl. Schr. III 355; *Wackernagel Kl. Schr.* III 389; *Stark, Koseuamen* 150 ff.; *Wrede, Spr. d. Ostgoten* 189; *Hisely, Übernamen aus der romanischen Schweiz im Mittelalter, Anz. f. Schweiz. Gesch.* X 33.

Anmerkung 3. Es ist müssig, sich über die Ursache gewisser Benennungen in Vermutungen zu ergehen, wenn sie nicht wie in den folgenden Beispielen ausdrücklich angegeben ist: Halaricus qui dudum ob audacia virtutis Baltha id est audax nomen inter suos acceperat *Jordanes* 29 — Walterus Pulverel nomine, eo quod in favillam sibi contraria redigisset vocatus *(ein Burgunder)* 1017 Thietm. Chron. VII 45 SS III 856 — hic Othelricus de Godesheim oriundus fuit et quia Dei timorem penitus abjecerat, Godeshaz agnomen habebat 1075 Bruno de bell. Sax. 56 SS V 349 — *Orendel V. 842:* Got grüez iuch, her Grâwer roc; ich kan iuch nit anders nennen, weiz got! Ob ich iuch, hêr, erkante, wie gern ich iuch anders nante! *Der spöttisch Bezeichnete nimmt den Spottnamen manchmal an, vgl.* Chouans, Sansculottes, Geusen. *Um 1500 lebte in Frankfurt Peter von Marburg, genannt zum Paradies. Ein Fürst hatte, als Peter im Turnier sich auszeichnete, in Bezug auf seinen bürgerlichen Stand ausgerufen: Wer ist denn dieser Lump, der so manchen Dank davonträgt? und Peter fügte seitdem seinem Namen den Zusatz «genannt der Lump» bei. Kriegk, Frankf. Bürgerzwiste 471.*

Zu den Beinamen gehören auch diejenigen Benennungen, welche in einigen Handwerken die Lehrlinge, wenn sie in die Reihe der Gesellen eintraten, annehmen mussten, und mit denen sie nachher als solche und zum Teil auch noch als Meister von ihren Gewerbsgenossen genannt wurden. Bei den Frankfurter Wagnern musste sich jeder einen solchen Namen von dem Handwerk erkaufen; bei den Buchdruckern aber wählte sich ein neuer Geselle zwei Paten aus, und diese gaben ihm einen Namen, welcher, je nach seinem Verhalten während der Lehrzeit, entweder Lob oder Tadel andeutete. Als Beispiel eines solchen Gewerbsnamens bei den Buchdruckern wird angeführt «Ich folge nach» (nämlich meinem Vater in der Ausübung der erlernten Kunst). Kriegk, Bürgertum N. F. 211.

Das Brüderschaftsbuch der Frankfurter Schlosser weist noch für das 15. Jahrhundert wenig eigentliche Familiennamen auf. Sie scheinen zu den nicht seltenen Vereinigungen gehört zu haben, bei denen jeder Geselle sich einen Namen zu wählen hatte, z. B. Flechysen, Hammer. *Frei gewählt sind offenbar auch Namen wie* Lylgenfyn, Schenkunddrink, Schafflüczel, Springausderstauden. *Daneben kommen häufig die blossen Taufnamen und auch fixierte Familiennamen vor. Bücher, Bevölk. Frankf. im Mittelalt.* I 630.

Anmerkung 4. cognomen *heisst nhd.* lûtname, *ahd.* miltinamo; *bei Notker* alenamo prænomen, bînamo pronomen. *Als analoges Wort*

treffen wir in unsern Urkunden nâname: brûder Cûnrat der priester ze nanamen geheizen Bucginriute 1276 ZGO XI 250. Cûnrat und Cûnrat sin brûder den man sprichet ze nanamen die Giler 1283 B II 412.

Tobler, Fam. Nam. S. 10, spricht die Vermutung aus, unser Wort Übername komme davon her, dass ursprünglich das cognomen *mit kleinerer Schrift über den Taufnamen, den eigentlichen officiellen Namen, geschrieben wurde. Er stützt sich auf die Urkunde Z 292,* a. a. 1149, *Schenkungen an das Kloster auf dem Zürichberg, wo die Namen der Zeugen folgendermassen aufgezeichnet stehen:*

de Novo Foro	Chastelose	de Armense	Albus	Niger
Otto	Ŏdalric	Rŏdolf	Purchart	Purchart

filii Tieterici		filii Adelheidis		Cendare
Heinric	et frater eius Fridericus	Rŏdolf	et frater eius Ŏdalric	Rŏdolf

de Lindun	de Stadelhofen	Plæci	de Rumelanc	Sciphili	Madalla
Liutolt	Heinric	Rŏdolf	Heberhart	Ŏdalric	Rŏdolf

Piber	Pero	Secchо	Mula	de Ponte	filius Cunterammi
Wernhere	Rŏdolf	Friderіc	Heinric	Ludewic	Ŏdalric

de Hottingen	de Flŏnteren	Stucse	Pusenhart	qui fuit tolenarius	Grello
Noge	Rŏdege	Chŏnrat	Wezel	Heinric	Hugo.

Ebenso noch Z 319, a. a. 1167:

Molendinarii		Decimarius	Albus	Mol.
Rûdolfus	et iterum Rûdolfus	Rûdolfus	Purchardus	Hugo

Secco	de Ponte	filii Adelheidis		Piperli
Fridericus	Fridericus	Rûdolfus	et Ŏdalricus	Wernherus.

Dies die Namen der Zürcher Bürger; dagegen sind die Zunamen der vorangehenden Adeligen nicht übergeschrieben: Waltherus de Eschibach, Waltherus de Swarzenbach *u. s. w.*

Ferner begegnen mehrfache Überschreibungen im Rotulus Sanpetrinus c. 1200 FDA XV, *und zwar sind sie von einer Hand des 13. Jh. nachgetragen:*

Zophilare	Trapezita	Zosili	Niger	Longus	Wiecheben
Burchardus	Rŏdolfus	Heinricus	Burchardus	Cŏno	Adelbertus.

Im Zinsbuch von St. Leonhard (BL) *und im Jahrzeitenbuch von St. Peter* (BP):

Bŏsrûdi
Rû. frater Chûnonis dicti Smideli

C. dictus Swartzchûnrat
Alter dictus de Waldenburc gener C. dicti de Nuwenburc

Schecho
Otto in cuius anniversario datur sol.

Ŏmellin
Wern. de Bartenhen.

Alle diese Fälle stehen zu vereinzelt und eine Beeinflussung der gesprochenen Sprache durch Schriftbilder ist für das 12./13. Jahrhundert zu unwahrscheinlich, als das wir Toblers Annahme beipflichten könnten. «Übernamen» erklären wir einfach als Namen, die über die legalen hinaus gegeben sind.

XX.

SATZNAMEN.

Unter Satznamen verstehen wir syntaktische Verbindungen wie «Taugenichts», «Nimmersatt», «Nichtsnutz», im Gegensatze zu den gewöhnlichen Zusammensetzungen. Nicht hieher ziehen wir natürlich Gebilde wie Gerunch zem Roten huse, *d. h. die Wortkomplexe, welche den Wohnplatz bezeichnen.*

Cůnrat **Ahtemutte** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 *(«acht Scheffel»)*

H. dictus von **Allenlanden** 1292 BL

? Bertoldus **Andernangest** 1284 B II 444

C. capellanus dictus **Anesorgen** 1252 Tr II 50 — Ülricus dictus Anesorge civis Basiliensis BPa = Ansorga BPb = Ůlrich ane Sorge ein kremer von Basil 1300 B III 549 *(«ohne Sorge»)*

? Heinrich **Ansperi** *Laufenburg* 1300 ZGO XII 296 *(«ohne Speer»?)*

relicta dicta **Bitzenechtin** 1298 RU 224 (bitz ze naht?)

Ůlricus **Brichoftelin** (?) 1240 RU 74

Chopfencwic *s.* K—

Cielempin *s.* Z—

Ůlricus **Durchtenwalt** c. 1300 M 132

Henni **Essigerne** XIV BKl *(«ässe gern»)*

? dictus **Fůllehurst** *Bauer* BA

Chonradus dictus **Gernaz** *Kleinbasel* 1283 B II 416 — Chůnrat Gernas 1285 B II 486 = dictus Gernâs BPc

dicta **Habeniet** XIV BA — Ůlrich Habeniet *Rixheim* BKl *(«Habenichts»)*

Fridericus **Haltichfrisch** *Bergheim* c. 1300 Hans

Cuenci Hebstrit 1305 Urkundio II² p. 42 — Heinricus **Hebestrit** BA — Heinrich Hebestrit *Egisheim* BH — her Rudolf Hebstrit 1256 B I 319 — Hebestritus 1261 AD 594 — Hebstrit BPd *(vgl.* Hebestrit *Ravensburg* 1220 Al XIII 27. heben = *erheben, anfangen)*

Wernher **Hengenach** 1276 B II 183

Gerin **Hirnapůzin** von Herenkein 1296 B III 287 = Gerina dicta Hirnapussin 1299 B III 500 = Gerina conversa dicta Hirnapůssin 1300 B III 528 *(zu* hirne *und* půzen = *stossen, schlagen?)*

Wolfram **Houbitabe** 1261 St 473

Hǒwenschilt (*Genet.* Hǒwe des Schiltes) XIV BKl

Fritzcheman **Huntschint** *Katzenthal* XIV/XV BKl *(vgl.* Hundschint *Esslingen* 1257 Al XIII 28)

. miles dictus **Keseundbrot** *Basel* BL

? **Killus** *Basel* BA (= kil ûz «*reiss aus*»?)

Klecstein *Bauer Kienzheim* 1298 RU 222 («*spalt den Stein*»?)

Jo. Chopfencwic 1252 B I 260 — Walterus **Kophenzwei** 1265 B I 445

? dominus **Kuscam** *Muspach* 1278 B II 257

Sivirt **Kussephenning** *Bürger Colmar* 1284 Ingold 73 — Wernher Kûsphenning 1295 B III 233 (*s. Lexer* I 1801 kussenpfenninc = numerarius)

Peter **Leibeniet** *Egisheim* BH («*Lass nichts übrig*»)

Lepsanphte *Habsheim* XIV BKl

Lescbrant *s.* Lôschebrant

? **Letzehart** von Bergholtzelle BKl

Ûlrich Lipungût pistor 1292 Tr II 416 = Ûlricus **Lipundgût** pistor 1293 Tr II 420 = Ûlricus dictus Libundgût BL

Heinrich **Lôschebrant** 1297 B III 391 = Lôschbrant 1289 BPa = Lescbrant BPc — Nycolaus Loscebrant *Saarburg* 1229 St 216

Lôschfin XIV/XV BKl = (?) **Lôschfür** *Bauer Leimen* BKl

Chûnradus **Manvirtrib** 1258 B I 338 — Rû. dictus Manvertrip 1299 BL — faber dictus Manvertrip BL — Manvurtrib 1289 BPa — relicta dicta Manvertribin BA

Johannes dictus **Mornenwech** BA = dictus Mornenweg BA («*morgen weg*» — *vgl.* Jacobus dictus Mornunwech *Uri* 1270 Bacmeister)

Nidanc *Rufach* XIV/XV BKl («*nie Dank*»)

Wilhelmus dictus **Nievergalt** BPb

Wernli **Nûtzelang** *Bauer Achkarren* XIV Al XIX 185 («*nicht zu lang*»)

Heinricus **Orabpeis** 1277 B II 222 = Henricus Orapbeis civis Basiliensis 1280 B II 297 = Heinr. dictus Orapeiz BL

Rûdger **Robeis** *Herlisheim* BH («*roh biss*»?)

? Gerungus **Rumenhie** (?) *St. Blasien* 1215 Gb 82

dictus **Sagwar** BL

Scaltenbrant *s.* Sch—

Mezzi **Schafretin** Al XIX 184 («*Schaff Rat*»)

Adelheit Schaltembrandi BPc — C. dictus Scaltenbrant civis Basiliensis 1244 B I 173 = **Schaltenbrant** 1253 B I 269 = Conradus Shaltembrandus 1260 B I 359 = Chonradus Shaltimbrandus BPb = C. Schaltenbrant BL — Heinrich der Schaltenbrand 1292 B III 85 («*Trenne den Brand*»)

Wernherus dictus **Scheitleip** 1276 B II 189 = . dictus Scheitleip BL

Arnoldus dictus **Schertlaip** 1256 Thommen 61 — Burch. Schertleib *Kleinbasel* 1293 B III 142 = Burkart Schertleib *Ratsherr Kleinbasel* 1295 B III 204 = Burchardus dictus Schertleib 1300 B III 513 — Rûdolfus dictus Schertleib 1296 Aar 18[b]

Erhart **Schisingarten** XIV BKl

Jenni **Schûch den Phlûg** BKl = Jenni Schûdenphlûg BKl = dictus Schudenphlûg *Bauer Bettlach* BL («*Scheuch den Pflug*» — *vgl.* Cunrad Schiuhenphluck *Augsburg* 1299 Bacmeister)

Johannes **Schûrbrant** BD

Henricus **Scurpesac** miles 1248 B I 225 — Johannes Schurphesach 1287 B — Ulricus Schurpfesag 1255 AD 563 = Ôlricus dictus Scurphesac canonicus ecclesie Lutenbacensis 1271 B II 62[11] — dictus Sculphesach 1249 AD 537 — Schûrphesack *Pfaffenheim* XIV/XV BKl («*Schlitz' den Sack*»)

Heinricus dictus **Schuthabro** 1260 B I 379 = Henricus dictus Schuthaber 1260 B I 380 (*» Schütthaber «*)

Schůttemůs *Bauer Ebringen* 1295 FSp 22 — der alte Schůttemůz 1295 FSp 25

Sculphesach, Scurpesac *s.* Sch—

Borcardus **Semtewint** 1280 Tr II 253 (sam der wint?)

Shaltembrandus *s.* Sch—

Mathis **Sirttewelt** *Egisheim* BH (*» Schand die Welt «*)

Johannes **Smechbrant** *Rheinfelden* 1295 B III 196 (*zu* smecken)

? **Spetwit** *Bauer Gemar* 1298 RU 224 (*» spält weit «?*)

Berchta dicta **Stetenratin** 1293 FRB III 557

Stiubenweg *s.* Stubenweg

? Reinolt **Stophloch** *Bauer Gemar* 1298 RU 224

dictus **Stubenweg** *Ritter* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 129 — Erbo Stiubenweg *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Hug Stubenweg *Bürgermeister Strassburg* 1279 Als XI 266 (*zu* stieben)

Conradus **Stůbinseen** *Bauer Wyhlen* BA (*zu* stieben)

. dicta **Tanzuffin** c. 1300 M 132

Thusentmarch *Unterelsass* 1289 Als XI 277

Ůlricus dictus **Trůbemilch** 1288 B II 613 = Ůlricus dictus Trůbmilch de minori Basilea 1300 B III 513

Cůnradus sacerdos **Truckenspote** 1252 ZGO IX 330

? . dictus **Vachhartz** (?) 1297 B III 338 (*zu* vâhen?)

Heinricus **Verlorenguot** *Bergheim* c. 1300 Hans

Ulrich **Vintkoff** 1293 B III 133

dictus **Warhalt** civis Klingnagensis XIII NN I 523

Henni **Wis und gra** XIV BKl

Cůnrat **Wollebe** 1295 FSp 24 — Heinrich Wollebe *Freiburg* 1284 ZGO XIX 78 = her Heinrich Wolleb 1289 F 44 = her Heinrich der Wollebe 1297 FSp 31 — Johannes Wolleben XIII B — Nicolawes der scherpher Wollebe *Freiburg* 1295 FSp 24 — Růdolf Wollebe der alte 1283 ZGO X 109 = (?) her Růdolf Wollebe *Freiburg* 1284 FU I 589 — her Růdolf Wollebe der zilige *Freiburg* 1286 FSp 8 — Ůlr. Wolleben BPa — Margaretha dicta Wollebin BPb

Arnoldus dictus **Zielempe** 1293 M 122 — dominus Burchardus miles Zielempe 1286 B II 518 — Ziolempo miles 1233 ZGO III 192 = . dictus Zielempo miles 1255 Urkundio I 173 — Cielempin *Frau* BL (*» Hängemaul «*)

Rodolfus **Zukeshach** *Colmar* 1214 Hund p. 74 (*» Zückesack «*)

Wernher **Zulof** von Růchinswande 1278 ZGO V 239 (*» Zulauf «*)

Heinrich **Zůnef** *(sic!) Freiburg* 1300 FSp 47 *(sein Sohn ist wahrscheinlich* Johannes **Zůnde uf** 1333 FSp 229 = Johans Zůnduff 1339 FSp 262)

Becker S. 19 teilt die Satznamen in Imperativnamen und Redensarten. Die zweifelhaften beiseite gelassen, reihen sich die vorstehenden Namen in diese Klassen ein wie folgt:

I. Imperativnamen.

a) Mit Voranstellung des Imperativs: Habeniet, Hebestrit, Hengenach, Küsphenning, Leibeniet, Lepsanphte, Lőschebrant, Lőschfür, Sagwar,

Schafrat, Scheitleip. Schertleip, Schürbrant, Schurphesac, Schuthaber, Schüttemüs, Smechbrant, Tanzuff, Trübemilch, Vintkoff, Zielempe, Zukeshach, Zündeuf. *In* Höwenschilt, Schaltenbrant *und* Schudenphlûg *steht der Artikel* den, *in* Sirttewelt die, *in* Haltichfrisch dich, *in* Schisingarten, Stübinseen *und* Stubenweg *die Partikel* in *zwischen den Kompositionsteilen. Vgl.* Störenfried, Springinsfeld.

b) Mit Nachstellung des Imperativs: Huntschint, Manvertrip, Warhalt, Wollebe, Zulof, *vielleicht auch das nicht ganz klare* Truckenspote. *Vgl.* Zeitvertreib.

II. Redensarten:

Ahtemutte, von Allenlanden, Anesorge, Durchtenwalt, Essigerne, Houbitabe, Keseundbrot, Kophenzwei, Lipundgût, Mornenweg, Nidanc, Nützelang, Stetenrat, Thusentmarch, Verlorenguot, Wis und gra. *Man beachte die Nachstellung des Verbs in* Gernaz, Nievergalt, Orapbeis.

Dass diese Satznamen bereits als sprachliche Einheiten empfunden wurden, ergiebt sich aus ihrer Flexion. Der Nominativ lautet Schuthabro, Zielempo, *wo doch syntaktisch das zweite Kompositionsglied im Accusativ stehen müsste; neben* Ůlrici dicti Anesorge, *das als Latinisierung hier nichts beweist, steht in der gleichen Quelle* BPb *der Genetiv* Ansorgin, *Dat.* Zielempen 1288 B II 625. *Vom nämlichen Gesichtspunkt geht die Bildung der Weibernamen aus:* Cielempin, Manvertribin, Stetenratin, Tanzuffin, Wollebin. — Wolleben *scheint Umbildung aus* Wollebe *(später* Wolleb) *zu sein. Des Guten zu viel thut der Genet.* Höwe des Schiltes BKl.

Die frühesten unter unsern Belegen sind: Zukeshach 1214, Loscebrant 1229, Ziolempo 1233, Schaltenbrant 1244, Schurphesac 1248, Anesorge 1252, Kophenzwei 1252, Hebestrit 1256, Schertlaip 1256, Manvirtrib 1258, Schuthaber 1260. *Sie vertreten bereits alle Bildungsweisen dieser Namenart. Ein längeres Bestehen hatte dieselbe damals übrigens noch nicht. Becker, S. 10, belegt aus dem Ende des 12. Jahrhunderts erst Ansätze, und sie gehören nicht einmal unserm Gebiete an. Aus Baiern:* Habenith c. 1100 Mon. boic. Fm² 715, Wichart Missagan *(»missgönne«)* 1178 QE I 119, Fridericus Laicast *(»geleite den Fremdling ?)* 1177—1201 QE I 110. *Aus Schwaben:* Schutterûte 1216 Al XIII 36, Gutgerat 1226 ibid. 26. — *Der österreichische Markgraf* Heinrich Jasomirgott *ist aus der Geschichte des 12. Jahrhunderts bekannt. Einen* Sifridus Schutwurfel *(»schüttle die Würfel«) weist Adamek für Wien 1240 nach. Bei Neidhart von Reuenthal 88, 23 und 38 heisst ein österreichischer Bauer* Limizûn, Limezûn — Limenczun *in der Variante eines unechten Liedes (also wohl beim den Zaun). Aus Uri:* Cûnradus villicus cognomento Niemirschin 1248 Bacmeister.*) *Einfache Imperative und Interjektionen vom Typus* Sprich, Hui

*) *Der älteste mutmassliche Satzname könnte sein* Ofifôr, *Bischof von Worcester zu Ende des 7. Jahrhunderts, J. Grimm Kl. Schr. VII 146.*

fehlen noch. Bildungen wie Kling, Lauff, Spreng, Spring, Zünd *gehören überhaupt nur scheinbar dazu* (*s.* Fm² Luof 836, Louf 1089, Clingo, Spranco, Sprincus, Sprincho).

»*Die aus wirklichen Imperativen entspringenden Mannsnamen,* sagt *Jacob Grimm,* »*haben etwas Gemeines an sich, daher sie Bauern, Räubern und plumpen Riesen beigelegt werden.*« *Er denkt dabei vor allem an die Namen der Spiessgesellen im Meier Helmbrecht:* Slintezgeu, Müschenkelch, Slickenwider, Rütelschrîn, Lemberslint. Gr II 962 *steht ein Verzeichnis von einschlägigen Bauernnamen des 13. Jahrhunderts; eine weitere Sammlung* Gr IV² 1202 ff.; *ferner Kl. Schr.* VIII 529/30 *die Bildungen:* Berthold Ronebiz *Schöffe zu Magdeburg* 1295, isenbîz *Eisenfresser,* buochbîz *Bücherwurm,* belibentriu, harrenberc, hoffenheil. *Einige Liederdichter, Fahrende führen Satznamen:* Rûmezlant, Rûmzlant *oder* Rûmelant; meister Singûf, Peter Suochenwirt, Heinrich Vrouwenlop, her Niuniu. *Tiroler Spielleute des 14. Jahrhunderts:* Nernsnabel, Cluchentot, Snurrenpheyl Zs XXXI 177, 184. Peter Schanntunhazz *Spielmann Wien 1398 Schär, die altdeutschen Fechter und Spielleute 107 (das. S 131 und 133 weitere Namen). Vgl. noch Anm. 2 zum Kapitel von den Übernamen. Die Minnesänger lieben auch Personifikationen in dieser Weise:* her Schaffeniht, Untâtvertrîp, Wâhebûf, Nihtenvint, Bîgenôt, Dünnehabe. *Hugo von Trimberg giebt als Namen von Schnapphähnen:* Nimmervol, Schindengast, Lærenbiutel *und* Füllensac.

Ihre Blütezeit erlebten die Satznamen im 15. Jahrhundert. Eine Sammlung aus der volkstümlichen Litteratur des 15./16. Jahrhunderts, namentlich den Fastnachtspielen, in Bd. 23 der Bibl. d. Stuttgarter Litterar. Ver. Vorrede S. VIII. Heute hat diese Sippe ihre Fortpflanzungsfähigkeit eingebüsst und ihre Reste sind nicht umfänglicher als die Ursprünge im dreizehnten Jahrhundert.

XXI.

Namen von Amt und Stand.

Auch hier konkurrieren andere Kategorien. Hunno, *das durch* centurio *glossiert wird, stellen wir zu den altdeutschen Namen, da diese Amtsbezeichnung in der mittelhochdeutschen Zeit erloschen ist; schwankend ist* Salman (tutor); Brender, *das synonym mit* Brenner, *also ein Amt sein kann, trennen wir trotzdem nicht von der Flurbezeichnung* im Brand *(Name von der Wohnstätte); aber bei* Hüseler, Selder, Seler, Widemer, Schürer, Schürman, Turner *bevorzugen wir Stand und Amt. Den* Koch *trennen wir nicht vom* Küchenmeister *(Amt); desgleichen ziehen wir zu den Standesnamen* Bescheler «*Knappe*», der Kinden (Puerorum), Meister, Helfer, Lerknecht, *wogegen* Kint (Puer) *und* Geselle «*Gefährte*» *zu den Übernamen.* «*Arzt*» *gilt als Berufs-, nicht als Amtsname, ebenso* Stierman. Burgerlin, Knechtli, Köchelin, Meierli, Meisterli, Ritterlin, Scheferlin, Schriberlin *und* Vögtlin, *die eigentlich bereits Übernamen sind, trennen wir nicht von* Burger, Knecht, Koch, Meier, Meister, Ritter, Schriber *und* Vogt.

Die Amtsnamen umfassen alle Stufen, vom ritterlichen Marschall und Truchsess bis hinab zum Totengräber, Schweinehirten, Jäter und Schärmauser. Den Kommentar zu dieser Nomenclatur, die an sich schon einen Einblick in den staatlichen Organismus des Mittelalters gewährt, liefern das Basler Dienstmannenrecht und Heuslers Verfassungsgeschichte.

dominus C. dictus abbas *Wettingen* 1255 Hg 393 — frater R. dictus abbas de Tennibach 1251 Mone Qs IV 75 — Hedewigis dicta abbatissa de Andila 1223 HZB 91

Johans der ackerknecht *Rufach* XIV/XV BKl

Conradus **Ackirman** 1274 B II 141 = Chünradus dictus Ackerman 1274 B II 148 = C. Akerman 1279 Tr II 238 = . dictus Ackerman de Blatzhen BL — H. dictus Akerman de Benken BA = H. dictus Akkerman BPb = H. Akkerman BPc — Wernherus Acherman 1297 ZGO VI 242 = Wernherus dictus Acherman 1300 ZGO VI 244 = Wernher Ackerman *Waldshut* 1300 ZGO V

364 — Wernherus Achkerman *Habsheim* BA = Wernherus Akerman BA — dictus Acherman BPb = Akkerman BPc = Akerman BPd — Ackermannin *Habsheim* XIV BKl

Hugo der akirriter 1246 B I 192 = (?) Hugo dictus der **Acchirriter** canonicus s. Leonardi 1271 B II 78 = (?) dominus Hugo dictus Ackerritter BL = Hugo Akkerritter BL *(vgl. zu diesem Namen die «höfische Dorfpoesie» eines Neidhart, der dem niedern Adel angehörte, aber aus bäuerlichen Verhältnissen heraus dichtete. Edelleute, die Landwirtschaft trieben, Roth von Schreckenstein S 385; Ritterbürtige, die wieder in den Bauernstand zurücksanken, ebd. 380 Anm. 2)*

advocatus *s.* vogt

Akerman, Akkerman, Akkerritter *s.* Acker—

Cůnradus de sancto Albano *Habsheim* BA — Waltherus de sancto Albano *Niffern* BA — Růdolfus **Albansman** *Basel* 1256 B I 305 *(«Höriger von St. Alban»)*

aman, amen *s.* amman

amman, preco, minister (magister): Albertus preco BA — Bertolth, Růdolf und Heinric Ammen XIV/XV BKl — Bertholdus minister in domo *(Walters von Klingen)* 1249 B I 233 — Burchardus minister de Kilhhein conditione liber 1215 B I 86 = Burchardus magister de Kilchein 1256 B I 308 — Bur. Anman *Rheinfelden* 1246 B I 189 = dominus Burcardus Amman 1247 Boos 58 — Burchardus dictus **Amman** *Basel* 1296 B III 290 = Búrkinus dictus Amman cerdo BL — Burchart dez ammans *Waldenburg* BSch — Conradus preco *Basel* 1237 Boos 47 = C. preco dictus Rifo civis Basiliensis 1241 B I 156 = Cůnradus dictus Rifo preco sive minister Basiliensis 1265 B I 457 — Chonradus minister de Sicinchilche 1240 Gb 100 — Chonradus minister de Tuffinstein 1241 Gb 102 — Chůnrat Chôle der amman *Kleinbasel* 1296 Tr II 492 = Chůnczi Kôle unser amman *Kleinbasel* 1299 ZGO XXVIII 438 — Friderich der amen *Altkirch* 1297 B III 357 — Hedewigis dicta Ammanin *Basel* 1295 B III 208 = Hedewigis Ammanin BL = Hedewigis conversa dicta Ammerin BL B III 208 = (?) Hedewigis Ammannin *Riespach* BL = Hedina Ammannin in Růnspach 1300 B III 570 = Hedina Ammanin in Růnspach 1300 BL — Hainricus minister *Bürger Constanz* 1175 D 98 — Heinricus filius ministri *Constanz* 1204 ZGO XXVIII 14 — Henr. minister noster *(Walters von Klingen)* 1254 Hg 379 — Heinricus preco de Spalea 1254 B I 277 = Heinricus minister *an den Spalen* BPa = Heinricus dictus Preco civis Basiliensis 1255 Tr I 441 = Henricus dir amman BPb = H. der amman BPc = H. Amman BPd — Henricus Cugilin preco *Basel* 1272 B II 93 — H. de Rinvelden minister 1289 Urkundio I 39 — Heinrich der amman *Basel* 1292 B III 74 = Heinricus dictus Koppi preco Basiliensis civitatis 1292 Tr II 411 = Heinrich und . Thůscher die ammanne 1298 B III 418 = Heinrich Tůscher der amman *Basel* 1297 B III 378 = Heinrich Tuscher der amman 1300 B III 540 = Tuscher der aman 1300 Boos 198 — her Heinrich der amman *Kleinbasel* 1300 B III 519 — Henr. dictus Amman *Mülhausen* BPc — Heinricus dictus Amman

de Rynach 1288 B — H. der amman *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Jacobus preco 1281 B II 336 — Johannes dictus Longus preco *Basel* 1275 B II 159 = Johannes der Lange preco 1278 B II 258 — Johannes der aman 1287 Boos 164 = Johans, Niclaus und Heinrich die ammanne 1292 B III 74 — Johannes de Leimen preco civis Basiliensis 1278 B II 258 — Johannes minister civitatis *Laufenburg* 1288 ZGO VI 239 — her Johans der amman von Schônôwe 1285 ZGO XI 378 — Johannes dictus Amman de Waltkilch miles 1300 ZGO XIX 82 = (?) her Joh. der Amman *Ritter Freiburg* FSp 46 — Marquardus filius ministri *Constanz* 1206 ZGO XXVIII 14 — Nicolaus minister in foro boum *Basel* 1284 B II 466 = Nicolaus der aman *Basel* 1287 Boos 164 = Nicolaus der anman an dem Rindermargte *Basel* 1297 B III 381 = Nicholaus preco im Rindermergte BL = Niclaus der amman 1299 B III 455 = Claus der amman 1300 B = Nicholaus preco BA = Nichol. dictus Amman BL = Nichol. dictus dur Tot vel Amman BL — Otto minister *Basel* 1269 B II 17 = Otto preco 1275 B II 159 — Reinherus preco *Basel* 1257 B I 322 = Renherus preco 1261 B I 397 = Renerus preco BPb — Rûdegerus minister *Basel* 1270 B II 45 = Rûdigerus et Otto precones 1273 B II 117 = Joannes, Petrus, Rûdegust, Otto precones 1275 Tr II 207 = Rûdigerus preco 1278 B II 258 = Rûdeger der amen 1297 B = Rûdigerus dictus Amman BL = Rûdigerus dictus Amman zem kalten kelre BL — Rûdeger der amman von Altkilch 1290 B II 685 — Rûdolfus minister 1243 Gb 105 = Rû. minister *(Walters von Klingen)* 1256 B I 315 = Rodolfus minister de Klingenowe 1265 B I 463 = meister Rudolf der hamman 1269 ZGO III 189 = Rudolfus minister in Klingenowe 1270 Hg 509 = Rûdolfus preco de Wolfwiler 1266 Boos 89 — Rodolphus preco BA — Ul. minister domini comitis *(von Froburg)* 1260 Hg 442 — Ûlricus amman de Wart BD — preco Wernerus *Basel* 1202 B I 71 — Wernherus minister *Schönthal* 1292 Boos 177 — Wernherus dictus Amman *Waldshut* 1285 ZGO VI 238 = Wernherus preco 1297 ZGO VI 242 = Wernherus de Mettenberch preco monasterii s. Blasii 1300 ZGO VI 243 — Wezelo der amman *Basel* 1244 B I 173 — relicta preconis BA

Als Amtleute wurden Männer genommen, die bei der Bürgerschaft und dem Gerichte etwas galten und mit ihren Kenntnissen in schwierigen Fällen Rat schaffen konnten. Solange das Gericht den Handwerkern nicht geöffnet war, waren die Amtleute Patricier. Sie waren nicht bloss Diener des Schultheissen für Vorladungen, sondern die Fürsprecher der Parteien. Ursprünglich waren sie bischöfliche, später, mit Übergang des Schultheissengerichtes an die Stadt, städtische Beamte (Heusler).

Ammerin *s.* amman

anman *s.* amman

her **Aschier** c. 1290 F 45 *(«Hatschier»)*

Rûdiger des azers tochterman 1297 B III 378 — . dicta **Azserin** *Basel* BL *(«Gefangenwärter»)*

Bacheler *s.* Bescheler

Cunradus dictus Bamwart de Birdorf 1271 Gb 136 = Cûnradus dictus **Banwart** de Birdorf 1271 Gb 137 — Conradus Banwart *Lörrach* BA

— Dietricus Banwart de Almswilr 1299 B III 449 = Dietricus dictus Banwart de Almswilr 1299 B III 470 — Henricus Banwart *Wangen* 1267 Boos 93 — Heinrich der banwart *Eimeldingen* 1296 ZGO XXVIII 427 — Heinrich der banwart *Neuenburg* 1298 B III 397 — Henricus Banwart piscator BA = (?) H. dictus Banwart *Basel* BA — Heinricus dictus Banwart *Enschingen* BA — her Heinrich der Banwarde *Sierenz* BSp — Heini Banwart *Hägendorf* BSch — Herman der banwart *Bennwil* BSch — Ja. Banwart *Allschwil* XIV BL — Johannes Banwart *Helfrantskirch* BA = dictus Banwart BA — Kůnzi banwart sun *Bennwil* BSch — Ludevicus Banvarus sartor de Reyn 1279 B II 274 — Růdigerus Banwarte *Sulz* 1293 B III 93 — Růdolfus filius banwardi *Helfrantskirch* 1274 B II 147 — Rů. Banwart *Basel* 1299 B III 449 — Ülricus Banwart *Wehrathal* 1257 B I 327 = Ülricus Banwardus 1261 B I 391 — Waltherus dictus Banwart *Kleinbasel* BPc — Wernher der banwart *Kleinbasel* 1294 B III 172 = quondam Wernherus dictus Banwart 1299 B III 464 — dictus Banwart de Brůnkein BB — Adelheit uxor banwardi de Michilunbac BPb = Adelheid Banwardi BPd

banwart «*Feldhüter*», *mundartl.* Bammert.

Becheler, Bechiler *s.* Bescheler

Heinr. **Beghart** de Biedertan BPa *(die Begharden, später auch Lollharden genannt, treten zu Anf. d. 14. Jh. auf)*

die **Bennerin** BKl (benner = *Gerichtsbote?)*

Heinrich der Bechiler *Ritter* 1280 AD 722 = her Heinrich Becheler 1281 Hg 598 — Ulricus de Fierreto miles dictus Bacheler 1259 Tr II 62 — Wer. **Bescheler** *Ritter* 1277 AD 712 — Beschelarius miles 1271 Hg 514 — . dictus Beschelarius miles 1276 RU 126

bachelere, beschelier, betschelier, betzeler «*Knappe*», *franz.* bachelier.

bincerna *s.* pincerna

Heincin **Blesier** *Bauer Elsass* BH *(«Höriger von St. Blasien»?)*

Bouman *s.* Buman

Burchardus dictus **Brenner** BL — Cunradus Brenner 1254 ZGO VIII 488 — Heinrich Brenner *Efringen* BB — Heinzman Brenner von Kilchein BKl — Jacobus dictus Brenner *Kirchen* BJ — Waltherus Brennære = Waltherus Incendiarius 1219 ZGO IX 231 — der Brenner *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — dictus Brenner BL — Brenner *Bauer* BKl *(«der beauftragt ist, den Wald mit Feuer auszuroden»)*

brotmeister, magister panis, magister panificum, magister pistorum: Heinricus magister panis 1256 B I 310 = magister panis Heinricus 1256 B I 311 = Henricus magister panificum civitatis nostre 1258 B I 347 = Henricus magister panificum 1260 B I 383 = Heinricus dictus Magister panificum 1262 B I 413 = Henricus dictus Magister panis civis Basiliensis 1264 B I 427 = Heinricus dictus **Brotmeister** 1265 B I 461 = Hainricus de Ravensburg quondam magister panis civis Basiliensis 1267 B I 495 = her Heinrich von Rafinsburch dem man sprichit der Brotmeister 1273 B II 130 = Heinricus dictus de Ravenspurch magister panificum 1275 B II 178 = Heinricus de Ravenspurg dictus Brotmeister 1277 B II 218 = Heinricus der Brotmeister BPa = Heinr.

dictus Brotmeister BPc = H. Brotmeister BPd — dominus Heinricus scriba dictus Magister panis 1275 B II 156 = Heinricus scolasticus s. Petri Basiliensis dictus Brotmeister 1292 BPb = H. scolasticus Brotmeister BPd — Johannes magister panificum *Basel* 1268 B II 8 = Johans der brotmeister 1274 B II 147 = Johannes Villici magister panis 1277 B II 218 — Margareta Brotmeisterin BPa = Margareta dicta Brotmeisterin BPb — Rudeger brotmeister *Basel* 1226 B I 108 = Rudegerus magister panis 1226 B I 109 = Rûdegerus magister pistorum 1232 B I 124 = Rûdigerus magister panis 1237 B I 144 = Rûdegerus dictus Brotmeistir 1241 B I 158 — Rudolfus der brothmeister *Basel* 1241 B I 156 — Olrich des brotmeisters sun 1273 Tr II 187 = Ulrich dez Brotmeisters 1280 B II 294 = brû. Ůlrich der Brotmeister *Barfüsser Basel* 1286 B II 524[1] = frater Ůl. Brotmeister 1300 BL — dictus Brotmeister BA

Solange Zünfte nicht existierten, war der Brotmeister ein beschöflicher Beamter, dem Viztum unterstehend. Weistum über seine Pflichten und Rechte 1256 B I 302.

Chûnradus dictus **Brunmeister** *Basel* 1291 B III 47 — Heinricus de Oberwilr dictus Brunmeister *Basel* 1291 B III 50 = H. Brûnmeister 1293 B III 130

Heime **Buman** *Häsingen* XIV BL — Heini Buman von Riechen BKl — Hugo Buman sacerdos 1237 B I 146 — Johannes Buman 1284 Boos 155 — Johans Buman *Jettingen* BKl — Petrus dictus Buman 1299 B III 444 — Ulricus dictus Buman BD — Walterus Bouman *Muspach* BA *(«Bauer, Pächter, Ackerbürger»)*

Henricus burgravius de Sulzmatten 1269 RU 110 — Hermannus burcgravius Rinveldensis 1248 ZGO XXVIII 106 — Johannes miles de Ergirshein burgravius Argentinensis 1242 B I 164 — her Wernher der burcgrave *Hadstatt* 1296 B — der nidere burchgrave von Osthovin BKl — **Burgravius** rufus *Ritter Strassburg* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

Kunrat **Burger** *Bauer Hunspach* BMM — Petrus dictus Burger de Wile 1300 BL — Richenza dicta Burgerin BPb — Ůlrich Burgere *Bauer Hunspach* BMM — dictus Burger *Bauer Elsass* BA

Johannes **Burgerlin** *Suntheim* 1286 B II 538

burgravius *s.* burcgravius

Bûrzeler *s.* purcelarius

Rûdolfus miles dictus **Butelarius** 1242 ZGO VIII 483 — Wernhardus Puttigilær *Baiern* 1171 Bacmeister = Buteglarius 1200 ibid.

puticla = *franz.* bouteille. *Glosse Reichenauer Cod. 86:* pincerna buttilarius.

camerarius *s.* Kamerer

canpanarius *s.* Glocner

Cantor *s.* Senger

dominus Dietricus dictus **Capellanus** 1299 B III 502

Berhtoldus causidicus *Basel* c. 1180 Boos 26 = Berchtoldus causidicus 1184 B I 53 — Conr. causidicus de Rubiacho, Wernherus causidicus de Pfaphfinheim 1186 ZGO XXX 90 — Hugo causidicus *Bürger Constanz* 1158 D 93 — L. causidicus 1260 F 15 — magister Petrus causidicus dictus Kekerli rector ecclesie in Sunderstorf BL — Waltherus et Dietricus dicti **Causidici** *Endingen* 1242 ZGO VIII

483 — Wernherus causiticus s. Gregorii 1183 RU 38

Nach Heusler, S. 27, ist causidicus *soviel wie* scultetus, *d. h. Civilrichter.*

celerarius, cellerarius *s.* kelner, keller

Cendare, Cender *s.* Zehender

Chamerarius *s.* Kamerer

chelner, cheller *s.* kelner

Chindon *s.* Kindon

chuchimeister *s.* kuchimeister

Burcardus **Claviger** sacerdos 1270 Tr II 154 — B. Claviger *Bauer Sulz* 1291 Tr II 403 — Cůno Claviger *Luffendorf* 1300 B III 571 *(»Beschliesser«)*

Cocus *s.* Koch

Henricus comes salmorum burgensis *Colmar* 1226 Hund p. 79 (*s.* Ringreve)

curator *s.* procurator

custos *s.* kuster

dapifer *s.* truhsæze

Heinricus **Decani** canonicus ecclesie s. Petri Basiliensis 1271 B II 60[11]

decimarius *s.* Zehender

dispensator *s.* schaffener, spender, spiser

distributor panis *s.* spiser

dotarius *s.* Widemer

miles dictus **Dritman** de Sulzmat 1287 B II 568 — dictus Dritman *Westhalden* 1299 B III 500 — Dritman *Sulzmatt* XIV BKl — Drittemannus *Bauer Elsass* 1316 BL *(»Obmann«, als Schiedsrichter)*

Henman **Drúman** in der kleinen stat XIV BKl *(»Schiedsrichter«)*

Hainricus dux annonæ *Bürger Constanz* 1175 D 98

dictus **Edel** miles BA

dominus **Edelmannus** miles Vriburgensis 1285 Wartm. III 1048 — Berhta uxor Edulmanni BPa — Cůnradus Edulman BPb

Gerhart **Eider** *Bauer Friesen* 1299 B III 510 *(»Beeidiger«?)*

Berhtoldus elemosinarius de Wartenberg 1282 ZGO XV 231

Arnoldus famulus 1264 B I 434 — Burchardus famulus abbatis s. Trudperti 1299 ZGO XXX 128 — Cůnradus famulus dicti zem Niuwenhus 1296 Tr II 487 — Frischinus quondam famulus Wernheri monetarii BPa — Gerardus famulus domini prepositi 1282 B II 391 — Heininus famulus fratrum Minorum 1299 B III 504 — Heinricus famulus Monetarii BPa — Kůninus famulus Burchardi ad Rosam 1296 B III 317 — Margwardus famulus civium BPb — Růdolfus famulus monasterii de Seldon 1261 ZGO IX 349 — Růdolfus famulus *Kleinbasel* 1293 B III 142 — Růdolfus famulus Wernheri cuprifabri 1297 Tr II 504 = Růdolfus dictus Kaltsmit famulus Wernheri ibid. — Uellinus de villa Rőtenlein famulus domini Custodis BPc — Waltherus famulus dictus Anglicus 1276 Tr II 210 — Wernherus et Chunradus famuli domini abbatis *St. Blasien* 1282 Hg 607 — Wilhelmus quondam famulus fratrum *Klingnau* XIII NN I 525

filicus, Fillicus *s.* villicus

Fitztum *s.* Vizetům

foget *s.* vogt

forestarius, forstarius, forster, Fősrster *s.* vorster

Albertus fossator BA — Philippus fossor 1298 RU 224 (*s.* Greber)

frige, frigo, frie, frio, frye, fry *s.* vrie

Frigeman *s.* Vriman

H. **Fronman** 1265 Huber *(»Höriger«)*

Fronvischer *s.* V—

Johannes dictus **Fůller** *Istein* BJ — dů Fůllerin BL *(bezieht sich vielleicht auf das Füllamt, d. h. die Bestimmung, dass während einer gewissen Jahreszeit niemand Wein verkaufen*

durfte, ausser mit des Grundherrn Erlaubnis: Bannwein. Der Name kann indes auch «Schwelger» bedeuten)

Ellin dicta **Gebŏttin** 1298 RU 224 *(«Botin»)*

Heinrich **Geburo** *Fulenbach* BSch *(«Bauer»)*

Agnesa conversa dicta **Gelterin** 1295 B III 209 — Henr. de Endingen dictus der Gelter *Griesheim* 1261 Hg 448 *(«Schuldner» oder «Gläubiger»)*

glocmeister, glocner, campanarius: C. **Glocmeister** *Basel* 1294 B III 187 = (?) Chůnradus dictus **Glogner** civis Basiliensis 1287 B II 594 = Chůnradus dictus Gloggener civis Basiliensis 1290 B II 710 — Cůnradus dictus Klockener *Orschweier* 1300 B III 545 = C. dictus Glocgner de Sultze BL — Conradus dictus Glogner *Schlierbach* BA — Gerhardus Gloggener *Sulz* 1298 B III 442 — dominus Petrus canpanarius BPb — Peter Glogener BKl — Wer. glocner domini de Richenshein 1294 B III 169

Heinr. **Gömer** 1270 Huber = (?) Heinricus dictus Goûmer 1278 B II 262 *(«Aufseher, Hüter»)*

Albertus **Greber** BA — Henricus dictus Greber BA *(«Totengräber»; s.* fossator)

Sifrit der grendeler 1298 RU 222 — **Grendeler** *Elsass* 1296 B *(«Thorhüter»)*

her Růdolf und her Cůnrat sin brůder die **Haldendin** 1276 ZGO IX 462 *(«Lehensempfänger»)*

haimburge, hainburge *s.* heinburge

hamman *s.* amman

Dieterich **Harder** *Gemar* 1298 RU 224 — dictus Harder ibid. — Heinricus dictus Harder *Kleinbasel* 1295 B III 206 — Henricus Harder *Geispitzen* BA — Jacob der Harder von Gundolzhein 1282 B II 394 — Petrus dictus Harder residens ante portam Crucis BPc — . dictus Harder BPc = dictus Harder BPd — . dictus Harder pistor BL *(«Waldhüter»)*

dictus **Hegeman** 1298 RU 224 *(«Wildhüter»)*

dictus **Hegener** *Bauer Breisgau* 1285 ZGO X 113 *(«Wildhüter», «Forstaufseher»)*

Albertus dictus **Hainburge** 1284 ZGO II 332 — Albertus Heimburgo *Zeisweiler* BL = Albertus Heimbůrge *Kappeln* BL = Albertus Heimburge BB — B. dictus Hainburge civis in Vilingin 1225/40 FU V 131 — Bertoldus Haimburge 1256 ZGO VIII 493 — Bertoldus dictus Heinburge *Hausgauen* BA — Bertoldus Henburgo pater Johannis *Helfrantskirch* BA — Chůncinus Heimburge de Helfratzkilch 1293 BL — C. Heimburgo de Stetten 1292 B III 69 = C. dictus Heimburge BL = C. dictus Heinburg BPc — Henricus heinburge *Kirchen* 1215 B I 86 — Heinrich Heimburge *Bettlach* 1299 B III 495 — Johannes dictus Hemburge *Ranspach* 1276 B II 204 = Johannes dictus Heinbůrge BA = Johannes Heinburge antiquior BA — Johannes Heimburge de Helfratzchilch 1293 Tr II 427 = Johannes Heimbůrge BA — Jo. Heinburge de Blatzhein 1300 B III 521 — Johannes Heinburge *Habsheim* BA — Ludewicus der heinburge de Hofsteten BPb = Ludewicus der heinbůrge de Hovestetten BPc — Petrus Heinbůrge *Habsheim* BA = Petrus Henburge BA — Růdolf der heimbůrgo, Růdi der heimbůrgo *Brunnstatt* 1294 B III 165

— Ůlricus Heimburgo *Metzerlen* 1278 B II 263 = Ůlricus dictus Heimburge *Köstlach* 1293 B III 95 — Waltherus Heimburge *Wenzweiler* BL — Werenherus dictus Heimburge de Blawen BL — Wernherus Heinbürgo *Habsheim* BA — Wernherus Heinburgo *Stetten* 1321 BPa — Wernerus filius henburge BA — dictus Henbürge *Obermichelbach* BA

Die Bedeutung von heinbürge *ergiebt sich daraus, dass der Grosssohn des* Johannes Heimbürge *zu Helfrantskirch genannt wird* Johannes Banwart, *des letztern Frau* Mecht. uxor dicti Banwart BA. *Die Genealogie dieser Familie lehrt zugleich die Erblichkeit des Amtes. Der Hainbürge, später Heimburger, handhabte die Feldpolizei. Die Verbreitungssphäre dieses Ausdrucks scheint am Oberrhein hauptsächlich auf die linke Seite, und zwar erst nördlich von der Birs, also auf den Sundgau sich beschränkt zu haben. S. üb. d. Amt Schmidt S. 80, Mone Anz.* V 307, *Arnold Freistädte* I 293—296.

Heinr. dictus **Helfer** BPa = Heinr. Helfer BPc — Helfer *Bauer Helfrantskirch* BL = . dictus Vrie seu Helfer ibid.

hemburge, henburge *s.* heimburge, heinburge

der herberger **(Herberger?)** *Baden* HU QSG XIV 128

Herman dez **Herren** *Langenbruck* BSch — Jegi Herren XIV BKl — Werli Herren *Basel* BKl

C. dictus **Herter** *Bauer* BJ — Petrus Herter *Bergheim* c. 1300 Hans *(« Kuhhirt »)*

Claus **Heyer** *Strassburg* 1281 Als XI 270 *(« Hüter »)*

Heinrich **Hofer** *Oltingen Elsass* BKl — Hennin Hofer *Werenzhausen* sp BGn — relicta dicta Hoverin 1298 BL *(« Hofbauer »)*

Hofmannus BPa = Hovemannus apud novum cellarium BPc *(gleichbedeutend mit* Hofer)

dů **Hofmeistrin** *Bennwil* BSch *(« Oberknecht »)*

Hoveman, Hover *s.* Hofman, Hofer

Burchart der smit und der hůber 1285 B II 507 — Chůnrath dir hůber *Kleinbasel* 1273 B II 111 = Chůnrat der hůber 1285 B II 486 = . dictus **Hůber** 1276 B II 184 = Chůnrat Hůber *Ratsherr* 1299 B III 462 — Rů. dictus Hubere *Meienheim* 1287 B II 568 — Rů. dictus Hůber 1300 BL = (?) Růdolfus Hůber sutor BPa = R. Hůber BPb *(« Beständer der einzelnen Herrschaftsgüter »)*

Clawes **Hůnmeiger** *Strassburg* 1294 Als XI 280 (*s.* meyer)

Chůnradus dictus **Huseler** *Märkt* BPc — Henrich der Hůseler *Kleinbasel* 1285 B II 494 = (?) Heinricus Hůseler BA = (?) dictus Hůseler sartor BA *(« Hintersasse », « Taglöhner »)*

Hennin **Husman** BKl *(« Mietsmann ». husmanni kommen im 12. Jh. als « zinspflichtige Hofleute » vor)*

R. **Hütere** 1275 Ng II 1019 *(« Hüter, Aufseher »)*

Incendiarius *s.* Brenner

Rudolfus judex noster *(der Vogtei von Schlettstadt)* 1259 B I 373

der **Juncherre** *Freiburg* 1299 FSp 40

domina Adelheidis **Camererin** BD — Bertholdus Camerarius *Bergheim* c. 1300 Hans — Cůnradus camerarius *des Bischofs von Basel* 1184 Tr II 535 — Chunradus camerarius *des Domstifts* 1241 Tr II 41 — Con-

radus Camerarii miles 1259 B I 359 = Conradus Camerarius miles 1262 B I 410 = dominus Conradus Camerarii miles BD = C. Chamerarius miles BA — Diethelmus Camerarius miles 1276 B II 210 = Dietelmus Camerarii miles 1280 B II 303 = Diethelmus miles dictus Camerarius BPb — Gilbertus camerarius *Basel* 1141 Tr I 186 — Henricus camerarius episcopi c. 1180 Tr III 1 — Henricus camerarius *des Bischofs* 1220/21 B I 99 = Heinricus Camerarius 1226 B I 108 — Henricus de Gurbelon camerarius noster 1236 B I 136 = Henricus camerarius dictus de Gurbelon 1241 Tr I 378 — Henricus dictus Camerarius canonicus 1241 Tr II 41 = Henricus Camerarii canonicus Basiliensis 1241 B I 160 = Heinricus filius camerarii canonicus Basiliensis 1242 B I 167 = Henricus Camerer 1256 B I 319 *(Übersetzung von 1441)* = Heinricus Camerarius 1259 B I 360 = dominus H. Camerarius canonicus maioris ecclesie Basiliensis BPb — dominus Heinricus Camerarii miles 1260 B I 387 — Heinricus Camerarii de Durenchein *Domherr Basel* 1264 Tr II 98 — Heinricus Camerarii cellerarius *des Domstifts* 1272 Tr II 174 = Heinrich dez Kamerers der kelner 1277 B II 219 — dominus H. Camerarius de Isenshein 1297 B III 387 = dominus H. Camerarius de Isenhen frater noster *(St. Leonhard)* BL — Hugo Camerarii miles 1253 B I 265 = Hugo miles dictus Kamerer 1286 B II 548 — Jacobus Camerarii BA = Jacobus dictus Kamerer BA — dominus Johannes Camerarii canonicus Lausannensis 1298 B III 441 — Johannes Camerarii armiger BD — Marcwardus dictus Kamerer *Klingnau* XIII NN I 523 — her Matis der Riche der kamerere von Basel 1300 Boos 199 — Mechthildis dicta dú Kamererin 1275 B II 181 — Petrus camerarius 1226 B I 108 — Rűdolfus camerarius noster *(des Bischofs)* 1236 B I 136 = Rodolfus camerarius et Heinricus frater suus dicti Divites 1248 B I 221 = R. camerarius 1252 B I 260 — R. camerarius Basiliensis 1270 B II 54 = Rudolphus Dives camerarius 1275 SWB 1830, 173 — R. Camerarius civis noster *Klingnau* 1254 Hg 379 — Sophia Cameraria BPa — Ülricus Camerarii BD — Wil. et Jo. fratres Camerarii milites 1252 B I 260 = Wilhelmus et Johannes fratres dicti Camerarii milites 1262 B I 405 — Willelmus Camerarii miles 1260 B I 359 — camerarius dictus Mor 1282 ZGO XV 231 — Camerarius miles BA — . begina dicta Kamererin 1299 B III 504

Daraus, dass ein Rudolf Reich 1248 und ein gleichnamiger 1275 Kämmerer ist, folgt die Erblichkeit des Amtes BDR 12/13, 17. *Marschalk, Truchsess, Kämmerer und Schenk bilden die vier Haus- oder Hofämter, sie sind die vornehmsten unter den Ministerialen. Diese Ämter wurden ehrenhalber geradezu von Hochadeligen versehen. Der Herzog von Teck war z. B. Kämmerer des Bischofs von Basel. Doch leisteten diese nur bei festlichem Anlass Ehrendienste. Der gewöhnliche Dienst war Sache ritterlicher Dienstmannen* BDR 14. *Barth, Das bischöfl. Beamtentum im Mittelalter (Gött. Diss. 1900) S. 45/46: es handelt sich um Ober- und Unterbeamte, letztere versehen die Amtspflichten. — Bei der geringen An-*

zahl solcher hoher Ämter kam es vor, dass mehrere Geschlechter mit dem gleichen belehnt wurden. Auch hat sowohl der Bischof als das Domstift einen Kämmerer. Die groben Arbeiten wurden auch von ihnen nicht gethan.

Die genannten officia *scheinen erst im 11. Jahrhundert aufzukommen, alle vier mit einander finden sich erst im zwölften* BDR 12. *Marschalk, Truchsess und Schenk treten im 13. Jahrhundert mehr und mehr in den Hintergrund, der Kämmerer erhält sich. Die Obliegenheit des Kämmerers war eben die Verwaltung der Güter.* BDR 19 *drückt das Verhältnis concret so aus:* die ambtliute suln rat tuon:

der marschalch sinen rossen
der trussezze daz ezzen
der schenke den win
der camerer daz gewant.

Fritzhelin Kontzeler *(sic)* 1298 RU 224 — Jacob **Kanzeler** *Bauer Elsass* XIII B — Walkůn dictus Kantzeler 1298 RU 224 — curia dicti Kantzeler ibid. — Kanzeler *Hadstatt* BH

keler, keller *s.* kelner

kelner, keller, cellerarius: swester Adelheit der kellerin tohter *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Berchtoldus cellerarius domini Rů. dicti Kraft cantoris Basiliensis 1299 B III 507 — Burchart der chelner von Mandach 1300 ZGO V 364 — Cŏnradus et Berth. ambo cellerarii domini Burchardi de Ŏsinberc 1203 FDA XV 174 — Cůnradus cellerarius dictus de Murgon 1260 ZGO XXVIII 119 — Cůnradus dictus dir **Keller** *Basel* 1268 B II 11 = Conradus Cellerarius civis Basiliensis 1268 SWB 1829, 678 = C. dictus Kelner 1287 BL = Cůnradus Cellerarius BPa = C. cellerarius BPc — frater Cůnradus cellerarius de Wettingen 1291 B III 12 = brůder Chůnrat von Gruningen der chelner von Wettingen 1291 B III 13 — Cůnrat der kelner von Útendal 1297 B III 327 — Cůnrat der kelner der junge ibid. — Conradus Kelner *Kandern* BA — Chůno dictus de Gugansperk cellerarius quondam domini episcopi Basiliensis 1291 B III 34 — Cůnzo cellerarius c. 1300 ZGO XXX 128 — Drutelinus cellerarius *Rufach* 1241 B I 161 — Friderich der keller *Egisheim* BH — Henricus de Gundolstorff cellerarius noster *(des Bischofs)* 1236 B I 136 — Heinricus cellerarius domini de Reno 1270 B II 44 — Heinricus Camerarii cellerarius 1272 Tr II 174 = Heinrich dez Kamerers der kelner 1277 B II 219 — Heinricus cellerarius de Oltingen 1283 B II 90 = Heinricus cellerarius in Oltingin 1290 B II 680 = H. cellerarius dictus de Oltingen BL = . cellerarius de Oltingen 1281 Boos 149 — Heinricus cellerarius de Schŏntal 1277 Boos 128 = Heinrich der kelner von Schontal *Langenbruck* BSch — brůder Heinrich Beging der grosse kelner *Freiburg* 1283 ZGO X 105 — Heinricus maior cellerarius *Lützel* 1291 B III 49 — Heinricus dictus Keller *Waldshut* 1296 ZGO XXVIII 426 — her Heinrich von Liela brůder und kelner des gotzhus von Beinwilr 1298 B III 405 — Heinricus Keller 1298 RU 224 — Heinzman Kelner *Pfaffenheim* sp BGn — Henne Keller *Bauer Elsass* XIV BL — Jacobus cellerarius *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 — Jacob Keller ibid. *(Regest d. 14. Jh.)* = Jacobus dictus Kellner civis Rubeacensis 1276 B II

202 — Johannes celerarius Basiliensis dictus de Ratolstorf 1259 B I 361 = Johannes de Ratolstorf canonicus Basiliensis ecclesie cellerarius 1268 B II 14 — Johannes maior celerarius de s. Urbano 1264 B I 433 — Johannes subcellerarius monasterii s. Urbani 1291 B III 7 — Johans Kelner *Bauer Steinbach* 1297 B III 363 = Johannes dictus Kelnner 1298 B III 439 — Jo. dictus Keller BPb — Judenta celleraria seu ancilla Ludewici institoris BPa — Lůdewicus Cellerarius civis Basiliensis 1285 B II 501 = Ludewicus dictus der Kellern (!) BPb — Marcwardus maior cellerarius *Lützel* 1264 Tr II 104 — Petrus meus cellerarius *(Thürings von Ramstein)* 1265 B I 453 — Peterman Kelner *Pfaffenheim* sp BGn — Růdeger der cheller *Riehen* 1287 B II 603 = Růdiger der chelner von Rihein 1290 B II 709 — Ůlricus celerarius de Ratolstorf BPa = Ůlr. cellerarius de Ratoltzdorf BPd — W. dictus Cellerarius viceplebanus ecclesie s. Petri de Endingen 1256 ZGO IX 337 — Wern. dictus Kelner BPa = Wern. dictus Kelnner BPb = Wern. Kelner *Basel* BPd = (?) Wern. Kelner piscator BPc — officialis noster Wecelo celerarius 1259 B I 359 = Wezel der kelner 1269 Tr II 143 = Wecelo dictus Cellerarius civis Basiliensis 1283 B II 411 = Wezelo cellerarius civis Basiliensis 1286 B II 517 = = her Wezzel der keller 1288 B II 611 = Wezzel der kelner 1296 B III 262 = (?) Wetzelo dictus Keller BJ = (?) Wetzelo Keller XIV BA — dictus Keler *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234 — dictus Kelner *Kleinbasel* BA — diu Kelnerin *Basel* 1288 B II 609 — dicta Kelnerin *Orschweier* BPa — vidua Waltheri de Sole dicta Kellerrin BL

Der Kellner oder Keller ist der den Einzug der Naturalabgaben besorgende Beamte. Auch begüterte Familien hatten einen solchen. In bedeutenden Verwaltungen gab es einen Grosskeller und einen Unterkeller. In der Familie von Rodersdorf scheint auch dieses Amt ein Erblehen gebildet zu haben.

Heinricus **Kilchmeier** 1277 Boos 133 *(«Verwalter des Kirchenguts», s.* meyer)

Bůrki der kilwart *Brunnstatt* 1294 B III 165 — C. dictus **Kilchwart** *Blotzheim* BL — Heinricus dictus Kilwart *Bauer* 1300 B III 528 — Johannes de Sulze dictus Kilewerc (?) 1291 Tr II 400 = Johannes dictus Kilwart *Orschweier* 1316 BL — Nicolaus Kilwart *Basel* BPb — N. Kilwart, Bela Kilwartin, Jo. filius dicte Kilwart *Blotzheim* 1301 BL — Rů. Kilchwart de Rumershein 1298 B III 438 — Rů. Kilchwart *Zimmersheim* BL = Rudolffus Kilwat *Zimmersheim* BL — Ottelinus dictus Kilwart *Bauer Wollbach* 1291 B III 14 — Wernherus Kilwart c. 1270 ZGO XIV 26 = Wernherus dictus Kilwart *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — Wer. Kilchwart bi der linden *Kötzingen* BL — dictus Kilwart *Bauer Wattweiler* 1283 B II 428 — Kilwart XIV/XV BKl *(«Kirchenaufseher»)*

her Chůnrat der **Kinden** ritter 1293 B III 97 — domina Gisela mater Puerorum BPa — H. Puerorum dictus de Tuiselingen scultetus de Vriburgo 1270 Tr II 155 — Heinricus dictus dir Chindon miles 1273 B II 116 = dominus Heinricus dictus der Kindon miles 1293 B III

137 — dominus H. miles dictus der Kinden BL — Heinricus miles dictus Puerorum BPa — Henricus Puerorum de Lôfenberc BPb = Heinricus de Lôfenberc dictus Puerorum BPc = Henricus de Loffunberg civis Basiliensis dictus Puerorum BPb — Johannes miles dir Chindon 1236 B I 136 = Johannes der Kindon 1241 B I 156 = Johannes Puerorum 1258 B I 343 — domina Margareta Puerorum BPa — dominus Nicholaus dictus Puerorum 1289 BPa — Reinerus dictus der Kindon 1255 Tr II 51

Der Name ist ein genet. partitivus: «*der Knappen*». *Sie führen einen Stern im Schild, was auf Abkunft aus nicht standesgemässer Verbindung deutet. Vgl. Roth v. Schreckenstein, Ritterwürde* 73/74, 220/21, ZGO XXXVII 358, 367. *Frühe missverstanden:* Johannes miles dictus de Chindon 1253 B I 268 — Petrus dictus de Chindon *Basel* 1275/76 Tr II 207; *später* Zerkinden, Zurkinden — her Cûnrad der ritter zun Kinden XVI B II 467. *Sowohl die Ableitung von der* curtis dicta Zchindun sita in Rokewilre *Reconvilier* 1289 Tr II 373 *als die Ansicht, der Name rühre von der Bemalung des Hauses her, sind falsch.*

Klockener *s.* Gloggener

Burchart **Knappe** *Bürger Altkirch* 1285 B II 509 — Cûnr. dictus Knappe BPc

Conrat der Tûzschin herrin kneht von Sunthein 1300 B III 525 — Dietheln, des kneht von Spizzenberg was 1299 ZGO X 330 — Gerhart unser knecht *(derer von Butenheim)* 1278 B II 243 — Kostelin dez vogtz kneht von Riuti 1279 ZGO XXXIV 238 — Rubi knecht der alten von Kilchein BKl — Rûdolf knecht *des* brûder Rûdolf von sce. Clarin BKl — knecht Schalk *Rufach* XIV/XV BKl — Wernher Salzman des fogetis knecht von Sunthein 1300 B III 525

Jenninus dictus **Knechtli** 1292 B III 88

meister Berhtolt unser koch *(derer von Uesenberg)* 1279 ZGO XXXIV 238 — C. Cocus *Bergheim* c. 1300 Hans — Chûntzo dictus **Koch** BL — Heinricus dictus Cocus *Bauer Wehrathal* 1256 B I 317 — Heinr. Cocus *Bergheim* c. 1300 Hans — meister Jenni der koch HU QSG XIV 50 — Johannes cocus noster *(des Bischofs)* 1265 B I 444 = (?) Johannes Cocus BD — Johannes dictus Koch BL — Johannes cocus BPc — N. clericus dictus Koch 1295 BL = N. Cocus 1296 B III 265 = Nichol. clericus dictus Cocus 1296 BL — Rûdolfus Cocus 1277 B II 216 — Ûl. Cocus 1292 B III 86 (*vgl.* BDR 11/12)

C. dictus **Kôcheli** *Bauer Ettingen* BL — Hennin Kôchelin *Herlisheim* XIV BH — Johannes Kochelin *Bauer Elsass* 1298 RU 222 — Rudegerus Köchelin *Bergheim* c. 1300 Hans

Kontzeler *s.* Kanzeler

Manegold der der kornlôbun pfliget *Freiburg* 1292 ZGO X 245 (« *Schüttemeister* »)

Heinricus dictus Blatzhein ein kornmesser BPb — Petrus dictus de Schônôwe dictus **Kornmesser** BPc

kuchimeister, magister coquine, magister cocorum: Elisabeth filia magistri coquine BD — Henricus magister cocorum 1166/79 B I 42 — Henricus magister coquine 1220/21 B I 99 = (?) Henricus magister coquine nostre *(des Bischofs)* miles 1254 B I 278 = Henricus magister coquine venerabilis domini Basiliensis

episcopi 1255 B I 297 = Heinricus Magister coquine miles *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Henricus magister coquine Basiliensis miles 1261 ZGO XXVIII 120 — Heinrich der **Kuchimeister** tůmherre von Basile 1277 B II 219 = dominus Henricus dictus Chuchinmeister canonicus Basiliensis 1284 B II 459 = Heinricus Magister coquine canonicus Basiliensis 1287 B II 584 = Heinricus dictus Magister coquine canonicus Basiliensis 1288 B II 635 — dominus Hugo dictus Kuchinmeister civis honorabilis *Strassburg* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 130 — Uolricus chuchimeister 1212 Tr I 301 — Ülrich dir Chuchimeister von Basel ein rither 1273 B II 111 = her Ülrich der Kuchimeister ritter von Basil 1290 B II 707 = Ülricus dictus Kůchimeister miles 1296 B III 268 = Ůlricus Kuchimeister BD — Magister coquine miles 1265 B I 452 — Magister coquine miles *Stetten* BL — . miles dictus Kuchinmeister BL — dictus Kuchimeister *Tochtermann des Schultheissen von Rheinfelden* BA — diu Chuchimeistira 1287 B II 570 = Kuchimeistrin BPc

Auch im Nibelungenliede kommt zum Marschalk, Truchsess, Schenk und Kämmerer als fünfter « Růmolt der kuchenmeister, ein ûzerwelter degen *».*

Heinricus dictus **Kůehirte** *Rheinfelden* 1295 B III 196

Gerhart **Kůndiger** *Woffenheim* BII *(« Verkündiger, Ausrufer »?)*

Cünradus de Helfratzkilch dictus Custodis BPa — Heinricus comes de Friburg dictus **Kůster** XIII NN I 306

Ludewicus Custodis canonicus ecclesie s. Petri 1273 B II 119 — P. Custos BPd = Petrus Kůstůr BA *(« Kuster », Küster)*

Berchtoldus dictus de Almswilr cerdo dictus **Lantvogt** BL

Leeman, Leiman *s.* Lenman

Wernherus **Leiner** BA *(« Besitzer eines Bauernlehens »)*

Heinrich **Leister** *Kleinbasel* 1296 B III 262 *(« Bürge, Geisel »)*

Ar. **Lenman** 1265 Liebenau 14 — Henricus Leiman *Bauer Ranspach* BA — *Ulrich von Ittingen genannt* Leeman 1291 Huber *(« Pächter »)*

meister Andres der kinden lerer von Senhein 1297 B III 363 (*s.* scolasticus)

dictus **Lerknecht** BPd

Hermannus lictor de Friburc c. 1200 FDA XV 172

Heinrichus Lůfer *Basel* 1291 B III 18 — Johannes de Argentina dictus **Lůfer** BPa = Jo. dictus Lůffer BPa — Werher Lůffer *Bennwil* BSch *(« Eilbote »)*

magister *s.* amman, meister

magister corum, magister coquine *s.* kuchimeister

magister hospitalis, magister hospitum *s.* pfleger, spittaler

magister monete *s.* münzmeister

magister panis, magister panificum, magister pistorum *s.* brotmeister

magister vigiliarum *s* wahtmeister

der **Man** *(Genet.* Mannes) *Bauer Breisgau* Al XIX 183 — Kůnzman der Mane ibid. *(« Unterthan »?)*

H. **Marcher** 1287 BL *(« der die Marksteine setzt, Grenzhüter »?)*

Albertus **Marschalk** miles BD — Alkerus marscalcus *Basel* 1141 Tr I 186 — Baldiprehtus marschalcus *Dienstmann des Bischofs von Constanz* 1215 B I 86 — Berhtoldus marscalcus *(des Markgrafen)* 1161 D p. 50 — Berhtoldus Marscalcus miles de Gebe-

wilre 1244 AD 507 — Eberhardus Marscalci *Constanz* 1158 D 93 — dominus G. Marscalcus 1215 (?) Gr In III 239 = Gôtfridus marschalchus et frater ipsius Wernherus de Stôphen 1220 FU V 180 = Gôtfridus marschalcus et Wernherus frater suus domini in Stôphen 1220 FU V 184 = G. marschalcus in Stofen 1238 ZGO XVIII 485 = Gotfridus de Stôfen 1246 B I 191 = Godefridus marscaldus de Stôfen 1248 ZGO IX 327 = her Gôtfrid von Stôfen der elter 1267 ZGO IX 444 = (?) Gotfridus dictus Marscalcus 1277 ZGO XL 468 — Guntherus Marscalcus miles Basiliensis 1275 B II 158 = Gûnther der Marschalc 1277 B II 219 = her Gunther der Marschalch 1281 Hg 598 = Gûntherus Marscaldi 1289 B II 649 = Gûntherus Marschalcus BL — Henricus Testa marscalus 1189 RU 47 — Heinrich der Marschalch burger von Raprehzwile 1288 ZGO XXVIII 416 — Hermannus Marscalcus serviens 1237 Boos 46 = Hermannus marscalcus de Vroburch *Ministeriale des Grafen von Froburg* 1244 Boos 51 = Herman Marscalcus 1253 Boos 67 — Hermannus Marschalcus de Warthenberg 1289 Boos 170 = her Herman der Marschalg von Wartemberg 1296 Boos 184 — Jacobus, Duringus et Guntherus Marscalci milites 1271 Hg 514 — Jacobus Marscalcus miles 1255 B I 297 = Jacobus Marscalcus miles 1268 SWB 1829, 678 = Jacobus Marschalcus 1270 B II 38 = Jacobus Marscalci magister civium 1271 Tr II 158 = Marscalcus magister civium 1273 Chron. Colm. FRG II 48 = (?) Ja. Marschalchus BL — Jacob Marschalk *Strassburg* 1294 Als XI 279 — dominus Jacobus Marschalk decanus BD — Johannes schultetus in Sulze cognomine Marschalchus 1271 Tr II 160 = Johannes dictus Marschalc 1272 Tr II 169 — Mar. (?) marschalchus 1261 AD 594 — Petrus marscalcus 1226 B I 108 = Petrus marschallus 1246 B I 156 — Rûdinus Marscalc *Hüningen* BPc = Marschalch BPc — Turingus marscalcus c. 1180 Tr III 1 = Thuringus marschalcus *(des Bischofs)* 1184 Tr II 535 = Thuringus marschallus c. 1187 Tr I 266 — Turingus Marschalc miles 1279 Rochholz Gaugr. 67 = Tûringus Marscalci 1281 Boos 149 = her Tûring der Marschalch 1287 Tr II 343 = Tûringus Marschalcus de Basilea 1289 B II 656 = Turingus Marscalchus BL — Walterus, Dietricus, Frichinus fratres filii marschalchi 1261 AD 594 — Wernherus marschalcus de Argentina 1185 RU 40 = Wernherus marscalchus *Strassburg* c. 1200 Hund p. 66 — Wernherus probus Marschalcus 1233 Not. Hist. Arg. FRG III 114 — Wernerus marescalchus de Stôphen 1239 ZGO II 333 = Wernerus marschalcus de Stoufen 1239 ZGO IX 247 = Wernherus de Stouphen ministerialis 1239 ZGO IX 249 = (?) Wernerus marscalcus 1239 Tr I 376 — Wernerus serviens Marscalci 1255 B I 297 — Wernher Marschalic XIII B = dominus Wernherus Marschalch BA — Werlin Marschalk *Bauer Herlisheim* XIV BH = Werlin Marschak = Werlin Marsclk ibid. — Zorno marschalcus 1241 AJ 966

Megerli *s.* Meierli

mayger, meger, megir, meier, meiger, meiier, meyer, meyger, villicus, willicus, vilicus, filicus:

Adelheidis villica de Oberwilr *Basel* BL — Albertus villicus de Binzheim 1291 B III 14 — Azo et Wernherus villici de Brattelon 1277 Boos 130 = villicus dictus Atze 1281 Boos 148 — Berchtoldus villicus *(Allschwil)* servus noster *(von St. Leonhard)* 1292 B III 63 — Bertholdus dictus Hering villicus de Kilchoven 1298 Ng II 1060 — Ber. de Gebisdorf villicus *Klingnau* XIII NN I 522 — Berchtoldus villicus de Sierdenza BPa — Ber. carpentarius dictus **Meiger** BPa = Ber. carpentarius dictus Meger BPb — Burchardus villicus de Binningen dictus Nietstein 1262 Boos 82 — Burchardus villicus de Rigolzwilr 1266 Boos 89 — Bur. villicus de Benkon 1283 B II 431 — Burchardus villicus de Norinkon 1288 B II 625 — Burchardus villicus de Machstat 1293 B III 102 — Burchardus villicus de Rynwilre 1293 B III 128 — meier Burkart der Schenke *Munzingen* 1297 F 53 — Burchardus villicus *Riespach* 1300 B III 570 — Burkardus filicus *Dirlinsdorf* BA — B. dictus Meger *Bauer* BA — meier Claus der Soder *Kleinbasel* XIV BKl — Conradus villicus de Karolspach 1215 Tr I 308 — Conradus de Mulinon villicus de Kembiz 1256 Blumer 14 — Cunr. villicus de Endingen *Griesheim* 1261 Hg 448 — Cůnradus inferior villicus *Augst* 1277 Boos 132 — C. villicus *Neuenburg* 1271 B II 69 = her Cůnrat der meiger 1282 B II 367 — C. der mayger *Bözen* 1284 Rochh. Gaugr. 70 — Cunrad der meiger *Ormalingen* 1286 Boos 161 — Chůnradus villicus domini Schalarii residens in Habchensheim 1292 B III 67 — Conradus villicus dictus Huseli 1293 B III 142 = Chůno villicus *Kleinbasel* 1291 B III 12 — Cůnrad Meyer genant Linders *Bauer Elsass* 1299 B III 510 — Cůnrat meyger Hůges in banno Bermswilr 1300 B III 560 — meier Chůnrat *Efringen* BB — Cůnradus dictus Meier de Hesingen *Basel* BPb — Chůnrat Meier *Höllstein* BSch = Chůrat Meiger ibid. — Chůnradus villicus de Hůningen BPa — Conradus filius villici BA — Chůno villicus de Husgőwe 1289 B II 667 — Cůnzi Meiger *Binningen* BA — C. Jungo villicus *Sierenz* BA — C. et Ůl fratres dicti des Meiers *Büren* BL — C. dictus Ögeli villicus BL — her Diethelm von Sliengen der meiger von Liela 1298 B III 397 — Diethinus villicus dictus de Altenach *Kappeln* BL — Diethericus villicus de Honoldeswilare 1145/53 Boos 18 — Dyetricus Villici de Zeiswilr BA — Eberhardus villicus de Kemez 1265 B I 455 — Ebinus villicus *Binzen* BPc — Elyzabeth villica de Kœzingen 1296 B III 301 — Erinfridus villicus *Colmar* 1167 ZGO XI 318 — Erphert vilicus de Ougest 1274 Boos 111 = Erphridus villicus de Ogst 1277 Hg 569 = villicus Erphort 1287 Boos 166 — Hans Schaffner der meyer XIV BL — meger Hans 1387 BJ — meiger Hartung *Rufach* XIV/XV BKl — Heinricus villicus 1118 Tr II 2 — Heinricus Villicus *Bürger Zürich* 1172 Z 326 — Heinricus dictus Villicus *Chorherr St. Peter* 1237 B I 145 = Villicus canonicus BPc — Henricus villicus *Waldenburg* 1246 Boos 56 = Heinricus Villicus civis in opido Waldenburch 1264 Boos 85 — Henr. villicus *Griesheim* 1261 Hg 448 — Henricus qui meier Vechtili dicitur 1267 B I 488 = villicus de Leimen dictus Vechtlin 1274 B II 141 = H. dictus meier Vechtli BL

= . villicus dictus Vechtli de Leimen *Basel* BL — Heinricus filius villici *Hersberg* 1277 Boos 133 — Heinrich der Meier burger von Zovingin 1279 Boos 139 — her Heinrich der meiger *Kleinbasel* 1280 B II 293 = her Heinrich der meiier 1282 B II 387 = Heinrich der meiger von sant Albane 1283 B II 404 = Heinrich der meier 1288 B II 611 = Heinricus dictus Bŏller villicus *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 639 = Henricus villicus s. Albani 1289 Urkundio I p. 39 = Heinrich sant Albans meiger *Ratsherr Kleinbasel* 1289 B II 648 = Heinrich der meyer 1293 B III 99 — Heinrich der meiger von Otlinkon 1282 B II 368 — Heinrich der meyger *Wehrathal* 1284 B II 467 — Heinricus villicus de Schŏwenberch 1284 Boos 155 — Heinricus villicus de Hagendal 1286 B II 539 = H. villicus dictus de Hagendal 1297 B III 340 — Heinricus villicus dictus de Staffelfelden 1287 B II 585 — Heinricus villicus de Almiswilre 1291 B III 49 — Heinrich der meyer von Mâtir 1295 B III 195[1] = Heini Meier *Märkt* BPc — Heinrich der meier von Visschingen 1295 B III 195[1] = H. Meier *Fischingen* BPc — Heinricus villicus de Geispolzhein 1297 B III 356 — Heinrich der meyer von Hůningen der nachschultheize von der minren Basil 1299 B III 462 = Heinrich der meyger von Hůningen schulthesse ze der minren Basel 1299 ZGO XXVIII 437 = Henr. villicus *Hüningen* BPc — H. Villicus institor BPb = H. Meiger institor BPb = Heinricus dictus Meger institor BPb — Heinrich der meier *Eptingen* BSch — H. quondam villicus *Kappeln* BL — Heini Meier *Schallbach* BPc — Heni villicus de Wilmadingen 1286 ZGO XIII 237 — Henman Meigers sun BB — Hermannus miles dictus de Nidowa villicus in Byena 1262 Tr II 90 — Hugo villicus de Dieprechtswilr 1283 B II 401 — Hugo villicus de Rotenflů 1288 B II 625 — Hugo dictus Meier de Phirt 1292 B — Hugo hospes de Hunzbach villicus . domini de Blůmenberg 1287 B II 569 = Hugo villicus *Hunspach* 1293 B III 92 — Hug Meier von Ransbach BGn — Jacobus dictus Lupus villicus de Nos 1260 Tr II 74 — Jacob der meier von Hůningen 1298 B III 426 = Jacobus villicus *Hüningen* BPc = Jacobus dictus Meier *Hüningen* BPc = Jacob Megerlin von Hůningen 1298 B III 424 — Jenni Meier *Langenbruck* BSch — Johannes filius villici civis Basiliensis 1241 B I 156 = Johannes dictus Villicus 1244 B I 173 = Johannes Villici 1246 B I 191 = Johannes qui Villicus appellatur 1247 B I 196 = Johannes Villicus 1257 B I 328 — Johannes villicus de Ramspach 1265 B I 455 — Johannes villicus noster *(St. Alban)* 1265 B I 461 — villicus Johannes *Olsberg* 1267 Boos 94 = Johannes villicus 1287 Boos 166 — Johannes meger Chůne *Kleinbasel* 1275 B II 156 — Johannes Villici magister panis 1277 B II 218 — Johannes Triboch der meiger *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Johannes villicus quondam in Nůwilr 1292 B III 75 — Johans der meyer von Kilchein 1295 B III 195[1] — *Johann und Walther genannt* Meyer *Basel* 1295 Tr III 176 — meyer Johans von Hesingen der můnzer *Basel* 1297 B III 378 — Johannes dictus de Sewen villicus *Basel* 1298 B III 420 — Johannes dictus Villicus *Zäs-*

singen 1299 B III 454 — Jo. villicus de Brünchein 1300 B III 524 — meier Johannes von Burnen BMM — Jo. Meier *Hüningen* BPd = (?) dictus Meier *Hüningen* 1296 B III 266 — Jo. Megers *Bauer* XIV BL = Jo. Villici ibid. — meier Johans dictus Rivi vor Spalon BL — Johans meier Claus von *(aus)* Richein BKl — Lampertus villicus 1241 RU 75 — Lucelinus villicus *Colmar* 1153 Hund p. 12 — meger Ludewig *Hadstatt* 1296 B = (?) meiger Ludewig *Woffenheim* BH — meiger Lúpphrit *Hunspach* 1283 B II 412 — meier Lútolt von Hustat 1299 FSp 41 — Marquardus villicus de Butuchon 1266 Boos 89 — Marchwardus villicus de Mutenza 1277 Boos 38 — Martinus villicus 1292 Boos 177 — Mechtilt de Cappilla uxor Villici *Basel* BPb — Nicolaus villicus *Staffelfelden* 1288 B II 612 — Nicolaus villicus de Ötlinkon 1291 B III 14 — Noggerus villicus de Siggingen vir libere conditionis 1245 QSG XIV 114 Anm. 3 = meiger Nôtger ibid. — Notgerus Holant villicus de Rûdinsheim 1249 M 14 — Ödalricus Villicus *Bürger Zürich* 1172 Z 326 = Ölricus Villicus 1185 Z 329 = Üdelricus Villicus 1187 Z 343 — Otto villicus *Colmar* 1167 Hund p. 47 — O. villicus de Buzensen 1166/79 B I 42 — megir Otte von Ruvach 1300 B III 516 = megir Otte in fronine hove ze Ruvach 1300 B III 525 — meier Ottun (?) *Uffheim* BPc — Petrus villicus *des Grafen von Thierstein* 1208 HZB 70 — Petrus villicus de Muornache 1230 Tr I 347 — Petrus villicus *Ratsherr Basel* 1276 B II 205 = Peter der meier 1277 B II 219 = Petrus dictus Villici 1278 B II 258 — Petrus villicus de Ougest dictus Haco 1280 Boos 142 = . dictus Hago villicus 1277 Boos 132 = . villicus de Ögest dictus Hako 1282 B II 391 = . dictus meiger Hacge villicus illustris viri domini Thiebaldi comitis Phirretarum in Tanne 1296 B II 317 — Petrus villicus de Bonfol dictus Krachpel 1291 Tr II 399 — Petrus villicus de Hesingen dictus Spilman 1294 B III 149 = Petrus dictus Spilman villicus in Hesingen 1294 BL — Petrus villicus de Altenphirth 1296 Tr II 479 — meger Peter von Septe 1297 B III 357 — meiger Peter *Egisheim* BH = meger Peter ibid. — Peter der snider der meiger *Werenzhausen* sp BGn — meiger Peter von oberen Magstat sp BKl — Reinherus filicus *Dirlinsdorf* BA — Richardus antiquus villicus 1252 RU 83 — meier Rûdiger *Sierenz* BSp — Rûdolfus villicus de Straze ministerialis ecclesie Constantiensis 1215 B I 86 — Rûdolfus villicus *Hersberg* 1277 Boos 133 — Rudolfus de Lomesvilr dictus Villicus de Kemsz 1278 B II 268 = Rûdolfus villicus de Lûmswilr 1279 B II 281 = Rodolfus villicus in Kemz 1280 B II 315 — Rûdolfus dictus Tagthou villicus *Ampringen* 1299 Ng II 1061 — meiger Rûdolf von Hagendal BKl — Rûdolf von Zumershein ein meiger voruss und ist ein burger von Mulnhusen BB — Rûggerus Meiier de Siggingen *Klingnau* XIII NN I 525 — meiger Rûtliep *Woffenheim* BH — Rûtschi Meiger von Habcheshein BKl — Sinzo villicus Basiliensis 1136 Tr I 176 — Sivridus villicus de Bischoffeswilre 1262 RU 101 — meier Sifûrt *Ensisheim* XIV/XV BKl — Teoldus Wezcil villicus de Hirsingen *Bürger Altkirch* 1215 Tr I 308 — Thiethelmus de Windegk villicus

miles 1276 Hg 556 — Ůl. villicus de Brisacho et frater eius H. 1251 Mone Qs IV 75 — Ůl. villicus de Zumersheim 1292 B III 67 — Ůllinus Villici *Rheinweiler* BA — Vivianus villicus de sancto Ursicino c. 1180 Tr III 1 — Volmar villicus de Lihstal 1189 Boos 29 — Volmarus villicus noster *(des Grafen von Thierstein)* apud Arlstorf 1265 Boos 86 = Volmarus villicus 1287 Boos 166 — der meiger Volmar BB — Volmin des meigers von Binzhen BKl — Waltherus villicus *Basel* 1223 B I 101 — Waltherus villicus de Huncebah 1265 B I 446 — Walther und Johannes die Meyger zwen gebruder burger von Basel 1269 AD 659 = Waltherus et Jo. dicti Villici *Basel* 1271 Hg 514 = Waltherus et Johannes dicti Fillici 1271 Thommen 82 — Wal. Villici 1270 Tr II 155 = Walther des Megers *Bürger Basel* 1272 B II 98 = Walt. Villicus 1273 B II 117 = Walterus Willicus civis Basiliensis 1274 B II 145 = Waltherus dictus Meiger 1305 Boos 217 — Walther der meyer *Kleinbasel* 1296 B III 263 = her Walther der meiger BKl — Waltherus zem Slůssel villicus BPa = Waltherus . Villice zem Slůzsele BL — Wernherus villicus de Kilhhein 1215 B I 86 = (?) meger Werner *Kirchen* BB — Wernherus villicus de Arnstorf 1266 Boos 89 = Wernherus villicus dictus am Phaffenhaldun 1267 Boos 94 = (?) der meier Werner *Arisdorf* 129 . Hg 688 — Wernherus villicus in Reinungen 1281 B II 335 — Wernherus villicus *Colmar* 1286 B II 541 — Wernherus villicus dictus Flůger de Rynwilre 1293 B III 128 — Werlinus filius Burchardi villici de Rynwilre 1293 B III 128 = Werlinus dictus Burchardi villici *Rheinweiler* BA = Wernerus Villici ibid. — Wernherus filius quondam villici de Ůtlikon 1297 B III 355 — Wernherus villicus de Nugrol 1299 Urkundio I p. 181 — Wer. villicus de Leimen dictus Billung 1300 B III 521 — Wer. villicus de Stetten 1300 B III 524 — Werenherus dictus Meier residens in Huttingen BL — W. villicus de Sierentz 1194 Tr I 278 — Wezzel der meier von Istein dez rates von den burgern *Basel* 1274 B II 146 — miles dictus Villicus de Mandacho 1218 ZGO XXVIII 94 — villicus de Arleshein *Bürger Basel* 1241 B I 254 = . villicus de Arleshein 1285 Boos 158 — villicus Losi, villicus de Weinchon 1243 B I 172 — . villicus de Huningen *Basel* 1244 B I 173 — villicus de Mutenheim 1258 Tr I 461 — villicus dictus Trogeman 1281 Boos 148 — der Meiger in den Erlon *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — der Meiger hinder der Mure ibid. — meiger Niesse *Freiburg* 1286 ZGO X 230 — meger Harte 1296 B III 287 = villicus dictus Hart de Meienhein 1299 B III 500 — . Meyer vor Spalon 1297 B III 378 — . villicus dictus de Rederstorf *Basel* 1298 B III 413 — . villicus dictus Schilling *Knöringen* 1300 BL — meyer Zschor 1387 BJ — die meigerin von Almswilr BKl — meier Babst *Egerkingen* BSch — . villicus dictus Bőnli in Metzerlo BL — der meiger von Kemps BKl — villicus in der Kilchgasson *Kleinbasel* BA — villicus dictus Mőrli BL = Cůnr. dictus meiger Mőrli 1303 BL — villicus dictus Mulnhusen *Stetten* BL — villicus dictus Negeli BA — villicus Sloscer BA — meiger Spies von Efringen BKl — . dictus

meier Vogt de Sirentze BL — der meyer von Walen *Bruderholz* BL — . Meier ortolanus BL — pellifex dictus Meiger BPc — der lange Meier *Langenbruck* BSch — der wize Meier *Basel* BL — . dictus Meier *Basel* BL — Villica c. 1270 ZGO XIV 26 — Hermannus de Rimpach filius . villice 1298 B III 442 — Villica zem Slůzsele BL — dů Meiera *Langenbruck* BSch — dů Meierin BPd

Die lange Liste erklärt die Häufigkeit der heutigen «Meyer». BA werden z. B. unter Dirlinsdorf hinter einander aufgeführt: Burkardus et P. filii Burkardi filici. Nicolaus et Joh. filii quondam Reinheri filici. *Diese alle konnten den Namen Meyer annehmen. In der Stadt war der Meier der Richter über Feld und Flur im Stadtbann, auf dem Lande der Dorfvorsteher, zugleich die niedere Gerichtsbarkeit ausübend. Jedes Dorf hatte einen oder mehrere Meier. In Augst z. B. ist* 1277 Boos 132 . dictus Hago villicus *und* Cůnradus inferior villicus, *daneben* Erphrid 1274 Boos 111 — 1287 Boos 166. *In Pratteln* Azo et Wernherus villici de Brattelon 1277 Boos 130. *Möglich, dass verschiedene Herrschaften jede ihren Meier da hatten.*

Der Meier war wohl meist ein Bauer, aber auch Ritter und Bürger finden wir im Besitze des Meieramts. Ein Basler Achtbürger war z. B. Meier von Istein, in einer andern Basler Familie, welcher 1299 der Nachschultheiss von Kleinbasel angehört, finden wir seit 1244 das Meiertum von Hüningen erblich. In solchen Fällen war das Amt bloss eine einträgliche Sinecure, die faktische Ausübung besorgte ein anderer. S. noch die Zusammensetzungen Hůnmeiger, Kilchmeier, Stromeiger, Sulzmeiger, Wismeiger.

Berchtoldus dictus **Megerli** *Bauer Lausen* 1275 Boos 118 — Cůnradus dictus Meierli civis Basiliensis 1259 B I 371 = Conradus Megerli *Kleinbasel* BA — Dieschinus Meierlin *Hunspach* 1287 B II 569 = Diczinus Meierlinus ibid. — Heinricus Meierli *Schallbach* BPc — H. dictus Megerli ortulanus 1319 BL — Jacob Megerlin von Hůningen 1298 B III 424 = Jacob der meier von Hůningen 1298 B III 426 = (?) Jacobus Meierlin BPd — Johans Meierli ein burger von Basil 1296 B III 319 = Johannes Megerli *Sohn des* Chůnradus villicus de Hůningen BPa — Meigerlerin *Allschwil* BB

Die Verkleinerungssilbe —li *deutet die Sohnschaft an und beweist den Übergang von der Amtsbezeichnung zum Familiennamen.*

meister, mester, magister: mester Buri 1285 B II 494 — Claws **Meister** von Sultz BKl — Cunradus dictus Meister et Johannes Meister fratres mancipia s. Leudegarii c. 1300 HU Pfeiffer 321 — magister Heinricus laicus dictus de Bůzichoven 1255 ZGO IX 348 = H. dictus Magister de Bůzichoven 1260 ZGO IX 347 — Jennin meister Hermans sun *Bennwil* BSch — Petter der Meister *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Hedina dicta meister Růdins 1285 B II 505 — dictus meister Eselli 1281 B II 357 — der Meister von Otlikon BKl — dictus Meister residens quondam in Bermswilr BB

Berchta **Meisterlins** BPc = Berchta Meisterlis BPd — Fridericus quidam cognomento Meisterlin c. 1210 Hist. Novient. Monast. FRG III 24 —

Otto frater Meisterlini BPb = Otto dictus Meistirli BPb = Otto dictus Meisterli BPc — Růdolfus dictus Meisterli 1237 B I 144 = Růdolfus dictus Mestirli 1252 B I 255 = Rodolfus Meisterli BPb

meister *s.* meister

meyer, meyger *s.* meier

her Berhtolt der mieteline ze Enmůtingen genemet von Sultz 1299 RU 230

miles *s.* Ritter

minister *s.* amman, schaffener

monetarius *s.* můnzer

Můncer *s.* můnzer

dů **Muntmannin** *Wintersingen* BSch (muntman «*der sich in den Schutz eines andern begiebt*», «*Client*»)

münzer, münzmeister, monetarius, magister monete: Bercholdus monetarius 1212/3 B I 83 — Berchta Monetarii BPd — Bu. monetarius BPa = Burchardus Monetarii BA = Bur. dictus **Můnzemeister** BA — Cunradus monetarius *Constanz* 1175 D 98 — dominus C. dictus ze Rine monetarius *Bürger Freiburg* 1269 ZGO IX 450 — Dietricus monetarius civis Basiliensis 1257 B I 328 — Dietricus Monetarii 1275 B II 168 = Dietricus monetarius 1276 B II 205 = Dietricus Monetarii *Ratsherr Basel* 1277 B II 238 = her Dietrich der můnzmeister ein burger von Basil 1292 B III 81 = Dietrich der muntzmeister *Ratsherr* 1297 B III 385 = Dietrich der Můntzmeister BL — Dietricus Monetarius junior 1292 B III 77 = Dietrich der Münzmeister der junger 1292 B III 81 = Dietrich der Münzmeistir der elter hern Dietriches sun 1295 M 125 — H. et M. Monetarii BPd — Henricus dictus Munzmeister BPb = Heinr. dictus Münzmeister BPc = H. Monetarii BPd — Hugo monetarius *Basel* 1141 Tr I 186 — Hugo monetarius c. 1232 Hg 296 — Hugo filius monetarii *Thiengen* 1285 ZGO XIII 236 — Jacob der münzmeister *Freiburg* 1286 FSp 8 = Jacobus monetarius 1291 ZGO X 238 — Johannes monetarius *Freiburg* 1220 ZGO XLIV 480 — Johannes magister monete *Basel* 1258 B I 337 = Johannes monetarius 1259 B I 359 = Johannes dictus Monetarius 1260 B I 375 = Johannes Müntzmeister 1269 Tr II 143 = Jo. Monetarii 1270 Tr II 155 = Johannes quondam monetarius 1280 B II 327 = Johannes Monetarius civis Basiliensis 1288 B II 630 — Johannes monetarius dictus de s. Martino BPb = Johannes de s. Martino dictus Monetarius civis Basiliensis 1281 B II 353 — meyer Johans von Hesingen der můnzer 1297 B III 378 — frater Nycolaus dictus Monetarius *Johanniter Basel* 1287 B II 565 — Petrus dictus Monetarius de Basilea 1273 B II 108 — Peter der münzmeister *Freiburg* 1289 ZGO X 234 = her Peter der münzemeister *Freiburg* 1297 FSp 34 — Růdegerus monetarius BPa — Růdolfus magister monete civis Basiliensis 1258 B II 337 — Wernherus monetarius laicus 1265 B I 458 = her Wernher der munzmeister 1273 B II 130 = Wernherus quondam monetarius Basiliensis 1283 B II 419 — frater Wernherus dictus Monetarius *Lützel* 1267 Tr II 135 — Wernherus hospitalarius dictus Monetarius BA — dictus **Můncer** *Bauer Fischingen* BPc — Můncer *Bauer Härkingen* BSch — Munzmeistrin apud s. Crucem BL — dů Můntzmeisterin von Kolmer *Basel* XIV BKl

Die Gleichheit von münzer *und* münzmeister *ergiebt sich aus* Johannes magister monete 1258 = Johannes monetarius 1259 = Johannes Müntzmeister 1269, *ferner aus dem gleichzeitigen Vorkommen des* Johannes magister monete *und des* Rûdolfus magister monete B I 337.

Das Münzrecht gehörte in Basel dem Bischof BDR 21. *Der Münzmeister wacht über die Münze in der Stadt und im Bistum, dass sie nicht geleichtert werde, und richtet Falschmünzer, die er ergreift, nach Recht mit der Todesstrafe. Auch dieses Amt blieb in der Familie.* Peter der münzmeister *Freiburg* 1289 *und* Jacobus monetarius *Freiburg* 1291 *sind Brüder* ZGO X 234.

Burchart **Muser** *Enkendorf* XIV BKl

Niuer *s.* Núwer

notarius *s.* schriber

núwer, novator: Burchardus **Núwer** BPc — H. dictus Niuer BA — Hugo dictus Núwer 1299 BL = Hugo Nuwer BL — Petrus Nuwer BPc = Petrus dictus Nyer BPb — novator de s. Albano dictus Episcopus 1258 B I 338 *(«der beauftragt ist, einen Neubruch anzulegen»; vgl.* Rûther, sarritor)

Petrus **Oblarius** BL (= oblajarius, *Einnehmer und Verwalter der Obleien, d. h. Spenden an eine Kirche)*

panifer *s.* spiser

Conradus **Parrocher** sacerdos 1273 B II 106 *(«Pfarrer»)*

Berchtoldus dictus **Pastor** *Hüningen* BPc — Cûnradus pastor *Gemar* 1298 RU 224 — Johannes filius pastoris BA — Rûdinus filius pastoris BA

Johannes rasor filius petitoris sancti Anthonii BPb *(«Einzüger»)*

Arnolt der dûrftigen phleger 1286 Boos 159 — brûder Berhtolt der Suter pfleger des spitals 1297 F 53

meister Antonius ein pfrûndener ze Strazburg 1285 Als XI 274

pincerna *s.* Schenke

Cûnradus de Mûrnach portarius fratrum Predicatorum 1300 B III 548 = Cûnradus portarius de Lubendorf 1300 B III 571 — H. portarius 1251 Mone Qs IV 75 — dominus prepositus dictus portarius de sancto Gallo videlicet dominus de Ramstein 1285 Gb 163 *(«Pförtner»)*

preco *s.* amman

Sifridus prefectus *Strassburg* c. 1200 Hund p. 66

prepositus *s.* probst, waltprobst

quidam ex fratribus nostris Sigefridus presbiter dictus 1148 FDA XV 169

Henricus Prepositi canonicus s. Petri 1241 B I 160 — Walther des Propstes 1300 Huber — Wernher **Probst** *Langenbruck* BSch *(«Vorgesetzter»)*

procurator *s.* schaffener

Puerorum *s.* Kinden

Henricus purcelarius *Bürger Constanz* 1197 D 114 = H. purcelare *Reichenauer Urk.* 1221 ZGO III 187 — **Bûrzeler** *Bauer Egisheim* BH *(«Sauhirt»)*

Puttigilær *s.* Butelarius

Georgius rector puerorum in Loffenberg 1283 Hg 615

Volmarus dictus **Rinder** BPb *(«Rinderhirt»)*

fratres dicti die **Ringreven** milites 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 123 — . dicta Ringrevin *Pfaffenheim* 1287 B II 568 *(Rheingrafen hiessen die Aufseher über die Fischerei im Rhein)*

Berchtoldus dictus **Ritter** commendator in Klingenowe 1281 Hg 630 —

ritter Berner 1269 M 77 — dictus ritter Cůnrat *Bauer Allschwil* XIV BL — C. dictus Miles conversus 1256 ZGO IX 337 — her Heinrich der Ritter *Hadstatt* BH — Jenni der Ritter *Holderbank* BSch — Johannes dictus Riter 1281 B II 361 — Johannes Ritter *Allschwil* BB — Werenherus vigil dictus Ritter *Basel* BL = Werenherus dictus Ritter wachtmeister BL = Wer. dictus Ritter 1297 BL

dominus Henricus de Ferreto cognomento **Ritterlin** c. 1221 Tr I 321

Jacobus dictus **Růfer** carnifex BL = Jacobus Rőfer carnifex BL = Jacobus Rőfer zůmftmeister carnifex BL — Johannes Růfer BA (*«Ausrufer»*)

Hennin **Růther** (ů = ü) XIV/XV BKl (*«Ausreuter, Besiedler»*, *s.* Nůwer, sarritor)

sacrista *s.* sigriste

Gisela **Salmanni** BPd — Salman de Knoringin BPb (*«Vormund, Treuhänder»* ZGO LV 318)

C. dictus **Salzeman** 1265 Liebenau 14 — Cůnrat der wisse Salzman *Freiburg* 1297 FSp 30 — Heilwigis Salzmannin c. 1300 M 132 — Heinricus Martin dictus Salzman *Bergheim* c. 1300 Hans — Heinrich der saltzman *Diegten* BSch = Heinricus Salzeman BSch — H. dictus Satzman *(sic!)* 1296 BL — Růdigerus dictus Salzman *Altkirch* 1293 B III 144 — Růdinus dictus Salzman BA = Růdinus gallicus dictus Salzman BA — Wernher Salzman *Bürger Rufach* 1300 B III 516 = Wernher Salzman des fogetis knecht von Sunthein 1300 B III 525 = Werner Salzman von Ruvache BH — der salzman von Lőfenberg BKl (*«Salzverkäufer»*)

saphinarius *s.* schaffener

Ludwig sarritor aput Spalen BA *(vgl.* Nůwer, Růther)

Satzman *s.* Salzman

Scenke *s.* Schenke

schaffener, schafener, schafner, schaffner, schaffinarius, schaffenarius, schafnarius, procurator, curator, minister, dispensator: Anshelmus quondam procurator de Rapolzwilre 1241 RU 75 — Anshelmus procurator de Rapoltstein 1252 RU 83 = Anshelmus procurator meus *(des Herrn von Rappoltstein)* 1262 RU 100 — schaffner Anshelm *(von Rappoltstein)* 1297 RU 216 = Anshelmus procurator *Gemar* 1298 RU 224 = (?) Enselinus procurator ibid. — parvus procurator *Gemar* ibid. — Antonius procurator *Glarus* 1240 ZGO VI 304 — Bertoldus minister de Pfeffingen 1256 Gb 121 = Berhtoldus dictus Dispensator de Pheffingen 1267 Tr II 129 = Berchtoldus procurator de Pfeffingen 1275 SWB 1830, 173 = Bertholdus dictus **Schaffnere** *Pfeffingen* 1277 SWB 1830, 174 — Berchtoldus dictus Schaffner 1277 Boos 127 = Berchtoldus filius Schaffeners 1278 Boos 135 = Bertoldus dictus Procurator 1293 M 122 = dilectus ministerialis seu vassallus noster *(des Grafen von Thierstein)* Berchtoldus miles dictus Schaffener de Pfeffingen 1295 SWB 1826, 90 = her Berchtolt der schaffener von Pfeffingen ritter 1298 Urkundio I p. 42 = Berchtoldus dictus Schaffener BL = dominus Berchtoldus miles dictus Schafener *Pfeffingen* BL — Bertholdus de Eggenhein procurator monasterii s. Blasii in Brischaugia 1299 ZGO XXX 128 — Bertram procurator 1231 RU 66 — Bertschinus Schafener *Rufach* 1300 BL — Burchardus schaffinarius de Pfeffingen

1235 Tr II 36 = Burchardus schafnarius de Phefingen 1252 Tr II 50 — her Burchart hern Ludewigis shaffiner von Tierstein 1287 B II 570 = Burchardus dictus der Schaffenere *Pfeffingen* 1297 B III 372 = Burchardus dictus des Schafners 1298 Boos 192 (B III 409) — C. procurator dictus Kreia *St. Blasien* 1261 Gb 125 — C. Pistor procurator curie 1299 B III 483 — her Cůnze der schaffenere *Rufach* 1292 B III 54 = (?) Cunzinus Schaffener in Wilr *Bergheim* c. 1300 Hans — frater Dietherus procurator *St. Maria Magdalena* 1284 B II 440 — Elnhardus magnus ante Monasterium procurator fabrice 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 134 — Hans Schaffner der meyer XIV BL — Henricus procurator noster de Firreto 1230 Tr I 347 — Henricus schaffenarius *Sohn des* Henricus Bernandi *Sennheim* 1291 Tr II 393 — Heinricus dictus Junge procurator monasterii s. Clare 1292 B III 61 — dominus H. de Můspach procurator ecclesie nostre *St. Leonhard* 1299 BL — Heinricus curator in Ransbach BPb — frater Hugo dictus Lange procurator *der Johanniter Basel* 1299 B III 454 — Ja. Schafener 1300 BL — Johannes Schaffenarius civis Basiliensis 1297 B III 374 — Johannes de Gundolstorf procurator *des St. Alban-Klosters* BA — Johannes de Waltzhůt procurator s. Petri Basiliensis BPa — Katherina dů schaffenerin in der samnunge BPd — N. dictus de Ansoltingen procurator ecclesie s. Leonardi Bas. 1296 BL — Nicolaus dictus Schafner de Altkilch 1299 B III 493 — Nicol. Schaffener BA — Paulus procurator *St. Leonhard* BL — P. antiquus schaphinarius de Altkilch 1277 Boos 131 — her Peter der schafener von Altkilch 1278 B II 243 = Petir Schŏn der schaffener und richter ze Altkilch 1285 B II 509 — Petrus dictus Schaffener de Vivers 1296 Tr II 493 — Petrus dictus Lana procurator maioris ecclesie Basiliensis BPb — Richardus saphinarius de Porrendruot 1230 Tr I 347 — Růdolfus de Hahperg procurator de Seldon 1261 ZGO IX 350 — Růdolf der schaffenere 1283 RU 150 = Růdolf der schaffener deme man sprichet Schultheize 1284 RU 154 — Waltherus quondam procurator 1252 RU 83 — Walther zem Sternen schafner ze Senhein 1297 B III 363 = Waltherus dictus zem Sternen procurator in Senhein 1298 BL — Wer. Schaffener *Bauer Hagenthal* 1296 B III 310 — Willehelmus procurator monasterii s. Albani BPa — dictus Schafner sartor BL

Scheferlin *Bauer Elsass* XIV BL

schenke, pincerna: Adelpertus pincerna 1101/2 B I 13 — Albertus pincerna *Basel* 1164/76 B I 41 — Albertus pincerna *(des Grafen von Pfirt)* c. 1232 Hg 296 — bruder Albrecht von Klingenburg der **Schenke,** commendur des hus ze Bucheim 1299 Thommen 148 — Bertold dictus Pincerna de Habechesperg miles 1253 Rochh. Gaugr. 53 = Berchtold unser dienstman der ritter dem man spricht der Schenke 1254 ZGO XXVIII 116 = proprietatem quam dicti cives a Pincerna in feodo tenuerunt *(dem Schenken von Habsburg)* 1266 Hg 479 — Berchtoldus de Ůvine qui vulgariter Schenke dicitur 1279 ZGO VI 235 — dominus Berchtoldus Scenke canonicus BD — meier Burkart der Schenke *Munzingen* 1297 FSp 31

— Cuno frater pincerne 1223 B I 101 = Cůno Pincerna 1226 B I 108 = Chůno Pincerna burgensis 1241 B I 154 — Diethelmus pincerna de Habesburc c. 1260 Hg 444 = Diethelmus Pincerna *Unterschrift* — Erchenbertus pincerna *Basel* 1141 Tr I 186 — Hedewigis dicta Schenkin BPb = domina Schenkin *Basel* BPc = . dů Schenkin BPc = dů Schenkin BPd — Hæinricus pincerna *Basel* 1189 Boos 29 — Heinricus pincerna *Säckingen* 1207 Hg 260 — Heinricus pincerna *Basel* 1226 B I 108 = Henricus pincerna 1239 Tr I 376 — Heinricus Pincerna adolescens Basiliensis 1262 B I 409 = dominus Heinricus Pincerna miles 1281 B II 338 = Heinricus miles Pincerna Basiliensis 1288 B II 635 — Heinrich der Schenke 1299 RU 230 — dominus Hermannus pincerna de Shenchencelle 1251 Mone Qs IV 75 = dominus pincerna de Celle ibid. = Her. pincerna de Celle miles 1255 *Freiburg* FU I 440 = her Herman der Schenke 1256 ZGO IX 334 — Hugo dictus Schenke de Nuwenburg civis Basiliensis 1288 B II 626 — Hugo Schenko de Vislis BPc = H. Schenke BPd — H. dominus Pincerna de Habispurch miles 1256 Thommen 61 — Mezzin Schenkin BGn — dominus Nicolaus Schenke BPb = Nicolaus Schenke miles BPc — Otto Schenke von Túrikein XIV BKl — Petrus Schenke de Wormacia BPa = Petrus dictus Schenke de Wormacia BPb — Rodolfus dictus Pincerna miles de Eystat 1276 ZGO XXX 117 — Wernerus Bincerne 1244 B I 177

Schiveler *s.* Zchiveler

schriber, scriba, scriptor, notarius: Anshelmus scriptor 1300 B III 552 — Berhtoldus dictus Nazzo de Núwenburc notarius domini prepositi Basiliensis BPa — Burkardus plebanus in Bratella scriba 1254 B I 277 = Burchardus notarius prepositi Basiliensis canonicus s. Petri 1255 B I 291 = Burchardus notarius 1258 B I 343 = magister Burchardus notarius nunc scolasticus s. Petri 1265 B I 458 = Burchardus scolasticus s. Petri 1267 B I 487 — Bur. notarius civitatis Basiliensis 1279 B II 284 — meister Burch. von Vrike dez Rőmeschen kúniges schriber HU QSG XIV 55 — Cunradus Rufus scriptor episcopi *Domherr Constanz* 1200 ZGO XXVIII 14 — Cůnradus scriba de Emmetingen 1285 ZGO X 114 — Eberlinus scriptor 1269 B II 21 = Heberhardus scriptor 1273 Tr II 188 = (?) Ebinus notarius curie Basiliensis 1285 B II 505 — Hedewigis que dicitur Scriptrix 1250 B I 239 = Hediwigis dicta Schriberin BD = (?) Hedewigis Rőtina scriptrix BL — Henricus scriptor canonicus s. Petri 1241 B I 160 = Heinricus scriptor prepositi maioris ecclesie Basiliensis 1242/3 B I 167 = Heinricus dictus Scriptor canonicus s. Petri 1251 B I 248 = Heinricus dictus Scriba 1254 B I 277 = Cůnradus filius Heinrici qui dicitur Scriptor quondam concanonici nostri nunc civis Basiliensis 1258 B I 336 — dominus Heinricus scriba dictus Magister panis 1275 B II 156 = Heinricus **Scriber** 1285 B II 492 = Heinricus Scriba BPa = Heinricus Scriba de ulteriori Basilea BPb = scriptor de Ravensburc BPa — magister Heinricus scriba *Freiburg* 1293 FSp 19 — Heinrich der schriber zer Sunnen *Sennheim* 1297 B III 363 — Henni Schriber *Orschweier* XIV BKl —

Johannes notarius domini H. comitis de Friburc 1280 ZGO XI 252 = Johannes der scriber *Freiburg* 1292 ZGO X 245 = her Johannes von Stülingen der schriber *Freiburg* 1298 FSp 39 — Johannes ein schriber *(des Conrad Eberspach zu Freiburg)* 1297 FSp 34 — Irmina Scriptrix 1297 B III 395 — Ludewicus de Ulme notarius curie Basiliensis BPc — Martinus notarius *Basel* 1287 B II 556 = Martinus clericus 1286 B II 545 — Peter der schriber 1292 RU 197 — Rinlie der schriber BKl — Rodegerus scriba de Ensichshein 1276 RU 126 = her Rûdiger der scriber heren Chünrat Wernhers von Hatstat des landes vogetes 1278 B II 243 — Rûdolfus notarius episcopi 1255 B I 291 = Rûdolfus scriba 1255 B I 296 = Rudolfus notarius Basiliensis episcopi 1259 B I 352 = magister Rûdolfus dictus Scriptor *Chorherr St. Peter* 1264 B I 435 — Rûdolfus de Wenselingen notarius comitis de Hônbere BPa — Rûdolf des Schribers *Ratsherr Kleinbasel* 1299 B III 462 — Rû. dictus Schribere BL — Rûd. Schriber XIV BA = dictus Schriber *Habsheim* BA — Siveridus notarius de Clingen 1255 ZGO XXVIII 117 = Sifridus scriba *Klingnau* XIII NN I 525 — Swiggerus notarius 1215 Mone Qs IV 75 — Waltherus scriba BPc — Wernherus scriptor BL — domina Scriptrix BL

frater Johannes dictus **Schriberlin** *Lützel* 1291 B III 49. *Vgl.* Meierli.

schûler, scolaris: *Conrad* **Schûler** 1291 Huber — C. dictus Schûler *Bauer Zeiswciler* BL — Dietschinus dictus Schûler *Bauer Elsass* c. 1270 ZGO XIV 27 — Henr. dictus Scolaris *Bauer Eichstetten* 1276 ZGO XXX 117 — Heinrich der schüler 1292 F 49 — Johannes scolaris 1232 B I 120 — Johannes Schûler *Rufach* EL XVI 38 — Johans Schûler von Kappellen *Bauer* BKl = Johannes Scolaris *Kappeln* BB = der Schûler ibid. — dictus Schûler *Bauer Elsass* BA

schûlmeister *s.* Scolasticus

schultheize, scultetus: Andreas scultetus de Columbaria 1220 RU 60 — Arnoldus scultetus de Liestal 1279 Rochh. Gaugr. 67 = Holzâ der schultheiz von Liestal 1279 Rochh. 77 = . dictus Holzach scultetus de Liestal 1289 Boos 170 = schult. Holtzach BL — Arnoldus seniôr scultetus de Waldeshût 1279 ZGO VI 233 — Ber. scultetus de Niuenburch miles 1283 ZGO XXX 120 — Berchtoldus Frôwelarii scultetus de Waltzhût BD — Bertschi **Schultheis** *Bauer Breisgau* Al XIX 183 — Burchardus scultetus de sancto Amarino 1194 AD 354 — Clara Schulteti *Basel* BL — Cünradus scultetus *Basel* 1148 Tr I 186 — Chonradus Sneuwelinus scultetus *Freiburg* 1220 FU I 181 = (?) Cunradus Snevelinus scultetus miles *Freiburg* 1255 FSp 1 = C. scultetus de Friburg in Curia 1255 ZGO IX 332 — Conradus scultetus Basiliensis 1236 B I 136 = Cûnradus scultetus qui dicitur Monachus 1237 B I 144 — Cûnradus de Kesersperch scultetus 1236 M 9 = Conradus scultetus de Keisirsbergh c. 1240 Ingold 4 — Cûnradus Suevus scultetus de Mulhusen 1236 M 9 — Conradus scultetus Vorgassun 1238 B I 148 — Chünradus scultetus Rinveldensis dictus de Foro 1247 Boos 58 = Chünradus scultetus de Rinveldin 1255 Urkundio I 174 = (?) her Cûnrat der schulthesse von Rinvelden 1287

ZGO XXVIII 414 = her Cûnrat der schultheis *Rheinfelden* 1293 B — Conradus scultetus de enrun Basil dictus Geizriebe 1265 B I 461 = Cûnrat Geisriebe ein ritter schulthesse ze enrun Basil 1273 B II 130 — Conradus de Keiston Seconiensis scultetus 1282 B II 373 — Cû. dictus Rucher quondam scultetus oppidi in Tûngen 1288 ZGO XIII 237 — Chûnrat Bôller der nachschultheize von der minren Basil 1296 ZGO XXVIII 427 — Cûnradus scultetus de Kienberg *Laufenburg* 1297 B III 336 — Cûnradus laterator dictus Scultetus 1298 RU 224 — Cûnrat geheissen der Rouber schultheisse *Kenzingen* 1300 RU 234 — Chûnradus scultetus dictus Viztûm *Orschweier* BPc — Chono filius sculteti Vallis Masonis miles 1215 AD 399 — Cûnzo der schultheize der da heizet der Wûcherer *Gressweiler* 1280 Als XI 268 — Cûncinus filius sculteti *Waldshut* 1286 ZGO XIII 237 — C. schultetus de Gewilre 1295 B III 212 = her Chûnrat der schultheisse von Gebwilr HU QSG XIV 46 = der schultheiz von Gebwilr ibid. 42 — Dietricus scultetus de Endingen 1223 HZB 91 — Dietricus de Tûsslingen schultetus *Freiburg* 1293 FSp 19 = her Dietrich von Tûselingen der schultheize 1297 FSp 34 = Dietericus de Tûselingen scultetus de Friburg miles 1298 ZGO II 337 — Fridericus scultetus *Waldshut* 1293 Zs XXXIX 238 — her Hannis der scultheise *Thiengen* 1278 ZGO V 239 — Heimo scultetus de Isenheim 1196 AD 358 — Heymo scultetus de s. Amarino 1244 AD 507 = dominus Heymo scultetus s. Amarini 1254 AD 553 — Henricus scultetus dictus de Sconenowe miles *Rufach* 1244 B I 179 — dominus scultetus H. de Krozingen dictus *Freiburg* 1245 ZGO IX 324 — Heinricus miles quondam scultetus in Wattewilre 1260 B I 379 — H. Puerorum dictus de Tuiselingen scultetus de Vriburgo miles 1270 Tr II 155 — H. scultetus Basiliensis 1289 B II 676 — Heinricus Sculteti *Kleinbasel* 1293 B III 142 — Heinrich Schôrli schultheize ze Basil 1297 B III 378 = Heinrich Schorli schultheisse 1300 B III 540 = Heinrich Schornlin schultheis ze Basel 1300 Boos 198 — Heinrich Schulthessi 1298 B III 408 — Heinrich der meyger von Hûningen schulthesse ze der minren Basel 1299 ZGO XXVIII 437 — Heinrich Schultheisse *Haltingen* BKl = Heinci Schultheisse ibid. — Heinrich Schultheisse von Hûseren BH — Heintzo schultheisze *Zabern* 1290 Als XI 278 — Henzinus Sculteti *Rixheim* BL — Henni Schulthesse = Henman Schulthesse XIV BKl — Hugo scultetus cognomine Flecha *Basel* 1202 B I 71 — Hugo scultetus *Colmar* 1240 Ingold 2 — Hugo scultetus *Friesen* 1296 B III 315 — Hug Schultheisse *Pfaffenheim* sp BGn — H. dictus Spenlinus scultetus in Brisache QSG XIV 6 Anm. — Jacobus scultetus de Watwilr 1276 RU 126 — dominus Jacobus scultetus de Novo Castro BA — Johannes scultetus *Colmar* c. 1240 Ingold 4 = Johannes scultetus de Columbaria 1255 RU 91 = her Johans der schultheiz von Kolmer HU QSG XIV 44 = her Johans der schultheisse von Kolmer ibid. 47 — Johannes filius sculteti de Pfafenhein *Rufach* 1276 B II 202 — Johannes Brunwardus scultetus in Nûwenburg *Ritter* 1282 ZGO XV 231 = her Johans Brunwart der schultheize von

Núwenburg 1282 B II 367 — her Johannes Reinbote der schultheisse ze Friburg 1283 ZGO X 109 = Johannes scultetus dictus Reinbotte 1284 F 37 — Johannes filius sculteti dicti Blozsing *Waldshut* 1285 ZGO VI 238 — Jo. de Sulze quondam ibidem scultetus 1286 Tr II 338 = Johannes schultetus in Sulze cognomine Marschalchus 1271 Tr II 160 — Johans Schulthes burger von Basel 1291 B III 13 = Johans des Schultheizen 1297 B III 391 — Johannes antiquus scultetus *Waldshut* 1293 Zs XXXIX 238 — Johannes von Woffenhein ein wissenthaft schultheisse ze Egenshein 1294 B — Johans der schultheisse ze Lôffenberg 1297 B III 327 — Johannes scultetus de Hartmanswilr 1298 B III 442 — Johannes Scultetus *Gemar* 1298 RU 224 — Johans zem Truben der schultheisso *Basel* BKl — Jo. Schultheissen *Bauer Achkarren* Al XIX 183 = Jo. Schultheis ibid. 187 — Ludowicus scultetus de Gebwilr 1249 AD 537 = scultetus de Gebewilre 1259 AD 581 — dominus Ludewicus scultetus de Tûrenkein 1262 RU 101 — Marquardus scultetus Columbariensis 1236 M 9 — Otto scultetus dictus Scalarius 1255 Tr I 441 — Reinbolt der schultheize *Rufach* 1282 B II 394 = Reibolt der schultheize 1284 B II 458 — her Reinbot der schultheize *Freiburg* 1286 FSp 8 — Rœlinus filius sculteti *Lützel* 1272 B II 89 — R. scultetus in Nuwenburc miles 1238 ZGO XVIII 485 = Rudegerus scultetus de Nuwenburg miles 1252 B I 259 — Rôdolfus scultetus de Waldinburch 1244 Boos 51 — her Ruodolf von Ouchein schultheisce ze Nuwenburg 1265 FU I 457 — Rûdolf der schaffener deme man sprichet Schultheize 1284 RU 154 — Rû. dictus Schultheize *Bauer Arlesheim* 1298 B III 414 — Sivridus scultetus *Kleinbasel* 1255 B I 297 = her Sivrit der sâlige der shultheis *Kleinbasel* 1287 B — dominus T. scultetus de Mulnhusen dictus de Alswil 1264 Tr II 111 — Trutelin der schultheisse von Sulzmatte XIV/XV BKl — Ûlricus scultetus de Waldinburk 1246 Boos 57 = Ulricus dictus Scultetus de Waldenburc 1253 Boos 67 = Ûlricus sculthetus de Waldenburch dictus de Arnolstorf 1255 Boos 69 — Ûlricus scultetus ulterioris Basilee 1275 B II 170 — Ul. dictus de Kander quondam schultetus *Rixheim* 1292 B III 66 — her Ûlrich der schultheize *Sigoltsheim* 1297 FSp 31 — Walterus scultetus *Otmarsheim* 1212 AD 389 — dominus Waltherus scultetus de Endingen 1251 ZGO VIII 486 = Waltherus scultetus de Endingin miles 1259 RU 95 — Waltherus filius sculteti de Kesirsberch miles 1252 RU 83 = (?) dominus Waltherus scultetus in Keisersberc 1261 B I 390 — Waltherus scultetus in Phaffinheim 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Walther schultheis von Phaffenheim ibid. *(Regest d. 14. Jh.)* — Waltherus dictus de Battenhein scultetus in Richenshein 1275 Tr II 205 — Wal. scultetus dictus Vasolt *Säckingen* 1300 ZGO VII 434 — Wernherus scultetus *Rappoltsweiler* 1196 AD 358 — Wernherus Puer scultetus *Rheinfelden* 1242 B I 168 — her Wernher der vogit von Branbach shultheis zer minrrun Basil 1287 B II 570 = Wernher der schultheise 1287 B II 576 — Wernher der schultheize von Eymûtingen 1295 B III 195[1] — Wigramus filius quondam sculteti 1261 AD 594 — scul-

tetus in Brisaco 1258 Tr I 461 = (?) dominus Spenlinus scultetus de Brisaco 1269 ZGO IX 450 — Scultetus de Blazhen 1289 BPa — dominus de Bercheim scultetus Columbariensis 1297 ZGO XXI 101 — senior Scultetissa c. 1300 HU Pfeiffer 328 — dicta Schultheissin BA — dicta Schulthessen in Blatzhein BL

In Basel ist der Schultheiss seit Heinrich II. ein bischöflicher Beamter, der die Funktionen des Civil- und Polizeirichters ausübt. In kleinern Städten, z. B. in Kleinbasel, steht er an der Spitze der Verwaltung. Ebenso ist er auf Dörfern Richter und Gemeindevorsteher zugleich. In jedem Falle steht er über dem Meier.

Heinzi **Schůrer** von Sulz BKl — Jacobus dictus Schurer *Sulz* 1298 B III 436 — Rů. Schůrer *Sulz* 1271 Tr II 162 = Růdolfus dictus Schůrer 1272 Tr II 169 — der Schůrer *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — dictus Schurer *Breisgau* 1288 BL — dictus Schurer de Sweinheim *Rufach* EL XVI 58 — Heddewigis dicta Schurerin *Sulz* 1298 B III 442 *(«der die Aufsicht über die Scheune hat»)*

vogt **Schůrman** von Kilchein 1296 ZGO XXVIII 426 = Conradus Vogt dictus Schůrman 1300 B III 539 = Cůnradus dictus Schurman *Kirchen* 1272 B III Nachtr. 65 — Chonradus dictus Sho'rman *Basel* 1281 B II 361 — Schůrman *Bauer Fischingen* BPc

Scolaris *s.* Schůler

magister Andreas opidi scolasticus *Sennheim* 1299 B III 456 — Conradus **Scolasticus** burgensis Rinveldensis 1272 Hg 522 — Gŏtz der zhůlemeister *Zabern* 1290 Als XI 278 — brůder Heinrich der ze Friburg schůlmeister was 1283 Thommen 101 — Johannes dictus Scolasticus *St. Peter* 1260 B I 375 (*s.* lerer)

scriba, scriber, scriptor *s.* schriber

scultetus, scultheise *s.* schultheize

dictus **Sehser** *Bauer Sundgau* c. 1270 ZGO XIV 25 *(«Mitglied eines Sechserkollegiums»)*

Heinricus filius dicti **Selders** de Tattingen 1260 ZGO IX 346 *(«Häusler, Hintersasse»)*

Nicolaus **Seler** *Ratsherr Strassburg* 1263 St 529 — Rů. dictus Seler 1299 BL — Wernherus Seler de Gundoltingen BA *(zu* sellant, *d. h. der Bebauer des Landes, das der Grundherr sich zur Benützung vorbehält)*

Wernherns **Senescalcus** miles 1252 B I 260 *(der Seneschall ist der oberste der Dienstmannschaft, ungefähr was der* truhsæze)

senger, cantor: Egen comes de Friburg dictus **Senger** NN I 302 — Jo. Cantor BPd — magister Růdolfus Cantoris clericus *Basel* 1281 ZGO XXVIII 405 — Ůlricus dictus Senger 1298 B III 441

Nicolaus dictus **Seriande** *Herlisheim* 1312 BPa — der Sergant HU *(«Knappe»)*

Manegolt serviens prepositi 1262 Boos 82 — Volmarus serviens meus *(des Conrad Mönch)* 1270 B II 44 — Wernerus serviens Marscalci, Wernerus serviens Sivridi sculteti 1255 B I 297

Heinricus servus *(der Margaretha Zurkinden)* BPa — Heinricus servus civium BPc — Hugo servus Ludewici institoris BPa — Petrus servus 1293 B III 112

shaffiner *s.* schaffener

Sho'rman *s.* Schůrman

shultheis *s.* schultheize

sigeriste *s.* sigriste

Růdolfus de Berne clericus sigillifer curie Basiliensis 1296 ZGO XXVIII 428 — dominus Wernherus sigillifer BD *(«Siegelbewahrer»)*

Cunradus sacrista de Endingen *Griesheim* 1261 Hg 448 — Chonrat der sigriste *Klingnau* 1277 Hg 574 — Chůnrat der sigeriste *Riehen* 1285 B II 504 = Cunrat **Sigrist** von Rihen 1291 B III 13 = C. dictus Sacrista 1295 B III 240 — C. Sacrista c. 1300 HU Pfeiffer 322 — C. dictus Sigriste *Blotzheim* BL — Diethelmus filius sacriste ville Ôtlikon 1297 B III 355 — Hagen Sigrist BKl — Hans Sigristo XIV BKl — Heinricus dictus Sigriste civis minoris Basilee 1300 B III 513 — Hetzelo de Ôtlinkon filius sacriste 1291 B III 14 — Hugo sacrista de Hunzebach 1274 B II 132 — Hugo Johannes des sigeristen sun *Gressweiler* 1280 Als XI 268 — Hug der Sigriste *Freiburg* 1297 FSp 34 — Johannes sacrista de Binzhein *Kappeln Elsass* BB — Nicolaus dictus Sigristo *Wyhlen* BPc — Otto sacrista *Hagenthal* 1296 BL — Rů. gener sacriste 1287 BL — Růdolf der Sigeriste *Freiburg* 1299 FSp 40 — Ůlrich Sigriste *Kleinbasel* 1290 B II 709 — Wernherus sacrista de Tullikon 1286 B II 546 — dictus Schilling sacrista 1299 Urkundio I 181 — der sigriste *Mümliswil* BSch — Sigristin *Mümliswil* BSch — dů Sigeristin von Egringen BKl — *Genet.* der sigristinen BSch

A. dicta **Sinnerin** 1288 B II 622 — Cůnradus der sinnerre 1245 B I 187 = (?) Chůnrat der sinner 1285 B II 486 — Margareta Sinnerin BPb — Mechtildis diu Sinnerin BPa = Mehthildis diu Sinneri BPc = Mehthildis dicta Sinnerin BPc *(«Eichmeister»)*

Heinricus der sorger BPa — Renerus **Sorgere** 1226 B I 108 — Wernher Sorgir BPb *(«Vormund»?)*

spender, dispensator: Heinricus **Spendir** miles 1232 B I 120 — Hugo Spendere 1220/21 B I 99 = Hugo dir Spendir miles 1236 B I 136 — H. dictus Dispensator de Heremitis 1253 ZGO XXVIII 114 — Petrus dictus Spender miles 1297 B III 380 — Petrus Spender *Biel im Erguel* BA — Sophia Spenderin BD — her Walther Spender *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267

Der Spender ist derselbe Beamte, welcher auch œconomus *genannt wird, und der über Einnahmen und Ausgaben Rechnung zu führen hatte. Das Amt verlieh in Basel der Bischof.*

Cůnradus spicolarius *Säckingen* 1260 ZGO XXVIII 119 — N. de Titensheim et duo sororii sui dicti **Spichwertera** *Säckingen* 1267 Tr II 130 — der spichwerter von Sekkingen HU Pfeiffer 339 *(«Aufseher über den Speicher»)*

spiser, distributor panis, panifer, dispensator: Bertholfus panifer = panis distributor 1145 Tr I 190 — Chůnrat der **Spiser** *Rheinfelden* 1295 B III 195[1] — Enzelinus Spisarius burgensis Rinveldensis 1272 Hg 522 — Růdolf und Cůnrat die Spisere *Rheinfelden* 1287 ZGO XXVIII 414 — Rodolfus Spiser *Bürger Rheinfelden* 1261 ZGO XXVIII 120 = Růdolfus dispensator 1264 ibid. 127 = R. Spisarius *Bürger Rheinfelden* 1265 B I 457 = Růdolfus der Spiser 1270 ZGO XXVIII 397 = her Růdolf der Spiser *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B

spisarius *ist ein vom Bischof zu vergebendes Amt, verwandt mit demjenigen des Truchsessen.*

spitaler, spitalarius, hospitalarius, magister hospitalis, magister hospitum: Dietricus magister hospitalis 1295 B III 200 — Gerungus spitalarius *Murbach* 1210 B I 80 — Heinricus qui Magister hospitum nuncupatur 1245 Bacmeister — Heinrich **Spitaler** *Arboldswil* BSch — magister Johannes dictus Spittaler de Basilea 1278 B II 260 — Wernherus hospitalarius dictus Monetarius BA — Spitlerin BPc

Billung der stette meister *Rufach* 1273 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26

Cůnrat der stocwerter *Freiburg* 1297 FSp 30 — Johannes von Zeringen der stocwerter *Freiburg* 1300 FSp 47 — . dictus **Stocwerter** BL *(«Gefängniswärter»)*

Adilheit uxor **Strecarii** *Klingnau* XIII NN I 522 *(«Folterer»?)*

Gisela dicta **Stricherin** de Ochsenbach *Rufach* EL XVI 53 *(«Streicher» ungefähr was Kornmesser)*

Ludwicus dictus **Stromeiger** *Bauer* BA (*s.* meyer)

Petrus der **Stůlmeister** BPa = Petrus dir Stulmeister BPb *(«Vorsitzender eines Gerichts»)*

Cůnrat der **Sulzmeiger** 1283 ZGO X 106 (*s.* meyer

R. dictus **Talban** *Bauer Habsheim* BA *(vgl.* Albansman)

telonearius *s.* Zolner

Conradus **Templer** BD

Henricus **Tesselman** *Rufach* 1275 B II 151 *(der mit der* tessel, taxillus, *Kerbholz zum Zeichen des Aufgebotes, umgeht)*

thelonearius, theloneator, tolenarius *s.* Zolner

Thurner *s.* Turner

Hirtz tortor vel carnifex hominum BL

Treger der zimerman BKl — domina Tregerin BCl *(«Träger» = Einzüger des Zehntens)*

truhsæze, dapifer: Anselmus dapifer *Basel* 1141 Tr I 186 — frater Arnoldus de Wettingen quondam dapifer 1271 Hg 519 — Waltherus et Bertholdus Dapiferi 1244 ZGO VIII 484 = dominus Bertoldus dapifer de Riegol et frater suus dominus Waltherus scultetus de Endingen 1251 ibid. 486 — Cůnrat der **Truhsezze** burger von Raprehzwile 1288 ZGO XXVIII 416 — Gerdrudis dicta Truhseszin BA — Gôtfridus Truchsessus BD — Henricus dapifer de Rinvelden 1239 Boos 48 = (?) Heinricus miles dictus Dapifer de Rinfelden 1259 B I 352 = Henricus Dapifer miles 1268 B II 2 = Heinricus miles dapifer de Rinvelden 1286 B II 548 = der truchtsetze *(and. Hs.* truchsetze) von Rynvelden HU QSG XIV 63 — Heinricus Dapifer miles, Heinricus filius dapiferi de Vroburch 1260 Hg 442 = H. dapifer de Froburc BL — Heinricus Truchsessus BD — her Herkenvrit der truchseze von Wildegge 1281 HU QSG XV 1, 124 — Johannes frater dapiferis 1223 B I 101 — Johannes Dapifer miles 1237 Boos 46 = Joannes dapifer de Froburg 1241 Tr II 40 — Jo. Dapifer de Wildecke canonicus Basiliensis 1269 Hg 502 — Lantpertus dapifer 1101/2 B I 13 — Wal. Dapifer miles, Hugo Dapifer 1271 Al XX 64 — Guernerus trossatius c. 1180 Tr III 1 = Wernherus dapifer c. 1187 Tr I 266 — Wernherus dapifer *Basel* 1220/1 B I 99 — Wernerus miles dapifer 1239 Tr I 376 = Wernherus

dapifer Basiliensis miles 1239 Boos 48 = dominus W. dapifer Basiliensis 1252 AD 546 — Wernherus filius dapiferi clericus 1242 B I 164 — Wernherus dapifer de Schonenberch QSG XIV 41 Anm. 2 = Wernherus de Schônenberg truchsess BD

her Burchart der **Turnêr** *Freiburg* 1278 ZGO IX 468 = Burchardus dictus Turner 1283 ZGO X 104 = Bur. dictus Thurner civis in Friburg 1285 ZGO X 114 = her Burchart der Turner 1286 FSp 8 = Burchardus Turner 1293 FSp 19 — her Rûdolf der Turner *Ritter Freiburg* 1298 FSp 36 — her Rûdolf der junge Turner von Friburg 1295 ZGO XIX 80 *(die Hut der Thore und Wohnung daselbst war ein ritterliches Lehen)*

Bûrki **Valkener** BKl — Johannes der Valkener *Gerber Freiburg* 1298 FSp 38 — Walt. dictus Valkener BA — Werlin Valkeners sun *Herlisheim* BH — dictus Valkener miles *Rufach* EL XVI 61

Adelgotus vicedominus *Basel* 1095/96 B I 10 — Berchtoldus Vicedominus miles 1288 B II 626 = her Berthold der Vizzetûem 1294 B III 177 = Berchtoldus miles dictus Viztom 1295 B III 235 — Burcardus Murhardus vicedominus *Strassburg* 1236 ZGO XXVIII 97 — Burcardus vicedominus Basel 1226 B I 108 = Burchardus Vicedominus miles 1233 B I 124 = (?) Burchardus miles Basiliensis dictus Vicedomnus 1251 B I 247 = Burchardus Vicedominus miles 1255 B I 283 = Burchardus dictus Vicedominus 1266 B I 466 = Burch. advocatus dictus Vicedominus 1268 B II 12 — Burkart der **Vitztum** *Ratsherr Basel* 1274 B II 146 = Burkart Vitztûm 1275 Boos 114 = Burcart der Viceton *Ritter* 1277 Boos 129 — dominus Burchardus Vicedominus miles 1293 BL = Burchart Vizetûm 1293 Tr II 426 = Burchardus Vicedominus miles magister civium 1294 B III 170 = her Burkart der Viztûm 1298 B III 418 = her Burch. der Vizetûm *(and. Hs.* Fitztum) HU QSG XIV 48 — Burcardus Vicedomini 1299 B III 481 = dominus Burch. Vicedominus prepositus ecclesie s. Petri Basiliensis 1311 BPa — Cûno vicedominus *Basel* 1141 Tr I 186 = Conradus vicedominus Basiliensis 1154 B I 34 — Chûnradus scultetus dictus Viztûm *Orschweier Elsass* BPc — domina Heilwigis Vicedomina 1264 B I 439 — Heinricus Vitztûm BD — vicedomina Hemma BPb = Hemma Vicedomina BPa — Hugo vicedominus *Basel* 1184 B I 53 — Hupoldus vicedominus *Basel* 1097/8 B I 12 — Johannes dictus Vicedominus 1217 Tr II 26 = Johannes Vicedominus 1226 B I 108 = (?) Johannes Vitzdûme BD — vicedominus Otine 1010 Hg 163 — Ulricus vicedominus 1169 Tr V 5 = Ülricus vicedomnus 1185/90 B I 55 — Warnerius vicedominus 1120 Tr I 163 = Wernerus vicedominus de Basilea 1136 Tr I 176 — *Gen. Plur.* dur Vitztomen BL — dû Vitztûmin BKl

Der Viztum, ein Ministeriale, war der weltliche Vertreter des Bischofs und als solcher der eigentliche Verwalter des Stadtregiments. Sein Amt hörte auf mit der Einsetzung eines Bürgermeisters (um 1250).

vigil, vigilator *s.* wahtmeister, wechter

villicus *s.* meier

Vizetûm, Viztûm, Vitztum *s.* vicedominus

Vôctilina *s.* Vœgtlina

vogt, advocatus: Adelbertus comes et advocatus 1107 Hdb D 30 — den vogite Adelgozze 1063/77 Lb I⁵ 326 — Albertus de Argentina Basiliensis advocatus 1236 B I 136 — Albertus advocatus de Eschingen c. 1300 ZGO XXX 128 — Anshelmus advocatus *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Anshelmus advocatus civis Rubiacensis 1276 B II 202 = Anshelme der vogt: Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 *(Regest d. 14. Jh.)* — Arnolfus advocatus Augiensis de Golthbach 1100 QSG III 1, 34 — Burchardus advocatus dictus Vicedominus 1268 SWB 1829, 679 — Burchardus dictus Stamhen advocatus in Ensichshein 1276 RU 126 = Burcardus advocatus de Ensichshein 1277 B — Burkart der vogit *Freiburg* 1299 FSp 41 — Burchard der Suter unser voget *(des Markgrafen von Hachberg)* 1300 HZB 195 — B. advocatus dictus de Cropahc 1256 ZGO XXX 106 — vog Cleinesun (= vogt Cleines sun) 1299 RU 230 — Cůnradus et Wernherus advocati de Swarzinberch 1161 D p. 50 — Cônradus de Swarcinberc ecclesie Waltchiliche advocatus XII FDA XV 151 = C. advocatus de Waltkilche 1112 ibid. 156 — dominus Cunradus de Geispoltzheim tunc in Sletzstat advocatus 1240 AD 500 — Conradus advocatus de Herenkein 1248 B I 225 — C. advocatus de Fridingen, advocatus de Creigen *Brüder* 1261 B I 393 — Conradus dictus Advocatus de Blazein 1274 B II 136 = Chonr. advocatus de Blatshein 1277 B II 225 = her Chůnrat dem man spricht der **Vogt** von Blazhein 1290 B II 707 — Chůnradus filius advocati *Blotzheim* BPc — dominus Conradus Wernherus advocatus Alsatie dictus de Hadistat 1278 Chron. Colm. FRG II 60 — Cůnradus dictus Advocatus de Burgendun residens in oppido Schönowe 1282 ZGO II 332 = C. advocatus dictus de Burgenden *Bauer Breisgau* 1299 ZGO XXX 127 — Cůnrat der vogt von Homberc 1288 ZGO XXVIII 416 — C. dictus zem schônen Huse dominus et advocatus ville in Richein 1295 B III 240 — vogt Schu'rman von Kilchein 1296 B III 259 = Conradus Vogt dictus Schůrman 1300 B III 539 — Cůnrat der foget *Neuenburg* 1298 B III 397 — dominus Conradus Turner advocatus BD — Cůno advocatus Rubiacensis 1286 Tr II 338 — Diethelm der vogt *Ötlingen* BKl = (?) Diethelmus Advocati *Ötlingen* BPa = Diethelmus filius advocati BPc — Dietmarus et Hartmannus fratres dicti Snellen advocati in Slecstat 1529 B I 373 — Edilozus advocatus *Urk. f. St. Trudpert* 852 ZGO XXX 77 — Egbraht advocatus *Speier* 1020 D 41 — Erlewinus advocatus fratrum Cluniacensium 1083 Ng II 824 — Gerungus quondam advocatus Seconiensis 1256 Blumer 14 = (?) Gerungus advocatus 1260 ZGO XVIII 119 = (?) voget Gerung 1276 Zs XXXIX 238 — Golinus advocatus noster *(des Grafen von Freiburg)* 1273 ZGO IX 455 = vogt Gœli 1280 ibid. 474 = vogt Gôli *Freiburg* 1290 FSp 12 — vogt Goltze *Brugg bei Wollbach* BPd — Gotfridus advocatus dictus de Eptingen 1262 B I 409 — Hartman vogt Gabeler BKl — Heinricus advocatus Constantiensis de Berge 1100 QSG III 1, 34 — Lutoldus et Henricus advocatus fratres de Hasemborc c. 1180 Tr III 1 = Henricus de Hasuel advocatus ibid. — H. de Razenhusen advocatus de Schletstat 1227 B I 111

— H. dictus Advocatus de Seldon 1260 ZGO IX 347 = Heinricus advocatus de Seldon 1261 ibid. 348 — der schaffner Heinrich *Aufschrift d. Urk.* — Heinricus de Gelterchingen advocatus de Werra 1276 B II 184 — Henricus dictus Advocatus de Roseburch 1281 Gb 147 — Heinricus advocatus de Ebringen 1285 Gb 163 = Heinricus advocatus in Ebringen ibid. — magister Heinricus de Berne advocatus in curia Basiliensi 1296 ZGO XXVIII 428 — Henni Vogt BKl — Herman am Stade voget zu Ruvach 1307 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 27 — Hesso de Husenberc advocatus 1157 Tr I 215 — Hezil advocatus *Reichenau* 1075 ZGO XLIV 169 — Hugo advocatus cognomine Monachus 1202 B I 71 — Hugo advocatus Basiliensis qui dicitur Monachus 1255 Tr I 441 — Hugo Chastel advocatus de Mulenhusen 1240 RU 74 — Johans der vogt im hove *Riehen* 1287 B II 603 — Johannes advocatus de Istein 1287 B II 604 — Johans der vogt von Brambach 1299 B III 462 — Johannes Vogt *Lörrach* BA — Marquardus et Ülricus fratres dicti des Vogtes BL — her Matheus der vogt von Herenkein 1292 B III 54 — Merboto advocatus 1266 ZGO IX 442 — magister Nicolaus advocatus curie Basiliensis 1288 B II 633 = dominus Nicolaus Vogtes BA — Ödelardus prefati monasterii *(Beinwil)* advocatus c. 1140 Urkundio I 36 — Petrus advocatus *Basel* 1238 B I 148 = Petrus Scalarius advocatus 1248 ZGO XXVIII 112 — Petrus advocatus dictus Gabler *Basel* 1287 B II 604 — Petrus dictus Gabeler advocatus Basiliensis 1295 B III 238 = Petrus dictus Gabeler viceadvocatus Basiliensis 1296 BL = Peter der vogt 1292 B III 74 = Peter der voget 1300 Boos 198 — magister Petrus de Thurego advocatus curie Basiliensis BL — Petrus dictus Vogt *Bauer* BA — Peterman Vogtz XIV/XV BKl — Reinherus advocatus *Haltingen* 1298 B III 398 — Rembaldus advocatus 1114 Tr I 159 — Renaldus advocatus 1150 Tr I 206 — Růdegerus Snewil advocatus 1236 M 9 — Rüdiger der vogt von Ensisheim 1303 QSG XIV 54 Anm. 1 = der vogt Rud. von Ensichshein ibid. — Rődulfus advocatus *Basel* 1097/8 B I 12 — Růdolfus advocatus *Dorfvogt Walters von Klingen* 1249 B I 233 — Růdolfus advocatus dictus Dives 1255 B I 283 — dominus Rudolfus comes de Thierstein advocatus noster *(Beinwil)* 1278 Urkundio I 37 — R. der vogt *Rheinfelden* 1278 ZGO II 499 = Růdolf der voget von Rinvelden 1287 ZGO XXVIII 414 — Seligerus miles Celle advocatus 1087 D 67 — Seligerus Basiliensis advocatus 1138 AD 265 — Snevelinus advocatus de Mulnhen 1235 AD 476 — Ulricus advocatus de Ensingesheim 1259 AD 581 — Ůlricus filius quondam advocati de Ensinshein 1282 B II 392 — Ülricus advocatus miles de Burnentrud *Pfetterhausen* 1299 B III 508 — Ulrich von Bechburch ein voget minre swester suns Volmars von Froburch 129. Hg 688 — advocatus Uodo *Murbach* 978 AD 160 — Volmarus advocatus *Tiefenstein* 1243 Gb 105 — Waltherus advocatus *Kloster Alspach* 1149 Tr II 534 — Walterus dictus Advocatus de Swarzinberc 1244 B I 175 — Waltherus advocatus dictus Strubi 1282 Hg 607 — Warnerius advocatus 1120 Tr I 163 — (?) advocatus Werenherus scilicet

de Hohenberc 1135 B I 26 = advocatus noster *(Murbach)* comes Werenherus 1135 AD 260 = Warnerius comes de Hohenberc advocatus Basiliensis 1154 B I 34 — comes Garnerius de Honberg advocatus 1164/76 B I 41 = Wernerus comes de Homberch et advocatus Basiliensis 1184 B I 53 — Wernherus dictus Advocatus de Merdingen miles 1261 ZGO IX 350 — Wernherus advocatus *Wehrathal* 1261 B I 391 = Wernher der alt vogt *Wehr* 1284 B II 467 = (?) Wernherus de Werra advocatus in Schophein BPb — Wernherus advocatus de Brambach 1286 B II 517 = her Wernher der vogit von Branbach shultheis zer minrrun Basil 1287 B II 570 = Wernher der vogt von Brambach *Bürger Kleinbasel* 1293 B III 99 = Wernherus advocatus dictus de Branbach BJ = (?) der voget von Brambach *Ötlingen* BKl — advocatissa de Branbach BPa = Willeburgis *Frau des* Wernherus advocatus de Branbach 1293 B III 142 = Willeburg Vögetin de Brambach *Kleinbasel* BA = dicta Vögetin de Brambach BA — Wernher zer Tannen der vogt von Schônowe 1297 B III 326 — Wezcelo advocatus de Porrendrut miles 1230 Tr I 347 — Wirselin unser vogt *(der Herren von Üsenberg)* 1279 ZGO XXXIV 238 — vogt Zeishart von Wila BKl — advocatus de Limperc 1231 HZB 99 — der vogt von Riuti 1279 ZGO XXXIV 238 — der voget der Gepeller *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — der foget von Sunthein 1300 B III 525 — . dictus meier Vogt de Sirentze BL

advocatus *bedeutet zunächst im allgemeinen Sinn den Anwalt oder Vormund. Bei einer geistlichen Stiftung ist er deren weltlicher Schirm- oder Kastvogt. Auf Dörfern wie Riehen, Brombach, Istein, Kirchen, Kembs, Blotzheim etc. ist der Vogt soviel als Dorfvorsteher, gleichbedeutend mit Schultheiss, Meier, Ammann, Schaffner.*

In Basel war der Vogt ursprünglich der einzige nicht ausschliesslich vom Bischof eingesetzte Würdenträger. Er war der Nachfolger des altgermanischen Grafen und übte die hohe Gerichtsbarkeit, den Blutbann aus, der ein kaiserliches Lehen war. Im Augst- und Sisgau besass der Bischof seit 1041 die Grafschaft, er hatte also doch auch mitzuwirken bei der Ernennung des Vogtes. Im 11. u. 12. Jh. befand sich die Vogtei in den Händen der Grafen von Homberg. Diese suchten sich mehr und mehr vom Bischof unabhängig zu machen, aber der Bischof siegte durch einen königlichen Entscheid von 1180. Bald darauf wurde die Vogtei den Hombergern entzogen. 1202 erscheint Hugo Münch, also ein Dienstmann, als Vogt, zu Ende des 13. Jh. Peter Gabler, ein Bürgerlicher. Seit dem Entscheid von 1180 war der Vogt ein bischöflicher Beamter und nichts weiter als judex temeritatis et furti *(Strafrichter).*

Johannes **Vogtelin** civis Argentinensis 1286 AJ 452 — Ita Vöctilina BPa = Ita Vœgtlina *Haltingen* BPc *(jedenfalls mit der* advocatissa de Branbach *irgendwie zusammenhängend)*

Abreht der vorster von Wendelingen 1295 FSp 22 — Fridericus dictus Förster *Meyweiler* 1286 B II 541 — Heinr. **Vorster** 1258 Huber — Heinricus forstarius BA — Johannes dictus Forster de Lutra 1277 B II 222 — Walterus forestarius 1298 RU

224 — Wernher der vorster von Buchen *Beuggen* 1269 ZGO XXVIII 393 — Wer. Förster BL

C. Frio XIV BKl — Hans der Vrye *Wehrathal* 1284 B II 467 *(Abschrift 16. Jh.)* — Henricus dictus **Vrie** civis in Loufenberg 1261 Hg 448 — Hainricus dictus Vrige de Rembolzwiler 1286 ZGO VI 238 = Heinrich der Frie und Berchtold sin brůder von Reimbolzwiler 1298 ZGO III 362 = Heinrich der Vrie von Reinbolzwile 1300 ZGO V 362 — Heinrich von .. der frige 1286 Boos 161 = H. dictus Frigo de Růnaberg civis Rinveldensis 1296 Boos 186 — Henricus Vrio *Bauer Uffheim* BA — Jacobus dictus Frye *Riedlingen* 1321 BPa — Rudol. Vrio *Griesheim* 1261 Hg 448 — her Tůring der frige von Ramsten 1297 B III 357 — Ůlrich Vrie *Bauer Tagsdorf* 1293 B III 143 = Ůlricus dictus Frige 1293 B III 144 — Ulin der Fry 1300 Huber — Wer. dictus Vrie *Galfingen Elsass* 1300 BL — dictus Frie de Waltershoven 1261 ZGO IX 350 — . dictus Vrye *Bauer Breisgau* 1296 Tr II 466 — Vrie *Helfrantskirch* BL = . dictus Vrie seu Helfer BL — Frie *Sierenz* BSp — die Frigin *Habsheim* BKl

Conradus **Frigeman** *Bauer Dittingen* BA — Rů. Vriman 1288 BL — Walther der Esel von Durrehain ein vri man 1280 FU I 551

Burkardus Fronvischer canonicus BD — Chůnradus civis Columbariensis dictus **Vronvischer** 1286 B II 541 — dominus Heinricus Fronvischer capellanus BD *(«obrigkeitlicher Fischer»)*

Chůninus **Vrowenkoch** BL — N. clericus Vrowenkoch 1292 BL = N. clericus dictus Vrowenkoch 1294 B III 184 *(«Koch in einem Frauenkloster»)*

Vrye *s.* Vrie

Wachmeister, Wachtmeister *s.* Wahtmeister

Heinrich **Waffeler** von Ekerich 1298 B = Heinrich Waffeler *Ritter* 1298 RU 225 — Walther und Ludewic die Waffelere von Biscovesheim *Ritter* 1265 Als XI 252 — Wafelarius miles 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 *(«Knappe»)*

Katherina **Wagenmeisterin** BPb

wahtmeister, magister vigiliarum, wechter, vigil, vigilator: Alberhtus dictus des **Wachtmeistirs** 1291 B III 32 — Burchardus Hano dictus Wachtmeister BPb — Chůnradus magister vigiliarum 1265 B I 464 = C. dictus Wachmeister BPb — Chůnci der wechter *Balsthal* BSch — Gertrudis dicta Wachtmeisterin BPb — H. Rinveldensis qui **Wechtire** dicitur 1251 BL = Heinricus Rinveldensis qui Wechter dicitur 1255 Tr II 54 — Heinricus vigilator *Gemar* 1298 RU 224 = Heinricus Wechter ibid. — Henricus Wahtmeister BPb — Johannes wachtmeister *Basel* 1270 B II 43 — Margareta Wachtmeisterin uxor H. Anshelms BPb — Petrus vigilator 1298 RU 224 — Rů. Wachtmeister 1291 B III 18 = Rulinus vigilator Basiliensis 1291 B III 38 = Růdolfus der wahtmeister BPa = Rulinus Wachtmeister BL — Růdolfus der wahtmeister et Vigil dyaconus filius suus BPb — Ůlrich der wahtmeister 1293 B III 121 = Ůlricus vigilator BA = Ůlricus Wahtmester *Kleinbasel* BA — Waltherus clericus filius quondam dicti Wechter 1294 B III 153 — Werenherus vigil dictus Ritter BL = Werenherus dictus Ritter wachtmeister BL = Wer. Wachtmeister 1292 BL

— Wahtmeisterin BPb = . dicta Wachtmeistern 1300 B III 552

wechter, vigil, vigilator *und* wahtmeister *scheinen synonym, s. Rudolf und Ulrich und vgl.* münzer — münzmeister.

waibil *s.* weibel

Conradus miles de Berwilre dictus **Waldenere** 1250 B I 245 = Conradus Waldiner 1253 B I 265 = Conradus dictus Waldenarius de Gebwilre miles 1253 AD 550 = dominus . Waldenarius de Gebvilr miles 1260 Tr II 68 = Cůnradus Waldenarius miles 1263 ZGO XXVIII 124 = Chůnradus Waldinarius miles 1271 Tr II 162 = Conrad der Waldiner 1280 AD 722 — Eberhardus miles dictus Waldener BL — Güntherus Waldenarius 1260 AD 589 — Herman der Waldener 1283 B II 417 = Herman Waldner ibid. = Hermannus Waldener miles *Sulz* BL — her Johannes der Waldener *Freiburg* 1300 FSp 47 — her Waldener *Ratsherr Strassburg* 1294 Als XI 280 — der Waldener HU QSG XIV 45 — du Waldnerin ibid. 42 = dů Waltnerin ibid. 45 *(«Waldhüter»)*

Ebirhart der **Walpote** *Thiengen* 1278 ZGO V 239 = Eberhart Waltbotte *Waldshut* 1281 HU QSG XV 1, 125 *(«Bevollmächtigter»)*

Růdolfus der waltmeister BPa

Waltnerin *s.* Waldnerin

waltprobst, prepositus silve: Arnoldus prepositus silve 1288 ZGO VI 239 = Arnoldus dictus **Waltprobst** ibid. — Cůnradus prepositus dictus Bůrrer laicus 1279 ZGO VI 233 — Ita uxor prepositi de Walzhuot XIII NN I 523 — Lůtoldus prepositus silve 1292 ZGO VI 241 *(Der St. Blasische Pfleger des Waldamts)*

dů **Wartmennin** *Mülhausen* BKl *(«Wächter auf einer Burg»)*

webel *s.* weibel

wechter *s.* wahtmeister

weibel, webel: Albrecht der webel bůrger von Altkilch 1297 B III 357 — Berchtoldus dictus **Weibel** de Eichein 1297 ZGO VI 242 — Burchart Weibel *Bauer Knöringen* BMM — Conradus Weibil *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — C. dictus Weibel *Kirchen* BJ = Weibel *Kirchen* BB — Heinr. Weibel von Endingen 1280 Huber — Hiltebrant der webel burger von Senhein 1297 B III 363 — Nicolaus der weibil *Thiengen* 1278 ZGO V 239 — Růdolf Weibel *Rufach* BKl — Růlinus *genannt* Webel *Colmar* 1277 ME XVI 119 — miles *Ulrich gen.* Waibil *von* Muldistorf *St. Gallen* 1199/1200 HdB II 2758 — Wernherus dictus Weibel 1299 B III 454 *(«Gerichtsdiener»)*

Heinricus **Werkmeister** BD — diu Werchmeistrin *Allschwil* 1300 B III 557

dominus Conradus dictus **Werter** canonicus s. Leonardi 1271 B II 78

widemer, dotarius: Arnoldus filius dotarii *Schwarzwald* 1286 ZGO VI 238 — Bertoldus dictus **Widemer** de Ingersheim 1263 HZB 143 — Erninus filius dicti Widemer 1286 ZGO XIII 237 — Gertrudis dicta Widemere 1279 ZGO VI 234 — H. dotarius 1279 ZGO VI 234 — Henricus dictus Widemer *Luffendorf* 1300 B III 571 — Henricus Widemar *Bauer Jettingen* BA — Widmer *Bauer Gränichen* 1292 Aar 18 — Peter der junge Widmer ibid. — Wernher Widmer *Kaiserstuhl* 1279 Huber *(«Pächter des Kirchenguts»:* dos, wideme)

willicus *s.* villicus

Wismeiger von Sultzmat BKl (*s.* meyer)

Wernherus dictus **Zchiveler** *(zweite Hs.* Schiveler) de Rûnsbach 1296 B III 248 (schivalier = chevalier)

Zcolner *s.* Zolner

zehender, decimarius: Burkart der ziender *Basel* BKl = Bur. Cender BL — Chûnrat **Zehender** *Basel* 1290 B II 709 — Gerdrudis dicta Zehender *Klingnau* XIII NN I 526 — Heinrich Zeinder *Basel* BKl — H. Zehender *Haltingen* BPa — Rôdolfus qui dicitur Cendare urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38 = Rûdolfus decimarius 1167 Z 319 — . dictus Zender *Basel* 1296 B III 290 *(«Einzüger des Zehntens»)*

R. **Zeler** BA *(«Rechner»)*

Zeinder, Zender, ziender *s.* Zehender

zhûlemeister *s.* Scolasticus

zolner, zoller, telonearius, thelonearius, theloneator, tolenarius: B. **Zolner** faber BA — Conradus thelonearius *Colmar* 1240 Ingold 2 — C. theloneator 1251 Mone Qs IV 75 — Chûnradus theloncarius civis in Rinvelden 1255 B I 296 = Conradus qui dicitur dir Zolnere 1257 B I 322 = Chûnradus dictus Zolner 1270 B II 33 = Conradus dictus Thelonearius burgensis Rinveldensis 1272 Boos 107 = Chonradus theleonarius 1279 B II 277 — Cûnradus dictus Zcolner clericus 1297 B III 336 = Conradus Zolner 1300 B III 527 — Conradus Zoller BD — Heinric qui fuit tolenarius 1149 Z 292 — Heinricus der zolner 1252 ZGO IX 330 — Heinricus thelonearius 1257 B I 329 — Heinricus dictus Zolner *Basel* 1297 B III 349 = Heinricus dictus Zolner faber BPb = Heinricus Zolner faber BPa — Hugo thelonarius 1141 Tr I 186 — Hugo theloneriarius (!) de Cruce BPa = Hugo thelonearius de Cruce BPb — Hug Zoller *Ratsherr Strassburg* 1294 Als XI 280 — H. dictus Zolner BA — Jacobus dictus Zolner *Kirchen* BJ — Jo. dictus Sneeer thelonearius 1261 AD 594 — Junta diu mescerrin filia dez zolners BPb = Junta filia des zolners BPc = Junta des Zolners BPd — her Marquart der alte Zolnere 1283 ZGO X 107 — Nicolaus thelonearius civis Basiliensis 1257 B I 328 — Nicolaus filius thelonarii 1252 B I 256 = Nicolaus filius Nicolai thelonearii 1258 B I 337 — Nicolaus Zolner *Herlisheim* BH — Truto thelonearius BPb = Trutho thelonearius BPa = Truto telonearius BPc — Ûlricus thelonearius 1258 B I 336 — Ûl. dictus Zolner miles 1271 Al XX 64 = (?) her Ûlrich ein ritter geheissen der Zolner von Kenzzingen 1300 RU 234 — Waltherus, Waltherus thelonearii *Colmar* 1214 Hund p. 74 — dû Zollerin *Sierenz* BSp — Zolnerin *Kirchen* BB

B. Honwalt sutorum zunftmeister 1279 Tr II 245 — C. et Petrus fabri der helmere zûmftmeister de Lindowe *Basel* BL — Egelolfus dictus **Zunftmeister** ortulanus 1280 B II 308 = Eglolfus Zunftmeister 1284 Tr II 308 = meister Egelolf der garteneren zunftmeister 1293 B III 97 — Heinricus faber der zunftmeister civis Basiliensis 1255 B I 294 = Heinricus zunftmeister *(der Schmiede)* 1270 B II 39 — Volmarus dictus Zunftmeister faber BPc

. dictus **Zûmftmeisterlin** BL = Zûmftmeisterli sutor *Basel* BL

Dieses Namenmaterial lässt sich nach der Bedeutung in folgende Gruppen zusammenfassen (die beigefügte Zahl zeigt das früheste Vorkommen als Name im Gebiete des Oberrheins an):

I. Amtsnamen:

a) Hofämter: Marschalc 1237, Truhsesze 1237, Schenke 1226, Butelarius 1242, Kamerer 1226, Seneschalc 1252, Kuchimeister 1258, Koch 1256, Spender 1220, Spîser 1261, Valkener 1298.

b) Gericht und Polizei: Vogt 1244, Lantvogt, Schultheize 1253, Stûlmeister, Eider 1299, Dritman 1287, Drûman, Sehser, Salman, Leister 1296, Gelter 1295, Meyer 1237, Causidicus 1242, Amman 1246, Weibel 1240, Turner 1289, Aschier, Wechter Wahtmeister 1255, Wartman, Grendeler 1296, Claviger 1270, Werter 1271, Stocwerter, Azser, Strecarius.

c) Verwaltung: Viztûm 1217, Burcgrave 1262, Waltprobst 1288, Probst, Waltbote 1278, Schaffener 1267, Sorgere 1226, Salman, Kelner Keller 1256, Münzer Münzmeister 1260, Brotmeister 1241, Zunftmeister 1280, Brunmeister 1291, Wercmeister 1300, Wagenmeister, Zolner Zoller 1257, Zehender 1290, Zeler, Treger, Tesselman 1275, Gebŏttin 1298, Sinner 1288, Spichwerter 1267, Kornmesser, Stricher, Salzman 1265, Fûller, Herberger, Lŏfer, Kündiger, Rûfer.

d) Ländliche Beamtungen: Ringreve 1287, Heinbürge 1256, Banwart 1257, Marcher 1287, Forster 1258, Waldener 1250, Harder 1282, Hegeman 1298, Hegener 1285, Heyer 1281, Brenner 1254, Nûwer 1299, Rûther, Vronvischer 1286, Hofmeister, Schürer 1283, Schürman 1296, Gŏmer 1270, Hütere 1275, Pastor, Herter 1300, Kuehirte 1295, Rinder, Bürzeler, Muser.

e) Kirchendienst: Parrocher 1273, Capellanus 1299, Scolasticus 1260, Senger 1298, Schriber 1250, Kanzeler 1298, Spittaler 1278, Oblarius, Kilchmeier 1277, Kilwart 1270, Kuster 1273, Sigrist 1290, Greber.

II. Namen vom Stand: Ritter 1256, Acchirritter 1271, Zchiveler 1296, Templer, dir Chindon 1236, Bescheler 1271, Knappe, Serjant, Waffeler 1262, Schûler 1270, Beghart, Edelman 1285, Edel, Juncherre 1299, Vrie 1261, Vriman 1288, Burger 1300, Meister 1260, Helfer, Lerknecht, Muntman, Ackerman 1274, Buman 1237, Hofer 1298, Hofman, Hûber 1276, Widemer 1263, Haldende 1276, Lenman 1265, Leiner, Man, Albansman 1256, de sancto Albano, Talban, Blesier, Fronman 1265, Geburo, Hüseler, Husman, Selder, Seler.

Der Übergang der Amtsbezeichnung in einen Familiennamen lässt sich aus dem 12. Jahrhundert wohl für Zürich, nicht aber für Basel nachweisen. Vielmehr kommt hier der früheste Familienname dieser Art erst 1217 vor, nämlich Johannes dictus Vicedominus Tr II 26. *Dann folgen noch vor 1250:*

Hugo Spendere *Basel* 1220/21 B I 99
Cûno Pincerna *Basel* 1226 B I 108

Heinricus Camerarius *Basel* 1226 B I 108
Renerus Sorgere *Basel* 1226 B I 108
Johannes miles dir Chindon 1236 B I 136
Heinricus dictus Villicus canonicus sancti Petri 1237 B I 145
Hugo Buman sacerdos *Basel* 1237 B I 146
Johannes Dapifer miles *Froburg* 1237 Boos 46
Hermannus Marschalcus serviens *Froburg* 1237 Boos 46
Rûdegerus dictus Brotmeistir *Basel* 1241 B I 158
vir nobilis dominus Walterus dictus Advocatus de Swarzinberc *Lehnsherr zu Kirchen* 1244 B I 175
Conradus miles dictus Waldenere 1250 B I 245

Man sieht, dass auch hier die Adligen mit der Namenschöpfung vorangegangen sind und dass infolgedessen zuerst die hohen Ämter den Stoff dazu geliefert haben.

Schwierig ist nun allerdings die Bestimmung, wann blosse Amtsbezeichnung und wann Name vorliege. Würden in den Handschriften gemäss jetziger Orthographie die Zunamen immer mit grossen Anfangsbuchstaben geschrieben, so wäre jeder Zweifel von vorneherein beseitigt; da aber dieses Grossschreiben durchaus nicht konsequent geübt wird, müssen wir uns nach andern Kriterien umsehen. Die Erörterung hat für die Herausgeber von Urkundenbüchern praktische Bedeutung. Einen Namen statuieren wir grundsätzlich, wo dictus *steht, also auch bei dem Chorherrn von St. Peter* Johannes dictus Scolasticus B I 375, *obschon er von rechtswegen* Johannes von Eptingen *hiess. Schon weniger sicher ist die Entscheidung, je nachdem der Artikel dabeisteht oder nicht. In der älteren Zeit kann der Artikel fehlen und doch Amtsbezeichnung vorliegen, und in der späteren Zeit kann er wahllos dastehen und doch Familienname vorliegen, z. B.* Uolricus **c**huchimeister 1212, Rudeger **b**rotmeister 1226 — brů. Ůlrich der Brotmeister 1286, Johannes der Valkener *Gerber* 1298, Heinrich der Vrie 1300 = Hainricus dictus Vrige 1286. *Immerhin bilden diese Fälle die Ausnahme.*

Sodann haben wir Namen als Regel angenommen bei den Femininen: Heilwigis Vicedomina, diu Werchmeistrin *etc. und bei den Genetiven:* Wal. Villici 1270 = Walt. Villicus 1273, Johans des Schultheizen 1297 = Johannes Schulthes 1291. *Unzweideutig ist ferner der Typus* Heinricus Zolner faber. *Anderwärts braucht es subtilere Erwägungen.* B I 108, 1226 *lautet die Zeugenreihe:* Johannes vicedominus, Wernerus Scalarius, Burcardus vicedominus, Petrus marscalcus, Heinricus pincerna, Wernerus dapifer, Petrus camerarius, Cůnradus Monachus, Albertus de Argentina ... Cůno pincerna, Heinricus camerarius. *Also zwei Viztume, zwei Schenken, zwei Kämmerer, ein Titular und ein Ausübender? Möglich, aber nicht wahrscheinlich, wenigstens nicht bezüglich des Viztums. Wir entscheiden dahin: Burchard ist der Viztum und Johannes heisst Viztum, das erste Mal ist also das Wort klein, das zweite Mal gross zu schreiben. Gründe: 1. Burchard wird neben den Inhabern der andern Hofämter aufgeführt, es ist also von vorneherein zu vermuten, dass auch bei ihm* vicedominus

das Amt bedeutet. 2. Schon B I 71, 1202; B I 99, 1220/1; B I 103, 1223 *erscheint er als Viztum. 3. Der andere, Johannes, heisst* Tr II 26, 1217 Johannes dictus Vicedominus. — *Dagegen* B I 124, 1233 *ist* Burchardus Vicedominus *wahrscheinlich Name, da der unmittelbar vorhergehende* Conradus Monachus *seinen Titel Schultheiss auch nicht führt — zugleich einer unter vielen Belegen, wie bei einer und derselben Person das Amt allmählich zum Namen wird. Nachdem dann Bürgermeister und Rat das Stadtregiment an sich gezogen, kann Viztum nur noch Name sein.*

Nach diesem Vorgang gilt uns Heinricus *als Schenk,* Cůno *dagegen heisst Schenk.* Heinricus Pincerna adolescens Basiliensis B I 409 *schreiben wir unbedenklich gross: das Amt wurde doch nicht einem Knappen gegeben.* ZGO VIII 484, 1244 *kommen am Schluss der Zeugenreihe vor* Waltherus et Bertholdus Dapiferi — *wirklicher Truchsess hätte nur einer sein können. Ebenso* Al XX 64, 1271 Wal. Dapifer miles *und darauf* Hugo Dapifer. BPc *werden unter den Zinspflichtigen von St. Peter in Basel zu Hüningen hinter einander aufgeführt* Henr. villicus *und* Jacobus villicus — *einer davon oder wahrscheinlicher beide müssen Namen sein.* BPd *steht neben* C. villicus de Hůningen *am Rand von jüngerer Hand sein Lehnsnachfolger:* Jo. Meier.

> *Anmerkung. Dass das Genetivverhältnis das ursprüngliche sei, geht aus den Belegen nicht hervor. Ebenso entsteht der Name nicht immer greifbar aus der Amtsbezeichnung, z. B.* Egelolfus dictus Zunftmeister ortulanus 1280 *heisst* 1293 *wieder* meister Egelolf der garteneren zunftmeister. *Mit andern Worten: der Zuname kann wieder eingehen, die Namen sind noch nicht fest.* Rudolfus de Lomesvilr dictus Villicus de Kemsz 1278 *heisst* 1279 *wieder* Růdolfus villicus de Lůmswilr. *Hübsch lässt sich die Metamorphose vom Appellativum zum Nomen proprium am Brotmeister beobachten, zudem hat hier der Zuname den angestammten «von Ravensburg» verdrängt.*

Noch um 1300 sind Typen wie Albrecht der webel, Peter der vogt, Johans der meyer von Kilchein *etwas gewöhnliches, im Gegensatze zu andern Namenkategorien. Sie halten die Mitte zwischen der früheren Einnamigkeit und festem Familiennamen. Da Ämter nicht so häufig sind wie Handwerke, genügte diese lose Bezeichnung. Sie ist eine Hauptquelle der Unbeständigkeit des Familiennamens.*

Nur ausnahmsweise steht die Amtsbezeichnung vor dem Taufnamen: villicus Erphort 1287 Boos 166, villicus Johannes 1267 Boos 94, villicus Losi 1243 B I 172, villicus Slosser BA — meier Johannes von Burnen BMM, meier Lůtolt von Hustat 1299 FSp 41, meger Peter von Septe 1297 B III 357, meier Johans dictus Rivi vor Spalon BL, meier Claus der Soder XIV BKl — der meiger Volmar BB, der meier Werner Hg 688 — meier Babst BSch, meier Cůnrat BB, meyer Hans 1387 BJ, meger Harte 1296 B III 287, meiger Hartung XIV/XV BKl, meger Ludewig 1296 B, meiger Lůpphrit 1283 B II 412, meiger Niesse 1286 ZGO X 230, meiger Nôtger HU QSG XIV 114, megir Otte 1300 B III 516 = meier Ottun BPc, meiger Peter

BH, meier Rûdiger BSp, meiger Rûtliep BH, meier Sifürt XIV/XV BKl, meiger Spies BKl, meger Werner BB, meyer Zschor 1387 BJ; mester Buri 1285 B II 494, meister Herman BSch, meister Rûdin 1285 B II 505; der vogt Rud. von Ensichshein HU QSG XIV 54, vog Cleinesun 1299 RU 230, voget Gerung 1276 Zs XXXIX 238, vogt Gôli 1290 FSp 12, vogt Goltze BPc, vogt Schûrman von Kilchein 1296 B III 259, vogt Zeishart von Wila BKl; ritter Berner 1269 M 77, schaffner Anshelm 1297 RU 216, schult. Holtzach BL — Johannes meger Chûne 1275 B II 156, Johans meier Claus BKl, . dictus meiger Haege villicus 1296 B III 317, Cûnrat meyger Hûges 1300 B III 560, Cûnr. dictus meiger Môrli 1303 BL, Henricus qui meier Vechtili dicitur 1267 B I 488, . dictus meier Vogt BL, dictus meister Eselli 1281 B II 357, Hartman vogt Gabeler BKl, dictus ritter Cûnrat XIV BL.

Zu den letztgenannten, zusammengewachsenen Namen vgl. die entsprechenden modernen Bildungen Meyerhans, Meierotto.

Dass zu verschiedenen Zeiten beim gleichen Amte die gleichen Taufnamen wiederkehren, beweist, dass die meisten Ämter in einer und derselben Familie erblich waren, vgl. Schaffner von Pfeffingen, Thüring Marschalk.

XXII.

Namen vom Beruf.

Dieses Kapitel eröffnet einen Einblick in den wirtschaftlichen Organismus des Mittelalters und zeigt, wie derselbe durchaus auf der Erzeugung der gewöhnlichen Lebensmittel und auf dem Kleinbetrieb beruht. — Koch, Schriber, Valkener, Zeler *betrachten wir als Ämter, sie stehen also nicht hier. Zweifelhaft ist* Sorger: *es kann den Makler, oder aber den Vormund bedeuten. Auch beim* Ackerman *und* ackerknecht, *beim* Brenner *und beim* novator, *dem «Reuter», erkennen wir ein Rechtsverhältnis gegenüber dem Grundherrn, infolgedessen auch beim* sarritor *(«Hacker»).* Reiser, mieteline *und* vrowenwirt *nehmen wir in das nachfolgende Verzeichnis auf, nicht aber* Vrowenkoch *(Amt). Wir haben überhaupt im ganzen auch die bloss gelegentliche Beschäftigung zu den Berufsnamen gestellt, wie* Boner, Brater, Graser, Nüsseler, Pflüger, Ræber, Rûber, Schaber, Schieber, Trüller, Tüscher *u. a.;* bitter, Giller, Bohseler, Rösselman *aber zu den Übernamen. Zu diesen sollten von rechtswegen auch gehören* Dekerli, Rinderli, Scheferlin, Smidelin, Süterlin, Wescheli, Wescherlin, Cimerlin; *um aber den Zusammenhang mit* Decke, Rinder *u. s. w. nicht zu zerreissen, sind sie hier aufgeführt.* Kempho *kann Beruf sein, es kann aber auch das Rechtsverhältnis in den Vordergrund treten, und es kann drittens althochdeutscher Personenname sein. Für* Colman, Vechtlin, Loucher *und* Löchman *nehmen wir letzteres entschieden lieber an, und schwanken wieder bei* Bindo *und* Isenman. *Sollten uns moderne Anschauungen hie und da zu Irrtümern verführt haben, so ist der Schade nicht gross, indem das am Schluss dieses Werkes stehende alphabetische Verzeichnis sämtlicher Namen und Namenformen immer das Gewünschte zu finden ermöglicht.*

Huck der altbußer 1298 RU 222 *(«Schuhflicker»)*

apothecarius *s.* köfman

arzat, cirugicus, medicus, phisicus, physicus, visicus: magister Al. phisicus 1264 Tr II 105 — magister Atzo phisicus BD = magister Wilhelmus Atze visicus BD — *Bruder* Berchtolt der artzat 1300 Huber — Berchtoldus **Arzat** *Saugern* BL —

Cûno medicus 1218 (?) Boos 35 = magister Cûno medicus BD — magister Dietricus cirugicus Basiliensis 1295 B III 238 — Gilbertus Anglicus fisicus *Sulz* BL — magister Heinricus de s. Blasio phisicus 1298 B III 441 — magister Heinricus de Placentia phisicus BPb — magister H. Kôppi physicus BPa = meister Kôppin der arzat XIV BKl — Humbertus natione Longobardus professione medicus 1187 St 122 — Johannes medicus et monachus de Lucela 1262 AD 609 — magister Johannes physicus de Turego *Basel* 1288 B II 628 = (?) magister Johannes phisicus de Basilea 1300 B III 518 = magister Johannes phisicus BD — Rûtschinus dictus Arczat *Riespach* 1300 B III 570 — magister Symon medicus *Basel* 1295 B III 246 = magister Simmo medicus BPa — Thietricus medicus c. 1300 M 132 — magister Walther arzet *genannt* Swerter 1291 Huber — Wenherus Arzat *Bauer Elsass* BA

auceps *s.* Vogeler

aurifaber, aurifex *s.* goltsmit

Volmarus auriga *Basel* 1250 B III Nachtr. 29

Hennin **Bader** *Pfaffenheim* sp BGn — Wernli der bader 1287 B II 580 = Wernherus Bader BL

Petrus de Helfenstein balistarius residens in Ensishen BL

batstûber, gubernator estuarii: Martin der batstûber 1296 B III 256 = Martinus gubernator estuarii inter institores BPa

Becharius *s.* Beischarius

Fivian der becherer 1300 B III 559 — Greda Bechererin in Sulze BL = Greda dicta Bechererin 1312 BL = Margaretha dicta Bechrerin 1306 BL — frater Jo. dictus **Becherer** 1294 B III 153 — Nicholaus Becherer *Muttenz* 1277 Boos 38

dominus Dietricus dictus **Beck** canonicus Basiliensis 1254 AD 553

B. Beischardus *Freiburg* 1245 ZGO IX 325 — Cûnrat der **Beischer** 1291 F 47 = Cûnrat der Beitscher *Freiburg* 1297 FSp 34 — Beischarius Fridericus *Freiburg* 1220 FU I 180 = Fridericus Beischarius 1220 FU I 181 — Fridericus dictus Beischer 1280 ZGO XI 252 — Henricus Bettscarus de Friburc 1200 FDA XV 172 = (?) Henricus Becharius *Freiburg* 1239 ZGO IX 247 — Beischer *Güntersthal* NN 1 297 *(«Peitschenmacher»)*

der **Benggeler** *Freiburg* 1297 FSp 28 *(«Bankier»? s.* trapezita)

Benner 1298 RU 224 *(«Kärrner»?)*

bermenter, berminer *s.* permenter

Rû. dictus **Bettere** pistor 1302 BL = pistor dictus Better BPc *(«Bettmacher»)*

Bettscarus *s.* Beischarius

magister Petrus dictus **Bildmeister** BD — die Bildmeisterin *Pfaffenheim* sp BGn

Chono **Binde** senior — Chono Binde junior = Cûni Bindi junior *Rheinweiler* BA — Diezinus Bindo *Bauer Elsass* BA — Gôtfrit der bindo *Holderbank* BSch = Binde ibid. — Hainricus dictus Binde 1285 ZGO VI 237 — Henr. Binde *Habsheim* BA — dicta Heluig Bindin BA — O. dictus Binde BA — Wernli der bindo *Langenbruck* BSch *(«Kübler»)*

Heinricus **Binder** c. 1300 M 132 — Heinrich Binder *Rufach* BH *(vgl.* bindo)

Greda **Bôglerin** *Rixheim* BKl *(«Bogenmacher»?)*

Henni **Boner** *Pfetterhausen* BKl — dicta Bonerin 1298 RU 224 *(«Bohnenpflanzer»)*

dominus Wernherus dictus **Botiner** de Mulnhusen BA *(«Büttner»)*

H. et Christianus dicti **Brater** BL

Breceller, Brehzeller *s.* Brezzeler

Henricus qui dicitur **Bretere** 1237 B I 146 *(«Bretschneider»)*

Burchardus dictus **Brezzeler** 1286 B II 534 = Burchardus dictus Bretzeller BPb — dominus Conradus Bretzeller BD — Cůnradus ze Cruce dictus Brecillere BPa = Conradus ze Chruce dictus Breceller BPb = Conradus dictus Bretzeller BPc — Heinzman Brezeller BKl — Hugo dictus Brehzeller 1290 B II 708 — Johannes dictus Bretzeller capellanus BD *(«Bretzelbäcker»)*

brotbecke, furnarius, panifex: Abreht der brotbecke 1299 FSp 41 — Bernherus furnarius 1269 B II 15 = magister de Berno panifex *Kleinbasel* 1275 B II 157 = her Berner der brotbeche 1283 B II 404 — Burchardus **Brotbecke** *Bauer Ober-Hagenthal* BPa = Bur. Brotbeke BPc — Bůrkelin Bropecke *Habsheim* XIV BKl — Claus Brottbeck der wurt zu Istein 1387 BJ — Chůnrat Brotbeko *Wangen* BSch — Chůni vor Spalon der brotpecko 1292 Tr II 416 — Drutingus panifex civis Basiliensis 1271 B II 78 — Heinricus dictus Münch panifex civis Basiliensis 1275 B II 154 — Hennin Brotbeke *Werenzhausen* sp BGn — Hensli Bropeck *Basel* XIV BKl = Hensili Bropec BKl — Jacobus panifex dictus de sancto Albano 1294 B III 182 = meister Jacob von sant Alban ein phister 1294 B III 181 — Johannes der brodbeck 1298 RU 222 — Johannes panifex de Berna BPb — Löchelin der brotpecke 1292 F 49 — meister Niklaus der brotpeke 1297 B III 391 — Nycol. panifex dictus Friburger *Bergheim* c. 1300 Hans — Otto panifex de Westhalden *Rufach* BPc — Renerus panifex *Altkirch* 1215 AD 399 — Rů. panifex zem Kophe BPb — Růdi Probeche *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Sigelin der brotbecke hern Sigelins sun von Erstheim *Bürger Strassburg* 1285 Als XI 273 — Ülricus panifex civis in Altkilch 1283 B II 403 = Ülrich der bropecker *Altkirch* 1290 B II 685 = Ülrich der brotbekke ein burger von Altkilch 1299 B III 509 = Ülrich Brotpecke *Altkirch* BKl — Waltherus panifex *Waldshut* 1293 Zs XXXIX 238 — Wernher der brotbeche 1289 B II 648 (*vgl.* Ovenman, phister)

Jo. **Burdiner** 1292 BL — Ülricus dictus Burdenner BA = Ülricus dictus Burdiner BL *(«Lastträger»)*

her Berhtolt der **Bůtricher** *Ratsherr Freiburg* 1297 FSp 30 *(«Büttner»)*

campsor, camsor *s.* wehseler

carnifex *s.* metziger

carpentarius *s.* Zimberman

caseator *s.* Kæser

Casman *s.* Kæsman

caupo *s.* winman, wirt

cementarius *s.* Murer

cerdo *s.* gerwer

Chaltsmit *s.* K—

der **Chamber** *Egerkingen* BSch *(Kammacher)*

Chemphe *s.* Kemphe

Chesceler *s.* Kesseler

chesere *s.* Kæser

Chesseler, Cheszelere *s.* K—

Chezelere, Chezzeler *s.* Kesseler

Chŏffelere *s.* Kŏffeler

Chŏfman *s.* Kŏfman

Cholarius, Cholere, Chŏler *s.* Koler

Chornman *s.* Korman

Ciegeler, Ciegoler *s.* Ziegeler

Cigerer *s.* Zigerer

Cimberman *s.* Zimberman
cimentarius *s.* cementarius
H. **Cimerlin** 1265 Huber *(vgl. got.* timrja *«Zimmermann»)*
cirugicus *s.* arzat
Heinricus qui cognominatus est **Cistilare** burgensis in Turego 1200 Gb 75 *(«Kistler»)*
clipeator *s.* Schilter
Colarius, Coler *s.* Koler
Wernherus dictus Grenzinger coriarius 1304 BL
Craimir, Cramer, Cremer *s.* Kramer, Kremer
Crebisserin *s.* Krebserin
Crideler *s.* Kridler
cuparius *s.* kûfer
cuprifaber *s.* kuphersmit
curriparius *s.* wagener
Decche, Decke, Deckelin, Dekerli *s.* Tecke
H. dictus **Eicheler** de Weintzwilr BL = (?) Eichlarius *Basel* BPc = dictus Eicheler BA = dictus Eichler 1289 BPa = Heinrich der Eichiler 1299 B III 455
Henr. **Enteler** 1304 BL *(«Entenzüchter»)*
faber *s.* smit
faber cultellorum *s.* messerer
factor curruum *s.* wagener
Fasare, Fazser, Fasarius, Fazzarius *s.* V—
figlerius, figulus *s* Havener
fisicus *s.* arzat
Flachser } *s.* V—
Flader }
Ülricus **Flôter** *Rheinfelden* 1295 B III 196
Flûger *s.* Pflûger
Fögeler *s.* Vogeler
Berchtoldus **Frôwelarii** scultetus de Waltzhût BD — Conradus Vrôweler *Westhalden* BA — Hartmannus Frôweler BL — Hainricus dictus Fräueler 1288 ZGO VI 239 — Heinrich der Froweler 1291 B III 51 = Heinrich Froweler 1291 B III 52 = der Fröweler ibid. = . der Vrôweler 1297 B III 391 = Hainricus dictus Frôweler 1299 B III 461 = Heinrich genant Frôweler ein burger ze Basel 1299 B III 488 — Jacobus Frôwelarii canonicus BD — Kûnzin Frôwler BKl = (?) der Frôwler ibid. — Rûdolfus Frôwelarius de Waltzhût BD — dû Frôwelerin *Rufach* XIV/XV BKl *(«Frauenwirt»)*
Fullo, Fullere, Füllerin *s.* Vullere
furnarius *s.* brotbecke, Ovener, Ovenman
Hartman vogt **Gabeler** BKl — Jo. Gabeler 1295 B III 201 — Petrus Gabler 1269 B II 17 = Petrus dictus Gabeler 1275 B II 159 = Petrus advocatus dictus Gabler 1287 B II 604 = Petrus Gabeler 1294 Tr II 441 = Petrus dictus Gabeler advocatus Basiliensis 1295 B III 238 = Petrus dictus Gabeler viceadvocatus Basiliensis 1296 BL
H. dictus **Garenwinder** BL
gartener, ortulanus: Burchardus Gallicus ortulanus BA — Cûnrat ortulanus *Gemar* 1298 RU 224 — Cûnzinus Zengerlin ortulanus BPa — Ebinus **Gartener** dictus de Oberwilr *Basel* 1299 B III 485 = Ebinus ortulanus BL — Egelolfus dictus Zunftmeister ortulanus 1280 B II 308 = Egelolfus ortulanus 1295 B III 197 = magister Egelolfus ortulanus 1295 B III 210 = Chûncinus Egelolfus ortulanus 1299 BL — Engelbotto ortulanus BPa — Heinricus dictus Gartner de Oberwilr 1295 Tr II 455 = H. de Oberwilr ortulanus 1296 B III 285 — H. dictus Megerli ortulanus 1319 BL = (?) . Meier ortulanus BL — H. dictus Minner ortulanus 1295 B III 197 — H. Swab

ortulanus BPd — Heinricus de Wernshusen ortulanus BL — Hugo ortulanus 1298 RU 224 — Liutoldus hortulanus BPa = L. ortulanus BPd — Otte von Hagendal der gartner 1297 Tr II 500 = Otto de Hagendal ortulanus 1299 B III 477 = Otto ortulanus *Basel* BPd — Rûdinus ortulanus BPc = (?) Rûdi der gartner in dem kornmerget BKl — Waltherus dictus Gartener *Hüningen* BPc — Wernherus dictus uf Kûlehûsern ortulanus 1300 B III 522 — Wernherus dictus Gartner sutor BPb = Wernlinus Gartner sutor BPc — . Sechsli ortulanus BL — . dictus Tunis ortulanus 1287 BL

Garware *s.* Gerwer

der voget der **Gepeller** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 (*«Verfertiger von Gäbelchen»*)

Cûnradus dictus **Gernler** 1281 B II 335 = Cûnradus dictus der Gernler BPa = C. dictus Gerneler BPc = Cûnradus Gernler dictus de Bendorf BPb — Hedewigis dicta Gernlerin BPa — Heinr. Gernler BPc — Ûl. dictus Gerenler BL — Wer. Gerenler 1293 B III 127 — . dictus Gerenlere BL — . dicta Gerenlerin BL (*«Netzflechter»*)

gerwer, cerdo: Albertus cerdo 1291 M 119 — Albertus dictus Sawap cerdo 1300 BL — Berchtoldus de Almswilr cerdo civis Basiliensis 1286 B II 517 = Berchtoldus dictus de Almswilr cerdo 1291 B III 48 = Berchtoldus cerdo dictus de Almswilr BL — Bûrkinus dictus Amman cerdo BL — Cûnradus dictus Cerdo *Freiburg* 1280 ZGO IX 472 — Chûnr. dictus Heber cerdo BL — C. dictus Hornaz cerdo BL — C. dictus Lieber cerdo BL — C. dictus Printze cerdo BL — C. dictus der Walch cerdo BPc — Chûno dictus Buchel cerdo BL = dictus Puchel cerdo BPa — Dietricus de U^e^tingen cerdo *Basel* BL = Dietricus dictus de U^e^tingen cerdo BL — Ebinus dictus de Ratolstorf cerdo BL — her Gotfrit der gerwer *Rufach* 1284 B II 458 — . dictus Grempo cerdo BL — Heinricus cerdo dictus Oephel 1270 Tr II 150 — Henricus dictus **Garware** 1295 Tr II 451 — H. dictus Bisol cerdo BL — H. dictus de Eschs cerdo BL — H. Hornaz cerdo BL — H. dictus Joler cerdo BL — H. dictus Muttenzer cerdo BL = dictus der Mutenzer cerdo BPb — Johannes de Echs cerdo 1286 B II 521 — Johannes filius quondam Johannis cerdonis 1298 B III 442 — Johannes de Mulnhusen cerdo *Basel* BL — Johannes cerdo de Nuwenburg *Mülhausen* c. 1300 M 132 — Jo. Rôti sive de Lutra cerdo BL — Johannes dictus Snûrli cerdo 1296 B III 290 — Ludi cerdo BL — Lutoldus cerdo 1291 M 119 — Mathias cerdo dictus de Tegervelt BL = Mathias dictus de Tegervelt cerdo BL — Petrus cerdo de Tôngen 1285 ZGO XIII 236 = Petrus dictus Lûtwiler cerdo 1286 ZGO XIII 237 — Petrus cerdo dictus Blozheim 1291 M 119 — P. de Machstat cerdo 1294 B III 185 = Petrus de Machstat cerdo *Basel* BL — Petrus dictus Puchil cerdo BL — Rûd. de Lutra cerdo BD — Ûl. cerdo dictus de Hofstetten 1291 BL — Ûl. cerdo dictus Verwere BL — Waltherus cerdo dictus de Mûspach BL — Waltherus Rösselman cerdo in villa Türincheim XIII Chron. Colm. FRG II 66 — Werenherus de Holtzhen cerdo BL = Werenherus cerdo dictus de Holtzhen BL — Wer. de Machstat cerdo dictus Kümberlin *Basel* BL — Wernherus cerdo de

Ratilstorf civis Basiliensis 1276 B II 189 — . cerdo dictus Blůmeli BL — . dictus Lutzeler cerdo BL — dictus de Rinach cerdo BL

Heinricus der giezzer 1281 B II 355 — Niclaus der giêszer 1300 B III 559 = Nicol. dictus **Giesser** BA — . Giezser 1296 B III 273

Gigerin *Langenbruck* BSch

Chuno dictus **Gipsere** 1255 Tr I 441 = Chono gipsarius civis Basiliensis 1259 B I 359 = Chůno dictus Gipserre 1261 B I 399 = Chůno dictus Gypser BL = (?) Chůno gipsarius zem Sprunge BL — C. de Furstenstein gipsarius 1287 BL — dominus Conradus Gipser capellanus BD = dominus C. dictus Gipser presbyter 1300 B III 515 = (?) Conradus Gipser BA — Johannes dictus Roto gipsarius BA — dicta Gipserin *Kleinbasel* BA

gladiator *s.* swertfürbe

C. **Glaser** BL — Gotfridus dictus Glaser 1288 B II 674

Thomas gŏkelarius BPa *(« Taschenspieler»)*

Ebinus dictus **Goltsleger** BPb — Fridericus Palast der goltsleger BL — Johannes der golthsleger civis Basiliensis 1276 B II 194 = Johannes dictus Goltsleger 1290 B II 708

goltsmit, aurifaber, aurifex: Burcardus aurifex *Freiburg* 1280 ZGO XI 252 = Burcart der goltsmit 1291 F 47 — H. dictus Frike aurifaber BPb — Heinr. Spengeler aurifaber BA — Helwig aurifaber BPa — Johannes aurifaber in Friburg 1268 F 18 — Johans von Zúrich ein goltsmit von Basil 1298 B III 404 — Liebŏge aurifaber 1270 B II 43 — Nicholaus aurifaber BA = Nichol. dictus **Goltsmit** BL — Rů. aurifaber ze Richtbrůnen 1294 BL — (?) Rudolfus aurifaber dictus de Rinvelden 1296 Tr II 477 = Růdolf der goltsmit von Rinvelden ein burger von Basil 1296 Tr II 495 = Růd. aurifaber BL = Rů. aurifaber de Rinvelden BL = Rů. Goltsmit de Rinvelden *Basel* BL = Rů. dictus Goltsmit de Rinvelden BL — Wernherus de Mulnhusen aurifaber BPb — dictus Goltsmit BA

Heinrich **Graser** *Bauer Breisgau* BKl

gratůcher, pannifex, panniparius: Chůnrat von Lŏfen der gratůcher 1299 B III 455 = Chůno dictus de Lŏfen panniparius BL — H. de Růnspach pannifex 1286 B II 550 = H. dictus de Růnspach panniparius 1292 BL — Heinricus dictus Grave gratůcher 1291 B III 47 — Jo. de Leimen panniparius 1297 B III 350 — Rů. dictus de Lutra panniparius BL — Volmarus panniparius dictus Schatz 1298 B III 412 — Volmarus panniparius dictus zer Schere BL — Walterus mŭrer dictus **Grautugher** BA — Wernherus dictus Fůchseli panniparius BL — . dictus Kůri panniparius 1309 BL — Zwicheli panniparius BL *(Grautuch = Walltuch)*

gremere *s.* kremer

Nicholaus dictus **Grempe** 1277 B II 222 — . dictus Grempo cerdo BL *(« Trödler»)*

gubernator estuarii *s.* batstůber

Heinricus **Gůrtlær** 1270 Aar 2 — Jacobus Gurtler BPa = Jacobus Gůrtler BPc = Jacobus dictus Gůrtler BPc — Otto der gůrtler 1281 B II 355 — Ülricus dictus Gurtler civis Basiliensis 1281 B II 355

J. **Gurtener** 1297 B III 331

Gypser *s.* Gipser

Henricus **Haberere** BPb — Jacobus dictus Haberer 1296 B III 281

habermelwer *s.* hebrinmelwer

Hafener, Hafner *s.* Havener

Adelheid diu Halspergerin BPb = Adelheit Halsbergerin — Fridericus dictus **Halsberger** BPa = Fridericus dictus Halsperger BPb — Gotschalch ein halsberger BPa = Gotschalg der halsberger BPb = dictus Gotsalch der halsperger BPc — Heyninus halsberger BPc = H. Halsperger BPd *(«Panzerschmied»)*

C. **Harer** faber BPc = C. dictus Harer BPd = Harer ibid. *(«Flachshändler»)*

havener, figulus, figlerus: Ber. hafener de Tegervelde BPb — Bur. Hafner de Tegervelt BPc = Bur. Hafener BPc — C. dictus **Haviner** *Freiburg* 1272 B II 90 = Cůnrat der havener 1291 F 47 = her Cůnrat der Havener *Ratsherr* 1292 F 49 — Cůntz Hafner BKl — Hainricus Havenare, Hiltebolt Havenare ministeriales ecclesie Constantiensis 1180 Z 336 — Heinricus Figulus *Domherr Constanz* 1221 ZGO XXVIII 14 — Heinrich der havener *Basel* 1293 B III 97 = H. Hafener 1299 B III 453 = Heinrich der hafener 1300 Boos 198 = Henricus Havener BA — Heinricus dictus Hafener *Freiburg* 1296 ZGO X 317 — Hiltebodus Figulus civis Constantiensis 1192 D 106 — Hugo Hafinare *Constanz* 1158 D 93 = Hugo Figulus civis Constantiensis 1192 D 106 = Hugo laicus prenomine Figulus civis Constantiensis 1193 Hdb D 85 — Klekli der hafner XIV BKl — Thomas dictus Havener *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 — Ůlricus figlerus *Gemar* 1298 RU 224 — Wer. Hafner civis Basiliensis 1276 Tr II 209 = Wernher Hafner 1286 Boos 159 = Wernherus dictus Havener civis Basiliensis 1296 Boos 185 = Wernher der havener ein burger von Basil 1296 B III 323 = magister Wernherus Hafener BL — Werli der havener *Freiburg* 1292 FSp 18 — dictus Hafner *Mülhausen* BPc — Hafner der wechsler XIV BKl

C. dictus **Heber** BL = Chůnr. dictus Heber cerdo BL *(«Lastträger»)*

Bela dů habermelwerin BPa = Bela diu habermelberin BPb = . dicta Hebrinmelwerin BL — Ligkerd habermelberen 1262 B I 416 *(Regest des 16. Jh.)* — Rudolfus dictus **Heberinmelwer** 1286 B II 540 — Růdolf Haldahuseli der hebrinmelwer 1297 B III 381 — Wipsi und sin brůder die habermelwer BKl *(«Habermehlhändler»)*

Arnoldus **Hechler** 1266 Boos 89 — Waltherus dir hechilere 1264 B I 435

Chůnradus dictus der **Helmer** 1289 B II 649 — Petrus dictus Helmer 1297 B III 349 = Peter der helmer von Lindowe 1297 B III 381 = Petrus Helmer BD — C. et Petrus fabri der helmere zůmftmeister de Lindowe *Basel* BL = Cůnradus et Petrus fabri de Lindowe dicti die Helmer cives Basilienses 1313 BL — der helmer von Lindowe 1300 B III 540 — dictus Helmer BA *(«Helmschmied»)*

Hugo **Hentheler** *Bergheim* c. 1300 Hans *(«Verfertiger von Fausthandschuhen»)*

Adam der henscůher *Freiburg* 1283 ZGO X 107 — Johannes der hentschůher *Freiburg* 1297 FSp 34

der herberger (Herberger?) *Baden* HU QSG XIV 128

Johannes dictus **Hevenler** *Freiburg* 1280 ZGO XI 252 = her Johannes der Hevenler *Ratsherr* 1292 F 49 — Wernherus dictus Hevenler 1299 Ng II 1061

Hewer *s.* Höwer

hisynmang *s.* Isen-
Hiullere, Hiullore *s.* Hullere
hortulanus *s.* gartener
Hoser *Rufach* 1287 B II 583 *(«Strumpfwirker»)*
hospes *s.* wirt
Anna dicta **Hőwerin** BL — Burkart der hőwer 1297 B III 378 — Eberlinus dictus Hewer BL — Henricus dictus Hower civis Basiliensis 1267 B I 482 — Heinrich der hőwer 1288 B II 663 — H. Hower 1287 BL — Johannes dictus Hőwer BD — der Hewer *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 *(Vielen Zinspflichtigen lag es ob, dem Grundherrn zur Zeit der Ernte einen* messor, *d. h. Heuer oder Schnitter, «Achtschnitter», zu stellen; vgl. Arnold Eigent. 66 ff., Wackernagel* BDR 41)
Bürgin **Hugker** von Riechen XIV BKl *(«Höcker»)*
Berschi **Hukkerman** XIV BKl — Hukermanin *Frau zu* Walenbůche BKl
Conradus Hiullere BPb = Cůnradus Hiullore BPa = Cůnradus dictus Hiullore BPc — Mathias **Hullere** *Basel* 1297 B III 370 = Mathias Hůller BA = Mathias huller BPc = Mathis Huller BL *(«Mützenmacher»)*
dicta **Hurtnerin** de Sulz BL *(«Hürdenflechterin»)*
hůter, pileator: Cůnradus dictus **Hůter** 1294 B III 173 = Cůnradus der hůter apud s. Andream BPa = (?) C. pilleator BPc — Eberhardus Hůter 1296 B III 273 = Eberhart der hůter 1297 Tr II 500 — H. Romanus pilleator BL — Jacobus der hůter BPa — Růdolfus dictus Hůter *Kappeln* BL — Rulinus pilleator BL — Wer. dictus Hůter *Mülhausen* BPc — pilleator dictus de Můspach BL — . sacerdos dictus Hůter de Slierbach BL — dicta Hůterin 1296 Tr II 466 — dů hůterin BPb
Ebinus dictus **Jeger** 1312 BPa — Johannes dictus Jeger 1272 B II 93 — Ůlricus Jeger de Richen BA
Růdolfus incisor conversus de Tennibach 1251 Mone Qs IV 75
institor *s.* kramer, kremer
dictus **Jocher** *Basel* BA
joculator *s.* spilman
Rodulfus joellarius civis Constantiensis 1192 D 106 — Kůnradus **Johelarius** 1222 *Beyerle, Constanzer Ratslisten* p. 39 = Jőhelarius 1252 p. 45 = = Johilere 1225 p. 40 = Joheler 1227 p. 40 = Jocheler 1271 p. 54 *(«Juwelier»)*
Jo. dictus **Irker** *Basel* 1296 B III 304 — Petrus der Ircher BPb — Rů. Ircher dictus Lieber BL (ircher *«Weissgerber»*)
Berchtoldus Ysener *Habsheim* BA — B. dictus **Isener** residens juxta domum ze Tantze BL — Jeckelin Ysener *Rufach* XIV/XV BKl — Johans Ysiner *Basel* 1296 B III 263 — Joh. Ysener *Oberwil* BA — Waltherus dictus der Isiner 1272 B II 96 = Waltherus Isener 1275 B II 174 = Waltherus dictus Ysener 1277 B II 221 *(«Eisenhändler»)*
Henni **Isenman** *Habsheim* BKl
Fridericus hisynmang *Strassburg* 1201 St 139 *(zu* mango *Trödler, Krämer)*
istrio *s.* spilman
kæser, caseator: Arnoldus chesere 1246 B I 192 = Arnoldus caseator BPb = Arnoldus Keser 1270 Tr II 154 — C. Cheserre *Neuenburg* 1238 ZGO XVIII 485 — Cůnrat der **Kæser** *Schmied Freiburg* 1298 FSp 39 — Heinricus caseator 1118 (?) 1295 (?) Tr II 2 — H. Keser *Ötlingen* BPa

Cůnradus Kesman BPa = Cůnradus **Kæsman** BPc = C. Keseman BPd = Conradus Casman *Habsheim* BA = Kůnzman Kesseman *Pfaffenheim* sp BGn — dů Kesmenin ibid.

Chůnrat **Kaltsmit** *Langenbruck* BSch — Heinrich Kaltsmit ibid. — Johannes der kaltsmit BPa — Petrus dictus Chaltsmit BPa — Reinboldus der kaltsmit BPa = Reinboldus dictus Kaltsmit BPb — Reinherus dictus Kaltsmit BPa — Růdolfus dictus Kaltsmit famulus Wernheri cuprifabri 1297 Tr II 504 = Růdolfus der kaltsmit BPc = Růdinus Kaltsmit BL — Wernherus dictus Chaltsmit 1280 B II 308 = Wernherus dictus Kaltsmit 1285 B II 493 = Wernher der kaltsmit vor Spalon 1293 B III 97 = Wer. Kaltsmit 1294 B III 185 = Wernherus dictus Kaltsmit cuprifaber 1297 Tr II 504 = Wernherus cuprifaber 1296 Tr II 488 *(«Kesselschmied»)*

Petrus dictus **Karrecher** 1285 B II 505 *(«Kärrner»)*

Ber. **Karrer** BL — C. Karrer BPd — Hedewic Karrerin BPa — Heinr. Karrer BA — H. Karrer *Bauer Hasel* BJ — Johannes dictus Karrer 1292 Tr II 411 — Simon der karrer BKl — Volmarus dictus Bintzhen karrarius BL — . dictus Karrer BPc

Parzifal dictus **Kawerschi** de Aste *Zürich* 1357 Tobler p. 86 *(«Wucherer», eigentlich «Bewohner von Cahors»)*

Ita **Kechelmennin** BA *(«Geschirrhändler»)*

Albertus viceplebanus de Eggenheim dictus Chemphe 1261 Gb 126 — H. dictus Kempho caupo residens in Sirentze BL — Wer. dictus **Kemphe** de Hagendal 1296 B III 310 = Wer. Kenpho BPa = Wernherus Kempfo BPc = Kempho BPc — meiger Kemphe *Sierenz* BSp — dů Kempfin *Egisheim* BH *(«der für Miete gerichtliche Zweikämpfe ausficht»)*

Hemma **Kertzerin** BPc = Hemma Kerzerin *Basel* BPd

Keseler *s.* Kesseler

Keser *s.* Kæser

Kesler *s.* Kesseler

Keseman, Kesman *s.* Kæsman

Cůno dictus Keseler *Bauer* 1299 Tr II 552 — Cůntze **Kesseler** von Hůnigen BKl = der Kesseler von Hůningen BKl = Cůnzin Kesseler *Rantzweiler* BKl = Cůnzin Kesler ibid. — Heinrich der kesseler 1285 B II 504 — Johannes dictus Kesseler 1275 B II 157 = Jo. Chesseler *Basel* BPc — Johannes Kesseler *Sulz* BH — Lutholdus dictus Kesseler 1298 B III 436 — Nicolaus dictus Kesseler BL — Petrus de Cruce dictus Kesseler BPa — Růdolfus dictus Kesler 1267 B I 487 = dominus Rodolfus dictus Cheszelere canonicus ecclesie s. Petri Basiliensis 1270 B II 59 = magister Růdolfus dictus Kesseler 1273 B II 119 = Rodolfus dictus Chezzeler canonicus ecclesie s. Petri 1275 B II 168 = dominus Růd. decanus dictus Kesseler BPc = Růdolfus dictus Keseler BPa = Růdolfus dictus Kesler BPb — Weltin Kesseler BKl — Wern. der chezelere 1251 Mone Qs IV 75 — Wernlin Kesseler *Sulz* BKl — Chesseler *Schwarzwald* 1261 ZGO IX 349 — dictus Kesler BPa — . Kesselere BL — Kesseler BPd

Kesseman *s.* Kæsman

Werli **Kleiber** BKl *(«Lehmdecker»)*

Johans der **Klinge** *Freiburg* 1286 FSp 8 *(«Musikant»?)*

Richenza dû chôfelerin BPa = Richenza dû chôfellerin BPb — Rû. dictus Chôffelere BL — Wernherus **Kôffeler** BA *(«Kleinhändler»)*

kôfman, mercator, apothecarius: Albricus mercator 1150 Tr I 206 — Berchtoldus de Hurhach mercator 1247 ZGO XXVIII 104 — Berchtold **Kouffman** *Laienbruder* 1291 Huber — Burchardus mercator dictus Rôthmunt BPb — C. Mercator conversus de Thennibach 1285 ZGO X 114 = brûder Cûnrat Riggalt der kofman 1286 ZGO X 230 = (?) brûder Cunrat Rîgoldei der alte kofman 1299 RU 230 — Cûnradus dictus Kôffman *Waldshut* 1296 ZGO XXVIII 426 = Cûnrat der kôfman 1298 ZGO III 362 — C. dictus Kôfman *Uffheim* BPc — Dietericus dictus Kôfman *Uffheim* 1289 BPa — Dietericus dictus Kofman *Bauer Laufen* BL = . dictus Kôfman *Dittingen* BL — Egidius apothecarius de Trajetko XIV BPc — Fridericus mercator de Trevir BPb — Gerdrudis uxor dicti Kôfman BPa = Gerina Koufmannen *Ötlingen* BPc — Heinricus Kôfman 1284 Boos 155 — Heinricus mercator dictus Môgli BPb — Hermannus Mercator *Laienbruder Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75 — Hugo mercator de Basilea *Bergheim* c. 1300 Hans — Jacobus mercator de Friburg BPb — Jacobus Kôfman *Bauer* BA = dictus Kôfman BA = (?) Jacobus pistor dictus Kôfman BA — Johannes apotecarius 1250 B I 238 = Johannes chôfman 1256 B I 305 = magister Johannes apothecarius civis Basiliensis 1263 B I 423 = Johannes dictus Koufman 1268 B II 8 = Johannes apothekarius civis Basiliensis 1268 SWB 1829, 678 = Johannes apotekarius 1271 B II 65 = magister Johannes apotecarius BPa — Johans Kôfman 1293 B III 97 = Johannes Chôfman BPa = Johannes Kofman BPc — Johannes dictus Kôfman *Habsheim* BA — Matheus apothecarius BPa = magister Matheus apotecarius BPa — Meht. filia dicti Kôfman *Kleinbasel* BPc = filia Kôfmannin pistoris BPd — Richardus mercator BPa — frater Ulricus Mercator conversus sancti Urbani 1285 Urkundio II 2 p. 39 — Ûlricus dictus Kôfman *Uffheim* BPc — Waltherus de Luceria mercator BPb — Wernherus de Luceria mercator BPa — magister Mercator scholarum magister *Münster im Granfeld* c. 1161 Tr I 222 = magister Mercator Montisbelig: 1188/9 Thommen 23 — . Koufman *Bauer Füllinsdorf* 1272 Boos 105 — . dictus Kôfman *Rixheim* BL — Kôfman von Eimitingen BKl

Cûnradus dictus **Koler** BA — Conradus Kolere *Wunheim* BL — Heinricus dictus Koler *Bauer* 1296 Tr II 471 — Johannes Koler *Isenheim* BL — Nicolaus dictus Koler 1298 RU 224 = dictus Koler ibid. — relicta Nicolai dicti Koler dicta Kolerin ibid. — Nicholaus Koler BL — Rûdolfus de Richenwilre dictus dur Koler 1271 RU 115 — Rûdolfus dictus Koler *Bauer* 1284 Tr II 297 — Walterus miles dictus Colarius 1242 ZGO VIII 483 = (?) her Walther der alter Kôlere *Freiburg* 1258 ZGO IX 343 — Wernherus Chôler 1255 B I 283 = Wernherus Cholere 1256 B I 305 = Wernherus Cholere civis Basiliensis 1267 B I 488 — Wernherus dictus Coler junior 1280 FU I 542 — der Koler senior et junior 1231 HZB 99 — Colarius 1223 HZB 91 = Cholarius

de Endingen 1239 FU I 398 — dictus Koler *Bürger Freiburg* 1272 FU I 479 = der Kôler 1272 F 21 — der Koler *Bauer Schwarzwald* 1298 ZGO XXVIII 385 — Kolere dictus Mûkeli BL — . dicta Kolerin *Sulz* BL

Ûl. **Kôrber** 1300 BL

Chû. her Chornmans BPb — Sifrit **Korman** 1298 RU 222 (*«Kornhändler»*)

Wernherus faber dictus **Korner** 1291 B III 34 — Kornerin *Bergheim* c. 1300 Hans (*«Kornhändler»*)

Koufman *s.* Kôfman

Kramer *s.* Kremer

Metzi **Krebserin** *Rixheim* BKl — Sophya dû Crebisserin *Strassburg* 1279 Als XI 266

kramer, kremer, institor: Anna de Nûwenburg institrix *Basel* BPd = (?) Anna dicta **Kremerin** 1293 B III 127 — Anshelmus institor BPb — Bernherus institor *Sulz* 1272 Tr II 169 — Bertoldus institor BPb = Berchtoldus der gremere 1236 B I 136 — Burkart der cramer 1276 B II 183 = Burckhardus dictus Cremer civis Basiliensis 1285 B II 487 — Cûnradus dictus der **Kramer** *Freiburg* 1280 ZGO IX 472 = Cûrat der kramer *Kenzingen* 1300 ZGO XI 247 — Cûnradus institor BPc — Cûnradus institor dictus Fûli BPa = . dictus Vuli institor 1258 B I 337 — Cûnradus dictus Tecke institor BPc — Conradus institor dictus Trenlin BPb = Trenlinus institor BPd — Chûnci Brendeli der kremer 1296 B III 256 — Ebinus institor der wisselederer BPc = Ebinus institor BPd — Fridericus mercator dictus Cremer BPa — Henricus institor 1244/5 B I 178 = Heinricus dictus Institor civis Basiliensis 1260 B I 387 — Heinricus Schekko institor 1286 B II 543 = Scheko institor 1284 Tr II 296 — her Heinrich der Kramer ein priester 1288 Liebenau 24 — Heinricus Arnoldi institor civis Basiliensis 1295 ZGO XXVIII 424 — Heinricus institor BPb = H. institor de domo zem guldin ringe BPd — Heinricus dictus Meger institor BPb — Henricus Zurcher institor BPb — Hugo Schezhart institor BPb — Johannes institor dictus Mesrer BPb — Joh. Rote institor BPa — Jo. de Sultz institor BPc — Junta et Agnesa dicte de Richenshein institrices BPa — Ita Arnoldi institrix — Ludewicus institor 1237 B I 147 = Ludewicus institor civis Basiliensis 1250 B I 238 = Ludewicus dictus Institor 1257 B I 329 = Ludewicus dictus Craimir civis Basiliensis 1261 B I 395 = dominus Ludewicus institor BL = Ludowicus Kremer BD — Margareta de Richenshein institrix BPa — Mia Institrix uxor Ûlrici de Hadstat BPb = Mia Kremerin BD — Nicolaus institor BPb = Nicolaus Rotermunt institor ibid. — Petrus institor 1212/3 B I 84 = (?) Petrus institor BPc = (?) Petrus Krêmer BD — Ruidolfus dictus Institor de Rubiacho 1266 B I 476 — Rudolf von Mu[l]nhusen der kremer *Kleinbasel* 1296 B III 263 — Rûdolf der kremer *Suntheim* 1300 B III 516 — R. Kramer *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297 — Rûdolfus institor dictus Rotermunt BPa — dicta Tûtlin (?) institrix BA — Ulricus dictus Schwab institor 1298 Tr II 509 — Ûlrich Anesorge ein kremer von Basil 1300 B III 549 — Volmarus institor BPa — Walther de Lôffen institor BL — Wernherus dictus Stameler institor BPa = Wernher Stamler der kremer

ein burger von Basil 1293 B III 121 — dicta Cramerin BJ

Henni Crideler *Uffholz* XIV/XV BKl — Rûdi **Kridler** BKl

W. **Kubler** *Bennwil* BSch — Kubelarius *Basel* BPc

C. **Kuderer** 1287 Gb 166 — dictus Kuderer 1298 RU 224 (kuder *«Werg»*)

kûfer, cuparius: Anna Kûferin *Egisheim* BH — Hennin **Kûffer** *Herlisheim* XIV BH = Henigie Kûffer *Pfaffenheim* BKl — Jegelin Kûefer von Gebliswilr XIV BH — Hechinger cuparius BL

Clewi **Kûpfeler** *Bauer Elsass* XIV BL (küpflin *«Salzfässchen»*)

Mechtilt dicta **Kupfrin** c. 1300 HU Pfeiffer 321 (küpfer *«Kübler»*)

kuphersmit, cuprifaber: Johannes cuprifaber 1282 B II 381 = Johans von Friburg der kuphersmit 1293 B III 99 = Johannes de Friburg cuprifaber civis minoris Basilee 1297 B III 349 — Nicolaus Phyrter cuprifaber BPb — Wernherus cuprifaber 1296 Tr II 488 = Wernherus dictus Kaltsmit cuprifaber 1297 Tr II 504

Ülrich **Kûrbler** *Nuglar* BSch *(«Schleifsteinverfertiger»)*

kûrsener, pellifex (pelliparius): Burch. pellifex dictus Vesere BPa = Burcardus pellifex BPc — Degen pellifex *Basel* BPd — Gôdeli pellifex BPd — Gotfridus de Tûngen filius pellificis 1292 ZGO VI 241 — Hebinus pellifex BL — Hugo dictus Bernoltz pellifex 1242 B I 164 — H. pellifex 1298 B III 433 = H. de Argentina pellifex BPc = Heinr. pelliparius dictus de Strasburg 1304 BL — Johannes pellifex dictus Bôsewalch BPc — Johannes dictus de sancto Oswaldo pellifex BPa — Jordan pellifex BPd — pellifex dictus Meiger BPc — magister Otto pellifex 1279 Tr II 245 = Otto pellifex BL — Richardus pellifex 1255 Tr II 53 — Rûcho pellifex c. 1300 M 132 — dictus Steinkler pellifex 1287 B II 594 — Waltherus de Scheftlon pellifex 1292 BL = Waltherus de Scheftlon pelliparius 1292 B III 70 = Waltherus pellifex dictus de Scheftlon BL = Walterus dictus de Schefttelin pellifex BPa — Willehelm der kûrsener *Strassburg* 1294 Als XI 279 — der **Kursener** *Sierenz* BSp *(s.* pelliparius, lederhôwe)

kutteler, triparius: Adelheidis Kutelerin BL — Berchinus kuttelarius zem vinster swibogen BPa = Ber. **Kutteler** BPa = Berchinus dictus Kutteler BPc = Ber. dictus Kutler BPc — Heintzi Kutler *Westhalden* BKl — Rûd. dictus Kutteler 1298 B III 442 — dictus Kutteler *Bauer* BA — triparius *Basel* BPd

lanifex *s.* wolsleger

lanista *s.* metziger

lapicida *s.* steinmezze

laterator *s.* schindeler

lederhôwe, pelliparius: Burchardus lederhôwe BPa = Burchardus ledirhôwe BPb — Chûnradus dictus Lezser pelliparius BL — Heinr. pelliparius dictus de Strasburg 1304 BL — Johannes dictus de Strazburc pelliparius *Basel* BL — Petrus pelliparius de Machstat *Basel* 1291 B III 4 = Petrus de Machstat pelliparius BL — Waltherus dictus de Scheftlon pelliparius 1282 BL = Waltherus de Scheftlon pelliparius 1292 B III 70 (*s.* pellifex, kûrsener, cerdo)

Johans **Legeller** BKl — Sifridus dictus Legeler *Blauen* BL

C. dictus **Lezser** 1282 BL = C. Lezser 1292 BL = Chûnradus dictus Lezser

pelliparius BL = Johannes dictus Lesser BA *(«Aderlasser»)*

Wernherus de Argentina librorum ligator 1304 BL

Heinricus dictus **Lichere** *Basel* 1287 B II 580 *(«Polierer»?)*

Cůnradus linweter dictus Wiesso BPa = Chůnradus linweitter dictus Wieslo BPb — Jo. dictus Walch linweter BL = (?) Jo. dictus **Linwetur** *Basel* 1287 B II 580 = Jo. dictus Linweter 1296 B III 314 — meister Salman der linweter (linwater) *Ratsherr Basel* 1274 B II 146 — her Ůlrich der Merdinger der linweter *Freiburg* 1297 FSp 28

Heintzman **Lőfler** *Bauer* 1387 BJ

macellator *s.* metziger

Macerer *s.* Matzerer

mæder, meder: Engel dů Medrin *Achkarren* AI XIX 186 — Hugo dictus **Meder** *Hartmannsweiler* 1288 Tr II 362 — Růdolf der meder *Wangen* BSch = Růdolf Medere BSch — Růdin Meder *Bauer* BKl — Ůlrich der Mædir *Gundolsheim* 1298 B III 408 — Welti Meder *an der Schoren* BKl — Meder *Bauer* BKl

Bruno **Matzerer** BD — Diethelmus Matzerer BD — dominus Heinricus Macerer capellanus BD *(«Metzger»)*

mecier *s.* metziger

Meder *s.* Mæder

medicus *s.* arzat

H. dictus **Meize** de Ceringen 1245 ZGO IX 323 («sculptor»?)

meizier *s.* metziger

Mercator *s.* Kőfman

Mescerrin *s.* Messerer

mesger *s.* metziger

messerer, messersmit, faber cultellorum: Bertoldus dictus **Messerer** BPa — H. Messerer BPc — H. dictus Messerer BPc — Johannes dictus Messerer civis Basiliensis 1273 B II 117 = Jo. der messerer BPa = Jo. der messirer BPb = Johannes dictus Mezerere BPb = (?) Johannes institor dictus Mesrer BPb = Jo. institor dictus Messerer BPc — Junta diu Mescerrin filia dez zolners BPb — Lůtin der messersmide XIV BKl — Mechtildis dicta Mesrerin BPb = M. Messererin BPd — magister Reslinus faber cultellorum XV B I 353 — Sefridus faber Mezserere BL

Adelheidis Metterin BD — Agnes dicta Metterin BPb — Conradus dictus **Metter** de Rinvelden 1258 B I 349 = (?) Conr. Metther BA = dictus Metter BA — magister Cůnradus dictus Metter civis Basiliensis 1325 BL — Johannes Metter 1287 B II 604 = Johans der Metter 1296 B III 262 = Johannes Metter BD = Johannes dictus Mettere BL — Margareta uxor Waltheri des metters BPa = Margareta Metterin *Basel* BPd — Rodolfus dictus Metter 1283 B II 409 = Růdolfus dictus Mettere civis Basiliensis 1285 B II 503 — Walther der metter *Ratsherr von den Zünften* 1274 B II 146 = Waltherus dictus Metter civis Basiliensis 1286 Tr II 327 = Waltherus Metter 1294 B III 184 = Waltherus der metter BPa *(«Metsieder»)*

metziger, mezier, macellator, carnifex, lanista: B. carnifex *Schopfheim* 1283 B II 407 — Berchin der mezier *Kleinbasel* 1300 B III 519 = (?) Bertschinus claudus carnifex BL = Crumbo carnifex BPc — Burchardus lanista BL = (?) Burinus carnifex 1304 BL — Cůnrat der mezier von Můlnhusen 1290 ZGO V 245 — Conradus carnifex *Schlierbach* BA — Chůno de Rederstorf carnifex 1297

B III 338 = . carnifex dictus de Rederstorf *Basel* BL — Diether **Meziger** *Herlisheim* XIV BH — Dietherich der mezziger 1296 B = her Diether der meizier XIII B — Eberhardus carnifex 1270 B II 45 — Eppo carnifex 1212/13 B I 83 — Frischinus carnifex BPa = Frizinus carnifex BPb = Frichinus carnifex BPc = Fritzinus carnifex *Basel* BPd = Fritschinus carnifex BL — herre Gerunke der mezziger 1272 F 20 = Gerung der meeier c. 1290 F 45 — dictus Hederich carnifex *Basel* BPc — Henricus dictus Carnifex *Mann von St. Trudpert* 1257 ZGO XXX 107 — Heinricus carnifex Basiliensis qui Seconiensis dicitur 1257 B I 326 — Heinricus Suevus carnifex 1258 B I 338 — H. carnifex dictus de Regenshein 1288 B II 631 — Henricus de Liesperc carnifex civis Basiliensis 1289 B II 657 = . dictus Liesperc carnifex BL — H. carnifex *Basel* 1300 B III 529 — H. dictus Schori carnifex de Nuwenburg 1300 B III 572 — Heinricus Byninger carnifex BD — Heini der meziger *Kleinbasel* 1285 B II 473 — Henni Mezger von Bergholtz BKl — Hugo lanista 1258 B I 349 = (?) H. lanista BL — Jacobus dictus Rûfer carnifex BL = Jacobus Rŏfer zúmftmeister carnifex BL — Johannes de Wolfswilre carnifex 1289 B II 657 — Johannes dictus Jóler carnifex BA — Johannes de Walon carnifex BA — Johans Metzier *Oltingen* BKl = Jo. Megtzger XIV BKl — Juwan der mesger *Basel* 1289 B II 663 — Ludwicus macellator 1270 Aar 7 = Ludewicus carnifex 1271 ibid. 11 b — Mangoldus carnifex 1270 ZGO XIV 25 — Mangoldus carnifex *Basel* 1295 B III 246 = Manegoldus carnifex BPa — Mathias carnifex de Altkilch 1293 B III 144 — Nichol. dictus de Ufheim carnifex BL — Otto de Hagindal carnifex 1258 B I 339 — Petrus dictus Metziger *Istein* BJ — Romanus carnifex c. 1300 M 132 — Rû. carnifex de Liesperch BPc — Rûdegerus dictus Wizze carnifex c. 1300 M 132 — Rûdinus dictus Virni carnifex 1292 BL — . dictus Rute carnifex BL — . dictus Snotzli carnifex BL — Swebilinus carnifex BPb = dictus Swebelin carnifex BA — Truto carnifex civis Basiliensis 1250 B III Nachtr. 29 = . dictus Truto carnifex BL — Ulricus de Liuzela carnifex BPb = Úl. dictus Lútzeler carnifex *Basel* BL — Valie ein mezger von Múlhusen BKl — Vastnacht carnifex BPc — Volmarus carnifex *Rufach* 1299 B III 502 — Waltherus vron Lenen carnifex BL = Waltherus carnifex dictus vron Lenen BL

Mezserere *s.* Messerer

her Berhtolt der mieteline ze Enmûtingen genemet von Sultz 1299 RU 230 *(«Söldner»)*

mûlner, mûller, molendinarius, molendinator, molitor: Abreht der mulner *Leibeigener Glotterthal* 1282 ZGO XX 366 — Bertholdus molendinarius de Mulberg 1267 B I 495 — Berchtoldus **Mulner** *Hagenthal* 1296 BL — Burchardus mulnere 1237 B I 146 = Burchardus in molendino nostro *(St. Alban)* 1243 B I 170 = Burchardus molitor BA = (?) Burchardus dictus im Bŏngarten molitor BA — Burchardus Mulner BL = dictus Mulner BL = Burchardus dictus Mulner de Huttingen BL — Burchi faber dictus Mûlner BPb — Burchart der schône Mûller *Freiburg* 1286 ZGO X 230 = der schône Müller ze Wûri 1283 ZGO X 106

— Conradus miles dictus Molendinator de Husen 1283 Gb 148 *(hatte eine Mühle zu Lehen)* — Cůnradus molendinarius *Gemar* 1298 RU 224 — Chůnradus de Nugerol molitor *Kleinbasel* BPc — Chůni Můller *Holderbank* BSch — Erkenboldus dictus Mulner 1275 FU 506 — Fridericus molitor c. 1300 M 132 — Gerungus de sancto Albano molendinarius 1270 B II 43 = Gerungus molendinarius de s. Albano 1274 B II 137 — Gerung můller *Rufach* 1273 *(Regest d. 14. Jh.)* Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 — Hartman der müller 1292 F 49 — Henrich molendinarius 1236 M 9 — Heinricus molendinarius *Itingen* 1255 Boos 72 — Heinricus dictus Novus molendinarius de Vilingen 1270 FU II 582 — Heinrich Hase der můlner *Kleinbasel* 1291 B III 28 — Heinricus molendinarius BPb — Hennin Můller *Herlisheim* XIV BH — Hermannus dictus Můller de Lônegge 1279 ZGO VI 234 — — Hugo molendinarius civis Turicensis 1185 Z 339 = H. Molendinarius 1200 Gb 75 — Hugo molitor noster *(St. Leonhard)* 1294 BL = H. dictus Mulner 1299 B III 491 = Hugo Eberhardi molitor 1318 BL — brůder Hug der můller BKl = Hug Můller BKl = Hug Můlner BKl — Johannes molendinarius 1277 Boos 133 — her Johans der Müler *Freiburg* 1286 FSp 8 — Joh. dictus Můller *Herlisheim* 1312 BPa — Johannes Můller *Basel* BPa — Johans der mulner *Diegten* BSch — Jo. Můller de Hôlstein BJ — Johannes dictus Tubeler molitor BA — Jo. molitor dictus Watze BPc — Lůdewicus molendinator *Basel* 1275 B II 157 — fro Mehtilt dů Müllerin *Freiburg* 1294 FSp 20 — Mechtilt Můlnerin BPb = Mehthildis dicta Můlnerin BPc = (?) domina Mechtild Můllerin BCl — Melchior Můller *Wehr* XIV/XV BKl — Merchelinus molitor BA — Nicolaus de Wilon molendinator *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 639 = Nicolaus dictus Mulner 1293 B III 142 = Nicolaus dictus Molitor *Kleinbasel* BPc — Nicolaus molitor filius Gerhardi BA — Nicolaus molitor zem Spiegel BA — Nicolaus Molitor BA = Nicol. dictus Můller BA — Nichol. dictus Mulner *Sulz* BL — Petrus filius molendinarii consul Basiliensis 1257 B I 329 = (?) Petrus molendinarius zer Walchen 1276 B II 203 = Petrus dictus Blinthaso molendinator 1284 F II 454 — Peter Můller *Westhalden* BKl — Růdegerus molendinarius dictus de Rinvelden 1267 B I 494 — Růdolfus et iterum Růdolfus molendinarii 1167 Z 319 — Růdi Můlnere 1270 B II 45 = Růdolfus molendinarius 1284 Tr II 308 — Růdolphus molendinarius *Gemar* 1298 RU 224 — Růdolf der můlner BKl — Růdolf der můller *Holderbank* BSch — Růschin Můlner *Werenzhausen* sp BGn — Ůlricus molendinarius *Brüglingen* 1259 B I 353 — Ůlricus dictus Mulner de Nuwenburg sutor 1298 B III 396 = Ůl. Mulnere BL — Ůlrich Můller *Oltingen* BKl — Walther der mu'lner *Kleinbasel* 1286 B II 524 — Waltherus Mulner de Argentina 1288 B II 631 = (?) Walther Můller BKl = Walther Müllenner *Gebweiler* BKl — Wernherus filius molendinarii consul 1257 B I 329 — Wernerus de sancta Clara molitor *Kleinbasel* BA — Wernherus Mulner *Hagenthal* BL — du Mullerin in der hinderun gasun *Bäurin Breisgau*

1283 ZGO X 107 — dů von Steinsulz ze Michelenbach dů mullerin BGn — dicta Mülnerin 1298 RU 224 — dictus Müller vinitor *Basel* BPd — dicta Mülnerin BPd

Johannes der **Můlteler** *Freiburg* 1286 ZGO X 230 *(«Muldenmacher»)*

murer, murarius, cementarius: Adelheit Murerin BPa — Agnesa dicta Murerin 1296 Tr II 466 — Arnolt der murer von Mülnhusen 1297 B III 382 — Berhtoldus cementarius BPa — Cůnradus et Berhtoldus frater suus cementarii de Loraha 1237 B I 147 = Cůnradus murarius 1245 B I 187 — Chůnradus dictus **Murer** sutor 1294 B III 162 — Elsina Murerin BA — Heinricus dictus de Bielle cementarius 1287 B II 594 = Heinr. dictus de Bielle murarius BL — Heinr. dictus Murer *Wyhlen* BPc — Johannes dictus Cementarius de Mucheim burgensis in Nuwenburg 1270 ZGO XVIII 477 = Johannes dictus Murer 1286 ibid. 478 — Jo. dictus de Brisaco murarius *Basel* 1299 B III 492 = Jo. murarius de Brisacho 1299 B III 506 = Jo. Murer de Brisacho 1299 B III 494 — Johannes dictus Murer de Alswilr 1316 BL = Johannes Murer BL — Lůtoldus dictus Murer 1264 ZGO XXVIII 127 — Mechtildis dicta Murerin BD — Petrus cementarius 1258 B I 343 = Petrus cimentarius civis Basiliensis *Ratsherr* 1261 B I 399 — P. Murer 1297 B III 340 — Rifo murarius 1299 B III 506 — Rôli der murer BKl — Růdegerus Murer 1288 ZGO VII 433 — Rů. Murer BA — Stephanus murarius 1299 B III 506 — . dictus Uberlinger cementarius BL — brůder Ulrich der Murer 1286 ZGO X 229 — Waltherus Murer = Waltherus dictus Murer BD — Walterus mûrer dictus Grautugher BA — Wernherus dictus Murer 1288 ZGO VI 239 — Wer. murarius 1293 B III 130 = Wer. cementarius dictus de Brisaco 1299 B III 506 — der Mûrer *Biederthal* HU QSG XIV 13 — der Mûrer *Sierenz* BSp

H. **Mutzener** 1294 BL *(«Wamsschneider»?)*

Walter **Nalter**(?) 1298 RU 222 *(«Nadler»)*

nauta *s.* schifman

Hedi **Negelerin** *Rixheim* BKl *(«Nagelschmied»)*

Hugo dictus **Neier** de Phirt 1292 BL = H. Neier BL — Otto Neier 1296 BL *(»Näher»)*

Růdi **Nůsseler** *Balsthal* BSch = Nuzler ibid. *(«einer der Nussöl bereitet, oder Nusshändler»?)*

Chůncinus dictus **Obezer** 1287 BL — meister Peter der obser *Ratsherr von den Zünften* 1274 B II 146 *(«Obsthändler»)*

Offener, Ofner *s.* Ovener

Cůno dictus **Olier** 1281 B II 335 = Cůno oliarius BA — Gerhart der ôler *Achkarren* Al XIX 184 — Petrus oleier *Basel* BL

C. dictus **Opheler** *Bauer Habsheim* BA = dictus Ôpheler BA = Cůnradus Opuler *Habsheim* BA — Jeggi Ôpheler von Habchenshein BKl = Jechli Ôpfler von Habchenshein ibid.

opilio *s.* Schefer

Opuler *s.* Ôpheler

magister Raspo de Frankenfurt organorum artifex Kal. Necrol. Bas. FRG IV 146 = magister Raspo magister organorum BD

ortulanus *s.* gartener

ovener, ovenman, furnarius: Bernherus furnarius 1269 B II 15 — Heinrich der Ofner *(and. Hs* Offener) *Modenheim* HU QSG XIV 11

— Walther **Ovener** de Wilr c. 1300 | Hans — Offener 1298 RU 222 — **Ovenman** BL — Metza dicta Ovenmennin BA

panifex *s.* brotbecke

pannifex, panniparius *s.* gratûcher

pannitonsor *s.* tûchscherer

Claus Niggeli der Paternosterer Basel 1320 Arnold Eigentum 274 — Chûno Paternoster 1295 B III 213 = Cûnzinus dictus **Paternosterer** 1304 BL — Johannes dictus Paternoster HU Pfeiffer 329 — frater Petrus de Rûderbach dictus Paternustere 1299 BL = . conversus Paternostrer 1299 B III 504 — Rû. dictus Paternostre BL = Rû. Paternustrer = Rûdinus Paternostrer ibid. *(«Betschnurmacher»)*

pectinarius *s.* Streler

pellifex *s.* kûrsener

pelliparius *s.* lederhôwe

pergamentarius, pergamenarius, permenter, bermenter, bermeter, berminer: Albertus pergamentarius 1250 B I 238 — Burchinus pergamenarius 1284 B II 459 = Burchardus pergamenarius 1291 B III 18 = Burch. Bermenter 1291 B III 38 = Burchardus Bermender 1291 B III 50 = Burchardus Permender BL = Burcardus der berminere BPb = Burcardus der berminer BPc = Burchardus Berminer BPa = Burcardus dictus Bermender BPc — Friderich der Bermeter 1283 ZGO X 107 — Hugo pergamentarius 1291 B III 38 — Johannes pergamenarius 1286 B II 521 — Milo pergamenarius *Freiburg* 1245 ZGO IX 324 — Orschinus dictus **Permenter** 1284 B II 459 = Ortschinus pergamenarius BL

pfister *s.* phister

Wernherus villicus dictus Flûger de Rynwilre 1293 B III 128 — der **Pflûger**. *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — dicta Phlûgerrin *Rheinweiler* BA

Ita dû phandærin de Gundolsbrunnen BPa = Ita di **Phanderin** de Gundoltsbrunnen BPb = Phanderin BL *(«Pfandleiher»)*

Phazsarius *s.* Vazzare

Johannes **Phifilman** *Gresswciler* 1280 Als XI 268 *(«Pfeifer»?)*

dominus Johannes **Philman** capellanus BD

phisicus *s.* arzat

phister, pistor: Albertus pistor de Blazheim 1282 B II 380 = Albrecht von Blazheim der phister 1299 Boos 196 = Albertus dictus de Blatzhen pistor *Basel* BL = Albertus pistor BPb — Arnoldus pistor BD — Berchtoldus Môrer pistor BL — magister Bernerus pistor *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 639 = meister Berner der phister 1293 B III 99 — Burcardus pistor BPa = (?) Bu. pistor uf dem Nadelberge BPa — Burcardus dictus Walliser pistor BA — Bur. pistor de Wundermarc *Basel* BPc — Conradus pistor 1260 B I 383 — Cûnradus de Liestal pistor 1282 B II 380 — Chûnrat von Iglikofen ein phister *Waldshut* 1290 ZGO III 361 — Cûnradus pistor de Roschelis 1290 B II 689 — Conradus dictus Pistor 1297 B III 380 — Cûnradus ab Burc pistor BPb = Chûnradus dictus ab Burch pistor BPa = Chûnradus dictus ab Burg pistor BPc — Chûnrat der phister von Wangen BSch — Conradus de Warnbach pistor BPb — Chono pistor 1273 B II 116 = magister Cûno pistor ante portam Crucis 1285 B II 484 — Chûninus pistor vor Spalon 1293 B III 130 = Chûncinus pistor dictus de Nuwilr 1300 BL = Chûno pistor dictus de Nuwilr

1300 B III 547 — Cůnzi **Phister** BKl — C. Pistor procurator curie 1299 B III 483 — C. pistor dictus am Velde BL — C. Wescher pistor BPc = C. pistor BPd — Eblinus pistor *Sulz* 1288 Tr II 362 — Erninus pistor BA — Gôtzo pistor 1291 BL — Henricus pistor 1267 Boos 93 — Heinricus de Emerach pistor 1275 B II 170 = meister Heinrich von Emmerrach der phister 1293 B III 100 — Heinricus dictus Ômil pistor 1278 B II 244 = (?) pistor dictus Ômel BPa = . dictus Ômelli pistor BL = Ômellinus pistor BPc — Henricus dictus Tuner pistor 1280 B II 329 = Heinricus dictus de Tuna pistor 1285 B II 495 — Heinricus de Lostorf pistor burgensis in Arowa 1296 Aar 18 b — frater Henricus dictus Pistor conversus 1297 B III 341 — Heinricus de Branbach pistor BPb — Heinricus Fleisch pistor BPa = H. Fleisch pistor BPc — Henricus pistor dictus Geio BPb = (?) Heinricus pistor dictus Giero (?) BPa — Heinr. pistor dictus Slefer BPa = Heinricus pistor dictus Sleffer BPb — Heinricus pistor de Wolfwilr BPa = Heinricus pistor de Wolveswilr BPc = H. pistor de Wolfswilr BPd — Hermannus pistor in der Totgazzun BPb — Hugo Fritag pistor BPc — H. pistor 1288 B II 631 — H. dictus Strube pistor 1294 BL — H. pistor dictus de Weintzwilr 1295 B III 234 = H. de Weintzwilr pistor BL = Heinricus pistor dictus de Weintzwilr *Basel* BL — H. pistor dictus Schôman 1298 B III 406 = dictus Schônman pistor 1289 BPa — H. de Herten pistor BPb — H. pistor dictus im Ovenhus BL — meister Jacob von sant Alban ein phister 1294 B III 181 = Jacobus panifex dictus de sancto Albano 1294 B III 182 — Jacobus pistor dictus Kôfman BA — filia Kôfmannin pistoris BPd — Johannes pistor frater carnalis prioris de Lucela 1269 B II 29 — Johannes Zingo dictus de Bintzhen pistor 1287 BL — Johans Gebhart der phister *Steinbach* 1297 B III 363 — Johannes pistor de Burnendruth *Basel* 1304 BL — Manegoldus pistor dictus de Magton burgensis oppidi Rinveldensis 1297 ZGO XXVIII 432 — Martinus Sekinger pistor BL — meister Nichlaus der phister *Ratsherr von den Zünften* 1274 B II 146 = Nicolaus pistor 1279 B II 271 = (?) Nicolaus Ômel pistor BD — Petrus de Blatshein pistor civis Basiliensis 1268 B II 8 — Petrus dictus Binzhein pistor 1291 B III 34 — Petrus pistor 1292 B III 77 = Petrus pistor de Spalea BPa = (?) Petrus pistor an der Hofstete dictus Wallisere BPa = Petrus pistor dictus an dem Graben 1289 BPa = Petrus dictus am Graben pistor 1298 BL — Petrus pistor ad Speculum BPc — Reinboldus pistor BPb — Rodolfus dictus Grimel pistor 1278 B II 244 — Rûdolfus de Hornescon pistor 1282 B II 380 = pistor dictus de Hornescon BPc — meister Rûdolf zem Kophe pfister 1292 Tr II 416 = Rudolfus pistor zem Kophe BPc — Rûdolfus pistor ante portam Crucis 1297 B III 349 = Rûdinus pistor ce Crûce BPb = R. pistor ze Cruce BPa — Rû. dictus Bettere pistor 1302 BL = pistor dictus Better BPc — Rûdolfus dictus Rotenburg pistor BPb = Rûdolfus dictus de Rôtenburg pistor BPc — dictus Rûtman pistor in Mûlnhusen BA — Trutman pistor 1304 BL — Ûlricus pistor dictus Goweli 1267 B I 490 — Ûlricus pistor dictus de Blatzhein 1291

B III 47 = Ůl. dictus de Blazhein pistor 1299 B III 447 = Ůl. dictus de Blatzhen pistor BL — Ůlrich Lipungůt pistor 1292 Tr II 416 = Ůlricus dictus Lipunngůt pistor 1296 Tr II 477 — Ůl. de Arowe pistor *Basel* 1293 B III 130 = Ůl. pistor dictus de Arowe BL — Ůlricus pistor de Spalea BPa — Ůlricus de Zeglingen pistor BL — Waltherus de Alswilr pistor 1288 B II 631 — Waltherus dictus de Underswilr pistor 1296 B III 302 — Wernherus pistor 1258 B I 350 — Wer. pistor dictus Hegenhein 1294 B III 185 — Wer. pistor 1299 B III 459 — Werenherus pistor dictus de Blatzhen BL — Wernherus Halsbein pistor BPb — Wern. de Můsbach pistor BPa = Wern. dictus de Můsbach pistor BPc — Wernherus pistor dictus ad Speculum BPb — Wern. de Zeglingen pistor *Basel* BPd — . dictus Harder pistor BL — Oltingen pistor BL — . dictus Pistor BL *(vgl.* brotbecke)

Phlůgerrin *s.* Pflůger

phůchk *s.* joculator

physicus *s.* arzat

Berchtoldus pictor 1259 B I 359 — Chůnrat de Attemswilr pictor BPb — Cůnradus Eckehart pictor BA — Erninus pictor 1287 BL — Gotfridus pictor BPb = Gôtfridus pictor BPa = Gœdfridus pictor BPc — Hugo dictus Lembli pictor 1296 B III 290 — Lodewicus pictor dictus de Megentze *Basel* BL

pigator *s.* verwer

pilleator *s.* hůter

piscator *s.* vischer

pistor *s.* phister

Jegkelin **Plattener** XIV BKl *(«Panzerschmied»)*

Probecbe *s.* Brotbecke

dicta **Råberin** 1296 B III 251 *(«Weissrübenpflanzerin»)*

rasor *s.* scherer

Johans der **Rebere** *Bürger Aarau* 1292 Aar 18 — vro Mechthild diu Reberra von Arowa ibid.

Burchi der rebeknecht *Sierenz* BSp — Heinr. **Rebekneht** BA = Heinricus dictus Rebknecht BA

rebeman, vinitor: Albertus vinitor *Istein* 1303 BL — H. **Rebmannus** civis Basiliensis 1256 B I 308 = Heinricus dictus Rebeman 1257 B I 329 = Heinricus Rebeman 1271 Thommen 82 = Heinrich der Rebeman *Ratsherr* 1274 B II 146 — H. dictus Rebman *Uffheim* BPc — Jo. vinitor noster *(St. Leonhard)* 1297 BL — Rudolfus Rebman *Muttenz* 1294 Boos 111 — Sifridus vinitor *(St. Leonhard)* BL — frater Wernerus dictus Rebman monachus Lucellensis 1259 Tr II 62 — Wer. Rebman 1300 B III 524 = Wernherus Rebman BPa = Wern. Rebeman *Basel* BPd — civis dictus Rebman *Colmar* 1293 Chron. Colm. FRG II 76 — dictus Můller vinitor *Basel* BPd

. dicta **Redelerin** *Breisach* 1296 Tr II 466 *(Rädler = Verfertiger von Spinnrädchen?)*

dicta **Reiserrin** *Bäurin Michelbach* BL *(«Reisiger»)*

Rinchove *s.* Rintkôfe

Bäch. dictus Rinter HU Pfeiffer 330 — Else dů Rinderin *Rheinau* 1283 Als XI 271 — dir Rinder BPb = **Rinder** *Basel* BPd = Volmar Rinder *Basel* 1297 B III 378 = Volmarus dictus Rinder BPb *(«Rinderhirt»? «Viehzüchter»?)*

her Heinrich **Rinderli** *Freiburg* 1298 FSp 35

Rinderman *Basel* BKl

Rinkŏf, Rinkŏfe *s.* Rintkŏfe
Rinter *s.* Rinder
Abreht der **Rintkŏf** *Freiburg* 1286 FSp 8 = Albreht der Rintkoufe c. 1290 F 45 — Rů. dictus Rintkŏf *Freiburg* 1269 ZGO IX 450 = Růdolfus dictus Rintchŏfe miles 1273 ZGO IX 455 = her Růdolf der Rintkŏfe 1284 FU I 589 = her Růdolf der Rintkŏf *Freiburg* 1286 FSp 8 = Růdolf der Rintkŏffe *Ratsherr Freiburg* 1297 FSp 30 — Ůlricus dictus Rintchofe *Freiburg* 1245 ZGO IX 329 = her Ůlrich der Rintkŏf 1256 ZGO IX 334 = Ůl. dictus Rintchof 1260 F 15 = Rinkŏf 1267 ZGO IX 444 = Ulricus dictus Rinkŏfe 1269 ZGO XXX 116 = Ůlricus dictus Rintkŏf 1269 ZGO IX 450 — brůder Ůlrich der Rinchove priester *Beuggen* 1289 ZGO XXVIII 418 *(«Viehhändler»)*
Berchtoldus dictus **Rinzúgel** *Basel* BL *(«Viehtreiber»)*
Nicholaus dictus der **Rote gerwer** BL
. dicta diu **Rotewiberin** BL *(vgl.* weber)
Bela dicta **Růberin** BPa = Bela Růberin BPc = (?) Belina dicta Rueperin 1296 Tr II 466 — Bertha dicta Růberin BPb = Berchta Růberina BPa — Ruober *Dietweiler* BA *(«Rotrübenpflanzer»)*
Gŏtzo **Růser** 1298 RU 224 *(«der mit Reusen fischt»?)*
sager *s.* seger
sartor *s.* schrŏter
satteler, sellator: Bur. Burel sellator BPa — C. dictus Burel sellator BPc — Henni **Satteler** *Bauer Elsass* XIV BL — Johannes de Stetin, Johannes de Oltingen sellatores 1267 B I 490 — Nicol. Hůrlin sellator BA — Peiger sellator BPa — Růdolfus Satteler BPa — dictus Steinunc sellator *Rufach* BPc
Růdger **Schaber** BKl *(«Bartschaber»? «Polierer»?)*
dictus **Schafter** *Freiburg* 1255 FU I 439 *(«Schäftemacher»)*
Anna Schedelerin von Bergholtzzelle BKl — Berchtold der **Schedeler** 1292 F 49 — C. Schedeler 1288 BL = har Cůnrat der Schedeler 1289 B II 653 — Heinrich Schedeler *Egisheim* BH — Jacobus dictus Schedler 1282 B II 369 — Irmendrut dicta Schedelerin BPb = Irmendrudis Schedelerin BPc — der Schedeler *Suntheim* 1287 B II 583 = quondam . Schedelarius *Rufach* EL XVI 56 — der Schetler *(and. Hds.* Schedeler) HU QSG XIV 42 — der Schedeller *Geberschweier* XIV/XV BKl *(«Kübler»)*
schefer, opilio: Bur. **Schefer** BA — Cůnradus opilio *Laienbruder Thennenbach* 1251 Mone Qs IV 75
Scheferlin *Bauer Elsass* XIV BL
meister Heinrich der scheider 1300 B III 549 *(«Scheidenmacher»)*
H. dictus **Scheler** de Wentzwilr 1294 BL *(«Eichenschäler»)*
Wer. dictus **Scheppeller** 1300 BL *(vgl. franz.* chapelier)
scherer, rasor: Bertholdus dictus Rasor de Dornheim 1293 Gb 176 — Bůrchinus rasor BPc — Chůno de Můspach rasor civis Basiliensis 1253 B I 268 — C. rasor bi dem Stogbrunnen BPc — Eberhart der scherer 1291 F 47 = (?) Hebinus rasor 1287 BL — Heinricus rasor dictus de Rinvelden 1259 B I 359 — Henricus **Scherere** *Augst* 1280 Boos 142 — Heinricus rasor 1292 Tr II 414 — Heinricus rasor *Gemar* 1298 RU 224 — Heinricus Rasor cappellanus BD = dominus Heinricus presbiter dictus Rasor BL — Heinricus Rasor *Bauer* BA — Hilt-

winus rasor 1267 B I 490 = Hiltewin der scherer *Ratsherr von den Zünften* 1274 B II 146 = Hiltwin rasor 1280 B II 310 = Hiltewinus Rasor BL — Hug der scherere 1266 ZGO XIII 50 — Hugo rasor filius quondam Diepoldi BPa = (?) Hugo rasor apud fontem fori piscium BPc = Hugo rasor in foro piscium BPd = Húginus rasor in foro piscium BPe = Hugo rasor BPa = H. rasor BPd = H. Rasor in foro piscium ibid. = (?) Hugo Rasoris BPb — — H. Scherrer *Jettingen* BA — Ja. Scherer 1288 B II 631 — Johannes rasor 1267 Boos 93 — Johannes rasor filius petitoris sancti Anthonii BPb — Jo. Scherers *Haltingen* 1292 B III 91 — Martinus rasor 1297 B III 347 = Martinus rasor apud portam Spalon BPc = Martinus rasor ze Spalon BL = Martin Scherer 1300 B III 540 — Petrus rasor BPa — relicta Petri dicti Burger de Wile que Schererin appellatur 1300 BL — Ůlricus rasor 1281 B II 344 = Ůlrich der scherer *Bürger Kleinbasel* 1293 B III 99 = Ůl. dictus Scherer BL — Wernherus rasor c. 1300 M 132 — Wernherus de Rinvelden rasor *Basel* BPb = rasor de Rinvelden BPc — quidam rasor *Gundeldingen* BA — . Rasor de Ufheim BL

Wernherus dictus **Scherman** 1288 ZGO VI 239

Schetler *s.* Schedeler

Chůnrat der schieber *Bauer* Al XIX 183 = C. **Schieber** *Achkarren* ibid. 185

schifman, nauta: Conradus dictus **Schifman** 1300 B III 546 — Hans Bürgender der schifman BKl — Heinzin Berner der schifman BKl — Rodulfus in Curia nauta *Basel* BA — Sivrit der shifman 1285 B II 507 = (?) Sifrit von Binzhein der schifman BKl — Waltherus der schifman BPa = Waltherus der shifman BPb — dictus Schifman 1298 RU 224

schilter, clipeator: Gotfridus clipeator BPa = Gœtfridus clipeator BPc — Henricus clipeator civis Basiliensis 1276 B II 194 = Heinricus dictus **Schilter** 1279 B II 272 = H. dictus Schilter 1299 B III 447 = Heinricus Schilter BPa = Heinricus der schilter BPb = H. Schilter BPd — Mechtildis dicta Schilterin BPa — magister N. dictus Scilter BL — Otfridus clipeator BPb

schindeler, laterator: der **Schindeler** von Karlesŏwe 1296 ZGO XXVIII 393 — Burchardus dictus Schindeler *Gemar* 1298 RU 224 = dominus Schindeler ibid. — Cůnradus laterator dictus Scultetus 1298 RU 224 — Heinricus laterator 1298 RU 224 — . dictus Schindeler *Wolschweiler* BL

Schinderarius *Leibeigener Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388 (= schindelarius?)

meister Heinrich der **Schirer** *Freiburg* 1267 ZGO IX 445 (*«Polierer»?*)

schmit *s.* smit

schŏne Weber *s.* Weber

Schŏnkremerin 1297 BL (*«Kurzwarenhändlerin»*)

schröter, sartor: Albertus sartor natione Basiliensi 1252 B I 261 — Bertholdus de Nordelingen sartor BA — Burchart der **Schroter** 1286 ZGO X 229 = meister Burkart der Schröter *Ratsherr Freiburg* 1297 FSp 30 — Burchardus sartor *Basel* 1296 B III 290 = Burkart der schroter 1297 Tr II 500 — B. sartor *Säckingen* 1291 Ng II 1045 — Cůnradus dictus Ganshorn sartor de Rubiaco 1299

B III 500 = Ganshorn sartor BA — . dictus Crepelle sartor civis Basiliensis 1291 B III 7 — C. de Riehein sartor BL — Dietricus sartor civis Loffenbergensis 1283 Hg 615 — dictus Erbe sartor BPd — Fridericus sartor BPa — Gerung der schrôtir von Sennhein *Ratsherr Mülhausen* 1295 M 125 — Halmannus (!) sartor BPa = Holmannus sartor BPb — Hans der schrûtir 1284 B II 467 *(spätere Abschr.)* — Heinricus sartor 1247 B I 196 — Heinzilman der schrôter 1297 B III 391 — Hermannus sartor 1278 B II 267 — dictus Hûseler sartor BA — Johannes sartor filius Johannis de Stetten 1300 B III 518 — Jo. Rinvelder sartor BPa — Johannes sartor qui dicitur Winant BPa — Ludevicus Banvarus sartor de Reyn 1279 B II 274 — Lodewicus conversus sartor BL — Nicholaus dictus de Huningen sartor 1294 B III 155 = Niclaus von Hûningen der schrôter ein burger von Basil 1295 B III 233 = Nicolaus sartor de Huningen 1297 B III 356 = Nichol. sartor dictus de Huningen BL — Otto dictus de Hatstat sartor 1294 B III 155 = Otto de Hatstat sartor *Basel* BL — Peter der schroter *Rufach* 1282 B II 394 — P. sartor *Schopfheim* 1283 B II 407 — Reimboldus sartor de Schôpfhein 1297 B III 368 — Reinmundus sartor civis Basiliensis 1269 B II 21 = Reimunt der schrôter *Ratsherr von den Zünften* 1274 B II 146 = Reimundus sartor BL — dictus Schafner sartor BL — . de Telsberg sartor *Basel* BPc — Ûlricus de Branbach sartor BPa — Waltherus sartor 1256 B I 305 — Waltherus sartor dictus de Ruclis 1270 B II 52 — Waltherus sartor dictus de Buchs BPb

schru[i]tir *s.* schrôter

Bertschinus **Schufener** (?) *Bauer Elsass* 1300 B III 531 *(«Schöpfgerätmacher»)*

Ûl. dictus **Schûzzo** *Hüningen* BPc

Scilter *s.* Schilter

Chûnradus dictus **Segenser** de Lindaugia civis Basiliensis 1292 B III 77 — Johannes Segenser capellanus BD — Rudolf Segenser *Mellingen* 1294 Liebenau 27 = Rûdolf der Segenser 1297 Liebenau 33 — Segenser BPd *(«Sensenschmied»)*

seger, sager: Chûnrat der sager *Laugenbruck* BSch = Chûnci **Sager** ibid. — Heinrich der seger 1284 B II 433 *(«Säger»)*

Agnes **Seilarii** BPd = Agnesa Seylarii BPc — Berhta filia seilarii BPa — Cûnradus der seilerre 1244/45 B I 178 = (?) Conradus Selere BD — Cûno der seilerre 1244/45 B I 178 — Heinricus Seilærius BPa — Heincin Seilerin sun von Buschwilr BGn — Jacob der seiler *Freiburg* 1297 FSp 30 — Johannes Seiler c. 1300 M 132 — dominus Johannes dictus Seiler canonicus BD — Petrus Seiler BPa — magister Rûdolfus dictus Seiler 1281 Boos 148 — Ûlricus Seilarius BPa = Ûlricus seilare BPa = Ûlricus dictus Seiler BPa = Ûlricus dictus Seler BPb — dictus Seiler 1296 B III 322

Anna dicta Seiterin BL — Berchtoldus **Seiter** 1295 BL = Berchtoldus dictus Seiter BL — R. dictus Seiter BL

die **Sekelerin** *Habsheim* XIV BKl

Seler *s.* Seiler

sellator *s.* satteler

Heinricus der senne *Wehr* 1256 B I 317 — Heinrich der **Senno** *Wehr*

XIV BKl — Mechthilt der Sennin nun *Lampenberg* BSch

Cůnradus dictus **Sesterer** 1298 RU 224 *(«Sestermacher»)*

Seylarius *s.* Scilarius

shifman *s.* schifman

Albertus **Sideler** BD = Albertus dictus Sideler faber BA — Eberlinus Sideler *Bauer* BA — . Sydeler ibid. *(«Sesselmacher»)*

Waltherus dictus **Sidenman** *Muttenz* 1277 Boos 38

Cůnradus der **Simeler** de Sweghusen 1251 Mone Qs IV 75 — Similer *Sierenz* BA *(«Händler mit Semmelmehl»)*

Burchardus dictus **Slozser** BL — C. dictus Slozser 1291 B III 4 = C. dictus Slozser an Spalon 1294 BL = C. faber dictus Slozser 1295 BL = Chůnrat Slosser 1297 B III 381 = Chůnradus rufus faber qui dicitur Slozser BL = Chůnr. dictus Slosser qui dicebatur der rot Smit vor Spalon BL = dictus Slosser de Spalon in Basilea BA — Heinricus der slosser BPa = Heinricus der sloser BPb — Hugo Slozser de Solodoro BL — Johannes Slosser faber BA — Petrus dictus Slosser 1298 B III 442 — Ůlricus faber dictus Slosser BPb = Ůl. Slosser BPd — villicus Sloscer BA

smit, faber: Adelheid Fabri BA — Albertus faber de Enchindorf 1256 B I 317 = Albrecht der smidt *Wehrathal* 1284 B II 467 — Albreht der smit *Hunspach* 1283 B II 412 = Albertus faber de Huntzbach 1293 B III 92 — Albertus dictus Sideler faber BA — Bertholdus dictus Wembeli faber BPb — Berchinus **Smid** BL — faber de Tirminach *Basel* 1270 B II 44 = ille de Tirminache faber BPa = Burchardus de Tirmenach faber BPa = . faber dictus de Tirmennach BL — Bur. faber *Basel* 1275 B II 156 = Burchart der smit und der hůber 1285 B II 507 — Burchardus de Grenzingen faber BPa = Burchardus faber dictus de Grenzingen BPb = faber de Grenzingen ante portam Spalon BPc — Burchi faber dictus Můlner BPb — B. Zolner faber BA — Conradus faber *Altkirch* 1215 AD 399 — frater Cůnradus faber 1258 ZGO XXVIII 118 = brůder Cůnrat der Smit *Deutschherr Beuggen* 1285 ZGO XXVIII 410 — C. dictus Faber clericus 1264 Tr II 105 = dominus Cůnradus dictus Faber sacerdos 1280 B II 322 = dominus C. sacerdos dictus Faber de Lŏfen BL = dominus C. Faber an den Swellon BL — C. faber dictus Herzoge 1287 Gb 166 — Conradus faber de Arowe *Pfeffingen* 1288 B — Conradus faber de Schophhein 1291 B III 14 — Chůnradus faber dictus de Liestal 1291 B III 34 — Cůnradus faber *Mülhausen* 1294 B III 173 — C. faber dictus Slozser 1295 BL = Chůnradus rufus faber qui dicitur Slozser BL = Chůnr. dictus Slosser qui dicebatur der rot Smit vor Spalon BL — Conradus et Petrus fratres dicti de Lindowe fabri Basilienses 1297 Tr II 504 = Cůnradus et Petrus fabri de Lindowe dicti die Helmer cives Basilienses 1313 BL = C. et Petrus fabri der helmere zůmftmeister de Lindowe *Basel* BL — C. dictus de Lŏffen faber *Basel* 1300 B III 566 = Chůncinus faber dictus de Lŏfen BL = faber de Lŏfen BPb — Cůnradus faber BPa — Chůnr. der smit *Rülisheim* HU QSG XIV 11 — Cůnradus faber de Cruce BPb = (?) dictus Sůsse faber ze Crůze BPd — Cůnradus faber in

Terwilre BPa = Cûnradus faber de Terwilr BPb = Cûnrat faber de Terwile BPa — Cûnradus faber de Wolpach *Basel* BPc = C. faber de Wolpach BPd — C. Harer faber BPc = dictus Harer faber ibid. — C. Recke faber 1297 BL — C. Faber BJ = faber in Hasela ibid. — Conzo faber 1258 B I 343 = Chonzo faber *Basel* 1270 B II 39 — Diethelm von Hammerstein ein smit 1297 B III 390 — Erchinvridus faber BPa = Herchenfridus faber ibid. = Erkenvridus faber BPc = Erkenfridus faber *Basel* BPd — quondam Gabriel faber *Basel* BL — Gisela et Gûta sorores dictæ die Smidin de Basilea 1291 B III 40 = Gisi dû Smidin BPc — Gôtfrit der smit *Rheinfelden* 1281 ZGO XXVIII 403 — faber de Grûningen BPc = ille de Grûningen faber ibid. — dictus Hagenbach faber BPa — Hedwig Fabri BPd — Hemo filius fabri 1275 Tr II 205 — Heinricus faber de Liestal *Höriger* 1226 B I 109 — Heinricus faber 1251 Mone Qs IV 75 — Heinricus faber der zunftmeister civis Basiliensis 1255 B I 294 — Henr. faber de Schachen *Griesheim* 1261 Hg 448 — Heinricus faber *Kleinbasel* 1265 B I 461 — Henricus faber de Sissacha servus 1267 Boos 93 — Heinricus dictus de Vriburch faber civis Basiliensis 1270 B II 39 = (?) Heinrich dir smith 1273 B II 111 = (?) Henricus Faber conversus 1274 B II 137 — Heinricus Hunno faber 1274 B II 135 = Heinricus dictus Hunno faber BPa = . faber dictus Hunne 1288 B II 633 = Hunno faber BPb — Heinricus faber dictus de Leimen 1292 B III 77 = Heinricus de Leimen faber prope Spalon 1294 B III 148 = Heinricus faber de Leimen BPb = H. faber de Leimen BPd = (?) Heinricus faber apud domum que dicitur zem Wolve versus Spalon BPc — Heinricus faber dictus de Kesselach 1300 B III 518 — Heinrich der smit bi Norsinger tor *Freiburg* 1300 FSp — Heinricus dictus Zolner faber BPb — Heinricus faber BPa — Henneman Smitz XIV BKl — Hermannus faber *Gemar* 1298 RU 224 — H. faber 1288 B II 631 — H. et Eber. dicti Smide mancipia monasterii Heremitarum c. 1300 HU Pfeiffer 322 — Jacobus faber de Uberlingen BPb — Johannes Fabri *Klingnau* 1266 ZGO XXVIII 389 — Johannes der schmit von Valkenstein 1286 ZGO X 229 — Johannes dictus Schmit de Waltzhût residens in Loufenberg 1288 ZGO VI 239 = J. und B. die brûdere die Smide von Waldeshuot 1298 ZGO III 362 — Johannes faber civis Basiliensis 1288 B II 633 — Johans der smit *Kleinbasel* 1290 B II 686 — Johans der Smit *Ratsherr Rheinfelden* 1295 ZGO XXVIII 424 — Johannes faber dictus Hunno 1297 Tr II 504 — Jo. Friburger faber BPd — Johannes Slosser faber BA — Johannes de Wormacia (Spir) faber BPc (BPa) — Keselinus faber 1275 B II 157 = Cheseli faber BA — Kûrzi der smit *Rufach* BKl — Ludewicus faber de Cruce 1270 B II 39 — . faber dictus Manvertrip BL — Marcuardus faber 1212/13 B I 84 — brûder Meinwart der smit *Thennenbach* 1283 ZGO X 105 — dictus Nantwig faber *Sierenz* BA — Noggerus faber de Klingenowe 1280 Huber — Petrus faber residens in libera strata 1297 B III 349 — Petrus faber *Gemar* 1298 RU 224 — dictus Phinner faber BPc — . faber dictus Rat *Basel* BL = . dictus

Rat faber ibid. — Reinherus faber 1270 B II 39 — meister Rûdeger der smit 1292 F 49 — faber de Rûderbach BPa — R. dictus Smit BPc — dictus Schûheli faber de Michelbach BPc = (?) faber de Michelnbach BPa — Sevridus faber 1270 B II 39 = Sefrit faber 1297 B III 331 = faber quondam dictus Sefrit 1298 B III 429 = Sefridus faber Mezserere BL — Thietricus faber 1264 B I 435 — Trinbach faber *Basel* BPd — Ûl. dictus Smit *Bauer Onolzwil* 1297 B III 372 = (?) Ûlrich der smit *Langenbruck* BSch — Ûlricus Burkardi faber 1298 RU 224 — Ûlricus faber dictus Slosser BPa — . Vogeler faber ante Spalon BL — Volmarus faber de Kessilach 1293 B III 95 — Volmarus dictus Zunftmeister faber BPc — Wern. faber *Ensisheim* 1282 B II 392 — Wernherus faber dictus Korner 1291 B III 34 — Wernherus faber de Hirsungen *Basel* BPa = dictus de Hirsungen faber 1287 B II 594 — Wernherus Smit zem Golde BD — Wernher Smit *Metzerlen* BKl — der Smit *Breisgau* 1283 ZGO X 107 — der Smit von Ufholtz HU QSG XIV 10

Chûno dictus **Smideli** BL — Johannes Smidelin *Sohn des* Burch. faber dictus Mûlner BPc = Jo. dictus Smidelin BPc = Jo. Smideli faber BPd — Rûdinus dictus Smideli BL

Eberhart der **Snezzer** von Walzhût HU Pfeiffer 340 — H. dictus Snetzer 1294 B III 155 — Jo. dictus Snecer thelonearius 1261 AD 594 — Johannes dictus Snezzer campsor 1288 B II 613 — Johans Snezzer der wechseler 1298 B III 418 — Mechdildis Snezzers BPb — Rûdolfus qui Snezar dicebatur 1233 B I 124 — Rûdolfus dictus Snezere 1267 Boos 92 = Rûdolfus Snezarius BPa = Rûdolfus Snezzarius BPb = Rûdolfus Snezere BPa = der Snezzer BPa = Snezærius BPa = Snezzerius BPa *(«Schnitzler»)*

Heinrih der snider dem man sprichet Site 1297 B III 382 — Heintzin **Snider** von Effringen XIV BKl — Mûliman der snider BKl — Peter der Snider der meiger *Werenzhausen* sp BGn — Ûlrich der snider BH = Ûlrich Snider *Herlisheim* BH — Wernerus dictus Snider BA

Heinrich **Snûrler** *Arboldswil* BSch — vro Metza Snûrlerra BSch

her Rûdolf der **Soler** *Freiburg* 1295 FSp 24 = Rûdolfus dictus Soler 1296 ZGO X 317

dicta **Sômerin** 1298 RU 224 *(«Fuhrmann»)*

Heinricus der sorger BPb — Renerus sorgere 1226 B I 108 — Wernher **Sorgir** BPb *(«Besorger, d. h. Makler»?)*

H. **Spengeler** 1291 B III 18 = Heinricus Spengler 1291 B III 38 = Heinr. Spengeler aurifaber BA — Hennin Spengler *Zässingen* sp BGn — Nicolaus Spengiler c. 1300 M 132 — Peter Spengler XIV BKl — Rûd. Spengeler = Rûd. dictus Spengeler 1304 BL

Rûdolfus **Spenger** *Rheinweiler* BA

Heinrich **Spiegeler** *Hatstatt* XIV BH = Hennin Spiegeler ibid. = Johans Spiegeler ibid. — Rûdolf der spiegeler *Freiburg* 1295 FSp 24 — R. Spiegler *Basel* BPd

spilman, joculator, histrio: Bertschi **Spilman** *Achkarren* AI XIX 187 — istrio nomine Bitterphil 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 122 — Burk.

Spilman *Döttingen* 1270 Huber — Bur. joculator *Basel* BPd = Burchardus joculator de Hegenhein BPb — Bur. dictus Spilman *Breitenbach* BL — Bur. Spilman *Hasel* BJ — Dietericus dictus Spilman 1241 RU 75 = Dietericus joculator 1252 RU 83 — Heinricus dictus Spilman 1283 Tr II 290 = H. Spilman *Muspach* BL = H. dictus Spilman BL — Heinrich der spilman *Waldshut* 1298 ZGO III 362 — H. Spilman *Nenzlingen* BA — Johannes Spilman 1267 Boos 93 — Leizo joculator de genere seu de secta illorum mimorum qui dicuntur phůchke BL = . dictus Leizso joculator *Basel* BL — Manegoldus ystrio qui dicitur Nagere 1258 B I 341 — Petrus villicus de Hesingen dictus Spilman 1294 B III 149 = Petrus dictus Spilman villicus in Hesingen 1294 BL = Petrus dictus Spilman de Hesingen 1299 BL — Růzinus Spilman *Bauer* 1292 B III 66 — Ůl. dictus Spilman *Rixheim* BL — Volmarus Spilman *Häsingen* BL — Walther Spilman von Sultz BKl — Wernherus dictus Spilman *Blotzheim* 1279 Tr II 238 — dictus Spilman *Bauer Jettingen* 1289 B II 667 — Spilman *Gemar* 1298 RU 224 — Spilman *Bauer Elsass* XIV BL

Adilhaidis dicta Spinlerine 1279 ZGO VI 234 — Heinricus **Spinneler** BPa = Henr. dictus Spinler 1304 BL — dictus Spinneler *Bauer Schwarzwald* 1279 ZGO III 360 *(«Spindelmacher»)*

dominus Cůnradus **Sporer** de Eptingen miles BD — Heinricus dictus Sporer 1288 B II 639 = Heinrich der Sporer *Ratsherr Kleinbasel* 1295 Tr II 462 = H. Sporer BPc — Jo. Lobli der sporer BPa = Jo. Lŏblinus der sporer BPc — dominus Růdolfus Sporer capellanus BD — dictus Sporer BL

Nicolaus dictus **Staler** de Gundoltingen BA — (?) dictus Stoler *Bauer Haltingen* BPa *(«Stahlschmied»)*

C. **Stefeler** 1287 BL *(«Stiefelmacher»?)*

Bertoldus dictus **Steinbrůchel** de Innichoven 1261 ZGO IX 350 — der Steinbrüchelinun sun Gr I² 772 *aus* Schreiber

Cůnradus dictus **Steinlere** de Wangen BPa = Steinler ibid. *(«Steinklopfer»)*

steinmetze, lapicida: Arnoldus lapicida dictus de Mulnhusen 1293 B III 112 — Bertolt **Steinmeiz** *Bauer Elsass* XIII B — Bŏrli lapicida *Basel* BPd — Burcardus lapicida 1261 AD 594 — Burchardus de Telsberg lapicida *Basel* BPa — Chůnzin und Heinrich von Spire die steinmezzigin *Basel* BKl = Iacipidus (!) dictus de Spira BA — Heinricus lapicida BA = H. lapicida BPb — Heinrich Steimezze *Sulz* BH — Heremannus lapicida *Basel* BA — frater Johannes lapicida conversus 1276 B II 209¹ = brůder Johans der steinmetze 1296 B III 312 — Pirrinus lapicida *Elsass* BA — Ůlricus lapicida de Klingendal *Basel* BA — magister Wer. lapicida de sancto Martino 1295 BL — der steinmezzige *Orschweier* BKl

Chůninus **Stempher** 1295 BL — Wernherus Stemphur 1284 B II 454 = Wernher der stempher 1299 Boos 196 = Wer. Stempher 1304 BL

Heinrich **Stengler** *Therwil* BKl *(«Stangenschmied»)*

Petrus dictus **Stierman** civis Basiliensis 1285 B II 510 = Petrus Stierman BPc — Růdolfus Stiermannus BPa — Stiermannus BPc — diu Stiermannin BL *(«Zuchtstierhalter»)*

Stoler *s.* Staler

Stöllare c. 1150 Z 297 *(«Stuhlschreiner»)*

streler, pectinarius: Chonrat der streler 1280 B II 324 — Hermannus dictus **Streler** 1304 BL — Jo. dictus Streler 1296 B III 273 — Rodolfus der streler 1281 B II 355 — Wernherus pectinarius civis Basiliensis 1258 B I 338 = Wernher der streler 1280 B II 324 = Wernherus Streler 1293 B III 105 = (?) Wernherus der streler de Muzwilr BPa

. sufflator 1287 B II 557 *(«Blasbalgmacher»)*

dictus Adelgoz sutor 1292 B III 88 = Adelgoz sutor *Basel* BL = Adelgos sutor BPa = sutor Algothus BPa = Algothus sutor BPb — Adelheid sutoris Winartz BPd — Adelheit Sûtrin *Höllstein* BSch — Berchtoldus sutor *Augst* 1280 Boos 142 — brûder Berhtolt der **Suter** pfleger des spitals 1297 F 53 — Berchtoldus sutor *Basel* 1300 B III 578 = Bertschinus sutor 1294 B III 155 = Bertzinus sutor *Basel* BPd = Berchtoldus sutor ze Kruce BL = Berhtoldus sutor de Cruce BPc = Berdoldus sutor dictus de Cruce BPb — Berhtoldus de Rotwile sutor BPa — Burchardus officio sutor dictus de Scafusa 1244 Boos 52 — Burkardus de Honwalt sutor *Basel* 1270 B II 43 = Burchardus Honwalth sutorum zunfmeister 1279 B II 288 — Burchardus sutor civis Basiliensis 1274 B II 137 — Burchardus sutor dictus de s. Martino 1294 B III 162 — Burchart der suter von Keppenbach 1294 ZGO X 249 — Burchard der Suter unser voget *(des Markgrafen von Hachberg)* 1300 HZB 195 — Burcardus dictus Bollo sutor BPc — Bur. de Hagendal sutor BPa = Burchardus dictus de Hagendal sutor residens in der Totgazsen citerioris Basilee BL — Burkart von Lôfenberg der suter BKl — Burchardus de Nûwilr sutor BPb — Burchardus sutor de Steina BPb — sutor de Burius *Basel* BPd — Chonradus dictus de Brucke sutor *Basel* 1281 B II 361 — brûder Chûnrat der suter *St. Clara* 1286 B II 524 — Chûnradus dictus Murer sutor 1294 B III 162 — Cûnr. sutor BPa — Cûnradus sutor dictus Barrer BPb — Cûnradus sutor dictus de Blâzhein BPc = Conradus sutor de Blasheim BPa — Chûnradus sutor dictus de Hesingen BPb = Conr. sutor de Hesingen *Basel* BPc — Cûnradus sutor de Leimen BPa — Conradus de Rotwilr sutor BD — filius sutoris Cûnradi *Ziefen* BSch = Chûnrat Suters BSch — C. de Rinvelden sutor 1299 BL — C. Fôcher sutor BPb = Fôcher sutor BPd — C. dictus de Friburg sutor BL — Clewin Suter *Pfaffenheim* sp BGn — Dietricus sutor 1299 B III 508 — vro Elli Sûtrin *Höllstein* BSch — Fridericus sutor 1299 B III 508 — suter Fûgli *Achkarren* Al XIX 185 — dictus Hase sutor 1298 RU 224 — Heinricus de Turnon sutor 1242 B I 164 — Heinricus sutor de Betwilr civis Basiliensis 1255 B I 294 = Henricus de Bethwilr sutor civis Basiliensis 1290 B II 710 = Heinricus dictus de Betwilr sutor BPa — Heinricus sutor dictus Schopfhein 1281 B II 335 = Heinr. sutor de Schobfhein BPa = Henricus sutor de Schofhein BPb — H. sutor dictus de Ufhein 1288 B II 609 = (?) H. sutor de Uffhein 1318 BL — H. sutor de Kolehusern 1295 B III 231 — Heinricus sutor dictus de Gempennen 1296 Tr II 466 — Heinricus sutor *Lautenbach* 1296 Tr II 471 —

Henr. sutor BPb — H. sutor dictus Birsich BA — Heinricus sutor dictus im Kornmergte BPa = Heinricus sutor in foro frumenti BPc — Heinricus de Leimen sutor BPb — H. dictus de Rinvelden sutor BPc — Heinricus dictus Sutor BL — H. Sutor *Bauer* BJ — Heinci Richartz sutor BPc — Hermannus sutor *Reichenau* 1165 D 65 — dictus de Hirsingen sutor *Basel* BPc — sutor dictus de Hohenwalt *Lutter* c. 1270 ZGO XIV 25 — Hortolfus sutor BPb — Jacobus sutor dictus zer Gense BPc — Jacobus dictus Lútzilros sutor BL — Jecli der sûter *Achkarren* XIV Al XIX 186 — Jo. Stehelli sutor 1269 B II 18 = Johannes dictus Stellin sutor 1292 B III 83 = . sutor dictus Stehellin *Basel* BL — Johannes Romanus sutor 1270 B II 44 — Johannes sutor de Moreto residens in Löffen 1292 B III 68 — Johannes dictus de Leimen sutor 1294 B III 162 = Jo. sutor de Leimen 1300 B III 521 = Johannes de Leimen sutor BPb — Johannes dictus de Nuwilr sutor 1294 B III 162 = Johannes dictus de Núwil sutor 1295 B III 219 = Johannes sutor dictus de Nuwilr BL — Jo. Winhart sutor 1294 B III 187 = Johannes Winart sutor BPc = Johannes sutor dictus Winart ibid. = Jo. sutor Winart ibid. = (?) Johannes sutor qui dicitur Winant BPb — Johannes dictus de Niderwilr sutor 1295 BL — Johans von Wolfswilr der suter 1297 B III 378 — Johannes dictus Hertrich sutor 1300 B III 557 — Johannes sutor de Lûmswilr *Mülhausen* c. 1300 M 132 — Johannes de Altdorf sutor BPa — Johans von Biel ein suter XIV BKl — Johannes Binninger sutor BPa = Johannes dictus Binninger sutor BD = Johannes dictus Binnenger sutor BPb — Johannes sutor de Hagendal BPb — Johannes de Krenzacha sutor BPb — Johannes sutor dictus de Machstat BL — Jo. de Ramspach sutor BPb — Johannes de Solodro sutor in Sulze BL — . dictus Karge sutor Basiliensis 1297 Tr II 504 — Liutoldus sutor *Wehrathal* 1257 B I 320 — Ludewicus sutor de Altorf BPa = Ludwicus sutor de Altdorf BPb — Ludowicus de Spalea sutor BPb — Mangoldus sutor civis in Loufenberch 1270 Hg 509 — Nycholaus de Wintertur sutor BL — Paulus sutor *Basel* 1298 B III 444 — Petrus de Hagendal sutor 1270 B II 44 — Peter von Wolfswilr der suter 1297 Tr II 500 = Petrus sutor dictus de Wolfswilr BL — Petrus sutor maritus dir Linverin BPb — Petrus zem Núwenkelre sutor BPb — Reinboldus sutor 1300 B III 552 = Renboldus sutor BPb = sutor Reinboldus BPc — sutor de domo zem Rephûne BPd — Rû. de Berne sutor 1298 B III 444 — Rûd. dictus de Arôwe sutor BPb — Rûdolfus Hûber sutor BPa — Rûdolfus sutor dictus Strube BPa = Rudolfus Strubo sutor BPb — Stegman sutor BPc — Stephan der su'tir *Wehrathal* 1284 B II 467 — Theodericus sutor residens in Tanne 1288 B II 622 — Ûlricus sutor de Mulnhusen dictus Monachus 1291 M 120 — Ûlricus dictus Mulner de Nuwenburg sutor 1297 B III 396 — Ûlricus de Berne sutor 1298 B III 444 = Ûlricus sutor de Berne BPb — Ül. dictus Linder sutor 1298 B III 444 = Ül. sutor dictus Linder 1300 B III 543 — Ülr. Gebhart sutor BA — Ülricus de Solodro sutor BPa — Ûlricus sutor BPc — Ülrich Suter *Hausgauen*

BKl — Wernherus sutor *Wehrathal* 1256 B I 317 — Werenherus dictus Tempfeli sutor 1294 B III 162 = Wernherus dictus Temphli sutor 1297 B III 329 — Werenherus de Berne sutor 1298 B III 444 = Werenherus sutor de Berno *Basel* BL = Wer. sutor dictus de Berne BL — Wer. de Bůbendorf sutor BPa — Wernherus dictus Gartner sutor BPb = Wernlinus Gartner sutor BPc — Wern. sutor de Hagendal BPa — Wernherus sutor dictus Kardenal BPb — Wernherus Suter BA — Wernherus dictus Sutor BPa — Werli der suter *Hunspach* BMM — Wernli Suter BKl — Zůmftmeisterli sutor *Basel* BL — quidam duo fratres Sutores 1289 BPa — dictus Sutor *Rheinweiler* BA — der Suter *Bauer Geislingen* HU QSG XIV 86 — dů Sůtrin *Waldenburg* BSch

H. dictus **Suterli** BL — Růschin Sůterlin *Staffelfelden* XIV/XV BKl — Wernherus Suterlin 1318 BL = Wern. Sůterli BPd — Wernlinus dictus Sutterlin *Bauer Elsass* BA

Sůtrin *s.* Suter

magister Walther arzet *genannt* **Swerter** 1291 Huber

swertfeger, swertfürbe, swertfürwe, gladiator: Cůnradus swertfeger c. 1300 M 132 — Chůnradus gladiator dictus de Ŏltingein BPb = C. Gladiator BPd — Gůta swertfurberin ze Rephůne BPb = Gůta swertfůrberin zem Rephůne BPa = Gůta Svertfůrbrin BPc = Gůta Swertfůrbin BPd — Heinricus gladiator dictus de Oltingen BPa — Jacobus gladiator 1284 B II 463 = Jacobus swertfůrbe 1297 B III 349 — Peter der swerpfurbe 1280 B II 324 = Petrus dictus **Swertvurwe** 1285 B II 475 = Petrus der swertfůrge BPa = Petrus der swertfurge BPb = Petrus suuertfůrbe BPc = P. Swertfůrbe BPd — Rudegerus qui purgat gladios 1190/1202 St 144 — Ůlrich der swerpfurbe 1280 B II 324 = Ůlricus der swertfůrbe BPa = Ůlricus der swertfůrge BPb = Ulricus der swertwůrbe BPc = Ůlr. swertfůrbe zem roten Adlar BPc — Waltherus gladiator de Luceria BPb = Waltherus gladiator dictus de Luceria BPa — Wernherus gladiator cim Swerte 1258 B I 338 = dictus Wernherus Swertfůrwe BL = Wer. dictus Swertfůrwer BL

Sydeler *s.* Sideler

tabernarius *s.* wirt

Te*ber *s.* Tôiber

tecke, decke, tector: Burchardus tector 1245 B I 187 — Chůnradus tector civis Basiliensis 1259 B I 351 = (?) Cůnradus dictus Decke civis Basiliensis 1278 B II 267 = Cůnradus dictus Techo BPa = Cůnradus dictus Teche BPa = Cůnradus dictus **Tecke** institor BPc = C. Teko BPd — Cůnzi Teker *Sulzmatt* XIV BKl — Dietrich der Decche 1286 B II 537 = Dietricus Teko *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 639 = Dietrich Teke 1290 B II 709 = Dietrich der Teko 1295 Tr II 462 = Dietrich der Teke 1297 B III 326 = Dietrich der Tecke 1299 ZGO XXVIII 438 = Dietricus Tecko BPc = Dietricus Teke BPb = Tietricus Teche BA — Heinricus dictus Tegge BPb = H. dictus Teke *Kleinbasel* BPd — Joh. Tecke BA — Waltherus dictus Teko BA — meister Wernher der Decke *Freiburg* 1294 FSp 20

Wernherus dictus **Deckelin** *Bauer Elsass* 1295 B III 221

Johannes **Dekerli** von Rufach XIV BKl

Chonradus **Tellere** *Wehrathal* 1256 B I 317 — Cůnrat Teller von Flůnkon XIV BKl (= talierer *«Händler mit Kurzwaren»? oder Teller = Nachtschwärmer?)*

Diechinus **Tescher** BPa = Dieschinus Tescher BPc = D. Tescher BPd — Johans der tescher 1293 B III 121 = Johans Tescher 1296 B III 256 *(«Taschner»)*

Heinrich **Teschler** *Liederdichter* — magister Růdolfus der têschelere *Wehrathal* 1256 B I 317 — Thesscheler *Unterelsass* 1289 Als XI 277 — dicta Teschelerin BPc

testor, textor *s.* weber

Thůscher *s.* Tůscher

Růtschi **Tôber** *Rufach* XIV/XV BKl = Růtschie Teᵛber BKl — dictus Tôiber BA *(«Flötenbläser»)*

Berchtoldus **Torculer** BD *(«Kelterer»)*

tornarius, tornator *s.* trehsel

trapezita *s.* Benggeler, wehseler

trehsel, trehseler, tornator, tornarius: Heinricus et Burkardus die trechsile 1256 B I 317 — H. tornaris (!) vel tornator 1297 B III 328 = H. dictus Tornator 1298 B III 444 = (?) Hugo der træhsil BPa = Hugo der trehsel BPa = Hugo dir trechsil BPb = Hugo der træhsel BPc = Hugo dir trehselere BPa = Hugo dictus Trehzele BPa = Hugo dictus Trechzele BPb = Hugo dictus der Træhsel BPc = Hugo dictus **Trehsel** BPc — Knôpheli trechsler *Basel* BPd — Margareta dů Trehsilin BPb = Margareta dů Trehselin BPc — der Trechsel *Allschwil* 1300 B III 557

triparius *s.* kutteler

Albertus dictus der **Trossche** miles 1245 ZGO IX 254 = Albertus dictus Trôssche de Untkilche miles 1261 ZGO IX 350 — Cůnrat der Trôsche *Freiburg* 1291 F 47 = Cůnrat Trôsche 1298 FSp 35 — Dietschinus dictus Trôsche *Istein* BJ — Johannes der Trœsche *Güntersthal* NN I 302 — Wilnhelmus der Trüsche *Güntersthal* XIII NN I 309 *(«Drescher»)*

Henricus dictus **Tröscheli** 1288 B

Wernherus **Trůller** BA = (?) Trůller BL *(«Kelterer»?)*

Trüsche *s.* Trôsche

Johannes dictus **Tubeler** molitor BA — Tubler BPd — der Tůbler *Kleinbasel* sp BPr *(«Taubenzüchter, Taubenhändler»)*

Herman **Tuchers** *Bergheim* c. 1300 Hans

Jo. **Tůchschaber** *Bauer Achkarren* Al XIX 185

tůchscherer, pannitonsor, venditor panni: Gerhart der tůchscherer 1297 B III 391 — Heilman pannitonsor BPb — Nicolaus pannitonsor BPb = Nicol. Berner venditor panni *Basel* BPc

Tůnnenmacherin von Holtzhein BKl

Anna dicta Thůscherin BL — Heinrich **Tůscher** der amman 1297 B III 378 = Thůscher der amman 1299 Boos 196 = Heinrich Tuscher der amman 1300 B III 540 — Jo. der Tůsser *Bauer Achkarren* Al XIX 184 *(«Rosstäuscher»)*

Claus **Uler** *Hüningen* XIV BKl *(«Töpfer»)*

Werenherus dictus **Urliger** BL *(«Söldner»)*

Usurarius *s.* Wůcherer

Værwærin *s.* Verwerin

Vasbinde *s.* Vazbinde

vazzare, vasator: Heinricus **Vazzare** *Freiburg* 1220 FU I 180 = H. Vazzarius 1234 FU I 371 = H. Fasarius 1237 FU I 393 = Heinricus Vazarius 1239 FU I 398 = Heinricus Vasere 1239 FU I 401 = Heinricus Fasare 1239 Grln III *nº* 140 = Vazere 1239 ZGO IX 251 = H. dictus Vassarius

1242 ZGO VIII 484 = dominus Fazzarius civis de Friburc 1244 ZGO IX 254 = H. Vaszarius 1255 FU I 440 = Heinricus Vazsarius miles *Freiburg* 1255 FSp 1 = her Heinrich der Vascer 1256 ZGO IX 334 = Phazsarius 1256 ZGO IX 339 — H. vasator *Basel* 1295 B III 231 — frater Johannes dictus Fazser 1299 Ng II 1061 — Rapoldus vasator 1288 BL — vasator ufen Isengazsen BL

vazbinde, vasorum ligator: Cûnzi vasorum ligator 1304 BL — Ebirhardus cognomine **Vazpindo** 1202 B I 71 — vro Geri Vasbindin BKl — Heinricus Vasbinde civis minoris Basilee 1300 B III 513 = H. Vazbinde 1300 BL = Heinricus zem Barte Vasbinda BPa — Wernherus Vasbinde c. 1270 ZGO XIV 27 — Wernher Vasbinder BKl — Wisherlin der vasbinde *Basel* BKl — ligator vasorum BPa = (?) dictus Vasbinde BPc

Vazsarius *s.* Vazzare

H. dictus **Vedirer** *Bauer Breisgau* 1299 ZGO XXX 127 *(«Polsterer»?)*

venditor panni *s.* tûchscherer

Johannes der **Verler** *Freiburg* 1298 FSp 35 *(«Ferkelhändler»)*

verwer, pigator: Adelheidis dû Værwærin BPa = Adilheidis dû Verwerin BPb — Agnesa dicta Verwerin filia Ûlr. Verwer BPc — Albertus der verwer civis Basiliensis 1267 Tr II 130 = Albertus dictus **Verwer** 1275 Tr II 207 — Albertelin Lonbardus verwere BL — Berchtoldus dictus der Verwer 1280 B II 297 = Berchtoldus Verwarius civis Basiliensis 1280 B II 321[11] = Bertschinus dictus Verwer 1281 Tr II 260 = Bertschinus frater noster Verwarius vor Eselturlin BL — Conradus dictus Verwer canonicus s. Leonhardi 1271 B II 60[11] — Dietricus Verwer magister hospitalis *(St. Leonhard)* BL — Henricus Verwer 1290 B II 297 = Heinr. dictus Verwer BL — Johannes dictus Verwer BL — Ludewicus pigator BL — dominus N. Verwarius *Chorherr St. Leonhard* 1280 B II 321[11] = dominus Nicholaus Verwer 1290 B II 697 = Nicholaus dictus Verwer 1291 B III 47 = her Nicolaus der Verwer 1297 Tr II 500 = Nichol. Verwere dictus Curialis frater et canonicus s. Leonhardi Basiliensis BL — Ûlrich der verwer *Ratsherr von den Zünften* 1274 B II 146 = Ûlricus dictus Verwer civis Basiliensis 1290 B II 697 = Ûl. cerdo dictus Verwere BL — Wern. de Helfrazkilch pigator BPa — diu Verwerin *Freiburg* 1297 FSp 28

Burch. pellifex dictus **Vesere** BPa = Burchardus Veser BPd *(«Spreuhändler»)*

Viman *s.* Winman

Gûta **Vingerlerin** BL *(«Ringschmied»)*

vinitor *s.* rebeman

vischer, piscator: Bela Vischerin BD = Beli Vischers *Ötlingen* XIV BKl — Ber. **Vischer** *Höllstein* BSch = der vischer ibid. — Burcardus piscator 1236 M 9 — Bur. Vischer *Blauen* BL — Conradus filius piscatoris *Ötlingen* BA = Conradus dictus Vischere *Ötlingen* 1271 B II 74 — Chonrat der vischere 1277 Hg 574 — Chûnradus dictus Piscator 1292 B III 65 — Cûnradus Mörin piscator BPb = C. Môri piscator BPc — Dietmarus quondam piscator *Ötlingen* BPc — Eberlinus piscator BPc — frater H. dictus Piscator 1271 B II 61 — Heinricus piscator 1273 B II 116 — Heinricus piscator 1284 Boos 155 — Heinricus dictus Vischer

1288 B II 612 = H. dictus Vischer BPb = Henr. Vischere BPc — Heinrich der vischere *Kleinbasel* XIV BKl — Henricus Banwart piscator BA — Heinricus Mercze piscator BPb — Heinricus Môri piscator BPa — Heinricus piscator qui dicitur Murni BPb — H. Zeisse piscator BPd — Johans Vischer XIV BKl — Mechdilt Vischerina BPa = Mechthildis dicta Vischerin BPc — Môri piscator *Basel* BPd = piscator dictus Môrin BPc — Nicolaus piscator c. 1300 M 132 — Nicholaus piscator *Basel* BA = Nicolaus Viscer BA — Oberlinus piscator BPa — Peter der vischer 1292 F 49 — Petrus piscator ante portam Crucis BPb = P. piscator BPd — piscator cognomento Schûppo *Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388 — Ülricus Piscator incuratus in Slierbach 1286 Tr II 325 — Ûlricus piscator ante portam Crucis *Basel* BPc — Walther und sin brûder Ülrich die da heizent Vischra 1277 Hg 574 — Wernherus piscator BPb — Wer. dictus Vischer *Pfeffingen* BL — Wern. Kelner piscator BPc — Vischer *Wangen* BSch

visicus *s.* arzat

Jecginus Flachser BPc = Jeki Flachser BPd — Johannes dictus **Vlahsere** BPb *(«Flachshändler»)*

Hesse der **Flader** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 107 — Merrin **Vleder** *Bauer Herlisheim* XIV BH — Mechtildis dicta Vlederin 1303 BPa *(«Fladenbäcker»)*

vogeler, auceps: Burchardus de Matenhein dictus **Vogler** 1294 B III 186 — Chûnrat Voguler 1297 B III 381 = C. Vogler BL — Chûnradus dictus Vogler *Fischingen* BPc — Ellina relicta aucepis 1298 RU 224 — Gotzo Vogeler ibid. — Hug Vogeler BKl — her Johans ein priester und heisset der Vogeler 1297 B III 381 — Johannes Vogeler 1298 RU 224 = Johannes dictus Vogeler ibid. — Johannes Fôgeler *Gundeldingen* BA — . Vogeler faber ante Spalon BL — . dictus Vogler BL *(«Vogelsteller»)*

Vrôweler *s.* Frôweler

Burchart der vrowenwirt von Esch 1293 B III 121

vullere, fullo: dominus Cûnradus sacerdos dictus Fullo 1277 Hg 569 — **Vullarius** 1212/13 B I 83 = (?) Heinricus Vullarius 1226 B I 108 = Henricus dictus Vullarius 1251 B I 248 = Henricus Vullere 1257 B I 322 — Mechtildis dicta Vûllerin 1280 B II 328 = dû Fûllerin BL — der Vullere von Gabeleswilre 1273 B II 113 = der Fullere von Gabeleswilre 1273 B II 121 *(«Walker»)*

Jacobus dictus der **Vûtrer** 1280 B II 303 *(«der die Pferde besorgt oder eine Gaststallung hält»)*

wagener, curriparius, factor curruum: Berchinus curriparius BPc — Burcardus dictus **Wagener** civis Basiliensis 1280 B II 323 — Burchardus dictus Wagner filius Methildis dicte Wagnerin 1325 BL — Conradus curriparius dictus zem Helfande 1296 B III 281 — C. de Herten curriparius BPa = . dictus de Herten curriparius BPc — Cûnradus de Rinach curriparius BA — Cûntzinus dictus Wagener 1312 BPa — Ebinus Wagner BL — Henricus et Bertholdus fratres dicti Wagenere *Freiburg* 1252 Gb 113 — Heinricus Wagener 1280 B II 303 = Heinricus factor curruum civis Basiliensis 1289 Boos 170 = H. Wagener 1296 B III 304 = Heinrich der wagener 1297 B III 391 = Heinricus dictus

Wagener civis Basiliensis 1298 B III 442 = H. dictus Wagener 1299 B III 504 = Heinrich der wagener 1300 Boos 198 — H. carpentarius dictus Wagener BL — Heinricus curriparius BA — Heinricus der wagenere BPa = Heinricus dir wagenere BPb = H. der wagener BPc = Heinr. dictus Wagner *Kleinbasel* BPc — Jo. Wagner de Wůna BL — . de Horneskon curriparius 1297 Tr II 504 — dicta Wagnerin BA

C. der **Walcher** *Rheinfelden* 1297 ZGO XXVIII 431 = Conradus dictus Walcher 1299 Boos 194 — Růdolf der walcher *Läufelfingen* BSch — Ůlrich Walcher *Deutschherr Beuggen* 1266 ZGO XXVIII 388 (*s.* Vullere)

Berschinus **Wanbescher** BPa — Dietschi Wanbescher *Achkarren* Al XIX 184 — Ita Wambescherin mancipium ecclesie Beronensis c. 1300 HU Pfeiffer 321 — Peter Wanbescher *Randolzweiler* BKl — . dictus Wambesscher *Bauer* 1299 B III 508 — der Wanbescher BPa — dictus Wambescher BPa = dictus Wanbescher BPb *(« Wamsschneider »)*

weber, textor: dictus Baseler textor *Basel* BL — frater Bernerus Textor *Lützel* 1267 Tr II 135 — Bernolt textor *Basel* BL = . dictus Bernolt textor ibid. — Burkart der weber *Wehrathal* 1284 B II 467 — C. textor de Blazein 1287 B II 580 — Conr. **Weber** *Hüningen* BPc — Chůntzo textor de Ögestburc *Basel* BL — Chůnci der weber *Balsthal* BSch — Cristina textrix BA = Kristina textrix BA — Dietricus der Wiberin *Hüningen* BPc — Eberhardus textor BL — Grosheini textor 1304 BL — H. textor dictus Wilde 1295 B III 200 — Heinrich der weber de Altkilch *Basel* 1298 B III 420 = . textor dictus de Altkilch BL — H. dictus Lůver textor *Basel* BL — Heinr. Weber BPc — H. dictus Weber BL — Jo. textor dictus de Blatzhen BL — Jo. Weber *Achkarren* Al XIX 184 — KleinHeinrich textor BL — . textor de Lindowe 1292 B III 84 — Ludovicus testor *Kandern* BA — Mechtildis textrix 1286 B II 550 — textor 1287 B II 560 — . textrix dicta de Ögestburc 1299 B III 506 — Rů. textor dictus an den Steinen BL — her Růdolf der Webir von Untkilch 1286 FSp 7 — Rů. dictus der Wiberin *Zimmersheim* BL — Ůlrich Friburger der weber 1299 B III 455 — . textor dictus de Werenshusen *Basel* BL — Wernherus dictus Weber de Altkilch 1300 B III 573 — Wilhelmus textor 1281 B II 353 — der Weber von Binzheim *Bauer* 1295 ZGO XXVIII 423 — schöne Weber BKl

der **Webischer** *Strassburg* 1282 Als XI 270 (*s.* Wambescher)

Wecheler *s.* Weggiler

wechsler *s.* wehseler

Wedeman *s.* Weideman

Peter der **Wegenler** *Bauer Breisgau* 1283 ZGO 106

C. dictus Wecheler 1270 ZGO XVIII 478 = her Cůnrad der **Weggiler** 1276 ZGO IX 462 *(« Weckenbäcker »)*

wehseler, campsor, trapezita: Albertus de Blazhein campsor 1282 B II 365 = Al. campsor 1289 BPa = Albreht der wehseler 1296 B III 262 = Alberchtus dictus de Blazhein campsor BPb = Albertus de Blazhein campsor BPc — Beninus camsor BPc — Dietricus campsor BD — Ebschinus campsor 1291 B III 19 — Fridericus campsor 1232 B I 120 — Hafner der wechsler XIV BKl — Johannes dictus Snezzer campsor 1288

B II 613 = Johans Snezzer der wechseler 1298 B III 418 — Johannes dictus am Wege campsor BPa — Johans **Wechsiller** *Merxheim* XIV/XV BKl — Mechtilt des Wessillers ibid. — Pippo campsor BPd — Rôdolfus trapezita XII FDA XV 151

Ja. dictus **Weideman** BL — Johannes Weidman BD — Peter Weidman ein burger ze Basel 1297 ZGO XXVIII 429 = Petrus Wedeman BA

Heinricus dictus **Weller** de Wenzwilr BPc *(zu* welle *«Reisigbündel»)*

C. dictus Wetpherman de Barra miles 1277 B II 225 = Cûnradus miles dictus **Wepferman** de Barra 1278 B II 258 = (?) Wephirmannus miles 1293 Ann. Colm. FRG II 32 *(ahd.* wephare histrio)

Johannes genannt **Wescheli** *Breisach* 1290 ZGO LVI m 10 *(vgl. mhd.* diu wesche *«Wäscherin»)*

C. **Wescher** pistor BPc

Kûnzi **Wesscherli** *Oberenzen* XIV/XV BKl — Siwûrt Wescherlin *Bauer Herlisheim* XIV BH *(«Wäscher»)*

Wessiller *s.* wehseler

Wetpherman *s.* Wepferman

Bertoldus dictus **Wibeler** 1254 ZGO VIII 488 — Johannes der Wibeler 1286 ZGO X 229 — Salome dû Wibelerina ibid. *(«Weber von grobem Zeug»)*

Wiberin *s.* Weber

Berhtoldus dictus **Winman** de Merdingen 1261 ZGO IX 350 — Berli der winman *Sennheim* 1297 B III 363 — Burchardus Winman BL — Claus Wiman *Randolzweiler* BKl — Conradus der winman *Schopfheim* 1283 B II 407 — Cuno der wimman 1267 Boos 93 — C. dictus Winman *Magstatt* 1303 BL — Henricus der winman *Schopfheim* 1283 B II 407 — H. dictus Wiman *Wintersingen* BL — Johans der winman 1277 Hg 574 — Johans Winman *Rufach* 1300 B III 516 — Oswalt des winmannes tohterman BH — Petrus Winman *Kiffis* 1287 Tr II 345 — Rûdolfus wiman *Waldenburg* 1245 Boos 55 = Rûdolfus caupo 1246 Boos 57 — Rûdolf Winman *Rufach* BH — Sechsli der winman XIV BKl — Wer. der winman *Schopfheim* 1283 B II 407 — Winman *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Winman der wirt *Mappach* BKl — Winman *Zeisweiler* BB — Viman BPd (*s.* wirt)

Heinricus **Winschenk** BD

Ûlricus der winseger BPa *(«der das Einkellern des Weines besorgt»)*

Wintmûller BKl

filius dicte **Winvrowe** *Riehen* BA

wirt, hospes, tabernarius, caupo: Adelheidis Hospitis BA — Berchtoldus hospes de Steina 1288 B II 625 — Ber. de Hammerstein caupo Basiliensis BPc — Berchtolt der wirt *Woffenheim* BH — B. Hospitis *Lörrach* BA — Billungus hospes dictus de Oltingen BPb — dictus Bintzhein caupo BPa — Christianus de Arwangen hospes *Basel* BPc — Claus Brottbeck der wurt zu Istein 1387 BJ — Cûnradus caupo 1242 B I 168 — C. hospes de Argentina *Basel* BPc — Chûnradus dictus Hospes de Stetenberg *Orschweier* BPc — Cûntzman Wirtz XIV BKl — Dietricus caupo *Waldenburg* 1246 Boos 57 — Heinricus caupo de Liela 1252 B I 259 — Heinricus tabernarius dictus de Gerwile civis in Loffenberc 1267 Hg 487 — H. de Tûngen hospes 1279 ZGO XIII 235 — Heinricus de Sliengen hospes Basiliensis 1296 B III 283 — H. dictus Hospes mancipium monasterii Heremitarum c. 1300 HU Pfeiffer 322 — H. dictus

Kempho caupo residens in Sirentze BL — Henricus de Lůzela hospes in Wolfswilr BL — Heinci der wirt *Metzerlen* BKl — Henni **Wirt** = Henni Wirtes = Henni Wirtz *Hüningen* BKl — Herman der wirt *Langenbruck* BSch — Hirmenburch hospita de Walzhuot XIII NN I 525 — Hugo hospes de Hunzbach villicus . domini de Blůmenberg 1287 B II 569 = Hu. hospes *Hunspach* 1289 BPa — Johannes caupo *Magstatt* 1265 Tr II 112 — Johannes hospes 1280 Tr II 253 — Johannes hospes de Wile 1288 B II 625 — Jo. dictus de Richendal hospes domus zem Mulbŏme BL — Jo. de Thurego caupo *Basel* BPd = Jo. de Zůrich caupo ibid. — hospes de Kèserstŏl *Kleinbasel* BA — Lodewicus caupo *Habsheim* 1292 B III 67 — Nicolaus hospes de Tůngen 1300 ZGO VI 244 — Nordwinus tabernarius de Spalea 1284 Tr II 308 — Otto hospes c. 1300 M 132 — Petrus filius hospitis de Hadestat 1269 ZGO XXVIII 392 — Petrus hospes vel pistor de Gerwilr *Waldshut* 1279 ZGO III 360 — Petrus dictus Grencinger caupo BPb = Petrus Grenzger caupo BPc — Růdolfus caupo *Waldenburg* 1246 Boos 57 — Růdolfus hospes civis in Waldeshůt 1279 ZGO VI 233 = Růdolfus dictus Wirt civis in Walzhůt 1286 ZGO VI 238 — Schenni hospes 1288 B II 631 — dictus Spies hospes BA = (?) Spieslin der wirt BKl — Sturmelin hospes 1288 B II 631 — dictus Vatzo hospes *Basel* BPd — Volmarus hospes *Kandern* BA — Weltin Wirtes = Wircz XIV BKl — Wernherus caupo de Stetin civis Basiliensis 1245 B I 273 — Wernherus hospes *Waldighofen* 1277 Boos 130 — Wernher der wirt *Wehrathal* 1284 B II 467 — Wer. de Stadelbach hospes residens in Ensisheim 1288 B II 631 = (?) Wer. dictus de Stadelbach hospes *Muttenz* BL — Winman der wirt *Mappach* BKl — hospes de Hŏlstein BJ

Junta **Wischerin** *Rufach* EL XVI 53

Cůnrat der wislederer 1292 F 49 — Ebinus institor der wisslederer BPc — Johannes Tŏtzin ein wiselederer BPb

Wochererin *s.* Wůcherer

wolsleger, lanifex: Jecli der wolsleger 1305 Urkundio II² p. 42 — Růdolfus der wolleslegre 1262 Rochholz Gaugr. 82 — Siernz lanifex BL

Arnoldus **Wůcherere** 1232 B I 120 — Cůnzo der schultheize der da heizet der Wůcherer *Gresswеiler* 1280 Als XI 268 — Gŏta Wochererin BA = Gůta conversa dicta Kŏntzlina vel Wůchererin 1295 BL — Heinricus dictus Wůcherer 1255 B I 293 = (?) Heinricus dictus Wůcherer 1293 B III 142 — Johannes dictus Wůcherer BL — Petrus dictus Usurarius 1268 Tr II 140 = Petrus der Wůchirer 1269 B = Petrus Wůcherer BL — der Wuchrer HU QSG XIV 2

Ysener *s.* Isener

ystrio *s.* spilman

miles dictus Zedelere 1293 Ann. Colm. FRG II 31 — Petrus dictus **Zideler** 1296 Tr II 471 *(«Bienenzüchter»)*

Berschi dictus Ciegeler *Mülhausen* BPc — Genni Kůnz der ziegler BKl — Guntherus dictus **Ziegeler** *Herlisheim* 1312 BPa — Heinricus der ziegler BPb — H. de Hilteringen ciegoler BL — Hermannus der ziegler BPa

Chůnr. dictus Cigerer under bulgen BL = (?) C. dictus **Zigerer** 1303 BL = C. dictus Cigerer *Stetten* BL

= (?) C. Cigerer BPc — Johannes dictus Zigerer BD = Jo. Zigrer BPd — Rů. dictus Cigerer 1300 BL — Waltherus dictus Zigerer BJ (ziger «*Kräuterkäse, Quark*»)

zimberman, carpentarius: Benedicta Carpentarii BPd — Ber. carpentarius dictus Meiger BPa = Ber. carpentarius dictus Meger BPb = Bertschinus carpentarius 1299 BL = Berchinus carpentarius BPc = Berzinus carpentarius BPc — Burchardus carpentarius de Friburg BPb = Burkardus de Friburg carpentarius BPa — Burchardus carpentarius de Michelenbach *Basel* BPb = Bu. carpentarius de Michlenbach BPa = Burchardus de Michelnbach carpentarius BPc — Conradus dictus Cinberman *Arisdorf* 1273 Boos 110 — Conradus dictus Carpentarius *Geispitzen* 1278 B II 256 — Cůnradus de Halderwanch carpentarius 1288 B II 613 — . carpentarius dictus Tellinkon 1299 B III 505 = C. dictus de Tellinkon carpentarius 1300 B III 533 — Conradus carpentarius, Conradus carpentarius antiquior *Schlierbach* BA — C. carpentarius de Phirreto *Basel* BL — Chůnrat der zimberman *Sissach* BSch — Cono carpentarius *Hunspach* 1265 B I 446 — Friderich Zymberman *Woffenheim* BH — Heinricus carpentarius *Gemar* 1298 RU 224 — Heinr. carpentarius de Schophein *Kleinbasel* BPc — H. Cimberman de Geizpoltzhen BL = H. dictus Zimberman de Geizpolzhen BL — H. carpentarius dictus Wagener BL — Herman der zimerman 1283 ZGO X 107 — Hugo carpentarius 1236 M 9 — Hugo carpentarius 1298 RU 224 — Jacobus carpentarius *Bartenheim* BPc = (?) Jacobus carpentarius de Langanten BPa = Jacobus de Langeton carpentarius BPa — Johannes carpentarius dictus de Mellingen civis Basiliensis 1276 B II 194 — Jo. dictus de Nuwenstein carpentarius 1297 B III 394 — Johans der zimmerman 1300 ZGO XXIX 186 — frater Johannes dictus Zimmerman *Klingnau* XIII NN I 522 — Johans **Zimberman** *Oltingen* BKl — . dictus de Meienriet carpentarius BL — Rodolfus carpentarius civis Basiliensis 1276 B II 194 — Růdolfus de Búgingen carpentarius BPa — Růdolfus de Tugchingen carpentarius BPb = Růdolfus de Tukingen carpentarius BPc — Treger der zimerman BKl — Ůl. carpentarius 1299 B III 494 — Waltherus carpentarius 1287 B II 556 — Wernher der zimberman 1292 F 49 = her Wernher der Zimberman *Freiburg* 1300 FSp 47 — Wer. carpentarius 1299 B III 507 — item Wer. carpentarius de Thurego *Basel* ibid. — Wilhelmus carpentaris (!) BD

Der Herausgeber eines Urkundenbuches wird oft schwankend sein, ob er blosse Berufsbezeichnung oder schon festen Namen anzunehmen hat. Das vorstehende Verzeichnis zeigt die Häufigkeit der Fälle, wo bei ein und derselben Persönlichkeit beides zutrifft. Darauf, ob in den Handschriften grosser oder kleiner Anfangsbuchstabe steht, kann man sich nicht unbedingt verlassen; die mittelalterliche Orthographie ist fern von der festen Regel von heutzutage. In BL *stehen z. B. unmittelbar nacheinander* Hiltewinus rasor *und* Hiltewinus **R**asor.*) *Zum Grundsatz machen wir es uns, festen Namen zu statuieren,*

*) *In den Urkunden sind die Eigennamen meist gross geschrieben. Es kommt aber auch vor, dass unzweifelhafte Eigennamen kleinen, oder Wörter, die überhaupt keine Eigennamen sind,*

also gross zu schreiben, wo dictus *davorsteht. Weniger sicher ist das Kriterium des Artikels. Man trifft zwar im allgemeinen das Richtige, wenn man unterscheidet:* Hugo der trehsel — Hugo Trehsel. *Indes giebt es auch den Fall* Hugo dictus der Trehsel. *Heute noch steht ja in den süddeutschen Mundarten, was in der Schriftsprache verboten ist, der Artikel vor dem Namen. In der älteren Zeit fehlt der Artikel, ohne dass daraus auf einen Familiennamen zu schliessen wäre:* Burchardus mulnere 1237, Arnoldus chesere 1246. *Wird das Berufswort lateinisch ausgedrückt, so ist weniger Familienname anzunehmen, als wenn es deutsch ist. Bei Frauen nehmen wir in der Regel Familiennamen an:* Else dû Rinderin, *nicht* rinderin.

Ganz klar sind Belege wie Agnesa dicta Verwerin filia Ülr. Verwer, Burchardus dictus Wagner filius Methildis dicte Wagnerin; *ferner* Burchi faber dictus Mülner, *dessen Sohn aber heisst* Johannes Smidelin BPc. Chûncinus faber dictus de Lŏfen *hat zum Sohn* dominus C. sacerdos dictus Faber de Lŏfen BL.

Durchaus vereinzelt ist die Anordnung sutor Algotus, sutor Cûnradus, sutor Reinboldus, sutor Winart, suter Fûgli. *Noch heute liebt die Mundart, im Gegensatze zur Schriftsprache, die Berufsbezeichnung hinter dem Namen folgen zu lassen.*

Den Typus Reinboldus sutor *für die Einnamigkeit schlechthin in Anspruch zu nehmen, wäre verkehrt. Er ist noch am Ende des 13. Jahrhunderts, wo die Zweinamigkeit doch schon durchgedrungen ist, sehr häufig. Und im 12. Jahrhundert, wo sonst die Einnamigkeit Regel, ist er so selten, dass wir die Beispiele mühsam von überallher zusammensuchen müssen. Die frühesten liefert Regensburg:*

Reginhardus munizari 1048—64 QE I 33
Hecil et Pernolt frater eius aurifices 1080 QE I 41
Walterus pictor, Rŏtpreht scutifer 1070—95 QE I 42
Marchwart panifex, Aribo limator ensium, Heinrich sellator, Heinrich faber lignorum 1095—1143 QE I 68
Walthere pictor, Hartwic sellator, Ŏdalrich pistor, Sigehart aurifex, Paltwin sellator, Erenbolt wadmangere 1137 QE I 78
Jacob pictor XII QE I 206

Ferner:

Heinricus filius Hermanni sutoris *Zinspflichtiger Reichenau* 1165 D 65
Humbertus natione Longobardus professione medicus 1187 St 122
Hilteboldus figulus civis Constantiensis 1192 D 106
Hugo figulus civis Constantiensis 1192 D 106
Rodulfus joellarius civis Constantiensis 1192 D 106
Henricus purcelarius *Bürger Constanz* 1197 D 114
Rûdolfus et iterum Rûdolfus molendinarii *Zürich* 1167 Z 319 —

grossen Anfangsbuchstaben zeigen. — In den Zinsregistern ist das Grossschreiben das gewöhnliche.

Hugo molendinarius civis Turicensis 1185 Z 339 = H. molendinarius *(oder* M?) 1200 Gb 75
Rudegerus qui purgat gladios 1190/1202 St 144
Fridericus hisynmang *Strassburg* 1201 St 149
Eppo carnifex *Basel* 1212/3 B I 83
Marcuardus faber *Basel* 1212/3 B I 84
Petrus institor *Basel* 1212/3 B I 84

Bei verschiedenen der Genannten ist schon der Übergang zum Familiennamen konstatierbar:

Hugo Hafinare *(oder* h?) *Constanz* 1158 D 93
Hainricus Havenare (h?), Hiltebolt Havenare (h?) ministeriales ecclesie Constantiensis 1180 Z 336
Hugo laicus prenomine Figulus civis Constantiensis 1193 Hdb D 85

Familienname scheint auch

Stöllare c. 1150 Z 297
Heinricus qui cognominatus est Cistilare burgensis in Turego 1200 Gb 75

Aus welschem Gebiet:

Albricus mercator 1150 Tr I 206
magister Mercator scholarum magister c. 1161 Tr I 222

Unser Gebiet steht auch mit dieser Namenkategorie hinter Zürich und Constanz zurück. Die sichern Fälle von Familiennamen aus dem Beruf sind bis 1250 noch äusserst spärlich:

Henricus Bettscarus *Freiburg* 1200 FDA XV 172 = Beischarius 1220 FU I 180 = Beicharius 1220 FU I 181 = Becharius 1239 ZGO IX 247 = Beischardus 1245 ZGO IX 325
Ebirhardus cognomine Vazpindo *Basel* 1202 B I 71
Heinricus Vazzare *Freiburg* 1220 FU I 180 = dominus Fazzarius civis de Friburc 1244 ZGO IX 254 = H. dictus Vassarius 1252 ZGO VIII 484
Colarius 1223 HZB = Cholarius de Endingen 1239 FU I 398 = Walterus miles dictus Colarius 1242 ZGO VIII 483
Heinricus Vullarius *Basel* 1226 B I 108 = Henricus dictus Vullarius 1251 B I 248
Arnoldus Wûcherere *Basel* 1232 B I 120
Rûdolfus qui Snezar dicebatur *Basel* 1233 B I 124
Henricus qui dicitur Bretere *Basel* 1237 B I 146
Dietericus dictus Spilman *Elsass* 1241 RU 75
Albertus dictus der Trossche miles *Freiburg* 1245 ZGO IX 254
Ûlricus dictus Rintchofe *Freiburg* 1245 ZGO IX 329

Die Namen aus dem Beruf stellen zeitlich die letzte Bildungsphase der Doppelnamigkeit dar.) In der Seltenheit der Gewerbebezeichnungen im*

**) Bücher, Bevölk. Frankfurts im 14./15. Jh. I 73/74 behauptet sogar: «Zahlreiche Vergleichungen haben mich zu der Überzeugung gebracht, dass dieser Fall (wirklicher Familienname)*

12. und ihrer Häufigkeit in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts spiegelt sich eine im Laufe des 13. Jahrhunderts vollzogene gewaltige sociale Umwälzung. Im 12. Jahrhundert sind die Handwerker noch unfrei; wo sie wohnen sollen, was sie zu thun und zu lassen haben, hängt ab vom Willen ihrer Herrschaft; sie haben keine Rechtshandlungen vorzunehmen, also Urkunden weder auszustellen noch zu bezeugen. Nach und nach wird es anders. Die Gewerbetreibenden thun sich zu Zünften zusammen, sie sind nicht mehr die Fabrikarbeiter des Grundherrn, sondern schulden ihm nur noch einen bestimmten Zins, sie können Häuser und Grundstücke unkündbar mieten und das Erblehen wird in aller Stille durch die Gewohnheit ihr freies Eigentum. Vom Lande her beginnt eine starke Einwanderung, die ausschliesslich dem Handwerk zu gute kommt, es entwickelt sich ein immer lebhafterer Liegenschaftsverkehr und eine nie gesehene Bauthätigkeit. Berufe, an die man vor der Mitte des Jahrhunderts gar nicht gedacht hatte, tauchen auf. Manches wird durch die Popularisierung und durch die Hast des Betriebes auch schlechter, z. B. Schrift und Schreibmaterial. Was wir seit ungefähr 1850 durchmachen, die Umwandlung der jahrhundertelang gleich gebliebenen Provinzialstädte zu industriellen Grossstädten, das ist, vergleichsweise, von 1250—1300 schon dagewesen. Die vielfache Wiederkehr des gleichen Berufs innerhalb der gleichen Familie ist ein Zeichen geordneter Verhältnisse. Aus dem wohlhabend gewordenen Handwerkerstande rekrutiert sich zu einem nicht geringen Teile die aktive Geistlichkeit. Der Titel eines civis *wird auf den dritten Stand ausgedehnt, z. B.* Chûno de Mûspach rasor civis Basiliensis 1253, Wernherus pectinarius civis Basiliensis 1258, Chûnradus tector civis Basiliensis 1259, Chono gipsarius civis Basiliensis 1259. *Unter den Ratsbeisitzern erscheint* 1257 B I 329 Wernherus filius molendinarii, 1258 B I 343 Petrus cementarius, Conzo faber cives tunc in consilio existentes, 1274 B II 146 *sind als Zunftvertreter zum Rate zugezogen* Reimunt der schrôter, meister Nichlaus der phister, meister Peter der obser, Hiltewin der scherer, Ûlrich der verwer, Walther der metter, meister Salman der linweter. *In Kleinbasel ist Ratsherr* 1288 Dietricus Teko, *in Rheinfelden* 1293 Johans der smit, *in Mülhausen* 1295 Gerung der schrôtir von Sennhein, *in Freiburg* 1297 Rûdolf der Rintkôffe. Johannes Rösselman, *Schultheiss zu Colmar, ist der Sohn eines* Waltherus Rösselman cerdo. — meister *scheint in den soeben genannten Beispielen den Zunftmeister zu bedeuten, sonst ist es der Handwerksmeister überhaupt; z. B.* magister Heinricus laicus dictus de Bûzichoven 1255 ZGO IX 348 = H. dictus Magister de Bûzichoven 1260 ibid. 347, magister Rûdolfus der têschelere 1256, magister Chonradus zi der Zubin *Bauer* 1256 B I 317, magister Johannes aurifaber in Friburg 1268

höchst selten ist.» Diese Behauptung geht, wie unser Verzeichnis auf den ersten Blick darthut, viel zu weit und wird auch von Boos, Wormser Urk.-Buch II, Vorr. S. 14 zurückgewiesen. Vgl. noch Ennen, Gesch. d. Stadt Köln: «Sobald der Gewerbsmann und Nichtgrundbesitzer mit Frau und Kind von der Scholle getrennt war und sich einen selbständigen Hausstand gegründet hatte, fühlte er sich im Kreise der Seinigen als Haupt einer Familie und setzte seinen Stolz darein, seinem Taufnamen noch einen Familiennamen zuzufügen.»

Zs XXXIX 232, meister Rudolf der hamman 1269 ZGO III 189, meister Berhtolt unser koch 1279 ZGO XXXIV 238, predium situm in dem Rore quod colit magister Berchtoldus de Rore 1292 ZGO VI 241, meister Jacob von sant Alban ein phister 1294, magister Wer. lapicida de sancto Martino 1295, Sefrit faber 1297 = magister Sevridus BPc *etc. Noch mehr: der Freiburger* Růdolf der Rintkŏf *heisst* 1286 FSp 8 her, *ebenso der Kleinbasler* magister de Berno panifex 1275 = her Berner der brotbeche 1283 = magister Bernerus pistor 1288 = meister Berner der phister 1293. *Von* C. pistor dictus am Velde *stammt eine* domina am Velde BL. *Der Titel* her *bezeichnet die Ratsfähigkeit. Die Beispiele lassen sich vermehren:* her Gotfrit der gerwer *Rufach* 1284, *namentlich aber aus Freiburg:*

her Bertold der brotbeck *an dem Rindermarkt* 1272 Freib. Hist. Ztschr. VI 411
herre Gerunke der mezziger 1272 F 20
her Cůnrad der Weggiler 1276 ZGO IX 462
her Růdolf der webir von Untkilch 1286 FSp 7
her Johans der müler 1286 FSp 8
her Cůnrat der Havener 1292 F 49
her Johannes der Hevenler 1292 F 49
her Růdolf der Soler 1295 F 24
her Berhtolt der Bůtricher 1297 FSp 30
her Wernher der zimberman 1300 FSp 47

Es ist gar nicht nötig anzunehmen, wie es geschehen ist, dass die Betreffenden allesamt ihr Handwerk nicht mehr getrieben hätten. Das anbrechende 14. Jahrhundert findet die Emancipation des dritten Standes in der Hauptsache vollzogen.

Besonders verbreitete Gewerbe haben ihre Unterabteilungen: zu den Zimmerleuten wurden die Wagner gerechnet, zu den Schmieden die Schlosser, Helmer, Messerer. Der Messerer konnte aber auch Krämer sein. Zwischen Kæser *nnd* Kæsman *ist der Unterschied der, dass der erstere der Fabrikant, der zweite der Detaillant ist.*

EXCURS

ÜBER

DICTUS UND VERWANDTE PRÄDIKATE.

Wenn dictus *vor einer Personenbezeichnung steht, so kann diese ohne weiteres für einen Familiennamen genommen werden.*) Es kann nun aber nicht genug betont werden, dass auch ohne* dictus *Familienname vorliegen kann und dass dieses Zuwort regellos gesetzt oder weggelassen wird. Es heisst z. B. in der gleichen Urkunde* B III 460 Johannes dominus de Butemberg *und unmittelbar darauf* Johannes dictus de Butenberg, B III 441 dominus Henricus de Bechburg *und* Conradus dictus de Bechburg filius suus, B III 213 Chůno Paternoster *und sein Sohn* Rů. dictus Paternoster, B II 697 Ůlricus dictus Verwer *und* dominus Nicholaus Verwer, B II 609 Jo. Engelbotte *und* Heinricus dictus Engelbotte, B I 297 Conradus dictus Kerli *und* Burchardus Kerli, B I 244 Gerungus miles dictus de Tegirvelt *und* Hiltebrandus de Tegirvelt miles.

Das Wort dictus *speciell tritt im Basler Urkundenbuch erst 1210 auf:* Hugo miles dictus de Reno B I 80, *erobert aber dann rasch das Feld mit zahllosen Belegen. Zum Teil älter, jedenfalls aber seltener sind folgende Ausdrücke:*

Chůnradus cognomento Yiart 1187 B I 56; Rŏdegerus cognomento Angist c. 1200 FDA XV 154 = Henricus qui dicitur Angist ibid., Berhtoldus cognomento Lŏdeno ibid. 168, Burchardus cognomento Spanseil ibid. 169, Adilbertus cognomento Scirbin c. 1200 ibid. 174; Eberhardus cognomento Nothisen 1200 ZGO XXVIII 169; *ferner bei Cäsarius von Heisterbach zu Anfang des 13. Jh.:* homo quidam Theodericus nomine, cognomento Cancer X 67; satelles quidam Johannes nomine, cognomento Danus XI 52; quidam miles Henricus nomine, cognomento Nodus XII 15; miles Albertus nomine, cognomento Scothart X 11; canonicus quidam Bonnensis Winricus nomine, cognomento Stempel XI 45; dominus Bertolphus cognomento Vorator lardi IX 59; Gerardus cognomento Waschart XI 11 — Fridericus quidam cognomento Meisterlin c. 1210 Hist. Novient. Mon. FRG III 24, Heinricus cognomento Rise 1215 Mone Qs IV 75, Cono cognomento Manberz 1218 Tr I 312, dominus Henricus de Ferreto cognomento Ritterlin c. 1221 Tr I 321,

**) Ebenso Anz. f. schweiz. Gesch. X 35.*

Cunradus cognomento Wettere 1244 B I 175, Mezza cognomento Schrotingen 1252 RU 84, Johannes cognomento Bellize civis de Rinvelden 1254 B I 275 *Umschrift* = Johannes dictus Bellize ibid. *Text,* piscator cognomento Schůppo *Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388.

Johannes cognomine Rincha c. 1200 RU 49, Cŏnradus qui cognomine dicitur Chint 1202 ZGO XXVIII 171, Hugo advocatus cognomine Monachus 1202 B I 71, Hugo scultetus cognomine Flecha ibid., Ebirhardus cognomine Vazpindo ibid., C. cognomine dictus Wild 1229 ZGO V 224, Gerungus miles dictus cognomine Strubel 1240 ZGO III 253, Eberhardus cognomine Spanhardt 1246 F 10, Ůlricus cognomine Marx 1256 B I 317, Wernherus cognomine Rosche ibid., Burchardus cognomine Lupus 1265 B I 463, Johannes cognomine Stebili c. 1270 Tr II 148, Johannes schultetus in Sulze cognomine Marschalchus 1271 Tr II 160, Henricus et Johannes dicti de Pfaffen fratres domini Henrici militis ejusdem cognominis 1275 B II 159, Rudolfus cognomine Nicolaus 1278 B II 251.

Hugo laicus prenomine Figulus *Constanz* 1193 Hdb D 85.

quedam Wilburgis nomine, de Stille agnomine c. 1270 ZGO XLIV 535.

istrio nomine Bitterphil 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 122 — quidam comes nomine Diepoldus 1109 FDA XIV 138, quidam miles nomine Guntrammus 1111 ibid. 139, quidam vir nobilis Arnoldus nomine de Kencingen ibid. 141, vir nobilis Cŏnradus nomine de Waltchilicha ibid. 141, quidam liber homo nomine Geroldus ibid. 143, quidam liber homo nomine Erenfridus de Rundistal ibid. 143, quidam de familia ducis Adalbero nomine ibid. 145, quidam liber homo nomine Craft de Opfingen ibid. 145, quidam clericus nomine Manegoldus de Ebringen ibid. 147, quidam liber homo de Maltertingen nomine Reginboldus ibid. 147, quidam liber homo de Runach nomine Hecil ibid. 148, quidam clericus de familia ducis Manegoldus nomine de Buhsita ibid. 148, quidam miles Eberhardi de Eistat nomine Burchardus ibid. 151, presbiter quidam Uto nomine de Muncingen ibid. 164.

Heinricus miles vocabulo Richaldus c. 1229 ZGO IX 240.

Hugo videlicet de Reno 1190 Tr I 273 — liber homo scilicet Ozo de Hohdorf XII FDA XV 147, liber homo Lampertus scilicet de Adelhusen ibid. 162.

Otto Turegensis ex novo Foro cognominatus 1145 Z 288, Henricus cognominato (!) Holzapphel 1210 B I 80, Conradus scultetus Monachus cognominatus 1236 B I 136, Mangoldus cognominatus Schivi burgensis de Lŏfenberch 1285 ZGO III 190, dominus Jo. de Mŏrnach cognominatus Roler BPc.

Burchardus qui cognominatur Puer 1146 St 98, Heinricus qui cognominatus est Cistilare burgensis noster in Turego 1200 Gb 75, Johannes qui Blatre est cognominatus 1219 ZGO IX 231.

Rŏdolfus qui dicitur Madalla urbanus Turicensis 1159 Hdb D 38, Ŏdalricus qui dicitur Seccho 1172 Z 325, Rodolfus qui dicitur Carbur c. 1188 Tr I 268, Petrus de Vilar Reibolt qui etiam dicebatur de Viveis *Freiburg* 1163–1200 Hdb II 2154, comes de Phyrreto qui dicebatur Grimel c. 1230 Hist. Novient. Mon. FRG III 28, Růdolfus qui Snezar dicebatur 1233 B I 124,

Cůnradus scultetus qui dicitur Monachus 1237 B I 144, Heinricus qui dicitur Clericus ibid., Henricus qui dicitur Bretere 1237 B I 146, Wernerus et Burkardus qui dicuntur Roten 1237 B I 147, Johannes qui dicitur Beilz 1241 B I 160, Růdolfus miles Basiliensis qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196ª, Burchardus civis Basiliensis qui Rufus dicitur 1248 B I 224, Hedewigis que dicitur Scriptrix 1250 B I 239, dominus . miles de Ŏchein qui dicitur Bŏhart 1250 B I 244, H. Rinveldensis qui Wechtire dicitur 1251 BL, Hugo advocatus Basiliensis qui dicitur Monachus 1255 Tr I 441, Conradus qui dicitur dir Zolnere 1257 B I 322, Manegoldus ystrio qui dicitur Nagere 1258 B I 341, Volmarus civis Basiliensis qui dicitur Ozelin 1258 B I 350, Ita que dicitur diu Lŏcherin de Beinchon 1259 B I 366, Burchardus qui dicebatur ad Portam 1261 B I 399, Cŏnradus qui dicitur Rise 1265 B I 462, is qui dicitur Cleinwernlin in der Norgassen 1269 B II 16, Heinricus qui meier Vechtili dicitur 1267 B I 488, H. miles qui dicebatur Ceizso 1291 BL, Cůno qui dicitur Chabus BPb, que dicitur Kůrina BL, Heinricus piscator qui dicitur Murni BPa, Heinricus qui Phafeli dicitur BPb, Chůnr. dictus Slosser qui dicebatur der rot smit vor Spalon BL, Johannes sutor qui dicitur Winant BPb.

quidam miles Burch. vocatus FDA XV 152, vir nobilis Cŏno de Eicha vocatus ibid. 168, quidam homo de Chilcheim Cŏnradus vocatus ibid. 170, quidam homo de Nocingen Adalbero vocatus ibid. 171, alius quoque Adelbero vocatus de Holzmadon ibid. 171, quidam liber homo de Ŏsingen Geroldus vocatus ibid. 171.

quidam burgensis Rencilinus nominatus 1233 Tr I 355.

qui omnes Lempni nuncupantur 1237 B I 147.

Waltherus Mieselin nuncupatus 1255 ZGO XXVIII 118.

Johannes qui Villicus appellatur 1247 B I 196, relicta Petri dicti Burger de Wile que Schererin appellatur 1300 BL.

Berchtold unser dienstman, der ritter, dem man spricht der Schenke 1251 ZGO XXVIII 116; Heime dem man sprichet Wasicher *Rufach* 1270 Als XI 258; her Heinrich von Rafinsburch, dem man spricht der Brotmeister 1273 Tr II 187 = Heinrich von Ravenspurc, dem man sprichet der Brotmeister 1280 B II 295; Cůnrat und Cůnrat sin brůder, den man sprichet ze nanamen die Giler 1283 B II 412; Burcart der priester von Gundolzhein, deme man sprichet der Bezelin 1284 B II 458; Růdolf der schaffener, deme man sprichet Schultheize 1284 RU 154; Růdolf und Cůnrat, den man sprichet die Slůpen von Swerzstat 1285 ZGO XXVIII 410; her Peter, dem man sprichet Senftelin 1286 B II 516; Chůnrat der Schaler ein riter von Basil, dem man spricht Rumelher 1288 B II 616; her Chůnrat, dem man spricht der vogt von Blazhein 1290 B II 707; her Peter, dem man da sprich von Betlach ibid.; der erber priester her Johans, dem man sprichet ze dem heiligen Cruce 1291 B III 2; den man spricht ze Ruest 1293 B III 133; Gŏtfrid von Eptingen, dem man sprichet von Madel 1295 Boos 181; her Peter von Eptingen, dem man sprichet von Wartemberg 1296 Boos 184; der Hostein, dem man sprichit Imhove 1296 Tr II 496; Heinrich der snider, dem man sprichet Site 1297 B III 382; Hug der Munich, dem man sprichet der Zwinger

1297 B III 385; dem man sprichet Wechen 1299 B III 488; H. Lembli, dem man sprichet zer Trûwe 1318 BL; Henni Remi, dem man sprichet meyer Zschor 1387 BJ; Kûntzman Lôwe, dem man sprichet Müncheli XIV BKl; Niclaus, Johans und Cûnrat, den man sprichit Cûnnin von Sulze BKl.

brûder Cûnrat der priester ze nanamen geheizen Bucginriute 1276 ZGO XI 250; Burchart geheissen der Grave von Theningen 1283 Thommen 101, Katherina ein witwa geheisen von Granegge 1297 B III 366, Cûnrat geheizen der Rouber 1300 ZGO XI 247, her Ûlrich ein rittter geheissen der Zolner von Kenzzingen 1300 RU 234.

Walther und sin brûder Ülrich die da heizent Vischra 1277 Hg 574, Cûnzo der schultheize der da heizet der Wûcherer 1280 Als XI 268, du frôwe du da heisset Sigezin 1283 ZGO X 107.

ein frôwe heisset Wezelin 1283 ZGO X 106, der ritter heizet der Gyr 1291 B III 24.

her Johans ein priester und heisset der Vogeler 1297 B III 381.

herre Liutfrit ein burger von Vriburc genant von Vilingen 1276 ZGO XI 250; dû erberû vrôwe von Bischovingen genant 1285 ZGO XIII 51; Wernlin genant Marchewerck *Hägenheim* sp BPr, genant Rotpart ibid. — her Berhtolt der mietelinc ze Enmûtingen genemet von Sultz 1299 RU 230; her Wernher von Hadstat der do was genemmet der Junge 1296 B.

Anmerkung. Von dictus *kommen scheinbar schon im 12. Jh. Belege vor, sie sind aber apokryph:* quidam miles Hugo de castello Cella dictus 1128 HZB 31 (ex Rotulo Sanpetrino), Udelhardus comes dictus de Seedorff 1131 HZB 35, quidam liber homo Manegoldus dictus de Louphin FDA XV 153.

XXIII.

STAMMESNAMEN.

Gilbertus **Anglicus** fisicus *Sulz* BL — Waltherus famulus dictus Anglicus 1276 Tr II 210

Bauwarius *s.* Beiger

Albertus et Burkardus Begerones 1226 HZB 95 — Albertus Begero albus *Ritter* 1236 ZGO XXVIII 97 = Albertus Wisebegere miles *Strassburg* 1250 FU I 428 = (?) Begero *Ritter Strassburg* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132 — Burckart des wisen Begers sun 1263 AD 623 = her Burkart der wisse Peger 1299 ZGO X 336 = her Burchart der wisse Beger 1300 F 58 — her Abreht der Bêger von Strasburg *Ritter* 1300 ZGO XV 235 — Cunradus dictus Begir (Beger) *Rufach* EL XVI 39 — C. dictus **Beiger** BPb — Heinricus dictus Peigeri 1281 B II 355 — Johans Peier *Hirsingen* 1297 B III 357 — Irmina dicta Peierin 1293 B III 127 — Lienhart Peyger XIV BKl — Rûdeger der Peier *(Var.* Peger) *wahrsch. Bürger v. Freiburg* 1284 ZGO XXX 121 — Sigelinus Bauwarius 1251 St 345 — . dictus Pawarius BL — Peiger sellator BPa

Dietricus dictus **Peigerli** 1280 B II 321 — dictus Peierli 1297 BL

Vgl. Fm I 274 *die Schreibweisen* Pegiri, Pegirin.

Burkli **Behem** *(Var.* Behen) von Phaffenhein XIV/XV BKl — Cûnr. dictus Behem BPa = Cûnradus Behem BPb — Conradus Beheim *Bergheim* c. 1300 Hans — Diethericus dictus Behem 1264 B I 434 — Heinricus Boemus miles *Strassburg* 1250 FU I 438 — Heinrich Behain 1259 Huber — H. Behein de Hatstat BL — Murhardus Bohemus miles 1254 AD 514 — Sifrid Behen von Phaffenhein BKl — Adelhedis dicta Böwimin BA — Mechtildis Behimin BD — die Behemin von Egringen BKl

Beiger *s.* Begero

Boemus, Bohemus *s.* Behem

Bôsewalch *s.* Walch

Böwimin *s.* Behem

Petrus dictus **Brabant** *Rixheim* 1293 BL — Philippus Brabant *Solothurn* 1288 B II 637 — Brabant *Ettingen* BCl

dictus **Brisger** *Fischingen* BPc = Brischer ibid. — Gerdrudis dicta Brisgerin BD *(Breisgauer oder Breisacher?)*

Cûnrat von Burgenden *Buggingen* 1271 ZGO XI 248 = C. advocatus

dictus de Burgenden 1299 ZGO XXX 127 — Waltherus de Burgendon civis in Tottnowe 1288 Gb 167 — dominus Burch. dictus **Bůrgunder** plebanus in Bamnach BA — Conradus Burgender *Kandern* BA — Hans Bůrgender der schifman BKl — Heinricus dictus Bůrgender 1296 B III 290 = H. dictus Burgender in der Herde 1299 B III 449 — Rů. et H. fratres dicti Burgender *Allschwil* 1299 BL — Ulrich Burgender 1265 Liebenau 14 = . dictus Burgender ibid.

Cherlinch *s.* K—

Conradus miles dictus de Elsaze *Strassburger Urkunde* 1297 ZGO XXI 275 — ille de Elsasse *Bauer Rheinweiler* BA — N. Elisaz Bacm. — dictus **Elsesser** *Habsheim* BA

Henricus dictus **Ergöwe** 1256 Tr I 446 — Růdolfus de Ergôwe *Bauer Muttenz* 1274 Boos 111

Frenscarius, Frenscher, Frenzer *s.* V—

Beatrix gallica de Nuwenburch 1312 BL — Berchtoldus **Gallicus** de Tůngen 1285 ZGO VI 238 — Burchardus Gallicus *Gemar* 1298 RU 224 — Burchardus Gallicus ortulanus BA — Eberhardus Gallicus 1294 Tr II 436 — Fridericus Gallicus *Colmar* c. 1240 Ingold 4 — Gerhardus gallicus dictus de Phei 1295 B III 198 = Gerhardus Gallicus 1299 B III 453 = G. Gallicus 1300 B III 579 = Gerardus Gallicus *Basel* 1301 BL — Henricus Gallicus 1269 B II 27 = Heinricus gallicus dictus de Cruce BA = Heinricus dictus Gallicus BA = (?) Heinricus Gallicus BPb = Heinriot gallicus BPa — Hugo Gallicus BA — Johannes ime Wiele dictus Gallicus BPa = Johannes Gallicus BPb — gallica Loex *Gemar* 1298 RU 224 — Philippus gallicus *Sulz* 1301 BL — Pirrinus gallicus BPb = Birrinus gallicus BPc = Birri gallicus BPc — — frater Reinherus Gallicus 1291 BL — Richardus gallicus dictus zem Winde BL — Roli gallicus BA = Růlinus gallicus BA — Růdinus gallicus dictus Salzman BA — Willermus Gallicus civis in Sulze 1292 Tr II 410 — gallicus quondam dictus Zevin *Basel* BL (*s.* Walch *und* Welscherre)

Gôwer *Hadstatt* BH

Conradus **Grecus** BD = dictus Grecus BD (*s.* Kriech)

Albertus Judeus *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154 — her Berthold der **Jude** *Urk. Walters v. Klingen* 1284 B II 467 = Berth. dictus Jude 1300 B III 573 = Berchtoldus dictus Judeus BL — Burchardus Judeus 1236 St 237 — Cuonradus Jude *Bergheim* c. 1300 Hans — Conradus dictus Judeus *Ranspach* BA — Ellina Judea BL — Elsin Judinen jartzit BKl — Greda Judin c. 1300 M 132 — Heinricus dictus Judeus *Bürger Strassburg* 1249 St 332 — Henricus dictus Judeus *Säckingen* 1282 B II 373 — Johannes Jude *Gemar* 1298 RU 224 — *Johann* der Jude *Freiburg* 1309 ZGO XLIV 483 — Hugelin der Jud *Rheinau Elsass* 1289 Als XI 272 — Jud 1289 BPa = Jude BPc *(s. auch das Kapitel «Juden»)*

dominus Burchardus **Judeli** BL = Burkardus Judli capellanus BD

? Chônradus **Judeman** 1172 Z 325

C. **Cherlinch** *Winterthur* 1230 Blumer 10 — dictus Cherlinger 1295 ZGO VI 241

Jennin **Kriech** von Richein BKl (*s.* Grecus)

Lamparte *s.* Lombardus

Albertlinus **Lombardus** BL = Albertelin Lonbardus verwere BL — Alexander Lombardus BPa = Alexander Lumbardus *Basel* BPc — Cůnradus

dictus **Lamperto** 1285 Tr II 319 = (?) Cůnradus Lanparte BPb = C. Lamparte BPd = C. dictus Lamparte BL = dictus Lamparte BPc = (?) Cůnradus Lamparter *Mülhausen* BPc — Heinricus Lumbardus miles 1253 B I 265 = Henricus dictus Lombardus miles 1256 AD 568 — Hugo dictus Lanparte 1293 B III 130 = Hugo Lamparte *Basel* BL — Humbertus natione Longobardus professione medicus 1187 St 122 — dicta Lamparterin BA

Lumbardus *s.* Lombardus

Conradus **Lutering** 1270 Tr II 154

camerarius dictus **Mor** 1282 ZGO XV 231

Pawarius, Peger, Peier, Peiger, Peyger, Peigeri, Peierli, Peigerli *s.* B—

C. dictus **Půliant** BPb — herre Johans der Půliand (von Eptingen) XIV BKl

Gotfridus dictus **Pullære** *Befehlshaber der kaiserlichen Truppen in der Lombardei* 1236 Ann. Arg. FRG III 110 — *ein Minnesänger aus dem Stande der Reichsdienstmannen heisst* der Püller, *eigentlich* der Püller von Hohenburg *im Elsass* Zs XXXIX 234 — Ůlrich Půller *Egisheim* BH

Cůntzi **Rinfrank** XIV/XV *Fischingen* BKl

Riusze *s.* Rússe

Chůnrat **Romer** XIV BKl — H. Romanus pilleator BL — Heintzin Romere = Henni Romer = Henman Romer XIV BKl — Johannes Romanus sutor 1270 B II 44 — Manegoldus Romanus 1226 B I 108 = Mangoldus Romanus BD — Mechtildis Romana BD — Ůlricus diaconus Romanus 1219 Z 388 — Vivian Romanus *Basel* 1226 B I 108 = Vivianus Romanus 1237 Boos 47 — Wernherus filius dicti Romer *Bauer Ötlingen* 1286 B II 546 — Wernher Romer von Otlinkon 1296 B III 323 = Romer BKl = (?) der Romer 1283 B II 404

brůder Cůnrat der **Růsse** *Deutschherr Freiburg* 1272 ZGO IX 454 — Hensli Rússe XIV/XV BKl = der Rúse *Geberschweier* BKl — her Walther Riusze [«Riusez» *im Druck*] *Strassburg* 1271 Als XI 261

Berhtoldus dictus **Sahse** *Bürger Freiburg* 1256 ZGO XXX 106 = her Berhtolt der Sahse 1278 ZGO IX 468 = dictus Sahse 1281 ZGO X 97 — Conradus Sachso 1282 SW 1824, 553 — Vasolt Sahse *Unterelsass* 1289 Als XI 277 — Walther Saxe *(Var.* Sahse) 1289 Als XI 276 — Hanman Sahse XIV BH = (?) H. **Sehsselin** *Bauer* XIV BH

Rodolfus sacerdos de Mulhusehen dictus **Sarracin** 1246 M 11

Sawap *s.* Swap

Saxe *s.* Sahse

Chůninus dictus **Schotte** *Bauer Ranspach* BA = Schotto BPd — Hug Schoten sun = Hug Schotto *Muspach* BKl — Joh. dictus Schotto *Muspach* BL = Joh. Schotto BPc — dictus Schotte *Freiburg* 1280 ZGO IX 472

Schwab, Suab, Suevus *s.* Swap

Sungǒwer BKl

Cuno et filius eius Gerunc de Suevia 1031 (?) GrAls I 387 — Albertus dictus Sawap cerdo 1300 BL — Andreas Suevus *Bauer Meyweiler* 1286 B II 541 — Burchardus Swevus BL — Cůnradus Suevus scultetus de Mulhusen 1236 M 9 = Cůnradus dictus Suevus 1239 B I 152 — Conradus Suevus *Bauer* 1271 Boos 101 — Cůnradus Swevus 1298 RU 224 = (?) Cůnradus filius der Swebin 1298 RU 224 — parvi liberi dicte Swebin 1298 RU 224 — bona Swevorum *Gemar* 1298 RU 224 — Chuonradus dictus **Swap** BPb — C. Swe-

vus 1287 BL — Chůnze der Swap *Bauer Gränichen* 1292 Aar 18 — Dietricus der Swab BPb — Eberhardus Swevus BA — Eglolfus dictus Swab BA — Heinricus Suevus carnifex 1258 B I 338 — Henricus Suevus *Habsheim* BA = Heinricus Swevus BA = Heinricus dictus Swab BA — H. dictus Swab BPa = H. dictus Suab *Basel* BPc = H. Swab ortulanus BPd — Hugo Swevus BL — Johans Swab von Ramesbach 1295 B III 204 — Nicholaus Svevus *Kleinbasel* BA — Petrus dictus Schwab 1288 ZGO VI 239 — Rudolf der Swap *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106 — Rodulfus Suevus *Niffer* BA — Ulricus Suevus 1210 B I 80 — Ulricus dictus Schwab institor de Basilea 1298 Tr II 509 — Wern. Swap *(Gen.* Swapz) BPc = Wer. Swab BPc — Swevus BPa = Suevus BPb — die Swebenna *(Plur.) Bauern (!) Breisgau* Al XIX 186

Heinricus Suevus carnifex civis Basiliensis 1258 B I 338 = **Swebilinus** carnifex an dem Kutelberge BPa = dictus Swebelin carnifex BA — Henr. dictus Swab *Hüningen* BPc = Heinricus dictus Swebelin *Hüningen* BPc — Heinricus Swebli 1262 B I 409 = Heinricus Sweblinus civis Basiliensis 1281 B II 355 — C. Swevulus de Zovingen 1288 BL — Johannes Sweblin *Habsheim* BA — Sifridus Swebili 1293 Tr II 422 = Sifridus dictus Swebeli *Sulz* BL — Ůlricus Swebelin *Hüningen* BPc — Swebli BPa — Swebeli *Basel* BPc

Swevus, Swevulus *s.* Swap, Swebli

Hennin **Switer** von Vökelinshoven *Elsass* XIV BH — Peter Switzer *Bettingen* BSch

Chůnrat von Tirols *Eimeldingen* 1295 ZGO XXVIII 423

C. **Türingers** 1296 B III 311

Arnolt **Unger** *Bauer Markgrafschaft* BKl — Chůnrat der Unger *Bauer Gäu* BSch

Velhin *s.* Walch

der **Vranke** *Gemar* 1298 RU 224

C. dictus **Vrenzscher** *Basel* BA — Waltherus Vrentscher *Basel* 1291 B III 3 = Waltherus dictus Vrentschere BL — Vrentscherin *Basel* BL — dictus Frenscher *Kleinbasel* BPc = Frenscarius BPc — der Frenzer BKl *(zu* frensch *«französisch»)*

Cůnradus filiaster H. de sancto Martino dictus **Walch** BPb — C. dictus der Walch cerdo BPc = C. Walch *Basel* BPd — her Dieterich der Walch ein rither von Keppenbach 1296 HZB 188 — Gerhart der Walch *Gressweiler* 1280 Als XI 268 — Godefrit der Walch 1283 RU 150 — Heinricus dictus Walch *Märkt* 1256 B I 308 — Heinricus dictus Walch 1285 B II 505 — her Heinrich der Walch 1297 B III 363 — Hein. Walch BPb — Hugo dictus Walh 1286 B II 534 = hern Huge dem Wale 1287 B = Hugo dictus Walch BA — Johannes der Walch 1279 B II 288 = Johannes dictus Walch residens in minori Basilea BPc = Jo. der Walch BPc — Jo. dictus Walch linweter BL — Johannes dictus Walch *Muspach* BL — Johannes pellifex dictus Bösewalch BPc — L. Walch *Basel* BPd — Peter der Walch 1292 Aar 18 — Růdolfus der Walch, Peterscha uxor sua BPc — Ůl. dictus Walch *Büren* 1296 BL — Ůl. dictus Walch BPc — Werenher der Walch 1275 B II 182 — Wernherus dictus Walch miles 1281 Ann. Colm. FRG II 16 — . dictus Walch miles de Burbus 1296 B III 316 — der Walch *Härkingen* BSch

— Cûnin der Welhin XIV/XV BKl — Helwich Velhin BA — der Welhine hus, domus der Welhine 1276 B II 201 — diu Velhin 1298 RU 224 — diu Welhin *Basel* BL — dû Welhin *Sierenz* BSp — die Welhin von Egringen BKl (*s.* Gallicus *und* Welscherre)

Burcardus dictus **Walliser** pistor BA — Joh. dictus Walliser BPb = Jo. Walliser *Basel* BPd = Johannes dictus Wallizer BPc — Petrus pistor an der hofstete dictus Wallisere BPb

Heime dem man sprichet **Wasicher** *Rufach* 1270 Als XI 258

Welhin *s.* Walch

B. **Welscherre** *Bürger von Neuenburg* 1238 ZGO XVIII 485 — der Welscher *Neuenburg* 1284 ZGO XXX 121 — brüder Burchart der Welscher *Thennenbach* 1286 ZGO X 230 (*s.* Gallicus *und* Walch)

der **Westerman** *Strassburg* 1271 Als XI 261

Wisebegere *s.* Begero

Anmerkung 1. Franco, Vrenkin, Friso, Hesso *stellen wir nicht hieher, sondern zu den specifisch altdeutschen Personennamen, wohl aber das gleich gebildete* Sahse *wegen* der Sahse, Romanus *wegen der Übersetzung* Romer, *immerhin das Thema* Romanus carnifex c. 1300 M 132 *zu den Tauf- bezw. den von ihnen abgeleiteten Familiennamen.* Mor *kommt eher zu den Übernamen.*

Anmerkung 2. Da die Identität von Swab *und* Swebelin *zweifellos ist, wird auch* Peierli = Pawarius, Sehsselin = Sahse *gesetzt werden können.*

Anmerkung 3. In der romanischen Schweiz kommen schon im 12. Jh. folgende Völkernamen als Geschlechtsnamen vor:

Isliardus *mit dem Zunamen* Allamannus *Waadt* 1097/1108 Hdb I 1501
Aymo Brebenzo *Wallis* 1196 Hdb D 87
Johannes Burgundio *Waadt* 1198/1200 Hdb D 94
Milo Francigena *Ritter Unterwallis* 1167/1178 Hdb II 2240
Wilhelm Langobardus *Mönch Hauterive* 1173 Hdb II 2309
Petrus Saraceos (!) *Genf* 1128 Hdb I 1664
Uldrich Teutonikus *Waadt* 1115 Hdb I 1584

Aus Baiern führt Bacmeister mulier quedam nomine Raza cognominata Greca c. 1010 (!) *an;* Heinricus Suevus c. 1200; Fridericus cognom. Judeus *Nassau* 1216. *Bei Cäsarius von Heisterbach* XI 52 (c. 1200) *steht* satelles quidam Johannes nomine, cognomento Danus. *Wenn Bacmeisters Belege richtig sind, so bilden sie einen Beweis für die auch sonst mehrfach hervortretende Thatsache, dass in Baiern und am Mittelrhein Geschlechtsnamen früher sich bildeten als am Oberrhein.*

XXIV.

Fremde Geschlechtsnamen.

magister Wilhelmus de Angers BD
her Liuphrit **Aschiêr** *Freiburg i. Br.* 1278 ZGO IX 468 = her Aschier c. 1290 F 45 = her Lütfrid Atschier 1292 F 49 — Katherina Atscherin *Güntersthal* NN I 307 *(zu franz.* archer «*Hatschier*» DWB IV 2, 559)
Birrinus, Birri *s.* P—
? frater Petrus dictus **Biset** *Johanniter Mülhausen* 1287 B II 588
domina Clementa de Bochs 1292 BL = Clementa de Bôchs BL = Clementa dicta de Bôschs BL
Dietschi **Burgnat** (?) *Geberschweier* XIV/XV BKl
Rodolfus qui dicitur **Carbur** *Pleigne* c. 1188 Tr I 268
Chahtrel *s.* Sch—
Hugo **Chastel** *(Var.* Chastrel) advocatus de Mulenhusen 1240 RU 74 (*s.* Schachterel)
Chechertin *s.* Scheshart
Henricus miles de Civia 1236 Tr II 37
Borcardus de Corchapois *Basel* BA
Symon miles de Cortalari 1290 B II 687 = Symon miles de Curteleri BA
Creshart *s.* Greschart
Curteleri *s.* Cortalari
Gerardus gallicus *Basel* 1301 BL
Gilbertus anglicus fisicus BL
Henman **Gintschat** *Bauer Gevenat* BA
Johannes canonicus sci. Petri dictus Creshart BPb = dominus Jo. **Gresschart** presbiter BD — Henni Greschart *Geberschweier* XIV/XV BKl — Walther Greschart *Bauer Herlisheim* XIV BH
Johannes dictus **Gyat** *Basel* 1299 B III 464
Heinriatus BPa = Heinriot gallicus BA
Petrus de Kurtellan *Basel* BL
her Johans **Lessier** *Ratsherr Kleinbasel* 1287 Tr II 570, 1295 Tr II 462, Tr II 492 = Johans Lesser 1289 B II 648 = Johannes Lesser 1283 B II 418 = Johannes dictus Lesser 1288 B II 639 — *hienach halb deutsch halb welsch* Heinrich Lezzer *Ratsherr Kleinbasel* 1291 B III 28 (Johans «Luffier» 1285 B II 470 *beruht auf einem Lesefehler des 15. Jh.)*
gallica **Loex** *Gemar* 1298 RU 224
Conradus Matzeler junior BD — dominus Heinricus dictus Mazerel sacerdos 1293 B III 107 — Jo. miles dictus **Macerel** 1264 Tr II 105 = Johannes dictus Macerel miles BL = dominus Johannes dictus Matzerel 1278 B II

263 = Johannes Macerellus miles 1281 B II 358 = dominus Johannes Macerellus senior miles 1281 ZGO XXVIII 405 = dominus Mazerellus senior 1284 B II 434 — her Johans der junge Mazzerel ein ritter von Basil 1296 B III 262 = Johans Mazzerel ein ritter 1298 Urkundio I 41 = Johans der Matzeler ein ritter von Basil 1299 ZGO XXVIII 437 = Johannes Matzeler miles *Biel* BA — Ůlricus Macerel miles dictus de Vricke 1277 B II 234 — Wernherus miles dictus Macerel 1259/60 B I 359 — min herre der Matzerel 1292 B — der Matzerel *Rülisheim* HU QSG XIV 10 — Macerer Math. Nüwenb. FRG IV 154 — Matzerer XIV BL *(zu* macellarius *«Metzger»)*

Marschant *s.* Merschant

Matzeler, Matzerer *s.* Macerel

Petrus miles de Hegensheyn dictus **Meliot** *(Var.* Meliat *auf dem Siegel)* 1248 B I 225

Jo. **Mellur** miles *Zürich* 1261 Gb 125

Heinricus dictus **Merschandus** civis Basiliensis 1273 B II 117 = her Heinrich Merschant 1273 B II 130 = Heinricus dictus Mertschant 1281 B II 357 = Heinrich Mertschant 1289 B II 663 = H. Merschand BPd = Heinrich Mertzehan 1289 B II 658 *(Übersetzung des 16. Jh.)* = Heinrich Marschant *Conr. v. Würzb.* Germania XII 17 — Hugo Merschant 1232 B I 120 — Petirscha uxor Merschandi BPb — Ůlricus Merschant 1265 B I 456 = Ůlricus dictus Mertschant BPc = Ůlricus Merchant 1267 B I 488 *(zu* marchand. *Von* Heinrich Merschant *rühmt Conrad von Würzburg:* er hât der zweier sprâche hort gelernet)

. dictus de Montjop *Basel* BL *(= St. Bernhardsberg)*

. dictus **Munpaslier** *Basel* BPd *(= Montpellier)*

dictus **Passanant** *Habsheim* BA

Lodowicus dictus de Passavant 1262 AD 615 = Ludwig von Peschevant 1270 Hg 511

Wer. dictus **Paveie** *Bauer Elsass* 1300 B III 531

Gerhardus gallicus dictus de Phei 1295 BL

Pirrinus gallicus BPb = Birrinus gallicus BPc = Birri gallicus BPc = (?) Pirri zem Blůmen BPc — Pirrinus lapicida *Elsass* BA — Hug Pirri BKl

magister Heinricus de Placentia phisicus BPb

Otto miles de Poigers BL

C. dictus **Půliant** BPb = Půliandus *Basel* XIII BPd — herre Johans der Půliand (von Eptingen) XIV BKl

Hugo de Puntarlin civis Basiliensis 1268 SWB 1829, 678 = Hugo de Punterlin BPb — Petrus dictus **Punterli** BL = . dictus Půnterli BL *(«Pontarlier»)*

dominus H. **Půzet** *Chorherr St. Leonhard* 1297 BL

domus dicti **Rampunes** BPa

Heinricus miles vocabulo **Richaldus** c. 1229 ZGO IX 240 — brůder Cůnrat Riggalt der kofman *Theunenbach* 1286 ZGO X 230 = Rigalt 1294 ibid. 249

. dictus **Ritzschart** *Bauer Elsass* 1299 B III 508

? Růdger **Robeis** *Herlisheim* BH

villicus quondam dictus **Robin** *Lütoldsdorf bei Delsberg* BL — Ruedger Rubin 1315 Kopp Gesch. d. eidg. Bünde IV^2 104 — her Rubin *Minnesänger aus Tiroler Dienstmannengeschlecht*

Roli gallicus BA = Růlinus gallicus BA

Rubin *s.* Robin
Conradus **Sapian** sacerdos *Basel* 1262 B I 410
Will. de Sartion 1279 B II 277
Scazhardus *volksetymologische Umdeutung s.* Scheshart
Schachterel 1246 B I 191 — .Schachtrellus de Altkilch 1265 B I 453 = Bartholomeus dictus Schachterel de Altkilch nobilis 1273 Tr II 179 = Bartholome Schatterel 1280 AD 722 — Hugo Schachterel miles 1256 B I 307 — Wernerus Chahtrel 1188 Tr I 269 — Wernherus dictus Schachtrel 1292 B III 66 = Wer. Schachteler BL — Zchachterler XIV/XV BKl — Anna dicta Schachtrellin 1283 B II 430 = Anna dicta Schachternellin 1290 B II 699 = Anna Zschachtnelli BA = Zseththernellin BKl *(gleichbedeutend und verwandt mit mhd.* schahtelân «*Kastellan*», *Burgvogt. s.* Chastel)
Schammelier *Schwaben* 1240 Al XIII 35
Scharriun *Bauer Gemar* 1298 RU 224
Schenni hospes 1288 B II 631
Hugo **Scheshart** *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Hugo Schessart 1259 B I 351 = Hugo Schezhart institor BPa — Petrus Scazhardus 1237 B I 144 = Petrus dictus Scheshart 1258 B I 343 = Petrus Tschætschart BPc — Sibilia dicta Chechertin 1244 B I 173
Wernherus dictus **Schiveler** (Zchiveler) de Rûnsbach 1296 B III 248 («chevalier»)
Heinricus dictus **Schudi** 1220 Bl 9 *(aus* judex? Bl 6, a. 1128 Heinricus villicus Glaronensis dictus Schudi *ist nach* Hdb I 1661 *unecht)*
Margareta **Sumvilier** BA (Sonvilier, *Ortschaft)*
Henni **Sûriant** *(Var.* Sûrgant) *Geberschweier* XIV/XV BKl *(franz.* sergent, *Knecht des Ritters)*
Johannes de Trois miles *Altkirch* 1215 AD 399
Tschætschart *s.* Scheshart
? **Wenschart** de minori Rinvelden 1274 Boos 111
Willermus gallicus concivis et cohabitans in Sulze 1292 Tr II 410
Chünradus quidam cognomento **Yiart** *Basel* 1187 B I 56
Zchachterler *s.* Schachterel
Zchiveler *s.* Schiveler
gallicus quondam dictus **Zevin** *Basel* BL
Zschachtnelli, Zseththernellin *s.* Schachterel

Aus diesem Verzeichnis ragen die Ritter Matzerel *und* Schachterel *und das Achtbürgergeschlecht* Merschant *hervor. Die französische Einwanderung — um diese handelt es sich — begreift überhaupt wesentlich Angehörige der höhern Stände in sich. Der Umstand, dass der Bischof von Basel auch Herr eines ansehnlichen welschen Gebietes war, beförderte den Zuzug. Im Hinblick auf die Verkehrs- und Rechtsverhältnisse des 13. Jahrhunderts und die Kleinheit der damaligen Städtebevölkerung kann er als nicht unbeträchtlich bezeichnet werden. Vgl. noch* Gallicus, Vrenzscher, Walch, Welscher *im Kapitel Stammesnamen.*

XXV.

JUDEN.

Die Namen der Juden erheischen gesonderte Betrachtung, weil sie die alttestamentlichen Namen fortführen, die im 9. und 10. Jahrhundert noch von Christen getragen werden, dann aber bei diesen verschwinden. Im übrigen differiert die Namengebung der Juden nur insofern, als sie länger an der Einnamigkeit festhalten.

Isarel *(sic!) Zeuge Regensburg* 1048–64 QE I 33

Judas filius Calomini, David filius Massulam, Moyses filius Guthihel } *Juden zu Speyer* 1090 D 68

Muliel *Regensburg* XII QE I 90

Villicus judeus *Basel* 1212/13 B I 83

Josep, Lieberman, Michelis, Jolinus judei in Berno 1263 FRB II 573

Salmannus judeus dictus **Unkel** *Basel* 1284 B II 434 = Salman Unkel judeus BL

Joseph judeus *Basel* 1287 BL = Joseph **Kaltwasser** 1287 BL = Joseph judeus dictus Kaltwazsir 1293 Tr II 421

Jossinus judeus in Solodero conmorans. Frǒuda uxor. Vivelinus frater ipsius Jossini 1288 B II 637

Salmannus judeus dictus de Novo Castro 1290 Tr II 421

Jœlin 1294 FRB III 592

Vivilinus 1294 Ng II 1060

Samuel judeus de Argentina 1298 FRB III 779

Jacob der jude von Murten 1299 M 132

Rǒbin judeus c. 1300

Smariant *Breisach* Al XIII 35

Süezkint der jude von Trimberc *Liederdichter*

Ysaach **Herre** der jude von Friburg 1301 Thommen 158

Vinclin der jude von Klingenowe, Bischofes brůder 1301 Thommen 158

Moyses von Kǒlne *Basel* 1335 B IV 126

Jůdelin von Henǒwe und vro Kůntze sin wirtin *Basel* 1335 B IV 126

dictus **Abergolt** judeus de Basilea residens Argentine 1335 B IV 127 = Abergold *Rufach* 1341 EL XVI 42

magister Jocetus judæus solorgicus *(Wundarzt)* 1370 B IV 339

Moyses von Colmer der jude 1373 B IV 365[i]

Mênlin von Rufach, Eberlin von Gebwiler, Moyses von Colmarn } die juden ze meren Basel 1379 B IV 441

Robin der jude 1382 B V 9 *(Ruben)*

Sara die grosse jûdin die kôuffelerin 1382 B V 10 *(ins Bürgerrecht aufgenommen)*

Slemme Moyses von Colmar dez juden wib = Moysessin 1386 B V 85

Joseph von Richenwiler der jude 1386 B V 85 *(ins Bürgerrecht aufgenommen)*

Merkelinus **Mennelin** judeus Basiliensis 1392 B V 186 *(Emanuel)*

Robin, Jeklin von Solotteren, Hakman, Mennelin } 1397 B V 232

meyster **Gûtleben** der jude *Stadtwundarzt Basel* 1398 B V 243

Anshelmus de Oppenheim judeus 1294 Boos Worms I 460

Menlinus et Sara conjuges judei Wormacie residentes 1294 Boos Worms I 462

Ananias *Judenbischof* 1300 AJ 551

Frumoldus dictus de Winpina, Leo **Berner** in Wormatia, Enslinus de Gamundia } judei 1312 AJ 644

Salmannus dictus **Buchtram**, Mathias, Vinandus } judei in Columbaria 1317 AJ 674

Ysaac und Salmon, Tytel dez juden sune 1335 AJ 766

Umelinus judeus Argentinensis 1339 AJ 1049

Jekel und Meyer juden und Kellynne judinne 1376 AJ 873

Das älteste Verzeichnis der Judenschaft Basels findet sich im Zinsbuch des Stiftes St. Leonhard von 1290, fol. 42b. Ich setze es wegen seines interessanten Inhalts wörtlich her:

De Synagoga Judeorum sita in dem Rindermergte et de domibus subscriptis Judeorum sitis infra limites parrochie nostre dantur singulis annis in vigilia Nativitatis domini triginta quinque solidi nomine decimarum predialium.

Hec autem sunt domus:

domus lignea sita in latere domus dicti Grûmelli quondam dicta Nagers hus, quam nunc inhabitat rabi **Rasor.**

Item domus dicta Rossebarben, quam inhabitat Merya mater Johannis dicti **Vivelman.**

Item domus lapidea contigua, quam inhabitat Moyses de Rinvelden.

Item domus juxta testitudinem que fuit Macerelli militis, quam inhabitat Gûta de Nuwenburg.

Item domus prope domum quondam zer Gabelen, que nunc est exusta.

Item Synagoga cum suis pertinentiis.

Item domus continua Synagoge versus forum frumenti, quam inhabitat dictus **Meier.**

Item curtis et domus quondam dicti Mannen.

Item domus contigua eidem, quam inhabitat Jôlinus filius Josep **Kaltwazer.**

Item domus continua ibidem, quam inhabitant Ensi et Moyses.

Item domus in foro frumenti, quam inhabitat dicta vro Genta.

Item domus in Winhartzgazsen quam inhabitat Jacobus de Ruvache.

Et sciendum, quod ipsi Judei tenentur nobis mutuare, quum requisiti fuerint, quinque libras sine omni usura per spacium dimidii anni, assignatis ipsis bonis pigneribus et valentibus.

Item est condictum, si continget predia vel domicilia eorum augeri numero vel quantitate, ipsa pensio debet crescere et augeri secundum modum domorum nunc prescriptarum. Sed si minorabitur numerus domorum, et pensio debet minorari.*)

1329 ASG XXXI 275 *heissen die Juden von St. Leonhard:* Jacob von Schaffhusen, vro Mûme, Moyses, vor Susse, Hoszebe (Hosleben?), Salaman, Gottlieb, Meyer von Biele, Hanne, Gumprecht, Abraham, Manne, Samuel von Stophen.

Geering, Handel und Industrie der Stadt Basel S. 215 giebt folgende Liste aus dem Jahre 1362:

Salomon, Hagkman, Sansy, Robin, Eberlin, Menlin, Helyas, Sara, Jutin *(Frau)*, Moyses.

In der Wormser Judenurkunde von 1377 bei Boos Worms II 723 sind von 36 Juden 33 patronymisch benannt, einer nach dem Orte der Herkunft, zwei sind einnamig:

Isaak	von Alzey		Joseph	*Sohn des*	Jehuda
Jakob	*Sohn des*	Joseph Halevi	Ascher	»	Samuel
Menahem	»	Simon	Menahem	»	Jakob
Chajim	»	Meir Hakohen	Samuel	»	Mordekai
Samuel	»	Meir	Eljakim	»	Meschullam
Meschullam	»	Eljakim	David	»	Joseph
Isaak	»	Mordekai Halevi	Mose	»	Simon Halevi
Alexandri	»	Menahem Halevi	Abraham	»	Mose
Meir	»	Samuel	Schalom	»	Aharon
Eljakin	»	Eleazar Hakohen	Aharon	»	Schalom
Aharon	»	Simcha Halevi	Nathan	»	Simcha
Ascher			Ascher		
Abraham	»	Jakob	Jakob	»	Kalonimos
Abraham	»	Alexandri	Jakob	»	Isaak
Simson	»	Mordekai	Chananeel	»	Isaak
Nathan	»	Samuel Halevi	Simon	»	Mosche
Simson	»	Samuel	Eleazar	»	Aharon
Kalonimos	»	Jochanan	Mose	»	Abraham

Diese Liste, in welcher kein einziger deutscher Name vorkommt, führt, verglichen mit den andern Judennamen, zu dem Schlusse, dass die Juden bei sich andere Namen trugen als im Verkehr mit der Aussenwelt; ihre althergebrachte Bezeichnungsweise war die patronymische.

---

*) FRB III 588 *lauten diese Namen folgendermassen z. J. 1293:* Jœlinus filius Joseph judei Basiliensis dicti Kaltwazsir, Enslinus dictus Rabi de Niuweuburg judeus Basiliensis, rabi Rasor, Meria mater Johannis dicti Vivelin, Moyses de Rinvelden, Gitta de Niuwenburg, . dictus Meyer, Moyses, vro Genta, Jacobus de Ruvach.

Den positiven Beweis hiefür liefert ein Basler Seitenstück zur genannten Wormser Urkunde, B V 78, 1386. *Es erscheinen da:*

Fivelman der jude und vro Zage sin eliche wirtin = Vifelman ibid. — meister Abraham ir hochmeister *(Rabbi)* — meister Fiflin ir senger = Vivelin der juden senger ze Basel 1382 B V 9 *(ins Bürgerrecht aufgenommen).*

So lauten die Namen in dem vom Schultheissen von Kleinbasel ausgestellten Dokumente. Dagegen im hebräischen Duplikat:

Chajim bar Jakob *und seine Frau* Freida (= Fivelman *und* Zage *in der christl. Urk.)* — Abraham *Sohn des* Elieser — Chija *der Schächter, Sohn des* Chajim *des Schneiders* (= Fiflin *in der christl. Urk.)*

Anmerkung 1. Albertus Judeus *Freiburg* XII ZGO XLIV 482, Henricus dictus Judeus *Säckingen* 1282 B II 373 *und* her Berthold der Jude *Urkunde Walters von Klingen* 1284 B II 467 *sind keine Juden. Dasselbe scheint der Fall mit* Hugelin der Jud *Rheinau Elsass* 1289 Als XI 272. *S. Kapitel Stammesnamen:* Judeus.

Anmerkung 2. Man beachte den starken Genetiv domus Judis BPc.

Anmerkung 3. Bücher, Bevölkerung Frankfurts im Mittelalter I 601 weist nach, dass die Juden im 14. und 15. Jahrhundert über das ganze westliche und mittlere Deutschland bereits ein dichtes Netz von Niederlassungen ausgespannt hatten, dessen Knotenpunkte vorwiegend die Städte bildeten. Im Süden und Osten scheinen sie weit weniger zahlreich gewesen zu sein und im Norden fast noch nicht vorzukommen. «Die Annahme, dass die Juden sich von Frankreich aus über Deutschland verbreitet haben, wird dadurch gerechtfertigt» (?).

Wir fügen nach den Beobachtungen aus unserm Material hinzu, dass das Elsass schon im Mittelalter ein Judenland scheint gewesen zu sein, dass die Juden weniger sesshaft sind als die christliche Bevölkerung, dass sie als einheitliches Ganze erscheinen, und dass ihre Lage auch in religiöser Beziehung keine schlechte war.

Ein gutes Kapitel «Judennamen» bietet W. Tobler S. 182ff.; ein reichhaltiges, aber nicht nach philologischen Gesichtspunkten aufgestelltes Verzeichnis Steinberg, Studien zur Geschichte der Juden in der Schweiz während des Mittelalters (Zürich 1902). Siehe auch Fecht S. 8. — «Judenbürger» ZGO VIII 64.

XXVI.

NAMEN AUS SAGE UND GESCHICHTE.

Es wart nâch im menger muoter barn
sît genennet, als noch dik geschiht:
swâ man einen biderben man siht,
dem bœsû ding unmâre sint,
nâch dem nennet einer gerner sîn kint
denn nâch einem bœsen wihte.

Conrad von Ammenhusen.

Jacob Grimm, Mone und namentlich Müllenhoff (Zeugnisse und Excurse z. dtsch. Heldensage, Zs. XII) haben gezeigt, wie der Namenschatz auch als Beleg für die Kenntnis und die Verbreitung mythischer und geschichtlicher Überlieferungen und für die Beliebtheit gewisser Litteraturwerke verwertet werden kann. Im folgenden stellen wir zusammen, was unser Gebiet in dieser Beziehung ergiebt. Zweifelhaftes ist dabei weggelassen. «Viele Leute können Dieterich, Hildebrand, Siegfried, ohne dass man an das Epos dachte, geheissen haben» sagt Jacob Grimm (Kl. Schr. II 353); ebenso Uhland (Germ. I 313): «Die Heldennamen sind, wie andre, altes Gemeingut, und die Annahme absichtlichen Bezugs auf die Sage muss je durch nähere Anzeigen unterstützt sein. Sigifrid, Chriemhilt, Brunhilt, Kundheri, Hagano *u. s. w. in St. Galler Urkunden einzeln vorkommend, beweisen noch nichts für alemannische Aneignung der Nibelungensage; dagegen kann es nicht für blossen Zufall angesehen werden, wenn derlei Namen, zugleich mit dem fränkischen Stamm- und Volksnamen* Nibelung, *in Urkunden, welche Worms, den Wormsgau und dessen Nachbargaue betreffen, besonders häufig sind und manchmal ihrer mehrere beisammen stehen; ebenso erlangen die Dietriche von Wurmlingen erst durch den hinzutretenden* Mærehelt, *andere erst durch den Beisatz* von Berne *ein Anrecht auf den Helden der Amelungensage.» Ähnlich* Syfridus dictus hûrnein *Salzburg* XIV Germania XXXII 92.

Wenn im 8. Jahrhundert ein alemannischer Herzog Huoching *und sein Sohn* Nebi *auftreten (Müllenhoff, Zs. XII 285), so liegt in diesen seltenen*

Namen und in ihrer Folge eine Anspielung auf die friesisch-dänische Sage von Hôc *und seinem Sohne* Hnäf *(siehe Beowulf).* Hôrant *und* Kriemhilt *beweisen durch ihre charakteristischen Formen Bezug auf die Heldensage, da sie sonst* Herrant *und* Grîmhilt *lauten würden; ähnlich* Hâwart, Irinc, Wulfing, Vasolt, Witigo. Amelung, Nibelung, Nudung, Sintram, Eigil, Hagene, Helka *sind hier aufgenommen, nicht aber* Gunther, Guntram, Gernot, Volker, Rumolt, Gelfrat, Blœdli, Ortliep, Herwic, Ortrun, Herbrant, Hiltebrant, Heime, Eckard, Hartung, Helfrich, Milo, Oliverus, *weil sie teils zu gewöhnlich sind, teils sich doch nur auf Nebenfiguren beziehen würden, oder weil die Sage überhaupt untergegangen war.*

Achilles prior *Prediger Basel* 1236/62 B I 142

Albericus presbiter XII Anniv. Turic. NN I 567 = Albrich Necr. Turic. NN I 549

Alexander *Abt von Lützel* 1178 Epit. fast. Luc. p. 161 — Henricus filiaster Alexandri 1190/1202 St 144 — Alexander prepositus Haslacensis 1253 St 376 — Alexander Lombardus *Basel* BPa = (?) Alexander ibid. — Alexander Lôbar *Untermuspach* BA — Alexander de *(aus)* Winterswile BPc

Amalungus advocatus Necr. s. Gall. NN I 475 — Amelungus liber homo XII FDA XV 168 = (?) Wernherus Amilunc *Freiburg* c. 1200 FDA XV 154 — Amelung sacerdos *Güntersthal* NN I 300 — Claus Amelung *Bauer Herlisheim* XIV BH — Ammelung *Familienname Rufach* XIV/XV BKl

nobilis mulier domina **Amphalisa** soror Joannis et Wernheri de Ifendal 1266 SWB 1821, 550

Artusius comes *Italiener* 1116 AJ 79

Johannes dictus **Bitherolf** *Bürger Freiburg* 1256 ZGO XXX 106 = (?) Johannes Bitterolf 1284 FU I 589 = Johannes dictus Biterolf 1296 ZGO X 317 = (?) *Johann* Pittrolf *Freiburg* 1308 Mone Hs = (?) *Johann* Bitterolf *Kippenheim* XIV ibid. — frater Hugo Bitterolfus 1298 Ng II 1060 — Heinricus dictus Bitterolf *Wimpfen* XIV Mone AKV V 418

Brûnhilt *Leibeigene Glotterthal* 1282 ZGO XX 366

Carolus, Charl *s.* Karl

Crucegere *s,* Krûcer

Dietrich Berner *Geberschweier* 1328 Schwarz. Buch v. Beuggen Mone AKV V 144 = Dietrich Bernher *Geberschweier* XIV BKl — Dietrich von Bern von Rinfelden 1373 Mone Hs 66 *(Wackernagel, Zs. VI 156ff. zeigt, dass die Dietrichssage im 12. Jh. im Lande der Zähringer und in Basel bekannt war. Belege aus Schwaben, Baiern und vom Rheine bei Uhland, Germ. I 312)*

Eckesahse *Königshofen bei Strassburg* 1294 Als XI 279 *(Name eines sagenhaften Schwertes, das der Zwerg Albrich verfertigt: Heinrich von Veldeke, Ecken Ausfahrt, Wilkina Saga.)*

Otto dictus **Eigil** miles 1255 Urkundio I p. 173

Elegast *Kleinbasel* 1285 B II 494 — Heinricus Eligast *Kippenheim* XIV Mone AKV V 308 — Walther Elgast *Kippenheim* XIV Thennenbacher Zinsbuch Mone Hs 144 — Elgastes hube *Kenzingen* Zinsb. v. Wonnethal Mone ibid. (Elegast *ist ein Name aus der Sage von Karl d. Gr. In der dänischen Fassung heisst er* Alegast. *In Deutschland*

war die Sage zu Anfang des 13. Jh. gangbar; im Titurel, Druck v. 1477, heisst er Elbegast; *bei Frauenlob* Algast. *Er war durch seine Kunst des Stehlens berühmt. J. Grimm, Kl. Schr. VI 34ff.)*

Elmenrich *s.* Ermenrich

Enida *Klingnau* XIII NN I 522 — frowe Eneite *Steiermark* 1287 NÖ XXXIV 407

Ermenrich *Kleinbasel* 1267 B I 494 — her Kůnrat Ermenrich *Kleinbasel* 1280 B II 293 — her Hug Ermenrich *Ratsherr Kleinbasel* 1282 B II 368 = Hugo dictus Ermenrich Lib. vit. Bas. Mone Hs 78 = Hugo Hermenrich 1289 B II 669 — Ülrich Ermenrich *Basel* BKl — dictus Ermenrich BPa — . dictus Elmenrich *Lindach i. Breisgau* BL

Etzelo *Strassburg* 1096 St 61 — *Ernst* Ezzel *Bahlingen i. Br.* Thennenbacher Zinsb. Mone Hs 65 — dictus Ezzel *Zähringen i. Br.* ibid. — zem Etzelnbrunnen *Tüllingen bei Basel* Lib. vit. Bas. Mone Hs 39

her **Gawin** von Hadstad XIV (?) BH = her Gauuin ibid. *(Sonst kommen die Formen* Gawan *und* Gawein *vor, Panzer Festg. f. Ed. Sievers, Halle 1896, S. 213)*

Habardus *s.* Hawart

Conradus dictus **Hageno** de Michelebac BPb — Ců. Hagene *Bauer Hausgauen* BA — *Johann* Hageno *Bürger Mellingen* 1294 Liebenau 28 — Wer. Hagen dictus Resi *Hagenthal* 1296 BL — Hagen von Lörrach *Kleinbasel* XIV BKl = Hagen Sigrist ibid. — Hagene *Dittingen* BKl — Hagene *Sausheim Elsass* XIV BKl — Anne Hagenin *Magstatt* XIV BKl

Anna dicta **Harlungin** *Freiburg* Mone Hs 81 — Cůnz Harlung *Steinenstadt* ibid. *(Über das Haften der Harlungensage im Breisgau vgl. Müllenhoff* Zs XII 302ff. «Harelungi *seind die Breissgöwer» Seb. Münster* 1544 Zs XV 312)

Hawart *Minnesänger, Mitglied eines Achtbürgergeschlechtes zu Strassburg* Zs XXXIX 239 — Hainricus Habardus de Salvenstein *Constanz* 1158 D 93 — H. dictus Hawart c. 1300 Habsb. Güterrodel Pfeiffer HU 321

Cunradus **Hegenlinc** der obere, Cunradus Hegenlinc der nidere, Cuno Hegenlic (!) *Winzenheim* 1270 Ingold 29

Helena *Gemahlin des Ritters von Grandson* 1073/87 Hdb I 1406 — nobilis matrona nomine Helena de Chunigesőwe *Regensburg* XII QE I 206 — **Helena** *von Herznach Tochter des Ritters Heinrich von Wangen* 1269 Münch Argovia X *n°* 136 = Lena 1272 ibid. *n°* 160 — Helena de Gloter *Güntersthal* XIII (?) NN I 308 — Helena zum Rosen *Basel* sp BCl

domina **Helka** *Gemar* 1298 RU 224 = relicta dicta Helkelin ibid.

Hermenrich *s.* Ermenrich

Herzelauda 1256/57 B I 315 = Hercelauda filia domini Waltheri de Clingen NN I 526 — Herzlauda de Pfirt 1270 Herrgott Cod. dipl. ad geneal. Austr. — Herczelaude von Ohsinstein 1299 ZGO XI 324 = nobilis femina Hertzelauda *Gemahlin des Hugo von Ochsenstein (bei Zabern)* 1307 AJ 578 *(Die Form* Herzelaude *für* Herzeloyde *in der Münchner Handschrift des Titurel, ferner Parz. 84, 9 Hs. g)*

Orandus de Quatorde *Italiener* 1197 AJ 1134 — Bantlin **Hœrand** *Ebnet bei Freiburg* 1448 Mone Hs 60 *(In österreich. Schriftstücken des 12. Jh.* Zs XXXI 87)

dominus **Hymerius** miles *Biel* BA *(so hiess der Bekehrer des Jura)*

Iring *Speyer* 1020 D 41 — **Iringus** frater XII Necr. Blasian. NN I 325 — Iringus Crassenus frater magistri coquine de Rotenburg 1201 AJ 389

quidam de Sæmting Ivvan nomine *Urk. v. St. Emmeram* 1201/17 QE I 144 — **Juwan** der mesger *Basel* 1289 B II 663 — Ywanus Lacedemonensis episcopus, Basiliensis episcopi suffraganeus 1298 ZGO XXVIII 435 *(Bei Frauenlob heisst Iwein* her Iwân. *Über diese Form s. Panzer in der Festg. f. Ed. Sievers, Halle 1896, S. 208. Knorr, Pers.- u. Geschl.-Nam. in Schleswig-Holstein, Ztschr. d. Ver. f. Schlesw.-Holst.-Lauenb. Gesch. XIX 159 sieht in dem Vornamen* Ywanus *die slavische Form für* Johannes, *wogegen ihn Weinhold, Namen des Kieler Stadtbuches, mit dem Artusritter* Iwein *identifiziert)*

Karles *scandinavischer Pilger* XI Necr. Aug. Mone AKV IV 98 — **Karl** *Bischof von Constanz* 1094 Forsch. z. dtsch. Gesch. XVI 169 — Karolus canonicus *Strassburg* 1129 Grandidier Als 614 — Charl *Baiern* c. 1130 QE I 174 — Karl *Pfarrer Thiengen* 1152 Hdb II 1981 — Carolus de Egenseim miles 1185 AD 336 — Karolus thelonearius *St. Emmeram* 1185 QE I 114 — Karolus de Amparingen XII FDA XV 145 — Karolus *Zeuge St. Emmeram* XII QE I 56 — Karolus *Leibeigener* XII QE I 76 — Karolus Rex *St. Emmeram* 1201/17 QE I 140 — Carolus miles dictus de Burchein 1249 RU 81 = Karolus de Burchein miles 1253 AD 550 — quondam Karolus *Bergheim* XIII Hans = (?) Karolus miles = dominus Karlo miles ibid. — dominus Karolus decanus BD

Der Name ist, wie der Index zu Böhmers AJ *zeigt, mehr ein Name von Franzosen und Italienern als von Deutschen.*

Thomasin von Circlare, Welscher Gast 1041 ff. sagt:

Juncherren suln von Gâwein
hœren, Clîes, Erec, Iwein,
und suln rihten sîn jugent
gar nâch Gâweins reiner tugent.
Volgt Artûs dem künege hêr,
der treit iu vor vil guote lêr,
und habt ouch in iuwerm muot
künic Karln den helt guot.

Über die Seltenheit des Namens s. noch Zahn S. 27. Nur bedingt richtig ist, was Strackerjan S. 36 sagt: «Der Name Karl kehrte erst mit Karl IV. aus Frankreich zurück.»

Johans **Krûcer** ein burger von Basil 1294 B III 181 = der Crucegere *Umschrift* ibid. *(«Kreuzfahrer»)*

domina **Laudine** *Basel* XIV BPc

Joh. **Lawrin** *Hausen i. Br.* XIV Thennenbacher Zinsb. Mone Hs 55

Lena *s.* Helena

Luneta *Nonne Steiermark* XV Zahn 45

Neheling, Nelungus *s.* Nibelunc

Neudunc *s.* Nudungus

Nevelungus, Nibellin *s.* Nibelungus

Nibelunc laicus XII Strassb. Necr. Mone AKV VI 368 – Nibelunc de Waltershofen *Breisgau* 1139 Dümgé p. 41 — Nibelungus camerarius *Maursmünster* 1170 Gb 65 — Nibelungus de Chunringin *Breisgau* 1179 FU V 108 — Nibilungus de Lobigassun miles *Elsass* 1186 ZGO XXX 90 — Nibelungus de Lôbegazzen 1236 ZGO XXVIII 97 = (?) Nivelungus miles Robeacensis 1244 B I 179 — her Nibelung und her H. von Lôbgassen HU QSG XIV 50 = dominus Nibe-

lungus de Lôbgassen BPc — Walterus miles de Brůmat filius Nibelungi 1229 St 215 — Nybelungus canonicus *Strassburg* 1233 St 237 — Hetzel und Cůnin Nibelunge *Lehnsleute des Klosters Murbach* 1250 (?) Zacher IV 454 — Nimelungus de Luphenstein miles *Elsass* 1253 Tr II 51 — Nibelungus de Pfeffingen miles *Birsthal* 1256 Gb 122 — Nibelunc miles *Urkunde von Frienisberg* 1260 SWB 1827, 478 = (?) dominus Nibelungus miles *Urk. v. Fraubrunnen* 1262 SWB 1826, 88 — Niblungus civis in Mulnhusen 1280 Tr II 251 — her Růdolf Nibelung *Ihringen Breisgau* 1297 FSp 31 — Heinricus dictus Nibelung *Sulz Elsass* 1298 B III 442 = (?) Nibelung *Sulz* 1320 Zacher IV 349 — dominus Nibelungus de Osthein *Oberelsass* 1300 B III 545 — Johannes dictus Nibelung de Hartmanswilr *Elsass* 1316 BL — Volmar Nibelung *Edelknecht Sulz Elsass* 1316 Copialb. von Kloster Königsfelden Zacher IV 349 — Bůrklin Niblung *Colmar* 1323 Zacher IV 350 — Nibelung Hornug *Sulzmatt* XIV BKl — Henni Nibelung *Heiteren Oberelsass* XIV Mone AKV VI 171 — Jacob Nibelung *Dessenheim Oberelsass* XIV ibid. — Henselinus dictus Nibelung choralis huius ecclesie *Murbach* Zacher IV 350 — Waltherus Nibelungi filius = Waltherus Nibelungerus: Mone Hs p. 8 *aus* Schöpflin Als. Dipl.

Frühzeitig finden sich Abweichungen der Form: Nivelungus 1244, Nimelungus 1253 = Ymelunge *beim Marner* MSH II 241[a], Nelungus *Worms* 1223 Mone AKV V 142, Neheling *Föhlingen bei Durlach* 1310 Mone Hs 10, Nibellin *Unterelsass* 1401 Mone AKV V 308.

Am verbreitetsten ist, dem Oberrhein entlang, der Name im Elsass, dann im Breisgau, schwach dagegen auf dem Boden der Schweiz. Auch in Schwaben, Baiern, Österreich, bei den Sachsen und Thüringern ist der Name auffallend selten. Über die elsässischen Nibelunge s. Mŭllenhoff. Zs. XII 370; Rochholz, Zachers Zs. IV, 349. «Merkwürdig bleibt die Thatsache,» sagt Mone, «dass um Breisach das Volk Zeugnisse für die Nibelungen liefert, indes die geschriebene Dichtung von den Harlungen spricht.» AKV VI 171.

Das Centrum über dieses Namens ist Worms: Nibelungus ministerialis regni 1129 Mone AKV VI 171, Nibelungus *Domcustos* 1137, Nibilunc laicus 1139 Mone AKV V 308, *wo noch mehrere Wormser Belege aus dem 12./13. Jh., der letzte von 1271, gegeben sind;* Heroldus Nibelungus *Eberbach Rheingau* 1221 Mone AKV VIII 198, Nibelung miles de Didensheim *(Deidesheim)* 1255 Mone AKV V 417, Nibelung *Eschbach bei Frankfurt* 1272 Mone AKV VI 171, Nibelung de Leymheim *bei Heidelberg* 1401 Mone AKV V 308, Nyvelung *Bendorf bei Coblenz* 1424 Mone AKV VI 368.

Ferner sind in diesem Zusammenhange beweisend: lapis qui vulgo dicitur lectulus Brunihilde *im Taunus* 1043 PBB XXIII 246; Gelfradus sacerdos *Mainz* 1140, Gernodus *Bingen* 1150, Gernotus capellanus *Mainz* 1151, Gernotus marscalcus *Mainz* 1151, Gernodus *Lorch* 1160, Ortwinus et Gernodus de Loufahe *Aschaffenburg* 1182, Gernodus de Wormatia 1198 Mone AKV VIII 433 ff. «*Die Gernote zu Mainz, Worms, Speier und der Umgegend darf man als*

Zeugnisse der Heldensage gelten lassen, sie dauern etwas über ein Jahrhundert 1136—1248.» Das Register zu Boos, Wormser Urkundenb. Bd. II (1301—1400) veranschaulicht den Rückgang der Nibelungennamen. S. noch Mone AKV VI 171/72, *Meier* PBB XVI 81 ff.

Die Nibelungensage ist eine durchaus fränkische. Darauf weisen schon die Belege aus der altgermanischen Zeit. Ein Nivelongus *begegnet im* Polypt. Irmin. *Anf. d. 9. Jh.* Longnon I 353; *ein Abt* Nevelungus *9. Jh.* NA XIX 62; Nibulungus *Mönch Murbach* IX NA XIX 79. *In Burgund finden wir im 8. Jh. einen Grafen* Nibelung, *Sohn des Grafen* Childebrandus, *eines Bruders des Karl Martell. Der Sohn dieses* Nibelung *hiess wieder* Hildebrand; *dessen Söhne* Fredelo, Eccard, Theoderich. *Auch sonst kommt noch der Name* Nibelung *in dieser Familie vor (876).* Fritilo *ist in der Sage ein Harlung, der Zögling des treuen Ekkard. Dieselben Namen wiederholen sich in diesem Kreise mehrmals; auch* Heribrand *und* Winitarius *kommen vor. Die vornehmen Familien scheinen sich von den alten Heldengeschlechtern abzuleiten — alte Tradition? Müllenhoff, Zs. XII 290/91.*

Im 10. und 11. Jh. ist der Name Nibelung *in Deutschland fast erloschen; die rasche und starke Verbreitung, die er mit dem 12. Jh. gewinnt, hängt gewiss mit einem Aufschwung und Wiedererwachen der Poesie und Sage zusammen. Müllenhoff, l. c. 294/95.*

Nimelungus, Nivelongus, Nivelungus *s.* Nibelungus

Neudunc *Abt von Neuburg bei Hagenau* 1156 St 108 — **Nudungus** diaconus Augiensis 1203 Hg II 207 *(In Baiern für diesen Namen weit mehr Belege. Über den Wortstamm s.* Zs XLIII 24)

Nybelungus, Nyvelung *s.* Nibelungus

Orandus *s.* H—

Parcifal BPa — Parcifal Cesar *Basel* BPc — Johannes Parcifal notarius civium *Basel* BPb *(jüngere Hand)* — Mehthilt uxor quondam dicti Parzifal *Stein b. Schaffhausen* XIV NN I 664 — Parzifal dictus Kawerschi de Aste *Zürich* 1357 Tobler p. 86

Pittrolf *s.* Bitterolf

Rubi knecht der alten von Kilchein BKl *(Der Knecht Rubin ist eine Figur des Osterspiels, wohl aus dem franz.* Robin. *Auch ein Liederdichter, aus tirolischem Adelsgeschlechte, heisst* her Rubin)

dictus **Salathin** de Machstat 1297 Tr II 498 = Theodericus dictus Salatin *Magstatt* BL — Heinrich Salatti *Freiburg* 1295 FSp 25 = Heinrich Salati *Ratsherr* 1297 FSp 30 — Werher Salati *Bennwil* BSch = Salati ibid. — Salatin *Bauer Sierenz* BSp *(Der Name des berühmten Saracenenfürsten, der schon bei Hartmann von Aue* Salatîn *heisst)*

Heinricus miles de Winkelriet dictus **Schrutan** 1300 Hg II 581 *(kann als Zeugnis für den Rosengarten gelten, wo der Riese* Strûtân *vorkommt)*

domus **Sintramni** *Basel* 1219 B I 94 *(Sintram ist eine Gestalt aus dem Sagenkreise Dietrichs)*

Sygune *von Werd (Adel) Rufach* XIV EL XVI 62

Vasolt Sahse *Unterelsass* 1289 Als XI 277 — Cûnrât Vasolt *Säckingen* 1300 Schwarz. Buch v. Beuggen Mone Hs 96 — Wal. scultetus et Wal. an dem Selhof dicti Vasolt *Säckingen* 1300 ZGO VII 434 — Johans Vasolt *Schultheiss Säckingen* 1336 Mone

AKV V 311 — Rudolf Vasolt *Murg* 1399 ibid. *(vgl. Jänicke* Zs XV 313)

Welandus *s.* Wielandus

Widko *s.* Witko

Wielant *Augst* 1277 Hg 569 — Wielandus BPa = Welandus BPb = Wielandus zem vinstern schwibogen BPc = (?) Wielant BKl

Witegowo *(aus dem Erzbistum Trier)* 1122 QSG III 1, 60 = Witigo 1127 ibid. 64 — Witogowo monachus XII Necr. s. Gall. NN I 477 = (?) Witigo presbiter *Petershausen bei Constanz* NN I 321 = Wittigo ibid. 322 — Witigo 1287 AJ 1005 — Conradus dictus Witcho plebanus de Michelenbach 1280 Tr II 252 = dominus Witko de Michelnbach 1296 BL — Niclaus Widko *Mülhausen* 1295 M 125 — Üllin Wittige BKl = Uelli Witge ibid.

Wizlan laicus XII Strassb. Necr. Mone AKV VI 368 — Wizzlan XII Necrol. Petrishus. NN I 668

(Soviel wie Wenzel, Wenezlan. Witzlân künic ûz Bêheim *gehört zur Etzelsage. S. noch* QF LXV *über den Namen* Wisselauwe)

Wulfingus 1282 AJ 516

Ymelunge *s.* Nibelunge

Ywanus *s.* I—

Wenn wir, von Basel als Mittelpunkt ausgehend, unser Gebiet in Elsass, Baden und Schweiz abteilen, so zeigt es sich ziemlich klar, dass die Schweiz an Erinnerungen an die altheimische Heldensage auffallend arm ist, nur die Dietrichssage scheint populär. Uhland, Germ. I 338 Anm. 174 erblickt hierin eine Nachwirkung des ehemaligen Zusammenhangs Südalemanniens mit dem ostgotischen Reiche. Die Nibelungensage hat hier fast keinen Boden, um so mehr zu beiden Seiten des Rheines von Basel abwärts. Welch weitere Sagenstoffe im Elsass und Breisgau fortlebten, zeigen die Namen Irinc, Vasolt, Laurin, Amelunc, Harlunc, Witcho, Hegenlinc, Horant, Biterolf. *Statt dessen weist die Schweiz überraschend viele Anklänge an das höfische, von Frankreich herkommende Epos auf, und zwar einerseits antiken Inhalts:* Achilles, Helena, Enida, Alexander, *anderseits aus dem Kreise des Königs Artus:* Parzifal, Iwein, Herzeloyde, Laudine, Ampflise. *Übrigens steht die Schweiz mit dieser Vorliebe für Modenamen nicht allein da; wir finden sie beim Adel ebensowohl in Baiern, teilweise schon im 12. Jh. (J. Grimm Kl. Schr. II 357 ff., Mone* AKV II 301; *Panzer in der Festschr. f. Eduard Sievers, «Philol. Studien» Halle 1896, S. 219), in Tirol (Zingerle Germ. I 290 ff), bei dem Steiermärker Ulrich von Lichtenstein. Am Niederrhein*: miles quidam Walewanus nomine, Cæs. Heisterb. I 37. *Aus mittelrheinischen Urkunden:* Hyas XII, Menelaus XIII, Aristotules XIV, Pirzevall *Trier* 1225, Tristand XIV *Birlinger* Zs XXXII 128. *Die Artusromane stehen dabei durchaus im Vordergrunde: Wackernagel, Basler Beitr. III 371; Haupt* Erec[2] 324. *Aus Schlesien 14./15. Jh. stellt Namen dieser Art zusammen Wernicke* AKV 1881, 78 ff.; *aus Luzern 15. Jh. Lütolf im Gesch.-Freund XVIII 184.*

Daneben ist Baiern besonders reich an mythischen und heroischen Namen. Im 12./13. Jh. treten da auf: Heinrich Wutan *St. Emmeram* 1095/1143 QE I 70, Wüetelgoz, Welandus faber, Horant, Gudrun c. 1100 QE I 211, Prunhilt, Chriemhilt, Gibicho, Hawart, Irnfrit, Ilsunch c. 1140 QE I 178, Diet-

ricus Veronensis, Karolus Rex — *Mone* Hs 59, 61, AKV VIII 433—35; *J. Grimm* Kl. Schr. VII 88, 152, 354ff.; Zs II 252, *Müllenhoff* Zs XII 313, 403. *Namen aus der Heldensage in Österreich: Rich. Müller* Zs XXXI 82ff. *Aus Steiermark 12. Jh.* Zs XX 192 Anm. 3. *In oberschwäbischen Ortsnamen: Buck, Verh. d. Ulmer Hist. Ver. N. F. V 52. Anklänge an das deutsche Volksepos in Ortsnamen aus dem 9.—12. Jh.: Grimme* Germania XXXII 81.

Über Worms und den Mittelrhein als Sagenherd s. s. v. Nibelung.

Im Namenschatz des 8. und 9., weniger des 10. Jh. sind Anklänge an die Heldensage so häufig wie im 12. und 13., z. B.: Alfheri, Albric, Albrun *Heyne;* Albrih *Breisgau* 820 W I 257, Albricus comes ibid. 854 W II 429, Albrich ibid. 885 W II 644; Albericus *Murbach* IX NA XIX 80, Alberih *Reichenau* X ibid. 82; Amalricus *Murbach* IX ibid. 79; Amalongus *Langobarde* 742 Meyer 167, Amalunc 813 Wagner 161, Amalung *St. Gallen* 976 Ng I 269, Amalunhc *Salzb. Verbr.-Buch* Zs XLIII 33, Amelunc Necr. Aug., Amalungus X NN I 467; Brunihilda *Elsass* 774 Socin 111, Brunnihilt *Elsass* 855 Socin 268; Cremhildis *Murbach* 796 Socin 312, Chrimhilt 806 Wagner 114, Criemhilt *Kossinna* 43, Chriemhilt 881 Ng I 428*); Chutrun *Baiern* IX Zs XXVII 312; Eigil *Kossinna* 69; Ezzilo 782 Wagner 72, Ezzilo *Murbach* 829 Socin 316; Fizzilo *Baiern* 841 Fm² 508; Gibicho *Mönch Murbach* IX CA = Chibocho NA XIX 79; Hacuno 777 Wagner 58, Hagino *Murbach* 786 Socin 300, Hagano *Elsass* 819 Socin 241, Hagano *Breisgau* 868 W II 534, Hagano *Breisgau* 890/920 W II 777; Hauuardus *St. Emmeram* X QE I 10; ad Hegelingas 804 Wagner 97; Heimo *Elsass* 719 Socin 41, Haimo *Strassburg* 778 Socin 274, Heimo *Breisgau* 815 W I 214, 840 W I 382, 870 W II 553, Heimo *Mönch Schönenwerd* IX CS; Herilunc *Salzb. Verbr.-Buch* Zs XLIII 33; Herrant 927 Fm 630 *aus* Mon. boic.; Hiltiprant 772 Wagner 36, Hiltibrandus *Strassburg* 778 Socin 274; Ilsung 760 Fm² 948/9 *aus* Mon. boic., Ilisunch 928 Fm² 948/9; Iringus *Breisgau* 763 W I 38, Iring 773 Socin 110, Irinc *Breisgau* 855 W II 445, Iringus *Kossinna* 70, Irinc *Salzb. Verbr.-Buch* Zs XLIII 33, Irinc canonicus Basiliensis IX CA, Irinc *Murbach* CA, Iring Necr. Aug., Hirinc *Lorsch* IX Dm² 316; Isunc 807 Wagner 116; Nidhad 779 Ng I 68; Nipulunc 802 Wagner 93; Auriwandalus *Langobarde* 720 Meyer 150, Orendil 802 Wagner 90 = Orendil comes 814 Wagner 167; Podalunc 758 Wagner 9, Bodalungus 774 Socin 112, Putulungus Necr. Aug., Bodelungus *Frankreich* IX/X NA XIX 65; Sarulo *Heyne;* Sibicho *Elsass* 808 Socin 231, Sipicho 808 Wagner 141; Sigifridus filius Sigimundus 744 Trad. Wizenb. 188; Sintarvizzilo IX Meichelbeck; Swanahilt 803 Socin 283, Swanahilt *Breisgau* 807 W I 196, Swanehilda X/XI NN I 472; Welisunc *Baiern* 814, Welisinch *Baiern* 927 Fm² 1555; Velandus *christl. Inschr. Gegend v. Mainz* Steiner Cod. Inscr. Rom. I *n°* 575, Welandus *Saargau* 715 Socin 30 = Wielant 715 Socin 32, Welandus *Murbach* 795 Socin 310 = Uuilandus NA XIX 79, Welant alemannus 856 Bruckner p. 9, Wielant *Breisgau* 885 W II 644,

*) *Die Belege dieses Namens vereinigt Bohnenberger* PBB XXIV 221ff.

Welant *Lorsch* IX Dm² 316, Wealandus *Langobarde* NA II 600; Widugauuo *Elsass* 774 Socin 111, Widagauwo 808 Socin 231, Witigouuo IX Ng, Witegouuo Necr. Aug. (Mone), Witagouuo *St. Emmeram* X QE I 10; Wulvingus 780 Socin 141 = Wulfinc 791 Socin 202, Uulfing 807 Wagner 129.

Aus dem 11. Jh. fehlen dagegen Belege fast ganz. Nur Baiern bildet eine Ausnahme: Amalunc QE I 22, Hagano 1070/95 ibid. 36, Hamediech 1070/95 ibid. 40 = Hamidio ibid. 197, Sarhilo 1030/37 ibid. 29 *(die Brüder* Hamidus *und* Sarilus *ostgot. Sagenkreis* = vulgariter Sarilo et Hamidiech *b. Ekkehart v. Aura 12. Jh.),* junior Hauuart nepos Hauuardi senioris 1095/1143 ibid. 67, Herrant 1030/37 ibid. 30, Örendil ibid. 34, Wielant 1070/95 ibid. 38; Eigel *Münch. Sitz.-Ber.* 1894, 279, Ilsunc ibid. 275; Albgast 1057 *(mhd.* Elbegast *im Titurel)* Fm² 67 *aus* Mon. boic., Hegilinch Fm 575 *aus* Mon. boic. — *Es mag diese Lücke zum Teil von der Spärlichkeit des Materials herrühren; nichtsdestoweniger bleibt wahr, dass in dieser Zeit die Sage weniger geschätzt war und dass zugleich die Fülle der altgermanischen Namen sich verringerte.*

XXVII.

NAMEN AUF —A.

Über Namen auf —a *im Deutschen vgl. Jacob Grimm, Kl. Schr. III 393,* Gr IV² 1226. *Wir behandeln sie gesondert, weil sie zu den schwierigsten gehören.*

Ludewicus **Aba** BD — Helwic dicta Aba BPa

Bertha ancilla quondam **Brunnadra** BPa — Hedwic uxor Heinrici Brunadera BPa — Henricus dictus Brunadra BPb — Wernerus Brunadra BPb — Wernherus Brunnadra BPa

Rûze **Brutta** *Sierenz* BSp

Cehinga *Langenbruck* BSch = Heinrich Zehinc ibid.

Mangoldus Chelalda de Rinvelden 1218 ZGO XXVIII 93 = **Chelhalda** *(Genet.* Chelhalden) ibid. 94 — Henricus Kelhalda 1273 Boos 110 = Henricus Kelhalde 1236 Tr II 37 = Heinricus dictus Chelhalde *Bürger Rheinfelden* 1248 ZGO XXVIII 107 = H. Chelhalde 1260 Ng II 977 = H. Kelhalde burgensis Rinfeldensis 1277 SWB 1830, 174 — Cûnrat Kelhalde 1289 ZGO XXVIII 418 — Henricus dictus Chelhaldo 1246 Boos 56 = Heinricus Chelhaldo 1255 Urkundio I 174 = H. Kelhalt 1254 B I 275 — Chûnradus dictus Kelhalt civis Rinveldensis 1279 B II 273 — H. Chellhaldus 1265 B I 457 = Henricus Kelhaldus 1271 Boos 101 = Henricus Kelhalder 1278 Boos 135 ·

Burchardus dictus **Chulla** sacerdos 1255 B I 296 = Burkardus Chûlla sacerdos 1262 B I 410 — dominus Heinricus Kûlla capellanus BD

Bur. **Cratpella** BPa = Crappella BPb = Crapelle BPc = Grapella BPa — *Genet.* quondam . . Grapellon BL

Hugo scultetus cognomine Flecha 1202 B I 71 = Hugo Phlecha (Phleka *Hs.* B) miles 1223 B I 101 = Hugo **Fleka** 1223 B I 103 = Hugo Flecha 1226 B I 108 — domus Hugonis Flecchun BPb — Hugo Flecho BPa — domus Flechonis ibid. — Hugonis Fleckin ibid. — Hugo Vlecke BPc

Hugo **Fûrna** zer Sunnen XIV BKl

Grapella *s.* Crapella

Wern. dictûs **Grigga** *Mülhausen* BPc

Wer. **Gunthescha** BL

Heinricus **Harta** *Kleinbasel* 1268 B II 7

Burchardus dictus **Helderra** *Wenken* BL

Lûdûwicus dictus **Heuna** *Basel* 1290 B II 708

Arnoldus **Holza** 1266 Boos 89 — Holza

der schultheiz von Liestal 1288 Boos 167 = . dictus Holzach scultetus de Liestal 1289 Boos 170

Chůno **Hudlupa** civis Basiliensis 1248 B I 224 = Chůno Hutluppe 1241 B I 154

her Wernher **Kerra** 1279 Aar Nachtr. 12e

Kelhalda *s* Ch—

C. procurator *(von St. Blasien)* dictus **Kreia** 1261 Gb 125

Kůlla *s.* Ch—

Jo. dictus **Lutra** 1296 B III 304

Rŏdolfus **Madalla** civis Turicensis 1185 Z 339

Heinric **Mula** *Zürich* 1149 Z 292 — R. Mula 1242 Huber

Wernherus dictus **Můscherra** BA

Hugo dictus **Nella** *Mülhausen* BPc

Phlecha, Phleka *s.* F—

Johannes cognomine **Rincha** c. 1200 RU 49

Chůnoni dicto **Rutun** *(also Nom.* Ruta) *Basel* 1270 B II 45

domus Hugonis **Suttun** BPb — Mechtilt uxor Hugonis Sutun BPb — Hugo Sute 1233 B I 124 = Hugo Sutte civis Basiliensis 1238 B I 148 = dictus Sûtte 1295 B III 235 = Hugo Sutto burgensis 1237 B I 144 = Hugo Suto 1243 B I 170 = Hugo Sûtto 1258 B I 336 = Hugo Suto: domus sua dicta zer suttun kelr BPc — Heinricus Sutuus 1255 B I 283

B. **Swarhbira** 1269 Boos 98

Johannes **Tuba** 1258 B I 336

Johannes **Tula** c. 1300 M 132

Wernli **Wala** *Egerkingen* BSch

Adelbero **Walla** *Zürich* 1155 Hdb II 2023 = Adelbero Wallo 1159 Hdb II 2071

Von diesen Namen sind folgende erklärbar: Lutra *jetzige Ortschaft Lutter im Sundgau,* Rincha *Ortschaft im Breisgau,* Brunnadra «*Quelle*», Holza (Holzach) «*Holzicht, Gehölz*»; Kelhalda: kel *Rinne, also «abschüssiger Bodeneinschnitt»;* Sutta «*Pfütze*». *Wir haben somit bei den Personennamen auf* —a *in erster Linie an ursprüngliche Orts- oder Flurnamen zu denken.*

Sobald aber dies nicht mehr empfunden wurde, musste die Femininendung a *als ein Widersinn erscheinen, daher die Angleichung an andere Masculina bei* Chelhaldo, Flecko, Sutto, Wallo. *Oder aber, und hierauf weist die Chronologie hin,* a *wurde durch die Sprachentwicklung zu* e, *gerade wie* o, *und dieses* e *wurde dann in der geschriebenen Sprache mechanisch in* o *umgesetzt:* Kelhalde 1236 — Chelhaldo 1246, Sute 1233 — Sutto 1237. e < a *scheint etwas früher als* e < o.

Das dritte Stadium ist der gänzliche Wegfall des e: Kelhalt 1254, *und danach die Latinisierungen* Chellhaldus 1265, Sutuus 1255.

Anmerkung. Heusler, Verf. Gesch. S. 143 erklärt Suto *aus* sutor *wie* Pate *aus* pater, Arzt *aus* archiater. *Förstemann S. 1130 belegt einen ahd. Namen* Suto. *Allein der Genetiv* Sutun *hängt zu deutlich mit der Localbezeichnung* zer suttun *zusammen, und woher sollte der entsprechende Nominativ* Suta *sonst kommen?* a, *als eine Seltenheit, hat die Priorität vor* o. *Auch ist die Form* Suto *jünger als* Sute *und* Sutto. *Dieses* u *muss kurz sein;* sutor *war, wie der heutige Familienname* Sauter *beweist, lang.*

XXVIII.

Unerklärbar.

Der Grundsatz der Vollständigkeit erfordert auch die Aufführung derjenigen Namen, deren Deutung wir mehr oder weniger ratlos gegenüberstehen. Es sind sehr wenige, sowohl im Vergleich zur Gesamtheit des untersuchten Stoffes als auch zum heutigen Verhältnis zwischen erklärbaren und unerklärbaren. Je mehr der Gebrauch fester Familiennamen sich konsolidiert, um so häufiger werden solche undurchsichtige Formen. Mitunter kann Fehler der Handschrift, Druckfehler, auch Lesefehler vorliegen.

Mehthildis dicta Ailvarin 1279 ZGO VI 234

Nicolaus dictus Ambeck *Habsb. Güterrodel* c. 1300 Pfeiffer p. 322

C. Barraban 1238 B 149 — Cůnrat Barraban der elter burger von Rinvelden 1293 Boos 179 — Cůnrat Barraban *Rheinfelden* 1300 ZGO XXIX 187

Johannes dictus Beser *Bauer Muspach* 1293 Tr II 429

Herman Bleier *Laufenburg* 1297 ZGO XXVIII 430

Cůnce Blenner *Werenzhausen* sp BGn

Heinci Bŏnenwalch BKl

Conrad Bulstrich *Colmar* 1226 ME XVI 117

Rodolfus qui dicitur Carbur *wahrsch. Welscher* c. 1188 Tr I 268

Cehinga *Langenbruck* BSch (*s.* Zehinc)

Renerus Chegere 1223 B I 103 = Reinerus der chegere BPb

Bur. Cratpella BPa = Crappella BPb = Crapelle BPc = . dictus Crepelle sartor civis Basiliensis 1291 B III 7 (*s.* Grapella)

dictus Creffer 1298 RU 224

Crepelle *s.* Crapelle

Johann Dezt (?) 1298 RU 222

Heinricus Ertůsch de Werra 1265 B I 462 = frater Henricus dictus Ertusch 1289 B II 674

dictus Finas (?) BA

Germstich 1298 RU 222

Waltheri clerici dicti Glotschipes *Wiesenthal* 1297 B III 368

R. Glutzerman *Rheinfelden* 1295 B III 196

frater Burkardus dictus Grametsch procurator et rector domus Hospitalis s. Johannis in Sultz 1269 B II 16

der Grafer c. 1290 F 45

Grapella BPa = *Genet.* quondam . . Grapellon BL (*s.* Cratpella)

Johannes Gronner 1298 RU 222

Sifridus Haltferme burgensis *Colmar* 1214 Hund p. 74

Petrus dictus Hardel (?) BPa

Gerin Hirnapûzin von Herenkein 1296 B III 287 = Gerina dicta Hirnapussin conversa 1299 B III 500 = Gerina conversa dicta Hirnapûssin de Herenkein 1300 B III 528 = Gerina dicta Horenpûzin begina 1300 B III 535

Diethericus Honeslaf (?) *Bergheim* c. 1300 Hans

dictus Hôwellaf (?) 1298 RU 224

Chûno Hutluppe 1241 B I 154 = Hudlupa 1248 B I 224 = Hudeloppe BL

H. Humblei (?) *Bergheim* c. 1300 Hans

Cûnceman Hustrer *Randolzweiler* BKl

Hutluppe *s.* Hudeloppe

Killus *Basel* BA

Greda dû Kögerin BA

Heinr. Korezel *Bauer Rixheim* BKl

Conradus dictus Kostan *Sulz* 1298 B III 442

Petrus villicus de Bonfol dictus Krachpel 1291 Tr II 399

dictus Krietiner (?) *Kirchen* BJ

dominus Kuscam *Muspach* 1278 B II 257

Hennin Lechel *Bauer Herlisheim* XIV BH

Wernherus Lestni (?) BD

diu Linvierin BPa = diu Linverin BPb

H. dictus Lûver textor *Basel* BL

Peter Meiser *Woffenheim* BH

Morûtilli BPd

domina Mechtildis Muchterin *Freiburg* 1242 Mone Qs III 631 = domina Mehtildis dicta diu Mûhterin 1262 ZGO XLI m 33

Cûnradus Narras *Habsheim* BA

dictus Natan *Bauer Elsass* XIV BA

Nellenfies *Rufach* XIV/XV BKl

der Púcheler BPc

Burchardus dictus Ramponer BL — domus dicti Rampunnes sita in foro frumenti inter cocos BPc = domus dicti Rapunes BPb

Romeley *Bauer* 1298 RU 222

Walther Rubesti *Leibeigener Schwarzwald* 1283 ZGO XXVIII 406

Gerungus Rumenhie (?) *St. Blasien* 1215 Gb 82

Heilwigis dicta Runcisin *Gebweiler* 1287 B II 593

Heinricus dictus Rûper 1296 Tr II 466

Conr. dictus Rûsseler *Bauer Hölstein* BA

Michel Schatan *Bürger Breisach* 1290 ZGO V 245

. dicta Schiegelerin *Rufach* 1287 B II 568

domine Bele Smokke *Sulz* 1291 Tr II 403

. dictus Stofel *Basel* BPd

der Stroufer *Freiburg* 1292 F 49 = der Strofer 1294 ZGO X 250: *Druckfehler (?) für* der Strôser *Freiburg* 1297 FSp 29 — her Götfrit von Slezstat der Strôser *Freiburg* 1300 FSp 47 — Johannes der Strôsser *Freiburg* 1295 FSp 24

der Sûntler *Bauer Achkarren* Al XIX 184

dictus Susamecker 1298 RU 224

C. Swener 1287 B II 557

Ûl. Trûtscher *Muspach* BL

Tugerin BL

. dictus Tunis ortulanus 1287 BL

Claus Ûblenz (Ûblentz) *Werenzhausen* sp BGn

Heinrich der Ûmelo thûmherre von Rinvelden 1295 B III 214

Junta dicta Vetklerin 1296 Tr II 466

Gerina dicta Voklerin (?) 1296 Tr II 466

Adelbertus Wiecheben de Wilheim FDA XV 171

Heinrich Zehinc *Langenbruck* BSch (*s.* Cehinga)

XXIX.

Genetivnamen.

Von uralten Zeiten her ist es bei den verschiedensten Völkern gebräuchlich gewesen, da, wo ein Mann hervorgehoben werden sollte oder wo ein einziger Name ihn nicht genügend zu bezeichnen schien, hinzuzufügen, wessen Sohn er ist. Beispiele dieses Gebrauches aus allen germanischen Stämmen giebt Stark S. 154ff. Bei den Langobarden scheint dies geradezu die Regel gewesen zu sein, wenigstens bei den Unterschriften treten in den Urkunden des 8. Jahrhunderts massenhaft Belege auf wie Odo filius Reginperti *Meyer* 138. *Dies pflanzt sich bei den Italienern fort, so in einer Urkunde Heinrichs IV.* 1058/72 AJ 65: Azo filius Azonis, Gualfredus Theuzonis filius, Azo filius Rainerii, Ugo filius Rainerii, Daimbertus Adulphi filius, Rudolfus qui et Fusculo filius Gerardi, Theoditius filius Rainerii. *Aus dem französischen Sprachgebiet stehen bei Hidber:* Willencus *Sohn des* Riferius 1085 I 1429, Amaldrich Landrichs *Sohn* 1110/11 I 1555, Guido *des* Walcherius *Sohn* 1143 I 1792, Petrus *Sohn des* Mabilus 1154 II 2014, Wibert *Sohn* Turumberts 1180/86 II 2437, Falco filius Haymonis 1185 Hdb D 68. *Einen weitern Grad der Entwicklung repräsentiert die Weglassung des selbstverständlichen* filius: Petrus Franconis 1181 II 2464, Petrus Bosonis 1160/89 Hdb D 41.

I. Den einfachen, vollständigen Typus finden wir noch im 13. Jahrhundert reichlich vertreten. Neben filius *und* filia *kommen, wenn auch nicht sehr häufig, noch andere verwandtschaftliche Beziehungen zum Ausdruck.*

1.

Chůnradus filius advocati *Blotzheim* BPc
— Ulricus filius quondam advocati de Ensinshein 1282 B II 392
Chůncinus filius Alberti *Benken* 1291 BL
frater Bertschinus filius quondam Albertini Lombardi BL
Conrad Algoz von Sulczmat seligen sun 1283 B II 420 *(Abschrift von 1441)*
filius Armanni 1267 B I 480
Heinricus filius Azzonis *Domherr Constanz* 1211 ZGO XXVIII 24
Rudolfus de Minrewilre filius Baldemari 1261 B I 390
Kůnzi banwart sun *Bennwil* BSch
— Růdolfus filius banwardi *Helfrantskirch* 1274 B II 147

Burckart des wisen Begers sun 1263 AD 623
Meinwart des Bergers sun *Breisgau* Al XIX 183
Otho filius Bernardi 1136 AD 260
Berschin hern Billunges sun 1287 B II 583 = Berzhin hern Billunges sun 1289 B II 653 — Burchardus filius Billungi 1266 B I 477
Johannes filius Borgarts BA
Heinricus filius Brunonis *Zürich* 1200 Gb 75
Johannes filius Buckingarii BPa
Burchart mester Buris sun 1285 B II 494
Heinricus Buzen sun *Bauer Breisgau* 1291 B III 14
Henricus filius Henrici camerarii dicti de Gurbelon 1241 Tr I 378
Johannes filius Petri cementarii 1262 B I 410
Johannes filius quondam Johannis cerdonis 1298 B III 442
Johannes filius Christani = dictus filius Christani *Schweiz* 1300 Al XIII 31 — Wolmarus filius Christiani 1226 AD 442
vog Cleinesun (= vogt Cleines sun) 1299 RU 230
Eberhardus et Bertoldus filii Cundfridi *Reichenau* 1165 D 95
Nycholaus filius Cůnonis 1252 St 358
filius sutoris Cůnradi *Ziefen* BSch
Ŏdalric filius Cunterammi *Zürich* 1149 Z 292
Cůne hern Cůntzemans seligen sun 1298 RU 225
Heinricus filius dapiferi de Vroburch 1260 Hg 442 — Wernherus filius dapiferi 1242 B I 164
Hugo rasor filius quondam Diepoldi BPa
Rŏdolfus filius Tietelonis 1185 Z 339 = R. filius Dietelonis *Zürich* 1200 Gb 75
Heinricus filius Dietheri 1233 B I 124
Berchtoldus filius Dietmari *Sierenz* BL
Chůnzo filius Dietrici *Hüningen* BPc — L. filius quondam Dieterici *Istein* 1303 BL — Wer. filius quondam Dietrici in Huttingen BL
Diether hern Diezelines sun 1287 B
Arnoldus filius dotarii *Schwarzwald* 1286 ZGO VI 238
Cůno filius Bertoldi Ducis *Bauer Muspach* 1278 B II 251
Conradus filius Eberhardi *Bauer Uffheim* BA — Cůno filius Eberhardi 1236 B I 136 — Nicolaus filius Eberhardi de Ellenwilre 1298 RU 224
Bertoldus, Ŏlricus, Dietericus filii Ebernandi *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69
liberi Eberoldi 1298 RU 224
Hainricus filius Eccherici *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69
filii Ecchonis *St. Emmeram* 1095/1143 QE I 66
Cůnradus filius quondam Eckardi 1298 RU 224 — Volmarus filius Eckardi 1298 RU 224 — Walter et Eckardus filii quondam Eckardi 1298 RU 224
Wernherus et Heinricus filii Eggehardi 1256 B I 317
Fridericus filius quondam Egelolfi *Bauer Heimsbrunnen* 1283 B II 415 — her Heinrich miles her Egelolfes sun XIII B — Wernher herren Egellolfes seligen sun *Gundolzheim* XIV/XV BKl
dictus filius Elie *Lindau* XIII Al XIII 22
Eppo filius Epponis *St. Emmeram* 1006/28 QE I 26
Wernlinus filius Ermenrich 1267 B I 494
Hemo filius fabri 1275 Tr II 205
Otto her Frideriches sun *Strassburg* 1271 Als XI 261 — Volmarus filius quondam Friderici de Almswilr 1296 B III 309
Henricus filius Frisonis 1166/79 B I 42

M. filia Fritzini carnificis BPc
Furters kint *Egisheim* BH
quidam homo de Chilcheim Cŏnradus vocatus Gebewini filius XII FDA XV 170
Wernherus filius quondam dicti Gebhart 1283 B II 415
Wernherus filius Gelfridi BD
H. dictus Gerarzsun *Bauer Habsheim* BA — Nicolaus molitor filius Gerhardi BA — R. filius Johannis Gerardi *Dittingen* BA
Burchardus filius Gerungi *Bauer* 1287 B II 593
Giselbrehtes kint BH
Giselhers kint *Egisheim* BH
Berth. Golderadi filius 1200 FDA XV 172
Colin hern Gotzen sun *Strassburg* 1275 Als XI 264 — liberi Gŏtzonis 1298 RU 224
Wernherus filius Guntheri *Bergheim* c. 1300 Hans
Katherina filia dicti Heben BPb
Wigramus filius Hebestriti 1261 AD 594
Sigipolt filius Helfrici *St. Emmeram* 1006/28 QE I 26
Hediwigis filia Helmelini BD
Cŭnradus filius Heinrici qui dicitur Scriptor 1258 B I 336 — Elizabeth filia Heinrici subscolastici BPa — Johans Heinrichs sun von Langson *Ziefen* BSch — Petrus kenabe Henrihes *Bauer Zimmersheim* BA = Petrus Knabeheinrihs ibid.
Petrus filius dicti Hemerlin 1298 RU 224
Wernerus filius henburge BA
Johannes Hennins son 1298 RU 222
Bertda filia Hermanni *Reichenau* 1165 D 95 — Heinricus filius Hermanni sutoris ibid. — Jo. filius Hermanni *Bergheim* c. 1300 Hans — Jennin meister Hermans sun *Bennwil* BSch
filiæ Hessonis 1212/13 B I 83
Hetzelo filius senioris Hetzelonis de Ŏtlinkon 1291 B III 14
Hainricus filius Hiltpoldi *Constanz* 1175 D 98
Petrus filius hospitis de Hadestat 1269 ZGO XXVIII 392
Lembelin des Howemessers sun 1263 AD 623
Cŭnzin hern Hŭbeschmannes sun 1296 ZGO X 318
Agnes filia Hudrichi BA
Cono filius Huguilini 1136 Tr I 176
Richenza filia Hundisens BPa
Katherina filia Hurreboldi BPb
Jacobus filius domini Jacobi *Neuenburg* 1275 Ng II 1019
liberi quondam Johannis 1298 RU 224 — Johannes filius Johannis cerdonis 1298 B III 442 — Johannes sartor filius Johannis de Stetten 1300 B III 518
C. filius Kozzonis *Freiburg* 1272 ZGO III 194 — vro Judenta hern Chozzin thothir 1286 B II 537
Langen kint BH
Mæhtildis filia dicti Liebŏgen BPa
Heinricus filius Liutfridi *Domherr Constanz* 1204 ZGO XXVIII 14 — Hupaldus filius Luitfridi de Bustwilre 1096 B I 11
Hugo filius Ludewici institoris BPb
Hug Lŭtoltz seligen sun an der Wise 1295 B III 204
Elisabeth filia magistri coquine BD
Liutwinus filius Mahtenes XII QE I 58
Mangoldus natus Mangoldi dicti zem Horne civis Basiliensis 1290 B II 710
Walterus, Dietricus, Frichinus fratres filii marschalchi 1261 AD 594
Bertoldus Martini filius *Reichenau* 1165 D 95 — Chŏnradus filius Martini *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69 — Fridericus filiaster Martini *Bergheim* c. 1300 Hans — Rŏdolfus filius Martini *Zürich* 1177 Z 329

Henman meigers sun BB
Heinricus filius ministri *Constanz* 1204 ZGO XXVIII 14 — Marquardus filius ministri 1206 ibid.
Wernherus filius molendinarii 1257 B I 329 — Ůlricus filius Burchardi molitoris BA
Hugo filius monetarii *Thiengen* 1285 ZGO XIII 236 — Wernlinus natus Wernheri quondam monetarii Basiliensis 1283 B II 419
Johannes filius magistri Nicolai advocati curie Basiliensis 1288 B II 633 — Nicolaus filius Nicolai thelonearii 1258 B I 337 — Růdinus filius Růdolfi Nicolai 1256 B I 305 = Růdolfus filius Růdolfi Nicolai 1278 B II 265
Johannes filius Nœgeri *Klingnau* XIII NN I 523
Stehelli Norwins seligen sun 1297 B III 378
Cůnradus filius Nothafti BPa
Jo. filius dicti Nutzhart BPa
Hesso filius Ŏdilrici *Constanz* 1183 Gb 68 — Marchwardus filius Uodalrici filii Luddoldi *Reichenau* 1165 D 95
Ŏdalricus filius Ortliebi *Zürich* 1153 Z 301
Chŏnradus filius Otinonis *Domherr Constanz* 1176 ZGO XXXII 69
Otmarseimes sun *Ensisheim* XIV/XV BKl
Hugo filius Ottonis BL
quidam urbanus nomine Pecili filius Oumanni *St. Emmeram* 1070/95 QE I 48
Johannes filius pastoris BA — Růdinus filius pastoris BA
Hans meiger Peters sun von oberen Magstat BKl — Jacobus filius Petri *Rapperswil* 1233 Z 481
Johannes rasor filius petitoris sancti Anthonii BPb
Perehtoldus filius Pezelini *St. Emmeram* 1095/1143 QE I 73
Heinrich hern Philippes sun 1273 B II 126
Conradus filius piscatoris *Ötlingen* BA
Růdolfus filius Reinboldi 1283 Tr II 290 — Syfridus filius Reinboldi de Sunthein 1269 ZGO XVIII 392
Johannes filius Reineri 1262 FRB II 555
Jacob und Heinrich sin brůder her Reinoldes sůne 1273 B II 126
Andreas filius Reissonis BPa = Andreas filius Reiszonis BPc = Andreas filius Ressonis BPb — Detricus filius Ressonis BPb = Dietricus filius Reiszonis BPc = D. filius Reissonis BPd
Johannes filius Relini BPb
Johannes filius Rolini BA
Arnoldus filius Růdigeri 1218 ZGO XXVIII 94 — Heinricus filius Rudigeri *Domherr Constanz* 1217 ZGO XXVIII 14 = (?) Henricus filius Rudegeri 1251 Mone Qs IV 75
Wer. filius Růdini 1296 B III 247
Niclaus hern Rudolfes sun 1285 B II 486 — Růdinus filius Růdolfi Nicolai 1256 B I 305
H. filius sacerdotis c. 1270 ZGO XIV 26
Diethelmus filius sacriste ville Ŏtlikon 1297 B III 355 — Hetzelo de Ŏtlinkon filius sacriste 1291 B III 14
Ro. filius Scadonis 1261 AD 594
Berchtoldus filius Schaffeners 1278 Boos 135
Jacob des sun von Schœnowe 1263 AD 623
Hug Schoten sun *Mappach* BKl
Chono filius sculteti Vallis Masonis miles 1215 AD 399 — Cůncinus filius sculteti *Waldshut* 1286 ZGO XIII 237 — Heinricus filius quondam Johannis Sculteti *Bauer Gemar* 1298 RU 224 — Johannes filius sculteti de Pfafenhein *Rufach* 1276 B II 202 — Johannes filius sculteti dicti Blozsing *Waldshut* 1285 ZGO VI 238 — Rœlinus filius sculteti 1272 B II 89 — Walt-

herus filius sculteti de Kesirsberch miles 1252 RU 83 — Wigramus filius quondam sculteti 1261 AD 594

Berhta filia seilarii BPa

Hugo Johannes des sigeristen sun *Gresswеiler* 1280 Als XI 268 — dez sigristen sûne *Hägendorf* BSch

Agnesa filia Synzonis BPb — Ulricus filius Sinzonis 1164/76 B I 41

Heinricus filius Sporlini 1238 F 9

Johans Susinges sun 1283 B II 417

Hesso filius dicti Tanfisels *Hartmannsweiler* BL

Cûnrat des techans seligen sun von sant Peter 1293 B III 100

Nicolaus filius thelonarii 1252 B I 256 = Nicolaus filius Nicolai thelonearii 1258 B I 337

Tietelonis *s.* Dietelonis

Heinric et frater eius Fridericus filii Tieterici 1149 Z 292 (*s.* Dietrici)

Johanna filia Trôdewini 1094 QSG III 1, 19

Nicolaus filius Ulrici dictus Richart 1260 Tr II 74 — Wernherus filius Ulrici BA

Werlin Valkeners sun *Herlisheim* BH

Agnes des Vasnachtes tochter 1298 B III 419 — Hemma Vasnachtes tochter *Ziefen* BSch

Conradus filius villici BA — C. filius H. quondam villici *Kappeln* BL — Heinricus filius villici 1277 Boos 133 — H. filius Burchardi villici de Machstat 1293 B III 102 — Johannes filius Ûlr. villici *Zimmersheim* BL — Johannes filius Volmari villici c. 1270 ZGO XIV 27 — Wernherus filius quondam . villici de Ôtlikon 1297 B III 355

Hugo filius quondam Waltheri 1274 B II 132 — Philippes unde Heinrich hern Walthers *(von Dachsfelden)* sûne 1273 B II 126

Waltherus clericus filius quondam dicti Wechter 1294 B III 153

Johannes filius Wernheri *Rheinweiler* BA

Joh. filius Wilhelmi *Bergheim* c. 1300 Hans

Burchardus filius Witonis 1118 (?) Tr II 2

Cûnceman des Wolfganges sun *Strassburg* 1270 Als XI 260

Petrus filius Wolfhardi *Bauer Elsass* BPc

2.

Rûdi Kûnzins brûder unsers knechtis *Egisheim* XIV/XV BKl — dictus Volmars brûder *Bauer Jettingen* 1289 B II 667

Dietelmus cognatus decani 1193 St 131 — Berchtoldus cognatus Senftelini 1275 B II 157

frater Baldingi Frk — Henricus frater Conradi fabri *Altkirch* 1215 AD 399 — Johannes frater dapiferis 1223 B I 101 — Hugo frater Dietheri 1232 B I 120 — Wilhelmus frater Hugonis et Werheri *Bergheim* c. 1300 Hans — Otto frater Meisterlini BPb — Cuno frater pincerne 1223 B I 101 — Heinricus frater scriptoris de Ravensburc BPb — Joannes et Heinricus fratres dicti Walthers *Todtnau* 1288 Gb 167

Rûdinus gener dicte de Emerrach BPc — Cûnradus gener Frenscarii *Kleinbasel* BPc — Rû. gener sacriste 1287 BL

Burchardus domine Betirshe maritus 1193 B I 65 — Cûnradus maritus *einer näher umschriebenen* Gerdrudis 1252 B I 256 — Petrus sutor maritus dir Linverin BPb — Ûl. maritus der Schônkremerin 1296 B III 273 — Chunradus maritus Sigule 1211 Adamek p. 71

Berchta mater Brunadre BPb

Walterus dis Rinders nachome BPb = des Rinders nachkome BPc
Rûdinus nepos Egelolfi ortulani BL
Ellina relicta quondam aucepis 1298 RU 224 — relicta dicta Binningers BA — relicta Hûrinx BA
Adelheit soror der Linvierin BPb
Petrus successor felicis memorie Giselbrechti 1273 Tr II 188
vro Anginesa der Chuchimeistiron swestir 1287 B II 570
Peter hern Senftlins seligen swester sun 1298 B III 446
Rûdiger des azers tochterman 1297 B III 378 — Kolmerer Rieheins tochterman *Basel* XIV BKl — Berchtolt des Sinzen tochterman 1300 B III 549 — Oswalt des winmannes tohterman BH
Agnesa uxor Benins BPa — Agnesa uxor Cesaris BPc — Elzbeta uxor dicti Diemutes XIII NN I 403 — Berhta uxor Edulmanni BPa — Richenza uxor Haldahûselis BPa — Gerdrudis uxor quondam dicti Holen BPb — Gerdrudis uxor Hûrreboldi BD — Agnesa uxor Hyemis BPa — Adelheid uxor Menscherlis BPd — Hemma uxor Neronis BPa — Mehtildis uxor Suevi BPb *u. s. w.*

Anmerkung. Bei Mantels S. 21 stehen noch: Jordanus socius Aspelani, Bruno qui est cum Varoldo in domo, Tetmarus fortis qui quondam erat hospes Johannis de Bekehem.

Die Fälle, in denen «Sohn» oder ein Wort dieser Art zum festen Namenbestandteil geworden ist, sind so selten wie heute (während es gegen Dänemark hin von Namen auf —sen d. h. —sohn wimmelt). Regel ist vielmehr, dass das Regens wegfällt und nur der elliptische Genetiv bleibt, wie heute noch in Verbindungen wie «ich bin bei Müllers gewesen» (mundartl. des Müllers, 's Müllers).

II.

Diethelmus filius advocati BPc = Diethelmus Advocati *Ötlingen* BPa
Burchart dez ammans *Waldenburg* BSch
Burchardus Anshelms BPa
Heinricus dictus Arnolz 1286 B II 534 = Heinricus Arnoldi ibid. = Heinrich hern Arnoldz ein burger von Basil 1295 ZGO XXVIII 421 = Heinrich Arnoldes 1298 ibid. 434 = Heinrich hern Arnoldes 1298 B III 426 = H. dictus Arnoltz BPc — Wilhelmus Arnoldi BA
Judenta hern Bachin 1244 B I 177
Adelheid Banwardi [scil. uxor] *Hagenthal* BPd
Hugo Baularii 1275 B II 158 — magister Wernherus Bauularii 1287 B II 599 = Wernherus Bawelarii 1288 B II 635
Henricus Bernandi *Sennheim* 1291 Tr II 393
Johannes Bernardi BD
Johannes dictus meister Bernes *Muspach* 1286 B II 540
Hugo dictus Bernoltz pellifex 1242 B I 164
Peter Betzen XIV BKl
Wernerus Bincerne 1244 B I 177
Rûdolfus dictus Brandes 1282 Boos 151
H. Bremsen *Laufenburg* 1300 ZGO XII 297
dominus Hugo Brogandi BPb
Ûlrich des brotmeisters sun 1283 B II 418 = Ulrich dez Brotmeisters 1280 B II 294

Agnesa Buckingers BPb
Ůlricus Burkardi faber 1298 RU 224 — Werlinus filius Burchardi villici de Rynwilre 1293 B III 128 = Werlinus dictus Burchardi villici *Rheinweiler* BA
Conradus Camerarii miles 1259 B I 359 — Dietelmus Camerarii miles 1280 B II 303 — Heinricus filius camerarii 1242 B I 167 = Henricus Camerarii canonicus Basiliensis 1241 B I 160 = Heinricus Camerarii de Durenchein 1264 Tr II 98 = Heinricus Camerarii cellerarius 1272 Tr II 174 = Heinrich des Kamerers der kelner 1274 B II 146 — dominus Heinricus Camerarii miles 1260 B I 387 — dominus Hugo Camerarii miles BD — Jacobus Camerarii BA — dominus Johannes Camerarii canonicus Lausannensis 1298 B III 441 — Johannes Camerarii armiger BD — Ůlricus Camerarii BD — Willelmus Camerarii miles 1260 B I 359
Rodolfus domini cantoris 1265 B I 446 = magister Růdolfus Cantoris clericus *Basel* 1281 ZGO XXVIII 405
Benedicta Carpentarii BPd
Albertus dictus Cheben 1299 Tr II 516
Chů. her Chormans BPb
Chůnradus dictus Clerici 1286 B II 520
Burchardus Craftonis miles 1275 Tr II 207 = Burchardus Kraftonis BL — Johannes Chraftonis 1265 Boos 87 — Rodolfus Craftonis 1258 B I 349 = Růdolfus Chraftonis 1264 Tr II 98 = Růdolf hern Kraftez 1274 B II 146
Heini Cůnen *Bartenheim* c. 1270 ZGO XIV 25
Cůnradus de Helfratzkilch dictus Custodis BPa — Lůdewicus custodis canonicus ecclesie s. Petri 1273 B II 119
Henricus decani canonicus ecclesie s. Petri 1273 B II 119
Conradus Dietheri 1265 B I 461 = her Kůnrat Diethers 1280 B II 293 = Chůninus Dietheri 1296 B III Nachtr. 69 — Ůlrich Diethers 1285 B II 509 = Ůlrich her Diethers 1297 B III 357
Berschin Dietmers *Werenzhausen* BGn — Heinr. dictus Diemars *Efringen* BPc
Mathias Divitis 1278 B II 262 — Růdolfus Divitis 1226 B I 108 — Petrus Divitis *Domherr Basel* 1258 Tr I 461
Hugo Eberhardi *Bauer Ranspach* BA — Hugo Eberhardi molitor 1318 BL
magister Johannes Engelberti civis Argentinensis 1296 Al XX 65
Albrecht hern Epschis BL
Adelheid Fabri BA — Hedwig Fabri BPd — Johannes Fabri *Klingnau* 1266 ZGO XXVIII 389
C. Fluzsen 1297 B III 328
Růschin Fŏggins *Staffelfelden* XIV/XV BKl
Berchtoldus Frŏwelarii scultetus de Waltzhůt BD — Jacobus Frŏwelarii canonicus BD
Wernherus Galli *Constanz* 1202 ZGO XXVIII 171
Johannes Gerardi *Dittingen* BA — Jo. Gerharts *Bauer Achkarren* Al XIX 184 — Petir Gerhartes *Bürger Altkirch* 1285 B II 509
Henricus dictus Guernanz 1260 Tr II 128 = her Heinrich her Gernandis 1295 M 125
Heinrich her Gerwigs *Rheinfelden* 1295 B III 214
Elizabet Glizen BPb — Gůta conversa dicta des Glîscen 1304 BL
Guernanz *s.* Gernandis
Katherina H. Halspergers BPd

Chunradus Hartungs de Rubiaco 1316 BL

Hugo Heilmans BPc — Kath. Helmans BPa

Mehthildis Heinrici dicti Rezagel BPc

Jenni Heinzlis *Bauer Harkingen* BSch

Bertholt Hennen (?) *Bergheim* c. 1300 Hans

Conradus Hermanni *Gelterkinden* BA — Peter Hermans *Holderbank* BSch

Herman dez Herren *Langenbruck* BSch — Jegi Herren XIV BKl — Werli Herren *Basel* BKl

Mehtildis Heymonis *Gelterkinden* BA

Johannes Hiltwini BPa

Hugo dictus Holtzachs residens in Mutentze BL

Adelheidis Hospitis BA — B. Hospitis *Lörrach* BA

Jecgi Hügenanz *Habsheim* BA

Cůnrat meyger Hůges in banno Bermswilr 1300 B III 560

Peterman Hůglins *Häsingen* BKl

Jo. scolaris Hůningers BPc

Reinboldus dictus Hůnoltz *Bauer* 1300 B III 531

Jo. Jacobes *Bauer* XIV BL

Růschinus dez Jungen 1282 B II 369

Kamerers *s.* Camerarii

Cůnradus dictus Kleines de Friburgo 1327 BL

? . dicti Knors *Rufach* 1300 B III 531

Kraftonis, Kraftez *s.* C—

Ellina Krogels BPc = Elsina Krógels BPb

Syfrit des langen Chůnratz sun 1293 B III 99 = Syfrit des langen Chunratz 1295 B III 204 — Ůlr. des Langencůnratz BJ

Cůnrad Meyer genant Linders 1299 B III 510

Adelheit soror der Linvierin BPb = Adelheit der Linvierin BPd

Conradus filius Ludewici institoris 1259 B I 359 = Conradus Ludewici 1267 B I 491 = Chonradus domini Ludewici consul Basiliensis 1273 B II 127 = her Kůnrat hern Ludiwigs 1273 Tr II 187 = Chonrat her Ludewigs 1280 B II 324 = her Chůnrat hern Ludewiges BL = her Chůnrat hern Ludwigs BKl = her Kůnrat hern Ludiwich 1273 B II 130 — Cůnzin von Konesheim her Lůdewiges sun 1283 RU 150 — Gerdrud Ludwici institoris BPd = Gerdrudis Ludwici ibid.

Conradus Lůtoldi *Bauer Zimmersheim* BA

Cono cognomento Manberz(?) 1218 Tr I 312

Johans Manegoldis *am Hornberg* BKl — Wernlinus dictus Manegolds 1299 B III 508

Berctoldus filius Marquardi 1257 B I 328 = Berctholdus Marchwardi 1263 B I 420

Eberhardus Marscalci *Constanz* 1158 D 93 — Gůntherus Marscaldi 1289 B II 649 — Jacobus Marscalci magister civium 1273 B II 68 — Türingus Marscalci 1281 Boos 149

Ůlricus cognomine Marx 1256 B I 317

C. et Ůl. fratres dicti des Meiers *Büren* BL — Jo. Megers *Bauer* XIV BL — Volmin des Meigers von Binzhen BKl — Walther des Megers *Bürger Basel* 1272 B II 98

Berchta Meisterlins BPc = Berchta Meisterlis BPd

dominus Burkardus Monachi de Lantzkron miles BD — dominus Hartungus Monachi BD — Heinricus Monachi *Ritter* BD

Berchta Monetarii BPd — Burchardus Monetarii BA — Dietricus Monetarii 1275 B II 168 — H. Monetarii BPd — Jo. Monetarii 1270 Tr II 155 — Johannes monetarii dictus Tůllikon BPb

Heilwig Mûgen *Michelbach* BKl
her Hartung dez Mûnechez 1287 Boos 162 — Nichlaus dez Mûnchs *Ziefen* BSch
Johannes Muselins(?) *Altkirch* 1243 Tr I 382
Rûdolfus Nicolai 1256 B I 305 = Rudolfus Nicolay BPa
Margareta Obuli BPd
Chûnzinus Okkers *Bauer Elsass* 1316 BL
meier Ottun (?) *Uffheim* BPc
Martinus Petri de Durnech BL — Wernher Peters von Schônowe 1297 B III 326
Ebi dez Phaffen *Bauer Balsthal* BSch
Henricus prepositi canonicus s. Petri 1241 B I 160
Wernher here priors 1285 ZGO XI 378
Walther des propstes 1300 Huber
Hugo Rasoris BPb
Gûta Refels BPd
Heinci Richartz sutor BPc
Matheus miles dictus de[s] Richen 1296 BL — (?) Nicholaus Richen BD (*s.* Divitis)
M. Rifonis BPd
Jennin Ritters BB
Henrich dez Roten 1276 B II 183
Hedina dicta meister Rûdins 1285 B II 505
Gisela Salmanni BPd
Tûrant Salzen 1252 RU 83
Burchardus dictus des Schafners *Pfeffingen* 1298 B III 409
Cûnradus Schalarii de Benkon c. 1270 ZGO XIV 25 — Ot. Scalarii 1289 Thommen 109 — Wernherus Scalarii *Domherr Basel* 1258 Tr I 461
Adelheit Schaltembrandi BPc
Jo. Scherers *Bauer Haltingen* 1292 B III 91
Rûdolf des Schribers *Ratsherr Kleinbasel* 1299 B III 462
Clara Schulteti *Basel* XIV BL — Heinricus Sculteti *Kleinbasel* 1293 B III 142 — Henzinus Sculteti *Rixheim* BL — Johans des Schultheizen *Basel* 1297 B III 391 — Jo. Schultheissen *Bauer Achkarren* Al XIX 183
Agnesa filia Ulrici Scilarii BPb = Agnesa Seylarii BPc = Agnes Scilarii BPd
Burchardus Sifridi *Muspach* BL — Ûl. dictus Sifridi des langen BL — Wernherus Siffridi 1255 B I 293
Henneman Smitz XIV BKl
Mechdildis Snezzers BPb
Agnes Steblis BPd
Chûnrat Suters *Ziefen* BSch
? Hugo Sutten de domo zer Sutten kelre BPd
Chû. her Thommans BPa
Cûnrat Toden BKl
Agnesa Trenlini institoris BPa
Hedwig Trutonis BPd
Elli Tublers BPd
Herman Tuchers *Bergheim* c. 1300 Hans
Anna Tûfels von Bettikon XIV BKl
C. Tûringers 1296 B III 311
Claus Ùblenz *Werenzhausen* sp BGn = Ùblentz ibid.
Hennin U[e]llins von Bintzhein BKl — Kûnzi U[e]llis de Magstat XIV BL
Burcardus Vicedomini 1299 B III 481
Dyetricus Villici de Zeiswilr BA — Johannes filius villici 1241 B I 156 = Johannes Villici 1246 B I 191 — Johannes Villici magister panis 1277 B II 218 — Jo. Villici *Bauer* XIV BL — Petrus dictus Villici 1278 B II 258 — U[e]llinus Villici *Rheinweiler* BA — Wal. Villici 1270 Tr II 155 — Werlinus filius Burchardi villici de Rynwilre 1293 B III 128 = Werlinus dictus Burchardi villici BA = Wernerus Villici BA
Beli Vischers *Ötlingen* XIV BKl

Burchardus Viviani 1267 B I 488
Marquardus et Ůlricus fratres dicti des Vogtes BL — dominus Nicolaus Vogtes BA — Peterman Vogtz XIV/XV BKl
Růlin hern Volkardis *Geberschweier* XIV/XV BKl
H. Volmari BPa = Heinricus Volmari BPb — Ůl. Volmari de Terwilr 1299 B III 485
Arnoldus qui Vulpis dicitur 1237 B I 147 — Růdolfus qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196 = Rodolfus Vulpis BPb — Wernherus filius Vulpis 1243 B I 170 = Wernherus Vulpis 1248 B I 224
Alberhtus dictus des Wachtmeistirs 1291 B III 32
Yma Walteri BA
Johannes dictus Waltmans 1291 B III 14
Conradus Wernheri de Hadstat 1281 RU 144
Agnes C. Weschers pistoris BPc
Mechtilt des Wessillers *Merxheim* XIV/XV BKl
Ůl. de Almswilr Wetzelonis 1297 B III 340 = Ůl. Wetzels de Almswilr BL
Adelheid sutoris Winartz BPd — Johannes Winardi civis Basiliensis 1276 B II 194 — Waltherus Winardi 1258 B I 343 = Waltherus Winhardi 1271 Tr II 156 = Waltherus dictus Winardi BPb
Cůntzman Wirtz XIV BKl — Henni Wirtes *Hüningen* BKl = Henni Wirtz ibid. — Weltin Wirtes = Wircz XIV ibid.
Thoman Zebels 1273 B II 111
Junta filia des zolners BPc = Junta des zolners BPd

Anmerkung. Gr III 340 Anm., IV² 1186 *hebt den Genetiv bei Nonnen hervor: die Schwester des* Berthold Lech von Regensburg *heisst* Lechs *oder* Lechsin. *Analog in unserm Material:* Adelheit Růphsin BPa.

III. Metronymica. In den wenigsten Fällen braucht hiebei uneheliche Geburt angenommen zu werden; der Sohn kann nach der Mutter den Namen empfangen haben, weil der Vater früh verstorben war, oder weil die Mutter sich in Handel und Wandel hervorthat, oder wegen ihrer vornehmen Abkunft. So heisst im Nibelungenliede Siegfried daz Siglinde kint.

Ruod. dictus Abunsun *östl. Schwarzwald* 1265 Al XIII 17
Růdolfus et Ődalricus filii Adelheidis *Bürger Zürich* 1167 Hdb D 45
Jo. vor Agnesen *Bauer Magstatt* BL
? Johannes Albilie 1242 B I 167
dominus Burchardus miles filius domine Anne *Colmar* 1240 Ingold 2 = Burchardus filius Anne c. 1240 Ingold 4 — Arnoldus dictus vron Annen *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432
Basensun *Tübingen* 1300 Al XIII 19
C. dictus Belinun *Bauer* BJ
Bertschi der Bertinun sun Gr I 772 *(aus* Schreiber)
H. filius . dicte Bildrud 1292 BL
Růdolfus vron Diepurge *Uffheim* 1289 BPa
Johans vron Eligin *Sulz* BKl
P. filiaster Elsine *Sempach* 1271 B II 66
Heinricus fron Englun 1244 B I 177 = Heinr. vron Engelun BPa = Heinricus domine Engile BPa = Heinricus domine Engele BPb
ferGůtten *s.* G—
Waltherus vron Frenen 1297 B III 325
Růdi Froheilwig *Bauer Breisgau* Al XIX 183
Fronrichin *s.* R—

Heinricus Gerdrudis filius *Bürger Constanz* 1192 D p. 61
Sigfridus filius Gerine *Bauer Elsass* PBc
Heinricus filius Grede 1277 B II 224 = H. Grede BPd = Heinricus filius Greden BPa — Heintzman Greden *Bauer Hegenheim* sp BPr — Johans Greden *Binzen* XIV BKl
Johannes filius Grenzingerin BA
Johannes Grevinnenson 1351 Gloël 5
Heini ferGůtten XIV BKl
Berchtold vro Helgun *Ziefen* BSch
Fridericus filius Helke 1298 RU 224 — Henricus vron Helkun sun 1276 B II 187 — Wernherus vron Heilken *Niederenzen* XIV/XV BKl
Waltherus filius Hemmen *Bergheim* c. 1300 Hans — Růdi Hemmen BL
Siffridus Herlinde *Schwaben* 1207 Bacmeister
? H. dictus der Hillon BL
Hans Hiltinun *Brombach* BKl
Jo. de Mittelmůspach vron Irmin 1297 B III 358 — Petrus vron Irmin 1297 BL
Johannes Judinte *Häsingen* BA
Peter vron Junctin XIV BKl — Volmarus filius Junte *Basel* BL = Volmarus vron Junten *Muspach* BL
Gotfridus der juncfrowen sun *Baiern* c. 1200 Bacmeister
Heinricus filius Juzelun 1218 ZGO XXVIII 94
Heinrich Katerinun XIV BKl
swester Adelheit der kellerin tohter *Strassburg* 1271 Als XI 261
? Jo. filius dicte (!) Kilwart *Blotzheim* 1301 Bl
Dietricus filius domne de Konsberg 1261 AD 594
Cůno filius Kůnline 1298 RU 224
Rů. et Weltinus fratres dicti der Kůrin *Pfeffingen* BL
Waltherus dictus vron Lenun 1272 B II 88 = Waltherus vron Lenen 1297 BL = Walt. vor Lenen BL
vir quidam Reginensis urbis civis nomine Penno filius Liubuste 1006/28 QE I 17
Heinr. fron Lůcgart *Bauer Galfingen* BPc
Anna dicte Lůtmennen filia BPa
Rődolfus filius Mahtildis *Constanz* 1176 ZGO XXXII 69
Martinus filius Markwartin *Bauer Hüningen* BPc
Nicholaus dictus der Menninun *Freiburg* 1280 ZGO XI 252 = Nicolaus der Menninun 1283 ZGO X 109
dictus Vro Metzen *Bauer Magstatt* BL
Johannes der Mueldin 1285 B
Ber. dictus Můmen *Bauer* BJ
Gůnzeli der Oůhinun sun *Bauer Elsass* 1300 ZGO XIII 53
? her Johannes Panfile *Ratsherr Strassburg* 1279 Als XI 267
Johannes de Vetlishoven filius Petersche BL = Johannes Peterschun sun XIII B
Nicolaus filius Pfeffin BPc
filius relicte Hennini *Rheinweiler* BA *(s.* witwun)
Rődolfus filius Richenze *Bürger Zürich* 1172 Hdb D 53
Joh. Fronrichin sun *Brinkheim* BMM
Burchardus filius Salmene *Colmar* 1240 Ingold 2
Gertrudis filia dicte Seburch *Schwarzwald* 1279 ZGO VI 234
Heincin Seilerin sun von Buschwilr BGn
Mechthilt der Senninun *Lampenberg* BSch
Cůni Smidinun XIV BKl — Hans Smidinůn ibid.
Walkůn filius dicte Snewelin 1298 RU 224
der Steinbrůchelinun sun Gr I 772 *(aus* Schreiber)
Cůnradus filius der Swebin 1298 RU 224 — parvi liberi dicte Swebin ibid.
filius dicte Trůtin BA

Ŏdelricus filius Tutche *Zürich* 1153 Z 301
Bersci filius dictus der Veistinun residens in Rubiaco BPc
Velhin sun *s.* Welhin
Hermannus de Rimpach filius . villice 1298 B III 442 — Waltherus . Villice zem Slůzsele BL
Vro Metzen *s.* M—
C. dictus Vroseburg *Bauer Muspach* BL *(vgl.* Seburch)
Perhtolt cognomine Weichfrawen sun *Baiern* 1143/49 Zs XII 405 (wihvrouwe = *Nonne*)
Cůnin der Welhin XIV/XV BKl — Dieterich der Velhin sun 1298 RU 224
Dietricus der wiberin *Hüningen* BPc — Rů. dictus der Wiberin *Zimmersheim* BL
Dietherus der Wielin 1241 B I 156 = Dietherus der Welin 1241 B I 159
Wern. filius Wigerichin *Bergheim* c. 1300 Hans
filius dicte Winvrowe *Riehen* BA
Růdgerus dictus der Witwun 1295 B III 240
Cůnrad vor Zeiswin *Egisheim* BH

Anmerkung 1. vron, fron, vro, fro, vor, fer *sind = dem proklitisch gebrauchten Genetiv* vrowen.

Anmerkung 2. Weiteres über Metronymica s. Zs X 298, *Höfer* Germania XV 83 ff., *Buck* Al XIII 30/31. *Aus welschem Sprachgebiet:* filius quondam Enrici qui dicitur de domina Zibriana *Tessin* 1190 Hdb II 2619, *Wilhelm Sohn der* Dulcia *Wallis* 1198 Hdb II 2728.

IV. Die Genetivnamen sind in dem von uns behandelten Gebiete bei der autochthonen Bevölkerung so gut wie ausgestorben. Ihre Umwandlung in Nominative lässt sich schon im 13. Jahrhundert konstatieren. Von Wernlinus filius Ermenrich, Kůnrat hern Ludiwich, Kůnzi banwart sun *und* filius henburge *ist nur noch ein kleiner Schritt zu* Wernlinus Ermenrich *und den Geschlechtsnamen* Ludwig, Banwart *und* Heinburge *schlechthin. Namentlich aber giebt es eine ganze Reihe von Belegen, wo ein und derselbe Mann einmal den Namen im Genetiv, das andere Mal im Nominativ führt, und zwar ist dabei die Nominativform in der Regel die spätere:*

Johannes filius Absolonis 1264 ZGO XXXV 449 = Johannes dictus Absalon 1264 ZGO XXXV 438
Diethelmus Advocati *Ötlingen* BPa = Diethelm der vogt *Ötlingen* BKl
Burchardus Anshelms BPa = Bur. Anshelm BPc
Heinricus filius Arnoldi 1256 B I 305 = Heinricus Arnoldi 1286 B II 534 = Heinricus dictus Arnolz ibid. = Henrich Arnolz 1298 B III 424 = Heinrich hern Arnoldz 1295 B III 195 = Heinrich hern Arnoldes 1298 B III 426 = H. hern Arnoldes BPc = Heinrich Arnoldes 1298 B III 401 = H. dictus Arnoltz BPc = H. hern Arnolt BL = H. Arnoldus BPa = H. Arnolt BPd
Judenta hern Bachin 1244 B I 177 = Judenta Bachina BPb
Hugo Baularius 1269 B II 27 = Hugo Baularii 1275 B II 158
Peter Betzen XIV BKl = Peter Bezche *Rufach* BKl
Hugo Brogant 1270 B II 45 = dominus Hugo Brogandi BPb
Ulrich dez Brotmeisters 1280 B II 294 = Ůlrich des brotmeisters sun 1283 B II 418 = brůder Ůlrich der Brotmeister 1286 B II 524[1]

Conradus Camerarii miles 1259 B I 359 = Conradus Camerarius miles 1262 B I 410 — Diethelmus Camerarii miles 1274 B II 138 = Diethelmus Camerarius miles 1276 B II 210 — Henricus dictus Camerarius 1244 B I 174 = Henricus Camerarii 1256 B I 319 = Henricus Camerer *Übersetz. v. 1441* ibid. = Heinrich dez Kamerers 1277 B II 219 — Hugo Camerarii miles 1253 B I 265 = Hugo miles dictus Kamerer 1286 B II 548

Albertus dictus Cheben 1299 Tr II 516 = Albertus dictus Keibe 1299 B III 508

Burchardus Craftonis miles 1276 B II 210 = Burkart hern Kraftes ritter vom rate 1277 B II 219 = her Burchart der Kraft 1293 B III 138 — Johannes filius Craftonis miles 1253 B I 265 = Johannes Craftonis miles 1265 Tr II 113 = Johannes Crafto miles 1257 B I 331 = Johannes Craft miles 1268 B II 2 = Johannes dictus Craft miles 1271 B II 61 = Johans Kraft 1290 B II 709 — Růdolfus Chraftonis 1264 Tr II 98 = Růdolf hern Kraftez tůrmherre von Basile 1274 B II 147 = Růdolfus Kraftonis canonicus Basiliensis 1280 B II 323 = Rodulfus Crafto 1265 Tr II 117 = dominus Růd. Krafto 1282 B II 383 = dominus Rů. cantor Basiliensis ecclesie dictus Chraft 1296 B III 304

Conradus Dietheri 1265 B I 461 = her Kůnrat Diethers 1280 B II 293 = Cůnradus Diether 1281 B II 344

Mathias Divitis 1278 B II 262 = Mathias dictus Dives 1285 B II 469 — Petrus Divitis 1258 Tr I 461 = Petrus Dives 1262 B I 405

Růschin Fôggins BKl = Růschin Fôkin ibid. = Vôkin ibid.

Jo. Gerharts Al XIX 184 = Henni Gerhat ibid. 186

filius domini Kozzonis de Vriburgo 1276 B II 201 = Kotzo de Friburg 1293 B III 116

her Kůnrat hern Ludiwigs 1273 B II 130 = her Kůnrat hern Ludiwich ibid.

Johans Manegoldis BKl = Henni Mangolt XIV BKl

Guntherus Marscalcus miles Basiliensis 1275 B II 158 = Gůntherus Marscaldi 1289 B II 649 = Guntherus Marscalcus 1297 Boos 187 — Jacobus Marschalcus 1270 B II 38 = Jacobus Marscalci 1273 B II 68 — Tůringus Marscalci 1281 Boos 149 = her Tůring der Marschalch 1287 Tr II 343

Ůlricus cognomine Marx 1256 B I 317 = Ůlricus Marc 1267 B I 480

Walther des Megers 1271 B II 98 = Waltherus dictus Meiger 1305 Boos 217

dominus Burkardus Monachi de Lantzkron miles BD = dominus Burkardus Monachus de Lantzkron miles ibid.

Bur. Monetarii BL = Bur. dictus Münzemeister BA — Dietricus Monetarii 1275 B II 168 = Dietricus Monetarius 1276 B II 205 = her Dietrich der Münzmeister ein burger von Basil 1292 B III 81 — Johannes dictus Monetarius 1260 B I 375 = Johannes Müntzmeister 1269 Tr II 143 = Jo. Monetarii 1270 Tr II 155

Růdolfus Nicolai civis Basiliensis 1278 B II 265 = Rudolfus dictus cognomine Nicolaus 1278 B II 251 A^1 = Růdolfus Nicolaus BPb = Růdolfus Nicolay BPc

Jo. filius dicti Nutzhart BPa = Johannes dictus Nutzhart ibid. = Jo. Nutzhart BPc

Hugo filius Ottonis BL = Hug Otto BL

Růdolfus filius Reinboldi 1283 Tr II 290 = Rů. Reimbodus BL = Rů. Reimbolt BL

Dietricus filius Ressonis BPa = Dietricus Reiszo BPc

her Mathis der Riche 1278 ZGO II 498 = Matheus miles dictus de[s] Richen 1296 BL = Matis der Riche 1300 Boos 199 = her Matheus der Riche BKl = Mathias dictus Riche miles 1298 Tr III 9

Johannes Ritter BB = Jennin Ritters ibid.

Heinricus Rufus 1268 B II 12 = Henrich dez Roten 1276 B II 183 = Heinricus dictus Rotte 1289 B II 646

Ro. filius Scadonis 1261 AD 594 = R. Scado miles ibid.

Berchtoldus dictus Schaffner 1277 Boos 127 = Berchtoldus filius Schaffeners 1278 Boos 135 — Burchardus dictus dir Schaffenere 1297 B III 372 = Burchardus dictus des Schafners 1298 B III 409

Cůnradus Schalarii c. 1270 ZGO XIV 25 = Chůnradus Scalarius 1277 Boos 38 (B II 233) — Otto Scalarius 1274 B II 147 = Ot. Scalarii 1289 Thommen 109 — Wernherus Scalarii 1258 Tr I 461 = Wernherus Scalarius 1268 B II 11

Heinricus Sculteti 1293 B III 142 = Heinrich Schulthessi *(d. h.* Schultheisse) 1298 B III 408 — Johans Schulthes burger von Basel 1291 B III 13 = Johans des Schultheizen 1297 B III 391 — Jo. Schultheissen *Achkarren* Al XIX 183 = Jo. Schultheis ibid. 187

Agnesa filia Synzonis BPb = Agnesa dicta Sintzin 1293 B III 142

Cůnrat Toden BKl: H. Tode XIV BKl

her Burkart der Viztům 1298 B III 418 = Burcardus Vicedomini 1299 B III 481

Johannes filius villici 1241 B I 156 = Johannes dictus Villicus 1244 B I 173 = Johannes Villici 1246 B I 191 = Johannes qui Villicus appellatur 1247 B I 196 = Johannes Villicus 1257 B I 328 = Johannes Villici magister panis 1277 B II 218 — Peter der meier 1277 B II 219 = Petrus villicus 1277 B II 238 = Petrus dictus Villici 1278 B II 258 — Wal. Villici 1270 Tr II 155 = Walt. Villicus 1273 B II 117

H. Volmari («Volmarus pater») BPa = H. Volmar BPd

Arnoldus qui Vulpis dicitur 1237 B I 147 = Arnoldus Vulpes 1242 B I 164 — Růdolfus Vulpes 1241 B I 158 = Růdolfus qui dicebatur Vulpis 1247 B I 196 — Wernherus filius Vulpis 1243 B I 170 = Wernherus Vulpis 1248 B I 224 = Wernherus dictus Vulpes 1274 B II 111

dominus Conradus Wernherus advocatus Alsatie dictus de Hadistat 1278 Chron. Colm. FRG II 60 = Conradus Wernheri de Hadstat 1281 RU 144

Ůl. de Almswilr Wetzelonis 1297 B III 340 = Ůlricus dictus Wetzels de Almswilr 1292 B III 57 = Ůl. dictus Wetzel *Allschwil* 1302 BL

Johannes Winardi civis Basiliensis 1276 B II 194 = Johannes dictus Winart BPb — Waltherus Winardi 1258 B I 343 = Waltherus Winardus 1258 B I 349 = Waltherus Winart 1265 B I 456

Henni Wirt *Hüningen* BKl = Henni Wirtes ibid. = Henni Wirtz ibid.

Thomas Zebil 1269 B II 24 = Thoman Zebels 1273 B II 111

Anmerkung 1. Ursprüngliches Genetivverhältnis fordern die Namen Johannes meger Chůne *Kleinbasel* 1275 B II 156 — Johans meier Claus von Riehein BKl

Anmerkung 2. Auch Metronymica können nominativisch werden: (?) Johannes Albilie 1242 B I 167 = Johannes dictus Elbilli 1244 B I

174 = Johannes dictus Elbelin 1259 B I 366 — Cůnradus dictus Alburg *Basel* 1299 B III 501 — . dicta Bildrud 1292 BL — dictus Diemut XIII NN I 403 — Giselerus Elisabet 1284 Bacmeister — Wernli Froheilwig Al XIX 183 — Heiliwig *masc. Geberschweier* XIV/XV BKl — (?) H. dictus der Hillon BL = H. Hillo 1288 BL — C. Hilteburg de Brůnkein BPd — Burkardus Peterschi BD — C. dictus Vroseburg *Bauer Muspach* BL — Cůnrad vor Zeiswin *Egisheim* BH *und die heutigen Familiennamen* Hedwig, Hilgard, Irmtraut. Gerhardus Greve filius Johannis Grevinnenson 1351 Gloël 5 — Heine der Vogelweiderinne 1315 = Henricus Vogilwede 1330 Jecht p. 16.

Anmerkung 3. Das Italienische hat mit seinen Namen auf i *den Genetiv bewahrt:* Medici; Visconti < Guido Vicecomitis Mediolanensis civis 1142 AJ 86. *Mone, Anzeiger V 395 will in spanischen Namen wie* Perez, Martinez *Bewahrung des germanischen Genetivs auf* —es *sehen. Die Inschrift* Fernandus Alvari *werde übersetzt durch* Hernando Alvarez. *Dies würde voraussetzen, dass die Westgoten, als sie noch germanisch redeten, schon Doppelnamen, und zwar elliptische Genetive, geführt hätten. Das spanische* —ez *wird zu beurteilen sein wie franz.* Georges, Jacques, *d. h. als altromanischer Nominativ.*

Anmerkung 4. Die Frage, ob und wieweit die Doppelnamigkeit überhaupt aus dem Genetivverhältnis hervorgegangen sei, wird im Kapitel über die Taufnamen als Familiennamen (S. 187) erörtert. — Für die Vermutung, es sei jeweilen die Genetivform des Namens geführt, solange der Vater noch lebte, und dann nach seinem Tode mit dem Nominativ vertauscht worden, ergeben sich nicht genügend Anhaltspunkte. — Über den Übergang von Genetivnamen zu nominativischen wirklichen Geschlechtsnamen s. noch Arnold, Freist. II 207.

Anmerkung 5. Arnold sagt Freist. II 200, die Hinzufügung des Namens des Vaters sei erst aufgekommen, als die Sitte der Doppelnamigkeit bereits eingetreten war. Richtiger S. 207: «Die Sitte, seinem Namen den des Vaters beizusetzen, ist sehr alt, wir finden in dem Kölner Bürgerverzeichnis aus der Zeit Heinrichs IV. davon Beispiele. Allein deshalb sind solche Geschlechtsnamen noch nicht die ältesten.» Wenn man die Hinzufügung des Vaters als blosses Accessorium betrachtet, das ebensogut unterbleiben konnte, ist auch letztere Restriction hinfällig.

Anmerkung 6. Eine Genetivformel wie domini Bur. dicti Kraftes BL *kann zum Nominativ sowohl* Bur. dictus Kraft *als auch* Bur. dictus Kraftes *haben, d. h.: nach* dictus *kann Attraction eintreten oder auch nicht.* Ludewici dicti des Kellerns (!) BPb. Heinricus filius dicti Selders de Tattingen 1260 ZGO IX 346; *dagegen* filius dicte Winvrowe BA. B III 322, 1296 *stehen neben einander* dicti Sutten *und* dicti Seiler. Benedicta uxor Ber. carpentarii dicti Meiger BPa = Benedicta uxor Ber. carpentarii dicti Megers BPb. domini Dietrici dicti Capellanus

1299 B III 502. — *Ebenso im Dativ:* dem man sprichet Wechen 1299 B III 488 = Chůnrat Weche 1285 B II 494. in loco dicto der München gassun 1296 B III 322. *Dagegen* domino Cunrado dicto Krapho 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 *zum Nom.* her Cůnrat Krapho ibid. — *Accusativ:* Reinherum dictum den Obern 1292 B III 91; *dagegen* ein müli der man sprichet diu schône müli 1286 B II 524.

V. Die altgermanische patronymische Endung —ing *hat in unserm Gebiet schon in mhd. Zeit ihre Zeugungskraft eingebüsst. Steub u. a. haben* —er *an ihre Stelle gesetzt. Vorsicht ist hier geboten. Dass* —er *an Personennamen gefügt wird und dabei die Zugehörigkeit ausdrückt, kommt vor, im 13. Jh. aber erst in den Anfängen, und nur durchsichtige Bildungen dürfen hieher gezogen werden. Ein ausgezeichnetes Beispiel dieser Art ist* Chunrat der Albenære *Regensburg* XIII QE I 192 < Alben 1169 QE I 107 < Albuni 1095/1143 QE I 76. *Mone, Heldensage S. 8 citiert aus Schöpflins* Alsatia Diplomatica: Waltherus Nibelungi filius I 2, 438 = Waltherus Nibelungerus I 2, 525; *Stark S. 156* Henricus Hildegardis 1291 = Heinr. dictus Hildegardere 1294. *Aus unserm Material können wir nur folgende sichere Belege beibringen:*

Hugo Baulere 1245 B I 181 = Hugo Bawlere 1245 B I 185 = Hugo Paularius 1252 B I 256 = Hugo dir Baulere 1255 B I 287 — Johannes dictus Bawlarius monachus Lucelensis 1264 B I 433 — Hugo Bauler 1267 B I 488 = Hugo Baweler 1269 B II 21 = Hugo Baularius 1269 B II 29 = Hůg der Pauler 1274 B II 146 = Hugo Bawalarius 1274 B II 149 — Ůlrich der Pawiler 1276 B II 183 — Hugo Bawelarius 1279 B II 271 — Wernherus Bauularii 1287 B II 599 — Hugo Bauwalarius 1287 B II 604 = Hugo Baweler 1295 BL = Hugo dictus Baweler BL — Johannes Baweler BL — Wernh. Pauler BA – Adilheit di Bawelerin BPb – Bawoner XIV BL

(Der mitunter auftretende Anlaut p, *namentlich aber die in Wörtern deutschen Ursprungs im 12./13. Jh. unerhörte Lautverbindung* au, äw *weisen so sehr auf* Paulus *als Grundwort, dass dagegen der Einwand der Nichtgebräuchlichkeit dieses Namens im 13. Jh. nicht aufkommen kann. Die deutsche Form des Namens ist* Pawel)

Johannes Peterer 1298 RU 224

H. et H. dicti Billunger de Leimen 1299 B = H. dictus de Leimen et H. frater eius sororueles Billungorum 1299 B III 494

Henni Kůnzler *Achkarren* XIV Al XIX 187

Anmerkung 1. Auch im Französischen dient seit dem 13. Jh. das entsprechende —ier *als patronymische Silbe:* Estevenier, Hugonier, Perrier. ZGO XIV 126.

Anmerkung 2. Unsicher sind: Heincin Blesier *Bauer Elsass* BH *(könnte einen Hörigen von St. Blasien bedeuten)* — Claus Reser von Riehein BKI *(s. Übernamen)* — Berschin Wolfer *Pfaffenheim* sp BGn *(wahrscheinlich = ahd.* Wolfheri).

XXX.

Die Geistlichkeit.

Bis auf den heutigen Tag ist es Sitte, dass die Klosterbrüder nach dem Taufnamen oder mit dem bei der Aufnahme in den Orden erhaltenen Klosternamen sich benennen,) und auch beim Weltklerus tritt die Zugehörigkeit zu dieser oder jener Familie in den Hintergrund vor dem Amt. Kein Bischof, mag er einem noch so vornehmen Geschlechte entstammen, nennt sich anders als mit seinem Taufnamen.**)*

* * *

I. Der deutsche Ausdruck kilchherre *bezeichnet sowohl den* patronus *als den* rector ecclesie. patronus ecclesie *kann ein Stift oder ein geistlicher Würdenträger sein, aber auch ein Weltlicher; das* jus patronatus, *d. h. das Recht, über das Gut der betreffenden Kirche zu verfügen, ist überhaupt eine rein rechtliche Institution. Dagegen ist der* rector *einer Kirche oder einer Kapelle zwar eine geistliche Person, übt aber die geistlichen Funktionen am betreffenden Gotteshause auch nicht aus; er hat die Einkünfte der Stelle und besoldet daraus den* sacerdos, *den zur Ausübung des geistlichen Amtes Berechtigten. Dieser ist dann* plebanus — lûtpriester *oder* incuratus, curatus — *Seelsorger oder* capellanus — kapplan. *Jeder ausübende Geistliche, vom Bischof an, kann in den Fall kommen, einen* vicarius *(deutsch* «geselle») *haben zu müssen; es ist also durchaus nicht gesagt, dass der Vikar ein Geistlicher niedern Ranges sei. Die folgenden Stellen aus dem Basler Urkundenbuche illustrieren diese Verhältnisse:*

---

*) *In diesem Sinne ist bei Cäsarius von Heisterbach (Anf. d. 13. Jh.) XI 11 der Passus zu verstehen:* Advocati sunt novicii, viri in sæculo nominati Gerardus videlicet, Marcmannus et Karolus postea abbas. *Ferner zu Ende des Mittelalters:* Iste frater Benedictus dictus est vulgari sermone Hertsch 1490 NN I 472. — *Namenswechsel der Päpste:* Gerbertus qui et Silvester 999 SS V 5.

**) Heinricus de Tune episcopus 1261 B = Heinricus de Tuno Basiliensis episcopus BD, dominus Berchtoldus de Phirreto Basiliensis episcopus BL *und* Petrus Basiliensis episcopus dictus Riche BL *spricht nicht hiegegen, da von ihnen als bereits Verstorbenen und zur Unterscheidung von andern den gleichen Taufnamen tragenden Basler Bischöfen die Rede ist.*

Albertus de Hadestat prepositus Columbariensis et rector ecclesie de Karolzpach consentiente strennuo milite Cůnrado de Heitewilre, vero patrono dicte ecclesie de Karolzpach, conmutavi *etc.* 1280 B II 171

Sacerdos, sive plebanus sive incuratus seu vicarius fuerit B II 119

Non in gradu inferiori quam in sacerdotio B II 590

Decanus semper debet esse sacerdos et, si in minoribus ordinibus electus fuerit, ascendere ad ordinem sacerdotii *Statut von St. Peter in Basel* B III pag. 336

Wir geben nun Namensverzeichnisse von Geistlichen, nach den Titeln geordnet:

1. rectores:

magister Radulfus rector ecclesie de Wendswir notarius Basiliensis 1248 B I 213

Heinricus prepositus maioris ecclesie Basiliensis rector ecclesie ulterioris Basilee 1255 B I 293[II]

Albertus sacerdos rector ecclesie de Matre 1256 B I 309

dominus Ulricus rector ecclesie de Thurincheim 1270 Ingold 29

Růdegerus sacerdos rector capelle beate Katerine 1275 B II 157

noster concanonicus Wernherus dictus Shalarius rector ecclesie sancti Martini in Basilea 1277 B II 237

magister Al. rector ecclesie in Nallingen et magister Rů. rector ecclesie in superiori Eggenhein clerici 1278 B II 262

Chonradus decanus sancti Petri Basiliensis rector ecclesie de Einmůtingen 1280 B II 306

dominus Arnoldus rector ecclesie de Blatzhein 1280 B II 323

magister Růdolfus rector ecclesie de Gansungen 1281 B II 357

Chunradus rector ecclesiæ in Nogeswiler dictus de Stadegun 1282 Hg 607

Wernherus rector ecclesie de Sissach 1283 B II 411

dominus Heymo sacerdos rector capelle sancti Erasmi 1284 B II 441 = dominus Heimo BL

Růdegerus sacerdos rector ecclesie de Núwilr 1287 B II 590

dominus Wilhelmus rector ecclesie sancti Theodori in minori Basilea 1288 B II 613 = Wilhelmus rector ecclesie beati Theodori 1293 B III 119

Berch. rector ecclesie in Echsol 1290 B II 679

.. rector ecclesie in Richenwilr 1291 B III 8

Johannes subcustos rector altaris sancte crucis in ecclesia Basiliensi 1293 B III 107

dominus Heinricus dictus Mazerel sacerdos rector capelle sancti Petri Basiliensis 1293 B III 107

her Heinrich kilcherre von Merdingen *Geistlicher* 1294 FSp 20

her Johans der kilcherre von Witolzhein 1295 B III 216

Hermannus clericus rector ecclesie minoris Benkon 1295 B III 217

dominus Ludewicus canonicus ecclesie sancti Petri Basiliensis rector ecclesie in Eimőtingen 1298 B III 443

Baldemarus kilchherr zů Sluselingen 1299 B III 448

magister Petrus causidicus dictus Kekerli rector ecclesie in Sunderstorf BL

2. sacerdotes:

Johannes de Sliengin sacerdos 1232 B I 120
Hugo Buman sacerdos 1237 B I 146
H. sacerdos dictus de Ersthein 1237 HZB 107
Petrus sacerdos frater Lodwici institoris 1245 B I 187
Burchardus de Welmingen sacerdos 1245 B I 187
Peregrinus sacerdos 1246 B I 192 = Pilgrinus sacerdos chori Basiliensis 1273 B II 106
Petrus de Arnolstorf sacerdos 1246 B I 192
Rodolfus sacerdos de Mulhusehen dictus Sarracin 1246 M II
Sintramus sacerdos *Beuggen* 1247 ZGO XXVIII 103
Johannes sacerdos dictus Gumpostdorso 1248 B I 223[a]
Wernherus sacerdos dictus Můspach 1250 B I 238
Bono sacerdos 1254 B I 278
Baldemarus sacerdos vicarius in Friburg 1255 FSp 1
Burchardus dictus Chulla sacerdos 1255 B I 296 = Burkardus Chůlla sacerdos 1262 B I 410
Johannes sacerdos dictus Rossebarbo 1258 B I 343
Petrus dictus Wisse sacerdos 1258 Tr I 460
Heinricus dictus Schuthabro sacerdos 1259 B I 371
Conradus Sapian sacerdos 1262 B I 410
Heinricus de Egerchingen sacerdos 1262 B I 410
Cůnradus sacerdos dictus Gresscher 1262 ZGO IX 353
Ůl. de Bůttenberg sacerdos 1264 Tr II 105 = . de Butenberc sacerdos chori Basiliensis 1273 B II 106
Johannes dictus de Liestal sacerdos 1270 B II 44
Johannes sacerdos dictus Oezeli 1270 Tr II 150
Burcardus Claviger sacerdos 1270 Tr II 154
Conradus Parrocher sacerdos 1273 B II 106
Gallus sacerdos chori Basiliensis 1273 B II 106
Burchardus sacerdos dictus de Kilcheim 1273 B II 120
Henricus sacerdos 1273 B II 120
dominus Burchardus de Ehs sacerdos 1275 Boos 116
Rinmecho (?) de Loufen sacerdos 1275 SWB 1826, 247
Cůnradus sacerdos dictus Fullo tunc temporis vicarius in Ogst 1277 Boos 132
Berch. sacerdos dictus de Blatzhein 1278 B II 255
dominus Cůnradus dictus Faber sacerdos 1280 B II 322 = dominus C. sacerdos dictus Faber de Lŏfen BL
dominus Dietterus sacerdos prebendarius Argentinensis 1281 B II 354
Baldemarus sacerdos dictus de Esholtswilr 1281 B II 361
dominus Burckhardus sacerdos dictus de Altkilch 1283 B II 487
Petrus sacerdos dictus de Betlach 1287 B II 594 = dominus Petrus sacerdos dictus de Bethlach 1290 B II 710 = her Peter dem man da sprich von Betlach 1290 B II 707 = her Peter von Bethlach ibid.
dominus Hugo de Haltingen sacerdos *Kleinbasel* 1288 B II 639
dominus Heinricus de Fricche sacerdos *Rheinfelden* 1290 B II 679
Burchardus dictus Schönherre sacerdos *Freiburg* 1293 FSp 19

Thomas sacerdos *Freiburg* 1293 FSp 19 = her Thoman der pfaphe 1290 FSp 12

H. sacerdos vicarius in Herten dictus Tropheli 1295 B III 223

her Sporlin der pfaffe *Freiburg* 1295 FSp 22

dominus Rů. sacerdos dictus de Beinwilr campanarius 1296 BL

dominus Berhtoldus sacerdos dictus de Kandera 1297 HZB 190

Petrus de Berno sacerdos dictus de Berno 1299 B III 497

dominus Conradus sacerdos dictus Özeli 1300 B III 566

dominus Helwicus sacerdos *Bergheim* c. 1300 Hans

Trůtelinus sacerdos 1311 BPa = Wern. Trutlinus sacerdos BPa

dominus H. sacerdos dictus de Arlesheim BL

dominus Jo. sacerdos dictus Bischoph BPa

Petrus ze Crúce sacerdos BPa

Burchardus sacerdos dictus Gallus BPb

dominus H. sacerdos de Herten *Basel* BL

dominus Heymo sacerdos BA

. sacerdos dictus Hůter de Slierbach BL

Johannes de sancta Cruce sacerdos BPb = dominus Jo. de sancta Cruce BL = Johannes sacerdos dictus de sancta Cruce BPc = sacerdos dictus zem helgen Krúce BL = Johannes subcustos dictus de sancta Cruce BD = Johannes dictus de sancta Cruce scolasticus BPb

dominus Johannes sacerdos dictus de Leimen BL

Martinus sacerdos BL

dominus Reimboldus sacerdos BL

dominus Burchardus sacerdos dictus Rezagel BL

dominus Johannes sacerdos dictus Schinhart BL = dominus Johannes Schinardus sacerdos BA

Heinricus sacerdos dictus de Steina BPa

3. decani, plebani:

Petrus plebanus de Slezestat 1185/89 St 126

Bernerus plebanus de Gebewilre 1210 B I 80

de Brisacho et de Betbur decani, Ůlricus plebanus in Hertinchein, Wernherus plebanus in Wolpach 1215 B I 86

Guntramus plebanus de Ettenhein 1216 ZGO XXI 371

Cůnradus plebanus sancti Petri in Basilea 1219 B I 94

Albertus de Chrozingin decanus = Albero plebanus de Chrocing: *auf dem Siegel,* Růdolfus de Wintirsingin decanus = R. decanus de Friccowe *(der zu Wintersingen residierte) auf dem Siegel,* magister Petrus de Rinveldin = P. plebanus in Nollingin *auf dem Siegel,* Bruno decanus de Steina, Berhtoldus de Rieheim, Burchardus de Bischovingin, Baldolfus de Tannenchilcha, Wernherus de Wolpach, Gotefridus de Kilchheim = Gotefridus plebanus in Chilchein 1241 B I 160, Petrus de Hadestat, Burchardus de Terwilre, Johannes de Tornacho plebani: 1223 B I 101

magister Henricus plebanus *Colmar* 1226 Hund p. 76

C. plebanus in Haltingin nomine Herre 1235 ZGO II 201

Petrus plebanus de Steina 1237 B I 147

A. Ruber plebanus in Eistat 1239 ZGO II 333

Johannes plebanus de Stetin 1244 B I 174
Wernherus plebanus ecclesie de Nolingen 1246 B I 192
C. plebanus de Owe dictus de Griezhein 1254 FU V 158
Burkardus plebanus in Bratella scriba 1254 B I 277
Reinherus plebanus in Rinwilre 1256 B I 310 = Reinerus plebanus in Rinwilr 1258 B III Nachtr. 47
dominus Andreas plebanus de Mulberc 1256 B I 317
W. dictus Cellerarius viceplebanus ecclesie s. Petri de Endingen 1256 ZGO IX 337
Albertus viceplebanus de Eggenheim dictus Chemphe 1261 Gb 126
Jacobus plebanus in Bickensol 1262 ZGO IX 353
Hesso plebanus de Blansingen 1265 Hg 472
dominus Arnoldus dictus de Liebegge plebanus de Scheftelang 1267 B I 487
maister Albrecht lûtpriester ze Nollingen c. 1270 ASG IX 48
Liutolt liupriester ze Eggenhein 1274 B II 147
magister Thomas plebanus de Vricke 1275 B II 168
her Johans von Lare lûtpriester ze Vriburg 1276 ZGO IX 462
Conradus dictus Witcho plebanus de Michelenbach 1280 Tr II 252
dominus Vincentius viceplebanus de Lûmeswilr 1280 B II 315
her Johannes Holle der lûpfister 1283 ZGO X 107
her Johannes Koz lûpriester von Bûchhein 1284 FU I 589
Gerungus viceplebanus in Swerestat 1290 B II 679
Chûno de Berne plebanus 1291 B III 47
Jacobus viceplebanus in superiori Wolva 1291 ZGO X 242
dominus Reinboldus quondam viceplebanus s. Martini 1294 Tr II 448
her Heinrich der lûpriester von Ufholz 1297 B III 363
dominus Heimo decanus ecclesie sancti Johannis in castro 1298 BL
Jordanus plebanus ecclesie de Oberwilr BL
dominus Rûd. decanus dictus Kesseler BPc

Anmerkung. Ein Chorherr von St. Peter in Basel war 1237 Petrus plebanus de Steina B I 147 — *1241 heisst er im Chorherrenverzeichnis* Petrus de Steina B I 160; *ähnlich* 1237 B I 147 Heinricus de Spechpah *Chorherr von St. Peter* = Heinricus plebanus de Spechbach 1242 B I 164 = Henricus plebanus in Spechbach 1245 B I 187; Heinricus plebanus in Madebach 1246 ZGO XXVIII 101 = Heinricus de Madbach decanus in Wisental 1256 B I 309 *(der Dekan des Wiesenthals residierte zu Steinen);* Reinherus plebanus in Rinwilre 1256 B I 310 = plebanus dictus de Rinwile 1260 B I 375; her Rûdeger der lûpriester was ze Rufach 1287 B II 583 = her Rûdiger von Ruvach ein priester *Basel* 1298 B III 404; her Willeheln der lûpriester *St. Theodor* 1290 B II 709 = her Wilhelm von sante Joder der lupriester von enren Basel 1293 B III 138; her Witcho ein priester und singet ze Michelnbach 1297 B III 381 = dominus Witko de Michelnbach 1296 BL. *Unter Umständen konnte also der Name des Amtsortes den angestammten Familiennamen verdrängen, doch hatte dieser Wechsel bei der Ehelosigkeit der Priester keine Konsequenzen.*

4. incurati:

dominus H. quondam incuratus in Isenhin dictus Taler 1284 B II 459
Ůlricus Piscator incuratus in Slierbach 1286 Tr II 325
dominus Ülricus incuratus in Ruti 1293 B III 112
dominus Jo. incuratus in Ögst 1294 B III 180
Rudolfus presbyter dictus Můye incuratus ecclesie in Můspach 1295 Tr II 449
dominus Bur. incuratus in Senheim 1298 B III 439 = dominus Burkardus curatus in Senhein 1299 B III 456
dominus Conradus incuratus in Hegenhein 1300 B III 513
dominus . . incuratus in Tanne 1300 B III 527
dominus Ůlricus incuratus de Lubendorf 1300 B III 571
Hartungus incuratus de Wagsteten BA
dominus Wittinus incuratus s. Theodori BA

5. capellani, diaconi:

Vivianus capellanus *Basel* 1213 B I 85
Cono de Lőfen capellanus 1232 B I 120 = Cůnr. de Lőfen cappellanus BPa
Petrus dyaconus frater Ludwici institoris 1242 B I 164
Cůnradus Ganselinus subdiaconus 1245 B I 187
Johannes diaconus dictus de Monte Biligardis 1250 B I 239
Henricus Camerarii archidiaconus citra Rhenum 1256 Gb 121
her Bertholt cappellan zů Rufach 1273 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 27
frater Harthungus *bischöflicher Kaplan Basel* XIII BDR 3 = brůder Hartung dez bischoves capellan von Basile 1276 ibid.
Heymo capellanus 1282 B II 383 = dominus Heimo capellanus sancti Johannis in castro BL
dominus Burkinus de Altkilche cappellanus 1294 B III 157
. . der kapplan von Steinbach 1297 B III 363
her Růdiger von Ruvach ein priester, kapplan sant Marthun alters *Klingenthal zu Basel* 1298 B III 404 *(wird auch* lůperester *genannt)*
dominus Rů. de Beinwilr capellanus *Basel* 1300 BL = Rů. Beinwilr 1293 B III 130
Jo. dictus Bischoph capellanus altaris sci. Nicholai BPb
Johannes dictus Bretzeller capellanus BD
dominus Berchtoldus de Burgdorf quondam cappellanus sancte Marie BPa
dominus Petrus Cessinger capellanus BD
dominus Johannes de Colonia capellanus in Klingental BA = her Johans von Kolne BKl
dominus Hugo Dulcis capellanus BD
dominus Enderlinus capellanus BD
dominus Heinricus Fronvischer capellanus BD
dominus Conradus Gipser capellanus BD
dominus Petrus de monasterio Grandisvallis capellanus *Basler Münster* BD
Burkardus Judli capellanus BD
dominus Heinricus Kůlla capellanus BD
dominus Heinricus Macerer capellanus BD

dominus Johannes dictus Münsinger capellanus BD
dominus Ůlricus Patella capellanus BD
dominus Johannes Philman capellanus BD
Heinricus Rasor capellanus BD
dominus Johannes Schůrbrant capellanus BD
Johannes Segenser capellanus BD
dominus Heinricus Seligman capellanus BD
dominus Růdolfus Sporer capellanus BD
Nicolaus Ungemach capellanus BD
Růdolfus der wahtmeister et Vigil dyaconus filius suus BPb

6. vicarii:

Arnoldus vicarius in Chandera 1246 ZGO XXVIII 101
Waltherus ecclesie Richein vicarius 1250 B I 240
Baldemarus sacerdos vicarius in Friburg 1255 FSp 1
Cunradus de Untkilch sacerdos vicarius in Friburg 1255 FSp 1
Albertus vicarius de Brambach 1259 B I 352
Petrus vicarius in Richein 1265 B I 448
Ludwicus sacerdos vicarius in Löphen 1265 B I 453
Henricus decani, Lůdewicus custodis — canonici ecclesie sancti Petri 1273 B II 119
dominus Cůno vicarius in Kembz 1281 B II 336
Ůlricus vicarius in Pfeffinkon, Růdolfus sacerdos socius eiusdem 1288 B
her Růdolf von Blazhein des kusters und der tůmherren geselle ze san Peter ze Basele 1290 B II 707
. . vicarius ibidem *(Hunspach)* 1293 B III 92
her Wernher der lůpriester, her Johans von Sechsenhein sin geselle 1297 B III 326
her Heinrich der Walch des lůpriesters geselle von Senhein 1297 B III 363
dominus Henricus vicarius in Herten 1298 B III 411
dominus Dietricus vicarius in Morswilr 1300 B III 561

7. priester *bedeutet nicht bloss* sacerdos, *sondern auch* presbyter. *Mit letzterm ist ein Geistlicher höhern Grades gemeint:*

Otto Loubere de posteriori cripta presbyter 1252 B I 256
Heinricus presbiter dictus de Reginsberg 1267 Münch 154
brůder Cůnrat der priester ze nanamen geheizen Bucginriute 1276 ZGO XI 250
Burcart der priester von Gundolzhein deme man sprichet der Bezelin 1284 B II 458
dominus Johannes de Veseneke presbyter 1288 B II 626
her Heinrich der Kramer ein priester 1288 Liebenau 24
her Hug von Haltingen ein priester von der minren Basil 1290 B II 686 = dominus Hugo dictus de Haltingen presbyter de minori Basilea 1300 B III 513
der erber priester her Johans dem man sprichet ze dem heiligen Cruce 1291 B III 2
Rudolfus presbyter dictus Můye incuratus ecclesie in Můspach 1295 Tr II 449
dominus Johannes dictus Schinart presbiter Basiliensis 1296 Tr II 484 = dominus Zschinardus presbyter

Basiliensis 1297 B III 374 = Johannes dictus Schinard sacerdos 1298 B III 439 = dominus Jo. Schinardus presbyter 1299 B III 504

her Heinrich von Gisingen ein priester *Freiburg* 1297 FSp 28

her Heinrich ein priester in dem spital 1297 FSp 30 = her Heinrich ein priester genant der Probist der in dem spittal singet 1299 FSp 41

her Witcho ein priester und singet ze Michelnbach 1297 B III 381 = Wicko presbyter 1298 B III 438 = dominus Witko de Michelnbach 1296 BL

her Johans ein priester und heisset der Vogeler 1297 B III 381

her Rûdiger von Ruvach ein priester 1298 B III 404 = Rûdgerus presbyter dictus de Rubiaco 1299 B III 500

dominus Johannes presbiter dictus Echart 1298 B III 406

dominus C. dictus Gipser presbyter 1300 B III 515

her Boppo priester zů Waltzhůt 1300 ZGO V 364

her Johans von Escon ein priester *Laufenburg* BKl

dominus Joh. Gresschart presbiter BD

dominus Heinr. presbiter dictus Rasor BL

her Johans von Walpach ein priester von Můlhusen BKl

8. clericus *bezeichnet den Gegensatz zum Laien und im speciellen den zum geistlichen Amt Bestimmten, den Geistlichen untern Grades;* scolaris *den Studenten:*

Johannes scolaris 1232 B I 120

Hugo dictus Vulpes clericus 1237 B I 145

Cůnradus de Eistat clericus 1238 ZGO XVIII 485

Wernherus filius dapiferi, Ludwicus de Olten clerici 1242 B I 164

Wernherus Lesti, Hugo de Sliengen clerici 1246 B I 192

Wernherus dictus Rebman scolaris 1256 B I 309

Rudolfus clericus dictus de Richenshein 1258 Tr I 460

Rodolfus Craftonis clericus 1258 B I 349

Ortolf clericus 1261 AD 594

Dietricus de Arburch clericus 1262 B I 414

C. dictus Faber clericus 1264 Tr II 105

Heinricus Côchelin clericus 1265 Tr II 113

Joannes de Liestal clericus 1265 Hg 472

magister Hainricus de Solodro, Thomas de Ferreto clerici 1267 B I 495

. dictus Loze clericus 1268 M 67

Egelolfus dictus Hungerstein clericus 1270 B II 57

Petrus de Monasterio clericus 1280 B II 323 — magister Johannes de Monasterio clericus *Basel* 1281 ZGO XXVIII 405

magister Růdolfus Cantoris clericus *Basel* 1281 ZGO XXVIII 405

Hartman von Kienberg der pfaffe und Hartman sin brůder der leye 1281 ZGO XXVIII 403

Hugo de Raperc clericus 1281 ZGO III 195

Cůnzinus dictus Lisman clericus 1283 Tr II 281

meister Cůnrat der Buzze pfaffe 1284 FU I 589

Volmarus de s. Leonardo clericus 1284 B II 459

Cono dictus de Wolveswilr clericus 1284 B II 459
Chůno scolaris quondam dictus Boczo 1285 B II 508
Lůtfrit der Heller der pfhafe 1286 ZGO X 230
Martinus clericus 1286 B II 545 = Martinus notarius 1287 B II 556
dominus Hartungus clericus 1287 B II 598 = her Hartung dez Můnechez der pfaffe 1287 Boos 162
der von Bůchein der pfaphe *Freiburg* 1290 FSp 12
Johannes clericus dictus Lůtzilros 1291 B III 33
Thomas Zebel clericus 1293 B III 94
Johannes clericus dictus de Kőzingen 1293 B III 144
Waltherus clericus filius quondam dicti Wechter 1294 B III 153
N. clericus dictus Vrowenkoch 1294 B III 184 = (?) N. clericus dictus Koch 1295 BL = Nichol. clericus dictus Cocus 1296 BL
Růdolfus de Berne clericus 1296 ZGO XXVIII 428
Jo. clericus dictus de Eschs 1296 BL = Jo. clericus dictus de Esch BL
Jo. dictus Lutra clericus 1296 B III 304
Cůnradus dictus Zcolner clericus 1297 B III 336
Waltherus clericus dictus Glotschipes 1297 B III 368
Martinus clericus dictus de Lindowe 1300 B III 523
Johannes clericus dictus de Senhein 1300 B III 550
C. Fluzsen clericus 1300 B III 567
H. de Grandewilr clericus BL
Jo. clericus dictus Honwalt *(besass Güter daselbst)* BL
Dietricus scolaris dictus de Huncebach BPb = Dietricus scolaris dictus de Hundesbach BPc
Jo. scolaris Huningers BPc
Heinr. clericus dictus Keiser BL = H. Keiser clericus BL
Petrus dictus ad Lupum scolaris BPa
Rů. clericus dictus de Lůtzela *Basel* BL = Rů. de Lutzela clericus BL
Ůlricus scolaris de Purius BPa
Petrus scolaris dictus Relinus BPb
C. dictus Weckerli clericus BL

Da wir nach den Titeln anordnen, ist es für unsere Arbeit unnötig zu untersuchen, wieviele von den Genannten etwa doch einem kanonischen Verbande angehört haben; massgebend ist an dieser Stelle die Ausübung geistlicher Funktionen vor der Aussenwelt. Bezeichnend ist, dass die Geistlichen ohne Ansehen der Herkunft den Titel «Herr» führen können, wie denn auch in den Zeugenreihen die Laien immer erst nach ihnen kommen. Namentlich die incurati *und* presbyteri *heissen «Herr». Nur die* clerici *entbehren dieses Prädikats, offenbar weil sie die verschiedenen Weihen noch nicht alle absolviert haben. Darum haben wir die «Pfaffen»* Thoman *und* Sporlin, *die «Herr» betitelt werden, zu den* sacerdotes, *dagegen den* von Bůchein *den Pfaffen, weil er nicht «Herr» genannt ist, zu den* clerici *gestellt.*

Die Unterdrückung des Familiennamens ist entschieden Sitte bei den rectores, incurati *und* plebani. *Ihnen genügt die Würde des Amts. Auch die Vikare nennen sich vorwiegend einnamig. Auf der andern Seite bevorzugen die Priester, Kapläne und einfachen Kleriker die Führung des Familiennamens, sei es wegen ihrer grossen Anzahl und dadurch bedingter Unter-*

scheidung, sei es, weil mit ihrem geistlichen Charakter nicht notwendig auch eine feste Stellung verbunden ist.

Soviel wir aus den vorkommenden Familiennamen schliessen können, gehen die Weltgeistlichen des 13. Jahrhunderts zum weitaus grössten Teile aus dem Stande der städtischen Altfreien hervor, auch der Dienstadel ist vertreten, aber kaum erst der Handwerkerstand.

* * *

II. Wesentlich anders verhält es sich mit den im Verband eines Stiftes oder eines Klosters lebenden geistlichen Personen. Von den Mitgliedern der Dom- und Chorherrenstifte gilt, was Luther sagt: «Die alten Stiffte und Thume seyndt darauff gestifftet, dass, weil nicht ein jeglich Kind vom Adel Erbbesitzer und Regierer seyn solle, nach teutscher Nation Sitten in denenselben Stifften es mögte versorgt werden.» Im 15. Jahrhudert wurden die Bürgerssöhne sogar förmlich von den Dompfründen ausgeschlossen.

Näheres über die sociale Zugehörigkeit der Domherren ergiebt sich, sobald sie mit Familiennamen aufgeführt werden.

1. Am Basler Domstift finden wir schon vor 1250 folgende mit Doppelnamen bezeichnete Kanoniker:

Hugo canonicus de Hasenburc 1154 B I 34 = Hugo de Hasuvel Basiliensis canonicus 1169 Tr V 5

Albertus de Fafeney canonicus sancte Marie de Basilea 1188/9 Thommen 23 = Albertus de Paphenheim *Chorherr zu Lautenbach bei Gebweiler* 1190 ZGO XI 320

Marcquardus de Biedirtan canonicus Basiliensis maioris ecclesie 1188 Thommen 24

Chůnradus Dives 1193 B I 65

Cůno de Behpurc canonicus 1219 B I 94 = Chůno de Bechburg canonicus BD

Heinricus de Vesenecca canonicus 1219 B I 94 = Heinricus prepositus maioris ecclesie Basiliensis dictus de Vesenecke BPa

Ůlricus filius comitis de Kiburc 1223 B I 103 = Ůlricus de Chiburch 1230 B I 113

Wernerus comes de Tirstein 1223 B I 103

Johannes de Reno 1223 B I 103

Burcardus Lallo 1226 B I 108

Ůlricus de Ratolsdorf 1226 B I 108 = dominus Ůlricus de Ratolstorf cellerarius ecclesie Basiliensis BL = Ůlr. cellerarius de Ratoltzdorf BPd

Otto et Henricus de Núwenburg 1236 B I 136

Conradus Golin camerarius canonicus Basiliensis 1239 ZGO III 188

Henricus Camerarii 1241 B I 160 = Henricus dictus Camerarius 1241 Tr II 41 = Heinricus filius camerarii 1242 B I 167 = Heinricus Camerarii de Durenchein 1264 Tr II 98 = dominus H. Camerarius canonicus maioris ecclesie Basiliensis BPb

Lůttoldus de Rotenleim 1242 B I 167

Chrafto et Simundus de Lutenbach 1245 Tr II 43 = Symundus canonicus Basiliensis ecclesie 1242 B I 165

Ůlricus de Ulmo 1246 B I 192 = Ulricus de Ulma 1245 Tr II 43

Albertus de Friburk 1246 B I 192
Liutoldus de Constantia 1248 B I 221
Ůlricus de Baden 1250 B I 240 = dominus Ulricus de Badin 1261 ZGO XXVIII 120

Die Anhänglichkeit der Domherren an den Familiennamen ist auch ein Merkmal der vornehmen Abkunft.) Wie sie mit diesem Gebrauche von dem ministrierenden Klerus sich unterschieden, zeigt die Zeugenreihe* B I 94, 1219:

Burchardus
Cůno de Behpurc
magister Cůno
Heinricus scolasticus
Heinricus de sancto Gregorio
Willelmus camerarius
Heinricus de Vesenecca
Hugo cantor
Ulricus cellerarius
} canonici Basilienses

Sifridus subcustos
Hugo de sancto Johanne
Ůlricus de sancto Ůlrico
Cůnradus de sancto Stephano
Heinricus de cripta
Cůnradus de sancto Gallo
} sacerdotes

Im französischen Teile des Bistums Basel scheint, wie überhaupt auf welschem Boden, so auch bei den Stiftsherren die Doppelnamigkeit früher aufgekommen zu sein. Tr I 222 c. 1161 *stehen folgende Verzeichnisse von Bellelay und Münster:*

(I)

Heinricus prepositus
Rodulfus canonicus
Arnoldus canonicus
Ulricus canonicus
Renerus canonicus
Rodulfus clericus prepositi, canonicus

Cono de Lutra canonicus
Ulricus de Zowingen canonicus
Conradus de Stratilinges canonicus
Conradus de Lucifluo canonicus
Cono de Rutnis canonicus

(II)

Philippus Monasteriensis canonicus
magister Benedictus canonicus
Hymmo canonicus
Henricus Episcopolus canonicus
magister Mercator scholarum magister

*) Herrgott I prol. 9: Non deficio exemplis, in quibus Rudolphus, præpositus ecclesiæ Basileensis et Rhinveldensis rector, dignitati suæ ecclesiasticæ nomen gentilitium jam adjunxerat seque Rudolphum de Habsburg scripserat. Cæteri extra dignitates locati, ut puta simplices canonici, non dubitarunt nomini suo baptismali subjungere etiam nomen familiæ; intellige circiter annum 1220, quæ tamen ipsa appositio cognominis cuiusdam ante tempora illa rarissimi moris fuit.

Auch Constanz ist Basel voraus. D 98, 1175:

Hermannus præpositus
Hainricus decanus = (?) Hainricus Habardus de Salvenstein *Constanzer Domherr* 1158 ZGO XXVIII 13
Ortolfus camerarius
Albo magister scholarum
Fridericus de Nidingen
Ulricus de Willare
Ulricus de Aha
Cunradus
Waltherus

canonici ecclesie Constantiensis

Anderseits darf man doch nicht schliessen, dass die Domherren mit dem Gebrauch der Doppelnamen den Weltlichen sogar vorangeeilt seien. B I 65, 1193 *folgen im Verzeichnis der Domherren zwei* Marquardus *unmittelbar aufeinander, ohne dass der eine oder der andere näher charakterisiert wäre, während die weltlichen Zeugen zumeist Doppelnamen tragen, und der* archidiaconus *heisst einfach* Dietherus, *dagegen sein im weltlichen Stand befindlicher Bruder* Chůnradus de Chornmergit.*)

1258 lautet die Liste des Basler Domkapitels (Tr I 461):

Henricus prepositus = dominus Heinr. dictus de Vesenecke BPa = Heinricus prepositus dictus de Vesenecke 1260 Boos 81 = Heinricus prepositus dictus de Vesenegge 1277 B II 216
Henricus decanus = Heinricus decanus de Rinacho 1257 B II 325

---

*) *Prägnant wird die Priorität des weltlichen Standes in der Führung des Familiennamens auch durch folgendes Beispiel gekennzeichnet* (RU 38, 1183):

Fridericus custos
Thiodericus camerarius
Albertus cellerarius
Wicrammus
Heinricus
} fratres *von St. Gregorien*
Tiethardus plebanus
Egelolfus de Urselingen
Sigefridus de Ansoltzheim
Wernherus causiticus sancti Gregorii
} *Weltliche*

Noch stringenter ist die Zeugenreihe in der bischöflichen Urkunde für Schönthal 1189 Boos 29:

Domherren	*Weltliche*
Heinricus prepositus maioris ecclesie	Waltherus de Ditechon
Cůnradus decanus	Hugo de Werde
Thitherus archidiaconus	Ludewicus de Bendewile
Marquardus	Theodericus de Onolswilere
Marquardus	Erpherat de Augŏst
Hugo	Hæinricus pincerna
Hartmannus	Gotefrit de Eptingen
Wernherus	Hæinricus de Shŏwenberch
Johannes camerarius	Heinricus et Uzo de Vŏrlon
Cůnradus	Wernherus de Ifental
Cůnradus capellanus	Volmar villicus de Lihstal
Ůdalricus prepositus	Heinricus de Onolswilere
	Hermannus comes de Froburg

Henricus archidiaconus = Heinricus archidiaconus Basiliensis dictus de Nuwenburk 1252 ZGO XXVIII 112 = Heinricus de Novo castro archidiaconus Basiliensis et prepositus Grandisvallensis ecclesie 1256 Blumer 14 = Heinricus de Nuwenburch prepositus 1260 Boos 81
Erchenvridus cantor
Henricus scholasticus
Johannes cellerarius = Johannes de Ratolstorf celerarius 1262 B I 414
Conradus camerarius
Ulricus plebanus de Turenchein = Ulricus de Turenkein canonicus Basiliensis 1271 Thommen 82
Henricus Camerarii
magister Henricus dictus de Hegindorf
magister Hugo dictus de Mimliswil
Rodolfus nobilis de Habsburc = Rudolfus dictus de Habspurg canonicus Basileensis 1259 Münch 150 = Rudolfus de Habispurch prepositus ecclesie Basileensis 1263 Münch 152
Petrus Divitis
Albertus de Hadstat
Dietricus de Bercholz
Thietricus im Orte = Thietricus dictus an dem Orte canonicus Basiliensis 1255 B I 296 = Dietricus de Fine 1262 B I 414
Lutoldus de Constantia = Lutholdus de Constancia canonicus Basiliensis 1271 Thommen 82
Wernherus Scalarii = Wernherus Scalarius canonicus Basiliensis 1268 B II 11

1264 (Tr II 98):

Růdolphus prepositus
Chůnradus decanus
Petrus archidiaconus = Petrus Basiliensis episcopus dictus Riche BL
Heinricus scolasticus
Erchinvridus cantor
magister Hugo
Heinricus Camerarii de Durenchein
Heinricus de Hegindorf
Johannes de Ratolstorf
Růdolfus de Pfaffinhein
Hermannus de Thierstein
Thietricus in Fine
Albertus de Hadstat
Wilhelmus de Tokinburk
Lutoldus de Constancia
Lutoldus de Rotillein = Liutholdus de Rôtelnhein canonicus Basiliensis 1271 Thommen 82 = Liutoldus de Rôtenlein archidiaconus Basiliensis 1281 B II 338 = Lůtoldus de Rotenlein prepositus ecclesie Basiliensis 1292 B III 79

Waltherus de Ramstein
Jacobus Reizo
Růdolfus Chraftonis = R. Krafto canonicus Basiliensis 1289 Thommen 109 = Rů. cantor Basiliensis ecclesie dictus Chraft 1296 BL

Man sieht: sobald der Domherr nicht etwa durch ein specielles Amt ausgezeichnet ist, bildet seit der Mitte des 13. Jahrhunderts die Führung des Familiennamens durchgängig die Regel. Der Titel magister *bedeutet den erlangten Gelehrtengrad.*

Als weitere Domherren und ihnen Gleichstehende finden wir genannt (wo kein Ort angegeben wird, ist Basel gemeint):

Heinricus de santo Albano canonicus BD
magister Wilhelmus de Angers BD
dominus Johannes de Aquiano canonicus BD
Diethelmus filius Diethelmi de Baden canonicus Basiliensis 1274 B II 138
dominus Dietricus dictus Beck canonicus Basiliensis 1254 AD 553
magister Heinricus de Berne advocatus in curia Basiliensi 1296 ZGO XXVIII 428
magister Luprandus de Bibersche advocatus in curia Basiliensi 1294 Tr II 443 (*s.* Solodro)
magister Heinricus de sancto Blasio phisicus 1298 B III 441
Arnoldus subcustos dictus de Blazhain 1267 B I 459
dominus Krafto de Botzhein canonicus BD
dominus Nithardus de sancto Brandano canonicus BD
dominus Heinricus Bratteller subcustos BD
dominus Johannes Camerarii canonicus Lausannensis 1298 B III 441
Johannes Christianus canonicus BD
Heinricus de Clarona notarius curie 1298 B III 441
dominus Fridericus de Columbaria cantor huius ecclesie *(des Basler Münsters)* BD
Cristianus de Confluentia notarius curie Basiliensis 1293 FRB III 557
dominus Johannes de Diessein BA
dominus Egkericus canonicus BD
Heinricus Figulus *Domherr Constanz* 1221 ZGO XXVIII 14
W. Flos canonicus Thuricensis 1232 HZB 101
Cůnradus de Friburg *(Sohn des Grafen von Freiburg) Constanz* 1293 FSp 19 = C. de Friburch prepositus ecclesie Constantiensis 1297 Gb 182
Burkardus Fronvischer canonicus BD
Jacobus Frôwelarii canonicus BD
dominus Heinr. de Gundoltzhen canonicus Basiliensis BL — Wernher von Gundolshein 1298 B III 408
der techan von Basle her Heymo von Hasenburg 1295 Boos Nachtr. 181
dominus Conradus de Isena canonicus BD
magister Nicolaus dictus zem Kepellin 1284 B II 455 = Nicolaus subscolasticus dictus zem Keppellin BD
her Johannes Kozze senger von Colmer 1294 FSp 20
Růdolf hern Kraftez tůmherre von Basile 1274 B II 147 = dominus Rů. dictus Kraft cantor Basiliensis 1299 B III 507
magister Heinricus dictus Kœchilin Basiliensis 1266 F 17 = magister

Heinricus de Basilea dictus Kiůchili 1268 B II 13 = magister H. dictus Kuchelin de Basilea 1275 B II 177 = magister Heinricus dictus Chůchelin canonicus Constanciensis 1277 B II 224 = magister H. quondam custos Constanciensis dictus Kůcheli BL = quondam magister H. Kůchelinus BL

Heinrich der Kuchimeister tůmherre von Basile 1277 B II 219 = dominus Henricus dictus Chuchinmeister canonicus Basiliensis 1284 B II 459 = Heinricus dictus Magister coquine canonicus Basiliensis 1288 B II 635

dominus Johannes de Liestal canonicus ecclesie sancte Marie Basiliensis BL

dominus H. de Lôrrach canonicus Basiliensis 1296 ZGO XXVIII 428 = H. de Lôrrach canonicus Basiliensis BPd

dominus Jacobus Marschalk decanus BD

meister Ůlrich von Nůwenburg *Constanz* 1298 FSp 37

dominus Johannes de Porta canonicus Basiliensis 1289 ZGO XI 380 = dominus Johannes dictus ad Portam 1297 B III 353 = dominus Johannes zem Tore canonicus Basiliensis ecclesie BL

dominus Jacobus dictus Reizo canonicus Basiliensis 1260 B I 379 — Johannes dictus Reisse canonicus BD

dominus Johannes de Rubiaco canonicus Basiliensis BPc = magister Johannes dictus de Rufach canonicus ecclesie Columbariensis 1298 B III 441

dominus Heinricus de Saxonia canonicus huius ecclesie BD

dominus Berchtoldus Scenke canonicus BD

dominus Johannes dictus Seiler canonicus BD

meistir Luprant von Solotir 1287 B II 570 = magister Luprandus de Solodro advocatus in curia Basiliensi 1300 B III 538 (*s.* Bibersche)

dominus Baldemarus de Sultz canonicus BD

meister Chůne von Tamphiun 1274 B II 146

magister Johannes physicus de Turego 1288 B II 628 — magister Petrus de Thurego advocatus curie Basiliensis BL

dominus Heinricus in Turri scolasticus BD = Heinricus im Turne scolasticus BD — dominus Hugo in Turri canonicus ecclesie Basiliensis BPa

magister Johannes Tye 1292 ZGO VI 241 = Johannes Thye canonicus Thuricensis 1295 ZGO VI 241

Ludewicus de Ulme notarius curie Basiliensis BPc

Rodulphus de Vroburc canonicus ecclesie Basiliensis 1261 Urkundio I 174

dominus Wernherus sigillifer BD

Hugo de Wessenberc canonicus Basiliensis *Waldshut* 1279 ZGO III 360 = dominus custos dictus de Wezsenberc *Basel* 1296 BL

Jo. dapifer de Wildecke canonicus Basileensis 1269 Hg 502

2. Chorherrenstift St. Peter in Basel:

dominus Petrus dictus Albedo custos s. Petri 1274 B II 149

dominus Burchardus de Altkilch BPa = magister Bur. de Altkilch BPd = Burchardus dictus de Altkilch 1287 B II 594

Detricus canonicus sancti Petri Basiliensis dictus de Betlach BPa — Petrus

decanus s. Petri Bas. dictus de Betlach BPa = . decanus s. Petri dictus de Betlach BL = dominus Petrus de Betlach BPc

Alberhtus dictus de Biberach subscolasticus s. Petri Bas. BPa = Albrecht de Biberach BPd

magister Ůlricus de Blazhein canonicus ecclesie s. Petri Bas. 1280 B II 312 = dominus Ůl. de Blazhein BPc

Heinricus scolasticus s. Petri Bas. dictus Brotmeister 1292 BPb

magister Chono dictus Colo canonicus s. Petri BPb

Johannes canonicus s. Petri dictus Creshart BPb

Ludewicus Custodis canonicus ecclesie s. Petri 1273 B II 119

Henricus Decani ibid.

Cůnradus custos ecclesie s. Petri Bas. dictus de Elmengrin BPa

magister C. de Ergŏwe BPb — magister R. de Ergŏwe canonicus s. Petri Bas. BPa = magister Růdolfus de Burgtorf dictus de Ergůwe 1317 BPb

Cůnradus dictus Golin prepositus s. Petri 1254 B I 277

Cůno de Gukansperg canonicus ecclesie s. Petri Bas. 1287 B II 590 = Chůno dictus de Gugansperk cellerarius quondam domini episcopi Basiliensis 1291 B III 34 = Chůno Gukansperc BPa

Cůno de Hegendorf canonicus s. Petri Basiliensis 1273 BPa

dominus H. de Karolzbach BPc

magister Růdolfus canonicus s. Petri dictus Kesseler BPa = dominus Růd. decanus dictus Kesseler BPc

Waltherus de Lapidibus canonicus s. Petri 1255 B I 294

magister Johannes de Liestal 1296 B III 322 = dominus Johannes de Liestal BPb = dominus de Liestal BPc

magister Jo. de Lutenbaco canonicus s. Petri Bas. BPc = Jo. de Lutenbach BPd

Petrus canonicus frater Ludewici institoris BPa = Petrus dyaconus frater Ludwici institoris 1242 B I 164

Nicolaus dictus de Malters canonicus s. Petri 1300 B III 552 = magister N. de Malters BPa = dominus de Malters BPc

dominus Jo. de Ŏlimberch BPb = dominus Johannes de Ŏlenberc BPa = Johannes de Ŏlimberc BPb = Johannes de Oelenberg *Basel* BPc

magister Heinricus de Placentia phisicus BPb

Henricus Prepositi canonicus s. Petri 1241 B I 160

Jacobus Reizo canonicus s. Petri 1242 B I 164

magister Cůnradus dictus Rifo canonicus s. Petri Bas. 1284 BPa = magister Rifo rector puerorum s. Petri Bas. 1293 B III 107 = magister Conr. Rifo subscolasticus BPb

magister Petrus de Rinvelden 1242 B I 164

Arnoldus de Roggenbach 1296 B III 322

Ůlricus zem Rosze canonicus BPc

Johannes dictus Scolasticus *(eigentlich* «von Eptingen») 1260 B I 375

Henricus scriptor canonicus s. Petri 1241 B I 160 = Heinricus dictus Scriptor canonicus s. Petri 1251 B I 248 = Heinricus qui dicitur Scriptor quondam concanonicus noster nunc civis Basiliensis 1258 B I 336 — magister Růdolfus dictus Scriptor 1264 B I 435

Petrus de Steina canonicus s. Petri BPb

Heinricus dictus Villicus canonicus s. Petri 1237 B I 145 = Villicus canonicus BPc

dominus Burch. Vicedominus prepositus ecclesie s. Petri Basiliensis 1311 BPa

Reinherus cantor dictus Vulin 1277 BPb = Renherus dictus Vůli cantor 1281 Boos 149 = Reinherus Fůlin cantor BPd = Reinherus cantor 1275 B II 168 = Reinhardus cantor s. Petri 1273 B II 122

dominus Jacobus dictus de Walprehtswile 1290 BPa = Jacobus de Walprehswile canonicus s. Petri Bas. ibid. = Jacobus de Walprechtswile BPb = Jacobus de Waltpretzwilr BPd

Heinricus de Wilon 1265 B I 458 = magister H. de Wilon BL = dominus Heinricus dictus de Wilon BPa = Heinricus dictus de Wilon prepositus BPb

dominus B. de Wormacia scolasticus s. Petri Bas. BPb — Nicolaus de Wormacia canonicus s. Petri Bas. BPb = N. de Wormacia scolasticus s. Petri Bas. 1295 BPa = magister Nicolaus scolasticus 1296 B III 322 = Nicolaus de Wormacia cantor s. Petri Bas. BPa

Einnamigkeit finden wir in den Urkunden bei magister Petrus *(= Peter von Rheinfelden),* Lodowicus 1241 B I 160; magister Wetzelo, magister Burchardus 1249 B I 232 = magister Burchardus notarius nunc scolasticus s. Petri 1267 B I 487; magister Rodolfus, Waltherus *(= Walter von den Steinen)* 1265 B I 458; Welko custos ecclesie s. Petri Bas. et plebanus Turicensis 1270 B II 55; Heinricus subscolasticus BPa = her Heinrich der schůlmeister von san Peter 1290 B II 707; dominus Petrus canpanarius BPb.

3. Chorherrenstift St. Leonhard in Basel:

Hugo dictus der Accherriter canonicus s. Leonardi 1271 B II 78

Burchardus dictus de Berne clericus s. Leonardi Basiliensis 1280 B II 329 — dominus Chůno de Berno canonicus s. Leonardi Basiliensis 1290 B II 697 = Chůno dictus de Berno 1296 BL

frater Bertschinus filius quondam Albertlini Lombardi BL

Burch. dictus Bisere 1266 B I 473

Arnoldus subcustos dictus de Blazheim 1296 Hg 472 — Ůl. cellerarius dictus de Blatzhein 1296 BL

Choncelinus *s.* K—

Chůninus frater noster 1282 B II 380

dominus Chůno 1299 B III 458

Fridericus canonicus s. Leonhardi 1269 B II 15

dominus Nicholaus dictus Geilfůz canonicus s. Leonardi Basiliensis 1290 B II 697

magister Jo. de Gerenstein 1295 BL = magister Jo. de Geristein BPc

magister Chůno dictus de Hegendorf frater et canonicus s. Leonhardi Bas. BL

Kristianus 1283 B II 429 = frater Cristianus sacerdos dictus de Herzwilre 1289 Tr II 373

frater Chůninus dictus de Hornezkon 1300 B III 547

dominus H. camerarius de Isenhen frater noster BL

dominus Koncelinus canonicus s. Leonardi 1287 B II 580 = Choncelinus sacerdos canonicus 1280 B II 308 = dominus Chonzilinus canonicus 1299 B III 477 = dominus Kôntzelin BL

Kristianus *s.* Herzwilre

magister Luprandus 1298 BL

Martinus frater ecclesie s. Leonardi 1292 BL = Martinus prepositus s. Leonardi 1300 BL

dominus Petrus dictus de valle Masonis 1276 B II 203
dominus H. de Můspach 1294 BL = H. dictus de Můspach 1296 BL = H. Můspach 1297 BL = dominus H. de Můspach procurator ecclesie nostre 1299 BL
dominus H. Půzet 1297 B III Nachtr. 73
scolasticus dictus de Raprechtzwile 1296 BL
Reinaldus canonicus s. Leonardi 1252 Tr II 50
Reinherus 1269 B II 15
Johannes de Richenshen frater s. Leonhardi Bas. 1298 BL
frater Petrus de Růderbach dictus Paternustere 1299 BL = . conversus Paternostrer 1299 B III 504
dominus Sifridus 1300 B III 529
dominus Waltherus de Slierbach camerarius frater noster BL
Chůninus vor Spalon 1296 BL — Volmarus dictus de Spalon 1296 B III 304
Burchardus dictus de Spietz quondam cellerarius noster BL
Dietricus in dem Spital BL
dominus C. de Stetten canonicus BL = dominus C. de Stetten 1293 BL
dominus Ja. de Trutenhusen 1296 B III 302 = Ja. canonicus ecclesie de Trutenhusen 1296 B III 304
frater Jo. dictus vom Tufel 1294 BL = Johannes der groze Tůfel frater sci. Leonhardi Basiliensis BL
Bertschinus frater noster Verwarius vor Eselturlin BL — Nichol. Verwere dictus Curialis frater et canonicus s. Leonhardi Basiliensis BL = dominus N. Verwarius 1280 B II 321[11]
dominus Conradus dictus Werter canonicus s. Leonardi 1271 B II 78
H. de Wizenburg prepositus 1292 BL

Während die Canonicate des Domstiftes dem Adel vorbehalten sind, und zwar bis in die Mitte des 13. Jahrhunderts fast ausschliesslich dem hohen Adel, sind die Chorherrenstifte St. Peter und St. Leonhard die Domäne des Dienstadels und des Patriciats. Dabei war St. Leonhard einen Grad weniger vornehm als St. Peter. Die Mitglieder des St. Leonhardsstiftes nennen sich fratres. 1265 B I 414 *werden sie noch einnamig aufgeführt:* Albertus prepositus, Wernherus custos, Petrus, Fridericus, Nicolaus, Reinherus, Fridericus, Petrus, Johannes, Jacobus, Chůnradus, Chůnradus. *Dagegen* 1296 B III 304: Martinus prepositus, N. dictus Verwer, Jo. dictus zem Nuwenkelre, H. dictus de Můspach, N. dictus Geilfůz, Rů. custos et scolasticus dictus de Raprechtzwile, Chůno dictus de Berno, Ůl. cellerarius dictus de Blatzhein, N. dictus de Ansoltingen procurator, Volmarus dictus de Spalon.

Abweichend von der Ergänzung der weltlichen Stände des Mittelalters scheint bei der hohen Geistlichkeit eine Art Kartell mit ebenbürtigen Kapiteln üblich gewesen zu sein, so dass sich zum Teil Namen finden, die auf eine sehr entfernte Heimat ihrer Träger hinweisen, wie de Aquiano, de Saxonia. *Gelehrte zog man weit her:* magister Wilhelmus de Angers, magister Heinricus de Placentia phisicus, Cristianus de Confluentia, N. de Wormacia scolasticus.*)

*) «Aliunde quam de gremio ecclesie prepositos habebamus» *sagt das Kapitel von St. Peter* 1274 B III pag. 339.

Jacob Reizo *und* Johannes von Liestal *besitzen sowohl am Münster als zu St. Peter ein Canonicat. Der Domkämmerer* Conrad Golin *ist nachher Propst zu St. Peter.* Johannes von Rufach *ist Domherr in Basel und Chorherr in Colmar.* Arnold von Blotzheim *ist Mitglied des Domkapitels und des Stiftes St. Leonhard. Auch zu St. Peter ist einer* von Blotzheim *Chorherr. Ebenso verhält es sich mit der Familie* von Hägendorf: Cuno *ist Chorherr zu St. Peter und zu St. Leonhard,* Heinrich *Domherr. Man ersieht daraus, dass die Stiftspfründen nicht zur Befriedigung geistlicher Bedürfnisse, sondern lediglich zur Versorgung da waren. Schlagend beweist dies eine Urkunde Bischof Peter Reichs* 1290 B II 688, *durch welche zur Besorgung der geistlichen Verrichtungen zwei neue Priesterstellen zu St. Peter geschaffen werden, trotzdem in dem Erlass die Rede ist von* multitudo canonicorum receptorum. *Ferner die Stelle:* Cůnradus filius Heinrici qui dicitur Scriptor quondam concanonici nostri nunc civis Basiliensis B I 336. *Der Domherr* Hugo von Wessenberg *wohnt nicht einmal zu Basel, bis seine Wahl zum Custos dies erforderlich macht.*

4. canonici *benachbarter Stifte:*

Rodolffus Dozo canonicus Luthenbacensis ecclesie 1187 RU 44

Chůno decanus Lutenbacensis dictus de Hoven 1252 B I 259

dominus Wernherus Kurto, Růdolfus de Meienheim, Ölricus dictus Scurphesac } canonici ecclesie Lutenbacensis 1271 B II 62[II]

magister Fridericus dictus Tittmannus canonicus Lutenbacensis ecclesie 1286 Tr II 338

magister Johannes de Friburgo canonicus Lutenbacensis 1289 B II 657

dominus Conradus dictus Weckerlin canonicus ecclesie Lutenbacensis 1297 B III 374

Bernherus dictus de Eptingen *Chorherr Zofingen* 1255 Boos 75

Berchtoldus de Gansungen canonicus Seconiensis 1256 Blumer 14

Marquard von Biedertan Säckingen 1276 Zs XXXIX 238 = dominus Marquardus de Biedirtan 1277 B II 224

Rudigerus de Beinkon, Johannes de Ponte } *Rheinfelden* 1271 Hg 515

magister Chonradus dictus Gerolt canonicus ecclesie Rinveldensis 1275 B II 168

Hugo dictus de Sliengen canonicus Rinveldensis 1282 B II 365

Heinricus Melinus canonicus Rinveldensis 1290 B II 679

Heinrich der Ůmelo thůmherre von Rinvelden 1295 B III 214

dominus Heinricus de Mulhusen, dominus Ulricus de Husen, dominus Marquardus de Batenhein, dominus Heinricus de Valle Masonis, dominus Richardus, dominus Jacobus, dominus Heinricus Lupus, Růdolfus de Keiserstůl } canonici et confratres ecclesie de Ölenberg 1283 B II 415

Johannes dictus Hurribold canonicus monasterii Grandis Vallis 1289 B II 665

* * *

III. Den Stiftsherren stehen in Hinsicht auf die Abkunft die Mitglieder der geistlichen Ritterorden, Johanniter und Deutschherren, am nächsten.

1. 1219 B I 94 *sind* fratres hospitalis sancti Johannis *in Basel:* Gervalco, Cůnradus et Cůnradus, *dazu* magister Heinricus de Heinbach prior Alemannie. 1253 Hg 375 *zu Leuggern:* Hartmannus de Iberc, Rudolfus de Spreittinbach, Rudolfus de Tottingen. 1257 B I 315 *zu Klingnau:* Rů. et Johannes de Tottingen, H. de Tegervelt, C. et Walterus de Melistorf = C. de Melrisdorf 1258 Urkundio I 256, C. de Zurzacho 1258 Urkundio I 256, frater Matheus sacerdos 1258 Urkundio I 256, frater Burchardus de Vrikko 1270 Hg 513 = frater Burchardus de Vriken *Basel* 1274 B II 150, Berchtoldus de Vilingen, Nicholaus de Berne 1284 B II 447, Berchtoldus dictus Ritter commendator in Klingenowe 1284 Hg 630.

1269 B II 27 *zu Basel:*

frater Berchtoldus de Lindelberch conmendator, Conradus sacerdos, Dietricus sacerdos, dominus . de Ruti, Ůlricus dictus Rŏber, Burchardus dictus Rŏber, Henricus de Welnhusen, Henricus de Sigolzein = frater H. dictus de Sigoltishan 1271 B II 61, Henricus de Ramsten, Hermannus de Lŏfenberch et Henricus filius suus.

1283 B II 408 milites et fratres Hospitalis in Basilea:

frater H. dictus de Lŏneck comendator, Conradus de Ramstein = Conradus miles dictus de Ramstein frater sacre domus Hospitalis 1273 B II 120 = brůder Cůnrat von Ramunstein 1286 B II 531, Martinus de Randeck, Hugo dictus Ritt de Diessenhoven, Chůno de Schlierbach, Burkhardus et Hartnidus de Lŏnecke.

1269 B II 28 fratres domus Hospitalis s. Johannis in Vriburch:

frater Hirsekorn conmendator, Rodolfus et Wernlinus dicti de Stŏfen = Růdolf von Stŏffen *Comtur* 1295 FSp 21, Conradus dictus de Tierberch = der von Tiersberc *Dompropst Strassburg* c. 1260 *Conr. v. Würzburg* Germania XII 27, Volkardus dictus Kozo — Johannes dictus Kozo *Johanniter Freiburg* 1269 B II 27, Rodolfus Lapo.

1297 Al XX 69 *Freiburg:*

frater Gotboldus de Blůmenberg conmendator, frater Heinricus de Rotwil sacerdos, frater Wern. de Wiswil, frater Cůno de Valkenstein, frater C. dictus Menwart, frater Al. de Munolfingen, frater C. dictus Wirtscaft = brůder C. Wirtschaft *Villingen* 1280 ZGO IX 475.

1271 B II 61 *Neuenburg am Rhein:*

frater H. dictus de Dogginburc conmendator in Nuwinburc = frater Heinricus de Tochinburc provisor Hospitalis s. Johannis Jerosolimitani in superiori Alamannia 1257 B I 325, frater Wal. dictus de Diuginfels, frater H. dictus Piscator, frater Ber. dictus de Basilea.

1287 B II 588 *Mülhausen:*

frater Jacobus de Novocastro commendator sacre domus Hospitalis s. Johannis in Mullehusen et in Sulze, frater de Rubiaco, frater Petrus dictus Biset.

Sonstige Johanniter:

frater Johannes de Burgdorf 1287 B II 565
Růdolfus de Colonia *Basel* 1273 B II 120
frater Petrus de Ehenhein conmendator *Basel* 1274 B II 150
brůder Niclaus Geselle comendur ze Basul 1286 B II 531
frater Burkardus dictus Grametsch procurator et rector domus Hospitalis s. Johannis in Sultz 1269 B II 16
frater Hugo dictus Lange procurator *Basel* 1299 B III 454
frater Petrus dictus Leo *Basel* 1280 B II 301
frater Berngerus de Löfen prior sive magister Hospitalis per Alamaniam 1274 B II 150
frater Nycolaus dictus Monetarius *Basel* 1287 B II 565
frater de Pomerio Ger. vicem gerens prioris sacre domus Hospitalis in Alimania 1275 B II 173
Erbo conmendator domus s. Johannis Basiliensis 1296 B III 297 = brůder Eirbe von Růmershein der comendor zů Rinvelden 1297 B III 364
frater Ulricus de Schuphen *Basel* 1274 B II 150
brůder Hainrich an den Stainun *Basel* 1286 B II 531

2. Weniger häufig finden wir die Deutschherren vertreten. Ihre Hauptniederlassung um Basel ist Beuggen. Hier sind 1246 ZGO XXVIII 102 *erwähnt:*

Gothfridus de Rubiaco, Albertus de Slaus, Heinricus dictus Birchili de Colonia = Heinricus de Colonia 1247 ZGO XXVIII 103, Heinricus de Winzelon.

1247 ZGO XXVIII 103: Heinricus Constantiensis, Theodricus Seccoviensis.

1266 ZGO XXVIII 388: frater Reinlo commendator, frater Alberchtus de Slaus sacerdos, frater Petrus sacerdos, frater Ůlrich Walcher, frater Heymo, frater Cůnradus de Huczfelden, frater Wilnhelmus de Friburg, frater Heinricus de Colonia, frater Cůnradus de Rusche, frater Johannes Sporli, frater Růdolfus de Ofimaningen, frater Gerlo = (?) Gerlach 1289 ZGO XXVIII 418.

1285 ZGO XXVIII 410: brůder Cůnrat der Smit.

1289 ZGO XXVIII 418: brůder Cůnrat von Lunchova, brůder Ůlrich der Rinchove, brůder Gerlach, priestere; brůder Berchtold der lantkomendůr, brůder Heinrich von Iberg, brůder Heinrich von Sliengen, brůder Engelwart von Sultze, brůder Peter der Münch.

Ausserdem:

Bruder Peter von Basel, Freiburg 1276 Zs XXXIX 238
C. de Bischofshen 1299 BL
frater Bruno Wernherus conmendator domus Theutonice in Mulnhusen 1299 B III 452
frater Henricus de Hohein *Comtur Basel* 1299 Boos 194
Bruder Rudolf von Iberg, Freiburg 1276 Zs XXXIX 238
frater . dictus de Ifendal *Gebweiler* 1299 BL

frater Albertus de Klingenburg *Comtur* 1299 Boos 194

frater Rûdolfus dictus Kûchli *Comtur* 1299 Boos 194 = brûder Rûdolf Kûikelin der commendûr von Sunthein 1296 B III 291 = frater Rûdolfus dictus Kôchelin conmendator provincialis fratrum Theutonicorum per Alsaciam et Burgundiam 1299 B III 452

C. conmendator dictus Mörlin in Gewilr 1299 BL

frater Peregrinus commendator domus Theotonice *Gebweiler* c. 1270 Tr II 148

frater Rûdolfus de Basilea dictus Phafh 1286 B II 548

frater Rûdolfus de Rienvelden *Basel* 1286 B II 548 -- fratres Erkenfridus et Rudolfus de Rinvelden dicti 1299 Boos 194

brûder Cûnrat der Rûsse *Freiburg* 1272 ZGO IX 454

Johanniter und Deutschherren rekrutieren sich aus den gleichen Gesellschaftskreisen, nämlich aus dem Dienstadel, selten aus dem hohen Adel und eben so selten aus den bürgerlichen «Geschlechtern». Es kommt vor, dass aus der gleichen Familie ein Glied bei diesem, ein anderes bei jenem Ritterorden ist. Innerhalb des gleichen Ordens ist Übersiedelung oder Versetzung aus einem Hause ins andere nichts Ungewöhnliches.

Gegenüber der Dienstmannschaft weltlicher Herren ist der Unterschied der, dass die Ordensbrüder zum weitaus grössten Teile zwar auch aus der Umgegend des betreffenden Hauses stammen, dass aber die höheren Chargen vorzugsweise an Fremde vergeben wurden. Es scheint dabei wirklich die Tüchtigkeit vor der vornehmen Abkunft in Betracht gekommen zu sein.

Die Führung des Familiennamens ist bei den Ritterorden durchaus die Regel, und sie gehen mit dessen Gebrauche den in ihren Häusern dienenden Priestern voraus.

* * *

IV. Von den Mönchsorden sind der älteste die Benediktiner; von ihnen haben sich abgezweigt die Cluniacenser und die Cistercienser. Neben diese drei alten Kongregationen treten im 13. Jahrhundert die neugestifteten Orden der Augustiner, Dominikaner (Prediger) und Franziskaner (Minoriten, Minderbrüder).

1. Benediktinerklöster in der Nähe Basels sind: Beinwil, Schönthal, Murbach. Als Insassen von Murbach finden wir 1135 AD 260: Bertholdus abbas, Nogger præpositus, Eppo custos, Marquardus præpositus Lucernensis, Luthfridus camerarius, Udalricus cellerarius, Folmarus, Eberhardus, clerici; Bernherus presbiter.

1210 B I 40 fratres ecclesie Morbacensis: Arnoldus abbas, Arnoldus cellerarius, Conradus custos, Conradus de Hongerseim = Cunradus de Ungersheim 1214 AD 396, Gerungus spitalarius = Gerungus hospitalarius 1214 AD 396, Ulricus Suevus, Wernerus, Johannes Felicitas, Ulricus plebanus.

1214 AD 396: Berhtoldus de Sigesheim, Henricus de s. Leonardo, Rudolfus, Waltherus.

1293 Al XXII 64: abbit Berhtold zi Murbach *(aus dem Geschlechte der Grafen von Falkenstein).*

fratres et conversi *des Klosters Schönthal* 1226 Boos 37:

Walterus de Arburch	Burchardus
Bernardus de Irrunei	Cono
frater Heinricus de Rigolswile	Conradus
	Diepoldus
	Gechman
	Gerungus
	Hadebert
	Hugo
	Ludewicus

Benediktinermönche von Rheinau (Zürich) 1244 ZGO XXVIII 100: Eberhardus abbas, Heinricus prior, Eberhardus de Altlinchon, Alberchtus de Lapide, Ůlricus de Iberg, Cůnradus de Hůmilinchon, Růdolfus Betilare, Heinricus de Turinhagin, Heinricus Hůno, Heinricus de Birachsperg.

1293 Urkundio I 39 *Beinwil:* her Ůlrich der appet, her Ůlrich, her Heinrich, her Chůnrat von Trůmbach, her Peter der kelner, her Jacob der phleger, her Markwart am Orte, her Chůnze von Sewen.

Sonstige Benediktiner:

Udalricus dictus de Constantia sacerdos et monachus monasterii s. Blasii 1288 Gb 167

Hugo monachus de Burgelon dictus de Hugelnheim 1246 ZGO XXVIII 101

Bertoldus cantor dictus Leo *Schuttern* 1287 ZGO XXI 274

her Heinrich von Liela brůder und kelner des gotzhus von Beinwilr 1298 Urkundio I 41

Joannes de Oucheim frater de s. Blasio 1130 HZB 33

2. Auch bei den Cluniacensern des 1083 gestifteten St. Albanklosters in Basel kommen frühzeitig Familiennamen vor:

Henricus de Furlon
Henricus de Masemunster = Henricus dictus de Valle Masonis 1248 B I 223
Hugo de Seildon
Henricus de Munzingin
} 1237 B I 146

Johannes de Rugesperc
Henricus de Liestal
Henricus de Brunchen
} 1265 B I 455

dominus H. de Bielle monachus BA

3. Cistercienserklöster sind Lützel, Wettingen, Thennenbach im Breisgau, Paris im Elsass. Einen Lützeler Mönch mit Familiennamen: Otto de Herbeim *finden wir schon 1215* AD 399, *aber* 1246/7 B I 193 Walterus

laicus. *Die Doppelnamigkeit bürgert sich hier erst in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts ein:*

frater Henricus Bischoff 1259 Tr II 62 = frater Henricus dictus Episcopus 1263 B I 423
frater Wernerus dictus Rebman 1259 Tr II 62
frater Conradus dictus Prudencia 1263 B I 423
frater Henricus dictus de Howenstein 1263 B I 423
Johannes dictus Bawlarius 1264 B I 433
Chonradus dictus de sancto Michahele 1264 B I 433
frater Bernerus Textor 1267 Tr II 135
frater Wernherus dictus Monetarius ibid.
Johannes dictus Bőller 1279 B II 271
Henricus de Luter 1279 B II 271
frater Cůno 1279 B II 271 = frater Chŏno de Attemswilre 1269 B II 29 = frater Cono magister in Atmeswilr 1263 B I 423
frater Conradus dictus Waller, frater Johannes dictus Schriberlin, frater Wernherus de Attemswilre } 1291 B III 49

In Päris und in Wettingen herrscht in den fünfziger und sechziger Jahren des 13. Jahrhunderts noch die Sitte der Einnamigkeit, vgl. RU 83 *und* Hg 393. *Erst 1272 begegnen wir Wettinger Mönchen mit dem Familiennamen:*

frater Bur. de Bachem, frater Arnoldus Dapifer = frater Arnoldus de Wettingen quondam dapifer 1271 ZGO XII 294 } B II 93
frater C. de Wettingen dictus der Bachheimer B II 96
brůder Chůnrat von Gruningen der chelner von Wettingen 1291 B III 13 = frater Cůnradus cellerarius de Wettingen 1291 B III 12

Bezeichnend für die Priorität der Doppelnamigkeit der Weltlichen ist, dass der Gründer des Klosters Wettingen, ein Graf von Rapperswil, mit Zunamen auftritt: vir nobilis dictus Wandilber 1244 B I 175. *Nach ihm ein Laienbruder:* frater Ůlricus de Capella conversus Cisterciensis ordinis 1253 B I 269.

Thennenbach wiederum zeigt das gleiche Verhältnis wie Lützel; wie dieses Angehörige der angesehenen Basler Bürger beherbergte, so war Thennenbach von den Freiburger Geschlechtern in Beschlag genommen. 1251 Mone Qs IV 75:

Johannes prior, Petrus cellerarius, Hugo de Wopplisperc } monachi
magister Albertus de Andela, Růdolfus incisor, Hermannus mercator, Cůnradus opilio } conversi *(Laienbrüder)* de Tennibach

frater C. Torso 1234 FU I 371
Albertus dictus Pulcher *Cistercienser Bebenhausen* 1254 FU I 434
frater Meinwardus cellerarius 1273 FU I 483 — brůder Meinwart der smit 1283 ZGO X 105
frater Ortholfus conversus de Thennibach 1285 ZGO X 114
frater C. mercator *Laienbruder* 1285 HZB 172 = brůder Cůnrat Riggalt der kofman 1286 ZGO X 230
brůder Hug von Tůselingen von Tenibach 1298 FSp 39

4. Von Augustinern, fratres Heremitarum ordinis s. Augustini, *in Basel seit 1290 niedergelassen und wohl zu unterscheiden von den ebenfalls die Regel des heiligen Augustin zu Grunde legenden Chorherrenstiften St. Leonhard und Ölenberg, finden wir nur genannt:* frater Leo et frater Sygelo 1290 B II 678, frater Rů. de Rotwile de ordine Augustunensi 1294 BL, frater Jo. dictus Becherer de ordine Augustunensi 1294 BL.

Prediger:

J. scolasticus, Walterus, Gerungus, Walterus, Rodulfus, Johannes — *Colmar* 1240 Ingold 2
frater Achilles prior, frater Baldemarus — 1256 B I 317
frater Heinricus de Alswilre 1257 B I 320
frater Albertus de Bolle 1257 B I 327
Johannes supprior dictus de Herenkeim 1257 B I 329
frater Albertus lector, frater Meinfridus — 1257 B I 329
frater Johannes dictus de Niwenburc 1260 B I 379 = Johannes de Nuwenburch ordinis fratrum Predicatorum 1273 ZGO VI 231
frater Reinherus 1265 B I 463
frater Chůnradus dictus de Constantia 1266 B I 476
frater Wolframmus provincialis Theutonie 1271 B II 73
Rů. de Munewilr ordinis fratrum Predicatorum 1273 ZGO VI 231 — fratres Predicatores R. de Munwilr et Emcho 1275 B II 156
frater Johannes de Confluentia 1277 B II 221 = frater Johannes de Confluencia 1290 B II 684
frater Emundus ac frater C. de Ezelingen *Colmar* 1279 B II 270
frater Heinricus de Columbaria ordinis Predicatorum 1281 B II 351
frater Ul. de Minsingen, frater Bur. de Unekoven ordinis Predicatorum — 1282 B II 392
Petrus de Moner 1284 B II 449
prior Henricus de Lőfenberg 1285 B II 484
Bur. de Tiesenhoven 1285 B II 484
frater Hugo dictus de Můsingen et frater Nicolaus de Argentina ordinis fratrum Predicatorum 1285 B II 490
frater Heinricus de Wangen familiaris Predicatorum in Basilea 1287 B II 593
frater Lůtfridus conversus de Valle Masonis 1288 B II 622
frater Cuno de Ygesdorf 1288 B II 642
frater Richardus de Dale 1290 B II 684
Guntherus prior fratrum Predicatorum in Basilea 1299 B III 482

Barfüsser:

frater Berlewinus, frater Bernardus } 1246/7 B I 193

frater C. de Hohenburc gardianus 1253 B I 267

frater Gerwinus 1266 B I 473

frater Hecelo de Zasingen — fratres Minores laici dicti de Zasingen 1270 B II 41

frater Dietricus dictus Golinus, frater Ůlricus de Constantia ordinis fratrum Minorum } 1271 B II 69

frater D. lector, frater Hartungus de ordine fratrum Minorum } 1273 B II 114

brůder Cůnrat von Ehingen 1275 B II 182

brůder Werenher von Rinvelden von den Minderbrůderen 1275 B II 182

frater Berchtoldus de Tungen, frater Albertus de Ulme de ordine Minorum } 1283 B II 410

brůder Ůlrich der Brotmeister 1286 B II 524[1] = frater Ůl. Brotmeister 1300 BL

frater Heinricus dictus de Eptingin ordinis fratrum Minorum 1289 B II 646

brůder Sigelin der lesemeister von den Minren brůdern 1296 B III 250

brůder Abreht der lesemeister von den Barfůzen *Freiburg* 1300 FSp 46

frater C. de Diezenhofen cardianus *Basel* 1300 BL

Spitalbrüder:

frater Chôncinus conversus cellerarius Hospitalis *Basel* 1282 B II 375

frater Burchardus de Crozingen 1293 FSp 19 = brůder Burkart von Crozingen 1297 FSp 28 = brůder Burchart von Krozzingen 1297 FSp 30

Burchart Edirli 1290 FSp 12 = brůder Burchart Ederli 1297 FSp 30

Johans der Sibilinger 1290 FSp 12 = frater Johannes Sibelinger 1293 FSp 19

brůder Berhtolt der suter 1297 FSp 28

brůder Peter von Wattwiler 1300 FSp 46

Die übergrosse Menge der mit de *gebildeten Namen fällt auf. Da nun* frater Chôno de Attemswilre *nichts anderes ist als* frater Cono magister in Atmeswilre, *so ist der Schluss gerechtfertigt, dass nicht alle diese Bildungen Familiennamen anzeigen. Die verschiedenen «von Lautenbach» in den Basler Stiften,* Henricus de s. Leonardo *in Murbach,* Johannes de Ôlenberc *zu St. Peter,* Ja. de Trutenhusen *zu St. Leonhard in Basel und* Chonradus dictus de s. Michahele *in Lützel bezeichnen in dieser Weise solche, die zwei Stiften angehörten oder von einem ins andere übertraten. Die Bezeichnung* de Constantia *kommt ungefähr gleichzeitig bei einem Benediktiner, einem Dominikaner und einem Barfüsser vor. Mehrfach begegnen ferner «von Massmünster», «von Diessenhofen». Auch bei «von Coblenz», «von Colmar», «von Ulm» handelt es sich eher um die Angabe des frühern Aufenthaltsortes als um den Namen eines Geschlechts. Einiges Licht auf diese Verhältnisse wirft ein Statut von St. Peter in Basel, wo vom Wechsel des Aufenthaltsortes studienhalber die Rede ist:* quando aliquis fratrum iverit ad studium et precipue ad locum sollempni studio deputatum B III pag. 343.

Man pflegt die neuen Orden, namentlich die Barfüsser, als Vertreter der Demokratie zu bezeichnen; sie hätten es mit den Handwerkern gehalten, im Gegensatz zu den auf Seite des Patriciats stehenden alten Orden, und hätten ein Gegengewicht gebildet gegen die Herrschaft der Bischöfe und der Kapitel. Wir bemerken hiezu, dass den Namen nach Benediktiner, Cluniacenser und Cistercienser sich ungefähr zu gleichen Teilen aus Adeligen und Altfreien zusammensetzen, dass aber auch bei den Predigern und den Barfüssern im 13. Jahrhundert Mönche nicht vorhanden sind, die nach dem gleichen Kriterium dem Handwerkerstande sicher zuzuweisen wären. Wohl aber befindet sich unter den Barfüssern ein Angehöriger der Ritterfamilie Golin *und des Achtbürgergeschlechtes* Brotmeister.

5. Conversi, *Laienbrüder in Frauenklöstern:*

frater Wernherus miles dictus Veizite *Klingenthal Augustinerinnen* 1265 B I 462 = Wern. dictus Vaizes 1273 B II 125

frater Wernherus de Ruhinswandin *Klingenthal* 1265 B I 462 = Wern. de Rûcheswande 1273 B II 125

Chûnradus de Löffinberk frater *Michelfelden Cistercienserinnen* 1266 B I 473

frater Heinricus conversus *von Unterlinden* dictus de Wincenheim 1269 Hund p. 20

Wernherus conversus monasterii de Clingendal dictus de Loufenberch 1270 B II 38

frater Trutmannus *Gnadenthal Clarissinnen* 1273 B II 114

Walt. de Winzzenhain *Klingenthal* 1273 B II 125

frater Johannes lapicida conversus *Klingenthal* 1276 B II 209[1]

frater Heinricus de Basilea, frater Ûlricus de Bercholtz — *Unterlinden Dominikanerinnen* 1282 B II 372

frater Johannes carpentarius, frater Eberhardus procurator — *Unterlinden Dominikanerinnen* 1282 B II 372

Chûno de Mûspach conversus de Olsperg *Cistercienserinnen* 1286 B II 521 = brûder Cûnrat von Mûspach 1285 B II 511

brûder Chûnrat der suter *St. Clara* 1286 B II 524

frater Heinricus dictus Junge procurator monasterii s. Clare 1292 B III 61

frater Henricus dictus Pistor conversus *Blotzheim Cistercienserinnen* 1297 B III 341

frater Jacobus dictus de Hirsungen conversus *Basel Reuerinnen* 1297 B III 359

brûder Rûdolf der Fuhs *St. Clara* XIII B I 491 = (?) brûder Rûdolf von sce. Clarin BKl

frater Helias *St. Clara* BCl

frater Raymundus *St. Clara* BCl

Volmarus dictus Valke conversus BL = Volmarus Valke begehardus BL

Im allgemeinen ist für die geistlichen Leute dieses untersten Grades die Einnamigkeit Regel.

* * *

V. Von den Niederlassungen geistlicher Frauen ist die vornehmste das adelige Stift Säckingen. Cistercienserinnen sind in Olsberg und Michelfelden, Augustinerinnen in Häusern im Elsass, welches später nach Klingen-

thal im Wehrathal und zuletzt nach Basel verlegt wurde. Ein Frauenkloster des Predigerordens ist Unterlinden zu Colmar. Das älteste Frauenkloster in Basel ist St. Maria Magdalena, claustrum Penitentum in Lapidibus, *die Reuerinnen an den Steinen, dann St. Clara und Gnadenthal. Eine geistlich gewordene Frau:* Judenta conversa *belegt* Boos 37 *für Schönthal schon z. J. 1226. Noch älter scheint* Agnes conversa XII Necr. Blas. NN I 325. sorores converse *werden in Basel 1253 erwähnt* B I 269. 1290 B II 684 *taucht für sie der Name* begine *auf.*

soror Adilheidis priorissa dicta de Utinheim *Klingenthal* 1257 B I 320

soror Ita priorissa
soror Adelheida de Utinhein
soror Lúgardis Baslerin
soror Berchta Merschandin
} *Klingenthal* 1280 B II 317

soror Gůta Holzcwege B I 161
soror Agnes de Ratolsdorf B I 380
soror Berhta de Rubiaca B I 179
soror Mehthildis de Rubiaca B II 58
soror Ita de Swerzstat B II 96
soror Hedewigis de Valkenstein B I 321
} *Klingenthal* XIII

Gerdrudis priorissa
soror Adelheidis de Rinvelden
soror Ita de Spechpach
soror Mehtidis de Rubeaca
soror Hedina de Sultzmat
soror . dicta de Bisegge
soror Gerdrudis de Thrúbelberc
soror Ellina de Êpfche
soror Stephenia de Epfche
soror Sophia de Rinvelden = Sophia soror filia fratris Růdolfi de Rinvelden dicti in Curia 1255 B I 286
} *Unterlinden* 1282 B II 372

domina de Keisersperg
domina de Runsch
domina de Habspurch
} *Säckingen* 1276 Hg 556

soror Gisela dicta Vulina *Olsberg* 1258 B I 337

. von Heitwilr *Gnadenthal* 1278 B II 243

Junta soror de Hemmerstorf *Gnadenthal* 1289 B II 666 = Junta von Heimersdorf *Umschrift*

Adelgőssin *Gnadenthal* BGn

Hemma de Berno *Steinenkloster* 1293 FRB III 557

swester Adelheit von Watewilr diu eptischin *St. Clara* 1286 B II 524[I]

soror Adelheidis de Sulzberg abbatissa *St. Clara* 1288 B II 614[II]

swester K. von Zessingen *St. Clara* XIII B II 533

Agnes de Öringen *St. Clara* BCl

Anne von Ophingen *Priorin Adelnhausen bei Freiburg* 1295 FSp 22

Cristina conversa dicta de Watewilre *Basel* 1283 B II 428

Bela conversa de Liestal *Basel* 1283 B II 429 = Bela begina dicta de Liestal BL

Anna conversa dicta Schachterneli *Basel* 1285 B II 505

Gisela conversa dicta de Wizenburch *Basel* 1290 B II 684

Willa, Gisela de Wallis, Hemma de Zovingen } sorores sive begine *Basel* 1290 B II 684

Metzina conversa de Mörnach 1292 BL

Gisina conversa dicta de Rinvelden *Basel* 1292 BL

Irmina dicta Peierin conversa 1293 B III 127

Gůta conversa dicta Köntzlina 1295 B III 207

Agnesa conversa dicta Gelterin 1295 B III 209

Hedewigis dicta Ammerin conversa 1295 BL

Gůta conversa dicta Morderin 1296 B III 264

Agnesa dicta Brôperin conversa 1297 B III 356 = Agnesa dicta Brůperin conversa 1298 B III 398 = conversa Agnesa dicta Brůpperin BL

Heilewigis conversa dicta Humbrechtin 1298 B III 436

Gerina dicta Hirnapussin conversa 1299 B III 500 = Gerina conversa dicta Hirnapüssin de Herenkein 1300 B III 528 = Gerina dicta Horenpüzin begina 1300 B III 535 *oder* Gerina dicta Herenpüzin begina 1300 BL

. begina dicta Kamererin 1299 B III 504

Juczina conversa relicta Petri dicti Tůfel 1300 B III 572

Benigna begina *Basel* 1300 B III 578

Gerina conversa de Rodern *Bergheim* c. 1300 Hans

Gůta conversa dicta dis Glîscen 1304 BL

Benedicta de Hagendal conversa 1306 BL

Kristina conversa de Herten 1327 BL

Ita de Brünkhen conversa BPa

Agnesa begina dicta de Kolehusern BL

conversa dicta Linsina BL

Bela de Rôschentzo conversa BL

dicta Snůrlina conversa de Basilea BA

Mehtildis beguina dicta Stenhoverin de Lofenberg BA

Ins Kloster gehen ist im 13. Jahrhundert ein Vorrecht der Frauen aus den regierenden Ständen. Nicht nur überwiegen in Säckingen, Klingenthal und Unterlinden Nonnen adeliger, zum Teil hochadeliger Abstammung, sondern auch bei den Clarissinnen finden sich solche, und sogar die Beginen sind nicht geringeren Standes als aus dem Patriciat. Siehe auch Roth v. Schreckenstein S. 558, Anm. 2.

* * *

Anmerkung. Die Frage, ob die Geistlichen andere Vornamen bevorzugten als die Laien, wird im Kapitel von den fremden Vornamen beantwortet. Hier nur die Bemerkung, dass von den Basler Bischöfen Peter Reich am Schlusse des 13. Jahrhunderts der erste ist, der einen biblischen Vornamen trägt.

Der Gebrauch besonderer Namen würde eine Umtaufe beim Eintritt in den geistlichen Stand voraussetzen. Aus dem im Vorstehenden aufgeführten Material lassen sich aber höchstens Johannes Felicitas *Murbach* 1210, Conradus Prudencia *Lützel* 1263, C. Wirtscaft *Johanniter Freiburg* 1297 *als Klosterübernamen in Anspruch nehmen.*

ANHANG.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER MIT DE GEBILDETEN BENENNUNGEN VON GEISTLICHEN.

Aarburg, Dietrich von, Geistlicher
— Walter von, Schönthal
Aargau, Conrad von, Magister
— Rudolf von, Chorherr St. Peter
Aesch, Burchard von, Priester
— Johann von, Geistlicher
Aha, Ulrich von, Domherr Constanz
Altkirch, Burchard von, Caplan — Priester — Magister — Chorherr St. Peter
Altlinchon, Eberhard von, Rheinau
Amsoldingen, Nicolaus von, Schaffner St. Leonhard
Andlau, Albert von, Magister
Angers, Wilhelm von, Magister
Aquianum, Johann von, Domherr
Arisdorf, Peter von, Priester
Arlesheim, Heinrich von, Priester
Attenschweiler, Cuno von, Lützel
— Werner von, Lützel
Auggen, Johann von, St. Blasien
Bachem, Burchard von, Wettingen
Baden, Diethelm von, Domherr
— Ulrich von, Domherr
Basel, Berthold von, Johanniter
— Heinrich von, Unterlinden
— Peter von, Deutschherr
Battenheim, Marquard von, Chorherr Ölenberg
Bechburg, Cuno von, Domherr
Beinwil, Rudolf von, Caplan — Priester
Benken, Rüdiger von, Chorherr Rheinfelden
Bergholz, Dietrich von, Domherr
— Ulrich von, Unterlinden
Bern, Burchard von, Geistlicher St. Leonhard
— Cuno von, Leutpriester — Chorherr St. Leonhard
— Heinrich von, bisch. Anwalt
— Hemma von, Steinenkloster
— Nicolaus von, Johanniter
— Peter von, Priester
— Rudolf von, Geistlicher
Bettlach, Dietrich von, Chorherr St. Peter
— Peter von, Priester — Dekan St. Peter
Biberach, Albert von, subscolasticus *St. Peter*
Biberist, Lüprand von, Magister
Biederthal, Marquard von, Domherr Basel — Chorherr Säckingen
Biel, Heinrich von, St. Alban
Birachsperg, Heinrich von, Rheinau
Bischofingen, Burchard von, Leutpriester
Bischofsheim, C. von, Deutschherr
Bisegg, Schwester von, Unterlinden

Blotzheim, Arnold von, subcustos — *Chorherr St. Leonhard (?)*
— *Berthold von, Priester*
— *Rudolf von, Vikar*
— *Ulrich von, Magister* — *Chorherr St. Peter* — cellerarius *St. Leonhard (?)*
Blumenberg, Gotbold von, Johanniter-comtur
Boll, Albert von, Prediger
Bözen, Kraft von, Domherr Basel
Brinkheim, Heinrich von, St. Alban
— *Ita von, Begine*
Buchheim, von, Geistlicher
Burgdorf, Berthold von, Caplan
— *Johann von, Johanniter*
— *Rudolf von, Magister* — *Chorherr St. Peter*
Büttenberg, Ulrich von, Priester
Carspach, H. von, Chorherr St. Peter
Coblenz, Christian von, Notar
— *Johann von, Prediger*
Colmar, Friedrich von, cantor
— *Heinrich von, Prediger*
Cöln, Heinrich von, Deutschherr
— *Johann von, Caplan*
— *Rudolf von, Johanniter*
Constanz, Conrad von, Prediger
— *Lütold von, Domherr*
— *Ulrich von, Barfüsser*
— *Ulrich von, St. Blasien*
Dale, Richard von, Prediger
Damphreux, Cuno von, Magister — *Domherr Basel*
Diesse, Johann von, Domherr
Diessenhofen, Burchard von, Prediger
— *Conrad von, Barfüsser-guardian*
Diuginfels, Walter von, Johanniter
Dornach, Johann von, Leutpriester
Döttingen, Johann von, Johanniter
— *Rudolf von, Johanniter*
Egerkingen, Heinrich von, Priester
Ehingen, Conrad von, Barfüsser
Ehnheim, Peter von, Johannitercomtur
Eichstetten, Conrad von, Geistlicher
Elmengrin, Conrad von, custos *St. Peter*
Epfig, Ellina von, Unterlinden
— *Stephania von, Unterlinden*
Eptingen, Bernher von, Chorherr Zofingen
— *Heinrich von, Barfüsser*
— *Johann von, Chorherr St. Peter*
Erstein, Heinrich von, Priester
Eschenzweiler, Baldemar von, Priester
Esslingen, Conrad von, Prediger
Falkenstein, Cuno von, Johanniter
— *Hedwig von, Klingenthal*
Freiburg, Albert von, Domherr
— *Conrad von, Dompropst Constanz*
— *Johann von, Magister* — *Chorherr Lautenbach*
— *Wilhelm von, Deutschherr*
Frick, Burchard von, Johanniter
— *Heinrich von, Priester*
Froburg, Rudolf von, Domherr
Furlen, Heinrich von, St. Alban
Gansingen, Berthold von, Chorherr Säckingen
Gerenstein, Johann von, Magister
Gisingen, Heinrich von, Priester
Glarus, Heinrich von, Notar
Grandvillars, Heinrich von, Geistlicher
Griesheim, Conrad von, Leutpriester
Grüningen, Conrad von, Keller Wettingen
Guggisberg, Cuno von, Chorherr St. Peter
Gundelsheim, Heinrich von, Domherr
— *Werner von, Domherr*
Habsburg, Dame von, Säckingen
— *Rudolf von, Dompropst*
Hadstatt, Albert von, Domherr — *Propst Colmar*
— *Peter von, Leutpriester*
Hägendorf, Cuno von, Chorherr St. Peter — *Chorherr St. Leonhard*
— *Heinrich von, Domherr*
Hagenthal, Benedicta von, Begine

Haltingen, Hugo von, Priester
Hasenburg, Heimo von, Domdekan
— Hugo von, Domherr
Hauenstein, Heinrich von, Lützel
Hausen, Ulrich von, Chorherr Ölenberg
Heidweiler, Schwester von, Gnadenthal
Heimersdorf, Junta von, Gnadenthal
Heinbach, Heinrich von, Johanniterprior
Herbheim, Otto von, Lützel
Hergheim, Johann von, Prediger
Herthen, Heinrich von, Priester
Herzwilre, Christian von, Priester — Chorherr St. Leonhard
Hirsingen, Jacob von, Convers
Hofen, Cuno von, Dekan Lautenbach
Hoheim, Heinrich von, Deutschherr
Hohenburg, Conrad von, Barfüsser
Hornussen, Küni von, Chorherr St. Leonhard
Huczfelden, Conrad von, Deutschherr
Hügelheim, Hugo von, Bürglen
Humilinchon, Conrad von, Rheinau
Hundsbach, Dietrich von, Student
Iberg, Hartmann von, Johanniter
— Heinrich von, Deutschherr
— Rudolf von, Deutschherr
— Ulrich von, Rheinau
Jegenstorf, Cuno von, Prediger
Ifenthal, von, Deutschherr
Irrunei, Bernhard von, Schönthal
Isena, Conrad von, Domherr
Isenheim, Heinrich von, Chorherr St. Leonhard
Kaisersberg, Dame von, Säckingen
Kaiserstuhl, Rudolf von, Chorherr Ölenberg
Kandern, Berthold von, Priester
Kappel, Ulrich von, Cistercienser
Kienberg, Hartmann von, Geistlicher
Kirchen, Burchard von, Priester
— Gottfried von, Leutpriester
Klingenburg, Albert von, Deutschherr
Kötzingen, Johann von, Geistlicher
Krotzingen, Albert von, Dekan
Krotzingen, Burchard von, Spitalbruder
Kyburg, Ulrich von, Domherr
Lahr, Johann von, Leutpriester
Laufen, Berngerr von, Johanniterprior
— Conrad von, Caplan — Priester
— Rinmecho von, Priester
Laufenburg, Conrad von, Michelfelden
— Heinrich von, Johanniter
— Heinrich von, Prediger
— Hermann von, Johanniter
— Werner von, Klingenthal
Lautenbach, Chrafto von, Domherr
— Johann von, Magister — Chorherr St. Peter
— Siegmund von, Domherr
Leimen, Johann von, Priester
Liebegg, Arnold von, Leutpriester
Liel, Heinrich von, Keller Beinwil
Liestal, Bela von, Begine
— Heinrich von, St. Alban
— Johann von, Geistlicher — Priester — Magister — Domherr — Chorherr St. Peter (?)
Lindau, Martin von, Geistlicher
Lindelberg, Berthold von, Johanniter-comtur
Löneck, Burchard von, Johanniter
— Hartnid von, Johanniter
— Heinrich von, Johanniter-comtur
Lörrach, Heinrich von, Domherr
Lunkhofen, Conrad von, Priester
Lutter, Cuno von, Chorherr Bellelay
— Heinrich von, Lützel
Lützel, Rudolf von, Geistlicher
Lützelflüh, Conrad von, Chorherr Bellelay
Malters, Nicolaus von, Magister — Chorherr St. Peter
Mappach, Heinrich von, Dekan
Masmünster, Heinrich von, St. Alban
— Heinrich von, Chorherr Ölenberg
— Lütfrid von, Laienbruder

Masmünster, Peter von, Chorherr St. Leonhard
Meienheim, Rudolf von, Chorherr Lautenbach
Mellsdorf, Conrad von, Johanniter
— *Walter von, Johanniter*
Michelbach, Witcho von, Priester
Minsingen, Ulrich von, Prediger
Mömpelgard, Johann von, Diaconus
Moner, Peter von, Prediger
Mörnach, Metzina von, Begine
Mülhausen, Heinrich von, Chorherr Ölenberg
Mümliswil, Hugo von, Domherr
Munolfingen, Albert von, Johanniter
Münster, Johann von, Geistlicher — Magister
— *Peter von, Geistlicher*
Münster im Granfeld, Peter von, Caplan
Munweiler, Rudolf von, Prediger
Munzingen, Heinrich von, St. Alban
Müsingen, Hugo von, Prediger
Muspach, Cuno von, Olsberg
— *Heinrich von, Chorherr St. Leonhard — Schaffner*
Neidingen, Friedrich von, Domherr Constanz
Neuenburg, Heinrich von, Archidiaconus Basel — Propst Münster im Granfeld — Dompropst Basel
— *Jacob von, Johanniter-comtur*
— *Johann von, Prediger*
— *Otto von, Domherr*
— *Ulrich von, Magister Constanz*
Oehringen, Agnes von, St. Clara
Oelenberg, Johann von, Chorherr St. Peter
Oeschgen, Johann von, Priester
Offnadingen, Rudolf von, Deutschherr
Olten, Ludwig von, Geistlicher
Opfingen, Anna von, Priorin Adelnhausen
Orschweier, Heinrich von, Prediger
Pfaffenheim, Albert von, Domherr Basel — Chorherr Lautenbach
— *Heinrich von, Domherr*
Pfirt, Berthold von, Bischof von Basel
— *Thomas von, Geistlicher*
Piacenza, Heinrich von, Magister — Arzt
Purius, Ulrich von, Student
Ramstein, Conrad von, Johanniter
— *Heinrich von, Johanniter*
— *Walter von, Domherr*
Randeck, Martin von, Johanniter
Regensberg, Heinrich von, Priester
Reigoldswil, Heinrich von, Schönthal
Reinach, Heinrich von, Domdekan
Rheinfelden, Adelheid von, Unterlinden
— *Erkenfrid von, Deutschherr*
— *Gisina von, Begine*
— *Peter von, Leutpriester — Magister — Chorherr St. Peter*
— *Rudolf von, Deutschherr*
— *Sophia von, Unterlinden*
— *Werner von, Barfüsser*
Rheinweiler, Reinher von, Leutpriester
Richen, Berthold von, Leutpriester
Rixheim, Johann von, Chorherr St. Leonhard
— *Rudolf von, Geistlicher*
Rodersdorf, Agnes von, Klingenthal
— *Johann von, Domherr*
— *Ulrich von, Domherr — Kellermeister*
Rodern, Gerina von, Begine
Roggenbach, Arnold von, Chorherr St. Peter
Roppenzweiler, von, scolasticus *St. Leonhard*
Röschenz, Bela von, Begine
Rotberg, Hugo von, Geistlicher
Röteln, Lütold von, Domherr — Archidiaconus — Dompropst
Rottweil, Heinrich von, Priester
— *Rudolf von, Augustiner*

Ruchenschwand, Werner von, Klingenthal
Ruderbach, Peter von, Chorherr St. Leonhard
Rüeggisberg, Johann von, St. Alban
Rufach, Bertha von, Klingenthal
— *Gottfried von, Deutschherr*
— *Johann von, Magister — Chorherr — Domherr*
— *Johann von, Johanniter*
— *Mechtild von, Klingenthal — Unterlinden*
— *Rüdiger von, Caplan — Priester — Leutpriester*
Rumersheim, Erbo von, Johanniter-comtur
Runsch, Dame von, Sackingen
Rusch, Conrad von, Deutschherr
Rüti, von, Johanniter
Rutnis, Cuno von, Chorherr Bellelay
Sachsen, Heinrich von, Domherr
Schliengen, Heinrich von, Deutschherr
— *Hugo von, Geistlicher — Chorherr Rheinfelden*
— *Johann von, Priester*
Schlierbach, Cuno von, Johanniter
— *Walter von, Chorherr St. Leonhard*
Schüpfen, Ulrich von, Johanniter
Schwörstadt, Ita von, Klingenthal
Sechsenheim, Johann von, Vikar
Seewen, Kunz von, Beinwil
Selden, Hugo von, St. Alban
Sennheim, Johann von, Geistlicher
Sigolsheim, Berthold von, Murbach
— *Heinrich von, Johanniter*
Slaus, Albert von, Deutschherr — Priester
Solothurn, Heinrich von, Geistlicher
— *Luprand von, Magister — bischöflicher Advokat*
Specbach, Heinrich von, Leutpriester — Chorherr St. Peter
— *Ita von, Unterlinden*
Spiez, Burchard von, cellerarius *St. Leonhard*
Spreitenbach, Rudolf von, Johanniter
St. Blasien, Heinrich von, Magister — Arzt
St. Brandan, Nithard von, Domherr
St. Gregor, Heinrich von, Domherr
St. Leonhard, Heinrich von, Murbach
— *Volmar von, Geistlicher*
St. Michael, Conrad von, Lützel
St. Theodor, Wilhelm von, Leutpriester
Stadegun, Conrad von, Kirchherr
Staufen, Rudolf von, Johanniter-comtur
— *Wernlin von, Johanniter*
Steinen, Bruno von, Dekan
— *Heinrich von, Priester*
— *Peter von, Leutpriester — Chorherr St. Peter*
Stetten, Conrad von, Chorherr St. Leonhard
Strassburg, Nicolaus von, Prediger
Strätlingen, Conrad von, Chorherr Bellelay
Sulz, Baldemar von, Domherr
— *Engelwart von, Deutschherr*
Sulzburg, Adelheid von, Äbtissin St. Clara
Sulzmatt, Hedina von, Unterlinden
Tannenkirch, Baldolf von, Leutpriester
Tegerfelden, Heinrich von, Johanniter
Therwil, Burchard von, Leutpriester
Thiengen, Berthold von, Barfüsser
Thierberg, Conrad von, Johanniter
— *von, Dompropst Strassburg*
Thierstein, Hermann von, Domherr
— *Werner von, Domherr*
Thun, Heinrich von, Bischof von Basel
Toggenburg, Heinrich von, Johanniter-comtur
— *Wilhelm von, Domherr*
Trimbach, Conrad von, Beinwil
Trübelberg, Gertrud von, Unterlinden
Truttenhausen, Jacob von, Chorherr St. Leonhard
Turinhagin, Heinrich von, Rheinau
Türkheim, Ulrich von, Domherr

Tuselingen, Hugo von, Thennenbach
Ulm, Albert von, Barfüsser
— *Ludwig von, bisch. Schreiber*
— *Ulrich von, Domherr*
Umkirch, Conrad von, Vikar
Ungersheim, Conrad von, Murbach
Unkofen, Burchard von, Prediger
Utenheim, Adelheid von, Klingenthal
Veseneck, Heinrich von, Dompropst
— *Johann von, Priester*
Villingen, Berthold von, Johanniter
Wahlbach, Johann von, Priester
Wallis, Gisela von, Begine
Walprechtswil, Jacob von, Chorherr St. Peter
Wangen, Heinrich von, Prediger
Wattweiler, Adelheid von, Äbtissin St. Clara
— *Christina von, Begine*
— *Peter von, Spitalbruder*
Weisweil, Werner von, Johanniter
Weissenburg, Gisela von, Begine
— *Heinrich von, Propst St. Leonhard*
Wellhausen, Heinrich von, Johanniter
Welmingen, Burchard von, Priester
Wessenberg, Hugo von, Domherr
Wildegg, Johann von, Domherr
Willare, Ulrich von, Domherr Constanz
Wintersingen, Rudolf von, Dekan
Winzeln, Heinrich von, Deutschherr
Winzenheim, Heinrich von, Unterlinden
— *Walter von, Klingenthal*
Wollbach, Werner von, Leutpriester
Wolschweiler, Cuno von, Geistlicher
Wopplisberg, Hugo von, Thennenbach
Worms, Berthold von, scolasticus *St. Peter*
— *Nicolaus von, Magister* — scolasticus *St. Peter*
Wyhlen, Heinrich von, Magister — Chorherr — Propst St. Peter
Zässingen, Hetzel von, Barfüsser
— *Katharina von, St. Clara*
Zofingen, Hemma von, Begine
Zowingen (Zofingen oder Zwingen?), Ulrich von, Chorherr Bellelay
Zürich, Johann von, Magister
— *Peter von, bisch. Anwalt*
Zurzach, Conrad von, Johanniter

XXXI.

Namen von Landleuten.

Becker, welcher einen Zusammenhang zwischen dem Auftreten der Geschlechtsnamen und der politischen Entwicklung annimmt, meint, dass beim Landvolke die Benamung mit dem Grade der errungenen Freiheit korrespondierte. «Während die Leibeigenen in manchen Gegenden bis ins 14., ja 16. Jahrhundert der Geschlechtsnamen entbehrten, bieten uns die freien Landleute von Uri schon 1291 und 1294 eine grosse Anzahl wirklicher Geschlechtsnamen.» (Geschl.-Nam. S. 7.)

Diese Behauptung geht, wenigstens in ihrem ersten Teile, zu weit. Im 13. Jh. waren unter den Bauern um Basel herum schwerlich noch viele Freie. Anderseits machte aber schon damals die frühere drückende Form der Leibeigenschaft, nach welcher der Hörige ohne weiteres von der Scholle weg verpflanzt, ja verkauft werden konnte und alles, was er erarbeitete, seinem Herrn gehörte, dem erträglichern Zustande der Zinspflicht Platz, wie er dann bis zur französischen Revolution andauerte. «Halbfreie» können wir diese Leute nennen. Die im 11. und 12. Jahrhundert so geläufigen Ausdrücke mancipium, servus *werden im 13. Jahrhundert verhältnismässig selten.*

Nun genügt ein flüchtiger Blick in das 1284 angelegte Zinsbuch des St. Albanklosters in Basel und in das Zinsbuch von St. Leonhard von 1290, um zu erkennen, dass auch diese halbfreien Landleute mit verschwindend geringen Ausnahmen bereits feste Familiennamen führten. Das nämliche Ergebnis liefern die ebenfalls noch ins 13. Jahrhundert fallenden Zinsrödel der Herren von Hadstatt und des Klosters Istein, ferner, in grossem Massstabe und für eine andere Gegend, das Habsburger Urbar.

* * *

I. Die folgenden Verzeichnisse veranschaulichen das Verhältnis zwischen Einnamigkeit und Doppelnamen bei den Landleuten und deren Verteilung auf die verschiedenen Kategorien.

1. Zinsrodel der Basler Dompropstei von Gütern im Sundgau ZGO XIV 24 ff.

Benken:

Baseler
Berhtoldus de Alswilr
Albertus Hŏpt
Billungus
Burchardus Locher
Wernherus villicus

Lutter:

Mangoldus carnifex
Johannes dictus Schŏnkint
Albertus de Wůnach
Petrus in dem Hove
Růdolfus de obern Lutra

Bartenheim:

dictus de Bůbendorf
dictus de Richinshein
dictus Rebstoch
Heini Cůnen
Petrus de Núwilr
Johannes dictus amme Berge
Růdolfus dictus de Núwilr

Hagenthal:

villicus

Kötzingen:

villicus de Machstat
cellerarius
villicus de Geisbolzhein
dictus Richo
Wernherus de Hůningen
Gisela ze Kellen
H. Mutzewilr
Wernherus Brůbach
villica
Cůnradus de Brůbach junior
H. filius sacerdotis
Johannes Bisol
H. de Steinbrunnen
Jo. dictus Lange
H. Phlumli
Wernherus Kilwart
Berschinus de Regensheim
dicta Lena
villicus
Hirsunger

Berolzweiler:

Johannes filius Volmari villici
H. dictus Zeigerli
Ůlricus Rotfůz
Greda dicta an der Bůndon
H. de Huntzbach

Wolfsweiler:

H. zem Brunnen
Reinmunt Jolere
Ůlricus de Kůvis
Wernherus Vasbinde
villicus
Dietschinus dictus Schůler
H. Hunno

Die Anführung der Meier von Magstatt und Geispitzen unter den Zinspflichtigen zu Kötzingen beweist, dass der Bauer des 13. Jahrhunderts auch in Nachbargemeinden Land besitzen konnte. Infolgedessen ist Růdolfus de obern Lutra *sicher zu übersetzen: Rudolf aus Oberlutter, und so wird auch mit* Berhtoldus de Alswilr *in Benken,* H. de Steinbrunnen *in Kötzingen und* Ůlricus de Kůvis *in Wolfsweiler kein Familienname gemeint sein.*

Wenn wir ferner villicus, villica, cellerarius *lediglich als Amtsbezeichnungen auffassen und* Mangoldus carnifex *unter die Einnamigen rechnen wie* Billungus, *auch in* H. filius sacerdotis *und* Johannes filius Volmari villici *noch nicht feste Namen sehen, so kommen wir immerhin zu dem Ergebnisse, dass schon gut zwei Drittel dieser Bauern volle Familiennamen führen. Durch die Fälle, in denen der Taufname geradezu ausgelassen ist, wird diese Wahrnehmung bestätigt. Widerlegt wird ferner durch diese Liste die Ansicht, dass Patronymica bezw. Namen, die von altdeutschen kommen, vorzugsweise dem*

Bauernstande eigen seien, dessen einfache, abgeschlossene Lebensverhältnisse die Bildung von Beinamen weniger begünstigt hätten. Dieser Kategorie gehören eigentlich nur an: Billungus, Mangoldus carnifex, Heini Cůnen, dictus Richo, H. Hunno, dicta Lena. *Klein an Zahl sind hier noch die festgewordenen Namen von Stand, Gewerbe oder einer auffallenden Beschäftigung:* Wernherus Kilwart, Sehser, Dietschinus dictus Schůler, Wernherus Vasbinde, Burchardus Locher *(zu* louch *Lauch, vgl.* Ita que dicitur diu Lőcherin de Beinkon 1259 B I 366). *Grösseren Raum beanspruchen schon die Übernamen:* Albertus Hőpt, Reinmunt Jolere, Jo. dictus Lange, H. Phlumli, dictus Rebstoch, Ůlricus Rotfůz, Johannes dictus Schőnkint, H. dictus Zeigerli. *Der Löwenanteil aber entfällt auf die Namen vom Ort der Herkunft einerseits und von der Wohnstätte anderseits:* de Bůbendorf, de Hůningen, de Huntzbach, de Nůwilr, de Regensheim, de Richinshein, de Wůnach, Bisol, Brůbach, Mutzewilr, Baseler, Hirsunger — Johannes dictus amme Berge, H. zem Brunnen, Greda dicta an der Bůndon, Petrus in dem Hove, Gisela ze Kellen *(Kellberg, Localität in der Gemeinde Kötzingen).*

Wieweit z. B. das Thema Petrus in dem Hove *einen festen Familiennamen darstelle, ist hier nicht der Ort zu untersuchen; genug, dass es heute Familiennamen wie Imhof, Zumbrunn, Amberg giebt.*

Am meisten Schwierigkeiten bereiten die Namen mit de. *Bei* Růdolfus dictus de Nůwilr *zweifeln wir nicht an der Eigenschaft eines Familiennamens; aber verhält es sich ebenso mit* Petrus de Nůwilr *in Bartenheim? Hier kann nur von Fall zu Fall entschieden werden. Die hauptsächlichste, aber nicht einzige Erwägung ist die: wo eine Gemarkung leicht von der andern aus zugänglich ist, nehmen wir, wie zu Eingang dieser Erläuterung bemerkt, blosse Wohnortsangabe an; zwischen Neuweiler und Bartenheim scheint uns nun aber — immer die Bodenkultur des 13. Jahrhunderts vorausgesetzt — dieses Verhältnis schon nicht mehr zuzutreffen.*

In wie vielen Namen man das de *durch «aus» übersetzen und wie viele andere man zu Angehörigen des Dienstadels oder zu landbesitzenden Stadtbürgern stempeln mag, es bleibt unverweigerlich ein beträchtliches Residuum von Bauernnamen mit «von». Wir sind so wenig Erfinder dieser These, als das Fortleben dieser «von» in einzelnen Gegenden der Schweiz bis auf den heutigen Tag nicht geleugnet werden kann, und citieren zur Stütze noch einige Geschichtsforscher:*

Wurstemberger, Gesch. d. alten Landschaft Bern II 365 Anm. 25: «Die von, die den örtlichen Geschlechtsnamen dieser Unfreien vorgesetzt sind, lehren auch den gänzlichen Mangel der Beweiskraft dieses Wörtchens für die adeliche Geburt und den Adelsstand der Träger der mit diesem Prädikat geschmückten Namen.»

Rochholz, Aarg. Schulbl. 1884, S. 47: «Auch die hörige Landbevölkerung in ganz abgeschlossenen, gering bevölkerten Gegenden trug bereits im 13. Jahrhundert Geschlechtsnamen, z. B. Engelberg 1275, wobei den Leibeigenen das Abkunftswörtchen von *beigesetzt wird.»*

Roth von Schreckenstein S. 550 hat beobachtet, dass es noch zu Anfang des 15. Jahrhunderts leibeigene Bauern giebt mit Namen Kunz von Rosental, Kunz von Tubenberg. *Im 16. Jahrhundert gilt dann aber «von» als Adelsprädikat.*

2. Verzeichnis von Zinspflichtigen des Freiburger Bürgers Johannes von Stühlingen ZGO X 106/107.

Altdeutsche Namen:

Rûdegar, Opreht, alt Burgi, Berhtold Butzel, Cûnrat Lôchel, Lôlin du witewe, du frôwe du da heisset Sigezin, ein frôwe heisset Wezelin.

Das Überwiegen der Einnamigkeit ist nur ein scheinbares. Die drei Frauen sind nicht mit Mädchennamen benannt, sondern ihre Namen sind von denjenigen der Männer: Lôli, Sigezo, Wezel *abgeleitet, also Familiennamen.* alt Burgi *deutet auf die Existenz eines jungen* Burgi, *also auch auf Festwerden des Namens, und* Opreht *kommt nicht mehr als Taufname vor.*

Namen von einer Würde, einem sonstigen Rechtsverhältnis, vom Gewerbe oder einer auffallenden Beschäftigung:

der Grave von Ebringen, der Meiger in den Erlon, der Meiger hinder der Mure *Thalhausen,* Cûnrat der Sulzmeiger, Petter der Meister, der Grûber *(«Besitzer einer Steingrube»),* der Schûrer *(«der die Aufsicht über die Scheune hat»),* der Bohseler von Ebenôt *(«Hausknecht»),* der schône Muller, du Mullerin in der hinderun Gasun, der Smit, der Winman, Gôtfrit der Zimerman, Herman der Zimerman, Friderich der Bermeter *(«Pergamentmacher»),* der Brenner *(«der den Wald durch Brand ausrodet, Aschenbrenner»),* der Bûcher («scriba»?), Hesse der Flader *(«Fladenbäcker»),* der voget der Gepeller *(«Fleischgabelnmacher»),* Adam der Henscûher *(«Handschuhmacher»),* der Hewer *(«der für andere mäht»),* der Pflûger, Peter der Wegenler *(«Verfertiger von Wägelchen»).*

Es geht nicht an, alle diese Namen einfach als Berufsbezeichnungen zu erklären, weil ihnen «der» *vorgesetzt ist. Beispiele wie* der voget der Gepeller *und das einer andern Klasse angehörende* Cûnzi der Kuneg *lehren die Bedeutungslosigkeit des* «der» *im vorliegenden Falle. Infolgedessen ist es unmöglich, hier zu entscheiden, wieweit schon Familiennamen vorliegen. Jedenfalls ist die Bewegung in vollem Flusse; diese Namen haften noch nicht unabänderlich.*

Aus dem Umstande, dass bei diesen Leuten Gewerbe vorkommen, die sonst nicht aufs Land gehören, sind zweierlei Schlüsse zulässig: entweder befinden sich in diesem Verzeichnis Städter, die ausserhalb Äcker zu Lehen hatten, oder Handel und Kunsthandwerk waren im 13. Jahrhundert noch nicht ein Monopol städtischer Innungen.

Übernamen:

Cûnrat Ahtemutte, der Heiden, Cûnzi der Kuneg, Cûnrat der Rote, Cûnrat Rotermelli, Heinrich der Rude, Peter der Rûde, der alte Sphet *(«Spät»),* der Sticher *(«Stecher»),* Strit, der Strube, Johannes Triboch der meiger, Heinrich Villiep.

Herkunft:

Peter von Achein *Munzingen,* Ludewig von Berghusen, Heinrich von Ebringen *Mengen,* Volmar von Munzingen, Heinrich von Sepenhofen, Nicholaus von Thalhusen, Berhtold von Thotenkoven, Johannes von Valkenstein, Rûdolf Bellehein, Ûlrich Grencher, Cûnzi der Munzinger *Munzingen,* Rûdolf der Swap.

Wieviele der Bezeichnungen mit von *wirkliche Familiennamen sind, entzieht sich der Konstatierung.*

Wohnstätte:

Lûpolt in dem Jurche, Ebili an dem Steine.

3. Bauern in verschiedenen Ortschaften des Wiesenthals 1278 ZGO II 495:

Heinrich der banewart
Peter
Heinrich der wirt
Arnolt an dem Kere
Albrecht
Rûdolf
H. Joiche
Heinrich
Wernher von Wintersinc
Heinrich
Cûnrat ze der Eiche
Kurlifûz
Berhtolt
B. Schûpe
H. Wintersinc
die Vogeler
Cûnrat in dem Hove
W. der Swander
Jacob
der Grave
Wenclin
Gûnther
Ûlrich von Wise
her Hetzel
Schôni
Stolle
der sigrist

In diesem Verzeichnis überwiegen nun allerdings die Einnamigen und die auf altdeutsche Personennamen zurückgehenden Familiennamen.

4. Elsässer Bauern zu Kienzheim 1298 RU 222.

Einnamig:

Brugelin *(vgl. den Ortsnamen* Brügelingen 1259 B I 353)
Conrad
Klewelin *(Abk. v.* Nicolaus)
Komberlin *(vgl.* Cumbro Fm I 322)
Mencelin
die Simelin

Zusätze als Vorstufe der Doppelnamigkeit:

Huck der altbußer *(«Schuhflicker»)*
Johannes der brodbeck
die froue an der Gaßen
Sifrit der Grendeler (Grendel *Flurname)*
Johannes Hennins son

Feste Familiennamen:

Johann Dezt
Germstich
Sifrit Griner
Johannes Gronner
Kleestein
Kochelin

Johannes Konig
Sifrit Korman
Ulrich Licker
Heinrich Murewilr
Walter Nalter
Offener *(Ofensetzer oder Backer)*
Romeley

5. Hof- und Zinsleute zu Gemar (Güterteilung der Herren von Rappoltstein) 1298 RU 224:

Heinricus in Alsa («curia ex altera parte Alse»)
auceps *s.* Vogeler
Bebener
Benner
Burchardus Birer
dicta Bitzenechtin = relicta dicta Bitzenechtin
Wernher de Blickberg = Wernher dictus de Blickesperc = Wernher von Blikesberc 1284 RU 154
senex Bohel — juvenis Bohel
dicta Bonerin
liberi Ůlrici Burkardi fabri
Heinricus carpentarius — Hugo carpentarius — bona Carpentariorum
dictus Creffer
Durrevinger
Eberoldus
Eberze
Cůnradus filius quondam Eckardi — Volmarus et Johannes filii quondam Eckardi — Walter et Eckardus filii quondam Eckardi
Nicolaus filius Eberhardi de Ellenwilre
Cůnrat de Elsenhein = Cůnrat dictus de Elsenhein = Zanrer von Elsenhein = der Zanger
Enslinus = Enselinus procurator
Hermannus faber — Petrus faber
Ůlricus figlerus
dictus First
Waltherus forestarius, *vgl.* Harder
Philippus fossor
Burchardus Gallicus — gallica Loex — Dieterich der Velhin sun
Ellin dicta Gebŏttin
Gerungus
Wernher Gloglin = Wernherus dictus Glŏckelin
Gotzelin
liberi Gŏtzonis, *vgl.* Rûser *und* Vogeler
dictus Grawe
Gŭgenheim
Gyselbertus — Cůnradus Gyselbrecht — relicta dicta Gyselbrechtin
Dieterich Harder = dictus Harder, *vgl.* forestarius
dictus Hase sutor
Hechelbart
Heinricus dictus Heckelinger
dictus Hegeman
Fridericus filius Helke — domina Helka — relicta dicta Helkelin
Petrus filius dicti Hemerlin
Hertslag
Honacker
Hŏwellaf (?)
Hunolt
liberi quondam Johannis
Johannes Jude
Jungerman
Fritzhelin Kontzeler (!) — Walkůn dictus Kantzeler — curia dicti Kantzeler
Heinricus Keller
dicta Kerphin
Cůnradus an dem Kilchove — vro Gerin in dem Kilchofe — Agnes filia Gerine in vico
dictus Koler — relicta Nicolai dicti Koler = dicta Kolerin
Kontzeler *s.* Kantzeler
Kŏpphelinus
dictus Kuderer

Cůno filius Kůnline
Lampertus
Heinricus laterator, *vgl.* Scultetus
Johannes Lemeser
Lemphrit
Heinricus Limbel
Berchtoldus dictus Lirker = Ber. dictus Lirke
Lŏchman = Heinricus Lŏchman
Metza Longa
liberi Lŏselini militis
Ludewig = Ludewicus = Ludewicus de Gemer
dictus Lŭf
Lutzhart = Lutzhardus Mantier
Martinus
Wernherus dictus Meingos
Petrus de Mŏchenhein
Cůnradus molendinarius — Růdolphus molendinarius — dicta Můlnerin
Mŏscherlin
Můlnerin *s.* molendinarius
dictus Můndelnhein
dicta Murselin
dictus Nŏker
Heinricus dictus Obulus
fratres dicti Ŏgelin
Cůnrat ortulanus — Hugo ortulanus parvus procurator
Cůnradus pastor
Johannes Peterer
Cůnrat Quetting = Cůnrat dictus Quetting — Syvridus Quetting — dicta Quettingin
Racher *s.* Richer
Heinricus rasor
Reinher
Richer
Sygelinus in Rietmat
Walter de Rodern
de Rodeshein
dictus quondam Rophetz
dictus Rorer
Rŏschart
dicta Rŏtin
Rŭser = Gŏtzo Rŭser
Scharriun
Burchardus dictus Scher
dictus Schifman
dominus Schindeler = Burchardus dictus Schindeler
Scribe (!) = Strubo
Cůnradus laterator dictus Scultetus — Heinricus filius quondam Johannis Sculteti, *vgl.* Heinricus laterator
Cůnradus dictus Sesterer
dicta Slattingerin
dictus Snewelin — Walkůn filius dicte Snewelin
dicta Sŏmerin
Spetwit
Spilman
Stebelin
Cůnradus Steingasser
Reinolt Stophloch
Strubo
dictus Susamecker
Cůnradus filius der Swebin = (?) Cůnradus Swevus — parvi liberi dicte Swebin — bona Swevorum
Reinboldus de Sygeltzhein
dictus Sykin
senex Tanris
Diezin an dem Tor
dictus Trute
Ůteche
dicta Utzelerin
Nicolaus dictus Vasnacht
Fridericus dictus Vatter
Vederlin
Velhin *s.* gallica
Agnes filia Gerine in vico, *s.* Kilchofe
vigilator *s.* Wechter
Gotzo Vogeler — Johannes Vogeler = Johannes dictus Vogeler — Ellina relicta quondam aucepis
Volmarus senex
der Vranke
dictus Waser

Heinricus Wechter = Heinricus vigilator — Petrus vigilator
Werlin
Wigerich
Heinricus dictus Wildung — Nicolaus Wildung
Nicolaus de Wilre = Nicolaus Wiler dictus Wolfener
der Zanger = Zanrer von Elsenhein, *s.* Elsenhein
Burchardus Zeiseman — Nicolaus Zeiseman = Claus Zeiseman
Zempo = Zempe
Walter senex Zicher — Walter juvenis Zicher

Die Familiennamen dieses und des vorhergehenden Verzeichnisses zeigen oft eine merkwürdig verwachsene, der Erklärung bedeutende Schwierigkeiten bietende Form, was kaum der Fall wäre, wenn die Doppelnamigkeit sich nicht längst eingelebt hätte. Auch die Einnamigen tragen mehr den Charakter der Vererbung als den von blossen Taufnamen, z. B. senex Bohel — juvenis Bohel, Gyselbertus — Cůnradus Gyselbrecht.

* * *

II. Auch die ausdrücklich als Hörige (mancipia, servi, famuli, homines, subditi) *Bezeichneten führen seit der Mitte des 13. Jahrhunderts zum Teil Doppelnamen:*

Heinricus qui dicitur Riso, Cůnradus dictus de Lengnach — 1247 ZGO XXVIII 103
Johannes dictus de Růte, famulus *des Klosters St. Blasien* 1258 ZGO VI 227
Schinderarius, Wernherus ad fontem, Cůnradus de Raphirshusen piscator cognomento Schůppo — *Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388
Johannes dictus Vorst *Höriger im Wiesenthal* 1267 B I 495
Hainricus in der Gassun, Ruggoz de Mulberg — homines *im Wiesenthal*
Bertholdus molendinarius de Mulberg — 1267 B I 495
Henricus faber de Sissacha servus 1267 Boos 93
Chůnrad von Birmistorf *Tegerfelden, Höriger des Walter von Klingen* c. 1270 ASG IX 47
Wernher Honwalt mancipium sive servus *Helfrantskirch* 1274 B II 114
Petrus in der Gůffpha servus *Buus* 1278 Boos 135

Leibeigene im Glotterthal 1282 ZGO XX 366:

Abreht der mulner
Heinrich *sein Bruder*
Mehtilt *seine Mutter*
Gůte, Gerdrut, Lůtgart — *seine Schwestern*
Brůnhilt *Tochter Heinrichs*
Marti
Eberhart *sein Bruder*
Rôse
Gertrud *ihre Mutter*
Mehtilt under dem Wege
Eberhart, Johannes — *ihre Söhne*
Goltburg *ihre Tochter*

Dieses Verzeichnis zeigt, auch durch die seltenen Namen Brůnhilt *und* Goltburg, *noch recht altertümliche Verhältnisse.*

Eberhardus dictus Leo servus 1282 B II 377
Henricus de Waltenkoven servus *des Ritters Conrad von Eptingen* 1282 B II 383
Walther Rubesti (?) *Schwarzwald* 1283 ZGO XXVIII 406
Ůlricus servus Petri Senftelin 1286 B II 517
Heinr. von Alenspach *Knecht des Grosskellers von Salem* 1291 Huber
Fridericus de Almeswilr servus *in der Spalen in Basel* 1292 B III 75
Petrus servus 1293 B III 112
Ůlricus de Vogelsange servus *Schwarzwald* 1296 ZGO XXVIII 426
C. Rů. et Jo. dicti Brucgere fratres residentes in Enninkon subditi in Schopfheim 1297 B III 368
Cůnrat von Basil *Mann zu Teningen im Breisgau* 1298 HZB 194
Ůl. dictus de Metzerlo subditus in Wizkilch colonus BL
Ita Wambescherin mancipium ecclesie Beronensis c. 1300 HU Pfeiffer p. 321
H. dictus Hospes mancipium monasterii Heremitarum ibid. 322
Eva, Ita et Elizabetha sorores filiæ H. dicti in dem Hove mancipia monasterii Heremitarum ibid. 322
H. et Eber. dicti Smide mancipia monasterii Heremitarum ibid. 322
Wernherus et Rudolfus dicti Sparn mancipia monasterii Heremitarum ibid. 322

Wo Familiennamen vorhanden sind, ergiebt sich ein Vorwiegen der vom Ort (mit de) *oder der Wohnstätte gebildeten. Eine Abweichung von der Benennungsart der halbfreien Landleute ist ebensowenig zu bemerken, als die Benamung dieser sich von den übrigen Ständen prinzipiell unterscheidet. Am längsten scheint unter unsern Gegenden nach diesem Verzeichnis die alte harte Form des* servicium *auf dem Schwarzwalde bestanden zu haben.*)*

Ein Geschichtsforscher der romanischen Schweiz hat aus den Namen dieses Gebietes folgenden Schluss auf die rechtlichen und socialen Verhältnisse des mittelalterlichen Bauernstandes gezogen: «Dès le treizième siècle (dans certaines contrées vers la fin du douzième), les serfs agricoles tendent à disparaître de plus en plus et à se fondre en une classe de cultivateurs libres, d'hommes taillables. Les noms de famille se multiplient, gage certain d'un progrès dans la propriété et, par celle-ci, dans la liberté civile. Les familles se groupent peu à peu et forment des communes rurales.» (Hisely, ASG X 50.) *Am Oberrhein wäre — die Gültigkeit des Kriteriums vorausgesetzt — dieser Umbildungsprozess ein halbes Jahrhundert später eingetreten.**)*

* * *

*) *Freie Bauern vom Schwarzwalde dürfte ein Verzeichnis von* 1261 Hg 448 *enthalten:* Omnes honestiores et fide digniores inhabitantes in villa Griezhein:

Henr. dictus Kago, Henr. faber de Schachen, Rudol. de Hugeschure, Chuno de Segedon, Cunr. de Husen, Cunr. villicus de Endingen, Burcardus de Endingen, Henr. de Endingen dictus der Gelter, Cunradus sacrista de Endingen, Ludewicus de Wirmelingen, Burchardus de Rechunch, Cunr. Enzman, Heinricus de Schranun, Henr. dictus Rorer, Hermannus de Bisingen, Henr. villicus, Rudol. Vrio. — *Gemeinfreier:* Walther der Esel von Durrehain ein vri man 1280 ZGO IX 475.

**) *Es ist ganz falsch, sich die Stände des Mittelalters als ein für allemal gebunden vorzustellen. Frappantes Beispiel eines Emporkömmlings ist der oben genannte Peter Senftelin, der Herr des Knechtes Ulrich. Peter Senftelin war ursprünglich selber Höriger des Klosters Beinwil, kam nach Kleinbasel, wurde durch Handel mit Liegenschaften reich und erlangte Sitz in Rat und Gericht; erst da löste er sich von der Leibeigenschaft. R. Wackernagel, Basler Neujahrsblatt 1893, 36.*

III. Zwei Klassen von Bauernnamen müssen, soweit es nicht schon im einzelnen geschehen ist, im Zusammenhang aufgeführt werden: die Einnamigen und die mit von *gebildeten.*

1. Einnamige in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts:

Marquardus *Hunspach* 1265 B I 446
Petrus *Niederalpfen* 1266 ZGO VI 229
Johannes *Oberalpfen* ibid.
Billungus *Benken* c. 1270 Boos 100
Eberhart *Muttenz* 1274 Boos 111
Hesse *Elsass* 1274 AD 691
Adelheidis vidua et filii sui Ůiricus et Johannes *Morschweiler* 1276 M 109
Wernlin, Arnolt, Růdolf } *Suntheim* 1276 B II 197
Bernherus *Muttenz* 1277 Boos 38
Wielant *Augst* 1277 Boos 132
Boldelinus *Blotzheim* 1277 B II 217 = = Bôldeli BL
Hecilo *Muspach* 1278 B II 251
Manegoldus, Simo } *Hersberg* 1279 Boos 138
Marquardus *Augst* 1280 Boos 142
Opreht, Růdegar } *Breisgau* 1283 ZGO X 106
Bertoldus et Heinricus filius suus *Schwarzwald* 1283 Hg 619
Guntram *Bözen* 1284 Rochholz 70
Růdegerus *Wilgozvelden* 1287 B II 568
Oftring *Sissach* 1289 Boos 171
Hetzelo *Ötlingen* 1291 B III 14
Adolf seu Adelho *Sundgau* 1292 B III 66
Reinherus *Haltingen* 1292 B III 91
Heino *Sulz* 1293 B III 93
Humprechtus *Elsass* 1293 B III 129
Symond *Sierenz* 1293 B III 145
Volmarus *Allschwil* 1295 Tr II 2
Gerungus *Elsass* 1296 Tr II 466
Berhtolt, Wernher } *Steinbach* 1297 B III 363
Sigelinus *Elsass* 1298 RU 224
Cůnzilin *Elsass* 1299 RU 230
Trute *Haltingen* 1299 B III 462
Trůtwin *Elsass* 1300 ZGO XIII 53
Beisseli *Jettingen* BA
Berchtold *Werlismatt* BSch
Berschi *Wiesenthal* BKl
Blesi *Gunzgen* BSch
Bůchinus *Kembs* BA
Buggo XIV BKl
Burghart *Degerfelden Aargau* HU QSG XIV 114
Claus *Bärenwil* BSch
Dietmarus *Habsheim* BA
Dietricus *Huttingen* BL — Dietrich *Hausgauen* BMM — der Dietrich *Achkarren* Al XIX 186
Eberhardus *Hüningen* BPc — Eberhardus *Uffheim* BA
Eghart *Geberschweier* XIV/XV BKl
Eglolf *Elsass* XIV BL
Fritscheman *Hüssern* BH
Frizhinheinzin *Elsass* XIV BL
Gernandus BA
Gerwigus *Habsheim* BA
Gôplin *Stetten* BL
Gossilin *Sierenz* BSp
Guntran *Titterten* BSch
Hedeli *Habsheim* BA
Heinricus in Berolzwilr BPa — Henrich und sin brůder Peter *Tennach* BMM — Henrih *Zimmersheim* BA — quidam Henricus BA
Heinzmann *Achkarren* XIV Al XIX 186
Heinzelman *Nuglar* BSch
Herman *Itingen* BSch
Hernoldus *Ranspach* BA
Hôwelin BA
Hugo BJ
Hugman BA
Jacobus *Muspach* BL
Lufert *Hunspach* BMM
Madilger *Sierenz* BSp
Mangolt *Hunspach* BMM

Marchwart *Häsingen* BKl — Marquart *Hausgauen* BMM
Marti *Langenbruck* BSch
Mathis *Pratteln* BSch
Merbote *Achkarren* Al XIX 184
Merkelinus *Zimmersheim* BL
Negellin colonus BL
Nentwigus *Elsass* BPc
Nicli *Titterten* BSch
Quirinus *Allschwil* XIV BL
Ratolf *Eglingen* BMM
Reinolt *Achkarren* Al XIX 186
Sigebertus *Helfrantskirch* BL
Stelli *Langenbruck* BSch
Stephanus *Basel* BA
Thomas *Heimsbrunnen* BPc — Thoman *Onolzwil* BSch — Toman *Achkarren* Al XIX 185
Tiebolt *Tennach* BMM
Volmarus *Jettingen* BA — Volmarus *Nenzlingen* BA
Vroman *Fulenbach* BSch
Wernherus *Rheinweiler* BA
Wernli *Rixheim* XIV BL
Wolfilin *Sierenz* BSp
Wolman *Mappach* BKl

2. Bauernnamen mit de.

a) Fester Familienname, verbürgt durch dictus:

Diethinus villicus dictus de Altennach *Kappeln* BL — H. dictus de Altenach *Uffheim* BPc — Johannes von Altenache *Brinkheim* BMM
dictus de Anschozsingen *Steinbach* 1298 B III 440
Jacobus dictus de Anwilr *Tenniken* BA
Ja. de Argentina dictus residens in Biloltzhen 1300 BL
C. dictus de Arnoltzbach *Häsingen* 1294 BL
Junta de Weintzwilr dicta de Attemswilr BL
Eberhardus dictus de Bamenang de Buggingen 1299 ZGO X 332
H. dictus de Benendorf *Wolschweiler* BL
Chůno dictus de Bernwilr colonus 1300 B III 529
Heinricus dictus de Berolzwilr *Ranspach* BPc — Petrus dictus de Beroltzwilr *Knöringen* BL — C. de Berolzwilre *Allschwil* BL
Heinricus dictus de Bierntze *Herlisheim* 1312 BPa
C. dictus de Binningen *Therwil* BPc
dictus de Binzhein *Hüningen* BPc
Rů. et C. fratres dicti de Blatzhen *Rixheim* 1293 BL — Růdinus de Blatzhen dictus *Habsheim* BL — Fritschinus de Blatzhen *Bauer Basel* BL
Růdolfus dictus de Blawen *Uffheim* BPc — Berschinus de Blawen *Wolschweiler* 1274 B II 139
Johannes dictus de Bollenburg *Suntheim* BPc
Bur. dictus de Briselach *Oberwil* BPc = Burchardus de Brislach 1289 BPa
Johannes dictus de Brugelingen 1293 B III 124 = Joh. Bruglinger BA — Cůnradus dictus de Brugelingen 1293 B III 124 — Hermannus de Brůgelingen BA
Nicholaus dictus de Bůbendorf *Bettlach* BL — Markwardus de Bůbendorf *Hüningen* BPc
Johannes dictus de Búchswilr *Elsass* 1299 B III 508
H. de Esch dictus de Columbaria BPa
Heinricus dictus de Dorf *Wehrathal* 1257 B I 320
C. dictus de Enoltzbach residens in Knőringen 1300 BL
Cůno dictus de Entlibůch *Rixheim* 1293 BL
Mechthildis dicta de Galvingen *Heimsbrunn* BPc — Andreas de Galvingen BA

dicta de Gens *Bäurin Basel* BA
Ůlricus dictus de Gerolzbach *Schwaben Oberelsass* BPc
Volmarus dictus de Hagenbach BL
Heinricus dictus de Haltingen de *(aus)* Ranspach 1277 B II 225 — Wernerus de Haltingen *Niederranspach* BA
Johannes dictus de Hartkilch *Auggen* 1280 BL
Hugo dictus de Hasenburg residens in Richenshein 1299 BL — Johans von Hasenberg *Rixheim* BKl
Waltherus dictus de Henwilr 1293 B III 144
dicta de Hofstetten *Habsheim* BA — D. de Hofstetten *Hagenthal* 1296 B III 310
dicti de Huttingen residentes in Bartenhen BL
Rů. dictus de Itkon *Basel* BL
dictus de Keiserstůl *Ötlingen* BA
Hunbertus de Vislis dictus de Knôringen BL
Růd. dictus de Kurenbach *Orschweier* 1295 B III 237
Hadewigis dicta de Lampunberch 1244 Boos 51
Hedewigis dicta de Leimen *Ettingen* BL — Sigmannus de Leimen 1296 B III 231
Johannes dictus de Lupach *Mörnach* BL — Chůnrat von Lupach *Brinkheim* BMM
Burchardus dictus de Lutenbach 1296 Tr II 471
H. dictus de Lutra residens in Almswilr 1300 B III 557 — Petrus dictus de Lutra de *(aus)* Almswilr 1299 B III 470 = Petrus de Lutra residens in Almswilr 1293 BL
Ber. dictus de Matro *Egringen* BL
Wernherus dictus de Meigenhart *Schlierbach* 1286 Tr II 325
dicta de Meisprach BA — Nicolaus de Meisprach *Bauer bei Basel* BA
dicta de Michelnbach *Habsheim* BA — Růdolf von Michelnbach *Steinbach* 1297 B III 363
Petrus dictus de Morswilr *Habsheim* 1293 B III 110 — Wernherus de Morswilr *Pfetterhausen* 1299 B III 508 — Betzscha de Morswilr *Habsheim* BA
Ůl. dictus de Mulhein residens in Ŏchein 1280 BL
Dietricus de Steten dictus de Mulnhusen 1276 Tr II 209 = Theodericus dictus de Mülnhusen *Stetten* BL — Cůno de Mulnhusen *Kappeln* BB
Jo. dictus de Nugerol in Breitenbach BL
Jo. dictus de Nunningen *Dittingen* BL
C. dictus de Nuwenburc BL
Růdinus dictus de Oberwilr *Bauer Basel* BL
B. dictus de Otolingen *Wiesenthal* 1268 ZGO XXVIII 390
C. dictus de Ratoltzdorf *Blotzheim* BL — Růdinus dictus de Ratoltzdorf *Basel* BL — Jenni von Ratolstorf von Steinsulz BKl = Jenni von Radelstorf von Steinsulz ibid.
Petrus dictus de Regenshen *Waltenheim* BL = dictus de Regenshein quondam in Waltenhein residens 1300 BL — Heinrich von Regenshein *Langenbruck* BSch
Heinricus dictus de Rinach BA = Heinr. de Rinach BA
dictus de Ruenspach *Steinbrunnen* BA — Wetzelo de Růspach *Walheim* 1280 B II 323
H. dictus de Slierbach *Zimmersheim* = Heinricus dictus Slierbach BL = (?) Heinricus de Slierbach in Zeiswilre BB = Heinrich von Slierbach BB — Ita de Slierbach *Ötlingen* BA
Bertoldus de Wolpotingen dictus von Smicingen 1266 ZGO VI 230
Henricus de Husgowe dictus de Spechbach 1286 B II 551

Hugo dictus de Tanne residens in Chleinsteinbach 1298 BL = Hug von Tanne 1297 B III 363 — Ülricus de Tana *Habsheim* BA
dictus quidam de Tegervelt *Wyhlen* BA
Chůno dictus de Tetingen *Wunach* BL
Cůnradus dictus de Tůwingen *Meier zu Reute auf dem Schwarzwald* 1258 ZGO VI 228
Heinr. dictus de Vilmeringen *Efringen* BPc
C. de Waldenburc — alter dictus de Waldenburc BL — C. de Waldenburg maior BL
H. dictus de Wenkon residens in Branbach BL = (?) Heinrich von Wenchon 1287 B II 603
C. dictus de Wernzhusen *Randolzweiler* BPc
C. dictus de Wilon residens in Bintzhen BL
Bur. dictus de Wolfswilr residens in Richenshein 1294 B III 169

b) Ortsverschiedenheit, d. i. ebenfalls Familienname:

Joh. de Adelnhusen *Bauer bei Basel* BA
Sifridus de Amaratzwilr *Steinbach* 1298 BL = Syvridus de Amradswilr 1298 B III 439
Dietrich von Andela *Egisheim* BH — der von Andelahe *Suntheim* 1287 B II 583
Petrus de Ansberg *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432
Claus von Arnzdorf *Waldenburg* BSch
Reinherus de Arowe *Pfeffingen* 1288 B
Johans von Arwangen *Ziefen* BSch
Jenni von Arx *Egerkingen* BSch
Hugo de Bachhein residens in Růdinshen 1293 BL
Wernlin von Barre *Pfaffenheim* BGn
Růdolfus de Basilea *Herlisheim* 1312 BPa
Volmarus de Bendewilr *Jettingen* BA
Jacobus de Berne *Hüningen* BPc = Jacobus de Berna BPc
P. de Bernswilr *Binningen* BA
Volmarus de Betendorf *Muspach* 1278 B II 257
Wernlin von Bettinkon *Kleinbasel* BKl
Heinricus de Bietele (?) *Füllinsdorf* 1276 Boos 121
Nicolaus de Birchowe *Hasel* BJ
Hermannus de Bisingen *Griesheim* 1261 Hg 448
C. de Bisistor (?) *Bauer Basel* BL
Heizeman von Blenswire *Egisheim* XIV BH — Hesse von Blienswilr BH
dů von Blichxsperg von Ongershein BKl
Burchardus de Blochmunt residens in villa Mőrnach 1286 ZGO VIII 173
Clawisis kint von Bollewilr *Sulz* BH
H. de Botmingen colonus 1297 B III 325
Ber. de Bottingen (?) *Basel* BL
Ůlr. de Brambach *Holzheim* BPd
Burkart von Brunkein *Michelbach* BGn — H. de Brůnkein *Michelbach* BPd
Chůnrat von Buchsiten *Diegten* BSch
Johannes de Bus *Gelterkinden* BA
Mehtilt de Capilla uxor villici BPa — Nantwig von Kappellon BL — Reinherus de Chapilla BPa — der von Kapellon *Altkirch* BKl
Wernherus de Civennac *Arisdorf* BA
Anna de Dagesdorf residens in Brůnken BPc
Jo. de Dietwilr colonus *Blotzheim* 1300 B III 521
Burgin von Eckinhein *Mappach* BKl
Arnold von Eginolzwile *Itingen* BSch
Hennin von Einsichshein *Pfaffenheim* sp BGn — R. de Ensichshein *Wenzweiler* BPd
Burcardus de Endingen *Griesheim* 1261 Hg 448
dů von Erolswile *Egerkingen* BSch
Johannes von Ettingen *Blotzheim* BL = Hans von Ettingen 1299 B III 488
Růdinus de Flůtbach *Muttenz* 1277 Boos 38 — Heinrich von Vlůpbach *Muttenz* BSch

Conradus de Gansingen *Dietweiler* BA
Johannes de Gebliswilr *Sulz* 1271 Tr II 162
Oswalt von Geispoltzhein *Westhalden* XIV BKl
Hemma von Gôschon *Eptingen* BSch
Wernherus de Gosselinkon colonus *Hersberg* 1271 Boos 101
Henricus de Grenzingen *Ranspach* BA = H. de Grenzingen BPc — Waltherus de Grenzingen *Walheim* 1285 B II 505
Ůl. von Grimolzstal *Wintersingen* BSch
Ulricus de Gundihusin 1243 Gb 105
Johannes de Hagnowe *Kems* 1279 B II 281 = Johannes de Haneowa *(sic!) Kems* BPa — Johannes de Hagonowa de Wetingen BA
Dietmarus de Hartmanswilr *Orschweier* 1300 B III 545
der von Hegendorf *Langenbruck* BSch
Johannes de Hegenhen *Bauer bei Basel* BA — Wer. de Hegenhen = Wer. dictus Hegenhen *Allschwil* BL
Helestein *s.* Hôlnstein
C. de Helfratzchilch *Blotzheim* 1279 Tr II 238
Mechthild de Henfelingen *Muspach* BL
H. de Herzenach *Wyhlen* BPc
Gerungus de Hesingen *Rixheim* 1295 B III 221 — Vůlminus de Hesingen *Bauer Basel* BA
Hugo de Hirsungen *Bauer Basel* BA
C. de Hokilch *Allschwil* BL
Ebi von Hôlnstein *Egerkingen* BSch — Martinus de Helestein *Onolzwil* BSch
Hans von Holzhein von Schalbach BKl
Sifridus de *(= von)* Honegge BJ
Burki de Honwalt *Efringen* BPc
Berchtolt von Horbach *Hunspach* BMM — Henricus de Horbach *Hunspach* 1265 B I 446
Bertolt von Hôwenstein *Eimeldingen* 1298 ZGO XXVIII 434
Berzin von Hůfinkon *Riehen* BKl
Rudol. de Hugeschure *Griesheim* 1261 Hg 448
Johans von *(= aus)* Binzheim von *(= von)* Hůningen 1295 B III 195 = Johans von Hůningen *Eimeldingen* 1295 ZGO XXVIII 422 — Volmar von Hůningen *Biederthal* HU QSG XIV 13
Cunr. de Husen *Griesheim* 1261 Hg 448 — Heinrich von Husen *Eimeldingen* 1295 ZGO XXVIII 422
Wernher von Illefurt *Rixheim* BKl
Cůnrat von Istein *Sierenz* BSp — Wernherus de Ystein *Hüningen* BPc
Kappellon *s.* Capilla
der von Keslach *Jettingen* BKl
D. de Kůvis *Hagenthal* 1295 BL
Chůnrat von Langabrucge *Reigoldswil* BSch
Wernher von Langschachen *Ziefen* BSch
Heinrich von Langson *Ziefen* BSch
Cůnradus de Lofin *Benken* 1259 B I 366
Chůnradus de Losdorf *Augst* 1280 Boos 142 — Chůnrat von Lostorf *Lampenberg* BSch — Wernherus de Losedorf *Onolzwil* BSch = Werher von Lostorf *Waldenburg* BSch = Werher Lostorf BSch
Heinrich von Lucerron *Sissach* BSch
Cůncz von Lůllistorff *Bettlach* 1299 B III 495
Claus von Machstat *Niedersteinbrunn* BKl — Johannes de Machstat *Hüningen* BPc
Bosso de Madebach *wohnhaft an der Wiese* BJ
Petrus de Mezzerlon *Hüningen* BPc
Heinrich von Mornache *Ötlingen* BKl = H. de Môrnach BPa
der von Nollingen *Blotzheim* XIV BL
Johannes de Nôrinkon *Gelterkinden* BA — Werenherus de Nôrinkon 1288 B II 625
Jo. de Oltingen *Allschwil* BPc
Chono de Olton *Gelterkinden* BA

Volmarus de Othmarshein *Hüningen* 1297 B III 348
Heinzelmannus de Ottlinkon *Blotzheim* 1287 B II 595 — Cůnradus de Othlincon BPb
Heininus de Ŏwa *Tannenkirch* 1292 B III 90 — Jo. von Ŏwe *Achkarren* Al XIX 184
Peter von Phirt *Zäsingen* BGn
Niclaus von Randoltzwilr *Kötzingen* BL
Burchardus de Rechunch *Griesheim* 1261 Hg 448
Marthi von Richendal *Gäu* BSch
Jans von Rickenbach *Fulenbach* BSch
Chůnradus de Rinache *Kiffis* 1287 Tr II 345
Johannes de Rinveldin *Ötlingen* 1285 B II 485
Hugo de Rôlingen *Niffer* BA
der von Rore *Kestenholz Gäu* BSch
Jeggin von *(= von)* Rôschenz BB
Dietzschinus de Rôtenleyn *Haltingen* 1298 B III 398
Giso de Ruchemberch 1247 Boos 59
Jo. de Růderbac *Bauer Basel* BL
Kůnrat von Rumikon *Blotzheim* BMM
Henrich von Schafhusen *Gränichen* 1292 Aar 18
Henr. de Schalbach *Ötlingen* BPa
Chůnci von Schôntal *Mümliswil* BSch — Růdolf von Schôntal *Balstall* BSch
Herman von Schorren *Holderbank* BSch
Heinricus de Schranun *Griesheim* 1261 Hg 448
Chuno de Segedon *Griesheim* 1261 Hg 448
Johannes de Septe colonus 1294 B III 169
Nicolaus de Sisach *Hüningen* BPc
Růdinus de Sisisdorf *Bauer Basel* BL
H. de Steina *Hasel* BJ
Fridericus de Steinbrunnen *Blotzheim* BPc — Johans von Steinenbrunnen *Sierenz* BSp
dů von Steinsulz ze Michelenbach dů můllerin BGn
Heinricus de Talhein BPa = H. de *(= von)* Talhein de *(= aus)* Brůnkein BPd — H. de Talheim residens ante portam Crucis *Bauer Basel* BL
Waltherus de Titingen *Hüningen* BPc
Ludowicus de Tulikon *Ranspach* BA
Hug von Tůtisperch *Läufelfingen* BSch
Henricus de Überstrasse *Muspach* BA
C. de U^tingen *Habsheim* BA
Johannes de Varnowa *Hasel* BJ — H. dictus Varnower *ebd.*
Cůnradus de Viselis *Muspach* 1283 Tr II 290 = Chůnradus de Vislis BL = C. dictus Vislis BL — C. de Vislis *Bauer Basel* BL
Vlůpbach *s.* Flůtbach
Henricus de Walzhůt *Habsheim* BA — Petrus de Waldeshůt *Habsheim* BA
Petrus de Watewilr *Ranspach* BA
Chůnrat von Wile *Egerkingen* BSch
C. de Wilre *Sundgau* 1291 Tr II 406 — Chůninus de Wilr *Istein* 1303 BL — H. de Wilr *Hagenthal* 1296 BL — Volmarus de Wilr *Ranspach* BA
Ludwicus de Wirmelingen *Griesheim* 1261 Hg 448
Ystein *s.* Istein
H. de Zesingen *Habsheim* BA

Wieweit die praktisch unbequeme Verbindung mit von *im täglichen Verkehr angewendet wurde, ob also* von Vlůtbach *bereits durch das heutige* Flubacher *oder* von Brambach *durch* Brombach *ersetzt war, wird oben S. 361ff. erörtert, doch sei wiederholt, dass jetzt noch Bauernfamilien namens* von Arx, von Laupen, von Ow, von Rohr *etc. existieren.*

Aus diesen von Ortsnamen abgeleiteten Bauernnamen ergiebt sich sodann, dass auch unter der ländlichen Bevölkerung keineswegs absolute Stabilität

des Wohnsitzes herrschte, nur erstreckte sich mit verschwindenden Ausnahmen die Auswanderung nicht über einen gewissen Rayon hinaus, und der Stammescharakter der Bevölkerung ward nicht im mindesten alteriert.)*

c) de = aus, *d. i. wahrscheinlich Einnamigkeit*:

Ûlricus de Almswilr *Allschwil* 1277 B II 229 — magister Wezzelo de Almeswilr 1292 B III 75 — Cûnradus de Almeswilr 1294 B III 150
Volmarus de Attemswilre 1291 B III 27
Rûdolfus de Augusta *Umgegend von Augst* 1287 Boos 166
Gunderammus de Berkeswile BSch
Guntherus de Bilolzhein 1300 B III 528 = Gûntherus residens in Biloltzhein 1300 B III 535
Burchardus de Biningin 1299 Boos 195
Wernherus de Blanzingen 1293 B III 128
Trûto de Branbach BPc
Cûno de villa Brunkem 1279 B II 274
Rûdinus de Crispingen 1285 B II 505
Burkelin von Durrinbach BKl
Herman von Egerkingen BSch — Wernher von Egerkingen BSch
Mathis von Eginshein BH — Syfrit von Egshein BH
Wernerus de Fûlinsdorf 1284 Boos 155
Heinricus de Gibinnach *Augst* 1287 Boos 166
Wernherus de Gundoltingen 1290 Boos 173
Lûti von Habcheshein BKl
Heinrich von Hagenbach 1300 B III 581
Gisila de Hagundal BPb = Gisela de superiori Hagendal BPd
Reinherus de Haltingen 1292 BL
Rûdolfus de Hellincon *Maisprach* 1277 Boos 127
Berchtold von Herisberg *Maisprach* 1296 Tr II 495
Berchtoldus de Kemz *Kems* 1281 B II 336
Wernherus de Kesselach filius quondam Wernheri Longi eiusdem ville 1284 B II 440
Marti von Langabrucga BSch
Bur. de Lûmswilre *Walheim* 1285 B II 505
Rûtschin von Merkinshein 1300 B III 525
Manegolt von Mettelon *Wehr* BKl
Dietricus de Morswilr 1294 B III 150
Hugo de Mulberg *Hegenberg* = Hugo BJ
Reinbolt von Munwilre 1287 B II 583
Kûninus de Muttenze BA
Wernher von Nortswaben 1287 B II 603
Mangoldus de Olsberch 1276 Boos 124
Dietrich und Hug und Kûnrat die gebrûder von Otlinkon 1281 B II 359 — Cûnradus de Othlincon BPb
Mathis von Phaffenhein BH
Wenschart de minori Rinvelden 1274 Boos 111
Cûnradus de Schopfhein *Hasel* BJ
Ludewicus de Sowenshein *Sausheim* 1287 B II 593
Martin von Sulze XIV BKl
Berchinus de Tagestorf 1293 B III 144
Volmarus de Ûtingin *Itingen* 1255 Boos 72 — Margareta de Uetingen 1282 Boos 152
Reinherus de Veltkilch 1298 B III 442
Arnold ußhir Vischbach *Wehrathal* 1284 B II 467
Wernherus de Vrenchendorf 1276 Boos 124
Volminus de Wartemberg BA

*) *Einzelne Bauernnamen mit «von» noch in einem ostfränkischen Namenbuch von 1520 bei Weber, 49. Ber. des Hist. Ver. zu Bamberg, S. 69/70, wo auch hervorgehoben wird, dass der Wohnort der Betreffenden meistens in der Nähe der früheren Heimat liegt.*

Ein schlagender Beleg für die Freizügigkeit innerhalb eines gewissen Rayons ist: C. et Rû. fratres dicti Brucgere residentes in Eninkon subditi in Schopfhen 1294 BL.

Dieschi von Wenzwilr BKl
Chûni von Werlosmat BSch — Herman von Werlosmat *bei Langenbruck* BSch
Cûnrat von Wibelisbach BH
Wernherus de Wintersingen *Maisprach* 1277 Boos 127
Heimo de Wûna BL

In den Kategorien b) und c) war es in vielen Fällen unmöglich, mit apodiktischer Gewissheit die Grenze zwischen Familiennamen und blosser Herkunftsangabe zu ziehen. Auch die Scheidung der Angehörigen des niedern Adels und des städtischen Bürgerstandes von den eigentlichen Landleuten ist nicht leicht. Die Naturalwirtschaft war der Mittelpunkt alles Handels und Wandels; es gab Ritter, die selber Landwirtschaft trieben, und das Vermögen der Städter ruhte grossenteils auf den Ländereien, die sie besassen oder in Pacht hatten und wohl auch bebauten. Wir haben jeden einzelnen Fall genau erwogen und glauben nicht, dass das Gesamtergebnis durch eine andere Bearbeitung geändert würde.

Vergleicht man die Namen dieses letzten Abschnittes mit den unter III 1 aufgeführten decidiert Einnamigen, so fällt auf, dass bei letzteru mehr charakteristische altdeutsche Namen sich finden, während in III 2c die gewöhnlichen Taufnamen überwiegen. Alles in allem lehrt auch diese Zusammenstellung, dass am Oberrhein gegen 1300 bei den Bauern erblicher Familienname schon die Regel ist.)*

* * *

IV. Das allmähliche Werden dieses Zustandes mögen zum Schlusse noch einige chronologische Belege zeigen:

B I 101 — 1223 — *bringt folgende Kirchgenossen von Märkt im obern Breisgau:* Hernfridus, Rûdolfus, Wolpertus, Burchardus, Wernherus, Wernherus de Matro, Cûnradus; *unter den Zeugen:* Wernherus de Blansingin; Ûlricus, Cûnradus fratres de Kilchheim; Albertus, Cûnradus, Henricus fratres de Blatesheim. — B I 179 — 1244 Henricus dictus Rex de Sunthein. — Boos 55 — 1245 — *Leute zu Waldenburg:* Berhtoldus, Dietericus, Walterus; Rûdolfus Wiman. — B I 225 — 1248 Rûtliebus, Wernerus de Withenheim *Zeugen.* — B I 273 — 1254 Wernherus de Bethlacha, Reinherus de Chapellon. — B I 233 — 1249 Cûnradus de Tetinchon (= C. de Tottingin 1257 B I 315 — Chonradus junior de Tottingin 1261 B I 391), Heinricus Franco de Tetinchon (= ? Henricus de Tetingin 1267 B I 480)**), Cûnradus de Lenginnanc, Wernerus de Werrah *Zeugen.* — B I 317 — 1256 *Leute aus dem Wehrathal:* magister Wernherus = magister Wernherus de Obirn Werrun et filius suus Johannes et Heinricus filius sororis sue, Wernherus dictus Vischbach, Johannes dictus Schuri, Burkardus dictus Brûdir, Wernherus cognomine Rosche, Heinricus an dem Lewin, Chonradus vor dem Tore, Wernherus dictus Wolf

*) *Wenn das Citat bei Löher, Archival. Ztschr. XII 44 richtig ist, so hätte in Baiern diese Sitte schon ein Jahrhundert früher Platz gegriffen.*

**) *Der Minnesänger* Heinrich von Tettingen *wird von Schulte* Zs XXXIX 237 *zweifelnd zum Dienstadel gezählt. Ebenso von Grimme* Al XXIV 138.

senior et tres filii sui Wernherus, Burkardus, Ůlricus (= Wernherus senior dictus Lupus 1257 B I 327 — Burchardus cognomine Lupus de Werra 1265 B I 463), Wernherus et Heinricus filii Eggehardi, Heinricus de Tegirvelt, Heinricus dictus Cocus, Ůlricus cognomine Marx (= Ůlricus Marc 1267 B I 480), Chonradus dictus Zŏcgi (Zŏcgo), Albertus faber de Enchindorf, magister Wernherus Redinc, magister Chonradus zi der Zubin, magister Růdolfus der têschelere, Albrecht Vâre et Chonradus frater eius, Wernherus et Heinricus fratres de Gerisbach, Chonradus Tellere, Wernherus dictus Nabo et Chonradus filius fratris sui, Wernherus sutor et Johannes frater eius, Dieprecht (Dietpreht) et Rodolfus filius suus, Heinricus der senne, Heinricus et Burkardus die trechsile (trehsele). — B I 327 — 1257 Chonradus dictus Liubere, Bertoldus et Wernherus von dien Glashutton, Johannes de Obirn Werre, Bertoldus dictus Henli, Heinricus et Burkardus fratres de Berngeringin. — B I 391 — 1261 Ůlricus dictus Kiucherli. — B I 462 — 1265 Heinricus dictus de Werra = Heinricus Ertůsch de Werra, Wernherus dictus Haso. — B I 480 — 1267 filius Armanni. — B I 352 — 1259 Albertus de Gundehusen, Johannes de Riehein, Conradus dictus dir Bart *Zeugen.* — B I 455 — 1265 vir honestus Wichmannus *(von Kems).* — B I 491 — 1267 .Shefteli *Geispitzen.*

* * *

Es ist kaum ein zufälliges Zusammentreffen, dass bis 1250, d. h. solange bei den Landleuten die Einnamigkeit vorherrscht, meist noch Gemeinfreie auftreten, und dass auf dem Schwarzwalde, wo, wie schon vermutet, die alte Form der Hörigkeit sich am längsten hielt, daneben auch am längsten Gemeinfreie vorkommen. Die Verminderung der Gemeinfreien war eine Folge des allmählichen Überganges des Grundbesitzes an geistliche Corporationen oder an grosse Herren. Auch die weiten Heerfahrten machten dem einfachen Freien das Bestehen unmöglich. Viele wanderten in die Städte und traten da wenigstens in die erträglichere Stellung von Handwerkern. Diese Einwanderung verlangsamte sich erst im 15. Jahrhundert, als auf dem Lande die Gewalt der Grundherren sich mehr und mehr befestigte und in der Stadt die Zünfte engherzig nach aussen sich abschlossen (Bücher, Frankfurts Bevölk. im Mittelalter I 681). Andere Gemeinfreie machten sich zinspflichtig, um im Herrendienste vorwärts zu kommen oder bessern Grundbesitz einzutauschen; zum gleichen Zweck wurden von den Kirchen Hörige angekauft und in Klosterzinsleute mit Landlehen umgewandelt (Archival. Ztschr. IV 291): es bildete sich aus diesen beiden Elementen ein Bauernstand, die Grundlage des heutigen, bei welchem dann auch die neue Art der Benamung sich einbürgerte.

Anmerkung. Das Hinabsinken der Gemeinfreien in den Stand der Hörigen beginnt schon im 9. Jahrhundert: Ulfric quondam nobilis nunc noster *(des Klosters Werden an der Ruhr)* litus est *(Heyne). Aus dem 11. Jahrhundert enthalten die* Acta Murensia (QSG III, 3 p. 68) *folgende typische Erzählung: «In Wohlen wohnte ein mächtiger Mann weltlichen Standes namens Guntrannus. Er hatte dort und anderwärts grosse*

Güter und trachtete nach dem Besitz seiner Nachbarn. Da aber einige Freie im gleichen Dorfe ihn für gütig und milde hielten, übergaben sie ihm ihre Güter in die gesetzliche Zinspflicht, unter der Bedingung, dass sie unter seinem Schutz und Vormundschaft allezeit unangefochten leben könnten. Jener, voll arglistiger Freude, hatte sofort ihre Unterdrückung im Sinn und machte sich zuerst mit allerlei Anforderungen an sie, dann befahl er ihnen aus eigener Willkür, als wären sie seine Hörigen, Frohndienste, nämlich zur Bebauung seines Landes, beim Heuen und Ernten, und zu allen Dingen, wo er wollte, zwang er sie. Und als sie widerstrebten und aufbegehrten, gebot er dawider, dass nichts von ihrem Besitz aus ihren Hütten heraus dürfe, ausser den Gerätschaften zum Reuten von Feldern und Gärten und zum Holzen, und denen, die diesseits des Flusses wohnten, verbot er Holz zu schlagen, wer ihm nicht alljährlich zwei Hühner gebe, eines für das Haus, das andere für den Wald; und die jenseits wohnten, nur eines. Da sie keinen Widerstand zu leisten vermochten, thaten sie gezwungen seinen Willen. Mittlerweile kam der König in die Veste Solothurn, dorthin gingen auch jene Landleute, um sich über die ungerechte Bedrückung zu beschweren. Aber in der grossen Menge vornehmer Herren und wegen der dummen Reden einiger von ihnen drang ihr Notschrei nicht bis zum Könige. Übelzeitig waren sie gekommen, in noch schlimmerer Verfassung zogen sie heim.»

Anderseits gilt noch im Armen Heinrich des Hartmann von Aue (um 1200) eine freie Bäuerin als eine einem Adelfreien nicht unebenbürtige Gattin, und Hugo von Trimberg (1300) sagt: ein frey gebaur ist herren genoz. *Dies ist aber wohl nur noch Theorie. Vgl. übrigens den Namen* Vrie *im Verzeichnis der Namen vom Stand. Zur Lage der Bauern im 13. und den folgenden Jahrhunderten siehe noch Grupp, Jahrbuch der Görres-Gesellschaft XIX 336; Charles Schmidt,* Les seigneurs, les paysans et la propriété rurale en Alsace au moyen-âge (Annales de l'Est, Nancy 1895—97).

ANHANG.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER MIT VON GEBILDETEN BAUERNNAMEN.

Aarau, Reinher von, Pfeffingen
Aarwangen, Johann von, Ziefen
Achheim, Peter von, Munzingen
Adelhausen, Johann von, Basel
Allenspach, Heinrich von
Allschwil, Berthold von (?), Benken
— Friedrich von, Basel
Altenach, Meier Dietschi von, Kappeln
— H. von, Uffheim
— Johann von, Brinkheim
Ammerzweiler, Siegfried von, Steinbach
Andlau, Dietrich von, Egisheim
— von, Suntheim
Ansberg, Peter von, Minseln
Anwil, Jacob von, Tenniken
Arisdorf, Claus von, Waldenburg
Arnoldsbach, Conrad von, Häsingen
Arx, Jenni von, Egerkingen
Attenschweiler, Junta von, Wenzweiler
Au, Heini von, Tannenkirch
— Johann von, Achkarren
Bachheim, Hugo von, Riedisheim
Bamlach, Eberhard von, Buggingen
Barr, Wernlin von, Pfaffenheim
Bärschwil, P. von, Binningen
Basel, Conrad von, Theningen
— Rudolf von, Herlisheim
Benendorf, H. von, Wolschweiler
Bennwil, Volmar von, Jettingen
Berenzweiler, Conrad von, Allschwil
— Heinrich von, Ranspach
— Peter von, Knöringen
Bergalingen, Heinrich und Burchard von (?)
Berghausen, Ludwig von
Bern, Jacob von, Hüningen
Bernweiler, Cuno von
Bettendorf, Volmar von, Muspach
Bettingen, Wernli von, Kleinbasel
Bettlach, Werner von (?)
Bierntze, Heinrich von, Herlisheim
Bietele (?), Heinrich von, Füllinsdorf
Binningen, C. von, Therwil
Binzen, von, Hüningen
Birchau, Niklaus von, Hasel
Birmenstorf, Conrad von, Tegerfelden
Bisingen, Hermann von. Griesheim
Bisistorf, C. von, Basel
Blansingen, Werner von (?)
Blauen, Bertschi von, Wolschweiler
— Rudolf von, Uffheim
Blicksberg, Werner von, Gemar
— von, Ungersheim
Blienswеiler, Heizmann von, Egisheim
— Hesse von
Blochmont, Burchard von, Mörnach
Blotzheim, Albert, Conrad, Heinrich von (?)
— C. von, Rixheim
— Fritschi von, Basel
— Rudolf von, Rixheim und Habsheim
Bollenburg, Johann von, Suntheim
Bollweiler, Claus von, Sulz
Bottmingen, H. von
Bottingen (?), Berthold von, Basel
Brinkheim, Burchard von, Michelbach
— H. von, Michelbach

Brislach, Burchard von, Oberwil
Brombach, Ulrich von, Holzen
Brubach, Conrad von, Kötzingen
Brüglingen, Conrad von
— Hermann von
— Johann von
Bubendorf, von, Bartenheim
— Marquard von, Hüningen
— Niklaus von, Bettlach
Buchsiten, Conrad von, Diegten
Buchsweiler, Johann von
Buus, Johann von, Gelterkinden
Colmar, H. von, Aesch
Degerfelden, von, Wyhlen
Dietisberg, Hugo von, Läufelfingen
Dietweiler, Johann von, Blotzheim
Dittingen, Walter von, Hüningen
Dorf, Heinrich von, Wehrathal
Döttingen, Conrad von (?)
— Cuno von, Wunheim
— Heinrich von (?)
Ebringen, Heinrich von, Mengen
Eggenen, Bürgi von, Mappach
Egliswil, Arnold von, Itingen
Ellenweiler, Eberhard von, Gemar
Elsenheim, Conrad von, Gemar
Endingen, Burchard von, Griesheim
Enoltzbach, C. von, Knöringen
Enschingen, von, Steinbach
Ensisheim, Henni von, Pfaffenheim
— R. von, Wenzweiler
Entlibuch, Cuno von, Rixheim
Erolswil, die von, Egerkingen
Ettingen, Johann von, Blotzheim
Fahrnau, Johann von, Hasel
Falkenstein, Johann von
Fislis, C. von, Basel
— Conrad von, Muspach
Flubach, Heinrich von, Muttenz
— Rudi von, Muttenz
Galfingen, Andreas von
— Mechtild von, Heimsbrunn
Gansingen, Conrad von, Dietweiler
Geberschweier, Johann von, Sulz
Geispitzen, Oswald von, Westhalden
Gens, von
Geroldsbach, Ulrich von, Schwaben im Elsass
Gersbach, Werner und Heinrich von (?)
Gösgen, Hemma von, Eptingen
Gosselinkon, Werner von, Hersberg
Grenzingen, Heinrich von, Ranspach
— Walter von, Walheim
Grimoldsthal, Ulrich von, Wintersingen
Gündenhausen, Albert von (?)
— Ulrich von
Hagenau, Johann von, Kembs
Hagenbach, Volmar von
Hägendorf, von, Wangen
Hagenthal, Gisela von
Hagnau, Johann von, Wettingen
Haltingen, Heinrich von, Ranspach
— Werner von, Niederranspach
Hartkilch, Johann von, Auggen
Hartmannsweiler, Dietmar von, Orschweier
Hasenberg, Johann von, Rixheim
Hasenburg, Hugo von, Rixheim
Häsingen, Gerung von
— Völmi von, Basel
Hauenstein, Berthold von, Eimeldingen
Hausen, Conrad von, Griesheim
— Heinrich von, Eimeldingen
Hegenheim, Johann von, Basel
— Werner von, Allschwil
Heiweiler, Walter von
Helfrantskirch, C. von, Blotzheim
Henflingen, Mechtild von, Muspach
Herznach, H. von, Wyhlen
Hirsingen, Hugo von, Basel
Hochwald, Bürki von, Efringen
Hofstetten, von, Habsheim
— D. von, Hagenthal
Hogschür, Rudolf von, Griesheim
Hokilch, C. von, Allschwil
Hölstein, Ebi von, Egerkingen
— Martin von, Onolzwil
Holzen, Hans von, Schallbach
Honegg, Siegfried von
Horbach, Berthold von, Hundsbach

Horbach, Heinrich von, Hundsbach
Hüfingen, Bertschi von, Riehen
Hundsbach, Heinrich von, Berenzweiler
Hüningen, Johann von, Binzen und Eimeldingen
— Volmar von, Biederthal
— Werner von, Kötzingen
Huttingen, von, Bartenheim
Jettingen, C. von, Habsheim
Illfurt, Werner von, Rixheim
Istein, Conrad von, Sierenz
— Werner von, Hüningen
Itingen, Rudolf von, Basel
Kaiserstuhl, von, Oetlingen
Kappeln, von, Altkirch
— Mechtild von
— Nantwig von
— Reinher von
Kiffis, D. von, Hagenthal
— Ulrich von (?), Wolschweiler
Kirchen, Conrad und Ulrich von (?)
Knöringen, Humbert von, Fislis
Köstlach, von, Jettingen
Kurenbach, Rudolf von, Orschweier
Lampenberg, Hedwig von
Langenbruck, Conrad von, Reigoldswil
Langschachen, Werner von, Ziefen
Laufen, Conrad von, Benken
Lausen, Heinrich von, Ziefen
Lautenbach, Burchard von
Leimen, Hedwig von, Ettingen
— Siegmann von
Lengnau, Conrad von
Lostorf, Conrad von, Augst
— Conrad von, Lampenberg
— Werner von, Onolzwil und Waldenburg
Lüllistorf, Cunz von, Bettlach
Lupach, Conrad von, Brinkheim
— Johann von, Mörnach
Lutter, H. von, Allschwil
— Peter von, Allschwil
Luzern, Heinrich von, Sissach
Magstatt, Claus von, Niedersteinbrunn
— Johann von, Hüningen
Maisprach, von
— Niklaus von, Basel
Mappach, Bosso von
Märkt, Berthold von, Egringen
— Werner von
Mauchenheim, Peter von, Gemar
Maulburg, Ruggoz von (?)
Meigenhart, Werner von, Schlierbach
Metzerlen, Peter von, Hüningen
— Ulrich von, Weiskirch
Michelbach, von, Habsheim
— Rudolf von, Steinbach
Mörnach, Heinrich von, Oetlingen
Morschweiler, Betscha von, Habsheim
— Peter von, Habsheim
— Werner von, Pfetterhausen
Mülhausen, Cuno von, Kappeln
— Dietrich von, Stetten
Müllheim, Ulrich von, Auggen
Munzingen, Volmar von
Neuenburg, C. von
Neuweiler, Peter von, Bartenheim
— Rudolf von, Bartenheim
Nollingen, von, Blotzheim
Nörinkon, Johann von, Gelterkinden
— Werner von
Nuglar, Johann von, Breitenbach
Nunningen, Johann von, Dittingen
Oberlutter, Rudolf von (?), Lutter
Oberwehr, Johann von (?)
— Werner von (?)
Oberwil, Rudi von, Basel
Oetlingen, Conrad von
— Heinzelmann von, Blotzheim
Olten, Cuno von, Gelterkinden
Oltingen, Johann von, Allschwil
Otolingen, B. von, Wiesenthal
Ottmarsheim, Volmar von, Hüningen
Pfirt, Peter von, Zässingen
Rantsweiler, Niklaus von, Kötzingen
Raphirshusen, Conrad von
Rechunch, Burchard von, Griesheim
Regisheim, von, Waltenheim

Regisheim, Bertschi von, Kötzingen
— Heinrich von, Langenbruck
— Peter von, Waltenheim
Reinach, Conrad von, Kiffis
— Heinrich von
Rheinfelden, Johann von, Oetlingen
Richenthal, Martin von, Gäu
Rickenbach, Jans von, Fulenbach
Riehen, Johann von (?)
Riespach, von, Steinbrunn
— Wetzel von, Walheim
Rixheim, von, Bartenheim
Rodern, Walter von, Gemar
Rodersdorf, C. von, Blotzheim
— Jenni von, Steinsulz
— Rudi von, Basel
Rohr, von, Gäu
Rölingen, Hugo von, Niffer
Röschenz, Jeggi von
Rosheim, von, Gemar
Röteln, Dietschi von, Haltingen
Ruchenberg, Giso von
Ruderbach, Johann von, Basel
Rümmingen, Conrad von, Blotzheim
Rüte, Johann von
Schaffhausen, Heinrich von, Gränichen
Schallbach, Heinrich von, Oetlingen
Schlierbach, Heinrich von, Zeisweiler und Zimmersheim
— Ita von, Oetlingen
Schönthal, Künzi von, Mümliswil
— Rudolf von, Balsthal
Schoren, Hermann von, Holderbank
Schranun, Heinrich von, Griesheim
Segeten, Cuno von, Griesheim
Sepenhofen, Heinrich von
Sept, Johann von
Sigolsheim, Reinbold von, Gemar
Sisisdorf, Rudi von, Basel
Sissach, Niklaus von, Hüningen
Smicingen, Berthold von, Wolpotingen
Spechbach, Heinrich von, Hausgauen
Steinbrunn, Friedrich von, Blotzheim
Steinbrunn, H. von (?), Kötzingen
— Johann von, Sierenz
Steinen, H. von, Hasel
Steinsulz, von, Michelbach
Strassburg, Jacob von, Bilzheim
Tagsdorf, Anna von, Brinkheim
Tegerfelden, Heinrich von (?)
Thalhausen, Niklaus von
Thalheim, Heinrich von, Basel
— H. von, Brinkheim
Thann, Hugo von, Kleinsteinbach
— Ulrich von, Habsheim
Tottenkofen, Berthold von
Tübingen, Conrad von, Schwarzwald
Tüllingen, Ludwig von, Ranspach
Überstrass, Heinrich von, Muspach
Vilmeringen, Heinrich von, Efringen
Vogelsang, Ulrich von
Waldenburg, von
— C. von
Waldighofen, Heinrich von
Waldshut, Heinrich von, Habsheim
— Peter von, Habsheim
Wattweiler, Peter von, Ranspach
Wehr, Heinrich von
— Werner von (?)
Weiler, C. von, Sundgau
— H. von, Hagenthal
— Küni von, Istein
— Niklaus von, Gemar
— Volmar von, Ranspach
Wenken, Heinrich von, Brombach
Werenzhausen, C. von, Rantsweiler
Wies, Ulrich von, Wiesenthal
Wintersingen, Werner von, Wiesenthal
Wirmelingen, Ludwig von, Griesheim
Wittenheim, Werner von (?)
Wolschweiler, Burchard von, Rixheim
Wunheim, Albert von, Lutter
Wyhlen, C. von, Binzen
Wyl, Conrad von, Egerkingen
Zässingen, H. von, Habsheim
Ziefen, Werner von, Arisdorf

XXXII.

Der Geschlechtsname der Frau.

I.

Gottfried Keller verspottet in den Seldwyler Geschichten eine Art Grossthuerei, entstanden durch Hinzufügen des Frauennamens. «Diese Sitte war einst plötzlich aufgekommen, man wusste nicht wie und woher.» Geringen Leuten wurde es immerhin übel vermerkt, wenn sie sich durch Führung solchen Doppelnamens in die allgemeine «Respektabilität» eindrängten. — Der so beschriebene Brauch («Gsell-Fels», «Meyer-Ahrens», «Frère-Orban») soll in Frankfurt entstanden sein. Er scheint frühestens von den dreissiger Jahren des 19. Jahrhunderts herzudatieren, und sicher ist die Andeutung Gottfried Kellers richtig, dass er aus den Kreisen des Handelsstandes und der Grossindustrie hervorgegangen ist. Zur vollen und amtlichen Geltung ist die Hinzufügung des Frauennamens aber nur in der Schweiz gelangt, und hat sich, aber mit abnehmender Intensität, erst von da aus über die angrenzenden deutschen und französischen Striche ausgebreitet. Während in Deutschland die Unterscheidung gleichnamiger Personen durch Nummern («Müller I» etc.) bewerkstelligt wird, geben die schweizerischen Adressbücher bei allen Verheirateten auch den Frauennamen, und man wird zugeben, dass dieser Unterscheidungsmodus der weitaus prägnantere ist.

Ethisch genommen bezeichnet diese Doppelnamigkeit eine gewisse Reaktion gegen das völlige Aufhören der Selbständigkeit der Frau, wie es sich sonst in dem Verschwinden ihres Namens infolge der Verheiratung kundgiebt.

Eine Parallele zu diesem modernen Vorgang ist es nun, wenn in den Schriftstücken des 13. und 14. Jahrhunderts bei Erwähnung der Frau häufig ihr Mädchenname beigefügt wird. Wir haben folgende Belege hiefür gesammelt:

Agnesa de Altkilch relicta fabri de Hirsungen 1287 B II 594

Willehelmus ministerialis noster de Cheppenbach et Berhta uxor sua de Alzena 1255 FU I 439

dú zem Angen Kůnzin Frôwlers wirtin BKl

dú von Bondorf Kriegers wirtin BKl

C. dictus de Gundolstorf et Breitenbachin uxor sua BL

Mechthilt von Bůtenhein hern Hartmannes vrowe von Shônowe BKl

Mechtilt de Cappilla uxor Villici *Basel* BPb

domina Elisabeth de Clingen comitissa de Thierstein 1287 Tr V p. 682

Ite von Eilsenheim her Cůnrates witewe von Ellenwilre 1283 RU 150

Agnesa dů Fůhsin uxor Geilvŏs BPb = Agnesa dů Wůchsin uxor dicti Geilwůs BPc

Ita de Gebsdorf uxor Berhtoldi de Rotwile sutoris BPa

Katherina ein witwa geheisen von Granegge dů wirtin was hern Jacobs seligen von Valkenstein 1297 B III 366

Berhta de Grellingen uxor Ůlrici de Hadstat BPa

Frau Clara von Guna, Witwe Peters von Durnich des Edelknechts von Mülhausen 1334 Arnold, Eigentum 278

Miia Institrix uxor Ůlrici de Hadstat BPb

. dicta Joderin *Frau des* Jo. murarius de Brisacho 1299 B III 506

vidua Waltheri de Sole dicta Kellerrin BL

Sofia Brennerin dicta de Keppenbach *Güntersthal* NN I 309

Mehtildis uxor Henrici sutoris dicta im Kornmergte BPb

Katherina zem Krank uxor N. Berner BD

Agnesa de Krenzach uxor Wernheri de Dorne BPa

Johannes Můller et Junta uxor sua de Liestal BPa — Mechthildis de Liestal *Frau des* Jo. dictus de Nuwenstein carpentarius 1297 B III 394

domina Margareta de Lŏwenberg uxor legitima Růdigeri de Trothoven 1296 Tr II 484

Heinrich von Schafhusen *und seine Gattin* fro Mehtilt dů Můllerin *Freiburg* 1294 FSp 20

relicta quondam Jo. dicti Hemklingere dicta de Niderndorf BL

Gůta de Niwar uxor Hugonis Schezhart institoris BPa

relicta Burchardi Vicedomini dicta Ŏtzelina 1299 BL

Jo. dictus de Zůrich maritus Richentze ab Owe vel de Stenebrunnen BL = Johannes dictus de Zůrich et Richentza ab Owe dicta de Stenebrůnnen uxor eius BL

Wernherus dictus Coler *hat zur Frau* Adelheidis dicta de Owe 1280 ZGO IX 471

Sophia de Pfaffenhein relicta quondam Růdolfi de Eichgassen 1281 ZGO XXVIII 404

Cůnradus Suevus et uxor sua dicta Quettingin 1298 RU 224

Mechdildis dicta Rebbera *(sic!)* uxor Heinrici de Lostorf pistoris burgensis in Arowa 1296 Aar 18[b]

Luggardis de Redersdorf uxor Ůlr. de Berno BPa

Elizabeth ze Rine relicta quondam Ludewici dicti des Kellerns *(sic!)* BPb

Judenta dicta de Rinvelden relicta quondam Heinrici dicti Gartner de Oberwilr 1295 Tr II 455

Adelheit in der Satelgassun uxor Chůnradi fabri BPa

dictus de Regenshein quondam in Waltenhein residens et uxor sua . relicta quondam Petri dicti Burger de Wile que Schererin de Ufhein appellatur 1300 B III 532

Elizabeth de Sulzmat relicta quondam Ber. de Meigenheim 1287 B II 568 = Elizabet de Mẽgenheim ibid.

Mechtildis de Sunderstorf uxor Wilhelmi de Ulma BPc

Mehthildis relicta quondam domini Cůnradi Bohardi militis de Ŏchein dicta de Tegervelt 1271 B II 69

Agnesa de Titensheim uxor Conradi Ludewici dicti ad Pulchram domum BPb

Tůnnenmacherin Lůti Grawen wip BKl

Hugo dictus de Nortswaben et uxor eius dicta Vrentscherin BL

Mechtildis dicta Vůllerin et Heinricus de Eshbach maritus suus 1280 B II 328

Margareta Wachtmeisterin uxor H. Anshelms BPb

domina de Wangen uxor Henrici militis Basiliensis dicti Monachi 1257 B I 321

nobilis domina . . dicta de Warthen relicta Ot. militis Scalarii 1285 B II 478

die Wůrmelerin von Phaffenhein Henigie Kůffers wip BKl

Gerdrudis de Zescingen uxor dicti Rotermunt BPa

Anmerkung 1. Von den doppelten Namen im Necrologium Güntersthalense *(13. Jh. ff.):* Adelheit Lermündlin dicta Kůchlin — Katherina de Phorre dicta de Můnzenheim — Clara de Valkenstein dicta Oscherin — Ursina de Blůmneck dicta Schnewlin Berenlapin de Bolschwiler *bezeichnet der erste den Geschlechtsnamen des Mannes, der zweite* (dicta) *den Mädchennamen der Frau.*

Anmerkung 2. Die Selbständigkeit des Weibernamens bildet trotzdem nicht die Regel. Es überwiegen nämlich durchaus die Beispiele vom Typus Margareta uxor Alberti militis de Argentina BPb, Elizabet uxor Cůnradi de Esch BPa; *oder* Angnesa dicta Cerbachin *Frau des* Růdolfus dictus Cerbach 1327 BL, Sophia uxor Heinrici Camerarii BD = Sophia Cameraria BPa, Margareta uxor junioris de Halla = Margareta de Halla BA. Turink von Ramestein *nennt seine Schwester mit dem Geschlechtsnamen ihres Mannes* Geppa von Bolwiler 1275 B II 182; *ebenda* die frowe von Kienber der Schalerin thoter. — Lůggart von Heitwil *nennt ihre Tochter* Mehthilt von Vlahslanden 1276 B II 183 *u. s. w.*

Wie heute die Mitführung des Frauennamens bei Bauern und Kleinhandwerkern die Ausnahme bildet, so zeigt sie sich im Mittelalter wesentlich auf den Adel und die altbürgerlichen Geschlechter beschränkt. Unser Verzeichnis belegt ferner die Unkundigen vielleicht befremdliche Thatsache, dass die beiden letztgenannten Stände ineinander heirateten. Von den Eheleuten Viztum-Oezlin *war der Mann ritterlichen, die Frau bürgerlichen Geschlechts. Gleich verhält es sich mit Ritter* Hugo Münch, *dem Schwiegersohn des Achtbürgers* Chůnradus Ludewici 1285 B II 493. *Bei* Brenner-von Keppenbach, Keller-zu Rhein, Ludwigs-von Titensheim *ist die Frau adeliger Herkunft. Bei* von Gundolsdorf-Breitenbach *war der Mann jedenfalls vornehmeren bürgerlichen Geschlechts als die Frau, und die Ehe* Küfer-Würmeli *kann zwischen dem Spross einer Handwerkerfamilie und einer Altfreien geschlossen sein.*)*

*) *Auch Verbindung des alten Adels mit dem Ritteradel kommt vor:* Lucardis, *Gemahlin des* Hugo miles de Hetewilre, *ist die Tochter des adelfreien* Conradus Gůtman de Hadestat 1254 AD 552.

F. Grimme, der Al XXIV 109 ff. *dieser Erscheinung nachgegangen ist, belegt aus* Z III 58, 1256 *den Fall, dass der Freiherr Heinrich Schad von Randegg zur Gemahlin eine Schwester des*

II.

Gr III 337, *wo von der Bildung persönlicher Feminina aus Masculinen gehandelt wird, ist beobachtet, dass wohl aus den Volksnamen wie* Sachse *sich* Sächsin *bilden lässt, nicht aber aus andern Eigennamen; z. B. aus* Carl, Wilhelm, Friedrich *lässt sich nicht movieren* Carlin, Wilhelmin, Friedrichin, «*ausser wenn sie soviel wie* Frau des Carl *u. s. w. bedeuten sollen*».

So war es noch im achtzehnten Jahrhundert, wo die Dichterin Karsch *schlechthin* die Karschin *hiess;* Frau Neuberin; *mundartlich* d'Frau Vögtene^{n} (die Vogtsfrau) *Hebel, Wiese 124. Heute sind im Gutdeutschen Eigennamen, auch wenn sie sich auf die Frauen beziehen, unveränderlich, sogar im Dialekt, wenn wenigstens hier «Frau» oder ein gleichartiger Titel oder der Taufname vorausgeht:* d'Frau Vogt, *aber* d'Vogtene^{n} («die Vogtin» = die Vogt), d'Amtmännene^{n} (die Amtmannsfrau), d'Burketene^{n} *oder* d'Burkete^{n} (Frau Burckhardt), d'Schirrmeistere^{n} (Frau Schirrmeister). *Diese Bezeichnung weiblicher Eigennamen gilt jetzt aber als gemein.*

Die letztgenannte Form Meistere^{n}, *sowie die analogen* Wäschere^{n}, Glettere^{n}, Næjere^{n}, Bettmachere^{n}, Wartere^{n} (Wartefrau), Schwätzere^{n} *scheinen nach Ausweis der Landmundart verkürzt aus* Wäscherne^{n} *etc., vgl.* Meisterne^{n} *Hebel, Statthalter 101. Diese Bildungssilbe* —ne^{n} *wäre dann identisch mit* —ene^{n} (d'Beckene^{n} = Frau Beck, Böttene^{n} Botenfrau, Diebene^{n} Diebin, Jüdene^{n} Jüdin, Schwöbene^{n} Schwäbin, Wirtene^{n} Wirtin). *Der gemeinsame Ursprung läge im mhd.* —inne: diebinne, klôsnærinne, weschærinne, *nur dass dieses* —inne *schwache Deklination angenommen und deren* casus obliquus —innen > —ene^{n} *auch den Nominativ usurpiert hätte. (Vgl. die* Gr III 338 *aus dem Grafen Rudolf belegte schwache Flexion* küniginnen.)

Statt des so gebildeten Bürene^{n} (Bäurin), Köchene^{n}, Wirtene^{n} *findet sich in andern schweizerischen Mundarten* Büri, Köchi, Wirti, d'Burkharti (Frau Burkhart), d'Landvögti *(Hebel, Ep. an Güntert 16). Diese gehen auf mhd.* —în *zurück (kurzes* —in *hätte* e^{n} *ergeben, vgl.* use^{n} *aus* «aushin» hinaus). *Die Feminina zu den Masculinen auf* —er *bilden diese Mundarten auf die ahd. Endung* —arra (—ara): Schniderrän *Brienz;* Bernere^{n}, Gärtnere^{n}, Lehrere^{n}, d'Müllere^{n} = Frau Müller *(Oberaargau; nur noch genetisch vom baslerischen* —ere^{n} *unterschieden, vgl. Wissler, Suffix* i *in der Berner Mundart, § 21). Ahd.:* zuhtarja *Erzieherin,* lâchanarra *Ärztin* (rr *Folge der Stammbildung mit* j), galsterara *Zauberin,* salbara *Salberin,* volleistara *Helferin,* zierara ostentatrix, brievara scriptrix (Gr II 134, *Braune Ahd. Gr. § 226, Kluge Stammbildungsl. § 35, Weinhold Alem. Gr. § 255). Auch hier ist im Verlauf die Form der* casus obliqui *in den Nominativ gedrungen. Die mittelhochdeutsche Grammatik vermisst diese Bildung.*

Toggenburger Ministerialen Ar. de Heithenowe *hat. Der Sohn aus dieser Ehe, Heinrich, führt dennoch die Rangbezeichnung* nobilis Z III 176, *ist also nicht der «ärgeren Hand» gefolgt.*

Unter 43 Fällen von Heiraten von Dienstadeligen mit Altadeligen oder Bürgerlichen, die Grimme anführt, sind 17, in denen der Mann nobilis *und die Frau nur ritterbürtig war.*

Eine Mischform aus den Typen —i *und* —ere^{n} *sind Bildungen wie* Kellneri *neben* Kellnere^{n}, Schnideri *neben* Schnidere^{n}, Schwizeri, Wärteri. *Dieses* —eri, *welches in den Gattungswörtern das* —ere^{n} *zu verdrängen beginnt, wird als jüngere Bildung empfunden.*

Anmerkung. Vorstehendes ergiebt sich, wenn man den kaum mehr verstandenen Ausdruck Pfaffe^{n}chällere^{n} *mit dem modernen* Kellneri *zusammenhält. Man kann, wenn man Wert darauf legt, unterscheiden zwischen* d'Müllere^{n} = Frau Müller *und* d'Mülleri = die Müllersfrau.

Suffixentlehnung aus dem Neuhochdeutschen zeigt sich in Fründin, Königin. *Da Pluraldative wie* de^{n} Kellnere^{n}, de^{n} Lehrere^{n} generis communis *sein können, fängt man an, zur Hervorhebung des Femininums in Nachahmung des Neuhochdeutschen zu sagen:* de^{n} Kellnerine^{n}, de^{n} Lehrerine^{n}. *Etwas älter ist die Unterscheidungsart* de^{n} Schnidere^{n} masc. — de^{n} Schniderene^{n} fem.

Da —i *auf* —in, ene^{n} *auf* - inne *und* ere^{n} *auf* —erinne *bezw.* —erra *zurückgehen, scheint die älteste Bildung der movierten Feminina, auf kurzes* —in, *in der alemannischen Mundart untergegangen zu sein.*

In den Namen des 13. Jahrhunderts erscheint das Geschlecht, wenn die Frau gemeint ist, durchaus moviert:)*

Die Witwe des dictus Wiechscer *zu Weil heisst* relicta Wieserin BA — *ferner:* Alba *Frau des* Ůl. Wisso BA — Metza Longa 1298 RU 224 — Mechtildis Romana BD — Sophia Cameraria BPa — . Tunaria 1293 B III 112 — Heilwigis Vicedomina 1264 B I 439, Hemma Vicedomina BPa — Villica c. 1270 ZGO XIV 26, Elyzabeth villica de Kœzingen 1296 B III 301, Adelheidis villica de Oberwilr BL, Hermannus de Rimpach filius . villice 1298 B III 442, Waltherus . Villice zem Slůzsele BL — senior scultetissa HU 328 — Hirmenburch hospita de Walzhuot XIII NN I 525 - Miia Institrix BPb — Hedewigis que dicitur Scriptrix 1250 B I 239, Irmina Scriptrix 1297 B III 395 — Mechtildis Textrix 1286 B II 550.

Von den deutschen Endungen ist —in *die häufigste:*

Ackermannin *Habsheim* XIV BKl — Adelgőssin *Klosterfrau Gnadenthal* BGn = (?) dů Adelgősin von Basil BKl — Mehthildis dicta Ailvarin 1279 ZGO VI 234 — Hedewigis dicta Ammanin 1295 B III 208 = Hedina Ammannin in Růnspach 1300 B III 570 — diu Arenmannin 1294 BL = diu Arenmennin BL — Mehthildis Arnœltin *Güntersthal* NN I 299 — Gůta Bartenheimin *Habsheim* BA — dicta Bebestin *Bergheim* c. 1300 Hans — Metzi Berwartin *Bäurin Rixheim* BKl — Betbůrin *Bäurin Egringen* BKl — dicta Heluig Bindin BA — relicta dicta Bitzenechtin 1298 RU 224 — Helwig Böschin BCl — Breitenbachin BL — diu Brógandin BL — Gerdrudis Butschartin BPc — Sibilia dicta Chechertin 1244 B I 173 - domina Margaretha Davidtin

*) *Ich finde folgende Ausnahmen:* relicta Chisilinc BA — Methildis Schonchint BPb — Adelheidis dicta Sperwer BPc — Gerdrudis dicta Zehender NN I 5.

BCl — Gerdrudis Dieprehtin BPa — dicta Dietmarin *Efringen* BJ — Echardin BL — dicta Engelbottin BL — Mechtilt dicta Entlosin de Richense c. 1300 HU 320 — Erenfridin XIII B — Erfûrdin *Bäurin Elsass* XIV BH *(vgl.* Claus Erenvûrt *Herlisheim* BH) — Mehtildis dicta Fledin 1282 B II 373 — die Frigin BKl — dicta Fritagin BPa, Gysela Fritegin *Bergheim* c. 1300 Hans — Agnesa dû Fûhsin BPa = Agnesa dû Wûchsin BPc, Gûta Fûchsin BPc = Gûta dicta Fûchsin BD — Agnes Gebenin *Güntersthal* NN I 300 — Ellin dicta Gebôttin 1298 RU 224 — . dû Geinsfressin *Basel* BPd — Mechtildis Geistin c. 1300 M 132 — Mehtildis dicta Gillin 1283 B II 415 — diu Girin BPc, der Girin hus BPb — Elizabet Glissin BPa — dicta Goltpachin 1316 BL — dû Griebin BKl — Hedewigis dicta Guldinfûssin 1295 B III 196 — Gisela dicta Gûtmannin BPb — relicta dicta Gyselbrechtin 1298 RU 224 — Anne Hagenin *Magstatt* XIV BKl — Ita Halbtûvelin *Holderbank* BSch, dicta Halbtûflin BPd — Helblingin BPc — Berchta dicta Helfrichin vidua 1293 M 124 — Gertrudis Hertsteinin *Bergheim* c. 1300 Hans — . dicta diu Hetzelin BL — Gerin Hirnapûzin von Herenkein 1296 B III 287 = Gerina dicta Hirnapussin 1299 B III 500 = Hirnapûssin 1300 B III 528 = Gerina dicta Herenpûzin *(oder* Horenpûzin) begina 1300 BL = Gerina Hornabuzin *Rufach* 1301 BL — dicta Hirzin *Bergheim* c. 1300 Hans — Gerdrudis Holin BPd — Gerdrudis dicta Hôlsteinin BPa — filia Hornassin BL — . dicta Hosangin 1293 B III 127 — Hûgelmannin *Sulz* XIV/XV BKl — Hukermanin BKl — Heilewigis dicta Humbrechtin 1298 B III 436 = dicta Humprechtin 1296 B III 307 — Judenta Hundisnin BPb — dû Hunôldin XIV/XV BKl — Geri Jacobin *Muttenz* BKl — Ibuchsin *Wehr* XIV BKl — Elsi Jûngin XIV BKl — Ita Kechelmennin BA — Greda Kelbin BA — diu Kembelin 1297 BL — dû Kempfin *Egisheim* BH — dicta Kerphin 1298 RU 224 — dû Kesmenin *Pfaffenheim* BGn — Bela Kilwartin *Blotzheim* 1301 BL — filia Kôfmannin pistoris BPd — dicta Kolbin BL — Bela dicta Kôlin BPb — domina Anna Kœtzin *Güntersthal* NN I 302 — Clementa dicta Kreftin BD — Gysul Lachmannin *Bäurin Kirchzarten* 1299 ZGO XXX 126 — . dicta Lampenbergin BPd — Adelheidis Lebkûchin BD — dû Lengenbergin *Egisheim* BH — diu Lengin BL — dicta Lewensteinin BPd — Adelheit dicta Liebôgin BPc — Adelheidis dicta Lismannin 1290 B II 710 — diu Lochmannin BPa, Mezina dicta Lochmennin *Bäurin Hagenthal* BL — Metzi Lôwin BKl — . dicta Lozzin BPa — dû Ludewigin von Gebiliswilr XIV/XV BKl — Markwartin *Hüningen* BPc — dû Megin BKl — diu Mennin *Freiburg* 1295 FSp 22 — Ita dicta Mertzin de Basilea BPc — swester Heilin Mûnchin BKl — dû Muntmannin *Wintersingen* BSch — Mehtilt Mûrnin BPa — dicta Murselin 1298 RU 224 — Hemma dicta Nierin 1291 B III 40 — die Nûssin von Môrsperg XIV BKl — Gerina Orlosin *Bergheim* c. 1300 Hans — Metza dicta Ovenmennin BA — Nicolaus filius Pfeffin BPc, Vôlminus famulus der Pfeffin BPa — Heddewigis dicta Phusin *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432 — dicta Quettingin *Gemar* 1298 RU 224 — Grede Ratzin XIV BKl — . dicta Reboldin BL — Reimarin *Bergheim* c. 1300 Hans — domina dicta Reimboldin BL, . dicta Reinboldin *Habsheim* BA — dicta Reizin BA, Elli Reissin BPd — Gerin Rephuenin *Bergheim* c. 1300 Hans — Heidin Resin

XIV/XV BKl — dû Revin BSch — . dicta Richensheimin *Zimmersheim* BL — domina . dicta diu Richin 1295 B III 228 — . dicta Ringrevin 1287 B II 568 — Mechtildis Rosbarbin BD — Metzin Rôschknechtin XIV/XV BKl — Elsi Rôtin XIV BKl, Irmendrut diu Rôtin 1296 Tr II 496 = Hirmendrudis dicta Rôtin BL = Irmina dicta Rôtin 1291 B III 38, dicta Rôtin 1298 RU 224, die Rôtin von Wile BKl — mulier Ruggestôlin 1288 B II 630 = dicta Rucstûllin BL — Heilwigis dicta Runcisin 1287 B II 593 — Adelheit Rûphsin BPa — Adelh. Rüschin *Bergheim* c. 1300 Hans — Salbachin BPc — Heilwigis Salzmannin c. 1300 M 132 — Anna dicta Schachtrellin 1283 B II 430 = Anna dicta Schachternellin 1290 B II 699 — Mezzi Schafretin Al XIX 184 — domina . dicta Schaltenbrandin 1287 B II 595 — Mezzin Schenkin BGn, . dû Schenkin BPc — Mechtildis Schônkindin BPa — SchônRûdolfin *Basel* 1292 BL — dicta Schultheissin BA — dû Selchin *Egisheim* BH — du frôwe du da heisset Sigezin 1283 ZGO X 107 — dû Silbersekin von Rufach BKl — die Simelin 1298 RU 222 — Agnesa dicta Sintzin 1293 B III 142 — domina Mondicha dicta dû Slegelin BPb — Hedwigis dicta Slundin 1321 BPa — Gisela et Gûta sorores dictæ die Smidin (!) de Basilea 1291 B III 40, Gisi dû Smidin BPc — Katherina Snizzin BPb — Mehtildis Spissin BPc = Methildis Spisin BPa — Berchta dicta Stetenratin 1293 FRB III 557 — diu Stiermannin BL — . dicta Strubin 1288 B II 609, diu Strûbin BH — diu Stultzin BL — dû Stûrin *Rufach* XIV/XV BKl — Meht. Stürmin BPc, dicta Sturmin *Kleinbasel* BA — Gerina dicta Suarcin BA — Cûnradus filius der Swebin 1298 RU 224 — Gûta Swertfûrbin BPd — diu Techanin BPc — diu Teschin 1291 B III 2 — . dicta Tanzuffin c. 1300 M 132 — Margareta dû Trehsilin BPa = Margareta dû Trehselin BPc — Gerdrudis dicta Truhseszin BA — Truttin 1300 B III 546 = dicta Trûtin BA — dicta Tûfelin de Novocastro BL — Hemma dicta Tûvelbetzin *Minseln* 1297 ZGO XXVIII 432 — Gerdrudis dicta Umbescheidenin *Bäurin* BJ — Ungebûrin *Achkarren* Al XIX 187 — vro Geri Vasbindin BKl — Anna Vierhesin BA — dû Vitztûmin BKl — Willeburg Vôgetin de Brambach BA = dicta Vôgetin de Brambach BA — Katherina Volmarin *Bäurin Leimen* BKl — Vrenkin *Sierenz* BSp — dû Wartmennin *Mülhausen* BKl — Helwich Velhin BA, diu Velhin 1298 RU 224, diu Welhin *Basel* BL, dû Welhin *Sierenz* BSp, die Welhin von Egringen BKl — Greda Welkin BA — Ellina dicta Wezellin BA, ein frôwe heisset Wezelin *Bäurin Breisgau* 1283 ZGO X 106, dû Wezzelin BKl — diu Wielin 1241 B I 156 = diu Welin 1241 B I 159 — Wern. filius Wigerichin *Bergheim* c. 1300 Hans — Katherina Wimarin *Leimen* BKl — Gerdrut ancilla quondam Winartin BPb, . dicta Winhartin BL — Hedina dicta Wissin BA, diu Wizin BL — dû Wôlfin von Werre BKl — Greda Zinggin BKl.

Anmerkung 1. —in *wirkt der Regel nach Umlaut, aber es giebt genug Fälle, wo derselbe entweder gar nie durchgedrungen oder durch Analogiewirkung wieder aufgehoben ist. Es stehen sich gegenüber* Arenmennin — Arenmannin, Lochmennin — Lochmannin, Fritegin — Fritagin, Hirnapûzin — Hirnapussin, Strûbin — Strubin, Stürmin — Sturmin, Gebôttin — Engelbottin; Arnôltin, Hunôldin — Reboldin,

Reimboldin; Schafretin — Stetenratin. —man *zeigt Umlaut in* Mennin, Kechelmennin, Kesmenin, Ovenmennin, Wartmennin, *aber keinen in* Ackermannin, Ammannin, Gůtmannin, Hůgelmannin, Hukermanin, Kŏfmannin, Lachmannin, Lismannin, Muntmannin, Salzmannin, Stiermannin. —hart *in* Butschartin, Echardin, Winartin *neben* Chechertin. —bach, wart *und* mar *sind nicht umgelautet:* Breitenbachin, Goltpachin, Salbachin; Berwartin, Kilwartin, Markwartin; Dietmarin, Reimarin, Volmarin, Wimarin; *ausserdem noch* Brŏgandin, Hornassin, Hosangin, Ratzin, Rosbarbin, Schaltenbrandin, Suarcin, Holin, Jacobin, Kolbin, Lozzin, SchŏnRůdolfin, Entlosin, Orlosin, Liebŏgin, Ibuchsin, Slundin, Stultzin, Tanzuffin, Phusin, Guldinfůssin, Lebkůchin, Růphsin, Vitztůmin. — *Dagegen* a > e: Bebestin, Swebin, Revin, Ringrevin, Fledin, Vierhesin, Geinsfressin, Teschin (?), Silbersekin, Pfeffin, Lengin, Vrenkin, Kreftin, Bitzenechtin, Kelbin, Selchin (?), Welhin, Welkin, Kerphin. o > œ: Böschin, Kœtzin, Vŏgetin, Wŏlfin; Adelgŏssin, Rŏtin. u > ü: Fůhsin, Jůngin, Nůssin (?); Betbůrin, Trůtin. uo > üe: Rephuenin, Rucstůllin Ruggestŏlin.*)

Anmerkung 2. —in *scheint nicht lang zu sein, da es in folgenden Belegen weiter abgeschwächt erscheint:* Ligkerd Habermelberen 1262 *Regest d. 16. Jh.* B I 416 — Gerina Koufmannen *Ötlingen* BPc — . dicta Lisen *Winzfelden* 1287 B II 568 — Anna dicte Lůtmennen filia BPa — domus dicte Rotermunden BPa — Mezza cognomento Schrotingen (?) 1252 RU 84 — dicta Schulthessen in Blatzhein BL — domus . dicte Wachtmeistern 1300 B III 552 — der Winharten *Conr. v. Würzb. Pantaleon* Germania XII 25.

Nach den einleitenden Ausführungen würde somit diese Bildung einen seither ausgestorbenen Typus darstellen.

Das Femininum der auf —lin *(und* —in*) endigenden Namen erscheint verkürzt, da es nicht auf* —linin *ausgeht (vgl. nhd.* Zauberin *für* Zaubererin, Förderin *für* Fördererin):

Hedewig Bůchin BA — vidua dicta Gŏschin 1286 B II 541 — diu Kůrin BL — Mechtilt Můrnin BPb — Gerin dicta Ræmin BPc — Adelh. Rüschin c. 1300 Hans — Betscha Růtin BPd = . dicta Peschirůtin BPc — Elli Trůsthin von Mater XIV BKl — vor Zeiswin BH — Guta vidua dicta Absolin (*zu* Absolon) 1262 ZGO XXXV 410 — Elizabeth Brůnlin BCl — dicta Eberlin BA — Greda Gemperlin XIV BKl — Ellin Hemmerlin c. 1300 Hans — Bela dicta Koserlin 1284 B II 463 = Bela dicta Kosserlin 1287 B II 575 — Lŏlin du witewe 1283 ZGO X 106 — Gerhildis Meinwerteli *Günthersthal* NN I 300 — dů Münchlin under den Salzkasten BKl — die Negellin XIV BKl — Katherina Ŏfenlin BD — Greda Ŏtzlin BL = dicta Ŏzelin BPc — Mechtilt Relin 1296 B III 280, vro Relin 1295 BL — Mechthildis Rucstůllin BL = dicta Rucstůllin BL — Hedwig Schimellin BPb *(da-*

*) *Dieser Umlaut* Krafft — Krefftin *besteht noch im Anfang des 16. Jahrhunderts. Weber, 49. Ber. d. Bamberger Histor. Ver. S. 16.*

selbst ein Hugo Schimellin) — dicta Schûrlin *Kirchen* BJ — dicta Simellin BPa — dicta Snewelin 1298 RU 224 — Ellina relicta Snŏrlin 1289 B II 646 — die Stehellin XIV BKl — Ita Sûmmerlin BKl — dicta Trenlin BA — Elisabet Tûrlin BD — A. dicta Tûschelin BA — dicta Tûtlin institrix BA — Ita dicta Wichuselin 1294 B III 154 — Gûta dicta Wislin 1277 B II 231 — ver Wissenlin *Sulz* BH — Hedin dicta Wopplin BA — dû Zŏblin BKl.

Dieses —lin *scheint mehr Ton zu haben als die entsprechenden Masculina auf* —lin *oder* —li, *da im Femininum das* n *immer bleibt, dürfte daher als entschieden lang anzusetzen sein.*

Zu den Masculinen auf —er *findet sich schon im Althochdeutschen die Femininbildung* —arin *neben der älteren* —arra (—ara). *Wir sind in der Lage, letztere doch auch für die mittelhochdeutsche Periode mit einigen Belegen aus unserm Gebiete zu bezeugen:*

Anginesa der Chuchimeistiron swestir 1287 B II 570 — Hagerra *Frau Gäu* BSch — dû Meiera *Langenbruck* BSch — Ita Oltingerra *Holderbank* BSch — vro Mechthild diu Reberra von Arowa 1292 Aar 18 — Gerina dicta Schachnerra de Gippingen XIII NN I 524 — vro Metza Snûrlerra BSch — Judenta Ûchterra *Waldenburg* BSch*) — Gertrudis dicta Widemere *(hieher?)* 1279 ZGO VI 234.

Die Regel bildet aber —erin:

. dicta Azserin BL — soror Lûgardis Baslerin 1280 B II 317[b] — die Bennerin BKl — dicta Bergerin BA — die Bildmeisterin sp BGn — Lûggart Biningerin *Freiburg* 1298 FSp 37 — vro Junte diu bitterin BL — dicta Blawnerin BD = Gisela Blawerin ibid. — Bela de Lŏffenberg dicta Blûmenŏwerin BPa, Berchta dû Blûmnowerin BPd — Greda Bŏglerin *Rixheim* BKl — dicta Bonerin 1298 RU 224 — Gerdrudis dicta Brisgerin BD — Margareta dicta Brotmeisterin BPb — Berhta Brunaderin BPb = Berchta Brunadrin BPa — Agnesa dicta Brŏperin 1297 B III 356 = Agnesa dicta Brûperin conversa 1298 B III 398 = Agnesa Brûperin BPa — Richenza dicta Burgerin BPa — Bûrrerin *Kleinbasel* BPc — Gepa diu Eterin BPb — Fulhaberin BKl — Agnesa dicta Gelterin 1295 B III 209 — Gigerin BSch — dicta Gipserin BA — Johannes filius Grenzingerin BA — dû Gûntherin *Herlisheim* BH — Bela dû habermelwerin BPa = Bela diu habermelberin BPb = . dicta Hebrinmelwerin BL — Geri die Hagenŏwerin BKl — domina dicta Halderin 1278 B II 249 — Adelheid dû Halspergerin BPa — dû Hofmeistrin BSch — dicta Hoverin 1298 B III 440 — Anna dicta Hŏwerin BL — Hedewigis dicta Hubscherin 1291 B III 33 — Mehtilt Huningerin BPa — dicta Hurtnerin de Sulz BL — . dicta Hûterin 1296 Tr II 466, Bela soror der Hûterin BPb — . dicta Joderin 1299 B III 506 — Irmendrut dicta Jolerin BPb — Hedewic Karrerin BPa — Gisela Keiserin BA — diu Kellerin 1271 Als XI 261, . diu Kelnerin 1288 B II 609, dicta Kelnerin BPa = dicta Kellerrin**) BL — Hemma Kertzerin BPc — Ita Klevelerin c. 1300 Hans — Greda dû Kŏgerin BA —

*) Hûberra, Kursenerra *etc. aus schweizerischen Quellen mhd. Zeit bei Buck,* Al XIII 218.

**) errin *von* —erre, *welches durch Stammbildung mit* j *Doppel-*r *hat. Braune, Ahd. Gr. § 200.*

Judenta Kolbzingerin BPa — dicta Kolerin 1298 RU 224 — Ellina Kôllerin BA — Ellina Kôzingerin BA — vro Agnes diu Chräierin 1273 F 22 = (?) Crigerin BPb — Metzi Krebserin BKl — Anna dicta Kremerin 1293 B III 127, dicta Cramerin BJ — Bertha dicta Chrenchungerrin (!) BPb = Berhta dicta Krenchingerin BPa — Kuchimeistrin BPc — Anna Kûferin BH — Mechtilt dicta Kupfrin c. 1300 HU p. 321 — Hemma dicta Lickerin 1287 BL — M. Lieberin BPd — diu Linverin BPa = diu Linvierin BPb — Ita que dicitur diu Lôcherin 1259 B I 366, dû Lôcherin dû Megin BKl — Hedewigis Lôffenerin BD — Agnes dicta Maserin 1292 Tr II 417 = Agnesa dicta Masrin 1293 B III 107 — Engel dû Medrin Al XIX 186 — dû Meierin BPd — Adelheidis Metterin BD — Gûta dicta Morderin 1296 B III 264 — domina Mechtildis Muchterin *Freiburg* 1242 Mone Qs III 631 — domina Mehtildis dicta diu Mûhterin 1262 ZGO XLI m 33 — du Mullerin in der hinderun gasun 1283 ZGO X 107, fro Mehtilt dû Müllerin *Freiburg* 1294 FSp 20, Mechtilt Mûlnerin BPb = domina Mechtild Müllerin BCl, dicta Mûlnerin 1298 RU 224 — Munzmeistrin apud sanctam Crucem BL, dû Mûntzmeisterin von Kolmer XIV BKl — Agnesa dicta Murerin 1296 Tr II 466 — Irmina dicta Peierin 1293 B III 127 — Ita di Phanderin BPb — Ita dicta Phirterin 1300 B III 568 — dicta Phlûgerrin (!) *Rheinweiler* BA — dicta Râberin 1296 B III 251 — dicta Reiserrin *Bäurin Michelbach* BL — Else dû Rinderin 1283 Als XI 271 — . dicta diu Rotewiberin BL — Belina dicta Rueperin = Rueberin 1296 Tr II 466 = Bela dicta Rûberin BPa — Hedewigis Rûdigerin *Bäurin* BJ — Eugine Schalerin XIV BKl — relicta Petri dicti Burger de Wile que Schererin appellatur 1300 BL — . dicta Schiegelerin 1287 B II 568 — Mechtildis dicta Schilterin BPa — Ûl. maritus der Schônkremerin 1296 B III 273 — Hediwigis dicta Schriberin BD — Heddewigis dicta Schurerin 1298 B III 442 — Heincin Seilerin sun BGn — die Seirnerin XIV (?) BKl — Anna dicta Seiterin BL — A. dicta Sinnerin 1288 B II 622, Mehthildis dicta Sinnerin BPc = Mehthildis diu Sinneri *(sic!)* BPc — dicta Slattingerin 1298 RU 224 — dicta Sômerin 1298 RU 224 — Sophia Spenderin BD — Spisserin BPc — Mehthildis dicta Stalderin *Bäurin* 1279 ZGO VI 235 — Hedwigis Stegerin BPa — Nes Steinmerin *Elsass* XIV BL — Gisela dicta Stricherin de Ochsenbach EL XVI 53 — dû Stumperin BH — dû Sûtrin BSch — Gûta Swertfurberin ze Rephûne BPb = Gûta Svertfûrbrin BPc — Anna dicta Thûscherin BL — Gûta Titingerin BPd — domina Tregerin BCl — Tugerin BL — Anna Tunerin *Basel* BL — Tûnnenmacherin BKl — Adelheidis dû Værwærin BPa, Agnesa dicta Verwerin filia Ûlrici Verwer BPa, diu Verwerin *Freiburg* 1297 FSp 28 — Junta dicta Vecklerin 1296 Tr II 466 — Velwerin 1289 BPa = Hedewig Velwerin BPa — Bela Vischerin BD, Mehthildis dicta Vischerin BPc — Bela Vischingerin de Blatzhein 1292 B III 69 — Mechtildis dicta Vlederin BPa — dicta Vrentscherin BL — Mechtildis dicta Vûllerin 1280 B II 328, dû Fûllerin BL — Gertrudis dicta Wachtmeisterin BPb, Margareta Wachtmeisterin BPb = (?) Margareta ancilla Wahtmeisterin BPa — Katherina Wagenmeisterin BPb — dicta Wagnerin BA — du Waldnerin HU QSG XIV 42 = dû Waltnerin ibid. 45 — Ita

Wambescherin HU p. 321 — diu Werchmeistrin 1300 B III 557 — dû Wiberin BPc — Junta Wischerin EL XVI 53 — . relicta Wiserin BL.

—ererin:

Margaretha dicta Bechrerin 1306 BL = Greda Bechererin in Sulze BL — domina Adelheidis Camererin BD, Mechthildis dicta dû Kamererin 1275 B II 181, . begina dicta Kamererin 1299 B III 504 — dû Kandererin *Maulburg* BKl — M. Messererin BPd = Mechtildis dicta Mesrerin BPb, Junta diu Mescerrin BPb — Gôta Wochererin BA = Wûchererin 1295 BL.

—lerin:

Lûgardis Baslerin 1280 B II 317 — Adilheit di Bawelerin BPb — dicta Bohselerin 1296 ZGO X 316 — Belina Brûgglerin in minori Basilea BL — Richenza dû Chôfelerin BPa = Richenza dû Chôfellerin BPb — dû Frôwelerin *Rufach* XIV/XV BKl — dû Grendlerin Al XIX 186 — Adelheidis Kutelerin BL — Irmendrudis Schedelerin BPc — . dicta Schiegelerin 1287 B II 568 — die Sekelerin XIV BKl — Spitlerin BPc — dicta Teschelerin BPc — Junta dicta Vecklerin 1296 B III 251 = Junta dicta Vetklerin 1296 Tr II 466 — Gerina dicta Voklerin (?) 1296 Tr II 466.

In einer Anzahl von Fällen scheint —lerin *das zu wenig prägnante Femininum der Masculina auf* —lin *zu ersetzen:*

diu Eberlerin *Bäurin Elsass* 1316 BL: dicta Eberlin BA — Anna Fûchslerin *Bettlach* BKl — ? Höltzelerin *Meienheim* XIV/XV BKl — ? Hôptelerin *Sulzmatt* XIV BKl — Gisina dicta Koselerin 1287 B II 587: Bela dicta Koserlin 1284 B II 463 = Bela dicta Kosserlin 1287 B II 575 — dû Lôselerin *Achkarren* Al XIX 184 — Meigerlerin *Allschwil* BB — Hedi Negelerin *Rixheim* BKl (Negelli *Habsheim* BA) — . dicta Redelerin 1296 Tr II 466: . dicta Redelin 1296 B — Gerdrudis Smeltzelerin BD — Steinlerin *Habsheim* XIV BKl *(im benachbarten Blotzheim war die Familie* Steinlin *begütert, s.* B II 647) — dicta U"tzelerin 1298 RU 224 — Gûta Vingerlerin BL — Wûrmelerin *Name der Frau im Geschlecht* Wûrmeli von Phaffenhein XIV/XV BKl.

Diese Verwendung von —lerin *hängt mit der Frage des patronymischen* —er *zusammen und befindet sich am Ende des 13. Jahrhunderts noch in den allerersten Anfängen.*)*

Neben —in *tritt nun aber, und zwar keineswegs selten, noch ein Suffix zur Bezeichnung des weiblichen Geschlechts auf, nämlich* —ina:

Agnesa Alwissina BPb — Adelheit Bachina BPb, Gerdrut Bachina BPa, Judenta Bachina BPb — . dicta Betschirûtina *Basel* BPc — Bidermannina *Bäurin Gunzgen* BSch — Ita Borlina BPb — Agnesa Brûperina BPb — Bucgina = Buggina *Wangen* BSch — Hemma dicta Gegina BPa = Hemma dicta Geiina BPc — Gengina relicta quondam N. dicti Gengen BL — Richina Goldlina BPa — Hagina *Waldenburg* BSch — vro Berchta Hermannina *Eger-*

*) *Analoge Bildungen sind* Hedewigis dicta Ammerin BL B III 208 = Hedewigis dicta Ammanin ibid. — Hûgelmannerin von Dûrrenbach XIV BKl — Spisserin BPc = M. Spissina BPd.

kingen BSch — Greda Hodlina *Hägendorf* BSch — vro Bercta Hugina *Waldenburg* BSch — Berchta Ingoldina *Langenbruck* BSch — Gůta conversa dicta Köntzlina 1295 B III 207 — Methildis dicta Kopina BPa = Mechdilt dicta Kŏppina BPa — Cůno filius Kůnline 1298 RU 224 — que dicitur Kúrina BL — Anna Lepina 1292 ZGO X 245 — conversa dicta Linsina BL — Hedewigis dicta Lobina BD — . Longina *(sic!)* BL — Gerdrut Marsilgina XIII Necr. Hermetisv. NN I 431 — Gůta dicta Materina BPa — Ita Morlina BPd = Ita Múrlina BPa — domina Ozelina 1280 Tr II 250, Willeburgis dicta Ŏtzlina 1296 BL = Ŏtzelina 1299 BL — domina . Relina BL — Gerina Remina BPa — Hedewigis Rŏtina scriptrix BL — Berchta Růberina BPa — Adelheidis Růbschina BPb — vro Rupina *Fulenbach* BSch — Greda dicta Schimmelina BPb, Hedwig Schymellina BPa *(ebendas.* Hugo Schymelli) — Mechthilt Schrodlina *Waldenburg* BSch — Sentfetelina BA — Gůta Sinzina BPb — Junta Snewelina 1292 ZGO X 245 — dicta Snůrlina conversa de Basilea BA — M. Spissina BPd — Mechthildis dicta Stolzina 1287 B II 578 — Strůbina *Wangen* BSch — Richenza Swanchina *Ziefen* BSch — dicta Trutina *Haltingen* 1298 B III 398 — dicta Vazina BPa — Mechdilt Vischerina BPa — Ita Vŏctilina BPa = Ita Vœgtlina BPc — soror Gisela dicta Vulina 1258 B I 337 — dicta Wemblina BPb — Salome dů Wibelerina 1286 ZGO X 229.

Anmerkung 1. Dass —ina *nicht Latinisierung, sondern dass das* —a *die althochdeutsche schwache Femininendung ist, beweisen die Genetive*:

Bertschi der Bertinun sun Gr I² 772 *aus* Schreiber — Hans Hiltinun *Bauer Brombach* BKl — vron Lenbelinun hus 1284 B II 459 — Lismanninun BPb = Linsmanninun BPc — ze vern Meinwartinun *Freiburg* 1315 FSp 98 = zer Meinwartinen 1340 FSp 268 — der Menninun 1283 ZGO X 109 — der Oůhinun sun 1300 ZGO XIII 53 — der Senninun BSch — Hans Smidinun XIV BKl — der Steinbrüchelinun Gr I² 772 *aus* Schreiber — der Veistinun BPc.

Die modernere deutsche Endung —ine *findet sich in folgenden Belegen:*

mulier que vocatur Fuhsine *Schwaben* c. 1200 Bacmeister — dů Kúrzine *Hatstatt* BII — diu Lengine BL — Adilhaidis dicta Spinlerine 1279 ZGO VI 234.

Genetive:

Elsin Judinen jartzit BKl — der Sigristinen BSch — Wemblinen BPc.

Pleonasmus der Endungen: —ina + —in *zeigt sich bei* Gerdrudis dicta Hŏlsteininin BPb.

Anmerkung 2. Die starke Flexion tritt gänzlich zurück; ich habe dafür nur den Beleg der Welhine hus, domus der Welhine 1276 B II 201 *und den Plural* die Swebenna *Bauern (!) Breisgau* Al XIX 186.

Anmerkung 3. Den umlautenden Formen Lepina (*zu* Lape), Mennina, Lengine, Welhine *stehen* Bachina, Swanchina, Vazina, Biderman-

nina, Hermannina, Linsmannina *gegenüber,* Kúrzine — Hugina, Buggina *etc. Im allgemeinen scheint bei dieser Klasse der Umlaut weniger durchschlagend als bei den Feminina auf blosses* —in.

Anmerkung 4. Statt —linina *steht* —lina *(kurzes* i): Borlina, Goldlina, Hodlina, Köntzlina, Lembelina, Morlina, Ötzelina, Relina, Schymellina, Schrodlina, Senftelina, Snewelina, Snûrlina, Vœgtlina, Vulina, Wemblina.

Die Gleichwertigkeit von —in *und* —ina *ergiebt sich aus folgenden Gegenüberstellungen:*

Brôperin — Brûperina, Kúrin — Kúrina, Lismannin — Lismannina, Lengin — Lengine, Mennin — Mennina, Ötzlin — Ötzlina, Peschirûtin — Betschirûtina, Relin — Relina, Rôtin — Rôtina, Rûphsin — Rûbschina, Schimellin — Schymellina, Sintzin — Sinzina, Smidin — Smidina, Snewelin — Snewelina, Snôrlin — Snûrlina, Spissin — Spissina, Strúbin — Strúbina, Truttin — Trutina, Vischerin — Vischerina.

Es fällt auf, dass —in *mehr in den Urkunden,* —ina *fast ausschliesslich in den Jahrzeitbüchern und Akten steht. Dürfen wir hieraus und aus der geringern Durchführung des Umlautes folgern, dass* —ina *die jüngere Art ist? Das heutige* —ene^{n}, —ne^{n}, —e^{n} *ist die Form des* casus obliquus *von* —ina, *während das mhd.* —în *in der heutigen Mundart verschwunden ist.*

—ina *ist von mhd.* —inne *abzuleiten, nur dass* nn *durch Tonlosigkeit der Silbe bereits verkürzt ist und schwache Deklination eintritt (Weinhold, Alem. Gr. §§ 393 und 404).*

Die Gr II 319 *vermutete und durch die Specialforschung seither bestätigte ahd. Deklination* nom. kuningin — gen. kuninginna *ist in unsern Namen schon zu Gunsten der vollen Doppelformigkeit* —in: —ina *verwischt, man kann nicht mehr* Welhine *als regulären Genetiv zum Nominativ* Welhin *ansetzen. Grimms weitere Bemerkung, dass die mhd. Dichter* —în *für den Nominativ,* —inne *für die obliquen Casus vorziehen, bleibt unangefochten.*

Nach Gr I^{2} 368 *gebraucht Conrad von Würzburg nur* —în *und* —inne, *nicht* —în. *Wenn er ein Basler war, so würde dies, zusammengehalten mit unsern Ergebnissen, wonach* —in *nur in* —lîn, *und* —în *jetzt nicht mehr vorkommt, zum Schlusse führen, dass* —în *im 13. Jahrhundert der lebenden Sprache des Oberrheins nicht mehr angehörte; und Conrads* —in *wäre ein Beweis für die «mittelhochdeutsche Schriftsprache».**)

Die Frage, «ob die neuhochdeutsche —in-*Form aus der mittelhochdeutschen übrig geblieben oder Verkürzung der* —inne-*Form ist»* (Gr II 321), *würden wir auf Grund unseres Materials im Sinne der erstern Alternative entscheiden.*

---

*) *Über* —în, —în, —înne *bei den mhd. Dichtern handelt ausführlich Zwierzina* Zs XLV 77—80. *Danach ist* —în *vorwiegend österreichisch; für Hartmann von Aue scheint* —inne *die geläufige Form zu sein, die nur in Worten des Dichterstils und in Titeln durch* —în, *selten* —în *ersetzt wird.*

XXXIII.

Unbeständigkeit des Familiennamens.

Wenn ein Glied des Freiburger Geschlechtes von Schlettstadt *den Zunamen* Strŏser *annimmt, so ist dies Pleonasmus im Familiennamen und ein Beweis dafür, dass die Führung von Familiennamen sich völlig eingelebt hat; wenn er dann aber schlechthin* Strŏser *heisst, so verwandelt sich der Beleg in ein Zeugnis für die entgegengesetzte Erscheinung, dass nämlich die Familiennamen des Mittelalters noch unfest und schwankend sind. So kommt es, dass dieses Kapitel sich mit demjenigen vom Pleonasmus vielfach berührt.*

Der Fall des Namenwechsels ist ein häufiger. «Wenn auch beim Adel die Führung eines Beinamens oder Gutsnamens neben dem Taufnamen seit dem Jahr 1200 als allgemein üblich angesehen werden darf, so ist damit doch noch nicht gesagt, dass dies Familiennamen in unserem Sinne gewesen, d. h. dass sie regelmässig vom Vater auf die Kinder fortgeerbt und der Familie ohne Rücksicht auf einen etwaigen Wechsel des Besitzes eigen geblieben sind. Die Gutsnamen haben noch eine Zeitlang ihre wahre Bedeutung, das Besitzverhältnis auszudrücken, beibehalten, das heisst, sie sind nur mit dem Besitz selbst auf den Sohn oder Bruder übergegangen und haben sich verändert, wenn der Besitz ein verschiedener gewesen ist». Gabelentz, dem wir diesen Satz entlehnen, citiert als Beispiele 1156 Rumolt von Strufe *und dessen Bruder* Gerrunc von Breidenbach, 1174 Conrad von Hagen, *Vater* Cuno's von Minzenberg *etc. Wir fügen aus noch früherer Zeit bei:* Bertha de Brandenbruoch sive de Griez 1031 Gr Als I 387 — Cŏno comes de Buhile sive de Botingin c. 1100 *Zwifalter Chronik* Mon. Germ. SS X 85 — comes Otto de Rienegge, Hermannus frater de Salmina 1134 AJ 80 — Eberhardus de Vilingen, Sigefridus de eadem villa et frater eius Rodolfus de Aseheim 1152 HZB 49 — *Zeugen einer Constanzer Urkunde:* Eigilwart — Bertold et Arnold fratres eius de Hrŏninberch *(Grünenberg)* 1158 Regesta episc. Constantiensium — Fridericus et frater eius Judeman filii Tieterici 1172 Z 326 — *Peter* Seneschalcus *von Estavayer und sein Bruder Wilhelm* Arpins 1150—1180 Hdb II 1913 —

Petrus de Vilar Reibolt qui etiam dicebatur de Viveis 1163—1200 Hdb II 2154 — *aus dem* Rotulus Sanpetrinus: miles quidam nomine Adelbertus de Stoufen, frater eius Cŏno de Blankenberc XII FDA XV 162. *Auf diese Art ist es gekommen, dass manche Familien sich in mehrere Zweige mit verschiedenen Namen gespalten haben und dass die Herkunft so manchen Geschlechtes, auch wenn dasselbe mit vollem Namen überliefert ist, im Dunkel schwebt. Übereinstimmend mit Gabelentz spricht sich v. Wyss, Mitt. d. Antiq. Ges. Zürich VI 20, aus.*

Der Spaltungsprozess dauert im 13. Jahrhundert unausgesetzt fort: Albertus de Wermishusen quondam Berchtoldi dicti Vuhseli de Wermshusen filius 1219 Gb 83. — *1220 heisst ein Freiburger Geschlecht noch* Albertus de Crozsingen et fratres sui. *1238 nennt sich einer von diesen* Heinricus de Krozcingen dictus Sporlinus *und wird 1243 zu* dominus H. dictus Sporli. (Schreiber.) Albertus miles dictus Spôrlin *Freiburg* 1262 ZGO IX 353. her Heinrich Spörli *Ritter Freiburg* 1297 FSp 28.

Dietricus scultetus de Endingen et frater eius Colarius 1223 HZB 91

Vivian Romanus 1226 B I 108 *hat einen Sohn* Burchardus Viviani 1267 B I 488

Eberhardus miles dictus de Grifenstein *und* Otto von Ochsenstein *Brüder* 1240 QSG XIV 51 Anm. 5

Theodericus de Scrankenvels *und* Volgerus miles de Gebiliswilre *Brüder* 1241 B I 161

Gôtfridus miles de Eptingen 1242 B I 164, *dessen Bruder* Johannes dictus scolasticus *Chorherr St. Peter* 1260 B I 375

Henricus dictus Rex de Sunthein et uxor sua Berta 1244 B I 179 *im Texte der Urkunde, dagegen in der Überschrift* Berhta de Rubiaca

Albertus dictus der Trossche *und* Cůno dictus de Arra milites *Brüder* 1245 ZGO IX 254

Cůnradus Snewlinus in curia 1245 ZGO IX 255 = C. scultetus de Friburg in Curia 1255 FU I 439

Volchardus de Urberc *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = her Volchart 1256 ZGO IX 334

Růdolfus de Ceiningen dictus Ranft 1246 Boos 56

Heinricus dictus Birchili de Colonia 1246 ZGO XXVIII 102 = Heinricus de Colonia 1247 ZGO XXVIII 103

Cůnradus de Jungholz, Junta de Basilea et Bela sue sorores 1249 B I 236

dominus Bertoldus dapifer de Riegol et frater suus Waltherus scultetus de Endingen 1251 ZGO VIII 486

Ulricus dictus scultetus de Waldenburc 1253 Boos 67 = Ůlricus sculthetus de Waldenburch dictus de Arnolstorf 1255 Boos 69

magister Heinricus laicus dictus de Bůzichoven 1255 ZGO IX 348 = H. dictus Magister de Bůzichoven 1260 ZGO IX 347

Heinricus et Burkardus die trechsile 1256 B I 317 = Heinricus et Burkardus fratres de Berngeringen 1257 B I 327

Algoz der ritter von Sulczmatte *und* Ludwig Sinnigo ritter *Brüder* 1256 B I 319

Ludewicus dictus Institor 1257 B I 329 = Ludewicus dictus Craimir 1261 B I 395, *dessen Sohn* Conradus Ludewici 1267 B I 491 = Chůnradus ad Pulchram domum 1280

B II 317 = Conradus dictus zem Schônenhuse 1295 B III 240 = Chonradus Ludewici dictus ad Pulchram domum BPb

Heinricus dictus de Tossenbach frater fratris Cůnradi Fabri *(eines Deutschherrn)* 1258 ZGO XXVIII 118

Johannes de Muchein civis in Nuwenburg 1260 ZGO XVIII 477 = Johannes dictus Murer de Muchein 1286 ZGO XVIII 478

Cůnradus de Trubelberc *Bruder des* dominus Erchenboldus de sancta Margareta 1260 Tr II 65

H. de Kienberch filius dicti Zan *Rheinfelden* 1260 Ng II 977

Henr. de Endingen dictus der Gelter *Griesheim* 1261 Hg 448

C. advocatus de Fridingen *und* advocatus de Creigen *Brüder* 1261 B I 393

Heinricus de Hagendal alias*) de Lorrach 1264 Tr II 109 = her Heinrich von Hagindal 1273 B II 130

Die Söhne der domina dicta de Sultz *heissen* milites de Apia, *zwei davon* in Cimiterio 1264 B I 434

Heinricus dictus Brotmeister 1265 B I 461 = Hainricus de Ravensburg quondam magister panis 1267 B I 495 = her Heirich von Rafensburg dem man sprichet dir Brothmeister 1273 B II 111 = Heinricus de Ravenspurg dictus Brotmeister 1277 B II 218 = Heinricus dictus de Ravenspurch magister panificum 1275 B II 178 — dominus Heinricus scriba dictus Magister panis 1275 B II 156

Heinricus dictus de Werra 1265 B I 462 = Heinricus Ertůsch *auf der Umschrift*

Růdolfus dictus Snezere: Fridericus frater suus dictus Gir 1267 Boos 92

Diethelmus Gœlin miles 1268 B II 2 = Diethelmus dictus de Baden 1268 B II 11 = Diethelmus de Baden, Boos 35 = Diethelmus dictus Golin de Baden, Boos 142

Syfridus filius Reinboldi de Sunthein 1269 B II 16 = Syfridus dictus an dem Werde de Sunthein 1282 B II 369

Rudolphus de Merkinsheim *Rufach* 1270 Jahrb. f. Els.-Lothr. XV 26 = Rudolf von Ungkerheim ibid. *(Regest d. 14. Jh.)*

H. Puerorum dictus de Tuiselingen scultetus de Vriburgo miles 1270 Tr II 155

Conrad Schaler *mit dem Beinamen* Rumbelher *hat zwei Brüder* dicti de Ufhein c. 1270 ZGO XIV 26

Beschelarius: Ulricus frater suus milites 1271 Hg 514 = Ulrich von Phirret: Wer. Bescheler sin bruder 1277 Tr II 223

Jacobus de Reginshein filius Růdegeri Divitis 1271 Tr II 162

Heinricus miles de Wilre et Erkenboldus filius eius dictus Mulner 1275 FU I 506

her Johannes der Bogge von Loufinberch 1275 B II 171 = her Johans von Löffenberg der Böge *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 607 — Heinricus de Loffenberc civis Basiliensis dictus Puerorum BPa — Bela de Löffenberg dicta Blůmenôwerin BPa: Berchta dů Blůmnowerin BPd — Mehtildis de Lôfenberg dicta Steinhoverin *Basel* BPc = Mehtildis beguina dicta Stenhoverin de Lofenberg BA

Cůnradus inferior villicus: Heinricus frater suus dictus Bero 1277 Boos 132

*) *Nach Anz. f. Schweiz. Gesch. X 49 bedeutet* alias, *dass der folgende Name der ehemalige ist.*

Henricus de Sulze dictus Rôselin miles 1277 B II 221 = vir discretus dictus Rôselinus de Bercholz miles 1276 B II 202

Gotfridus dictus Marscalcus, *aber seine Nachkommen* nobiles de Stôphen 1277 ZGO XL 468

Rudolfus de Lomesvilr dictus villicus de Kemsz 1278 B II 268 = Rûdolfus villicus de Lûmswilr 1279 B II 281 = Rodolfus villicus in Kemz 1280 B II 315

Berchtoldus de Ûvine qui vulgariter Schenke dicitur 1279 ZGO VI 235

Heinricus de Landesere dictus de Eschbach = Heinricus de Landesere predictus 1280 B II 315

Waltherus de Tegervelt filius domini .. Blawarii militis 1280 B II 318

Cunradus Stöffeler dictus de Winberg 1280 FU 541

Cunradus miles et Henricus frater suus dictus advocatus de Roseburch, nati Volmari militis de Nunekke 1281 Gb 147

her Berctold der kilchherre von Rimsingen *und sein Bruder* Berctold von Oberdorf 1282 B II 367

Wernherus dictus de Dieprechtswilr filius domine Grede de Wilre 1283 B II 401

Volmarus dictus Ôzeli = Volmarus de Spalon 1284 B

her Heinrich der ritter von Wangen und sin sûn Ulrich von Hûgilhein 1284 B II 467

Berhtoldus de Ysenin dictus de Vico 1285 Boos 158

Cûnrat von Basel der Berger *Freiburg* 1286 B II 522

meistir Luprant von Solotir *Basel* 1287 B II 570 = magister Lûppprandus de Bibersche 1292 B III 65 = magister Luprandus de Bibersche advocatus in curia Basiliensi 1294 Tr II 443 = magister Luprandus de Solodro advocatus in curia Basiliensi 1300 B III 538 = magister Luprandus 1298 B III 433

C. de Furstenstein gipsarius, *dessen Frau* Mechthildis Murerin 1287 BL

Martinus de Olten frater Werenheri dicti Waller 1287 BL

Johannes Zingo dictus de Bintzhen pistor 1287 BL

Wecko von Blazheim *Kleinbasel* 1288 B II 611 = dem man sprichet Wechen 1299 B III 488 = Chûnradus dictus Weke civis Basiliensis 1287 B II 594

ich Cûnrat Steinmar ein ritter genant von Clingenouwe 1288 Zs XXVIII 407 = Conradus dictus Steinmar miles de Buikeim *Klingnau* XIII NN I 524

Nicolaus de Wilon molendinator *Kleinbasel* 1288 B II 639 = Nicolaus dictus Mulner 1293 B III 142 = Nicolaus dictus Molitor BPc

Chûnradus dictus Môscheli *Tannenkirch, dessen Bruder* Johannes dictus vor Gassen 1290 B II 690

Bruno miles de Stouphenberc filius quondam Alberhti militis dicti Tharant 1291 FU I 609

Henricus Bernandi: Henricus schaffenarius filius suus 1291 Tr II 393

Waltherus zem Sternen: Henricus ad Portam frater eius 1291 Tr II 393

Ûlricus de Tanne in Kattenbach: mater sua Mechtildis dicta de Kattenbach 1291 B III 25

Berchtoldus dictus de Almswilr cerdo dictus Lantvogt 1291 BL — Fridericus de Almswilr = dictus Wetzel de Almswilr BL

Heinricus de Oberwilr dictus Brunmeister *Basel* 1291 B III 50 = H. Brunmeister 1293 B III 130

Adolf seu Adelho *Bauer* 1292 B III 66

Jo. dictus de Benkon seu de Richensheim civis Basiliensis 1292 B III 67 = Johannes dictus de Benkon vel de Richenshen BL

Chůnradus dictus Segenser de Lindaugia civis Basiliensis 1292 B III 77 — Peter der helmer von Lindowe 1297 B III 381 = Conradus et Petrus fratres dicti de Lindowe fabri Basilienses 1297 Tr II 504 = Cůnradus et Petrus fabri de Lindowe dicti die Helmer cives Basilienses 1313 BL

Volmarus faber de Kessilach, *dessen Bruder* Ůlricus dictus Heimburge 1293 B III 95

H. dictus Stehellin de Lutra *Allschwil* 1293 B III 111 — Jo. dictus de Lutra *Allschwil* 1299, *dessen Bruder* dictus Trutkint BL — Jo. Rôti sive de Lutra cerdo *Basel* BL

der Zilige und sin brůder der Strofer(?) *Freiburg* 1294 ZGO X 250

Burkart von Tottinkon: *dessen Bruder* Meinwart *genannt* der Zilge *Freiburg* 1295 FSp 24 = Burkart von Tottikoven: Meinwart *sein Bruder* 1297 FSp 29

Gůta conversa dicta Kôntzlina vel Wůchererin 1295 BL

Wer. Hagen dictus Resi *Hagenthal* 1296 BL

Rudolfus aurifaber dictus de Rinveldin 1296 Tr II 477 = Rů. goltsmit de Rinvelden BL = Rů. dictus Goltsmit de Rinvelden BL

der Hostein dem man sprichit Imhove 1296 Tr II 496

Adelhaidis soror Wer. dicti sub Tilia de Husen prope Lupfen = Adelhaid de Husen 1297 Gb 182

her Berhtolt von Nůwenburg 1297 ZGO X 320 = Bertoldus dictus Sermizer de Nůwenburg 1298 ZGO X 326

Cůnrat de Elsenhein = Cůnrat dictus de Elsenhein = Zanrer von Elsenhein = der Zanger 1298 RU 224

Nicolaus filius Berchtoldi dicti Lirker: Berchtoldus frater eiusdem Nicolai dictus Vasnacht 1298 RU 224

Jo. murarius de Brisacho 1299 BL = Jo. dictus de Brisaco murarius 1299 B III 492 = Jo. Murer de Brisacho 1299 B III 494: *sein Bruder* Wer. cementarius dictus de Brisaco 1299 BL

Ebinus Gartener dictus de Oberwilr 1299 B III 485 — Heinricus dictus Gartner de Oberwilr 1295 Tr II 455

Cůnrad Meyer genant Linders 1299 B III 510

frater Petrus de Růderbach dictus Paternustere 1299 BL

her Gôtfrit von Slezstat der Strôser *Freiburg* 1300 FSp 47 — Johannes der Strôsser (Strôser) 1295 FSp 24 («Strousser *ist Beiname eines Zweiges des in Freiburg ratsfähigen Geschlechtes derer* von Sletstat». *Anm. d. Herausg. v.* FSp)

Wernherus dictus uf Kůlehůsern ortulanus, *dessen Sohn* Johannes dictus Schinhart 1300 B III 522

Conradus Vogt dictus Schůrman 1300 B III 539

Burchardus de Lubendorff frater Cůnradi de Můrnach portarii 1300 B III 571, 548

H. dictus Schori carnifex de Nuwenburg *Basel* 1300 B III 572

Wal. an dem Selhof dictus Vasolt *Säckingen* 1300 ZGO VII 434

dictus Lamprecht filius quondam Wer. dicti Scheppeller 1300 BL

Johannes miles filius Bernheri — *dieser heisst auch* de Bergheim *und* Löselin c. 1300 Hans

Heinricus Martin dictus Salzman c. 1300 Hans

magister Růdolfus de Burgtorf dictus de Ergůwe 1317 BPb

H. Lembli dem man sprichet zer Trůwe 1318 BL

Jacob Werigant filius dicti Strick *Augsburg* 1364 Bacm.

Henni Remi dem man sprichet meyer Zschor 1387 BJ

Werner zur Sonne genannt Furnach 1411 Arnold Eigentum 287

* * *

Růdigerus dictus Amman zem kalten Kelre BL = Růdigerus zem Kaltenkelre BL

Johannes de Argentina dictus Löfer BPa

Wern. de Bartenhen, *übergeschrieben* Ömellin BPd

Werenherus de Blawen = Werenherus dictus Heimburge de Blawen BL

Bősrůdi, frater Chůnonis dicti Smideli BL = Růdinus dictus Smideli, *übergeschrieben* Bősrůdi BL

Markwardus de Bůbendorf *Bauer Hüningen, seine Frau* Markwartin BPc

Johannes Chŏfman in cuius anniversario datur 1 s. de domo patris sui Burch. Zůrich BPa

Henni Cůntze *Oetlingen: dessen Sohn* Cůntze im Steinhus XIV BKl

Chůnradus zem Einhorn dictus Stamler BPb

Cůnradus Gernler dictus de Bendorf BPb

Burchardus Hano dictus Wachtmeister BPb

Cůnradus de Helfratzkilch dictus Custodis BPa

Jo. dictus Herthar vel Ungerichte BL

Petrus pistor an der Hofstete dictus Wallisere BPa

Anna dicta Hŏwerin vel Thůscherin BL

Rů. Irker qui dicitur Lieber BL = Rů. Ircher dictus Lieber ibid.

Petrus de Cruce dictus Kesseler BPa = Petrus dictus Chaltsmit ze Chrůze BPb

Kolere dictus Můkeli BL

am Kornmerkte postea dicti de Nuwenstein Math. Nüwenb. FRG IV 154

Jo. dictus von sent Lienharte vel dictus Hirce vel Jo. dictus de Botmingen habet unum juger BL

Lisman seu Altlinsmen *Helfranzkirch* BL

Petrus dictus Lŏcher seu Hůbscher BL

Chůncinus faber dictus de Lŏfen, *dessen Sohn* dominus C. sacerdos dictus Faber de Lŏfen BL

Cůnradus de Lörach dictus Lallo BPb — Hagen von Lŏrrach *Kleinbasel* = Hagen Sigrist XIV BKl

Kůntzman Lŏwe dem man sprichet Můncheli XIV BKl

Wernherus de Machstat dictus Kůmberli *Basel* BL

Johannes de sancto Martino dictus Monetarius BPb = Johannes monetarius dictus de sancto Martino BPb — Johannes Monetarii dictus Tůllikon BPb

Burch. faber dictus Můlner BPc, *dessen Sohn* Johannes Smidelin BPc

Burchardus de Mûsbach dictus Borli BL — Waltherus dictus de Mûsbach dictus de Lôwenstein BPb

Richentza ab Owe vel de Stenebrunnen BL = Richentza ab Owe dicta de Stenebrûnnen ibid.

Burchardus dictus Ramponer vel de Losburc *Basel* BL

dominus Petrus de Rocgenberg dictus de Kolehûsern BL

Johannes ad Rosam dictus Storko BPb = Jo. ad Rosam dictus Stork BPd

Johannes zem Rosgarten dictus de Thurego BPb = Johannes de Turego zem Rosgarten BD = Johannes de Thurego dictus zem Rosgarten Lib. vitæ eccl. Bas. Monc Hs 44

Wernherus dictus Rotte alias Kifelsag BA

Rûdolfus de Rûfache dictus ze Burgeli *Basel* BL

Petrus dictus de Schônôwe dictus Kornmesser BPc

H. Semftli et . . Meier ortolanus frater suus BL

Chûnr. dictus Slosser qui dicebatur der rot Smit vor Spalon BL

Egelolfus et Berhta de Solodron dicti zem Liehte BPb

magister Werenherus zem Stamphe vel ze der Blûweleten BL

H. dictus de Stetten civis Basiliensis dictus Vrûieli BL = Heinricus Vrôieli dictus de Stetten BL

Nichol. dictus dur Tot vel Amman BL

Dietericus dictus de U^etingen seu de Kûvis *Basel* BL

Nichol. Verwere dictus Curialis frater et canonicus s. Leonhardi Basiliensis BL

Johannes de Vetlishoven filius Petersche BL = Johannes Peterschun sun XIII B

. . dictus Vrie seu Helfer *Bauer Helfrantskirch* BL

C. de Waldenburc — alter dictus de Waldenburc, *übergeschrieben* C. dictus Swartzchûnrat BL

. . dictus Weckerli dictus zer Linden BL

her Johans von Zezenkon des vogtes seligen brûder von Brambach *Kleinbasel* BKl, *letzterer:* Wernherus advocatus dictus de Branbach BJ: dicta Vôgetin de Brambach BA

Margareta dicta de Zûllenshein soror H. zem Rosse BPb

Wenn Volmar Oezeli *auch* Volmarus de Spalon *heisst, so braucht allerdings nicht notwendig Namenswechsel angenommen zu werden,* de Spalon *kann blosse Wohnungsangabe sein. Ganz so kann es sich verhalten mit* Werenherus zem Stamphe vel ze der Blûweleten, Cûntze im Steinhus, Chûnradus zem Einhorn dictus Stamler, Wal. an dem Selhof dictus Vasolt; *und ähnlich, wenn der Sohn des* Henricus Bernandi *Schaffner genannt ist.* Adelhaid de Husen, *die eigentlich* sub Tilia *heissen sollte, könnte auch zu erklären sein als «Adelheid aus Hausen», desgleichen* milites de Apia, Henricus de Endingen, Heinricus de Landesere, Jo. de Muchein, Volchardus de Urberc, Johannes de Vetlishoven. *Wenn ferner der Sohn der Greda von Weiler Werner von Dieprechtsweiler heisst, so könnte auch die für das Mittelalter vielfach konstatierbare Selbständigkeit des Weibernamens vorliegen: weil die Familiennamen noch eine untergeordnete Rolle spielen, braucht der Geschlechtsname der Frau nicht durchaus in demjenigen des Mannes aufzugehen. Endlich kann in Beispielen wie* Werner von Magstatt *genannt* Kûmberli, Petrus de

Rûderbach dictus Paternustere, Jo. ad Rosam dictus Stork, Berchtoldus dictus Vuhseli de Wermshusen, H. de Kienberch filius dicti Zan, Bôsrûdi *rein individueller Zuname angenommen werden, ohne dass deswegen der wahre Familienname verloren geht. Wie viele Belege man aber auch von diesem Gesichtspunkte aus streichen oder in Zweifel ziehen mag, immer bleibt ein ganz beträchtlicher Stock von Namensänderungen bestehen, welcher zeigt, wie wenig das Mittelalter den Familiennamen juristische oder administrative Bedeutung beilegte. Während heute eine Änderung des Namens nur auf eignen Antrag und nur auf dem Amtswege möglich ist, liess man sich damals einen andern Zunamen unbedenklich gefallen, und dass die Betreffenden von sich aus um eine Änderung sich bemüht hätten, lässt der Typus der Belege kaum vermuten. Als officieller, unantastbarer Name galt eben der Taufname. Die Unsicherheit im Laute eines Namens, z. B.* Geizriebe *oder* Geizrieme, *hängt ebenfalls mit der niedrigern Wertung der Geschlechtsnamen zusammen. Ein hübsches Beispiel eines festgewordenen Familiennamens ist dagegen* Ulricus Scharrer filius Eberhardi Scharrer *Wien 1282 Adamek p. 73.*

Der Umstand, dass Brüder so oft verschiedennamig sind, zeigt recht deutlich, dass die Familiennamen sich da in der Periode ihrer Entstehung befinden. Beim Adel dauert das Schwanken nicht so lange, weil bei ihm zuerst Geschlechtsnamen sich herausbildeten, und wegen des Familienstolzes.

Die in diesem Kapitel besprochene Erscheinung setzt sich noch lange fort:

«Dass die Namen im 14. Jahrhundert noch flüssig sind und sich erst allmählich zu festen Familiennamen gestalten, ist bekannt. Es herrscht daher im Gebrauche derselben grosse Willkür, wozu denn auch die Sitte der Schreiber, bald die lateinische, bald die deutsche Form zu nehmen, das ihre beiträgt. Andere Abweichungen sind z. B., dass zwei gleichbedeutende Bezeichnungen mit einander vertauscht werden: 1322 Richard Vos, Johannes de Rode frater eius. *Oder der eine Verwandte wird nach seiner Vaterstadt genannt, der andre nach seinem Vaterlande, z. B.* Hinricus de Gotinghe, Tidemannus Saxo pistor frater eius. *Dem schon länger hier Ansässigen fügt man seine bekannte Bezeichnung nach irgend einer Eigentümlichkeit oder nach seinem Gewerbe bei; den Ankömmling benennt man zunächst bloss nach dem Orte, von welchem er hergezogen ist, z. B.* Johannes de Meldorpe est civis, Marquardus faber frater eius fidejussit (est civis *bezeichnet den neu aufgenommenen Bürger,* fidejussit *den schon Bürger seienden, der sich für ihn verbürgt).* Heyneko de Vischbeke est civis, Johannes Stormere frater eius fidejussit. Hinricus de Sosato funifex est civis, Conradus Stapel frater eius fidejussit. *Mitunter auch umgekehrt:* Hinricus Wulf est civis, Wernerus Willemestorpe frater eius fidejussit.» *(Mantels, S. 18/19.)*

Dass viele der aus Ortsnamen gebildeten Familiennamen allmählich andern Platz gemacht haben, belegt auch Kleemann S. 166.

Noch in den von Schönberg (Basels Finanzverh. im Mittelalt.) gebotenen Verzeichnissen aus dem 15. Jahrhundert kommt z. B. ohne weitere Bezeichnung vor: ein arm menlin, ein arme frow, ein bettlerin.

Spätere Beispiele aus Basel:

Sporer genannt Broglinger
Eberler genannt Grünenzweig
Sattler genannt Gebwiler
Schafner genannt von Brunn
Scherer genannt Philibert
Koch genannt Essig
Hebdenstreit genannt La Roche

} *Ochs, Gesch. d. Stadt u. Landsch. Basel V 216.*

Der Strassburger Drucker Grüninger (um 1500) nannte sich Johannes Reynardi alias Grüninger *oder* Johannes dictus Reinhart de Grüningen. *Ein Drucker Nicolaus Becker (um 1480) hiess* Nicolaus Pistoris *oder* Nicolaus Philippi.

Am längsten hat der Wechsel des Namens bei der ländlichen Bevölkerung Ostfrieslands gedauert. Noch 1826 musste durch eine Verordnung eingeschärft werden, unnachsichtlich darauf zu halten, dass jedermann seines Vaters Namen behielte.

Über den Wechsel von Namen vergleiche man noch: Hisely, ASG X 48; *Arnold, Freistädte* II 198; *Kriegk, Bürgertum* 206, 216, *Frankf. Bürgerzwiste* 470; *Bücher, Bevölk. Frankfurts im 14. u. 15. Jh.* I 71 *Anm.; Jecht* 25/26; *Kleemann* 114, 165 *Anm. 1,* 166.

XXXIV.

Weglassung des Taufnamens und Pleonasmus im Familiennamen.

Die beiden in der Überschrift namhaft gemachten Erscheinungen haben eine gemeinsame Voraussetzung: wenn der Taufname als gleichgültig weggelassen wird und auf der andern Seite der Familienname zur Hervorhebung oder bessern Unterscheidung seines Trägers noch einen Zusatz erhält («Roth von Schreckenstein»), so ist das eine wie das andere ein Beweis für die volle Gewöhnung an feste Familiennamen. Und beides lässt sich sicher von der Mitte des 13. Jahrhunderts an belegen.

I.

Wir übergehen jene überaus zahlreichen Urkundenstellen, wo behufs späterer Eintragung der Taufname durch einen Punkt ersetzt ist,) obwohl auch ihnen Beweiskraft für die grössere Wichtigkeit des Zunamens innewohnt, oder wo der Taufname nur durch den ersten Buchstaben bezeichnet wird.**) Die Fälle aber, in denen der Taufname ohne weiteres weggelassen ist, sind im Basler Urkundenbuch folgende:*

villicus de Arleshein *Basel Zeuge* 1241 I 154
villicus de Weinchon *Zeuge* 1243/44 I 172
der ritter von Vlůinkon 1256 I 317
dominus de Meginhein 1257 I 321
advocatus de Creigen 1261 I 393
ille de Ræitershoven 1261 I 393

*) *Z. B.* . de Stouphen (?) 1161 FRB I 446, . Monachus de Basilea 1236 B I 137, . dictus Zielempo miles 1255 Boos 71, . de Swerzstat 1256 B I 305, . dictus Stieberre 1258 B I 336, . dictus Vuli institor 1258 B I 337, . dictus de Mulnhusen 1260 B I 386, dominus . Waldenarius de Gebwilr miles 1260 Tr II 68 *u. s. w.*

**) *Im 12. Jh. ist dies auch noch nicht häufig:* T. dominus de Rŏtenleim 1102/3 B I 15 — A. comes de Habespurc 1114 Hdb D 32 — R. comes de Novo Castro 1125 AD 251 — domina B. *von Rinhart genannt* 1135 Hdb I 1692 — H. de Butinheim, A. de Girsberg, C. de Hadstat V. de Thuringheim 1191 AD 350 *(lauter unsichere Belege!).*

ille sub Macello 1261 I 393
domina dicta de Sultz 1264 I 434
Robarius *Zeuge* 1265 I 446
Armannus 1267 I 480
frater Hirsekorn *Johanniterconitur Freiburg* 1269 II 28
dictus der Sewer 1270 II 39
Liebŏge aurifaber 1270 II 43
dominus de Reno 1270 II 44
faber de Tirminach 1270 II 44
dir Boller 1273 II 111
der Birselere, der Vullere, der Bernere von Phaffenhein } von Gabeleswilre 1273 II 113
der Kenler *Zeuge* 1273 II 130
Wiener 1275 II 156
Grabelli 1275 II 156
magister de Berno panifex 1275 II 157
Keselinus faber 1275 II 157 = Chasili 1285 II 480 = her Chasili 1285 II 507
magister dictus ze allen Winden 1275 II 157
die frowe von Kienber 1275 II 182 = domina de Kienberg 1283 II 430 — ille de Kienberc 1288 II 625
du alte von Heitwilr 1276 II 183 *Umschrift*
der Kunich *Spechbach* 1276 II 183
dictus Zopf *Lörrach* 1276 II 184
domina dicta Halderin *Kembs* 1278 II 249
dominus Kuscam *Muspach* 1278 II 257
dictus Kûmi *Bauer* 1278 II 262
quidam dictus Freivel *Bauer* 1278 II 268
Hûpsarius 1280 II 299
dictus Basiler 1280 II 313
dictus Zebel 1280 II 313
Buselman *Zeuge* 1281 II 333
dictus meister Eselli 1281 II 357
dictus Maser 1281 II 358
dictus Chuchirouch 1283 II 424
dictus Kilwart *Wattweiler* 1283 II 428
dictus Vleisch, vro Lenbelina 1284 II 459
Low *Zeuge* 1285 II 470 = Lôwe 1293 III 99
dû frowe von Chandir 1285 II 486
dictus Rûdennbach, dictus Waldennburch *Bauern* 1285 II 487
vidua dicta Gôschin *Meyweiler* 1286 II 541
Tribockus 1287 II 555
dictus Brotfraz 1287 II 560
textor 1287 II 560
miles dictus Dritman de Sulzmat 1287 II 568 = dictus Dritman 1299 III 500
dominus de Blûmenberg 1287 II 569
dictus Tetzsch *Basel* 1287 II 579 — diu Teschin 1291 III 2
der von Wegesŏt *Rufach* 1287 II 583 = der von Wegesode 1292 B III 54
Hoser *Rufach* 1287 II 583
der von Andelahe *Suntheim* 1287 II 583
der Schedeler *Suntheim* 1287 II 583
dictus de Hirsungen faber 1287 II 594
dictus Steinkler pellifex 1287 II 594
dominus de Wielandingen miles *Binzen* 1287 II 595
diu frowe von Henchart 1288 II 615
dictus Schurer *Breisgau* 1288 II 620
mulier Ruggestôlin 1288 II 630
der Burrer *Zeuge* 1289 II 648
dictus Spilman *Bauer* 1289 II 667
dictus Volmars brûder *Bauer* 1289 II 667
dictus Bapst *Basel* 1290 II 687
der ritter heizet der Gyr 1291 III 24
der Fróweler 1291 III 52
der von Onbach 1292 III 54
min herre der Matzerel 1294 III 168
der Crucegere *Basel* 1294 III 181 *Umschr.*
der Weber von Binzheim 1295 III 195
dictus Hirtz 1295 III 207
der von Hilteningen 1295 III 233
domina dicta de Warttenfels 1295 III 238

vogt Schůrman von Kilchein 1296 III 259
dicta Humprechtin *Steinbrunn* 1296 III 307
dictus Seiler 1296 III 322
der Grozflů *Bauer* 1296 III 323
Zobel *Uttweiler* 1297 III 334
dictus Unmusst 1297 III 336
Eicheler *Basel* 1297 III 382
dicta Trutina *Haltingen* 1298 III 398 = Truttin 1300 III 546
der Vasnacht 1298 III 419
dictus Lieber 1298 III 428
dictus de Anschozingen 1298 III 440
domina ze der Biunden 1298 III 440
Thůscher der amman 1299 III 455
dictus de Regenshein 1300 III 532
der helmer von Lindowe 1300 III 540
quondam Bôzwelt 1300 III 543
dictus Grenzinger 1300 III 545
der Trechsel *Bauer* 1300 III 557
diu Werchmeistrin 1300 III 557

Aus dem Verzeichnis ergiebt sich:

Bis 1275, also bis zum letzten Viertel des 13. Jahrhunderts, ist der Fall der Weglassung des Taufnamens noch ganz sporadisch. Seinen Beginn kann man gegen 1250 ansetzen, und zwar bei den mit de *gebildeten Namen. Diesem* de *wird aber eine Standes- oder Berufsbezeichnung vorgesetzt, oder der Artikel* der von, ille de, *oder das ungefähr gleichwertige* dictus. *Der Fall des nackten Zunamens* (Robarius, Wiener, Eicheler, Thůscher) *kommt auch vor, namentlich bei Übernamen, bildet aber die Minderheit. Nackter Ortsname (mit oder ohne* de) *ist noch nicht vertreten.*

In den andern Urkundensammlungen verhält es sich ebenso. Belege vor 1270:

Stőllare c. 1150 (!) Z 297
Morsere 1215 Mone Qs IV 75
miles dictus Villicus de Mandacho 1218 ZGO XXVIII 94
Ginseler miles 1226 AD 442
de Rapoldesteine (?) *Kaiserurk. Breisach* 1230 RU 65
Ceringere *Freiburg* 1234 FU I 371
Cholarius de Endingen 1239 FU I 398
Monachus de Scaffusa 1239 ZGO II 333
dominus Fazzarius civis de Friburc 1244 FU I 411
miles dictus Roubarius 1248 ZGO VIII 486
dominus pincerna de Celle 1251 Mone Qs IV 75
dictus Grosceman de Cheppenbach 1255 FU I 439
dictus Schafter *Freiburg* 1255 FU I 439
der von Eisschibach 1256 ZGO IX 334 = der von Esschibach 1265 ZGO IX 440
miles dictus de Domo *Freiburg* 1256 ZGO IX 337
her Buggenriuti *Freiburg* 1258 ZGO IX 343
her Riutistoch von Teningen 1258 ZGO IX 343
scultetus in Brisaco (?) } 1258 Tr I 461
villicus de Mutenheim (?) }
Chesceler *Schwarzwälder*
dictus Birchidorf
dictus Brisker *Merdingen*
dictus Granheim *Schwarzwälder*
Sleitheim *Schwarzwälder*
dictus Frie de Waltershoven
} 1261 ZGO IX 349/350
istrio nomine Bitterphil 1261 Confl. ap. Husb. FRG III 122

Begero *Strassburger Ritter* } 1262 Confl.
Burgravius rufus *Strassb. Ritter* } ap. Husb. FRG III 132
Wafelarius miles }
der Münich von Bischofesheim } 1263 Als XI 250/1
der Münich von Berstette }
der von Terwilre 1265 ZGO IX 440
dictus Elhorn *Schwarzwälder* 1266 ZGO VI 230
Schinderarius *Leibeigener Schwarzwald* 1266 ZGO XXVIII 388 = (?) der Schindeler von Karlesŏwe 1269 ZGO XXVIII 393
dominus de Hagnegge 1269 ZGO IX 450
dictus Buckeler miles 1269 ZGO XXVIII 392
Holza der schultheiz von Liestal 1288 Boos 167
Gůgenheim *Gemar* 1298 RU 224

Hier haben wir nun auch die vorhin vermissten Belege des Gebrauches eines nackten Ortsnamens als Familienname ohne Voranstellung eines Prädikats: de Rapoldesteine, Holza, Sleitheim, Gůgenheim.

der von *bezeichnet nicht unbedingt den Adeligen* (ille de Tirminache faber BPb). *Es ergiebt sich dies aus den Zinsbüchern, die überhaupt massenhafte Beispiele der Weglassung des Taufnamens enthalten, je weiter es ins 14. Jahrhundert hineingeht. Wir führen aus ihnen nur die eben erwähnte Kategorie an:*

quondam de Baden BPd — de Egkenhein BPc — de Regenshein BPc — von Hertenberg zer Kinden XIV BKl — von Slierbach BGn — von Zessingen BGn

am Stůle BGn — zem Reffe BL — Zerkinden BKl

Berlikein *Ettingen* BCl — Betburin von Egringen BKl — Biberach *Basel* 1288 BL — Blôistein *Egerkingen* BSch — Breitenbach *Basel* BL — Erenfels XIV BL — Erfürdin *Bäurin Elsass* XIV BH — Gowenstein HU QSG XIV 129 — Grimmenstein *Woffenheim* BH — Grůnenberch *Itingen* BSch — Hanbach *Wattweiler* BKl — Hener *Knöringen* BKl — Holsten *Egerkingen* BSch — Hostein BL — Manzenbach *Holderbank* BSch — Mögenhart *Egringen* BKl — Otmarseim *Ensisheim* XIV/XV BKl — Regenshein *Langenbruck* BSch — Rehtenberc BPc — Riehen *Allschwil* BKl — Siernz lanifex BL — Slierbach BGn — Trinbach faber BPd — Wildenstein *Hegenheim* sp BPr — Wyach *Kembs* BA.

Bei dieser allerletzten Unterabteilung ist die Vorsetzung von der *selten, im Gegensatz zur heutigen Mundart.*

Anmerkung 1. Beweislos, weil Kollektivbezeichnungen, sind:

de Valckenstein duo fratres germani (?) 1161 FRB I 446
omnes de Anninwillare } 1176 ZGO XXX 69
fratres de Otilehusen }
illi de Juncholz } 1220 RU 60
illi de Hadestat }
de Kienberc milites } 1238 B I 149
de Lorrache milites }

Anmerkung 2. Ausser Betracht lassen wir hier auch die Fälle wie miles dictus Gruzelin 1242 ZGO VIII 483, Chiselinc de Sweghusen 1251 Mone Qs IV 75, dominus Steinlinus miles 1260 B I 386, villicus de Leimen dictus Vechtlin 1274 B II 141, vir discretus dictus Rôselinus de Bercholz miles 1276 B II 202, quondam Hircelinus 1281 B II 353, dictus Kibe 1284 B II 441, dictus Boclin 1284 B II 459, vogt Gôli 1290 FSp 12, meger Harte 1296 B III 287, domina Helka 1298 RU 224, dictus Schilling sacrista 1299 Urkundio I p. 181, der Sinze 1300 B III 549 — *weil bei diesen noch das Fortleben der alten Einnamigkeit, also dem Ursprung nach das gerade Gegenteil der hier behandelten Erscheinung, in Frage kommen kann.*

Anmerkung 3. Man darf gleichwohl aus dem Vorstehenden nicht den Schluss ziehen, als hätte der Taufname im 13. Jahrhundert schon in die untergeordnete Rolle von heute zu treten angefangen, sondern man muss daran festhalten, dass auch zwischen fernerstehenden Personen die Anrede mit dem Taufnamen die Regel bildete. Wir folgern dies aus dem Gebrauche der Urkunden, wonach, sobald einmal jemand im Eingang durch Tauf- und Geschlechtsnamen deutlich bezeichnet ist, er weiterhin im Texte nur noch mit dem Vornamen genannt wird, z. B.: Allen dien, die disen brief sehent, künden wir, daz her Peter Senftli und vro Gerdrut sin wirten gaben alles ir gût dem gotshuse von Wettingen, und brûder Chûnrat des selben gotshuses chelner impfieng es ze des klosters handen. Do lech ers ze einse dem vorgenanden Peter und vron Gerdrut siner wirtinne unverscheidenlich, die wil sû lebten, jerlich umb ein vierdung wachses. Er gab öch das gût halbes der vorgenanden vron Gerdrut, ze tûnne swar si wolte, frilich nach hern Peters tode ... (B II 709 — 1290). ZGO X 105 (1283) *lautet der Eingang einer Urkunde:* Ich Johannes von Stûlingen burger ze Friburg, *während es nachher im Text heisst:* Ich Johannes der vorgenante. — Volchardus de Urberc *Freiburg* 1245 ZGO IX 255 = her Volchart 1256 ZGO IX 334. *Es gehört unter die Ausnahmen, wenn* ZGO XXVIII 417 (1289) Burckart imme Steinhus *Bürger von Rheinfelden im weitern Text der Urkunde nicht* Burckart, *sondern* der imme Steinhuse *genannt ist.*

Im Zusammenhange damit sei noch folgende Äusserung wiedergegeben: «Wie sehr unsere Altvordern die Ansicht teilten, dass der Vorname vor dem Zunamen die Bedeutung des Individuellen voraus habe, erhellt nicht nur aus den von Anfangsbuchstaben gebildeten Künstler-Monogrammen (man denke an das Dürers mit dem grossen A *und dem untergeordneten* d, *wie auch Martin Opitz das* o *förmlich im* M *verschwinden lässt), sondern auch aus einer eigenartigen Einrichtuug von städtischen Urkundenbüchern. Dieselben schliessen fast durchweg mit einem alphabetisch geordneten Register, bei dem aber einzig und allein der Anfangsbuchstabe des Vornamens massgebend ist» (Wernicke, Beilage zur Allg Ztg. 1886, Nr. 41). Nach Kriegk wurden zu Frankfurt noch im Anfang des 17. Jahrhunderts die alphabetischen Namenverzeichnisse nach den*

Vornamen gemacht. «In seinen Briefen redete der Frankfurter Rat bis zum Schlusse des Mittelalters die Adressaten, wenn diese nicht etwa Fürsten, Grafen oder Edelleute waren, stets mit ihrem Taufnamen und dem vorgesetzten Worte ‚lieber' an. Sogar ein Nürnberger Gastwirt beginnt 1447 einen Brief an den Frankfurter Stadtschreiber Nicolaus Uffsteiner mit den Worten: Wisset, lieber Nicolaus.» Bürgertum S. 203 und 204. Ähnliche Beobachtungen bei Bücher, Bevölk. Frankfurts im 14./15. Jh. I 70 und Jecht S. 7.

Anmerkung 4. Über eine ähnliche Ellipse in den altrömischen Vollnamen (Weglassung des prænomen *oder des* nomen gentilicium) *s. Curschmann, Zur Inversion der römischen Eigennamen (Giessener Dissertation 1900).*

II.

Wo die verschiedenen Glieder einer Familie unterschieden werden müssen, ist der Beisatz «alt» oder «jung» das einfachste. An Belegen dieser Art ist denn auch kein Mangel. Schon 864 W II 504 *wird ein* Benedictus *und ein* Benedict jun. *unterschieden. Im Regensburger Schenkungsbuche finden wir um 1100:* Tuto maior et minor, Arbo maior et minor QE I 36; junior Hauuart nepos Hauuardi senioris QE I 67; Liutwin urbanus et junior Liutwin ibid.; Poppo senior ac junior de Hartinge QE I 75. *In den Urkunden von Allerheiligen in Schaffhausen:* dux Bertoldus senior et Welfo senior 1092 QSG III 1, 15: duces Fridericus junior, Welfo junior et Bertoldus junior 1116 QSG III 1, 15[2]. *Constanz* 1192 D 106 Chuonradus senex de Hanwilare. *Ferner in unsern Quellen:*

Cůnrat Barraban der elter *Rheinfelden* 1293 B

Ulricus nobilis de Bechburg 1277 SW 1824, 551: dominus Ulricus de Bechburg junior videlicet, vir nobilis 1282 ibid. 553*)

Dithelmus de Bercholz junior 1210 B I 80

Johannes de Biedertan junior miles 1281 Boos 149

Chono Binde junior: Chono Binde senior *Rheinweiler* BA

senex Bohel: juvenis Bohel 1298 RU 224

Bômelin senior: Bômli junior BD

dictus zer Bramen senior *Kirchen* BJ

Cůnradus de Brůbach junior *Kötzingen* c. 1270 ZGO XIV 26

der jung Büsel *Bauer Elsass* XIV BL

Conradus carpentarius: Conradus carpentarius antiquior *Schlierbach* BA

Diethelmus senior de Crenkingen 1245 ZGO III 253

her Hug von Crozzingen der alte *Ritter Freiburg* 1294 FSp 20

Henricus de Emenrach antiquior *Kleinbasel* BA

Math. senior et junior de Eptingen 1289 Thommen 109

her Cůnrat von Eschon der elter *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B

Wernher Falckhe der jung *Rufach* 1298 B III 427

*) *Die hier behandelte Unterscheidung mittelst* senior *und* junior *kann zugleich als Beweis für die Vererbung des gleichen Taufnamens in Anspruch genommen werden; s. d. betr. Kap.*

Hermannus comes junior de Froburch 1233 Hg 297

her Gebin der alte *Freiburg* 1286 FSp 7: Cůnrat Geben der junge *Freiburg* 1292 FSp 18

der yunge Giselbrechte BKl

comes Rodolfus de Habchspurc junior et Hartmannus frater suus 1246 B I 191

Diethelmus senior dictus Haide miles 1279 ZGO VI 235

junior de Halla BA

Johannes Heinburge antiquior *Ranspach* BA

Lůggart von Heitwil 1276 B II 183 = du alte von Heitwilr *Umschrift d. Urk.*

Hetzelo filius senioris Hetzelonis de Ôtlinkon 1291 B III 14

Conradus de Horburhc dominus dictus junior 1244 AD 507

her Hübischman der zilige*) *(junge) Freiburg* 1292 FSp 18

dominus H. de Ifendal senior 1269 Boos 98

Cůnrat der kelner von Ůtendal: Cůnrat der kelner der junge 1297 ZGO XXVIII 429

her Dietrich der junge von Keppenbach der ritter 1286 B

nobiles viri Hartmannus senior et Hartmannus junior comites de Kiburch 1248 B I 200

der Koler senior et junior 1231 HZB 99 — her Walther der alter Kôlere *Freiburg* 1258 ZGO IX 343 — Wernherus dictus Coler junior 1280 FU I 542

her Kozze der junge *Freiburg* 1286 FSp 8 — C. senior et C. junior et Jo. dicti Kotzen 1289 Thommen 109

Lisman seu Altlinsmen *Helfrantskirch* BL

H. senior Lobarius 1244 B I 173

Wer. senior de Loubegaccen miles Robeacensis 1244 B I 179

dominus H. antiquior de Lôwenberg BL: dominus junior de Lôwemberch 1280 B II 292

dominus Johannes Macerellus senior miles 1281 ZGO XXVIII 405: Johans der junge Mazzerel ein ritter von Basil 1296 Tr II 492

her Berth. Meli der groze *Ratsherr Rheinfelden* 1293 B = Berchtolt Meli der groze 1295 ZGO XXVIII 424 = Berchtold Meli der elter 1300 ZGO XXIX 187: Ber. Meli der junge 1297 XXVIII 431

Morhart der alte *Freiburg* 1299 FSp 40

Růdolfus de Mospach civis Basiliensis tradidit filio suo Johanni seniori dicto 1271 B II 78

Dietrich der Můnzmeistir der elter 1295 M 125: Dietrich der Můnzmeister der junger 1292 B III 81

Hans Můrri der jungo XIV BKl

Henricus miles dictus senior de Muzewiler: Henricus miles dictus junior de Muzewiler 1273 FRB III 35

der alte von Ohsenstein HU QSG XIV 52

Heinricus miles senior dictus der Phaphe civis Basiliensis 1257 B I 329: Heinricus filius militis dicti Phaffo 1255 B I 294

her Ůlrich der alte von Rapoltstein 1297 AD 802

Cůnrat Grozresch von Endingen 1299 FSp 40

Lůtolt von Regensperc der alte 1291 Thommen 121

Salzebrot der alte *Freiburg* 1299 FSp 40

*) *Das Wort kommt in dieser Verwendung nur in Freiburg i. Br. vor.*

Fridericus de Scafusa senior: Fridericus de Scafusa junior *Freiburger Bürger* 1256 ZGO XXX 106

der alte Schúttemůz *Bauer Freiburg* 1295 FSp 25

Scôrlinus antiquior = Schurlinus antiquior = dictus Schûrli antiquior BA

Rûdegerus senior et junior dicti Sermezer 1282 ZGO XV 231

der alte Sinze 1294 B III 181 = Sinzo senior BPb

Johannes von Snellingen der alte 1298 FSp 39

der alte Sphet *Bauer Breisgau* 1283 ZGO X 106

antiquus Stehellinus *Basel* 1287 B II 560

her Gôtfrid von Stôfen der elter 1267 ZGO IX 444: Gotfridus de Stophen junior miles 1269 Hg 505 = strenuus vir Gotfridus junior de Stoufen 1271 Al XX 62 — Otto de Stophin dictus juvenis c. 1300 ZGO XXX 128

Johans Sturzel der junge und der alte 1290 B II 685

senex Tanris 1298 RU 224

Burkart von Tottinkon der zilige *Bürger Freiburg* 1295 FSp 24 — Meinwart *sein Bruder genannt* der zilige 1295 FSp 24

Cûnrat Trôsche: Cûnrat Trôsche der zilige 1298 FSp 36

quondam Johannes dictus Dyabolus senior 1294 Tr II 447 = Johannes der groze Tûfel BL: Johannes dictus Dyabolus junior civis Basiliensis 1294 Tr II 447 = Johannes junior Dyabolus ibid. = Jo. dictus Tuvelli junior BL

her Rûdolf der junge Turner von Friburg 1295 ZGO XIX 80

Cunradus de Tuselingen senior: Cunradus de Tuselingen junior 1259 HZB 134

von Valkenstein herr Walther der alte 1265 FU I 457

Hertwig der junge von Wangen 1262 Als XI 249

Cleinwernlin in der Norgassen *Bauer* 1269 B II 16

Peter der junge Widmer 1292 Aar 18

Rûdolf Wollebe der alte 1283 ZGO X 109: her Rûdolf Wollebe der zilige 1286 FSp 8 — Nicolawes der scherpher Wollebe 1295 FSp 24

. dictus Wûrant senior miles 1276 RU 126

Walter senex Zicher: Walter juvenis Zicher 1298 RU 224

her Marquart der alte Zolnere 1283 ZGO X 107

Niclaus der junge Zorn *Bürgermeister Strassburg* 1281 Als XI 269

* * *

Eine noch wirksamere und gleich beliebte Unterscheidung ist die Hinzufügung des Ortes, wo die Familie Herrschaftsrechte besass oder herstammte; hieraus ist erklärlich, dass sie sich ziemlich ausschliesslich beim Adel findet. Vgl. Tobler S. 118ff., Roth von Schreckenstein S. 549.

Johannes miles de Biedertan dictus de Blawenstein 1289 B II 662

Billungus de Leimen 1262 Tr II 82: Billungus de Vislis 1294 B III 180

Johannes de Blûmenberg dictus de Sunthusen 1281 ZGO X 97

Bertha de Brandenbruoch sive de Griez 1031 (!) Gr Hist. I 387

her Brûnwart von Ôghein HU QSG XIV 48

Heinricus Camerarii de Durenchein canonicus Basiliensis 1264 Tr II 98: dominus H. Camerarius de Isenhen frater noster *St. Leonhard* BL

nobilis vir Hainricus de Crenkingin dictus de Guttenburch 1262 ZGO V 229

Symon comes de Eberstein et de Zweinbrucken 1263 St 536

dominus Johannes de Ferreto quondam dominus Rubei Montis 1295 Thommen 134

H. dictus Frigo de Rûnaberg civis Rinveldensis 1296 Boos 186

dominus Henricus de Geroldsekke dictus de Veldenze 1281 Gb 147: dominus Heinricus de Gerolzecke an den Wasichen Confl. ap. Husb. FRG III 121

her Willehem von Gliers herre ze Froberg 1291 Tr III 7 = Wuillames de Glieres sires de Monjoie 1296 Tr III 8

Diethelmus Gœli de Baden miles 1267 B I 495 = Diethelmus dictus Golin de Baden miles 1280 Boos 142 = Diethelmus Gœlin miles 1268 B II 2 = Diethelmus dictus de Baden 1268 B II 11

Ulricus nobilis de Gutenburc dictus de Bernowe 1276 ZGO III 360 = Ûlricus nobilis de Bernowe dictus de Gûtenburk 1279 ZGO III 360 = herre Ûlrich ein ritter und frie von Gûtenburg und herre ze Bernowe 1300 ZGO III 362

grave Albrecht und grave Rûdolf von Habisburc unde von Kiburc lantgraven von Elsaze 1282 Thommen 99

Borchardus nobilis de Hasunburch dictus de Vilario 1279 Tr II 246

Henricus de Husgowe dictus de Spechbach = Henricus de Spechbach 1286 B II 551

Kotzo de Friburg *Blotzheim* 1293 B III 116

dominus Krafto de Botzhein canonicus BD: dominus Bur. dictus Kraft de Lena BL — juncker Wernher Kraft von Lene 1290 B — Krefiteli domicellus de Lena BA

Heinricus de Landesere dictus de Eschbach = Heinricus de Landesere predictus 1280 B II 315 = H. de Eschbach de Landisere 1292 B III 67 = her Heinrich von Eschbach burger von Basil 1292 B III 74

. domicella de Lôrach dicta de Krenzach BPc

Ûlricus Macerel miles dictus de Vricke 1277 B II 234

Môio de Knoringen civis Basiliensis 1271 B II 78

der Mûnich von Berstette 1263 Als XI 251 = Garsilius der Munch von Berstete 1263 St 533: der Münich von Bischofesheim 1263 Als XI 250: Monachus de Scaffusa 1239 ZGO II 333: die Mûnch von Underlinden HU QSG XIV 10

Richentza ab Owe dicta de Stenebrûnnen BL

H. Puerorum dictus de Tuiselingen scultetus de Vriburgo 1270 Tr II 155

her Berthold von Ramstein von Bintzhein 1275 Boos 114

her Johans ze Rine von Hesingen 1286 B II 533

vir discretus dictus Rôselinus de Bercholz miles 1276 B II 202

Salman de Knoringin BPb

Bartholomeus dictus Schachterel de Altkilch nobilis 1273 Tr II 179

Schererin de Ufhein 1300 B III 532

dictus Schurer de Sweinheim *Edelknecht Rufach* EL XVI 58

Bertoldus dictus Sermizer de Nûwenburg 1298 ZGO X 326 = her Berh-

tolt der Sermenzere von Núwenburg ein ritter 1300 FSp 45 — Jacob der Sermenzer ein burger von Nuwenburg 1279 HZB 162 = her Jacob und her Berchtolt die Sermenzer von Núwenburg HU QSG XIV 46 — Rudolfus miles dictus Sermenzere de Nuwenburch 1261 B I 395: Johannes dictus Sermencer de Rûdenshein *Mülhausen* BPc = dictus Sermenzer de Rûdinshein BA

her Hiltebrant Spenlin von Spanegge 1301 Thommen 158

. dictus Stehellin de Bartenhen BL: H. dictus Stehellin de Lutra *Orschweier* 1293 B III 111: Petrus dictus Stehellin de Wna 1293 B III 139

Henricus Steinlin de Blathseim 1210 B I 80 — dominus Steinlinus de Blazeim miles 1265 B I 452: Rûdinus dictus Steinlin de Habchenshein 1293 B III 110: Johannes Steinlin de Núvar BA: Heinricus dictus Steinlin miles *Ratsherr Basel* 1258 B I 343 = Heinricus Steinlinus miles Basiliensis 1267 B I 484

ich Cûnrat Steinmar ein ritter genant von Clingenouwe 1288 Zs XXVIII 407 = Conradus dictus Steinmar miles de Buikeim *Klingnau* XIII NN I 524

Albertus dictus Trössche de Untkilche miles 1261 ZGO IX 350

H. et G. comites de Ura dicti de Furstenberc 1258 ZGO IX 340

H. de Valkenstein dictus de Kappelle *Kirchherr zu Kappel bei Villingen* 1280 FU I 549

miles honestus . dictus Vrieso de Vriesenberg 1288 Hg 646

Walther und Ludewic die Waffelere von Biscovesheim *Ritter* 1265 Als XI 252: Heinrich Waffeler von Ekerich der ritter 1298 RU 225

discretus vir . dictus Walch miles de Burbus 1296 B III 316

Conradus dictus Waldenarius de Gebwilre miles 1253 AD 550 = dominus . Waldenarius de Gebvilr miles 1260 Tr II 68

Wecko von Blazheim *Ratsherr Kleinbasel* 1288 B II 611

C. dictus Wetpherman de Barra miles 1277 B II 225 = Cûnradus miles dictus Wepherman de Barra 1278 B II 258

Fridericus de Wissenburg dominus in Roggenbach 1295 ZGO VI 241

* * *

Gleichwertig mit der Herrschaftsbezeichnung ist die Hinzufügung eines Amtes:

Cônradus de Waltchilicha XII FDA XV 141 = vir nobilis Cônradus nomine de Waltchilicha ibid. = Cônradus advocatus de Waltkilicha ibid. 140 — Cuonradus de Suarcenberc 1157 Tr I 215 = Cûnradus et Wernherus advocati de Swarzinberch 1161 D p. 50 — vir nobilis dominus Walterus dictus Advocatus de Swarzinberc 1244 B I 175 — H. dictus Advocatus de Seldon 1260 ZGO IX 347 — Wernherus dictus Advocatus de Merdingen miles 1261 ZGO IX 350 — Conradus dictus Advocatus de Blazein 1274 B II 136 — Henricus dictus Advocatus de Roseburch 1281 Gb 147 — Cûnradus

dictus Advocatus de Burgendun residens in oppido Schônowe 1282 ZGO II 332

Johannes dictus Amman de Waltkilch miles 1300 ZGO XI 241 = her Joh. der Amman *Ritter Freiburg* FSp 46

Joannes dapifer de Froburg 1241 Tr II 40 = dapifer de Vroburch 1260 Hg 442 — H. dapifer de Froburc BL — dominus Bertoldus dapifer de Riegol 1251 ZGO VIII 486 — Heinricus dapifer de Rinvelden 1242 B I 167 = Heinricus miles dictus Dapifer de Rinfelden 1259 B I 352 = Heinricus miles Dapifer de Rinvelden 1286 B II 548 — der truchtsetze *(and. Hs.* truchsetze) von Rynvelden HU QSG XIV 63 — Wernherus dapifer de Schonenberch XIII QSG XIV 41 Anm. 2 — her Herkenvrit der truchseze von Wildegge 1281 HU QSG XV 1, 124 — Jo Dapifer de Wildecke canonicus 1269 Hg 502

Berhtoldus elemosinarius de Wartenberg 1282 ZGO XV 231

dominus C. sacerdos dictus Faber de Lôfen BL *(sein Vater* Chûncinus faber dictus de Lôfen *Basel)*

magister Heinricus laicus dictus de Bûzichoven 1255 ZGO IX 348 = H. dictus Magister de Bûzichoven 1260 ZGO IX 347

Wernerus marescalchus de Stôphen 1239 ZGO II 333 — Godefridus marscaldus de Stôfen 1248 ZGO IX 327 = Gotfridus de Stôfen 1246 B I 191 = (?) Gotfridus dictus Marschalcus *(von Staufen)* 1277 ZGO XL 468: *die Angehörigen seiner Familie sind in der gleichen Urkunde* nobiles de Stôphen *genannt* — Hermannus marscalcus de Vroburch 1244 Boos 51 — Hermannus Marschalcus de Warthenberg 1289 Boos 170 = her Herman der Marschalg von Wartenberg 1296 Boos 184

Henricus qui meier Vechtili dicitur 1267 B I 488 — Heinrich der meyger von Hûningen schulthesse ze der minren Basel 1299 ZGO XXVIII 437 — Jacob Megerlin von Hûningen *Basler* 1298 B III 424 — Cûnradus dictus Meier de Hesingen *Basel* BPb — der meyer von Walen *Bauer Bruderholz* BL — . dictus meier Vogt de Sirentze BL

dominus Molendinator de Ihlingen *(sic!)* miles 1227 Bacmeister — Conradus miles dictus Molendinator de Husen *Schwaben* 1282 Gb 148

dominus Hermannus pincerna de Shenchencelle 1251 Mone Qs IV 75 = dominus pincerna de Celle ibid. = Her. pincerna de Celle 1255 ZGO IX 333 — *Bertold* dictus Pincerna de Habechesperg miles 1253 Rochholz 55 — H. dominus Pincerna de Habispurch miles 1256 Thommen 61 — Diethelmus pincerna de Habesburc c. 1260 Hg 444

dominus prepositus dictus portarius de sancto Gallo videlicet dominus de Ramstein 1285 Gb 163

Berchtoldus miles dictus Schaffener de Pfeffingen 1295 SWB 1826, 90 = her Berchtolt der schaffener von Pheffingen ritter 1298 B III 405

bruder Albrecht von Klingenburg der Schenke, commendur des hus ze Bucheim 1299 Thommen 148

miles dictus Villicus de Mandacho 1218 ZGO XXVIII 194 — villicus de Arleshein *Basel* 1241 B I 154 = . villicus de Arleshein *Bürger Basel* 1285 Boos 158 — villicus

de Huningen *Basel* 1244 B I 173 — Thiethelmus de Windegk villicus miles 1276 Hg 556 — Rudolfus de Lomesvilr dictus Villicus de Kemsz 1278 B II 268 = Růdolfus villicus de Lůmswilr 1279 B II 281 — villicus de Rederstorf *Basel* BL — Adelheidis Villica de Oberwilr *Basel* BL

her Wernher der vogit von Brambach shultheis zer minrrun Basil 1287 B II 570 — Johans der vogt von Brambach 1299 B III 462 — dicta Vôgetin de Brambach *Basel* BA = Willeburg Vôgetin de Brambach BA — her Chůnrat dem man spricht der vogt von Blazhein 1290 B II 707 — Hartman vogt Gabeler BKl

her Ůlrich ein ritter geheissen der Zolner von Kenzzingen 1300 RU 234

Anmerkung. Godefridus marscaldus de Stôfen *und* Hermannus marscalcus de Vroburch *bedeuten, wenn auch grammatisch völlig gleich gebildet, doch nicht ganz dasselbe. Bei ersterem ist* de Stôfen *Familienname, denn er heisst auch* her Gôtfrid von Stôfen, *entstammte dem Freiherrengeschlechte dieses Namens; der letztere dagegen ist zu übersetzen durch «Hermann der Marschall derer von Froburg», denn es gab neben ihm noch einen* dapifer de Froburg. *Er konnte wohl auch den Namen «von Froburg» annehmen (s. d. Kap. über die Adelsnamen mit* de), *aber notwendig war dies nicht.*

* * *

Weitere Zusätze sind: der Wohnplatz, ein altdeutscher Personenname, ein individueller Übername. Hieher gehören:

Chônradus de Anniwilare de monte: Rodolfus de Anniwilare filius domini Hessonis *Constanz* 1183 Gb 68

Cůnrat von Basel der Berger *Freiburg* 1286 ZGO X 230

novator de sco. Albano dictus Episcopus 1258 B I 338 = . dictus Bischof de sco. Albano BL

Cunradus Hegenlinc der obere: Cunradus Hegenlinc der nidere *Winzenheim* 1270 Ingold 29

Chůnradus de Hertenberg dictus zem schônen Huse BPc: von Hertenberg zer Kinden XIV BKl

der Hostein dem man sprichit im Hove 1296 Tr II 496

Bela de Lôffenberg dicta Blůmenôwerin BPc: Mehtildis de Lôfenberg dicta Steinhoverin *Basel* BPc = Mehtildis beguina dicta Stenhoverin de Lofenberg BA

Conradus Ludewici dictus ad pulchram domum BPb

. Meyer vor Spalon 1297 B III 378

her Hug von Munzingen: her Johannes von Munzingen in der Nůwenburg: her Johannes hern Heinriches sel. sun von Munzingen *Ratsherren Freiburg* 1297 FSp 29

Hugo de Offteringen dictus ab Egge miles *St. Blasien* 1274 ZGO VI 232

Růdolfus de Rinvelden dictus in Curia 1255 B I 286

dominus Petrus de Rocgenberg dictus de Kolehůsern BL

Walter de Valkinstein dictus de nova domo 1266 F 17

Petrus pistor an der Hofstete dictus Wallisere BPb

dictus Weckerli dictus zer Linden BL

Heinricus de Ceringen in foro 1245 ZGO IX 324 — her Cůnrat von Zeringen an dem Marckete 1258 ZGO IX 343 = Cunradus de Zeringen in foro civis in Friburg 1259 HZB 134 — der von Zeringen an dem Markete 1297 FSp 30

Bur. de Zurich de alba domo *Basel* BPc

Diese Doppelnamen sind weniger sicher, weniger fest und weniger häufig als die der beiden vorhergehenden Kategorien.

Petrus miles de Hegensheyn dictus Meliot 1248 B I 225

Diethericus miles de Kepphinbach cognomine Wilhelm 1267 ZGO IX 447

Heinricus de Krozcingen dictus Sporlinus 1238 F 9

dominus . miles de Ŏchein qui dicitur Bŏhart 1250 B I 244: Jacobus de Ŏchein dictus Schoneman miles 1252 B I 259: Johannes miles de Ŏchein dictus Brunwart 1282 ZGO XV 231 = her Johannes Brunwart von Oughen 1294 B III 177 = Brůnwardus miles dictus de Ŏcgheim BL = her Brůnwart von Ŏghein HU QSG XIV 48

Růdolfus de Offenburg dictus Merbot *Canonicus zu Schuttern, aus einem Strassburger Patriciergeschlecht* 1287 ZGO XXI 274

dominus Růdolfus nobilis dictus Schade de Randegge 1225 ZGO VI 226

H. miles de Stŏffenberg dictus Schidelin: *seine Söhne* Petrus et Albertus milites de Stŏfenberg 1287 ZGO X 231 = Albertus miles dictus Tarant de Stouphenberc 1291 ZGO X 240 — Bruno miles de Stouphenberg filius Alberhti militis dicti Tharant 1291 ZGO X 240

Henricus de Sulze dictus Rŏselin miles 1277 B II 221

nobilis vir Cůnradus dictus Strůz de Wartenberg 1281 ZGO X 97 = herre Heinrich der Strus und her Cůnrat die herren von Wartenberh 1284 ZGO XI 376 = her Hainrich von Wartenberg der Strůs 1300 ZGO XI 242

Heinricus miles de Winkelriet dictus Schrutan c. 1300 Zs XII 361

Der Unterschied zwischen de Stŏffenberg dictus Schidelin *und* Kraft de Lena *ist der, dass bei letzterm der altdeutsche Name die Grundlage bildet und der Ortsname hinzugesetzt wird, während beim ersten Typus* «von» *das ursprüngliche ist. Dass aber diese Unterscheidung in der Regel nicht vorhielt, sondern zu Gunsten des charakteristischern Elementes ausgeglichen wurde, zeigt die Gegenüberstellung von* vir discretus dictus Rŏselinus de Bercholz 1276 B II 202 *und* Henricus de Sulze dictus Rŏselin miles 1277 B II 221, *die jedenfalls der gleichen Familie angehören.* Bŏhart, Brunwart, Schoneman *besagen auch mehr als* von Ouchein. *In* Struz de Wartenberg *ist trotz der Wortstellung* Struz *Zuname, zur Unterscheidung von andern Familien des Namens* von Wartenberg. *Ähnlich dürfte es sich mit* Schade de Randegge *verhalten.*

Albertus Begero albus *Ritter* 1236 ZGO XXVIII 97 = Albertus Wisebegere miles *Strassburg* 1250 FU I 428 — Burckart des wisen Begers sun 1263 AD 623 = her Burkart der wisse Peger 1299 ZGO X 336 = her Burchart der wisse Beger 1300 F 58

Burgravius rufus *Ritter Strassburg* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

Johannes de Bůtenheim dictus Tirlin *Ritter* 1262 Confl. ap. Husb. FRG III 132

dominus Johannes de Buttinkon dictus ritter Suli c. 1300 HU Pfeiffer 319

Chůnradus Colmannus junior miles 1261 = Cholmannus junior dictus Nuspŏme *Freiburg* 1270 Schreiber

dominus Henricus de Ferreto cognomento Ritterlin c. 1221 Tr I 321: comes de Phyrreto qui dicebatur Grimel c. 1230 Hist. Novient. Monast. FRG III 28: Ulricus de Fierreto miles dictus Bacheler 1259 Tr II 62

Heinricus comes de Friburg dictus Kůster XIII NN I 306: Egen comes de Friburg dictus Senger NN I 302

Cůnradus de Helfratzkilch dictus Custodis BPa

Willehelmus der Ellinde et Volmarus domini et fratres de Keppenbach 1251 Mone Qs IV 75 = Ellende de Keppenbac miles *Freiburg* 1255 FU I 440 = dictus Ellinde de Kepphinbach miles 1267 ZGO IX 448

Rodolfus de Lŏbegazzen dictus Acetum miles 1248 B I 225 = Rudolf Ezsich von Lobegassen 1265 RU 104: Růdolfus de Lobegaze domicellus dictus Rufus 1300 Tr II 531

her Johans von Lŏffenberg der Bŏge *Kleinbasel* 1288 B II 607 = her Johannes der Bogge von Loufinberch 1275 B II 171: Heinricus de Loffenberc civis Basiliensis dictus Puerorum BPa

Wernherus probus Marschalcus 1233 Not. Hist. Arg. FRG III 114

dominus Jo. de Mŏrnach cognominatus Roler BPc

Johannes ad Rosam dictus Storko BPb = Jo. ad Rosam dictus Stork BPd

Heinrich von .. der frige 1286 Boos 161 = H. dictus Frigo de Rúnaberg civis Rinveldensis 1296 Boos 186

Cůnrat der wisse Salzman *Freiburg* 1297 FSp 30

her Gŏtfrit von Slezstat der Strŏser *Freiburg* 1300 FSp 47 = der Strŏser 1297 FSp 29

Schůfter ad Solem 1292 B III 77 = C. dictus Schůfter de Sole 1297 B III 368

Ego comes de Urach dictus mit dem Bart 1236 NN I 338 = pie memorie avus noster comes Egino senior de Urah dictus cum Barba *Urk. d. Grafen Conrad von Freiburg* 1258 FU I 446

Nichol. Verwere dictus Curialis frater et canonicus s. Leonardi Basiliensis BL = N. Curialis 1292 BL

BL *nennt als Zinspflichtige:* C. de Waldenburc, alter dictus de Waldenburc; *letzterm Namen ist übergeschrieben* C. dictus Swartzchůnrat — *beide hiessen Conrad, daher musste für den einen eine weitere Bezeichnung geschaffen werden*

Nicolawes der scherpher Wollebe *Freiburg* 1295 FSp 24

grav Friderich Zolr der Ostertag 1315 Bacmeister

Dass diese eigentlich nur einer einzelnen Person gegebenen Übernamen im ganzen ein älteres Unterscheidungsmittel darstellen als die Beifügung von Ort und Amt, ja des altdeutschen Sippenamens, ist eine zu den allgemeinen Ergebnissen der mhd. Namenforschung durchaus nicht in Widerspruch tretende Thatsache.

Anmerkung 1. Bei einer Anzahl der angeführten Belege kann Zweifel entstehen, ob wirklich doppelter Familienname vorliegt. Henricus de Husgowe dictus de Spechbach *kann auch erklärt werden als «Heinrich von Spechbach aus Hausgauen», und so noch eine ganze Reihe, denen das beweisende* dictus *vor* de *fehlt:* Diethelmus Goeli de Baden, Salman de Knoringin, Frigo de Rûnaberg, Petrus miles de Hegensheyn dictus Meliot, Jacobus de Ŏchein dictus Schoneman, Ulricus de Fierreto miles dictus Bacheler. *Die Entscheidung hängt in jedem einzelnen Falle von der Zeit, den übrigen Namen der Urkunde und namentlich von dem sonstigen Vorkommen und dem Stande des betreffenden Geschlechtes ab; zuletzt bildet sich aus der fortwährenden Beschäftigung mit dem Gegenstande ein gewisses Gefühl heraus, das in letzter Linie den Ausschlag giebt. Hienach haben wir folgende Typen als nicht in dieses Kapitel gehörend ausgeschieden:* de, von = *aus:* Chûnradus dictus Segenser de Lindaugia civis Basiliensis 1292 B III 77, Ûlricus dictus Mulner de Nuwenburg sutor 1298 B III 396, Johans vor Gassun von Hilteningen *Bauer* 1299 B III 462; *Handwerksbezeichnung:* faber de Hirsungen 1287 B II 594 = dictus de Hirsungen faber ibid., Gerung der schrôtir von Sennhein *Ratsherr Mülhausen* 1295 M 125, Peter der helmer von Lindowe 1297 B III 381 = der helmer von Lindowe 1300 B III 540, Jo. murer de Brisacho *Basel* 1299 B III 494, scriptor de Ravensburc BPa; *zufällige Angabe der Wohnung:* H. dictus Burgender in der Herde 1299 B III 449, Heinrich der Lange ze der oberun Lindun 1291 F 47, H. pistor dictus Schôman apud Spaleam 1298 B III 406.

Anmerkung 2. Auch Belege wie Rûdolfus villicus de Lûmswilr = Rudolfus de Lomesvilr dictus Villicus de Kemsz, Bela de Lôffenberg dicta Blûmenŏwerin, Petrus de Rocgenberg dictus de Kolehûsern, Cholmannus jnnior dictus Nuspŏme *können für eine andere Erscheinung, nämlich das Schwanken oder die Vertauschung des Familiennamens, in Anspruch genommen werden. Hiezu zählen wir als gewiss:* Johannes de sancto Martino dictus Monetarius 1281 B II 353 = Johannes dictus de sancto Martino 1268 B II 12, Berchtoldus dictus de Almswilr cerdo dictus Lantvogt 1291 B III 48 *und die Bauern:* Wer. Hagen dictus Resi 1296 B III 310, Cûnrad Meyer genant Linders 1299 B III 510, Conradus Vogt dictus Schûrman 1300 B III 539.

* * *

Zum Schlusse geben wir den Bestand von fünf adeligen Familien, die sich bereits im 13. Jahrhundert in mehrere Linien gespalten und hienach pleonastisch benannt haben:

1. Conradus Gûtman de Hadestat 1254 AD 552 = Cûnrat der Gûteman XIII B = her Wern. und her C. der Gûtman von Hatstat HU QSG XIV 43 — her Wernher der Gûteman von Hadstat 1296 B = dominus

Wernherus Gůtman de Hadstat miles BD = dominus Wernherus de Hadstat dictus der gůte man 1312 BPa = (?) der Gůteman *Rufach* BH

dominus Wernherus dictus Juvenis de Hadesta 1260 Tr II 67 — Johans und Wernher gebrůdir von Hadstatt genant die jungen 1263 B *(Übers. d. 15. Jh.)* = nobilis vir Wernherus juvenis de Hadstat 1269 B = Wernherus de Hadestat dictus Junge 1269 ZGO XXVIII 392 = Wernherus junior dictus de Hatstat 1273 B = Wernher der junger von Hadestat XIII B = her Wernher von Hadstat der do was genemmet der Junge 1296 B — Conradus Wernheri junior 1304 QSG XIV 43 Anm. 2

«*Wernher von Hadestat surnommé d'Entringen*» *Colmar* 1264 Ingold 23

her Cůnrat der Harst von Hadestat 1292 RU 197 = her Cůnrat ter Harst 1296 B = (?) der Harst XIII B — juncherre Heinrich Harst BH.

2. Hugo junior dictus Monachus 1259 B I 371 — Hugo Monachus antiquior miles 1275 B II 159 — her Hug der Munich und her Hug der junge sin bruder 1281 Hg 598 — Hugo dictus Monachus senior miles Basiliensis filius senioris Monachi militis quondam Basiliensis 1286 B II 534 — her Hug der Münch der eltste 1293 B III 97 — dominus Conradus dictus Münch miles senior 1300 SWB 1830, 176 = dominus Cu. senior Monachus BPc — her Otte der junge Münch *Ritter Basel* 1299 ZGO XXVIII 437

dominus Chůnradus Monachus longus miles 1282 B II 378 = her Chůnrat der lange Můnich ein ritter 1299 B III 472 — Hugo dictus der lang Münch 1285 B II 493

Hugo dictus Gempenner, Hugo dictus Zwinger fratres dicti Monachi 1285 B II 493 = . Gempenarius miles 1286 B II 534, dominus Hůgo Monachus dictus Zwinger 1292 B III 77 = her Hug der Zwinger 1293 B III 97 = Hug der Munich dem man sprichet der Zwinger 1297 B III 385

dominus Guntherus Monachus miles dictus de Stetinberg 1288 B II 612 = Guntherus dictus Monachus de Stetenberc miles 1289 Tr II 368

dominus Hugo Monachus dictus Athenkurz miles 1290 B II 710 = her Hug der Münch Atenkurz 1298 B III 418 = dominus Monachus dictus Atenkurz BPa = Monachus Athenkurz BPb = der Kurzaten 1299 ZGO XXVIII 438

dominus Chůnradus Monachus filius domini Heinrici 1291 B III 32 = her Cunrat der Munch von sante Peter 1296 B III 260

C. dictus Münch de sancto Martino miles BL

dominus Burkardus Monachus de Lantzkron miles BD = dominus Burkardus Monachi de Lantzkron miles BD

Cůnradus Monachus Slegel BPb = her Kůnrat der Slegel XIV BKl.

3. dominus Petrus de Eptingen dictus de Blochmunt c. 1270 ZGO XIV 25 = her Petir von Eptingen von Blochmunt 1293 B III 122 — Johannes de Eptingen miles dictus de Blochmunt 1281 Boos 149 = Johannes miles de Eptingen dictus Blohmunt 1284 Boos 155 — Cůnradus de

Eptingen miles dictus de Blochmunt 1282 B II 383 = her Chůnrat von Eptingen dem man sprichet von Blochmunt 1293 B III 122 = Conradus de Eptingen dictus de Blochmunt miles 1298 Tr III 9

dominus Gotfridus de Eptingen dictus de Madeln senior miles 1288 B II 626 = Gôtfrid von Eptingen dem man sprichet von Madel 1295 Boos Nachtr. 181

her Peter von Eptingen dem man sprichet von Wartemberg 1296 Boos 184 = dominus Conradus de Eptingin Wartenberg 1296 Boos 185

dominus Johannes de Eptingen miles dictus de Waltikoven 1300 B III 544

dominus Spengelinus de Eptingen BPc = Jo. Spengeli de Eptingen BPd

dominus Cůnradus Sporer de Eptingen miles BD — der Spôrlin von Eptingen BKl

herre Johans der Púliand (von Eptingen) XIV BKl.

4. Cůnradus Schalarii de Benkon c. 1270 ZGO XIV 25 = dominus Conradus dictus Schalarius de Benkon 1291 B III 14 = Conradus Schalarius dictus de Benkon 1305 Boos 217 = dominus Conradus Scalarius de Benkon BA = dominus C. Schalarius de Vroberg seu de Benkon 1292 BL

Chůnrat der Schaler ein riter von Basil dem man spricht Rumelher 1288 B II 616 = Chůnradus Schalarius miles Basiliensis dictus Rumelher 1294 Tr II 438 = dominus C. Schalarius dictus Rumelher 1300 SWB 1830, 176 = dominus C. Schalarius dictus Rummelher 1300 Tr II 526 = Rumelher Schalarius 1295 B III 208 = C. Rumelher BL.

5. *Im* Necrologium Güntersthalense *(13.—16. Jh.)* NN I 296 ff. *stehen folgende Glieder der Freiburger Familie* Snewelin:

dominus Snewelin in Curia*)
Conradus Sneweli Berenloup**)
Hanmannus Snewli dictus Ellend
Cunradus Sneweli dictus Büsel
Cůnradus Sneweli dictus de Vorcheim
Johannes Snewelin dictus zem Wiger
Margaretha Snewelin dicta de Wiswil
Katharina Snewelin de Merdingen
herr Sneweli Růti = her Růti Snewlin

*) Hermannus Snewelinus senior miles 1255 FSp 1 = senior Snewelinus miles 1270 Tr II 155: Johannes Snewilinus junior 1272 B II 90 — Cůnrades seligen Snewelines dez ritterz dez jungen 1292 ZGO X 245: Cůnradus Snewlinus in Curia 1245 ZGO IX 255 = C. scultetus de Friburg in Curia 1255 ZGO IX 332 = Cůnradus Snewelinus in Curia miles 1258 ZGO IX 341 = Cunradus dictus Sneweli in Curia civis in Friburg 1259 HZB 134 = C. Snewilinus in Curia 1260 F 15 = Cunradus Snewelin de Vriburg dictus in dem Hove 1267 B I 495 — Dietricus Snewelinus de Vriburg dictus in dem Hove 1267 B I 495 = herre Dieterich Sneweli usserme Hove 1272 F 20 = her Sneweli in dem Hove *Ritter Freiburg* 1300 ZGO XV 234.

**) Růdolf Sneweli Berenlap senior NN I 302.

Snewelinus de Wiseneg miles
Johannes Snewelin dictus Gresser miles
Johannes Snewli dictus Grüninger
Ludwicus Sneweli de Landeck
Sneweli Kolman
Johannes Sneweli Küng. *Vgl.* ZGO XLIV 484.

In Anbetracht der mannigfachen Verzweigungen der genannten Geschlechter hat die gelegentliche officielle Adoption des Zunamens nichts Befremdliches: Gůteman, Harst, Půliand, Rumelher, Slegel, Gempenarius, Zwinger.*) *Eigentlicher Wechsel liegt wohl nur bei den beiden letzten vor; die Häufigkeit des Taufnamens* Hugo *in der Familie* Münch *dürfte die Veranlassung gegeben haben. Dass* Conrad Sneweli *einmal bloss* Im Hof *genannt ist, scheint keine Folgen gehabt zu haben. Und wenn z. B. gerade bei den Zweigen der Familie* Sneweli *das Bewusstsein der ursprünglichen Zusammengehörigkeit sich so zäh forterhielt, so ist der Schluss, dass es mehrere Jahrhunderte vorher ebenso gewesen, kein gewagter, das heisst, wir begreifen, wieso vergessen geglaubte altgermanische Namen zur Zeit der Entstehung der Familiennamen wieder auftauchen.*

*) Bertoldus dictus Sermizer de Núwenburg 1298 ZGO X 362 *heisst* 1297 ZGO X 320 *schlechthin* her Berhtolt von Núwenburg.

Herrgott I Prol. 9 sagt über die hier besprochene Erscheinung: «Nomen Principis, Comitis, diviso principatu vel comitatu, cessabat vel saltem seniori datum. Familiis in plures lineas separatis generale nomen familiæ sæpius omissum; contra specialia nomina a possessionibus vel aliunde accersita et retenta.»

Index grammaticus.

a *Compositionsvocal* 180
—a > e 575
— *fem.* 63
Abstracta 221. 456
—acar 177
—achar 177
«*Achtbürger*» 337
—acrus 177
ad < adal 45. 212
ada < adal 212
Adjectiv vorangestellt 452. 453
agnomine 550
Al. 43
al < adel 44
—al *eingeschoben* 211
—alah 177
Alberli 178. 182
Albertelin 49
Albertlinus 49. 182
Albertus 121
—aldus 176
— = ardus 177
alenamo 460
alias 667
«alius» 244
Allitteration 201. 202
alt 680
—alt 176
alte 679
alter 680
«alter» 244
am < amal 45
—an 224
— *Accusativ* 199
— *eingeschoben* 211
—and 44
Anfangsbuchstabe 674
— *gross* 506. 507. 544
—ant 185
antiquior 679. 689
antiquus 681
Appolt 176
—ara *ahd. fem.* 655. 660
archidiaconus 599
—arda 213
—ardus 177
— = aldus 31
— = olfus 32
armiger 298
—arra *ahd. fem.* 655. 660
—art 177
Artikel 452. 453. 506. 545
«*Arzt*» 575
—at = hart 6. 17
Attraction 592
au = aw 6
B. 43
—bach 360. 659
—bad 46
—baldus 176
—bard 198. 199
«Bart» 455
—bart 199
—bato 45
—baudus 46
«*Bauler*» 593
begehardus 620
begina 621. 622
beguina 622
Beilaut 180
—beke 364
Ber. 43
ber— = bern 132
—ber < bero 178
—berg 360
—berga 198
—berht 178
Berhtel 63
«Berner» 362
—bero 45. 46. 63
—bert 178
—berta 198. 213
«*Bertha*» 48
—bertus 2. 44
«Bilgerin» 77
bînamo 460
Bindevocal 452
—birc 63
—birin 213
—birn 63
—bodo 46
—bodus 46
—bogo 212
—bold 178. 198
—bolt 10. 14. 16. 24. 176. 178
—bort 198
—bot 45. 46
—bote (botte) 181
—boto (botto) 45. 46. 181
—botus 46
—brech < brecht 142. 146
—breht 2. 44. 178
—breth = breht 126
brûder 582
—brun 199. 200
brunni— 212
«*Bruno*» 48
Bu. 43
Bur. 43
—burc 63. 178
—burg 360
burgære 337
burgensis 264. 301
burger 338
—buto 46
C. 43
canonicus 603. 604
capellan 599
capellanus 599
cappellan 599
ch = tsch 5. 12. 17. 48. 134. 184
— z 18. 141
— = zh 134
«*Charlemagne*» 46
Chelhaldo 401
—chint 179
Chlodoveus 198
—cho 184
—chuon 46
—ci 48
civis 240. 300. 301. 336. 337. 338. 547
clein 681
clericus 601
—co 184
cognatus 582
«cognomen» 460
cognomento 231. 549
cognominatus 550
cognomine 231. 550
—coma 212
comendor 614
comendur 614
commendator 613
commendûr 615
—como 212
Comparative 224. 452
Compositionsvocal 180
Congruenz 592
conversa 621. 622
conversus 620
Copulativa 200. 215

—cozza 213
—cuan 199
—cund 178
«*Cuno*» 50
curatus 599
D. 43
d *Ableitung* 47
– daga 213
—danc 199. 222
—darp 199
de 252. 335. 340. 343. 365. 402. 598. 630. 631. 671. 685. 686. 688
«de eadem villa» 244
decanus 597
dem man spricht 551
—deo 46
«der» 632
der da heizet 552
der von 676. 677
Deutschherren 614
diaconus 599
dictus 342. 506. 545. 549. 552. 676
dier = der 452
«*Diesch*» 49
Diethericus, Dietherich 49
«*Dietzi*» 48
—dio 46
dir = der 452
discretus 299. 336
divites 337
domicella 298
domicellus 298
domina 336. 338. 548
dominus 263. 270. 335. 336
Doppelnamen italienisch 251
—dorf 360
—drud 178
—drudis 63
—drut 63
dur = der 452
—durft 222
E. 43
e *Compositionsvocal* 180
— < ei 153. 158. 167
— < œ 439
—e 181
— *apokopiert* 47. 48. 181. 454. 575
— *fem.* 63. 655
—e < i 22. 48. 49. 178. 182
— < o 48
ed < edil 212
edele 270
edelkneht 299
edelliute 299
edi < edil 212
eg— 212
eg < egil, egis 45. 212
eggi— 212
egi— 212
«*Egon*» 13
ei > e 415. 416. 419. 420. 424
— < e 439
eigen 300
Einnamigkeit 678
ek < ekki 212
ekki— 212
—el 183
— *eingeschoben* 211
— = elin 21. 23
Eligenta 89
elli < ellin 212
—ellin 183
Ellipse 455. 583. 679
—elm < helm 178
elter 106. 679
eltste 105. 689
em < erm 212
emi < ermen 212
emm < ermen 212
«*Emma*» 48. 56
emme < ermen 212
Emmerich 178
emn < ermen 212
en < erm 212
—en *fem.* 655
—en < —ene 176. 177
— *fem.* 659
ene < ermen 212
—ene 48. 176. 177
—ene *fem.* 655
«Engel» 63
engi < engil 212
—enlin 183
—eno 45. 176. 177. 178
—ent 185
—enta 89
—entil < wentil 177
—enza 61
—er 360. 362. 363. 364. 365. 368. 369. 452
— *eingeschoben* 212
—er < ger 178
— < her 4. 31. 178
— *patronymisch* 593
erc < ercan 212
erca < ercan 212
—era *fem.* 660
—ere < here 178
—ere *fem.* 655
eren < er 140
—erer 360
—ererin *fem.* 662
—eri *fem.* 656
—erin *fem.* 660. 662
erk < erkan 45
—erli 453
erm < ermen 45. 212
—ero 178
—erra *fem.* 660
—erre *masc.* 660
—errin *fem.* 660
—ert 15
— < hart 178
— < rat 140. 178
—es *französisch* 592
—ez *spanisch* 592
Fahrende 459. 467
familia 237. 238. 239. 247. 264
famulus 636
«*Feinsliebchen*» 452
Feminina abgeleitet 213
— *als Männernamen* 452
fer 589
—fert < frit 140. 151. 178
filia 578
filius 578
—fort < frit 140
frater 582
—frid 45. 178. 199
—fridis 63
friesisches Namensystem 209
«*Frisch*» 49
—frit 63
«*Fritz*» 17. 48. 50
fro 589
fron 589
fruoch < fruochan 45
frye 300
—fûrd < frid 140. 178
—fûrt < frit 35. 178
G. 43
—gang 199
—gart 63. 122
—gast 199
—geba 212
—gefuor 199
geheizen 552
Geistliche 231
genant 342. 552
genemet 552
genemmet 552
gener 582
Genetivnamen 187. 506. 507
Gepa, Geppa 53
—ger 178. 179. 198
—gerna 213
ges 198
«*Geschlechter*» 337
geselle 600
Gesellennamen 460
gil— < gisel 44
—gip 212
gis 198
gis— < gisl 45. 212
—gis < gisel 177
—gisa 213
—gisclus 177
—gislus 177
Gleichklang 198. 202
got 211
«Goterih» 197
gotes— 210
—gotha 213
—gotho 213
—gotus 2
Gotzenbreht 178
—gouwo 212
—goz 2
—goza 213
– gozza 213
Greda 55
—grim 199
—grîn < grîm 77
«*gross*» 452
grosselterlicher Name 101
Grossschreiben 544
groz 680
groze 680
gud 198
gund 198
—gunt 63. 178
Gunterlin 178. 182
—guot 63
Gysul 63
H. 43
h = tsch 48

—had 45
Handwerker 337
«*Hans*» 50
—har 198
—hara 213
—hard 198
—harda 213
—hardus = herus 31
hari 198
—hart 178. 199. 360. 659
—harta 213
—hat < hart 141. 154. 177
Häusernamen 401
«*Hausgenosse*» 583
—heidis 63
—heim 360
—heit 63
heizet 552
—helm 178
—heln < helm 42. 137
—hem < helm 42
—hemus < helmus 178
—hen < helm 42
Her. 43
her 335. 336. 548
—her 178. 179 198
—here 48. 178
—heri 178
—hero < here 178
«*Herr*» 602
herre 335. 548
—hilt 63. 178
Hofnamen 404
homo 636
honestiores cives 337
hospes 583
Hu. 43
—huge 48
—hugi 199
«*Hugo*» 48
Hurrebolt 176
husvrowe 336
i *Compositionsvocal* 180
—i 48. 181. 182. 183. 452
— *apokopiert* 199
— < e 452
— *fem.* 63. 655
— *italienisch* 592
—î 177
Ja. 43
—ich 184
—icha 62
—icho 184
id < idis 212
«*Ida*» 58
—ida 58
ie = i 139. 159. 161
—ier *franz.* 593
—ji 49
Jiutel 63
—ikon 360
—il 183
— *eingeschoben* 211
ille de 676. 677
—illi 183
—ilo 184
—ilt = hilt 63
imi < irmin 212
Imperativ 465. 466
in 343
—in 48. 177. 181
— *eingeschoben* 211
— *fem.* 64. 213. 216. 655. 656. 659. 664
— < ini 177
—în 177
— *fem.* 655. 664
—ina 63. 662. 664
—inc 185
—incha 58. 62
incuratus 599
—ind 185
—ine 48. 176. 177
— *fem.* 663
—ing 44. 185. 186. 593
—ingen 360
ingenuus 270
—inger 360
—ini 176. 177
—inin *fem.* 663
—inna *fem.* 216
—inne *fem.* 655. 664
—ino 45. 176. 177. 178
—int 185
—inta 58
Interjectionen 466
—inus 38. 48. 49. 176. 177
—inza 58. 61
—inzo 61
Jo. 43
Johanniter 613
—ir *eingeschoben* 212
irm < irmin 45. 212
is < isan 45. 212
—is *fem.* 63
—isal < gisl 177
—isc 224
—isclus 177
—isculus 177
—isus < gisus 177
it < itis 45. 212
—ita 58
«item» 244
«iterum» 244
juncherre 299
Judita 58
Judinta 58
jung 679
junge 105. 689. 690
junger 106. 107. 680. 689
jungo 680
junior 99. 106. 107. 117. 248. 679. 689. 690
juvenis 106. 299. 679. 689
—iza 61
k *Ableitung* 46
kapplan 599
«*Karl*» 46. 568
—ke 49
Kelhalde 401
ketill 210
kilcherre 595
—kin 22. 184
Kinden, der 407
—kint 179
«*klein*» 452
Klosternamen 231. 457. 594. 622
kneht 299
—ko 184
—kono 45
koufliute 337
koufman 301
—kůn 46
«*Kuno*» 48
kuon 213
«*Kurt*» 10
Kurzformen 50
l *Ableitung* 47
Lallnamen 195
—land 199
—landa 213
—lant 199
lantkomendůr 614
Latinisierung 48
—le = li 22. 24
—leiba 213
—leip 178
—ler 453
—lerin *fem.* 662
—li 182. 486
liber 237. 238. 263. 264. 270
liberalis 264
—lih 225
—lin 49. 182. 183. 452. 453. 468. 509. 567
— *fem.* 659
—lina *fem.* 664
—lint 63. 197
litus 646
—liub 179
liupriester 598
liut— 59
—loub 63
—lub 179
Lud. 43
lud— 59
Ludowicus 198
«*Ludwig*» 123
lupriester 598
lůpriester 598
lûpriester 598
lůpri^{e}ster 598
lûtname 460
lůtpriester 598
M. 43
—ma < man 142
magister 336. 547. 607
maior 679
—man 49. 179. 180. 369. 659
mancipium 122. 240. 629. 636
Manegolt 27
—mar 198. 199. 659
maritus 582
mater 582
Meinwerteli 183
meister 336. 547. 608
meliores cives 337
—mer < mar 178
mercator 337
—merin 213
Metronymica 587
«*Meyer*» 486
miles 239. 240. 263. 270. 278
miltinamo 460
ministerialis 238. 240. 263. 278. 298. 299
minor 679
—mir 198
Mőscherlin 183

—mot 198
mud 198
mund 198
—munda 213
—munt 198. 199
—muot 199. 222
—můt 63
N. 43
n *Ableitung* 47
nachkome 583
nachome 583
Namenswechsel 82. 231
naname 461. 551. 552
—nand 185
—nanda 213
«natione» 262
—ne^{n} *fem.* 655
nepos 583
—ni 213
—nîd 199
—niu 213
—niwi 213
nobilis 237. 238. 263. 264. 270. 298. 346. 646. 655
nobilitas 299
«*Nokk*» 29
nominatus 551
nomine 342. 550
Nonnen 587
nuncupatus 551
—nzo 61
O. 43
—o 48. 178. 181. 183. 194
— < a 575
— < e 452. 575
ö < e 464
ǒ = uo 29
—oalus 177
Ǒckerli 178. 183
—of < olf 13
Oheimsname 100
—oinus 176
—olah 177
—old 198
— = olf 176
—olf 176. 198
— = old 4. 124
—olh 177
—oloh 177
Ǒlrich 121
—olt 176
— = olf 176
—olva 213
—ond 185
—oni 176
—ont 185
—ordus, ort 3. 15. 23
—ort < rat 178
Ortsname 677
Otegeba 60
Otilia 93
«*Otto*» 48
ou > o 372
P. 43
Papstnamen 231. 594
Participialnamen 44. 185. 224
Partikelcomposita 221
«*Pate*» 575
—pato 45
patronus ecclesie 595
Patronymica 44. 185
«*Paul*» 593
—pech 364
—peck 364
«Peregrinus» 77
—perht 178
—pero 45. 46
—perta 213
—pertus 44. 178
«*Perzy*» 48
Peterscha 93
pfaffe 597. 601. 602
pfaphe 597. 602
pfhafe 602
Phantasienamen 63
Phina < Savine 93
—pirin 213
plebanus 597
Pleonasmus 344
—pod 46
—podo 46
—porta 213
—pot 46
—pota 213
—poto 45. 46
Prädicat 592
prænomen 460
—preht 44
— = pertus 128
prenomine 550
presbyter 600
—pret 178
priester 600
pronomen 460
puer 298
Punkt statt Name 674
qui appellatur 551
qui cognominatur 550
qui cognominatus est 550
qui dicitur 231. 550
qui nuncupatur 551
R. 43
r *Ableitung* 47
—raban 213
—rad 198
—ram 177
—ran < ram 19. 143
—rat 63. 178. 199. 222
rector ecclesie 595
rein— < regin 44. 127
Reinboldelin 183
Reinböldelin 49
Reinbǒldelin 158. 176
relicta 583
residens 644
ric 198
rîch 210
—rich 178. 179. 199
—richa 213
richen, die 337
Richinza 61
—ridus < rat 178
«*Rietsch*» 49
—rît 199
rith 198
Ritschart 178
Robertus 186
Rostan 186
Ru. 43
Rückbildung 49
«*Rudenz*» 61
«*Rüegg*» 32
Růlenderlin 160. 183
Ruman 79
Rumelher 178
— run 63
— ruoh 222
«*Ruosch*» 49
«*Rüsch*» 49
«*Ruuz*» 48. 49
s *Ableitung* 47
sacerdos 596. 604
«*Sauter*» 575
sch < tsch 136. 184
— < zh 49. 134
—scha < issa 93
scherpher 681
—schi 49
—schinus 49
schůlmeister 610
schwache Vollnamen 45
«scilicet» 262. 550
scolaris 601
— se < tje 49
—*sen* 583
senex 679
senior 99. 105. 106. 117. 679. 689. 690
serviens 237. 247. 263. 299
servus 237. 298. 299. 629. 636
seu 669. 670. 671. 690
sî— < sigi 44
Siegel 403
sig— < sigis, sigur 45. 212
—sind 199
—sint 63
sive 665. 669. 681
Slaven 84
socius 583
—*sohn* 583
soror 583
st *Ableitung* 47
starke Kurznamen 46
— stein 360
Stevin 81
strennuus 299
strenuus 299
subdiaconus 599
subditus 637. 644
successor 583
—suon 199
Superlative 224
Sute 401
Suto 401. 575
swestersun 583
swestir 583
Symond 80
t *Ableitung* 47
—taga 213
Taufname 678
— te < tje 49
techan 607
—terp 199
—tet 178
Tevit 68
Thoman 81
Thomman 82
—tje < ke 49
tochterman 583
tohterman 583
—trud 178

tsch 131. 136. 184
—tschi 48. 49
—tschin 48
—tschinus 48
tûmherre 607
u *Compositionsvocal* 180
û — ô, œ 168
—ualus 177
«Übername» 461. 462
Übernamen ahd. 218
ude < udel 212
—uina 213
—uinus 176
Ul. 43
ûl < ûdel 44
—ul *eingeschoben* 211
—ulba 213
—ulfus 176
—ulp 213
—ulpa 213
—ulpia 213
—ulus, ula 50
Umkehrung 200
Umlaut 45. 181. 658. 659. 663
—un *eingeschoben* 211
— < uni 177
—unc 185
—und 185. 224
—ung 44. 185. 186
—uni 176. 177. 211
—unt 185. 224
uod < uodal 45
uodi < uodîl 212
urbanus 248. 264. 337
uxor 583
van 251
Vatersname 98
vel 669. 670. 671
ver 336
Verhärtung des Stammauslauts 53
Verkürzung 659. 664
— *des zweiten Compositionsteils* 177
Verwandtschaftsnamen 218
—veus 44. 198
Via < Sophia 95
vicarius 600
viceplebanus 598
«videlicet» 550
villani 238
—virt < frit 35
vocabulo 550
vocatus 342. 551
Vogelweide, Walther von der 369
Völkernamen 213
Volkszahl 366
Vollnamen, Diminution 49
— *schwach* 212
— *secundär* 215
von 303. 335. 340. 343. 347. 360. 365. 402. 598. 631. 632. 633. 644. 686. 688
vor 336. 589
Vorname 678
vrie 270
vri man 637
vro 336. 589
vron 589
vrowe 336
vur 336
—vûrt < frit 140. 178
—wacar 177
—wach 177
«Währer» 40
Wal. 43
—walah 177
—walch 177
—walt 199. 213
—wan 222
—wanc 222
—want 177
—wantil 177
Wappen 403. 406
—warda 213
—wart 199. 659
Wer. 43
—werc 199
—wic 22. 55. 56
—wich 2. 22. 44. 55. 56. 144. 151
—wicis 55
—wicus 2. 44. 144. 151. 198
—wig 26. 55. 56. 63. 199. 222
—wigis 55. 56
—wigus 44
wih 26. 198
Wil. 43
—wiler 360
willi— 212
—wilr 360
win 198
—win 176. 178. 179
—wina 199. 213
—wini 176. 199
Winli 50
—wip 179. 183
wirtin 336
wit 198
Wolantinus 49. 82
wolch— < wolchan 45
wolf 197
—wolf 213
«Wolvolf» 198
Wortstellung 299. 341. 344. 346. 507. 545
wunni— 212
—wûrt < frit 35
Würzburg, Conrad von 336. 401
yunge 680
z < tj 184
—zan 211
ze 343
—ze < ke 49
zh 48. 134. 136. 184
zilige 451. 680
—zinus 48
—zo 184. 194
Zuname 691

INDEX ALPHABETICUS.

A.

Aaron 65
Aba 574
abbas 468
abbatissa 468
Abbo 230
Abenza 61
Abergold 561
Abergolt 561
Abezwib 179
Abinza 61
Ablaz 456
Abraam 65
Abraham 65. 563. 564
Abrahamus 65
Abrecht 1
Abreht 1. 619. 636
Absalon 65. 408. 589
Absolin 65. 408. 659
Absolon 65. 408. 589
Abunsun 587
Acbuto 46
Accherriter 610
Acchiharius 212
Acchilt 196
Acchirriter 469
Aceman 179
acer 459
Acetum 414
Ach, de 310
Acha, de 310
Achard 190
Ache, de, von 310
Achein, von 633
Acherman 468
Achilles 566. 618
Achkerman 469
Achze 130
Ackahilt 196
ackerknecht 468
Ackerman 468
Ackermannin 469. 656
Ackerritter 469
Ackes, zur 405
Ackirman 468
Adabraht 45. 212
Adal 47
Adalbero 1. 46. 110. 118. 124. 130
Adalbert 121
Adalbertus 123. 124
Adalbreht 2. 118. 121. 124
Adalbret 118
Adaldegin 2
Adalgisa 213
Adalgisus 177
Adalgoz 2. 124. 214
Adalgoza 213
Adalgyselus 177
Adalhere 178
Adalhuge 178
Adalhun 214
Adalhusen, de 253
Adalinc 185
Adaling 186
Adalo 192
Adalpirin 213
Adalraban 213
Adalscalch 216
Adalswab 214
Adaltrud 198
Adalunc 185
Adalunchus 185
Adalung 185. 186
Adalungus 186
Adalusta 224
Adalwach 177
Adalwalach 215
Adalwalt 213
Adalwich 44
Adalwicus 44
Adalwin 2. 124
Adalzeiz 196
Adam 65. 130. 632
Adamar 45
Adamnanus 84
Adbold 45
Adbraht 45. 212
Addasto 47
Adel 47
Adelberg 1
Adelbero 1. 46. 123
Adelbert 111
Adelbertus 2. 123. 124
Adelbirn 51. 63
Adelbrandus 230
Adelbreht 119. 120. 124
Adelbret 111
Adelbreth 2
Adeleidis 51
Adeler 408
Adelgolz 2
Adelgos 2. 130
Adelgôsin 130. 656
Adelgôssin 130. 621. 656
Adelgotus 2
Adelgoz 2. 130
Adelgôz 130
Adelheda 51
Adelhedis 51
Adelheid 51
Adelheidis 51. 124. 638
Adelheit 51. 116
Adelho 130. 230. 638. 669
Adelhusen, de 253
Adelingus 185
Adellinda 124
Adelnhusen, de 641
Adelpertus 2
Adelpreht 2
Adelricus 109. 110
Ademunt 226
Aderich 2. 45
Adilbero 1
Adilbertus 2. 124
Adilgoz 2
Adilgozus 2
Adilhedis 51
Adilheida 124
Adilheidis 51
Adilheit 51
Adilman 130
Adler 408
Ado 192
Adolachus 229
Adoldus 212
Adolf 45. 130. 230. 638. 669
Adolfus 212
Adulhiet 51
Advocati 499. 583. 589
advocatissa 501
Advocatus 499. 506
Advocatus de Blazein 683
Advocatus de Burgendun 684
advocatus de Creigen 667. 674
advocatus de Fridingen 667
Advocatus de Merdingen 683
Advocatus de Roseburch 668. 683

Advocatus de Seldon 683
Advocatus de Swarzinberc 683
advocatus de Swarzinberch 683
advocatus de Waltkilicha 683
Adward 212
Adwig 212
Adwin 45
Aebbic 46
Aella 192
Aesic 46
Aeskwin 45. 177
Affen, zim 369
Agata 86
Agatha 86
Agathæ 86
Ageta 86
Agnes 63. 86. 621. 634
Agnesa 86. 622
Agnese 87
Agneta 86
Ago 192. 227
Agona valle, de 253
Agricius 65
Agrigin, de 253
Agstein 369
Agsteine, zem 369
Agtan, zem 369
Aha, de 605
Aharon 563
Ahtemutte 463. 632
Aichun, under 375
Aigelwardus 14
Aigo 195
Ailvarin 576. 656
Ainradus 222
Akerman 468
akirriter 469
Akkerman 468
Akkerritter 469
Alaliub 222
Alapfer 353
Alaphen, de 310
Alavivus 44
Alawic 44
Alawih 44
Alazeiz 196. 222
Alba 449. 656
alba Domo, de 369
alba Turri, de. in 303. 369
Alban 130
Albansman 469
Albarn 2
Albedo 408. 608
Albellonwasser 408
Alben 177. 189. 593
Albenære 189. 593
Alber 130
Albercht 2
Alberchtus 2
Alberhtus 2
Alberich 118
Albericus 566. 572
Alberih 572
Alberli 130. 182
Albero 1. 2. 124. 597
Albert 2
Albertelin 2
Albertlinus 2. 182
Albertulus 50
Albertus 2. 105. 116. 117. 120. 124. 130. 605
Albgast 573
Albi 182
Albilie 139 304. 587. 591
Albillenwasser 408
Albin 177. 189
Albine 177
Albinus 189. 229
Albitho 227
Albn 177. 189
Albo 2. 605
Alboni 177
Albotto 130
Albrech 2
Albrecht 2
Albrect 2
Albreht 2
Albric 572
Albrich 566. 572
Albricus 572
Albrih 572
Albrun 572
Albun 177. 189
Albungus 2
Albuni 189. 593
Alburg 130. 592
Albus 265. 268. 303. 449. 457. 458. 459
Albust 47
Albustus 47
Albuuin 177
Aldebrandinus 49
Aldrich 130
Alduom 188
Aldus 192
Alebrandus 230
Alegast 566
Alenspach, von 637
Aler 408
Alewich 2
Alewicus 2. 44
Alexander 566
Alexandri 563
Alexis 65
Alexius 65
Alfheri 572
Alfuc 16
Alfunsus 198
Algast 567
Algerus 124
Algothus 2. 130
Algotus 2
Algoz 2. 131. 666
alia parte Reni, ex 387
Aliand 185
Aliberta 213
Alin 131
Alisazo 212
Alker 124
Alkerus 2. 131. 178
Alla 192
Alla, de 253
Allamannus 557
Alleluia 92
Allenlanden, von 463
allen Winden, ze 370. 675
Allo 229
Almenshoven, de 279
Almeswilr, de 310. 637. 644
Alminshoven, de 279
Almswilr, de, von 310. 644. 668
Almůt, de 279
Alois 202
Alolachus 229
Alpergula 50
Alpuni 189
Alsa, in 370. 634
Alshusa, de 233
Alswil, de 279
Alswilr, de 279. 310. 630
Alswilre, de 279. 299. 618
alt Burgi 408. 632
Altalah 177. 215
altbußer 509. 633
Altcarl 218
Altdorf, de 310
Altduom 188
alte 408
alten Barre, zu dem 405
Altenach, de 639
Altenache, von 639
Altenkastele, de 279
Altennach, de 639
Altenwege, inme, ze, zem 370
Altgassun, in der 370
Althun 214
Altinbach, de 310
Altine 177
Alting 185
Altkilch, de, von, ze 310. 402. 596. 608. 652
Altkilche, de 599
Altlinchon, de 616
Altlinsmen 408. 428. 670. 680
Alto 178
Altolah 177. 215
Altorf, de 310
Altrich 230
Altswab 214
Altthuring 214
Alttuom 221
Altům 221
Altun 177
Altung 185
Altuni 177
Altuom 188
Altwalh 177. 215
Alvari 592
Alwissina 408. 662
Alyan 221
Alzena, de 279. 652
Alzey, von 563
Alzina, de 253
Amadeus 65
Amaiz 51. 63
Amal 47
Amalgoz 214
Amalongus 572
Amalricus 572
Amalunc 185. 189. 572. 573
Amalung 572
Amalungus 186. 566. 572
Amalunhc 185. 572

Amalus 47
aman 469
Amandus 65
Amaratvilla, de 253
Amaratzwilr, de 311. 641
Amata 87
Ambeck 576
Ame 408
Amedeus 65
Ameleswilre, de 279
Amelricus 2
Amelunc 185. 572
Amelung 186. 566
Amelungus 124. 566
amen 469
Amicus 65
Amideus 65
Amildrut 51
Amilhardus 2
Amilrichswile, de 253
Amilunc 265. 566
Amita 51. 58. 229
Amizo 227. 228
Amman 303. 469. 670. 671. 684
Amman de Waltkilch 684
Ammanin 469. 656. 662
Ammannin 469. 656
Ammelung 566
Ammen 469
Ammerin 469. 622. 662
Amolton, von 279
Amoltron, von 279
Amor 408
Amozo 2. 131
Amparingen, de, von 253. 279
Amperingin, de 279
Amphalisa 566
Ampringen, von 279
Amradswilr, de 311. 641
Amtze 131
Amzo 131
Anagiol 268
Anamuot 222
Ananias 562
Auastalt 216
Anastasia 87
Anawalt 216
Anawan 221
Anawanc 221
Anchises 198
Andela, de, von 279. 617. 641
Andelahe, von 279. 641. 675
Anderangest 370
Andernangest 370. 463
Andernanst 370
Andreas 65. 131. 598. 639
Andres 66. 131
Andsecg 219
Andustrius 66
Anegrete, von 279
Anesorge 463
Anesorgen 463
Angelâ, bi thero 404
Angelus 414
Angen, zem, zim 370. 652
Angenesa 87
Anger, an dem 370
Angers, de 558. 607
Anginesa 87. 660
Angist 265. 408
Angist, an dir 370
Angli 131
Anglicus 553
Angnelin 131
Angnes 87
Angnesa 87. 131
Angnese 87
Angrette, von 279
Angulo, in 303. 399
Anifius 66
Anlas 408
Anman 469
Anna 51. 63. 195. 641
Anne 51. 621. 657
Annicona 213
Anninwillare, de 677
Anniwilare, de 685
Anniwilare —monte, de 685
Anno 2. 195
Ansberg, de 641
Anschisus 198
Anschozingen, de 676
Anschozsingen, de 639
Ansegis 177
Ansegiselus 177. 198
Ansegisus 198
Anselmus 2. 119. 178
Anshellmus 3
Anshelm 3. 120. 131. 589
Anshelms 131. 583. 589. 654
Anshelmus 3. 118. 124. 131. 562
Ansheln 131
Anso 192
Ansoltesheim, de 279
Ansoltingen 347. 364
Ansoltingen, de 364. 611
Ansoltinger 353. 364
Ansoltzheim, de 253. 605
Ansolvesheim, de 279
Ansorga 463
Ansperi 463
Anthelm 222
Anthonius 66
Anthuge 48
Anthugi 189. 199. 222
Antianus 66
antiquum Ripelinum, ad 405
Antonius 66
Antresbach, de 253
Antwart 222
Antwich 221
Anuuic 221
Anwilr. de 639
Aostargaoz 214
Aotchneht 216
Apia, de 279. 667
apotecarius 518
apotekarius 518
apothecarius 518
apothekarius 518
Appenwilre, de 311
Appinwilre, de 253
Appo 3
Appolt 131
Aquiano, de 607
Arbeit 408
Arbeo 216
Arbio 216
Arbirn 218
Arbo 3. 679
Arbor 408
Arburch, de 601. 616
Arburg, de 253
Archenfridus 15
Arczat 510
Arenmannin 408. 656
Arenmennin 408. 656
Arga 196
Argaid 196
Argentina, de 253. 293. 329. 344. 362. 618. 639. 654. 670
Argentinensis 353. 362
Argentinus 353. 362
Argezere 353
Arguel, de, von 279. 311
Arguello, de 311
Argwel, von 311
Aribo 3. 195. 216
Aristotules 571
Armannus 408. 646. 675
Arlesheim, de 597
Arlisdorf, de 311
Arlishein, de 311
Arlongus 15
Arlshein, de 311
Arn 46
Arnestus 3
Arni 3
Arnis 47
Arno 46
Arnœltin 131. 656
Arnold 3
Arnoldes 131. 583. 589
Arnoldi 131. 583. 589
Arnoldus 3. 120. 121. 124. 131. 589
Arnoldz 131
Arnolf 176
Arnolfus 3
Arnolstorf, de 279. 311. 596. 666
Arnolt 3. 124. 131. 176. 589. 638
Arnolth 3
Arnoltz 131. 583. 589
Arnoltzbach, de 639
Arnolz 131. 583. 589
Arnordus 3. 176
Arnzdorf, von 641
Aronoldus 3
Arowa, de 311
Arowe, de 311. 641
Arŏwe, de 311
Arpins 269. 665
Arpus 46
Arra, de 279. 666
Arrowe, von 311
Artusius 566
artzat 509
Arwangen, de, von 311. 641
Arwel, de 311
Arx, von 641

Arxer 353
Arxere 353
Arzat 509
arzet 510
Asaph 66
Ascatala 210
Ascatla 210
Ascelinus 184. 192
Ascher 563
Aschier 470. 558
Aschiêr 558
Ascitla 210
Ascwini 45. 177
Aseborc, de 273
Aseheim, de 665
Asenburc, de 256
Asicho 46
Asig 46. 192. 229
Asiheim, de 253
Asik 46
Asinum, ad 375
Asinus 265. 414
Asito 47
Aslan, de 250
Aso 192
Asoel, de 256
Aspa, de 253
Aspach, de 279
Asprandulus 50
Assinburc 51
Asterwalde, van themo 404
Astralabius 66
Asuel, de 256
Ata 195
Atenkurz 408
Athal 47
Athala 47
Athalbarn 218
Atheboldus 198
Athelinus 184
Athenkurz 408
Atheri 212
Athicus 192. 229
Atih 46
Atseherin 558
Atschier 558
Atta 195. 229
Attemswilr 360
Attemswilr, de, von 311. 312. 639
Attemswilre, de 617. 644
Atticus 192
Attili 195
Atto 192. 195. 230
Attost 47
Atwih 212
Atze 131
Atzeko 184
Atzen 188
Atzman 131
Atzo 131
Aubrecht 3
auceps 540. 635
Audepertulus 50
Auferinus 66
Augant (?) 185
Augŏst, de 253. 605
Augusta, de 644
Augustinus 66
Auilant 216
Aurelia 95
Aureus 405
aurifaber 336. 514
aurifex 514. 545
auriga 510
Auriwandalus 215. 572
Ausinus 177
Austrud 198
Autari 199
Autperta 213
Ava 51. 195. 230
Avaro 218
Avarwan 221
Avo 195. 228
avuneulus 408
Aw, de 364
Awarius 364
Awigaoz 214
Azaliub 179
Azaman 179. 180
Azamannus 179
Azawib 179
Azechindus 3
Azekin 184
Azekind 179. 180
Azelinus 3. 124
Azeman 179
azer 170
Azetrud 178
Azikin 184
Azo 3. 131. 192
Azolf 176
Azserin 470. 660
Azzaldrud 178
Azzo 3. 124. 131. 188
Azzonis 188

B.

Baba 195
Babelhen, de 311
Babest 408
Babiler 353
Babist 408
Babo 195
Babolenus 229
Babst 408
Bach, cer, ze, zer, zů der 370
Baehe, ze dem 370
Bacheler 171
Bacheler de Fierreto 687
Baehem, de 617
Bachheimer 353. 617
Bachhein, de 641
Bachina 131. 589. 662
Bacho 131
Badanolf 211
Baden, de 253. 271. 279. 311. 604. 607. 667. 677. 682
Bader 510
Badin, de 253. 279. 604
Badstuben, bi der 370
Baduila 226
Bajoarius 213
Baior 213
Baiorin 216
Baiuarius 213
Balajus 269. 459
Balaste, zem 386
Balbo, de 298
Baldamar 131
Baldecke, von 280
Baldegga, de 280
Baldegge, von 280
Baldeke, von 280
Baldemar 3. 131
Baldemarus 3. 131. 303. 596. 600. 608. 618
Balderat 124
Baldimarus 3
Baldingen, de, von 311
Baldinger 353
Baldingus 185
Baldiprehtus 3. 180
Baldolfus 3. 597
Baldolzhein, von 311
Baldr 220
Baldung 185. 186
Baldzo 192
Balerstorf, de 280
Balgowe, de 280
Balihaldun, de 370
balistarius 510
Ballinger 353
Ballomeres 228. 457
Balma, de, von dir 275. 298. 370
Balmunc 186
Baltegg, von 280
Baltershein 347
Baltershen 347
Baltha 460
Baltstal, de 311
Balzo 192
Balztal, de 311
Bamenang, de 342. 639
Bamnach 347
Bamwart 470
Banast 386
Βανδαλάριος 227
Banthileon 347
Bantrix 87
Banvarus 471
Banwarde 471
Banwardi 471. 583
Banwardus 471
Banwart 470. 475
banwart sun 578
Banwarte 471
Banzleip 178
Bapest 408
Bapst 408. 675
Barata 269
Barba, ab, eum 268 408
Barbarossa 408
Bardus 213
Barhant 303. 408
Barill 190
Barle 364
Barle, de, van 364
Barman 3
Barmswil, de 312
Barnhusen 347. 363
Barr, von 405
Barra, de 311
Barraban 576. 679
Barre, de, von 280. 641
Barrer 353
Bart 408
Bart, mit dem 408
Barte, zem 370
Bartenheimin 347. 656
Bartenhein 347

Bartenhen, de 311. 670
Bartholomæus 66
Bartholome 66
Bartholomeus 66. 131
Bartlin 131
Barton, zer 370
Bartunhen, de 311
Barwardus 132
Basel, von 311. 668
Baselær 362
Baselarius 303. 353
Baseler 303. 353. 630
Baselwint 303. 409
Basensun 587
Basil, de, von 311. 637
Basilarius 303. 353
Basilea, de 253. 311. 362. 613. 620. 641. 666
Basilcr 353. 675
Basiliensis 353
Basilla 87
Basilwint 409
Basina 201
Basler 303. 353
Baslerin 353. 621. 660. 662
Baso 131. 229
bastardus 458
Baten, von 311
Batenhein, de 612
batstûber 510
Battenhein, de 280
Battenhen, de 280
Baularii 583. 589
Baularius 589. 593
Bauler 593
Baulere 593
Bauo 133
Bauularii 583. 593
Bauwalarius 593
Bauwarius 553
Bavo 227. 230
Bawalarius 593
Bawelarii 583
Bawelarius 593
Baweler 593
Bawelerin 662
Bawlarius 593. 617
Bawlere 593
Bawoner 593
Bayamondus 5
Baza 184. 226
Bazt 109
Beata 87
Beatrix 87. 95
Beatus 66
Bebeler 353
Bebener 353. 634
Bebestin 408. 656
Bebicon 317
Bebiler 353
Bebilinheim, de 280
Bêbingen, de 270
Bebinolf 211
Bebler 353
Beccus 46
Becelin 132
Becelinus 230
Becellinus 132
Becharius 510. 546
Bechburc, de 271
Bechburch, von 271
Bechburg, de 271. 603. 679
Becheler 303. 471
Becherer 510. 618
Bechererin 510. 662
Becherli 409
Bechiler 303. 471
Bechin 51
Bechler 370
Bechpurk, de 271
Bechrerin 510. 662
Bechtoldus 3
Beck 510. 607
Beger 553
Bêger 553
Begero 303. 553. 677
Begero albus 303. 449. 553. 686
Beghart 131. 471
Beging 131
Begir 553
Behain 553
Beheim 553
Behein 553
Behem 303. 553
Behemin 553
Behen 553
Behimin 553
Behpurc, de 603
Beicharius 546
Beiger 553
Beiging 131
Beilz 409
Being 131
Beinger 353
Beining 185
Beinkon, de 612
Beinung 185
Beinwilr 360. 361. 599
Beinwilr, de 361. 597. 599
Beinzo 132
Beischardus 510. 546
Beischarius 510. 546
Beischer 510
Beisseli 131. 638
Beitscher 510
Bela 51. 63. 622. 657. 659. 660. 661. 662
Belbs 409
Belch 409
Beldegg 220
Beldrih 45
Beler 409
Beli 52
Belima 87
Belina 51. 63. 661. 662
Belinun 131. 587
Bellehein 347. 633
Bellere 409
Bellez 409
Bellezo 409
Bellikon 347
Bellikon, de, von 311. 343
Bellime 87
Bellinchon, de 280. 311
Bellinkon, de 311
Bellize 409
Bello, de 312
Belpa, de 253
Beltz 409
Belyma 87
Belz 409
Belz, an dem, de 371
Ben 46
Benardus 3. 177
Benchon, de 311
Bendewile, de 253. 605
Bendewilr, de 611
Bendorf 347
Bendorf, de 311. 670
Benedict 66. 131. 679
Benedicta 87. 622
Benedictus 66. 190. 229. 604. 679
Benendorf, de 639
Benggeler 409. 510
Beni 132
Benigna 87. 131. 622
Benignus 67. 229
Benin 132
Beningna 87
Beninus 3. 132
Benkon, de 280. 311. 669
Bennaka 192
Benned 47
Benner 510. 634
Bennerin 471. 660
Benninus 132
Benno 192. 229
Bennolinus 192
Beno 229
Bentet 178
Benzelin 132
Benzenowe 347
Benzo 118. 132
Ber 409
Berahthraban 219
Berahthund 196. 219
Berangarius 132
Berchdoldus 4
Bercheim, de 280
Bercheimestein, von 280
Berchein, von 280
Berchi 5
Berchin 5
Berchinus 5. 132. 644
Bercholt 4
Bercholtz, de 620
Bercholz, de 253. 280. 606. 668. 679
Berchta 52
Berchte 52
Berchtold 132. 638
Berchtoldus 4
Berchtolt 4. 105
Berchtunc 186
Berci 5
Bercman 371
Bercta 52
Berctholdus 4
Berctodus 4
Berctold 105
Berctoldus 4
Berctolt 4
Berdbert 198
Berdoldus 4
Bere 132. 409
Berenlap 409. 690
Berenloup 690
Berenschin 135
Berenvels, von 280
Beretholdus 4

Beretholdus Heimo 107
Berewardus 3. 124. 180
Bergarius 3
Berge, am, amme, an dem, de, zem 253. 344. 371. 630
Berger 371. 668
Bergerin 371. 660
Berger von Basel 685
Bergheim, de 280. 670
Berghein, von 280
Bergholtz, de 280
Berghusen, von 633
Berhalder 371
Berhinus 5
Berhta 52. 124
Berhtel 63
Berhthimil 200
Berhtholt 4
Berhtoldus 4. 124. 132
Berhtolfus 124
Berhtolt 4. 105. 124. 638
Berich 46
Berig 46
Beringer 3. 124
Beringerus 124
Berinza 61
Berkeswile, de 644
Berlewinus 3. 619
Berli 3. 132
Bêrli 134
Berlikein 347. 677
Berlinkon, de 280
Bermender 525
Bermenter 525
Bermeswilr, de 311
Bermeter 353. 525. 632
Berminer 525
berminere 525
Bermswilr, de 311
Bermzwilr, von 312
Bern 3. 46. 124
Bern, von 312. 566
Berna, de 280. 312. 641
Bernandi 132. 583. 668
Bernant 4
Bernard 190
Bernardi 132. 583
Bernardus 4. 123. 124. 616. 619
Berne, de, von 312. 362. 598. 602. 607. 610. 613. 641
Berner 1. 132. 301. 336. 353. 362. 562. 566. 653
Berner, zum 402
Bernere 353. 675
Bernerin 353
Bernerus 4. 178. 362. 597
Bernes 132
Berngeringen, de 666
Berngeringin, de 646
Berngerus 4. 614
Bernhardulus 192
Bernhardus 4. 124
Bernhart 4. 124. 132
Bernher 4. 132. 566
Bernhere 4. 111. 112. 125
Bernherus 4. 125. 132. 612. 615. 638. 670
Bernhund 219
Bernhuser 353. 363
Berno, de 4. 312. 342. 362. 597. 610. 621. 653. 675
Bernoldi 132
Bernolt 1. 132
Bernoltz 132. 583
Bernowe, de 272
Bernowe-Gûtenburk, de 682
Bernowo, de 271
Bernswilr, de 641
Bernuni 205
Bernvels, von 280
Bernwardus 132
Bernwart 132
Bernwelf 196. 220
Bernwilr, de 639
Bero 132. 218. 409. 667
Beroltzwilr, de 639
Berolzwilr, de 639
Berolzwilre, de 639
Berotheus 229
Berotheus sive Marcus 73
Berowelp 196. 220
Berschi 5. 132. 638
Berschin 5
Berschinus 5. 630. 639
Bersci 5
Berse, de, von 280
Berta 52. 192
Bertha 52. 63. 223
Bertholdus 1. 110. 122. 124
Bertholfus 4
Bertholt 110. 111
Bertina 132. 663
Bertlin 409
Bertoldus 1. 105. 116. 117. 123. 132. 176. 638. 679
Bertolf 4
Bertolfus 1. 176
Bertolomeus 67
Bertolt 4
Bertram 4
Bertschi 5
Bertschin 5
Bertschinus 4. 132. 610
Bertsci 5
Bertzinus 5
Berunch 5
Beruuini 177
Berward 132
Berwardus 124. 132
Berwart 132
Berwartin 132. 656
Berwelph 196
Berzhin 5
Berzi 5
Berzin 5. 642
Berzinus 5
Berzschinus 5
Bescelinus 230
Beschelarius 303. 471. 667
Bescheler 303. 471. 667
Bescheli 132
Beser 576
Besser 409
Betburin 347. 371. 677
Betbûrin 371. 656
Betendorf, de 641
Beterescha 93
Bethlach, de, von 312. 401. 596
Bethlacha, de 645
Bethwilr, de 312
Betilare 409. 616
Betirsha 93. 132
Betlach, de, von 312. 596. 608
Betscha 52. 63. 659
Betschirûtina 347. 389. 662
Bettelere 409
Bettendorf, de 312
Better 401. 510
Bettere 510
Bettinkon 347
Bettinkon, von 641
Bettscarus 265. 510. 546
Betwil 347
Betwilr, de 312. 342. 401
Betwilre, de 312
Betzela 52
Betzelin 133. 402
Betzen 132. 583. 589
Betzhunt 409
Betzlin 133
Betzscha 52. 640
Beza 192. 227. 228
Bezche 132. 589
Bezeli 133
Bezelin 132. 600
Bezilin 132
Bezilinus 132
Bezo 227. 228
Bezzelin 132
Bia 52. 195
Bjarnhedhinn 199
Biber 304. 409
Biberach 304. 347. 677
Biberach, de 609
Biberbach, de 280
Biberlin 133. 409
Bibersche, de 607. 668
Biberstein 347
Biccho 30
Bichpurch 196
Biciehare 268
Biderman 409
Bidermannina 409. 662
Bidertan, de 280
Biderthanna, de 253
Biederdan, de 253
Biedertan, de, von 254. 280. 312. 347. 679
Biedertan-Blawenstein, de 681
Biederthan, de 253
Biedirtan, de 280. 603. 612
Biel, de, von 312
Biele, von 280. 563
Biella, de 312
Biellarius 353
Bielle, de 312. 616
Bieller 353
Biellon, de 312
Bieln, de 312
Biengen, de 280
Bienli 133
Bierntze, de 639
Bietele, de 641
Bigenôt 467

Bikh 409
Bikki 192
Bila 52
Bilde 406
Bilde, von deme 406
Bildinne 406
Bildmeister 510
Bildmeisterin 510. 660
Bildrud 52. 133. 592
Bildrudis 52
Bilenza 61
Bilgerin 76. 133. 409
Bilgerinus 77
Bilgrin 77. 133
Bili 52
Biligis 229
Biligrim 77
Biligrinus 76
Bilis 47
Billunc 5. 133
Billunch 5. 111. 133
Billung 133
Billunger 593
Billungi 593
Billungus 5. 133. 630. 638
Billungus de Leimen 681
Billungus de Vislis 681
Bilolzhein, de 644
Bilstein, de 233. 280
Bilungus 185
Bimort 304. 371
Binceheim, de 280. 341
Bincerne 491. 583
Binde 133. 510. 679
Binder 510
Bindi 133. 510
Bindin 133. 510. 656
Bindo 133. 510
Binger 353
Bini 182
Biningerin 353. 660
Biningin, de 644
Binini 177
Binnenger 353
Binningen, de 312. 362. 639
Binninger 312. 353. 362
Binningerin 353
Binningers 353. 583
Bintzheim, de 341
Bintzhein 347
Bintzhein, von 275
Bintzhen 347
Bintzhen, de 312. 668
Binzhein 347. 361
Binzhein, de, von 312. 343. 361. 639
Bio 195
Bipper 353
Bippernanz, zu dem 405
Birachsperg, de 616
Bircahe, von 280
Birchidorf 348. 676
Birchidorf, de, von 312
Birchili 133. 614. 666
Birchinsdorf, de 312
Birchowe, de 641
Birer 353. 634
Birhtelo 125
Biri 133
Biricho 46
Birin 213
Birkinsdorf 348
Birmistorf, von 636
Birrer 353
Birrerin 353
Birri 5. 559
Birrictelo 5
Birrinus 5. 559
Birseler 371
Birselere 371. 675
Birsich 371
Birthilinchilicha, de 254
Bisal, de 312
Bischof 409. 561
Bischof de sco. Albano 685
Bischoff 409. 617
Bischofshen, von 614
Bischoph 409. 597. 599
bischornen Lehen, uf dem 371
Bischovingen, von 312
Bischovingin, de 254
Biscop 216
Biscophesheim, de 254
Biscovesheim, de 254
Bisegge, de 621
Bisere 354. 410. 610
Biset 558. 613
Bishof 410
Bisi 190
Bisingen, de 637. 641
Bisinus 201
Bisistor, de 641
Biso 133. 195
Bisol 348. 630
Biterolf 176. 566
Biterolt 176
Bitherolf 566
Bitrunc 186
bitterin 410. 660
Bitterkrut 110
Bitterolf 566
Bitterolfus 566
Bitterphil 410. 676
Bitzenechtin 463. 634. 656
Biunde, an der 373
Biunden, ze der 373. 676
Biwalt 371
Bizzer 354. 371
Blacfin 214
Blachein 348
Bladolsheim, de 280
Blânerin 354
Blankenberc, de 254. 666
Blansingin, de 254. 645
Blanzingen, de 644
Blasheim, de 312
Blashein, de 280
Blaterer 410
Blatesheim, de 645
Blatre 410
Blatshein 348
Blatshein, de 313
Blatter 371
Blattun, zier, zir 371
Blatun, ze der, zir 371
Blatzhein 348. 361. 402
Blatzhein, de 312. 361. 596. 610
Blatzhen, de 312. 639
Blawa 223
Blawarius 304. 354. 668
Blaweler 354
Blawen, de 312. 362. 639. 670
Blawener 354
Blawenstein, de 280
Blawer 304. 354. 362
Blawerin 354. 660
Blawnerin 354. 660
Blazhain, de 607
Blazheim, de, von 280. 312. 610. 668
Blazhein 280. 304. 313. 348. 361
Blazhein, de, von 280. 312. 361. 600. 609
Blazhen, de 312
Blechenbach 348
Bleier 410. 576
Blenner 576
Blenswire, von 641
Blesi 5. 133. 638
Blesier 471. 593
Blicchece 410
Blichxsperg, von 611
Blickberg, de 634
Blickesperc, de 634
Blidolfus 5
Blienswilr, von 281. 641
Blikesberc, von 634
Blinthaso 410
Bloa 223
Blochmunt 348
Blochmunt, de, von 281. 282. 283. 361. 641
Blödelin 133
Blœdel 184
Blœdelin 184
Blœdli 133
Blohmunt 283. 361
Blôistein 348. 677
Blôsten 348
Blozheim 348
Blozsing 133
Blûchli 133. 410
Blûmberc, de 313
Blûmeli 410
Blûmelin 410
Blumen, zem 371
Blûmen, zem 371
Blûmen, zem 371. 402
Blumenberc, de 281
Blûmenberc, von 271
Blûmenberch, von 313
Blûmenberg, de, von 271. 281. 313. 613. 675
Blûmenberg-Sunthusen, de 681
Blûmenôwerin 371. 660. 667
Blûmenôwerin de Lôffenberg 685
Blûmenstein 348
Blûmli 410
Blûmneck, de 654
Blûmnowerin 371. 660. 667
Blumpenbach, von 281
Blumpinbach, de 281
Bluscichof 410
Bluterknecht 410
Blutz 410
Blûwel 410
Blûweleten, ze der 371. 671

Bluz 410
Bobbo 195
Bŏbielin 133. 411
Bobila 228
Bobolenus 229
Boch 410
Boche, zem 371
Bŏcheim, de 254
Bocheli 133. 410
Bochelin 248
Bochelinus 133. 304
Bocho 134
Bochs, dc 313. 558
Bŏchs, de 313. 558
Bochschedel 410
Bochseler 304. 410
Bochseller 410
Bochsler 410
Bochswilr, de 313
Bochzelarius 304. 410
Bochzo 134
Bocke 133
Bocke, zem 371
Bockelinus 133
Bŏcko 410
Bockshirni 410
Boclin 133. 410. 678
Bŏco 410
Bocschedel 410
Boczo 134. 602
Bodalingus 185
Bodalungus 185. 572
Bodalus 47
Bodelungus 572
Bodense 348
Bodimin, de 281
Bodme, de 254
Bodo 230
Bodzche 134
Bœhart 133
Boemundus 5. 133
Boemus 303. 533
Bœnlin 134
Bŏge 410. 667
Bŏge von Lŏffenberg 687
Bogge 410. 667
Bogge von Loufinberch 687
Bŏgge 410
Boggenrüti 348
Bogkeshirni 410
Bŏglerin 510. 660
Bohardus 133. 304. 653
Bŏhart 133. 304
Bŏhart 133
Bŏhart 133
Bŏhart de Ŏchein 686
Bohel 134. 634. 679
Bohemus 303. 553
Bohselarius 304. 410
Bohseler 410. 632
Bohselerin 410. 662
Boichschedel 410
Boihardus 133
Boimundus 5. 196
Boio 133. 195
Bois, de 254
Boke 410
Bŏke 410
Bŏkelin 410
Bŏldeli 134. 638
Boldelinus 134. 638
Bolewilre, de 271
Bolle 134
Bolle, an dem, de 371. 618
Bollenburg, de 639
Boller 410. 675
Bŏller 410. 617
Bollewilr, von 271. 641
Bollewilre, de, von 271
Bollo 134
Bollunwilre, de 254
Bolsenhein, von 281
Bolwiler, von 271. 654
Bolwilr, de 313
Bolz 409
Bŏmeli 304. 371. 411
Bŏmelin 371. 411. 679
Bomer 371
Bŏmer 371
Bomgarten, im 372
Bŏmili 371
Bŏmli 371. 411. 679
Bona 87
Bonafidantius 67
Bonapas 67
Bonaventura 67
Bonbach, de 281
Bondorf 348
Bondorf, de, von 313. 652
Bonebellus 67
Bonefacius 67
Bonefatius 67
Bŏnenwalch 411. 576
Boner 510
Bonerin 510. 634. 660
Bonesenior 67
Bonezza 265. 411
Bonfol, de 254
Bongart 372
Bŏngart 372
Bongarte 372
Bongarten, imme, in dem 372
Bŏngarten, im, ime, in, in dem 371. 372
Bongarter 372
Bŏngartus 372
Boni 134
Bŏni 134
Bonifacius 67
Bonifatius 67
Bonizo 227. 228
Bonlender 372
Bŏnli 134
Bonne 134
Bonno 134
Bono 5. 596
Bonstengel 411
Bonus 67. 458
Bonusfilius 67. 190
Bonushomo 19. 67. 134. 411
Bonuspar 67
Bonusvir 67
Boppe 134
Boppo 134. 195. 601
Boran 224
Boranolf 176. 224
Boranolt 176
Borcardus 6
Borchardus 6
Borgart 6. 372
Borgarts 134
Borhoch 411
Borhter 213
Borli 134. 671
Bŏrli 134
Bŏrlin 134
Borlina 134. 662
Bŏrlinus 134
Born 224
Borne, de 313
Bornulfus 176
Borognusis, de 254
Boronus 224
Borre, von 281
Bosche 134
Bŏscheli 134
Böschelin 134
Bŏschelin 134
Böschin 134. 656
Boscho 134
Bŏschs, de 313. 558
Bŏse 411
Boser 411
Bŏsewalch 411. 556
Bŏsgeist 411
Bŏsinger 354
Boso 195. 223. 228. 457
Bosonis 578
Bŏsrŭdi 411. 670
Boss 134
Bosse 134
Bosselin 134
Bŏsselin 134
Bossellin 134
Bosser 411
Bosso 5. 134. 642
Botelinus 134
Botclunc 186
Botenwile, de 281
Botezo 134
Botheminger 354
Bothmingen, de 313
Bothmingere 354
Botiner 511
Botingin, de 665
Botmingarius 354. 362
Botmingen 402
Botmingen, dc 313. 362. 641. 670
Botminger 313. 354. 362
Botsch 134
Botsche 134
Botscho 134
Botsho 134
Bottingen, de 641
Bottinstein, de 281
Bŏtzelin 132
Botzhc 134
Botzhein, de 607
Botzsche 134
Botzscho 134
Bouman 472
Boumgart, de 371
Boumilin 411
Bouo 133
Bovart 190
Bovo 190
Böwimin 553
Boxhirni 410
Bozche 134
Bŏze 411
Bozho 134
Bozo 134

Bozsche 134
Bőzsche 134
Bozsco 134
Bozso 134
Bozsten, de 281
Bőzwelt 111. 676
Brabant 553
Brama, zer 372
Brambaeh 348
Brambach, de 313. 641
Brame, ze der, zer 372
Bramen, ze, zer 372. 679
Bramun, zer 372
Branbach 348
Branbach, de 313. 641. 671
Brand 135
Brandenberg, von 313. 361
Brandenbruoch, de 233. 665
Brandenbruoch-Griez, de 681
Brandenburch 348. 361
Brandes 134. 583
Brant 135. 304
Brantstete, de 372
Branzolf 176
Bratelle, de 313
Brateller 354
Brater 511
Bratschenkel 111
Bratteller 354. 607
Brebenzo 557
Breceller 511
Brecillere 511
Brehzeller 511
Breitenbach 348. 677
Breitenbachin 348. 652. 656
Breiter 372
Breithůt 111
Breitzan 111
Brellere 111
Bremo 135. 111
Bremsen 135. 583
Brendeli 135
Brendelin 135
Brendelinus 135
Brendelli 135
Brender 354. 372
Brendli 135
Brennære 171
Brenner 171. 632
Brennerin 653
Brenschi 135
Brenschin 135
Brentschi 135
Bretere 511. 546
Bretzan 111
Bretzeller 511. 599
brevis 157
Brezeller 511
Brezschi 135
Brezzeler 511
Brichoftelin 163
Brida 87
Bride 88
Brienne, de 281
Brigida 87
Brine, de 281
Brisach, de, von 281. 313
Brisacho, de 313. 653. 669
Brisaco, de 313. 669
Brischer 354. 553
Briselach, de 639
Briselacha, de 281
Briselacho, de 254
Brisger 553
Brisgerin 553. 660
Brisker 354. 676
Brislach, de 313. 639
Brisolf 196
Britisseldon, de 271
Britnowe, de 313
brodbeek 511. 633
Brogand 135
Brogandi 135. 583. 589
Brógandin 656
Brógandin 135
Brogant 135. 589
Brógant 135
Brogelin 135
Brógelin 135
Brógelin 135
Broger 111
Brógli 135
Bropec 511
Bropeck 511
Bropecke 511
bropeker 511
Bróperin 354. 622. 660
brotbeche 511
brotbeck 548
Brotbecke 511
Brotbeke 511
brotbekke 511
Brotbeko 511
Brotelin 111
Broter 218
Brotfraz 111. 675
Brotgasse, in 372
Brothar 218
Brothmeister 172. 667
Brótli 111
Brotmeister 171. 609. 619. 667
Brotmeisterin 172. 660
Brotmeistir 172. 506
Brotpecke 511
brotpecko 511
brotpeke 511
Brottbeck 511
Brotvraz 101. 111
Brůbaeh 318. 361. 630
Brůbach, de 361. 630. 679
Bruca, de 254
Brucca, de 254
Bruege, ze 372
Brüege, ze 372
Bruegere 372. 637. 644
Bruegler 373
Brůch Sękkel 111
Bruche 135
Bruchli 135. 336
Brucho 135
Brůchsekel 111
Bruck, ann der 372
Brucke, an der, de 313. 372
Brucken, zer 372
brůder 111
Brůdir 111. 645
Brůgeler 373
Brugelin 135. 633
Brugelingen, de 313. 362. 639
Brúgelingęn, de 313. 362. 639
Brúgelinger 354. 362
Brugge, an der, von 313. 372
Bruggem, de 313
Brugger 351. 372
Brúggler 373
Brúgglerin 373. 662
Brůggo 5
Brugliner 354
Bruglinger 362. 639
Brúglinger 354
Brugtal 348
Bruke 372
Brůler 373
Brůlere 373
Brůlin 135
Bruling 135
Brulingen, de 313
Brumisinus 135
Brun 6. 46
Bruna 193
Brunader 373
Brunadera 373. 574
Brunaderiu 373. 660
Brunadra 373. 574
Brunadrin 373. 660
Brunchen, de 616
Brůnchofen, de 313
Brune 6. 135. 111
Brungassun, de 373
Brůnhilt 566. 636
Brunhund 196
Brunicard 190
Brůnick 135
Brunihilda 569. 572
Brunist 47. 224
Brunkein, von 641
Brůnkein, de 641
Brůnkhen, de 622
Brunkoven, de 313
Brůnkoven, de 313
Brůnli 135
Brůnlin 135. 659
Brunmeister 335. 472. 668
Brůnmeister 472
Brunnader 373
Brunnadire 373
Brunnadra 373. 574
Brunnadre 373
Brunne, zim 373
Brunnebach, von 313
Brunnen, ze dem, zem, zům 373. 630
Brunner 373
Brunnihilt 212. 572
Bruno 5. 125. 135. 195. 597
Bruno Wernherus 108. 611
Brůno 6
Brůno Wernher 108
Brunstat, von 281
brunus 159
Brunwardus 6. 125. 135
Brůnwardus 6. 135

Brûnwardus de Öcgheim 686
Brunwart 135. 304
Brunwart de Öchein 686
Brunwart von Oughen 686
Brûnwart 135
Brûnwart von Oughein 681. 686
Brunwernherus 108
Brunwile 348
Brûpach, de 313
Brûperin 354. 660
Brûperin 354. 622. 660
Brûperina 354. 662
Brûpperin 354. 622
Brusch, ginsit, iensite 373
Brust 411
Brûstelin 411
Brûstelin 411
Bruter 354
Brutta 574
Brynhildr 199
Buabo 218
Bûbe 135. 411
Bûbenberg, de 313
Bûbendorf, de 281. 314. 630. 639. 670
Bubo 195
Bûbundorf, de 314
Buccungarius 314. 354. 362
Bucgina 135. 662
Bucgingere 354
Bucgingers 354
Bucginriute 348. 600
Bucgo 135
Buch, de 281
Bûchain, de 281
Bucheim, von 281
Buchein, de, von 281
Bûchein, von 602
Bûcheker 354. 411
Buchel 133
Bûcher 411. 632
Buchil 433
Bûchin 135. 659
Bûchinus 6. 135. 638
Buchs 373
Buchs, de 314
Buchse, de 314
Buchser 373
Bûchsi 411
Buchsiten, von 611
Buchsman 373
Bûchswilr, de 639
Buchtram 562
Buckeim, von 281
Buckeler 304. 405. 411. 677
Buckeler, zu dem 405
Buckingarius 354
Buckinger 354
Buckingerius 354
Buckingers 354. 584
Bûelin 412
Buggelarius 304. 411
Buggeler 411
Buggenriuti 348. 676
Buggenrüti 348
Buggenrûti 348
Buggenrûti 348
Buggiger 354
Buggina 135. 662
Buggingen, de 314. 362
Bugginger 354
Buggo 115. 135. 193. 230. 638
Bûgingen, de 314
Buglin 135. 412
Bûhart 133
Bûhele, an dem 373
Buheler 373
Buhensheim, de 254
Buhile, de 665
Buhl 348
Buhse, de 281
Buhsita, de 254
Buhzhardus 136
Buikeim, de 668
Bukeim, von 281
Bukein, de 281
Bûkein, von 281
Bûkel 433
Bukelere 411
Bukengarius 354
Bûkhein, de 281
Bukingarius 354
Bukingers 354
Bukkelarius 411
Bukkenrüte 348
Bukkingær 354
Bûle, am, an dem, uf dem 373
Bûler 373
Bûler 373. 112
bulgen, uuder 373
Buli 135
Bûlle 135
Bulridêr 265
Bulstrich 112. 576
Buman 216. 472. 506. 596
Bunden, zer 373
Bûnden, zer 373
Bunder 373
Bûnder 373
Bundermar, de 314
Bûndin, zer 373
Bûndon, an der 373. 630
Bûndun, zer 373
Bunfol, de 254
Bungart 372
Bungarte 372
Bungli 135. 412
Bunglin 135. 412
Buni 182
Bunno 135
Bunne 135
Buno 136. 195
Buo 195
Buoba 195
Buobo 195
Buochen, von 281
Buolo 218
Buoso 195
Burbus, de 299
Burc, ab 374
Burcardus 6. 136
Burcart 6
burcgrave 472
burcgravius 472
Burch, ab, hinder der 374
Burchar 6
Burchardi villici 584. 586
Burchardus 6. 111. 116. 117. 118. 123. 125. 136. 610
Burchart 6. 105. 111. 112. 118. 125
Burcharth 112
Burchat 6
Burchein, de 281
burchgrave 472
Burchi 6
Bûrchin 6
Burchino 177
Burchinus 6
Burckardus 6
Burckart 6
Burckat 6
Burckhart 6
Bürcklin 6
Burcwart 216
Burdenner 511
Burdiner 511
Burdinus 457
Burel 136. 412
Bûrer 354
Burg, ab 374
Burgberg, von 281
Burgdorf, de 314. 599. 614
Burgeli, ze 374. 671
Burgelin, zů 374
Bûrgelin, ze 374
Burgenden, de, von 553. 554
Burgender 553
Burgender in der Herde 688
Bûrgender 553
Burgendon, de 554
Burger 172. 653
Burgere 472
Burgerin 472. 660
Burgerlin 472
Burghart 6. 136. 638
Burgi 6. 136. 632
Bürgi 6. 136
Burgin 6. 641
Bûrgin 6
Burgio 216
Burgkart 6
Burglon, ze 374
Burgman 216
Burgnat 558
Burgolt 125
Burgŏwe 348. 361
Burgŏwe, de 314. 361
Burgravius 472
Burgravius rufus 677. 687
Burgtorf, de 609. 670
Bûrgunder 553
Burgundio 557
Burgunt 213
Burhardus 122
Buri 136
Burinus 6
Burius, de 314
Burkardi 584
Burkardus 6. 110. 111. 122. 136. 634
Burkart 6. 121. 177. 611
Burkelin 6. 644

Bůrkelin 6
Burkhardus 6
Burkhen, von 281
Burki 6. 642
Bůrki 6
Burkin 6
Bůrkin 6
Burkinus 6. 599
Bůrkinus 6
Bůrkli 6
Bůrklin 6
Burlin 6. 136
Burne, von 281
Burnen, zem, zů dem 374
Burnendruth, de 314
Burnentrůd, de 281
Burner 374
Burnere, de 281
Burneschůre 374
Burquardus 6
Burrendrud, von 281
Burrer 354. 675
Bürrer 354
Burrere 354
Bůrrerin 354
Bürrerin 660
Bůrron, de 314
Bůrs, de 314
Bůrschinus 6
Bůrzeler 488
Bus, de 641
Bůsch 374
Buschart 136
Bůschc 136. 374
Busco 136
Bůsel 412. 679
Büsel 690
Buselman 412. 675
Buser 354. 362
Bůssingen, de 314
Bůssingen, de 314
Bussinus 136
Bustwilre, de 254
Butecho 134
Buteglarius 472
Butelarius 304. 172
Butemberg, de 271
Butenberc, de 596
Butenberg, de 271
Bůteneheim, de 281
Bůtenheim, von 281
Bůtenheim, de 281
Bůtenhein, de 281
Bůtenhein, de, von 281. 653
Bůtenhen, de 281. 314
Bůtewinno 136. 412
Bůthelin 136
Butiken, de 281
Butinchon, de 282
Bůtinchon, de 282
Bůtinchovin, de 282
Butinheim, de 254. 674
Butrich 136
Bůtrich 136
Bůtrich 136
Bůtricher 511
Butschart 136
Butschartin 136. 656
Butshardus 136
Buttenberg, de 271
Bůttenberg, de 596
Büttenberg, de 271
Buttericus 227
Bůttiken, de 299
buttilarius 472
Buttinkon, de 281
Bůttinkon, de 281
Butunsulza, de 254
Butze 412
Butzel 136. 632
Butzhart 136
Butzze 412
Bůz, de 314. 362
Buze 136. 412
Bůzichoven, de 314. 666. 684
Buzze 412. 601
Byninger 353

C.

C. der Gůtman 107
Cadalus 47
Cadenchilo 224
Cadualus 177
Cæcus 268. 412
Caius 141
Calamus 412
Caldembach, de 257
Calmillis, de 254
Calominus 561
Calvus 268. 458. 459
Camaruuib 216
Cameraria 476. 654. 656
Camerarii 476. 584. 590. 599. 603. 606. 607
Camerarii de Durenchein 603. 606. 682
Camerarius 475. 506. 590. 603. 654
Camerarius de Isenhen 682
Camerer 476. 590
Camererin 475. 662
Campo, de 397
campsor 541
camsor 541
Cancer 268. 458
Cander, de 319
candidus 457
Candra, de 319
Canele, de 371
Canis 421
canpanarius 474
Cantor 495
Cantoris 495. 584. 601
Cantu volucrum, de 397
Caoz 214
Capella, de 254. 282. 314. 363. 617
Capellanus 472
Capellarius 354
Capellen, de 282
Capes 422
Capilla, de 641
Cappelarius 304. 354
Cappeller 282. 304. 354
Cappilla, de 314. 653
Capute 412
Capuz 268. 458
Carbo 190
Carbonel 269
Carbur 265. 558. 576
Cardine, de 370
Cardinem, ad 370
Cardo 370
Caritas 88
Carlman 196
Carlomannus 46
Carlus 46
Carmo 229.
Carnifex 522. 546
carnifex hominum 497
Carolus 46. 568
Carpentarii 584
carpentaris 544
Carpentarius 544. 634
Casær 218
caseator 516
Caseus 423
Casili 423
Casman 517
Caspar 67
Cathol 47
caupo 542
Causidicus 472
causiticus 473
Cazo 195
Cebel 450
Cebolle 459
Cecilia 88
cecus 412
Cehinga 574. 576
Ceiningen, de 666
Ceisse 175. 450
Ceisso 175. 450
Ceizo 175
Ceizse 175. 450
Ceizso 175. 304. 450
Ceizzo 175
celerarius 478
Cella, de 254
Cellarius 354
Celle, de 282
celleraria 478
Cellerarius 477. 598
Celum, ad 378
Cementarius 524
Cempho 217
Cendare 265. 504
Cender 504
Cenivuar 323
Cerbach 374. 654
Cerbachin 374. 654
Cerdo 338. 513
cerdones, inter 374
Ceringen, de 297. 334
Ceringen in foro, de 686
Ceringere 297. 309. 359. 363. 676
Cervo, de 378
Cervum, ad 378
Cervus 378
Cesar 422
Ceselache, de 257
Cessinger 359. 599
Ceyellin 136. 450
Cezelrinc 218
Cezsinger 359. 363
Chabus 422
Chadalhoh 214
Chadolh 177
Chæsbize 458
Chagan 47
Chagand 185
Chahtrel 265. 560
Chaispiz 218
Chajim 563. 564

Chalmillis, de 254
Chaltenvelen, ze der 380
Chaltsmit 517. 670
Chamber 511
Chamerarius 476
Chananeel 563
Chanchur 47
Chandir, von 319. 675
Chanstetin 348
Chapellere 304. 354. 363
Chapellon, de 645
Chapilla, de 314. 641
Charl 568
Charlinch 213
Chasibizze 268. 458
Chasili 423. 675
Chastel 558
Chastelose 265. 412
Chastrel 558
Chaterina 91
Chazpah 361
Chazpech 364
Cheben 422. 584. 590
Checeman 179
Chechertin 161. 560. 656
Chegere 412. 576
Chegir 412
Cheiserstůl, de 286
Chelalda 574
Chelhalda 574
Chelhalde 381. 574
Chelhaldo 381. 574
cheller 478
Chellhaldus 381. 574
chelner 477
Chempfo 217
Chemphe 517. 598
Chenchint 438
Cheneblin 424
Chenler 371
Chenlere 374
Cheppenbach, de 286. 652
Cherbach 348
Cherlinch 554
Cherlinger 554
Chesceler 517. 676
Cheseli 423
chesere 516
Cheserre 516
Chesler, de 254
Chesseler 517
Cheszelere 517
chezelere 517
Chezil 210. 218
Chezul 210. 218
Chezzeler 517
Chibocho 572
Chiburch, de 603
Chiemberc, de 286
Chiembcrk, de 286
Chienast 265. 412
Chienberc, de 274
Chienberg, de 273. 286
Chienberk, de 286
Chija 561
Chilcheim, de 254
Chilchovin, de 254
Chilckein, de 319
Childebrandus 570
Childi 182
Chilhberc, de 319
Chilhbere 412
Chilhperch, de 286
Chilicheim, de 254
Chilso 117. 265
Chincho 195
Chindon, de 479
Chindon, dir 178. 506
Chindus 193
Chint 423
Chiselinc 136. 423. 678
Chisilinc 423. 656
Chleina 223
Chlingo 148
Chlodovechus 26
Chlodoveus 26. 44. 198
Chnabilin 424
Chnectelin 216
Chnuz 46. 196. 222
Chŏfelerin 518. 662
Chŏfellerin 518. 662
Chofelman 249
Chŏffelere 518
Chŏfman 518. 670
Chohzo 148
Cholarius 518. 546
Cholarius de Endingen 676
Cholbissingere 356. 363
Cholbsingere 356
Cholbzingere 356
Chŏle 424
Chŏler 518
Cholere 518
Cholman 148
Cholmannus 148
Cholmannus-Nuspŏme 687
Choncelinus 10. 610
Chŏncinus 9. 619
Choneringen, de 257
Chonneringen, de 257
Chono 7
Chŏno 7. 122. 213
Chonradus 7
Chŏnradus 116. 117. 213
Chonrat 7
Chonzilinus 10. 610
Chonzo 9. 213
Chopfencwie 464
Chophe, zem 381
Choradus 7
Choranzanus 211
Chorenmergite, imme 382
Chornli 424
Chornmans 519
Chornmergit, de 254. 382. 605
Chornmerkte, in dem 382
Chorntahs 424
Chŏssaberch, de 251
Chozze 148
Chozzo 148
Chraft 149. 221. 304. 590. 607
Chrafto 7. 149. 221. 341. 603
Chraftonis 584. 590. 607
Chräierin 382. 661
Chrazo 195
Chrebze, zem 382
Chremchager 356
Chrempel 268. 458
Chrenchingen, de 271
Chrenchingin, de 257
Chrenchungerin 356
Chrenchungerrin 661
Chrenkingen, de 274
Chrenkingere 356
Chretzo 195
Chrieg 424
Chriegere 424
Chriegre 424
Chriemhilt 571. 572
Chrimhilt 572
Christan 67
Christehildis 210
Christiana 88
Christianus 67. 136. 229. 607
Christina 63. 88. 95. 136
Chrocchus 16
Chrocingen, de 319
Chrodio 46
Chrodius 16. 182
Chrodoin 176
Chroduin 176
Chrona 193
Chrophil 265
Chrophili 265
Chroso 195
Chruce, ze 374
Chrúce, ze 374
Chrumbegazze, de 282
Chuanrat 213
Chůcheli 305. 425
Chůchelin 305. 125
Chůchelin 125. 608
Chuchelinus 425
Chuchimeister 480
Chuchimeistira 480. 660
Chuchinmeister 480. 608
Chuchirouch 412. 675
Chůkeli 425
Chulla 574. 596
Chůlla 574. 596
Chumber 149. 456
Chůn 8
Chůn 8
Chůnci 10. 643
Chůnci 9
Chůncinus 9
Chůncinus 9
Chůnczi 10
Chůne 8. 137. 188
Chunegundis 59
Chůnemannus 8
Chungesperc, de 287
Chungundis 59
Chůngundis 59
Chůnheri 8
Chůni 8. 137. 645
Chunigunt 230
Chůninus 8. 643
Chůninus 8. 610
Chůninus 8
Chůnni 8
Chůnnin 8
Chuno 7. 50
Chůno 7
Chůno 7. 137. 610
Chůnradbertoldus 107

Chunradus 114
Chůnradus 7. 111. 114. 137
Chunrat 7
Chůnrat 7. 111. 137
Chunringen, de 257
Chunringin, de 257
Chůntze 9
Chůntzo 9
Chůntzo 9
Chůntzo 137
Chůnze 9. 137. 616
Chůnzelman 10
Chůnzi 10
Chůnzin 10
Chunzinus 9
Chůnzinus 9
Chůnzman 10
Chůnzmannus 10
Chůnzo 9
Chuono 193
Chůrat 10
Churbelin 426
Churlivůz 412
Churzibolt 230
Chusc 222
Chussaperch, de 274
Chussenberc, de 254
Chutrun 572
Chuzzo 195
Chyvrimonte, de 254
Ciegeler 543
ciegoler 543
Cielempin 465
Cielo 188
Cieolo 188
Cifum, ad 381
Cigerer 543
Cigili 175
Cigilli 175
Cigro 412
Cilia 88
Cimberman 544
cimentarius 524
Cimerlin 412. 512
Cimiterio, in 304. 381. 667
Cinberman 544
Cincge 175
Cincgo 175
Cincho 175. 451
Cincli 175
Cinco 175
Cinge 175
Cinko 175
Ciperlin 412
cirugicus 510
Cistag 451
Cistilare 265. 512. 546
Citikuma 188. 212
Civener 355
Civennac, de 641
Civia, de 282. 558
Claffo 46
Clapa 230
Clar 88
Clara 88. 654
Claragnes 108
Claramunda 88
Clare 88
Claremboz 190
Claricia 88
Clarona, de 607
Claudius 67
claudus 412
Claus 7. 136. 636. 638
Clauza 193
Claviger 473. 596
Clawes 6
Clawis 7. 641
Claws 6
Clein 423
Cleinesun 579
Cleinheini 423
Cleinwernlin 7. 41. 172. 423. 681
Clemencia 88
Clemens 67. 136
Clement 67. 136
Clementa 88. 657
Clemente 88
Clementia 88
Cleph 46
Cleri 7
Clericellus 306. 432
Clerici 432. 584
Clericus 306. 432
Cleto 148
Cleweli 148
Clewi 7
Clewin 7
Clewli 148
Clewlin 7
Clinge 148
Clingen, de 274. 653
Clingenberc, de 287
Clingenouwe, von 287. 300. 668
Clingere 355
Clingin, de 274
Clingo 148. 467
clipeator 529
Clipeum, ad 390
Clippeum, ad 390
Clobelouch 265. 412
Clodoveus 199
Cluber 381
Cluchentot 467
Cniva 195
Cnůre 424
Cobbo 195
Cŏchelin 425. 601
Cocus 479. 602. 646
Codilberct 211
Cŏfunga 210
Cognatus 413
Colarius 304. 518. 546. 666
Colbe 148. 304. 413
Colbizingen, de 314. 363
Colbo 148. 304. 413
Colhus 148. 265
Coler 518. 653. 680
Colhoppho 265. 413
Coli 148
Colin 7
Colle, de 268. 374
Collectus 67
Colman 148. 304
Colmannus 148. 304. 687
Colo 148. 609
Coloboz 148
Colonia, de 254. 599. 614. 666
Colophus 265. 413
Columbanus 67
Columbaria, de 254. 314. 342. 607. 618. 639
Coma 218
Coman 224
Comant 183
Comes 417
comes salmorum 473
Como 218
Condolseim, de 284
Confluencia, de 618
Confluentia, de 607. 618
Cono 7
Cŏno 7. 125
Conrad 137. 633
Conradinus 49
Conradus 7. 105. 106. 111. 113
Conradus Gŏthman 107
Conradus Gůtman 107. 654
Conradus Wernheri 107
Conradus Wernherus 107
Cŏnradus 125
Cŏnrat 7. 116. 125
Cŏnsheim, de 287
Consideratus 68
Constancia 89
Constancia, de 606
Constans 67
Constanti 136
Constantia 89
Constantia, de 254. 314. 604. 606. 616. 618 619
Constantiensis 355. 614
Constantin 137
Constantîn 136
Constantinus 68. 136
Constantio 68
Constantius 68
Conzo 9
Coquina, de 374
Coranzan 214
Corbieres, de 298
Corchapois, de 314. 558
coriarius 512
Cornemerch, de 382
Cornthahs 424
Corona 413
Corona, de 382
Coronoto, de 254
Cortalari, de 282. 558
Costendin 68
Costenze, von 314
Costinci 137. 348
Costinti 137. 348
Coswalh 177. 214
Cotæsscalc 211
Cotaforht 222
Cotawina 213
Cotedeo 211
Coteforht 222
Cotefrid 211
Cotehelm 211
Cotehram 211
Cotescalch 211
Cotescalchus 211
Cotescalh 211
Cotesdegan 210
Cotesdiu 211
Coteshelm 210

Cotesman 210
Cotesscalc 211
Cotesscalch 211
Cotesscalh 211
Cotestia 211
Cotestin 211
Cotestius 211
Cotisdiu 211
Cotisthiu 211
Coufman 216
Cova, de 254
Coz 211
Cozho 214
Cozia 213
Cozingen, de 287
Cozze 148
Craft 7. 125. 149. 590
Crafto 7. 149. 195. 590
Craftonis 304. 584. 590. 601
Crage 413
Craige 413
Craimir 519. 666
Craman 219. 229
cramer 519
Cramerin 520. 661
Crapelle 574. 576
Craphe 305. 424
Crapho 305. 342. 421
Crapht 7
Craphto 7
Crappella 574. 576
crassus 159
Cratpella 574. 576
Crebisserin 519
Creda 55
Creffer 374. 576. 634
Creinchingen 257. 364
Crello 142. 265
Cremer 519
Cremhildis 572
Crenchingen, de 274
Crenkingen, de, von 274. 679
Crenkingin, de 274
Crenkingin-Guttenburch, de 682
Crepelle 576
Creps, zem 382
Crescens 68
Cresencius 68
Creshart 142. 558. 609.
Crewil 413
Crideler 520
Criec 424
Cricholf 211
Criemhilt 572
Crigerin 382. 661
Crim 46
Crimfogel 405
Criseheim, de 255
Crispin 68
Crispingen, de 641
Crispinus 68
Cristan 67
Cristanus 67
Cristianus 67. 136. 607. 610
Cristin 88
Cristina 88. 622
Cristinus 67
Criuzzing 214
Crocingen, von 287
Crodowin 176
Croon 46
Cropahc, de 282
Cros 46
Crotcingen, de 319
Crowel 413
Crozingen, de, von 287. 619
Crozsingen, de 666
Crozzingen, de, von 287. 679
Cruce, de, ze 371
Crûce, ze 374. 597
Crucegere 568. 675
Cruceler 413
Crûcer 413
Cruciman 216
Crumbo 413
Crûseler 413
Crûtzlinger 363
Crutzlinia, de 363
Crûze, ce, ze 374
Crûzler 413
Cuatdegan 218
Cucenmüli 413
Cuenzinus 9
Cueve, de 298
Cugilin 425
Cumbe 149
Cumbro 149. 195. 214. 633
Cummar 221
Cumpostorse 118
Cumpostorso 118
Cûn 8
Cûn 8
Cûnce 9
Cûnceman 10
Cunchinus 9
Cûnci 10
Cûncin 10
Cûncinus 9
Cûncinus 9
Cûncz 9. 642
Cundalperht 211
Cundpato 45
Cundrigi 218
Cundulwar 211
Cûne 8
Cûne 8
Cûnen 137. 584. 630
Cûni 8
Cunibertus 211
Cûnig 426
Cûnin 8
Cunincpert 211
Cunincpertus 202
Cuninus 8
Cûninus 8
Cunitio 193
Cûnnin 137
Cuno 7. 106. 111. 112. 137
Cûno 7. 110. 112. 113. 114. 137. 644
Cunradus 7. 106. 137. 304
Cunradus Bertholdus 107
Cunradus Wernheri 107
Cûnradus 7. 113. 114. 122. 137
Cûnradus Bertoldus 107
Cûnradus Wernher 107
Cunrat 7
Cûnrat 7. 106. 137
Cûnrat der Gûteman 107
Cûnrat Wernher 107. 108
Cûnratwernher 107
Cunringon, de 257
Cunterammus 19
Cûntz 9
Cûntze 9. 137. 670
Cûntzeman 10. 137
Cûntzi 10
Cûntzinus 9
Cûntzman 10. 137
Cûnz 9
Cûnze 9
Cunzelin 10
Cûnzeman 10
Cunzemannus 10. 137
Cûnzhinus 9
Cûnzi 9. 632. 633
Cûnzi 10
Cûnzilin 137. 638
Cûnzin 9
Cûnzin 10
Cûnzinus 9
Cûnzinus 9
Cûnzman 10
Cunzo 9
Cûnzo 9. 137
Cuœmlicu 225
Cuono 7. 137
Cuonradus 106. 137
Cuonzo 213
Cuotchind 218
Cuotwina 213. 218
cuparius 520
Cupferhelbeling 413
cuprifaber 520
Cûrat 10
curator 490
Curcipoldus 178. 180. 229. 457
Curia, de, in 342. 379. 621. 666. 690
Curialis 421. 611. 671
curriparius 540
Curteleri, de 282. 558
Curti, in 379
Curze 426
Curzo 426
Cûstal, in 304. 375
Custodis 480. 584. 600. 609. 670
Custodis de Helfratzkilch 687
Custos 480
Cûtha 55

D.

Dacianus 137
Dadan 47. 195
Dadhinder 375
Dadi 195
Dado 229
Dædi 195
Daganolt 211
Dagesburg, de 260
Dagesdorf, de 641
Daghuelp 196
Dale, de 282. 618
Dalmacius 68

Dalmatius 68
Damerkilch, von 314
Daniel 68. 137
Danihel 68
Dano 214
Dantz, zu dem 405
Danus 268. 557
Danyel 68. 137
Danz 443
Da oben 375
Da obenan 375
Dapifer 497. 506. 617
dapifer de Froburc 684
dapifer de Froburg 684
dapifer de Riegol 666. 684
Dapifer de Rinfelden 684
Dapifer de Rinvelden 684
dapifer de Schonenberch 684
dapifer de Vroburch 684
Dapifer de Wildecke 684
Dardel 190
Dauferanda 202
David 68. 561. 563
Davidtin 137. 656
Davidus 68
Decani 473. 584. 600. 609
Decche 537
decimarius 504
Decke 537
Deckelin 537
Deckelman 413
Deddi 182
Degen 137
Degenhart 137
Dekerli 537
Demûdis 52
Demuetis 52
Demuodis 52. 137
Denchericus 45
Denihart 215
Denihilt 215
Deningen, de 255
Deodatus 68
Deor 46. 222
Deotan 47. 218
Deotini 177
Deotpato 45
Deotpirin 213
der Brotmeister 589
der Hillon 588. 592
der Kraft 590
der Kûrin 588
der Linvierin 585
der Marschalch 590
der meier 591
der Menninun 588
der Mueldin 588
der Mûnzmeister 590
der Pauler 593
der Pawiler 593
der Riche 591
der Senninun 588
der Veistinun 589
der Viztûm 591
der Vogelweiderinne 592
der vogt 589
der Welhin 589
der Welin 589
der Wiberin 589
der Wielin 589
der Witwun 589
Derreschaf 413
des Glîscen 584
des Kamerers 584
des Kellerns 653
des langen Chûnratz 585
des Langencûnratz 585
des Megers 585. 590
des Meiers 585
des Meigers 585
des propstes 586
des Richen 586. 591
des Schafners 586. 591
des Schribers 586
des Schultheizen 586. 591
des Vogtes 587
des Wachtmeistirs 587
des Wessillers 587
des zolners 587
Desideria 89
Desiderius 68
Dethelmus 11
Dethwilr, de 314. 342
Detricus 11. 608
Detto 195
Dewa 189. 216
dez ammans 583
dez Brotmeisters 583. 589
dez Herren 585
dez Jungen 585
dez Kamerers 590
dez Münchs 586
dez Münechez 586. 602
dez Phaffen 586
dez Roten 586. 591
Dezt 576. 633
Diabolo, de 397
Diabolus 445
di Bawelerin 593
Dicke, von der 375
Diddo 195
Didto 195
Diebalt 36
Diechinus 12
Diecimannus 12. 125
Dieggerus 125
Diemars 138. 584
Diemarswile, de 314
Diemarus 125
Diemo 10. 125
Diemôt 52. 221
Diemudis 52
Diemuot 52
Diemuota 52
Diemuoth 221
Diemut 592
Diemût 52. 63
Diepoldus 10. 125. 137. 616
Dieprecht 10. 137. 646
Dieprechtswilr, de 314. 668
Dieprehtin 137. 657
Diepurg 137
Diepurgis 52
Diesbach 348
Dieschi 12. 138. 645
Dieschin 12
Dieschinus 12
Diescinhovin, de 314
Diessein, de 607
Diessinhovon, de 314
Dietchon, de 282
Dietelmus 11
Dietelo 10. 137. 188
Dieterich 12. 115. 138
Dietericus 11
Diethalm 11
Diethalmus 125
Diethelm 11
Diethelmus 11. 137. 607
Diethelm 11. 137
Diether 11. 137. 590
Dietheri 137. 584. 590
Dietherich 12. 138
Diethericus 12
Diethers 137. 584. 590
Dietherus 11. 137
Dîetherus 605
Diethinus 12. 639
Diethmarus 11. 138
Diethoch 125
Diethricus 11
Diethsinus 12
Dietiln 188
Dietman 138
Dietmar 138
Dietmarin 138. 657
Dietmarus 11. 138. 638. 642
Dietmers 138. 584
Dieto 11
Dietolf 125
Dietpoldus 10
Dietpreht 646
Dietric 12
Dietrich 12. 106. 112. 138. 638. 644
Dietrich Berner 566
Dietrich Bernher 566
Dietrich Cûnrat 108
Dietrich von Bern 566
Dietrichus 11
Dietricus 11. 125. 138. 638
Dietricus Gregorius 108
Dietricus Veronensis 572
Dietrih 106
Dietschan 12
Dietschi 12
Dietschinus 12. 630
Dietsman 12
Dietterich 12
Dietterus 11. 178. 596
Dietwilr, de 314. 641
Dietzi 12
Dietzschi 12. 138
Dietzschinus 12. 643
Diezawib 179
Diezchinus 12
Diezelin 12. 138
Diezenhofen, de 619
Diezewib 52. 179
Diezhelm 178
Diezhin 12
Diezhinus 12
Diezin 12. 635
Diezinus 12
Diezman 118. 179
Diezmannus 12
Diezwib 52. 179

Digna 89
Dike, von der 375
Dindo 195
Ding (?) 301. 413
Dinte 138
Diouua 189. 216
Diomuot 221
dir Bart 646
dir Baulere 593
dir Schaffenere 591
dis Glîscen 622
Dispensator 189. 496
Ditchelmus 11
Ditechon, de 255. 605
Dithelmus 11
Dithemar 11. 180
Ditta 195
Ditti 195
Diuginfels, de 613
Diuria 223
Diurra 223
Divellin 267. 445
Dives 266. 268. 307. 434. 459. 590. 603. 667
Divitis 431. 584. 590. 606
Divolspot 218
Dobenant 375
Docelarius 414
Docelere 304. 414
Doco 195
Dodan 47
Dodico 230
Dodo 195
Dogginburc, de 613
Dohinderacke 375
Doltiga 224
domina Zibriana, de 589
domine Engele 587
domine Engile 587
domini cantoris 584
domini Ludewici 585
Dominica 89
Dominicus 68
Dominus 81
Domna 89
Domo, de 255. 380. 676
Domo lapidea, in 393
Domo rubea, de 388
Donadeus 68
Donatus 68
Donazan 211
Donna 89
Dorf, de 639
Dorne, de 314. 375. 653
Dorotheus 68
dotarius 503
Dozo 138. 266. 612
Dragebodo 46
Dragen, zem 375
Dregil 216
Dritman 301. 413. 473. 675
Drittemannus 304. 413. 473
Driuwa 221
Droant 185
Drocto 193
Drogo 195
Dromeli 138. 266
Drooz 46
Druant 185
Drûman 413. 473
Druscilstoze 268. 458
Drushardus 12
Drutelinus 12. 138
Drutingus 12. 138
Drutwinus 12
Duda 195
Dudicha 195
Dudo 195
Dulcia 89
Dulcis 443. 559
Dünnehabe 467
Duodo 195
Duomelo 170
Durand 185
Durannus 37
Durchtenwalt 463
Durenkeim, von 277
Dûrenkeim, von 277
Dûrholtzerin 375
Durinc 37. 214
Durinch 37
Durinchard 37. 215
Durinchart 215
Durincheim, de 260
Duringus 37
Durnach, de 255
Durnich, de, von 282. 314. 653
Durniche, de 282
Dûrnicherin 355
Durno, de 331
Dürre 413
Dürrefphal 413
Durreman 113
Durrenbach, de 311
Dûrrenbach, von 314
Durrevinger 113. 631
Durrinbach, von 314. 641
Dûrro 413
Dusunt 221
Dux 266. 268. 420
dux annonæ 473
Duze 138
Dyabolo 397
Dyabolo, de 345. 397
Dyabolus 397. 445. 681
Dyecinus 12
Dyemûdis 52
Dyemuet 52
Dyerricus 12
Dyetrich 138
Dytrich 12

E.

Eadgid 60
Eadgifu 60
Ebanleob 222
Ebbescin 216
Ebbinus 138
Ebbo 115. 193
Ebbuco 46
Ebelin 13
Ebelinus 13
Ebenture 304. 456
Eber 12
Eberardus 12
Eberbero 218
Eberhard 12. 112
Eberhardi 138. 584
Eberhardus 12. 119. 123. 125. 138. 638
Eberhart 12. 119. 125. 138. 636. 638
Eberharth 12
Eberlerin 662
Eberlin 12. 138. 562. 563. 659. 662
Eberlinus 12
Ebernandus 138
Eberoldus 12. 138. 634
Eberspach 348
Eberstein-Zweinbrucken, de 682
Eberwalh 215
Eberze 138. 634
Ebetingen, de 283
Ebi 13. 138. 612
Ebili 13. 633
Ebinger 355
Ebinus 138. 669
Ebirhardus 12
Ebirhart 12
Ebirswilre, de 282
Ebli 13
Eblinus 13
Ebor 47
Ebringen, de, von 255. 633
Ebroinus 177
Ebschi 13. 138
Ebschinus 13. 138
Ebtingen, de 282
Ebur 47
Eburacar 177
Eburini 205
Ech, von 315
Eccard 570
Ecchaman 212
Ecchebertus 13
Ecchericus 13. 138
Ecclesiam, ante, retro 381
Eccolt 196
Ecgenheim, de 314
Ecgifridus 212
Echanburc 211
Echardin 138. 657
Echart 138. 601
Echenhein, de 401
Echihardus 13. 180
Echs, de 315
Ecilbold 178
Eckardus 13. 138. 631
Eckehardus 13. 180
Eckehart 138
Eckelin 138
Eckerich 138
Eckesahse 566
Eckewardus 13
Eckhart 13
Eckihardus 212
Eckinbach 348
Eckinhein, von 611
Eckydrud 212
Eda 193
Edel 301. 473
Edela 223
Edelmannus 138. 301. 473
Edelwib 52. 179
Ederli 413. 619
Ederlin 113
Edhilu 222
Edichin 229

Edildrudis 230
Ediling 217
Edilleoz 222
Edillint 52
Edilo 223
Ediram 212
Edirli 113. 619
Edita 60
Edolt 212
Edram 212
Edulman 473
Edulmannus 138. 473
Effue 46
Efringen, de 255. 314
Egbraht 118
Egebertus 13. 180
Egeheri 212
Egel 138. 413
Egelin 138
Egellolf 138
Egellolfus 13. 138. 176
Egelofus 13. 176
Egelolf 13. 138. 304
Egelolfus 13. 138. 605
Egelolphus 13
Egelouf 139
Egen 13
Egene 13
Egenheim, de 255
Egeno 13. 125. 177
Egenolf 13
Egenseim, de 255
Egensheim, de 255. 282
Egenshein, de 282. 314
Egerchingen, de 596
Egerkingen, von 614
Egesheim, de 255
Egeso 139
Egge, ab 375
Eggeburc 52
Eggehardus 13. 125. 138. 646
Eggehart 138
Eggeli 14
Eggemannus 14
Eggenhein, de 314
Eggenmannus 14
Eggiolt 212
Eggulp 213
Eggusta 224
Eghart 138. 638
Egi 182
Egidius 68
Egil 17
Egilanda 213
Egilberta 213
Egilmar 212
Egiloff 13
Egiloffus 13
Egilolf 13
Egilolfus 13. 125. 138
Egin 13
Egind 185
Egine 13
Egingen, de 314
Egino 13. 125. 177
Eginolzwile, von 641
Eginsheim, de, von 255. 282
Eginshein, von 641
Eginwil 348
Egipald 212
Egisheim, de 255. 271. 282
Egishein, de 314
Egiso 139. 304
Egisward 212
Egkenhein, de 314. 677.
Egkericus 138. 607
Egli 138
Eglin 14
Eglolf 138. 638
Eglolfus 13. 139
Egmar 212
Egnolf 14
Egnolfus 13
Ego 13
Egolf 212
Egshein, von 315. 641
Egso 139. 301
Egulolfus 13
Egustus 68. 229
Egward 212
Egwardus 198
Ehenhein, de 614
Ehesher 355
Ehingen, von 619
Ehs, de 596
Ehsa 195. 217
Ehso 195. 217
Ehzsolzwilr, de 315
Eieh, von der, zer 375
Eieha, de 255
Eiehe, von der, ze der, zer 301. 375. 633
Eieheinmer 355
Eicheler 375. 512. 676
Eiehgassen, de 282. 653
Eichholz, vor dem 375
Eichiler 375. 512
Eichlarius 512
Eichler 512
Eichorn 413
Eider 473
Eidring 218
Eigant 185
Eigel 573
Eigelolfus 14. 196
Eigelwardus 14
Eigil 47. 139. 304. 566. 572
Eigilrat 196
Eigilwardus 14
Eigilwart 14. 196. 665
Eigun, de 315
Eilga 52
Eilsenheim, von 653
Eilszbethe 90
Eimûtingen, de 315
Eincelinus 14. 139
Einhard 198
Einhardus 125
Einhart 222
Einher 218
Einhorn, zem 375. 670
Einmuot 222
Einrih 218
Einsiehshein, von 641
Einswid 222
Einuorht 222
Einwalt 222
Einwie 188
Einwieh 221
Einwig 188. 221
Einwiz 222
Einworth 222
Eio 195
Eirbe 14. 139. 614
Eisschibaeh, von 271. 676
Eistat, de 255. 271. 601
Eistetin, de 282
Eittaraha, de 233
Eizman 179
Ekardus 138
Ekeolf 212
Eke, zer 375
Ekehardus 13
Ekehart 212
Ekenhen, de 314
Ekhard 212
Ekkahart 212
Ekkart 212
Ekkehardus 212
Ekkerik 212
Ekkihart 212
Ekkiheri 212
Ekkiperht 212
Ekkipertus 212
Ekkolf 212
Elachus 46
Elbe 52
Elbegast 567. 573
Elbelin 139. 304. 592
Elbilli 139. 304. 591
Elbiwinus 14. 45. 177
Elboinus 14. 45. 177
Eleazar 68. 563
Electus 68
Elefandus 185
Elegast 139. 566
elemosinarius 473
elemosinarius de Wartenberg 684
Elena 89
Elene 89
Elesa 53
Elesona 89
Eleuther 230
Elga 52
Elgast 566
Elgga 52
Elhorn 414. 677
Eljakim 563
Eljakin 563
Elias 69. 139. 193
Eliasinus 69
Elienta 89
Elieser 561
Eliga 52
Eligast 566
Elige 52. 139
Eligenta 89
Eligente 89
Eligerna 213
Eliland 189. 216
Elilant 189. 216
Elis 47. 53
Elisabet 89. 139. 592
Elisabeth 89. 95
Elisabetha 89
Elisaz 554
Elise 52. 63
Elismot 53
Eliso 53
Elispertus 53
Eliuni 177
Elizabeht 89

Elizabet 89. 95
Elizabeth 89
Elizabetha 90
Ella 52
Ellant 189. 216
Ellanwolf 213
Ellen 221. 222
Ellend 690
Ellende 414
Ellende de Keppenbac 687
Ellendus 459
Ellenwilre, de, von 282. 634. 653
Elleschin 53
Ellewib 52. 179
Elli 53. 657. 659
Ellimboldus 11
Ellin 52. 634. 657. 659
Ellina 52. 53. 621. 635. 658. 660. 661
Ellinde 414
Ellinde de Keppenbach 687
Ellinde de Kepphinbach 687
Ellinwilr, de 282
Ellinza 53. 61
Ellisa 53
Elliswind 212
Elliwib 196
Ellun 177
Elmengrin, de 315. 609
Elmenrich 139. 567
Elnhardus 14
Elsa 53. 63
Elsabet 89
Elsasse, de 554
Elsaze, de 554
Elsbeta 90
Elschi 53
Elschin 53
Else m. 47
Else f. 53. 83. 661
Elsebeta 89
Elsebetha 89
Elsemuot 53
Elsenhein, de, von 634. 669
Elsesser 554
Elsi 53. 657. 658
Elsibete 90
Elsin 663
Elsina 53. 139
Elsung 53
Elting 185
Eluwelt 149
Elya 139
Elyenta 89
Elysabet 89
Elysabeth 89
Elyzabeth 89
Elzbeta 90
Elzina 53
Emazrat 178
Embol 47
Embrico 11
Emcho 14. 139. 618
Emehart 198
Emenrach, de 315. 679
Emerach, de 315
Emeritus 69
Emerrach, de, von 315
Emerrache, de 315
Emezelin 184
Emgunt 212
Emhartus 212
Emheri 212
Emiche 139
Emicho 14. 125. 184. 188. 189
Emihilt 212
Emilo 184
Emizrat 178
Emma 56
Emmehart 14. 139
Emmeram 198
Emmerich 139
Emmericus 212
Emmerrach, de, von 315
Emmezrat 178
Emmiracha, de 315
Emmolt 212
Emnous 212
Emptho 139
Emrit 212
Emthrud 212
Emundus 14. 139. 618
Enburc 212
Enceman 179. 180
Encheo 217
Enchili 139. 414
Encibold 178
Encikint 179
Enciman 179
Enda 53
Ende, am, an dem, vom 375
Enderlin 14
Enderlinus 14. 139. 599
Endevelt, de 315
Endingen, de, von 282. 315. 637. 641. 667
Endrud 212
Eneger 212
Eneite 567
Engel 53. 63. 414. 661
Engel, zem 375
Engela 53. 139
Engelberg 348
Engelberti 139. 584
Engelbertus 14
Engelbot 139. 414
Engelbotte 139. 414
Engelbottin 657
Engelbotto 14. 139
Engelburga 125
Engeli 53
Engelman 139
Engelmůta 53
Engelo, de 375
Engeltrut 53
Engelwart 139. 614
Engelwort 222
Engezman 179
Engezwib 179
Engibold 212
Engil 47. 211
Engila 53. 193
Engilboldus 125
Engilburc 125
Engilforht 222
Engilgoz 211
Engilhoh 214
Engilhun 214
Engillo 375
Engillo, inme, von 375
Engillů, inme 375
Engilpern 215
Engilpirin 213
Engilscalch 215
Engilscalk 11
Engilsint 53
Engilsŏn 215
Engilsuon 199
Engilvolch 215
Engilwib 53. 214
Engina 53
Engizo 14. 193
Engla 53. 139
Enida 567
Enkendorf 348. 363
Enkendörfer 363
Enman 212
Enmůtingen, von 315
Enni 14
Enniker 355
Enolf 212
Enoltzbach, de 639
Enselinus 14. 139. 631
Ensfrid 15
Ensi 562
Ensichshein, de 315. 611
Ensichshen, de 282
Enslinus 139. 562. 563. 634
Enszhin, von 282
Enteler 512
Entet 178
Enthringen, de 271. 298
Entlibůch, de 639
Entlosin 375. 657
Entringen, de 271
Enzechint 179
Enzelinus 14. 139
Enzeman 14. 180
Enzenbach 348
Enzewib 179
Enzewip 179
Enzilub 179
Enziman 179
Enzlinus 14
Enzman 139. 637
Enzwib 179
Eodunc 214
Eogenius 69
Eoliup 222
Eosebius 69
Eotanch 221
Epelin 139
Epfche, de 282. 621
Epfche, de 621
Ephg, de 315
Ephiche, von 282
Episcopolus 266. 414. 604
Episcopus 409. 617
Episcopus de sco. Albano 685
Epitides 69
Epli 139
Eppen 14. 176
Eppo 14. 125. 139. 193. 615
Epschi 138
Eptingen, de, von 255. 282. 299. 605. 612. 666. 679
Eptingen-Blochmunt, de, von 689

Eptingen-Blohmunt, de 689
Eptingen-Madel, von 690
Eptingen-Madeln, de 690
Eptingen-Půliand, von 690
Eptingen-Spengeli, de 690
Eptingen-Sporer, de 690
Eptingen-Spôrlin, von 690
Eptingen-Waltikoven, de 690
Eptingen-Wartemberg, von 690
Eptingin, de 282. 619
Eptingin-Wartenberg, de 690
Epurhara 213
Equum, ad 388
Erachar 222
Erbe 14. 139. 342. 414
Erber 414
Erbio 216
Erbo 14. 139. 614
Erbwart 217
Ercaharius 45. 212
Ercan 47
Erchana 223
Erchanswap 214
Erchenbertus 14
Erchenboldus 125. 667
Erchenbolt 14
Erchenfrid 15
Erchenfridus 15
Erchengerus 125
Erchenphridus 15
Erchenvridus 15. 606
Erchinfridus 15
Erchinger 15
Erchinvridus 15. 606
Ercmar 45. 212
Erde, uf der 375
Erelieva 83
Erenfels 348. 677
Erenfels, von 283
Erenfridin 140. 657
Erenfridus 15. 125
Erenvůrt 140. 657
Eresuui 211
Erfůrdin 140. 657. 677
Ergero 414
Erginboldus 14
Ergirshein, de 283
Ergöwe 348. 554
Ergŏwe, de 315. 551. 609
Erguello, de 311
Ergŭwe, de 609. 670
Erhart 15
Erinbert 211
Erinc 15
Erinfrid 211
Erinfridus 15
Erinfrit 15
Eringer 211
Eringerin 355
Eringis 211
Erinhart 211
Erinthrud 211
Erizo 193
Erkanwalh 215
Erkenbertus 118
Erkenboldus 14. 125. 667
Erkenbreht 119
Erkenfrid 15
Erkenfridus 15. 615
Erkengoz 214
Erkenvridus 15
Erkenvrit 15
Erkinfridus 15
Erlachar 177
Erlawin 176
Erle 140
Erleman 140
Erlene 176. 177
Erler 375
Erlewin 177
Erlewinus 15. 125. 140
Erlin 140
Erlindis 53
Erline 176. 177
Erlini 176
Erloin 176
Erlon, in den 375. 632
Erluin 176
Erluinus 15. 125. 180
Erlungus 15
Erluni 176
Erlwin 15
Ermenbertus 68
Ermenrich 140. 567
Ermenus 47
Ermingus 218
Ermonus 47
Ernest 15. 118. 125
Ernesto 15
Erni 15. 140
Ernin 140
Erninus 15
Ernist 15. 46
Ernst 15. 46
Ernust 46. 47. 221
Ernwinus 15. 140
Erolswile, von 641
Erp 46
Erpfalah 215
Erpfolah 215
Erpfolt 196
Erpharius 196
Erpherat 15. 140. 605
Erphert 15. 140
Erpho 46
Erphort 15. 140
Erphridus 15. 140
Erphund 196
Erstheim, von 315
Ersthein, de 596
Ertusch 576
Ertůsch 576. 646. 667
Es, de 315
Esch, de, von 283. 315. 602. 654
Eschbach, de, von 315. 343. 668. 682
Eschbach-Landisere, de 682
Eschchon, von 315
Esche, de 315
Eschebach, de, von 283. 315
Eschelbach, de 271
Eschelinckon, de 271
Eschencer 363
Eschenzer 355
Eschibach 348
Eschibach, de, von 255. 271. 315
Eschichon, de 315
Eschikon, de 315
Eschiloch, de 255
Eschince, de 315
Eschincere 355
Eschinze, de 315. 363
Eschon, von 315. 679
Eschs, de 315. 602
Escibach, de 255
Esclaramunda 90
Escon, von 601
Esel 414. 637
Esel, zum 375
Eselin 111
Eselli 111
Eselmort 414
Eselturli, de 375
Eser 414
Eshbach, de 315. 654
Esholtswilr, de 596
Esic 46
Esik 46
Esiko 46
Esil 266. 414
Esilturlin, de 375
Esit 47
Esparrom 269. 459
Essch, de 315
Esschibach, von 271. 676
Essigerne 463
Essikon, de 315
Estlin 140. 414
Esultůrli, ze 375
Eterin 414. 660
Eti 182
Etich 15. 46
Eticho 229
Etih 46
Etisco 224
Etlint 212
Eto 195
Etolf 212
Ettco 140
Ettenheim, de 283. 315
Ettenhein 348
Ettere 140. 414
Etterlin 140. 414
Ettero 15
Ettid 47
Ettingen, von 641
Etturli 140. 414
Etuquilre, de 256
Etzel 184
Etzelin 184
Etzelo 567
Euagrius 198
Eufemia 90
Euffemia 90
Eugenia 90. 229
Eugenius 69
Eugine 90. 661
Eumelus 69
Euraccus 198
Eusebia 83. 90
Eusebius 69
Eustachius 69
Eva 90. 195. 637
Everwach 177
Evitet 178

Evo 195
Ewili 140
Ewringein, de 314
Excelsis 92
Extranea 90
Eychorn 413
Eygautr 214
Eylsa 53
Ezchon, de 315
Ezelfrid 178
Ezelingen, de 618
Ezico 230
Eziman 179
Ezo 230
Ezsich 414
Ezzel 567
Ezzelo 17
Ezzilo 572

F.

Faber 336. 531. 546. 596. 601. 646. 667. 670
faber cultellorum 521
faber de Hirsungen 688
Faber de Lŏfen 596. 684
faber lignorum 545
Fabri 531. 584
factor curruum 540
Fadar 218
Faderiko 218
Fadiko 171
Fadriko 218
Fæder 218
Fafene, de 255
Fafeney, de 255. 603
Faffo 226
Falchelinus 171
Falchenstein, de 277
Falchensten. de 277
Falchilo 218
Falcho 15
Falckenstein, de 260
Falckhe 446. 679
Falco 15. 218
Faliko 171
Falkenstein, de 277. 331
Falkestein, de 277
Falscho 223
falsus 458
Famele 140
famulus 473
Fantili 140
Fanto 217
Farctharpa, van 251
Farit 17
Farlenus 171
Farman 217
Fasal 414
Fasare 538
Fasarius 538
Fater 218
Faterro 218
Fatto 195
Favavisa 457
Fazser 539
Fazzarius 301. 336. 539. 546. 676
Feba 226
Fechto 171. 217
Federlin 446
Feffingen. de 258
Feitir 218
Felhin 216
Felicitas 90. 414. 615. 622
Felix 69
Fendio 217
Fenegolt 27
Fenils, de 255
ferGütten 588
Ferrel 190
Ferretensis 275. 363
Ferretis, de 255
Ferreto, de 275. 290 363. 601
Ferreto-Ritterlin, de 687
Ferreto-Rubeo Monte, de 682
Ferretto. de 324
Fescheli 140
Fetar 218
Feter 218
Fethia 226
Fierase 446
Fierreto, de 255
Fierreto-Bacheler. de 687
Fierrito, de 255
Fiflin 564
figlerus 515. 634
Figulus 266. 515. 545. 546. 607
filicus 482
Filipert 204
Filippert 202
Filippus 78
filius Christani 579
filius Elie 579
filius Ermenrich 579
filius henburge 580
Fillicus 485
Filo 230
Filudanch 221
Filuliub 222
Fina 90
Finas 576
Fine, de. in 304. 386. 606
fine ville, in 375
Fingast 215
Finn 46. 214
Finnold 215
Firreta, de 255
Firrete, de 255. 325
Firretensis 255
Firreter 357
Firretho, de 255
Firreto, de 255. 290. 325
First 375. 414. 634
Fiscolf 171
fisicus 510
Fitela 224
Fitztum 198
Fivelman 564
Fivian 82
Fizzilo 224. 572
Flachser 540
Flachslandin, de 296
Flader 540. 632
Flahslanden. de 296
Flandina 90
Flaselant. de 296
Fleccha 574
Flecha 571
Flecho 571
Flecko 574
Fledin 414. 657
Fleich 417
Fleisch 417
Fleka 304. 574
Flesche. zem 402
Floder 414
Flŏder 414
Flonŏwa, de 255
Flore, de 371
Florem, ad 371
Florentius 69
Floreta 90
Florimont, de 271
Floripert 204
Florius 69
Flos 266. 414. 607
Flŏscher 375
Flŏter 512
Flŭger 525
Flunzzi 414
Flustelli 140. 266
Flŭtbach, de 375. 641
Fluzsen 140. 584. 602
Flŭzsen 140
Fnotto 195
Focco 195
Fŏcher 414
Fochier 190
Fŏgeler 540
Fogelweider 369
foget 199
Fŏggins 140. 584. 590
Fŏkin 140. 590
Fokkic 46
Folcardus 38. 171
Folchans 200
Folchere 178
Fŏlchinus 38
Folcloch 125
Folcmarus 38. 125
Folcwalda 217
Fŏlkinus 38
Folmarus 38. 615
Fŏlschinus 38
Fonte. de 373
Fontem. ad, apud 373. 636
Foremund 217
forestarius 501. 634
Forhliep 16
Formund 217
Foro, de, in 376
Foro boum. in 387
Foro frumenti, de, in 382
Foro piscium, in 376
forstarius 501
Forster 501
Fŏrster 501
fortis 458
Fossam, ad 376
fossator 473
fossor 473. 634
Fŏtli 140
Fphefferlin 432
Franciscus 69
Fragmunde 348
Frahunt 185. 224
Franchin 216
Francho 214
Francigena 557
Franco 140. 305. 645

Franconis 578
Francrih 215
Frankenfurt, de 315
Franz 69. 140
Fraso 268
frater 411
Fråueler 512
Frazal 222
Frazali 305. 414
Freaso 214
Fredelo 570
Fredericus 16. 120
Fredthant 185
Frehant 185
Freida 561
Freido 223
Freivel 414. 675
Frenchin 53. 189. 216
Frenchinna 216
Frene 95. 140
Frenkin 216
Frenscarius 556
Frenscher 556
Frenzer 556
Frenzi 140
Fresbraht 215
Fresger 215
Fresin 216
Frewilih 225
Friaso 214
Friburc, de 278. 332
Friburch, de 278. 607
Friburg, de, von 278. 331. 332. 363. 607. 614
Friburg-Kůster, de 687
Friburg-Senger, de 687
Friburger 359. 363
Friburgo, de 332. 612
Friburk, de 604
Fricarius 223
Fricche, de 596
Friccheo 223
Frichinus 17
Fricholf 223
Fricke, de 363
Frickelin 140
Fricker 363
Fride 53. 63. 140. 411
Fridebrehtus 16. 140
Frideric 16. 122
Friderich 16. 180
Fridericus 16. 106. 116. 117. 122. 125. 140. 605. 613. 679
Fridricus 16. 180
Fridschinus 17
Fridualh 215
Friduwina 213
Frie 502. 676
Frienstrazen, an der 398
Friese 140
Friesini 215
Frieso 140. 214
Frigdag 221
Frige 502
Frigeman 502
Frigin 502. 657
Friginus 17
Frigo 502
Frigo de Růnaberg 682. 687
Friheit 305. 156
Frihgunt 223
Frika, de 332
Frike 352
Frike, de 296
Friker 359
Frikke, von 332
Frio 502
Frische 140. 414
Frischin 17
Frischinus 17. 140
Frischman 16
Friso 140
Fritac 447
Fritag 147
Fritagin 447. 657
Fritegin 447. 657
Fritel 16
Frithubarn 218
Fritilo 570
Fritscheman 17. 140. 638
Fritschemannus 16
Fritschinus 17. 639
Fritzcheman 17
Fritzeman 17
Fritzhelin 17. 634
Fritzinus 17
Fritzlin 17
Fritzschinus 17
Friunt 219. 266. 415
Friunthard 219
Friunthelm 219
Friuntili 219
Friuntilo 219
Friuntin 219
Friuntkis 219
Friuntpert 219
Friuntskaf 221
Frizhin 17
Frizhinheinzin 17. 108. 140. 638
Frizinus 17
Frizman 17
Frizscheman 17. 140
Frobor, de 261
Froburc, de 261. 278
Froburch, de, von 261. 278. 680
Froburg, de 261. 278. 605
Frődenrich 414
Froheilwig 141. 587. 592
Froja 219
Froiza 184
Fromannus 140
Fromi 140
Fromman 140. 414
fron Englun 587
fron Lůcgart 588
Froneberge, an 376
fronine Hove, in 376
Fronman 473
Fronrichin sun 588
Fronvischer 502. 599. 607
Frősch 414
Frost 414
Frőuda 561
Frőwelarii 512. 584. 607
Frőwelarius 512
Froweler 512
Fróweler 512. 675
Frőweler 512
Frőweler 512
Frőwelerin 512. 662
Frowenberg, de 332
Frowila 184
Frőwin 140
Frowischa 53. 63
Frőwler 512. 652
Frűieli 172
Frumih 46
Frummand 185
Frumoldus 562
Frumolt 140
Frund 415
Frůndenstein 352
Frůnt 415
Fruouilo 172
Fry 502
Frye 502
Frydericus 16
Fuaz 219
Fůchli 448
Fuchs 447
Fuchse 447
Fuchseli 448
Fůchselinus 148
Fůchsin 447. 657
Fůchslerin 448. 662
Fuchsli 448
Fůchsli 448
Fuchslin 448
Fůchslin 448
Fuchslinus 448
Fuchzagel 448
Fůchzlerin 448
Fůesin 140
Fugal 171. 219. 229. 457
Fůgelin 140
Fůgli 140
Fuhs 447. 620
Fuhselin 448
Fůhselin 448
Fůhsin 447. 653. 657
Fuhsine 663
Fuhszagel 448
Fulco 17
Fulgaretius 190
Fulhaber 448
Fůlhaber 448
Fulhaberin 448. 660
Fulhabre 448
Fůli 448
Fůlin 448. 610
Fůlinsdorf, de 644
Fůllehurst 463
Füllensac 467
Fůller 473
Fullere 540
Fůllerin 473. 540. 661
Fullo 540. 596
Fulngassen, in 376
Fundil 219
Funtan 219. 224
Fůrbach 352
Furebach, de 283
Furlin 415
Furlon, de 283. 616
Fůrna 571
Furnach 670
furnarius 511. 524
Furste 415
Furstenberc, de 278
Fůrstenberc, de 332
Furstenberg, de 332

Fûrstenberg, de 332
Fürstenberg, von 405
Fürstenberg, zu dem 405
Furstenstein, de 332. 668
Fursto 415
Furter 376
Furtmůli, de 376
Fuseli 448
Fůsli 448
Fůss 448
Fůstelinc 448
Fůzen, de 283. 332
Fuzenbrún 352

G.

Gabeler 512
Gabler 512
Gabriel 69. 141
Gaido 193
Gaila 223. 229
Gaio 141. 195
Gaipertulus 50
Galileus 69
Galindus 214
Galli 415. 584
gallica 554
Gallicus 554. 634
Gallo, de 377
Gallum, ad 377
Gallus 69. 415. 596. 597
Galm 221
Galmter 355
Galtherus 40
Galvingen, de 639
Gambacurta 459
Gambarus 228
Gangand 185
Ganselinus 599
Ganshorn 415
Gansilinus 141
Gansingen, de 642
Gansinger 355
Gansungen, de 612
Garding 217
Garenwinder 512
Garnerius 40
Garnerus 40
Garnherus 40
Garsilius 69
Gartener 512. 669
Gartner 512. 653. 669
Garware 513
Gasce, de 376
Gasse, in der 376
Gassen, de, in der, vor 376. 398
Gasser 376
Gassin, in der 376
Gasson, de 376. 398
Gassun, de, in der, vor 376. 398. 636
Gast 415
Gastman 141
Gasto 141
Gaszen, an der 376. 633
Gatz 376
Gatzche 141
Gaudian 190
Gauuin 567
Gawan 567
Gawein 567
Gawilere 360
Gawiman 217
Gawin 567
Gazer 376
Gazsun, de 376
Gazun, de 376
Gazza, de 255. 376
Gazzen, in der 376
Gazzun, vor 398
Geba 53
Gebal 248
Gebalach 177
Gebba 53
Gebe 141
Gebehardus 125
Gebehart 17. 141
Gebelli 415
Geben 141. 680
Gebene 141
Gebenin 141. 657
Gebeno 177. 202
Gebenwilere, de 255
Gebewilre, de 283
Gebewinus 125. 141
Gebhardus 17
Gebhart 141
Gebiliswilre, de 283. 666
Gebin 141. 680
Gebini 177
Gebino 17. 177
Gebisdorf, de 316
Gebliswilr, de, von 283. 642
Gebliswilre, de 255. 283
Gebôttin 474. 634. 657
Gebsdorf, de 316. 653
Gebstorf, de 316
Geburo 474
Geburschaft 156
Geburt 221
Gebuualachus 215
Gebuualah 177
Gebwilre, de 283
Gechman 18. 141. 616
Gechtlingere 355
Gedrut 415
Gegina 141. 662
Geie 141
Geiina 141. 662
Geilfûs 415
Geilfûz 415. 610
Geilvôs 415. 653
Geilwib 219
Geilwûs 415. 653
Geinsfras 416
Geinsfressin 116. 657
Geio 141
Geisbolzhein, de 316
Geisenriemen 415
Geiserieme 415
Geiseriemen 415
Geishorn 415
Geispoltzheim, de 283
Geispoltzhein, von 642
Geispolzhein, von 283
Geisrebe 415
Geisribe 415
Geisriebe 299. 305. 415
Geisriem 415
Geisrieme 415
Geisriemo 299. 305. 415
Geissbûle, am 376
Geissenriemen 415
Geisserieme 415
Geistin 415. 657
Geite 141
Geizebart 415
Geizpozheim, de 316
Geizriebe 305. 415
Geizriebo 415. 452
Geizrieme 415
Geizriemo 415
Gekke 141. 415
Geldunc 188
Gelfradus 17. 569
Gelfridus 141
Gelfûs 415
Gelter 474. 637. 667
Gelterchingen 349
Gelterchingen, de, von 346. 342
Gelterin 474. 622. 660
Gelterkingen, de 283
Geltirchingin, de 283
Gelûgman 415
Gelusta 224
Gemach 456
Gemer, de 635
Gempenarius 305. 355. 689
Gempennen, de 316
Gempenner 305. 355
Gemperlin 415. 659
Genanna 219
Genanniliub 249
Genanno 219
Genciana 90
gener 444
Genge 141. 416. 662
Gengeman 116
Gengina 116. 662
Gennenberg 349
Genni 25
Genninbach, de 316
Gennsveder 116
Gens, de 640
Gense, zer 376
Gensecoph 116
Genselin 141. 416
Genselinus 141
Gensericus 203
Gensevedere 416
Gensli 416
Gensvedre 416
Gensvras 416
Genta 562. 563
Genufting 416
Genuz 456
Georgius 69
Gepa 53. 125. 193. 660
Gepant 185
Gepeller 513. 632
Geppa 53. 654
Geppenowa, de 316
Gera 53
Gerardi 141. 584
Gerardinus 49
Gerardus 17. 120. 141 177. 558
Gerarzsun 580
Gerat 17
Gerbard 199
Gerbirc 53
Gerboldus 125

Gerburg 53
Gerdrud 53
Gerdruda 53. 125
Gerdrudis 53. 125
Gerdrut 53. 636
Gerdruth 53. 116
Gerenler 513
Gerenlere 513
Gerenlerin 513
Gerenstein, de 610
Gerentil 177
Gerestebri 458
Gerfalch 218
Gerfalke 141
Gerhardus 17. 125. 141
Gerhart 17. 125. 141. 401
Gerhartes 141. 584
Gerharts 584. 590
Gerhat 141. 590
Gerhildis 53. 125. 659
Geri 54. 657. 658. 660
Gerie 69
Gerige 69
Gerin 54. 634. 657. 659
Gerina 54. 622. 634. 657. 658. 659. 660. 662. 663
Gerinolt 211
Gerisbach, de 646
Gerispach 349
Geristein, de 610
Gerlach 17. 141. 614
Gerlacus 17
Gerlant 141. 266
Gerlint 54
Gerlo 17. 614
Germanus 69
Germstich 576. 633
Gernandis 141
Gernandus 141. 638
Gernas 163
Gernâs 163
Gernaz 463
Gerneler 513
Gernler 513. 670
Gernlerin 513
Gernodus 569
Gernot 17
Gernotus 569
Gero 193
Geroldsekke, de 272
Geroldsekke-Veldenze, de 682
Geroldus 17. 125. 141
Gerolseccke, de 272
Gerolt 17. 125. 141. 612
Gerolzbach, de 640
Gerolzecke, de 271
Gerolzecke an den Wasichen, de 682
Gerolzegg, de 272
Gerolzegge, de, von 272
Gerond 185
Gerstenkorn 416
Gertinus 141. 305
Gertisen 116
Gertrud 122. 636
Gertruda 53
Gertrudis 53
Gertruit 53
Gerunc 18. 126. 185
Gerunch 18
Gerund 185
Gerung 18. 141
Gerungus 17. 126. 141. 598. 615. 616. 618. 634. 638. 642
Gerunkc 18
Gerunt 185
Gervalco 18. 613
Gervalcus 218*
Gervalko 141
gerwer 513
Gerwig 18. 54. 141
Gerwigs 141
Gerwigus 18. 141. 638
Gerwile, de 316
Gerwilr, de 316
Gerwinus 18. 619
Gesecg 219
Geselle 116. 614
Gesellschaft 456
Gesler 376
Gesseler 376
Gesselere 376
Gessilarius 376
Getter 376
Geva 53
Gewalt 456
Gewilr 360
Gewilr, von 283. 316
Gewilre, de 283
Gewinnere 416
Geyo 141
Gezcheler 376
Gezelher 376
Gezman 18. 141. 179
Gezo 126. 179
Gezribi 415
Gezwib 179
Gezzeli 376
Gezzeman 179. 180
Gherardus 120
Gibicho 571. 572
Gibinnach, de 644
Giege 416
Giesser 514
giêszer 514
Giezser 514
giezzer 514
Gife 141
Gifo 141
Gifo 141
Gigerin 514. 660
Gilbertus 18. 558
Giler 416
Gilge 141
Gilian 69
Gilius 69
Gilla 54
Giller 416
Gillin 141. 657
Gilo 18
Gilting 188
Giltwilr 360
Gimôre 376
Gingo 141. 195
Ginoz 219
Ginseler 305. 416. 676
Gintschat 558
gipsarius 514
Gipser 401. 514. 599. 601
Gipsere 514
Gipserin 514. 660
Gipserre 514
Gir 305. 416. 458. 667
Gir, zem 377
Girbaden, de 316
Giren, ze, zem 376
Girin 416. 657
Girisperch, de 283
Girn, zem 377
Girsalem 416
Girsberc, de, von 283
Girsberg, de, von 255. 283. 674
Girsperc, de 255
Girsperg, de 283
Gisel 54
Gisela 54. 622. 630. 644. 658. 660. 664. 663
Giselbertus 18. 119
Giselbrech 112
Giselbrecht 142
Giselbrechte 142. 680
Giselbrechtus 141
Giselbreht 111
Giselher 18. 142
Gisi 54. 658
Gisila 54. 126. 644
Gisilbertus 18. 126. 141
Gisin 54
Gisina 54. 622. 662
Gisingen, von 316. 601
Gisinger 355
Gisla 54
Gislezo 193
Giso 18. 643
Gisolfus 212
Gitscheler 416
Gitta 563
Gladiator 537
Glaser 514
Glashutton, von dien 377. 646
Glat 416
Glathorn 416
Glatkopf 416
Glîchesære 159
Glieres, de 272
Glieres-Monjoie, de 682
Gliers, de, von 272
Gliers-Froberg, von 682
Glîsce 142. 416
Glise 142. 416
Glisher 142
Glisma 142
Glismuot 142
Glisnot 142
Glisse 142. 416
Glissin 142. 416. 657
Glize 416
Glizen 142. 416. 581
Glizenwilere 142
Glocgen, zer 377
Glocgner 474
Glôckelin 416. 634
Glocmeister 474
glocner 474
Glogener 474
Gloggen, zer, zû der 377
Gloggencr 474
Gloggili 116
Glogili 116
Glogli 116
Gloglin 416. 634

Glogner 174
Glôhase 416
Gloter, de 283
Glotschipes 576. 602
Glûgkopf 416
Glûkstein 416
Gluncgin 142
Glutzerman 576
Gnammili 219
Gnammo 18. 219
Gnaneman 179. 219
Gnanewib 54. 219
Gnanliub 219
Gnanna 18. 51. 63. 183. 219
Gnannawib 179
Gnannawip 54. 183. 219
Gnanneliup 219
Gnanni 219
Gnannilin 219
Gnannilo 219
Gnanno 18. 183. 219
Gnawib 54. 219
Gnenelin 219
Gnenilin 18. 183
Gnifting 416
Gnoringen, de 257
Gnurser 305. 416
Gôbel 142
Gôcheli 416
Gôchelin 416
Gôchli 416
Gôchlin 416
Gôczo 18
Godalthrud 211
Godasscalcus 221
Godedioh 211
Godefridus 18. 180
Gôdeli 142
Goderman 212
Gôdero 126
Godescalc 211
Godescalcus 211
Godesdhiu 211
Godesdiu 211
Godeshaz 460
Godesmannus 211
Godesscalcgus 211
Godesthi 211
Godesti 211
Godgod 198
Godinzo 61
Gœchli 416
Gœdfridus 18
Gœldelina 142
Gœli 142
Gœli de Baden 682
Gœlin 667. 682
Gœsli 193
Gœsselin 18. 142. 305
Gœtfridis 54
Gœtfridus 18
gôkelarius 416. 514
Golde, zem 377
Gôldeli 142
Gôldelina 142
Golderadus 126. 142
Goldlina 142. 662
Goldpirin 213
Goli 142. 305
Gôli 678
Golin 142. 603. 609
Gôlin 142
Golin de Baden 667. 682
Golinus 142. 619
Goltburg 54. 636
Golthbach, de 344
golthsleger 514
Goltpach, in der 377
Goltpachin 349. 657
Goltsleger 514
Goltsmit 514. 669
Goltze 142
Golze 142
Gömer 474
Gonterulus 50
Gôphrit 18
Gôplin 142. 638
Göschelin 18
Gôschin 142. 659. 675
Gôschon, von 272. 642
Gose 142
Gôsselin 18
Gosselinkon, de 642
Gossilin 142. 638
Gôsskon, de 272
Gôswin 18
Gôta 55. 662
Gotani 213
Gotbert 198
Gotboldus 18. 613
Gotedanc 211
Gotefridus 18. 113. 126. 180
Gotefrit 18. 180. 605
Gotefrith 18
Goteliep 211
Götelint 45
Gotenburc, de 255
Gotesdegen 210
Gotesdiu 211
Gotesdrut 210
Gotesman 210
Gotesmannus 211
Gotesthanc 211
Goteswillo 211. 221
Gôtfrid 18
Gotfridus 18
Gôtfridus 18
Gôtfridus 18
Gotfrit 18
Gôtfrit 18. 180. 632
Gothechint 18
Gothfridus 18
Gothilo 184
Gôthman 19
Gotishalc 18
Gotistiu 51. 55. 63
Gotliebolt 176
Gotsalch 142
Gotschalch 18. 142
Gotschalg 18. 142
Gôtschin 18
Gôtschinus 18
Gottesburga 210
Gottesknecht 416
Gottesknechte 416
Gotteskûke 416
Gottesschalchus 211
Gôtti 142. 416
Gottidio 211
Gottlieb 563
Gôtz 18
Gotzbert 200
Gotze 142
Gôtze 18
Gotzelin 142. 634
Gotzenbreht 18. 142
Gotzgaba 401. 416
Gotzgabe 416
Gôtzman 18
Gotzo 18. 635
Gôtzo 18. 142. 634. 635
Gotzwinus 18
Gouchli 416
Goûmer 474
Goweli 142
Gowenstein 349. 677
Gôwer 554
Gozbert 198
Gozbertus 142
Gozelinus 142
Gozelo 193
Gozgab 416
Gôzhe 142
Gozkon, de 272
Gôzman 142
Gozmannus 126
Gozoldus 126
Gozpertus 126
Gozpoto 46
Gozwinus 18
Gozzene 18. 177
Gozzinsun 266
Gozzo 142
Gozzolah 177
Grabardus 219
Grabelli 377. 675
Graben, am, amme, an dem 377
Grabenhusen, de 255
Gracianus 69
Grad 401. 416
Græwelarius 416
Grafe 417
Graman 142. 219. 417
Grametsch 576. 614
Grammelin 142
Grandewile, de 283
Grandewilr, de 316. 602
Grandivalle, de 256
Grandwilr, de, von 316
Granegge, von 284. 653
Graner 576
Granfontana, de 256
Granges, de 256
Grangiis, de 256
Granheim 349. 676
Granichun, de 256
Granis, cum 268
Grao 223
Graobardus 219. 229
Grapella 574. 576
Graser 514
Grasevertus 19. 143
Grasse 417
Gratiadei 69
gratûcher 514
Grautugher 514
Grave 417. 632. 633
Gravo 417
Grawe 305. 417. 634. 654
Grâwer roc 460
Grawo 223. 417
Grazan 211
Grazolf 176

Greber 474
Greca 557
Grecus 554
Greda 54. 55. 63. 630. 662
Grede 55. 588. 657
Greden 588
Gregorie 69
Gregorius 69
Greide 55
Greize, amme 305. 377
Grellingen, de 316. 653
Grello 142
gremere 519
Grempe 514
Grempi 142
Grempo 514
Grencher 355. 633
Grencinger 355. 363
Grenczinger 355
Grendel, bi dem, zuo dem 377
Grendeler 474. 633
Grendlerin 377. 662
Greninc 142
Grentzingen, de 316
Grenzger 355
Grenzing 142
Grenzinge, de 316
Grenzingen, de, von 316. 363. 642
Grenzinger 355. 363. 401. 676
Grenzingerin 355. 660
Greppi 142
Greschart 142. 558
Grêschun, de 284
Greseli 142. 417
Greselin 142. 417
Gresilin 143. 417
Gresli 142. 417
Greslin 142. 417
Gresschart 142. 558. 601
Gresscher 355. 596
Gresser 691
Greuthungi 185
Greve 592
Grevelin 417
Grevelinus 417
Grevinnenson 588. 592
Griebe 143. 417
Griebin 143. 417. 657
Grieschun, de 284
Grieshain, de 284
Griesheim, de 284
Griesilin 143. 417
Griessemberch 349
Griez, de 233. 665
Griezheim, de 284
Griezhein, de 598
Grife 219
Grifenstein, de, von 284. 666
Griffo 195. 219
Grifo 219. 229
Grigga 574
Grillard 190
Grille 249
Grime 143
Grimel 143
Grimel de Phyrreto 687
Grimine 177
Grimmel 143. 417
Grimmenstein 349. 677
Grimo 230
Grimolzstal, von 642
Grine, zuo 377
Griner 417. 633
Grinlin 143
Griubinc 143
Griuzing 185. 214
Grivenstein, von 284
Grivet 269
Grivienta 89
Grolock 417
Grônenberg, de 272
Gronhurst, van 251
Grôningen, de 256
Gronner 576. 633
Grop 417
Grosceman 417. 676
groscen Kelre, zem 377
Groscûnrat 417
Grosheini 417
Grosherre 417
Groshoubet 417
Grôslin 143
Grosse 143. 417
Grôsseli 143
Grôsselin 143
grossen Kelre, zem 377
Grosso 417
Grossus 266. 417. 459
Grosze 417
Grotze 143. 417
Grotzeo 143
Groze 417
groze Tûfel 417. 611. 681
Grozlîî 377. 676
Grozman 219
Grozresch 417. 680
Gruber 377
Grûber 377
Grûber 377. 632
Grülle 143
Grûmelli 143
Grûmellin 143
Grûna, de 316
Grundær 377
Grunde, an dem, de 377
Grûndinger 355
Grundis 417
Grûnenberch 349. 677
Grûnenberg, de 272
Grûnger 355
Gruningen, von 617
Grüuingen, de 673
Grûningen, de 316
Grüninger 355. 673. 691
Grûselin 143
Gruzelin 143. 305. 678
Gruzwib 179
Gualcarinus 49
Gualla 39
Gualtarinus 49
Guarnerus 40
gubernator estuarii 510
Gubler 377
Gûchli 416
Gudrun 571
Guernanz 141. 584
Guernerus 40
Gûetbot 418
Gûffpha, in der 377. 636
Gugansperk, de 361. 609
Gûgenheim 349. 634. 677
Gûgenheim, von 284
Guigo 193
Guilhelmus 42
Guillelmus 42
Guillerma 90
Gukansperc 349. 609
Gukansperg 361
Gukansperg, de 609
Gulden, zu dem 405
Guldenfûs 418
Guldin 405
Guldinfûssin 418. 657
Guldinnegellin 418
Guldin or 118
Guldinringe, zem 377
Gummellin 142
Gumpastorse 418
Gumpoldus 126
Gumpostdorso 418. 596
Gumprecht 563
Gûn, de 334
Guna, von 653
Gûna, von 334
Gûnach, de 334
Guncelinus 193
Gundacar 177
Gundacrus 177
Gundalbert 211
Gundalmar 211
Gundehusen, de 646
Gundelcart 211
Gundelstorf, de 316
Gundelzdorf, von 316
Gunderadula 50
Gunderammus 19. 143. 644
Gunderat 55
Gundermarch, de 316
Gundhetan 221
Gundi 182
Gundihusen 349
Gundihusin, de 316. 642
Gundilpercht 211
Gundisalvus 222
Gundolczheim, de 284
Gundolsbrunnen, de 377
Gundolsdorf, de, von 343. 344
Gundolshein, von 284. 607
Gundolstorf, de 316. 652
Gundolstorff, de 316. 344
Gundoltingen, de 644
Gundoltsbrunnen, de 377
Gundoltzhen, de 607
Gundolzbrunnen, ze 377
Gundolzdorf, de 316
Gundolzheim, de 284. 316
Gundolzhein, de, von 284
Gundoltorf, de 316
Gundus 46
Gunpostorso 418
Gunterius 19
Gunterlin 143. 182
Gunterus 19
Gunther 19
Gûnther 19. 633
Gûntherin 143. 660

Guntherius 19
Guntherus 19. 106. 143. 618. 644
Güntherus 19. 143. 644
Güntherus 19
Gunthescha 574
Gunthramnus 19
Gunthramus 19. 143. 299
Guntleiba 213
Guntram 19. 143. 638
Güntram 143
Guntrammus 19. 426
Guntramnus 19
Guntramus 19. 143. 597
Guntran 19. 143. 638
Guntranmus 19
Günzeli 19
Gunzelinus 143
Gunzelm 178
Gunzi 182
Günzingen, de 316
Gunzo 193. 227
Gunzwin 178
Guota 55
Guotestu 55
Guothestu 55
Guotkneth 418
Guotuostu 55
Gûpho, de 256
Gurbelon, de 284
Gûrceller 355
Gurrer 418
Gürtelknopf 418
Gurtener 514
Gûrtlær 514
Gurtler 514
Gürtler 514
Gurtwil, de 284
Gurtwile, de 284
Gurtwiler, de 284
Gûsin 143
Guta 55. 659
Gûta 55. 63. 562. 621. 622. 658. 660. 661. 662. 663
Gûte 55. 418. 636
Gûteman 418. 688
Gûteman von Hadstat 688
Gutenburc, de 272
Gutenburc-Bernowe, de 682
Gûtenburc, de 272
Gûtenburch, de 272
Gutenburg, von 401
Gûtenburg, von 272
Gûtenburg - Bernowe, von 682
Gûtenburk, de 272
Gûtfridus 18
Gutgerat 466
Gûtgeselle 418
Gûtha 55
Guthihel 561
Gûtina 55
Gutinburc, de 272
Gûtinburc, de 272
Gûtinburch 55
Gûtkneht 418
Gûtleben 562
Gûtman 19. 143. 418
Gûtman de Hadestat 688
Gûtman de Hadstat 689
Gûtman von Hatstat 688
Gûtmannin 418. 657
Gutrat 143. 418
Gûtrat 19. 143. 418
Gûtstiuchilin 418
Gûtstuchili 418
Gûtstûchili 418
Gûtstuckli 418
Gûtstûkli 418
Gutta 55
Guttenberch, de 272
Guttenburch, de 274
Guttinburc, de 272
Guttinger 355
Guzingen, de 316
Gûzingen, de 316
Gyat 558
Gybuuulach 215
Gylian 143
Gypser 514
Gyr 305. 416. 675
Gyrbaden, de 316
Gyrin 416
Gyrsperch, de 283
Gysel 54
Gysela 657
Gyselbertus 142. 634
Gyselbrecht 142. 634
Gyselbrechtin 142. 634. 657
Gysla 54
Gyso 229
Gysul 54. 63. 657

H

Habardus 266. 567
Habardus de Salvenstein 605
Habcheshein, von 644
Habchspurc, de 272. 680
Habeniet 463
Habenith 466
Haberer 514
Haberere 514
habermelberen 515. 659
habermelberin 515. 660
habermelwer 515
habermelwerin 515. 660
Haberschotto 418
Habesburc, de 272. 300
Habesburch, de 256
Habesburg, de 256
Habespurc, de 256. 674
Habichisberc, de 256. 300
Habisburc, de, von 256. 272
Habisburc-Kiburc, von 682
Habispurch, de 606
Habsburc, de 606
Habsburg, de 272
Habspurch, de 272. 621
Habspurg, de 606
Habstetten, de 316
Habteil 418
Hace 143
Hacco 195
Hacge 418
Hacha, de, von 284. 316
Hachberg, von 273
Hacho 19. 143. 195. 418
Hacika 184
Haco 143. 418
Hacuno 572
Hadabertus 126
Hadabreht 126
Hadabreth 126
Hadacuan 199. 213
Hadand 185
Hadebert 19. 143. 616
Hadebertus 143
Hadeloub 55
Hadesta, de 272
Hadestat, de, von 256. 272. 299. 344. 595. 654. 677
Hadestat-Entringen, von 689
Hadestat-Harst, von 689
Hadestat-Junge, de 689
Hadewic 55. 122
Hadewigis 55. 640
Hadin 56
Hadini 177
Hadiricus 45
Hadistat, de 272
Hadrarius 268
Hadstad, von 272
Hadstat, de, von 256. 272. 317. 606. 653. 674
Hadstat-güte man, de 689
Hadstat-Junge, von 689
Hadstatt-jung, von 689
Hadubuot 136
Haduinus 177
Hadur 47. 221
Hadwic 55
Hædewic 55
Hædewigis 55
Hægendorf, de 317
Hæinricus 114
Hæm 46
Hæntelin 143. 419
Hærtwich 44. 45
Hærtwicus 44
Hafener 515
Hafinare 266. 515. 546
Hafner 515
Hagano 198. 572. 573
Hagast 418
Hagastolt 217
Hagegger 355
Hagelstein 418
Hageman 377
Hagen 567. 669. 670
Hagen-Resi 688
Hagenbach 349. 361
Hagenbach, de, von 284 316. 361. 640. 644
Hagendal 349
Hagendal, de, von 284. 317. 622. 667
Hagendorf, de 256
Hagene 567
Hagenegge, de 273
Hagengassen, in der 377
Hagenin 567. 657
Hageno 567
Hagenowe, de 317
Hagenŏwe, von 317

Hagenŏwerin 355. 660
Hagental, de 317
Hager 377
Hagerra 377. 660
Hagge 143. 418.
Haggo 143. 418
Hagina 662
Hagindal, de, von 284. 317. 667
Hagino 572
Hagisen 418
Hagkman 563
Hagnegge, de 677
Hagnowe, de 642
Hago 143. 418
Hagonowa, de 642
Hagundal, de 317. 644
Hagustalt 217
Hahit 219
Hahperch, de 273
Hahperg, de, von 273. 284. 342
Haide 305. 419. 680
Hailant 185. 219
Haimburge 474
Haimo 572
Hainastus 47
Hainburge 474
Hainli 143. 419
Hainricus 21. 116. 117. 122
Hainrich 21
Haio 195
Hakman 562
Hako 418
Hakohen 563
Halbetel 418
Halbtene 214
Halbthuring 214
Halbtúfel 418
Halbtúflin 418. 657
Halbtůvel 418
Halbtůvel 418
Halbtůvelin 418. 657
Halbuualah 215
Haldahuseli 377
Haldahúseli 377
Haldahůseli 377
Haldahuselin 377
Haldahúsilin 377
Haldahúsli 377
Haldanus 214
Haldehuselin 377
Halden, von der 377
Haldende 174
Halderin 377. 660. 675
Halderlin 377
Halderwanc, de 317
Halderwanch, de 317
Halderwang, de 317
Haldirwanch, de 317
Halevi 563
Halfdanr 214
Halla, de 317. 654. 680
Halle, de, von 317
Halsbein 418
Halsberger 515
Halsbergerin 515
Halsperger 515
Halspergerin 515. 660
Halspergers 584
Haltferme 576
Haltichfrisch 463
Haltingen, de, von 317. 596. 600. 640. 644
Haltinger 355
Haltun, de 284
Haluh 214
Haluhho 214
Hamadeo 46
Hamar 219
Hamediech 573
Hamidiech 573
Hamidio 573
Hamidus 573
hamman 336. 470
Hammerstein, de, von 317
Hamminc 185
Hammus 46
Han, zem, zůme 377
Hanbach 349. 677
Hanchampf 459
Haneman 19
Haneowa, de 642
Hanere, von 317
Hanfstengel 418
Hanman 19
Hanne 563
Hanneman 19
Hannis 19
Hano 418. 670
Hans 19. 43. 143
Hantscoh 219
Hanwilare, de 679
Hapo 143
Harbach 349
Hardegge, de 256
Hardel 576
Harder 474. 634
Hardevust 403
Harer 515
Harilanda 213
Harling 185
Harlung 185. 186. 567
Harlungin 567
Harnesch 418
Harpertus 126
Harpfa 219
Harst 305. 418. 689
Harst von Hadestat 689
Hart 143. 418
Harta 574
Hartbertus 126
Hartchilch, von 317
Hartchnuz 196. 222
Harte 143. 418. 678
Hartemannus 20
Hartgerus 20
Harthamannus 20
Harthungus 20. 599
Hartinc 185
Hartkilch, de 640
Hartliebus 20
Hartliep 20
Hartlibus 20
Hartman 20. 106. 115. 116. 143
Hartmannus 20. 126. 605. 613
Hartmanswilr, de 642
Hartmuot 20
Hartmůt 20
Hartnagal 200. 220
Hartnidus 20. 45. 613
Hartolt 20
Hartunc 20. 143. 185
Hartung 20. 143. 599
Hartungs 144. 585
Hartungus 20. 143. 599. 602. 619
Hartuuig 45
Hartvuci 403
Hartvucus 403
Hartwic 45
Hartwicus 45
Hartwigus 126
Harud 214
Haruth 214
Harwigus 20
Harz 418
Harzmannus 20. 179
Hasapurc 215
Hasart 144. 419
Hăsart 144. 419
Hascoz 214
Hase 378. 418. 634
Hasehard 144
Hasel, de 317
Hasela, de 317
Haseler 378
Hasemborc, de 256
Hasen, zům 378
Hasenbein 419
Hasenberg, von 640
Hasenburc, de 256. 603
Hasenburch, de 256
Hasenburg 349
Hasenburg, de, von 256. 273. 317. 607. 640
Hasenburgk, de 256
Hasensprunch 459
Hashart 144. 419
Hashilt 215
Hasimburch, de 256
Hasleip 215
Hasler 378
Haso 144. 214. 418. 646
Hasoel, de 256
Hasolt 215
Hassi 182
Hasso 214
Hasuel, de 256
Hasuler 355
Hasulf 215
Hasunburch, de 273
Hasunburch-Vilario, de 682
Hasuo 214
Hasuvel, de 256. 603
Haszhart 144. 419
Hatstat, de, von 272. 317
Hatstatt, von 273
Hattestat, de 272
Hauuardus 189. 572. 573. 679
Hauuart 189. 573. 679
Havdel 419
Havenare 266. 515. 546
Havenblast 419
Havener 515
Havinare 249
Haviner 515
Hawart 567. 571
Haymo 20. 144
Hazaga 224
Hazeko 181
Hazestat, de 272
Haziga 224
Hazzo 20

Healfdene 211
Hebe 141
Heber 515
Heberardus 12
Heberhardus 12
Heberinmelwer 515
Hebestrit 463
Hebestritus 463
Hebinus 13
hebrinmelwer 515
Hebrinmelwerin 515. 660
Hebstrit 463
Hecbraht 212
Hecelinus 23. 184
Hecelo 23. 619
Hechanperht 211
Hechardus 13
Hechelbart 419. 631
hechilere 515
Hechinger 355
Hechler 515
Hecil 23. 47. 126. 184
Hecilo 23. 145. 638
Heckelinger 355. 634
Hecpunger 355
Heczman 21
Heddewigis 55
Heddina 56
Hedduwigis 55
Hedeli 144. 638
Hedenricus 45
Hederich 141. 419
Hedewic 55
Hedewich 55
Hedewicis 55
Hedewig 55
Hedewigis 55
Hedi 56. 662
Hedin 47. 56. 660
Hedina 56. 621. 656. 658
Hedinger 355
Hediwigis 55
Hedrich 144. 419
Heduigis 55
Heduuig 55
Hedwig 55. 144
Hedwigis 55
Hegedorf, de 317
Hegehardus 13. 180
Hegelingas 572
Hegelingen, de 256
Hegellin 144
Hegeman 378. 474. 631
Hegendorf, de, von 317. 609. 610. 642
Hegener 474
Hegenhein 349
Hegenhein, de 317. 345
Hegenhen 349. 361. 642
Hegenhen, de 317. 361. 642
Hegenli 144
Hegenlic 567
Hegenlin 144
Hegenlinc 567
Hegenlinc der nidere 685
Hegenlinc der obere 685
Hegenlinus 144
Hegensheyn-Meliot, de 686
Heggi 144
Hegilinch 573
Hegindorf, de 606
Heginhein, de 317
Hegler 378
Hegniberg 349
Hehith 219
Heicin 21
Heidan 210. 219
Heidecke, de 273
Heidegasse, in 378
Heidelberch, de 284
Heiden 20. 419. 632
Heidengere 355
Heidin 56. 657
Heidinger 355
Heidinrih 210
Heigenlo, de 256
Heigerlo, de 300
Heilachsuind 211
Heilagthrud 211
Heilagwih 211
Heileca 56
Heilewig 56
Heilewigis 56. 622. 657
heilgen Krůce, zem 378
Heilger 144
Heilgge 56
Heilgo 419
Heilicha 56
Heiliga 224
Heilige 419
heiligen Cruce, ze dem 378. 600
heiligen Cruze, zem 378
Heilin 56. 657
Heiliwig 592
Heilka 56
Heilkint 20
Heilleboch 419
Heilman 20. 144
Heilmans 144. 585
Heilstap 141
Heilvigis 56
Heilwich 116
Heilwidis 126
Heilwig 56. 144
Heilwigis 56. 656. 658
Heimburge 474. 669. 670
Heimbůrge 474
Heimburgo 474
heimbůrgo 474
Heime 20. 144
Heimenriet, de 317
Heimersdorf, von 621
Heimmo 144
Heimo 20. 118. 126. 144. 572. 595. 598. 599. 645
Heimram 198
Heinbach, de 613
Heinburg 474
Heinburge 474. 680
Heinbůrge 474
Heinburgo 475
Heinbůrgo 475
Heince 21
Heinceman 21
Heinci 21
Heincin 21
Heinczman 21
Heine 21
Heinericus 21
Heini 21. 144. 630
Heinin 21. 144
Heininus 21. 613
Heinkin 22
Heinni 21
Heino 21. 141. 638
Heinriatus 558
Heinric 122
Heinrich 21. 146. 118. 119. 120. 144
Heinrich Walter 108
Heinrichus 21
Heinricus 21. 112. 113. 114. 119. 120. 123. 126. 638
Heinricus Waltherus 108
Heinriot 558
Heintz 21
Heintze 21
Heintzi 21
Heintzin 21
Heintzman 21
Heintzo 21
Heinzaperht 178
Heinze 183
Heinzelin 21. 183
Heinzelman 21. 141. 638
Heinzelmannus 21. 141. 643
Heinzeman 21. 141
Heinzi 21
Heinzi Eglolf 108
Heinzilman 21
Heinzin 21
Heinzinus 21
Heinzli 21. 144
Heinzlis 144. 585
Heinzman 21. 141. 638
Heirich 21
Heirinc 145. 419
Heirzoge 420
Heisso 141. 419
Heitar 222
Heitari 222
Heitaro 223
Heitershein, von 284
Heitewile, de 284
Heitewilr, von 284
Heitewilre, de 595
Heitfolc 189
Heithanrih 210
Heithenowe, de 655
Heittilingen 349
Heitung 186
Heitwil, von 284. 654. 680
Heitwiler, de 284
Heitwilr, de, von 284. 621. 675. 680
Heizawib 179
Heizel 21
Heizeman 21. 641
Heiziman 179
Helbelinc 419
Helbelinch 419
Helbeling 419
Helbling 419
Helblingin 419. 657
Helcha 56
Heldelere 378
Helderra 574
Helena 59. 567
Helestein, de 642

Helewida 56
Helfande, zem, zu dem 378. 406
Helfant 185. 406
Helfenstein, de, von 317
Helfer 475. 671
Helferich 144
Helfericus 22
Helfratchilch, de 317
Helfratzchilch, de 317. 642
Helfratzkilch, de 317. 361. 670
Helfratzkilch-Custodis, de 687
Helfrazkilch 349. 361
Helfrazkilch, de 317
Helfrichin 144. 419. 657
Helga 56. 144
Helge 56
helgen Krůce, zem 378. 597
Heliand 22
Helias 69. 70. 620
Helibad 46
Heliboto 45
Helica 56. 202. 203
Helid 219
Helidin 219
Heliga 56
Heligge 56
Heligin 224
Helin 56
Helisana 90
Helisezo 212
Helka 56. 144. 567. 634. 678
Helke 56
Helkelin 56. 144. 567. 631
Heller 378. 602
Hellêr 378
Hellesac 459
Hellincon, de 644
Hellun, zur 378
Helman 144
Helmans 144. 585
Helmelinus 22. 144
Helmer 515. 669
helmer von Lindowe 688
Helmericulus 50
Helmnod 230
Helnsten, de 317
Helpfant 185
Helphand 185
Helrigel 419
Helsina 53
Heluic 56
Heluig 56. 656
Helut 47
Heluuidis 56
Helwic 22. 56. 144
Helwich 22. 56. 144. 658
Helwicus 144. 597
Helwidis 56
Helwig 22. 56. 144. 656
Helwigis 56
Helwigus 22. 144
Helyas 69. 563
Hema 56
Hemburge 474
Hemerli 144. 419
Hemerlin 144. 419. 634
Hemhart 212
Hemklingere 355. 653
Hemma 56. 122. 144. 621. 622. 642. 656. 657. 658. 660. 661. 662
Hemmannus 22
Hemme 56. 144
Hemmen 588
Hemmerli 144. 419
Hemmerlin 144. 419. 659
Hemmerstorf, de 621
Hemmic 46
Hemmich 46
Hemmincon 349
Hemo 20
Henburge 474
Henbůrge 475
Henburgo 474
Henchart, de, von 284. 675
Hendelin 419
Hener 360. 677
Henfelingen, de 642
Hengenach 163
Hengest 47. 219
Heni 22
Henigie 22. 654
Henigkin 22
Henikin 22
Henkart, de 284
Henli 419. 646
Henman 22
Henmanus 22
Henne 22
Henneman 22
Hennen 145. 585
Hennen, zer 378
Henni 22
Hennigi 22
Hennin 22. 145. 633. 641
Henninus 22
Henŏwe, von 561
Henric 21
Henrich 21. 116. 144. 638. 643
Henricus 21. 106. 120. 126. 144. 638
Henricus Waltherus 108
Henrih 21. 638
Henscůher 515. 632
Henselin 22
Henselinus 22
Hensili 22
Hensle 22
Hensli 22
Hentheler 515
Hentinc 185
Hentlin 419
hentschůher 515
Hentzman 21
Henwilr, de 640
Hénzelin 21
Henzi 21
Henzin 21
Henzinus 21
her Chormans 584
her Diethers 584
her Gernandis 584
her Gerwigs 584
her Ludewigs 585
her Merkeli 419
her Thommans 586
Heramanus 126
Herbeim, de 616
herberger 475. 515
Herbort 23
Herbotzheim, de 284
Herbrandus 23
Herbreht 145
Herbst 419
Herburgis 56
Hercelauda 567
Hercha 56
Herchenfridus 15
Herczelande 567
Herde 378
Herde, in der, ze 378
Herdern, de, von 284. 317
Herdirn, von 317
here priors 586
Herebrandus 23
Hereman 118
Heremannus 23. 126. 180
Herenchein, de 284
Herenkeim, de 618
Herenkein, de, von 284. 317
Herenpůzin 420. 622. 657
Herhart 114
Herhere 198
Heriand 185
Heribort 23
Heribortus 23
Heribrand 570
Herich 114
Hericoma 212
Herigoz 215
Herikein, de 284
Herilo 178
Herilunc 185. 186. 572
Heriman 126
Herimannus 23. 126. 180
Herinch 145. 419
Herinchein, de 317
Hering 145. 419
Heringstro 419
Heripato 45
Herirach 189
Herisberg, von 644
Heristalt 217
Heristeim, de 256
Heriulp 213
Heriwarda 213
Heriwinus 177
Herkenvrit 15
Hérlin 419
Herlinda 126
Herlinde 588
Herlishein 349
Herlishein, de 284
Herman 23. 145. 638
Hermanni 145. 585
Hermannina 145. 662
Hermannus 23. 110. 111. 116. 117. 120. 126. 145
Hermans 145. 585
Hermenrich 140. 567
Hermfridus 23
hern Arnoldes 583. 589
hern Arnoldz 583. 589
hern Arnolt 589

hern Atzen 188
hern Bachin 583. 589
hern Epschis 584
hern Kraftes 590
hern Kraftez 584. 590. 607
hern Ludewiges 585
hern Ludiwich 585. 590
hern Ludiwigs 585. 590
hern Ludwigs 585
hern Volkardis 587
Herne 145
Hernesch 418
Hernfridus 23. 145. 645
Hernoldus 23. 145. 638
Hernordus 23
Heroldus 126
Herolt 126
Herosta 224
Herrach 189
Herrand 189
Herrandus 185. 230
Herrant 189. 572. 573
Herre 419. 561. 597
Herren 475. 585
Herrenberg, de 285
Herrengazsen, in der 378
Herricus 23
Hertemberg, von 285
Herten, de 285. 317. 597. 622
Hertenberg, de, von 285. 301. 677
Hertenberg zem schônen Huse, de 685
Hertenberg zer Kinden, von 685
Hertensteyn 349
Herter 475
Herterich 23
Herthar 419. 670
Hertin, de 285. 301. 318
Herting 185. 186
Hertneid 45
Hertnidus 45
Hertrich 23. 145
Hertricus 23
Hertschar 420
Hertslag 420. 634
Hertsteinin 378. 420. 657
Hertwic 45
Hertwich 45
Hertwicus 45
Hertwig 23
Hertwigus 23. 145
Hertwinus 15
Hertze 145. 420
Hertzelauda 567
Hertzog 420
Hertzoge 420
Herweg[s] 378
Herwege, am 378
Herwic 145
Herwig 145
Herwigus 23. 145
Herzelauda 567
Herzelaude 567
Herzen, de 285
Herzenach, de 642
Herzenna, de 285
Herzinach, de 285
Herzlauda 567
Herzo 145
Herzog 420
Herzoge 420
Herzogo 420
Herzvogel 420
Herzwilre, de 610
Hesingen, de, von 318. 642
Hesli 420
Hesse 23. 145. 632. 638. 641
Hesso 23. 145. 214. 598. 685
Hessperch, de 318
Hetanus 47
Hetewilre, de 284. 654
Hêtha, uppan thero 404
Hetino 177
Hetta 56
Hette 56
Hetti 182
Hettil 47
Hetzbolt 178
Hetzel 23. 47. 145. 633
Hetzelin 145. 657
Hetzelo 23. 145. 638. 680
Hetzlin 21
Heuna 574
Hevelingin, de 285
Hevenler 515
Hevenli 420
Hewer 516. 632
Hêwer 516
Heyden 419
Heydene 419
Heyendal 349
Heyer 475
Heyerloch, von 300
Heyme 20. 144
Heymo 20. 144. 595. 597. 599. 607. 611
Heymonis 141. 585
Heyninus 21
Heytewilare, de 256
Heytwilr, de 256
Heytze 21
Heytzman 21
Hezaman 179
Hezcha 57
Hezcchint 179
Hezekinus 145
Hezel 23. 47. 193
Hezelman 179
Hezelo 23. 193
Hezil 23. 47. 184
Hezilo 23. 145. 192
Heziso 23
Hezo 23
Hezol 23
Hezza 57
Hezzil 23
Hia 219
Hicekint 179. 180
Hiems 449
Hieronimus 70
Hieronymus 70
Hilde 57
Hildeboldus 198
Hildebrand 570
Hildebrandus 198
Hildefunsus 198
Hildegardere 593
Hildegardis 593
Hildegunt 57
Hildiboto 45
Hillo 145. 592
Hilta 57
Hiltalingen 402
Hiltalingin, von 318
Hiltaningen, de 318
Hiltburg 57
Hiltburgis 57
Hilteboldus 24. 180
Hiltebrandus 24. 126. 145
Hiltebrant 24. 180
Hilteburc 57
Hilteburg 592
Hilteburgis 57. 145
Hiltegart 57
Hiltegot 211
Hiltegunt 57
Hiltelingen, von 318
Hilteningen, von 318. 675
Hiltenningen, von 318
Hiltepoldus 24
Hilteringen, de 318
Hiltewigis 57
Hiltewin 24. 145
Hiltewinus 24
Hilthebrant 24
Hilti 182
Hiltibald 24
Hiltibertus 126
Hiltibold 126
Hiltiboldus 24
Hiltibrandus 572
Hiltibrant 126
Hiltiburc 57
Hilticoma 212
Hiltifrih 222
Hiltimerin 213
Hiltina 57
Hiltini 177
Hiltinun 145. 588. 663
Hiltiprant 572
Hiltmar 24. 145
Hiltmarus 24. 126. 145
Hiltprant 24. 180
Hiltrudis 57
Hiltscha 57. 145
Hilttewigis 57
Hiltuburch 57
Hiltuburg 57
Hiltwigis 57
Hiltwin 24. 145
Hiltwini 145. 585
Hiltwinus 24
Himel, zem 378
Himeldrudis 57
Himele, zem 378
Himeza 57
Himmini 177
Hinadanch 221
Hinderman 378
Hindermuze 378
hinderun Gasun, in der 378. 632
Hinta 219
Hiordi 217
Hirce 145. 420. 670
Hirce, zem, zûme 378
Hircebach, de 285
Hirceli 420

Hircelin 145. 420
Hircelinus 145. 420. 678
Hirceman 145. 420
Hirinc 572
Hirizpero 218. 219
Hirizpirin 213. 218. 219
Hirizpurga 196. 219
Hirmenburch 57. 656
Hirmendrudis 57. 658
Hirmenza 58. 61
Hirmin 47
Hirnapussin 420. 463. 577. 622. 657
Hirnapûssin 420. 463. 577. 622. 657
Hirnapûzin 420. 463. 577. 657
Hirsekorn 420. 613. 675
Hirsingen, de 318
Hirsinger 355
Hirsisriet, von 318
Hirsung 145
Hirsungen, de 318. 620. 642. 652. 675. 688
Hirsunger 355. 630
Hirtz 145. 420. 675
Hirtze, ze dem, zem 378
Hiruz 219
Hirz 219. 420
Hirzbach, von 285
Hirze, zem 378
Hirzeman 145. 420
Hirziburch 196. 219
Hirzin 420. 657
hisynmang 516. 546
Hits 420
Hitta 193
Hittcinger 355
Hitzil 47
Hiullere 516
Hiullore 516
Hizawib 179
Hizewib 179
Hizil 47
Hizila 193
Hiziwib 179
Hizziwib 179
Hlacbergon, van 251
Hliodro 189. 195
Hlowihus 26
Hludowicus 26
Hludowih 44
Hluduuig 26
Hludviu 44
Hludwih 26
Hnäf 46
Hŏbi 145
Hobte, zem 378
Hôc 46
Hŏcemŏth 268
Hŏch 24. 46
Hochenloch, de 273
Hochstein 378
Hoda 57
Hŏdelin 145. 420
Hŏdelli 145
Hodlina 145. 663
Hœrand 567
Hofadeo 217
Hofe, im, imen, imme 379
Hofer 475
Hofewilre, von 318
Hofmannus 475
Hofmeistrin 475. 660
Hofmeli 349. 378
Hofstete, an der 670
Hofsteten, von 285
Hofsteter 355
Hofstetin, de 285. 318
Hofstette, an der 379
Hofstetten, de, von 285. 318. 363. 640
Hofstetter 355. 363
Hofwilre, de 256
Hŏgadem 379
Hohdorf, de 256
Hohe 420
Hŏhe 420
Hohem, de 614
Hohelin 146
Hohenberc, de 256
Hohenburc, de 619
Hohenvelse, de 285
Hohenwalt, de 318
Hohgoz 214
Hohinberc, de 285
Hohing 186
Hŏhingin, de 285
Hohinvels, de 285
Hohstain 349
Hohstat, von 318
Hohstein 146
Hokilch, de 642
Holant 349. 379
Holbein 420
Holcwege, de 342. 379
Holda 223
Holdern, zem 379
Holderstock 406
Holderstocke, zu dem 406
Hole 146. 420
Holin 146. 657
Holinstein, de 318
Holle 146. 598
Hollesten, de 318
Holmannus 24. 146
Hŏlnstein, von 361. 642
Holomot 146
Holstein 361
Holstein, de 318
Holsteinin 349
Hŏlsteinin 349. 657
Hŏlsteininin 349. 663
Holsteinnin 349
Holsten 349. 677
Holtzach 379
Holtzachs 379. 585
Holtzaphel 420
Holtze, im 379
Hŏltzelerin 662
Holtzelin 379
Holtzhein 349
Holtzhen, de 318. 361
Holtzschuch 420
Holza 574. 677
Holzach 375
Holzapfel 405
Holzapfel, zum 405
Holzaphil 305. 420
Holzapphel 420
Holzcwege 379. 621
Holze, im 379
Holzeli 146. 379
Holzénbluchli 420
Holzhein 349. 361
Holzhein, von 642
Holzmadon, de 256
Holzman 217
Holzolf 146
Holzolt 146
Holzopfel 420
Homberch, de 256
Homberg 349
Homberg, de, von 256. 273. 318
Homobonus 70
Homodei 70
Honacker 360. 634
Honberc, de 256. 273
Hŏnberc, de 273
Honberch, de 273
Honberg, de, von 256. 273
Hondsciô 219
Honegge, de 642
Honeslaf 577
Honfirst, de 318
Hongerseim, de 615
Hŏni 146. 420
Honnach, de 256
Honsteti, de 256
Honwalt 349 602. 636
Honwalt, de 318. 361. 642
Honwalth 349. 361
Hophemia 90
Hŏpt 420. 630
Hŏpte, zem 378
Hŏptelerin 420. 662
Horant 571
Horbach 349. 361
Horbach, de, von 361. 642
Horburc, de 256. 273
Horburch, de 256. 273
Horburg, de, von 256. 273
Horburger 355
Horburhc, de 273. 680
Hordward 217
Horenberg, von 285
Horenburc, de 256
Horenpûzin 420. 577. 622. 657
Horepurc, de 256
Hornabuzin 420. 657
Hornard 190
Hornas 120
Hornâs 420
Hornassin 421. 657
Hornaz 219. 420. 458
Hornberg, de 285
Hornboge 212. 458
Horne, zem 379
Hornes 420
Horneschon, de 318. 361
Hornescon, de 318
Horneskon, de 318
Hornezckon 349. 361
Hornezkon, de 318. 610
Horningen, de 256
Hornug 421
Hornunc 146. 185. 219. 421
Hornung 146
Horobolla 457
Horreo, in 390

Horsa 219
Horseman 196
Horscolf 196
Horscuni 196
Horskeo 196. 223
Horto, de 379
Hortolfus 29
hortulanus 513
Horwe, a 256
Hosadus 47
Hosang 379
Hosangin 379. 657
Hosat 47
Hosel 268
Hosen, in der 421
Hoser 516. 675
Hosleben 563
Hosli 146
Hoso 24
Hospero 46
Hospes 542. 637
hospita 543. 656
Hospital 392
hospitalarius 497
Hospitale, ante 392
Hospitali, de, in 256. 392
Hospitis 542. 585
Hŏssinchilichun, de 257
Hostat, de 318
Hosteim, de 258
Hostein 146. 349. 669. 677
Hostein im Hove 685
Hoszebe 563
Hotnon, van 251
Hotteler 421
Houbi 145
Houbitabe 463
Houwinstein 349
Hovadiu 217
Hovaman 217
Hovawart 217
Hovawib 217
Hove, de, im, imme, in dem, usserme, zem 379. 380. 630. 633. 637
Hovclich 459
Hovemannus 475
Hoven, de 612
Hoverin 475. 660
Hovestetten, de 318
Hovin, von 318
Hŏvin, von 318
Hŏwelin 146. 121. 638
Hŏwellaf 577. 634
Howemesser 421
Hŏwenschilt 463
Howenstain, von 285
Howenstein 349
Howenstein, de 285. 617
Hŏwenstein 349. 402
Hŏwenstein, von 642
Hŏwenstin 349
Hower 516
Hŏwer 516
Hŏwerin 516. 660. 670
Hŏweslaf 421
Howinstein 349
Howinstein, de 285
Hŏwinstein, de 285
Howinsten 349
Hŏzzellin 146
Hraban 219
Hrabanus 47
Hradini 157
Hradolt 157
Hrædla 47
Hraspod 46
Hratpoto 46
Hravan 47
Hrêdhel 47
Hrehtwili 222
Hrepin 47
Hroadant 185
Hroadinc 185
Hrodenco 61
Hrodunc 185
Hrŏninberch, de 665
Hruadulp 213
Hruadun 47
Hrunzolf 176
Hruodenzeo 61
Hruodicoma 212
Hruodingus 185. 186
Hruodpirin 213
Huba 195
Huba, in der 380
Hŭber 475
Hubere 475
Hŭberra 660
Hubescher 421
Hŭbeschman 421
Hŭbeschman 421
Hubetho 193
Hubezo 193
Hubischman 421
Hübischman 421. 680
Hubo 195
Hubscer 421
Hubscere 421
hŭbsch Jenni 421
Hŭbschcit 380
Hubschelin 421
Hubscher 401. 421
Hŭbscher 421. 670
Hŭbschere 421
Hubscherin 421. 660
Hŭbscherli 421
Hŭbschli 421
Hübschman 421
Huc 24. 46. 112. 126
Hŭc 146
Hûc 21. 195
Huch 24
Hûch 46
Hŭch 24
Huchus 46
Huck 24. 633
Huczfelden, de 614
Hudcloppe 577
Hudlupa 575. 577
Hudrichus 146
hufhalz 458
Hŭfinkon, von 642
Hufol. de 295
Hufoltz, de 295
Hug 24. 46. 105
Hûg 24
Hŭg 24
Hügel 184
Hugelin 24
Hügclin 181
Hŭgelin 24
Hugelman 146. 380
Hŭgelmanncrin 662
Hugelmannin 380
Hŭgelmannin 657
Hugelnheim. de 616
Hŭgenant 146
Hŭgenanz 146. 585
Hŭgenhein 350
Hugenocta 90
Hugeschurc, de 637. 642
Hugh 46
Hŭgi 146
Hŭgi 24
Hugilheim, de 285
Hŭgilhein, von 285
Hŭgilhein, von 668
Hugina 146. 663
Hŭginus 24
Hugiwolf 200. 213
Hugizeiz 196
Hugker 516
Hugle 24
Hŭgli 146
Hŭglins 585
Huglinus 24
Hugman 146. 638
Hugnet 70
Hugo 24. 46. 105. 108. 111. 112. 113. 116. 117. 126. 146. 230. 638. 644
Hugoneta 90
Hugotheodoricus 108
Huguilinus 146
Hukermanin 516. 657
Hukkerman 516
Hulewecke 305. 421
Hŭlinus 146
Hulis 47
Huller 516
Hŭller 516
Hullere 401. 516
Hŭllewegke 421
Hŭlricus 38
Hŭltŭch 421
Hulwegge 421
Hulzilo 146
Humbertus 24
Humblei 577
Humbrechtin 146. 622. 657
Humbreht 24
Humfridus 24
Hŭmilinchon, de 616
Humprechtin 146. 657. 676
Humprechtus 24. 146. 638
Hun 219
Hŭnbein 421
Hunbertus 24
Hunbrech 146
Huncebach, de 602
Hund 219
Hundelin 421
Hundesbach, de 602
Hundisen 421
Hundisnin 421. 657
Hundschint 463
Hundus 46
Hune 146. 305
Hunferdh 222
Hunger 421
Hungerstein 350. 601
Hungerstein, de, von 285

Hungoz 214
Húni 146
Húniger 356
Hůninchel 219
Huninflor (?) 211
Huning 185
Huningarius 356
Húningen 350
Huningen, de 318
Húningen, de, von, ze 318. 343. 402. 630. 642
Huninger 211. 356
Húninger 356
Hůninger 356
Huningerin 660
Húningerin 356
Huningers 602
Húningers 356. 585
Huninghova, bi themo 401
Huninleit 211
Huninna 216
Hunintot 211
Huninwe 211
Hůnli 421
Hůnlin 421
Hůnmeiger 175
Hunne 146
Hunnewilre, de 285
Hunno 146. 217. 630
Húno 146. 616
Hunolde 146
Hunôldin 146. 657
Hunolt 146. 634
Húnolt 146
Húnoltz 146. 585
Hunt 421
Huntschint 463
Huntzbach, de 630
Hununc 185
Hunzbach 350
Hunzolf 176
Huoching 565
Hupaldus 24
Hupoldus 24. 126
Húppi 146
Húpsarius 421. 675
Hüpschman 421
Hûrbolt 146
Hurdelus 146. 335
Hurhach, de 318
Húrinx 146
Húrlin 146. 421
Húrnli 421
Húrnlin 146. 421
Hurnus 121
Hurreboldus 146
Húrreboldus 146
Hurrebolt 146
Húrrebolt 146
Hurribold 146. 612
Hurricus 38
Hurst 380
Hurst, zer, zir 380
Húrtinger 356
Hurtnerin 516. 660
Húrwer 380
Húrwi, in der 380
Hurwila, de 257
Hurzil 248
Hus, ab dem, am 380
Hůs, von dem 380
Huse, vom, von dem 380
Huseler 475
Húseler 475
Huseli 146. 380
Husen, de, von 285. 318. 612. 637. 642. 669
Husenberc, de 260
Huser 356
Huseren, de 285
Husgowe, de 285. 341
Husgowe-Spechbach, de 682
Husi 146
Husin, de 257
Husinc 146. 217
Husknabe 421
Husman 475
Huso 146
Hussinkirchun, de 257
Husstorhe 421
Hustrer 577
Huswardus 217
Hůter 516. 597
Hütere 475
Hůterin 516. 660
Hutingen, de 318
Hútinger 356
Hutluppe 575. 577
Hútther 380
Huttingen, de 318. 363. 640
Huttinger 356. 363
Hutze, zem 380
Huuswart 217
Huwo 219
Huzeli 147. 305
Hůzmannus 179. 230
Huzo 24
Hyems 449
Hygd 221
Hylta 57
Hyltewin 145
Hymeldrudis 57
Hymeltrudis 57
Hymerius 70. 147. 305. 568
Hymmo 177. 604
Hyrzeli 420

I. J.

Jacchin 24
Jachin 24
Jachob 70
Jachobus 70
Jacob 70. 147. 561. 563
Jacoba 90
Jacobes 147. 585
Jacobin 147. 657
Jacobus 70. 147. 562. 563. 638
Jacominus 49
Jacop 70
Jagemunt 24
Jakob 70. 563. 564
Jans 24. 643
Jarant 185
Jasomirgott 466
Iberc, de 613
Iberg, de, von 614. 616
Ibuchs 380. 421
Ibuchsin 380. 421. 657
Icho 195
Iduuin 212
Jeccin 24
Jecginus 24
Jechi 25
Jechli 25. 147
Jeckelin 25
Jeckgi 25
Jeckin 25
Jeckinus 24
Jecli 25
Iederman 421
Jegelin 25
Jeger 516
Jeggi 25
Jeggin 25. 643
Jegginus 24
Jegi 25
Jegkelin 25
Jegkin 25
Jehans 71
Jehuda 563
Jekel 562
Jekeli 25
Jeki 25
Jekin 25
Jekinus 24
Jekli 25
Jeklin 562
Iems 449
Jenni 25. 147. 640
Jennin 25
Jenninus 25
Jenta 57
Jesteten, de 285
Jestetin, de 257. 285
Jettstetten, de 285
Ifendal 273
Ifendal, de, von 273. 285. 614. 680
Ifental, de 257. 285. 605
Iffendal, de 285. 299
Iffundal, de 273
Ifintal, de 257
Igila 227
Iglikofen, von 319
Ignotus 70
Jiutel 63
Ilbogo 212
Ilceche, de 286
Ilciche, de 286
Ildibrandinus 49
Ilienta 89
Ilisunch 572
Illefurt, von 642
Ilpunc 185
Ilsunc 189. 573
Ilsunch 571
Ilsung 186. 189. 572
Iltzche, de 286
Iltzig, von 286. 344
Ilyas 571
Ilzecha, de 286
Ilzeche, de, von 286
Ilzich, de, von 286
Ilziche, de 286
Ilzige, von 286
Imadus 47
Imhove 380. 669
Imidanc 212
Imino 177
Imiza 57

Imm 46
Imma 57
Immadus 47
Imme 25
Immeneich, von 319
Immeto 47
Immid 47
Immina 177
Immino 177
Immit 47
Immo 25. 126. 147. 195
Immula 193
Incelingen, de 319
Incelingin, de 319
Incendiarius 471
incisor 516. 617
Industrius 228
Infans 459
inferior villicus 667
inferiori Curia, in 380
Infernarius 380
Inferno, de 380
Ingaberta 213
Inger 147. 178
Ingeso 227
Ingezo 193. 228
Ingilbertus 190
Ingildan 214
Ingiza 193
Ingoldina 147. 663
Ingolt 147
Ingrammus 25
Inmo 25
Ins, de 319
Institor 300. 519. 546. 666
Institrix 519. 653. 656
Intzelinger 356
Inziman 179
Inzlingen, de 319
Joannes 71. 616
Job 70
Jocerannus 70
Jocetus 561
Jochanan 563
Jocheler 516
Jocher 516
Jocob 70
joculator 534
Joda 57
Joderin 147. 653. 660
Iodunch 214
Jœler 422
Jœlin 561
Jœlinus 563
joellarius 516. 545
Joffridus 18
Johan 71
Johanna 90
Johannes 71. 106. 122. 147. 562. 563. 605. 634. 636. 638. 645
Johannes Salmon 108
Johannes Ůlricus 108
Johanneta 90
Johanns 71
Johans 43. 71
Johans Ůlrich 108
Johelarius 516
Jôhelarius 516
Joheler 516
Johilere 516
Joiche 633
Joler 421
Jolere 421. 630
Jolerin 421. 660
Jolinus 561
Jôlinus 562
Jon 71
Jónan 72
Joran 190
Jordan 72
Jordana 90
Jordanus 72. 598
Jörg 25
Josep 72. 561. 562
Joseph 72. 229. 561. 562. 563
Josephus 72
Joseppus 72
Jossinus 561
Jost 25
Ircher 516. 670
Irfinc 185
Irfingus 185
Irinc 185. 188. 572
Iring 185. 568. 572
Iringus 186. 568. 572
Irker 516. 670
Irmansuon 199
Irmbertus 212
Irmburch 57
Irmburg 212
Irmendrud 57
Irmendrudis 57. 662
Irmendrut 57. 658. 660
Irmengarda 126
Irmengardis 57
Irmengart 58. 126
Irmentrudis 57
Irmfridus 212
Irmin 58. 147
Irmina 58. 622. 656. 658. 661
Irminburga 212
Irmindeot 221
Irmindrudis 57
Irmingardis 57
Irmingart 58. 63
Irmundrudis 57
Irnfrit 571
Irrune, de 273
Irrunei, de 273. 616
irsutus comes 422
Irvil 47
Isaac 72
Isaak 563
Isabella 90
Isanger 212
Isangrim 199
Isarel 561
Isebart 147
Iselin 147
Isena, de 607
Isenbart 147
Isenburg, de 286
Isener 356. 516
Isengassen, uf 380
Isengassun, uf 380
Isengazsen, ufen 380
Isenhart 147
Isenheim, de 257
Isenhein, de 286
Isenhen, de 610
Isenli 147
Isenlin 147
Isenlina 147
Isenlinus 147
Isenman 516
Isernvos 268
Isger 212
Isiner 356. 516
Isingrim 25
Isinhein, de 257
Isinhen, de 286
Isnere 356
Issengassun, de 380
Istein, de, von 319. 642
istrio 533
Isunc 186. 572
Ita 58. 116. 126
Itah 116
Itchon, de 286
Ite 58. 653
Iterius 25
Itheri 212
Itina 58
Itis 219
Itispuruc 212
Itkon, de 640
Itta 58. 193
Juczina 59. 622
Jud 554. 564
Jud, zem 405
Judas 422. 561
Jude 554. 564. 634
Judea 554
Judeli 554
Jůdelin 561
Judeman 147. 266. 554. 665
Judenta 58. 621
Judente 58. 147
Judentha 58
Judeus 554. 557. 564
judex 475
Judida 58
Judihtte 90
Judin 554
Judine 554. 663
Judinta 58. 91. 126. 147
Judinte 588
Judit 90
Judita 58. 90. 91
Judith 90
Judli 554. 599
Juliana 91
Juliane 91
Julianus 72
Juncherre 422. 475
Juncholtz, de 286
Juncholz, de, von 273. 286. 677
Junciła 58
Junckholtz, von 286
Juncram 126
Juncta 59
Juncte 147
Junczina 58
Jundenta 58
Jundinta 58
Jung 422
Junge 147. 305. 422. 620
junge Můnch 689
Jungen 422
junger von Hadestat 689
Jungerman 422. 634

Jungholtz. de, von 286
Jungholz. de 286. 666
Júngin 657
Jungman 219
Jungo 147. 223. 422
Junior 422. 680. 689
junior de Hatstat 689
Junta 58. 59. 621
Junte 59. 660
Juntha 58
Junzila 58
Jurche, in dem 380. 633
Jurtto 147
Jusip 72
Justacius 72
Juster 422
Júster 422
Justinus 72
Justus 422
Juta 59
Juthitta 90
Jutin 563
Jutta 59
Jutzci 59
Jutzcina 59
Juvenis 305. 422. 681
Juvenis de Hadesta 689
juvenis de Hadstat 689
Juwan 568
Juzela 59
Juzina 59
Juzwib 179
Ivo 72. 203
Ivvan 568
Iwân 568
Iwein 568
Iwinger 356
Izaman 179
Iziko 184

K.

Kabus 401. 422
Kabuz 422
Kadoalus 177
Kaduuualah 215
Kaduwalah 177
Kærwant 177
Kæser 516
Kæsman 517
Kagc 422
Kagenecke, von 286
Kagenherus 141
Kago 147. 422. 637
Kalbvel 422
Kalkoven, zem 380
Kalman 422
Kalmis, de 319
Kalonimos 563
Kaltenkelre, zem 380. 670
Kaltenvelen, ze der, zer 380. 381
kalten Vellen, zer 380
kalten Vellun, zer 380
Kalthenbah, de 257
Kaltsmit 517
kaltun Vellun, zer 380
Kaltwasser 561
Kaltwazer 562
Kaltwazsir 422. 561. 563
Kalwe 422
Kalwer 381. 422
Kalwo 422
Kamerer 476. 590
kamerere 476
Kamererin 476. 622. 662
Kamerers 476
Kamfio 217
Kander 360
Kander, de 319
Kandera, de 597
Kanderer 360
Kandererin 360. 662
Kandra, de 319
Kandrerin 360
Kanko 195
Kannant (?) 185
Kantzeler 477. 634
Kanzeler 477
Kaoz 214
Kapeller 354
Kapellon, von 282. 641
Kappelle, de 277
Kappeller 304. 354
Kappellon, de, von 282. 314. 641
Kardenal 422
Karge 422
Kargil 248
Kargo 422
Karker 422
Karl 195 568
Karle 147
Karles 568
Karlo 568
Karlomanus 46
Karmo 229
Karoltzpach. de 340
Karolus 46. 126. 568
Karolus Rex 568. 572
Karolzbach, de 609
karrarius 517
Karrecher 517
Karrer 517
Karrerin 517. 660
Kasellia 219
Katerina 91
Katerinun 588
Katherina 91
Katherine 91
Katrina 91
Kattenbach, de 319. 668
Kawerschi 517
Kechelmennin 517. 657
Kccho 422
Kêgere 412
Kegiler 422
Kegler 422
Keibe 422. 590
Keiger 412
Keiser 422. 602
Keiserin 422. 660
Keisersperch, von 286
Keisersperg, de, von 286. 621
Keiserstôl. de 640
Keiscrstûl, de, von 273. 319. 612
Keisirstul, de 273
Keiston, de 319
Keistûn, de 319
Kekerli 423. 595
Kelaus 7
Kelbin 423. 657
Kele 147. 423
Keler 478
Kelhalda 574
Kelhaldę 381. 574
Kelhalder 381. 574
Kelhaldus 381. 574
Kelhalt 381. 574
Kelle, ze 381
Kellen, de, ze 381. 630
Keller 477. 634
Kellerin 477. 660
Kellern 478
Kellcrrin 478. 653. 660
Kellner 477
Kellynne 562
Kelner 477
Kelnerin 478. 660
Kelnner 478
Kembclin 381. 657
Kemel. zem 381
Kemesere 356
Kempfin 147. 517. 657
Kempfo 517
Kemphe 147. 517
Kemphen, ze dem, zem 402
Kempho 147. 517
Kemptou, de 286
Kemz, de 644
kenabe Henrihes 424. 580
Kenbere 423
Kencingen, de 257. 286
Kenebelin 424
Kenlarius 374
Kenler 374. 675
Kennelarius 374
Kenneler 374
Kennelere 374
Kenpho 147. 517
Kenzingen, de 286. 319
Kepellin, zem 381. 607
Keppeller 381
Keppellin, zem 381. 607
Keppenbac, de 273
Keppenbac-Ellende, de 687
Keppenbach, de, von 257. 273. 286. 653. 680
Keppenbach-Ellinde,de 687
Kepphinbach, de 273. 286
Kepphinbach - Ellinde, de 687
Kepphinbach - Wilhelm, de 686
Keppi 147
Kerans 200
Kere, an dem 633
Kerenbold 188. 211
Kerli 147. 423
Kerlin 147. 423
Kern 423
Kerpato 45
Kerphin 423. 634. 657
Kerra 575
Kerstin 72
Kertzerin 517. 660
Kerungus 186
Kerwalh 215
Kerwantil 177
Kerwentil 215

Kerwolf 213
Kerz, de 319
Kerzerin 517
Keseler 517
Keselin 423
Keselinus 423. 675
Keseman 517
Keser 516
Kėserstŏl, de 319
Keseundbrot 305. 464
Kesili 423
Keslach, de, von 319. 642
Kesler 517
Kesli 423
Kesman 517
Kesmenin 517. 657
Kesselach, de 319. 644
Kesseler 517. 598. 609. 670
Kesselere 517
Kesselhuot 423
Kesselhut 423
Kesseman 517
Kessilach, de 319
Kestenholz 350
Keterina 91
Ketterlin 59. 63
Kever 423
Keyser 422
Keyserstuol, de 273
Khadal 47
Kibe 147. 678
Kibi 147
Kiburc, de, von 272. 603
Kiburch, de 272. 273. 680
Kiburg, de 273
Kiche 147. 266
Kiemberg, von 319
Kienber, von 286. 654. 675
Kienberc, de 286. 675. 677
Kienberch, de, von 273. 286. 319. 667
Kienberg 350. 361
Kienberg, de, von 286. 319. 344. 361. 601. 675
Kienberg, zum 402
Kiener 381
Kifelsag 423. 671
Kilchberg, de 286
Kilchberger 356
Kilchdor, vor 381
Kilcheim, de 596
Kilchein, de, von 319
Kilchen, de 319
Kilchen, hinder der 381
Kilchgassŏn, in der 381
Kilchheim, de 645
Kilchhein, de 319
Kilchmeier 478
Kilchofe, im, in, in dem 381. 634
Kilchofen, von 286
Kilchove, an dem, im, in, in dem 381. 634
Kilchreine, an dem 381
Kilchtor, vor 381
Kilchwart 478
Kilewerc 478
Killus 464. 577
Kils 147. 266
Kilwart 478. 630. 675
Kilwartin 478. 657
Kilwat 478
Kimo 230
Kinberch, de 286
Kinden, der 478
Kinden, zer 400. 677
Kinden, zun 400. 479
Kindon, der, dir 301. 305. 478
Kint 423
Kipfinberc, de 257
Kirihman 217
Kirius 72
Kirstina 91
Kisal 47
Kiselinch 423
Kisilecke 423
Kislinch 423
Kisling 423
Kislolt 212
Kiucherli 423. 646
Kiŭchili 425. 608
Klaus 6
Klaws 7
Klecstein 464. 633
Kleffeler 423
Kleiber 517
klein Heinrich 423
klein Heinzli 423
klein Hennin 423
klein Metzi 423
Kleiner 423
Kleines 423. 585
Kleinheinin 423
Kleinherre 423
Kleinman 423
Kleino 423
Kleisto 147
Klekli 147
Klenko 148
Klevelerin 423. 660
Kleweli 7. 148
Klewelin 7. 148. 633
Klewelinus 148
Klewin 7
Klewo 148
Kleyne 423
Klimphel 424
Klinge 517
Klingelfŭs 424
Klingen, de, von 274. 299
Klingenburg, de, von 287. 615
Klingendal, de 381
Klingin, de 274
Klingun, in 381
Klobelouch 405
Klockener 474
Kloten, de 319
Klŏten, de 319
Kloto, de 319
Kloton, de 319
Klŭbe 381
Klŭgelin 148. 424
Knabe 424
Knabeheinrihs 580
Knabuli 424
Knappe 479
Knebel 424
Knebelin 148. 424
Knebli 424
knecht 479
Knechtli 479
kneht 479
Knelling 148
Knode 424
Knœrigen, de 319
Knoiringen, de 287
Knolle 424
Knŏpheli 424
Knor 424
Knoringare 356
Knoringen, de, von 287. 319
Knöringen, de 287
Knŏringen, de 287. 342. 640
Knoringer 356
Knóringer 356
Knŏringer 356
Knoringin, de 287. 319
Knors 585
Knŭphelinus 148
Knur 424
Knure 424
Knutul 424
Kŏbelin 148
Koch 336. 479. 602
Kŏcheli 479
Kochelin 479. 633
Köchelin 479
Kŏchelin 425. 479. 615
Kœchilin 425. 607
Kœtzin 148. 657
Kŏffeler 518
Kŏffman 518
Kofman 518
Kŏfman 518
Kŏfmannin 518. 657
Kŏgerin 577. 660
Kogezwib 179
Kolbin 148. 657
Kolbzingerin 356. 661
Kŏle 424
Kolehusern, de 381. 622
Kolehŭsern, de 381. 671
Kolehusren, uf 381
Koler 518. 634. 680
Kŏler 519
Kolere 518. 670
Kôlere 518. 680
Kolerin 518. 634. 661
Kolhŭsern, de 381
Kŏlin 424. 657
Kŏllerin 424. 661
Kolman 148. 691
Kolmer, von 314
Kolmerer 356
Koln 350
Koln, de 314
Köln, von 314
Kolne, von 599
Kolner 356
Kölner 356
Komberlin 149. 633
Koncelinus 10. 137. 610
Konesheim, von 287
Konig 426. 634
Konringen, de 257
Konsberg, de 274
Kŏntczeli 137
Kontzeler 477. 634
Kŏntzelin 137. 610

Köntzlina 663
Kǒntzlina 137. 622. 669
Kophe, zem 381
Kophcnzwei 464
Kǒpi 148
Kopina 148. 663
Kǒpphelinus 148. 424. 634
Koppi 148
Kǒppi 148
Kǒppina 148. 663
Koppinger 356
Kǒrber 519
Korenmargite, an dem 305. 382
Korenmergte, im 382
Korezel 577
Korman 519. 634
Kornarbeit 408
Korner 519
Kornerin 519
Kórnlin 424
kornlŏba 479
Kornmargte, in 382
Kornmergde, in dem 382
Kornmerget, in dem 382
Kornmergte, im 382. 653
Kornmerkte, am 670
Kornmesser 479. 671
Koselerin 424. 662
Koserli 424
Koserlin 424. 659. 662
Kǒserlin 424
Koserlinus 424
Kosserlin 424. 659. 662
Kostan 577
Kostelin 148
Kotz 148
Kotze 148. 680
Kǒtzingen, von 319. 343
Kotzinger 356. 363
Kotzo 148. 590
Kotzo de Friburg 682
Kǒtzzinger 356
Kouffman 518
Koufman 518
Koufmannen 518. 659
Kǒweli 148
Koz 149. 598
Közeler 424
Közingen, de 319. 602
Kǒzingerin 356. 661
Kozo 148. 613
Kozze 118. 305. 607. 680
Kǒzzingen, de 319. 363
Kǒzzinger 356
Kozzo 148. 590
Krachpel 577
Kracht 149
Krafpho 424
Kraft 7. 149. 304. 590. 607
Kraft de Lena 682
Kraft von Lene 682
Krafto 7. 149. 590. 607
Krafto de Botzhein 682
Kraftonis 584. 590
Kramer 519. 600
Kranche, zem 382
Kranechc, zem 382
Krank, zem 382. 653
Krantze 424
Kraphe 305. 424
Krapho 424
Krebezo 219
Krebs 424
Krebse, zem 382
Krebserin 519. 661
Krefiteli 7. 149
Krefiteli de Lena 682
Krefte 149
Kreftin 149. 657
Krẽger 382
Kreia 575
Kreibis 424
Kremer 519
Krẽmer 519
Kremerin 519. 661
Krenche, zem 382
Krenchingen, de 257
Krenchingerin 356. 661
Krenchungerin 356
Krenckingen, de 274
Krenkingen, de 274
Krenzach, de 319. 653
Krenzacha, de 319. 363
Krenzacher 356. 363
Krenzachere 356
Krenzsache, von 319
Krephelin 424
Kreps 424
Kreps, zem 382
Krepse, ze dem, zem 382
Kribaz 424
Kridler 520
Kriec 424
Kriech 424. 551
Krieg 424
Krieger 424. 652
Krietiner 577
Krimvogele, zu dem 405
Kristan 67. 136
Kristianus 67. 610
Kristin 72
Kristina 88. 622
Krogel 425
Krógel 425
Krogels 585
Krógels 585
Krone, zer 382
Kronen, zer 382
Kroner 382
Krozcingen, de 287. 666
Krozcingen - Sporlinus, de 686
Krozingen, de 287
Krozzingen, von 287. 619
Krúce 375
Kruce, ze 374
Krúcer 568
Kruchelo 149
Krúfte, in der 382
krumben Gassen, in 382
Kubel 425
Kúbel 425
Kubelarius 520
Kubeli 425
Kubil 425
Kubler 520
Kücheli 305. 425
Kúcheli 425. 608
Kuchelin 425. 608
Kúchelin 425
Küchelin 425
Kúchelin 425
Kúchelin 425
Kúchelinus 305. 425
Kúchelinus 305. 425. 608
Kúchelinus 425
Kúchili 425
Kuchimeister 480. 608
Kúchimeister 305. 480
Kuchimeistrin 480. 661
Kuchinmeister 480
Kúchli 305. 425. 615
Kúchlin 651
Kuderer 520. 634
Kuechelin 425
Kúefer 520
Küefrâz 459
Kúehirte 480
Kúferin 520. 661
Kúffer 520. 654
Kúfis 350
Kugellin 425
Kugullin 425
Kúikelin 425. 615
Kúlehúsern, uf 381. 669
Kúlla 574. 599
Kúmberli 149. 670
Kúmi 425. 675
Kúmmerlin 149
Kummin 425
Kún 8
Kundige 425
Kúndiger 480
Kuneg 425. 632
Kunegundis 59
Kunegunt 59
Kúnemannus 8
Kung 426
Kúng 425. 691
Kúngspir 426
Kúngundis 59
Kúni 149
Kûni 9
Kûni 8
Kunic 425
Kunich 426. 675
Kunig 425
Kúnig 425
Kúnige 425
Kûnin 8
Kuning 425
Kûninus 8. 137. 644
Kûninus 8
Kûnlina 635. 663
Kûnni 9
Kuno 7
Kûno 7
Kûnrat 7. 644
Kunringen, de 257
Kuntze 561
Kûntzman 10
Kuntzsli 10
Kûnz 137
Kunza 59
Kunzi 10
Kûnzi 10
Kúnzilman 10
Kûnzin 10. 652
Kûnzin 10
Kunzinus 9
Kûnzinus 9
Kûnzler 593
Kûnzman 10

Kůpfeler 520
Kupfrin 520. 661
Kuphernagel 426
kuphersmit 520
Kůrbeli 426
Kůrbler 520
Kůrcels, de 319
Kurenbach, de 640
Kürenberc 364
Kůri 149
Kůrin 659
Kůrina 149. 663
Kurinus 149
Kůrlifůz 633
Kurne 426
Kůrnegge, von 287
Kursener 520
kůrsener 520
Kursenerra 660
Kurtellan, de 319
Kurto 149. 426. 612
Kurweli 426
kurz Růedin 426
Kurzaten 426. 689
Kurze 149. 305. 426
Kůrzi 426
Kürzi 149
Kurzine 426
Kůrzine 149. 663
Kurzman 426
Kurzo 149. 305. 426
Kurzstekelin 426
Kurzstuckelin 426
Kuscam 464. 577. 675
Kuse 149
Kůsphenning 464
Kussephenning 464
Kůster 480
Kůstůr 480
Kute 149. 426
Kutelberge, an dem 382
Kutelerin 520. 662
Kutilberge, an dem 382
Kutler 520
kuttelarius 520
Kutteler 520
Kuttellin 426
Kůvis 350
Kůvis, de 331. 630. 642. 671
Küzeli 426
Kweic 426
Kyemberg, von 286
Kyenberch, de 286
Kyenberg, de 298
Kyrieleison 456
Kyriolê 92

L.

Lace 149
Lacerta 426
Lachmannin 382. 657
Lærenbiutel 467
Laffari 219
Lagelnheim, de 287
Lager 426
Laicast 466
Lala 195
Lallingus 186
Lallo 149. 195. 603. 670
Lambe, zem 402
Lambertus 25. 150
Lambervras 305. 426
Lambili 427
Lamo 223
Lamparte 555
Lamparter 555
Lamparterin 555
Lampe 193
Lampenbergin 350. 657
Lamperto 555
Lampertus 25. 126. 150. 635
Lamphel 426
Lamprecht 150. 670
Lampunberch, de 319. 640
Lana 426
Lancelinus 126
Lancikin 184
Lancilinus 126
Lancpart 214
Landeck, de 691
Landesberc, de, von 287
Landesberg, de 287
Landesere, de 319. 668. 682
Landesere-Eschbach, de 682
Landesperch, von 287
Landimius 72
Landisperc, von 287
Landœse 426
Landoldus 126
Landôs 426
Landsere, de 287
Landwart 217
Lanfranc 214
Lanfranchus 25. 214
Lanfrancus 214
Lang 427
lang Můnch 689
Langabrucga, von 644
Langabrucge, von 642
Langanton, de 319
Lange 427. 614. 630
lange Chůnrat 427
lange Můnich 689
Lange ze der oberun Lindun 688
Langecůnrat 427
Langenowe 350
Langeton, de 319
Lango 427
Langobardus 557
Langschachen, von 642
Langson, de, von 319. 642
Langvat, im 382
Langwat, in 382
Langzers 427
lanifex 543
lanista 521
Lanparte 555
Lantôse 426
Lantpertus 25
Lantschad 427
Lantsperg, de 287
Lantvogt 427. 480. 668
Lantvogt de Almswilr 688
Lantzberg, von 287
Lanzaman 179
Lanze 25
Lanziko 184
Lanzman 179
Lanzo 193. 227
Lanzwin 178
Lape 150. 427
lapicida 534
lapicidus 534
Lapide, de 274. 287. 392. 616
lapidea Porta, de 386
lapideam Domum, ad 393
Lapidem, ad 392
lapideum Cellarium, ad 393
Lapidibus, de, in 393. 609
Lapis 268. 382. 427
Lapo 150. 427. 613
Lâpo 150. 427
Lare, von 598
Larga, de 257. 340
Large, de 274
Largis, de 274
lata Platea, de 382
laterator 529. 635
Laudamus 456
Laudilia 95
Laudine 568
Laurencius 72
Laurentius 72
Lawrin 568
Lazarus 72
Leberman 428
Lebkůchin 427. 657
Lechel 577
Lechs 587
Lechsin 587
Leckelere 305. 427
lederhôwe 520
ledirhôwe 520
Leeman 480
Lefhund 196
Lefs 248
Legeler 520
Legelin 427
Legeller 520
Legochse 427
Legocbso 427
Legôsse 427
Leheim 350
Leibeniet 464
Leiman 350. 480
Leimen, de 320. 597. 640
Leimun, de 320
Leiner 480
Leingassun, in der 382
Leingazzun, an der 382
Leisse 150
Leister 480
Leitteren, zur 390
Leiwe 150. 428
Leizo 150
Leizse 150
Leizso 150
Lekenhein, de 320
Leman 25
Lembeli 150. 382. 427
Lembelin 25
Lemberslint 459. 467
Lemble, vom 382
Lembli 150. 382. 427. 670
Lemeser 356. 364. 635

Lempfrit 45
Lemphrit 150. 635
Lempin 150
Lena 59. 63. 150. 567. 630
Lena, de 287
Lenbelina 150. 427. 663. 675
Lendingen, de 257
Lene 59. 150
Lene, de 287
Lengenang, de 320
Lengenawe, de 287
Lengenberc, von 320
Lengenbergin 350. 657
Lengin 657
Lenginanc, de 287
Lengine 663
Lenginnanc, de 645
Lengnach, de 636
Lenman 480
Lenso 150
Lentfridus 25
Lentrich 45
Lentzelin 150
Lenzburc, de 320
Lenzburg, de 300
Lenzchint 179
Lenzeburc, de 257
Lenzelinus 187
Leo 72. 428. 562. 614. 616. 618. 637
Leoba 223
Leobbirin 213
Leobman 219
Leobsun 219
Leobtaga 213
Leobuina 213. 219
Leonardinus 49
Leonardus 25. 44
Leonem, ad 402
Lepina 150. 427. 663
Lepore, de 378
Lepsanphte 464
lerer 480
Lerknecht 480
Lermündeli 302
Lermündlin 654
Lerowe, de 320
Lescbrant 461
Lesser 521. 558
Lessér 558
Lessier 558
Lesti 150. 601
Lestni 577
Letania 456
Lethardus 198
Letipes 415
Letze 150. 427
Letzehart 150. 464
Leuchadius 203
Leudisca 224
Lew 428
Lewe, am, ame, anme, ze 382
Lewenberc, von 274
Lewensteinin 350. 657
Lewin, an dem 382. 645
Lewo 428
Lẽwo 428
Leymener 356
Lezser 520
Lezze 150. 427
Lezzer 558
Lezzio 223
Lezzo 150. 223. 427
Liafdag 219
Libenvels, de 287
Libenzo 61
libera Strata, in 398
Libetaga 59
Libeten, de 257
Libisda 59
Liboge 428
librorum ligator 521
Libundgût 464
Licenzius 72
Lichere 521
Licker 428. 634
Lickerin 428. 661
lictor 480
Lieba 59. 63
Liebecke, de 274
Liebegge, de 274, 598
Liebenberc, de 274
Liebenberg, de 274. 287
Liebenceller 356
Liebenstein, de, von 274
Liebenzellarius 305. 356
Lieber 428. 670. 676
Lieberin 428. 661
Lieberman 428. 561
Liebesta 224
Liebetaga 59
Liebinberc, de 274
Liebkind 219
Liebo 223
Liebŏga 428
Liebŏge 428. 675
Liebŏgin 428. 657
Liebouge 428
Liebtaga 59. 63
Liedro 189
Liefrunth 219
Liehte, ze, zem 383. 671
Liela, de, von 287. 616
Liella, de 287
Lienhardus 25
Lienhart 25
Liennheim, de 274
Lieoltingen, de 287
Liepgot 25. 211
Liescher 383
Liesperc 350. 361
Liesperc, de 320. 361
Liesperch 350. 361
Liesperch, de 320
Liesperg 361
Liesperg, de 320
Liestal 350
Liestal, de, von 320. 596. 601. 608. 609. 616. 622. 653
Lietfridus 26
Liezbert 178
ligator vasorum 539
Ligkerd 59. 659
Lilje 428
limator ensium 545
Limbel 150. 428. 635
Limbeli 150
Limbelli 150
Limenczun 466
Limes 350. 364
Limezûn 466
Limizûn 466
Linbeli 150
Lincenburc, de 257
Linco 188. 223
Linda, de 320
Lindelbêrch, de 613
Linden, bi der, ze der, zer, zů der 383. 671
Linder 356. 383
Linders 356. 383. 585. 669
Lindowe, de, von 320. 345. 602. 669. 676
Lindun, de, zer, zů der 383
Linge 150. 428
Lingo 150
Linperc 350
Linperg 350
Linsina 150. 622. 663
Linsmannina 150. 428. 663
Linsmen 150
Linthart 150
Lintperch 350
Linverin 577. 661
Linvierin 577. 661
linwater 521
linweitter 521
Linweter 521
Linwetur 521
Lipundgût 464
Lipungût 464
Lirke 428. 635
Lirker 428. 635. 669
Lirnunc 189. 221
Liseman 428
Lisen 428. 659
Lisman 150. 428. 601. 670. 680
Lismannin 150. 428. 657
Lismannina 150. 428. 663
Listmar 248
Liubere 428. 646
Liubinc 126
Liubingus 126. 249
Liubinza 58. 59
Liubinze 61
Liubinzo 61
Liubis 47
Liubista 59. 63
Liubusta 224
Liucela 59. 126
Liuchardis 59
Liucili 126
Liucilinus 126
Liuciman 179
Liuckardis 59
Liudciko 184
Liuffridus 26
Liukardis 59
Liumunt 221
Liupelinus 26
Liuphrit 26
Liuplih 225
Liupo 126
Liupold 126
Liupoldus 26
Liuporta 213
Liupota 213
Liupprandus 26
Liuprandus 26. 126
Liut 46
Liutfridus 26. 126

Liutfrit 26
Liutgart 126
Liuthardus 126
Liuthere 178
Liutholdus 27. 606
Liutoldus 27. 123. 126. 606
Liutolt 27. 126. 598
Liutpato 45
Liutward 198
Liutwin 679
Liuzela, de 321. 363
Liuzewib 179. 180
Liuzewip 179
Liuziko 184
Liuzmannus 179
Liuzo 193
Liuzoman 179
Liuzut 47
Liuzwib 179
Liward 198
Lŏbar 383
Lobarius 383. 680
Lŏbe, ze 383
Lobegasse, von 288
Lŏbegasse, von 287
Lobegassen, von 288
Lobegassen-Ezsich, von 687
Lŏbegassen, de 288
Lŏbegassun, de 288
Lobegaze, de 288
Lobegaze-Rufus, de 687
Lŏbegaze, de 288
Lobegazze, de 287
Lŏbegazzen, de, von 287. 288
Lŏbegazzen-Acetum, de 687
Lobegazzun, de 288
Lŏbelin 150. 383
Lŏben, under der, ze 383
Lŏbenzo 61
Lober 383
Lŏber 383
Lübgasse, von 288
Lŏbgassen, von 287
Lŏbgassen, de, von 287. 288
Lobi 150
Lŏbi 150
Lobigassen, de 287
Lobigassun, de 257
Lobina 150. 663
Lobli 150
Lŏbli 150
Lŏbli 150
Lŏblin 150
Lŏblinus 150
Lochard 150
Locharius 383
Lŏche 150
Loche, zem 383
Lŏchel 150. 383. 632
Locheli 383
Lŏcheli 150
Löchelin 150. 383
Locher 383. 630
Lŏcher 150. 383. 670
Lŏchere 383
Lŏcherin 150. 383. 631. 661
Lŏchman 150. 383. 635
Lochmannin 383. 657
Lochmennin 383. 657
Locho 150
Locus 383
Loczo 151
Lŏdeno 150. 266
Lodewicus 26
Lŏdewicus 26
Lodo 193
Lodowicus 26. 151. 610
Lodwicus 26
Lœselin 151. 305
Loex 558. 634
Lŏf 26
Lŏfen, de, von 320. 599. 614. 670. 684
Lŏfenberch, de 613
Lŏfenberg, de, von 320. 618. 667
Lŏfenberg-Steinhoverin, de 685
Lofener 356
Lŏfer 480. 670
Lŏffen, de, von 320
Loffenberc, de 320. 667
Loflenberc-Puerorum, de 687
Lŏffenberg, de, von 320. 667
Lŏffenberg-Blůmenŏwerin, de 685
Lŏffenberg-Bŏge, von 687
Lŏffenerin 356. 661
Lŏffer 480
Lŏffer 480
Loffinberc, von 320
Lŏffinberk, de 620
Loffunberg, de 320
Lofin, de 642
Lŏfler 521
Lohs 219
Lŏibere 383
Loipersdorff, de 288
Lŏlin 151. 632. 659
Lolingere 356
Lolla 195
Lŏllikin 151
Lolo 195
Lombardus 554
Lomesvilr, de 321. 341. 344. 685
Lomi 151
Lonbardus 554
Lŏneck, de 613
Lŏnecke, de 613
Longa 426. 635. 656
Longina 663
Longobardus 555
Longus 266. 305. 427. 458. 644
Lŏrach, de, von 288. 321. 670
Lŏrach-Krenzach, de 682
Loreta 91
Loripes 428
Lorrach, de 288. 667
Lörrach, de 284
Lŏrrach, de, von 288. 321. 608. 670
Lorracha, de 288
Lorrache 350
Lorrache, de 288. 677
Losburc, de 321. 671
Loscebrant 464
Lŏschbrant 464
Lŏschebrant 464
Lŏscher 428
Lŏschfin 464
Lŏschfür 461
Losdorf, de 642
Lose 151. 428
Losedorf, de 642
Lŏselerin 151. 662
Löselin 670
Lŏselin 151
Löselinus 151
Lŏselinus 151. 305. 635
Loseman 151. 428
Lŏsenlin 151. 266
Losi 151
Lŏsi 151
Lŏsilinus 151
Loso 151. 428
Lostorf 350. 361. 642
Lostorf, de, von 321. 361. 642. 653
Lŏszelin 151. 305
Lotterli 428
Lötterlin 428
Lotzo 151
Loubarius 383
Loube, de 383
Loubegaccen, de 288. 680
Loubegazzen, de 288
Loubere 383. 600
Loucher 150. 383
Loucheringen 150
Loudovicus 26
Louf 46. 151. 407. 467
Loufemberch, de 320
Loufen, de 596
Loufenberch, de 320. 620
Loufinberch, von 320
Loufinberch-Bogge, von 687
Louphin, de 257
Loveiller, de 257
Low 151. 428. 675
Lowe 428
Löwe 428
Lŏwe 151. 428. 670. 675
Lŏweli 151. 428
Lowelinus 151. 428
Lŏwemberch, de 274. 680
Lŏwenberc, de 346
Lŏwenberc, de 321
Lŏwenberg 402
Lŏwenberg, de, von 274. 298. 653. 680
Löwenstein, de 257
Lŏwenstein, de 671
Lŏwi 151. 428
Lŏwin 428. 657
Lŏwinberc, de 274
Lŏwli 151. 428
Lowo 428
Lŏwo 151. 428
Loze 601
Lozo 151
Lozzin 151. 657
Lubendorf, de 321. 669
Lúber 428
Lucarda 59

Lucardis 654
Lúcardis 59
Lúcart 59
Lucas 72. 151
Lúccardis 59
Lucela, de 288
Lucele 350
Lucelinus 26
Luceria, de 321
Lucerna, de 321
Lucerron, von 642
Lucgart 59
Lúcgart 59. 101
Luchardis 59
Luchs 384
Luchze, zem 384
Lucifluo, de 604
Lucilinus 126
Lucius 72
Luckardis 59
Luckart 59
Luczerrun, von 321
Ludewic 26
Ludewich 116
Ludewici 151. 585. 654. 666
Ludewici ad pulchram domum 685
Ludewicus 26. 44. 126. 151. 300. 605. 635. 644
Lúdewicus 26
Lůdewicus 26
Ludewig 26. 151. 180. 635
Ludewigin 151. 657
Ludewigus 26
Ludfridus 26
Ludi 26. 151
Lúdi 26
Lúdinus 26
Ludirn, de 288
Ludiwich 26. 151
Ludiwig 26. 151
Ludo 195
Ludolfus 26
Ludovic 126
Ludowicus 26. 198. 643
Ludra, de 288
Luduwicus 26
Ludwich 26
Ludwici 585
Ludwicus 26. 180. 199. 300. 643
Lúdwicus 26
Ludwig 26
Lufert 151. 638
Lufraz, de 321
Lúfridus 26
Lůgardis 59. 621. 660. 662
Lůgart 59
Luggardis 59. 653
Lúggart 59. 654. 660
Lúggi 59
Luggin 59. 151
Luicstorff, de 257
Luigart 59
Luitfridus 26
Luitoldus 27
Lúkardis 59
Lukes 72. 151
Lůlche 428
Lúllistorff, von 642
Lullus 195
Lumbardus 305. 554
Lůmswilr, de 321. 341. 344. 668. 685
Lůmswilre, de 644
Lunchova, von 614
Luneta 568
Lungar 222
Lunghuf, von 345
Luof 46. 151. 467
Luozwib 179
Lupach, de, von 640
Lupe 151
Lůpe 151
Lupelinus 26
Lůph 26
Luphenstein, de 288
Luphridus 26
Lúpli 26
Lupoldus 26
Lúpolt 26. 633
Lupphrit 151
Lúpphrit 26. 151
Lupprandus 26. 151
Lúpprandus 26. 151. 668
Luprandus 26. 151. 607. 608. 610. 668
Lúprandus 151
Luprant 26. 151. 608. 668
Lúprant 151
Lupum, ad 384. 602
Lupurg 60
Lupus 42. 174. 196. 268. 450. 458. 612. 646
Lurner 429
Lútdoldus 27
Lutenbach, de 321. 603. 609. 640
Lutenbaco, de 609
Lutenbrunnen, zem 384
Luter, de 617
Lutering 555
Lúterwin 429
Lůtfrid 26
Lutfridus 26
Lůtfridus 151
Lůtfridus 26. 618
Lútfrit 26
Lutfrith 26
Lutgart 59
Lútgart 59. 636
Luthfridus 615
Lutholdus 27. 606
Lúti 26. 151. 644. 654
Lútin 26. 151
Lútinus 26
Lutir, de 321
Lútman 151
Lútmennen 151. 659
Lutold 27
Lútoldi 151. 585
Lutoldus 26. 151. 606
Lútoldus 27. 606
Lůtoldus 27
Lutolt 27
Lútolt 27. 151
Lutoltesdorf, de 257
Lútolzdorf, de 321
Lutra 350. 575. 602
Lutra, de 321. 604. 640. 669
Lutrich 151
Lútrich 151
Lutro, de 288
Lútsela, de 321
Lutta, de 321
Lúttoldus 27. 603
Luttolt 115
Luttro 223
Lútwig 26
Lůtwiler 360
Lútzel, de 321
Lutzela, de 602
Lútzela, de 321. 602
Lutzele 305. 429
Lutzeler 356
Lútzeler 356. 363
Lutzelman 429
Lutzhardus 151. 635
Lutzhart 151. 635
Lutzilros 429
Lútzilros 429. 602
Lutzing 152
Lutzkint 429
Lutzsche 152
Lútzzela, de 321
Lůver 577
Lůwo 428
Luzardus 27
Luzela, de 321
Lůzela, de 321
Lůzele, von 321
Luzelin 152
Luzelman 429
Luzeman 179. 180
Luzig 429
Luziko 184
Luziman 27. 179. 180
Luzman 179
Luzmannus 179
Luzo 193
Luzwib 179
Lúzze 152
Lúzzego 429
Lúzzela, de 321
Lúzzelman 429
Lůf 151. 428. 635
Lůfer 480
Lymes, de 321. 364
Lynvridus 27

M.

Mabilia 91. 95
Macarius 72
macellator 522
Macello, sub 389. 675
Macenhein, de 321
Macerel 306. 558
Macerel de Vricke 682
Macerellus 306. 559. 680
Macerer 521. 559. 599
Machamittus 269. 459
Macharius 84
Machelm 152
Machstat, de, von 321. 642. 670
Machtholzhen 350
Madalla 266. 575
Madbach, de 598
Made 152. 306
Madebach 350
Madebach, de 642
Madel, von 283
Madeln, de 283
Madilger 152. 638

Mædir 521
Mæhthilt 45
Mæhtildis 60
Mæhtilt 60
Mærehelt 565
Mag 429
Magabur 219
Maganus 47
Magdalena 91
Mage 152
Maget 306. 429
Magiaraberallus 269
Magister 469. 486. 666
magister cocorum 479
Magister coquine 305. 480. 608
Magister de Bůzichoven 684
magister hospitalis 497
Magister hospitum 497
magister monete 187
magister organorum 524
Magister panificum 471
Magister panis 471. 667
magister pistorum 472
magister vigiliarum 502
Magnus 72. 193
magnus 417
Magolf 152
Magstat, de 321
Magt 429
Magton, de 321
Magtůn, in dem 369
Maguntia, de 321
Maht 27
Mahtene 177
Mahtilda 126
Mahtildis 60
Mahtino 177
Mahtolfus 127
Mahtolzhein 350
Mahttuni 177
Mahtun 177
Mahtuni 177
Maialis 47
Maienhart 350
Maigol 47
Mainardinus 49
Maio 152. 195
Maiol 47
Maiolus 47
Maius 73
Malbodo 217
Maliatus 73
Malterdingen, de 257
Malters, de 609
Maltertingen, de, von 257. 288. 321
Maltirtingin, de 288
malus 411
Malusvicinus 459
Mamino 152. 195. 457
Man 429. 480
Managrat 28
Manalaub 223
Manaliub 223
Manasse 429
Manasses 73
Manatuom 221
Manberz 585
Mancus 248
Mandach, de 233
Mandache, de 288
Mane 429. 480
Manegaldus 27
Manegold 27. 152
Manegoldis 152. 585. 590
Manegolds 152. 585
Manegoldus 27. 127. 152. 638
Manegolt 27. 110. 127. 152. 644
Manesse 429
Manewgaldus 27. 152
Manezzo 301. 306. 429
Mangol 152
Mangold 27
Mangoldus 27. 152. 630. 644
Mangolt 27. 152. 590. 638
Manhart 152
Manigoldus 27
Manne 152. 563
Mannilin 219
Manniolus 190. 269
Manno 118
Manslip 429
Manspach, de 288
Mantier 429. 635
Mantze 152
Manvertribin 464
Manvertrip 464
Manvirtrib 464
Manvurtrib 464
Manwart 153
Manzenbach 350. 677
Maorinzan 211
Marc 152. 590. 646
Marcellus 229
Marcher 384. 480
Marchewerck 429
Marchida 58
Marchqwardus 28
Marchwardi 152. 585
Marchwardus 28
Marchwart 28. 152. 217. 639
Marcius 266. 429
Marckete, an dem 384
Marcoardus 28. 152
Marcohardus 28
Marcquardus 28
Marcs 73
Marcuardus 28
Marcus 73. 152. 229
Marcwardus 28. 119. 127. 152
Marcwart 127
Mardhetin 199. 220
marescalchus 481
marescalchus de Stŏphen 684
Margarcta 91. 152
Margarete 92
Margaretha 91
Margelstein 429
Margestein 429
Margrede 92
Margrete 92
Margwardus 28. 152
Maria 73. 92
Marianus 73
Marie 92
Marinus 73
Markete, an dem 384
Markis 73
Markwardus 28. 639. 670
Markwart 28. 646
Markwartin 152. 657. 670
Maroboduus 45
Marolf 152
Marquardus 28. 113. 127. 152. 605. 612. 615. 638
Marquart 28. 152. 639. 681
Marscalc 217. 481
Marscalchus 481
Marscalci 481. 585. 590
Marscalcus 480. 590. 668
marscalcus de Vroburch 684
Marscaldi 481. 585. 590
marscaldus 481
marscaldus de Stŏfen 681
marscalus 481
Marschak 481
Marschalc 481
Marschalch 481
Marschalchus 481
Marschalcus 480. 481. 506. 590. 684
Marschalcus de Warthenberg 684
Marschalg 481
Marschalg von Wartenberg 684
Marschalic 481
Marschalk 480. 608
marschallus 481
Marschant 559
Marsclk 481
Marsilgina 152. 663
Marsili 152
Marsilius 73. 152
Marthi 74. 643
Marti 74. 152. 636. 639. 644
Martin 73. 152. 644. 670
Martina 92
Martini 152
Martinus 73. 152. 635
Martus 74
Marx 73. 152. 585 590. 646
Masa 195
Masac 429
Masach 429
Mascelin 230
Masemunster, de 616
Maser 429. 675
Maserin 429. 661
Masirach 306. 429
Masmunster, de 288
Masmůnster, von 288
Masmunstere, de 288
Maso 195
Masrin 661
Massmunster, von 288
Massulam 561
Matenheim 350
Mater 384
Materina 384. 663
Mathes 74
Matheus 74. 613
Mathias 74. 562
Mathies 74

Mathildis 45. 126
Mathis 74. 152. 639. 644
Mathyas 74
Mathys 74. 152
Matila 60. 152
Matildis 45
Matis 74
Matiz 74
Matro, de 341. 640. 645
Matten, an der 384
Matter 384
Mattis 74. 152
Mattun, an der, zir 384
Matzeler 306. 558
Matzerel 558. 675
Matzerer 521. 559
Maurentinus 211
Maurentius 211
Mauricius 74
Maurind 185
Maurontus 211
Maurus 74. 229
Mauwo 195
Maximianus 74
mayger 482
Maza 60
Mazako 184
Maze 457. 458
Mazer 429
Mazerel 558. 595
Mazerellus 559
Mazil 28. 47
Mazolf 176
Mazzerel 306. 559. 680
Mecerlon 350
Mechdildis 60
Mechdilt 60
Mechilt 60
Mechthild 60. 642
Mechthildis 60
Mechthilt 45
Mechtildis 60
Mechtilt 60
Mechtsuint 45
mecier 522
Meder 521
Medere 521
medicus 510. 545
Mediolano, de 321
Medrin 521. 661
Megenberg, de 321. 361
Mégenheim, de 653
Megenhein, von 288. 322
Megentze, de 321
Meger 482. 507
meger Chûne 508. 591
Megerli 486
Megerlin 483. 486
Megerlin von Hûningen 684
Megers 484. 585
Meggenhorn 429
Meggenhort 429
Megin 47. 152. 429. 657
Meginbolt 28. 127
Megingoz 230
Meginheim, de 288
Meginhein, de 288. 674
Meginhund 219
Meginuuarg 220
Meginwardus 127
Meginza 61
Meginzo 61
megir 484. 507
Megtildis 60
Megtzger 522
Mehthildis 45. 60
Mehthilt 60
Mehtilda 45
Mehtildis 45. 60
Mehtilt 60. 636. 641
Meienheim, de 612
Meienhein, de 288. 361
Meienhen, de 322
Meienriet, de 322
Meienris 306. 429
Meier 482. 507. 562. 671
meier Claus 508. 591
Meier de Hesingen 684
meier Ottun 507. 586
meier Vechtili 508. 684
meier Vogt 508. 684
Meiera 486. 660
Meierin 486. 661
Meierli 486
Meierlin 486
Meierlinus 486
Meiers 482
Meige 152. 429
Meigenhart, de 640
Meigenheim, de, von 288. 321. 653
Meigenhein, de 288
Meiger 482. 507. 590. 632
meiger Hacge 508
meigcr Mŏrli 508
meigerin 485
Meigerlerin 486. 662
Meiier 483. 484
Meilent 196
Meinbirin 213
Meinfridus 28. 618
Meingos 153. 635
Meintat 429
Meinwardus 28. 153. 618
Mêinwardus 153
Meinwart 28. 153. 306. 618. 669. 681
Meinwarth 28
Meinwartina 663
Meinwartine 663
Meinwartinen, zer 406
Meinwerteli 153. 659
Meinziko 184
Meio 153. 195. 196
Meiol 28
Meiolt 196
Meir 563
Meiser 577
Meisprach, de 640
Meisprache, de 288
Meister 486. 508. 632
meister Bernes 583
meister Eselli 508. 675
meister Rûdins 586
Meisterli 487
Meisterlin 486
Meisterlins 486. 585
Meisterlinus 487
Meisterlis 486. 585
Meistirli 487
Meithildis 60
Meize 153. 521
meizier 522
Meizolf 176
Melchior 74
Melda 268
Melde 268
Meli 350. 680
Meliat 559
Melin 350
Melinus 350. 612
Meliot 559
Meliot de Hegensheyn 686
Melistorf, de 613
Mellingen, de 322
Mellur 306. 559
Melmûs 429
Melrisdorf, de 613
Meltildis 60
Meltingen, de 322
Menahem 563
Mencelin 153. 633
Menelaus 571
Mengoldus 28
Mengon, von 322
Meni 28
Menin 153
Mênin 153
Menler 429
Menli 153. 429
Menlin 153. 306. 429. 563
Mênlin 562
Menlinus 28. 562
Mennelin 562
Mennikin 219
Mennin 153. 429. 657.
Mennina 153. 429. 663
Mennisco 220. 224
Menscherli 430
Mentzelin 152
Menwart 153. 613
Menzkon, von 322
Menzli 152
Mer 430
Merbot 153
Merbot de Offenburg 686
Merbote 153. 639
Merboto 28. 153
Mercator 266. 337. 518. 546. 604. 617. 618
Merchant 559
Merchelinus 153
Mercze 429
Merdingen, de, von 322. 690
Merdinger 356
Merebodo 46
Merchoto 28. 46
Mergart 127
Merget, de 322
Mergete, de 322
Mergit, de 322
Mergt, de 322
Mergte, de, von 322
Meria 563
Meriboto 46. 188
Merienta 89
Meripato 45
Meripirin 213
Merisot, zu 405
Merkeli 153
Merkelinus 153. 562. 639
Merkensheim, de 322
Merkinsheim, de 322. 667

Merkinshein, von 322. 644
Merklin 153
Merrin 74
Merschand 559
Merschandin 621
Merschandus 338. 559
Merschant 401. 559
Mertin 74. 153
Mertschant 559
Mertzehan 559
Mertzin 429. 657
Merwalh 214
Merya 562
Merze 429
Mesbrache, de 322
Mescerrin 521. 662
Meschullam 563
mesger 522
Mesrer 521
Mesrerin 521. 662
Messerer 521
Messererin 521. 662
messersmide 521
messirer 521
Messon 350
mester 486. 508
Mestirli 487
Methildis 60
Methilt 45
Metildis 60
Mettelon, von 644
Mettenberch, de 322
Metter 521
Mettere 521
Metterin 521. 661
Metther 521
Metz 60
Metza 60. 635. 656. 657. 660
Metze 60
Metzen 153
Metzerlo, de 322. 637
Metzerlon, de 322
Metzi 60. 153. 656. 657. 661
Metzier 522
Metziger 522
Metzin 60. 658
Metzina 60. 622
Meyemberg 321. 350. 361
Meyer 482. 507. 562. 563. 669
Meyer-Linders 688
Meyer von Biele 563
meyer von Walen 684
Meyer vor Spalon 685
meyer Zschor 670
Meygenheim 350. 361
Meygenhein, von 321
Meyger 482. 483. 485
meyger Hůges 508. 585
meyger von Hůningen 684
Mezcund 178
Mezerere 521
Mezger 522
Mezhilda 178
mezier 521
Meziger 522
Mezina 60. 657
Mezolf 153. 176
Mezserere 521
Mezza 60. 659
Mezzcin 60
Mezze 60
Mezzerlon, de 642
Mezzi 60. 658
mezziger 522
Mezzin 60. 658
Mezzina 60
Mezzuolf 153
Mia 60. 63
Mice 153. 266
Michael 74
Michahel 74
Michel 74
Michelbach, de 257
Michelenbach, de 322
Michelis 561
Michelnbach, de, von 322. 598. 601. 640
Michelvelt, de 322
Michlenbach, de 322
Miecorth, de 322
Mieselin 153
mietelinc 487. 522
Mieto 118
Miia 60. 653. 656
Milant 350
Milenbach 350
Miles 459. 489
Milo 28. 153. 195
Milrat 196
Milta 223
Miminc 185
Mimliswil, de 606
Mimunc 185
mimus 534
minister 469. 489
Minna 60. 221
Minne 60. 63
Minnenberc 350
Minnenberch 350. 361
Minnenberch, de 322. 361
Minnenberg 350
Minner 430
Minnulus 227
minori Rinvelden, de 644
Minrewilre, de 322
Minselden, de 288
Minsingen, de 618
Minsterol, de 322
Miselden, de 288
Missagan 466
Mistfierer 306
Miterpheit 455
Mitezze 429
Mitis 430
Mitiwan 221
Mittelest 384
Mittelgasser 384
Mittemmunde 455
Mittewilre, de 288
Mocelere 268
Mŏchenhein, de 635
Mŏchli 153. 337. 430
Modar 218
Modellinus 153
Moderandus 185
Modericha 213
Moderswilre, de 289
Modiler 152
Modrikin 218
Moduni 177
Mœli 350
Moengal 229
Mŏge 154
Mŏgenhart 350. 677
Mŏgli 153. 430
Moichinhein 350
Mŏil 153
Moio 28
Mŏio 28
Mŏio de Knoringen 682
Mŏius 154
Mŏl 153
Molendinarius 523. 545. 635
Molendinator 306. 523
Molendinator de Husen 684
Molendinator de Ihlingen 684
molendino, in 384
Molendinum, ad 384
Moli 350
Molitor 523. 668
Mollo 153
Monachi 430. 585. 590
Monachi de Lantzkron 689
Monachus 266. 306. 430 590. 654. 674. 676
Monachus antiquior 689
Monachus Atenkurz 689
MonachusAthenkurz689
Monachus de Lantzkron 689
Monachus de Scaffusa 682
Monachus de Stetenberc 689
Monachus de Stetinberg 689
Monachus - Gempenner 689
Monachus-Heinrici 689
Monachus junior 689
Monachus longus 689
Monachus senior 689
Monachus Slegel 689
Monachus-Zwinger 689
Monasterio, de 601
monasterio Grandisvallis, de 599
Monasterium, ante 384
Moncenem 351. 361
Mondicha 60. 62. 658
Moner, de 618
Monetarii 487. 585. 590. 670
Monetarius 487. 590. 614. 617. 670
Monetarius de sancto Martino 688
Monte, de, in 344. 371
Monte acus, in 385
Monte Bilicardi, de 257
Monte Biligardis, de 599
Monte Falconis, de 257
monte sancti Albani, in 369
Montjop, de 322. 559
Monzinheim, de 323. 361
Mor 153. 214. 430. 555
Moralah 215
Morand 185
Morandus 28. 185

Morbold 215
Morbraht 215
Mordarius 430
Mordekai 563
Morder 430
Mörder 430
Mordere 430
Morderin 430. 622. 661
Moresperch, de 289
Moreto, de 322
Mörgenli 153
Morhardus 153
Morhart 28.153.215.680
Moric 46
Mŏri 153
Mörin 153
Mŏrin 153
Moring 186
Mŏrinkon 351
Morinzo 61
Mŏrli 154
Mŏrlin 154. 615
Morlina 154. 663
Mornach 351
Mŏrnach, de 322. 622. 642
Mornache, von 642
Mornenwech 464
Morncnweg 464
Mornnach, de 322
Mornunwech 464
Morolt 215
Mors 444
Morsarius 430
Morsberc, de 289
Morsberg, de 289
Mŏrsberg, de 289
Mŏrschin 154
Morschwiler, de 289
Morser 306. 430
Mörser 306. 430
Morsere 430. 676
Mŏrsperc, de 289. 361
Mŏrsperg 351. 361
Mŏrsperg, de, von 289
Morswilr, de, von 289. 322. 640. 644
Morswilre, de, von 289
Mŏrswilre, de 289
Morŭtilli 577
Mosche 563
Mŏsche 154
Mŏscheli 154. 668
Mŏschelin 154
Mŏscherlin 154.430.635
Mose 563
Moser 384
Moses 430
Moshart 154
Mospach, de 323. 680
Mot 221
Motar 218
Moter 218
Mŏter 456
Mŏtschi 154
Mŏtzlin 154. 401
Mŏŭri 154
Mŏweli 154
Mowellin 154
Mŏwenli 154
Moyses 74.561.562.563
Moysessin 562
Mŏzo 127
Mucewile, de 323
Muchein, de 322. 343. 667
Muchterin 577. 661
Muciwilre, de 323
Muderkin 218
Mŭge 154
Mŭgen 154. 586
Mŭhterin 577. 661
Mŭie 154
Mŭio 154
Muisal, de 257
Mŭkeli 430. 670
Mul 268. 430. 458
Mula 266. 575
Mulberg, de 636. 644
Mulbŏm, zem 384
Mulbŏme, zem 384
Mulcboume, zem 384
Mulenheim, de 257
Müler 523
Mulhein, de 640
Mülhove, an dem 384
Mulhusen, de 612
Mulhuson, de 322
Muli, zer 384
Mŭli, zer 384
Müli, in der 384
Muliel 561
Mŭliman 384
Mulin, ze der 384
Mŭlin 430
Mulinon, de, von 289.385
Müllenner 523
Mŭller 523. 653
müller 523
Mullerin 523. 632. 661
Mŭllerin 336. 523. 661
Müllerin 523. 653. 661
Mŭlli 430
Mŭlmaton, de 385
Mulner 522. 667. 668
Mulner de Nuwenburg 688
Mŭlner 522. 670
mŭlner 523
mulnere 522
Mŭlnere 523
Mŭlnerin 523. 635. 661
Mulnhein, de 289
Mulnhusen 351. 361
Mulnhusen, de, von 322. 342. 361. 640. 674
Mŭlnhusen 351. 361
Mŭlnhusen, de, von 322
Mülnhusen, de 640
Mŭlteler 524
Muly, zer 384
Mŭme 563
Mŭmelin 154
Mŭmen 430. 588
Mummolus 228
Mumphol 431
Mumpligart, de 257
Mŭncer 487
Munch von Berstete 682
Munch von sante Peter 689
Mŭnch 306. 430. 614
Mŭnch Atenkurz 689
Mŭnch de sancto Martino 689
Mŭnch der eltste 689
Mŭnch von Underlinden 682
Münch senior 689
Munche 306. 430
Mŭncheli 431. 670
Münchelin 431
Munchelinus 431
Munchendorf 351. 361
Mŭnchendorf,de323.361
Mŭnchi 154
Mŭnchin 430. 657
Munchingen, von 289
Munchli 431
Munchlin 431
Mŭnchlin 431. 659
Mŭnchs 430
Muncingen, de 323
Mŭndelnhein 351
Mŭndelnhein 635
Mundolvingen, von 323
Munech 430
Mŭnechez 430
Munewilr, de, von 323, 618
Munhart 154
Munich 430. 689
Munich der junge 689
Munich-Zwinger 689
Mŭnich 306. 430
Mŭnich von Berstette 682
Münich 431. 677
Münich von Bischofesheim 682
munizari 545
Munolfingen, de 613
Munolvingen, de 323
Munpaslier 559
Mŭnrechingen, de 289
Munrichingen, de 289
Munschi 154
Mŭnschi 154
Munschinus 154
Mŭnsinger 357. 600
Munster 360
Munster, de 323
Mŭnster 360
Mŭnstre 360
Munstrer 360
Mŭnstrere 360
Munstrol, von 289
Munt 455
Mŭnt 249
Muntfol 431
Muntmannin 487. 657
Mŭntsche 154
muntzmeister 487
Mŭntzmeister 487
Müntzmeister 487. 590
Mŭntzmeisterin 487.661
Munwilr, de 618
Munwilre, von 323. 644
Mŭnz 431
Mŭnzemeister 487. 590
Munzenheim, de 289
Mŭnzenheim, de 654
Munzenhein, de, von 323
münzer 487
Mŭnzi 154
Mŭnzig 155
Mŭnzing 155
Munzingen, de, von 289. 301. 323. 633. 685

Munzingen in der Núwenburg, von 685
Munzinger 357. 633
Munzingin. de 616
Munzmeister 487
Múnzmeister 487. 680
münzmeister 487
Múnzmeistir 487. 680
Munzmeistrin 487. 661
Múnzschi 154
Muome 154
Muotar 218
Muozo 29. 154
murarius 524
Mure, de, hinder der 385. 632
Murer 524. 667. 669
murer de Brisacho 688
Múrer 524
Murerin 338. 524. 661. 668
Murewilr 360. 634
Murgon, de 323
Murhardus 29. 154
Múri 154
Murlina 154
Múrlina 154. 663
Murnach 351
Mûrnach, de 322. 669
Murnhardus 154. 306
Murnhart 154, 306
Murnhat 154
Murni 154
Múrnin 154. 657. 659
Múrri 154. 680
Mursel 431
Mursele 431
Murselin 431. 635. 657
Musbach 351
Mûsbach, de 323. 671
Mûschelin 154. 431
Mäschenkelch 459. 467
Mûscherra 575
Musco 154
Musel 431
Mûsel 431
Mûseli 431
Mûseli 431
Muselins 431. 586
Muser 488
Musgo 154
Mûshart 29
Mûsingen, de 618
Mûsmel 431
Muspach 361
Muspach, de 323. 361
Mûspach 351. 361. 596. 611
Mûspach, de, von 323. 361. 611. 620
Mûsse, zer 385
Musugauo 212
Mutelin 154
Mûtelin 154
Mutelinheim, de 289
Mutencer 357
Mutenzer 357
Muti 154. 431
Mûti 154
Mutingus 154
Mutschinus 154
Muttentzer 357
Muttenze, de 323. 644
Muttenzer 357
Mutulin 154
Mutzener 524
Mutzewile, de 289
Mutzewilr 360. 630
Mutzewilr, von 289
Mutzwilr 360
Mûye 154. 599. 600
Mûyge 154
Muzewile, de 289
Muzewiler, de 680
Muzewilre, de 323
Muzing 154
Mûzing 155
Muzingus 154
Muzwil, de 323
Muzwilr, de 289. 323
Muzzewilre, de 289
Mya 60

N.

Nabo 155. 646
Nachgebure 431
nachschultheize 493
Nadal 47
Nadaltrudis 203
Nadel 186. 458
Nadelberg, uf dem 385
Nadelberge, uf dem 385
Nadilinc 186. 458
Næntwich 45
Nagal 47. 220
Nagalhart 200
Nagel 431
Nager 431
Nagere 431
Nahhand 185
Nahtolf 176
Nahtram 220
Nalter 524. 634
Nandi 182
Nanna 195
Nanno 195
Nantwic 127
Nantwig 29. 155. 641
Nantwigus 29
Nape 155
Nardulus 193
Narida 224
Narras 577
Nase 155. 431
Naso 155. 195. 229
Nasso 29
Nasszo 155. 431
Nasua 155. 195
Natan 577
Nathan 563
nauta 529
Nazarius 74
Nazse 431
Nazzo 155. 431
Nebi 182. 565
Neffe 431
Nefo 431
Negelerin 155. 524. 662
Negeli 155
Negelin 155
Negelli 155. 662
Negellin 155. 431. 639. 659
Neheling 569
Neichs 431
Neier 524
Nella 575
Nellenburk, de 258
Nellenfies 577
Nelungus 569
Nendend 185
Nendrich 45
Nenti 155
Nentwich 45
Nentwigus 29. 155. 639
Nenzelingen, de 323
Nenzlingen, de 323
Neosta 224
Neper 431
Neribarn 220
Nernsnabel 467
Nero 431
Nes 60. 661
Nesa 60. 63
Nese 60
Nesi 155
Nesniza 84
Neudi 182
Neudunc 570
Neve 431
Nevelungus 570
Nevo 218. 431
Nibellin 569
Nibelunc 568
Nibelung 186. 568
Nibelungerus 569. 593
Nibelungus 189. 568. 593
Nibilunc 569
Nibilungus 568
Niblung 569
Niblungus 569
Nibulungus 570
Nichlaus 75
Nicholaos 75
Nicholaus 75. 155
Niclaus 75. 155
Niclawes 75
Niclaws 75
Nicli 29. 155. 639
Nicolai 155. 586. 590
Nicolaus 74. 155. 590
Nicolawes 75
Nicolay 155. 586. 590
Nidanc 464
Nidegge, de 384. 401
nider 385
Niderbach, de 258
nidere 385
Niderest 385
Niderndorf, de 323. 653
Niderost, ze 385
Niderwilr, de 323
Nidhad 572
Nidingen, de 605
Nidowa, de 289
Nidowe, de 323
Nidung 186
Niemirschin 466
Nierin 431. 657
Niero 431
Niesse 155
Niesso 155
Nietstein 431
Nievergalt 464
Niger 266. 268. 443. 457. 458. 459

Nihtenvint 467
Niklaus 75
Nimelungus 569
Nimmerselich 459
Nimmervol 467
Nipulunc 572
Nithardus 29. 607
Nithart 155. 178. 220
Nithing 185. 220
Nitho 184. 193
Nithunk 185
Niuer 488
Niukint 431
Niuniu 467
Niunta 224
Niuvare, de 258
Niuwenburg, de 563
Niuwenburg, von dem welschen 274
Niuwenhus, zem 385
Nivelongus 570
Nivelungus 306. 568
Nivo 193
Nivunheri 211
Niwar, de 323. 653
Niwenburc, de 618
Niwinburc, de 344
Nix 452
Nixe 306. 431
Nizo 184. 193
Nocher 155. 336
Nocherus 29
Nocingen, de 258
Nocker 127. 155
Nodus 268. 458
Nœger 155
Nœgerus 155
Noge 29. 155
Nôge 29
Nogerus 155
Nogge 29. 193
Nogger 29. 615
Noggerus 29. 155
Nöggerus 155. 336
Nôker 155. 635
Nokerus 29. 155
Noli 155
Nolli 155
Nollingen, de, von 323. 341. 642
Nollinger 357
Nollingin, de 289. 323. 341
Nona 431
Norco 155
Nordalah 177. 215
Nordcoz 214
Nordelingen, de 323
Nordewin 29. 155
Nordewinus 29.155.266. 306
Nordi 182
Nordman 214
Nordoalaus 215
Nordolh 177. 215
Nordoloh 177
Norduala 215
Norduwinus 29. 180
Nordvinus 155
Nordwinus 29. 155. 180
Norgassen, de, in der, von 289. 385
Norggassen, von 289
Nôrinkon, de 642
Normendingen, de 323
Norsinger tor, bi 385
Nortgasse, de 289. 385
Nortgassen, de 289. 385
Nortswaben, de, von 323. 644. 654
Nortwib 214
Nortwint 155. 306. 431
Norwin 29. 155
notarius 491
Notdiu 217
Notdrige 220
Nôtger 29. 155
Notgerus 29
Nothaf 431
Nothaft 222. 431. 458
Nothaftus 431
Nothalden, in der 385
Nothisen 266. 431
Nothwîc 127
Noti 182
Noting 185
Notingesten, de 323
Notingus 186
Notker 198
Notkerus 29
Notmanc 221
Notstein 155
nova Domo, de 385
novator 488
Novenburc, de 324
Novo Castro, de 258.274. 324.561.606.613.674
novo Cellario, de 385
novo Foro, de, ex 258. 385
Novumcellarium 385
novum Cellarium, ad, apud 385
novum Zellarium, ad 385
Novus molendinarius 385. 523
Nozo 227. 228
Nudung 186
Nudungus 570
Nuemburc, de 258
Nuenburc, de 258
Nuenburch, de 258
Nugerol, de, von 323.640
Nûgerol, von 323
Nûgerol, de 323
Nugeron, de 323
Nugrol, von 323
Nûkom 431
Nukome 155. 431
Nunekke, de 289. 668
Nunling 431
Nunni 195
nunnile 268. 431
Nunningen, de 640
Nunninger 357
Nunno 195
Nuno 195
Nunvare, de 323
Nusbôm 385
Nuspoume 385
Nûsseler 524
Nûssin 155. 431. 657
Nûtzelang 464
Nutzhart 155. 590
Nûvar, de 323
Nûwemburch, de 323
nûwen Bôngarten, ze dem 385
nûwen Mûli, zer 385
Nuwenberch 351
Nuwenburc, de 258. 274 323. 640
Nuwenburch, de 274. 324. 606. 618
Nûwenburch, de 324
Nuwenburg, de 258.274. 324. 562. 669
Nûwenburg, de, von 274. 323. 324. 603. 608. 669. 691
Nuwenburk, de 344. 606
Nuwenhus, von dem, zem 385
Nûwenkelr, zem 385
Nuwenkelre, zem 385. 611
Nûwenkelre, ze deme, zem 385
Nuwenstein, de 324.653. 670
Nûwenstein, von 289. 324
Nuwenvar, de 258
Nuwer 488
Nûwer 488
Nûwil, de 324
Nuwilr, de 324
Nûwilr 402
Nûwilr, de 324. 630
Nuzler 524
Nuzpoume, zim 385
Nybelungus 569
Nycholaus 75
Nyclawes 75
Nycolaus 75
Nydung 155
Nyer 488
Nyvelung 569

O.

Ôber 385
Oberaspach 351
Oberdorf, von 668
Obere 385
Oberling 156
Oberlinus 156
obern Lutra, de 630
Obernndorff, in 386
Oberost, ze 386
Obertor, von 289
oberun Lindun, ze der 386
Oberwilr, de, von 324. 335. 401. 640. 668. 669
Obezer 524
Obirn Werre, de 646
Obirn Werrun, de 336 645
Oblarius 488
Obolus 419
obser 524
Obuli 586
Obulus 419. 635
Occo 156
Ôcgheim, de 289
Ocheim, de 289
Ôchein, de 289
Ôchein-Bôhart, de 686
Ôchein-Brunwart, de 686

Ŏchein-Schoneman, de 686
Ŏcherli 156. 432
Ochilo 156
Ochse 432
Ochsenstain, de 275
Ochsenstein, von 666
Ocila 127
Ocili 156
Ŏcili 156
Ŏckelli 156
Ŏckerli 156. 183. 432
Odacrus 177
Ŏdalric 122
Ŏdalrich 116. 127
Odalricus 119
Ŏdalricus 38. 118. 119. 127. 171
Odalrihc 121
Odda 193
Oddo 30
Ŏdelardus 37
Odelin 156
Ŏdelric 114
Ŏdelrich 119
Ŏdelricus 38
Ŏdelrih 38
Odigeba 60. 180. 212
Odil 47
Odilia 92
Odinkar 232
odiosum Caput 268. 458
Odo 30. 193
Odulba 213
Oecilin 156
Oelenberg, de 609
Oengershein, de 290
Oephel 432
Oeten 156
Oetlikon, de 324
Oezeli 156. 596
Oezli 156
Ŏfenlin 386. 432. 659
Offemia 92
Offemma 92
Offenburg, de 324
Offenburg-Merbot, de 686
Offener 524. 634
Offimia 92
Offmenningen, de 290
Offmia 92
Offo 195
Offteringen ab Egge, de 685
Ofimaningen, de 614
Ofimia 92
Ofmia 92
Ofner 524
Oftfôr 466
Oftring 156. 638
Oftringen, de, von 290
Ogast 222
Ŏgeli 432
Ŏgelin 432. 635
Ŏgest 351. 362
Ŏgest, de 324
Ŏgestburc, de 324. 336. 338. 362
Ogorshen, de 290
Ŏgst, de 324
Ŏgstburc 324. 336. 338. 351. 362
Ohilt 222
Ohsenstein, von 275. 680
Ohsinstein, von 275
Oio 195
Okcheim, de 289
Okkers 156. 586
oleier 524
Ŏlenberc, de 609
oliarius 524
Olier 524
Ŏlimberc, de 609
Ŏlimberch, de 609
Ŏlin 37
Oliva 92
Oliverus 75. 156. 190
Olla 266
Olpant 220
Olrich 38. 116
Olricus 38
Ŏlricus 116. 117
Olsberch, de 644
Olsperg, von 324
Olswalt 29
Olten, de 324. 601. 668
Olter 357
Ŏltingein, de 324
Oltingen 351. 402
Oltingen, de, von 290. 324. 343. 642
Oltinger 357
Oltingere 357
Oltingerra 357. 660
Oltingin, de 324
Olton, de 290. 341. 642
Oltun, de 290. 321
Ŏman 386
Ŏmel 156
Ŏmelin 156
Ŏmelinus 156
Omelius 156
Omelli 156
Ŏmelli 156
Ŏmellin 156. 401. 670
Ŏmellinus 156
Ŏmil 156
Omnebonum 75
Omo 156
Onbach, de, von 290. 675
Ongersen, de 290
Ongersheim, de, von 290
Ongershein 351
Ongershein, de 290
Ongerstein, de 285
Onhein, von 290
Oningen, de 233
Onolswilere, de 258. 605
Onoltswilere, de 258
Önundr 185
Oodfinnus 214
Oowa, de 258
Opfingen, de 258
Ŏpfler 524
Opheler 524
Ŏpheler 524
Ophimenningin, de 258
Ophingen, de, von 290. 301. 621
opilio 528. 617
Opizo 193
Opoldessun 268
Oppenheim, de 562
Opphingen, de 301. 324
Opreht 156. 632. 638
Opuler 524
Orabpeis 464
Orandus 567
Orapbeis 464
Orapeiz 464
Oreht 222
Orendil 189. 215. 572
Ŏrendil 189. 573
organorum artifex 524
Öringen, de 621
Oristeten, de 290
Orlosin 432. 657
Ornadus 75
Orschinus 29
Ort 46
Orte, am, an dem, im 306. 386. 606. 616
Ŏrtellin 156. 432
Orthclibus 29
Ortholfus 29. 618
Orti, an dem 386
Ortinberc, de 290
Ortlieb 156
Ortliebus 29. 156
Ortliep 29. 156
Orto, de 258. 386
Ortoldus 156
Ortolf 29. 156. 604
Ortolfus 29. 156. 605
Ortrun 60
Ortschinus 29
ortulanus 336. 512. 635
Örtwin 45
Ortwinus 569
Osanna 92. 205
Oscherin 654
Osenberch 351
Ŏsenberch, de 277
Ŏsenberch, de 260
Osic 47
Ŏsinberc, de 277
Ŏsinberch, de 260
Ospirin 213
Ostagouwo 212
Osteheim, de 290
Osteim, de 258
Ostera, de 290
Osterlant 216
Ostertag 132
Osthein, de 290
Ostra, de 290
Ostrogotha 214
Ostrogotho 214
Osunc 156
Oswald 29
Oswaldus 29
Oswalt 29. 44. 612
Ŏta 60
Otacar 177
Otachar 177
Otan 224
Otarius 199
Ŏtcha 62
Otegeba 60. 63
Otelie 93
Otene 177
Otfridus 29. 156
Otgotz 29
Otgozus 29
Otharda 213
Othilia 93
Othlincon, de 643. 641

Othmarsheim, de 290
Othmarshein, de 324. 643
Otho 30
Otie 47
Otigeba 60
Otilehusen, de 677
Otilia 93
Otine 30. 156. 177
Otino 30. 156. 177
Otiosus 268
Otiwin 156
Otlinkon, von 644
Otmannus 30
Otmarseim 351. 677
Otmarsheim, de 290
Otmarshein, de 324
Ötmarshein, de 324
Ŏto 127
Otolh 177
Otolingen, de 640
Otte 30. 156
Ottegeba 60. 180. 212
Ottelinus 30
Otthe 30
Ottho 30
Ottilie 93
Ottlinkon, de 643
Otto 30. 106. 116. 121. 127. 156. 195. 230. 306. 590
Otto Berthold 107
Ottobellus 76
Ottobonus 76
Ottun 156
Otunc 185
Otwalah 177
Otwin 156
Ötzekint 179
Ötzeli 156
Ötzelina 653. 663
Ötzlin 156. 659
Ötzlina 156. 663
Ŏuaman 217
Oubun, ab 386
Oucheim, de 258. 616
Ouchein, von 289
Oudelardus 37
Ougest, de 324
Ougst, de 324. 362
Ougust, de 324
Oûhina 432. 663
Oumannus 217
Ouwære 364
Ovener 525
Ovenhus, im, in dem 386
Ovenlin 432
Ovenman 386. 525
Ovenmennin 386. 525. 657
Ovenstein 432
Οὐίσαρδος 220
Owa, de 258
Ŏwa, de 643
Owe, ab, de 290. 329. 364. 386. 653. 671
Owe-Stenebrûnnen, ab 682
Ŏwe, von 643
Ŏwere 357
Owon, de 258
Ozawib 179
Ozberht 178
Ŏzechint 179
Ŏzeli 156. 597. 668
Ozelin 156
Ŏzelin 659
Ozelina 156. 663
Ozelinus 156
Ŏzelinus 156
Özi 156
Oziman 179
Ozmancius 76
Ozo 30. 118. 127
Ŏzo 38
Ozwini 178

P.

Pachilt 45. 60
Pæziro 224
Paganinus 76
Paganus 76. 156. 190
Pagenza 61
Pagon 190
Paio 229
Palast 386
Pald 46
Paldachar 177
Palma, de 275
Paltar 220
Paltere 30
Pandolf 190
Panfile 156. 588
panifer 196
panifex 511. 526. 545
panis distributor 496
pannifex 514
panniparius 514
pannitonsor 538
Pantelin 30. 156
Papa 408
Paphenheim, de 603
Pappo 195
Parcifal 570
Pardulf 215
Parhant 303. 408
Parrocher 488. 596
Part 458
Parthart 215
Parvus 268. 423. 458. 459. 635
Parzifal 570
Pascalis 76
Passanant 559
Passavant, de 290. 559
Pastor 488. 635
Patella 432. 600
Paternoster 525
Paternosterer 525
Paternostre 525
Paternostrer 525. 611
Paternustere 525. 611. 669
Paternustrer 525
Patricius 76
Patruus 432
Patza 184
Paul 76
Paularius 593
Pauler 593
Paulina 93
Paulinus 76
Paulipert 210
Paulus 76
Pauwel 76
Pauwil 76
Pauyl 76
Paveie 351. 559
Pawarius 553
Pawiler 593
Pazaman 179
Pazwini 215
Pechildis 60
Pechilt 45. 60
pectinarius 535
Peger 553
Pegiri 213. 553
Pegirin 553
Pehpurc, de 258
Peiarin 216
Peier 553
Peierin 553. 622. 661
Peierli 553
Peiger 213. 553
Peigeri 553
Peigerli 553
Peigiri 213
Peinunk 185
Peio 195
Pêl 348. 386
pellifex 520
pelliparius 520
Peni 132
Pentelin 30. 156
Pentellin 30
Penzo 230
Peppo 195
Perahtgotz 200
Perahttulpa 213
Perahtwiz 222
Perawelf 220
Percevin 76
Peregrinus 76. 156. 409. 596. 615
Peretta 93
pergamenarius 525
pergamentarius 525
Perht 46
Perhta 223
Perhtolt 115
Perinna 218
Permender 525
Permenter 525
Pern 46
Pernanda 213
Pernfrid 229
Pernvin 177
Pero 132. 266. 409
Peronzan 211
Perreta 93
Perslata 84
Peruni 177
Perwic 30
Pes 448
Pesehevant, von 290. 559
Pesehirûtin 347. 659
Peter 30. 77. 78. 157. 638. 678
Peterer 593. 635
Peteresclia 93
Peterman 30
Peters 157. 586
Petersa 63. 93. 157.
Peterscha 93. 157
Peterschi 157. 592
Peterschiug 157
Peterschun sun 588. 671

Petir 77. 78
Petirscha 93
petitor 488
Petri 157. 586
Petribert 210
Petrisca 93
Petrischa 93
Petrissa 93
Petroald 210
Petronella 93
Petronilla 93
Petrus 77. 106. 122. 157. 637. 638
Petûr 78
Petter 78. 632
Petto 193
Peyger 553
Pezaman 179
Pezawib 179
Pezechint 179. 180
Pezel 30
Pezelinus 202. 203
Pezeman 179. 180
Pezewip 179
Pezichint 179
Pezzira 224
Pezzista 224
Pfafeli 432
Pfaffe 306. 432
Pfaffenheim, de 290
Pfaffenhein, de 290. 653
Pfaffinhein, de 606
Pfaffo 432
Pfafstat 351
Pfeffeli 432
Pfeffin 432. 657
Pfeffingen, de 258. 290. 324
Pfefli 432
Pfirreto, de 275
Pfirrit, von 275
Pfirte, von 275
Pfirter 306. 357
pfister 526
pfleger 488
Pflûger 525. 632
pfründener 488
Phafeli 132
Phaff 306. 432
Phaffe 306. 432
Phaffen 432
Phaffenhaldun, am 386
Phaffenhe, de 290
Phaffenhein 351
Phaffenhein, de, von 290. 644
Phaffo 306. 432. 680
Phafh 615
Phafstat 351
phandærin 525
Phanderin 525. 661
Phaphe 680
Phaphena, de 290. 298
Phapho 432
Phawen, zem 386
Phazsarius 539
Pheffelin 432
Phefferkorn 432
Phefferlin 432
Pheffili 306. 432
Pheffilin 432
Phei, de 324. 559
Phenin 432
Phening 432
Phennig 432
Phennign 432
Phenning 432
Phenteo 217
Phephingen, de 324
Phetaro 218
Phifilman 525
Philippes 78
Philippi 673
Philippus 78. 601. 634
Philips 78
Philipus 79
Philman 525. 600
Phina 93
Phiner 357
Phinner 357
Phirreht, von 275
Phirret, von 275. 290. 667
Phirretarius 306. 357
Phirrete, de 290. 342
Phirreto, de 275. 290. 325. 363. 594
Phirrite, de 255
Phirrito, de 255
Phirt, de, von 275. 324. 643
Phirtarius 357
Phirter 306. 357. 363
Phirterin 357. 661
phisicus 509
Phister 511. 526
Phlecha 304. 574
phleger 488
Phleka 574
Phlûg 432
Phlügerrin 525. 661
Phlumli 432. 630
Phorre, de, von 325. 654
Phoseli 432
Phoso 432
phûchke 534
Phusin 432. 657
Phylippus 78
Phyner 357
Phyrreter 357
Phyrreto, de 275
Phyrreto-Grimel, de 687
Phyrter 357
physicus 510
Piber 266. 409
Pibo 195
Pica 432
Picco 30. 195
pictor 527. 545
Piellin 433
pigator 539
Pilchrinus 76
Pilegrimus 77
Pilegrinus 76
Pilgerim 76
Pilgerin 76
Pilgerinus 76
Pilgrim 76
Pilgrimus 76
Pilgrin 76
Pilgrinus 76. 77. 157. 596
Piligrim 76. 77
Piligrin 230
Piligrinus 76
pilleator 516
Pillo 266
pilosus 459
Pincerna 490. 505
pincerna de Celle 676. 684
Pincerna de Habechesperg 684
pincerna de Habesburc 684
Pincerna de Habispurch 684
pincerna de Shenchencelle 684
Pincheim, de 258
Pinguis 308. 446. 459
Pino, de 395
Pinu, de 395
Pinum, ad 395
Pinuzolf 176
Piper 459
Piperli 266. 409
Pipinus 195
Pippi 195
Pippo 157
Pircelo 5
Pirctelo 5
Pirhtilo 5
Pirin 218
Pirinna 218
Pirri 30. 157. 559
Pirrinus 30. 559
Pirzevall 571
Piscator 539. 599. 613
Piscis 459
Piscoffus 216
Piscolfus 205. 216
Pistor 338. 525. 545. 620
Pistoris 673
Pittrolf 566
Pitza 184
Placentia, de 559. 609
Plæci 157. 266
Plæterle 459
Planta pilosa 457
Plaster 433
Platea 386
Platea, de 386
Plattener 527
Pleon 46
Plizewib 179
Pluiusa, de 258
Plumbum, ad 405
Pluoma 220
Pluvioso, de 258
Pluz 410
Pochel 249
Podal 47
Podalunc 572
Podulisc 224
Poigers, de 290. 559
Polgan 224
Pollo 134
Pomerio, de, in 371. 372. 614
Ponci 190
Poncius 79
Ponte, de, in 372. 612
Pontia 93
Pontius 79
Popetet 178
Popili 182
Popo 195

Poppe 134
Poppo 195. 679
Poran 224
Porano 224
Porta, de 395. 608
Porta lapidea, de 386
Portam, ad, ante 395. 608. 668
Portam Crucis, ante 386
Portam Spalee, ante 386
Portam Spalon, ante, apud 386
portarius 488
portarius de sancto Gallo 684
Porte, an der 386
Poscho 134
Poto 30. 196. 217
Prato, in 384
Preco 469
prefectus 488
Prennare 249
Prepositi 488. 586. 609
prepositus 503
prepositus silve 503
Presbiter 79. 488
Presbyter 79
Presentinus 79
Prestancius 79
Prezolf 214
Prezzolt 214
Prince 401. 433
Printze 443
Printzo 433
Priol 406. 433
Priol, zu dem 406
Pris 457
Prisintinus 79
Prisman 433
Priso 196
Prisseman 433
Probeche 511
Probist 423. 601
Probst 433. 488
probus 433
probus Marschalcus 687
Procurator 489
Progant 135
Proger 411
Propstes 488
Protsuende 266
Prudencia 617. 622
Prudentia 433
Prun 6. 46
Prunhilt 571
Prunicus 47
Pruning 185
Pruningus 30
Prunink 185
Prunnizagel 458
Pruno 46
Prunzagel 458
Puant 185
Puchake 249
Puchel 433
Pûcheler 373. 577
Puchil 433
Pûchil 433
Puer 266. 306. 423
Puerorum 305. 478. 667
Puerorum de Loffenberc 687
Puerorum de Tuiselingen 682
Pueros, ad 400
Pugeli 433
Pugnus 403
Pulcher 438. 618
pulchra Domo, de 390
pulchram Domum, ad 300. 390. 654. 666
Pulex 433
Pulgar 214
Pûliand 555. 559
Pûliand von Eptingen 690
Pûliandus 79. 157. 559
Pûliant 555. 559
Pullære 555
Pûller 555
Pullus 421
Pulster 433
Pulverel 460
Puntarlin, de 325. 559
Punterli 351. 559
Punterli, de 325
Pûnterli 351. 362. 559
Punterlin, de 325. 362. 559
Puobo 135. 195
Puppli 193
purcelare 488
purcelarius 488. 545
Purchart 115. 122
Purcman 216
Purgunt 224
Purgwart 216
Purius, de 602
Purnetru, de 258
Pusenhart 266. 351. 364
Pusse 157
Puteum, ad 391
Putolt 190
Puttigilær 472
Putulungus 572
Puwenta 224
Puzeruz 249
Pûzet 559. 611.

Q.

Quetting 157. 635
Quettingin 157. 635. 653. 657
Quiburch, de 273
Quirinus 79. 157. 639

R.

Rabaldi Petra, de 275
Râberin 527. 661
Rabi de Niuwenburg 563
rabi Rasor 562. 563
Raboto 30
Rabrehteswilre, de 258
Racchio 217
Racenhusen, de, von 276
Racher 159. 433. 635
Racinhusen, de 290
Radalperga 211
Radbo 193
Radebotto 46
Radelstorf, von 343. 640
Radinc 157
Radingus 157
Radulfus 30. 595
Rœitershoven, de 674
Rœmin 157. 659
Rafensburg, von 325. 667
Rafinsburch, von 325
Rafsa, de 258
Ragenus 47
Ragno 47
Ragynulf 200
Rahewin 45
Rahhant 185
Rain, an dem 387
Rainaldus 31. 32. 177
Raine, am 387
Rainhardus Waltherus 108
Ramestein, de, von 258. 275. 651
Ramesten, de 258
Rami 182
Ramingus 185
Ramisstein, de 275
Ramponer 357. 577. 671
Rampunes 559
Rampunnes 577
Ramsbach, de 325
Ramspach, de 325
Ramsstein, de 275
Ramstehein, de 275
Ramstein, de, von 275. 607. 613. 684
Ramstein-Bintzhein, von 682
Ramsten, de, von 275. 613
Ramunc 186
Ramung 157. 185
Ramungus 157
Ramunstein, von 613
Ramuoldus 188
Ramuolf 213
Ramvalah 215
Ramwolf 213
Rancherius 190
Randeck, de 290. 613
Randeli 157
Randoltzwilr, von 345. 643
Randolzwilr, de 325
Ranft 157. 386. 433. 666
Ranspach 351
Ranspach, de, zum 290. 402
Rantheswilre, de 258
Ranuoltus 188
Ranze 157
Ranzo 127
Raperc, de 290. 601
Raperch 351
Raperch, von 290
Raphirshusen, de 636
Rapoldesteine, de 676
Rapoldus 30. 157
Rapolstein, de 258. 275
Rapolt 157
Rapoltisteine, de 275
Rapoltstein, de, von 258. 275. 680
Rapoltzstein, de 275
Rapot 157
Rapoto 30. 157
Rappe 157. 133

Rappo 157
Rappodo 46
Raprechtzwile, de 611
Rapreswilare, de 258
Rapunes 577
Rathildis 60
Ratilstorf, de 325
Ratinza 61
Ratolf 157. 639
Ratolsdorf, de 291. 325. 603. 621
Ratolstorf, de, von 290. 325. 603. 606. 610
Ratoltzdorf 351. 362
Ratoltzdorf, de 290. 344. 362. 603. 610
Ratoltztorf, von 291
Ratolzdorf, de 291
Ratolztorf, von 290
Rasor 528. 562. 563 600. 601. 635
Rasoris 529. 586
Raspo 157
Rasser 433
Rat 433
Ratant 185
Ratbodus 46
Ratelsdorff, von 291
Ratene 30. 177
Ratgozza 213
Rattolztorf, von 291
Ratulp 213
Ratuualah 215
Ratzenhusen, de. von 276
Ratzenshusen, de 276
Ratzin 157. 657
Ratzo 127
raucus 459
Ravantet 178
Ravensburc, de 325
Ravensburg, de 325. 667
Ravenspurc, von 325
Ravenspurch, de 325. 667
Ravenspurg, de 325. 667
Raymundus 32. 620
Razchint 179
Razenhusen, de, von 275. 276
Razenshusen, de 276
Raziko 184
Razman 179
Razo 127. 193
Rebben, zůr 387
Rebbera 387. 653
rebeknecht 527
Rebeknecht 527
Rebellinus 157
Rebeman 527
Reberra 527. 660
Rebere 527
Rebil 157. 266. 433
Rebknecht 527
Rebman 527. 601. 617
Rebmannus 527
Reboldin 157. 657
Rebstoch 387. 630
Rebstoke, zem 387
Rec 46
Reccheo 217
Reccheri 45
Reccho 30. 217
Rechilt 45
Rechio 217
Rechtenberg 351. 402
Rechunch, de 637. 643
Recke 157. 433
rector 488
Redelerin 433. 527. 662
Redelin 662
Redersdorf, de 325. 653
Rederstorf, de 325
Redinc 157. 336. 646
Refel 434
Rêfel 434
Refels 586
Reffe, zem 387. 677
Refus 433
Regan 47
Regelint 60
Regen 433
Regenlin 157
Regenlint 60
Regenolt 32. 157
Regenpoge 459
Regensheim, de 259. 291. 325. 630
Regenshein 351. 362. 677
Regenshein, de, von 291. 325. 362. 640. 653. 676. 677
Regenshen, de 325. 640
Regensperc, von 276. 680
Regensperch, de 259
Regensperg, von 325
Reggellinus 157
Regil 30. 47.
Regina 93
Reginardus 31. 177
Reginbaldus 118
Reginboldus 30. 127. 157
Reginboto 46. 127
Reginbotus 46
Reginerus 31. 178
Regingerus 127
Reginhardus 31. 113. 127
Reginhart 127
Reginleiba 213
Reginlinda 60. 127. 157
Reginlint 60
Reginoldus 127
Reginolf 200
Reginpato 45
Reginpirin 213
Reginsberc, de 259
Reginsberch, de 276
Reginsberg, de 600
Reginshein, de 325. 667
Reginwalch 215
Reginwardus 30. 127
Reginza 61
Reginzilin 181
Reginzo 193
Regio 157
Regishein, de 325
Regizman 179
Regizo 193
Rehpoch 268. 458
Rehtenberc 351. 677
Rehwin 45
Rehzagel 434
Reibold 158
Reibolt 31
Reide, de 325
Reiding 157
Reigil 30
Reimarin 157. 657
Reimbodus 158
Reimboldin 158. 657
Reimboldus 30. 157. 590. 597
Reimbolt 31. 158. 590
Reimbrunne 387
Reimi 157
Reimundus 32. 157
Reimůndus 157
Reimunt 32
Reimůt 60
Reinaldus 32. 611
Reinbaldus 30
Reinboldelin 158
Reinbôldelin 31. 158
Reinboldelinus 31. 158. 300. 306
Reinboldin 158. 657
Reinboldus 30. 157. 590. 598. 635. 667
Reinbolt 30. 158. 611
Reinbot 31. 46. 158
Reinbote 158
Reinboto 31. 127
Reinbotte 158
Reinbotto 31
Reinbotus 31
Reinbrecht 158
Reincelinus 31
Reine, am, ame, an dem, an deme, in 387
Reiner 31. 178
Reinerus 31. 158. 598
Reingerus 31
Reinhardus 31. 117. 127. 610.
Reinhart 31. 673
Reinher 31. 158. 635
Reinherus 31. 158. 598. 610. 611. 618. 638. 641. 644. 645
Reiniche 158
Reinlo 31. 614
Reinmar 31
Reinmundus 32
Reinmunt 32. 158. 630
Reinoldus 32. 127
Reinolt 32. 158. 635. 639
Reinzo 193
Reisce 158
Reise 158
Reiserrin 527. 661
Reiso 158. 306
Reiss 158
Reisse 158. 608
Reissin 158. 657
Reisso 158
Reiste 158
Reisze 158
Reiszo 158. 591
Reitich 434
Reize 158
Reizin 657
Reizo 158. 607. 608. 609
Reizso 158

Reizze 158
Reizzo 158
Reke 433
Rekero 178
Reli 433
Relin 433. 659
Relina 433. 663
Relinus 433. 602
Rembaldus 30. 157. 176
Remboldus 158
Reme 158
Remedius 79
Remi 158. 670
Remigius 79
Remila 229
Remina 158. 663
Remint 185
Remming 185. 186
Remmingus 186. 202
Renaldus 32. 176
Renatus 79
Renboldus 30
Rencilinus 158
Rendewigus 45
Renendorf, de 362
Renerus 31. 178. 604
Rengerus 31. 178
Reñhase 433
Renherus 31. 610
Renk 158
Renke 158
Renker 31
Rennendorf 351. 362
Reno, de 259. 387. 603. 675
Renphe 158
Rentwic 45
Renum, ad 387
Reon 46
Rephuenin 433. 657
Rephůn 433
Rephůne, ze, zem 387
Resch 433
Reschardus 158
Reschi 158. 433
Reschŏb 434
Rese 434
Reselin 158
Reser 434. 593
Resi 158. 434. 669
Resin 431. 657
Reslinus 32
Resse 434
Resser 434
Rêssin 434
Resso 158. 591
Rệsso 158
Restagnus 85
Retere 45
Retich 434
Retzer 434
Reuel 431
Revel 434
Revin 158. 658
Reweli 434
Rex 248. 266. 268. 306. 425. 457. 568. 645. 666
Reymundus 32. 157
Reynardi 673
Reynherus 31
Rezagal 434
Rezagel 434. 597
Rezagil 434
Reze 434
Rezze 434
Rheno, de 259. 387
Ribisen 434
Ribstein 434
Ribsten 434
Richaldus 159. 307. 559
Richardus 32. 159. 177. 612. 618
Richart 32. 159
Richartz 159. 586
Riche 307. 434. 591. 594. 606
Richen 159. 434. 586
Richen, de (?) 291
Richenbach, de 291. 325
Richenberg, de 276
Richendal, de, von 325. 643
Richene 177
Richensein, de 291
Richensheim, de, von 291. 311. 325. 669
Richensheimin 351. 658
Richenshein 351
Richenshein, de 291. 325. 601
Richenshen, de 291. 325. 611. 669
Richenstein, von 291
Richentza 61
Richenza 61
Richenze 61
Richenzo 61
Richer 159. 434. 635
Richero 188. 224
Richeza 61
Richgouuuo 212
Richhildis 61
Richilman 211
Richin 159. 434. 658
Richina 61. 662
Richine 177
Richinshein, de, von 325. 630
Richinza 58. 61
Richio 223
Richiro 188. 224
Richista 224
Richiza 61. 193
Richlich 225
Richloz 32
Richo 159. 434. 630
Richolfus 32
Richolva 213
Richtbrůnen, ze 387
Richtbrunnen, ze 387
Richtbrůnnen, ze 387
Richtům 434
Richtůme 434
Richtůn 434
Richwara 127
Richwina 61. 63
Richwinus 176
Rickel 159
Rickenbach 351
Rickenbach, von 643
Ricwin 159
Ridderman 266
Ridund 185
Riebo 159. 434
Riede 32. 159
Riegol, de 291
Rieheim 351
Riehein 351
Riehein, de 325. 646
Riehen 351. 677
Riehen, de 325
Rienegge, de 665
Rienvelden, de 615
Riethein, de 291
Rietmat, in 387. 635
Rietsaze 387
Rife 159
Rifenstein, de 259
Rifo 159. 609
Rifonis 159. 586
Rifuinus 176
Rifuni 176
Rigalt 159. 559
Rigenshen 351
Riggalt 159. 559. 618
Rigizo 190. 269
Rîgoldei 134
Rigolswile, de 291. 616
Rigolzwilare, de 259
Rieme 434
Rihchist 224
Rihcozza 213
Rihtelin 159
Rihulba 213
Rikenza 61
Rikiza 184
Rikizo 184
Rilint 61
Rimehorn 32
Rimesinger 357
Rimideo 46
Rimidingus 186
Rimis 47
Rimmuntheim, von 325
Rimpach, de 325
Rimsinger 357
Rin, ze 387
Rinach, de, von, ze 291. 325. 402. 640
Rinacha, de 325
Rinache, de 643
Rinacho, de 605
Rinak 351
Rinbald 159
Rinbot 159
Rinbrucge, de 387
Rinbrukke, an der 387
Rincha 266. 351. 575
Rinchove 528. 614
Rinckendorf, de, von 405
Rinder 488. 527
Rinderin 527. 661
Rinderli 527
Rinderman 527
Rindermargte, an dem 387
Rindermergte, im 387
Rindesfůs, zem 387
Rindsfůs 387
Rindurmergt, in dem 387
Rine, ze 307. 387. 653
Riner 387
Rinfelden, de 326
Rinfrank 555

Ringe 159. 435
Ringkendorſ, zum 405
Ringli 159
Ringreve 488
Ringrevin 488. 658
Ringrim 32. 159
Rinhart, de 259
Rinhein, de 291
Rinkŏf 528
Rinkŏfe 528
Rinlie 32. 159
Rinmecho 32. 596
Rinnach, de 325
Rinolf 159
Rinolt 159
Rinŏwe, de 291
Rinsuind 159
Rint 435
Rintchof 528
Rintchofe 307. 528. 546
Rintchŏfe 528
Rinter 527
Rintkŏf 307. 528
Rintkŏfe 528
Rintkŏffe 528
Rintkoufe 528
Rinvelden 351. 364
Rinvelden, de, von 259. 291. 326. 363. 364. 562. 563. 609. 615. 619. 621. 622. 653. 669
Rinvelder 357. 363. 364
Rinveldin, de 259. 326. 363. 364. 643. 669
Rinveldin in Curia, de 685
Rinvelt, de 259
Rinwelder 357. 363
Rinwile, de 598
Rinwinus 159. 336
Rinzfüsse, zem 387
Rinzfüze, zem 387
Rinzůgel 528
Ripam, ad, prope 388
Ripelin 159. 266
Riphi 159
Riplin 159
Rippe 159. 435
Ripper 388. 435
Rise 435
Risen, zem 388. 402
Riso 435. 636
Ritant 185
Riter 489
Ritschart 178
Ritt 435. 613
Ritter 488. 508. 591. 613
ritter Cůnrat 508
ritter Suli de Buttinkon 687
Ritterlin 489
Ritterlin de Ferreto 687
Ritters 586. 591
Rittersfůs 435
Ritzschart 159. 559
Riusecca, de 276
Riusze 555
Riuthistoc 307. 435
Riutistoch 435. 676
Rivi 159
Rivulo, de 259. 388
Riwin 32
Riwinus 32.
Rizaman 179
Rizawib 179
Rizbert 178
Rize 159. 266
Rizeman 179
Rizhi 159
Rizierus 230
Riziman 179
Rizimannus 179
Rizmannus 179
Rizo 435
Rizwib 179
Rŏbærius 437
Robarius 436. 675
Robeis 464. 559
Robel 159
Rŏbelin 159
Rober 436
Rŏber 307. 436. 613
Robere 307. 436
Rŏbere 436
Robertus 159
Robin 559. 562. 563
Rŏbin 561
Roccenbach, de 259
Rocgenberg, de 326. 671
Rocgenberg-Kolehůsern, de 685
Rocgentůri 435
Rocha, de 259
Rŏching 159
Rŏching 159
Rŏchli 159
Rochsheim, de 291
Rŏcila 127
Rockinbach, de 259
Rocunberc, de 326
Rodarius 357
Rode, de, von 291. 326. 363
Rŏdege 32
Rodeger 32
Rŏdeger 32
Rodegerus 32
Rŏdegerus 32. 127
Rŏdeli 159
Rodere 357. 363
Rodere, de 259
Roderer 357
Rodern, de 622. 635
Rodesheim, de 291
Rodeshein, de 635
Rodi 182
Rŏdiger 127
Rŏdigerus 127
Rŏdilli 351
Rodinc 185
Rodini 176
Rŏdolf 122. 127
Rodolfus 33. 113. 610
Rŏdolfus 33. 116. 117. 123. 127
Rodulfus 33
Rŏdulfus 33
Roduni 176
Rœlinus 32. 159
Rœtellein, von 276
Rœtenlein, von 276
Rœtinlein, de 276
Rŏfer 435. 489
Rŏffer 435
Rogenberc, de 259
Rogenberg, de 326
Rŏgewaz 249
Roggebach, de 259
Roggeliswile, de 291
Roggenbach, de 259. 609
Roggenberg, de 326
Rŏggerus 127
Rohing 186
Rohirn 435
Rŏhirnin 435
Roler 435
Roler de Mŏrnach 687
Roli 559
Rŏli 32. 159
Rŏlingarius 326. 357. 363
Rŏlingen, de 326. 363. 643
Rolinus 159
Rollandus 82
Rolle 159
Rŏm 33
Roman 214
Romana 555. 656
Romanus 79. 268. 555. 557. 666
Rŏmbarius 437
Romeley 577. 634
Romer 555
Romere 555
Romunt 435
Romwald 205
Ronebîz 467
Roodstein 85
Roodsteinus 34
Roodunc 185
Rŏpertus 127
Rophetz 435. 635
Roppa, de 291
Rŏppli 159
Rore, de, von 388. 643
Rorer 388. 635. 637
Ros 159
Rosa 93
Rosa, de 388
Rosam, ad 288. 671
Rosamunda 213
Rosbarbe 435
Rosbarbin 435. 658
Roscebiz 435
Roscelinus 193
Rŏsch 435
Rŏschart 159. 635
Rŏschart 159
Rosche 159. 435. 645
Rŏsche 435
Rŏscheli 159. 435
Rŏschentzo, de 326. 622
Rŏschenz, von 643
Rŏschenze, de 326
Rŏschenzer 357
Rŏschknechtin 435. 658
Rose 63. 159. 435
Rose, zem 388
Rŏse 61. 636
Rosegarten, zem 388
Rŏselin 159. 307. 668
Rŏselin de Sulze 686
Rŏselinus 159. 307. 668. 678

Rôselinus de Bercholz 682. 686
Rosen, zem, zer, zů dem, zum 388
Rosenstein, von 291
Rosgarten, zem 388. 671
Rosin, zem 388
Rôsin 159
Rosmot 159
Rosmuot 32. 159
Roso 32
Rosse, ze dem, zem 388. 671
Rossebach 351
Rossebarbe 435
Rossebarbo 435. 596
Rossegebel 435
Rösselman 338
Rôsselman 435
Rosso 159
Rostan 34. 159
Rostannus 34
Rôste, zem 389
Rosteinus 33
Rôsteinus 33. 127
Rostenus 34
Roswitha 198
Rosze, zem 388. 609
Rot 436
rot Smit 531. 671
Rote 307. 435. 632
Rote gerwer 528
Rôte 435. 436
Rôte 160. 436
Rôtelein, de 276
Rôtellein 351
Rôtellein, de, ze 326. 402
Rôtelnhein, de 606
Rotelstorf, von 291
rotem Huse, zem 388
Rotemberc, de 276
Roten 436
roten Adlar, zem 388
roten Huse, zem 388
roten Kannen, zer 388
roten Lôwen, zem 388
Rotenberg, de 291
Rotenberk, de 276
Rotenburc, de 259
Rotenburg 351. 405
Rotenburg, zu 405
Rôtenburg, de 326. 362
Rôtenburg 351. 362
Rotenhus, zem 388
Rotenleim, de 259. 603
Rôtenleim, de 674
Rotenlein, de 606
Rötenlein, de 276
Rôtenlein, de 606
Rôtenleyn, de 643
Rotenlin, de 276
Rotenturn, zem 388
Rotenturne, ze dem, zem 388
Rotenvlu, de 326
Roterman 436
Rotermelli 436. 632
Rotermellin 436
Rotermunden 436. 659
Rotermunt 436. 654
Rotewiberin 436. 528. 661
Rotfůz 436. 630
Roth 307
Rôthardus 127
Rôthart 123
Rothenburc, de 259
Rôthmunt 436
Rôti 159. 436. 669
Rôti 159. 436
Rotillein, de 606
Rôtin 159. 436. 635. 658
Rôtina 160. 436. 663
Rotinberg, de 276
Rôtinleim, de 259
Rôtinlein, de 276
Rotlieb 34
Rotliebus 34
Rotliep 161. 307
Rotman 436
Roto 436
Rotpart 436
Rôtrudis 61
Rotte 160. 435. 591. 671
Rottenturne, zem 388
Rottliep 161
Rotto 160. 436
Rotwil, de 613
Rotwile, de 618. 653
Rotwilr, de 326
Roubar 436
Roubarius 307. 436. 676
Rouber 307. 436
Roubere 436
Rouziman 179
Roziko 184
Rôzin 34
Rozo 192. 193. 227. 228
Rôzo 32. 127
Ruadi 182
Ruadingus 186
Ruadini 177
Ruadwalah 215
Rubeaca, de 621
rubeam Domum, ad 388
rubeam Turrim, ad 388
Rubegge, de 291
Rubel 160
Rûben, zer 388
Rubeo monte, de 259
Ruber 437. 597
Rûber 307. 436
Rûberin 528
Rûberin 528. 661
Rûberina 528. 663
Rubesti 160. 577. 637
Rubi 160. 570
rubia Turre, de 388
Rubiaca, de 326. 613. 621. 666
Rubiacho, de 326
Rubiaco, de 326. 601. 608. 614
Rubin 160. 559. 570
Rubo 160. 196
Rûbschina 160. 663
Rûche 160. 437
Rûche 160
Rûchelin 34
Rûchelinus 160
Ruchemberch, de 326. 643
Rucher 437
Rûcherus 32. 178
Rûcheswande, de 620
Ruchheim, von 326
Rûchi 34
Ruchin, 34
Rûchin 34
Rûchinswande, von 326
Rûcho 34. 49. 160
Rucingen, de 327
Rûcingen, de 327
Ruclis, de 326
Rucstûllin 437. 658. 659
Rûczhin 34
Rûd, von 291
Rûda, de, von 291. 299
Rude 437. 632
Rûde 437. 632
Rûdegar 160. 632. 638
Rudeger 32
Rûdeger 32. 160
Rûdeger 32. 111. 112
Rudegerus 32. 160
Rûdegerus 32. 160. 638
Rûdegerus 32
Rûdegust 32
Rûdelicon, de 259
Rudelin 160
Rûdennbach 351. 675
Rûderbac, de 643
Rûderbach, de 326. 611. 669
Rûderbach 351
Rûderbach, de 326
Ruderswilere, de 259
Ruderus 34. 178
Rudger 32
Rûdger 32
Rûdger 32
Rudgerus 32
Rûdgerus 32. 178
Rûdgerus 32
Rûdi 33. 160
Rûdi 33
Rudiger 32
Rûdiger 32. 160
Rûdigerin 160. 661
Rudigerus 32
Rûdigerus 32
Rûdigerus 32. 160
Rûdin 33
Rûdin 33. 160
Rudinus 33
Rûdinus 33
Rûdinus 32. 160. 640. 641. 643
Rûdinus 33. 160. 644
Rûdispach, de 326
Rûdof 33
Rudolf 112
Rudolf Otto 108
Rûdolf 116. 160. 638
Rûdolfin 160
Rudolfus 33
Rûdolfus 33. 111. 122. 160
Rudott 108
Rûdulfus 33
Rudwelf 220
Rueberin 661
Rûedin 160
Ruedinus 33
Rûeggerus 160
Ruenspach, de 640
Rueperin 528. 661

Ruest, ze 389
Rueste, ame 389
Rûestelin 389
Rûetzhin 34
Rûf 160. 437
Rufach, de 326. 608
Rufache, de 326
Rúfache, de 326. 671
rufam Domum, ad 388
Rûfer 489
Ruffus 16
rufinus 459
Rufus 267. 307. 435. 457. 458. 459. 591
rufus faber 531
Ruga 184
Rugesperc, de 616
Rûggerus 32. 178
Ruggestôlin 437. 658. 675
Ruggoz 33. 636
Rugila 184
Ruhinswandin, de 620
Rûkelis, de 326
Ruklis, de 326
Rúklis, de 326
Rulenderlin 160
Rûlenderlin 160
Rulin 160
Rûlin 33
Rûlin 33
Rulinus 33
Rûlinus 33
Rûlinus 33. 559
Rûlishein 351
Rûm 33
Ruman 79. 160. 214
Rumbelher 160. 667
Rumbellinus 160
Rûmelant 467
Rumelher 33. 160. 690
RumelherSchalarius 690
Rumelinga, de 259
Rumellin 160
Rumenhie 464. 577
Rûmershein, von 614
Rûmezlant 467
Rûmicon 351
Rumikon, von 643
Rummelher 160
Rumoldus 127
Rumphelin 160
Rûmzlant 467
Rúnaberg-Frigo, de 687
Runant 185
Runbellinus 160
Runcisin 437. 577. 658
Runder 437
Rundistal, de 259
Runne 268
Runsch, de 621
Rûnselerin 388
Rûnspach, de 327
Rûnspach, de 327
Rûnzi 160
Ruober 528
Ruocilman 179
Ruoda, de 291
Ruodant 185
Ruodho 215
Ruodinc 186
Ruodingus 186
Ruodold 176
Ruodolf 176
Ruodstein 34
Ruom 33. 46
Ruomo 33. 46
Ruopreht 34
Ruostarius 307. 389
Ruostein 85
Ruosteinus 33
Ruostenus 34
Rûper 577
Rupertus 33. 178
Rûphsin 160. 587. 658
Rupina 160. 663
Rusche, de 614
Rûsche 34
Rûsche 34. 49
Rûscheli 160
Rûschelinus 160
Rûschi 34. 160
Rûschin 34
Rüschin 160. 658. 659
Rûschin 34
Rûschinus 34
Rûschman 34
Rûse 555
Rûseche, de 276
Rûsegge, de 276
Rûser 528. 635
Rusi 160
Rûsingen, von 327
Rúsli, uf dem 389
Rûspach, de 326
Rûspach, de 327. 640
Rûsse 555
Rûsse 555. 615
Rûsseler 577
Rûst, under dem, ze, zem 389
Rustarius 389
Rûste, under dem, zem 389
Rustenus 34
Rustheim 33
Rûsthein 33
Rûstheini 33
Rustinus 34. 177
Rustung 33
Rûstung 33
Ruta 575
Rute 161
Rûte, de 636
Rûte, im 389
Rütelschrîn 459. 467
Rûtenflû 402
Rûthart 161
Rûther 389. 489
Rûtherus 34
Rûtherus 34. 178
Ruti, de 613
Rûti 351
Rúti 351. 690
Rúti Snewlin 690
Rútiman 389
Rútin 347. 389. 659
Rutlieb 34
Rûtlieb 161. 307
Rûtliebus 34. 161. 645
Rûtliep 34. 161
Rútman 389
Rutnis, de 604
Rûtschi 34
Rûtschie 34
Rûtschin 34. 161. 644
Rûtschin 34
Rûtschinus 34. 161
Rûtschli 34
Rûtschman 34
Ruttinger 357
Rûtzche 49
Rûtzchin 34
Rûtze 34. 49
Rûtzin 34
Rûtzs 34
Rûtzsche 34
Ruvach, de, von 563. 598. 599. 601
Ruvache, de 562
Rûz 34. 49
Rûze 34
Ruzela 228
Rûzhin 34
Ruziliub 179
Rûzin 34
Rûzingen, de 327
Rûzinus 34
Rûzinus 34
Ruzolt 176
Rûztzin 34
Ruzze 248
Rüzzin 34
Ryne, ze 387
Rynnach, de 291
Ryntfusze, zum 405
Rypelin 159

S.

s. Amarino, de 279
s. Leonardo, de 601. 616
s. Mariæ castro, de 257
s. Odalrico, de 258
Saba 193
Sabina 93
Sabine 93
Sacbrûder 437
Sachso 214. 555
Sacrista 496
Sæfugel 219. 220
Sager 530
Sagwar 464
Sahsa 213
Sahse 161. 555
Sahsin 216
Sahsinna 216
Sahso 214
Sakke, in dem 437
Saladio 46. 217
Salaman 217. 563
Salamon 79
Salamonus 79
Salathin 570
Salati 570
Salatin 570
Salatti 570
Salbachin 351. 658
Salche 161
Salecho 127
Saleguot 61
Salguot 61
Salichus 228
Salih 47
Salman 34. 161. 189. 561
Salman de Knoringin 682

Salmanni 489. 586
Salmannus 34. 161. 561. 562
Salme 93
Salmea 93
Salmen, de, zem 291. 389
Salmena 93
Salmina, de 665
Salmon 562
Salmswilr 360
Salmuot 61
Salome 93. 663
Salomee 93
Salomo 79
Salomon 79. 563
Salon, de 259
saltzman 489
Salucho 47
Saluchus 47
Salz 437
Salzcasten, undern 389
Salzebrot 437. 680
Salzeman 489
Salzen 161. 437. 586
Salzkasten, under, under dem, under den 389
Salzkerno 437
Salzman 489. 670
Salzmannin 489. 658
Samuel 79. 561. 563
Samuhel 79
sancta Clara, de 374
sancta Cruce, de 378. 597
sancta Margareta, de 288. 384. 667
sanctam Crucem, apud 378
sancto Albano, de 369. 469. 607
sancto Blasio, de 607
sancto Brandano, de 372. 607
sancto Gregorio, de 604
sancto Leonardo, de 382
sancto Martino, de 384. 670. 688
sancto Michahele, de 617
sancto Oswaldo, de 386
sancto Petro, de 386
sancto Stephano, de 394
sancto Theodoro, de 395
sancto Urbano, de 331. 397
sanctum Andream, apud, retro 370
Sanctus 80
Sangeli 161
Sansy 563
sant Alban, von 369
sant Hemerin, von 317
sant Thoman, by 305. 395
sant Thomane, von 395
sant Urban, von 331. 397
sante Joder, von 380. 598
Santus 80
saphinarius 490
Sapian 161. 560. 596
Sapiens 267. 437. 457
Sapientia 457
Sara 93. 562. 563
Saraceos 557
Sarawart 217
Sarhilo 189. 573
Sarilo 184. 573
Sarilus 573
Saringus 185
Sarnagal 34. 127
Sarnagel 220
Sarnagil 34. 220
Sarracin 555. 596
sarritor 489
Sartion, de 327. 560
sartor 529
Sarulo 572
Sarus 184
Satel 307. 437
Satelgassen, in der 389
Satelgassun, in der 389. 653
Satilgassun, in 389
Satteler 528
Sattelgassen, in der 389
Sattilgassun, in der 389
Satzman 489
Saul 80
Savine 93
Sawap 555
Saxe 555
Saxo 229
Saxoinus 215
Saxonia, de 608
Saxwalo 215
Scaceli 34. 164
Scadc 161. 267. 307. 437
Scado 161. 267. 307. 437. 591
Scafard 190
Scafhusen, de 291
Scaflinus 267. 437
Scafusa, de 327. 681
Scafusen, de 327
Scafwat 220
Scaio 196
Scalarii 389. 586. 591. 606
Scalarius 298. 299. 307. 389. 591. 606. 654
Scalarius de Benkon 690
Scalbach 351
Scalco 16
Scalcoman 217
Scaler 307. 389
Scalh 217
Scalstat, de 259
Scaltenbrant 464
Scaphili 267. 437
Scaramundus 230
Scarmundus 161. 267
Scatto 196
Scazhardus 161. 560
Scazhart 161
Sceaf 16. 220
Scemphio 217
Scenekint 162. 439
Scenke 490. 608
Sceppo 217
Scerpholt 196
Schabel, de 327
Schaber 528
Schachen, de 327. 637
Schachner 389
Schachnerra 389. 660
Schachteler 560
Schachterel 560
Schachtêrel de Altkilch 682
Schachterneli 622
Schachternellin 560. 658
Schachtrel 560
Schachtrellin 560. 658
Schachtrellus 560
Schade 161. 437
Schadc de Randcgge 686
Schadcnant 161
Schaderot 437
Schado 161. 437
Schadrat 161
Schære, zer 390
Schafener 307. 489
Schaffenarius 490. 668
Schaffener 489. 591
Schaffener de Pfeffingen 684
schaffener von Pheffingen 684
Schaffenere 490
schaffenerin 490
Schaffeniht 467
Schaffhusen, von 563
schaffinarius 489
Schaffner 489. 500. 508. 591
Schaffnere 489
Schafhusen, de, von 327. 643. 653
schafnarius 490
Schafner 490
Schafners 490
Schafretin 464. 658
Schafter 528. 676
Schaftolzheim, von 291
Schaftolzhein, von 291
Schalarii 389. 586. 591
Schalarii de Benkon 690
Schalarius 307. 389
Schalarius de Benkon 690
Schalarius de Vroberg-Benkon 690
Schalarius - Rumelher 690
Schalarius - Rummelher 690
Schalbach 351. 362. 402
Schalbach, de, von 327. 362. 643
Schalchstat, de 259
Schaler 299. 307. 389. 437. 667
Schaler-Rumelher 690
Schalerin 389. 654. 661
Schalk 161. 437
Schaller 437
Schalom 563
Schalon, de, ze, zen 259. 389
Schalsinger 357
Schaltembrandi 464, 586
Schaltenbrand 464
Schaltenbrandin 658
Schaltenbrant 464
Schalzinger 357
Schammelier 560
Schanntunhazz 467

Schanprülle 459
Schanz 437
schaphinarius 490
Scharrer 672
Scharriun 560. 635
Schatan 577
Schatterel 560
Schatz 437
Schecchо 161. 437
Schecho 161. 267. 437
Schedel 437
Schedelarius 528
Schedeler 307. 528. 675
Schedelerin 528. 662
Schedelin 161. 437
Schedeller 528
Schedler 528
Schefer 528
Scheferlin 490. 528
Scheffelin 437
Schefing 161
Scheftelon, von 327
Scheftelun, de 327
Scheftenlon, von 327
Scheftlanch, de 401
Scheftlon, de 327
Schefttelin, de 327
scheider 528
Scheirzingen, von 327
Scheitleip 464
Scheke 161. 437
Schekke 161. 437
Schekko 161. 437
Scheko 161. 437
Schelbelin 438
Schelenberg 351
Scheler 528
Schelin 161
Schelkli 161
Schelklie 161
Schelle 161
Schello 161
Schelo 438
Scheninus 34
Schenke 490. 668
Schenke von Klingenburg 684
Schenkel 438
Schenkin 491. 658
Schenkindus 162. 439
Schenko 491
Schenni 34. 560
Schepeller 390
Schepellin, zem 390
Scheppeler 390
Scheppeller 528. 670
Scheppellin 438
Scher 438. 635
Schercinger 357. 363
Schere, ze der, zer, zir 390
Scherer 529
Scherere 528
Schererin 529. 661
Schererin de Ufhein 653. 682
Scherers 529. 586
Scherlin 161
Scherman 529
Schermirs, de 327
scherpher 438. 681
scherpher Wollebe 687
Scherrer 529
Scherter 438
Schertlaip 464
Schertleib 464
Schertzingen, de 291. 363
Scherzingen, de 291. 327
Scheshart 161. 560
Schessart 161. 560
Schetler 307. 528
Schetmi 438
Schetti 161
Schettin 161
Schezeli 438
Schezhart 161. 560. 653
Schidelin 161
Schidelin de Stöffenberg 686
Schieber 529
Schiegelerin 438. 577. 661. 662
Schifman 529. 635
Schilbunc 185. 186
schilehenta 268. 458
Schilin 161. 438
Schillig 161. 438
Schillinc 161. 401. 438
Schilling 161. 438. 678
Schilt 405
Schilte, ze dem 390
Schiltenkeim, von 327
Schiltenkein, von 327
Schilter 529
Schilterin 529. 661
Schiltincheim, de 405
Schimeli 438
Schimelin 438
Schimelli 438
Schimellin 438. 659. 660
Schimellina 663
Schimillin 438
Schimmelina 438
Schinard 162. 601
Schinardus 162. 597. 601
Schinart 162. 600
Schindeler 529. 635. 677
Schindengast 167
Schinderarius 529. 636. 677
Schinhardus 162
Schinhart 162. 597. 669
Schirbin 438
Schirer 529
Schisingarten 464
Schiuhenphluck 464
Schiveler 504. 560
Schivi 162
Schlaf 438
Schleffer 140
Schliengen, de 328
Schlierbach 352
Schlierbach, de 613
Schlüssel, zem 391
Schmit 532
Schnewlin Berenlapin de Bolschwiler 654
Schobfhein, de 327
Schobli 162
Schöbli 162
Schœlinus 162. 307
Schöemberg, de 292
Schœnebrot 438
Schœnman 439
Schœnowe, von 292. 344
Schofdolzhein, von 291
Schofhein, de 327. 362
Scholhi 162
Schöli 163
Scholl 162
Scholle 162
Schollin 162
Schöman 162. 439
Schöman apud Spaleam 688
Schön 438
Schönbrot 438
Schonchint 438. 656
schöne Muller 632
schöne Müller 390
schöne Müller 390. 522
schöne Weber 511
Schönecke, zu 405
Schönehere 162. 438
Schoneherre 438
Schönekint 162. 438
Schoneman 162. 307. 439
Schoneman de Öchein 686
schönen Huse, zem 390
Schonenberch, de, von 292. 327
Schönenberg, de, von 292. 346
Schönenhuse, zem 667
Schonestain 162. 267
Schönherre 438. 596
Schönhuse, zům 390
Schoni 162. 438
Schöni 162. 633
Schönkindin 438. 658
Schönkint 162. 438. 630
Schönkremerin 529. 661
Schonman 162. 439
Schönman 162. 401. 439
Schonowe, de 292
Schönowe, de, von 292. 327
Schönöwe, de, von 292 327. 671
SchönRůdolf 439
SchönRůdolfin 439. 658
Schöntal, von 643
Schöp 162. 307. 439
Schope 162. 439
Schopfheim, de 259
Schopfhein 352. 362
Schopfhein, de 327. 644
Schophein, de 327
Schophen, de 292
Schöpime 439
Schöre 162
Schori 162. 669
Schöri 162
Schorli 162
Schörli 162
Schorlin 162
Schörlin 162
Schorner 357. 390
Schörnli 162
Schornlin 162
Schorpe 162. 439
Schörpelin 162
Schorpih 162

Schôrpli 162
Schorre 162
Schorren, von 643
Schote 555
Schotme 439
Schotte 555
Schotto 555
Schoub 162. 307. 439
Schoup 162. 307. 439
Schouuenberg, de 327
Schouwman 163
Schowel 163
Schoweli 163
Schŏweli 163
Schowelin 163
Schŏwelin 163
Schowelinus 163
Schowenberg, de 327
Schŏwenberg, von 292
Schowilin 163
Schranun, de 637. 643
Schrette 163. 439
Schriber 491
Schribere 492
Schriberin 491. 661
Schriberlin 492. 617
Schribers 492
Schrodlina 163. 663
Schrot 163
Schrôt 163
Schroter 529
Schröter 529
schrŏter 530
Schrotingen 163. 659
schrŏtir 530
schrŏtir von Sennhein 688
Schrut 163
Schrutan 570
Schrutan de Winkelriet 686
schrůtir 530
Schrutte 163
Schúch den Phlûg 464
Schudenphlûg 464
Schúdenphlûg 464
Schûder 439
Schudi 560
Schufener 530
Schûfter 439
Schûfter ad Solem 687
Schûfter de Sole 687
Schuhelin 163
Schúhelin 163
Schûheli 439
Schühuser 390
Schûler 492
Schüler 492. 630
Schûlin 163. 439
schûlmeister 495
schult. 508
Schulteti 492. 586
schultetus 493
Schultheis 492. 493. 591
schultheisce 494
schultheise 494
Schultheisse 493
Schultheissen 494. 586. 591
Schultheissin 495. 658
schultheisso 494
schultheisze 493
schultheiz 492
Schultheize 493. 494
Schultheizen 494
Schulthes 494. 591
Schulthesse 492. 493
Schulthessen 495. 659
Schulthessi 493. 591
schulthieze 493
Schúmpeli 163
Schûpe 633
Schúpfter 439
Schuphen, de 614
Schupher 357
Schuphter 439
Schûpli 163
Schuppo 163
Schûppo 163. 636
Schúr 439
Schurbrant 439. 464. 600
Schúrche 163
Schure, in der 390
Schúre, zer 390
Schurer 390. 495. 675
Schurer de Sweinheim 682
Schúrer 390. 495
Schûrer 495. 632
Schnrerin 390. 495. 661
Schúrhof, zem 390
Schurhove, in dem 390
Schúrhove, in dem 390
Schuri 163. 645
Schúri 163
Schurin 163
Schûrin 163
Schûrli 163. 681
Schûrlin 163. 390. 660
Schurlinus 163. 681
Schurman 495
Schúrman 390. 495. 669. 676
Schûrman 390
Schurpfesag 464
Schurphesach 464
Schúrphesack 464
Schúrphfisen 439
Schutel 163
Schuthaber 465
Schuthabro 465. 596
Schûttemûs 465
Schúttemûz 465. 681
Schutterûte 466
Schutwurfel 466
Schuzzilwenst 458
Schúzzo 530
Schwab 556
Schwairttinc 163
Schwarze 443
Schwarzwuch 439
Schwenkle 163
Schymelli 438. 663
Schymellina 438. 663
Scierli 161. 267
Sciltencheim, von 405
Scilter 529
Sciltung 186
Scinus 46
Sciphili 267. 439
Sciphing 407
Scirbin 162. 267. 438
Scnichs 440
Scofhein, de 327
Scolant 185
Scolaris 492
Scolastica 93
Scolasticus 495. 609. 666
Scona 223
Sconea 223
Sconehere 162. 438
Sconekint 268
Sconemberg, de 344
Sconenowe, de 292
Sconkint 458
Sconna 223
Sconowa, de 327
Sconowe, de 292
Scŏnowe, de 292
Scopfhein, de 327
Scoppo 196
Scoran 224
Scorcius 222
Scŏrlinus 162. 681
Scot 214
Scota 93
Scothard 215
Scothart 268
Scotus 80
Scrankenvels, de 292. 666
Screivogel 268. 458
Scretlinus 163
Scriba 491
Scribe 163. 635
Scriber 491
Scriptor 491. 609
scriptor de Ravensburc 688
Scriptrix 491. 656
Scrodili 163. 267
Scroot 46
Scrot 46
Scrote 163. 307
Scroth 46
Scrutolfus 163
Sculd 221
Sculphesach 464
Sculteti 493. 586. 591
Scultetissa 495
Scultetus 492. 493. 635. 666
scultetus de Endingen 666
scultheise 493
sculthetus 493
Scurpesac 307. 464
Scurphesac 464. 612
Scurz 222
scutifer 545
Scuzzeo 217
Scyld 46. 220
Scyldingas 185
Scyldungas 185
Scylfing 185
Se 163. 390
Seberch 352
Seburch 61. 163
Seburg 61. 163
Seccho 163. 267
Seccingen, de 327
Secco 163
Secconiensis 357. 614
Secere 439
Sechingen, de, von 327. 363
Sechinger 357
Sechsenhein, von 600

Sechsli 163
Seconiensis 357. 363
Seconis, de 327
Sedonius 80
Seedorf, de 259
Sefridus 34. 163
Sefrit 34. 123. 163
Segedon, de 637. 613
Segenser 530. 600. 669
Segenser de Lindaugia 688
seger 530
Segestes 47
Seggi 182
Segil 163
Segke 163
Segko 163
Sehser 495
Sehsin 216
Sehsselin 555
Seilærius 530
seilare 530
Seilarii 530. 586
Seilarius 530
Seildon, de 616
Seiler 530. 608. 676
Seilerin 530. 661
seilerre 530
Seilli 163. 439
Seilos 439
Seime 439
Seirnerin 357. 661
Seiter 530
Seiterin 530. 661
Sekelerin 530. 662
Sekingen, de, von 327
Sekinger 357
Sekkinger 357
Selauua 223
Selchin 161. 658
Seldan, von 327
Selder 495
Seleger 163
Seler 495. 530
Selere 530
Selhof, an dem 390. 669
Selicman 439
Selige 439
Seligerus 34. 127
Seligkint 458
Seligman 439. 600
Seliwib 217
Sellant 216
sellator 528. 545
Sellos 439
Sellose 439
Selos 439
Selpwilus 222
Seltenwerc 439
Seltenwerch 439
Selvuncius 190. 269
Seman 35. 163
Semannus 35. 163
Semfteli 161
Semftli 163. 671
Semnon 214
Sempacher 357. 363
Sempfteli 164
Semtewint 465
Seneradula 50
Senescalcus 495
Seneschalcus 665
senex 458
Senfetelinus 164
Senfilin 164
Senftilin 164
Senflin 164
Senfteli 163
Senftelin 163
Senftelinus 163
Senftili 164
Senftilin 164
Senftli 164. 299. 336. 678
Senftlin 164
Senftlinus 164
Senger 439. 495
Senhein, de, von 328. 602
Senhen, de 328
senior 440. 680
senior Monachus 689
senior scultetissa 656
senior Snewelinus 690
Senli 164
senne 530. 646
Sennhein, von 328
Sennina 663
Senninun 531
Senno 530
Senpach 352. 363
sent Lienharte, von 382. 670
Sentfetelina 663
Sentfteli 464
Seola 221
Seolvingen, de 259
Sepenhofen, von 633
Septe, de, von 292. 328. 643
Septon, de 292
Seraphin 164. 440
Seraphyn 164. 440
Sergant 495
Seriande 495
Seringer 307. 357
Serinze, de 328
Sermencer 358
Sermencer de Rûdenshein 683
Sermentzer 307. 357
Sermenzer 307. 358
Sermenzer de Rûdinshein 683
Sermenzer von Nuwenburg 683
Sermenzer von Núwenburg 683
Sermenzere 307. 358
Sermenzere de Nuwenburch 683
Sermenzere von Núwenburg 682
Sermezer 358. 681
Sermizer 307. 358. 669
Sermizer de Núwenburg 682. 691
Sermzer 307. 358
Sernenzer 358
serviens 495
servus 495
Sessa 224
Sesterer 531. 635
Severinus 80
Sevibŏme, zem 390
Sevogel 164. 440
Sevridus 34. 163. 336
Sewen, de, von 328. 616
Sewer 358. 675
Sewere 358
Seylarii 530. 586
Sezdra 84
Sezzer 439
shaffiner 490
Shalarius 390. 595
Shaler 389
Shaltembrandus 164
Shaltimbrandus 464
Shecho 161. 137
Shefteli 164. 646
Sheftelon, de 327. 401
Shenchencelle, de 282
Shenftelin 164
Shertingen, de 292
Sherzingen, de 292
Shiczo 217
shifman 529
Shillinc 438
Shŏnkint 162. 438
Shŏnman 162. 439
Shŏnowe, von 292. 344. 653
Shŏrman 495
Shŏwenberch, de 259. 605
shultheis 494
Sibelinger 358. 619
Sibicho 193. 572
Sibigelt 188. 221
Sibilia 91. 95. 656
Sibilinger 619
Sibilla 93
Siboto 35
Sicco 192. 193. 230
Sichelenzan 440
Sicherius 269
Sichi 164
Sicke 164
Sideler 531
Sidenman 531
Sidherre 440
Sido 196
Sidonius 80
Sierenzer 358
Siernezer 307. 358
Siernz 352. 363. 677
Siernzer 363
Siezzant 185
Siferidus 35
Siffridi 164. 586
Siffridus 35
Sifrid 35
Sifridi 164. 586
Sifridi des langen 586
Sifridus 35. 164. 611. 641. 642
Sifrit 35. 633
Sifûrt 35. 164. 178
Sigbertus 35
Sigbrechtus 164
Sigbrehtus 164
Sigebato 45
Sigebaudus 16
Sigebertus 164. 639
Sigebodo 46
Sigebodus 35. 46. 164
Sigebot 164
Sigebote 35
Sigeboto 127. 164. 307
Sigebotto 16

Sigebrecht 35. 180
Sigefridus 35. 119. 127. 605
Sigefrit 120
Sigefrith 35
Sigefugel 219. 220
Sigelin 35. 36. 164. 619
Sigclinus 164. 638
Sigelo 36
Sigemar 164
Sigeminne 53. 63. 83
Sigenandus 36. 180
Sigeo 194
Sigeriste 496
Sigeristin 496
Sigesheim, de 616
Sigevridus 164
Sigewin 164
Sigeza 228
Sigezin 164. 632. 658
Sigezo 228
Sigfridus 35
Siggelin 118
Sighi 182
Sigi 164
Sigiboto 35. 45. 46. 164
Sigifin 214
Sigifreh 223
Sigifrem 223
Sigifridus 572
Sigihelm 127
Sigilin 164
Sigilinus 35. 164
sigillifer 496
Sigilnowe, de 292
Sigimundus 36. 164. 572
Siginandus 36
Siginulf 211
Siginus 36
Sigipirin 213
Sigismarus 212
Sigistab 220
Sigiwolf 213
Siglin 164
Sigmannus 36. 164. 640
Sigmar 212
Sigmund 36
Signandus 36
Sigolseim, de 276
Sigoltishan, de 613
Sigoltishein, de 259
Sigolzein, de 613
Sigost 47
Sigrist 496. 670
Sigriste 496
Sigristin 496
Sigristine 663
Sigristo 496
Sigubertus 164
Siguinandus 36
Sigur 47. 189
Siguwalh 215
Silbersak 440
Silberseckin 440
Silbersekin 658
Silbirsach 440
Silo 230
Silvcster 80
Simcha 563
Simeler 531
Simelin 164. 440. 633. 658
Simellin 164. 660
Simeon 80
Similer 531
Simmo 164
Simo 80. 164. 638
Simon 80. 164. 563
Simplex 80
Simprecht 164
Simprehtus 164. 267
Simson 563
Simundus 36. 603
Simzo 164
Sinardus 162
Since 165
Sincilo 229
Sincingare 249
Sindeo 46
Sindo 228
Sinfiötli 224
Singûf 467
sinner 196
Sinneri 496. 661
Sinnerin 496. 661
sinncrre 496
Sinnigo 307. 440. 666
Sinnol 440
Sinœx 223
Sintar 47
Sintarfezzil 189. 224
Sintarfizzilo 224
Sintarvizzilo 189. 572
Sintramnus 570
Sintramus 36. 596
Sintranmus 164
Sintze 165
Sintzin 165. 591. 658
Sintzlinus 165
Sintzo 164
Sinze 164. 678. 681
Sinzina 165. 663
Sinzo 164. 193. 681
Sipheli 267. 439
Siphpheli 439
Siphridus 35
Sipicho 572
Sippestûl 440
Sipunta 224
Sirttewelt 465
Sisach, de 643
Sisaldulus 50
Sisisdorf, de 643
Sissacha, de 636
Site 165. 440
Sito 165
Sitto 193
Situli 165
Sitz 193
Siuwyf 217
Siveridus 35
Sivirt 35
Sivo 196
Sivridus 35
Sivrit 35
Sivuc 47
Siwürt 35
Sizzo 193
Skalcus 46
Skarenza 61
Slappe 165. 440
Slappo 165. 440
Slate, von 328
Slatha, de 259
Slattingerin 358. 635. 661
Slaugenzo 61
Slaus, de 614
Slefer 440
Sleffer 440
Slefrich 440
Slegel 440. 689
Slegel, zem 390
Slegelin 440. 658
Slegelli 440
Slegil 407
Sleithcim 352. 676
Sleithcin, von 292
Slemme 562
Sletstat, von 328
Sletzstat, von 292
Slezstat, de, von 328. 669
Slezstat-Strőser, von 687
Slicher 440
Slickenwider 459. 467
Slieingen, de 328
Sliengen, de, von 292. 328. 343. 601. 612. 614
Slienger 358
Sliengin, de 259. 328. 596
Slierbach 352. 362. 640. 677
Slierbach, de, von 292. 343. 362. 611. 640. 677
Slinder 440
Slininger 358
Slintezgeu 459. 467
Sliu 46
Sloscer 531
sloser 531
Slosser 531. 671
Slozser 531
Sluche, zim 402
Slundin 440. 658
Slůp 165
Slůpe 165
Slůpo 165
Slůssel, zem 391
Slůzsele, zem 391. 656
Sluzsil, zem 391
Smalunheche, de 391
Smariant 561
Smechbrant 465
Smeltzelcrin 662
Smeltzli 165
Smelzeli 165
Smelzli 165
Smelzlin 165
Smicingcn, von 342. 640
Smid 217. 531
Smidegassen, in 391
Smidegassun, in der 391
Smideli 165. 533. 670
Smidelin 165. 533. 545. 670
Smidgassen, in der 391
Smidgassun, in der 299. 336
Smidhart 196. 217
Smidilo 217
Smidin 532. 658
Smidinun 588. 663
Smidirat 196. 217
Smido 196. 217

smidt 531
Smit 531. 614. 632. 637
Smitz 532. 586
Smokke 577
Snabal 248
Snabeler 440
Snarung 165
Snato 196
Snecer 533
Sncite, von 328
Sncl 46
Snelle 165. 440
Snellingen, von 328. 681
Snello 165. 193
Snelouf 440
Snelstůke 440
Sneppekin 165. 440
Snerlin 165
Snetzer 533
Sneuwelinus 165
Snevelinus 165
Snewart 166
Sneweli 36. 165
Sneweli Berenlap 690
Sneweli Berenloup 690
Sneweli Büsel 690
Sneweli de Landeck 691
Sneweli de Vorcheim 690
Sneweli in Curia 690
Sneweli in dem Hove 690
Sneweli Kolman 691
Sneweli Kůng 691
Sneweli Růti 690
Sneweli usserme Hove 690
Snewelin 165. 307. 635. 660
Snewelin de Merdingen 690
Snewelin de Wiswil 690
Snewelin der junge 690
Snewelin Gresser 691
Snewelin in Curia 690
Snewelin in dem Hove 690
Snewelin zem Wiger 690
Snewelina 663
Snewelinus 165
Snewelinus de Wiseneg 691
Snewelinus in Curia 690
Snewelinus senior 690
Snewil 165
Snewili 165
Snewilin 165. 307
Snewilinus 165
Snewilinus in Curia 690
Snewilinus junior 690
Snewli 165
Snewli Ellend 690
Snewli Grüninger 691
Snewlin 165
Snewlinus 165. 666
Snewlinus in Curia 690
Snezærius 533
Snezar 533. 546
Snezarius 533
Snezere 533. 667
Snezzarius 533
Snezzer 533
Snezzerius 533
Snezzers 533. 586
Snider 533
Snitelouch 412
Snittel 166. 440
Snitz 440
Sniz 440
Snizolf 176
Snizzin 440. 658
Snŏrlin 440. 660
Snotzli 166
Snotzlinus 166
Snŏzlinus 166
Snozzeli 166
Snůrler 533
Snůrlerra 533. 660
Snůrli 440
Snůrli 440
Snůrlin 440
Snůrlina 440. 622. 663
Snurrenpheyl 467
Soaba 213
Sodarius 391
Sode, vom, ze, zem 391
Sôde, zem 391
Soder 308. 391
Sŏdillin 166
Soeres, de 259
Soffia 94
Sofia 94. 653
Sŏger, de 328
Sogeron, de 276
Sogrun, de 328
Soldanus 80
Sole, de 394. 653
Solem, ad 394
Soler 533
Solidus 438
Solodoro, de 259. 328
Solodro, de 328. 401. 601. 608. 668
Solodron, de 328. 671
Solomonus 79
Solotir, von 608. 668
Solotren, von 328
Solotteren, von 562
Sŏmerin 533. 635. 661
Sonipes 267. 440
Sonthove, de 328
Sophhein, de 327
Sophia 94. 95. 624. 653. 654. 656. 661
Sophya 94
Sorge 440
sorger 496. 533
Sorgere 496. 506. 533
Sorgir 496. 533
Sorgo 166. 440
Sorner 358. 391
sororuelis 440
Sot, zem 391
Songere, de 259
Souishein, de 259
Sovoldin, von 328. 343
Sowenshein, de 644
Spalea, de 391
Spaleam, apud 391
Spalen, aput 391
Spalon, an, de, prope, vor, ze 391. 611. 668
Spalun, vor 391
Spalůn, vor 391
Spangoza 213
Spanhardt 166
Spanhardus 166
Spanhart 166. 308
Spanseil 267. 440
Spantube 440
Spar 440. 637
Spatto 196
Spazinger 358
Spechbach, de 342. 640. 682
Spechpach, de 621
Spechpah, de 598
Speck und Erweiszen, zu 405
Speculo, de 392
Speculum, ad 392
Spender 308. 496
Spendere 496. 505
Spenderin 496. 661
Spendir 308. 496
Spengeler 533
Spengeli 166. 441
Spengeli de Eptingen 690
Spengelinus 166. 308. 441
Spengelinus de Eptingen 690
Spenger 533
Spengiler 533
Spengler 533
Speninc 166
Spenli 166. 308
Spenlin 166. 308. 441
Spenlin von Spanegge 683
Spenlinus 166. 441
Spervogel 459
Sperwer 391. 441. 656
Sperwer, zem 391
Spete 441
Spetwit 441. 465. 635
Sphet 441. 632. 681
Spicenbach, de 292
Spicenperc, de 276
Spichwerter 496
Spicinbach, de 292
spicolarius 496
Spiegel, zem 392
Spiegelberg, de 292
Spiegele, zem 392
Spiegeler 533
Spiegler 533
Spies 441
Spieslin 441
Spietz, de 611
Spieze, zem 392
Spilhofe, amme 392
Spilman 533. 546. 635. 675
Spinler 534
Spinlerine 534. 663
Spinneler 534
Spir, de 334
Spira, de 328
Spire, von 328
Spisarius 496
Spiser 496
Spisere 496
Spisin 441. 658
Spisserin 441. 661. 662
Spissin 441. 658
Spissina 166. 441. 662. 663

Spital, in dem, von, zem 392. 611
spitalarius 497
Spitale, im, vom 392
Spitaler 392. 497
Spitlerin 497. 662
Spittaler 497
Spizzenberg, von 276. 345
Sporer 308. 401. 534. 600
Sporer de Eptingen 690
Sporli 166. 614. 666
Spörli 166. 441. 666
Spǒrli 166. 441
Sporlin 166. 597
Spörlin 166
Spǒrlin 166. 308. 441. 666
Spǒrlin von Eptingen 690
Sporlinus 166. 441. 666
Sporlinus de Krozcingen 686
Spothild 178. 220
Spotwilr 360
Spranco 467
Spreittinbach, de 613
Sprenge 166
Sprengelin 166
Sprincho 227. 467
Sprincus 467
Sprosse 166
Sprunge, zem 392
Sprůsselin 166
Spulit 47
Stade, am 392
Stadegun, de 595
Stadelbach, de 328
Staffelfelden, de 328
Stahal 47
Stahelegge, de 292
Staheleke 441
Staihilli 167
Stainlin 167
Stainun, an den 393. 614
Stal 267
Stalbirga 61
Stalden, am, ame, an den 392
Stalderin 392. 661
Stale 267
Staler 534
Stalten, am, an dem 392
Stambeter 358. 392
Stamelarius 441
Stameler 441
Stamhein 352
Stamhen 352
Stamiler 441
Stamlarius 441
Stamler 441. 670
Stamner 358
Stampfe, ze dem 392
Stamphe, ze der, zem 392. 671
Stamphebach 352. 362
Stamphebach, von 362
Staphe 248
Stappherin 392
Starcant 185
Starche 166. 441
Starcman 166. 441
Starfrit 45
Starhfridus 45
Starholfus 36. 166
starke 441
Starzare 249
Starzfidere 457
Stasie 94
Stat, de 328
Stateli 166. 267
Statelinus 166
Statili 166. 267
Statilin 166
Stazze 166
Stebeli 166. 441
Stebelin 166. 441. 635
Stebili 166. 441
Stebli 166. 441
Steblin 166
Steblis 586
Stechelin 166
Stefeler 392. 534
Steffan 81
Steg, zem 392
Stegboren, de 292
Stege, an dem, de 308. 329. 392
Steger 392
Stêger 392
Stegere 392
Stegereif 441
Stegerif 441
Stegerin 392. 661
Stegire 392
Stegman 392
Steheli 167
Stehelin 167
Stehelinus 166
Stehelli 166
Stehellin 167. 660. 669
Stehellin de Bartenhen 683
Stehellin de Lutra 683
Stehellin de Ŵna 683
Stehellinus 166. 681
Steiger 392
Steigunc 185
Steigunt 224
Steikelr, im 393
Steimar 167
Steimarus 167
Steimezze 534
Stein, de, vom, von dem, zem 292. 393
Steina, de 329. 597. 598. 609. 643
Steinach, am 392
Steinacher 392
Steinacherin 392
Steinbach 352
Steinbocke, zeme 405
Steinbrůchel 534
Steinbrüchelina 534. 663
Steinbrunne, de 276
Steinbrunnen, de 259. 630. 643
Steinburgetor, de 292. 393
Steinburgtor, de 292
Steinchelr, in dem 393
Steinchelre, zem 393
Steine, am, an dem, de, imme, vom, von dem, zem 292. 392. 393. 633
Steineborne, de 276
Steinebrunnen, de 259. 276
Steineburnen 352
Steinegga, de 259
Steinen, an den 393
Steinenbrun., de 259. 276
Steinenbrunnen, von 643
Steinenburne, de 276
Steingasser 393. 635
Steingesser 393
Steinhilt 61
Steinhoverin 393. 667
Steinhoverin de Löfenberg 685
Steinhus 393
Steinhus, im, imme, in dem, inme, von dem 393. 670. 678
Steinhuse, imme, in dem, inme 393. 678
Steinhuselin 393
Steinhuze, in dem 393
Steinibrunne, von 276
Steinibrunnen, de 276. 329
Steinkelr 393
Steinkelr, im 393
Steinkelre, im, in dem. inme, zem 393
Steinkler 394. 675
Steinler 534
Steinlere 534
Steinlerin 662
Steinli 167
Steinlin 167. 308. 662. 683
Steinlin de Blathseim 683
Steinlin de Habchenshein 683
Steinlin de Nůvar 683
Steinlinus 167. 678. 683
Steinlinus de Blazeim 683
Steinmar 167. 300. 308. 668
Steinmar de Buikeim 683
Steinmar von Clingenouwe 683
Steinmeiz 534
Steinmerin 167. 661
steinmetze 534
steinmezzige 534
Steinmure, de 292
Steinmutte 268. 458
steinnin Chruce, zem 394
Steinon, an den 393
Steinsulz, von 329. 343. 643
Steinunc 167
Steinunch 186
Steinung 36. 167
Steinungus 167
Steli 167
Stella, de 394
Stellam, ad 394
Stelli 167. 639
Stellin 167
Stêllin 167
Stellinus 167

Stempel 268. 458
Stempher 534
Stemphur 534
Stenchelre, in dem 393
Stenebrunnen, de 329. 653. 671
Stenebrúnnen, de 329. 653. 671
Stenella 94
Stenen, an den 393
Stengler 534
Stenhoverin 393. 622. 667
Stenhoverin de Lofenberg 685
Steninburgetor, de 393
Stenlin 167
Stenlinus 167. 308
Stenmar 167
Stenon, an den 393
Stenzi 167
Stephan 80. 167
Stephana 94
Stephania 94
Stephanus 80. 167. 230. 639
Stephenia 94. 621
Sterfridus 45
Sterkin 167
Sterko 167
Sterne, zem 394
Sternen, zem 394. 668
Sterre 167
Sterzebart 441
Steten, de 329
Stetenratin 465. 658
Stetin, de 329. 342
stettemeister 497
Stetten, de, von 329. 611. 671
Stettin, de 329
Stetung 186
Stevan 81
Stevin 81
Stevvenus 81
Steymar 167
Sthehelli 167
Sthehellin 167
Stheinhus 393
Sthellin 167
Sthenbrunne, de 276
Sthôr 442
Sthôre 442
Sthôrer 442
Stiberre 441
Stich 441
Sticher 632
Stiebær 441
Stiebarius 441
Stieber 441
Stieberre 441. 674
Stierman 534
Stiermannin 534. 658
Stiermannus 534
Stigillum, de 259. 391
Stille, de, von 292. 329
Stirne 441
Stiubenweg 465
Stival 441
Stöbe 167
Stôbe 167
Stŏbe 168
Stoch 441
Stocilint 168
Stöckeli 168. 441
Stôckli 168
Stôcli 168
Stocwerter 497
Stœre 168. 308. 442
Stofel 577
Stofen, in 343
Stŏfen, de, von 276. 293. 343. 613. 681. 684
Stŏfenberg, de 293. 686
Stöffeler 668
Stŏffen, de, von 293. 613
Stŏffenberg, de 293
Stŏffenberg - Schidelin, de 686
Stŏffer 358
Stogbrunnen, bi dem 394
Stoler 394. 534
Stoli 168. 267
Stolinus 168
Stŏllare 267. 535. 546. 676
Stolle 168. 308. 442. 633
Stollinc 168
Stollo 168. 267
Stôltzelin 168. 442
Stolz 249. 457
Stolzelîn 459
Stolzina 112. 663
Stopfer 442
Stophen, de, von 276. 292. 563. 681
Stŏphen, de, in 276. 292. 343. 668. 684
Stopher 442
Stophin, de 277. 293. 681
Stophloch 465. 635
Stôrchelin 442
Storchen, zem 394
Stôrchli 442
Store 442
Störe 168. 442
Stôre 162. 168. 442
Stôri 168
Stork 442. 671
Stork ad Rosam 687
Storko 442. 671
Storko ad Rosam 687
Storre 168
Stosse 168
Stotzas 226
Stotzheim, de 329
Stoube 168
Stoufen, de 260. 276. 292. 344. 666. 681
Stouffenberg, von 293
Stouphen, de 260. 277. 344. 674
Stouphenberc, de 293. 668
Stouphenberc - Tarant, de 686
Stouphenberg, de 686
Stoz 168. 267
Stozhein, de 293
Stozze 168. 267
Strabo 268. 458
Straburc, de 293. 362
Straissilingair 358
Strange 442
Strasburc, von 293
Strasburg, de 293. 329
Strase, an der 394
Strasrŏber 442
Stratilinges, de 604
Strazburc, de 329
Strazburg, de 293. 298. 329
Straze, an der 394
Strecarius 497
Streler 535
Strichære 267
Stricherin 497. 661
Strick 442. 670
Strit 442. 632
Stritperch, de 293. 329. 344
Strœlinus 168. 267
Strofer 577. 669
Strôili 168
Strôli 168
Stromeiger 497
Strŏser 577. 669. 687
Strŏsser 577. 669
Stroufer 577
Strube 168. 442. 632
Strubel 168. 308. 442
Strubi 168
Strubicho 168
Strubin 168. 442. 658
Strúbin 168. 442. 658
Strúbina 168. 442. 663
Strubinch 168
Strubingare 249
Strubo 168. 442. 635
Struchare 248
Struchere 268
Strupo 168. 196
Strus 442
Strus von Wartenberh 686
Strŭs 442
Strŭs von Wartenberg 686
Strut 46
Strûtân 570
Struz 46. 168. 220
Strúz 168. 442
Strúz de Wartenberg 686
Stubenroch 442
Stubenweg 308. 465
Stúbinseen 465
Stucchus 168
Stuchilo 168
Stúcke 442
Stúckelin 168
Stŭckelin 442
Stuckli 442
Stúckli 168
Stŭckli 442
Stucse 168. 267
Studen, zům 394
Studer 394
Stuele, an dem 394
Stúkeli 442
Stûla, zem 394
Stûle, am 394. 677
Stuli 168. 442
Stûlingen, von 329
Stullin 267. 442
Stulmeister 497

Stůlmeister 497
Stulore 217
Stultzin 168. 442. 658
Stulz 442
Stumperin 442. 661
Stůmppeli 442
Stůndelman 442
Stur 46
Sturcel 442
Stůrin 168. 658
Sturlus 442
Sturm 46. 168. 183. 221
Sturmelin 168
Sturmere 267. 442
Sturmi 183
Sturmin 168. 658
Stůrmin 168. 658
Sturzel 442. 681
Stůselin 168
Stůsselin 168
Suab 214. 556
Suabalah 215
Suabin 216
Suarcenberc, de 260. 683
Suarcin 443. 658
Suarzolh 177
Suavegotta 214
Subar 223
Subarenzo 61
Subibach, de 260
Subtilis 442
Sudo 196
Suefhar 223
Suelman 169
Suercha, de 260
Suerze, de 260
Suester 218
Suevia, de 233. 555
Suevus 268. 555. 557. 615. 653
Süezkint 561
Suffia 94
Suffie 94
sufflator 535
Sůfrede 164
Suiffer 223
Suiger 116
Sula 230
Sulce, de 293
Sulcebach, de 293
Sulczmat, von 293
Sulczmatte, von 293. 666
Suli 442
Sulinc 168
Sulphicia 94
Sultz, de, von 293. 329. 608. 667. 675
Sultzbach, von 293
Sultze, de, von 329. 614
Sultzmat, de 621
Sultzpach, de 293
Sulza, de 260
Sulzberg, de 621
Sulze, de, von 260. 293. 329. 644. 668
Sulze-Rőselin, de 686
Sulzebach, von 293
Sulzmat, de 293. 329. 653
Sulzmeiger 497. 632
Sulzo, de 260. 329
Sumar 221
Sumer 442
Sumerowe, zem, zer, zů der 394
Sumerőwe, zer 394
Sůmerowe, von der 394
Sumerwip 220. 221
Sůmlin 168
Sůmmerlin 443. 660
Summerowe, zer, zů der 394
Sumvilier 560
Sunburgere 364
Sundargouuo 212
Sundargoz 214
Sunderbach, de 293. 329
Sunderstorf, de 329. 653
Sůneman 168. 443
Sunenberc, de 260
Sungőwer 555
Sunne, zer 394
Sunneman 168
Sunnen, zer 394
Sunnunchalbus 308. 443
Sunthein, de 329
Sunthusen, de 281
Sůntler 577
Sunzo 191
Suochenwirt 467
Suol 46. 224
Suolista 224
Suolo 224
Suoniman 217
superior 385
superiori Hagendal, de 644
Supher 443
Suphia 94
Suphie 94
Suppo 36. 196
Sůrach 443
surdus 443
Surer 443
Sůrgant 560
Sůriant 560
Sůrlin 443
Surman 443
Surphe 249
Surse, de 329
Susamecker 358. 577. 635
Susanna 91
Suser 443
Susing 169
Suso 196
Suspa, de 260
Susse 563
Süsse 443
Sůsse 443
Sustar 218
Suta 575
Sute 169. 394. 575
Suter 535
suter Fůgli 535
sůter 536
Suterli 537
Sůterli 537
Suterlin 537
Sůterlin 537
Suters 535. 586
Sutgerius 196
sůtir 536
Sutmodis 196
Suto 169. 196. 394. 575
Sutor 536. 545. 646
sutoris Winartz 587
Sůtrin 535. 661
Sutta 575
Sutte 169. 394. 575
Sůtte 169. 394. 575
Sutten 169. 394. 586
Sutten, in der 394
Sutterlin 537
Sutto 169. 394. 575
Sůtto 169. 394. 575
Sutton, in der 394
Suttun, in der 394
Sutun 394
Sutuus 169. 394. 575
Suuarzman 220
suuertfůrbe 537
Suuidunc 185
Svercestat, de 329
Svertfůrbrin 537. 661
Svevus 556
Swab 214. 556
Swabe, zem 402
Swabgast 215
Swabger 215
Swabhart 215
Swabheri 215
Swabhilt 215
Swabolf 215
Swabolt 215
Swabperaht 215
Swabrich 215
Swader 395
Swanahilt 572
Swanchina 169. 443. 663
Swanden, de 293
Swander 395. 633
Swanehilda 572
Swap 555. 633
Swarber 443
Swarce 443
Swarcin 443
Swarcinberc, de 260. 341
Swarehobet 443
Swarhbira 443. 575
Swartz 443
Swartzchůnrat 443. 671
Swartzchůnrat de Waldenburc 687
Swartze 443
Swartzenphal, zem 395
Swartzo 443
Swarz 443
Swarzalah 215
Swarze 308. 443
swarzen Bern, zem 395
Swarzenberg, de, von 277
Swarzinberch, de 260
Swarzman 196
Swarzolch 177
Swarzolf 176. 196
Swasa 223
Swasthrud 223
Swebeli 402. 556
Swebelin 169. 556
Swebelinus 36. 169
Swebenna 556. 663
Swebili 556
Swebilinus 169. 556

Swebin 555. 635. 658
Swebli 169. 556
Sweblin 556
Sweblinus 556
Swebvili 169
Sweichofe, zem 395
Sweichover 358
Sweidingus 186
Swein 217
Sweiningen, de 293
Sweis 443
Sweiz 443
Swellen, an den 395
Swellon, an den 395
Swelman 169
Swelmannus 169
Swelun, an den 395
Swendeler 395
Swener 577
Swerce, de 260
Swercini 196
swerpfurbe 537
Swerstat, de 329
Swerte, cim, zem 395
Swerter 537
swertfeger 537
Swertfûrbe 401. 537
swertfûrbe 537
Swertfurberin 537. 661
swertfûrberin 537
Swertfûrbin 537. 658
swertfurge 537
swertfûrge 537
Swertfûrwe 537
Swertfûrwer 537
Swertvurwe 537
swertwûrbe 537
Swerzen, von 329
Swerzi 443
Swerzstat, de 621. 674
Swevulus 556
Swevus 555. 635
Swigerus 36
Swiggerus 36. 127
Swind 46. 223
Swinger 443
Swinhilt 220
Switer 358. 556
Switzer 556
Sydeler 531
Syfridus 35
Syfridus hûrnein 565
Syfrit 35. 644
Sygbertus 164
Sygebertus 35
Sygebotte 35
Sygebrecht 35. 164
Sygelinus 35. 164. 635
Sygelo 36. 618
Sygeltzhein, de 635
Sygune 570
Sykin 169. 635
Symeon 80
Symon 80. 169
Symond 36. 80. 169. 638
Symondus 36. 169
Symoninus 19
Symont 80
Symundus 36. 603
Symunt 36
Synzo 164. 591
Syrenze, de 328
Syrus 81. 230
Syvridus 35. 635. 641

T.

tabernarius 542
Tacger 169
Tachswangen, de 329
Taganprant 211
Tagant 185
Tagawart 217
Tagembert 211
Tagene 177
Tagesburc, de 260
Tagesburch, de 260
Tagestorf, de 644
Tagewan 443
Tagger 169
Taginbald 211
Tagino 177
Taginrad 211
Tagker 169
Taglang 456
Tagthou 443
Tagwan 443
Tahant 185
Taker 169
Tal, ime 395
Talbach 352
Talban 395. 497
Tale 195
Taler 358. 599
Talesberc, de 294
Talheim, de 643
Talhein, de 293. 643
Talibach 352
Tamburg 61
Tamerkilch, de 329
Tammo 194
Tamphiun, von 608
Tamuzan 211
Tana, de 641
Tanastus 47
Tanburch 215
Tancz 443
Tanfisel 443
Tanifrid 215
Tanna, de 329
Tanne, de, von 293. 329. 641. 668
Tannegge, de 293
Tannekilch, de 329
Tannen, zer 395
Tannenkilch, de 329
Tanner 358. 395
Tannicha 61. 62
Tannun, zer 395
Tanris 405. 443. 635. 681
Tanrise, zu dem 405
Tanriz 443
Tansol 352
Tantz, zem 395
Tantze, zem 395
Tanz 400. 443
Tanze, zem 395
Tanzuffin 465. 658
Tarant 443
Tarant de Stouphenberc 686
Tarnink 185
Taseven, de 293
Tasuen, von 293
Tasvenna, de 293
Tasvenne, von 293
Tata 195
Tatæ 230
Tati 182
Tato 195
Tattenriet, de, von 277
Tatto 229
Tauli 443
Taulin 443
Tavernen, zer 395
Teamia 94
Těber 538
Techanin 443. 658
Teche 537
Techinger 358
Techo 537
Tecke 537
Teckinger 358
Tecko 537
tector 537
Tedi 182
Tegan 443
Tegen 443
Tegenhardus 36
Tegenhart 137
Tegerfeld, von 294
Tegernowa, de 260
Tegernowe, de 294
Tegerveld, von 294
Tegervelde, de 329
Tegervelt, de, von 294. 329. 344. 613. 641. 653. 668
Tegge 537
Teggenŏwer 358
Teggingen, de 330
Tegginger 358
Tegirvelt, de 294. 646
Tegirwile, de 330
Tehsselin 444
Teicleip 444
Teinpech 364
Teito 169
Teke 537
Tekenwilre, von 330
Teker 537
Tekingarius 358
Tekinger 358
Tekkinger 358
Teko 537
Telbach 352
Telisperch, de 294
Teller 538
Tellere 538. 646
Tellinkon 352. 362
Tellinkon, de 330. 362
telonearius 504
Telsberc, de 294
Telsberch, de 294
Telsberg, de 260. 330
Telsperch, de 330
Telsperg, de 294
Teltingthorpa, van 251
Telwilre, von 294
Temfli 169
Tempfeli 169. 444
Tempheli 169
Temphli 169. 444
Templer 497
Teneolt 215
Tengen, de 294

Tenger 169
Tengin, de 330
Tenil 47
Teningen, de 294
Tennenfels 352. 444
Tennevisil 444
Tennicha 61. 169
Tennivisil 444
Teno 214
Tenvisel 444
Tenze 169
Tenzelin 169
Tenzer 444
Teodericus 11
Teoderolf 188
Teoldus 36
Teor 220
Teotingus 185
Teotischus 224
Terkis 444
Termnacho, de 260
Terwile, de 330
Terwilr, de 294. 330
Terwilre, de, von 294. 330. 677
têschelere 336. 538. 646
Teschelerin 538. 662
Tescher 538
Teschin 444. 658. 675
Teschler 538
Tesselman 497
Tessenheim, de 330
Tessenhein, von 294
Testa 267. 444
testor 541
Tetinchon, de 645
Tetingen, de 641
Tetingin, de 645
Tetkin 169
Tetsch 444
Tetta 195
Tette 182
Tetti 195
Tettingen, de, von 294. 645
Tetzsch 444. 675
Teudericulus 50
Teuderolf 188
Teudifridulus 50
Teutonikus 557
Teuua 216
Teuzo 192. 194. 227
Tevit 68
Textor 541. 617. 675
Textrix 338. 541. 656
Teyto 169
Teywinus 36
Thalhusen, von 633
Thancal 223
Tharant 308. 443. 668. 686
Thasefenne, von 293
Thashwangen, von 293
Thatenriet, de 330
Thegan 217
Thegenhardus 137
Thegervelt, von 294
Theginzilin 183. 184
Theginzo 183
Theinchein, de 294
thelonarius 504
Thelonearius 504
theloneator 504
theloneriarius 504
Theningen, de 330
Theobaldus 36. 176
Theodana 213
Theoderich 570
Theodericus 11. 605
Theoderulf 188
Theodia 194
Theodila 194
Theodilhilda 211
Theodingus 186
Theoditius 81
Theodoricus 11
Theodorus 81
Theodricus 11. 614
Theofania 95
Theophanu 95
Theotacar 177
Theotinc 185
Thesscheler 538
Theuderulf 188
Theudi 182
Theudigotha 213
Theudo 194
Theuphania 95
Theuphanu 95
Thibaldus 36
Thidensheim, de 330
Thiebaldus 36
Thiebalt 36
Thiedericus 11
Thierstein, de 277. 606. 653
Thietericus 11
Thiethart 114
Thiethelmus 11
Thietherus 137
Thietilo 188
Thietoldus 11
Thietpurc 61
Thietricus 11. 606
Thingund 224
Thiodericus 605
Thiotenzo 61
Thitherus 11. 605
Tholomeus 81
Thoman 81. 169. 597. 639
Thomarkilch, de 329
Thomas 81. 169. 597. 598. 639
Thomasinus 49
Thomman 82. 169
Thoni 37
Thor, zem 396
Thore, zem 301. 395
Thosce 169. 308
Thotenkofen, von 330
Thotenkoven, von 633
Throant 185. 214
Thruandus 185
Thruant 214
Thrûbelberc, de 621
Thruma 364
Thruoant 214
Thruso 196
Thruunt 185
Thrydho 221
Thûda 62
Thûfen, von 402
Thûman 81
Thunerulfus 229
Thûngen, de 295
Thûni 169
Thurego, de 334. 608. 671
Thûrego, de 334
Thurincbert 215
Thurinchcim, de 277
Thuring 214
Thûring 37
Thuringbraht 215
Thuringer 215
Thuringheim, de 260. 674
Thuringin 216
Thuringus 37
Thurner 397. 498
Thûscher 538. 676
Thûscherin 538. 661. 670
Thûselingen, de 295
Thusentmarch 165
Thûslingen, de 295
Thusunt 221
Thye 171. 608
Thyerstein, von 277
Thyli 169
Tiadik 47
Tiberius 82
Tibertus 121
Tiche, am, an dem, uf dem 395
Tichenan 395
Tichman 368
Tichs, ennunt 395
Tiebalt 36
Tiebolt 10. 137. 639
Tien 46
Tienna 216
Tieodericus 11
Tier 220
Tierberch, de 613
Tiergarten, ze dem, zem 395
Tiernheim, de 294
Tiersberc, von 613
Tierstein, de, von 260. 277. 294
Tiersthein, de 277
Tiesenhoven, de 618
Tietelo 137. 188
Tietericus 11. 665
Tiethardus 11. 605
Tiethelmus 11
Tietherus 11. 137
Tietricus 11. 125
Tieziko 184
Tigrinus 82
Tilia, sub 383. 669
Tiliam, ad 405
Timo 196
Timotheus 82
Tina 62. 63
Tipret 10. 169. 178
Tiri 169
Tirlin 169
Tirlin de Bûtenheim 687
Tirmenach, de 330
Tirmennach, de 330
Tirminach, de 330. 401. 675
Tirminache, de 330. 677
Tirminer 358
Tirmnach, de 330
Tirmnache, de 330
Tirols, von 556

Tirri 169
Tirstein, de 603
Tistel 444
Tita 195
Titensheim, de 294. 300. 330. 651
Titenshein, de 294. 300. 330
Titenshen, de 330
Titeshein, de 294. 330
Titingen, de 643
Titingerin 358. 661
Titinshein, de, von 294. 330
Titinzhein, von 294
Titishein, de 330
Titizhein, von 294
Tito 195
Titritun, de 294
Tittingen, von 330
Tittmannus 169. 612
Titto 195
Tiufenstain, de 277
Tiufinstein, de 277
Tiura 223
Tiûtwiler 360
Tiuvelsele 456
Tivilin 400. 445
Tizan 211
Tôber 538
Tocginger 358
Tochinburc, de 613
tochterman 444
Tode 169. 591
Toden 169. 586. 591
Togeren, de 294
Toggenburg 352
tohterman 444
Tôiber 538
Tokinburk, de 606
Tolde, zem 395
Tolden, zem 395
tolenarius 504
Tolerin 395
Toman 82. 169. 639
Tomanus 82
Tomas 81
Tôngen, de 294
Tôngin, de 294
Tônlin 169
Tonower 395
Tonsol 352
Tonsul, de 260. 294. 299
Tor, an dem, vom, von, ze dem, zem, zûme 301. 308. 395. 635
Tôr, zem 396
Torculer 538
Tore, de, vor dem, zem 395. 396. 608. 645
Tôre, vor dem 396
Torfa 364
Tôrli 396
tornaris 538
Tornator 538
Torso 444. 618
Torto 169. 308
tortor 497
Tosca, de 330
Tossenbach, de 294. 667
Tot 444. 671
Tôta 127
Totgassun, in der 396
Totgazsen, in der 396
Totgazzun, in der 396
Toti 195
Totila 226
Totinchon, de 294
Totinchoven, de 330
Totingen, de 294
Toto 195
Tôto 37
Totta 194. 195
Totti 182
Tottichoven, de 330
Tottikoven, von 330. 669
Tottinchoven, von 330
Tottingen, de 643
Tottingin, de 294. 645
Tottinkon, von 330. 669. 681
Tottinkoven, von 330
Tôtzin 169
Toutenstein, de 295
Tôwe 169
Tozler 444
Træhsel 538
træhsil 538
Tragaboto 46
Traganta 224
Tragapoto 169
Tragebotte 169
Trajetko, de 330
Trako 144
trapezita 542
Trapstila 170
Trechsel 538. 676
trechsil 538. 646. 666
trechsler 538
Trechzele 538
Trefser 396
Treger 497
Tregerin 497. 661
Trehenlin 169. 444
Trehsel 538. 646
trehselere 538
Trehselin 538. 658
Trehsilin 538. 658
Trehzele 538
Trenkelinus 169
Trenli 170. 444
Trenlin 169. 444. 660
Trenlini 586
Trenlinus 169. 444
Treppeli 170
Trevir, de 330
Triboc 444
Triboch 396. 444. 632
Tribock 441
Tribockus 396. 444. 675
Tribok 444
Triege 444
Trigolf 444
Trinbach 352. 677
Trioli 269
triparius 520
Tristand 571
Triutili 220
Triwa 184
Triwila 184
Trôber 358
Trœsche 538
Trœstelin 170. 444
Troge, zem 396
Trogeman 396
Trois, de 294. 560
Troler 444
Trômili 170. 444
Tropheli 444. 597
Trophelin 444
Trôscelingen, de 330
Trösche 538
Trôsche 538. 681
Tröscheli 538
trossatius 497
Trossche 308. 538. 546. 666
Trôssche 308. 538
Trôssche de Untkilche 683
Trost 444
Trostberg, de 295
Trôstli 170
Trotehoven, de 295
Trothoven, de, von 295. 298. 301. 330. 653
Trothues, de 295
Trothus, de 295
Trôthwinus 37. 127
Trotten, in der 396
Trount 185
Trubelberc, de 295. 667
Trubelberg, de 295
Trûbelberg, de 330
Trûbemilch 465
Truben, zem 396
Trublenberch, de 295
Trûbmilch 465
Trucha 62
truchsess 498
Truchsessus 497
truchsetze 497
truchsetze von Rynvelden 684
truchseze 497
truchseze von Wildegge 684
truchtsetze 497
truchtsetze von Rynvelden 684
Truckenspote 465
Trudi 182
Truduwinus 37. 170. 180
Trudwib 220
Truhseszin 497. 658
Truhsezze 497
Trukint 170. 445
Trùli 170
Trûller 538
Trullinkon, de 295
Trûmbach, von 616
Trumbe 444
Trumpi 170
Trûnggelli 170
Truogheri 196
Truogo 196
Truont 185
Truscha 62
Trûscha 62
Trüsche 538
Trûsthin 170. 659
Trut 223
Truta 62. 223
Trutchind 220
Trutchindus 170

Trute 37. 170. 444. 635. 638
Truteheberlinger 358. 444
Truteli 170. 445
Trûteli 170. 445
Trutelin 37. 170
Trûtelin 170. 445
Trûtelinus 170. 597
Trutenhusen, de 611
Trutgisello 220
Truthchindus 170
Trutho 37. 170
Truthwib 62
Trûtin 170. 658
Trutina 170. 663. 676
Trutkindus 37
Trutkint 37. 170. 445. 669
Trûtkint 37
Trutli 170. 445
Trutliba 223
Trûtlin 170
Trutlinus 170. 597
Trûtlinus 170
Trutman 37. 127. 170. 445
Trutmannus 37. 127. 170. 620
Truto 37. 170. 223. 444
Trûto 37. 644
Trûto 37. 170
Trutonis 170. 586
Trûtscher 577
Truttin 170. 658. 676
Trûtwin 170. 638
Trutwinus 127
Trutwip 62. 63
Truut 220
Trûwe, zer 396. 670
Tschætschart 560
Tuba 575
Tubeler 538
Tûbelli 445
Tubler 538
Tûbler 538
Tublers 586
Tubun, zir 396
Tubunsnabil 445
Tuchingen, de 330
Tucgiger 358
Tucgingen, de 330
Tuchers 538. 586
Tûchschaber 538
tûchscherer 538
Tuckingen, de 330
Tuckinger 358
Tûda 62
Tueho 221
Tufel 397. 445
Tufel, vom 397. 611
Tûfel 397. 445. 622
Tûfel, vome 397
Tûfele, vom 397
Tûfelin 445. 658
Tufelli 397. 445
Tûfelli 397. 445
Tûfelli 445
Tûfels 445. 586
Tûfenstein, von 277
Tuffenstein, de 277
Tûffensteiner 358
Tuffinstein, de 277
Tûfi 170
Tugchingen, de 331
Tugerin 577. 661
Tuggingen, de 330
Tugginger 358
Tûgi 170
Tugkinger 358
Tuingen, de 260
Tuiselingen, de 295. 667
Tukingen, de 331
Tula 575
Tulikon, de 643
Tulle 352. 362
Tûllikon 352. 670
Tüllin, von 362
Tumbe 445
Tumbengassen, in 396
Tûmel 170. 445
Tumme 445
Tumphart 170. 445
Tuna, de 331. 363
Tunaria 656
Tunbo 445
Tundelingen, von 331
Tune, de 594
Tuner 358. 363
Tunerin 358. 661
Tungen, de 619
Tûngen, de 331
Tunis 577
Tûnnenmacherin 538. 654. 661
Tuno, de 594
Tunphardus 170. 445
Tuoda 62. 170
Tuogia 62
Tuorinchardus 37. 215
Tuoto 196
Tuphenstain, de 277
Tuppenagel 445
Turandus 37
Turant 37. 170
Tûrant 37
Turdagawo 212
Turdagowo 212
Turdimulus 457
Turego, de 334. 364. 608. 671
Tûrego, de 334
Turencheim, de 260. 277
Turenkein, de 606
Tûrenker 358
Turheimære 364
Turi 170
Turimbertus 189
Tûrin 170
Turinbertus 37. 215
Turinc 37
Tûrinc 37
Turincwart 215
Tûring 37
Türing 170
Tûringers 556. 586
Turingheim, de 277
Turinghein, von 277
Turingus 37
Tûringus 37
Turinhagin, de 616
Turink 37. 654
Turler 396
Turli 170. 396
Turliman 396
Tûrlin 170. 396. 660
Turnch, de 314
Turne, im, zuo dem 308. 396. 608
Turneker 358
Turner 301. 396. 498. 681
Turnêr 396. 498
Tûrnkein, de 277
Tûrnker 358
Turnon, de 331
Turo 196
Turpinus 177
Turre, de 396
Turreheim, de 260
Turri, de, in 308. 396. 608
turri sancti Andreæ, de 397
Turri sancti Andree, de 260
Turst 445
Turumbertus 189
Tusant 445
Tusca 196
Tuscha, de 331
Tûschelin 170. 660
Tûschelin 170
Tûschenhuse, zem 397
Tuscher 538
Tûscher 538
Tûschi 170
Tuschilinus 170. 267
Tusci 196
Tuselingen, de, von 295. 331. 681
Tûselingen, de, von 295. 301. 331. 618
Tûselingen, de 295
Tûsilingen, von 295
Tûslingeu, de 295
Tuscan 248
Tûsser 538
Tûsslingen, de 295
Tutan 47
Tutcho 170
Tûteche 62
Tutenstein, de, von 295
Tuthcha 62
Tuti 195
Tutinshein, de 330
Tûtisperch, von 643
Tûtlin 171. 660
Tuto 195. 679
tûtschen Hus, ze dem 397
Tutschenhuß, von dem 397
Tutti 195
Tuvel, ce dem, zem 397
Tûvel 445
Tûvelbetzin 445. 658
Tûvele, zem 397
Tûvelin 445
Tuvelli 397. 445. 681
Tûvelli 397. 445
Tuvellin 445
Tuvilli 445
Tûvilli 445
Tuvillin 267. 445
Tûvûlli 445
Tûwingen, de 641
Tyberius 82
Tydi 195

Tye 171. 608
Tyethenshein, de 330
Tymme 194
Tyri 169
Tytel 562
Tytinger 358
Tytinshein, de 330
Tytinshen, de 330

U.

Uagast 220. 222
Ubaldinus 49
Ubaldulus 50
Ubbil 47
Ubelhart 171
Ůbelhŏpt 445
Ubellin 171
Ůbelmunt 445
Uberlingen, de 331
Ůberlingen, de 331
Uberlinger 358
Ůberstrasse, de 643
Ubertinus 49
Ubik 47
Ubilmunt 445
Ůblentz 577. 586
Ůblenz 577. 586
Ůchter 397
Ůchterra 397. 660
Uciolf 176
Ůda 62
Udalrich 115
Ůdalrich 114. 116. 118
Udalricus 615. 616
Ůdalricus 38. 113. 605
Ůdalrihc 121
Ůdecha 62. 171
Udelardus 37. 177
Udelhardus 37
Ůdelhild 62
Ůdelhilt 62
Udescalcus 45. 212
Udorich 196
Udschacus 45
Uduwidis 196
Uedelhildis 62
Üeli 38
Üelli 37. 38
Üellin 37
Üellinus 37
Uendil 215
Uerdeot 222
Uescel 41
Üetcha 62
Üeticha 62
Uetingen, de 641
Uetocha 62
Ufen, de 260
Uffendorf 352. 397
Uffhein, de 295. 331
Uffholtz, de 260
Ufheim, de 295. 331
Ufhein, de, von 295. 300. 331. 667
Ufholtz, de 331
Ufholz, de 260
Ufhusen, de 260
Uinidiscus 225
Uistere 248
Uler 538
Uli 38
Ulin 37
Ůlingen, de 295
Ůlli 37
Ůllin 38
Ůllins 171. 586
Ullinus 38
Ůllinus 171
Ůllis 171. 586
Ulm, de 331
Ulma, de 331. 603. 653
Ůlman 38
Ulme, de, von 331. 608. 619
Ulmo, de 603
Ulrich 38
Ůlrich 38. 171
Ůlrich Waltherus 107
UlrichWalterus 107
Ulricus 38. 171. 615
Ulricus Waltherus 107
Ůlricus 38. 171. 308. 637
Ůlricus Walterus 107
Ůlricus Waltherus 107
Ůlscalch 44
Ultrogotho 213
Umbescheiden 445
Umbescheidenin 445. 658
Umelinus 562
Ůmelo 577. 612
Ummuot 221
Unachar 223
Unarc 223
Unchad 223
Undeo 217
Undersoph 397
Underswilr, de 331
Undurſt 157
Unduruft 221
Unekoven, de 618
Unewanus 221
Unforaht 223
Unfrid 222
Unfride 457
Ungast 220
Ungebúrin 445. 658
Ungefuor 199. 223
Ungeloube 457
Ungemach 445. 600
Ungemalno 445
Unger 556
Ungerat 223
Ungerichte 445. 670
Ungersheim, de 615
Ungerstein, de 285
Ungesmach 457. 458
Ungestome 457
Ungkerheim, von 667
Ungrimmus 223
Unhard 223
Unipes 267. 445
Unkel 561
Unlaz 217. 223
Unleid 223
Unmaze 268. 457. 458
Unmůs 445
Unmůss 445
Unmůssa 445
Unmůsse 445
Unmůssig 445
Unmusst 445. 676
Unmůzige 445
Unni 229
Unnuz 445
Uno 196
Unowani 223
Unrat 221
Unrehtgwalt 457
Unric 223
Unrochus 221
Unrocus 229
Unruac 221
Unruoch 221
Unruoh 221
Unsez 220
Unstete 308. 445
Unstrud 216
Untâtvertrîp 467
Untchilch, de 331
Untkilch, de 600
Untkilcha, de 260
Untkilga, de 260
Untrut 223
Unust 47
Unuuanc 221
Unwano 223
Unwanus 221
Unwert 445
Unwizi 223
Unzeiz 223
Uo 219
Uodal 47
Uodalrich 111
Uodalricus 111. 112. 113
Uodibraht 45. 212
Uodilt 45
Uogo 196
Uolfarda 213
Uolrich 44
Uosimberc, de 260
Uota 196
Uothwin 196
Uotih 47
Uotingen, de 260
Uotmar 196. 212
Uoto 196
Uottino 38. 177
Uozo 38. 192
Upizi 230
Ura, de 278
Ura-Furstenberc, de 683
Urach-mit dem Bart, de 687
Urah, de 277
Urah-cum Barba, de 687
Urbeis 352
Urberc, de, von 331. 666. 678
Ure, de 331
Uri, von 331
Úri 171
Úringen, von 331
Úringer 359
Urliger 538
Urlinger 359
Urlioch 189. 222
Urliuc 189. 222
Urs 46
Ursaldus 38
Urselingen, de 260. 605
Ursina 654
Ursinus 229
Ursmar 196
Urso 196

Ursus 46. 82. 196. 227
Usanna 95
Usellinus 171. 308
Ůsenberc, de 277
Ůsenberc, de 260
Ůsenberch, de 277
Usenberg 352
Ůsenberg, de, von 277
Usganc 445
Ůsinberc, de 277
Ůsinberg, von 277
Usurarius 543
Ůta 62
Utecha 62
Ůteche 62. 171. 635
Utenachir, de 260
Ůtendal, von 680
Utfora 220
Ůthecha 62
Utich 47
Ůticha 62
Ůtika 62
Utingen, de 295. 331
Ůtingen, de, von 295. 331
Ůtingen, de, von 295. 331. 401. 643. 671
Ůtingin, de 644
Utinheim, de 621
Utinhein, de 621
Utke 62
Uto 38. 127. 178. 196
Utolf 176
Utto 196
Ůtzelerin 171. 635. 662
Uuaddic 47
Uual 46
Ualachus 214
Uualah 214
Ualdulpia 213
Ualestus 224
Ualtheri 178
Uuarino 47
Uuarinus 47. 215
Uuecil 47. 184
Uuendil 47
Uuentil 47. 215
Uuerin 47
Uuerinhere 178
Uuerino 47. 215
Uuerinus 47. 215
Uuerst, van 251
Uuestargoz 214
Uuidi 182
Uuighing 185
Uuighung 185
Uuilandus 572
Uuillicoma 212
Uuini 182
Uuintrico 173
Uuitiza 184
Uuldar 47
Uulfia 213
Uulfing 573
Uulfric 646
Uunnaheri 212
Uunnia 222
Uunniger 212
Uunnihad 212
Uunnihelm 212
Uunnihilt 212
Uuolfbirin 213
Uuolfhedan 200
Uuotan 221
Uuoto 196
Uurhta 217
Uulfing 185
Ůvine, de 295. 668
Uwunzo 61
Uzerwalde 397
Uzingen, de 277
Uzo 38. 605
Uzzant 185

V.

Vacca, cum 455
Vachardus 171
Vachartz 171
Vachhartz 171. 465
Vadar 218
Vaderikin 218
Værwærin 539. 661
Vagan 220
Vaizes 446. 620
Valamer 226
Valant 446
Valaravans 177
Valc 446
Valchenstein, de 260
Valchinsten, de 277
Valckenstein, de 260. 677
Valentinus 49
Valerius 82
Valie 38
Valin 38. 171
Valke 446. 620
Valkener 498
Valkenstein, de, von 277. 295. 331. 344. 613. 621. 633. 653. 654. 681
Valkenstein - Kappelle, de 683
Valkensten, de, von 260. 295
Valkinstein, de 295
Valkinstein-nova domo, de 685
Valle Masonis, de 257. 288. 611. 612. 616. 618
Valle Mazonis, de 288
Vallismasonis 552
Vallo, de, in 377. 397
Vandalarius 215
Vangio 214
Vantz 446
Vardel 446
Vâre 171. 446. 646
Variti, van 251
Varnowa, de 363. 643
Varnower 359. 363. 643
Varo 171
Vasant 308. 446
vasator 539
Vasbinda 539
Vasbinde 539. 630
Vasbinder 539
Vasbindin 539. 658
Vascer 336. 539
Vasenacht 446
Vasenaht 446
Vasere 538
Vasinat 446
Vasnacht 446. 635. 669. 676
Vasnaht 446
Vasolt 570. 669
vasorum ligator 539
Vassarius 538. 546
Vastnacht 446
Vastnaht 446
Vaszarius 539
Vaterlin 446
Vatter 446. 635
Vatze 171
Vatzo 171
Vazarius 538
Vazbinde 539
Vazere 538
Vazina 171. 446. 663
Vazpindo 539. 546
Vazsarius 301. 308. 539
Vazzare 538. 546
Vazzarius 538
Vechtili 171. 446
Vechtli 446
Vechtlin 171. 446. 678
Vecklerin 446. 661. 662
Vederlin 446. 635
Vedirer 539
Veducus 47
Vegenshein 352
Vehe 446
Veise 446
Veisito 446
Veistina 446. 663
Veizite 308. 446. 620
Veizte 446
Velandus 572
Velchelinus 171
Velde, am, an dem 338. 397
Veldeggære 364
Veldeli 397
Veldli 397
Velhin 557. 634. 658
Veliche 171
Velletor, zem 397
Velli 446
Vellinus 446
Vello, de 397
Velthein, de, von 296
Veltkilch, de 278. 644
Veltkirch, de 278
Velver 397
Velwerin 397. 661
Venantia 95
venditor panni 538
Venis 364
Venter 446
Verena 95
Verene 95
Vergassen 398
Veringen, von 278
Verler 539
Verli 171. 446
Verlorenguot 465
Vern 10
vern Meinwartinun, ze 406
Verstatt, de 260
Verwarius 539. 611
Verwer 539. 611
Verwere 539. 611. 671
Verwere-Curialis 687
Verwerin 539. 661

Vesanus 457
Veschelin 140
Vesenche, de 296
Vesenecca, de 603
Vesenecga, de 296
Vesenecke, de 603. 605
Vesenegge, de 296. 605
Vesenegke, de 296
Veseneke, de 296. 600
Veser 539
Vesere 539
Vesnegge, de 296
Vesuneca, de 260
Vesunecca, de 296
Vesunecga, de 260
Vesuneka, de 260
Vetklerin 577. 662
Vetlishoven, de 671
Vetterli 446
Vettich 446
Via 95
via Balnei, de 370
Vicecomitis 592
Vicedomina 498. 656
Vicedomini 498. 586. 591
Vicedominus 299. 498. 505. 610. 653
Vicedomnus 498
Viceton 498
Vico, de, in 342. 376. 634. 635. 668
Victor 47. 82
Vierhesin 446. 658
Vifelman 564
Vigil 502. 600
vigilator 502. 636
Vilar Reibolt, de 666
Vilari 364
Vilario, de 273
Vilguot 62. 63
Vilhecker 446
vilicus 482
Vilingen, de, von 260. 296. 331. 342. 613. 665
Vilingin, de 260. 296
Villana 95
Villica 182. 486. 656
Villica de Oberwilr 685
Villice 485. 589. 656
Villici 482. 586. 591
Villicus 267. 482. 506. 507. 561. 591. 609. 653
villicus de Arleshein 674. 684
villicus de Huningen 685
Villicus de Kemsz 668. 685
Villicus de Mandacho 676. 684
villicus de Rederstorf 685
villicus de Weinchon 674
villicus de Windegk 685
Villieb 62. 63. 446
Villiep 446. 632
Vilmeder 446
Vilmeringen, de 641
Vilminger 359
Viltresche 446
Viltrôsch 446
Viltrozhe 446
Viman 542
Vinandus 562
Vincentius 82. 598
Vinch 446
Vinclin 561
Vindu, zem 399
Vingeri 447
Vingerin 447
Vingerlerin 539. 662
Vinida 213
Vinitharius 215
vinitor 527
Vinke 446
vinster Swibogen, zem 397
vinstern Schwibogen, zem 397
Vintkoff 465
Virabint 447
Virni 171. 447
Virton, de 331
Visc 220
Viscbach 352
Viscer 540
Vischbach 645
Vischbach, ußhir 644
Vischeli 171. 447
Vischer 539
Vischerbach 352. 362
Vischerbach, de, von 296. 362
Vischere 539
Vischerin 539. 661
Vischerina 540. 663
Vischers 539. 586
Vischingen, de 331
Vischinger 359
Vischingerin 359. 661
Vischra 540
Visclinus 171. 447
Viseler 359. 447
Viselis, de, von 331. 643
Viselli 447
Visellin 447
visicus 509
Visilis, de 331
Visilli 447
Vislis 352. 362. 643
Vislis, de 362. 643
Vitalis 82
Vitinowa, de 333
Vitschiner 397
Vittus 82
Vitulus 267. 268. 447. 458
Vitzdûme 498
Vitztom 498
Vitztum 498
Vitztûm 498
Vitztûmin 498. 658
Viveis, de 666
Vivelin 563. 564
Vivelinus 561
Vivelman 562
Vivian 82. 171
Viviani 171. 587. 666
Vivians 82
Viviantz 82
Vivianus 82. 171. 599
Vivianz 171
Vivilin 171
Vivilinus 561
Vix, de 331
Vizetûm 498
Viztom 498
Viztûm 498
Vizzetûem 498
Vlachslanden, von 296
Vlacslanden, de 296
Vlahsere 540
Vlahslanden, von 296. 654
Vlaterchupphe, in der 397
Vlecke 574
Vleder 540
Vlederin 540. 661
Vleisch 675
Vleish 447
Vlû, zer 397
Vlûinkon, von 296. 674
Vluo 196
Vlûpbach, von 641
Vochince 447
Vockelin 171
Vocko 189
Vocman 196
Vocmannus 179
Vôctilina 501. 663
Vœgtlina 501. 663
Vœlminus 39
vog Cleinesun 508
Vogel, zu dem 405
Vogelbach 352
Vogeler 540. 601. 633. 635
Vogeli 447
Vôgelin 447
Vogelli 447
Vögelli 171. 447
Vôgelli 447
Vôgellin 171. 447
Vogelsange, de 397. 637
Vogelwaid 369
Vogelwaid, von der 369
Vogelwaiderius 369
Vogelweid 369
Vogelweide, de, von der 369
Vogelweider 369
voget 499. 508
Vôgetin 501. 658. 671
Vôgetin de Brambach 685
Vogilwede 369. 592
vogit 499
vogit von Branbach 685
Vogler 540
Voglwayd, von 369
Vogt 499. 508. 669
vogt Gabeler 508. 685
Vogt-Schûrman 688
vogt von Blazhein 685
vogt von Brambach 685
Vogtelin 501
Vogtes 500. 587
Vogtz 500. 587
Voguler 540
Vôkin 140. 590
Voklerin 577. 662
Volcardus 38. 171. 177
Volcge 171
Volchardus 38. 678

Volchart 38. 171. 666. 678
Volcher 38
Volchere 38
Vôlchin 38
Volcholsheim, de 278
Volcholtheim, de 261
Volcholvisheim, de 261
Vôlchwinus 38
Volcmar 116
Volcmarus 38
Volcwin 38
Vole 447
Volfelinus 42. 174
Volfellus 42. 174
Volfmar 174
Volgasson 398
Volge 171
Volgen, an 398
Vôlger 38
Volgerus 38. 178
Voli 182
Volkardus 38. 613
Volkart 171
Volker 171
Vôlker 38
Volkerus 38. 171
Volko 171
Volkwinus 38
Vôlkwinus 38
Vollarc 223. 458
Volle, an der 398
Volleist 447
Vôlli 446
Volman 171
Volmar 39. 172. 591. 605. 642
Volmari 172. 587. 591
Volmarin 172. 658
Volmars brûder 582. 675
Volmarsbrûder 447
Volmarus 38. 127. 591. 610. 635. 638. 639. 641. 643. 644. 669
Volmin 39
Volminus 39. 644
Volo 220
Volradus 39
Volrat 172
Volstucche 447
Volstûch 447
Volstuche 447
Volstucke 447
Volstuke 447
Volstûke 447
Volstûke 447
Völundr 185
vor Agnesen 587
vor Gassen 668
vor Gassun von Hiltenningen 688
vor Lenen 588
vor Zeiswin 589. 592
Vorator lardi 268. 458
Vorbruche 372
Vorcheim, de 690
Vorgassen 398
Vorgassun 308. 398
Vorgazen 398
Vorgazun 398
Vorgazzen 398
Vorgazzun 398
Vorhenne 447
Vôrlon, de 261. 605
Vorst 398. 636
Vorster 501
Vozzin, de 283
Vranke 556. 635
Vranowe, de 331
Vraz 268. 458
Vreisi 172. 447
Vrenchendorf, de 644
Vrenkin 140. 658
Vrentscher 556
Vrentschere 556
Vrentscherin 556. 654. 661
Vrenzscher 556
Vreuda 62. 63
Vreudenrich 459
Vriburc, de 332
Vriburch, de 332
Vriburg, de 332
Vriburger 359
Vriche, de 296
Vricke, de 296
Vrîdanc 459
Vrie 502. 671
Vrienhus, ze dem 398
Vrienstrasce, an der 398
Vrienstrasse, an der 398
Vrienstraze, an der 398
Vriesen, de 296
Vrieso 140
Vrieso de Vriesenberg 683
Vrige 502
vrigen Huse, zem 398
Vrike, de, von 296. 332
Vriken, de 613
Vrikko, de 613
Vriman 502
Vrio 502. 637
Vritac 447
Vritag 447
Vriz 17
vro Genta 562
vro Helgun 588
Vro Metzen 588
Vroburc, de 278. 608
Vroburch, de 261
Vrôieli 172. 671
Vroman 140. 639
vron Annen 587
vron Diepurge 587
vron Eligin 587
vron Engelun 587
vron Frenen 587
vron Heilken 588
vron Irmin 588
vron Junctin 588
vron Junten 588
vron Lenen 588
vron Lenun 588
Vronvischer 502
Vroseburg 589. 592
Vrouwenlop 467
Vrôweler 512
Vrowenkoch 502. 602
Vrowenlop 459
vrowenwirt 540
Vrûieli 172. 671
Vrye 502
Vuchs 448
Vuchse, zem 398
Vuhseli 448. 666
Vûhseli 448
Vuhz 448
Vulenbach 352
Vulhabêr 448
Vuli 448. 674
Vûli 448. 610
Vulin 448. 610
Vulina 448. 621. 663
Vûlinger 359
Vullarius 540. 546
Vulleder 448
Vullere 540. 675
Vûllerin 540. 654. 661
Vûlminus 39. 642
Vulpes 308. 398. 447. 591. 601
Vulpis 308. 447. 587. 591
Vultreias 202
Vurlon, de 283. 332
Vúrstenberg, von 332
Vûsli 448
Vûstli 448
Vûtrer 540

W.

Wabli 172
Wacar 47
Waceli 39
Wachmeister 502
Wachor 223
Wachtmeister 502. 670
Wachtmeisterin 502. 654. 661
Wachtmeistern 503. 659
Wachtmeistirs 502
Waci 182
Wadalperht 211
wadmangere 545
Wadwart 217
Wafelarius 308. 502. 677
Waffeler 308. 502
Waffeler von Biscovesheim 683
Waffeler von Ekerich 683
Waffelere 308. 502
Waffenhein, de 297
Wagedenhals, zem 406
Wagen 407. 448
Wagenberg, de 332
Wagener 540
wagenere 541
Wagenhusa, de 261
Wagenmeisterin 502. 661
Wagenstat 352
Wagner 540
Wagnerin 541. 661
Wagun 448
Wâhe 448
Wâhebûf 467
Wahsandus 185
Wahsanta 224
Wahsunt 224
Wahtmeister 502
Wahtmeisterin 503. 661
Wahtmester 502
Waibil 308. 503
Wala 39. 575
Walach 47. 214
Walah 214

Walahin 216
Walahinna 216
Walahisc 224
Walahun 215
Walbrun 196. 199
Walburc 62
Walch 299. 308. 556. 600
Walch de Burbus 683
Walche 39
Walchen, de, von, zer 332. 398
Walcher 541. 614
Walchilshove, de 278
Walcho 39
Walchon 39. 127
Walchŏn 39. 189. 213
Walchun, de, zir 261. 398
Walchuon 39. 213
Walcŏn 39
Walcono 39. 213
Walcun 39. 213
Walcuonus 39
Waldant 185
Waldchuon 213
Waldekko, de 261
Waldeman 228
Waldenarius 503. 671
Waldenarius de Gebvilr 683
Waldenarius de Gebwilre 683
Waldenburc, de 332. 641. 671. 687
Waldenburg, de 332. 641
Waldener 308. 503
Waldenere 308. 503. 506
Waldennburch 352. 675
Waldeshůt, dc 643
Waldinarius 308. 503
Waldiner 503
Waldner 503
Waldnerin 503. 661
Waldo 227. 229
Waldold 198
Waldpirin 213
Walecho 127
Waler 359
Walewanus 571
Walfusus 223
Walh 556
Walhen, de 332
Walhin 216
Walhstod 217
Walicho 39
Walko 39
Walkon, de 398
Walkůn 39. 46. 634. 635
Walla 267. 575
Wallant (?) 185
Waller 448. 617. 668
Wallere 448
Wallis, de 622
Walliser 557
Wallisere 557. 670
Wallisere an der Hofstete 685
Wallizer 557
Wallo 172. 267. 575
Walo 39. 196
Walon, de, von 332
Walpach 352. 362
Walpach, de, von 332. 362. 601
Walpodo 218
Walpote 503
Walprechtswile, de 610
Walprehswile, de 610
Walpreht 172
Walprehtswile, de 610
Walqůn 39. 213
Walramus 39
Walrave 39. 172
Walravius 39
Waltant 185
Waltarinus 49
Waltbotte 503
Waltchilicha, de 261. 683
Waltchun 39
Waltchůn 39. 189. 213
Waltchuon 39. 46
Waltchuono 213
Waltenheim, de 261. 296
Waltenhein 352
Waltenkoven, de 296. 298. 637
Walter 40
Walterbertoldus 108
Walteri 172. 587
Waltershofen, de 261
Walterus 40. 121
Walther 40
Walther Symon 107
Walthere 10. 118. 178
Waltherinus 49
Walthero 178
Walthers 172
Waltherus 40. 121. 127. 172
Waltho 40
Walthusen, de 261
Waltikoven, de 283
Waltine 177
Waltinzo 61
Waltkilch, de, von 332
Waltkilicha, de 261
Waltkono 39
Waltmans 398. 587
waltmeister 503
Waltnerin 503. 661
Walto 40. 127
Waltprechtswile, de 332
Waltpretzwilr, de 610
Waltprobst 503
Waltun 47
Waltunch 185
Waltzhůt, de, von 332
Waltziwib 179
Walun, de 332
Walzemannus 40
Walzhůt, de 643
Wamba 196. 227. 457
Wambescher 541
Wambescherin 541. 637. 662
Wambesscher 541
Wanbescher 541
Wandalus 215
Wandelber 448
Wandelencurt, de 261
Wandilber 448. 617
Wando 194
Wandus 229
Wangen, de, von 296. 618. 651. 668. 681
Wanger 359
Waning 185
Waningus 186
Wanini 177
Wanino 177
Warachio 217
Wargus 220
Warhalt 465
Warheit 268. 457. 458
Wariandus 185
Warinus 47. 215
Warnbach, de 332
Warnerius 40
Wart, de 261
Warte, de 261
Wartemberg, de, von 278. 283. 398. 644
Wartenberg, de, von 278. 311
Wartenberg-Strůs, von 686
Wartenberg-Strůz, de 686
Wartenberb, von 278
Wartenberh-Strus, von 686
Wartenvels, de, von 278
Warthen, de 278. 298. 654
Warthenberg, de 278
Warthenvelz, de 278
Wartinvelse, de 278
Wartman 218
Wartmennin 172. 503. 658
Warto, de 278
Warttenfels, de 278. 675
Wasaburch 230
Wasand 185
Waschart 268
Wasen, an dem, uf dem 398
Waser 398. 635
Wasicher 359. 557
Wasogo 212
Wasselnhen, de 332
Wassem, an dem 398
Wassenberg, de 296
Wassere, an dem 398
Wassertor, zem 398
Watewilr, de, von 621. 643
Watewilre, de 622
Watfar 217
Watgasein, in der 398
Watho 184
Wathwilr, de 332
Watmangare 249
Watsach 448
Watsack 448
Wattewilre, de 296
Wattwiler, von 619
Wattwilre, de 296
Watwile, de 296
Watwilr, von 296
Watwilre, de 261. 296. 343
Watze 448
Wazaman 179
Wazemannus 40. 179
Waziman 179

Wazsertor, de, ze 398
Wazzirstelz, de, in 278. 343
Wealandus 573
Webel 503
Weber 541. 675
Webir 541
Webischer 541
Webize 248
Wecel 41. 47
Wecela 62
Wecelo 41
Weche 172. 668
Wecheler 541
Wecherlin 172
wechseler 542
Wechsiller 542
wechsler 541
Wechter 502. 602. 636
Wechtire 502
Wecil 41. 47
Wecila 213. 230
Wecilo 41
Wecke 172
Weckelin 448
Weckerli 172. 602. 671
Weckerli zer Linden 686
Weckerlin 172. 612
Weckerlinus 172
Wecko 40. 172. 668
Wecko von Blazheim 683
Weczil 192
Wedeman 542
Wegalenzo 212
Wege, am, an dem, ob dem, under dem 398. 399. 636
Wegeman 399
Wegen, zen 399
Wegenler 541. 632
Wegensoden, de 296
Wegesode, von 296. 675
Wegesôt, von 296. 675
Weggiler 541
Wegkelin 172. 448
Weheli 172. 449
Wehelin 172. 449
wehseler 541
Wehtor 47
Wehtur 47
Weibel 503
Weibil 503
Weichfrawen sun 268. 589
Weideman 542
Weidiman 218
Weidman 542
Weifar 223
Weindilmuot 62
Weinslingen, de 332
Weintzwilr, de 332
Weke 172. 668
Wekerli 172
Wekerlin 172
Wekkerli 172
Welandus 185. 571. 572
Welandus faber 571
Welant 572
Welche 172
Welde, am 397
Weldhilt 45
Welf 40. 122. 178. 220
Welffrith 40. 196
Welfhart 178. 196. 220
Welfo 40. 679
Welfus 229
Welhin 557. 658
Welhine 557. 663
Weliga 194
Welin 173. 399. 658
Welisinch 185. 189. 572
Welisunc 189. 572
Welkin 172. 658
Welko 40. 610
Wellenhusen 352
Weller 542
Welmingen, de 596
Welnhusen, de 613
Welpf 220
Welscher 557
Welscherre 557
Welsunc 185. 186
Welt 449
Welter 40. 172
Weltfrid 45
Welthe 40
Welther 40. 172
Welti 40. 172
Weltin 40
Weltinger 359
Weltinus 40
Weltrich 45
Weltschin 40
Weltzschin 40
Welut 47
Wembeli 449
Wemblina 172. 449. 663
Wembline 663
Wenchon, von 332. 641
Wenclin 633
Wendeswilr, de 296. 332
Wendicha 62
Wendincha 58. 62
Wendirih 45
Wendswilr, de 296
Wenezlan 571
Wenger 359
Wenherus 40
Weniger 449
Wenkon, de, von 332. 641
Wennekin 194
Wenschart 172. 560. 644
Wensco 172
Wenselingen, de 332
Wensligen, de 332
Wenslingen, de 332
Wentilgoz 215
Wentzwilr, de 333
Wenzwilr, de, von 296. 332. 645
Wepferman 542
Wepferman de Barra 683
Wephirmannus 309. 542
Werchmeistrin 503. 662. 676
Werdant 185
Werde, am, an dem, de, in den, von 261. 278. 309. 399. 605. 667
Werdegge, de 278
Werdo 40
Werendrudis 62
Werenher 40. 619
Werenhere 40. 111
Werenherus 40
Werenli 41
Werenlinus 41
Werenshusen, de 333
Wergandus 40. 172
Wergio 220. 223
Werher 40
Werherus 40
Weriantus 185
Werigandus 185
Werigant 172. 185. 670
Werin 40. 47. 215
Weringoz 215
Werinharius 40
Werinhere 40
Werinzo 194
Weris 47
Werkmeister 503
Werla, de 250
Werli 41. 172
Werlin 41. 172. 636
Werlinus 41
Werlosmat, von, ze 399. 645
Wermishusen, de 666
Wern 40. 128
Werndrut 62
Wernelin 41
Werner 112
Wernerus 40. 106. 123
Wernhêir 40
Wernher 40. 106. 172. 638
Wernhere 111
Wernheri 587. 591
Wernherus 40. 106. 113. 114. 122. 128. 172. 591. 639. 645
Wernherus Gûtman 107
Wernhusen, de 333
Wernli 41. 172. 639
Wernliman 41
Wernlin 41. 638
Wernlinus 41
Wernshusen, de 333
Wernzhusen, de 641
Werot 47
Werra, de 261. 333. 343. 646. 667
Werrah, de 261. 645
Werre 172. 352. 449
Werreman 172
Werter 503. 611
Werwiller 360
Wescheli 542
Wescher 542
Wescherlin 542
Weschers 587
Wesechen, de 297
Weselin 399
Wesen, de 333
Wesscherli 542
Wessemberg, von 278
Wessenberc, de 278. 608
Wessenberch, de, von 278. 297. 300
Wessenberg, von 278. 300
Wessillers 542
Wessinberc 352. 362
Wessinberc, de 278. 362

Westargouwo 212
Westerfalca 218
Westerman 557
Westhus 405
Westhus, zum 405
Westirman 215
Wetelshein, de, von 297. 299
Wethelseim, de 333
Wetpherman 309. 542
Wetpherman de Barra 683
Wettelshen, de 297
Wettere 449
Wettin 177
Wetzel 42. 173. 194. 591. 668
Wetzelo 41. 610. 640
Wetzelonis 173. 587. 591
Wetzels 173. 587. 591
Wetzzel 42. 173
Wezcelo 41
Wezcil 173
Wezel 41. 47. 106
Wezelin 173. 184. 632. 658
Wezellin 173. 658
Wezelo 41. 47. 172. 184. 194
Wezenberch, de 233
Wezil 41. 47
Wezilo 41
Wezlo 41
Wezsenberc, de 608
Wezzel 42
Wezzelin 173. 658
Wezzelo 41. 173. 644
Whste 450
Wiach, de 333
Wibeler 542
Wibelerina 542. 663
Wibelisbach, von 645
Wiberin 541. 662
Wibesi 173
Wibin 173
Wicchodus 67. 229
Wiccus 46
Wicdarp 199. 223
Wiceman 179
Wiching 185
Wichman 42. 173
Wichmannus 173. 646
Wichraban 213
Wicht 449
Wichus, ze 399
Wichuselin 399. 400. 660
Wicil 47
Wick 174
Wickerlin 449
Wicko 42. 174. 601
Wico 173
Wicpato 45
Wicpot 46
Wicrammus 42. 605
Wicterp 199. 223
Wicus 46
Widagauwo 573
Widargelt 222
Widbŏm 399
Widbŭn 399
Widemar 503
Widemer 503
Widemere 503. 660
Widensol, de 333
Widere, zem 399
Widerli 173
Widko 174. 571
Widmer 503. 681
Wido 128
Widsidh 220
Widuc 47
Widuco 47
Widugang 199
Widugauuo 573
Widugauwo 212
Widukind 220
Wiecheben 577
Wiechscer 359. 656
Wiechser 359
Wieladingen, von 297
Wielandingen, de, von 297. 675
Wielandus 571
Wielant 185. 571. 572. 573. 638
Wieldrut 62
Wiele, im, ime, in deme 399
Wielharius 185
Wielin 173. 399. 658
Wiener 359. 675
Wienhardi 173
Wienhardus 173
Wieserin 359. 656
Wieslo 352
Wiesso 173
Wigandus 42
Wigant 173. 185. 218
Wigbrun 200
Wigeheim, de 333
Wigehein, de 297
Wiger, in dem, zem 399. 690
Wigerich 173. 636
Wigerichin 173. 658
Wigern, ze 399
Wiggen, de 363
Wigger 229. 363
Wigharta 213
Wiglin 173
Wigramus 42. 173
Wigrich 173
Wihdeo 218
Wihenzo 61
Wikram 173
Wila, de 333
Wilare, de 261
Wilarsbach, de 333
Wilburg 62
Wilburgis 62
Wild 309. 449
Wilde 449
Wildecke, de 608
Wildegge, von 297. 344
Wildelin 173
Wildenstein 352. 677
Wildenstheim, de 261
Wildfanc 220
Wildira 224
Wildo 449
Wildug 173
Wildung 173. 636
Wildŭng 173
Wildungus 42
Wile, de, von 333. 643
Wiler 360. 362. 636
Wiler, de 333
Wilere 360
Wilere, de 333
Wilermus 42
Wilgierus 229
Wilhain, de 333
Wilhara 213
Wilheim 352
Wilheim, de 261. 363
Wilhelm 42. 173
Wilhelm de Kepphinbach 686
Wilhelma 62. 63
Wilhelmin 62. 63
Wilhelmus 42. 173
Wilhemensis 261. 363
Wilherus 173
Wilhund 219
Wiligip 212
Wilin 42
Wiling 42. 173
Willa 622
Willahelm 212
Willapato 45
Willare, de 605
Willebirga 128
Willebirgis 62
Willeburg 62. 658
Willeburgis 62. 663
Willedaga 213
Willehart 128
Willehelm 42
Willehelmus 42. 180
Willeheln 42. 598
Willehem 42
Willehemus 42. 178
Willehen 42
Willeheris, de 261
Willekind 220
Willelmus 42. 178
Willer 360
Willermus 42. 560
Willibirch 62
Willibirg 62
Williburc 128
Willicoma 220
Willicomo 212. 220
Willicus 485
Willigisus 177
Willime 173
Willindrud 212
Willinus 42
Williperht 212
Willipirin 213
Willipoto 46
Willisus 177
Willolf 176
Wilmi 173
Wilmin 173
Wilnhelmus 42. 614
Wilon, de, von 333. 610. 641. 668
Wilr, de 643
Wilre, de, von 297. 333. 362. 636. 643. 667. 668
Wilsper, de 261
Wilz 215
Wiman 542. 645
Wimarin 173. 658
wimman 542
Wimmis 352

Winandus 42. 173
Winant 173
Winardi 173. 587. 591
Winardus 173. 591
Winart 173. 591
Winartin 658
Winberg, de 668
Winbolt 173. 449
Wincelon, de 278
Wincenheim, de 297. 333. 620
Winde, zem 399
Windecke, von 297
Windegk, de 297
Winden, zen 399
Winegge, de 297
Wineke, de 297
Winetherius 42
Winetland 199. 216
Winhardi 173. 587
Winhart 173
Winharten 659
Winhartin 658
Winid 47. 215
Winidharius 216
Winidin 216
Winidisca 225
Winiger 190
Winingere 359
Winitarius 570
Winitherus 42
Winkel, de, im, in dem 399
Winkeler 359. 399
Winkelriet, de 297
Winkelriet-Schrutan, de 686
Winkler 399
Winlich 225
Winman 542. 632
Winmis 352
Winnegebin 62. 173
Winnenberc, de 297
Winpina, de 562
Winsbeke 364
Winschenk 542
winseger 542
Winsilingen, de 261
Wintar 222
Winter 449
Winterlin 173
Wintersinc 633
Wintersinc, von 633
Wintersingen 352. 362
Wintersingen, de 297. 333. 362. 645
Wintertur, de 333
Wintirsingin, von 333
Wintmůller 542
Wintzenhein, de 297
Winvrowe 542
Winzelon, de 614
Winzelun, de 278
Winzenheim, de 333
Winzenhein, von 333
Winzenhen, de 297
Winzilun, de 278
Winzzenhain, de 620
Wipertus 128
Wiphf 174
Wipphe 174
Wipreht 128
Wipsi 174
Wirandus 185
Wirciburc, de 333
Wirciburch, de 333
Wircz 543. 587
Wirdiga 224
Wirdigo 224
Wirdika 224
Wirent 185
Wirich 174
Wirin 47
Wiriprandulus 50
Wirmelingen, de 637. 643
Wirnet 185. 220
Wirnt 42. 185. 189. 220
Wirse 449
Wirseli 174
Wirselin 174
Wirselinus 174
Wirsinc 268
Wirsinch 268
Wirt 543. 591
Wirtes 543. 587. 591
Wirtinna 218
Wirtscaft 449. 613. 622
Wirtschaft 449. 613
Wirtun 218
Wirtz 542. 587. 591
Wirtzburg, de 333
Wirund 185. 220
Wirundus 185. 220
Wirunt 185
Wiruntus 185
Wirunzo 61
Wirzeburg, de, von 333
Wis und gra 465
wis Werli 449
Wisa, de, von 297
Wisalah 215
Wisce 450
Wiscewil, von 297
Wischerin 449. 543. 662
Wischilch, de 333
Wise, an der, de, von 297. 333. 340. 399. 633
wise Beger 449. 553. 686
Wisebegere 303. 449. 553. 686
Wisegoz 214
Wisegozza 213. 214
wiselederer 543
Wiselere 399
Wiseman 130. 368
Wisenbach 352
Wiseneg, de 691
Wisent 189. 220
Wiser 359. 399
Wisere 359. 399
Wiserin 359. 662
Wishait 433
Wisherlin 449
Wisint 220
wislederer 543
Wislin 174. 660
Wisman 399
Wismeiger 504
Wisod 47
Wisse 174. 309. 449. 596
wisse Beger 303. 449. 553. 686
wisse Peger 553. 686
wisse Salzman 449. 687
wisse Werli 449
Wisselauwe 571
wisselederer 543
Wissenburg, de 278. 343
Wissenburg - Roggenbach, de 683
Wissenlin 174. 660
Wissilberli 450
Wissin 174. 449. 658
Wisso 449. 656
Wisunt 185. 189. 220
Wisuntin 220
Wiswil, de 613. 690
Wiswile, de 297
Wisze 450
Wiszenowe 405
Witagouuo 573
Witarda 213
Witcho 42. 174. 571. 598. 601
Witegouuo 212. 573
Witegowo 571
witen Chelre, zem 399
Witenowe, de 401
Witerswilr, de 333
Witge 571
Withenheim, de 645
Witiche 174
Witicho 42
Witigo 571
Witigouuo 573
Witilinkon, de 333
Witingazin, von 382
Witko 42. 174. 571. 598. 601
Witnache, de 333
Witnowe, de 333
Wito 174
Witogowo 571
Witsweife 449
Wittenheim, de 261
Witterstorff, de 261
Wittestolf, de 261
Wittige 571
Wittigo 571
Wittilenchoven, de 261
Wittilinchoven, de 261
Wittinus 174. 599
Wituh 47
Wituhhi 47
Witwun, der 449
Witzigheit 449
Witzikin 184
Witzil 47
Witzlân 571
Wiunnegeba 62
Wivekin 220
Wizant 185
Wize 449
wize Meier 449
Wizeman 179
Wizen, de 297
Wizenburc, de 333
Wizenburch, de 622
Wizenburg, de 333. 611
Wizenowe, von 405
Wizichint 179
Wiziman 179
Wizin 174. 150. 658
Wizlan 571
Wizo 194. 198. 229

Wizolfus 176
Wizsilberli 450
Wizsilberlin 450
Wizze 174. 449
Wizzinloch, de 261
Wizzlan 571
Wochererin 543. 662
Woffechint 179. 196
Wôffelin 174
Woffenhein, von 297. 333
Wolalaup 223
Wolaliuba 223
Wolantinus 49. 82
Wolberaten 450
Wolcuonus 39
Woldold 198
Wolen, von 333
Woler 359
Wolevarnus 42
Wolf 42. 108. 174. 192. 220. 248. 450. 645
Wolfarnus 42
Wolfbero 218
Wolfbirin 218
Wolfdieterich 108
Wolfdrægi 220
Wolfdragil 220
Wolfdregi 220
Wolfdrige 220
Wolfdrigi 220
Wolfdrigil 220
Wôlfeli 174. 450
Wölfelin 194
Wolfener 359. 636
Wolfer 174. 593
Wolfgang 42. 174. 199
Wolfger 128
Wolfgrimus 199
Wolfgrûben, zer 400
Wolfhardus 128. 174
Wolfhelmus 42. 128
Wolfhetan 199. 221
Wolfhilt 62
Wolfhraban 213. 219. 220
Wolfhugi 200
Wolfilin 174. 639
Wôlfin 174. 450. 658
Wolfine 177
Wolfini 177
Wolfirmunt 212
Wolfleipsche 171
Wolfmund 212
Wolfo 196
Wolfpero 46
Wolfpoto 46
Wolfpreht 128
Wolfradus 42
Wolframmus 42. 618
Wolfrat 174
Wolfregin 200
Wolfswilr, de, von 333. 641
Wolfswilre, de 333
Wolftregel 42
Wolftregil 42. 220
Wolftrigel 42. 220
Wolftrigil 42. 220
Wolfunc 185
Wolfwiler, de 333. 334
Wolfwilr, de 333
Wolfwin 176. 179
Wolfzeiz 196
Wolgerus 174. 309
Wolheim, von 332
Wolhusen 352
Wolhusen, de 278. 334
Wolkan 194
Wolleb 465
Wollebe 450. 465. 681
Wolleben 450. 465
Wollebin 450. 465
wolleslegre 543
Wolman 174. 639
Wolmannus 128
Wolmarus 42
Wololf 198
Wolpach, de 334
Wolpbero 46
Wolpero 42
Wolpertus 42. 128. 174. 645
Wolpot 46
Wolpoto 42. 174
Wolpreht 42. 128. 174
wolsleger 543
Wolva, von 297
Wolvarnus 42
Wolve, zem 384
Wôlvelin 450
Wolvene 43. 176. 177
Wolveno 43. 177
Wolvenwilare, de 261
Wolvenzo 61
Wolveradus 128. 229
Wolvesdarm 459
Wolvesdrüzzel 459
Wolvesguome 459
Wolveswilr, de 333. 602
Wolvini 176. 177
Wolvinus 176
Wolvuni 176
Wônache, de 334
Wonat 47
Wonna, von 334
Wopeman 179. 196
Wopplin 174. 660
Wopplisperc, de 617
Woppo 196
Worad 47
Woradus 47
Worandus 174
Worant 174. 267. 309
Wordannus 224
Woriner 400
Wormacia, de 334. 610
Wormatia, de 334
Worn 43. 174
Wortwinus 43
Wracchio 217
Wrant 174
Wreccheo 217
Wreckio 217
Wri 174
Wrn 174
Wste 450
Wûcherer 543
Wûcherere 543. 546
Wûchererin 543. 662. 669
Wûchirer 543
Wuchrer 543
Wuchse, zem 398
Wûchsin 447. 653. 657
Wüetelgoz 571
Wuldar 222
Wuldargoza 213
Wulf 220
Wulfhilt 62
Wulfinc 573
Wulfingus 571
Wulfulf 198
Wulpo 194
Wulvelingen, de 297
Wulvingus 573
Wûna, de 334. 645
Wûnach, de 630
Wûnahc, de 334
Wunderbôme, zem 400
Wundermarc, de 334
Wûne, von 334
Wunna 222
Wûnnegeba 62
Wunnegebe 62
Wûnnegebe 62. 63
Wunnenberg, von 297
Wunnibald 212
Wunnileif 212
Wuotanus 47
Wurand 43
Wûrand 174
Wûrandus 174
Wûrant 174. 309. 681
Wûre, am 400
Wûri 174
Wurm 221
Wûrmelerin 654. 662
Wurmeli 174
Wûrmeli 174. 662
Wurmilinus 175
Wurn 43
wurt 542
Wuscheli 175
Wûste 450
Wûste 450
Wûste 450
Wutan 268. 571
Wuzeman 179
Wyach 352. 677
Wyeladingen, von 297
Wyer 399

Y.

Yberg, de 285
Yebenshein, von 285
Yedigoz 214
Yems 449
Yfendal, de 285
Yfental, von 285
Yfetal, de 285
Ygesdorf, de 618
Yiart 175. 267. 560
Yltzg, von 286
Yma 57
Yme 57. 147
Ymelunge 569
Ymme 25
Ymmid 47
Ymmin 177
Ymmini 177
Ymmo 194. 229
Yrbanus 82
Yrmendrudis 57. 175
Yrungr 185
Ysaac 562
Ysaach 561

Ysabel 95
Ysacchus 72
Yselin 147
Ysembardus 43
Ysenbardus 43
Ysenbart 147
Ysenborch, de 286. 342
Ysenburc, de 286
Ysener 356. 516
Ysengassen, uf 380
Ysenher 147
Ysenin, de 668
Ysenlin 147
Ysinburc, von 286
Ysiner 356. 516
Ysinli 147
Ysinmannus 43
Ystein, de 319. 642
Ysten, de 319
ystrio 534
Yther 25
Yttherus 25
Ywanus 568

Z.

Zaban 47
Zachæus 82
Zacio 196
Zæringen, de 297. 363
Zage 564
Zagel 450
Zalant 175. 400
Zallo 196
Zan 450. 667
Zanco 196
Zanger 175. 450. 636. 669
Zangerli 175
Zangrulf 175
Zanrer 450. 636. 669
Zanvidus 457
Zaphe 196
Zaringen, de 262
Zaringin, de 262
Zasingen, de 619
Zato 196
Zazan 230
Zazil 47
Zchachterler 560
Zchiveler 504. 560
Zcolner 504. 602
ze Rine von Ilesingen 682
Zebel 450. 602. 675
Zebels 450. 587. 591
Zebil 450. 591
Zebul 450
Zedelere 309. 543
Zefi 175
Zegilli 175. 450
Zeglingen, de 334
Zehender 504. 656
Zehinc 574. 577
Zeibil 450
Zeigerli 450. 630
Zeilo 196
Zeinder 504
Zeise 175. 450
Zeiseman 175. 451. 636
Zeishart 175
Zeiso 175
Zeisse 175. 450
Zeisso 175
Zeiswilr, de 297
Zeiswin 175. 659
Zeisze 175
Zeizcomo 212
Zeizicoma 212
Zeizo 196
Zeler 504
Zelle, von 297
Zellenberg 402
Zeller 355
Zelo 188
Zempe 175. 636
Zempo 175. 636
Zender 504
Zengerli 175
Zengerlin 175
Zeningen, de, von 334
Zenli 451
Zenlin 451
Zepel 450
Zepellinus 175. 451
zer Kinden 309
Zeringære 364
Zeringen, de 262. 297. 301. 334
Zeringen an dem Marckete, von 686
Zeringen an dem Markete, von 686
Zeringen in foro, de 686
Zeringer 309. 359
Zeringin, de 262
Zerkinden 400. 677
Zervum, ad 378
Zescingen, de, von 334. 654
Zesingen, de 643
Zesinger 359
Zessingen, de, von 297. 363. 621. 677
Zessinger 359
Zetil 47
Zevin 560
Zezenkon, von 334. 671
Zezingen, de 297
Zhôri 175
zhûlemeister 495
Zibo 114. 115
Zibol 450
Zicelzeige 249
Zicher 451. 636. 681
Zidalari 218
Zideler 543
Ziegeler 543
ziegler 543
Zielempe 309. 465
Zielempo 309. 465. 674
ziender 504
Ziervôgelli 451
Zifenen, de 334
Zigerer 543
Zigli 175
Zigrer 544
Zilge 669
Zilige 451. 669. 681
Ziligo 451
Zilo 188
Zimberman 544
Zimerman 544. 632
Zimmerman 544
Zincgo 175
Zinche 175. 451
Zinge 175
Zinggin 175. 658
Zinggo 175
Zingo 175. 668
Zingû 175
Zinke 175. 451
Zinzo 196
Ziolempo 309. 465
Zistag 451
Zitcoma 188. 212
Zitwart 218
Zivi 175
Zizi 189. 195
Zizo 189. 195
Zobel 450. 676
Zôbel 450
Zobele 309. 450
Zobil 221
Zôbli 175
Zôblin 175. 660
Zŏcgi 175. 646
Zŏcgo 175. 646
Zôchelin 175
Zode, zi 391
Zœbel 450
Zŏge 175
Zôggi 43
Zogono 194. 229
Zôkin 175
Zol 46
Zoller 504
Zollerin 504
Zollin 177
Zolner 309. 504
Zolner von Kenzzingen 685
Zolnere 504. 681
Zolnerin 504
Zolners 504
Zolr-Ostertag 687
Zoolt 222
Zop 451
Zopf 451. 675
Zoph 451
Zophilare 451
Zorn 175. 309. 451. 681
Zorno 175
Zosili 175
Zotan 47
Zovingen, de 334. 622
Zowingen, de 604
Zrankenvelse, von 292
Zschachtnelli 560
Zschere 176
Zschinardus 162. 600
Zschor 176
Zschützchi 176
Zseththernellin 560
Zuber 400
Zuber, zem 400
Zûber, ze dem, zem 400
Zubin, zi der 336. 400. 646
Zuco 196
Zuiso 221
Zuival 222
Zukeshach 465
Züli 176
Zûllenshein, de 334. 671
Zûlli 176
Zûllinshein, de 331

Zulof 465
Zumershein, von 334
Zúmershein, de 334
zumftmeister 504
Zúmftmeisterli 504
Zúmftmeisterlin 504
Zuncinger 359
Zúnczicher 359
Zúnde uf 465
Zundo 176. 451
Zúnduff 465
Zúnef 465
Zunftmeister 336. 504
Zungil 248
Zuntil 176. 218
Zunzcher 359
Zunzinger 359
Zuolf 222
Zuolt 222
Zuppo 196
Zura 196
Zurcher 359. 364
Zúrcher 359
Zurcherc 359
Zurcch 364
Zurich, de 331. 364
Zurich-alba domo.de 686
Zúrich 364. 670
Zúrich, de, von 334. 653
Zürich 352
Zúricher 359
Zuro 196
Zurzacho, de 613
Zúsi 176
Zutto 176
Zutzcherin 359
Zuzcher 359. 363
Zúzicher 359
Zúzin 176
Zuzo 188
Zuzzikon 352. 363
Zuzzo 188
Zweibrot 451
Zwenpfennig 451
Zwicheli 176
Zwigelin 176. 451
Zwigi 176
Zwiherre 451
Zwingen, de 334. 363
Zwinger 309. 359. 689
Zwingerin 359. 363
Zymberman 544

Entsprechung heutiger Familiennamen.

Abegg 375
Abt 468
Achermann 468
Ackermann 468. 656
Adam 130
Adelberg 1
Adelmann 130
Adler 408
Adolf 212
Aebi 12. 13. 138
Aebli 13
Aemmer 212
Aepli 139
Alber 1. 130
Albert 130
Alfons 198
Alger 131
Alt 408. 458. 680
Altermatt 384
Altwegg 370
Alvarez 592
Amberg 371. 630
Ambühl 373
Amgwerd 399
Amlehn 382. 645
Amling 185. 265. 566. 572. 573
Ammann 303. 469. 656. 662. 671. 684
Amrein 387
Amstad 392
Amstalden 392
Amstein 392. 633
Amthor 395. 608. 635. 668
Andermatt 384
Andres 131
Angst 265. 408
Ansorge 463
Apffel 432
Armbruster (balistarius) 510
Arnholtz 583. 589
Arni 3
Arnold 131. 589. 638. 656
Arntz 583. 589
Ascher 563
Atz 3. 131. 188. 192
Atzmann 131. 179
Auer 357. 364
Aumann 217
Bach 131. 589. 662
Bächler 370
Bächlin 388
Bächtold 3
Bader 510
Bägert 131. 471
Bähler 409
Bähny 132
Bald 46. 460
Baldinger 353
Balmer 370
Balz 192
Bangerter 372
Bannwart 470
Bantle 30. 156
Bapst 408
Bär 132. 218. 266. 409. 667
Barmann 3
Barth 213. 268. 408. 458. 646
Bartlin 131
Bärtschi 5
Bärwart 3. 132. 656
Basler 303. 353. 362. 621. 630. 660. 662. 675
Bauch 446
Bauhart 133. 304. 653
Bauler 589. 593. 617. 662
Baum 408
Baumann 216. 472. 506. 596
Baumer 371
Baumgartner 372
Bäumle 304. 371. 411. 679
Baur 474
Bebler 353. 634
Beck 510. 607
Becker 673
Beerli 3. 132
Beetschen 157. 588. 671
Beger 553
Behle 52
Behn 553
Belz 409
Beneke 192
Benner 471. 510. 634. 660
Benteli 30. 156
Benz 132. 230
Berchtold 4. 132. 638
Berger 371. 660. 668
Bergmann 371
Berner 4. 132. 304. 336. 353. 362. 562. 566. 597. 638. 653. 675
Bernet 668
Bernhard 132
Bersch 5
Berschy 132
Berthold 132. 638
Bertolf 4. 176
Bertrand (Bertram) 4
Bertschi 132. 638. 644
Besser 224. 409
Bettschart 265. 510. 546
Betz 132. 227. 228
Betzmann 179
Beyer 553. 677
Beyerle 553
Biber 266. 304. 409
Biberli 133. 266
Biedermann 409. 662
Biehly 433
Bieler 353
Bieri (Birri) 5. 133. 559
Bihrer 353. 634
Bild 406
Billing 5. 133. 593. 630. 638
Bind 133. 656. 679
Binder 510
Bing 131
Birch 46
Bischoff 216. 409. 561. 597. 599. 617
Bisel 348. 630
Bitter 410. 660
Bitzer 371
Bläsy 5. 133. 638
Blatter 371
Blatz 386
Blau 223
Blenner 576
Blessing 133
Blind 268. 412
Blühn (Pleon) 46
Blum 266. 414. 607
Blumauer 371
Bobst 408. 656. 675
Boccard (Borcardus) 6
Bochsler 304. 410. 632. 662

Bock 133. 410
Böckel 249
Böcklin 133. 248. 304. 410. 678
Böhel 134
Bohl 134. 371. 631. 679
Böhm 303. 553
Bohny 134
Böhtlingk 572
Bolender 372
Boller 371. 410. 675
Bolz 409
Boner 510. 634. 660
Böni 134
Bonz 227. 228
Boos 195. 223. 228. 457
Bopp 134. 195. 601
Börlin 134. 662. 671
Born 224
Bösch 134. 602. 656
Böse 411
Boser 411
Boss 5. 134
Bott 474
Bräm 411
Brand 135. 304
Brandenburg 348. 361
Brandis 583
Brändlin 135
Brandstetter 372
Bratteler 354. 607
Brauchli 135. 336
Braun 6. 46. 135. 195. 411. 597
Bräuning 30
Bräunlin 135. 659
Braunwart 6. 135. 304
Breitenbach 652. 656
Breiter 372
Brem 135
Brenner 249. 471. 632. 653
Brodbeck 511. 633
Broger 411
Brogli 135
Brohm 372
Brombach 348
Brucker 372
Bruder 218. 411. 582. 645
Brugger 354. 372. 637. 644
Brümsi 135
Brun 6. 459
Brunck (Prunicus) 47. 135
Brünig 185
Brunnenmeister 335. 172. 668
Brunner 373
Brüstlein 411
Bücheler 373
Bücher 411. 632
Büchi 6. 135. 638. 659
Buchser 373
Buck 135. 192. 230. 638. 662
Buckel 133
Bueb 135. 195. 218. 411
Buhl 218
Bühler 373
Bührer 354. 660. 675
Bull 135
Burckhardt 6. 136
Burger 472. 653. 660
Burghardt 638
Bürgi 632
Bürgin 6. 136
Burgwardt 216
Buri 6. 136
Burkhard 634
Bürki 6
Bürkli 6
Bürklin 644
Bürli 136
Busch 374
Buser 354. 362
Bütler 304
Buttler 472
Butz 136. 412
Christen 67. 136. 607
Cleis 585
Colbus 148. 265
Collin 7
Conrad 137. 633
Consalvi 222
Coradi 7
Corrodi 7
Cremer 519
Creutzer 568
Creutziger 568
Cron 413
Cućnin 8
Dahinden 375
Dahn 268
Dalang 456
Dällenbach 352
David 137. 656
Day (Tŏwe) 169
Deck 537
Decker 537
Degen 137. 217. 443
Degenhart 36. 137
Dehnert 215
Denger 169
Denz 169
Deubelbeiss 445. 658
Diebold 10. 137. 616. 639
Diehr 220
Diem 10
Diemer 138
Diener 473. 495
Diesch 12. 49. 138. 645
Dietel 188
Dieter 11. 137. 590. 596
Dieth 11
Diethelm 11. 137
Dietrich 138. 638. 644
Dietschy 12. 138
Dietzi 12
Diez 192
Diezmann 179
Dind 195
Diog (Tye) 171. 608
Dock 195
Dolder 395
Dollfus 428
Dreimann 413
Drexler 538
Dubach 575
Dubler 538
Dula 575
Durand 37
Düring 37
Dürr 413
Dürst 415
Eberhard 138. 638
Eberle 12. 138. 562. 659. 662
Eck 140. 229
Eckert 13. 138. 212. 601. 634. 657
Eckhardt 212
Ecklin 138
Edelmann 138. 304. 473
Eggert 646
Eggly 14
Eggmann 14
Eggs 304
Eglin 14. 138
Egloff 13. 139. 304. 638
Ehrenfried 211
Ehrle 140
Ehrler 375
Eichhorn 413
Eichler 375. 542. 676
Eigel 47. 139. 301. 566. 572. 573
Eisenbeiss 467
Eisner 516
Elbel 139. 304. 594
Elben (Elboinus) 14
Ellendt 414. 459. 690
Ellensohn 139
Elsässer 554
Emch 14. 139. 618
Emmerich 212
Emmert 14. 139. 212
Enderlin 14. 139. 599
Engel 47. 139. 214. 414
Engelmann 139
Engeloch 375
Engelschall 14. 215
Engisch (Anglicus) 553
Ensslin 14. 139. 634
Enzmann 14. 139. 179. 637
Epp 14. 139. 193
Erb 14. 139. 216. 342. 414. 614
Erni 15. 140
Ernst 221
Erpf 46
Escher 355
Essig 414
Etter 15. 140. 414. 660
Etterlin 140. 414
Euler (Uler) 538
Fäh 446
Falk 15. 218. 446. 620. 679
Falkner 498
Färber 539. 611. 661. 671
Fäsch 140
Fasnacht 446. 635. 669. 676
Fassbind 539. 546. 630. 658
Fath 195
Fatzer 308. 336. 676
Faulhaber 448. 660
Fäustle 448
Fecht 171. 217
Federer 539
Federle 446. 635
Fehrle 171
Feierabend 447

Feifel 561. 564
Feiss 308. 446. 620
Feist 446. 620. 663
Felber 397. 661
Felchlin 171. 218
Felder 397
Fendt 217
Feuerbach 352
Feuerle 415
Fingerlin 662
Fink 446
Finn 46. 214
Fisch 220
Fischbach 352. 645
Fischer 599. 613
Fischli 171. 447
Flad 414. 657
Fleck 304. 574
Flecheisen 460
Flubacher 375
Fohl 220. 447
Forst 398. 636
Forster 501. 634
Fraas 268. 458
Fräfel 414. 675
Frank 140. 214. 305. 556. 635. 645. 658
Franz 140
Frauenlob 459. 467
Frehner 140
Frei 671
Freitag 221. 447. 657
Frenn 140
Fressl 305. 414
Freudenreich 414. 459
Freuler 512. 607. 652. 662. 675
Freund 219. 266. 415
Frey 502. 637. 657. 676
Frick 223. 352
Fricker 359. 363
Fried 140
Friedrich 140
Fries 140. 214
Frisch 49. 140. 414
Frischmann 16. 140. 638
Fritschi 17. 140
Frölich 225
Frommann 140. 414
Frommel 562
Frymann 502
Fuchs 308. 398. 447. 591. 601. 620. 653. 657. 663
Füchslin 448. 662. 666
Füeg 140
Fürst 415
Furter 376
Fuss 219. 448
Füssli 448
Futterer 540
Gabler 512
Gabriel 141
Gall 596. 597
Gäng 141. 416. 662
Garnier (Garnerus) 40
Gartner 512. 653. 669
Gass 376. 633
Gasser 376
Gast 141. 415
Gaugler 514
Gaule 142
Gautschy (Kawerschi) 517
Gebauer 474
Gebel 248
Gebelein 415
Gebhard 141
Geck 415
Geering 17
Gehret 17. 141. 590
Gehrig (Gerungus) 17. 141
Geilfus 415. 610. 653
Geissbühler 376
Geist 415. 657
Gemperle 415. 659
Genelin 219
Gerber 513
Gerig (Gerung) 17. 598. 616. 634. 638
Gerlach 17. 141. 614
Gerland 141. 266
Gernet 17. 141. 569. 638
Gernler 513. 670
Gerold 141. 612
Gerspach 349
Gerwig 18. 141. 638
Gess 179
Gessler 376
Gessmann 18. 141. 179. 616
Giesser 514
Giger 514. 660
Gilsi 147. 265
Gisiger 355
Gisler (Giselher) 18
Gisselbrecht 141. 634. 657. 680
Glaser 514
Glatz 268. 458
Glock 377
Gloggner 474
Gloor (Clar) 88
Glück 414. 615
Glünkin 142
Gmür 376
Gnamm 18. 219
Gnann 219
Göbel 142
Goldfus 418. 657
Göldlin 142., 662
Goldschmid 514. 669
Goltz 142
Göpfert 18
Gössel 305
Götschin 18. 142. 659. 675
Götte 416
Gottesmann 210
Gottfried 211
Götti 142
Gottlieb 211
Gottschalk 142. 211
Gottschall 18
Götz 18. 142. 634
Graber 473. 634
Grad 416
Graf 417. 632. 633
Graser 514
Grass 417
Grau 223. 417. 634. 654
Graurock 460
Greif 219. 229
Greiner 417. 633
Grell 142
Greslin 142. 417
Grieb 143. 417. 657
Griesing 214
Grill 249
Grimm (Crim) 46
Grisard 558. 601
Grob 417
Gröflin 417
Groner 576
Groos (Cros) 46
Gros 459
Gross 417. 680
Grossmann 219. 417. 676
Gruber 377. 632
Grunder 377
Grüninger 355. 673. 691
Gsell 416. 600. 614
Gubler 377
Güdemann 147. 266. 554. 665
Guggenheim 349. 634. 677
Gulden 405
Gumpert 563
Gundrum 597. 638. 644
Günther 19. 143. 633. 644. 660
Gunz 227
Gürtler 514
Gurtner 514
Gut 418. 458
Gutgsell 418
Gutknecht 418
Gutleben 562
Gutmann 19. 143. 418. 657. 688
Güttinger 355
Guyot 558
Gwinner 416
Gyr 305. 416. 458. 657. 667. 675
Gysel 54
Gysin 54
Gysler 142
Gyss 18. 229
Haag 662
Haagk 143. 418
Haas 144. 214. 378. 418. 634. 646
Haberer 514
Hack 195
Häfelin 420
Hafner 249. 266. 515. 546. 607
Hägele 144
Hagen 567. 572. 573. 657. 669. 670
Hagenbach 349. 361
Hager 377. 660
Hagist 418
Hägler 378
Hagmann 377
Hagnauer 355. 660
Hahn 415. 418. 670
Halder 377. 660. 675
Hamann 19
Hammer 219. 460
Hämmerli 144. 419. 634. 659
Handschin 219
Häner 360. 677
Hanfstengel 418

Hänggi (Heinkin) 22
Häni 22
Hans 143
Harder 474. 634
Häring 145. 419
Härle 419
Harnisch 418
Harrer 515
Hart 678
Hartmann 20. 143
Hartwig 45
Hasler 355. 378
Hässig 224
Hatz 143
Hauenschild 463
Hauenstein 349
Hauert 567. 572. 573. 679
Haumesser 421
Haupt 378. 420. 630
Hausammann 469
Hauser 356
Haussmann 475
Hébrard 12
Hechinger 355
Hechler 515
Hecht 219
Hederich 45
Hedinger 355
Hedrich 144. 419
Hedwig 144. 592
Heeb 144
Hegner 474
Heid 20. 210. 219. 305. 419. 632. 680
Heidenreich 210
Heiland 185. 219
Heilig 224. 419
Heilmann 144
Heim 20. 144. 572. 595. 597. 598. 599. 614. 645
Heimburger 474. 669. 670. 680
Hein 144. 638
Heine 21. 144
Heini 21
Heinrich 144. 638
Heintz 21
Heinzelmann 21. 144. 638
Heiss 144. 419
Heitz 21. 24
Heitzmann 21
Heizmann 144. 179. 638
Helbling 419. 635. 657
Held 219
Helfer 671
Helfferich 22. 144. 419. 657
Helg 144. 224. 419
Heller 378. 602
Hellriegel 419
Hellwig 22. 144. 592. 597
Helmer 515
Hemmann 22
Henke (Henikin) 22
Henle 646
Henne 22. 145. 633
Henner 360
Henriod 558
Henzi 21
Herbst 419
Herling 572
Hermann 145. 638. 662
Herport 23
Herr 419. 561. 597
Herren 475. 585
Herrig 23
Hertenstein 349. 378
Herter 475
Hertrich 23. 145
Hertz 420
Herwegh 378
Herz 115
Herzog 266. 268. 420
Hess 23. 145. 214. 598. 638
Hetzel 23. 47. 145. 192. 193. 633. 638. 657. 680
Heuby 145
Heuer 516. 632. 660. 670
Heusler 475
Heyer 475
Hildebrand 24. 145. 572
Hilgard 592. 593
Hill 145. 592
Hilpold 24
Hilty (Hiltinun) 57. 145. 663
Hindermann 378
Hirt 217. 488
Hirtz 145. 219. 378. 420. 657. 670. 675
Hirtzlin 145. 678
Hirzel 420
Hitz 420
Hoch 120
Höchli 146
Hodel 145. 663
Hofer 475. 660
Höflich 459
Hofmann 247. 475
Hofmeister 475. 660
Hofstetter 355. 363. 379
Hohl 146. 420. 657
Holbein 420
Holl 146. 598
Holland 349. 379
Hollmann 24. 146
Holsten 349
Holtzmann 217
Holzach 379. 575. 677
Holzapfel 305. 405. 420
Hölzel 146
Höni 146
Horandt 567
Hornung 146. 185. 219. 421
Hosang 379. 657
Hosslin 146
Howald 349. 361. 602. 636
Hub 195
Huber 475. 660
Hübsch 421
Hübscher 421. 611. 660. 670. 671. 675
Hübschmann 421. 680
Huck 633
Hueter 516. 597. 660
Hug 24. 46. 146. 195. 638. 644. 663
Hugi 146
Hügin 24. 146
Hügli 24. 146
Hui 466
Humbrecht 24. 146
Hund 46. 219. 421
Hunger 421
Hüni 146. 616
Hunn 146. 217. 630
Hunold 146. 631. 657
Hüppi 146
Hürbin 380
Hürni 565
Hurst 380
Husi 146
Hüsli 380
Hym 604
Ihring 568. 572
Ilg 428
Imbaumgart 371
Imer 147. 305. 568
Imfeld 397
Imhof 379. 621. 630. 633. 637. 666. 669. 690
Imholz 379
Imm 25. 46. 147. 194. 195. 229
Imthurn 308. 396. 608
Indermühle 384
Ingold 147. 663
Irmtraut 592
Irmy 58. 147
Iselin 147
Isenmann 43. 516
Ising 572
Ita 58
Iten (Ite) 58
Itin (Itina) 58
Jäger 516
Jäggi 24
Jäggli 25. 147
Jakob 147. 638. 657
Janz 24
Jeckel 562
Jenny 25. 147
Jeuch 633
Joder 147. 380. 653. 660
John 638
Joller 421. 630. 660
Jordan 598
Jörg 25
Jörin (Gerie) 69
Jost 25
Jud 554. 564. 634. 663
Jülg 111
Jundt (Junta) 58. 147. 588
Jung 147. 223. 305. 422. 620. 657. 680. 681. 689
Jungmann 219
Junker 422. 475
Jurt 147
Jütting 214
Jütz (Jutzci) 59
Jützler 635. 662
Käch 422
Käfer 423
Kaiser 218. 422. 602. 660
Kalb 458
Kalkoff 380
Kaltschmidt 517. 670
Kamber 511

Kammerer 475. 506. 590. 599. 603. 606. 607. 622. 654. 656. 662
Kaplan 472
Kappeler 304. 354. 363
Käppeli 381. 607
Kappus 268. 422
Kaps 422. 458
Karcher 517
Karg 422
Kärgel 248
Karl 568
Karrer 517. 660
Karwendel 215
Käser 516
Käslin 423. 675
Katz 195
Kaufmann 216. 266. 518. 657. 659. 670
Kaus 149
Keck 426
Keel 147. 423
Kehrbach 348
Kehrli 423
Keller 477. 598. 634. 653. 660
Kempf 147. 217. 517. 598. 657
Kepler 381
Kern 423
Kesselring 218
Kessler 517. 598. 609. 670. 676
Kestenholz 350
Keusch 222
Kiefer 520. 654. 661
Kienast 265. 412
Kiener 381
Kind 306. 423
Kink 195
Kirchgessner 381
Kirchhofer 304. 381. 667
Kirchhoff 381
Kirchmann 217
Kissling 136. 423. 656. 678
Kistler 265. 512. 546
Kläfiger 473. 596
Klaiber 517
Klaus 136. 638
Klee 148
Klein 223. 268. 423. 458. 635
Kleiner 423
Kleinhenne 22. 423
Kleinmann 423
Kleist 147
Klenk 148
Klett 148
Kling 148. 467. 517
Klingelfuss 267. 424. 440
Klinger 355. 381
Klug 457
Knab 424
Knapp 479
Knebel 148. 424
Knecht 479. 495
Knechtli 216. 479
Knittel 424
Knobloch 265. 405. 412
Knod 268. 424
Knoll 424
Knopf 458
Knöpfel 424
Knorr 424
Knus 46. 196. 222
Koch 479. 602. 646
Köchlin 425. 479. 601. 607. 615. 633
Kohl 148. 609
Köhl 424
Kohler 304. 518. 546. 634. 661. 680
Köhler 518. 680
Köhly 657
Kolb 148. 304. 413. 657
Kölla 574
Koller 518. 546. 653. 666. 670. 676. 680
Kollmann 148. 304. 687. 691
Kölner 356
Kommen 224
König 266. 268. 306. 425. 457. 632. 634. 645. 666. 675
Konrad 304
Kopf 381. 444
Köpfli 148. 424. 634
Kopp 195. 663
Körber 519
Kormann 519. 634
Korner 519
Kornmesser 671
Köstlin 148
Kracht 149
Krafft 7. 149. 195. 221. 304. 590. 601. 607. 657
Kramer 519. 600. 653. 656. 661
Krämer 519. 661. 666
Krantz 424
Krapf 305. 342. 424
Kratz 195
Kray 413. 575
Krayer 382. 661
Krebs 219. 268. 424. 458
Krebser 519. 661
Kretz 195
Kreutzer 413
Krieg 424
Krieger 424. 652
Krohn (Croon) 46
Kröpflin 265
Kübel 425
Kübler 520
Kubli 425
Küchlin 305. 425. 608. 654
Küchly 615
Kuenen 584. 630
Kuenlin 635. 663
Küentzy 9. 137
Kuh 455
Kuhn 8. 137. 213. 610. 644
Kühn 8
Kühne (Chûni) 8. 137. 610
Kuhnert 644
Kühny 644. 645
Kull 596. 599
Kümin 675
Kummer 149. 195. 214. 221. 456. 633
Kümmerli 149. 633. 670
Kümmin 425
Kündig 425
Kunert 137
Küng 425. 691
Kunz 9. 137. 213. 670
Künzelmann 10
Künzler 593
Künzli 10. 137. 610. 622. 638. 663. 669
Kunzmann 10
Kuony 8. 137
Küpfer 520. 661
Kürschner 520. 660
Küry 149. 588. 639. 659. 663
Kurz 149. 305. 426. 457. 663
Kuster 480. 670
Kutzli 426
Kym 230
Laager 426
Lachmann 382. 657
Lahm 223. 412
Lämmlin 25. 150. 382. 427. 663. 670. 675
Lampart 214
Lamparter 555
Lampert 25. 150. 555. 635
Lamprecht 150. 670
Landis 426
Landsmann 179
Lang 266. 305. 427. 458. 614. 630. 635. 644. 656. 657. 663
Lanz 25. 192. 193. 227
Lapp 150. 427. 613. 663
Lässer 520
Lau 151. 428
Lauber 383. 600
Läubli 150. 383
Läuchli 150
Laufer 480
Lauff 46. 151. 407. 428. 467. 635
Lauffer 670
Lauly 151. 428
Laurin 568
Lay 637
Legler 520
Lehmann 480
Lehn 59. 150
Lehner 480
Leibundgut 464
Leih 150
Leinwather 521
Leiss 150
Lempen 150
Lempfried (Lentfridus) 25. 45. 150. 635
Leu 151. 428. 614
Leupold 26
Leuthold 26. 151. 598
Leutwyler 360
Ley 428
Lieb 223
Lieber 428. 661. 670. 676
Liebermann 428. 561
Liebmann 219
Lieby 408
Lienhardt 25
Linden 383

Linder 356. 383. 669
Link 188. 223
Linsin 150. 622. 663
Löb 562
Löchel 150. 383. 632
Locher 383
Lochmann 383. 657
Löffler 521
Löhle 632. 659
Löliger 356
Loos 151. 428
Loosli 151. 266. 305. 635. 662. 670
Lotz 151. 601. 657
Löw 151. 428. 616. 657. 670. 675
Lüber 428. 646
Luchs 219. 384
Luden 150. 266
Lüdi 151
Lüdin 26
Ludwig 151. 590. 635. 644. 654. 657. 666
Lumpert 305. 554
Lüthy 26. 151. 644
Lütschg 429
Lutz 152. 193
Lützelmann 429
Lutzmann 179
Lux 151
Maag 152. 429
Maas 195
Maass 457. 458
Mäder 521. 661
Mangold 27. 152. 590. 638. 644
Mann 152. 429. 480. 563. 657. 663
Männchen 219
Mannhardt 152
Manz 152
Marchand 559
Margreth 152
Mark 152. 590. 646
Markwart 28. 152. 217. 638. 639. 657. 670. 681
Marschall 217. 480. 506. 590. 608. 668. 684
Martin 635. 670
Marty 452. 639. 644
Marx 152. 585. 590. 646
Massmünster 352
Mathes 562
Mathys 152. 639. 644
Matter 384. 663
Mauchle 130
Maul 268. 430. 458
Maurer 338. 524. 661. 667. 668. 669
Mauvoisin 459
May 152. 195. 429. 657
Mayser 577
Medici 592
Megerle 486
Mehlin 350. 612. 680
Mehr 430
Meier 561. 562. 563. 660. 661. 671
Meierotto 507
Meili (Meiol) 28
Meinwart 28
Meister 486. 632. 666
Mengis 153. 635
Mennel 562
Mensch 220. 224
Menzel 152. 153. 633
Merkel 562
Merkle 153. 639
Merten 74
Merz 266. 429. 657
Messer 306. 429
Metz 60. 153. 588
Metzger 521
Metzler 306. 558
Meury 154
Meuwly 154
Meyenberg 350. 361
Meyer 267. 482. 506. 590. 591. 609. 632. 653. 656. 669
Meyerhans 507
Meyss 153. 521
Mieg 154. 599. 600
Minnich 430
Mitz 153. 266
Möcklin 153
Möhrlen 154
Moll 153
Moor 153. 214. 430. 555
Morath (Morandus) 28. 185
Mörgelin 153
Mörike (Moric) 46
Mösch 154
Möschlin 154. 668
Moser 384
Motschi 154
Muggli 430
Mühlemann 384
Mühler 523
Müllenhoff 384
Müller 306. 336. 523. 632. 635. 653. 661. 667. 668. 670
Müllner 522
Münch 266. 306. 430. 590. 602. 614. 654. 657. 674. 676. 677. 689
Mundt 249. 455
Muntschin 154
Müntz 431
Münzer 487. 670
Munzinger 357. 633
Müry 154. 680
Muser 488
Müslin 431
Muspach 351. 361. 596. 611
Muth 221
Mutter 218. 456
Naas 155. 195. 229. 431
Nachbur 431
Näf 431
Nagel 47. 220. 431
Nägelin 155. 431. 639. 659. 662
Nager 431
Napp 155
Nasse 431
Nebel 569
Neher 524
Nehlig 569
Neidhart 29. 155. 220. 607
Nell 575
Nentwig 29. 45. 155. 639
Neuhaus 385
Neukomm 155. 431
Neumüller 385. 523
Nicolai 155
Nidegger 385
Nider 385
Nideröst 385
Niebergall 464
Niederer 385
Nier 431
Nievergelt 464
Niggli 29. 155. 639
Niklaus 155
Noir 459
Nokk 29. 155. 193
Nordmann 214
Nothstein 155
Notz 227. 228
Nübling 569
Nussbaum 385
Nussbaumer 385
Nüsseler 524
Oberer 385
Oberlin 156
Obrecht 156. 632. 638
Obser 524
Ochs 432
Odermatt 384
Oederlin 413. 619
Oefele 386. 432. 659
Oehen 408. 432. 663
Oehler 524
Oertly 156. 432
Oeten (Otine) 30
Oettli 30
Ohleyer 524
Omlin 156. 670
Oppenheim 562
Orth 46
Ortlieb 29. 156
Oser 470. 660
Ostertag 432
Osterwald 404
Ott 30. 156. 306. 590
Ottmann 30
Otz 30
Pazmann 179
Perrier 593
Perrin 559
Perzy (Berzi) 5
Pesch 592
Peter 157. 637. 638
Peterer 593
Petermann 30
Peterolff 210. 566
Petri 157
Petrisch 93. 157
Petsch 157
Petzold 176
Peyer 213. 553. 622. 661
Pfaff 306. 432. 615. 657. 680
Pfander 525. 661
Pfeffel 432
Pfefferle 432
Pfirter 306. 357. 363. 661
Pfister 525. 620
Pfleger 488
Pflug 432
Pfluger 525. 661

Pflüger 632
Pick 30. 195
Plattner 527
Plüss 410
Poll 134
Popp 134. 195. 679
Pott 30. 196. 217
Prinz 433
Probst 433. 488. 601
Püntiner 373
Raab 219
Räber 527. 661
Racher 433
Ramy 157. 659. 670
Rass 434
Räis 158. 591. 607. 608. 609. 657
Ranft 157. 386. 433. 666
Ranz 157
Rapp 157. 193. 433
Rappold 30. 157
Rasser 433
Rassmann 179
Rath 433
Raths 193. 657
Rauber 307. 436. 613. 675. 676
Raymond 32
Reber 527. 653. 660
Rebmann 527. 601. 617
Rebold (Reibolt) 31. 157. 657
Reck 30. 157. 217. 433
Reding 157. 336. 646
Redlin 662
Rees 434. 657
Regli 157
Rehfus 433
Reibel (Reibolt) 31. 158
Reich 159. 223. 266. 268. 307. 434. 591. 594. 603. 606. 630. 658. 667
Reichelmann 211
Reichen 586. 591
Reichert (Richart) 32. 159
Reimer 657
Reinach 351
Reinhold 30. 157. 590. 597. 598. 657. 667
Reiner 31. 158. 178. 598. 611. 635. 638. 644. 645
Reinert (Reginardus) 31
Reinhardt 673
Reinhold 32. 158. 639
Reinle 31. 614
Reis 306
Reiser 527. 661
Remy 158. 663
Rengger 31. 178
Renhas 433
Renk 158
Renold 32
Renz 193
Resch 433
Rettig 434
Reubel 159
Reuss 555. 615
Reuter 489
Reutte 351. 389. 691
Reutter 389
Reutty 659
Rey 157
Rhiner 387
Richter 475
Rieber 388. 528. 661. 663
Riem 434
Rien (Reon) 46
Rietsch (Růtzsche) 49
Rietschi 644
Rigault 559
Riggenbach 351
Rindermann 527
Ring 159. 435
Ringli 159
Rippel 159. 266
Ris 435. 636
Ritschart 159. 559
Ritter 488. 591. 613
Ritz 159. 266
Ritzmann 179
Robert 159
Roder 357. 363
Röderer 357
Rödiger 32
Rathe 436
Rohr (Calamus) 388. 412
Rohrer 388. 635. 637
Roll 159
Rolle 559
Roller 435
Romer 555. 656. 666
Römer 268
Roos (Roso) 32. 159. 435
Rösch 159. 435. 645
Röschard 159. 635
Rösler 388
Rösli 159. 307. 667. 678
Rostand 34
Roth 267. 307. 435. 457. 458. 591. 632. 635. 658. 663
Rothen 591
Rothenhäusler 388
Rothermel 436. 632
Rott 160. 435. 671
Rubin 160. 559. 570
Ruch 437
Ruckstuhl 437. 658. 659. 675
Rüd 632
Rudhart 161
Rudin 33. 160
Rudolf 160. 638
Rüdt 437
Rüedi 33. 160
Rüegg (Rődege) 32
Rüetschi 34. 161
Ruf 160. 437
Rufer 489
Ruffy 459
Rüger (Růggerus) 32. 160. 178. 632. 638
Rühlin 33. 160
Rumann 214
Rümelin 160
Rümmele 160
Rünzi 160
Ruosch 34. 49
Rupp 160. 663
Ruppert 33
Rüsch 34. 49. 160. 658. 659
Rüsser 528. 635
Rust 389
Rutschmann 34
Rüttimann 389
Ruuz 34. 49
Rychen 159
Ryf 159. 609
Saager 530
Sachs 161. 214. 229. 555
Sack 437
Saladin 570
Salathe 217. 570
Salchli (Saluchus) 47
Sallmann 34. 161. 217. 489. 561. 562. 563
Salzmann 489. 670
Sänger 439
Sarasin 555. 596
Sattler 528
Saurer 443
Schaad 161. 267. 307. 437. 591
Schachner 660
Schachtler 560
Schädelin 161. 437
Schädler 307. 528. 662. 675
Schäfer 528
Schäffle 267. 437
Schafflützel 460
Schaffner 307. 489. 591. 668
Schaffnit 467
Schaffroth 464. 658
Schaffter 528. 676
Schalch 46. 161. 217
Schälchli 161
Schaller 437
Schaltenbrand 464. 658
Schanold 176
Schanz 437
Schär 438. 635
Schatz 437
Schätzle (Scaceli) 34. 161. 438
Schaub 46 (Sceaf). 162. 220. 307. 439
Schäublin 162
Schaulin 163
Scheck 161. 267. 437
Scheel 438. 458
Scheffel 437
Scheinhardt 162. 597. 600. 669
Scheler 528
Schell 161
Schellenberg 351. 406
Schenk 490. 505. 608. 658. 668
Schenkel 438
Schepler 390. 528. 670
Scherer 528. 562. 600. 601. 653. 661
Scherffer 438. 681
Scherrer 529
Scherzinger 357. 363
Schetty 161
Scheuchenpflug 464
Scheuermann 390. 495
Scheurer 390. 495. 632. 661. 675
Schiele 163. 439
Schiess 217
Schiffmann 529. 635

Schild 46 (Scyld). 220. 405
Schilg 161
Schilling 161. 438. 678
Schilter 529. 661
Schimpf 217
Schindler 529. 635. 677
Schlaf 438
Schlegel 407. 440. 658. 689
Schleicher 440
Schleiniger 358
Schlie (Sliu) 46
Schlienger 358
Schlosser 531. 671
Schluep 165
Schmelzle 165. 662
Schmid 217. 531. 601. 614. 632. 637. 646. 658. 663. 667. 670
Schmidlin 165. 533. 545. 670
Schmidt 531
Schmiedel 217
Schmitt 531
Schmitz 532. 586
Schnäbele 635. 660
Schneebeli 165. 307
Schneeli 165
Schneewly 165. 307
Schneider 533
Schnell 165. 193. 440
Schneuwly 165. 307. 690
Schnewly 654. 663. 666
Scholer 307. 389. 591. 595. 606. 654. 661. 667. 690
Scholl 162
Schölly 162. 307
Schoma 162. 439
Schön 223. 438. 618
Schönemann 162. 307. 439
Schöner 162
Schönherr 438. 596
Schöni 162. 438. 633
Schoop 162. 439
Schörlin 162. 681
Schorn 224
Schorr 162
Schott 214. 555
Schraudolph 163
Schreiber 491. 609. 656. 661
Schreivogel 268. 458
Schrödel 663
Schröter 529
Schroth 46. 163. 307
Schüepp 163
Schühle 439
Schühlin 163
Schuler 492. 630
Schulin 163. 439
Schulmeister 495. 609. 666
Schultheiss 492. 591. 635. 656. 658. 659. 666
Schupp 163
Schur 439
Schürch 163
Schürmann 390. 495. 669. 676
Schurz 222
Schütz 217. 530
Schwab 214. 268. 555. 615. 633. 635. 653. 658. 663
Schwäbrig 215
Schwander 395. 633
Schwarz 266. 268. 308. 443. 457. 458. 658
Schwarzmann 196. 220
Schweickert (Swiggerus) 36
Schweizer 556
Schwendeler 395
Schwind 46. 223
Schwitter 358. 556
See 163
Seefried 34. 163. 336
Seeger 530
Seel 221
Seeler 495
Seemann 35. 163
Segesser 530. 600. 669
Sehringer 307. 357
Seidemann 531
Seifert (Sivirt) 35. 164. 178. 611
Seiler 530. 608. 661. 676
Seitter 530. 661
Seitz 164. 192. 228. 658
Selig 439
Seliger 34. 163
Seligmann 439. 600
Senfle 164
Senger 495. 601
Senn 530. 646. 663
Serwert 217
Seyboth (Siboto) 35. 164. 307
Sidler 531
Siebeck 572
Siebert 164. 639
Siegel 36. 618
Siegfried 164. 572
Siegin 36. 164
Sieglin 35. 164. 619. 635. 638
Siegmann 164
Siegmund 164. 572
Siegrist 496. 663. 670
Sigg 164. 192. 193. 230
Simler 531
Simmen 638
Simmoth 638
Sims 164
Sinner 496. 661
Soder 308. 391
Soller 533
Sommer 221. 442
Sonnemann 168
Sorg 166. 440
Spahr 440. 637
Späth 441. 632. 681
Speiser 496
Spielhofer 392
Spiess 441
Spillmann 533. 546. 635. 675
Spinnler 534. 663
Spitteler 392. 497. 611. 662
Spörlin 166. 308. 441. 597. 614. 666. 686. 690
Spreng 166
Sprich 466
Spring 227. 467
Stäbli 166. 441. 635
Stäger 392
Stächelin 166
Stähelin 166. 660. 669
Stahl 47. 267
Stähly 167
Stalder 392. 661
Stammler 441. 670
Stapf 248
Stapfer 392
Stark 166. 441. 458
Starkemann 166. 441
Statz 166
Staub 168
Stauffer 358
Steffen 639
Steger 661
Stehelin 166. 681
Stehlin 167. 639
Steiger 392
Stein 268. 382. 427
Steinbach 352
Steinbrüchel 534. 663
Steinhäuslin 393
Steinlin 167. 308. 678. 683
Steinmetz 534
Stempel 268. 458
Stephan 167
Sterki 167
Stern 394
Steub 167
Stich 441
Stieber 441. 674
Stiefel 441
Stiegeler 394
Stock 441
Stöcklin 168. 441
Stohler 394. 534
Stoll 168. 267. 308. 442. 633
Stöltzle 168. 442. 459
Stolz 249. 442. 457. 663
Stooss 168. 267
Stör 168. 308. 442. 658
Störi 168
Störkle 442
Straas 394
Strauss 46. 168. 220. 442
Strecker 497
Strehler 535
Streicher 497. 661
Streit 442. 632
Streuli 168
Ströhlin 168. 267
Strohmeier 497
Strub 168. 196. 442. 632. 635. 658. 663
Strübin 168
Stubenrauch 442
Stuck 168
Stücklin 168. 442
Studer 394
Stulz 168
Sturm 46. 168. 221. 658
Stürzel 681
Stüssi 168. 182. 267
Stutz 181. 267
Süffert 164
Suidter 358
Surgant 495. 560

Süss 443. 599
Süsskind 561
Suter 535. 646
Sutter 661
Sütterlin 537
Syfrig (Syfrit) 35
Syz 193. 632
Tamm 194
Tanner 358. 395
Täschler 336. 538. 646. 662
Täuber 538
Techtermann 444. 583
Teichmann 368. 395
Teitel 562
Teller 646
Teufel 397. 445. 622. 658. 681
Teuscher 538. 661. 670. 676
Teutsch 224
Thaler 358. 395. 599
Thalmann 395
Thomann 169. 597. 639
Thommen 82. 169. 639
Thümmel 445
Thüring 170. 214
Thurnheer 396. 498. 681
Thut (Tŏto) 37. 196
Tittmann 169. 612
Todt 169. 444. 591. 671
Torgler 538
Träger 497. 661
Trautmann 220
Trautwein(Trŏthwinus) 37. 170. 638
Trechsel 538. 646. 658. 666. 676
Trefzger 396
Trenkle 169
Treulin 170
Treuttel (Trutelin) 37. 445
Trog 396
Troger 396
Troller 444
Tröndlin 185 (Throant). 444 (Trenlin)
Trösch 308. 538. 546. 666. 681
Trost 444
Trümpy 170
Truog 196
Truttmann 37. 170. 445. 620
Tschopp 439
Tschudy 560
Türler 396
Uebelhardt 171
Uebelin 171
Üehlin 38. 171
Uhl (Uodal) 47
Uhlmann 38
Ulrich 171. 308. 637
Umfried 457
Ungemach 445. 600
Unger 556
Ungricht 445. 670
Unruh 221. 229
Uz 38. 192
Vater 218. 446. 635
Veit 82
Vetter 218. 413 (Cognatus)
Vetterick 218
Vetterli 446
Vischer 539. 661. 663
Visconti 592
Vitzthum 498. 505. 656
Vock 189. 195
Vogel 171. 219. 229. 457
Vogelbach 352
Vögelin 171. 447
Vogelsang 397
Vogelsanger 397
Vogler 540. 601. 633. 635
Vogt 499. 506. 589. 658. 669. 671
Vogtknecht 479
Vögtlin 501. 663
Vohland 446
Volderauer 386
Volkart 38. 171. 666. 678
Völker 38
Volkmar 38
Vollmar 38. 171. 591. 635. 638. 639. 644. 658. 669
Völlmy 39. 644
Vollrath 39. 172
vom Hove 379
vom Stein 392
Vonau 386. 653
Vonauen 386
von Brunn 373
von der Hellen 380
von Känel 374
von Mülinen 385
von Riedmatten 387
von Rohr 388
Wächli 172. 449
Wächter 502. 602. 636
Wacker 47. 223
Wäckerlin 612
Wäffler 308. 502. 677
Wagen 220. 407. 448
Wagner 540. 661
Wahl 39 (Walo). 46 (Uual). 556
Währer 40
Waibel 308. 503
Walch 47. 214. 308. 556. 600. 634. 658. 663
Walcher 541. 614
Wald 227. 229
Waldmann 228. 398
Waldner 308. 503. 506. 661. 674
Waller 448. 617. 668
Wallraff 39. 172
Walser 557. 670
Walt 40
Walter 172
Wartmann 172. 218. 503. 658
Waser 398. 635
Wassmer 398
Wazmann 40. 179
Weber 541. 617. 656. 662. 675
Wechssler 541
Weck 40. 172. 668
Weckerle 172. 602. 671
Wecklein 172
Wedekind 220
Wegmann 399
Wegner 399
Wehrli 41. 172. 636. 638
Weidmann 218. 542
Weiland 572
Weiler 360. 362. 636
Weinhardt 173. 591
Weinmann 542
Weiss 265. 268. 303. 449. 457. 458. 658
Weist (Wisod) 47
Welch 40
Weller 542
Wellhausen 352
Welt 449
Welter 40. 172
Welti 40. 172
Weltrich 45
Wendel 215
Wendisch 225
Wendtland 216
Wenger 359
Weniger 449
Werder 399
Werner 172. 591. 638. 639. 645
Wernle 41. 172. 639
Wessel 41
Westermann 215. 557
Wetter 449
Wetzel 41. 47. 173. 192. 194. 591. 632. 644. 658. 668
Wichmann 42
Wick 42. 174. 571. 598. 601
Wickram 42
Widmer 503. 660. 681
Wiegand 42. 218
Wiel 173. 399
Wieland 185. 571. 572. 573. 638
Wiesmann 130. 368. 399
Wiesner 399
Wigand 185
Wiget (Wigandus) 42. 173
Wigger 363
Wild 309. 449
Wilhelm 173
Willi 42
Winand 562
Wind 399
Windisch 225
Windt (Winid) 47. 215
Winet (Winandus) 42. 173
Winiger 359
Winkler 359. 399
Winter 42 (Winitherus). 222 (Wintar). 449
Wintterlin 173
Wipf 174
Wirth 542. 591. 637. 656
Wirz 542. 587. 591
Wissler 399
Witt 174
Wittich 42. 47. 174
Wittig 212. 571. 573
Witz 194. 198

Witzel 47
Witzemann 179
Wohler 359
Wolber (Wolpero) 42
Wolbert 645
Wolf 42. 174. 192. 220. 248. 268. 450. 458. 612. 645. 646. 658
Wolfer 174. 593
Wolffgang 174. 199
Wölfflin 42. 174. 194. 450. 639
Wolleb 450. 465. 681
Wüest 450
Wulff 220
Wülfing 571. 573
Wullschleger 543
Würdtwein (Wortwinus) 42
Wurm (Wurn) 43. 174. 221
Würmli 174. 662
Wuth 196
Wüthrich 457
Wymann 542. 632. 645
Wyss 309. 449. 596. 656
Zahn 450. 667
Zähringer 309. 359. 363. 676
Zangger 175. 450. 636. 669
Zapf 196
Zaugg 175. 646
Zberg 371
Zbinden 373
Zehnder 265. 504. 656
Zehnle 451
Zeidler 218. 309. 543
Zeiss 175. 304. 450
Zeller 354
Zemp 175. 636
Zemrosser 388
Zengerlin 175
Zeppel 450. 591. 602. 675
Zeppelin 175. 451
Zettel 47
Zeugin 43. 175. 646
Ziegler 543
Zillig 451. 669. 680. 681
Zimmerli 412. 512
Zimmermann 544. 632. 634
Zingg 175. 658. 668
Zink 451
Zinsstag 451
Zitz 189. 195
Zivy 175
Zobrist 386
Zoller 309. 504. 602. 681
Zöpfler 451
Zorn 175. 309. 451. 681
Zuber 400
Zulauf 465
Zumbrunn 373. 630. 636
Zumsteg 392
Zumstein 392. 393
Zünd 176. 451. 467
Zündel 176. 218
Zurbrück 372. 612
Zürcher 359. 364
Zureich 304. 375. 633
Zurflüh 397
zu Rhein 307. 387. 603. 653. 675
Zurkinden 305. 309. 400. 478. 506. 667. 677
Zurlauben 383
Zurlinden 383. 671
Zurmühle 384
Zutt 176
Zweifel 222
Zwinger 689

3 0112 106078337